

Ralf Blum
Helge Heidemeyer
Arno Polzin

**Auf der Suche nach Kulturgutverlusten
Ein Spezialinventar zu den Stasi-Unterlagen**

Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik
Abteilung Bildung und Forschung
10106 Berlin
E-Mail: publikation@bstu.bund.de

Die Meinungen, die in dieser Schriftenreihe geäußert werden, geben ausschließlich die
Auffassungen der Autoren wieder. Abdruck und publizistische Nutzung sind nur mit Angabe
des Verfassers und der Quelle sowie unter Beachtung des Urheberrechtsgesetzes gestattet.

Die Umschlagabbildung zeigt einen Lager- und Verkaufsraum der »Kunst und Antiquitäten
GmbH« in Mühlenbeck bei Berlin, ca. 1986/87. BStU, MfS AU 10611/87, Bd. 4, Bl. 162.
© BStU 2020

Schutzgebühr: 2,00 €

Berlin 2020

ISBN 978-3-946572-45-9

Eine PDF-Version dieser Publikation ist unter der folgenden URN kostenlos abrufbar:
urn:nbn:de: 0292-97839465724591

Inhalt

Vorwort	4
Vorbemerkung	6
1. Einleitung und Projektzuschnitt	7
1.1 Die Rolle des MfS	7
1.2 Das Projekt	8
2. Der Weg in die Bestände	9
2.1 Akten der Dienstseinheiten – themenbezogene Recherche	9
2.2 MfS-Ablage – personenbezogene Recherche	10
3. Was bieten die Ergebnisse?	12
3.1 Objekte in den Akten des MfS	12
3.1.1 Was sind Objekte im aufzufindenden Sinn, worum geht es überhaupt?	12
3.1.2 Der Begriff des Kulturguts in diesem Zusammenhang	12
3.2 Der Blick der Stasi: Worum geht es dem MfS?	15
3.3 Objektverfolgungen	17
3.4 Was dokumentieren die Akten des MfS?	18
3.4.1 Privater (Kunst-)Handel	18
3.4.2 Wege staatlichen Handelns im Bereich Kulturgut	19
3.4.3 Graubereiche	22
4. Mögliche weiterführende Perspektiven	24
5. Ausgewertete Signaturen	26
5.1 Signaturen mit Projektbezug	27
5.2 Signaturen mit nur eventuellem Projektbezug	60
5.3 Signaturen ohne Projektbezug	84
6. Anhang	103
6.1 »DDR-Firmen«, die im oder aus dem Ausland agierten	103
6.2 Dokumentation zu normativen Grundlagen des Umgangs mit Kulturgut und zu verantwortlichen Institutionen	103
6.3 Abkürzungen/Glossar	106
7. SAE-Liste	110

Vorwort

Gemeinsam mit dem Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU) legen wir im 30. Jahr der Deutschen Einheit ein Spezialinventar vor, das für die Provenienzforschung zu Kulturgutverlusten in der SBZ und DDR ein willkommenes Hilfsmittel sein möchte. Dieses Findbuch ist das Ergebnis einer Kooperation beider Einrichtungen, die vom September 2017 bis Februar 2018 und vom April 2018 bis September 2019 durchgeführt wurde. Eine Besonderheit dieser Kooperation war die Nutzung vorhandener Kompetenzen: Die archivalische Erschließung erfolgte durch Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archivs, inhaltlich-wissenschaftliche Vorschläge wurden durch Mitarbeiter des Zentrums erarbeitet.

Unser besonderer Dank gilt daher den beteiligten Mitarbeitern des BStU. In dem dort verwalteten riesigen Aktenbestand des 1950 gegründeten ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) und dessen Bezirksdienststellen konnte vorher zu möglichen Kunst- und Kulturgutverlusten in der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik (DDR) stets nur eingeschränkt recherchiert werden: nämlich dem Charakter und Bedürfnis einer Geheimpolizei entsprechend, fast ausschließlich personenbezogen.

Nunmehr sind zusätzlich erste sachthematische Recherchen möglich. Das Findbuch bietet somit speziell für die Ermittlung einzelner DDR-Entzugsvorgänge einen grundsätzlich ersten, soliden RechercheEinstieg.

Es ist nicht vollständig – und kann es nicht sein: Zum einen war nicht bei jedem Entzug von Privateigentum in der DDR auch das MfS beteiligt, denken wir etwa an den zurückgelassenen Besitz von Flüchtlingen. Zum anderen ist der heutige Aktenbestand des BStU bei all seinem Umfang unvollständig, weil zum Beispiel bei manchen laufenden Vorgängen Teile der Akten an weiterbearbeitende Polizei- oder Finanzbehörden abgegeben wurden. Und nicht zuletzt wurden im Verlauf der Friedlichen Revolution, der politischen Wende und des Mauerfalls absichtsvoll und großangelegt Belege durch MfS-Mitarbeiter vernichtet.

Aber allen Fehlstellen zum Trotz ist der Wert dieser ersten umfangreichen Erschließung des vorhandenen heterogenen Aktenmaterials bei der Aufarbeitung nicht gering zu schätzen. Schon die bloße Auflistung der für Kulturgutverluste in SBZ und DDR relevanten Fundstellen ergibt eine historische Übersicht zahlreicher Einzelfälle und Aktionen.

Weiterhin können heutige kulturgutbewahrende Einrichtungen anhand der Inhaltsbeschreibungen auf Vorgänge aufmerksam werden, bei denen die Urheberschaft oder zumindest die Beteiligung des MfS an Einziehung, Lagerung und Transfer von Kunst- und Kulturgütern festzustellen ist, also ein klarer Anfangsverdacht für als heikel einzustufenden Sammlungsbesitz vorliegt.

Die Anonymisierung der meisten Personennamen folgt dabei den Maßgaben des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG), mit denen eine Provenienzforschung, die auf MfS-Dokumente zurückgreifen möchte, immer umzugehen hat. Die Namenskonkordanz liegt dem BStU als Projektergebnis vor, sodass sich damit auch die Ausgangslage für Recherchen zu oder von Betroffenen merklich verbessern lässt.

Wir empfehlen dieses Findbuch all jenen, denen es um die historische Aufarbeitung der zweiten deutschen Diktatur geht. Eine Aufarbeitung, die mit dem Befrieden rechtlicher Ansprüche und dem zeitweiligen Bekanntwerden einiger aufsehenerregender Fälle heute keineswegs als abgeschlossen gelten kann, sondern eine fortwährende politische und gesellschaftliche Aufgabe bleibt – und die von der Provenienzforschung kulturgutbewahrender Einrichtungen bisher noch zu wenig beachtet wurde.

Prof. Dr. Gilbert Lupfer
Wissenschaftlicher Vorstand
der Stiftung *Deutsches Zentrum Kulturgutverluste*, Magdeburg

Dr. Uwe Hartmann
Leiter des Fachbereichs Provenienzforschung
der Stiftung *Deutsches Zentrum Kulturgutverluste*, Magdeburg

Mathias Deinert
Wissenschaftlicher Referent, Sachgebiet Kulturgutverluste SBZ/DDR
der Stiftung *Deutsches Zentrum Kulturgutverluste*, Magdeburg

Vorbemerkung

Provenienzforschung zu Kunst- und Kulturgegenständen erfährt seit 20 Jahren eine stetig wachsende Aufmerksamkeit. Ihre Notwendigkeit erwies sich infolge der Umsetzung der »Washingtoner Prinzipien zum Umgang mit NS-Raubkunst«. Mediales Interesse fand sie vor allem durch die spektakulären Restitutionsforderungen bezüglich hochkarätiger Kunstobjekte, die im Nationalsozialismus unter Druck ihren ursprünglichen Besitzerinnen und Besitzern entrissen worden waren, und durch den Fall Gurlitt. Augenblicklich stehen insbesondere die aus den Kolonien nach Europa gekommenen Gegenstände im Fokus.

Die Aufmerksamkeit der Provenienzforschung wandte sich aber auch der DDR und der sowjetischen Besatzungszone zu. Zwei Hauptphasen, in denen Kunst- und Kulturgegenstände sowie Vermögenswerte unrechtmäßig entzogen worden waren, lagen dabei schon lange offen: Dies war die Zeit unmittelbar nach dem Kriegsende einerseits, in der solche Gegenstände in großem Ausmaß vor allem in die Sowjetunion abtransportiert wurden, und die Veräußerung von Kunst- und Kulturgütern in den 1970er- und 1980er-Jahren zum Zweck der Devisenbeschaffung andererseits. Daneben ist die Kenntnis von einigen spektakulären staatlichen Operationen wie der Aktion »Licht« 1962, bei der DDR-weit in Banken, Archiven und Museen Wertgegenstände und Dokumente durch das MfS beschlagnahmt wurden, in Grundzügen vorhanden. Zu all diesen Aktionen und Maßnahmen fehlt bisher jedoch eine systematisch auf Archivbeständen aufbauende Aufarbeitung.

Um eine solche Grundlagenforschung bemüht sich das *Deutsche Zentrum Kulturgutverluste* seit 2015. Eine Arbeitsgruppe von Fachleuten lotete zunächst aus, welche Forschungsfelder am dringendsten zu bearbeiten wären. Dabei stellte sich heraus, dass noch nicht einmal die Grundlagen für eine systematische Provenienzforschung gelegt sind, nämlich der problemlose Zugang zu den einschlägigen Beständen in den großen Archiven. Eine beratende Zusammenarbeit des Deutschen Zentrums Kulturgutverluste mit dem Bundesarchiv und eine wissenschaftliche Kooperation des Deutschen Zentrums Kulturgutverluste mit dem Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU) haben diesen Missstand gemildert.

Ralf Blum

Mitarbeiter der Abteilung Bildung und Forschung
des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik, Berlin

Dr. Helge Heidemeyer

ehemaliger Abteilungsleiter der Abteilung Bildung und Forschung
des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik, Berlin

Arno Polzin

Mitarbeiter der Abteilung Bildung und Forschung
des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik, Berlin

1. Einleitung und Projektzuschnitt

1.1 Die Rolle des MfS

Dass es eine Beteiligung des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) gerade bei entsprechenden Aktionen gegen Sammler und Kunsthändler gegeben hat, konnte schon vor Projektbeginn durch die bisherigen Kenntnisse als gesichert gelten; zum Beispiel wegen der oben schon erwähnten Aktion »Licht«. Die Devisenbeschaffung selbst lag in den 1980er-Jahren unmittelbar in den Händen des Bereichs »Kommerzielle Koordinierung«, der zwar von einem Offizier im besonderen Einsatz (OibE) des MfS (Alexander Schalck-Golodkowski) geleitet wurde, aber in Wirtschaftsfragen dem entsprechenden Sekretär des ZK der SED (Günter Mittag) unterstellt war. Doch existierte innerhalb des MfS mit der »Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung« (AG BKK) seit 1983 eine eigene Struktureinheit, die den Bereich überwachte. Einschlägige Unterlagen waren also beim BStU begründet zu erwarten.

Zusätzlich war seit Mitte der 1970er-Jahre bis 1982 Bruno Beater als 1. Stellvertreter des Ministers und Leiter einer Arbeitsgruppe für die Verfolgung von Schmuggel- und Spekulationsdelikten zuständig. Zugleich war er bemüht, Wege zu finden, dem DDR-Staat weitere (Valuta-)Einnahmen zu sichern, worunter zunehmend auch der staatliche Zugriff auf private Sammlungen von Antiquitäten u. ä. fiel. Im Januar 1982, wenige Monate vor Beaters Tod, wurde diese Arbeitsgruppe als Abteilung 13 der HA VII unterstellt »mit dem Ziel der weiteren Qualifizierung der vorbeugenden Verhinderung, Aufdeckung und Bekämpfung von Spekulation und Schmuggel, vor allem bei Hinweisen auf Feindsätigkeit und wenn derartige Straftaten bandenmäßig unter Mitwirkung oder Einflussnahme gegnerischer Kräfte aus dem Operationsgebiet betrieben werden«.¹

Schwerpunkt scheint zunächst tatsächlich die Verhinderung von Schmuggel und Spekulationen gewesen zu sein. Eher indirekt wurde dabei auch auf den erforderlichen Schutz von Kunst- und Kulturgut der DDR verwiesen. Noch rarer sind die Hinweise auf Einbindung in strafprozessuale Sanktionen gegen Händler oder Sammler. Dabei wirkten mehrere Partner außerhalb des MfS im Rahmen des »Politisch-operativen Zusammenwirkens« (POZW) mit. Insbesondere die Arbeitsrichtungen I und II der Kriminalpolizei (K I bzw. K II)² sowie die Zoll- und Finanzbehörden besaßen wesentliche Bedeutung. »Eine Anzahl operativer Materialien des MfS wurde in den letzten Jahren mithilfe der Zollfahndung, der Steuerfahndung und vor allem der Kriminalpolizei abgeschlossen. Das war insbesondere aus Gründen der Konspiration und zur Kriminalisierung der Täter notwendig.«³

¹ Schreiben (o. Abs., Adr. oder Datum) aus Materialsammlung der HA VII zur Bildung der Abt. 13 sowie deren Aufgaben und Ziele bei der Bekämpfung von Schmuggel und Spekulation; BStU, MfS, HA VII Nr. 5925, Bl. 1. Zur Systematik von MfS-Signaturen siehe Einleitung von Kapitel 5.

² Neben der Staatssicherheit warb auch die Volkspolizei Spitzel an. Der dazu ermächtigte Bereich wurde ab 1965 als Arbeitsgebiet I der Kriminalpolizei bezeichnet und sollte solche Verbrechen untersuchen, die nur durch spezifische Mittel und Methoden (wie den Einsatz von Spitzeln) zu klären waren. Die entsprechenden Fälle wie auch die Zuträger konnte die Staatssicherheit jederzeit in eigener Regie übernehmen. Die Arbeitsrichtung II (Untersuchung/K II) warb in den Untersuchungshaftanstalten des Ministeriums des Innern eigene Spitzel an, sog. Zelleninformatoren.

³ Wie Anm. 1; BStU, MfS, HA VII Nr. 5925, Bl. 12.

1.2 Das Projekt

Ziel des Forschungsprojekts ist es, einen raschen und verlässlichen Zugang zu den entsprechenden Aktenbeständen, die die Staatssicherheit zum Komplex von Kulturguttransfers und -verlusten angelegt hat, zu ermöglichen; weitergehender Forschung also die Türen zu öffnen. Es soll den Forscherinnen und Forschern den Weg in die einschlägigen Akten vereinfachen. Das ist insofern nicht banal, weil das Ablageprinzip des MfS ein überwiegend personenbezogenes ist, kein sachthematisches, sodass für die hier im Vordergrund stehende Frage nach Kunst- und Kulturgegenständen nicht unmittelbar systematisch gesucht werden kann. Daher müssen Wege gerade in jene Bestände gelegt werden, die noch nicht nach archivischen Grundsätzen bearbeitet und verzeichnet sind. Seit September 2017 arbeitet ein Team aus einem Archivar und zwei wissenschaftlichen Rechercheuren aufseiten des BStU an der Erstellung des Spezialinventars.⁴

⁴ Neben den einleitend genannten Mitarbeitern war auch Angela Schmole, BStU, zeitweise an der Recherche und Signatursauswertung beteiligt. Ein solches Projekt kann außerdem nur gelingen dank der Unterstützung zahlreicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Bereichen der Behörde. In erster Linie sei hier den Kolleginnen und Kollegen aus den Archiven der Zentralstelle und der Außenstellen wie auch aus dem Auskunftsbereich gedankt, die bei der Recherche wertvolle Hinweise lieferten. Der Dank gilt weiter dem Magazinpersonal, das die Unterlagen für die Recherchearbeit bereitstellte, wie auch den Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich Publikation, die die Endfassung des Berichts bearbeiteten.

2. Der Weg in die Bestände

Zunächst muss hier aber ein Blick auf den Bestand des Stasi-Unterlagen-Archivs als Ganzes und den Stand der Erschließung geworfen werden. Die Akten, die im Winter 1989/90 von der Bürgerbewegung gesichert wurden, zerfallen in zwei etwa gleich große Teile: Auf der einen Seite die bereits vom MfS deponierten Ablagen in der Abteilung XII, das ist die Registratur des MfS.⁵ Dieser Bestand war und ist über die Findmittel des MfS weitgehend personenbezogen nutzbar – auf dem Weg, den die Geheimpolizei für ihre Arbeit favorisierte. Dieser Bestand ist auch in den vergangenen Jahren im Wesentlichen noch nicht nach archivischen Grundsätzen bearbeitet und erschlossen worden. Das lag daran, dass auf der anderen Seite etwa gleich viel Material in den Büros der Mitarbeiter der Staatssicherheit lagerte, die sogenannten Akten der Diensteinheiten, die für eine Nutzung überhaupt nicht zugänglich waren. Deshalb musste sich die Erschließung zunächst auf diese Akten konzentrieren. Sie sind nun weitgehend nach archivischen Prinzipien erschlossen und somit sachthematisch und personenbezogen nutzbar.

Vor diesem Hintergrund ist klar, dass sich auch die Erstellung des Spezialinventars zu Kulturgutverlusten in zwei sehr unterschiedlichen Schritten vollziehen muss – unterschiedlich insbesondere im Aufwand, mit dem der jeweilige Teil des Inventars erarbeitet werden kann.

2.1 Akten der Diensteinheiten – themenbezogene Recherche

Die Akten der Diensteinheiten des MfS können über die üblichen elektronischen Findmittel auf einschlägige Treffer hin durchforstet werden. Mithilfe des hauseigenen Sachaktenerschließungsprogramms (SAE) wurde mit verschiedenen Suchstrategien über Schlagworte und Bestandsklassifikationen sowohl in den Beständen der ministeriellen Überlieferung wie auch in denen der Bezirksverwaltungen und Kreisdienststellen nach relevanten Unterlagen recherchiert. Genutzte Suchbegriffe waren zum Beispiel: Kunst, Kultur, Antiquitäten, Raub, Diebstahl und entsprechende Wortkombinationen; weiterhin Begriffe in Kombination mit »Münze, Museum, Gemälde, Schmuck, Briefmarke, Sammlung« usw.

Die dabei erzielten Trefferlisten fanden zunächst Eingang in mehrere Dateien in findbuchähnlicher Form mit Angaben von Archivsignatur, Titel, Enthält-Vermerk und Laufzeit. Diese Listen liegen für alle Bezirksverwaltungen des MfS und für die MfS-Zentrale vor. Auf diese Weise konnten in einer ersten Projektphase über 1 500 Aktensignaturen ermittelt werden, die einen einschlägigen Eintrag in ihrer Verzeichnung aufweisen. Die zugehörigen Akten wurden jedoch nur zu einem geringen Teil eingesehen, sodass davon auszugehen ist, dass sich eine gewisse Anzahl von Signaturen als dann doch nicht zutreffend erweisen wird. Solange die archivischen Erschließungsarbeiten fortgesetzt werden, ist außerdem mit weiteren Funden zu rechnen, die bei der Recherche noch nicht berücksichtigt wurden.⁶

Drei der erstellten Dateien beziehen sich auf die Überlieferung der Zentralstelle in Berlin, 14 weitere Dateien auf die Überlieferungen der Außenstellen, die im Wesentlichen mit denen der früheren Bezirksverwaltungen des MfS korrespondieren. Auch die Überlieferungen der Kreisdienststellen des MfS werden bei der damals regional zuständigen

⁵ Das MfS besaß kein Archiv im eigentlichen Sinne! Siehe dazu Jedlitschka, Karsten; Springer, Philipp (Hg.): Das Gedächtnis der Staatssicherheit. Die Kartei- und Archivabteilung des MfS. Göttingen 2015.

⁶ So sind von den insgesamt etwa 61 km überlieferten Unterlagen der Diensteinheiten noch etwa 4 km zu bearbeiten.

Bezirksverwaltung gelagert und hier entsprechend zugeordnet.⁷ In einem Folgeschritt wurden diese unterschiedlichen Dateien redaktionell zu einer umfangreichen Ergebnisdatei zusammengefasst, wobei die Unterlagen der Zentralstelle den Überlieferungen der Bezirksverwaltungen vorangestellt wurden. Innerhalb der Auflistung der Unterlagen einer Dienststelle erfolgt eine alphanumerische Sortierung der Aktensignaturen. Die komplette Ergebnisliste ist in diesem Projektbericht enthalten (siehe Kapitel 7).

Die Möglichkeiten zur Darstellung, Speicherung, Sortierung, Überarbeitung und zur Weitergabe der ermittelten bestandsübergreifenden Rechercheergebnisse in SAE sind als begrenzt anzusehen. Besonders die innere Gliederung der Ergebnismengen nach MfS-Strukturen wird als ungünstig betrachtet, eine wünschenswerte Sortierung und Präsentation nach für die Provenienzforschung geeigneten Gesichtspunkten ist jedoch zur Zeit technisch nicht möglich (vgl. Kapitel 5, »ausgewertete Signaturen«).⁸ Hinzuweisen ist besonders auf den Umstand, dass die benannten Akteneinheiten eine Vielzahl weiterer Informationen enthalten, die nicht mit Kulturgutverlusten in Verbindung stehen. Diese wurden in das vorliegende Verzeichnis aus Gründen der Vereinfachung und Zeitersparnis mit aufgenommen. In geringem Maße wurden durch die Bearbeiter des Verzeichnisses Anonymisierungen, Korrekturen bei der Rechtschreibung u. Ä. vorgenommen.⁹

2.2 MfS-Ablage – personenbezogene Recherche

Deutlich aufwendiger ist die Ermittlung von »Treffern« im Sinn der Provenienzforschung in den vom MfS archivierten Ablagen.¹⁰ Weil darin nur personenbezogen recherchiert werden kann, müssen zunächst die Personenkreise identifiziert werden, bei denen man entsprechende Informationen erwartet: Das können Stasi-Mitarbeiter, die in den entsprechenden Bereichen tätig waren, Kunstsammler, Museumsdirektoren, Gutachter und Antiquitätenhändler sein. Hier muss geprüft werden, ob Akten angelegt wurden und ob die Unterlagen im Sinne unserer Fragestellung ergiebig sind und nicht ausschließlich andere Sachverhalte beinhalten. Das kann in diesen Fällen nur durch die Sichtung der einzelnen Akten festgestellt werden. Erst wenn auch diese Frage positiv beantwortet ist, kann die Signatur als projektrelevant gelten.

Durch diese Art des Zugangs ist es unmöglich, eine auch nur annähernde Vollständigkeit zu erreichen. Der Rechercheaufwand ist zu groß, als dass man in diesem Forschungsprojekt alle infrage kommenden Akten durchsehen könnte, und die Auswahl der Akten wird auch bei klarer Umgrenzung eines bestimmten Personenkreises stets ein Element der Zufälligkeit enthalten.

Um diese Nachteile des nur unvollständigen Zugangs aufzuwiegen, versuchte das Projekt mithilfe von Hinweisen aus dem Haus, von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die während ihrer Arbeit auf entsprechende Sachverhalte in den Akten gestoßen waren, blinde Flecken zu erhellen. Auch dieser Weg ist wiederum von Zufälligkeiten geprägt. Insgesamt verdeutlichen die unterschiedlichen Zugriffe den zukünftigen Nutzern, dass

⁷ Die umfangreichste der vorliegenden Dateien umfasste ursprünglich über 800 Datensätze (entspricht über 300 Seiten im Ausdruck), die kleinsten beinhalten etwa 10 Datensätze (etwa 4 Seiten im Ausdruck).

⁸ In Einzelfällen ließen sich Unebenheiten und Doppelungen in der Darstellung nicht verhindern. So werden bspw. einzelne audiovisuelle Unterlagen sowohl innerhalb der Ergebnisliste der jeweils zuständigen Außenstelle nachgewiesen wie auch bei den Ergebnissen der Zentralstelle, wo sie heute aus Gründen der Bestandserhaltung lagern.

⁹ Außerdem ist darauf hinzuweisen, dass die ermittelten Datensätze von den zuständigen Archivarinnen und Archivaren noch nicht abschließend für eine Veröffentlichung bearbeitet worden sind. In der Regel werden von diesen vor einer Findbuchpublikation noch redaktionelle Eingriffe vorgenommen.

¹⁰ Von den überlieferten Unterlagen im Umfang von ca. 51 km sind knapp 3 km archivisch erschlossen.

sehr verschiedene Ansätze zu einem Rechercheerfolg führen können, aber beileibe nicht müssen.

Als »Produkt« der zweiten Projektphase entstand eine Übersicht, die in tabellarischer Form vorliegt und im weitesten Sinne den bisher beim BStU entstandenen Findbüchern ähnelt. Zu jeder geprüften Signatur wird dabei die Laufzeit angegeben und der inhaltliche Bezug zum Thema in Stichworten beschrieben.¹¹ Die Benennung involvierter Personen stößt jedoch an gesetzliche Grenzen. Auch die Erwähnung der Inhalte von OPK-, OV- oder AU-Vorgängen ist unter Datenschutzgesichtspunkten nicht unproblematisch, sodass eine Anonymisierung vorgenommen werden musste, deren Konkordanz beim BStU verblieben ist. Die Namensnennungen betreffen MfS-Mitarbeiter oder bereits einschlägig bekannte Fälle (z. B. MfS-Mitarbeiter Manfred Seidel; MfS-IM Axel Hilpert; Repressionsopfer Siegfried Kath). Offen und lesbar blieben auch die Namen der Künstlerinnen und Künstler, um deren Werke es im Einzelfall ging. Sie gelten als Personen der Zeitgeschichte.

Ernüchternd war der hohe Anteil von thematisch nicht oder nur in geringem Maße einschlägigen Signaturen. Dies betraf rund Dreiviertel der eingesehenen Akten und resultierte zum einen daraus, dass das MfS auch aus anderen als mit Kulturgut im Zusammenhang stehenden Gründen Akten über den benannten Personenkreis führte. Zum anderen sind – wie nachfolgend noch ausführlicher beschrieben wird – die tatsächlichen Spuren zum Verbleib einzelner entzogener Wertgegenstände sehr rar und es bleibt oft unklar, ob es sich tatsächlich um Kulturgut im engeren Sinne handelt, auch wenn Beschlagnahmelisten oft Werte von mehreren Hunderttausend DDR-Mark benennen.

¹¹ Es ist zu beachten, dass die Signatúrauswertung keinesfalls als abgeschlossen zu betrachten ist. Aus Zeit- und Aufwandsgründen wurden zunächst die sogenannten registrierten Vorgänge ausgewertet und nur zu einem geringeren Umfang dezentrale Akten der MfS-Dienststellen. Es wurden bei den Recherchen jedoch noch zahlreiche weitere Signaturen bekannt, die bisher nicht ausgewertet werden konnten.

3. Was bieten die Ergebnisse?

Schon diese kurzen Ausführungen machen deutlich: Eine Vollständigkeit bei der Erstellung des Spezialinventars »Kulturgutverluste« zu Signaturen in den Beständen des BStU ist nicht erreichbar. Der Wert des Forschungsprojekts besteht darin, dass es zukünftigen Nutzerinnen und Nutzern Wege in die Akten beim BStU aufzeigt, die ihnen die Recherche erleichtern. Nicht zutreffende Akten können von vornherein ausgeklammert werden. Zugleich sehen sie anhand der durchrecherchierten und dokumentierten Akten, welche Ergebnisse beim Blick in die Stasi-Hinterlassenschaft zu erwarten sind. Das mag schon bei der Konzeption von Forschungsprojekten hilfreich sein.

3.1 Objekte in den Akten des MfS

3.1.1 Was sind Objekte im aufzufindenden Sinn, worum geht es überhaupt?

Es ist eine unerwartete Vielfalt von Sachverhalten und Gegenständen, die in den Fokus des MfS geriet. Unabhängig von der speziellen Frage der Zugehörigkeit zu per Gesetz definiertem Kulturgut zählen zu den Objekten, die sowohl aus privatem als auch staatlichem (Bereicherungs-)Interesse hier relevant sind: (historische und Edelmetall-)Münzen, Medaillen, Orden/Ehrenzeichen, Porzellan (von der einzelnen Meißner Sammeltasse bis hin zu sogenannten »Musterzimmern« von Porzellanfabriken), Glas- und Kristallwaren, Figuren, Büsten, Puppen, Schmuck, Uhren, Kronleuchter, Möbel (ggfs. komplette Zimmer), Klaviere/Flügel, Drehorgeln, Briefmarken, antiquarische Schriften/Bücher, Pergamenturkunden, (Alt-)Aktien, Gemälde/Grafiken/Zeichnungen/Miniaturbilder/Aquarelle (Hitler-Aquarell »Hofbräuhaus«), Pelze, sakrale bzw. kirchliche Gegenstände (Altarleuchter, Statuen), Kutschen, Märklin-Eisenbahnen, historische Waffen, Militaria aus dem Armeemuseum Dresden, Elfenbein aus den Altbeständen des Naturkundemuseums, Meteoritensammlung, Pflastersteine, Altbaumaterialien aus wegen erweiterter Kohletagebauten geräumten Dörfern und Findlinge aus dem Braunkohlentagebau.

Ähnlich vielfältig wie die Art der Objekte sind auch die Epochen und Zusammenhänge, in denen sie entstanden sind. Soweit erkennbar, stammen nur wenige der behandelten Gegenstände aus kolonialen Kontexten. Eine Reihe von Unterlagen enthält Hinweise auf NS-Zusammenhänge. Gegenstände mit NS-Symbolik oder -Ideologie (z. B. Münzen, Orden, Briefmarken und Bücher) wurden separat behandelt – was nicht bedeutet, dass deren Besitz oder An- und Verkauf prinzipiell verboten oder unerwünscht war. Im privaten Bereich war dies zwar tabuisiert, aber wenn es dem Staat Devisen bringen konnte, waren diese Gegenstände durchaus – wenn auch diskret – verkaufsfähig. Eine geringe Anzahl der recherchierten Unterlagen enthält darüber hinaus Hinweise auf jüdische Zusammenhänge, u. a. auf die Entwendung von Kultgegenständen, insbesondere von jüdischem Schriftgut in den 1980er-Jahren.¹²

3.1.2 Der Begriff des Kulturguts in diesem Zusammenhang

Direkte Aussagen darüber, ob ein beschlagnahmter Gegenstand tatsächlich auch Kulturgut darstellt, sind sehr selten. Zwar waren in der Regel auch Gutachter eingebunden, die Werte der Sammlungen zu bestimmen, aber nur gelegentlich finden sich dabei auch

¹² U. a. BStU, MfS, HA II Nr. 29816; HA VII Nr. 4889; HA XXII Nr. 266, Bd. 32; HA XXII Nr. 23187.

Aussagen zu einer Einordnung als zu schützendes Kulturgut. In den wenigen Fällen ist die jeweils unterschiedliche Interessenlage der Akteure erkennbar: Zoll- und Steuerfahndung wollten Geldforderungen eintreiben, die Kunst und Antiquitäten GmbH (KuA)¹³ wollte Devisen erwirtschaften, Museumsleiter wollten den Verkauf von höherwertigen Kunstgegenständen und erst recht von Kulturgut verhindern.

Die Fundstellen, bei denen im weitesten Sinne der Begriff Kulturgut Anwendung fand, lassen einerseits republikweite staatliche Aktionen erkennen und richten sich andererseits gegen bestimmte einzelne Personen. Gelegentlich vermischen sich die Kategorien, wenn zum Beispiel der Direktor des Dresdener Grünen Gewölbes eindeutig Position gegen die Kunst-Verschleuderungspraxis der DDR bezog und sich 1971 über die offenbar genehmigte Kunstgutausfuhr bei der Ausreise eines Sammlers aus Radebeul empörte. Zugleich sprach er sich ablehnend zur Besteuerung von Sammlern aus und machte einen Vorschlag zur Verstaatlichung des Kunsthandels zur Erhöhung der Deviseneinnahmen.¹⁴

3.1.2.1 Übergreifende staatliche Aktionen

Zu den übergreifenden staatlichen Aktionen gehört beispielsweise eine Ministerratsaufgabe von 1973, in kürzester Frist aus Museen und Kunstsammlungen Werte für mindestens 60 Millionen Westmark herauszuholen. Eine Operativ-Information der Verwaltung Groß-Berlin vom 15. März 1973 zur »Situation in den Staatlichen Museen zu Berlin zu den angekündigten Verkäufen von Kunstgegenständen ins kapitalistische Ausland«¹⁵ verweist auf eine diesbezügliche Beratung der Staatlichen Museen zu Berlin unter Anwesenheit von ZK-Mitglied Erich Mückenberger. Der Generaldirektor der Staatlichen Museen soll die Abteilungsleiter und Direktoren angewiesen haben, Kunstgegenstände für den Verkauf auszusuchen und dies an eine Prämienverteilung gekoppelt haben. Den sich offenbar verweigernden Direktor der ostasiatischen Abteilung verwies der Generaldirektor barsch auf die Parteidisziplin. Trotz des politischen Drucks verstummten republikweit die Diskussionen zu diesem Plan des kulturellen Ausverkaufs nicht – woraus das MfS ein eigenes Interesse an einer Kontrolle von Diskussionen und Meinungen hierzu entwickelte. Wegen der massiven Proteste ist das Vorhaben in der geplanten Form schließlich nicht realisiert worden.¹⁶

In der ersten Hälfte der 1980er-Jahre interessierte sich das MfS auch für Porzellanpuppen(teile). Hintergrund war, dass zwei Privatpersonen zufällig in einer Müllhalde Reste aus der Puppenproduktion aus der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg entdeckt hatten. Nachdem sie erkannten, dass die Verwertung in der vorgefundenen Menge für Privatpersonen nicht realisierbar war, versuchten sie sich unter Einbeziehung des Bürgermeisters und anderer staatlichen Stellen an die Spitze einer Art Verwertungsfirma zu setzen und machten praktische Vorschläge bis hin zum Einsatz von Strafgefangenen für die erforderlichen Säuberungsarbeiten. Als aber den staatlichen Stellen klar wurde, dass hier offenbar ein Potenzial von mehreren Millionen Westmark schlummerte, besetzte das MfS diese Halde (und wenig später weitere). Hierzu erbrachten Soldaten des Wachregimentes für mehrere Wochen Wach- und Bergungsarbeiten. Parallel recherchierte das MfS speziell im Thüringer Raum nach (ehemaligen) Porzellanbetrieben und fahndete dabei insbesondere nach sogenannten »Musterzimmern« dieser Fabriken. Erfolgreich

¹³ Der 1973 im Bereich der KoKo gegründete Außenhandelsbetrieb diente dazu, mit dem Export von gebrauchten, bis dahin in Staats- oder Privatbesitz befindlichen Waren und Antiquitäten möglichst rasch hohe Valuta-Gewinne zu erwirtschaften.

¹⁴ BStU, MfS, BV Dresden, AS/TA 113/77, Bl. 149, 243.

¹⁵ BStU, MfS, AP 15628/78, Bl. 73.

¹⁶ BStU, MfS, AOG 16192/81, Teil II/2, Bl. 39, 41; BStU, MfS, BV Dresden, AIM 846/90, Teil I/3, Bl. 104.

war dies zum Beispiel beim VEB Feinkeramik Katzhütte, wo allein über 14 000 Einzelteile beschlagnahmt und an die Kunst und Antiquitäten GmbH übergeben wurden. Das ganze Projekt war MfS-intern bis zur Ministerebene an Erich Mielke bzw. Gerhard Neiber, einem seiner Stellvertreter, angebunden. Dabei lagen unterschiedliche Aussagen zum kulturhistorischen Wert der Musterzimmer vor. Erkennbar ist die Einflussnahme auf eine korrigierende geringere Einstufung nach vorheriger Einschätzung als Kulturgut. Der Betriebsdirektor wagte kurzzeitig, aber vergeblich Widerstand gegen die Übernahme durch die Kunst und Antiquitäten GmbH.¹⁷

Andere Hinweise auf das staatliche Agieren im Zusammenhang mit Kulturgut sind eher allgemeiner Art und beziehen sich beispielsweise auf

- problematische Absprachen von KuA und den Staatlichen Museen zur Veräußerung von kunst- und kulturhistorisch wertvollen Antiquitäten in das NSW,¹⁸
- Probleme beim Export von Kulturgut durch veränderte Gesetzeslage¹⁹ oder auch auf die
- Geschäftspraktiken (nicht nur) der Fa. INTRAC, die unter dem Verdacht stand, gegen die Kunstschutzverordnung zu verstoßen.²⁰

3.1.2.2 Einzelfälle

Weitere Aussagen in Bezug auf den kulturhistorischen Wert bestimmter Gegenstände sind gelegentlich in den Akten zu einzelnen Personen zu finden, etwa wenn Gutachter sich zu Einzelpositionen äußerten. Gutachter wurden vor allem in zwei Konstellationen eingebunden: zur Bewertung beschlagnahmter Gegenstände und zur Prüfung des Umzugsgutes bei legalen Ausreisen. In solchen Fällen wurden dann beispielsweise

- vier Pergamenturkunden aus dem 13. bis 17. Jahrhundert als Kulturgut der Kategorie I benannt,²¹
- unter Kunstschutz stehende Biedermeier-Gläser erwähnt und ähnliche Hinweise mitunter bei einzelnen Gemälden gegeben²² oder
- Ausführungen zu einer Barlach-Figur gemacht, die unter das Kulturschutzgesetz fiel.²³

Gutachter waren zum Teil auch dem MfS als IM verpflichtet, so der bei der KuA für den Briefmarkenexport zuständige IM »Rose«. Zu ihm vermerkte das MfS, dass sein Einsatz zur Sicherung von Kulturgut geplant sei, inklusive der Entscheidung, was in Museen gehöre und was in den Export könne.²⁴ In diesen Zusammenhang fällt zum Beispiel auch der Einsatz eines anderen Gutachters, der einen Posten sichergestellten Porzellans als Kulturgut unterhalb der Kategorien I oder II, also als Serienproduktions-Durchschnittsware, einstufte. In diesem Fall führte das zu einer gezielten Vorgabe einer sogenannten

¹⁷ BStU, MfS, AOP 3309/84.

¹⁸ BStU, MfS, AOG 16192/81, Teil II/3, Bl. 102.

¹⁹ BStU, MfS, AIM 9590/86, Teil II/3, Bl. 56.

²⁰ BStU, MfS, AOG 16192/81, Teil II/1, Bl. 54, 59, 103.

²¹ BStU, MfS, HA VII Nr. 739, Bl. 88. Eine Klassifizierung schützenswerter Kunstwerke wurde erstmals 1978 mit der Verordnung über den Staatlichen Museumsfonds der DDR vorgenommen. Demnach wurden Kunstobjekte in drei Kategorien eingeteilt. Kategorie I beinhaltete außerordentliche Werke, die zur Weltkultur gehörten, Kategorie II wichtige Werke nationaler Bedeutung und Kategorie III Werke regionaler Bedeutung. Vgl. Bischof, Ulf: Die Kunst und Antiquitäten GmbH im Bereich Kommerzielle Koordinierung. Berlin 2003, S. 340 f.

²² BStU, MfS, AIM 4744/87, Teil II/4, Bl. 346 ff.

²³ BStU, MfS, AIM 12594/91, Teil II/1, Bl. 248. In den Stasi-Akten bleibt unklar, ob die Verwendung der Begriffe »Kulturgut«, »Kunstschutz« und »Kulturschutz« sich auf unterschiedliche Zuordnungen bezieht.

²⁴ BStU, MfS, AIM 4744/87, Teil I/1, Bl. 247.

Sicherungsverfügung über das Porzellan. Der hier bestrafte illegale Händler sollte bewusst an weiteren Spekulationshandlungen gehindert werden: »Um den Angeklagten die Basis für weitere strafbare Handlungen zu entziehen, war gemäß § 19 (2) Devisengesetz eine Ersatzeinziehung vorzunehmen. Aus den genannten Gründen waren daher alle Meißner Porzellane [...] im Gesamtwert von 61 691,50 M einzuziehen.«²⁵ Zu den Praktiken des MfS und seiner Partner-Institutionen folgen unten weitere Ausführungen.

Wurden Bilder als Kulturgut eingestuft, war über deren Verbleib in der DDR zu entscheiden. Das trifft beispielsweise zu auf die Gemälde »Kampf des Odysseus mit dem Stier« von Cornelis van Haarlem und eine Kopie nach Raffaels »Heilige Familie mit Elisabeth, dem Johannisknaben und Engeln«. Diese Bilder wurden als Kulturgut der Kategorie II bestimmt und an die Gemäldegalerie Berlin überführt.²⁶

Ähnliche Übergaben sind in allgemeiner Form auch vermerkt für

- Gegenstände »mit hohem künstlerischen und antiquarischen Wert«, die 1982 an die Meißner Porzellanmanufaktur übergeben wurden²⁷ bzw.
- beschlagnahmte Gemälde und Porzellanfiguren, die der Staatlichen Kunstsammlung Dresden »zur Aufbewahrung« übergeben wurden. »Alle übergebenen Gemälde und die Vase stellen Objekte im Sinne des Kulturgutschutzgesetzes vom 3.7.1980 dar.«²⁸

Auf weitere Funde bzw. Praktiken, auch zu den Varianten des Verkaufs gegen Devisen, wird weiter unten noch verwiesen.

3.2 Der Blick der Stasi: Worum geht es dem MfS?

Bestätigend zu der oben benannten Rolle der Abteilung 13 der HA VII als Partner des sogenannten operativen Zusammenwirkens zeigen die Aktenauswertungen, dass die Staatssicherheit nur einer der Akteure im Vorgehen gegen Kunstdiebe, Sammler und Händler war. Primär waren hier die Steuerfahndung, der Zoll und die KI und II zuständig. Auch die gegebenenfalls eingeleiteten Ermittlungsverfahren wurden in der Mehrzahl nicht vom MfS geführt. Daraus resultiert, dass die Aktenlage beim MfS für dieses Projekt eher unbefriedigend ist. OPK und OV enden oft mit der Anklageerhebung oder der Inhaftierung von betroffenen Personen. Die chronologisch dann erst folgenden zusätzlichen repressiven Schritte wie Beschlagnahmen von Antiquitäten und Sammlungen wurden meist von der VP oder der Steuerfahndung vorgenommen, sodass sich beim MfS bestenfalls (oft schlecht lesbare) Teil-Kopien befinden. Untersuchungsvorgänge beinhalten eher Ermittlungsergebnisse zu »Geschäftsbeziehungen« und zur Herkunft von Kunstgegenständen und Sammlungen, aber selten Aussagen über deren weiteren Verbleib. Stattdessen wären gegebenenfalls noch greifbare Unterlagen der VP- und Finanzverwaltungen in den staatlichen und kommunalen Archiven hierfür heranzuziehen.

Die HA VII war bis in die 1970er-Jahre u. a. mit der Überprüfung der Sicherung von Kulturgütern und musealen Einrichtungen befasst. Dies meinte den tatsächlichen physischen Schutz; nur im Zusammenhang mit Diebstählen und illegalem Handel wird auch die Überwachung des privaten und staatlichen Kunst- und Antiquitätenhandels als Aufgabe der HA VII benannt. Erst in den 1980er-Jahren erweiterten sich die Aufgaben

²⁵ BStU, MfS, BV Leipzig, AU 1753/87, Bd. 6, Bl. 128.

²⁶ BStU, MfS, AOP 9358/86, Bl. 216, 287, 305 in Verbindung mit: BStU, MfS, AIM 8254/89, Teil I/1, Bl. 164, 167; Teil II/1, Bl. 6–13. Dass solche detaillierten Beschreibungen aber eher selten sind, wird unten noch beschrieben.

²⁷ BStU, MfS, AU 3511/83, Bd. 3, Bl. 426 ff.

²⁸ BStU, MfS, BV Dresden, AOG 2661/86, Bl. 161.

um die Sicherung der Interessen des Staatshaushaltes bei der Verwertung von Kunst- und Kulturgegenständen, die im Zusammenhang mit Straftaten sichergestellt wurden.

Das MfS kümmerte sich (in o. g. Partnerschaft mit Zoll- und Steuerfahndung) um die

- Aufklärung von Einbrüchen in und Diebstählen aus Museen, Kirchen, Schlössern usw.,
- Verhinderung des Schmuggels von Antiquitäten, Schmuck, Edelmetallen und Münzen (u. a. durch Missbrauch des Transitverkehrs und Diplomaten betreffende Kontrollbefreiung), also um
- Verstöße gegen beispielsweise das Devisen- oder Edelmetallgesetz und daraus resultierende Steuerverkürzung, also nicht gezahlte Vermögens-, Erbschafts- oder Gewerbesteuer.²⁹

Praktisch ging es um die Ahndung privater Geschäfte in Verbindung mit dem Versuch, höchstmögliche Einnahmen zugunsten des Staatshaushaltes zu realisieren. Dazu gehörte im jeweiligen Einzelfall die Erörterung diverser Varianten zur Ermittlung des Wertes des Privatbesitzes, insbesondere eventueller Sammlungen und antiquarischer Gegenstände. Gegebenenfalls schloss sich dem eine Einstufung als Kulturgut an und verschiedentlich ist die Absicht, den höchsten volkswirtschaftlichen Nutzen durch Export der beschlagnahmten Dinge zu erzielen, etwa über den Kunsthandel, explizit formuliert worden. Auch das Ministerium der Finanzen bekundete mitunter das definitive Interesse an Veräußerung von beispielsweise Porzellan und Schmuck.

Steuerfahndung und MfS schreckten vor Kriminalisierungen nicht zurück. Traditioneller Familienbesitz wurde zum Beispiel als spekulatives Anlagevermögen interpretiert. Über Jahrzehnte im Wert gestiegene Sammlungen wurden als vermögenssteuerpflichtig eingestuft; gelegentliche Verkäufe als genehmigungspflichtige Gewerbeausübung gesehen. Zusätzlich wurden Manipulationen dahingehend bekannt, die (vermeintlich) strafbaren Summen hochzutreiben und im Gegenzug die beschlagnahmten Dinge niedrig zu taxieren, um dadurch entsprechend hohe Gegenwerte unter staatliche Verfügungsgewalt zu bekommen. Auch findet man juristische Versuche, die individuelle Tätigkeit des Sammelns von der (illegalen) Handelstätigkeit abzugrenzen.

Zur Umsetzung wurde penibel der sogenannte 1. Schlag bzw. 1. Zugriff vorbereitet. Dabei wurde für einen Tag X die Sicherung bestimmter Liegenschaften/Objekte und deren Durchsuchung geplant. Dem folgten Befragungen/Vernehmungen, Beschlagnahmen, Sicherungsverfügungen, Zeitwertfeststellungen/Gutachten und Verwertungsfreigaben; schlimmstenfalls begleitet durch Untersuchungshaft.³⁰ Das MfS spielte dabei eher eine Rolle in der Vorbereitung und personellen Mitabsicherung des 1. Schlages. Bevor offiziell Ermittlungsverfahren gegen Verdächtige eingeleitet wurden, kamen die auch inoffiziellen Mittel des MfS zum Einsatz, um sich ein umfassendes Bild über die »Geschäfts«-Ver-

²⁹ Spätestens Mitte der 1980er-Jahre entwickelte sich ein neues Betätigungsfeld für die HA VII/13, und zwar die Verfolgung illegal in die DDR eingeführter Waren, insbesondere Uhren und Technik aus den Gebieten Heimelektronik/Computer. Dies ergibt sich u. a. aus den in dieser MfS-Abteilung erstellten Übersichten über OPK/OV/KA, bei denen in der Kurzbeschreibung der Tatvorwürfe entsprechende Einträge vorgenommen wurden bzw. unter dem Begriff »gesicherte Werte« entgegen früherer Eintragungen keine Hinweise mehr auf Gemälde, Antiquitäten, Münzen o. Ä. erfolgten (z. B. BStU, MfS, HA VII Nrn. 739, 3609 und 5318). Insofern häufen sich aus dieser Zeit die Signaturen zu Akten ohne Bezug zum Thema Kulturgutentzug.

³⁰ Zu all diesen Komplexen, inkl. Rechtsauslegung und Überlieferungslage, gibt es einschlägige Literatur, z. B.: Anton, Michael: Rechtshandbuch Kulturgüterschutz und Kunstrestitutionsrecht. Berlin, New York 2010; Bahlmann, Anne u. a.: Betriebe des Bereichs Kommerzielle Koordinierung, Teilbestand Kunst und Antiquitäten GmbH (1974–2002). Findbuch zum Bestand DL 210 des Bundesarchivs. Berlin 2017; Behling, Klaus: Auf den Spuren der Alten Meister. Kunsthandel und Kunstraub in der DDR. Berlin 2018; Bischof, Ulf: Die Kunst und Antiquitäten GmbH im Bereich Kommerzielle Koordinierung. Berlin 2003; Blutke, Günter: Obskure Geschäfte mit Kunst und Antiquitäten. Ein Kriminalreport. Berlin 1990; Förster,

bindungen, die Vermögenslage und eventuelle Verstecke zu machen. Dazu gehörten die Überwachung des Post-, Telefon- und Personenverkehrs als auch der Einsatz von IM. Auch bei der unmittelbaren Festnahme und der Sicherung von Wohnungen oder Lagern war das MfS oft involviert.

3.3 Objektverfolgungen

Der objektbezogene Ansatz der Provenienzforschung ist in den MfS-Unterlagen nur bedingt verfolgbar. Die Stasi-Akten enthalten in der Regel zwar Hinweise auf Beschlagnahmen und Sicherstellungen, aber oft ohne detaillierte Wertelisten, Gutachten oder Aussagen zum Verbleib nach der Beschlagnahme. In vielen Fällen gibt es nur sehr allgemein gehaltene Beschreibungen einzelner Kunstwerke oder Wertgegenstände (z. B. Münzsammlung 1900–1930; Gemälde »Flusslandschaft mit Bäumen«, vermutlich 18. Jahrhundert; Meißner-Porzellan-Service 48-teilig) und diese differieren auch noch je Objekt. Bei Gemälden wird hier das Motiv beschrieben, dort deren Maße oder Beschaffenheit und nur selten der Künstler oder gar der Titel des Bildes genannt. Bei den Künstlernamen fehlt oft der Vorname und es finden sich zahlreiche falsche Schreibweisen. Auch die Art der Protokollierung bereitet Probleme. Beschlagnahmelisten umfassen mitunter Hunderte von Positionen. Die Protokolle zur gegebenenfalls erfolgten Wertermittlung befinden sich in anderen Aktenbänden und verweisen oft nur auf Positionsnummern, benennen also nicht mehr den Gegenstand selbst.

Die Feststellung ungenauer Objektbezeichnungen bezieht sich nicht nur auf die Dokumentation der Beschlagnahmen und Begutachtung. Auch die Aussagen über den Umgang mit den sichergestellten Werten oder deren Verbleib sind unbestimmt; zumal die aufgefundenen Listen bestimmte Warengruppen zusammenfassen (Münzen, Schmuck, Möbel, Briefmarken). Zwar werden die erzielten Gewinne genannt, aber die Nachweisführung zum Verbleib einzelner Gegenstände gelingt nur äußerst selten. Zumeist finden sich nur lapidare Hinweise wie »Die steuerlichen Nachforderungen wurden durch die vorhandenen Vermögenswerte in vollem Umfang abgesichert«, »Umlagerung nach Mühlenbeck«, wo sich ein großes Lagerhaus der KuA mit angeschlossener Verkaufsstelle für NSW-Kunden befand, oder »Übernahme durch Staatlichen Kunsthandel« – oft unter Nennung der jeweiligen Gesamtsummen. In einem Fall ist auch die Einbindung der KoKo dokumentiert, die nach einer Beschlagnahmeaktion entscheiden sollte, ob bzw. welche Münzen und Gegenstände an Museen abgegeben werden.³¹

Auch gegebenenfalls vorhandene Protokolle bei Übernahmen durch beispielsweise KuA oder die Tresorverwaltung des Finanzministeriums (dort erfolgte die Deponierung und der Verkauf von Schmuck, Perlen und Edelsteinen) tragen selten genauer zur Aufklärung bei. Insbesondere die nach den Übernahmen erfolgten Verkäufe – meist in das westliche Ausland – sind in der Regel nicht einzelobjektbezogen nachvollziehbar. Leider fehlen meist auch aussagekräftige Fotos oder Abbildungen der Objekte.

Andreas: Schatzräuber. Die Suche der Stasi nach dem Gold der Nazizeit. Berlin 2000; Lilienthal, Frank: Antiquitäten in der DDR – eine gefährliche Angelegenheit. Berlin 2011; Marxen, Klaus; Werle, Gerhard (Hg.): Strafjustiz und DDR-Unrecht. Dokumentation, 7 Bde. Berlin 2000–2009; Nehring, Christopher: Millionär in der DDR. Die deutsch-deutsche Geschichte des Kunstmillionärs Siegfried Kath. Marburg 2018.

³¹ BStU, MfS, BV Frankfurt, AU 137/78, Bd. 1, Bl. 279.

Als übernehmende Institutionen sind u. a. genannt

- Antikhandel Pirna,
- VEH Antiquitäten Berlin,
- Staatlicher Kunsthandel,
- Kunst und Antiquitäten GmbH (KuA),
- Bereich Kommerzielle Koordinierung (BKK, KoKo),
- »Mühlenbeck«,
- Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen,
- Rat der Stadt.

Nur selten ist der Verbleib einzelner Objekte so eindeutig beschrieben, wie im bereits vorgestellten Fall der Bilder »Kampf des Odysseus mit dem Stier« und »Heilige Familie mit Elisabeth, dem Johannisknaben und Engeln«, für die eine Überführung an die Gemäldegalerie Berlin dokumentiert ist.³²

Der oben ebenfalls angesprochene Fall einer Gemäldeübergabe an die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden lässt sich zwar zwei benannten Bildern zuordnen, dennoch bleiben Zweifel. Es handelte sich um die Werke »Der Sensendengler« von Robert Sterl bzw. eine »Gasthausszene« eines nur mit Bertram benannten Künstlers. Gerade die Beschreibung des Letzteren ist sehr unkonkret. Außerdem bleibt offen, was die Formulierung »zur Aufbewahrung übergeben« tatsächlich meint.³³

3.4 Was dokumentieren die Akten des MfS?

Auch wenn die bisherigen Ausführungen andeuten, dass eine systematische Recherche nach Kulturgutverlusten in den Akten des MfS schwierig ist, gibt es doch eine Reihe von Erkenntnissen zum großen Themenkomplex der Behandlung von Kulturgut und des repressiven Vorgehens gegen Sammler oder Händler, die im Folgenden vorgestellt werden sollen.

3.4.1 Privater (Kunst-)Handel

So überraschte der Einblick in die vielfältigen privaten Aktivitäten, die Kunstliebhaber, aber auch Spekulanten in der DDR entfalteten, um Sammlungen anzulegen, aufzubauen und zu vergrößern oder Geschäfte zu machen. Es mag systembedingt sein, dass Mangelwirtschaft automatisch zur Suche nach Alternativen führt, aber es überrascht schon, mit welcher Detailkenntnis sich mancher zum Spezialisten entwickelte und dabei auf nicht immer legalem Wege wandelte.

»Klassiker« im spekulativen Handel sind natürlich die Mangelwaren – sowohl des täglichen Bedarfs als auch des höherwertigen Luxussegments (Baustoffe, Kfz, elektronische Geräte aus westlicher Produktion). Hier wurden oft illegale Besorgungswege genutzt, um zunächst in den Besitz entsprechender Güter zu gelangen, die dann eine Basis für Tauschgeschäfte im Sinne Ware gegen Ware bildeten. Motivation mag zunächst die Suche nach einem Mangelgegenstand gewesen sein. Wenn jedoch die Vorgehensweise im Einzelfall funktionierte, konnte eine Art systematischen Handels daraus entstehen (was natürlich die Mangelsituation noch mehr verschärfte ...).

³² BStU, MfS, AOP 9358/86, Bl. 216, 287, 305 in Verbindung mit: BStU, MfS, AIM 8254/89, Teil I/1, Bl. 164, 167; Teil II/1, Bl. 6 ff., 12 f. Vgl. Kapitel 3.1.2.2.

³³ BStU, MfS, BV Dresden, AOG 2661/86, Bl. 161.

Spekulativer und auf illegalen Handel abzielend waren jene Aktionen, die sich um den Erwerb und Verkauf von Edelmetallen und Münzen drehten. Die Händler kannten sich nicht nur sehr genau bei den An- und Verkaufspreisen von Gold und Silber in der DDR, der Bundesrepublik, aber auch in Polen oder der Sowjetunion aus, sondern entfalteten auch die Energie, Wege aufzubauen, um aus den Währungs- und Preisunterschieden einen guten Profit herauszuschlagen. Es war zeitweise so, dass der Ostmark-Aufkaufspreis für Gold oder Silber so exorbitant hoch war, dass es lohnte, diese Edelmetalle aus dem Westen in den Osten zu bringen, dort vom Staat offiziell aufkaufen zu lassen und das Ostgeld illegal im Westen zurückzutauschen. Hier wurden einerseits hohe Summen umgesetzt, andererseits stellt dieser Sektor auch die Schnittstelle zum Kulturguthandel dar, weil zu den florierenden Münzen auch historische Stücke zählten; die allerdings eher im Westen verkauft wurden, nachdem sie heimlich außer Landes gebracht worden waren. Eindeutig kriminell wurde es, wenn Münzen, Gemälde oder Möbel gefälscht oder manipuliert wurden. Auch solche Aktivitäten gab es in der DDR.

Ein eigenes Feld stellten die Manipulationsmöglichkeiten bei Umzügen von Ausreisenden dar. Bei der Aus- und Einfuhr von Umzugs- oder Erbschaftsgut gab es offenbar diverse Varianten, unerkannt und unerlaubt Werte und Gegenstände zu transferieren. Dies erfolgte einerseits ganz individuell zum eigenen Nutzen, andererseits auch gut organisiert in handels- oder vertriebsähnlichen Strukturen im Westen. Zoll und Staatssicherheit monierten mehrfach, dass auf diesen Wegen Gegenstände mit Kulturgutstatus außer Landes gerieten. Dies betraf hochwertige Möbel ebenso wie Gemälde, Porzellansammlungen usw.³⁴

An all den geschilderten Konstellationen hatten die »ermittelnden Organe« natürlich Interesse. Zoll, Steuerfahndung und MfS legten aus der Verfolgung entsprechender Taten auch die jeweiligen Akten an, die im hier vorgestellten Projekt mit ausgewertet wurden, insbesondere weil Suchbegriffe wie Münzen, Gold, Diebstahl und Steuerhinterziehung bedient wurden. Dennoch ergab sich aus oben bereits geschilderten Gründen oftmals keine oder nur eine geringe Projektrelevanz.

3.4.2 *Wege staatlichen Handelns im Bereich Kulturgut*

Noch vielfältiger und zum Teil auch noch krimineller waren die Aktivitäten des Staates bei der Erwirtschaftung von Devisen. Hier ist zu unterscheiden zwischen dem Vorgehen gegen Privatpersonen und den unterschiedlichen Varianten der Veräußerung von Werten.

Um überhaupt Kenntnis von Sammlungen und Antiquitäten bei eher unauffälligen Besitzern zu erlangen, konnte sich der Staat auf Regelungen des Steuerrechts und des Kulturgutschutzes berufen. Über vermögens- bzw. erbschaftssteuerliche Regelungen gab es Grundlagen zur Ermittlung von vorhandenen Werten in Privathaushalten. Zusätzlich gab es eine Anzeigepflicht bei Besitz von Kulturgut, damit die Abteilungen Kultur der jeweiligen Räte des Kreises ihrer Sorgfaltspflicht zur Pflege und zum Schutz des Kultur-

³⁴ Die legalen Varianten des Umgangs mit den nicht zur Ausfuhr erlaubten Dingen bestanden z. B. im Verkauf in der DDR, der Einrichtung einer Kuratorenschaft betreffs in der DDR verbliebener Antiquitäten (z. B. Werke von Dix und Kubin – BStU, MfS, AG BKK Nr. 1586, Bl. 38 ff.), der Überlassung von Eigentumsrechten an Museen (1985 so geregelt von einer dann in der Bundesrepublik lebenden Familie bezüglich umfangreichen Kulturgutes zugunsten des Heimatmuseums Römhild; BStU, MfS, BV Suhl, Abt. XX Nr. 525, Bd. 1, Bl. 153 f.) bzw. der Überlassung von Dauerleihgaben (z. B. zugunsten der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden; BStU, MfS, BV Dresden, AIM 2023/90, Teil I/1, Bl. 42, 48). Hier ist davon auszugehen, dass aufgrund des ausgeübten Drucks auf die Ausreisenden, nur zu einem bestimmten – oft kurzfristig angesetzten – Termin ausreisen zu können, Werte unter Preis hinter- bzw. überlassen wurden, zumal es keine alternativen Verkaufsmöglichkeiten gab.

gutes nachkommen konnten. Damit hätten die Kultur-Abteilungen eigentlich Kenntnis aller in ihrem Territorium vorhandenen »Depots« von Kulturgut haben müssen.

Oben wurde schon dargelegt, dass Aktionen gegen Sammler und Händler oft langwierig abgestimmt wurden. Beteiligt waren Zoll, Steuerfahndung, K I und II, MfS und Gutachter. Bei komplexen Sachverhalten wurden im Einzelfall vom MfS eigene Konten zum Einsammeln der Verkaufserlöse aus Beschlagnahmen eröffnet. Auch kamen die Praktiken gegenläufiger Preismanipulationen zur Anwendung: Die vermeintliche Steuerschuld wurde hochgetrieben, der Wert der beschlagnahmten Gegenstände kleiner gerechnet. Zusätzlich wurden Betroffene gedrängt, zur Begleichung der Steuerschulden die privaten Sammlungen zu verkaufen und den Erlös dem Staatshaushalt zuzuführen. Bei gleichzeitigem Verbot eines privaten Verkaufs konnte durch die staatlichen Einkäufer wiederum bei der Preisgestaltung mitgewirkt werden.

Beispielsweise wurde einer Erbin einer Sammlung von Objekten zur asiatischen Mythologiegeschichte durch die Abteilung Steuerfahndung des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt eine Steuerschuld von ca. 162 000 Mark vorgehalten, die sich aus Erbschafts-, Schenkungs- und Vermögenssteuer sowie Verzugszuschlägen ergab. Der Wert der durch die BDVP Karl-Marx-Stadt Dezernate I und II gesicherten Wertgegenstände betrug jedoch ca. 350 000 Mark. Bei den Werten handelte es sich neben hochwertigen Möbeln vor allem um eine Sammlung von Buddhafiguren. Ein Gutachter des Museums für Völkerkunde Dresden wurde zur Einschätzung der Buddha-Sammlung herangezogen, der ein hoher wissenschaftlicher Wert bescheinigt und daraufhin eine Einstufung als geschütztes Kulturgut vorgenommen wurde. Der Schlussbericht der Abteilung Steuerfahndung verweist dann darauf, dass bei der Beschuldigten die Bereitschaft erreicht wurde, zur Begleichung der Steuerschulden die privaten Sammlungen zu verkaufen und den Erlös dem Staatshaushalt zuzuführen. Die Buddha-Sammlung wurde dann zum Völkerkundemuseum Dresden gebracht.³⁵

Zahlreich sind die Hinweise auf die Übernahme von Antiquitäten u. Ä. durch die staatlichen Institutionen für Kunst- und Antiquitätenhandel (Antik GmbH, Antikhandel Pirna, Staatlicher Kunsthandel, KuA/Mühlenbeck). Sie waren dann auch für den Weiterverkauf zuständig. Mitunter tragen schon die Listen der beschlagnahmten Gegenstände bei einzelnen Positionen die Namen der Interessenten, für die sie schließlich bestimmt waren.

In den 1970er-Jahren kontrollierte die DDR zunehmend den Verkauf in das sogenannte NSW. Zwischenschritte auf dem Weg zum staatlichen Außenhandelsmonopol waren dabei (durchaus auch vertraglich geregelte) Kooperationen mit privaten Händlern, die sich dadurch aufgefordert und legitimiert sahen, exzessiv Dinge anzukaufen.³⁶ Umso überraschter waren solche Händler dann, wenn sie staatlicherseits mit den Vorwürfen von Steuerhinterziehung, illegalem Agieren u. Ä. konfrontiert wurden. Hier sind beispielhaft die Fälle Kath (Pirna) und Blumberg (Wildau) zu nennen.

Beschlagnahmte Gegenstände sind als Asservate behandelt worden. Die Vorgaben und Regelungen für ihre Verwertung wechselten mehrfach. Deren chronologisch vermutlich letzte war die Vereinbarung zwischen dem MfS, Abt. Finanzen, und dem AHB Kunst und Antiquitäten Mühlenbeck über die Bearbeitung und Verwertung von Asservaten 1988/89.³⁷ Schon vorherige Regelungen ließen erkennen, dass Schmuck und Edelmetalle/-steine zur Weiterverwertung an die Tresorverwaltung des MdF und Antiquitäten und Kunstgegenstände an den staatlichen Kunsthandel des MfK zu übergeben waren.

³⁵ BStU, MfS, BV KMS, AOG 763/85, Bl. 64–80. Der weitere Verbleib der Sammlung ist hier nicht dokumentiert.

³⁶ So gab es z. B. einen Kooperationsvertrag zwischen der privat betriebenen »Fundgrube Wildau« und VEH Antiquitäten Ost-Berlin vom 15.2.1974. – Siehe BStU, MfS, HA IX Nr. 25550, Bl. 26 ff.

³⁷ BStU, MfS, Abt. Finanzen Nr. 644.

Der Vertrieb der Antiquitäten in den Westen lief zum einen offiziell über die KuA-Verkaufsstelle Mühlenbeck. Zum anderen beteiligte sich die DDR auch auf westlichen Auktionen und unterhielt rege Kontakte zu diversen Firmen, nicht nur in der Bundesrepublik, sondern auch in der Schweiz, Österreich, den Niederlanden u. a. Durch Gründung eigener Firmen im Westen³⁸ versuchte sie, den Bezug zur DDR zu verschleiern. Neben dem Verkauf von Antiquitäten betrieb die DDR auch andere Geschäfte zur Devisenerlangung, die nicht in jedem Fall legal waren. Die Spanne reichte dabei vom Handel mit (zum Teil gestohlenen) Alt-Aktien, über Münzen (wobei die Geschäftsbedingungen der DDR als unkonventionell im internationalen Münzhandel betrachtet wurden)³⁹, Gold, Cognac und Zigaretten bis hin zu vereinzelt Geschäften mit NS-Militaria, die zum Teil aus Beschlagnahmen wegen Steuerverfahren stammen. Eine Auflistung einiger daran beteiligter Firmen folgt unten.

Eher in den anekdotischen Bereich fallen folgende Konstellationen bzw. Ereignisse:

- 1976 gab es einen Konflikt zwischen dem Kunsthandel und den Staatlichen Kunstsammlungen in Bezug auf auszuwählende Gegenstände für ein Geschenk der Regierung der DDR an das Nationalmuseum Warschau. Die Idee, ein »Sächsisches Zimmer« im Schloss Warschau einzurichten, hätte dazu geführt, dass verschiedene aktuelle Ausstellungen mehrerer DDR-Museen Verluste hätten hinnehmen müssen. Um dies zu vermeiden, wurde seitens der Staatlichen Kunstsammlungen vorgeschlagen, einzelne Stücke aus dem Bestand des Staatlichen Kunsthandels zu verwenden. Der Direktor des Staatlichen Kunsthandels lehnte dies ab, da die mit dem Verkauf der Antiquitäten erzielten Devisen wichtiger seien, als der Verlust durch die Herausnahme einiger Stücke aus Sammlungen von Museen.⁴⁰
- Der Direktor des Kupferstichkabinetts in Dresden soll eine Dienstreise in die Bundesrepublik durch Mitnahme von Blättern des Künstlers Max Uhlig finanziert haben. In einem zweiten Fall wurde ihm 1984 zugeschrieben, durch eine bestenfalls halblegale Ausfuhr von Grafikblättern von Fritz Winkler und deren Verkauf in der Bundesrepublik, die finanziellen Spielräume für neue Einkäufe zugunsten des Kupferstichkabinetts erweitert haben zu wollen.⁴¹
- Eine gesonderte Variante, in den Besitz hochwertiger Antiquitäten zu kommen, wurde aktiv in den 1980er-Jahren in Mühlenbeck betrieben. Hier gab es für Privatpersonen die Möglichkeit, gegen Überlassung von entsprechend exklusiven Antiquitäten Pkw aus der westlichen Produktion zu erhalten; eine Option, die mancher Künstler oder Musiker genutzt haben soll.⁴²

Aus den geschilderten Vorgehensweisen sowohl bei Beschaffung als auch Vertrieb der devisenträchtigen Gegenstände ergibt sich zwangsläufig, dass die aktenführenden Institutionen nicht umhin kamen, gelegentlich auch über Missstände zu berichten, die im Folgenden angerissen werden.

³⁸ Einzelne Beispiele finden sich im Anhang, Kapitel 6.1.

³⁹ BStU, MfS, AIM 9590/86, Teil II/3, Bl. 97.

⁴⁰ BStU, MfS, BV Dresden, AIM 2023/90, Teil I/1, Bl. 51, 53.

⁴¹ BStU, MfS, BV Dresden, AOPK 479/87, Bd. 1, Bl. 268 bzw. Bd. 2, Bl. 46, 80.

⁴² Zu den Geschäftspraktiken und Missbrauchsmöglichkeiten siehe z. B. BStU, MfS, AIM 12594/91, Teil I/1, Bl. 73 bzw. BStU, MfS, HA XVIII Nr. 7878.

3.4.3 Graubereiche

Nachfolgend beschriebene Konstellationen sind nicht oder kaum geeignet, Spuren von Kulturgutentzug im Einzelfall bzw. im Sinne einer Objektgeschichte zu verfolgen. Für das Gesamtverständnis des Systems von Objektbeschaffung und -verkauf sind die zugehörigen Akten jedoch hilfreich bis unverzichtbar.

Da das MfS unter allen Personengruppen IM führte, ergaben sich mitunter Konfliktsituationen durch drohende Verstöße gegen die Konspiration. Dies betraf insbesondere die Fälle, in denen dem MfS verpflichtete Sammler, Händler oder Gutachter plötzlich als Gesetzesverletzer behandelt wurden. So lassen sich in den Akten mehrfach Hinweise auf Vertuschung von das MfS und die SED belastenden Informationen finden bis hin zur Einflussnahme auf den Strafprozess oder die Einleitung disziplinierender Maßnahmen zur Verhinderung von Offenbarungen.

Beispielsweise musste das MfS einräumen, dass einem wegen unversteuerten Münzhandels und Urkundenfälschung angeklagten Mitarbeiter des Staatlichen Kunsthandels Leipzig, der zugleich als IM »Reinhard Löwe« tätig war, im Rahmen der inoffiziellen Zusammenarbeit »Methoden zugestanden [wurden], die nicht immer den Gesetzen und Verordnungen der DDR entsprachen«. Darunter fielen hier insbesondere »Kauf und Ausfuhr geschützter Waren«. Der Angeklagte drohte mit Enthüllungen über in Münzgeschäfte involvierte Persönlichkeiten. Versuche einer Einflussnahme des MfS, unterhalb einer Vollzugsstrafe zu bleiben, stießen jedoch auf Widerspruch des Staatlichen Kunsthandels, sodass der IM sowohl zu einer Freiheits- als auch einer Geldstrafe von 60 000 Mark verurteilt wurde.⁴³

Dass die operativen MfS-Dienstleistungen vielfach über unlautere Machenschaften ihrer IM Bescheid wussten und diese mitunter deckten, ergibt sich auch aus den Akten diverser anderer Fälle. Manchmal waren es aber nicht die IM, die Probleme bereiteten, sondern politische Rücksichtnahmen: So kam es in einem Fall zum Verzicht auf eine Anklage gegen einen Österreicher, da »Tatsachen erarbeitet wurden, die aus operativen Gründen der Öffentlichkeit nicht bekannt werden durften«. Damit waren Anklagepunkte gemeint, die sich auf heimliche Ost-West-Transfergeschäfte der Kirchen bezogen und sowohl die evangelische, als auch die katholische Kirche und die Herrnhuter Brüdergemeine in der DDR betrafen.⁴⁴

Ein anderer Hinweis zielt auf eine bewusste Reduzierung der Aktenführung zur Vermeidung außenpolitischen Schadens. Grund war das sonst drohende Bekanntwerden von in der DDR durch zwei Privatpersonen erfolgten Münzfälschungen, die auch in der Bundesrepublik verkauft wurden. Interessant ist an diesem Fall auch, dass die untersuchungsführende HA IX vorgab, alle vorhandenen Vermögenswerte über eine Einziehung zu sichern, auch wenn wegen Steuerverkürzung nicht weiter ermittelt werde.⁴⁵ Im Klartext: Der Schadenswert wurde klein gehalten, aber die Strafe dem nicht angepasst.

Unlautere Machenschaften innerhalb staatlicher Institutionen sind mehrfach in den Akten dokumentiert. Aus DDR-Sicht als besonders problematisch erwiesen sich republikflüchtige Mitarbeiter, insbesondere, wenn sie auch IM waren. Das traf zum Beispiel auf den Münzhändler Adolf Mader (IM »Mathes«) und KuA-Chef Horst Schuster (IM »Sohle«) zu. Die Akten zur Untersuchung der Hintergründe des »Landesverrats« bieten manche Einblicke in die Abläufe und Geschäftsgepflogenheiten. Auch das zwielichtige

⁴³ BStU, MfS, GH 8/82, Bl. 203. Die Akte geriet wegen der selbst für MfS-Verhältnisse brisanten Inhalte in dessen Geheime Ablage.

⁴⁴ BStU, MfS, AU 604/68.

⁴⁵ BStU, MfS, BV KMS, AU 2857/84, Bd. 3, Bl. 71, 204.

Gebaren von Axel Hilpert und anderen dem MfS verbundenen Personen ist ausführlich beschrieben.⁴⁶

Die ausgewerteten Unterlagen bieten über das bisher Genannte hinaus auch partielle Einblicke in:

- Probleme im Antiquitätenhandel aus Sicht der AG des 1. stellvertretenden Ministers und der HA VII (Stand 1975),
- das System Schalck und den VEB Antikhandel,
- den Stellenplan und die Aufstellung der Mitarbeiter des Bereiches KoKo,
- Einzelheiten zum Betriebsregime in Mühlenbeck,
- Material zu Mitarbeitern, Interna und Zuständen in der KuA GmbH und bei deren Partnern, inklusive diversen Ungereimtheiten bei KuA (zu niedrige Taxierung, falsch angesetzte Umsatzhöhen, Möbel-»Verwechslung«, Manipulationen, fehlende Warenübersichten, offizielle Kontakte der KuA in den Westen, die zum Teil auch für illegale Geschäfte genutzt wurden),
- die Struktur der Staatlichen Museen zu Berlin, Stand August 1982 mit einem separat ausgewiesenen »Bereich Schutz Kulturgut (BSK)«,
- die Existenz einer Kommission zur Bewertung und Begutachtung von Antiquitäten und Kunstgegenständen, die für den Verkauf ins NSW bestimmt sind⁴⁷ – u. a. m.

⁴⁶ Zu Mader siehe u. a. BStU, MfS, AG BKK Nr. 22 und 32; zu Schuster u. a. BStU, MfS, AG BKK Nr. 1123; BStU, MfS, HA XVII Nrn. 36299 und 36720; zu Hilpert u. a. BStU, MfS, AP 184/92; BStU, MfS, BV Potsdam, AOP 725/88.

⁴⁷ In dieser 1987 installierten Kommission waren mindestens ein Mitarbeiter des Kulturministeriums, der Leiter des Armeemuseums Dresden und ein Aufkäufer der KuA tätig. Vgl. BStU, MfS, AIM 4504/91, I/1/171 in Verbindung mit BStU, MfS, BV Potsdam, AIM 3053/89, I/1/267.

4. Mögliche weiterführende Perspektiven

Bei der Provenienzforschung handelt es sich um eine ausgesprochen junge Teildisziplin der Kunstgeschichte, ihre Grundlagen wurden im Kern erst vor zwei Jahrzehnten gelegt. Dementsprechend stehen grundlegende Hilfsmittel wie Handbücher und Glossare, die Fachleuten wie Laien einen Einstieg in die Forschung ermöglichen würden, noch nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung. So gesehen trägt jede Form der Provenienzforschung individuelle bis autodidaktische Züge, die im Wesentlichen von den Bedingungen und Eigenheiten der Einrichtung geprägt sind, in der die Untersuchungen stattfinden. Für die Provenienzforschung beim BStU bedeutete dies eine Recherche im umfangreichsten Bestand, der in einer deutschen Archivbehörde überhaupt überliefert ist, einer geheim-polizeilichen Überlieferung, für deren Nutzung mit dem Stasi-Unterlagen-Gesetz eine eigene gesetzliche Grundlage geschaffen wurde.

Auch wenn eine weitergehende Analyse nicht zu den Aufgaben des Forschungsprojekts gehörte, lassen sich nach eingehender Befassung mit den Unterlagen einige Schlüsse ziehen. Die ermittelten Ergebnisse ermöglichen zunächst – bei allen bereits erwähnten Einschränkungen – eine Suche nach einzelnen Kunstobjekten, Fund- und Lagerungs-umständen wie auch im Einzelfall nach beteiligten Personen, geben mitunter auch Einblicke in ihre Handlungsweise und Motive. In ihrer Gesamtheit bieten die Ergebnisse einen Überblick über die Beteiligung der Staatssicherheit und anderer staatlicher Einrichtungen am Kunsthandel, an der Kulturgutsicherung wie auch am Kulturgutverlust.

Mit der erarbeiteten Übersicht ist es erstmals gelungen, einen bisher wenig beachteten Kreis von Opfern staatlicher Repression, nämlich die Gruppe der Sammler, Händler, Galeristen und deren Angehörige in zahlreichen Facetten zu erfassen. Bei einer Fortsetzung der Untersuchung und gezielter Recherche ließe sich der Kreis der von staatlicher Seite Beteiligten wie auch der der Betroffenen weiter vergrößern. Nur in groben Umrissen wird dabei erkennbar, welche Auswirkungen sich neben dem persönlichen Leid der Opfer, die sich mit Geld- und Haftstrafen konfrontiert sahen, für die Lokal- und Regionalgeschichte ergeben, wenn über Generationen in der Familie gewachsene Kunstsammlungen auseinandergerissen und verscherbelt wurden. Die Maßnahmen gegen Kunstsammler reichten im Einzelfall hin bis zu einer Einweisung in die Psychiatrie. Zu fragen wäre beispielsweise auch, welchen Einfluss das MfS, soweit aus den Unterlagen erkennbar, auf Anklage, Prozessführung und Strafmaß nahm. Neben der Kriminalisierung dieses Personenkreises durch im Wesentlichen ungerechtfertigte Steuerforderungen bieten die Akten zahlreiche Hinweise zur Erforschung der Instrumentarien und Funktionsweisen auf dem Feld der staatlichen Repression und Korruption.

Wie dargelegt wurde bei den Arbeiten allerdings auch klar, dass nur in wenigen Fällen das Verschwinden konkret benannter Kunstwerke belegt werden kann. Erst durch die Verbindung von MfS-Unterlagen mit denen anderer Stellen lassen sich mögliche Stationen des Verlustes belegen. Naturgemäß konnte es auch gar nicht Anliegen des MfS sein, das Vorgehen in gesetzlichen Graubereichen in aller Ausführlichkeit zu dokumentieren. Bisher nicht ausreichend klären ließen sich auch Fragen der Federführung und Zuständigkeit beim Vorgehen der beteiligten staatlichen Stellen (MfS, Steuerbehörden, Gutachter) gegen Kunstsammler und Händler. Zu untersuchen wäre: Von welcher Stelle gingen eigentlich die Maßnahmen aus, wer koordinierte das Vorgehen?

Auch die von den Medien häufig behandelten Themenbereiche Stasi als Schatzsucher (Bernsteinzimmer u. a.)⁴⁸ wie auch Stasi als potenzieller Kunsträuber (Sophienschatz u. a.)⁴⁹ standen nicht im Mittelpunkt der Suche. Dort, wo Hinweise zur Auffindung 1945

⁴⁸ Siehe z. B. Förster, Andreas: Schatzräuber. Die Suche der Stasi nach dem Gold der Nazizeit. Berlin 2000.

⁴⁹ Z. B. www.presseportal.de/pm/7840/1469925 (letzter Zugriff: 31.1.2020).

vergrabener Kunstgegenstände aus Adels- und Herrenhäusern auftauchten, wurden diese in die Ergebnisliste aufgenommen. Zu fragen wäre an dieser Stelle auch, ob es neben der bekannten »Schlossbergung« in der unmittelbaren Nachkriegszeit und der Aktion »Licht« im Jahre 1962 weitere regionale oder überregionale staatliche Operationen gab, die unter dem Begriff des Kulturgutentzugs subsumiert werden könnten wie beispielsweise die gegen den Mittelstand der Ostseeküste gerichtete Enteignungswelle 1953 (Aktion »Rose«).

Zeitlich gesehen decken die Ergebnisse der Untersuchung vorwiegend Kulturguttransfers der 1970er- und 1980er-Jahre ab. Der davorliegende Zeitraum ließ sich auch wegen noch lückenhafter Erkenntnisse über die beteiligten Personen kaum fassen und bedarf zusätzlicher Untersuchungen. Dienlich sein können dabei Hinweise auf weitere Unterlagen, insbesondere auf ältere und seinerzeit bereits laufende Operative Personenkontrollen und Operative Vorgänge, die sich in den ermittelten Unterlagen finden und die, soweit möglich, bei den Ergebnissen erwähnt worden sind. All diesen Hinweisen nachzugehen, hätte freilich den vorgegebenen Projektrahmen weit überstiegen. Einen weiteren Zugang zu möglicherweise relevanten älteren Unterlagen bieten außerdem »sprechende« Decknamen Operativer und IM-Vorgänge (bspw. »Silber«, »Antik«, »Truhe«, »Skulptur«, »Sammler« oder »Exporteur«), die sich bei Durchsicht der in der Behörde vorliegenden Findmittel separieren ließen.

5. Ausgewertete Signaturen

Die nachfolgenden Signaturen haben sich nahezu ausschließlich bei den Recherchen im Sinne der Anregungen des Deutschen Zentrums Kulturgutverluste ergeben. Es ist zu beachten, dass die Signaturauswertung keinesfalls als abgeschlossen zu betrachten ist. Aus Zeit- und Aufwandsgründen wurden vorrangig die sogenannten registrierten Vorgänge ausgewertet (Operative Personenkontrollen bzw. Operative Vorgänge, Untersuchungsvorgänge und IM-Akten), weil dort die größere Projektrelevanz bzw. eine detailliertere Schilderung des staatlichen Vorgehens zu erwarten war. Von den dezentralen Akten der MfS-Dienststeinheiten wurde nur ein Bruchteil der recherchierten Signaturen untersucht, da es sich dabei einerseits um zusammenfassende übergreifende MfS-Analysen zu unterschiedlichen Gesichtspunkten (z. B. zu Straftaten im Zusammenhang mit Kunst oder Antiquitäten) handelt, andererseits um Unterlagen mit geringerer Projektrelevanz (z. B. Überprüfungen wegen der bloßen Betriebszugehörigkeit in hier relevanten Einrichtungen bzw. wegen eventueller Westverwandtschaft oder die Eignungsprüfung als Reisekader). Insgesamt wurden also deutlich mehr als die nachfolgend vorgestellten Signaturen bekannt, deren Auswertung noch aussteht.

Vor allem die Spalten »Art und Anlagegrund der Akte« und »Sonstiges« geben Auskunft über die Relevanz für Fragen der Provenienzforschung. Zusätzlich werden Signatur, Laufzeit und anonymisierte Namenszuordnungen angegeben.⁵⁰ Der Tabellenkomplex ist dreigeteilt. Es gibt Signaturen

- mit Projektbezug (5.1),
- mit nur eventuellem Projektbezug (5.2),
- ohne Projektbezug (5.3).

Alle drei Gruppen sind alphanumerisch nach Signaturen gelistet, wobei der Name der jeweiligen Bezirksverwaltung bzw. der Zentrale ausschlaggebend ist. Für die MfS-Zentrale gilt über alle Dienststeinheiten hinweg das vorangestellte Kürzel MfS.

Bei der dritten Gruppe wurde nur gelegentlich in der Spalte »Sonstiges« der Kontext erläutert. Damit soll einerseits nachvollziehbar gemacht werden, woher das MfS-Interesse rührte, andererseits dargestellt werden, warum seitens des BStU keine Projektrelevanz gesehen wird.

Quellenangaben in der Spalte »Sonstiges« beziehen sich auf die BStU-Paginierung. Bei mehrteiligen bzw. -bändigen Vorgängen folgt die kombinierte Angabe dem Muster »Teil/Band/Blattnr.«: »II/3/45« bedeutet also »Teil II, Band 3, Blatt 45«. Übliche Abkürzungen hierbei sind

- I; II; III für Teile von IM-Vorgängen,
- Bd. für Bände,
- Bl. für Blatt,
- S. für Seite bei den wenigen Fällen, bei denen ausschließlich eine MfS-Paginierung vorliegt (z. B. bei Mikrofilmen).

In der Mehrzahl der Angaben wird die oben angegebene Kurzform gebraucht. Auf gelegentliche Sonderfälle wird jeweils direkt hingewiesen. Dies betrifft vor allem Untersuchungsvorgänge, die eine andere Systematik der Gliederung aufweisen (z. B. Gerichtsakte, Haftakte, Beiakte).

Abgekürzte Wertangaben mit TM für tausend Mark beziehen sich immer auf DDR-Mark. Valutabeträge sind in der Regel ausgeschrieben.

⁵⁰ Die Konkordanzliste zu Pseudonymen und Klarnamen ist beim BStU im Verwaltungsvorgang mit der Tagebuchnummer 11322/17 Z hinterlegt.

5.1 Signaturen mit Projektbezug

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AG BKK 1123	Finanzielle Forderungen des ehemaligen Direktors der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH nach seiner Republikflucht gegenüber dem Inhaber der Fa. Rubens Consultant und Marketing AG (RCM) in Küssnacht, Schweiz	1981–1985	Enth. Hinweise auf Geschäftsverbindungen der KuA zur Fa. Macedo Pty. Ltd., Brookvale/Australien, zur Fa. Bruschwiler/London und zur Fa. Busch in West-Berlin (9, 84); auf Plan aus 1978/79, einen Teil der Antiquitäten aus dem Besitz von Siegfried Kath in Australien zu verkaufen; auf 1980 geplante Versteigerung der Antiquitäten beim Auktionshaus Christie's (9). Vermerk des ehemaligen KuA-Direktors Joachim Farken von 1985 mit Hinweis auf »einen Koffer mit hochwertigen Kunstgegenständen (Gemälde der französischen Malerei). Dieser Koffer wurde anlässlich einer Beichte von einem Unbekannten dem Landesbischof in Magdeburg übergeben. [Name 118] machte [...] Vorschläge, um diese Gemälde für den Export freizubekommen. Des Weiteren wurden Schmuck und Pelze, die [Name 119] in Ungarn an [...] übergab, von dieser nach Österreich verbracht. [...] selbst hat Silbergegenstände aus der DDR nach Österreich verbracht.« (39 ff.; zum Koffer s. a. »Berliner Zeitung« v. 1.6.2019, S. 26). Hinweise auf Verbringung von Kunstgegenständen aus der DDR in die ČSSR durch den Inhaber der Fa. RCM (39); auf Kauf von Antiquitäten bei KuA durch Fa. RCM (historische Orden aus Gold: Orden Heinrich des Löwen, Kommandeur I. Klasse aus Braunschweig, ein Ritterklasseorden aus der Zeit des Zweiten Kaiserreichs in Frankreich, Danebrog-Orden aus Dänemark sowie Schmuck – Bl. 90 ff.); auf Geschäftsverbindungen zur Fa. Christian van Damme in Lisse/Niederlande (81 ff.) und zu den Firmen Brash Dryler in England und IMO (später: IMAG, GEMO und Samara).
MfS AG BKK 1212	Überprüfung	1987/88	Hinweis auf Verkauf von 32 Kilo Elfenbein aus den Altbeständen des Naturkundemuseums an einen Lübecker Geschäftsführer.
MfS AG BKK 1586	Sondervorgang »Kobra«	1984–1987	Enth. Berichte und Kurz-Notizen über Mitarbeiter und Zustände in der KuA GmbH – passim. Info über den Besitzer der größten privaten Meteoritensammlung Europas in Verbindung mit Hinweis auf nicht gezahlte Vermögenssteuer (31); Hinweis auf Übernahme einer staatlichen Kuratorenschaft betreffs Antiquitäten eines in die BRD Ausgereisten, mit Liste der als Kulturgut eingeschätzten Dinge (u. a. Werke von Dix und Kubin; 38 ff.).
MfS HA VII 739	Quartalsberichte der HA VII/13; Liste der OV/OPK aus 1987–1989 [meist nur mit Deckname und Reg.-Nr.]	1987–1989	Hinweise auf OV »Schwarz« gegen eine Frau, die wertvolle Antiquitäten besaß, ohne Vermögenssteuer zu zahlen, weswegen ein EV eröffnet wurde (69); Sicherstellung von vier Pergamenturkunden aus dem 13.–17. Jh. (Kulturgut Kategorie I) kurz vor beabsichtigter illegaler Ausfuhr nach West-Berlin (88) sowie auf OV »Würfel« und EV wegen Steuerhinterziehung bei Feststellung von Antiquitäten im Wert von 143 TM (105).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA VII 3609	Ergebnisse der Bekämpfung von Schmuggel- und Spekulationsstrafataten	1982/83	Enth. Info zu Erfolgen der im Jan. 1982 gebildeten HA VII/13: OV, OPK, KA, Haftfälle und EVoH in Verbindung mit Sicherstellung von Vermögenswerten (in Einzelfällen bis 5 Mio. M) mit guten Verwertungsmöglichkeiten im NSW (2 f., 8 f.). Der erzielte Gewinn lag im April 1983 bei 10 Mio. VM, obwohl aus handelstaktischen Gründen noch viele Waren zurückgehalten wurden (9). Enth. Listen abgeschlossener Vorgänge mit Deckname, Reg.-Nr. und Personalien der Beschuldigten (ohne Geburtsdaten; 4 ff., 17 ff.) sowie Hinweis auf Bücherdiebstahl und illegalen Westverkauf aus Herzoglich Anhaltischer Bibliothek (Stadtbibliothek Dessau) (10).
MfS HA VII 4650	Sammelakte wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten und Schmuggels von Münzen und Briefmarken	1973–1983	Enth. Personalien zahlreicher Leute, die unter Verdacht des spekulativen Handels/Schmuggels (mit überwiegend Münzen/Edelmetall) standen; aber auch Hinweise auf Bild »Winterlandschaft« von Gemslar o. ä. (37), einen Apostelkrug Kreussen/Kreussener Krug (54, 164, 212, 289); unkommentierte Fotos zu 3 Bildern - in einem Fall mit Beschriftung »Pos. 41 Öl auf Leinwand, 146 x 97 cm. Sig[niert] ›Raffaele Urbinus Pinket« MDXVIII in der Manier nach Raffael, zeitgenössisches Werk, Expertisen erforderlich« (346 ff.).
MfS HA VII 4889	Operativ-Infos und Berichte der HA VII in Zusammenarbeit mit anderen MfS-Dienststellen, insbes. zu Schmuggel- und Spekulationsgeschäften. HA VII/13 empfahl KD Quedlinburg die operative Bearbeitung des [Name 85] wegen Verkäufen an Pirna.	1980er-Jahre	Hinweise auf 1982 eingebundenen IM »Christoph« der BV Potsdam/Abt. XVIII = [Name 75] - aber auch Verdacht auf Bilderschmuggel gegen IM »Christoph« (9, 83 ff.); Vermögenseinzug bei in OPK »Schieber« bearbeiteter Person (11, 45); Ankaufslisten von Pirna (29, 47, 59); Probleme des Gemälde-Verkaufs ins NSW durch Staatlichen Kunsthandel (31); illegale Verbringung einer Thora-Rolle in die BRD durch Privatperson (55); Schmuggel von Antiquitäten durch Bürger aus Teilow (63); OV und EV gegen zwei weitere Personen mit Antiquitäten im Wert von 1 Mio. Mark (73); Verdacht auf illegalen Handel gegen einen Arzt aus Wurzen (75); Pirna-Aufkäufer IMB »Wolfgang« (86); sichergestellte Werte von 4 Mio. Mark bei [Name 44] (88 f.); OV »Regulator« und EV gegen ein Ehepaar aus Cernitz (91); beschlagnahmte Antiquitäten und Meißner Porzellan, das ein westdeutscher Schlagersänger von seinem DDR-Honorar kaufte (98); Verdacht auf illegalen Antiquitäten-Handel gegen mehrere Personen aus Schwerin, Rathenow und Mittweida (106, 109, 111, 139) sowie gegen [Name 75 und 127] - letzterer mit KA und EV (101, 125).
MfS HA VII 5141	Informationen und Rapporte zu Schmuggel- und Spekulationsstrafataten von DDR- und ausländischen Bürgern	1986–1989	Zu [Name 94] hier Hinweis auf Bearbeitung in OPK »Erle« sowie Inhaftierung und Beschlagnahme (28). Enth. auch Hinweise auf Beschlagnahme von 5 kg Tafelsilber bei anderer Person (24); auf Sicherstellung der dem DDR-Kulturgut zugeordneten Gemälde C. C. van Haarlem: »Odysseus im Kampf mit dem Stier«, R. U. Pinket: »Heilige Familie mit Elisabeth, dem Johannisknaben und Engeln« bei [Name 167] (29 - s. MfS AOP 9358/86); auf verhinderten Schmuggel und Beschlagnahme von Kulturgut der Kategorie I (vier Pergament-Urkunden aus dem 13., 15., 16. und 17. Jh. im Wert von 95000 DM) aus angeblichem Besitz einer anderen Familie, inkl. Gutachten (72 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA VII 5318	Statistische Angaben zu IM, OV und OPK der HA VII/13 und mit ihr kooperierender Dienstleistungen	1982–1985	Bei OPK/OV/KA: Benennung von Deckname, Dienstseinheit, Höhe der gesicherten Werte, Strafhöhen - in der Regel ohne Klarnamen und nur z. T. mit Reg.-Nr.; z. B.: 500 TM im OV »Diamant«; für 1 Mio. M Antiquitäten im OV »Antik«; für 200 TM Gegenstände im OV »Funker«; 200 TM in Antiquitäten im OV »Reise«; 23 TM im OV »Silbermünze«; 10 TM in Briefmarken in OPK »Briefmarke«; 170 TM im OV »Unruhe«; Antiquitäten für 280 TM im OV »Kupfer«; 200 TM in Gemälden und Antiquitäten bei anderer Person - darunter Kulturgut; 25 TM in Münzen im OV »Gürtel«; 250 TM in Edelmetallen/Briefmarken/Antiquitäten im OV »Luzifer« (1–11). Bei IM: Auflistung von Deckname, Reg.-Nr. und Führungsoffizier, aber keine Klarnamen oder Einsatzgebiete (21 ff.); Vorgänge sind z. T. bereits bekannt.
MfS HA VII 6185	Material zum OV »Kunst« wg. Porzellan-Diebstahls im Spreewaldmuseum Lübbenau 1977	1977–1979	Kein Hinweis auf Entzug von Kulturgut, »nur« auf Diebstahl und illegales Verbringen in den Westen durch Privatpersonen. Einzelne Gegenstände konnten nach erfolgreicher Intervention vor Verkauf im Westen in die DDR zurückgeführt werden. Das gestohlene Porzellan stammt aus dem Besitz einer enteigneten Grafenfamilie - siehe HA XX/4 700.
MfS HA VII 9151 (vReko)	Berichte und Informationen zum OV »Schneekopfkugel« (s. a. Erfurt AOPK 1203/84 und Erfurt AOPK 784/85)	1983–1984	Gegen [Name 50] lief ein von Kreisstaatsanwaltschaft, HA VII/13, Steuerfahndung und K II unter Einbeziehung eines Zeitwertfeststellers des VEB Antikhandel Pirna und eines staatlich zugelassenen Gutachters für Briefmarken und Münzen koordiniertes EV mit dem Ziel des Vermögensentzugs vor seiner bevorstehenden Aussiedlung in die BRD (49). Enth. mehrseitige Vermögensaufstellung von 1984 (25) mit diversen Hinweisen auf Antiquitäten, Bücher, Puppen, Waffen, Geschirr und Gemälde, u. a. von: P. Licht (Pferdeköpfe), F. (E.) Clemens (Lesender Mönch), P. Tübbecke (Straße in Apolda), Berthoin (Hafen), W. Döhning (Damenportrait) sowie Hinweise auf geplanten Verkauf der Waffensammlung von [Name 50] an KuA (50); Hinweis auf Ausfuhr des Erbschaftsguts einer 1982 verstorbenen Bürgerin aus Apolda inkl. 13 Ölbilder durch den Alleinerben aus Eschwege, 1983 (17 f.) und Ausbeutung von Fundstellen der Schneekopfkugel (Porphyrystein mit Quarzkristalleinlagerungen) im Thüringer Raum durch Mineraliensammler und Prüfung einer kommerziellen Verwertung im Außenhandel mit dem NSW (20 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA IX 1274	Sammelakte zur Erfassung von Vorkommnissen und Straftaten; darunter auch zu den Stichworten »Kulturgut« und »Antiquitäten«; sämtlichst nur kurze Hinweise und nur Kopien	1981–1985	[Name 59 und 83] wurden wg. ungenehmigten Handels mit Antiquitäten (188 f.) festgenommen; eine weitere Person beim Versuch, Antiquitäten im Wert von 16 TM nach West-Berlin zu schleusen (183). Enth. auch Hinweise auf eigenmächtiges Handeln eines Mitarbeiters vom RdS Magdeburg, der Übersiedelnden die Genehmigung zur Ausfuhr von Kulturgut ausstellte und die dabei anfallende Gebühr selbst einstrich (178); Bestechung eines Mitarbeiters vom Zoll zur Duldung der Ausfuhr von als geschütztes Kulturgut eingeschätztem Gold- und Silberschmuck sowie von Antiquitäten (212); erfolgreiche Schleusung von 88 Bildern/Zeichnungen, die als Kulturgut im Wert von 37 TM eingeschätzt wurden zugunsten einer Privatperson (179 ff.); Diebstahl antiquarischer Schriften aus der St. Laurentiuskirche Halle (182), Diebstähle aus Kirchen in Rühn, Rumpshagen, Wrechen und Schloss Mirrow (207 ff.) bzw. Museum Bad Frankenhausen (213) sowie diverse private Schmuggelaktionen/-versuche.
MfS HA IX 1603	Untersuchung von Steuer- und Abgabendelikten; v. a. Vernehmungprotokolle der K	1980/81	Betrifft vor allem Pkw-Verkäufe, Ost-West-Geldgeschäfte und Grundstücksverkauf von [Name 169]. Gelegentlich Erwähnung von Objekten: Diamantring und Meißner Porzellan (38); Sprungdeckeltaschenuhr (39), beschlagnahmte Objekte (39, 44); ZWF für Münzen und Schmuck (47); Meißner Porzellan, Brilliantring und Sprungdeckeluhren (136). Enth. auch diverse Belastungen gegen [Name 170] mit Nennung einzelner Objekte (134 ff.).
MfS HA IX 9144	EV wegen Beeinträchtigung staatlicher Tätigkeit und Ausreisebestrebungen	1987–1989	Enth. Hinweis auf Entschädigungsansprüche von [Name 160] aus 1978er-Verfahren (142); Kopien damaliger Pfändungslisten (245 ff.); Feststellungsvermerk zur Verwertung von Vermögenswerten von 1987 (290); Beschlagnahmeprotokoll zu einem Paket (316); Hinweise auf Bereicherung durch MfS-Oberst a. D. Gläske (437); auf Gesetz zum Schutz von Kunst- und Kulturgut von 1980 (448); Listen zu erhofften Ansprüchen auf Staatshaftung (490 ff.).
MfS HA IX 16046	Sammelakte zur Aufklärung von Straftaten und Vorkommnissen; Material zu Heinz Volpert im Zusammenhang mit seinem Tod	1986	Enth. auch Bericht über Ende des 2. Weltkriegs vergrabene Kunst- und Wertgegenstände eines Grafen, inkl. Hinweis auf 1960 geborgene Kiste mit 148 Porzellanteilen aus dem 18.–20. Jh., die durch Sachverständige als »Kulturgut von nationalem Interesse eingeordnet [wurden], dessen materieller Wert nicht schätzbar ist«. In entsprechende Recherchen war der Leiter des Kreisheimatmuseums Demmin eingebunden. Ein separates Inhaltsverzeichnis zu einem nicht näher bezeichneten Vorgang verweist auf über 113 Seiten Material zum Bergungsvorgang. Eine handschriftliche Notiz könnte als Reg.-Nr. gedeutet werden: XV 815/87 (213 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA IX 16430	Sammelakte zu Rechtsgrundlagen und zur Rechtspraxis	1980/81	Enth. u. a. Listen des MdJ und des OG über Bezirksmuseen der DDR, deren Direktoren durch Gerichte zur Begutachtung von natur- oder kunsthistorischen Objekten herangezogen werden durften (268), bzw. zu sieben bestätigten Gutachtern für Edelmetalle, Edelsteine, Perlen und Erzeugnissen daraus (267) sowie Auskunft zu Rechtsgrundlagen und Rechtspraxis bei der Behandlung des Vermögens von Personen, die die DDR ungesetzlich verlassen haben (81 ff.).
MfS HA IX 25550	UV wegen ungesetzlichen Grenzübertritts und ungesetzlicher Verbindungsaufnahme	1978	Akte war ursprünglich MfS AU 453/90 (Bd. 3). Enth. Kooperationsvertrag mit VEH Antiquitäten Ost-Berlin aus 1974 (26, 286); Wertermittlung durch Kunst und Antiquitäten GmbH in Höhe von 734 TM (240, 262); Hinweis auf Pfändung; Fotos von »Gegenständen« wie Kronleuchter, antike Möbel, Kommode (279); Liste über alle Antiquitäten im Lager der Firma »Fundgrube Wildau« (289 ff.); weitere Aufstellungen (338 ff.).
MfS HA XVIII 36720	Material zur Kunst- und Antiquitätenfirma Rubens Consulting and Marketing (RCM), Schweiz	1973–1984	Allgemeine Infos zu diversen Geschäftsbeziehungen; Hinweise auf Projekt zur Lieferung hochwertiger Antiquitäten aus Museen an Österreich (20); auf Verkauf des Hitler-Aquarells »Hofbräuhaus« über österreichische Partner (40 f.); auf von DDR-Seite zwar als illegal betrachtete, aber dennoch praktizierte (Alt-?)Aktiengeschäfte; darunter z. T. gestohlene Aktien (42 ff., 118, 302); auf unverkäuflichen Caravaccio [evtl. Caravaggio?] (61); Interesse eines West-Berliners an musealen Antiquitäten (63); griechische Fa. Real Antiks, die für mehrere Mio. Mark Antiquitäten kaufte (89); Positionspapier der KuA zur Zusammenarbeit mit Kath nach dessen Übersiedlung und anschließende Überlegungen hierzu (113 ff.); Vermerk über Streit bzgl. des ehemaligen Eigentums von Kath zwischen KuA und Staatlichem Kunsthandel bzw. Staatlichen Sammlungen Dresden (142).
MfS HA XX/4 700	Material zur beabsichtigten Einreise eines BRD-Bürgers nach Lübbenau	1984	Enth. Hinweise auf Enteignung einer Grafenfamilie 1952 (5) sowie vergebliche Versuche, im Zusammenhang mit dem Museumseinbruch von 1977 in Lübbenau, Ansprüche an Teilen des ehemaligen Eigentums (hier wertvolles Porzellan - s. HA VII 6185) geltend zu machen (2, 5, 7, 19).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AGMS 12632/91	GMS-Akte »Hans Borau« des KuA-Generaldirektors	1977–1989	<p>Enth. zahlreiche Hinweise auf westliche Firmen und Einzelpersonen, die als Kunden/Kontaktpartner der KuA und ihres Direktors Joachim Farken auftraten (22 ff., 56 ff.); darunter Fa. Hemfiehl, Fa. Interno (beide NL); Antike Handelsgesellschaft Aschheim, Fa. Heimelectrik Hamburg, AEG, Sabatier aus Verden, Siemens (alle BRD); ABC-Handel, Fa. Buhmann, Fa. Hafina-Export-Import, Fa. Spezialelemente, Fa. Offenberg, Fa. Schröder & CO (alle West-Berlin); Zaconas (Griechenland); Emo aus Piacenza, Fa. Fiat, Fa. Samara, Fa. Gemo (alle Italien); Toyo Engineering (Japan); Stamford and Hamilton (Liechtenstein); Fa. ABV in Stockholm (Schweden); Schweizer Bankgesellschaft Zürich, Fa. Hafina, Fa. Vitz (Schweiz); Fa. Rubens Consult & Marketing (RCM) mit Sitz in Wien, Zürich und Amsterdam sowie diverse Amerikaner und Österreicher; Beteiligung der DDR-Armee-aufklärung bei Verkäufen von Militaria und Waffen aus dem Armeemuseum Dresden 1977 (22 ff.); Briefmarkenhandel (24 ff.); Gründung und Entwicklung der KuA, 1983 (56 ff.); geplanter Verkauf von Findlingen aus dem Braunkohlentagebau an das Hafenamts Emden 1987 (85 f.); Fa. Georg Röpe in Uelzen, die mit Pflastersteinen beliefert wird, 1987 (86); geplanter Vertrieb von Antiquitäten aus der Sowjetunion, besonders Raum Riga, in das NSW, 1989 (115); Verdacht des spekulativen Antiquitäten- und Autohandels durch ein Mitglied der »Puhdys«, wodurch Aufkaufaktivitäten der KuA und des Antikhandels Pirna gestört würden, 1989 (137).</p>
MfS AIM 6100/81	IM-Akte »Frank Harms«	1976–1981	<p>Akte enth. (Kopien der) Beschlagnahmeprotokolle von 1976 (I/1/149 ff.); durchgängig Hinweise auf – auch illegale – Geschäfte, auch nach West-Berlin (jedoch mehr zu – auch bevorrechteten – Personen als zu Objekten). Enth. auch detaillierte Liste der 1979 im Dresdner Antiquitätengeschäft Rausch gestohlenen Gegenstände mit Wertangaben (I/2/251 ff.); dito zum Diebstahl aus der Albrechtsburg Meißen 1976 (I/5/289). Die inoffizielle Zusammenarbeit mit [Name 151] wurde mit Verhaftung im Febr. 1981 beendet; weitere Bearbeitung im OV »Hamster«.</p>

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AIM 4744/87	IM-Akte »G. Rose«; ab 1977 bei KuA für Briefmarken-Export zuständig	(1951–) 1975–1987	[Name 64] oblag Entscheidung, was in Museen gehörte und was in Export konnte (I/247); Prämie wg. Einsatz gegen [Name 123 und 124] (I/317). In T. II diverse Infos zu Geschäftspraktiken im Briefmarken-, Gold- und Antiquitätenhandel; Manipulationen bei Umzügen von Ausreisenden; Interna bei KuA und Partnern, inkl. diverse Ungereimtheiten bei KuA (passim). Hinweise auf an die KuA gelangte Antiquitäten von [Name 148], zu niedrige Taxierung, falsch angesetzte Umsatzhöhen (II/3/284, II/4/15, 154, 156); Gemälde »Taufe des Achilles« (II/4/29); KuA-Ermächtigung, Werte von 178 Tm aus einer Wohnung in Berlin, Triftstr. einzuziehen in Verbindung mit Gutachten über Wertfeststellung (II/4/43, 126); ZWF zur Wohnung von [Name 72] mit Erwähnung signierter Bilder von A. Schuhknecht, Schneider, Brandt-Schreier, Willi Hermann, H. Moser, Lenz, E. Riley, Hohfeld, Träger, Friedrich Kaulbach, Maes (II/4/258); Erhöhung einer ZWF um 16,2 % (II/4/273); ZWF Wohnung von [Name 149] mit signiertem Bild von M. Klempau und Bronzefigur von Rudolfi (II/4/277); ZWF in anderem Fall mit signierten Bildern von Krüger, »Ballade« von Püttner, »Neues Palais« von Rohn, »Herrenbildnis« von Menzel, »Damenbildnis« von Maria Salome Eschenbach, »Landschaft« von E. Kolbe, »Gebirgslandschaft« von Stumpf (II/4/301); Einbindung Dresdner Museen zur Bewertung von Bildern bei ZWF im OV »Strumpf« (II/4/327); Möbel-Verwechslung und zu niedrige Schätzung bei [Name 5], u. a. Gemälde »Waschende Frauen« und »Weintrinker und seine besten Freunde« - jeweils von J. Hegenbarth, »Landschaft mit Kühen« von Klängel, Gemälde von Anton Graff, Peter August Böckstiegel, Rassel, Call Vogel (hier Verweis auf Kunstschutz), »Frau mit Paradiesvogel« von Hans Unger, unter Kunstschutz stehende Biedermeiergläser (II/4/346 ff.). T. II enth. zahlreiche Infos zu Machenschaften von Hilpert.
MfS AIM 5056/87	IMS-Akte »Reinhard Winkler«; Einkäufer im VEH Moderne Kunst bzw. Antiquitäten bis 1967, dann selbstständig; ab 1975 VEH Antiquitäten; später Antiquitäten GmbH	1983/84	Enth. Liste von Kunstgegenständen im eigenen Besitz (I/1/312) und ZWF bei ihm 1984 (II/2/67). [Name 150] war selbst an ZWF bei anderen Personen beteiligt (I/1/248; II/2/6, 77, 84, 105). Hinweise auf 4 Gemälde des Malers Norbert Lehmann (I/1/338); Bronzefiguren; Marmorbüsten und ein Bild vom Münchner Maler Trübner (II/60); Gemälde Defregger und Julius Scherer (II/2/63); Gemälde »Herbstabend - Bocciaspieler am Brunnen vor Rom« (II/2/91); Frauenbildnis vom Maler Graef, 1821–1895 (II/2/96); Buddhasammlung mit Gegenüberstellung von Zeitwerten vom VEB Antikhandel Pirna bzw. Museum für Völkerkunde (II/2/122 ff.); Gemälde »Junge jüdische Frau« (II/2/176); Gutachten zu einer Vase aus der Zeit um 1900 (II/2/71); polnisches Verzeichnis zu gesicherten Gegenständen (II/2/120); verschwundenes Gemälde »Mönch mit Weinglas« von Grützner und zur Provenienz des Gemäldes (II/3/27). Enth. auch: Information über Bestechungsversuch in der KuA 1983 mit Bezug zum Objekt Mühlenbeck (II/2/19 ff.); Infos zu Hilpert u. a. (II/2/27) sowie zum System Schalck und VEB Antikhandel (II/3/39–42).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AIM 6499/88	IM-Akte »Hans Bohrau«	1983–1988	<p>Enth. Hinweise, dass [Name 119] als einzige KuA-Mitarbeiterin über eine Ausbildung als Kunsthistorikerin verfügte (I/1/63 f.); auf Zollbefreiung und Schwarzkonto einer Person im Militaria-Handel (I/1/107 f.); auf Einrichtung des Antiquitätengeschäfts ABC-Handel durch Siegfried Kath und [Name 54] in West-Berlin (I/1/108). Enth. auch mehrseitigen Vermerk von [Name 120] von 1983 zur Entwicklung der KuA seit ihrer Gründung mit zahlreichen Hinweisen auf ihre westlichen Geschäftspartner (I/1/144 ff.).</p>
MfS AIM 2166/89	IM-Akte »Wolfgang«	1961, 1971–1989	<p>IM bzw. [Name 137] war ab 1973 Aufkäufer bei Fa. Kath, dann bei Fa. Schramm, ab 1975 Einkäufer bei Antikhandel Pirna. Enth. Hinweise auf Verbleib der Sammlung eines Rangsdorfers (inkl. Waffen – II/1/76); auf vermutlich illegale Ausfuhren durch einen Niederländer, u. a. Standuhren und Regulatoren, 1975 (I/1/281 ff.); auf Annaburger Pfarrer, der afrikanische Kleinantiquitäten (z. B. Masken und Schrupfkopf) anbot, 1977 (I/1/300); auf [Name 138], der bei Ausreise umfangreiche Kunstsammlung, insbes. Ölgemälde, mitnehmen konnte (II/1/171); U-Haft eines Potsdamer Kunsthändlers wg. Ausschleusens von Gemälden nach West-Berlin, 1977 (II/1/266); auf Gemälde von Robert Stahl (vermutlich Robert Sterl) mit Motiv der Uraufführung einer Operette (in Dresden?) (II/2/317); auf Gemälde von u. a. Zügel und Stuhlmüller (Heuernte) im Zuge der Auflösung eines Haushalts durch Luckenwalder Erbgemeinschaft, 1984 (I/3/103); auf Eisensammlung eines Zahnarztes aus Oranienbaum im Wert von 250 TM, die nach seinem Tod für 10 Jahre an das Märkische Museum ging (I/3/43); auf Untersuchung des Einbruchdiebstahls im Schloss Friedenstein Gotha, 1980 (II/4/8); auf Gefährdung von Kulturgut in der Kirche Zützen im Spreewald (Einbruchsgefahr, Witterungsschäden), 1982 (II/5/52 ff.); auf Diskothek Friedrichshof in Berlin-Friedrichshagen als Umschlagsplatz u. a. für Antiquitäten, 1984 (II/7/86 ff.); auf Gemälde von van Dyck und weitere Antiquitäten sowie Autotauschgeschäfte bei Puhdys-Mitglied, 1984 (II/8/25); auf Gemälde »Romantiker« (1869) und »Weinprüfer« (1874) von Eric (?) Pauli (II/8/61); auf Steuernachzahlung von ca. 100 TM einer anderen Person (II/8/77); zum Umgang mit Puppen-sammlung aus Coswig im Zusammenhang mit Ausreise des Besitzers (II/8/113, 151 f.). Außerdem zahlreiche Infos zu A. Hilpert; Hinweise auf »Geschäfte«, Schmuggel, Schiebereien und Fälschungen sowie auf diverse Kunden aus westlichen Ländern – jeweils passim.</p>

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AIM 8254/89	IM-Akte »Skulptur«; inkl. Material aus vorherigen Erfassungen	1964–1989	Enth. Hinweise auf eigene Bildersammlung von [Name 155] im Wert von 500 TM (I/113); auf gutachterähnliche Äußerungen zu diversen Bildern ohne Autorenschaft, Wertangaben oder Kulturgütereinstufung (I/29 ff.); auf Einbeziehung in Begutachtung bei EV; hierzu auch Listen mit Wertangaben (I/40, 43 ff.); auf Einbeziehung in OPK »Erbschaft«, in deren Ergebnis 2 Bilder an die Gemäldegalerie Berlin übergeben wurden (C. C. van Haarlem »Kampf des Odysseus mit dem Stier« und »Heilige Familie mit Elisabeth, dem Johannisknaben und Engeln« aus der Raffael-Werkstatt; I/164, 167; II/6 ff.). Mindestens zwischenzeitlich müssen die Gemälde in Mühlenbeck gewesen sein (II/12 f.). Hinweise auf 1987 festgestellte Lagerung des eigentlich aus der Dresdner Gemäldegalerie stammenden Bildes »Wüstenräuber« von Richard Friese in Riga und Verzicht auf Anfrage in der Sowjetunion (II/23) bzw. auf Gutachten zu einer Kopie des van Dyck-Motivs »Maria mit Jesusknaben« (II/26).
MfS AIM 4504/91	OPK »Münze«, dann IM-Akte »Germanikus«	1981–1989	IM war u. a. Gutachter für Orden und Ehrenzeichen, aber auch selbst Sammler, der unter die Vermögenssteuer fiel (113 ff.). Hinweis auf Beteiligung in einer Kommission zur Bewertung und Begutachtung von Antiquitäten und Kunstgegenständen, die für den Verkauf ins NSW bestimmt sind (171).
MfS AOG 18083/78	KA »Rokoko« wegen unterstellter Schiebereien mit Antiquitäten	1976–1978	Enth. u. a. diverse Namen von Verbindungspersonen und Geschäftspartnern von [Name 159] - passim, u. a. [Name 67] (I/14, 68; 2/139); Listen von Bildern und Kunstgegenständen, z. T. mit Preisschätzungen und Herkunft/-Verkaufsangaben (I/29, 31, 57, 91, 104, 131; 2/55, 66, 77, 161, 195 ff.; 3/3 ff.; 4/5, 44, 57 ff., 169); Hinweise auf parallel laufende MfS-Ermittlungen mit Ziel der Verhaftung und hoher Steuerstrafe (2 Mio. Mark) unter Beteiligung von Finanzministerium und Zoll (I/67, 86, 98, 142; 2/90, 139, 145, 150, 155); auf Beschlagnahmen (2/156, 196 ff.; 3/36 ff.; 4/177 ff.); auf Veräußerung von beschlagnahmten Kunstgegenständen im NSW über Antiquitäten GmbH (4/199) bzw. Gemäldediebstahl in Sanssouci am 29.1.1977 (135).
MfS AOG 28466/80	KA »Schildpatt« wegen Steuerhinterziehung	1979/80	Per Beschlagnahme von Antiquitäten, Schmuck und Münzen bei [Name 112] wurde Steuernachforderung von 1,4 Mio. M in Zusammenarbeit von MfS, Dezernat I und Steuerfahndung realisiert. (Akte lag nicht im Original vor; Notizen hier auf Basis einer SAA.)

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AOG 16192/81	K-I-IM-Akte »Reinhard Winkler«; Einkäufer im VEH Moderne Kunst bzw. Antiquitäten bis 1967, dann »selbstständig«; ab 1975 VEH Antiquitäten; später Antiquitäten GmbH	1967–1981	Enth. Infos über zahlreiche Kontakte von [Name 150] zu Sammlern/Händlern, auch im Westen, sowie über deren Geschäfte untereinander. Hinweis auf Geschäftspraktiken der INTRAC, inkl. Verdacht auf Verstoß gegen Kunstschutzverordnung; letzteres auch jenseits der INTRAC (II/1/54, 59, 103). Durchgängig Vermutungen über illegale Geschäfte. IM erstellte Wertaufstellungen der Antiquitäten von u. a. [Name 159] (II/2/20, 29, 53, 176, 235) und sollte auch für MfS als Gutachter tätig werden (II/2/38). Hinweis auf Ministeratsaufgabe, 1973 in kürzester Frist aus Museen und Kunstsammlungen Werte für mindestens 60 Mio. DM herauszuholen – was kurz danach wg. massiver Proteste zurückgenommen worden sein soll (II/2/39, 41). IM fertigte Wohnungsskizze mit Standorten der wichtigsten Antiquitäten von [Name 159] u. a. (II/2/131, 178) und gab denunziatorische Hinweise auf Werte von Sammlungen. Ab 1977 auch Treffs mit MfS (II/2/232), das ihn übernehmen wollte, was IM ablehnte (II/3/139, 141). Ab 1978 als Gutachter/Zeuge gegen andere Sammler im Einsatz (II/2/242); hierzu im Vorfeld vertuschende Absprachen mit KI (II/3/20 ff., 34). Hinweis darauf, dass die steuerrechtlichen Bestimmungen kaum irgendwo eingesehen werden können und nicht käuflich sind (Stand 1978 - II/3/29). Absprachen von KuA und Staatlichen Museen zur Verhinderung der Veräußerung von kunst- und kulturhist. wertvollen Antiquitäten ins NSW (II/3/102). IM gab diverse Hinweise auf lohnende Steuerermittlungen (II/3 - passim).
MfS AOP 4312/80	OV »Narva« wegen Spekulation mit Antiquitäten und Edelmetallen	1978–1980	Hinweise auf Beschlagnahme und Werte (1/29, 116 ff., 141, 213; 2/87, 101, 256; 4/34 ff.); auf Werbung von [Name 161] zum IM »Horst Wegner« bzw. »Siegfried Köhler« (1/148; 3/8 f., 342 ff. - hierzu liegt beim BStU eine Gegendarstellung vor), auffälliges MfS-Interesse an Kenntnis des Terminus der Einziehung der Antiquitäten in Verbindung mit Vermutung »höherer Interessen« (1/300); aber keine Infos über tatsächlichen Verbleib.
MfS AOP 18623/81	OV »Benno« gegen einen Mitarbeiter der StÄV in Ost-Berlin, der während seiner DDR-Berufsahre Antiquitäten sammelte, die wg. spekulativen Handels und anderer Aktivitäten bei seiner Ausweisung beschlagnahmt wurden	1977–1981	Im Rahmen einer sogenannten operativen Kombination verwandte das MfS im Mai 1977 gestohlene Gegenstände aus Museen (u. a. Bad Dübau). Diese waren durch BDVP Leipzig gesichert und dem MfS ausgeliehen worden (20, 30). Zum Zeitpunkt der Kombination waren die Museen noch nicht darüber informiert, dass die gestohlenen Gegenstände wiedergefunden worden waren (84). Für Teile der bei der Ausreise des Diplomaten beschlagnahmten Dinge liegen Herkunftshinweise/Einschätzungen vor (36, 42, 58). Der Zoll führte mit dieser Aktion erstmals eine Kontrolle des Umzugsgutes von Diplomaten durch, was zur Herausgabe einer Note an alle Vertretungen in der DDR führte, in der Bestimmungen und Gesetzmäßigkeiten im Umgang mit Antiquitäten und Kunstgut der DDR geregelt wurden (91). Detailliertes Material zum Vorgang soll bei der HA II/12 verblieben sein (95), ohne dass beim BStU bisher entsprechende Signaturen bekannt wurden.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AOP 14833/82	OV »Hamster« wegen Schmuggels von Antiquitäten nach West-Berlin	1980–1982	Enth. Durchsuchungsbericht/Protokolle/Fotos zu [Name 151] (3/97 ff., 163 ff.; 8/165 ff.; 10/148 ff.; 12/161); ZWF (zu mehr als 2 000 Positionen; 1/159). Das zugehörige EV wegen Steuerverkürzung wurde von der K bzw. Ministerium der Finanzen geführt. Hinweise auf MfS-Absprachen, um das Verfahren »sauber« zu ermöglichen (1/232 ff., 247 ff.; 3/22 ff.; 5/333, 336; 7/15 ff.; 12/83); auf Namen mehrerer IM in der Szene (3/22 f., 30; 11/131 ff.); auf nicht vorgelegtes Beschlagnahmeprotokoll (4/67); auf Abholtermin für die Wertgegenstände durch Antik GmbH (5/356); auf IM »Gerd« der BV Potsdam/VI, der mit Wissen seines Führungsoffiziers Antiquitäten im Wert von 100 000 DM nach West-Berlin schmuggeln ließ (10/128).
MfS AOP 3309/84	OPK/OV »Puppe« wegen spekulativen Handels mit Puppen(-teilen), die überwiegend aus Schutthalden stammten, dennoch das Interesse der KuA erweckten (Erwartung von bis zu 5 Mio. DM Einnahmen), was dazu führte, dass in einer MfS-Aktion mehrere Halden durchsucht und Tausende Puppenteile der KuA zugeschlachtet wurden	1982–1984	Enth. ZWF-Listen zu den Wohnungen (1/243 ff.); Hinweise auf Deal in Würdigung gemachter Aussagen bzw. um den Beschuldigten weitere Hinweise zu Lagerstätten zu entlocken (1/249 ff.; 2/154); auf Beschlagnahme bei [Name 123] (2/105); auf vorherige Absprache zur Strafaussetzung auf Bewährung nach Urteilspruch (1/258). Enth. auch Material zur Suche und Beschlagnahme von »Musterzimmern« von Porzellanfabriken, speziell im VEB Feinkeramik Katzhütte, wo allein über 14 000 Einzelteile beschlagnahmt und an KuA übergeben wurden (1/132 ff., 263 ff.; 2/165, 345); dabei MfS-Einbindung bis zur Ebene Neiber/Mielke (1/111, 132 f., 250). Enth. unterschiedliche Aussagen zum Kulturhist. Wert der Musterzimmer, inkl. erkennbare Einflussnahme auf geringere Einstufung nach vorheriger Einschätzung als Kulturgut (1/265, 272 ff.); vergeblicher »Widerstand« des Betriebsdirektors gegen Übernahme durch KuA (1/275). Enth. auch mehr als 90 S. Zusammenfassung aus K-I-Erfassung des IKMR »Freddy« (1/146 ff.; vermutlich passend zur nicht mehr auffindbaren Signatur Mgbg. AOG 250/85). Hinweis auf Beschlagnahme zweier Bilder im Wert von 120 TM bei anderer Person, die dem Antikhandel übergeben wurden (1/207) bzw. Beschlagnahmen unbekanntem Umfangs beim Schwiegersohn des zweiten Beschuldigten (2/76) sowie Hinweis auf geheimzuhaltende Besonderheiten von Außenhandelseinrichtungen (2/345).
MfS AOP 9358/86	OV »Erbschaft« im Vorfeld eines EV wegen angeblicher Steuerschuld von über 480 TM [beim BStU keine Unterlagen zum EV vorhanden]	1985/86	Hinweis auf Beschlagnahme von Kunst- und antiquarischen Gegenständen im Wert von mehreren 100 TM, u. a. Gemälde »Kampf des Odysseus mit dem Stier« von C. C. van Haarlem und Kopie nach Raffaels »Heilige Familie mit Elisabeth, dem Johannisknaben und Engeln« (auf 300 bzw. 400 TM geschätzt und als Kulturgut der Kategorie II bestimmt – 216, 287, 305), die mit anderen Dingen an KuA überführt wurden. Andere Positionen (u. a. einzeln grob beschriebene Bilder) gingen an Antikhandel Pirna (13, 181, 207 ff., 225). Hinweise auf Veräußerungen der beschlagnahmten Dinge zwecks Eintreiben der Steuerschuld bzw. beabsichtigte Einbeziehung des Staatlichen Kunsthandels (133); auf ehemaliges jüdisches Eigentum, das der Vater als Bezahlung für Fluchthilfe erhalten habe (134); auf Gutachten zum Bild »Madonna Franz I.« (vermutlich anderer Name für o. g. Raffael-Bild; 291); s. a. MfS AIM 8254/89 (Hinweis auf Überführung der beiden Gemälde an Gemäldegalerie Berlin).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AOP 16900/89	OV »Spieluhr« gegen einen Antiquitätenhändler (22 Bände)	1975–1989	<p>Enth. u. a. Beschreibung der Probleme im Antiquitätenhandel aus Sicht der AG des 1. Stellvertreter des Ministers und HA VII (Stand 1975), inkl. Machenschaften vom MfS-Mitarbeiter Kühl im Umfeld Kath's und [Name 160] (1/67 ff.; 8/92 ff.; 16/219, 243); Hinweis auf EV gegen Kath, inkl. dessen Einstellung »aus rechtspolitischen Gründen« (1/80); Ausführungen zur Zentralisierung und Verstaatlichung des Münzhandels (1976; 1/115 ff.); Hinweise auf Arrestverfügung über 25 TM bzw. 100 TM gegen [Name 160] 1966 und 1975 (6/283, 292); Beschlagnahme von Antiquitäten im Wert von 320 TM bei [Name 161] (8/4); Verwertung von Wohnungsinventar und Haus von [Name 160] zur Begleichung der Steuerschuld (11/109); Beschlagnahme-/Sicherstellungsprotokolle/Wertschätzungen (11/117 ff. - u. a. Übernahmen durch Staatlichen Kunsthandel; zu Letzterem auch 18/112); Sicherungsverfügung über 500 TM (11/127); Übergabeprotokoll von Schmuck im Wert von ca. 28 TM an Tresorverwaltung des MdF (11/338); Übernahmeprotokoll der KuA zu 77 Schmuckstücken (11/340). Enth. auch diverse Schriftstücke zu Beschlagnahmen/Wertermittlungen (12 - passim; 18/104, 110, 117 ff., 188); Haftungsbescheid gegen Ehefrau über 655 TM (12/230); Hinweise auf gesonderte Behandlung im Strafvollzug und bei der Aktenführung (15/160 ff., 18/53, 97); auf Vertuschung von MfS und SED belastende Infos (17/349; 18/150; 20/350, 404) bzw. strafprozessuale Einflussnahme oder disziplinierende Maßnahmen zur Verhinderung von Offenbarungen (20/330); auf Entnahme von »Material Steuersache« für Rücksprache mit RdB Frankfurt (Oder)/Abt. Finanzen (19/383); passim auf unlaute Machenschaften von KuA, Staatlichen Kunsthandel und evtl. auch MfS. Enth. auch Aktenplan mit Grobübersicht über Inhalt der Bände (1/31).</p>
MfS AOPK 1489/87	OPK »Zinn« wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten und Edelmetallen	1986/87	<p>Enth. Hinweise auf Abstimmung zwischen K I und II, MfS HA VII/13 und Gutachter (33, 202); auf Beschlagnahme von Antiquitäten und Edelmetallen und Schmuck bei [Name 3] im Wert von ca. 350–385 TM (202, 333, 425); auf Wertgutachten zu (auch gefälschten) Silbermünzen (259). Enth. auch Fotosammlung der in der Berliner Wohnung und einem Eberswalder Lager gefundenen Gegenstände (337) sowie Auszüge aus früheren Verfahren, bei denen es sowohl zu Beschlagnahmen, als auch Rückgaben kam (34). OPK endet mit Hinweis auf neues EVmH (334, 429) ohne Hinweis auf Verbleib der beschlagnahmten Gegenstände.</p>

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AOPK 2167/89	OPK »Gemälde« wegen des Verdachts des Versuchs einer illegalen Ausfuhr von 30–40 Bildern	1988/89	Hinweise auf steuerliche Veranlagung, Erfassung und Sicherung des künstlerischen Nachlasses von [Name 162] sowie auf finanzielle Schädigung nach »Abhandenkommens« seiner für eine im NSW veranstaltete Ausstellung zur Verfügung gestellten Bilder, die später in West-Berlin auftauchten (3, 55, 58, 96). Außerdem Erörterung diverser Varianten zur Ermittlung des Wertes des Privatbesitzes und verschiedene Möglichkeiten zur Einstufung als Kulturgut und staatliche Verfügung zum maximalen Valutaerwerb (passim). Durch den zwischenzeitlichen Tod Verkomplizierung; dennoch war weiter aktives Vorgehen gegen die Erben geplant (98). Ausgang unklar, da OPK mit Hinweis auf weitere Realisierung durch KI und Steuerfahndung Berlin endet (98).
MfSAU 14166/82	EV u. a. wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten ohne Besteuerung (verurteilt zu 4 Jahren Freiheitsentzug und 200 TM Geldstrafe)	1981/82	Enth. u. a. Hinweise auf koordiniertes Vorgehen gegen [Name 20] zwischen HA IX, AGM, HA XVIII, HA VI, KD Königs Wusterhausen und Pankow (2/54), zu Beschlagnahmen/Begutachtung/Bewertung (1/81, 293; 2/67 ff., 115 ff., 131 ff.; 3/54 ff., 90 ff.; 5/113 ff.; 7/69 ff., 286); zur Übergabe beschlagnehmter Gegenstände vom Magistrat Berlin an HA IX (2/129); Kaufverträge bzw. Übernahme der beschlaggenommenen antiquarischen Gegenstände durch KuA (1 339 Positionen!) als auch KoKo (1/46, 198; 2/118 ff.; 3/86 ff.); Abgabeverfügung des Generalstaatsanwalts bezüglich beschlagnehmter Gegenstände zugunsten Berliner Magistrat, Abt. Finanzen (3/182).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AU 3511/83	UV gegen fünf Personen wegen Verstoßes gegen Zoll- und Devisengesetz und Schmuggel von Antiquitäten. In allen Fällen wurde die hohe Haftstrafe verkürzt und schließlich 1985 zur Bewährung ausgesetzt.	1981–1984	EV wg. Schleusens von Kunstgegenständen und zahlreicher Münzen in den Westen (Liste in Bd. 15, Wertermittlung in Bd. 23; komplette Aufstellung in 22/49). Urteil v 8.3.1982 enth. detaillierte Aufstellung zu allen Wertgegenständen (35/3). [Name 79] soll mit seinem West-Berliner Bruder Werte von 1,5 Mio. Mark ausgeführt haben. Bei/nach Verhaftung 1981 Beschlagnahme von Wertgegenständen (17/44). Zwei weitere Personen sollen Antiquitäten, Münzen und Porzellan im Wert von 1 Mio. M in den Westen geschleust haben (Bd. 6 und 37); hierzu Hinweis auf Beschlagnahme und Begutachtung durch Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen (37/85 ff.). Außerdem Hinweise auf Beschlagnahme und ZWF 1981 bei [Name 78] (19/307 ff.; 27/30, 82 und Bd. 28); auf diverse Gutachten der Staatlichen Porzellanmanufaktur Meißen (5/108; 19/217, 288 und Bd. 28); Gutachten zu einer Münzsammlung (19/240 ff., 354, 368 und Bd. 28); diverse ZWF u. a. von Antikhandel Pirna (5/118, 120; 19/335, 326, 366, 371; Bd. 28); Liste zu 1981 beschlagnahmten Kunstgegenständen (5/125 ff.); Wertermittlung Briefmarken (Bd. 29); Gutachten Staatlicher Museen Berlin zu Porzellan, Schmuck, Krüge, Gemälden im Gesamtwert von 67 TM, 1982 und des Staatlichen Kunsthandels zur Medaille »Friedrich III. von Preußen« (Bd. 23); Hinweis auf »gestohlene Stücke« und Kulturgut (9/93); Übersicht zu allen Gutachten und ZWF (Bd. 9). 1982 Übergabe diverser Gegenstände mit hohem antiquarisches Wert an Meißner Porzellanmanufaktur (3/426 ff.). Eingezogenes Vermögen erbrachte mehr als 182 TM (42/11). 1984 Übergabe von beschlagnahmten Gegenständen zur Verwertung an KuA (12/317). Enth. auch: Fotos zu den Kunstgegenständen mit Inventaraufstellung (Bd. 30–33) bzw. Hinweis auf Diebstahl des Ölgemäldes »Prinz mit Feder in der Hand«, im Hintergrund Schloss Pillnitz mit Reg.-Nr. »S 355« auf Rückseite; Maler unbekannt (8/5).
MfS AU 3650/85	UV gegen zwei Brüder, die getrennt in Ost- und West-Berlin lebten und u. a. Antiquitäten nach West-Berlin verbrachten	1983–1985	[Name 165] ist als 11. Person auf dem UV gegen die Brüder registriert; er war »Geschäftspartner« des in Ost-Berlin lebenden Bruders (1/61; 8/121; 10/61 ff.); Hinweis auf die insgesamt transfertierten Gegenstände und deren Werte (2/11, 20, 45, 115, 125 ff., 324 ff.; 3/237; 4/1, 187; 6/114; 8/226; 12/65) bzw. auf von [Name 165] übergebene Bilder und Antiquitäten im Wert von knapp 4000 DM (1/62; 2/35; 6/114); enth. Fotos einzelner Gegenstände (Bild, Kommode, Zinnkanne, Orden - 4/193; 8/220 ff.); Hinweis auf vorherige OPK gegen einen der Brüder wg. Antiquitäten-schmuggels (3/34). Noch im Besitz von [Name 165] befindliche Antiquitäten im Wert von 200 TM sollten unter Arrest genommen werden (2/290). Hinweis auf Schmuggel gestohlener Bilder aus Schloss Wiepersdorf (»Mann mit weißem Kragen« und »Mann mit grauem Bart« - jeweils Achim von Arnim; ca. je 12 TM), die jedoch nicht im Sachfindungskatalog des MdI enthalten waren (3/34; 4/313 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AU 1964/87	EV gegen mehrere Persönlichen Handels mit Antiquitäten, Verstoß gegen Zoll- und Devisengesetz und Verletzung des Kulturgutschutzgesetzes	1983/84	[Name 34] soll »geschütztes Kulturgut« im Wert von ca. 365 TM illegal in den Westen gebracht haben (15/20). Akte enth. Hinweise auf Wohnungsdurchsuchung und Beschlagnahmen 1984 in der Wohnung von [Name 34] und einer Gärtnerei (1/76 ff.; 7/50 f.); ZWF vom VEB Antikhandel Pirna vom 12.6.1984 (2/186 ff., 474; 3/79; 4/294; 10/167, 182); Liste der Beschlagnahmen (4/44); Gutachten der Staatlichen Museen zu Berlin mit Hinweis auf »geschütztes Kulturgut« (10/197, 205); Angaben zu Gemälden etc. (2/35 ff.); Einschätzung vom Kunstgewerbemuseum Köpenick (2/476); Einschätzung der Nationalgalerie Berlin zu 43 Gemälden (3/131); Fotodokumentation zu an die Nationalgalerie übergebenen Bildern (3/142 ff.); Hinweise auf »geschütztes Kulturgut« (2/54, 159, 176) wie eine Schmuckschatulle (Truhe) und »4 Schachteln mit Einschubgläsern für Laterna Magica« (15/137); ZWF von 1986 (3/49); weitere Beschlagnahmen (4/442; 9/36 ff.) mit Fotos (Bd. 12); ZWF der Beschlagnahme von Antiquitäten bei [Name 14] (5/263, 272) mit Fotos der beschlagnahmen Antiquitäten (Bd. 11).
MfS AU 1964/87, Band 5	EV wegen ungenehmigter Ausfuhr von DDR-Kulturgut u. a.	1984	[Name 14] wurde als ehemaliger DDR-Bürger am 20.2.1984 auf der Transitstrecke Richtung West-Berlin verhaftet. Akte enth. eine Liste der beschlagnahmen Gegenstände (5/71); ZWF (5/263, 272); Anklageschrift vom 19.9.1984 und das Urteil zu 3 Jahren Freiheitsentzug v. 24.10.1984 (Bd. 6).
MfS AU 10611/87	UV wegen eigener Bereicherung aus KuA-Beständen (verurteilt zu 10 Jahren Freiheitsentzug und 30 TM Geldstrafe und 54 TM Schadensersatz)	1986/87	EV wurde über HA XVIII/7 mit Schalck vom MAH abgestimmt und anschließend koordiniertes Vorgehen mit HA IX vorgeschlagen (1/24, 42). Diverse Protokolle zu Beschlagnahmen, Werterechnungen und teilweisen Rückgaben - sowohl an [Name 128] als auch die geschädigte KuA (1/219 ff., 2/45 ff., 68 ff., 107, 132 ff., 234; 3/41 ff., 225, 227; 5/49; 8 und 11/passim; 13/7, 61; Fotos in Bd. 9, 10 und 12 passim). Einbindung der KuA zur Preisbewertung (3/203 ff., 227). Enth. auch diverse Einschätzungen zu KuA-Kollegen und Geschäftspartnern (1/78 ff.); Hinweis auf Rechtsanwaltsvertretung durch Kanzlei Gysi (13/44, 105); Fotos der Lagerräume Mühlenbeck (4/143); Inventurlisten von KuA (5/39 ff.); Kaufvertrag KuA - Fa. Antik-Shop West-Berlin mit 120 Einzelposten im Gesamtwert von fast 130.000 DM (5/229 ff.), Fotos zweier Bilder und eines Pokals, die [Name 128] verkaufte (6/168 f.). Bd. 6 enth. Befragungsprotokolle von KuA-Mitarbeitern, die Einzelheiten zum Betriebsregime in Mühlenbeck schildern (passim).
MfS AZI 985/89	IM-Akte »Friedrich«	1986/87	IM-Akte von [Name 128] enth. Hinweise auf schlecht laufendes Antiquitätengeschäft der KuA in Mariazell/Österreich, dessen Ware unter Verlust nach Mühlenbeck zurückgeführt wurde (II/16 f.); auf Kalkreuth-Gemälde »Alpenlandschaft«, das vermutlich aus Diebstahl stammte (Schloss Mosigkau? - II/21); auf illegalen Verkauf eines als geschütztes Kulturgut eingestuftes Gemäldes von Grützner mit einer Mönchabbildung in die BRD (II/42); auf Manipulationen eines im Auftrag von Antikhandel Pirna agierenden Aufkäufers, inkl. Export höherwertiger Antiquitäten nach Holland (II/114).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS GH 5/75	EV gegen einen West-Berliner, der in Abwesenheit wegen Spekulationsgeschäften zu 13 Jahren Freiheitsentzug verurteilt wurde	1973–1975	Entspricht dem UV gegen den West-Berliner [Name 108]. Gegen 16 weitere Personen wurden ebenfalls EV geführt - darunter [Name 107]. Enth. Listen der bei den Angeklagten beschlagnahmten Dinge sowie zugehörige Gutachten/Schätzungsprotokolle (1/88, 96, 130, 148, 408; 2/195; 3/165; 4/338, 348; 5/38, 47, 49, 92; 9/27, 152; 13/37; 14/43) sowie diverse Ausführungen hierzu in den Vernehmungen (z. T. mit herangezogenen Fotos); Hinweis auf Ungereimtheiten bei der Asservatenverwahrung (4/343); [Name 107] als Inhaber des privaten Antiquitätengeschäfts »Barock« in Leipzig und als ehemaliger IM benannt (1/173, 185; 3/222; 9/130, 137; 11/163).
MfS GH 8/82	Sammelakte zu besonderen Vorkommnissen mit Bezug zum MfS; darunter dem als IM »Reinhard Löwe« tätigen Mitarbeiter beim Staatlichen Kunsthandel Leipzig	1979/80	[Name 81] wurden bei der inoffiziellen Zusammenarbeit »Methoden zugestanden, die nicht immer den Gesetzen und Verordnungen der DDR entsprachen«, u. a. »Kauf und Ausfuhr geschützter Waren« (203); 1980 Arrestbefehl in Höhe von 150 TM mit Auflistung/Beschreibung diverser Gold- und Silbermünzen (234, 238); Urteil: 2,3 Jahre Freiheitsentzug und 60 TM Geldstrafe (242); Hinweise auf separates Steuerverfahren (262) und Versuche, den IM unterhalb einer Vollzugsstrafe zu verurteilen, was auf Widerspruch des Staatlichen Kunsthandels stieß (197, 256 ff.). IM drohte mit Enthüllungen über in Münzgeschäfte involvierte Persönlichkeiten (199, 228, 260, 264, 278, 300).
Berlin AOG 2093/87	KA »Jacobus« zum parallel laufenden EV wegen ungesetzlichen Handels mit Antiquitäten und Edelmetall	1986/87	[Name 3] wurde Steuerverkürzung in Höhe von ca. 330 TM vorgeworfen. Enth. auch Beschreibungen einzelner Gegenstände (50, 89 - außerdem diverse Einzelheiten in Vernehmungsprotokollen); Auflistungen/Wertschätzungen (108, 124); K I - Absprachen mit MfS (58); Gutachten (60); Verweis auf Pfändung (292); keine Hinweise auf Verbleib beschlagnahmter Dinge; kein Urteil. Enth. auch Hinweis, dass ihm aus dem 1968er-Verfahren zahlreiche beschlagnahmte Dinge zurückgegeben wurden (114).
Berlin AOG 2094/87	KA »Tabatiere« mündend in ein EVoH	1986/87	[Name 4] soll als Sammler von (v. a. Briefmarken, Zinn und Schnupftabakdosens) Einnahmen aus Heilpraktiker-Praxis unversteuert in Antiquitäten und Sammlungen umgesetzt haben. Hinweise auf Beschlagnahme von Werten in Höhe von 43 TM; August 1986 (21); auf Wohnungseinrichtung und Besitz von über 1 Mio. M (30). Enth. Gutachten zu Briefmarken im Wert von 14 TM (34), zu Münzen im Wert von 14 TM (36). Hinweise auf Steuernachforderung von 326 TM (45); auf separate Nachforderung gegen die Ehefrau in Höhe von 540 TM (47); keine Nachweise über Verbleib einzelner Dinge; nur lapidarer Hinweis: »Die steuerlichen Nachforderungen wurden durch die vorhandenen Vermögenswerte in vollem Umfang abgesichert« (53).
Cbs AU 1031/85	EV wegen Zoll- und Devisenvergehens u. a.	1984/85	[Name 9] wurde am Grenzübergang Drewitz festgenommen; dabei Beschlagnahme von Antiquitäten (1/19, 127, 148); 1985 zu 3 Jahren Freiheitsentzug verurteilt. Enth. Bilder zu den Gegenständen und Liste der Antiquitäten (Bd. 2) sowie Beschlagnahmeprotokolle (3/32, 38, 51).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AIM 3387/81	IM-/FIM-Akte »Heinrich Heine«	1957–1981	Hinweis auf Beteiligung eines leitenden Mitarbeiters der Staatlichen Kunstsammlung bei Übernahme von Kunstschätzen aus der Obhut der Sowjetunion (157). [Hier nur 1 Band von T. I ausgewertet. Es liegen jedoch noch 30 Mikrofiche-Karten aus 5 Bänden T. II vor.]
Dresden AIM 419/86	IM-Akte zu einem Dresdener Kunstschlosser	1977–1989	IM betrieb mit Wissen des MFS Antiquitätenhandel mit in die BRD Übergesiedelten unter Umgehung der DDR-Gesetze. Akte enth. diverse Hinweise auf Antiquitätenhandel (I/1/88 ff.); auf Nachlass des Malers Fritz Beckert 1979 (II/1/323 f.); auf Beteiligung eines Übergesiedelten Antiquitätenhändlers an Museumsdiebstählen, auch beim Sophienschatz 1982 (II/3/209, 234 f.). Der IM sollte 1982 zur Ausschleusung von Antiquitäten instruiert werden (I/1/60). Hinweise auf Änderungen bei der Genehmigungspraxis beim Umzugsgut von Übersiedlern, abnehmende Kompetenz der Schätzstelle des An- und Verkaufs 1985 (II/4/195), auf Nachlass des Dresdner Malers Bernhard Kretzschmar. Der Erbe, [Name 27], musste 1985 bei seiner Ausreise die Bilder zurücklassen (ebd.). Hinweise auf »Metallachsammlung« bzw. Erwerb von »Metallach-Krügen« durch zuvor übersiedelte Bürger Radebeuls 1986 (II/4/236 f.); auf Barockmöbelsammlung eines 1985 inhaftierten Bürgers aus Gotha (II/4/211 f., 236 f.); auf Prozesse vom Inhaber der Saxonia-Galerie in München, wie auch von [Name 5] gegen die DDR wegen Steuerhinterziehung bei Kunstgütern (Beilakte, 2/250 f.) und auf Antiquitätenhändler aus Pirna, der als Invalidentrentner Kunstgüter in die BRD brachte (ebd., 273).
Dresden AIM 846/90	IM-Akte »Karstett« (Teil II/1 siehe Dresden AS/TA 113/77)	1969–1989	Hinweise auf Gutachter-Einsatz von [Name 18] und Gattin (I/2/31; II/3/90 f., 208, 270); auf Diskussionen zum Plan des kulturellen Ausverkaufs und dem Stopp desselben 1973 (I/3/104); auf Vorgaben an Gutachter zu Lasten von Kath und zu Widersprüchen bezüglich eigener Einschätzung (II/3/7 - dort auch Verweis auf Verbot an Mitarbeiter der Kunstsammlungen, Preisschätzungen vorzunehmen). Enth. auch Bericht zum Vorgang Kath, inkl. eigener Position zur Kunst-Verschleuderungspraxis der DDR (II/3/9); Hinweise auf Anfrage aus 1970, ob in Dresden noch Kunstwerke zu finden wären, die einem Bürger zu NS-Zeiten beschlagnahmt wurden (II/3/84 - auch in Dresden AS/TA 113/77); auf Einbeziehung in nicht näher beschriebene sogenannte operative Kombinationen, von denen eine mittels Übergabe von Kunstgut von bis zu 20 TM Wert realisiert werden sollte (II/3/104, 178). Zur IM-Tätigkeit s. a. U. Bischof »Die Kunst und Antiquitäten GmbH«, S. 95.
Dresden AIM 2023/90	zunächst OPK; dann IM-Akte »Andreas Richter«	1971–1973; 1976–1989	Hinweis auf Gutachter-Einsatz von [Name 17] bei einem Übersiedler 1976, inkl. Ablehnung der Mitnahme diverser Gegenstände (I/40); ähnliches durch [Name 18] in anderem Fall, was zu 13 Dauerleihgaben zugunsten der Staatlichen Kunstsammlungen führte (I/42, 48); Hinweis auf Konflikt zwischen Kunsthandel und Staatlichen Kunstsammlungen wegen auszuwählender Gegenstände für ein Regierungsgeschenk für das Nationalmuseum Warschau - Kunsthandel setzte sich 1976 mit seiner Auffassung zur dringenden Devisenbeschaffung durch (I/53).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AIM 8133/90	IMV-Akte »Peter Bürgel«	1972–1989	IM war ab 1985 Direktor des Museums für Mineralogie und Geologie in Dresden.
Dresden AOG 3037/83	Ermittlungen wegen Verdachts auf illegalen Handel mit Antiquitäten	1974–1982	Ermittlungen zu Kontaktpersonen, u. a. einem Antiquitätenhändler aus Dresden; Hausdurchsuchung 1978 mit Feststellung und Überprüfung seiner Handelskontakte; Fotodokumentation seiner Antiquitäten. Ermittlungen lieferten keine Hinweise auf Straftaten wie spekulativen Handel.
Dresden AOG 1128/86	IKMR-Akte	1982–1986	Enth. umfangreiche Berichte zu Handelskontakten; Taxierung von Umzugsgut (inkl. große Antiquitätensammlung, Bd. 1/263).
Dresden AOG 2661/86	Kriminalakten: Band I zu [Name 42] - KA »Freddy«, Band II zu [Name 41], Band III Beweismittel.	1978–1986	Enth. diverse Hinweise zu Kunden und Geschäftspartnern. Band I enth. Pfändung und Zwangsvollstreckung o. D. (195), Bd. II Berichte über Kaufpraktiken, Bd. III ZWF vom 4.12.1985 (88 ff.). 1985 Wohnungsdurchsuchung, dabei Beschlagnahme von u. a. mehreren Gemälden, z. B. von Robert Sterl »Der Sensendengler« (Wert 75 TM), Bertram »Gasthauszene« (5 TM) sowie Figuren aus Meissen wie die »Göttin« (11 TM). [Name 41 und 42] sollen durch ihre Verkaufspraktiken zusammen einen Gewinn von mindestens 55 TM erzielt haben (157). Die beschlagnahmten Gemälde und Porzellanfiguren wurden der Staatlichen Kunstsammlung Dresden »zur Aufbewahrung« übergeben. »Alle übergebenen Gemälde und die Vase stellen Objekte im Sinne des Kulturgutschutzgesetzes vom 3.7.1980 dar.« Enth. auch Hinweis auf Gemälde aus »Museumseigentum der BRD« mit Zusatz: »Eine Freigabe dieser Gemälde zwecks Verwertung darf nur erfolgen, nachdem eine endgültige Klärung zu den Eigentumsverhältnissen erfolgt ist.« (161).
Dresden AOG 2667/86	KA »Flobert«, u. a. wegen Verdachts der illegalen Einfuhr von Edelmetallen und Diebstahls von Antiquitäten durch einen Beschäftigten vom Dresdner Auktionshaus, später VEB An- und Verkauf Dresden	1972–1986	Bearbeitung der KA 1975 eingestellt: Vorwurf konnte nicht nachgewiesen werden. [Name 41] wurde als IMKO »Reinert« angeworben (I/119). Zahlreiche Infos zu Kunden und Geschäftspartnern (Liste in Bd. III/140–143), auch Kunden aus dem Westen, u. a. Mitglieder der Gruppe Roy Black (III/61 ff.); zu Dresdner Sammlern und Antiquitätenhändlern (108–118). Hinweis auf Münze »Friedrich der Weise« mit Wert von 120 TM (III/187). Mehrere Berichte über Praktiken im Antiquitätenhandel (II/66–74). Die Berichte führten zu EV gegen Käufer und Handelspartner (III/186; IV/115, 131, 141). Akte enth. auch ZWF der privaten Sammlung vom 4.12.1985 durch VEB An- und Verkauf Dresden (I/300–317), z. B. Gemälde von August Hörter »Feldlandschaft mit Meer«, August Löffler »Abendlandschaft«, Ernst Kiesling »Parklandschaft mit Schloß«, ein Landschaftsbild von »G. Lange 46«, mehrere Meißner Figuren wie die »Göttin« (Wert 11 TM). 1986 wurde die Zusammenarbeit mit IMKO »Reinert« »wegen Verbrechenbegehung« beendet (318).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AOP 426/82	OPK/OV »Schmarotzer« u. a. wegen illegalen Handels mit Antiquitäten, Schmuck und Porzellan, inkl. heimlicher Verbringung ins NSW und Steuerhinterziehung	1975–1982	EVmH durch BDVP Dresden K II; [Name 5] soll ausfuhrverbotene Möbel von kunsthistorischem Wert besessen haben (1/18; 2/61 f., 72, 123 ff.); enth. Fotos von Möbeln und einem Gemälde (1/24 ff.). Parallel lief KA »Gemälde« der KI (1/85); Hinweis auf festgestellte Werte von 300 TM, die aber nur 1/5 des Gesamtbestandes darstellen (1/85) bzw. 270 TM ohne die beschlagnahmten Münzen (1/86) bzw. Antiquitäten und Wertgegenstände im Wert von 700 TM (3/132) bzw. geschätzte Vermögenswerte von 285 TM (Liehaberwert über 1 Mio.), die gesichert bzw. beschlagnahmt wurden (1/349). Etliche der beschlagnahmten Gegenstände gelangten in das VPKA Dresden (1/86); Listen zu beschlagnahmten Unterlagen (3/110 ff.); Hinweise auf Steuerhinterziehung: 201 TM - Einzug von Gegenständen aus Beschlagnahmegut (1/350). OV vor Abschluss des EV geschlossen - hier kein Hinweis auf Urteil.
Dresden AOP 3069/82	OPK »Gegner«/OV »Goldfische« zu einem Antiquitätenhändler aus Dresden und Mitgliedern seiner Familie; parallel zum Steuerverfahren gegen ihn	1981	Enth. Hinweise auf antike Möbel, Münzen, darunter Taler von 1704, Medaillen von 1924, Silber, Edelsteine, Kristallgläser und Buch »Mein Kampf« (1/88) sowie auf ein Gemälde von Ludwig Ritter (1/114) im Besitz des Antiquitätenhändlers. Wert der gesamten Sammlung: 6 Mio. Mark. Neben der Steuerfahndung erfolgte Zwangseinweisung von [Name 44] in die Psychiatrie (1/133). Hinweise auf Beschlagnahme von Gegenständen im Wert von 2 Mio. Mark und »Auslagerung« nach Mühlenbeck (1/176); auf Bewertungslisten der KuA (1/179) und »Zuführung umfangreicher finanzieller Mittel an den Staatshaushalt« der DDR (1/365). In Band 2 sind Fotos von allen »Gegenständen« überliefert.
Dresden AOP 2244/85	OV »Flucht« gegen eine republikflüchtige Frau und ihr Umfeld	1981–1985	Sachstandsbericht vom Juni 1983 zu [Name 34] enth. Hinweis auf Urteil aus den 1970er-Jahren und auf neue Ermittlungsakte des Zolls vom März 1983 wg. Verdachts, antiquarische Gegenstände in die BRD zu schleusen (1/45). Enth. in Bd. 2 auch Material aus den 1970er-Jahren; [Name 34] war ab 1973 Einkäufer/Gutachter für Kath/Pirna (2/106); Hinweise auf verbliebene Reste von dessen Sammlung bzw. eingezogene Waffensammlung (2/21, 47); auf als Kulturgut einzuschätzendes Barockzimmer (2/219); Fotos zur Inneneinrichtung (2/122 ff.). Enth. auch Hinweis auf Urteil von 1984 gegen [Name 35] und Einziehung sichergestellter Antiquitäten (2/311).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AOP 2448/86	OV »Geschäft« gegen den Verkaufsstellenleiter des VEB An- und Verkauf Dresden wegen Steuerhinterziehung, Steuerverkürzung u. a.	1983–1986	Enth. Hinweise auf vorherige OPK »Manager« (2/228) zu [Name 41]; auf konspirative Hausdurchsuchungen 1983 mit Foto der Gegenstände und 1984 mit Verweis auf Gemälde und Bilder von Freitag, Seigert, Rumelspacher, Slichardt u. a. (1/114–129, 242). Haft ab 4.12.1985 und Hausdurchsuchung am 12.12.1985 mit Beschlagnahme von Silber, Antiquitäten, Schmuck, Truhe aus dem 18. Jh. (2/125). Hinweise auf 2 »verkäufliche Figurengruppen« aus Meißner Porzellan »hergestellt Ende des vergangenen Jahrhunderts« (2/87); auf 24 Silbermünzen »mit Hakenkreuz« (2/100). Zu [Name 42]: 1964 wegen Betrugs verhaftet und zu 5,6 Jahren verurteilt (2/107). Liste zu Porzellangegegenständen (2/110). Hinweis auf Gemälde von Robert Sterl »Der Sensendengler« und Bertram »Gasthausszene« (2/127) - beide Gemälde an die Staatliche Kunstsammlung Dresden übergeben (s. Dresden AOG 2661/86). Liste ZWF (2/187–227). Hinweis auf Antiquitäten im Wert von 450 TM und auf Gemälde aus dem »Schloß Nymphenburg, Teilschlösschen Amalienburg bei München/BRD« (2/230, 260).
Dresden AOPK 479/87	(VAO »Deckadresse«) OPK »Kabinett«	(1969–) 1981–1987	Hinweise auf Finanzierung einer Dienstreise des Direktors vom Kupferstichkabinett durch Mitnahme von Blättern von Max Uhlig für Verkauf im Westen (1/268); auf bestenfalls halblegale Ausfuhr von Grafikblättern von Fritz Winkler zur Verwendung des Erlöses für neue Einkäufe zugunsten des Kupferstichkabinetts, 1984 (2/46, 80); auf Verlust von 1 300 Werken aus der Sammlung des Kupferstichkabinetts Dresden, die nach der Kriegsauslagerung nach Weesenstein noch vorhanden gewesen sein sollen, bei oder nach der Rückführung nach Pillnitz aber verlustig gingen - darunter ca. 300 sehr kostbare Stücke, z. B. 5 Dürer-Stiche. 1984 sollen einzelne der »verlorenen« Blätter in den USA zum Verkauf angeboten worden sein. Zur Frage der Erstellung eines Verlustkataloges gab es in Dresden offenbar widersprechende Meinungen (2/86, 90, 93).
Dresden AS/TA 113/77	IM-Akte »Karstett«; Teil II, Band 1 (weitere Teile in Dresden AIM 846/90)	1969–1973	Hinweise auf Anfrage aus 1970, ob in Dresden Kunstwerke zu finden wären, die einem Bürger in NS-Zeiten beschlagnahmt wurden (73 - s. a. Dresden AIM 846/90); auf eigene Empörung über die 1971 genehmigte Kunstgutsausfuhr bei Ausreise eines Sammlers aus Radebeul (149); auf Diskussionen zum Plan des kulturellen Ausverkaufs 1973 durch die Vorgabe des Verkaufs von Kunst für 52 Mio. M in den Westen und Interesse des MfS an Kontrolle von Meinungen hierzu (214 ff.); auf ablehnenden Standpunkt von [Name 18] zur Besteuerung von Sammlern in Verbindung mit Vorschlag zur Verstaatlichung des Kunsthandels zur Erhöhung der Deviseneinnahmen (243); auf Verkauf eines Spitzweg-Bildes durch die Kunst und Antiquitäten GmbH, 1973 (264 f.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AU 1011/83	UV wegen Manipulationen im beruflichen Umfeld zum gegenseitigen Vorteil und staatlichem Nachteil	1981–1983	[Akte besteht aus 60 Bänden, die nicht durchgehend und uneinheitlich nummeriert sind. Daher gibt es hier unterschiedlich gestaltete Quellenangaben.] Infos zu Beschlagnahmen, Verwertungs freigaben und teilweise Rückgaben zu [Name 45] (III/89 ff., 127, 150 ff.; X/82, 84, 130; XXI/218 ff., 325, 354, 439; Bd. 10/24 ff.; Straftakte Bd. 28/28 f., 274, 299; Straftakte 29/134, 158; Fotos in XII/153 ff.). Gleiches zu [Name 24] (Bd. 3 und 4 und Bd. I jeweils passim; II/30; Fotos in XI/2 ff. und XII/65 ff.; XXI/198; Handakte Bd. I/157 - hier mit Hinweis auf explizites Interesse des Finanzministeriums an Veräußerung von Porzellan und Schmuck; HA Bd. II/148); diesbezügliche Gutachten/Übergaben (I/211 ff., 238, 280; II/584 ff. - hier Info an GM Carlsohn über beschlagnahmten Schmuck mit Wertaufstellung und Fotos; III/137, 172 - hier Übergabe von 3 Wertgegenständen an BdL - s. a. X/82; X/65 ff., 81, 83, 85; XXI/7 ff., 221 ff. - hier mit Erwähnung der KuA als Antiquitäten abholende Institution, 372, 410; 3/150 ff.).
Erfurt AOG 99/84	KA »Stahl« zur Aufklärung diverser Einbrüche	1978–1983, 1988	Hinweise auf Einbrüche in Kirchen in Haßleben (79), in Bad Langensalza (98, 125), in Riethnordhausen - hier inkl. auf Entwendung einer »Figur« (106), die in die BRD ausgeführt wurde; auf unaufgeklärten Kunstraub in Schloss Friedenstein in Gotha am 14.12.1979 (92 ff.); auf vorherigen Einbruch in die dortigen Grüfte ca. 1975 (95) sowie auf eine vermutlich gestohlene Hl. Madonna in einer Erfurter Wohnung (128, 133).
Erfurt AOP 1203/84	OV »Schneekopfkugel« wegen Verstößen gegen Zoll- und Devisengesetz	1982	Hinweis auf Lagerstätte im Thüringer Wald, wo Schneekopfkugeln (enthalten Mineralien und Edelsteine) abgebaut werden (1/57 und Bd. 2). Enth. Schreiben eines Bürgers an DDR-Zollverwaltung über beabsichtigte Ausfuhr von Erbgut per Lkw in den Westen (1/297 ff.), darunter 13 Ölbilder. Wertermittlungsliste (1/315 ff.). Hinweise auf Kontaktpersonen und Geschäftspartner von [Name 50] (2/81 ff.). ZWF vom 25.1.1984 (2/115) mit Hinweis auf Gemälde von P. Licht, Tübbecke, Clemens, Bedin, Berthton.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Erfurt AOP 1577/86	OV »DEFA« wegen Verkürzung der Steuer-»Fricke«	1973–1986	<p>Enth. Aufstellungen über Wertgegenstände mit Hinweisen auf antike Möbel und Gemälde, u. a. eine Rötelseichnung von Max Slevogt bzw. ZWF bei [Name 53], die auch Oldtimer u. a. Fahrzeuge umfasst, die KuA kaufen wollte (3/104, 137, 159); umfangreiche Bilddokumentation (3/192) sowie Hinweis auf Bücher des Heimatmuseums Blankenburg (3/220); Hinweise auf Verdacht der Ausfuhr wertvoller Gemälde in die BRD und auf Hehlerei für in Potsdam gestohlene Kunstgegenstände im Wert von ca. 34 TM (1/1, 9; Beiakte I/139); auf Gemälde-Diebstahl aus Museum Weimar und Verschiebung nach West-Berlin, ca. 1974 (Beiakte I/44); auf Diebstahl von Kunstgegenständen aus Museum der Natur-, Forschungs- und Gedenkstätte Weimar 1974/75 (Beiakte I/48); Diebstahl einer Christusfigur, um 17. Jh. (Kreuz-Höhe ca. 75 cm, Figur-Höhe ca. 35 cm) aus evangelischer Kirche Wintzingerode 1973 (Beiakte, 1/115); auf Fa. Kath (Beiakte 2/5); auf Kunsthändler, der 1974 u. a. Bilder von Hans Unger, Philipp Lembke (i. e. Lemke?), Max Pechstein und Otto Dix aufkaufte (Beiakte 2/7, 34); auf westdeutsche Kunsthändler Eduard Sabatier, Barthel und Jürgen Makowski (ebd., 10 ff.); Verunsicherung unter Kunsthändlern nach mehreren Verhaftungen 1974 (ebd., 91 ff.); Verluste im Stadtmuseum Glauchau 1974 (ebd., 98); Verschiebung von 15 Gemälden von Rohlfis aus Privatbesitz durch den ehemaligen Direktor des Schlossmuseums Weimar (ebd., 103, weiterer Hinweis auf ein Rohlfis-Bild im Wert von 20 TM von 1887: ebd., 113); Verbringung von Teilen der Sammlung Beyreiß (19. Jh.) aus Mühlhausen in die BRD in den 1950er-Jahren, darunter evtl. Gemälde von Dürer und van Kessel (ebd., 99); Einbruch mit Diebstahl von Porzellan im Wittumspalais Weimar 1975 (ebd., 112); illegale Einfuhr von »Miniaturen« (figürliche Darstellungen?) aus der BRD und deren Verkauf in Thüringen für 800–1.000 Mark, 1975 (ebd., 120, 122); Hinweise auf Verbleib des Gemäldes »Wildschweine im Winterwald« von A. V. Eppinghofen aus 1875, vermutlich gestohlen aus Schloss Gotha, 1975 (ebd., 127); auf Bronze-Leuchter aus dem 15. Jh., vermutlich aus Einbruch im Stadtmuseum Kölleda ca. 1973; auf Entwendung zweier Gemälde von Christian Kröner aus dem DEFA-Fundus und stattdessen Aufnahme zweier »unechter« Gemälde in den DEFA-Bestand (1/9, 2/201); auf Verfahren gegen [Name 55] wg. Steuerhinterziehung und Versuch der illegalen Sammlungsabfuhr (Beiakte I/64; II/146); auf Plan zur illegalen Ausfuhr des Gemäldes »Tanz der Ziegelbrenner von Oleca« von August Lukas, 1975 (Beiakte II/149 f.); auf Erfurter Pfarrer, der an Ausfuhr von Kunstgegenständen beteiligt gewesen und solche aus Kirchen entnommen haben soll (Beiakte II/206, III/29); auf Professor, der an Ausfuhr von 2 wertvollen Kunstwerken beteiligt war und 1977 inhaftiert wurde (ein Gemälde von »Cavaccio« aus dem 16. Jh. [i. e. Caravaggio?] und »Gogolan« aus dem 18. Jh. mit Motiv »Peter Alexander« [vermutlich Gobelin mit Darstellung Alexanders d. Großen] 1/9, 97, 109, 2/201, 208); auf Vernehmung eines anderen 1982 mit Hinweis auf Bilder von Christian Rohlfis und ein Kuhlbild von Dettmann (1/98 ff.); auf Bild von Philipp Heckert, das von Weimar in die BRD gebracht werden sollte (ebd., 98); auf Gemälde [Fortsetzung]</p>

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Erfurt AOPK 784/85	OPK »Kugel« u. a. wegen der Ausfuhr kulturhistorisch wertvoller Gegenstände	1982–1984	von Christian Rohlf, die vom Restaurator der Staatlichen Schlösser Potsdam versteckt wurden (1/99, 270); auf Bilder von Rohlf, Liebermann (Kopie), Spitzweg, van der Velde, Tübke, Otto Müller (i. e. Mueller?), Lenbach (1/95 ff., 187). Teilvorgang im Rahmen des OV »Schneekopfkugel« gegen [Name 50] - siehe: Erfurt AOP 1203/84.
Frankfurt AOP 641/85	OV »Sammler« u. a. wg. Verdachts auf Schmuggel und Spekulation mit Briefmarken bzw. Westgeld	1982–1985	EV 1/85 - nicht vom MfS, sondern vom Zoll geführt, daher hier nur Kopien/Durchschläge. Hinweis auf Beschlagnahme der Briefmarkensammlung von [Name 68] in 1/85 (8/227, 244; 9/76); Beschreibung und Bewertung der Sammlung mit über 200 TM (9/60 ff., 231); Beschreibung einzelner Antiquitäten aus der Wohnung (9/253). Keine weiteren Infos zum Verbleib der Gegenstände oder zum Urteil. Hinweis auf erst März 1986 begonnene Hauptverhandlung in Frankfurt AP 807/86 Bl. 336.
Frankfurt AU 137/78	UV wegen Steuerhinterziehung	1976–1978	Koordination zwischen Steuerfahndung und MfS mit Einbindung eines OibE im Finanzministerium, Unterschrift v. Mielke (5/3 ff.). MfS eröffnete eigenes Konto für Verkaufserlöse aus Beschlagnahmen (1/183). Enth. Listen/Gutachten zu Beschlagnahmen bei [Name 67]; z. T. mit (korrigierten) Wertangaben (8/39, 68, 145, 161; 9/80; 1/51, 101, 214, 228, 295; 6/37); Fotos zu Gegenständen (2/1 ff.; 4/243); Hinweis auf Gutachtergruppe des Staatlichen Kunsthandels und Namen/Anschriften weiterer Gutachter (1/100; 9/78, 182); Interessenten-Listen für einzelne der beschlagnahmen Positionen (1/150); Hinweise auf angeblich notwendige Preiskorrekturen bzgl. der ersten Gutachten (8/65; 1/152); auf KuA-Beteiligung am Kauf mehrerer Hundert Positionen beschlagnehmter Dinge (8/166, 201; 9/13; 1/202, 233, 277; 2/378; 7/173, 203); auf Beteiligung der Tresorverwaltung des Finanzministeriums beim Kauf von Schmuck, Perlen und Edelsteinen (8/154, 1/212); auf KoKo-Einbindung bei Münzen und Entscheidung ob/welche Gegenstände an Museen abgegeben werden (1/279); auf Rückgaben mit Veräußerungsverbot (8/148, 162, 198; 1/224, 275); auf Verkauf aus Museums-Magazinen gegen Valuta in den Westen (5/106). Enth. Zusammenfassung der 1974 gültigen Regeln für den Export von Kunst und Antiquitäten in das NSW aus Sicht der KuA (5/122); Standpunkt des Finanzministeriums und Diskussionspapier zur Abgrenzung von Sammeln und Handel, 1973 (5/225, 234); Beschluss des Ministerrats zur Bildung des VEB Bildende Kunst und Antiquitäten/Staatlicher Kunsthandel, 1974 (5/227); Anfrage des Staatlichen Kunsthandels an MfK von 1974, ob von [Name 67] angebotene »mittelmäßige Kunstschatze« in Westeuropa versteigert werden dürfen (6/8).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Gera AOP 789/82	OV »Antik« u. a. wegen Verdachts der Verletzung des Zollgesetzes	1981/82	Hinweise auf konspirative Hausdurchsuchung bei [Name 72] am 15.10.1981 mit Bilddokumentation (I/231–262); auf Gemälde »Bildnis eines russischen Fürsten« von Friedrich Kaulbach (I/191) sowie auf eingeleitetes EV. Enth. auch weitere Fotos (z. T. mit Vermerk »Sichergestelltes Gemälde« - I/193, 196).
Gera AOP 814/88	OV »Puppe« wegen Verdachts auf illegalen Handel mit kulturgeschützten Puppen(teilen), Kunstschmuggels und Steuerhinterziehung	1986–1988	Enth. diverse Absprachen zur »Legalisierung« und Realisierung des parallelen, nicht durch MfS, sondern Steuerfahndung Gera unter Anleitung des Finanzministeriums geführten EV gegen [Name 69 und 70] (I/26 ff., 127 ff., 152, 185); ZWF der Antiquitäten im April 1987 durch Antikhandel Pirna (über 980 Positionen; angeblicher Wert: 600 TM; I/148 f., 154 f.); explizit formulierte Absicht, den höchsten volkswirtschaftlichen Nutzen durch Export der hochwertigen Antiquitäten über den Kunsthandel Mühlenbeck zu erzielen. Hierzu sollte die Sicherungsverfügung erhöht werden, um die Möglichkeit des privaten Verkaufs zu nehmen (I/172). Hinweise auf realisierten Steuerbescheid über 625 bzw. 656 TM (I/188, 223); sowie auf Aufkauf von Antiquitäten im Wert von 350 TM durch Mühlenbeck, aber Einstellung der EV wegen Amnestie (I/223).
Halle AU 2614/86	UV wegen des Vorwurfs illegaler Ausfuhr antiker Möbel und Objekte, angeblichen Verstoßes gegen das Zollgesetz der DDR u. a.	1980er-Jahre	Enth. Beschlagnahmeprotokoll vom 1.3.1985 (9/143 ff.); Urteil gegen [Name 83] vom 21.6.1985: 3 Jahre Freiheitsentzug, Geldstrafe von 60 TM und Zahlung eines »Gegenwertes« in Höhe von 158 TM. Beschlagnahmt wurden keine Antiquitäten o. Ä., sondern elektronische Geräte aus westlicher Produktion (9/143). Enth. auch Inventaraufstellung vom 11.4.1984 und ZWF vom 11.4.1984 mit Gesamtwert von 238 TM, jeweils erstellt vom VEB Antikhandel Pirna (3/42; 8/34) mit dazugehörigem Bildbericht zu allen Objekten wie Gemälden, Möbeln, Porzellan, Uhren usw. (Bd. 5, 6, 7).
KMS AIM 2843/74	IM-Akte »Heinz Berger« in Verbindung mit Material aus mehreren EV gegen Antiquitätenhändler	(1964–) 1968–1974	[Name 40] war 1967 in Aufkauf von Antiquitäten eingebunden, die offiziell in den Westen verkauft werden sollten - dabei Unstimmigkeiten zwischen ihm, der KD Rochlitz und der HA XVIII (I/172 und Beiakte V passim); EVmH durch K I wegen eigener Aktivitäten im Verkauf von Antiquitäten (I/175); Beschlagnahmeprotokoll (I/191); durch MfS-Einfluss Reduzierung der Strafe (I/182 ff.); 1972 Aufkäufer für Kath (I/1/146 f.); 1973 erneute Haft; beschlagnahmte Dinge wurden aber zurückgegeben (I/1/199, 203); sollte als Zeuge gegen Kath aussagen (I/1/209); Hinweis auf Beschlagnahmen bei weiteren Personen (Beiakte II/62; III/269) inkl. Liste der aufgefundenen Gemälde und Grafiken bzw. diverse antiquarische Gegenstände mit geschätzten Preisangaben (Beiakte II/188 ff.); Beschlagnahmeprotokolle (über 800 Positionen, z. T. mit Wertangaben; Beiakte III/235 ff.); Gutachten zu einzelnen Positionen aus diesen EV (Beiakte III/330 ff.); passim Hinweise auf »Geschäfte«.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AOG 550/85	KM/KA »Zinn« wegen spekulativen Handels, u. a. mit Antiquitäten	1976–1985	Diverse Infos zu »Geschäftspartnern« von [Name 93], darunter auch zu einzelnen Gegenständen (passim); steuerliche Auswertung des EV vom 11.11.83 mit Hinweis auf Antiquitätengutachten über ca. 1.800 Gegenstände (Porzellane, Zinn, Kupfer, Uhren) und Verweis auf Zeitwertgutachten über 130 TM Münzen, 726 TM Antiquitäten und 524 TM Schmuck; Gesamtforderung: 1,25 Mio. M (1/326); Hinweis auf Sicherung von 1,6 Mio. M Vermögenswerten (1/337) bzw. auf drei verschiedene Beschlagnahmeprotokolle und Kopien solcher Protokolle (2/150 ff.). Enth. auch Fotos diverser Taschenuhren (2/365 ff.).
KMS AOG 669/85	KA »Blitz« wegen spekulativen und unversicherten Antiquitätenhandels	1982–1985	Hinweise auf diverse »Geschäfte« und Partner, darunter [Name 88, 93 und 97]; auf Beschlagnahme von Edelmetall(erzeugnissen) im Wert von 100 TM und Antiquitäten von 500 TM bei [Name 96 und 100] und einer dritten Person (1/236 ff.); auf Einziehung von zwei grob beschriebenen Münzen im Wert von zusammen mindestens 6 TM durch den Zoll zu Lasten einer weiteren Person (1/110 ff., 226); auf Verkauf beschlagnahmter Gegenstände an Antikhandel Pirna (2/188). Enth. auch ZWF zu [Name 96 und 100] mit mehreren Hundert Positionen (2/3 ff.).
KMS AOG 763/85	KA »Magier« zum EV wegen Steuerverkürzung	1984/85	Hinweis auf Sicherung von Wertgegenständen in Höhe von 350 TM bei festgestelltem Schaden von 163 TM (64, 70, 73). Im Laufe der Ermittlungen (geführt vom RdB KMS, Abt. Finanzen, Steuern und Abgaben/Steuerfahndung) sei bei [Name 104] die Bereitschaft erreicht worden, zur Begleichung der Steuerschulden die privaten Sammlungen zu verkaufen und den Erlös dem Staatshaushalt zuzuführen (80). Bei den Werten handelte es sich vor allem um hochwertige Möbel und eine Sammlung von Objekten zur asiatischen Mythologiegeschichte (v. a. Buddhafiguren). Keine Aussagen zum Verbleib der Gegenstände; nur Hinweis, dass die Sammlung zwecks Zeitweitermittlung zum Völkerkundemuseum Dresden gebracht wurde (80).
KMS AOG 458/86	KA zum EV wegen Steuerverkürzung um ca. 426 TM durch eine Sammlerwitwe	1972–1986	Enth. Listen zu Gegenständen – vermutlich aus früherer Durchsuchung bei [Name 102] und Hinweis auf zusätzlichen Besitz, der z. T. als Kulturgut galt (9, 28, 38, 61, 64). Hinweis auf Einbindung der Staatlichen Versicherung in legendierte Wohnungsbesichtigung (20) und Einbeziehung von Gutachtern der KuA (51) bzw. Antikhandel Pirna (118). Enth. auch Testaments- und Schenkungskopien (103 ff.) und Fotos der Wohnungseinrichtung (Umschlag nach Bl. 125).
KMS AOG 3747/86	KA »Schmuck« und »Schätzer« u. a. wegen Verdachts auf Steuerverkürzung	1982–1986	Hinweise auf Beschlagnahme diverser Werte bei [Name 101], Einbindung eines Briefmarken-Gutachters und eines Schätzers vom VEB Edelschmiede Zwickau (142 ff.) sowie auf Steuernachforderung von ca. 91 TM (152). Das gesicherte Vermögen lag deutlich darüber. Hinweis auf EV von 1960 mit Steuernachforderung von knapp 30 TM (127).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AOP 1505/84	OV »Karrierist«	1982–1984	Hinweise auf Vorstrafe von [Name 6] 1978 wg. spekulativen Handels mit Edelmetallen (27); auf Beschlagnahme von 22 Goldmünzen im Wert von 77 TM 1982 (18); Beschreibung und Preisbewertung hierzu (219); auf Einschmelzen der Münzen (290); Protokoll mit Schätzwerten zum Wohnumfangsinventar (265); Fotos diverser Münzen und Schmuckgegenstände (268 ff.). Haft ab 6/82 (21); verurteilt zu 1,10 Jahren Freiheitsentzug (39).
KMS AOP 2499/84	OPK/OV »Strumpf« wegen Verdachts auf Spekulationsgeschäfte und ungesetzliche Ausfuhr von antiken Gegenständen	1981–1984	Hinweise auf Sicherstellung umfangreicher antiquarischer Gegenstände (v. a. Uhren und Münzen; 1/31); auf erfolgreichen Schmuggel im Wert von 100 TM (1/34, 214 ff. – hier auch mit Objektbeschreibungen; 3/291 ff.); Fotos zur Durchsichtung (Bd. 7 – passim); auf Sicherstellung von Werten in Höhe von mindestens 500, 120, 110 bzw. 30 TM bei [Name 89, 93, 97, 98] sowie 30, 35 bzw. 50 TM bei anderen Personen (1/35 ff.); ZWF des Antikhandels Pirna zu weiteren Personen über 14, 88 bzw. 5 TM (2/310 ff.); zu [Name 90] über 34 TM und Beschlagnahmeprotokolle und Fotos (5/78 ff.). Passim Hinweise auf einzelne »Geschäfte«. [Name 88] wurde u. a. mit Einziehung von 706 TM Gegenwerten bestraft (1/297).
KMS AOPK 1549/84	OPK »Juwel« wegen spekulativen Handels, u. a. mit Antiquitäten	1980–1984	Hinweis auf Beschlagnahmen/Arrestierung von Antiquitäten für 521 TM, Münzen für 70 TM, Edelmetalle für 15 TM bzw. Beschlagnahme/Inventarisierung von Münzen für 115 TM und Antiquitäten und Schmuck für 1 Mio. M bei [Name 93] (135, 160). Vernehmungsprotokolle enthalten Angaben zu einzelnen Gegenständen in Verbindung mit Positionsnummern einer Liste freiwillig herausgegebener Gegenstände (271 – die Liste selbst liegt nicht vor). Fotos von Besteck, Porzellan, Modellbahnen, Schmuck und Uhren (299 ff.); Urteil: 8 Jahre Freiheitsentzug und Vermögensentzug von 1,5 Mio. Mark; Hinweise auf Einlagerungsorte von beschlagnahmten Dingen aus Verfahren gegen [Name 89, 93, 97, 98] und weitere Personen, gegen die offenbar gleichzeitig ermittelt wurde (157, 170); diverse Infos zu »Geschäftspartnern« (passim); enth. auch diverse Auszüge aus KA »Zinn« und Hinweis auf KA »Antiquität« gegen [Name 89] (180).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AU 2857/84	UV wegen Verstößen gegen Zoll-, Devisen- und Edelmetallgesetz. [Name 88] wurde verurteilt zu 15 Jahren Freiheitsentzug und 200 TM Geldstrafe und Zahlung von 706 TM und Einzug diverser Gegenstände; [Name 90] 5 Jahren Freiheitsentzug und 15 TM Geldstrafe und Einzug diverser Dinge; außerdem gesamtschuldnerische Schadensersatzforderungen von knapp 30 TM an beide	1982–1984	<p>Enth. Durchsuchungs-/Beschlagnahmeprotokolle – Wert der sichergestellten Dinge: über 1 Mio. M (1/207 ff.; 11/304); zahlreiche Infos zu Geschäften von [Name 88] und Umfeld (passim). Enth. auch Analyse der BV KMS Abt. IX von 1982 zu Problemen der Arbeit mit IM in Spekulantenzirkeln (1/50); Hinweis auf bewusste Reduzierung der Aktenführung zur Vermeidung außenpolitischen Schadens durch Bekanntwerden von Münzfälschungen, die auch in der BRD verkauft wurden (3/71); Vorgabe der HA IX, dass durchgesetzt werden muss, dass alle vorhandenen Vermögenswerte über eine Einziehung gesichert werden, auch wenn wegen Steuerverkürzung nicht weiter ermittelt werde (3/204); diverse Gutachten zu Beschlagnahmen, inkl. Fotos (6 - passim). Hinweise auf weitere Beschlagnahmen bei anderen Personen (7 - passim); Einschätzung zum Bearbeitungsstand von 7 KA der K II KMS (7/112); Hinweise auf zu erwartende Probleme wegen Unübersichtlichkeit der Erfassung beschlagnahmter, gesicherter oder inventarisierter Gegenstände (7/117); auf Beschlagnahmen bei [Name 89] (11/10); auf weitere - hier nicht vorliegende Bände des EV (Nummerierung ging bis mindestens 20; 11/132, 264). Schlussbericht zum EV (11/136); Urteil von Sept. 1983 (11/323); Verwirklichungsersuchen (11/371, 379); Vermerk der BV KMS Abt. IX, dass diverse Einzelstücke der Beschlagnahmen einen deutlich höheren Wert als begutachtet haben, in Verbindung mit Vorschlag der Verwertung über Abt. Finanzen (11/380); Übergabeprotokolle zu über 1.800 an Abt. Finanzen übergebene Positionen (11/383 ff.) sowie Aufkaufbescheinigung der KoKo über Wertgegenstände in Höhe von 963 TM (ca. 140 TM über Gutachterpreis - 11/448, 473). Nach Begleichung aller Forderungen blieben 24,02 Mark für [Name 88] übrig (11/475).</p>
Leipzig AIM 3189/92	IM-Akte »Meinhardt«	(1971–) 1987–1989	<p>[Name 109] wurde verdächtigt, Meißner Porzellan in die BRD verkauft zu haben (I/80 ff.); 1987 Haft- und Geldstrafe und Einziehung von Porzellan im Wert von knapp 63 TM (I/101); Freiheitsstrafe wegen Amnestie nicht angetreten (I/127); soll die beschlagnahmten Dinge größtenteils zurückerhalten haben (I/144).</p>
Leipzig AOG 182/87	KA »Leuchter« wegen Steuerverkürzung	1983–1987	<p>Hinweise auf Pfändung und Beschlagnahmen bei [Name 110] am 5.9.1985 und 21.2.1986 sowie zum Verbleib der Vermögenswerte (253 f., 258). Das EV wurde von BDVP Leipzig, Dezernat II eingeleitet und vom RdB Leipzig, Abt. Finanzen/Steuern, Steuerfahndung geführt [daher ist keine MfS-Signatur hierzu vorhanden] (257).</p>

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Leipzig AOG 394/87	KA »Gold« wegen Verstoßes gegen Bewährungsauflagen (erneuter spekulativer Handel mit Edelmetallen) und wiederholte Steuerverkürzung	1986/87	EVmH durch K II und Steuerfahndung Leipzig (46); neue Nachforderungssumme: 646 TM (39); diesbezüglich beschlagnahmte Vermögenswerte wurden »an die Vollstreckung beim Rat der Stadt Leipzig zur Pfändung und Verwertung übergeben«, erreichten aber nur die Summe von 124 TM (42, 47). Eine Goldmünze »20 Mark Mecklenburg-Strelitz 1874 A« wurde zur separaten Gerichtsentscheidung asserviert (42). [Name 81] offenbarte, dass er noch Werte in Höhe von 664 TM versteckt habe, die er bereit sei zur Tilgung seiner Schulden einzusetzen, aber nur, wenn er selbst sich um die Veräußerung kümmern dürfe, da er davon ausging, bessere Preise als bei der Verwertung durch die Vollstreckungsorgane zu erzielen (47).
Leipzig AU 1753/87	UV und EV wegen illegalen Handels mit und Ausfuhr von Meißner Porzellan in Höhe von mindestens 160 TM	1986/87	Absprache über Zuständigkeit für das EV gegen [Name 109] zwischen Steuerfahndung, K II und MfS (1/186); Sicherungsverfügung über Porzellan und Schmuck im Wert von über 300 TM (1/124); Beschlagnahme-/Übergabe-Protokolle, Fotos hierzu, Wertgutachten, Aufstellung gepfändeter Gegenstände, Objektbeschreibungen, Arrestbefehl (1/96, 251, 302, 331; 2/42 ff., 123 ff., 172 ff.; 3/103; 4/5 ff., 52; 5/25; 6/18, 176; 8/passim; 9/24 ff., 110, 154). Hinweise auf Einstufung sichergestellten Porzellans als Kulturgut unterhalb der Kategorien I oder II, also Serienproduktions-Durchschnittsware (1/16); auf Einbindung der Antik GmbH Mühlenbeck und Prioritätsvorgabe des Einzugs des Porzellans [trotz ebenfalls gesicherter Barmittel] (1/186, 346); auf Schwammigkeit bei Gutachten von nicht-physisch vorliegendem Porzellan (1/189). Urteil: 2,4 Jahre Freiheitsentzug und 75 TM Geldstrafe und Einziehung von u. a. 42,5 TM, 3 Goldmünzen und Porzellan im Wert von knapp 62 TM. »Um den Angeklagten die Basis für weitere strafbare Handlungen zu entziehen, war gemäß § 19 (2) Devisengesetz eine Ersatzeinziehung vorzunehmen. Aus den genannten Gründen waren daher alle Meißner Porzellane aus dem Arrestbefehl v. 16.4.1987 im Gesamtwert von 61.691,50 M einzuziehen.« (6/128). Haft brauchte wegen Amnestie nicht angetreten werden (10/9). Berufungsschreiben des Rechtsanwalts enth. Verfügungen des BG Leipzig mit dem Punkt »3., Akte bereinigen« (6/131). Separates Steuerverfahren (1/289) wurde wg. Geringfügigkeit im Vergleich zur anderen Verurteilung eingestellt (9/114). Originalunterlagen als auch beschlagnahmte Gegenstände befanden sich auch beim Steuerfahndungsdienst des RdB Leipzig (2/203; 4/53).
Mgbg. AOG 459/87	KA »Goldesel« wegen Verdachts auf Steuerverkürzung	1982–1987	Enth. allgemeinen Hinweis auf Beschlagnahme von Edelmetallgegenständen bei [Name 51] in Verbindung mit über 50 Negativen zur Wohnungsdurchsuchung (197 ff.); Hinweis auf Pfändung, aber auch Vorschlag auf Einstellung des Verfahrens bei Zuführung in Nervenheilstätte (213 ff.). Das zugehörige EV wurde von der Kripo geführt.
Pdm AOG 695/80	KM/KA »Aufkäufer« wegen illegalen Handels mit Antiquitäten	1977–1980	[Name 148] war ein Untersteller von Hilpert; Hinweis auf EVmH gegen u. a. [Name 33, 36 und 148] und Sicherstellung von Antiquitäten im Gesamtwert von 400 TM; keine Hinweise auf Verbleib der sichergestellten Dinge.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Pdm AOG 701/80	KA »Barock« - Sammelakte zu Personen, die ohne Gewerbeanmeldung über- bezirklichen Handel mit Antiquitäten betrieben	1979/80	Diverse Hinweise auf »Geschäfte« (v. a. mit hochwertigen Möbeln) und Kontakte, auch zum Antikhandel Pirna und dessen Aufkäufer Hilpert - passim. [Name 33] kaufte 1979 das Gemälde »Die Heilige Familie mit dem kleinen Johannes« von Pietro Bonnacorsi (genannt Pietro del Vaga) aus der ehemaligen Sammlung des Grafen Speck von Sternburg, die 1945 an das Museum für Bildende Künste in Leipzig gelangte. Im Zuge der MfS-Ermittlungen wurde es an das Museum für Bildende Künste zurückgegeben (30, 68, 75, 96, 104). Hinweis auf Beschlagnahmen bei [Name 33 und 36] u. a. Personen (101, 104, 108).
Pdm AOG 1788/82	KA »Barock« u. a. wegen Verdachts auf spekulativen Antiquitätenhandel	1972–1982	Enth. diverse Infos zu Geschäften und Geschäftspartnern von [Name 127] - passim; Dez. 1981 Durchsuchung, Beschlagnahme und EV (227); Schlussbericht der Steuerfahndung mit Auflistung der Vermögenswerte und Steuerschulden; insgesamt nachzuzahlender Betrag: 2,13 Mio. (249); [kein MfS-Verfahren, daher kein UV beim BStU].
Pdm AOP 135/81	OV »Del Vaga« wegen Verdachts der ungesetzlichen Ausfuhr von Kunstgegenständen in den Westen	1974–1981	Ermittlungen zur Herkunft des Gemäldes »Die Heilige Familie mit dem kleinen Johannes« von Pietro Bonnacorsi (genannt Pietro del Vaga) aus der ehemaligen Sammlung des Grafen Speck von Sternburg, die 1945 - ohne das genannte Bild (vermutlich gestohlen in den Nachkriegswirren) - an das Museum für Bildende Künste in Leipzig gelangte (1./38). [Name 33] erwarb das Gemälde 1979 (1/9). Im Zuge der MfS-Ermittlungen wurde es an das Museum für Bildende Künste zurückgegeben (1/298). Enth. auch Kaufvertrag zum Ankauf des Gemäldes »Landschaft mit Figuren« des niederländischen Malers Jan Both und weiterer Gemälde und Möbel 1979 durch VEB Antikhandel Pirna (Hilpert) für 18 TM (1/139 ff.); Vernehmungsprotokolle von u. a. [Name 33] - darin Hinweis auf weitere Ankäufe durch Hilpert (1/158 ff.). Enth. Hinweise zur Arbeitsweise der AG beim 1. Stellvertreter des Ministers, hier in Zusammenarbeit mit BV Potsdam/Abt. VII; zur Anbindung von Hilpert als IM der Arbeitsgruppe (1/204 ff.); auf Einbruch in die Außenstelle des Staatsarchivs Weimar in Altenburg, Juli 1979 (2/60); auf Einbruch in die von der VP versiegelte Wohnung eines Untersuchungshäftlings, wo sich u. a. wertvolle Gemälde befunden haben sollen (2/81); auf Werke von Karl Hagemeister, Lesser Ury und Johann Christian Volferdt im Besitz von [Name 33] (2/101) sowie auf vermutete Verbringung eines Bildes von van Ostade durch Hilpert in die BRD (2/121).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Pdm AOP 1969/82	OV »Antik« wegen Ver- dachts auf langjährigen, spekulativen und gewerbs- mässigen Handel mit Anti- quitäten und Edelmetallen	1979–1983	Hinweise auf Bild von Henger oder Hänger (Max Hänger?) mit Motiv »Hühner und Rebhühner«, das im März 1982 an einen Verwandten in Braunschweig übergeben wurde, der es im Westen für 4 500 DM verkaufte (108 ff., 127); auf Geschäfte Hilperts mit westlichen Geschäftspartnern und auf einen Potsdamer Verbindungsmann in den Westen, 1979 (174); auf ein sowjetisches Möbellager in der Birkenstraße in Potsdam, in dem seit Kriegsende das Mobiliar aus den Villen der Umgebung eingelagert sein soll, 1982 (207); auf einen Rechtsanwalt aus Magdeburg, der wohl mehrfach als Verteidiger bei ähnlichen Steuerverfahren auftrat, 1982 (254). Enth. auch Fotodokumentation zum Steuerverfahren gegen ein im OV bearbeitetes Ehepaar mit Bildern vom Mobiliar, Standuhren, Porzellan etc. (400 ff.).
Pdm AOP 725/88	OV »Antik« wegen Ver- dachts auf spekulativen Pkw- und Antiquitäten- handel im Umfeld von Axel Hilpert	1985–1988	Enth. u. a. Befragungsprotokoll eines wegen Zoll- und Devisenvergehen in der Untersuchungs- haftanstalt Potsdam inhaftierten Gaststättenleiters zu Geschäftspraktiken Hilperts (61 ff.) mit Hinweisen auf Zusammenarbeit Hilperts mit dem MfS; Hausausstattung mit niederländischen Gemälden; Einbruch in Hilperts Wohnhaus (64, 147 f.) und Betrugsversuche bei Ankaufsgeschäf- ten (64). Enth. auch Hinweise auf Potsdamer Restaurator, der auf unsignierten Bildern Signaturen aufträgt (66); auf ein Rubens-Bild, das »auf Kupfer gemalt den Kampf von Löwen darstellt« (67); auf Gemälde von Conrad Röpel, Stilleben, das illegal nach West-Berlin gebracht wurde (296); auf Gemälde »Kühe« von Friedrich Volz (296). Enth. mehrseitige Aufstellung zu den von der im OV bearbeiteten Hauptperson verkauften und gehandelten Kunstwerke (313 ff.); Beschreibung der Objekte aber ungenau, doch mit Angabe von Wert und Käufer (Gemälde von Max Liebermann, Hundeköter (i. e. Hondecoeter), Volz, Rothmann u. a.; umfangreiches Mobiliar aus Barock und Biedermeier usf.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Rostock AIM 1160/90	IM-Akte »Rudolf Brandt« des Referenten für Kulturpolitik der Abt. Kultur beim Rat der Stadt Rostock und ehemaliger MfS-Mitarbeiter	1982–1989	Hinweis auf Werterschätzung von Gegenständen ausreisender DDR-Bürger durch Direktor des Kulturgeschichtlichen Museums und die Referentin für Genehmigungswesen beim Rat der Stadt Rostock; Hinweise auf Bestechlichkeit und Beteiligung am Verkauf wertvoller Möbel von Ausreisewilligen (II/2/116 f.); auf Beteiligung der stellv. Leiterin des Schiffbaumuseums am Verschwinden von Grafiken aus vorheriger Arbeitsstelle Schiffahrtsmuseum (II/1/114); Abschlussbericht über Ergebnisse der Arbeit der Kontrollgruppe zur Prüfung der Inventarisierung und Vollständigkeit ausgewählter Kulturgruppen im Kulturhistorischen Museum Rostock, 1983 (II/1/117 ff.); Darstellung zum Stand der Inventarisierung in den Rostocker Museen 1983 (II/1/126 ff.); Hinweise auf Verbringung eines Bildes aus dem Kulturhistorischen Museum Rostock nach Bremerhaven durch Direktor des Schiffahrtsmuseums [Name 28] 1976 (II/2/5, 22 f., 49 f. u. a.); auf Fotodokumentation, die in den 1950er/1960er-Jahren von Mitarbeitern des Ministeriums für Kultur zu Exponaten des Kulturhist. Museums gefertigt wurde (II/2/6); auf Bericht des RdS Rostock, Abt. Kultur, zu Ergebnissen und Maßnahmen zur Verstärkung des Kulturgutschutzes, 1986 (II/2/11); auf Inventur der Untersuchungsgruppe Leuchter im Kulturhistorischen Museum, 1986 (II/2/18); auf Manipulationen an einem Inventarbuch des Schiffahrtsmuseums (II/2/35 ff.) sowie auf Entwendung von Möbelstücken des Stephan-Jantzen-Zimmers ebendort, 1987.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Rostock AOP 3258/87	OV »Kogge« zum Direktor des Schiffahrtsmuseums Rostock und seiner Stellvertreterin wegen Verdachts von Straftaten zum Nachteil sozialistischen Eigentums	1986–1989	<p>Enth. Hinweise auf Ausleihe des Bildes »Vor Bremerhaven« von Jakob Willem Gruyter, 1870 an die Stiftung Schiffahrtsmuseum in Bremerhaven unter Täuschung übergeordneter staatlicher Stellen durch falsche Kategorisierung durch die Städtischen Kunstsammlungen Rostock bzw. Kulturhistorisches Museum Rostock, 1976 (1/22; Fotos in 4/30 ff.); auf Vergabe von Museumsgut an Direktor der Neptunwerft und hochrangige SED-Parteimitglieder und Privatpersonen (1/26, 130 ff.); auf Diebstähle von Kunstgegenständen aus dem Kulturhistorischen Museum: u. a. Blücher-Plastik, ca. 1980 und Steinschlosspistole, ca. 1982 (1/95 f.); auf Entnahme von Möbeln durch Museumsbeschäftigte (1/96); auf Verlust von Teilen des Schwaaner Waffenfundes, von zwei ägyptischen Grabbeigaben, des Stadtsiegels von 1351 und eines gotischen Goldrings (1/103, 130; 5/14); auf Prüfung der Inventarisierung/Vollständigkeit ausgewählter Kulturgutgruppen des Kulturhistorischen Museums Rostock, inkl. Hinweis auf Nichtauffinden von 7 Gemälden der Niederländersammlung, von weiteren 127 inventarisierten Gemälden und von 500 Grafiken bzw. insgesamt ca. 2.050 Objekten, darunter Werke von K. Kollwitz und Barlach (1/134); auf Entwendung von Kulturgut aus dem Kulturhistorischen Museum: Spiegel und Leuchter (5/13 f.); auf Anordnung des Ministerrats über Kategorisierung des Kulturguts in der DDR, 1971; auf Verbleib von Teilen des Stephan-Jantzen-Zimmers (5/204); auf Verleih von wertvollen Gemälden des Schiffahrtsmuseums an Zahnklinik Rostock Barlachstraße ohne Leihvertrag (5/204); auf Anzeige gegen ehemalige Museumsmitarbeiterin wg. Streichungen von Kulturgegenständen aus dem Inventarbuch und vermuteter Überführung von Kunstgegenständen in ihren Privatbesitz - hierzu Hausdurchsuchung und Fotodokumentation der Objekte, 1986 (1/139; 2/132 ff., 3/6 ff., 33). Die Streichungen beziehen sich auf eine Seekarte von Finnland von 1875 und das Ölgemälde »Schiffbruch des Raddampfers Papin«, vermutlich von Théodore Gudin, 19. Jh., 74 x 100 cm (2/135, 4/35).</p>
Rostock AOPK 1615/90	OPK »Schätzer« zum Direktor des Kulturgeschichtlichen Museums Rostock und zur Referentin Genehmigungswesen der Abt. Kultur beim RdS wg. Falschbeurkundung und Bestechlichkeit	1988/89	<p>Enth. Hinweis auf Kontakt zu Museen in der BRD und beabsichtigte »Ausleihe« des »Drei-Königs-Altars« nach Hamburg. Der Altar war in die Kulturgutkategorie I eingestuft und befand sich in schlechtem Zustand (106 f.). Hinweise auf bewusste Falschbewertung von Antiquitäten, die Übersiedler in die BRD ausführen wollen, sodass Gegenstände mit Kulturgutstatus außer Landes gerieten (160); auf geplante Ausfuhr eines seltenen »Danziger Stollschrank« aus dem 16. Jh. durch einen Übersiedlungsersuchenden aufgrund fehlerhaften Gutachtens (172 ff.); auf mangelhafte Stände bei Inventur- und Inventarisierungsarbeiten (178, 295). Der Band »Beifügung« enth. neben Gutachten auch Fotos von Mobiliar (u. a. Schränke, Truhen, Stühle), es fehlen jedoch Beschreibungen und Zuordnungen zu den Fotos.</p>

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Suhl/Abt. XX 525 Bd. 1	IM-Akte »Felix«; ab 1982 Beauftragter Schutz Kulturgut beim RdB Suhl, Abteilung Kultur	1964–1989	Hinweise auf Auslagerung des Archivguts von Schloss Bibra an das Staatsarchiv Meiningen und des Kulturguts an das Staatliche Museum Meiningen 1983 (124 f. - s. a. Suhl/Abt. XX 1019); auf Diebstahl eines Striegels (Kategorie II) aus Museum Schloss Wilhelmsburg in Schmalkalden, 1983 (129); auf Kunstdiebstahl in der katholischen Kirche Wernshausen (Abendmahlkelch, Stola, Glockenband), 1984 (144); auf Entbindung des Direktors des Heimatmuseums Römhild von seiner Funktion wegen der Entwendung von nicht-inventarisierten Kunstgegenständen des Museums, 1985 (153); auf Eigentumsrechte einer Familie aus der BRD, die dem Heimatmuseum Römhild umfangreiches Kulturgut überließ, 1985 (153 f.); auf Überfall auf eine Baronin in Aschenhausen, in deren Haus sich viele Kulturgüter befanden, woraufhin die Abt. Schutz Kulturgut 1985 aus Sorge um das Eigentum dort Sicherungsmaßnahmen einleiten wollte sowie auf geplante Anfertigung einer Bilddokumentation über ihr Kulturgut, Planung von Leihgaben an und Ankäufen durch die Staatlichen Museen Meiningen, 1986 (161 f., 170 f.); auf Diebstahl einer Bronzeplastik des Dichters Otto Ludwig aus dem Schlosspark Meiningen im Wert von 500 TM, 1987 (189); auf Zerstörung eines Kunstwerks im Wert von 10 TM in den Kellerräumen des Museums Meiningen durch eine Gärtnerbrigade, 1987/88 (190) sowie vager Hinweis auf den Verbleib des »Beschnittsteins« der 1938 zerstörten Synagoge in Suhl, 1989 (200).
Suhl/Abt. XX 1019	Sicherung des Kulturgutes des Schlosses Bibra	1964, 1981–1989	Bestandsaufnahme von Möbeln und Hausrat 1964 wegen geplanter Umsiedlung eines Familienmitgliedes zum Sohn in der BRD. Hinweis auf geplante Umlagerung des Familienarchivs und der Kunstgegenstände in das Staatsarchiv und das Staatliche Museum Meiningen 1981/1983 (16, 32) sowie auf Entnahme eines Silberbestecks aus dem Nachlass, 1981 (8, 13).

5.2 Signaturen mit nur eventuellem Projektbezug

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS Abt. Finanzen 129	Regelungen und Über-sichten über Bezug und Verwertung von Waren aus dem Zentralen Asservaten-lager der Zollverwaltung der DDR	1960–1984	Enth. Grundsätze einer Ordnung von 1960 über die Verteilung der beim Amt für Zoll und Kontrolle des Warenverkehrs ankommenden Waren mit Hinweisen u. a. zur Verteilung von Briefmarken, Büchern, Schallplatten, Noten, Schmuck- und Goldwaren, Wertpapieren (249 ff.); Regelung zur Asservatenverwertung aus Beständen der Zollverwaltung der DDR, o. D. (ca. 1975) nach der Schmuck und Wertsachen an die Tresorverwaltung des MdF, Antiquitäten und Kunstgegenstände an den Staatlichen Kunsthandel des MfK zu übergeben sind (181 ff.); Vorlage der HA VIII zur »Beantwortung des vorliegenden Informationsbedarfs über die Verwendung von Waren aus dem Zentralen Asservatenlager (ZAL) der Zollverwal-tung der DDR« von 1980 mit Hinweis darauf, welche Einrichtungen welche Warengruppen erhalten (72 ff.); Hinweis von 1983 auf die Verwertung von Münzen, Briefmarken, Tonträ-gern (30 ff.).
MfS Abt. Finanzen 1418	Verwahrung und Verwer-tung von Asservaten aus EV und UV	1976–1989	Leitungsinformation 12/85 des Ministeriums der Justiz über eine Änderung der Liste der Sachverständigen für Edelmetalle, Edelsteine, Perlen und Erzeugnisse hieraus (269); Ver-einbarung von 1984 zwischen Abt. Finanzen des MfS und MAH über einen »für Goldabfüh-rungen aus Asservaten zutreffende[n] Preis« (310); diverse Auflistungen von Schmuck- und Wertgegenständen ohne genaue Objektbeschreibungen.
MfS Abt. Finanzen 3495	Sammelakte der Abt. Finanzen des MfS zu erledigten Vorgängen der HA IX	1988	Enth. ein Schreiben der Abt. Finanzen vom 19.1.1988 über die »Verwirklichung einer Gegenwertzahlung« betreffend [Name 82] in Höhe von 125 TM (81).
MfS Abt. X 1637	Sammelakte zum Aus-tausch mit den Geheim-diensten der Ostblock-Länder zu Zoll- und Devisenvergehen	1987	[Name 82] wird im Zusammenhang mit Zollfahndungen zu einem in Bayern lebenden Ungarn genannt. Dieser war Kraftfahrer der StäV in Ost-Berlin und wurde am 19.1.1987 festgenommen. Ein EV ergab, dass sich beide mehrfach trafen und dabei Antiquitäten übergeben wurden, die der Kraftfahrer in den Westen brachte (58 ff.).
MfS AG BKK 32	Wochenberichte der AG BKK vom Dez. 1984 bis Jan. 1987	1984–1987	Enth. auch Info, Klage und Zeitungsbericht über im Westen aufgefolgten Verkauf einer Uhr aus beschlagnahmten Gut des DDR-Bürgers [Name 127] (11 ff.) sowie Kurz-Info zu [Name 128] (55).
MfS AG BKK 518	Geschäfte des Kunst- und Antiquitätenhandels der DDR mit West-Berlin	1974–1988	Enth. zahlreiche Hinweise auf Kontakt-/Geschäftspartner, inkl. Gepflogenheiten und Machenschaften (passim); darunter Hinweis auf nicht verkäufliches, Caravaccio [evtl. Caravaggio?] zugeschriebenes Gemälde, das 1975 wieder an DDR-Partner zurückgegeben wurde (67).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AG BKK 613	Sammelakte zu KuA-Mitarbeitern und besonderen Vorkommnissen dort	1982–1985	Enth. Personalien von zur Einstellung bei KuA vorgesehenen Personen. Aber auch: Faltprospekt der KuA GmbH (45); Stellungnahme von Farken an Schalck zum Presseartikel aus Art 2/1984 »Das Kunst-Stück der DDR. Wie ein staatsseignerer Betrieb Bilder und Antiquitäten zu Devisen macht«, inkl. Original des Artikels (47 ff.).
MfS AG BKK 1576	Sondervorgang »Kobra«	1967–1984	Zusammenfassung der IM-Tätigkeit von [Name 122] mit Aussagen zur Struktur der KuA (2); Hinweise auf [Name 123]: u. a. Verhaftung, IM-Phase für K I von 1963–1969 und das Verhältnis zu [Name 122] (5, 7, 100, 135, 140 ff.). Außerdem diverse Hinweise auf Spekulationsgeschäfte; z. T. im Ost-West-Handel.
MfS AG BKK 1594	Sondervorgang »Kobra«	1986/87	Enth. Berichte und handschriftliche Kurz-Notizen über Mitarbeiter und Zustände bei der KuA - passim; Hinweis auf BRD-Interesse, Altbaumaterialien aus wg. Kohletagebau geräumten Dörfern zu kaufen (29).
MfS AG BKK 1628	Einsatz-/Entwicklungskonzeptionen von IM in den Firmen KuA GmbH, BERAG und DELTA	1982–1986	Enth. Hinweise auf Einbindung von IM »Hans Borau« in den Abschluss von Strafverfahren und als Gutachter (3); Einbindung von IM »Peter Reichelt« in Schmuggelgeschäfte mit Gold in der BRD über Fa. DELTA und spätere Zuständigkeit für Export von u. a. Münzen und Medaillen in KuA (5).
MfS AG BKK 1663	Ordnung für die Leitung der Tätigkeit von westlichen Firmen im Besitz der SED	1976–1985	Enth. auch Stellenplan und Aufstellung der Mitarbeiter des Bereiches KoKo (22 ff.).
MfS AG BKK 1790	Ermittlungen zum IM »Mathes«, Mitarbeiter im Bereich KoKo und der Fa. Günter Forgger wegen seiner Republikflucht	1985/86	Enth. auch ausführliche Infos zum beruflichen Umfeld von [Name 126] als Münzexperte im Bereich KoKo, inkl. Hinweise auf erfolgreiche Ergebnisse seiner IM-Tätigkeit (31, 39). [Name 126] bekam im Westen Ärger, weil er auf einer offiziellen Auktion Porzellanplaketten anbot, die von einem ehemaligen DDR-Bürger nach seiner Haftentlassung in den Westen als sein in der DDR konfisziertes Eigentum wiedererkannt wurden (72; s. a. AG BKK 1801). Enth. auch Hinweis auf ein Münzgeschäft über ca. 430000 DM, das er noch für KoKo mit der Kurpfälzischen Münzhandlung Mannheim tätigte (189).
MfS AG BKK 1801	Ermittlungen zum IM »Mathes«, Mitarbeiter im Bereich KoKo und der Fa. Günter Forgger wegen seiner Republikflucht	1986–1989	[Name 126] hatte durch seine Verkaufstätigkeit für den Bereich KoKo Kenntnis von illegalen Münzgeschäften der DDR in der BRD, die über ca. 10 Jahre mit einem Umfang von ca. 1 Mio. DM pro Jahr stattfanden (28). Enth. auch Hinweis, dass Eigentum eines ehemaligen DDR-Bürgers auf verschiedenen Auktionen in der BRD und West-Berlins aufgetaucht sei. Ein Entschädigungsantrag sei vom Lastenausgleichsamt abgelehnt worden (81; s. a. AG BKK 1790).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA VI 4412	Abschlussbericht zum OV »Daimler« u. a. wegen Schmuggels von Münzen und Antiquitäten	1982	Hinweise auf Schmuggel von 52 historischen Silbermünzen und nicht weiter bezeichneter anti-quarischer Gegenstände nach West-Berlin (7) sowie auf Sicherstellung von Meißner Porzellan, Vasen, Figuren, Münzen, Schmuck, Uhren und Gemälden im Wert von 2,2 Mio. Mark aus dem Besitz eines Bürgers aus Pirna (8 f.) sowie auf Rückführung bereits nach West-Berlin geschmug-gelter Gegenstände im Wert von 600 TM (9).
MfS HA VII 698	Festlegungen und Auf-gaben des Leiters der HA VII/13	1983–1989	Die HA VII/13 war zuständig für Verhinderung, Aufdeckung und Bekämpfung von Spekulation und Schmuggel.
MfS HA VII 771	Sammelakte zur Grund-satzarbeit der HA VII/13	1982	Zum ZOV »Parasit« liegt Konzeption vom 10.8.1982 mit zahlreichen Namen aus diversen Teilvor-gängen vor (150). Bearbeitungsrichtung war Verhinderung von illegalem Schmuggel und Steuer-verkürzung. [Name 88] ist als im ZOV »Parasit« bearbeitete Person mit vermutetem Vermögen bis zu 500 TM benannt (154).
MfS HA VII 775	Sammelakte zu Schmug-gel von Antiquitäten und Kunstgegenständen bei Ausreise und Übersiedlung in das NSW u. a.	1980–1989	Enth. Bericht vom 19.2.1987 über einen Kontaktpartner von [Name 82] im Westen (41) sowie Ergebnisse mehrerer BV und KD zur Überprüfung der Sicherung von Kulturgütern und musealen Einrichtungen (z. B. über Ergebnisse der Überprüfung in Goethe-Gedenkstätte Ilmenau und der Staatlichen Museen Meiningen 1984). Hinweis auf die Musterzimmer in den Betrieben der Porzel-lanindustrie (9). BV Dresden berichtet Okt. 1984 über »Ausfuhr antiquescher Gegenstände« (16); BV Gera Dez. 1984 über Depots zur Lagerung von Gemälden (22).
MfS HA VII 781	Zusammenstellung maß-geblicher Dienstweisun-gen für die HA VII/13 [inkl. Entwurfsmaterial]	1982–1989	1982 präziserte die HA VII/13 unter Bezug auf das Kulturgutschutzgesetz von 1980 ihre Aufga-ben und erwähnte dabei die »Sicherung der Interessen des Staatshaushaltes bei der Verwertung von Kunst- und Kulturgegenständen, die im Zusammenhang mit derartigen Straftaten sicherge-stellt werden« (23). Enth. auch allg. Hinweis auf 1982 erfolgte Sicherstellung von Antiquitäten u. a. im Wert von 21 Mio. Mark (30); Verweis auf Vertrauliche Verschlusssache von 1977 zu Maßnah-men zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes (30); Hinweis auf ZOV »Para-sit« zur Verhinderung des organisierten Schmuggels von Antiquitäten, Schmuck, Edelmetallen und Münzen und ähnlich gelagerten ZOV »Spielhölle« (31).
MfS HA VII 5345	Sammlung aus OV, OPK und KA der BV Magdeburg Abt. VII	1980er-Jahre	Enth. Kopien von Eröffnungsbericht und Rapport zum OV »Puppe« gegen [Name 151] (105, 116) sowie Hinweis auf Verbindung zwischen [Name 69 und 151] (117).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA VII 5562	Sammelakte zu Schmuggel- und Spekulationsstrafaten von DDR- und ausländischen Bürgern	1986–1988	[Name 94] stand unter Vorwurf des Verstoßes gegen Edelmetallgesetz und Steuerverkürzung. Enth. Hinweise auf Handel mit Edelmetallen im Wert von 240 TM; auf Wohnungsdurchsuchung, Beschlagnahme und Verhaftung am 7.5.1986 (12) sowie auf Diebstahl im Lager des Staatlichen Kunsthandels Ost-Berlin, Leipziger Straße 61, am 23.9.1986 (37).
MfS HA VII 5681	Gesetzessammlung	1968–1989	Enth. u. a. VO über die Vollstreckung wegen Geldforderungen vom 6.12.1968 (GBl. II 1969, S. 61; hier Bl. 37 ff.); Auszug aus OG-Urteil vom 2.7.1981, in dem Sammler-Tätigkeit verneint wird (53).
MfS HA VII 5682	Gesetzessammlung	1968–1989	Enth. u. a. Bekanntmachung über bei der Aus- und Einfuhr von Umzugs- und Erbschaftsgut geltende Verbote und Beschränkungen vom 14.6.1973 (166).
MfS HA VII 5683	Gesetzessammlung	1968–1989	Enth. u. a. Arbeitshinweise des Finanzministeriums zur Anordnung über Gutachten für Edelmetalle u. a. [damit auch für Münzen] vom 18.11.1982, inkl. Auflistung der bezirklich zugelassenen Gutachter mit Namen und Adressen (2); »Informationen des OG 6/81« mit Beschluss des Präsidiums des OG der DDR zu einigen Fragen der Rechtsprechung bei Straftaten gegen das Zoll-, Devisen-, Edelmetall- und Kulturgutschutzgesetz vom 13.10.1981 (75); Kulturgutschutzgesetz vom 3.7.1980 (171); 1.-3. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz - Geschütztes Kulturgut - vom 3.7.1980 bzw. - Anmeldung und Registrierung von geschütztem Kulturgut - sowie - Ausfuhr von Kulturgut - vom 2.12.1981 bzw. 3.5.1982 (181 ff.); Bekanntmachung über die Annahme der Konvention über Maßnahmen zum Verbot und zur Verhütung der unzulässigen Einfuhr, Ausfuhr und Übereignung von Kulturgut vom 14.11.1970 durch die DDR vom 10.6.1974 (252).
MfS HA VII 7046	Bildbericht zur Wohnungsdurchsuchung	1987	Enth. Fotos zu Antiquitäten, Bildern, Teilen von Porzellanpuppen, Schmuck, Silberbesteck, Uhren, Geschirr, kleine Möbelstücke (47 Blatt) von [Name 82] - s. a. Halle AOP 3413/87.
MfS HA VII 9146	Grenzkontrollen zu einem Antiquitätenhändler aus West-Berlin	1974–1985	Der Händler hatte Kontakte zur Firma Lothar Busch, West-Berlin, und zur Firma Jörg Reulens (161); Hinweis auf die Kriminalakten der KI »Jugendstil« und »Gemälde« (182 f.).
MfS HA VII 9147	Material zum Plan der Ausfuhr von Emailleschildern und Münzen nach West-Berlin	1989	Enth. Hinweise auf Handelsverbindung mit den West-Berliner Münzhändlern Polland, Cymoch und Speck (136 ff.) und den geplanten Transport über diplomatische Kontakte (151).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA VII 9148	Materialsammlung zur Zusammenarbeit der HA VII mit der Kriminal- polizei	1980–1983	Enth. u. a. Beitrag für die als Verschlussache eingestufte Zeitschrift der Kriminalpolizei zu bisherigen Erfahrungen bei der Bekämpfung von Straftaten mit spekulativem Charakter, 1980 (1 ff.); Informationen zur Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen das Edelmetallgesetz, 1981 (11 ff.) und zur Zunahme von spekulativem Handel auf Flohmärkten (35); Hinweise auf Diebstahl von Schmuck im Wert von 2 Mio. Mark aus dem Museum für Stadtgeschichte Dresden am 22.9.1977 (77); Einbruch in Klosterkirche Neuzeul und Diebstahl von 3 Altarleuchtern im Wert von 14 TM im Febr. 1982 (77); Einbruchdiebstahl in Jakobikirche Weimar 19.11.82 mit Schaden von ca. 30 TM (86); Entfernung von Goldzähnen von Leichen durch Mitarbeiter des Krematoriums in Berlin-Baumschulenweg, 1983 (100); Steuerverfahren gegen [Name 65] (110 ff.); Katalog der HA Kriminalpolizei des MdI über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen, 1983 (145 ff.).
MfS HA VII 9149	Überprüfung der Gast- stätte »Friedrichshof«	1983	MfS vermutete bandenmäßigen Handel mit und Schmuggel von Edelmetallen, Schmuck, Antiquitäten u. ä. durch West-Besucher, Diplomaten und Angestellte der in Berlin-Friedrichshagen gelegenen Gaststätte (16 ff.).
MfS HA VII 9159	Material zum OV »Puppe«	1983–1986	Hinweis auf Antiquitätentransport nach West-Berlin durch französische Diplomaten (8); Ähnliches über die Transitstrecken (11). [Name 151] eröffnete nach Ausreise 1985 ein Antiquitätengeschäft in West-Berlin und plante Antiquitätenauslagerungen nach Frankreich (17) sowie Übernahme von Miniaturbildern, Puppen und Schmuck von [Name 69]. Enth. auch Hinweis auf vermutlich fingierten Einbruch bei einem Antiquitätenhändler durch IMB »Detlef Nitsche« (18 ff.).
MfS HA IX 1211	Sammelakte zu diversen Straftaten	1970er-/ 1980er-Jahre	Hinweis auf EYmH und OV der BV KMS gegen [Name 92] wegen Bereicherung als Einkaufsleiter in Pirna; hier nur ein aus unbekanntem Zusammenhang entferntes Blatt mit Kurzbeschreibung der Tat (209).
MfS HA IX 1468	Sachstandsbericht vom 3.8.1981 zu [Name 151] (Kopie)	1981	Enth. auch Hinweis auf beschlagnahmten Schmuck im Wert von 50 TM (14). Außerdem Hinweis, dass IM »Gerd« der BV Potsdam/VI mit Wissen seines Führungsoffiziers Antiquitäten im Wert von 150000 DM nach West-Berlin schmuggeln ließ (6, 10).
MfS HA IX 17109	Angebote/Prüfungen von Sicherheitsleistungen in EV gegen Bürger der BRD und West-Berlins	1980–1986	[Name 73] verbrachte illegal Möbel, Porzellan und Silber aus Leipzig in den Westen; es folgte Wertermittlung noch vorhandener Restbestände, die auf ca. 20 TM geschätzt wurden. Hier ohne weitere Hinweise (96 ff.). Enth. auch Hinweise auf Beschlagnahme von Uhren, Münzen, Medaillen u. a. im Wert von 16 TM bei anderer Person (54); auf Verhinderung der illegalen Ausfuhr von Antiquitäten für ca. 16 TM durch zwei andere Personen, von Meißner Porzellan für 20 TM durch zwei weitere Personen, einer Märklineisenbahnanlage u. a. antiquarischer Gegenstände im Wert von 11,5 TM durch weitere Personen (113 f., 145, 211).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA IX 24205	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1988/89	Akte war ursprünglich Bd. 1 von MfS AU 46/90 gegen [Name 160]. Enth. Hinweis auf Durchsu- chung und Beschlagnahme am 21.12.1988 (57, 66) und am 30.1.1989 (101) sowie Aufstellung über »Gegenstände« wie Haushaltskeramik (67).
MfS HA IX 24206	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1989	Akte war ursprünglich Bd. 2 von MfS AU 46/90. Enth. u. a. Auswertungen zum Schriftverkehr sowie Eingaben/Beschwerden zur Ermittlung des Eigentums bzw. der Wertermittlung der Anti- quitäten, u. a. »Aufstellung fremdes Eigentum«, »Aufstellung Lager Crossinstraße« und »Preisfest- legung der Kunst [und Antiquitäten] GmbH« (172 ff.).
MfS HA IX 24207	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1988/89	Akte war ursprünglich Bd. 3 von MfS AU 46/90 gegen [Name 160].
MfS HA IX 24208	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1978/79, 1988/89	Akte war ursprünglich Bd. 4 von MfS AU 46/90 gegen [Name 160]. Enth. Hinweise auf Pfändung von Gold, Schmuck, Antiquitäten, Porzellan (25, 107, 116, 125, 164, 255 ff.). Urteil vom 10.5.1979 wg. Steuerverkürzung: 7,6 Jahre Freiheitsentzug, 15 TM Geldstrafe und Steuernachforderung von 600 TM. 1988 wurde erneut Eigentum gepfändet (172). Gesamtaufstellung über die Zwangsvoll- streckung 1988 (262). Der MfS-Akte ist ein Reha-Beschluss des Bezirksgerichts Frankfurt (Oder) vom 14.9.1993 beigefügt (478).
MfS HA IX 24209	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1988/89	Akte war ursprünglich Bd. 5 von MfS AU 46/90 gegen [Name 160].
MfS HA IX 25548	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1988/89	Akte war ursprünglich Bd. 1 von MfS AU 453/90 gegen [Name 160]. Enth. Hinweis auf Steuer- schuld von 1978 über 867 TM (86), beglichen durch Übernahme von Antiquitäten und Gebraucht- waren durch KuA GmbH. Am 10.5.1979 wegen »Verkürzung von Steuern« im schweren Fall zu 7,6 Jahren Freiheitsentzug verurteilt (113 ff.).
MfS HA IX 25549	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1988/89	Akte war ursprünglich Bd. 2 von MfS AU 453/90 gegen [Name 160].
MfS HA IX 25551	UV wegen ungesetzlichen Grenzüberttritts und Ver- bindungsaufnahme	1978–1981	Akte war ursprünglich Bd. 4 von MfS AU 453/90 gegen [Name 160]. Enth. Gesamt-Aufstellung über nicht abgeholte, aber bezahlte Ware (216) und Nachweise über die »Waren« in der »Wildauer Fundgrube« (192 ff.) wie z. B. eine Standuhr (291) und Kutschwagen (314).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA XVIII 7878	Material zu Tauschgeschäften durch KuA-Mitarbeiter	1985	Enth. Erläuterungen zur Geschäftspraxis bei Tauschgeschäften, bei denen potenziellen Antiquitätenverkäufern westliche Konsumgüter (Pkw etc.) als Gegenwert angeboten werden.
MfS HA XX 7351	Sammelakte zu Fragen des Rechtsschutzes des Vermögens der DDR und Informationen zum »Amt für den Rechtsschutz des Vermögens der DDR«	1977	Akte enth. Beschlüsse des Ministerrates; Analysen des »Amtes für den Rechtsschutz des Vermögens der DDR« mit Strukturen und Zuständigkeiten von 1977; Liste der Mitarbeiter vom Amt von 1981 (1/120); Entwurf zu innerdeutschen Verträgen über Vermögensangelegenheiten (Bd. 2); Schriftverkehr des Amtes mit ausländischen Stellen. Enth. auch »Aufstellung der aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden entwendeten Schmuckgegenstände« vom VPKA Dresden, die auf einer Auktion in Hamburg im April 1986 versteigert werden sollten (2/679 ff.) mit umfangreichem Schriftverkehr und einer Befragung des Direktors des Münzkabinetts der Staatlichen Kunstsammlung Dresden [Name 142].
MfS VRD 5677	Bauplan einer Lagerhalle für Antiquitätenverkauf in Mühlenbeck	o. D.	Enth.: Baubeschreibung, Lageplan, Bauzeichnungen und vorläufigen Zeitplan. www.art-antiques-design.com/art-theft/1530-stasi-warehouse-of-muhlenbeck-5 (letzter Zugriff: 31.1.2020) zeigt Teile der Bauzeichnungen und diverse Fotos vom Inneren der Ausstellungsräume mit zahlreichen Gegenständen.
MfS ZAIG 17221	Tagesmeldungen der HA IX über Zoll- und Devisenstrafaten	1985–1989	Enth. ausschließlich Kopien von diversen Hinweisen auf Schmuggel von u. a. (Klein-)Antiquitäten und Gold- bzw. Silbermünzen in das westliche Ausland (33, 38, 44, 54); darunter zu [Name 82] (42). Enth. auch Meldung über Diebstähle im Lager Mühlenbeck durch einen namentlich nicht benannten dort Beschäftigten (53).
MfS A 280/89	IM-Akte »Peter Reichelt«	1966–1985	[Name 117] war ab Ende 1982 Mitarbeiter in KuA; ab 1986 Stv. Generaldirektor; zahlreiche Infos zu Mitarbeitern und Geschäftspartnern, inkl. Hinweise auf illegale Geschäfte mit Gold, Cognac, Zigaretten. [Hier nur Teil II/1; Rest siehe MfS AIM 130/91].
MfS AIM 11989/69	IM-Akte »Max Aderhold«	1960–1976	Enth. Operativ-Info der MfS-Verwaltung Groß-Berlin vom 15.3.1973 zur »Situation in den Staatlichen Museen zu Berlin zu den angekündigten Verkäufen von Kunstgegenständen ins kapitalistische Ausland« (73). Demnach sollte am 12.3.1973 in den Staatlichen Museen eine diesbezügliche Beratung unter Anwesenheit von ZK-Mitglied Mückenberger stattfinden. Der Generaldirektor der Staatlichen Museen soll die Abteilungsleiter und Direktoren angewiesen haben, Kunstgegenstände für den Verkauf auszusuchen und koppelte dies an eine Prämienverteilung. Den sich offenbar verweigern den Direktor der ostasiatischen Abteilung [Name 162] verwies der Generaldirektor auf die Parteidisziplin (II/4/153).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AIM 9590/86	IM-Akte »Mathes« eines Münzaukäufers für KoKo (Fa. Forgger), der 1985 republikflüchtig wurde	1971–1986	[Name 126] hatte beruflich Kenntnis von über ca. 10 Jahre laufende illegale Münzgeschäfte der DDR mit Wert von ca. 1 Mio. DM/Jahr (I/2/332) und soll gewusst haben, dass Münzsammler auch aufgrund seiner Infos inhaftiert wurden. Enth. zahlreiche Berichte über Geschäftspartner und -praktiken in Ost und West - passim. Hinweis auf die von ihm in Liechtenstein mitgegründete Außenhandels-Firma HACAG, deren ursprüngl. Ansatz darin bestand, »aus den Oststaaten« Antiquitäten u. a. in den Westen zu exportieren, über die letztlich aber nur legale Münzgeschäfte gelaufen sein sollen (I/2/70, 321; II/2/258, 264; II/3/20, 26, 30, 42, 67). Erwähnung von Problemen beim Kulturgutexport durch neue Gesetzeslage (II/3/56) sowie von unkonventionellen Geschäftsbedingungen der DDR im internationalen Münzhandel (II/3/97). Hinweis auf vermuteten illegalen Export von Münz-Raritäten (II/3/198).
MfS AIM 130/91	IM-Akte »Peter Reichelt« [hier nur Teil I/1 und 2, II/2 und 3; zu II/1 s. MfS A 280/89]	1964–1989	IM/[Name 117] war Mitarbeiter/Stv. Generaldirektor der KuA; gab diverse Infos zu Mitarbeitern und Geschäftspartnern, inkl. Hinweise auf illegale Geschäfte mit Zigaretten. Enth. auch Hinweise auf westliche Publizierung der KuA-Praktiken gegen Sammler (I/2/35); auf Verkauf von 32 kg Elfenbein in die BRD ohne Papiere (II/2/144) bzw. auf verdeckte Geschäfte mit NS-Militaria aus Beschlagnahmen wegen Steuerverfahren (II/2/349).
MfS AIM 833/91	IM-Akte	1966–1989	Hinweis auf einen mit [Name 156] verwandten Briefmarkenhändler, dessen Sammlung 1983 wegen Steuerverkürzung verkauft wurde (II/154 ff.).
MfS AIM 12548/91	IM-Akte »Susi«	1975–1989	[Name 132] war zuständig für ZWF und Verkauf von Asservaten (I/236, 256); eingebunden u. a. in OPK »Silber« mit Auskünften zu einzelnen Gegenständen und Praktiken (II/2/7 f.); außerdem Auskünfte zu Gepflogenheiten und zu diversen Einzelfällen bzw. Kollegen und Geschäftspartnern; z. T. erfolgten auch Übergaben von Kopien aus Geschäftsunterlagen an das MfS - passim.
MfS AIM 12552/91	IM-Akte »Exporteur«	1981–1989	[Name 133] war Zeitwertfeststeller für Antikhandel Pirna (zuvor beschäftigt beim Staatlichen Kunsthandel) und in mehrere OPK/OV/EV eingebunden (I/13), u. a. im Einzelfall zur Eintreibung von Gegenständen im Wert von ca. 112 TM zugunsten von Mühlenbeck (102 f.). Enth. Zeugenvernehmung zu [Name 81] u. a. (116 ff., 132); Hinweis auf Ehepaar, das in Düsseldorf ein Antiquariat betrieb (bzw. in Essen die Fa. A + T, in dem vorwiegend in der DDR erworbene Antiquitäten angeboten wurden (II/4 ff.). IM soll auch Hinweise zu Spekulanten gegeben haben (I/131);

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AIM 12594/91	IM-Akte »Christian Ries« zu einem Mitarbeiter der KuA	1982–1989	[Name 134] gab diverse Infos zum Innenleben von KuA, inkl. Manipulationen, fehlende Warenübersichten, Mitarbeiter, Kontaktpartner, als auch zu einem gezielten Einsatz gegen [Name 128]. Zusätzlicher Hinweis auf Zuständigkeit der HA VII/13 für Warenübergaben aus Strafverfahren an KuA (I/71); Infos über Geschäftspraktiken beim Antiquitätentausch gegen West-Pkw (I/73); allg. Erwähnung von Heisig- und Dix-Gemälden bzw. einer Barlachfigur, die unter das Kulturschutzgesetz fällt (II/221, 248) und Hinweise auf Prozess vor dem Bundesgerichtshof, in den KuA, Fa. Antik-Shop und der Zeuge [Name 67] involviert waren (II/260 ff.).
MfSAOG 11146/75	KM »Feuer« wg. Verdachts auf Waffenbesitz	1975	[Name 65] wurde ein unberechtigt in seinem Besitz befindliches Stockgewehr eingezogen (67). Enth. auch Listen von offiziell mit dem MfDG getauschten Gegenständen/Waffen (38, 53).
MfSAOG 1945/80	KA »Sammle« zum Verdacht auf unberechtigten Handel mit Edelmetallen	1966	Verdacht gegen [Name 160] wurde ausgeräumt; Akte enth. aber Hinweis auf Arrestverfügung wegen steuerlicher Nachforderung von 25 TM. [Akte lag nicht im Original vor; Notizen hier auf Basis einer SAA.]
MfSAOG 1946/80	K-I-IM-Akte	1964–1976	Hinweis auf Geschäftsbeziehungen von [Name 160] zu Aufkäufern und Inhabern privater Antiquitätengeschäfte. IM legte Duplikate seiner Berichte an, die auch MfS erhalten haben soll. [Akte lag nicht im Original vor; Notizen hier auf Basis einer SAA.]
MfSAOP 98/53	OV »Antiquitäten« gegen einen jugoslawischen Botschaftsmitarbeiter, der privat mit Antiquitäten handelte	1950–1953	[Name 168] zählte zum Bekanntenkreis des Botschaftsmitarbeiters. Enth. Hinweise auf jugoslawische Bemühungen, die von amerikanischen Alliierten geraubten Werte (v. a. Juwelen und einen sogenannten Königsschatz) zurückzubekommen, die während des Krieges von den Deutschen aus Jugoslawien verbracht wurden (260 ff.).
MfSAOP 7414/77	OPK/OV »Sanssouci« wegen spekulativen Antiquitätenhandels	1976/77	Enth. u. a. Hinweis auf Gemäldediebstahl durch West-Berliner in Sanssouci in 1/77 (10, 412) sowie Bilder von Gegenständen im Wert von 1 200 DM, die [Name 165] illegal nach West-Berlin transferieren wollte (56 ff.). OV endet mit Hinweis auf Zollverfahren gegen ihn, ohne Erwähnung von dessen Ausgang (414).
MfSAOP 17601/81	OV »Sammle« wg. spekulativen Handels mit Antiquitäten	1981	Diverse Infos zu den Machenschaften von [Name 112], aber keine Aussage über Strafen/Beschlagnahmen außer Erwähnung operativer Maßnahmen. [Notizen hier auf Basis einer SAA des MfS; Originalakte bisher nicht eingesehen.]

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AOP 14718/82	OV »Leder« wg. illegalen Handels mit Antiquitäten, Edelmetallen, Schmuck, Devisen bzw. Steuerhinterziehung u. a.	1980–1982	Urteil vom 5.8.1982 gegen [Name 164]: 2,9 Jahren Freiheitsentzug, 100 TM Zusatzgeldstrafe und 337 TM Steuernachzahlung (1/4). Enth. u. a. Zeitvertermittlung zu Ölgemälden, Zinkfiguren, Porzellanfiguren, Antiquitäten, Kaminuhren, Kristall (1/386 ff.) mit Fotos (1/402 ff.). [Name 164] soll die Steuerschuld während der Haft beglichen haben. Ob Antiquitäten etc. beschlagnahmt wurden, geht aus der Akte nicht hervor. Am 10.8.1982 berichteten »Berliner Zeitung« und »BZ am Abend« über ihn unter dem Pseudonym »skrupelloser Kommissionshändler Kurt« (3/457).
MfS AOPK 3009/87	OPK u. a. wegen Vorwurfs der Steuerverkürzung und Verstoßes gegen das Edelmetallgesetz	1986	[Name 81] war Fachgebietsleiter Staatlicher Kunsthandel der DDR. 1986 EvmH wegen Vorwurfs der Steuerverkürzung von 385 TM und Handel mit Edelmetallen in Höhe von 207 TM sowie Missachtung des gerichtlich angewiesenen Verbots des staatlichen und privaten Handels mit Edelmetallen (339 ff.).
MfS AOPK 1725/88	OPK »Silber« wegen Diebstahls sozialistischen Eigentums, Untreue und des Verstoßes gegen das Devisengesetz der DDR	1986/87	Der Exportkaufmann der KuA GmbH [Name 128] wurde beschuldigt, Gold und Silber u. a. aus Polen in die DDR illegal eingeführt und im Westen weiterverkauft zu haben (70, 129). Enth. Übersicht zu den Verkaufserlösen von insgesamt 102 TM (126, 215, 221); Hinweis auf Wohnungsdurchsuchung 1986 und Aufstellung der Wertgegenstände (235). Er bekam 10 Jahre Freiheitsentzug und sollte Schadensersatz von 54 TM leisten (282 ff.). Kein Hinweis auf Verbleib evtl. beschlagnahmter Gegenstände.
MfS AP 12135/81	Ermittlungen der HA IX gegen einen West-Berliner Antiquitätenhändler	1976–1981	Enth. durchgängig Hinweise auf offizielle Kontakte der KuA in den Westen, die z. T. auch für illegale Geschäfte genutzt wurden; auch auf Kontakte des KuA-Mitarbeiters [Name 122] und Verdacht auf dessen MfS-Anbindung (15 ff.). [Name 123] unterstellte anderen KuA-Kollegen illegale Geschäfte, darunter den Verkauf gestohlener Trachtenpuppen aus dem Magdeburger Museum in den Westen (19, 60, 96).
MfS AP 184/92	Materialsammlung der AG BKK zu Axel Hilpert	1987/88	Akte enth. verschiedene (IM-)Berichte der AG BKK zur Tätigkeit, Auslandsreisen und Geschäftsbeziehungen von Hilpert als Mitarbeiter der KuA GmbH.
MfS AP 14627/92	Duplikate aus anderen Vorgängen (u. a. Abschlussbericht OPK »Händler«)	1981	Enth. Vernehmungsprotokolle u. a. von [Name 169] mit Fragen zu einzelnen beschlagnahmten Gegenständen (41 ff., 121 ff., 146 ff.); Hinweis auf beschlagnahmten Schmuck u. a. (256 ff.) und auf Gutachten zu nicht näher bezeichneten Schmuckwaren (189). Schwerpunkt sind Grundstücks-, Darlehens- bzw. Pkw-Geschäfte; weniger »Kulturgut«.
MfS AS 621/70	Sammelakte mit Sachstands-/Abschlussberichten zu diversen Straftaten	1967/68	Enth. 2 Berichte zu [Name 3] mit Vorwurf, DDR-weit über 80 Diebstähle mit ca. 26 TM Schaden begangen zu haben (244 ff.); u. a. aus Kirchen und Heimatmuseen, einem Kunstgewerbe- und einem Antiquitätengeschäft; Liste der Gegenstände (259); hier ohne Urteil; Auszug des Urteils zu 6 Jahren Freiheitsentzug s. FfO AU 137/78, 11/490.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AU 604/68	AU gegen einen Österreicher, der Spieluhren u. a. Kunstgegenstände in der DDR aufkaufte	1963–1979	Der in der DDR lebende Österreicher [Name 107] war an illegaler Ausfuhr von Kunstgegenständen aus der DDR zugunsten von West-Berliner und Schweizer Antiquitätenhändlern beteiligt (1/62). Er soll illegale Geschäfte im Auftrag der HA XVIII/4 getätigt, sich damit aber auch strafbar gemacht haben (4/121, 131). Enth. Hinweis auf Beteiligung eines bulgarischen Bürgers an illegaler Ausfuhr von 50 antiques Spieluhren und 3 Dreorgeln in Verbindung mit Verzicht auf Anklage, da in diesem Zusammenhang »Tatsachen erarbeitet wurden, die aus operativen Gründen der Öffentlichkeit nicht bekannt werden durften« [das meint Anklagepunkte, die sich gegen die evangelische und die katholische Kirche als auch die Herrnhuter Brüdergemeine in der DDR richten (1/8, 150 f., 2/12 f., 120)].
MfS AU 13344/84	EV gegen Inhaberin eines Juweliergeschäftes in Ost-Berlin und ihren Angehörigen wegen Verstoßes gegen Zollgesetz, Devisenvergehen u. a.	1984	1983 schafften die Beschuldigten Schmuck und Edelmetalle im Wert von 92 TM während genehmigter Besuchsreisen nach West-Berlin, außerdem nahmen Verwandte Gegenstände im Wert von ca. 85 TM von DDR-Besuchsreisen mit in den Westen. 1983 wurden Geschäft von [Name 166] und Wohnungen durchsucht und Gegenstände beschlagnahmt. Enth. ZWF von 1983 und 1984 (1/53; 5/66). Auflistung der Gegenstände aus der Beschlagnahme (6/56; 4/57, 83 ff.). Laut Urteil wurde Vermögen eingezogen und der Abteilung Finanzen übergeben (1/267). Akte enth. keinen Hinweis auf Kulturgut.
MfS AU 8908/88	UV zum EV wegen Verstoßes gegen Zollgesetz	1987	Akte enth. Liste aller »Gegenstände«, die bei der Wohnungsdurchsuchung bei [Name 82] beschlagnahmt wurden mit entsprechenden Fotos (4/115 ff. und 6/83 ff.). An Gemälden werden genannt: »Vorapenlandschaft«, »Fluß mit Schiffen«, »Haus am See«, »Mann mit Kuh am Bach« (3/121 ff.) und ein Bild von Patrick von Kalkreuth (4/70). Enth. Beschluss zur Beschlagnahme vom KG Dessau (3/7); Bescheid über Steuerschuld in Höhe von 180 TM (3/117); Urteile vom 17.9.1987 und 6.10.1987 (7/97, 131); Listen des KG Dessau über alle gepfändeten Gegenstände und »nicht« aufgefundenen Gegenstände (7/138 ff.) sowie Hinweise auf ein gepfändetes Grundstück (7/170 ff., 185). Akte enth. auch Unterlagen der Abteilung Steuerfahndung des Bezirkes Halle. Kein Hinweis auf Verbleib der beschlagnahmten Gegenstände.
MfSAZI 15416/84	ZI-Akte	1984	Der ZI/[Name 14] gab Hinweise auf erfolgreichen Schmuggel von Antiquitäten im Wert von über 100 TM, darunter teilweise geschütztes Kulturgut im Wert von ca. 80 TM (12, 20) – s. a. MfS AU 1964/87.
Cbs AOG 1430/80	KA wegen Diebstahls im Kreiskulturhaus Herzberg bzw. Archiv des ehemaligen Museums	1973–1984	Enth. Bilder der entwendeten Gegenstände (Spieldose, Steinkrüge, Gewehr, Flinte, Degen und ein Flobert - Bl. 23). Wert des Diebstahls 1973: 7 150 M; 1976: 6 100 M (32). Ermittlungsergebnisse und Beweise wurden an DDR-Zollverwaltung, Abt. Zollfahndung, übergeben (206). Urteil gegen [Name 9] von 1978: 1,6 Jahre Freiheitsentzug. Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AGMS 3573/86	GMS-Akte »Heinrich Heine«	1981–1986	Hinweise auf Umstände bzw. beteiligte Personen bei Auslagerung von Kunstgut der Staatlichen Kunstsammlung Dresden 1945 durch die deutsche Seite (102) sowie auf sehr »loyale« Antiquitätenschatzung vom Umzugsgut eines Ausreisenden, der nicht damit rechnete, dass ihm alle Antiquitäten freigegeben würden (111).
Dresden AIM 1755/66	IM-Vorlaufakte	1965/66	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 2154/74	IM-Vorlaufakte	1972–1974	Hinweise auf Dienstreisen des Direktors der Staatlichen Kunstsammlung.
Dresden AIM 423/75	IM-Akte	1953–1975	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 585/76	IM-Akte	1973–1976	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 234/78	IM-Akte	1975–1978	Person ohne Bezug zum hier relevanten Thema.
Dresden AIM 126/79	IM-Vorlauf	1978	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 2477/79	IM-Vorlaufakte	1969–1979	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 3710/80	IM-Akte	1971–1980	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AIM 985/86	IMS-Akte »Ernst« zu einem Antiquitätenhändler und Inhaber des An- und Verkaufsgeschäftes für Antikmöbel in Dresden	1959–1986	Enth. u. a. Berichte über Kontaktpartner von [Name 38] und Händler (II/1); über Mitarbeiter vom Staatlichen Kunsthandel; Liste zu »Exportkunden« (II/2); Meldung vom VPKA Dresden, Abt. K über den Diebstahl von antiken Waffen vom 16.9.1969; Mitteilung vom VPKA Dresden, Abt. K über den Einbruch und Diebstahl in Kirchen und Museen vom 27.10.1969 mit Auflistung von 36 Positionen, darunter Gemälde, Waffen (II/2/189–193) sowie Bericht über Export von Antiquitäten vom 8.3.1973 (II/3/70). IM-Arbeit wurde seitens der BV Dresden beendet wegen eines Steuerverfahrens durch den RdB und ein darauffolgendes EV gegen IM »Ernst«, der schließlich 220 TM Steuerschulden nachzahlen musste. Enth. auch Bericht über eine Hausdurchsuchung am 18.9.1984 (II/4/197), Beschlagnahme, ZWF (II/4/199–203).
Dresden AIM 2632/87	IM-Akte	1962–1986	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 1648/90	IM-Akte	1985–1989	Person ohne Bezug zum hier relevanten Thema.
Dresden AIM 43/91	IM-Akte	1977–1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 2227/91	IM-Akte »Ernst«	1985–1989	Hinweis auf Diebstahl von persönlichem Eigentum (u. a. Schmuck, Uhren, Münzen, Bernstein) durch einen VP-Angehörigen/Abschnittsbevollmächtigten, zusammen mit seiner Ehefrau im Zeitraum 1980–1985; enth. Auflistung der gestohlenen Gegenstände (57).
Dresden AOG 473/84	KA »Gentleman« wegen Verstoßes gegen Edelmetallgesetz und Hehlerei	1980	1979 sollen aus der Staatlichen Porzellanmanufaktur Meissen mehrere Schlangenhelkenvasen gestohlen worden sein (Schaden: 20 TM). VPKA Meissen/K I leitete EV gegen Unbekannt ein. [Name 6] versuchte 1982, zwei solcher Vasen zu verkaufen. Weitere Vorwürfe: Spekulation mit Gold, Silber (über 400 TM) und Münzen (300 TM). 1982 erging Haftbefehl.
Dresden AOP 2290/83	OPK »Abrechnung«/OV »Bumerang« gegen fünf Familienmitglieder wegen Steuerverkürzung, spekulativen Handels mit Antiquitäten u. a.	1979–1983	1981 wurde [Name 43] verhaftet; insgesamt 6 Hausdurchsuchungen folgten. Beschlagnahme von 356 Positionen Antiquitäten im Wert von 100 TM (1/10–14). ZWF vom 2.8.1983 (2/197–207). Im Bd. 3 Hinweise auf Einbrüche anderer Personen in Antiquitätengeschäften. Hinweise auf Meißner Porzellan und 6 Münzen »Freistaat Sachsen« im Wert von 27 TM (1/105) sowie auf früheren Kunstraub im Museum für Stadtgeschichte Dresden (1/23). Enth. Hinweis auf eine Kaminvase im Wert von 70–80 TM, wie sie angeblich im Schloss Pillnitz gesehen wurde (2/65).
Dresden AU 744/82	UV u. a. wegen illegalen Antiquitätenhandels	1981	Hinweis auf Durchsuchung und Beschlagnahmen bei [Name 14] (I/262 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden V-AIM 1312/74	OPK/IM-Vorlaufakte	1971–1974	Hinweise auf Bearbeitung in einer KA von K I Dresden 1973 wegen Goldverkäufen sowie auf MFS-Einfluss, um [Name 5] noch nicht zur Verantwortung zu ziehen (160 f.). Für die Dauer einzelner MFS-Kontakte ruhte die Bearbeitung der KA. Nach Ablehnung weiterer Treffen gab das MFS der K I wieder freie Hand zur weiteren Bearbeitung (258). Ausgang der KA hier nicht ersichtlich.
Erfurt AOP 1405/82	OV »Diamant« wegen des Verdachts der Steuerverkürzung	1981/82	Akte des Kunstsammlers aus Weimar [Name 52] enth. Hinweise auf Ölgemälde mit Landschaftsmotiven von Kettmann aus München und Schuhknecht (28); auf Ölgemälde von Otto Pippel (28, 144); auf eine Madonna-Plastik, angeblich aus dem Erfurter Dom (33); vermutete Beteiligung eines Möbelrestaurators aus Alach am Diebstahl von Favencen aus dem Erfurter Anger-Museum, 1972 (41, 139, 149 ff.); auf geplanten Verkauf einer Kopie des Gemäldes »Die Taufe des Achilles« von van Dyck im Wert von 400 TM durch den VEB Antik- und Gebrauchtwaren Gera an einen Kunden aus Krefeld (62); auf Handel mit Kirchenglocken (64) und weiterer Kirchenglockenausstattung, insbesondere aus der Kirche Kleinrudestedt (70 f., 102 f.).
Erfurt AOP 2756/84	OV »Igel« u. a. wegen spekulativer Geschäfte mit Antiquitäten	1979–1984	[Name 59] soll von 1979–1984 470 TM Steuern vorsätzlich vorenthalten haben (1/376). 1984 Verhaftung. Akte enth. Vernehmungen durch die Steuerfahndung, jedoch kein Urteil. Enth. auch Hinweis auf organisierte Kriminalität in der DDR (1/266).
Erfurt AU 1458/86	UV zu einem Steuerverfahren	1984	Enth. u. a. Steuerbescheid gegen [Name 59] über mehr als 443 TM vom 16.10.1984 (1/117); Aufstellung über Beschlagnahme von Wertgegenständen, Schmuck und Waffen (1/120–125) sowie über beschlagnahmte Waffen – mit Fotos (1/173–182); Hinweis auf Beschlagnahme eines Gemäldes (Landschaften) (1/61); Liste von Wertgegenständen und Antiquitäten, letzteres auf Basis eines Gutachtens des VEB Antikhandel Pirna (10/47–58) mit Fotos.
Erfurt XV 5444/85, Abt. II, Teil II–331	Teil II der IMB-Akte »Partner«	1985 ff.	Hinweis auf evtl. Beschlagnahme von Zinnfiguren-Formen eines Verstorbenen, die der Sohn bei eigener Übersiedlung mitnehmen wollte. Museumsdirektor [Name 61] bekundete sein Interesse an einer Übernahme dieser Formen (II/2/43).
Frankfurt AOG 911/82	Akte zum Diebstahl aus der evangelischen Kirche Tuchen	1975–1980	Verbleib der Gegenstände (je 1 Ölgemälde und Kronleuchter im Wert von insgesamt 15 TM) blieb ungeklärt. Enth. auch Hinweis auf Diebstahl dreier Apostelfiguren aus dem Berliner Dom, 1975 (8 ff. – inkl. Bilder hierzu).
Frankfurt AOP 1738/76	OV »Händler« wegen Steuerhinterziehung	1976	Hinweis auf Vorgehensweise gegen [Name 67]: Auf Gewinne aus Straftaten werden keine Steuern erhoben, stattdessen erfolgt eine Gegenwertinzahlung (57). Der zur Einziehung vorgeschlagene Wert belief sich auf 427 TM und soll immer noch 30 TM unter Schadenswert gelegen haben (76).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Frankfurt AP 807/86	(Zwischen-)Material zum OV »Sammler«	1984–1986	U-Haft für [Name 68] ab Febr. 1985; Hinweis auf erst März 1986 begonnene Hauptverhandlung (336); vgl. FfO AOP 641/85.
Frankfurt AU 32/69	UV zum EV wegen diverser Diebstähle	1967–1969	Enth. Listen mit Hunderten Positionen aus Beschlagnahmen bei [Name 3] (9/32 ff.; 1/279 ff.; 4/364 ff.), aber auch staatsanwaltliche Verfügung zur Aufhebung der Beschlagnahme der privaten Münz-, Briefmarken- und Antiquitätensammlung, da sie nicht aus Straftaten stammen (über 300 Positionen, 1/355 ff.). Einschätzung zum Wert von 8 000 Positionen Münzen/Orden (ca. 24 TM; 15/145); Wertgutachten zu Gegenständen aus unbekannter Herkunft sowie gekaufter Gegenstände (ca. 5 TM; 15/126); Gutachten zu Briefmarken im Wert von ca. 1 TM (15/154) bzw. zu 33 Gemälden und Skulpturen für gut 31 TM (6/198; 15/136).
Gera AKAG 189/88	K-I-Akte über Kontakte	1973–1988	[Name 69] betrieb mit [Name 70] ein »Gebrauchtwaren«-Geschäft und informierte über auffällige Kunden die K, die ihn bei Fahndungen zu Diebesgut u. ä. konsultierte. [Name 69] übergab der K (wie zuvor schon [Name 70] - s. Gera AOG 554/79) Kommissionsscheine (u. a. 28). Später ergaben sich Steuernachforderung über 620 TM und Entzug der Gewerbelaubnis (75), weswegen auch der Kontakt eingestellt wurde. Enth. auch Hinweis auf Anordnung über den Handel mit Gebrauchtwaren in GBL. T. II, Nr. 70, 8.1.1.1972 inkl. Ausführungen zur Abgrenzung von Sammlungen und Kunstwerten (15).
Gera AOG 554/79	K I-Akte über Kontakte	1973–1979	[Name 70] betrieb ein »Gebrauchtwaren«-Geschäft, in das zunehmend [Name 69] integriert wurde. Beide informierten über auffällige Kunden die K, die beide bei Fahndungen zu Diebesgut u. ä. konsultierte. Ab Ende 1973 sollte die K alle 4 Wochen von jeder Verkaufsquittung ein Exemplar bekommen (17, 20). Später wurden auch Kommissionsscheine übergeben (31 ff. - s. Gera AKAG 189/88). [Name 70] war Aufkäuferin für Fa. Kath/Pirna (24). Enth. auch Hinweis auf illegalen Transport in die BRD (47) sowie diverse Namen von Geschäftskunden/-partnern (passim).
Halle KD Quedlinburg VIII 1119/83	(nicht regulär abgeschlossene) OPK »Barock« wg. spekulativen Handels mit Antiquitäten	1983–1989	Hinweis auf reguläre Verkäufe an KuA; darüber auch Kontakt zum Einkäufer Hilpert (1/141, 149); 1983 offizielle Erfassung von Kulturgut im Haus von [Name 85], deren Aufstellung sich beim RdK/Abt. Kultur befände (1/262 - dort auch Hinweis, dass eine ähnliche Kulturguterfassung auch anderswo erfolgt sei). Eine vom MfS erstellte Liste vom März 1984 verweist auf 18 (z. T. mehrere Gegenstände umfassende) Positionen erfassten Kulturguts der Kategorien II und III im Gesamtwert von knapp 80 TM (1/264). Enth. auch unkommentierte Fotos zu einzelnen Möbeln, z. T. mit Hinweis auf Positionsnr. und Kaufvertragsnr. (2/181 ff.), aber keine Hinweise auf Beschlagnahme o. ä.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Halle AIM 609/84	IM-Vorlauf »Taler«/IM-Vorgang »Reinhard Löwe«	1969–1984	[Name 81] erhielt 1968 eine Gewerbe genehmigung für »privaten Münzhandel und Münzauktionen« (I/1/139) und wurde Münz- und Antiquitätenhändler in Naumburg. Sein »Münz-Literatur- und Briefmarkenbestand« wurde auf einen Wert von 150 TM beziffert (I/1/159). Er war 1978 Leiter des Auktionsbüros des Staatlichen Kunsthandels und Antiquitäten in Leipzig. 1980 wurde er wegen Verstoßes gegen Edelmetallgesetz, StGB und Steuervergehen bzw. Steuerverkürzung zu 4,2 Jahren verurteilt. Juni 1982 wurde er aus der Untersuchungshaftanstalt der BV Halle vorzeitig entlassen und die IM-Arbeit beendet.
Halle AOP 3413/87	OV »Händler« u. a. wg. unberechtigter Ausfuhr von Kulturgütern/Edelmetallen	1977–1987	Vorausgegangen war ein EV der KI Dessau bzw. KA »Bürste« (2/111 f., 242 f.). Vermögen von [Name 82] wurde auf 200–300 TM geschätzt. Enth. Gutachten vom staatlich bestätigten Kulturgutachverständigen und Museumsrat [Name 58] vom 19.1.1987 u. a. mit Auflistung von Porzellanpuppen bzw. Einzelteilen mit Angaben zum Kaufpreis (2/78) und entsprechende Fotos (2/87–105), als auch weitere Auflistung vom 4.5.1987 zu einem Gesamtwert von knapp 27 TM (3/53).
KMS AKAG 854/88	KA gegen Mitarbeiter der Staatlichen Kunstsammlung Weimar wg. Steuerverkürzung	1973–1986	1973 wurden »Bilder und Kunstgegenstände« beschlagnahmt, mussten aber zurückgegeben werden (33); ein EV wurde eingeleitet. Hinweis auf mehrere Ölgemälde (41); auf eine Zwangsraumung (43); einen Diebstahl im Museum Gotha, bei dem »wertvolle Kunstgegenstände entwendet wurden« (79). 1986 lagen Ergebnisse des EV vor, danach soll [Name 91] Antiquitäten im Wert von ca. 106 TM an verschiedene staatliche Einrichtungen des Kunsthandels verkauft und Steuern verkürzt haben (109). Hinweise auf Forderung einer Steuernachzahlung von ca. 303 TM (145) sowie auf Hausdurchsuchung am 3./4.11.1986 mit Liste der beschlagnahmten 315 Gegenstände (126 ff.).
KMS AKK 745/82	Material aus der Phase zwischen alter und neuer OPK »Juwel«	1976–1982	Enth. Durchschlag des Abschlussberichts von 1977 der OPK »Juwel« gegen [Name 93] (2); Hinweis auf EV der K wg. Spekulation mit Antiquitäten und Schmuck, das aber ohne Maßnahmen eingestellt wurde – die K-Akte soll Bestandteil der OPK gewesen sein (5); Hinweis auf EV von 1982 und Untersuchungshaftanstalt und Sicherstellung von Werten in Höhe von 82 TM (67).
KMS AOG 689/61	KA zum EV	1960/61	Hinweis auf Beschlagnahme zweier Ringe bei [Name 101] im Wert von 1 TM bzw. 278 Mark (1/123, 125).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AOG 696/63	KA »Elfenbein« bzw. EV gegen neun Personen wegen ungenehmigten Antiquitätenhandels bzw. illegaler Verbringung in den Westen	1958–1963	Enth. Hinweise auf parallel laufenden OV »Edelmetall« des MfS gegen Zittauer Händler und diesbezügliche Absprachen zwischen VP und MfS, um mit einem gemeinsamen Schlag unter den Antiquitätenhändlern in der Republik »aufzuräumen« (2/16, 63); Aufstellung der in Leipzig befindlichen Antiquitätengeschäfte mit Stand April 1960 (1/68); Schlussbericht gegen mehrere Personen mit allgemeinen Hinweisen auf Beschlagnahmen, aber keine Listen (2/153); Liste zu 35 vom AZKW beschlagnahmten Paketen mit Gegenständen, die in den Westen verschickt werden sollten (3/81).
KMS AOG 2318/74	KA »Brillant« u. a. wegen illegaler Ost-West-Gold- und Münzgeschäfte	1972–1974	[Name 96] wurde zu einem Jahr Freiheitsentzug und 1 TM Geldstrafe verurteilt, fiel aber bald unter eine Amnestie (s. a. KMS AOG 669/85, 1/221). Enth. auch Hinweis auf Beschlagnahme von Münzen im Wert von 26 TM bei einer anderen Person (3).
KMS AOG 386/76	K-I-IM-Akte »König«	1969–1976	IM mit Einsatz v. a. unter Numismatikern und Antiquitätensammlern; 1975 EVmH durch Zollverwaltung Dresden wegen spekulativen Handels (Schadenssumme 15 TM); Hinweis auf Beschlagnahmen; zu 2 Jahren Freiheitsentzug verurteilt (1/90; 2/87); diverse Hinweise auf »Geschäftspartner« von [Name 95] – passim.
KMS AOG 1501/80	KA »Quarz« mit Ermittlungen zur Finanzierung des Lebensunterhalts	1978–1980	1980 EVmH gegen [Name 95] (138); Hinweis auf Beschlagnahme von antiquarischen Gegenständen (139); Fotos von Möbeln, Geschirr und Gemälden (141 ff.); aber keine Listen oder Beschreibungen; keine Info über Verbleib und Wert der beschlagnahmten Dinge.
KMS AOG 2812/83	KA »Dollar« wg. Verdachts illegalen Handels mit anti-quarischen Gegenständen	1982	Ab 9.6.1982 Haft gegen [Name 98]; Hinweise auf Durchsuchung, ZWF vom 19.7.1982 (Schlussbericht, Bl. 132) bzw. Nachforderung von Steuern in Höhe von 326 TM (146).
KMS AOG 2147/84	KA »Münze« wg. Verdachts auf illegale Münz- und Antiquitätengeschäfte	1979–1984	Diverse Infos zu Geschäften von [Name 88], auch nach West-Berlin (passim); Hinweis auf EVmH und Realisierung durch »zuständige Fachabteilung der BV des MfS« (1/275); keine Aussage zu Urteil oder Beschlagnahmen.
KMS AOG 2310/84	K-I-IM-Akte »Oskar«	1973–1982	[Name 175] wurde zuvor in KA »Münz« bearbeitet, die mit seiner Werbung abgeschlossen wurde (1/7, 81); gab Infos zu Sammlern und Händlern; eher nur allgemein und nicht immer ehrlich; 1982 wg. eigener Geschäfte verhaftet (1/129); s. a. KMS AOPK 1295/83.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AOG 2348/84	KA »Flasche« wegen Verstoßes gegen Zoll- und Devisenbestimmungen der DDR	1981–1983	Enth. Hinweise auf Antiquitäten im Wert von mehreren TM, Münzen aus dem 19. Jh., u. a. »5 Mark Baden 1888«, »Otto von Bayern 1888«, Weimarer Republik (80); Durchsuchung/Beschlagnahmen am 11.6.1982 (213 ff.); Hinweise auf Käufer, Tauschpartner usw. (258) sowie auf Verfahren wegen Steuerhinterziehung (425). Urteil gegen [Name 97] vom Nov. 1983: 1,1 Jahre Freiheitsentzug, 20 TM Geldstrafe und 30 TM Steuernachzahlung.
KMS AOG 4780/85	KA »Partner« wegen ungenehmigten, un versteuerten Handels von Antiquitäten	1982–1985	Bis 1982 IM »Oskar« - s. KMS AOG 2310/84; bei [Name 175] wurden Vermögenswerte in Höhe von 50 TM beschlagnahmt (34). Enth. auch Sachstandsbericht zu EV gegen 6 weitere Personen mit Hinweis auf EVmH und sichergestellte Münzen, Antiquitäten und Edelmetalle im Wert von ca. 700 TM (9).
KMS AOG 1045/87	KA »Bauherr« u. a. wg. Verstoßes gegen Edelmetallgesetz der DDR	1983–1986	Enth. Liste zu Verbindungspersonen von [Name 94] im Antiquitätenhandel und Geschäftspartnern (1/114; 2/94); Übersicht zu Münzgeschäften 1979–1982 (2/9, 22). Münzverkäufe werden mit 100 TM angegeben (2/99). Übersicht zu den Münzen (2/97–112); Beschlagnahme am 6.5.1986 (2/113); Steuerübersicht (2/129).
KMS AOP 633/76	OV »Antik« wg. Betrugsverdachts und Bereicherung	1974/75	Enth. Auszüge aus gleichnamiger KA des VPKA KMS. [Name 92] war Aufkäufer des Antikhandel Pirna; kaufte Standuhren, antike Möbel, Zinngegenstände, Waffen, historische Gewehre (40, 93, 107, 114). Enth. Hinweise zu Verbindungen zum Kunsthandel Dresden (94). Der Vorwurf wurde nicht bestätigt (245).
KMS AOP 1290/81	OV »Glaser« zu fünf Einkäufern des VEB Antikhandel Pirna wg. des Vorwurfs diverser Gesetzesverstöße	1978–1981	Bd. 1 enth. Auszüge und Kopien aus vorheriger KA »Antik«. 1978 abermals Versuch, Beweise für eine Straftat zu sammeln. Vorwurf: 400 TM ungerechtfertigter Vermögenszuwachs (2/107). Bd. 2 enth. Wertschätzung zu Schmuck und Gold. Am 11.3.1978 erfolgte Durchsuchung in den Lagern des Antikhandels (2/95). Hinweise auf Beschlagnahmen im Wert von 250 TM (2/293); auf Beschlagnahmeprotokoll (5/249); auf Ölgemälde aus dem 19. Jh. (2/177). Bd. 3 enth. diverse Quittingen des VEB Antikhandel Pirna über den Verkauf von antiken Möbeln, Schmuck usw. mit Fotos (63–95).
KMS AOP 4893/85	OV »Parasit« und »Lieferant« gegen Einkäufer des Antikhandels Pirna (und 5 andere Personen) wg. Spekulation und Betrugs	(1978–) 1982–1985	Enth. zahlreiche Infos zu Geschäftspraktiken von [Name 40] (passim); augenscheinliche Vermögenfeststellung (86) bzw. Einschätzung der Werte je Raum (182). Bearbeitungsziel: Nachweis eines Betrages von mehr als 10 TM als Mindesthöhe für Haftbefehl (89). Wegen fehlender Beweise und nicht ausreichender strafrechtlicher Relevanz war kein EVmH möglich (323 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AOPK 1295/83	OPK »Mechaniker« wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten	1982/83	»Mechaniker« [Name 175] war ab 1973 IM der KI »Oskar« (s. KMS AOG 2310/84), nachdem er zuvor wg. Münzspekulationen auffiel (15); 1982 wurden im unbekanntem Umfang Dinge bei ihm gepfändet (36); 1982 zu 13 TM Geldstrafe verurteilt. Enth. auch Hinweis auf 10 weitere Personen mit Klarname, Geburtsdatum, Deckname und Reg.-Nr., gegen die in ähnlicher Weise ermittelt wurde (6).
KMS AOPK 3684/86	OPK »Erle« u. a. wegen Verstoßes gegen Edelmetallgesetz	1984	Vorwurf: illegaler Antiquitätenhandel im Wert von 300 TM (Münzen, Bilder, Meißner Porzellan) durch [Name 94]. Hinweise auf Kontakte u. a. zu den wegen Spekulation Verurteilten [Name 88, 89, 93, 97, 98] sowie auf Münzsammlung aus Sachsen (18, 185, 135).
KMS AU 703/80	UV wegen Diebstahls bzw. Untreue zum Nachteil sozialistischen Eigentums	1978	[Name 92] soll sich Geld und Waren des VEB Antikhandel Pirna rechtswidrig angeeignet und sich Vermögensvorteile verschafft haben (5). Festnahme und Wohnungsdurchsuchung am 23.5.1978, dazu eine Auflistung vom 24.5.1978 (31, 64). Enth. zahlreiche Vernehmungprotokolle mit Hinweisen zum Kauf/Verkauf von Antiquitäten, zu Verkaufspartnern und Käufern. Anklageschrift enth. umfangreiche Aufstellungen zu den »beschlagnahmten Gegenständen« (148–224).
KMS Leiter 99, Bd. 2	Aktenvermerke und Gesprächsnotizen des Leiters der BV	1972	Enth. kontextloses Übergabeprotokoll vom 10.11.1972 ohne Absender und Adressat. Vom Leiter der KD Aue wurde an einen nicht zuordenbaren Major Böttcher übergeben: ein sorbisches Gesangsbuch von 1860, eine evangelische Betrachtung von 1958, ein Reisebuch über die ganze Heilige Schrift von 1752 und ein »Deutsches Recht« von 1907 (249).
Leipzig Abt. XX 00366	Bericht über eine Aussprache zu Fragen des Schutzes von Kulturgut	1989	[Name 106] hielt an seiner kritischen Position zum Ausverkauf von Kulturgut gegen Devisen fest und verwies darauf, dass er bereits zwei Aktionen des Exports von Kunstexponaten erlebte, die sich als kulturpolitisch unverantwortbar erwiesen und gestoppt wurden (3) [keine weiteren Details]. Abt. XX hielt im Jan. 1989 fest, dass »bereits seit mehreren Monaten über den Staatsapparat versucht wird, Exponate für den VEB Antikhandel zur Erwirtschaftung von Devisen zu beschaffen«, worüber mit [Name 106] gesprochen worden sein soll (1).
Leipzig AOG 2188/80	Info-Sammlung wegen spekulativen Handels und Steuerhinterziehung	1979/80	Enth. Hinweise auf festgestellte Steuerschuld von ca. 1,4 Mio. Mark bei [Name 112], Wohnungsdurchsuchung und Sicherung der festgestellten Gegenstände, aber keine Infos zum Verbleib der Wertgegenstände (84 ff.).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Leipzig AOG 560/84	KA zum Diebstahl von fünf italienischen Tafelbildern aus dem Lindenau-Museum Altenburg 1967	1967–1983	Enth. Hinweise auf zwei Inhaftierte, die im März 1967 ebendort Münzen stahlen (1/19, 38 f., 175 ff.); auf nach 1945 »verschwundene« Bibliothek von [Name 113] (1/42, 61); auf Mitarbeiter-Liste des Museums (1/91); auf Sammler [Name 71] (1/117); auf evtl. Manipulationen bei Verkäufen an belgische Fa. Stampert (2/20, 35); auf Einlagerung von Dingen im Museumslager Lindenau, die Bundesbürgern gehören (2/35); auf EV gegen Schweriner Museumsdirektor wegen Diebstahls von 10 Grafiken im Wert von 20 TM (2/37) sowie auf evtl. Manipulationen von [Name 113] (2/44 ff.).
Leipzig AOG 450/85	Akte zu An- und Verkäufen von Antiquitäten	1979	Enth. diverse Protokolle zu [Name 111] über Ankäufe von Antiquitäten wie Säbel und Uhren (33, 74, 107, 116, 164) bzw. Verkäufe von Silber, Zinnschalen, Bronzefiguren und Wanduhren (52, 59, 82, 85, 91 ff., 106, 122, 127, 136).
Leipzig AOG 795/85	KA »Händler« wegen ungesetzlichen Handels mit Antiquitäten	1975–1983	Im Rahmen eines EV wurden zu [Name 115] Steuerschulden von 113 TM errechnet. Akte enth. Listen über aufgefundene Gegenstände (33 ff.); über Verkäufe an den VEB Versteigerungs- und Gebrauchtwaren Leipzig von 1974 und 1978 (69, 78) und Bericht über den Verkauf von u. a. Ölgemälden an den Staatlichen Kunsthandel Leipzig (79). Kein Hinweis auf Hausdurchsuchung oder Beschlagnahme von Kunstgegenständen.
Leipzig AOG 918/86	KA zum IKM »Bretschneider«	1980–1986	Akte verweist auf Annonce in der »Leipziger Volkszeitung« vom 18.3.1983 über Verkauf eines flämischen Speisezimmers, Schätzpreis 70 TM (OG II, Bl. 80) sowie auf einzelne Verkaufshandlungen (OG II, Bl. 20).
Leipzig AOP 791/65	Objektvorgang »Berlin-Fahrer« (mehr als 30 Personen)	1959	Enth. auch Material zum Antiquitätenhändler in Altenburg, Moskauer Straße mit Hinweis auf illegale Verkäufe von Kunstgegenständen nach West-Deutschland und auf Kontakt zu [Name 113] (5/2 ff.).
Mgbg AIM 1118/83	IM-Akte »Kurt Müller«; parallel lief KA »Sekretär«	1963–1983	IM/[Name 60] war 1975 kurzzeitig bevollmächtigter Einkäufer (zusammen mit [Name 123]) für Antikhandel Pirna (1/1/354; 1/2/119); MfS duldete unlautere Geschäfte mit Münzen und Antiquitäten (1/2/153); 1977 Befragung durch die K zu eigenen Geschäften (1/2/109 ff.); enth. zahlreiche Infos zu Geschäftspartnern - passim. IM war ab 1979 mehr unter operativer Kontrolle und MfS realisierte nur noch Scheintreffs.
Mgbg AOG 872/83	KA »Sekretär«; parallel lief IM-Vorgang »Kurt Müller«	1979–1983	Hinweise auf diverse »Geschäfte« von [Name 60] ohne Feststellung einer Straftat - passim.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Mgbg AOG 1332/83	KA »Handwerk« wegen Steuerhinterziehung	1981–1983	Enth. Absprachen zwischen Staatsanwaltschaft, Steuerfahndung und K I/K II zum Vorgehen gegen [Name 123 und 124] (I/233 f.) sowie passim diverse Angaben zu individuellen An- und Verkäufen (auch an staatlichen Stellen), z. T. mit Objektbeschreibung und Wertangaben. Außerdem Fotos von Polyphonen, Porzellanpuppen und Taschenuhren (2/59 ff.)
Mgbg AOG 1333/83	KA »Lauf« wg. Spekulationen mit Antiquitäten	1981–1983	Enth. zahlreiche Infos zu Geschäftspartnern von [Name 54] und verkauften Gegenständen.
Mgbg AOP 1892/86	OV »Rubin« zu Spekulationen mit Antiquitäten und Edelmetallen	1984–1986	Keine Straftaten nachweisbar, aber weitere Bearbeitung von [Name 60] durch Dezernat K II und MFS vorgesehen (2/324); Hinweise auf diverse »Geschäfte« - passim.
Mgbg AOP 1927/86	OV »Pilz« wegen Verdachts auf spekulativen Handel mit Antiquitäten	1986	Abschluss des OV erfolgte mit Vorschlag zu EV ohne Haft gegen [Name 54]. Enth. zahlreiche Infos zu Geschäftspartnern und verkauften Gegenständen.
Mgbg AOP 1453/88	OV »Puppe«	1986–1988	Hinweis auf Schmuggel von Antiquitäten durch [Name 151] nach West-Berlin, z. T. mit ausdrücklicher Distanzierung von Kulturgutschmuggel (43, 128). IMB »Dettef Nitsche« der KD Halberstadt soll ebenfalls in Geschäfte mit Antiquitäten verwickelt gewesen sein.
Mgbg AOP 2349/89	OV »Oldtimer« wegen Ausreiseantrags	1987–1989	Hinweis auf ein 1986 eingestelltes EV (1/69). Bei [Name 60] wurden 23 Positionen eingezogen (1/71 - nur Hinweis, keine Liste). Kein Hinweis auf Rückgabe nach Einstellung des EV.
Nbbg AIM 316/79	IM-Akte »Wilhelm Scherer«	1960–1979	Hinweis auf 50 originale Holzdruckstöcke der Illustrationen von Ludwig Pietsch zu Fritz Reuters »Ut mine Stromtid«, die als Kulturerbe anzusehen seien, aber auf privaten Wegen in den Westen zu gelangen drohten. Das Problem soll zur Zufriedenheit des Museumsleiters in Stavenhagen [Name 74] gelöst worden sein (II/155 ff., 169). Keine weiteren Ausführungen hierzu vorhanden. [Teil I liegt nur verfilmt vor und wurde nicht eingesehen.]

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Nbbg AOP 977/84	OV »Uhr« wegen Verdachts auf ungesetzlichen Antiquitätenhandel und Steuerverkürzung	1982–1984	Hinweis auf Einsatz zweier Gutachter vom MdF in Abstimmung mit HA VII/13 (S. 129 Rückseite); enth. Sicherungsverfügung vom 25.2.1983 mit Hinweis auf Beschlagnahmeprotokoll vom 22.2.83 und ein vom Antikhandel Pirna gefertigtes Aufnahmeprotokoll zu Antiquitäten (S. 149); Urteil vom 20.2.84 (3 Jahre Freiheitsentzug, 40 TM Geldstrafe und 240 TM Steuernachzahlung) mit Liste einbezogener Silbergegenstände (S. 175 f.). Da das EV von der K und nicht vom MFS geführt wurde, liegen beim BStU keine Prozessakten vor. Enth. vage Aussagen zu Art und Umfang der Geschäfte von [Name 77] und seinen Geschäftspartnern, zu denen auch staatliche Stellen gehörten. Hinweis auf IM »Baier« der BV Neubrandenburg, Abt. VII, der als Steuerfahnder eingebunden werden sollte (S. 125). [Akte lag nur als Mikrofilm vor. Rückkopie ist unpaginiert, daher Quellenangaben mit MFS-Seitennr.]
Pdm AIM 3053/89	IM-Akte »Gerhard« zu einem Aufkäufer bei KuA Pirna, Betriebsteil Mühlenbeck	1985–1989	Der [Name 37] diktierte Verpflichtungstext zur inoffiziellen Zusammenarbeit enth. ausdrücklichen Bezug auf Kulturgutschutz und inoffizielle Gutachten (I/9, 233). Enth. auch Hinweis auf 1987 installierte Kommission mit ihm, einem Vertreter des Kulturministerium und des Leiters des Armeemuseums Dresden, um totalen Ausverkauf kulturhistorischer Werte zu verhindern (I/267); diverse Infos zu Geschäftspraktiken/-partnern der KuA (auch des verdeckten Verkaufs von Militaria aus NS-Zeiten) und des Münzhandels (passim); gelegentlich Erwähnung illegaler Verbringungswege nach West-Berlin - ohne genauere Angaben zu Objekten. Akte enth. keine Gutachten oder Beschreibungen einzelner Objekte.
Pdm AOG 1110/73	KA »Museum« zu Beiratsmitgliedern des Heimatmuseums Rathenow	1969–1973	Überprüfung wegen Verdachts auf Ausnutzung der Beiratstätigkeit; [Name 127] wird als Antiquitätensammler mit z. T. unfairen Erwerbsmethoden genannt - passim. Seine Sammlung wurde grob auf bis zu 1 Mio. Mark geschätzt (83).
Pdm AOP 997/82	OV »Antiquar« wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten und Steuerhinterziehung	1981/82	Enth. Hinweis auf Urteil (4 Jahre Freiheitsentzug und 200 TM Geldstrafe und 1 Mio. Steuernachforderungen) gegen [Name 20], aber nur allgemeine Info auf Begleichung der Steuerschuld durch Verkauf der sichergestellten Antiquitäten, Schmuck und Münzen (21, 439). Außerdem: handschriftliche Listen ohne Angabe des Verfassers zu Gegenständen aus der Wohnung mit über 1 300 Positionen und einem Gesamtwert von 667 TM (361 ff.) - ohne Erkenntnisse zum Verbleib.
Pdm AOP 2688/89	OPK »Lupo« bzw. OPK/OV »Allianz« wegen Verdachts auf illegalen Kunsttransfer	1985–1989	Hinweise auf Geschäfte und Geschäftspartner von [Name 36] (passim); Beweislage zu dünn, um strafrechtlich vorgehen zu können, ohne die inoffiziellen Quellen zu gefährden; daher Genehmigung der Ausreise 1989.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Pdm AU 311/75	UV gegen Axel Hilpert (in anderer Sache)	1974/75	Enth. Hinweise auf Übergabe des EV von der VP zum MFS, weil Hilpert IM war. Der Komplex Antiquitäten sollte aus den Ermittlungen herausgehalten werden (29). Hilpert sorgte sich um das Bekanntwerden eines Verstecks von Antiquitäten, das dem Untersuchungsorgan noch unbekannt war (155). Außerdem Hinweise auf Geschäftspartner in Sachen Antiquitäten (156) und Quittungen über deren An-/Verkauf (175 ff.).
Pdm AU 1335/78	UV gegen mehrere Personen wegen Verstoßes gegen Zoll-, Devisen- und Edelmetallgesetz sowie Betrugs	1978	Eine im OV »Betrüger« bearbeitete Person soll Goldschmuck an ausländische Bürger verkauft haben. Urteil des KG Nauen: 5 Jahre Freiheitsentzug, zusätzlich 40 TM Geldstrafe und 50 TM ersatzweise eingezogen. Zeugenvernehmungen enth. Information zu Praktiken des Staatlichen Kunsthandels der DDR mit einem Kunsthändler in West-Berlin (2/255). Enth. auch Ermittlungsbericht des MFS zu Axel Hilpert (2/275); diverse Hinweise auf »kleinkriminelle« Geschichten (Bd. 1 passim); Beschlagnahmen bei weiterer Person (ebenfals OV »Betrüger«, darunter Gemälde von Gregor v. Bochmann und Rechnungen des Staatlichen Kunsthandels (1/188–191). Urteil KG Potsdam: 5 Jahre Freiheitsentzug, Geldstrafe von 25 TM und Einziehung von mehr als 27 TM.
Rostock AIM 458/81	IM-Akte »Peter Lehmann«	1971–1981	Enth. Hinweise auf Steuertrafiken und Hehlerei eines Rostocker Antiquitätenhändlers durch Verkauf von Münzen u. a. Diebesgut, aber nur wenig genaue Objektbeschreibungen - passim.
Rostock AIM 881/89	IM-Akte »Sonja Semper«	1985–1989	IM war Leiterin der Antiquitätengalerie Rostock. Enth. Hinweis auf Verbindung mit ausgereisten DDR-Bürgern, die nach Übersiedlung im Kunsthandel der BRD arbeiteten. [Person z. T. doppelt erfasst, da auch IM der KI - s. Rostock AOG 1054/86.]
Rostock AIM 596/90	IM-Akte »Burchard Brentjes« des stv. Direktors des Kulturhistorischen Museums Rostock	1988/89	Enth. Hinweis auf Verkauf von historischen Waffen aus nichtinventarisierten Beständen des Kulturhistorischen Museums Rostock im Rahmen einer Verkaufsausstellung im SFM (vermutl. Schiffahrtsmuseum) Rostock 1988. Der Verkauf erfolgte offenbar vorwiegend an private Interessenten (II/1/6–9). Akte enth. keine Objektbeschreibung.
Rostock AOG 1054/86	K-I-IM-Akte der Leiterin des Staatlichen Kunsthandels, Antiquitätengalerie Rostock	1982–1986	Hinweise auf Begutachtung von Umzugsgut eines ausreisewilligen Ehepaars aus Rostock hinsichtlich relevanten Kulturguts (zwei Portraitgemälde 18. Jh., ohne nähere Beschreibung), 1984 (II/6); auf vermutete Bestechlichkeit der Beteiligten sowie auf Diebstahl eines Zinnkruges aus dem 19. Jh., 1985 (II/27 ff.). Enth. Berichte über Mitarbeiter und Kunden der Galerie, aber nur wenige genaue Objektbeschreibungen. (Person z. T. doppelt erfasst, da auch IM des MFS - s. Rostock AIM 881/89).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Schwerin 2571/94	OPK »Händler« wegen Verdachts auf Zoll- und Devisenvergehen durch u. a. Antiquitätenhandel	1989	OPK richtete sich gegen einen Mitarbeiter des Antikhandels Pirna. Siehe Schwerin AOP 942/86.
Schwerin AOP 942/86	OV »Perle« wg. Verdachts des illegalen Handels mit Antiquitäten u. a.	1982–1986	Enth. diverse Angaben zu privaten und offiziellen »Geschäftspartnern« des Perleberger Einkäufers des Antikhandels Pirna (passim); Hinweis auf mehrjährige IM-Zusammenarbeit mit K I und Mfs unter dem Decknamen »Erich«, die aber wegen mehrfacher Unehrllichkeit abgebrochen wurde (1/156, 189).
Schwerin AP 1121/77	ÜP eines Archivars	1963–1976	[Name 21] verweigerte dem 1. Sekretär der SED-Bezirksleitung, Depositen zu sehen, deren Besitzer nicht mehr in der DDR lebten. Erst unter Einbeziehung des Mfs konnte sich der SED-Funktionär durchsetzen und es kamen faschistische Orden, Auszeichnungen und Gutsarchive zutage. Zu deren weiteren Verbleib liegen hier keine Hinweise vor (33).
Suhl Abt. VII 97	Zoll- und Devisenverstöße bei Ausreisen von Westlern nach Verwandtenbesuch in Thüringen	1975–1978	Enth. Hinweise auf Ausfuhr von Antiquitäten (Truhen, Bilder, Spielzeug) und Münzen aus der DDR und die damit in Bezug stehende Rolle einer Verwandten in der DDR. Bei einer Ausreise 1978 wurden Antiquitäten am Grenzübergang sichergestellt. Es ist davon auszugehen, dass bei früheren Ausreisen Kulturgut aus der DDR ausgeführt wurde (119).

5.3 Signaturen ohne Projektbezug

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS Abt. Finanzen 63	Sammelakte mit Bankbelegen u. a.	1989	Diverse Bankbelege der KuA von Juli 1989 über Summen bis zu ca. 6 TM (485 ff.); ohne Objektangaben.
MfS Abt. Finanzen 84	Kontrolle der Haushalts- und Finanzwirtschaft der HVA	1986–1989	Bericht der Abt. Finanzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit beim Umgang mit Asservaten in der HV A, 1987, mit Hinweisen auf Defizite in der Nachweisführung und auf Vernichtung von Asservaten (164 ff.); ohne Objektangaben.
MfS Abt. Finanzen 442	Vorschläge der AG Asservate der VRD zur Verwertung von Asservaten	1986/87	Enth. Listen mit Asservategegenständen, die anderen Bereichen (u. a. Bereich KoKo) zugeführt oder vernichtet werden sollten; Hinweise auf Vernichtung von defekten bzw. unbrauchbaren Bildern und Bilderrahmen, Kinderspielzeug, Porzellan- und Keramikware, Uhren etc.; ohne genaue Objektbeschreibungen.
MfS Abt. Finanzen 522	Sammelakte mit Bankbelegen u. a.	1987/88	Enth. auch Rechnungen des VEB Edelschmiede Zwickau über angefertigte Ringe und weitere Schmuckstücke (39 ff.), Ohrstecker (425, 701), z. T. auch mit Edelsteinbesetzung (684 ff.); ohne genaue Objektbeschreibungen.
MfS Abt. Finanzen 644	Verwertung von Asservaten	1985–1989	Enth. Anweisung 7/85 über Aufbewahrung, Nachweisführung und Verwertung von Asservaten sowie Vereinbarung zwischen MfS, Abt. Finanzen und AHB Kunst und Antiquitäten Mühlenbeck über Bearbeitung und Verwertung von Asservaten 1988/89.
MfS Abt. Finanzen 990	Kassenbelege/Rechnungen verschiedener MfS-Dienst-einheiten	1984/85	Konglomerat diverser Abrechnungen für HMA bzw. MfS-Dienstseinheiten.
MfS Abt. Finanzen 1143	Kassenbelege, Rechnungen u. ä. verschiedener MfS-Dienst-einheiten	1984	Konglomerat diverser Abrechnungen für HMA bzw. MfS-Dienstseinheiten.
MfS Abt. Finanzen 1503	Sammelakte mit Bankbelegen u. a.	1988	Diverse Abrechnungen der KuA von Mai und Juni 1988 über Summen bis zu 7,9 TM (798), ohne Objektangaben.
MfS AG BKK 21	OPK »Karl«, später »Schieber«	1982–1989	Hier nur Auszüge.
MfS AG BKK 22	Analysen und Berichte zur Abwehrarbeit - hier zur RF von [Name 126]	1985/86	Enth. auch Hinweis auf West-Veröffentlichungen über die vermuteten KoKo-Praktiken bei der Aufspürung von Antiquitäten und deren devisenträchtigen Verkauf (62).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AG BKK 1575	Sondervorgang »Kobra«	1953–1988	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AG BKK 1607	Sondervorgang »Kobra«	1984/85	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AG BKK 1641	Sondervorgang »Kobra«	1980–1986	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AG BKK 1671	ÜP	k. A.	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AG BKK 1700	Sondervorgang »Kobra«	1976–1986	Enth. auch Auszug aus Auswertung zur IM-Akte »Sohle« von [Name 118] mit allgemeiner Erwähnung einzelner Kontakte zur KuA (33).
MfS AG BKK 1705	Sondervorgang »Kobra«	1957	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AG BKK 1847	KoKo-Analyse der HA XVIII/7	1981	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AG BKK 2086	OPK »Schieber«	1987–1989	Hier nur Auszüge.
MfS HA II 1222	ÜP	1972–1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA II 35330	ÜP	1986	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA II 36164	Verdacht auf BND-Tätigkeit	1981–1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA II 40559	Verdacht auf BND-Tätigkeit	1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA VII 1387	Analysen zur HA VII/13	1984–1989	Analytisches Material zur Arbeit der HA VII/13 (inkl. Aufgabenbeschreibung); enth. passim Hinweise auf diverse internationale Schmuggel- und Spekulationsgeschäfte.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA VII 5447	Kadersachen der HA VII	1988/89	Nur allg. Hinweis auf durch Walter Strauch (mit anderen) erfolgte Erwirtschaftung umfangreicher finanzieller Mittel in VM an wiedergutmachtem Schaden (94).
MfS HA VII 5589	Sammelakte zu grenzüberschreitenden Verbindungen	1980er-Jahre	Enth. Hinweise auf Fahndungen der BV Erfurt auf den Transitstrecken wegen illegaler »Materialübergabe« (10); Anzeigen wegen Schmuggel- und Spekulationsgeschäften und viele Beobachtungsberichte zu entsprechend verdächtigten Personen.
MfS HA VII 5597	Sammelakte	1980–1988	Material zu Verdachtsfällen der Steuer- und Abgabenverkürzung.
MfS HA IX 1703	Sammelakte zu Häftlingsfreikäufen	1988/89	Eine Übersiedlung von [Name 160] wurde noch am 13.10.1989 vom Büro Neiber abgelehnt.
MfS HA IX 3571	Duplikate aus OV und UV	1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA IX 14340	Analysen	1986/87	Betrifft Durchsuchungs- und Beschlagnahmeprotokolle aus 6 MfS-BV.
MfS HA IX 16500	Sammelakte	1982	Betrifft vorzeitige Entlassungen bzw. Übersiedlungen aus dem Strafvollzug.
MfS HA XVIII 379	Ermittlungen zum ehemaligen IM »Sohle«	1966–1983	Ermittlungen wegen Republikflucht von [Name 118].
MfS HA XVIII 15529	Erfassungsbelege	1970er– 1980er-Jahre	Betrifft Personen, zu denen Verdacht auf Sabotage und Vertrauensmissbrauch bestand.
MfS HA XVIII 24013	OPK »Sohle«	1982–1984	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA XVIII 36299	Material zur Firma Rubens Consulting and Marketing (RCM)	1976–1981	Allgemeine Infos zu diversen Geschäftsbeziehungen der Schweizer Firma, darunter zwischen KuA und Antike Handelsgesellschaft Aschheim/BRD bzw. RCM (17 f.).
MfS HA XX 620	Abstimmungsbedarf	1982	Klärung von Erfassungsverhältnissen zwischen MfS-Dienstseinheiten.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS HA XX 11219	ÜP	1980er-Jahre	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA XX/ AKG 4726	ÜP	1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA XXII 1431, Bd. 6	Personenaufklärung	1982–1989	Betrifft vergebliche Bemühungen des MfS, über die beobachteten Personen in KMHB-Kreise einzudringen.
MfS HA KuSch 1070	Kaderbefehle	1956	Enth. u. a. Ernennung von Detlef Wilberg zum Feldwebel.
MfS HA KuSch Diszi 332/92	Sammelakte zu besonderen Vorkommnissen mit/um Manfred Seidel	1959–1967	Enth. auch nur allg. Hinweis auf Prämierung mit 250 Mark im Zusammenhang mit Aktion »Licht« (23).
MfS HA KuSch Diszi 6703/92 ZA 14670	Sammelakte zu MfS-Entlassungen	1975	Betrifft u. a. Fritz Schröder.
MfS HA KuSch KS 6991/90	Kaderakte eines OibE im DDR-Finanzministerium	1955–1989	Detlef Wilberg war 1970 zuständig für die »Absicherung der Objekte MdF, Amt für Preise und der Staatlichen Versicherung der DDR« (108). Kein Hinweis auf Aktion »Licht«.
MfS HA KuSch KS 21676/90	Kaderakte Fritz Schröder	1915–1990	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS HA KuSch KS 29474/90	Kaderakte Manfred Seidel	1928–1989	Oberst Seidel war als OibE im Bereich KoKo des DDR-Außenhandels u. a. für die »Vorbereitung und Durchführung von Sondergeschäften« und die »Erschließung neuer Gewinnquellen« verantwortlich (77). Er erhielt 1977 den Kampforden in Silber für die »Entwicklung des Exports von Antiquitäten und Kunstgegenständen sowie die Arbeit mit abgedeckten Firmen im kapitalistischen Ausland« (88).
MfS KS I 6/87	Kaderakte mit nur allg. Angaben zu Funktionen	1950–1987	Heinz Volpert bekam 10/62 VVO in Silber u. a. wegen des persönlichen Anteils bei der Liquidierung gefährlicher Feinde [ohne Hinweis auf Aktion »Licht«].
MfS SdM 1122	MfS-Korrespondenz mit ZK der SED	1961	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS SdM 1793	Material zu zwei NVR-Sitzungen	1972/73	Enth. Vorlage zur Beförderung von Fritz Schröder zum Generalleutnant (443 ff).
MfS SED-KL 8607	Material zu Parteistrafen	1960er-Jahre	Enth. nur beiläufige Bestätigung der Einbindung von Walter Strauch in Aktion »Licht« für Jan. 1962 (47).
MfSA 237/80	IM-Akte	1970–1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AGI 3904/58	Personalakte eines IM	1956–1958	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AGI 6719/71	Vorlaufakte ohne Kontakt	1971	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AGMS 12634/91	GMS-Akte »Anna«	1985–1989	[Name 125] war seit 1979 Mitarbeiter bei KuA.
MfS AGMS 12647/91	GMS-Akte »Hans«	1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 664/52	IM-Akte	1951/52	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 2945/59	IM-Akte	1957	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 7435/66	IM-Akte	1960–1966	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 6977/67	IM-Vorlaufakte	1965–1967	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 3362/69	IM-Vorlaufakte	1963–1971	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 8341/74	IM-Akte	1962–1974	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AIM 12970/75	IM-Akte	1958–1975	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 3872/77	IM-Akte	1967–1977	Enth. auch MfS AIM 9298/74.
MfS AIM 4394/78	IM-Akte	1971–1978	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 14794/84	IM-Vorlaufakte	1983/84	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 4063/86	OPK »Museum«; dann IM-Akte »Winkler«	1977–1986	Enth. auch 7-seitiges gedrucktes Telefonverzeichnis der Staatlichen Museen zu Berlin, Stand August 1982 mit einem separat ausgewiesenen »Bereich Schutz Kulturgut (BSK)« (nur Zunamen - Bl. 148 ff.).
MfS AIM 3796/87	IM-Akte	1980–1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AIM 2489/91	Akte zu verwandter Person	1970–1989	Enth. Hinweis auf Akte der Zollfahndung gegen [Name 107] wegen illegaler Ausfuhr von Antiquitäten und Münzen u. a. in den Westen (1/1/91).
MfS AIM 12618/91	IM-Akte »Kästner«	1988	[Name 128] war Mitarbeiter im AHB Kunst- und Antiquitäten.
MfS AIM 25537/91	IM-Akte	1953–1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AKK 11822/74	ÜP	1969–1974	Betrifft Mitarbeiter der Staatlichen Museen zu Berlin.
MfS AKK 3203/82	ÜP	1962–1980	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AOG 8666/75	IM-Akte	1972–1975	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AOG 3539/79	KA »Doppeltaler« v. a. wegen Münz-Spekulation	1976–1979	Gegen [Name 136] lief ein EVmH inkl. Beschlagnahme von 605 TM [Originalakte nicht ermittelbar; Infos hier aus einer SAA aus MfS AIM 14794/84 Bl. 51].
MfS AOG 19723/85	KA	1983–1986	Betrifft Verdacht auf Steuerhinterziehung.
MfSAOP 3406/72	Vortlauf-OV	1971	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAOP 1189/73	OV	1970–1973	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AOP 3476/78	OV »Optik« wegen illegalen und spekulativen Münzhandels	1976–1978	Enth. zwar Hinweis auf EVmH gegen [Name 136] und Beschlagnahme, aber keine Wertelisten, Gutachten oder Aussagen zum Verbleib nach Beschlagnahme.
MfS AOP 7450/78	OV	1977/78	Betraff Verdacht auf Währungsspekulation.
MfS AOP 8758/84	OV »Juwelier«	1983/84	OV vor dem dann eingeleiteten EV - siehe MfS AU 13344/84.
MfSAOP 414/85	OV	1984–1985	Wegen Ausreiseantrags.
MfSAOPK 22154/80	ÜP von Personen mit Verbindung zur kolumbianischen Botschaft	1980	Hinweis auf EV der Abt. K gegen [Name 171] wegen »Schiebereien« mit Antiquitäten, infolge dessen er in U-Haft kam. Die Beweise reichten strafrechtlich nicht aus.
MfS AOPK 14914/82	OPK »Händler« wegen umfangreicher betrügerischer Handlungen	1980	Enth. Hinweis auf Beschlagnahmen bei [Name 169] (324 ff.); Verweise des BDVP Berlin auf Verfahren vor dem Stadtgericht Berlin und einen mindestens 9-bändigen Vorgang (306 ff.), der an Generalstaatsanwaltschaft Berlin übersandt wurde (327). Hierzu passt, dass es keinen MfS-AU gibt.
MfSAOPK 15586/84	OPK	1978–1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfSAP 7323/60	ÜP	1953/54	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 14402/62	ÜP	1960–1962	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 6475/68	ÜP	1967	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 5391/69	ÜP	1969	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 6738/72	ÜP	1972	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 8495/76	Eingabe an das MfS	1961, 1974	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 2274/77	ÜP	1977	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 6070/77	Eingabe an das MfS	1963–1975	[Akte lag nicht im Original vor; SAA vorhanden.]
MfSAP 15628/78	ÜP	1963–1978	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 122/79	ÜP	1971–1978	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 2987/79	ÜP	1971–1979	Betraf Angestellte der Staatlichen Museen.
MfSAP 15010/79	ÜP	1978–1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfSAP 207/80	Material aus dem Straf- vollzug	1978	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AP 7916/82	ÜP	1956/57	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 4278/83	ÜP	1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 6088/84	ÜP	1977	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 15749/84	ÜP	1984	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 16716/84	ÜP	1982	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 4235/85	ÜP	1982–1985	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 10204/86	ÜP	1976–1986	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 221/92	ÜP	1985	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 323/92	Personalakten ähnliche Materialsammlung	1957–1982	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 1839/92	ÜP	1977–1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 3892/92	ÜP	1988	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 4597/92	ÜP	1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 4640/92	ÜP	1985 ff.	[Name 130] war ab 1.1.1987 Leiter für Lagerwirtschaft/Fuhrpark in der KuA GmbH.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AP 5163/92	Personalakte als Staatsgeheimnisträger	1981–1988	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 13110/92	ÜP	k. A.	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 13114/92	ÜP	1977	Enth. Hinweise auf IM-Erfassung von [Name 106] für KI Altenburg; Karteirecherche führt, jedoch nicht zu entsprechenden Signaturen.
MfS AP 15266/92	ÜP	1984–1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 19944/92	Bericht zum Operativen Material »Transit« (2 Bl.)	1985	»Transit« war eine Aktion des MfS zum getarnten Transport von Zigaretten nach Italien unter Umgehung des italienischen Zolls.
MfS AP 23679/92	OAM wegen Republikflucht	1982–1985	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 37472/92	ÜP	–	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AP 72116/92	ÜP	1980	Betraff Mitgliedschaft von [Name 121] in internationalem Museumskomitee.
MfS AS 9832/87	Formulare aus Haftzeit	1987	Kein Hinweis auf Haftgrund.
MfS AS 183/89	ÜP eines Inhaftierten	1980/81	Kein Hinweis auf Haftgrund.
MfS AS 11194/89	Gesundheitsakte aus Haft	1985	Kein Hinweis auf Haftgrund.
MfS AS/VO 25258/91	SiVo der HA VII/13	1982 ff.	Reg.-Nr. XV 2188/82
MfS AU 21232/80	UV wegen RF	1979/80	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
MfS AU 3464/83	UV in anderer Sache	1981–1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS AVA 5234/75	Akte ist nicht überliefert	–	[MfS AP 5163/92 enth. eine SAA. Demnach ist die AVA-Akte hier irrelevant.]
MfS B SKS 17103	Akte zu anderer Sache	–	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS C SKS 83968	Akte zu anderer Sache	1965	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS GH 364/79	IM-Akte zu anderer Sache	1964–1979	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
MfS GH 63/83	Sammelakte zu Personen mit MfS-Anbindung	1980/81	Enth. nur Durchschlagexemplare auf der Basis des OV »Hamster« und der IM-Akte »Frank Harms« (s. MfS AOP 14833/82 und MfS AIM 6100/81).
MfS GH 35/88	UV in anderer Sache	1987/88	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Berlin AGMS 6129/91	GMS-Akte	1980–1989	Nur 3 leere Aktendeckel zu [Name 1] vorhanden.
Berlin AKAG 4610/88	IM-Akte der K I	1971–1988	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Berlin AOP 2177/87	OPK/OV	1985–1987	Betrifft Person, die unter Verdacht auf Republikflucht stand.
Berlin AOPK 3130/87	OPK wegen Ausreisearbeits	1986	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Berlin AOPK 4907/88	OPK wegen NSW-Kontakten	1984–1988	Enth. nur sehr allgemeine Hinweise auf vermuteten Antiquitätenschmuggel.
Cbs AIM 682/81	IM-Akte KW »Schloß«	1970–1981	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Cbs AOPK 1951/84	OPK »Antik«	1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Cbs AP 9/60	ÜP	1960	Verdacht auf West-Kontakte.
Cbs ASt 734/55	ÜP	1940/ 50er-Jahre	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Cbs AU 1591/82	KA	1982	Verdacht auf ungesetzlichen Grenzübertritt.
Cbs AU 449/87	ÜP	1985	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AGMS 1468/80	GMS-Akte	1978–1980	Person ohne Bezug zum hier relevanten Thema.
Dresden AIM 4481/81	ÜP	1980/81	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AIM 814/88	IM-Akte	1984–1988	Person ohne Bezug zum hier relevanten Thema.
Dresden AOG 671/76	KA »Juwel« gegen einen Goldhändler	1972–1976	KA wurde 1989 kassiert. OV »Schmarotzer« enth. jedoch mehrseitige Auskunft hierzu (Dd AOP 426/82 1/325 ff.). Keine Hinweise auf Beschlagnahme oder andere Repressalien.
Dresden AOG 2392/84	KA »Neubau« wegen Betrugs und Steuerverkürzung	1983	Der Mitarbeiter des VEB Antikhandel Pirna [Name 40] sollte 94 TM Steuern nachzahlen (II/260). Kein Hinweis auf Beschlagnahme oder Haft.
Dresden AOP 592/66	Operativ-Vorlauf wegen Verdachts auf RF	1965/66	Hinweis auf Haft von [Name 5] in 1962/63 wegen Geschäften mit nach Westdeutschland verschobenem Schmuck (46).
Dresden AOP 1310/72	VAO wegen Verdachts auf staatsfeindliche Verbindungen	1969–1972	Hinweis auf Einbindung des Kunsthistorikers [Name 19] in die Rückführung deutscher Kunstschätze aus der Sowjetunion nach dem 2. Weltkrieg (83).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Dresden AOP 1283/78	OPK wegen Ausreise- antrags	1977	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AOP 4882/81	OV wegen Ausreiseantrags	1980	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AOP 908/82	OV »Meister«	1980–1986	Manipulationen im beruflichen Umfeld zum gegenseitigen Vor- und staatlichen Nachteil.
Dresden AOP 3757/84	OV wegen Ausreiseantrags	1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AOPK 2347/87	OPK wegen Westkontak- ten	1987	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AP 1185/64	ÜP	1964	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AP 562/87	ÜP wegen Westkontakten	1983	Enth. Infos über Praktiken im Antiquitätenhandel zwischen Ost und West sowie über angebliche Spekulantentzug aus dem Westen.
Dresden AU 64/57	UV wegen grenzübergrei- fenden Schmuggels	1957	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Dresden AU 1129/78	UV in anderer Sache	1977	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Erfurt AIM 2944/84	IM-Akte	1969–1984	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Erfurt AOP 1599/86	OPK/OV gegen eine aus- reisewillige Familie	1985/86	Im Vorgang ging Erfurt AOPK 746/81 auf.
Erfurt AOP 947/89	OV wegen Ausreise- wunschs	1985–1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Erfurt AP 700/65	ÜP	1962	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Frankfurt AIM 459/80	IM-Akte	1972–1980	[Name 64] wurde später hauptamtlicher Mitarbeiter in der KuA GmbH.
Frankfurt AIM 1304/88	IM-Akte	1976–1988	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Frankfurt AKK 937/79	ÜP	1971–1979	Verbindung zu Diplomaten.
Frankfurt AOG 33/68	KA »Antike«	1967/68	Betrifft Diebstähle aus Kirchen.
Frankfurt AOG 405/68	KA	1967/68	Betrifft Diebstähle aus Kirchen.
Frankfurt KS 30/75	Kaderakte	1951–1956	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Gera AIM 353/68	IM-Akte	1965–1968	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Gera AIM 642/80	IM-Akte mit nur wenigen Hinweisen auf Geschäfte mit Antiquitäten	1970er-Jahre	Zwei andere IM berichteten über entsprechende Aktivitäten von [Name 71] (I/3/122, 242, 281). Offenbar hatte die IM-führende MFS-Dienst Einheit kein Interesse, den Hinweisen nachzugehen.
Gera AOG 25/75	KA »Kopf« wegen illegaler Gewerbetätigkeit	1972–1974	Hinweis auf Verurteilung von [Name 72] 1961 wegen u. a. »Handel mit Edelmetallen« (1/14).
Gera AOP 736/86	OV »Kreis 1«; u. a. wegen Verdachts auf Verkauf von Antiquitäten und sakralen Gegenständen	1970er-/ 1980er-Jahre	Im Rahmen einer operativen Kombination und der Zersetzungsarbeit wurde versucht, Sammel- und Verkaufsaktivitäten von [Name 71] zu kriminalisieren, um seine Wirkung in der evangelischen Kirche einzudämmen (I/6, 16, 54, 89, 96, 165, 195). Eingebunden war auch die KuA (1/94). Der OV endet vor Abschluss des parallel laufenden EV.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Halle AIM 2755/66	IM-Akte	1960–1966	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Halle AOPK 2258/85	OPK »Taler« wg. Unehrlichkeit und Westverbindungen	1985	Nach Ende der IM-Phase des IM »Reinhard Löwe« wurde er wegen »Unehrlichkeit und Unzuverlässigkeit« unter operative Kontrolle genommen.
Halle AZI 2231/86	ZI-Akte	1984	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
KMS AIM 3171/73	IM-Vorlauf	1970–1973	Im Schloss Rochlitz wurden Museumsräume auf Eignung als KW geprüft.
KMS AIM 414/84	IM-Akte	1983/84	Indirekt ist erkennbar, dass [Name 88] mindestens von Nov. 1982 bis Ende 1983 in U-Haft war.
KMS AIM 3408/88	IM-Akte zum Inhaber eines selbstständigen Handwerksbetriebes	1987/88	Steuernachforderungen für 1978 betrugten ca. 71 TM (I/54). Neue Steuerermittlungen folgten 1987 mit »Schaden« von ca. 250 TM; Pfändung des Betriebes, des Bootes und der Wohnung (I/154).
KMS AKAG 1975/88	KA »Boß« zum Inhaber eines selbstständigen Handwerksbetriebes wegen Steuerverkürzung	1982–1988	Hinweis auf Antiquitäten im Wert von 6 TM und Sicherung des Privat- und Betriebsvermögens von [Name 87] in Höhe von 250 TM (74, 82). Das zugehörige EV wurde von der Steuerfahndung KMS an Kreisstaatsanwalt Rochlitz abverfügt (85).
KMS AKG 510	Sammelakte	1978/79	Zu diversen Ermittlungen.
KMS AOG 2992/62	KA »Inserat«	1962	Betrifft privaten Einkauf von Antiquitäten.
KMS AOG 608/67	Sammelakte	1965–1967	Betrifft Diebstähle aus Betrieben.
KMS AOG 297/79	KA/KM »Wette« wegen Steuerverkürzung	1975–1979	[Name 99] wurde der Steuerverkürzung von 16 TM beschuldigt, die von ihm eingezogen wurden. Kein Hinweis auf Beschlagnahme von Kulturgut o. ä.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
KMS AOP 1940/88	OPK/OV	1987/88	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
KMS AOPK 27/78	vermutlich OPK »Juwel«		Akte gilt als 1989 kassiert - siehe KMS AKK 745/82.
KMS AOPK 1293/83	OPK wg. spekulativen Handels	1981	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
KMS AOPK 1296/83	OPK »Sucher« u. a. wegen Handels mit Antiquitäten	1981	[Name 98] wurde Steuerhinterziehung von 250 TM vorgeworfen. 9.6.1982 Inhaftierung, 11.6.1982 Wohnungsdurchsuchung.
KMS AP 566/68	ÜP	1968	Betraff Mitarbeiter der Staatlichen Museen Dresden.
KMS Leiter 146 Band 1	Sammelakte	1978	[Name 92] hatte in einer Vernehmung behauptet, mit HV-A-Oberst Karl Großmann verwandt zu sein, was sich als falsch herausstellte (60).
KMS Vorl.- AIM 1777/83	Ermittlungen u. a. wegen Handels mit Edelmetallen	1981–1983	Akte wurde nach Einleitung eines EVmH durch K II Zwickau vom MfS archiviert.
KMS XIV/1926/87	IM-Akte	1988/89	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Leipzig AIM 2849/63	IM-Akte	1953–1963	Hinweise auf diverse Schiebergeschäfte.
Leipzig AOG 760/63	IM-Akte	1962/63	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Leipzig AOG 146/65	KA	1963	Zu einem Einbruch in Leipzig.
Leipzig AOG 1280/66	Sammelakte	1965/66	Zu hier irrelevanten Dingen.
Leipzig AOG 2273/82	Sammelakte	1980–1982	[Name 110] wurde als Antiquitätensammler bekannt, jedoch nicht »bearbeitet«.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Leipzig AOG 1921/86	KA	1983–1986	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Leipzig AOP 1663/85	OV	1981–1985	Zu hier irrelevanten Dingen.
Leipzig AP 434/79	ÜP	1970er-Jahre	Zu Westkontakten.
Leipzig KD Leipzig Stadt 02226/08	RK-ÜP	1967–1981	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Leipzig KD Leipzig Stadt 04574	RK-ÜP	1982/83	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Mgbg AOG 1456/70	K-I-IM-Akte	1963–1970	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Mgbg AOG 89/77	KA »Adler« wegen Diebstählen von Autoteilen	1976/77	Akte enth. auch Hinweis auf Diebstähle von Antiquitäten, deretwegen [Name 123] inhaftiert wurde, doch keine Liste von Gegenständen und keine Aussagen über Verbleib.
Mgbg AOG 2292/80	K-I-Akte	1978/79	Verdacht auf Steuerverkürzung.
Mgbg AOG 250/85	K-I-IM-Akte »Freddy«	1979–1982	Enth. Hinweise auf zahlreiche Geschäfte von [Name 123] mit Privatpersonen (z. T. auch der KuA), ohne Aussagen über Kulturgut. [Akte gilt beim BSU als nicht auffindbar; MFS AOP 3309/84, 1/146 ff. enth. eine mehr als 90-seitige Auskunft zu IKMR »Freddy«.]
Mgbg AOG 455/87	K-I-Akte	1986/87	Verdacht auf Steuerhinterziehung bestätigte sich nicht.
Mgbg AOP 1082/76	OV gegen eine andere Person	1975/76	[Name 123] wird als Einkäufer beim Staatlichen Kunsthandel erwähnt, der 1976 festgenommen wurde (2/30, 93, 117; 3/9, 63, 143). Enth. auch Hinweis auf Praktiken der KuA in Bezug auf Puppenverkäufe und Inventuren (3/63).

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Mgdb AOPK 866/88	OPK zum Verdacht spekulativen Handels mit Antiquitäten	1987	Laut Abschlussbericht gelang es nicht, genügend Beweise zu sammeln.
Nbbg AOP 1038/87	OV »Unruhe« wegen anonymen Anrufe und Briefe	1986/87	Gegen den unter Bewahrung stehenden [Name 77] wurde erneut wg. spekulativen Handels mit Antiquitäten und Diebstahl ermittelt (60). Hier nur Sekundär-Infos.
Pdm Abt. II 1343	ÜP	1989	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Pdm AGMS 1136/70	GMS-Akte	1969	Enth. Hinweis, dass der amtierende Generaldirektor Staatliche Schlösser und Gärten [Name 49] 1969 eine Liste »über abhanden gekommene Gemälde aus den Gebäuden der Staatlichen Schlösser und Gärten Potsdam« erstellen soll (22).
Pdm AGMS 721/72	GMS-Akte	1969–1972	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Pdm AIM 1305/63	Vorlaufakte	1962/63	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Pdm AIM 1073/72	Vorlaufakte	1971/72	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Pdm AIM 1221/74	IM-Akte	1955–1974	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Pdm AOG 1378/86	K-I-Akte »Millionär« wegen Steuerverkürzung und Devisenverbrechen	1985/86	Hinweise auf EVmH und Steuervorwurf gegen [Name 140]: 934 TM (152); vorgefundene Antiquitäten im Wert von 120 TM (46); Urteil: 3,5 Jahre Freiheitsentzug und 400 TM Geldstrafe. Steuerschuld und Geldstrafe zeitnah bezahlt; kein Hinweis auf Beschlagnahme von Antiquitäten.
Pdm AOP 1696/83	OV wegen Westkontakten	1980–1983	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Pdm AOPK 1437/87	OPK wegen Westkontakten	1985	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.

Signatur	Art und Anlagegrund der Akte	Zeitraum	Sonstiges
Pdm AU 2305/80	UV in anderer Sache	1980	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Rostock AIM 2616/86	IM-Akte »Stephan Jantzen« des Direktors des Schiffahrtsmuseums Rostock	1979–1986	Hinweis auf Vorwurf des Verkaufs von Kulturgütern durch [Name 28] in das NSW (vgl. auch Rostock AIM 1160/90). Nach Untersuchung erfolgte eine Rehabilitierung. Die Unterlagen enthalten keine genaueren Hinweise auf verkaufte Kulturgüter.
Rostock AKK 2499/76	Akte zu anderer Sache	–	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Rostock AOG 2965/73	ÜP	1971–1973	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Rostock AOG 2287/85	KA in anderer Sache	1984/85	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Rostock AOP 1046/78	OV wegen Verdachts auf Republikflucht	1971–1978	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
Schwerin AOP 579/69	ÜP	1963–1969	Kein Hinweis auf Kulturgutentzug.
»W« KMS AU 235/63	UV gegen mehrere Personen, vor allem wegen staatsfeindlicher Hetze	1962/63	Zu [Name 5] Hinweis auf nicht umfangreiche Ost-West-Geschäfte mit Granatschmuck und auf U-Haft ab 8/62 wegen Zollvergehens (4 - passim); Anklage und Urteil richteten sich dann mehr auf politische Delikte aus.

6. Anhang

6.1 »DDR-Firmen«, die im oder aus dem Ausland agierten

- Firma DELTA, Ost-Berlin, Internationales Handelszentrum,
- Firma HACAG Liechtenstein, deren ursprünglicher Ansatz darin bestand, »aus den Oststaaten« Antiquitäten u. a. in den Westen zu exportieren, über die letztlich aber nur legale Münzgeschäfte gelaufen sein sollen.⁵¹
- Firma INTRAC, Ost-Berlin, Verdacht auf Verstoß gegen Kunstschutzverordnung,
- N. N. - schlecht laufendes Antiquitätengeschäft der KuA in Mariazell/Österreich, dessen Ware unter Verlust nach Mühlenbeck zurückgeführt wurde.

6.2 Dokumentation zu normativen Grundlagen des Umgangs mit Kulturgut und zu verantwortlichen Institutionen

Nachfolgende Übersicht ist keinesfalls als vollständig anzusehen. Sie beruht auf den im Projektzusammenhang recherchierten MfS-Unterlagen und folgenden Monografien: Behling, Klaus: Auf den Spuren der Alten Meister. Kunsthandel und Kunstraub in der DDR. Berlin 2018 und Anton, Michael: Rechtshandbuch Kulturgüterschutz und Kunstrestitutionsrecht. Bd. 1: Illegaler Kulturgüterverkehr. Berlin, New York 2010.

Datum	Dokument/Ereignis	Quelle
9.9.1947	Befehl 209 der SMAD bzw. der Sowjetischen Kontrollkommission; eigentlich zur Errichtung von Neubauernhöfen; darin aber Ermächtigung für »Bergungen« aus einstigen Adelssitzen, um Wertvolles zu sammeln und einzulagern	Behling, S. 28
2.4. oder 3.4.1953	Verordnung zum Schutz des deutschen Kunstbesitzes und des Besitzes an wissenschaftlichen Dokumenten und Materialien. Sie verbietet mit exakt geführten Objektlisten den Export von zu bewahrendem Kulturgut.	GBI. 1953, S. 522 und Behling, S. 181
28.5.1954	Verordnung zum Schutze und zur Erhaltung der ur- und frühgeschichtlichen Bodenaltertümer	GBI. 1954, S. 547
1954	1. Durchführungsbestimmung zur Verordnung zum Schutze und zur Erhaltung der ur- und frühgeschichtlichen Bodenaltertümer	GBI. 1954, S. 549
30.7.1955	Anordnung über die Arbeit der Heimatmuseen der DDR	GBI. Teil II 1955, S. 269, 340
25.2.1957	Anordnung Nr. 2 über die Arbeit der Heimatmuseen der DDR	GBI. Teil II 1957, S. 123
28.3.1962	Gesetz über das Zollwesen der DDR (Zollgesetz)	GBI. Teil I 1962, S. 42

⁵¹ Vgl. Akte zum DDR-Münzexperten Mader: BStU, MfS, AIM 9590/86, I/2/70, 321; II/2/258, 264; II/3/20, 26, 30, 42, 67.

Datum	Dokument/Ereignis	Quelle
11.6.1968	Anpassungsgesetze zur Verordnung zum Schutz des deutschen Kunstbesitzes und des Besitzes an wissenschaftlichen Dokumenten und Materialien (v. 2.4.1953) bzw. der Verordnung zum Schutze und zur Erhaltung der ur- und frühgeschichtlichen Bodenaltertümer (v. 28.5.1954) bzw. zum Gesetz über das Zollwesen der DDR (v. 28.3.1962)	GBL Teil I 1968, S. 242 und GBL Teil II 1968, S. 827
8.11.1972	Anordnung über Gebrauchtwarenhandel; diese regelt, dass »Gegenstände, die einen Sammler- oder Kunstwert besitzen«, nicht als erlaubte Gebrauchtwaren zählen; die zugehörige Anlage benennt ausdrücklich u. a. Kunstgegenstände und Altertümer (Antiquitäten) sowie Briefmarken.	GBL Teil II Nr. 70, S. 814
18.1.1973	Der Vorsitzende des Ministerrats Willi Stoph erließ Verfügung 4/73, nach der aus dem staatlichen Fundus Antiquitäten und Museumsbestände für den NSW-Export in Höhe von 55 Mio. VM zur Verfügung zu stellen seien. Der Export sollte über einen KoKo unterstellten Betrieb erfolgen. Objekte über 200 TVM und solche mit besonderer historischer Bedeutung sind einzeln vom stellv. Vorsitzenden des Ministerrats (Sindermann) für den Export freizugeben.	Behling, S. 166
20.2.1973	Gründung der »Kunst & Antiquitäten GmbH, Internationale Gesellschaft zum Export und Import von Kunstgegenständen«	Behling, S. 168
14.6.1973	20., 21. und 22. Durchführungsbestimmung zum Zollgesetz	GBL Teil I, S. 271
12.7.1973	Gesetz über den Verkehr mit Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen sowie Erzeugnissen aus Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen (Edelmetallgesetz)	GBL Teil I 1973, S. 338
20.8.1973	Gemeinsame Anweisung MdI & Zoll über die Zusammenarbeit der Untersuchungsorgane der DVP und der Zollverwaltung der DDR bei der Untersuchung von Straftaten und Verstößen gegen die Zoll-, Devisen- und Geldverkehrsbestimmungen	MfS, BdL/Dok Nr. 10775
21.8.1973	Entscheidung der Finanz- und Kulturminister zur Abgrenzung des Sammelns von der Handelstätigkeit	Behling, S. 234
10.12.1973	Weisung 55/73 des Außenhandelsministers Sölle, mit der der KuA ab 1.1.1974 das alleinige Recht zum Export und Import von Antiquitäten, Kunst- und Gebrauchtwaren mit kulturellem Charakter eingeräumt wurde	Behling, S. 168; Anton, S. 1025
1974	Gründung der »Antikhandel GmbH« in Pirna (im Bereich KoKo); später VEB Antikhandel	Anton, S. 1027
16.5.1974	Beschluss des Ministerrats zur Bildung des VEB Bildende Kunst und Antiquitäten/Staatlicher Kunsthandel	Frankfurt AU 137/78, Bd. 5, Bl. 227
10.6.1974	Bekanntmachung über die Annahme der UNESCO-Konvention über Maßnahmen zum Verbot und zur Verhütung der unzulässigen Einfuhr, Ausfuhr und Übereignung von Kulturgut (v. 14.11.1970)	GBL Teil II 1974, S. 397 bzw. Behling, S. 181
1.10.1974	Bildung des Staatlichen Kunsthandels der DDR/»Volkseigener Handel Bildende Kunst und Antiquitäten«	MfS, AOP 16900/89, Bd. 1, Bl. 121
6.12.1974	Konvention zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten v. 14.5.1954	GBL Sonderdruck Nr. 782 v. 6.12.1974

Datum	Dokument/Ereignis	Quelle
11.8.1977	Ein Beschluss des Ministerrats benennt Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen.	MfS, BdL/Dok Nr. 5582, Bl. 2
10.12.1977	Schreiben des Ministers für Staatssicherheit zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR [zum tatsächlichen physischen Schutz; nur im Zusammenhang mit Diebstählen und illegalem Handel wird auch die Überwachung des privaten und staatlichen Kunst- und Antiquitätenhandels als Aufgabe der HA VII benannt (Bl. 7)]	MfS, BdL/Dok Nr. 5582
12.12.1977	Anweisung des MdI zur Gewährleistung der Sicherheit im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz wertvoller Kulturgüter [abgelöst durch AW 11/83]	MfS, BdL/Dok Nr. 11565
3.7.1980	Verabschiedung des »Gesetzes zum Schutz des Kulturgutes der DDR« (Kulturgutschutzgesetz); dieses definierte Kategorien I–III; 1. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz – Geschütztes Kulturgut; zugleich verschwand die bis dahin übliche Befreiung von der Vermögenssteuer für Besitzer von registriertem Kulturgut. Insgesamt 5 Durchführungsbestimmungen; die 5. und letzte v. 6.10.1986	MfS, HA VII Nr. 5683, Bl. 181 ff.; Behling, S. 185
13.10.1981	Informationen des OG 6/81 mit Beschluss des Präsidiums des OG der DDR zu einigen Fragen der Rechtsprechung bei Straftaten gegen das Zoll-, Devisen-, Edelmetall- und Kulturgutschutzgesetz	MfS, HA VII Nr. 5683, Bl. 75
2.12.1981	2. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz – Anmeldung und Registrierung von geschütztem Kulturgut	MfS, HA VII Nr. 5683, Bl. 181
13.1.1982	Bildung der HA VII/13	
3.5.1982	3. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz – Ausfuhr von Kulturgut	Behling, S. 185
4.11.1982	Vereinbarung zwischen Kulturminister Hoffmann und Außenhandels-Staatssekretär Schalck-Golodkowski bzw. KuA zur Gestattung der Ausfuhr von geschütztem Kulturgut durch KuA	Behling, S. 185; Anton, S. 1025
1983	Anweisung 11/83 des MdI über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten [zum tatsächlichen physischen Schutz; analog zum MfS-Ministerschreiben v. 10.12.1977]	MfS, BdL/Dok Nr. 11565
1985	Anweisung 7/85 [vermutlich des Finanzministeriums] über die Aufbewahrung, Nachweisführung und Verwertung von Asservaten	MfS, Abt. Finanzen Nr. 644
2.8.1985	Beratung der Kunstschutzkommission (mit KuA); Festlegung, dass künftig Westkünstler ihre Gagenforderung nicht mehr in Mühlenbeck umsetzen durften	Behling, S. 155
6.10.1986	5. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz	Behling, S. 185
1988/89	Vereinbarung zwischen dem MfS, Abt. Finanzen und dem AHB Kunst und Antiquitäten Mühlenbeck über die Bearbeitung und Verwertung von Asservaten 1988/89	MfS, Abt. Finanzen Nr. 644
22.11.1989	Einstellung des Exportgeschäftes der KuA	Anton, S. 1026

6.3 Abkürzungen/Glossar

Die nachfolgenden Erläuterungen dienen nur der Einführung in das Thema. Weiterführend sei auf das online zur Verfügung stehende Abkürzungsverzeichnis auf der BStU-Webseite verwiesen: www.bstunet.de/DE/Fachliches/Uebergreifende_Arbeitsgrundlagen/Abkuerzungen_des_MfS/mfs-abkuerzungsverzeichnis_node.html (letzter Zugriff: 31.1.2020).

Abkürzung	Auflösung der Abkürzung und Erläuterungen (Angabe des Anwendungsbereichs)
Abt.	Abteilung
a. D.	außer Dienst
AEG	Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft
AG	Arbeitsgruppe
AG BKK	Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (MfS)
AGM	Arbeitsgruppe des Ministers (MfS)
AHB	Außenhandelsbetrieb (DDR)
AKB	Auskunftsbericht - Darstellung der Merkmale einer Person oder eines Sachverhalts als Grundlage für eine Entscheidungsfindung (MfS)
AU	Archivierter Untersuchungsvorgang (MfS)
AW	Anweisung
AZKW	Amt für Zoll und Kontrolle des Warenverkehrs - Vorläufereinrichtung der späteren DDR-Zollverwaltung (DDR)
Bd.	Band/Bände
BdL	Büro der Leitung (MfS)
BDVP	Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (DDR)
BG	Bezirksgericht
BKK	Bereich Kommerzielle Koordinierung (MfS)
Bl.	Blatt
BND	Bundesnachrichtendienst
BRD	Bundesrepublik Deutschland
bspw.	beispielsweise
BStA	Bezirksstaatsanwalt[schaft] (DDR)
BStU	Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik
BV, bV	besondere[s] Vorkommnis[se]
BV	Bezirksverwaltung[en] (MfS)
DB	Durchführungsbestimmung
DEFA	Deutsche Film-Aktiengesellschaft (DDR)
DM	Deutsche Mark
DVP	Deutsche Volkspolizei (DDR)
ebd.	ebenda
EV	Ermittlungsverfahren
EVmH	Ermittlungsverfahren mit Haft

Abkürzung Auflösung der Abkürzung und Erläuterungen (Angabe des Anwendungsbereichs)

EVoH	Ermittlungsverfahren ohne Haft
Fa.	Firma
GBL.	Gesetzblatt
GM	Generalmajor
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GMS	Gesellschaftlicher Mitarbeiter für Sicherheit (MfS)
HA	Hauptabteilung (MfS)
HMA	Hauptamtliche[r] Mitarbeiter (MfS)
HV A	Hauptverwaltung A (MfS)
IKM	Inoffizieller Kriminalpolizeilicher Mitarbeiter (K I, DVP)
IKMO	Inoffizieller Kriminalpolizeilicher Mitarbeiter für operative Aufgaben (K I, DVP)
IKMR	Inoffizieller Kriminalpolizeilicher Mitarbeiter aus Kreisen der Rechtsbrecher (K I, DVP)
IM	Inoffizieller Mitarbeiter (MfS)
IMB	Inoffizieller Mitarbeiter der Abwehr mit Feindverbindung (MfS)
IMK	Inoffizieller Mitarbeiter zur Sicherung der Konspiration und des Verbindungswesens (MfS)
IMS	Inoffizieller Mitarbeiter zur Sicherung (MfS)
IMV	Inoffizieller Mitarbeiter mit vertraulicher Beziehung zur bearbeiteten Person (MfS)
Jh.	Jahrhundert
K	Kriminalpolizei (DVP)
K I	Arbeitsgebiet I [lies: eins] der Kriminalpolizei der Deutschen Volkspolizei - Bereich der Kriminalpolizei, der eng mit dem MfS zusammenarbeitete und in dem auch inoffizielle Kräfte eingesetzt wurden (K I, DVP)
K II	Arbeitsgebiet II [lies: zwei] der Kriminalpolizei der Deutschen Volkspolizei - Bereich der Kriminalpolizei für Untersuchung von (Steuer-)Strafsachen (K II, DVP)
k. A.	keine Angaben
KA	Kriminalakte - Vorgang des Arbeitsgebiets I der Kriminalpolizei (siehe K I), oft mit Decknamen versehen (K I, DVP)
KD	Kreisdienststelle (MfS)
KG	Kreisgericht
KM	Kontrollmaterial - Vorgang des Arbeitsgebiets I der Kriminalpolizei (K I, DVP)
KMHB	Kriminelle Menschenhändlerbande[n] - Schleuserorganisation[en], die die Flucht aus der DDR organisierte[n] (DDR)
KMS	Karl-Marx-Stadt
KoKo	Kommerzielle Koordinierung - Bereich des MAH (DDR)
KuA	Kunst und Antiquitäten GmbH - Firma des Bereichs KoKo (DDR)
KW	Konspirative Wohnung (MfS)
MAH	Ministerium für Außenhandel (DDR)
MdF	Ministerium der Finanzen (DDR)
MdI	Ministerium des Innern (DDR)
MdJ	Ministerium der Justiz (DDR)
MfDG	Museum für Deutsche Geschichte - Das Museum für Deutsche Geschichte in Berlin war das zentrale historische Museum der DDR. Es bestand von 1952 bis 1990, 1990 erfolgte die Übertragung der Bestände an das Deutsche Historische Museum.

Abkürzung	Auflösung der Abkürzung und Erläuterungen (Angabe des Anwendungsbereichs)
MfK	Ministerium für Kultur (DDR)
MfS	Ministerium für Staatssicherheit (DDR)
Mio.	Million[en]
NS	Nationalsozialismus
NSW	Nichtsozialistisches Wirtschaftsgebiet (DDR)
NVR	Nationaler Verteidigungsrat (DDR)
OAM	Operatives Ausgangsmaterial - Informationen über strafrechtlich relevantes Verhalten einer Person oder einer Personengruppe (MfS)
o. D.	ohne Datum
OG	Oberstes Gericht (DDR)
OibE	Offizier im besonderen Einsatz (MfS)
OPK	Operative Personenkontrolle (MfS)
OV	Operativer Vorgang (MfS)
RdB	Rat des Bezirkes (DDR)
RdK	Rat des Kreises (DDR)
RdS	Rat der Stadt (DDR)
Reg.-Nr.	Registriernummer (MfS)
RF	Republikflucht (DDR)
RK	Reisekader - Person, die sich dienstlich für eine bestimmte Zeit, oft auch mehrfach im Ausland aufhielt (DDR)
SAA	Schriftliche Archivauskunft - Zusammenfassung wesentlicher Inhalte eines Vorgangs durch die Archivabteilung (MfS)
SAE	Sachaktenschließungs[programm] - Seit Ende der 1990er-Jahre vom BStU genutztes IT-Programm zur Erschließung der seit 1989/90 in Bündeln überlieferten Unterlagen der MfS-Dienststeinheiten (BStU)
SBZ	Sowjetische Besatzungszone
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands (DDR)
SiVo	Sicherungsvorgang - Erfassungsart des MfS, mit der seit 1976 in der Regel mehrere Personen in Listen erfasst wurden (u. a. Reisekader, Funktionsträger, Ausländer); oft ist darüber hinaus kein weiteres Material vom MfS angelegt worden. (MfS)
SMAD	Sowjetische Militäradministration in Deutschland
StäV	Ständige Vertretung - Diplomatische Vertretung, die beide deutsche Staaten im jeweils anderen Staat unterhielten
StGB	Strafgesetzbuch
StUG	Stasi-Unterlagen-Gesetz
TM	tausend Mark - Hier nur auf DDR-Währung bezogen.
TVM	tausend Valutamark (siehe VM)
U-Haft	Untersuchungshaft
ÜP	Überprüfung (MfS)
USA	United States of America (Vereinigte Staaten von Amerika)
UV	Untersuchungsvorgang - Eine der bedeutendsten Vorgangsarten des MfS, angelegt um Straftaten nachzuweisen. Durchgeführt wurden die Ermittlungen von der HA IX und den Abteilungen IX der BV des MfS, die eng mit der Justiz zusammenarbeiteten. (MfS)

Abkürzung Auflösung der Abkürzung und Erläuterungen (Angabe des Anwendungsbereichs)

VAO	Vorlaufakte Operativ - Vorstufe der Bearbeitung von Personen in einem Operativen Vorgang des MfS (bis 1976) (MfS)
VEB	Volkseigener Betrieb (DDR)
VEH	Volkseigener Handel (DDR)
VM	Valutamark - Sprachgebrauch in der DDR für die frei konvertierbare Westmark (DDR)
VO	Verordnung
VP	Volkspolizei (DDR)
VPKA	Volkspolizeikreisamt (DDR)
VRD	Verwaltung Rückwärtige Dienste - Dienst Einheit (MfS)
VVO	Vaterländischer Verdienstorden (DDR)
wg.	wegen
ZI	Zelleninformatoren - Inoffizieller Mitarbeiter des MfS in Haftanstalten und im Haftkrankenhaus (MfS)
ZK	Zentralkomitee (SED)
ZOV	Zentraler Operativer Vorgang (MfS)
z. T.	zum Teil
ZWF	Zeitwertfeststellung - Methode der DDR-Steuerbehörden zur Vermögenszuwachsrechnung bei Antiquitätenhändlern und -sammlern, durch die rein fiktive Gewinne bei der Steuerfestsetzung zugrunde gelegt wurden. (DDR)

7. SAE-Liste

- 1) MfS Abt. X 253

Zusammenarbeit mit dem polnischen Sicherheitsdienst

1981–1982

Enthält u. a.:

Aktivitäten des Unabhängigen Studentenbundes Polens. - Kunstraub in Lodz (Polen). - Familienzusammenführung polnischer Bürger mit westlichen Ehepartnern. - Schmuggel im Reiseverkehr. - Fischereigrenzen in der Ostsee. - BRD-Vermittlungsstelle für Lebensmittelpakete an polnische Bürger.

- 2) MfS Abt. X 394

Zusammenarbeit mit den Sicherheitsdiensten sozialistischer Staaten bei Personenüberprüfungen, Personennamen Ge–Gi

1971–1989

Enthält u. a.:

Verdacht auf nachrichtendienstliche Tätigkeit. - Illegaler Grenzübertritt. - Kontakte zwischen Bürgern sozialistischer und westlicher Staaten. - Überprüfung von Geheimnisträgern der DDR. - Unterlagen zur OPK "Ikone" und zur OPK "Lager".

- 3) MfS Abt. X 1449

Internationale Zollfragen

1977–1987

Enthält u. a.:

Abkommen über die Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe bei der Sicherstellung und Rückgabe von illegal über die Staatsgrenze beförderten Kulturgütern. - Internationale Konvention zur Harmonisierung der Warenkontrollen an Grenzen.

- 4) MfS Abt. X 1700

Zusammenarbeit mit den Sicherheitsdiensten sozialistischer Staaten bei Personenüberprüfungen, Personennamen Co–Cz

1983–1989

Enthält u. a.:

Illegaler Grenzübertritt. - Verdacht auf nachrichtendienstliche Tätigkeit. - Illegale Einfuhr von Silbererzeugnissen durch polnische Bürger und Verkauf an den VEB "Münze". - Kontakte zwischen Bürgern sozialistischer und westlicher Staaten. - Geplante Eheschließung mit vietnamesischem Bürger.

- 5) MfS Abt. X 1860

Sachstandsberichte über Maßnahmen und Ergebnisse der Nachforschungen zur Ermittlung des Verbleibs des verschollenen Bernsteinzimmers

1982

- 6) MfS Abt. X 2248

Zusammenarbeit mit dem polnischen Sicherheitsdienst

1976–1989

Enthält u. a.:

Zusammenarbeit der Untersuchungsabteilungen von MfS und polnischen Sicherheitsdienst. Dienstreise von Vertretern des Generalstaatsanwaltes der DDR nach Polen, u. a. Nachforschungen zu Kriegsverbrechen. - Arbeitstreffen, u. a. zu Pass- und Grenzkontrollen. - Berichte zu Schmugglerbanden. - Statistik zum deutsch-polnischen Reiseverkehr 1986/87. - Bericht über die 73. und 74. Tagung des Brüsseler Zollrates in Washington (USA). - Sicherstellung und Rückgabe von Gemälden.

- 7) MfS Abt. X 2488

Zusammenarbeit mit dem polnischen Sicherheitsdienst

1976–1977

Enthält:

Überprüfung von polnischen Bürgern.

- 8) MfS Abt. XII 54

Maßnahmen zur Suche nach Unterlagen im Archiv des MfS über den Verbleib des Bernsteinzimmers

1983–1984

- 9) MfS Abt. XII 2027

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

1977

- 10) MfS Abt. XII 2148

Anweisung Nr. 65/88 des Ministers des Innern über Aufgaben zum Schutz des Kulturgutes bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten

1988

- 11) MfS Abt. XII 4324

Prozess gegen eine "internationale Kunsträuberbande" vor dem Bezirksgericht Cottbus

1979

Enthält u. a.:
Fotos gestohlener Gegenstände.

- 12) MfS Abt. XII 5780-5794

Deutsche Fahndungsbücher des Bundeskriminalamtes (BKA) Wiesbaden (Kopien)

1957–1965, (1979) 1989

Enthält auch:
Aufstellung über eine im Juli 1979 aus dem Schloss in Sternberg (Tschechoslowakei) entwendete Uhrensammlung.

- 13) MfS Abt. XII 5994

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen, Kirchen und anderen Sammlungen

1960–1978

- 14) MfS Abt. XII 7021

Diebstahl von Schmuckgegenständen im Stadtmuseum Dresden

1977, 1987–1988

Enthält auch:
Kataloge über entwendete Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen.

- 15) MfS Abt. XIV 528

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen

1985

- 16) MfS AG XVII 3777

Personenermittlungen zu den Antragstellern auf Einreise in die DDR in den Büros für Besuchs- und Reiseangelegenheiten

1977–1985

Enthält u. a.:

Information der HA XX/5 zu den Hinweisen des IM "Herbert Hildebrandt", zu der geplanten Geiselnahme eines DDR-Angestellten in dem BfBR Steglitz in weiterer Zusammenarbeit mit der BV Potsdam. - Mikrofilm. - Versuch der Unterwanderung des Bearbeitungsverfahrens durch Antragsteller. - Zusammenarbeit mit der HA VI/PKE Bahnhof Friedrichstraße bei der Überprüfung eines Antragstellers.

- 17) MfS Abt. Finanzen 165

Absicherung von operativen Sonderaufgaben sowie Bau- und Investitionsvorhaben mittels Anforderungen zur Bereitstellung finanzieller Mittel in Mark, DM und US \$
Aktentitel alt: 1981

1979–1982

Enthält u. a.:

Finanzielle Absicherung von operativen Sonderaufgaben der HA KuSch, Abt. Disziplinar, Objekt "Heide" in Potsdam-Rehbrücke, Objekt "Pappel" in Rostock und Objekt "Land" in Halle in Mark und DM. - Bereitstellung weiterer finanzieller Mittel für die HA II, AG 4 Operativgruppe Warschau, Aktion "Z". - Finanzierung konspiratives Sonderbauvorhaben Objekt "See" in Petersdorf der BV Neubrandenburg, Abt. XV mittels IM "Weiß" und IM "Farbe" unter der Legendierung Gästehaus Rat des Bezirkes Neubrandenburg. - Jagdwaffenkauf der Abt. Bewaffnung und Chemischer Dienst aus den Nachlässen des Politbüromitglieds Gerhard Grüneberg und des Genossen Oberst Werner Ullrich. - Innenausbau im Objekt Berlin-Hohenschönhausen, Oberseestr. 52. - Bau- und Investitionsvorhaben Mehrzweckobjekt (MZO) "Barleber See" und Dienstobjekt (DO) "Barleber See II" der BV Magdeburg, Abt. VI, mit Vereinbarungen/Objektlohnverträgen zu den einzelnen Gewerken und Auflistung sowie Personenkenzahl (PKZ) der eingesetzten Arbeiter. - Abführung von Einnahmen aus dem Staatsreserveverkauf an den Bereich Kommerzielle Koordinierung (BKK) in Höhe von 1.500.000,00 US \$ (22.07.1981). - Bau- und Investitionsvorhaben Dienstkomplex Waldsiedlung (DK Wa) durch die HA Personenschutz (PS), Abt. V. - Bargeldanforderung an die Abt. Finanzen durch das Sekretariat des Ministers von 100.000,-- M und 50.000,-- DM für einen IM, Prämie für geleistete Arbeit, zu Lasten von Operativkosten (09.12.1981). - Bau- und Investitionsvorhaben Schildow, Objekt S durch die Verwaltung Rückwärtige Dienste (VRD) mit Auflistung bzw. Personenkenzahl (PKZ) der eingesetzten Arbeiter.

- 18) MfS Abt. Finanzen 241

Sonderfinanzierungen und Sondermittelbereitstellung aus dem Valutadienleistungsplan, Ministerreserve in D-Mark und Verrechnung über das Untersachkonto 9490 (Kassengegenkonto Landeswährung) für verschiedene Dienstseinheiten und die BV Berlin
Aktentitel alt: Reserve DM - 1984

1984

Enthält:

Annahmeanordnung und Auszahlungsanordnung Sondermittel für konspirative Sonderbeschaffungen der HA PS, Abteilung V. - Beschaffung von Arzneiprodukten über den Zentralen Medizinischen Dienst, Abteilung Apothekerwesen, zu Lasten des Operativkontos (Gegenkonto 9490). - Rückerstattung verauslagter Beträge für operative Warenbeschaffungen für die Sonderverkaufsstelle der AG XVII sowie Ausgleich von Inventurdifferenzen. - Annahmeanordnung des Operativ Technischen Sektors (OTS) zur Abrechnung der Sonderfinanzierung für gekaufte spezielle Technik für das MdI Vietnams (Botschaft der SRV in Berlin). - Annahmeanordnung der Abteilung Finanzen, Sonderbereich, Überweisung von über drei Millionen DM auf das Gegenkonto 9490. - Übernahmeprotokoll Abteilung Finanzen, Sonderbereich, für 2 Diamanten von der HA XVIII zur Echtheitsprüfung und Abführung an den Staatshaushalt. - Durch den Minister bestätigte Zuführung von Finanzbeträgen in Mark, DM, US-Dollar, Schwedische Kronen, englische Pfund, Lire, Forumschecks u. a. m. für von IM der HA XVIII durch spezifisch-operative Maßnahmen erarbeitete Wiedergutmachungsleistungen für der Volkswirtschaft zugefügte Schäden durch Handelspartner aus dem NSW. - Zuführung von 400 Tausend, 50 und 10 Tausend DM zur Abführung an den Staatshaushalt für im Rahmen der Bearbeitung der OPK "Kaos", "Blender" und "Händler" sichergestellte Finanzbeträge durch die HA II sowie Bareinnahmen von 20, 30 und 42 Tausend DM aus operativen Vorgängen. - Beschaffung eines Bestattungswagens vom Typ Volvo 245 über das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung (MAH) und Intrac, sowie Bezahlung in bar aus der Ministerreserve über den Sonderbereich der Abteilung Finanzen, im Auftrag der HA Kader und Schulung für spezielle Transporte zur Überführung von verstorbenen Persönlichkeiten einschließlich Ausländer. - Umtausch von 15 Tausend DM in Mark auf Anforderung der HA XX, Generalmajor Kienberg im Zusammenhang mit dem Vorgang Reg.-Nr. XV/5148/77. - Rückzahlung von 10 Tausend DM der HA VIII/13, die dem IM "Astrid Busch", Reg.-Nr. XV 3620/76 zum Ausbau seiner operativen Legalisation im Operationsgebiet zur Verfügung gestellt worden waren. - Abverfügung Nr. 387/84 der HA XVIII von 30 g Feingold. - Übergabe von 40.754,08 DM durch die HA XVIII aus Wiedergutmachungszahlungen westdeutscher Firmen im Rahmen der OV "Silber", BV Gera/Abt. XVIII und "Metall", HA XVIII/8, für der DDR-Wirtschaft zugefügte Schäden, zur Abführung an den Staatshaushalt. - Begleichung einer Rechnung für die operative Beschaffung und den Kauf eines Kontaminationsmonitors LB 1210 D für den OTS. - Einstellung von Sondermitteln für den OTS auf der Grundlage der Ordnung über die finanzielle Sicherstellung von Sondermaßnahmen im MfS vom 7.3.1977, zur Unterstützung der HA II und entsprechend dem vom Minister hierzu bestätigten Maßnahmenplan. - Auszahlungsanordnung von 22.154,50 DM an die HV A/SWT/Abt. V für die außerplanmäßige operative Beschaffung eines Analysegerätes, Stimmanalysetechnik, TYP PSE 101, für die HA IX. - Außerplanmäßige finanzielle Mittelbereitstellung zur Beschaffung tragbarer Röntgengeräte vom Typ MEL 100 für die HA PS. - Ersatzbeschaffung eines Hochleistungskopierautomaten für das Büro der Leitung (BdL). - Zuführung von 500 Tausend DM aus dem Abschluss des operativen Vorganges "Siedler", Reg.-Nr. 3026/84, der HA XVIII. - Finanzielle Sicherstellung von 4 Tausend DM für Auszeichnung von zwei IM der BV Berlin mit dem Banner der Arbeit, Stufe III. - Bereitstellung von Eintausend DM für die Verleihung des Kampfordens in Bronze an einen IM der BV Berlin. - Überweisung von 25.359,85 US-Dollar aus der Vorgangsarbeit der HA XVIII an den Ministerrat, Koordinierungsstelle, Abteilung Betriebe und Einrichtungen. - Zuführung von mehr als einer Million DM aus dem Vorgang "Motor" der HA XVIII/8, in Zusammenarbeit und Abstimmung mit der HV A/III und HA IX (Bearbeitung eines iranischen Staatsbürgers, der als Vertreter und Händler mit Außenhandelsunternehmen der Elektrotechnik der DDR Geschäfte in Höhe von 269 Mio. Valutamark abgewickelt und durch Bestechung von Mitarbeitern iranischer Behörden bedeutende Provisionen erzielt sowie Außenhandelsunternehmen der DDR korrumpiert haben soll).

19) MfS Abt. Finanzen 444

Abgerechnete Bank- und Kassenbelege sowie Rechnungen verschiedener Dienstleistungen und Sachkonten

Aktentitel alt: Bankbelege 10, 997817, 2928–3240, 1988

Nov.–Dez. 1988

Enthält:

Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03240 vom 12.12.1988 über 14.755,18 M an HA KuSch, Bereich Disziplinar, Abrechnung Operativgelder Dezember 1988. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03239 vom 13.12.1988 über 3.132,68 M an ZMD, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03237 vom 22.12.1988 über 4.127,94 M an Sekretariat Stellvertreter Neiber, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03236 vom 21.12.1988 über 132.057,-- M an BV Dresden, Abt. VIII zum Kauf eines Wochenendgrundstückes von D. Grundmann einschließlich Wertermittlung, Inventar- und Ausrüstungsgegenstände (z. Zt. in Haft, spätere Abschiebung nach BRD) in 8245 Glashütte, Am Kohlsteig. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03234 vom 23.12.1988 über 5.196,63 M an AG XVII, Abrechnung Operativgelder Dezember 1988. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03215/03216 vom 19./23.12.1988 über 46.750,-- und 500,-- M an AG XVII, Abrechnung finanzieller Mittel des Prämienfonds C. - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 03176 vom 21.12.1988 über 700,-- M, Haeber, Herbert. - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 03173 vom 20.12.1988 über 61.913,61 M, Rückzahlung nicht verbrauchter Mittel der HV A für Ankauf konspirativer Objekte (KO). - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 03171 vom 27.12.1988 über 13.800,-- M, Verkauf eines Einfamilienhauses in 1243 Briesen, Frankfurter Str. 32 des MfS an die Mitarbeiter der HA VII Scholz, Wilhelm und Edith. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03105 vom 8.12.1988 über 80.692,20 M an Sekretariat des Stellvertretenden Minister Neiber, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03090/03091 vom 09.12.1988 über 9.556,77/5.310,09 M an HA KuSch, Bereich Disziplinar, Abrechnung Operativgelder November/Dezember 1988. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03089 vom 08.12.1988 über 2.085,50 M an Sekretariat des Stellvertretenden Ministers Neiber, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03088 vom 8.12.1988 über 1.050,-- M, Abrechnung KFO-Geld für "Frank Richter" Reg.-Nr. 030/86, "Helmut Kautz" Reg.-Nr. 126/86, "Dr. Wagner" Reg.-Nr. 213/86, "Hans-Peter" Reg.-Nr. 046/86 und "Manfred Walther" Reg.-Nr. 034/88. - Zahlungs-Anweisung Beleg-Nr. 03086 vom 28.11.1988 über 6.267,34 M an HA KuSch, Bereich Disziplinar, Abrechnung Operativgelder November 1988. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 03085 vom 29.11.1988 über 1.594,35 M an AG XVII, Abrechnung Operativgelder. - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 03034 über 26.975,40 M von Kommerzielle Koordinierung (KoKo), Kunst und Antiquitäten. - Zahlungsanweisungen für KO "Koralle", KO "See", KO "Insel", KO "Kombinat" und KO "Dresden". - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02968 vom 24.11.1988 über 101.716,35 M an Sekretariat Stellvertretender Minister Neiber, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02952 vom 16.11.1988 über 49.080,-- M an Manfred Seidel. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02950 vom 16.11.1988 über 950,-- M, Abrechnung KFO-Geld für "Frank Fischer" Reg.-Nr. 169/86, "Kipper" Reg.-Nr. 026/86, "Frank Richter" Reg.-Nr. 030/86, "Dr. Wagner" Reg.-Nr. 213/86 und "Bruno Braun" Reg.-Nr. 014/86. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02949 vom 24.11.1988 über 14.383,18 M an Sekretariat Stellvertretender Minister Neiber. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02946 vom 24.11.1988 über 100.274,-- M für HA III "Saphir A-2". - Überweisung von Operativgeld für Wirtschaftsaufgaben im Objekt "Birke 2", Reg.-Nr. VI/901/81. - Bereitstellung von Mitteln aus dem Verfügungsfonds Manfred Seidel (MAH). - Soziale Betreuung der Zivilbeschäftigten und ehemaligen Zivilbeschäftigte, Zuschuss zum Werksküchenessen und Zuschlag zur Rente. - Auszeichnungen, Ehrungen und Ordensverleihungen an Mitarbeiter, HV A, HFIM, HIM, IM, OibE, Kollektiven und Bürger. - Bau- und Investitionsvorhaben u. a. Heizkanal Oberspree, DO

Wartin, Sicherungseinheit Hund (SEH), Ledigenheim Eisenach, Objekt M 84, Objekt I/87 und KO "Koralle". - Bar- und Scheckeinnahmen aus der Verkaufsstelle. - Gehaltsabschluss AG XVII für Dezember 1988.

20) MfS Abt. Finanzen 549

Haushaltsüberwachungskarten zum Sachkonto 2520 - Geschenkfonds und Verfügungsmittel Minister Erich Mielke; Stellvertreter des Ministers Rudi Mittig und Gerhard Neiber; Leiter der Arbeitsgruppe des Minister (AGM), Otto Geisler; Leiter Verwaltung Rückwärtige Dienste (VRD), Erich Müller, des 1. Stellvertreter Manfred Weihmann und seines Stellvertreter Alfred Kraus sowie zur Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (AG BKK), Manfred Seidel

Aktentitel alt: Geschenkfonds, Verfügungsmittel, Genosse Minister 1984, 02 04 5

1984–Jan. 1985

Enthält u. a.:

Ehrungen in Form von Blumen und Sachgeschenken für Mitarbeiter, ehemalige Mitarbeiter, Freunde und Künstler, Mitglieder des Politbüros sowie für Kollektive und Besuchen von Delegationen u. a. KfS, zu Geburtstagen, Jahresplanerfüllungen, zu Jahrestagen u. a. 35. Jahrestag der Bildung der Generalstaatsanwaltschaft, 35. Jahrestag der Bildung des Obersten Gerichts der DDR, 32. Jahrestag der Bildung der Zollverwaltung, 38. Jahrestag der Grenztruppen der DDR, Tag des Gesundheitswesens, 106. Geburtstag F. E. Dzierzynski und Trauerfeiern.

21) MfS Abt. Finanzen 550

Abgerechnete Kassenbelege, Annahme- und Auszahlungsanordnungen, Bankbelege und Rechnungen verschiedener Dienstseinheiten und Sachkonten

Aktentitel alt: Bankbelege 1, 997817, 1–380, 1984

1983–1984

Enthält u. a.:

Auszeichnungen, Ehrenurkunden, Ehrungen für treue Dienste, Medaillen und Orden an Bürger, Freunde, Mitarbeiter sowie IM/IMS/HIM und OibE (u. a. der HV A) laut Kaderbefehl. - Auszahlungsanordnung Beleg-Nr. 00377 vom 21.02.1984 über 15.767,37 M an die HA KuSch, Bereich Disziplinar, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 00376 vom 23.02.1984 über 70.000,-- M an die BV Dresden zum Kauf des KO "Waldlust" Reg.-Nr. XII/446/84. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 00375 vom 23.02.1984 über 365.240,-- M an HA XVIII für Schuster, Horst zum Kauf eines KO Reg.-Nr. XV/5416/83 (im Zusammenhang mit einem Ermittlungsverfahren der HA IX). - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 00309 vom 13.02.1984 des Ministers über 100.000,- M für Prof. Dr. Wolfgang Vogel alias IM "Georg". - Zahlungs-Anweisung Beleg-Nr. 00307 vom 16.02.1984 über 18.045,-- M für den Bereich Kommerzielle Koordinierung (BKK), M. Seidel, Mittelbereitstellung Fonds Zusatzgehälter. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 00305 vom 14.02.1984 über 17.638,64 M an HA Kader und Schulung, Bereich Disziplinar, Abrechnung Operativgelder für Januar/Februar 1984. - Zahlungs-Anweisung vom 24.01.1984 über 8.518,-- M an die HA Kader und Schulung, Bereich Disziplinar, Abrechnung Operativgelder für Januar 1984. - Gehaltszahlungen, Rentenzahlungen und Soziale Betreuung der Zivilangestellten. - Gehaltsabschluss der AG XVII für Januar und Februar 1984. - Unterhaltung von Mehrzweckobjekten (MZO). - Kauf von Lebens- und Genussmitteln sowie Bekleidung. - Einnahmen Verkaufsstelle.

22) MfS Abt. Finanzen 557

Abgerechnete Bank- und Kassenbelege, Ein- und Auszahlungsanordnungen, Bankbelege und Rechnungen verschiedener Dienstseinheiten und Sachkonten

Aktentitel alt: Bankbelege, 6, 997817, 1972–2156, 1986

Aug.–Sept. 1986

Enthält:

Annahmeanweisung Beleg-Nr. 01809 vom 19.08.1986 über 2.253,75 M, Gutschrift für Forum Handelsgesellschaft (FHG). - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 01810 vom 25.08.1986 über 2.253,75 M, Gutschrift für Ministerium für Außenhandel (MAH), Bereich Kommerzielle Koordinierung (BKK). - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01840 vom 26.08.1986 über 5.131,42 M an Sekretariat Stellvertretender Minister Neiber für die Abrechnung von Operativgeldern. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01841 vom 22.08.1986 über 20.713,40 M an HA KuSch, Bereich Disziplinar zur Abrechnung von Operativgeldern für August 1986. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01842 vom 18.08.1986 über 15.888,78 M an Sekretariat Generalleutnant Neiber. - Zahlungsanweisungen Beleg-Nr. 01848 und 01849 vom 26.08.1986 sowie 18.08.1986 über 4.834,98 M bzw. 4.119,63 M an das Sekretariat Generalleutnant Neiber für die Abrechnung von Operativgeld. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01854 vom 25.08.1986 über 2.253,75 M an das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung (MAH, BKK). - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01982 vom 16.09.1986 über 25.893,43 M, Sekretariat Generalleutnant Neiber, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01981 vom 10.09.1986 über 4.738,76 M, ZMD, Abrechnung Operativgelder. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02109 vom 20.09.1986 über 1.053,-- M, an HA PS, Abt. V, Tagesspesen und Verpflegungsgelder für den Einsatz zur Leipziger Herbstmesse 1986. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 01980 vom 08.09.1986 über 8.736,30 M, an BV Suhl, Abt. VIII zum Kauf eines Konspirativen Objektes, Bungalow, Reg.-Nr. XI 191/83. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02000 vom 16.09.1986 über 2.978,98 M an Sekretariat Stellvertretender Minister Neiber, Abrechnung Operativgelder, Nahrungs- und Genussmittel, Instandhaltungs- und Wirtschaftsausgaben für KO/KW. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02010 vom 10.09.1986 über 8.615,63 M für MAH, BKK. - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 02055 vom 19.09.1986 über 700,-- M, Gutschrift Vera Oelschlegel. - Annahmeanweisung Beleg-Nr. 02074 vom 26.09.1986 über 20.000.000,-- M, Einzahlung vom Ministerium für Außenhandel (MAH). - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02133 vom 18.09.1986 über 101.274,55 M an Sekretariat Stellvertretender Minister Neiber, Abrechnung Operativgelder, Instandhaltung und Wirtschaftsausgaben für KO/KW. - Zahlungsanweisung Beleg-Nr. 02119 vom 18.09.1986 über 12.076,79 M an Sekretariat Stellvertreter des Ministers Neiber, Abrechnung Operativgelder. - Finanzierung Eisschnelllaufhalle Berlin SV-Dynamo und Vergütung für die Benutzung des Wirtschaftspatentes WP 133852 mit vollständigen Unterlagen des Patentes Unterfrierschutz vom 9. Juli 1986. - Bau- und Investitionsmaßnahmen im Objekt Braunsdorf, der Juristischen Hochschule des MfS, BV Berlin, Rhinstraße, KD Köpenick, Friedrichshagener Straße 9, Objekt RE 80 und Objekt im M 84. - Zahlungen von Zuschlägen zur Rente der Sozialversicherung für Zivilbeschäftigte und ehemalige Zivilbeschäftigte des MfS. - Auszeichnungen, Ehrungen, Ordensverleihungen und Prämierungen an Mitarbeiter, HIM, OibE und Bürger. - Gehaltsabschluss der AG XVII für September 1986 unter Legendierung Abteilung Betriebe und Einrichtungen des Ministerrates, Koordinierungsstelle. - Bar- und Scheckeinnahmen aus Lebensmittel- und Textilverkäufen der Verkaufsstelle.

23) MfS Abt. Finanzen 570

Vermerke und Vereinbarungen über die Verwendung finanzieller Mittel der Währung DM und US \$

1966, 1982–1986

Enthält:

Aufstellung von Zahlungen in DM für Industriegüter an das Ministerium für Außenhandel (MAH) 1979–1989. - Auflistung der vom MAH erhaltenen Beträge für die Liste II 1986–1989. - Überweisungen für das Objekt Kavelstorf 1987–1988 (ohne Datum). - Schreiben der HA XX an den Leiter der Abt. Finanzen dem Sonderbereich im Ministerium für Außen- und Innerdeutschen Handel (MAI) ab Juli 1986 monatlich 3.000,00 MDN zur Verfügung zu stellen [Originalunterschriften: Stellvertretender Leiter der HA XX, Volpert bestätigt durch Erich Mielke] (25.07.1966). - Aktenvermerk vom 18.04.1984 über abgeführte finanzielle Mittel der HA VIII an die Abteilung Finanzen in DM, US \$ und Mark. - Vermerk über die Abstimmung, der beim MAH, Bereich Kommerzielle Koordinierung deponierten Valuten des MfS in Höhe von 12.802.098,50 DM/DBB und 3.050.000,00 US \$ (10.02.1986). - Vereinbarung zwischen dem MfS, Abt. Finanzen und dem MAH, Bereich Kommerzielle Koordinierung über die Bereitstellung von Valuta zur Zinserwirtschaftung aus den Beständen des MfS (23.12.1982). - Aktenvermerk über den Vorschlag, aus den Reservebeständen des MfS 2.500.000,00 DM und 1.500.000,00 US \$ zur Zinsverwirtschaftung zeitweilig zur Verfügung zu stellen (15.02.1983). - Information über den Stand der beim MAH, BKK per 10.02.1984 deponierten Devisen in Höhe von 3.961.634,07 DM/DBB und 1.987.562,20 US \$ (15.02.1984).

24) MfS Abt. Finanzen 582

Haushaltsüberwachungskarten - Währung DM und US \$

1983–1987

Enthält:

Haushaltsüberwachungskarten Ministerium für Außenhandel (MAH), Seidel, Manfred in DM und US \$ 1983–1986. - Auszahlungs-Anordnung über 300.000,-- US \$ vom 09.12.1983 und über 120.000,-- US \$ vom 22.12.1983 an das MAH. - Handschriftliche Mitteilung an Seidel, Manfred zum Konto 528 und 595, Deutsche Handelsbank, Konto-Stand: 5.026.374,93 DM und 1.728.127,50 US \$. - Antrag auf Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in der Währung DM bei der Deutschen Bundesbank, durch die HV A verauslagt für den OTS Rechnersystem VAX 11/750, 1.647.433,-- DM und für die HA III Funkpeilmittel, 3.100.000,-- DM, soll vom MAH/BKK zurückgeführt werden (09.01.1987). - Vorlage zur Bereitstellung von Verfügungsmitteln und Mitteln des Fonds für die materielle Anerkennung der Unterstützung des MfS durch Dritte für den Bereich Kommerzielle Koordinierung des MAH (14.09.1983). - Informatives Schreiben des Schalck, Alexander an Honecker, Erich zur Überweisung von 20.000.000,-- DM (28.01.1986). - Vermerk über eine Abstimmung der beim MAH/BKK deponierten Valuta des MfS, 12.802.098,50 DM/DBB und 3.050.000,00 US \$ (10.02.1986). - Information über den vorhandenen Bestand an 12.493.491,64 DM/DBB und 2.996.270,08 US \$, beim MAH deponiert sowie Rückgabe von 750.000,00 DM an das MdF (22.01.1986). - Aufstellung über die am 22.01.1986 vorhandenen insgesamt 15.893.557,40 DM/DBB und insgesamt 3.226.654,31 US \$ (23.01.1986). - Vereinbarung zwischen dem MfS, Abt. Finanzen und dem Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung über die zur Verfügung Stellung von Valutabeträgen zur Zinserwirtschaftung (Original) (23.12.1982). - Planungsbogen für die Jahre 1986–1988 zum Kontostand und Zinserwirtschaftung (o. D.).

25) MfS Abt. Finanzen 1392

Abgerechnete Kassenbelege, Annahme- und Auszahlungsanweisungen, Gutschriften und Rechnungen verschiedener Dienstseinheiten (DE) und Sachkonten (SK)

Aktentitel alt: 3482 - Bankbelege 997817 - 1988. - 12

1988-1989

Enthält u. a.:

Bar- und Scheckeinnahmen aus den Verkaufsstellen für den Verkauf von Lebensmitteln und Getränken sowie Textilien. - Auszeichnungen gemäß Prämienfond A, Ehrungen und Medaillenvergabe sowie Sachgeschenke an Mitarbeiter, Hauptamtliche Inoffizielle Mitarbeiter (HIM), Arbeitskollektive und Bürger. - Zuschüsse zum Werksküchenessen für Zivilangestellte der AG XVII. - Abrechnungen von Operativgeldern der HA KuSch, AG XVIII für IM/HIM und KO/KW. - Zahlungen für Bau- und Investitionsvorhaben u. a. Pharmazeutisches Zentrum (PH Z) Berlin-Buch, Objekt RE 80 in Halle, Dienstkomplex (DK) Berlin-Karlshorst sowie für die KO/KW "Koralle", "Jessern", "Reichenow", "See" und "Waldesruh". - Umbuchungsordnungen und Zahlungsanweisungen der Abt. Finanzen 3 für Liste II. - Überweisung von Ministerium für Außenhandel, Kommerzielle Koordinierung (MAH, KoKo) 30.000.000,- M an das MfS. - Zahlungsanweisung zum Kauf von Jagdwaffen. - Zahlungsanweisung Nr. 03593 vom 19.01.1989 über 12.000,- M KO "See".

26) MfS Abt. Finanzen 2889

Haushaltspläne der Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (BKK) 1987-1989.

15.09.1986-30.08.1988

Enthält:

Jahresanalyse zum Haushaltsplan 1987, 11.02.1988. - GVS-Nr. o295, MfS-Nr. 1792/88, 2032/87, 1732/86, 1791/88.

27) MfS Abt. Finanzen 7177

Abgerechnete Kassenbelege, Annahme- und Auszahlungsanweisungen, Gutschriften und Rechnungen verschiedener Dienstseinheiten (DE) und Sachkonten (SK)

Aktentitel alt: 1987, 078451-078620

Sept.-Okt. 1987

Enthält u. a.:

Auszeichnungen, Ehrungen und Sachgeschenke an Offiziere im besonderen Einsatz (OibE) und an zivile Angehörige. - Bar- und Scheckeinnahmen aus den Verkaufsstellen der Versorgungseinrichtungen des MfS u. a. Schule der HV A. - Geburtenbeihilfen für Mitarbeiterinnen. - Bestattungsbeihilfen für Angehörige von verstorbenen Mitarbeitern, u. a. HV A. - Gehaltszahlungen für hauptamtliche inoffizielle Mitarbeiter (HIM) der Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (AG BKK) und der HV A/SWT, AG 5. - Abrechnung finanzieller Mittel Prämienfonds B und C gemäß Prämienordnung. - Abrechnung von Zulagen entsprechend Verpflegungsordnung. - Käufe von Nahrungs- und Genussmittel. - Unterhaltung von Mehrzweckobjekten (MZO).

- 28) MfS Abt. Finanzen 7449

Druckliste (DL) 202 Nach- und Rückzahlungen zum Datenverarbeitungsprojekt Besoldung (DVP 3325) durch die Dienststelle (DST) 19 für die Diensteinheit (DE) 9827 - Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (AG BKK)

1987

Enthält u. a.:
Personengrunddaten.

- 29) MfS Abt. Finanzen 7655

Laufzettel für die Entlassung von Hauptamtlichen Mitarbeitern (HM) aus dem aktiven Dienst und Berechnung der Übergangsgebühren - Diensteinheit Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (AG BKK)

Buchstaben: Ac-Ze

Dez. 1989-Febr. 1990

Enthält:
Hinweise zur Übernahme in den Dienst bei den Grenztruppen der DDR.

- 30) MfS Abt. M 938

Dienstliche Bestimmungen und Schreiben des Ministers für Staatssicherheit

Juni 1982-Dez. 1986

Enthält u. a.:
Schreiben über Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR. - Schreiben über Aufklärung, vorbeugende Verhinderung und Abwehr von Missbrauchshandlungen im Bereich des Hör- und Fernseh Rundfunks. - Schreiben über von Westberlin aus durchgeführten schweren Sprengstoffanschlag gegen die Grenzsicherungsanlagen der im Grenzabschnitt Berlin-Mitte. - Schreiben über die Versorgung mit Trinkwasser, die Verbesserung von Gewässern und Umweltschutz. - Schreiben über Maßnahmen zu den Ausschreitungen in Alma-Ata. - Richtlinie Nr. 1/82 zur Durchführung von Sicherheitsüberprüfungen.

- 31) MfS Abt. M 1573

Fotokopien von Briefen aus der Postkontrolle

1986-1987

Enthält u. a.:
Brief eines Unbekannten, der behauptet, Kenntnisse über den Verbleib des Bernsteinzimmers zu besitzen.

32) MfS Abt. N 31

Zusammenarbeit mit dem Komitee für Staatssicherheit beim MR der UdSSR und anderer soz. Staaten

1973–1985

Enthält:

Dienstreisepläne der Abt N für das soz. Ausland 1973–1974. - Protokolle der Beratung zwischen der Verwaltung für geheime Regierungsverbindungen im Komitee für Staatssicherheit beim MR d. UdSSR und der Abt. N des MfS 04.03.1974 - 22.05.1981. - Bericht des Erfahrungsaustausches d. Abt. N des MfS und der Vertreter der Verwaltung Nachrichten des MdI der VR Polen 04.11.1975. - Bericht über den Besuch einer Delegation des KFS der UdSSR in der DDR 19.05.1982. - Bericht der durchgeführten Konsultation über Fragen zur Einrichtung von WTsch-Anschlüssen in Generalkonsulaten der DDR in VR Polen 03.06.1982. - Abschlussbericht über den Aufenthalt einer Delegation des MdI der VR Bulgarien im MfS der DDR 02.08.1982. - Dienstreisebericht über die Beratung zum System geheimer Regierungsverbindungen in Moskau 27.06.1983. - Bericht über eine in Poznań durchgeführte Beratung zur weiteren Vervollkommnung der Nachrichtenverbindungen zwischen der DDR-VR Polen 25.06.1984. - Dienstanweisung (DA) des MfS Nr. 2/71 zur Leitung und Organisierung der polit.-operativen Bekämpfung der staatsfeindlichen Hetze VVS - 0008 MfS-Nr. 398/71 26.06.1971. - Anweisung Nr. 5/76 MfS-Ordnung und Sicherheit beim Umgang mit Sonderausweisen/Sonderstempeln sowie deren ordnungsgemäße Nachweisführung VVS 030 MfS-Nr. 678/76 08.07.1976. - DfB zur VO vom 21.02.1973 über die Tätigkeit von Publikationsorganen anderer Staaten und deren Korrespondenten in der DDR VVS - 0008 MfS-Nr. 21/79 18.4.1979. - Ordnung Nr. 3/80 des MfS - Erarbeitung und Verwendung von schriftlichen Auskünften durch das MfS als Beweismittel im Strafverfahren gemäß § 24 StPO. - VVS-0008 MfS-Nr. 4/80 07.03.1980. - Forderungen des MfS an das Gesamtstaatliche Nachrichtennetz der Deutschen Post - mit Anlagen - VVS 030 MfS F 162/80. - F 155/80 06.11.1980. - Maßnahmen des MfS im Zusammenhang mit der zeitweiligen Änderung der Modalitäten im pass- und visafreien Reiseverkehr zwischen DDR - VR Polen VVS - 0008 MfS-Nr. 66/80. - 2. Ergänzung MfS-Nr. 41/82. - 3. Ergänzung MfS-Nr. 37/83. - 4. Ergänzung MfS-Nr. 67/84. - 5. Ergänzung MfS-Nr. 30/87. - MfS/N/3/81 - Dokumentenstellenordnung - N - VVS - 0050 MfS-Nr. F 190/81 12.08.1981. - A Nr. N/5/81 Einsatz von Mitarbeitern der Abt. N in Ausweichführungsobjekten zentraler Führungsbereiche und DE des MfS VVS - 0265 MfS-Nr. F 201/81 17.9.1981. - Befehl Nr. 18/81 des MfS über die außerordentliche Situation in der VR Polen VVS - 0008 MfS-Nr. 73/81 14.12.1981. - Befehl Nr. 2/82 des MfS - Politisch-operative Sicherung der Errichtung einer Eisenbahnfahrverbindung DDR (Mukran) - UdSSR (Klaipeda) VVS - 0008 MfS-Nr. 11/82 24.2.1982. - Befehl MfS-Nr. 12/82 - Politisch-operative Sicherung der Maßnahmen und Aufgaben zur Elektrifizierung der DDR - VVS - 0008 MfS-Nr. 38/82. - Ordnung Nr. N/4/82 des MfS über die Versorgung der DE der Abt. N mit topographischen Unterlagen VVS - 0265 MfS-Nr. F 115/82 10.06.1982. - Befehl MfS-Nr. 2/83 - Bildung Einsatzkompanie des MfS zur Unterstützung der Beschleunigung der Streckenelektrifizierung der Deutschen Reichsbahn VVS - 0008 MfS-Nr. 18/83 22.02.1983. - Befehl MfS-Nr. 19/83 - Erhöhung der politisch-operativen Abwehrarbeit DO der HA III und VRD VVS - 0008 MfS-Nr. 1845/83 01.12.1983. - Konzeptionelle Aspekte des MfS, DE 6500 zur Entwicklung und Realisierung von Einrichtungen zur "Kennung von Verkehrsquellen". - VVS-0030 MfS-Nr. F 43/84 mit Anlage VVS - 0030 MfS-Nr. F 262/83 26.01.1984. - Befehl des MfS-Nr. 3/84 zur Durchsetzung einer straffen Ordnung bei der Erfassung, Lagerung und richtigen polit.-ökon. Verwendung von Asservaten (Gegenstände, die im Laufe polit.-operativer Aufgabenstellungen eingezogen worden sind) VVS - 0008 MfS-Nr. 3/84 05.01.1984. - Information des MfS an alle Leiter der Dienstseinheiten zu den Rückkehrabsichten übergesiedelter ehemal. Staatsbürger der DDR VVS - 0008 MfS-Nr. 12/85. - Befehl Nr. 4/85 über das Gedenken an den verstorbenen Generalsekretär des ZK der

KPdSU und Vorsitzenden des Präsidiums des Obersten Sowjets K. U. Tschernenko VVS - 0008 MfS-Nr. 1/85 10.03.1985. - Ordnung Nr. 19/85 über die Anwendung von Dringlichkeitsstufen im Nachrichtenwesen des MfS VVS - 0008 MfS-Nr. 70/85. 21.10.1985.

33) MfS AG BKK 6

Überprüfung des Geschäftsführers (Präsidenten) der Fa. Euro-Enterprises Inc. Euro-Trade-Euro-Consult-Euro-Invest/USA (Repräsentanzbüro im IHZ als Fa. Eurocom Ltd.) und seiner kommerziellen und persönlichen Verbindungen/Kontakte sowie Aktivitäten (OM/OPK "Braun" wegen des Verdachtes des Missbrauchs seiner kommerziellen Verbindungen für nachrichtendienstliche Zwecke)

1979–1989

Bd. 1. Enthält u. a.:

Personenbeschreibung. - Private Beziehung zu einer DDR-Bürgerin. - Vermerk der forum HG zum Angebot der o. g. Person zur Lieferung von Gold gegen Mark der DDR. - Berichte des IMS "Vera" (Cousine der Lebensgefährtin der o. g. Person) der HA XVIII/11 zur Geschäftstätigkeit sowie zur Familie der o. g. Person. - Bericht der Abt. IX/B/HV A, u. a. zu Kontaktaktivitäten gegenüber der Botschaft der DDR in den USA. - Informationen über IHZ-Mietschulden. - Geschäftskontakte mit der Sowjetunion. - Information des "Wimpel" zur o. g. Person, u. a. zu einem Buchprojekt mit dem Bertelsmann-Verlag.

Enthält auch:

Information der HV A an die HA II zum operativen Vorgang "Opel".

Bd. 2. Enthält u. a.:

Beobachtungsberichte. - Informationen der HA III, u. a. zu einem Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft Hannover gegen o. g. Person, zu Aktivitäten o. g. Person, u. a. zur Beteiligung an Geschäften mit wertvollen Gemälden. - Sachstand zum OAM "Braun", u. a. zu einer Geschäftsoperation des Inhabers der Fa. VUFAG, Genf/Schweiz und der IMES (Vermittlung durch o. g. Person) über die Lieferung von Lkw, Panzerbüchsen RPG 18 und MPi Kalaschnikow AKM-S nach Peru.

34) MfS AG BKK 7

Illegaler Ankauf und ungesetzliche Ausfuhr von Antiquitäten aus der DDR durch die Firma Galery by Herms

1986–1988

Enthält u. a.:

Bearbeitung im operativen Material "Dix". - Geschäftsverbindungen mit der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, mit Kaufaufstellungen und Rechnungen. - Personenfotos und Fotos von Kunstgegenständen.

35) MfS AG BKK 8

Aufklärung des Inhabers/Geschäftsführers der Fa. Pema Kfz Handelsgesellschaft mbH, Herzberg/BRD, seiner kommerziellen und privaten Aktivitäten sowie Wiederaufnahme des inoffiziellen Kontaktes zu ihm

1982–1989

Enthält u. a.:

Inoffizielle Berichte, u. a. zur persönlichen Verbindung mit einer DDR-Bürgerin, zu Dienstreisen zur o. g. Firma, zu Geschäftsbeziehungen mit den Firmen Deutrans, Kunst und Antiquitäten GmbH und BERAG. - Auskünfte zur DDR-Reisetätigkeit. - Telefonüberwachung auf der Leipziger Frühjahrsmesse 1989. - Kopien des Passes o. g. Person und Ehefrau. - Personenfotos.

Enthält auch:

Kopie der Akte zur Werbung und Tätigkeit o. g. Person als KP "Berg" für die HV A IX/A/3 1982 bis 1988. - Zusammenarbeit mit IM "Amt" (Oberamtsanwalt am Amtsgericht Göttingen und Onkel o. g. Person) sowie Nutzung von "Amt" und "Berg".

36) MfS AG BKK 9

Überprüfung des Inhabers der Firma Rubens Consultant und Marketing AG und seiner Geschäftsbeziehungen in die DDR

(1965) 1978–1986

Enthält u. a.:

Geschäftskontakte im Antiquitätenhandel. - Finanzielle Forderungen durch den ehemaligen Direktor der Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin.

37) MfS AG BKK 10

Republikflucht des ehemaligen Direktors der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, mit seiner Lebensgefährtin, ehemalige Abteilungsleiterin Export des VE Staatlicher Kunsthandel

1973–1988

Enthält auch:

Zeugen-Vernehmungsprotokoll im Prozess gegen Hermann Hüttenrauch und Herbert Latinsky, wegen Zusammenarbeit mit der CIA.

38) MfS AG BKK 21

Operative Personenkontrolle (OPK) "Schieber" gegen einen Abteilungsleiter der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, aufgrund des Verdachtes der persönlichen Bereicherung

1978, 1982–1989

Enthält u. a.:

Übergabe der Erfassung an die HA XVIII/7, mit OPK "Karl". - Bericht des Inoffiziellen Mitarbeiters zur Sicherung "Christian Ries" zu einem Bereichsleiter des Antikhandels Pirna. - Leipziger Frühjahrsmesse 1988 und 1989. - Wohnungsdurchsuchung, mit Plan zur Absicherung.

39) MfS AG BKK 27

Informationen der HA III und anderer Dienstseinheiten gemäß Informationsbedarf der AG BKK sowie Presseberichte über den Bereich Kommerzielle Koordinierung und der unterstellten Außenhandelsbetriebe

1980–1981, 1986–1989

Enthält u. a.:

Information der HA II zu Aktivitäten und Meinungsäußerungen akkreditierter ständiger Korrespondenten der BRD. - Artikel (Kopie): "Was verlangen Sie?" - Franz Josef Strauß über das Einfädeln des Milliardenkredits an die DDR, aus: 'Der Spiegel' 35/1989. - Haltung des Bundesministeriums für Wirtschaft und des Westberliner Senats zum Bezug von Sondermengen Vergaserkraftstoff aus der DDR. - Wochenbericht (Auszug) vom 24.09.–30.09.1988 zur Aufhebung der Urteile des Amtsgerichts Berlin (West) und des Kammergerichts Berlin (West) durch den Bundesgerichtshof in Karlsruhe hinsichtlich einer von der Kunst und Antiquitäten GmbH erworbenen klassizistischen Standuhr durch den Antikshop, Berlin (West), mit Gerichtsurteilen (Kopien), Information zum Revisionsverfahren "Antiquitäten" vor dem Bundesgerichtshof (BGH) am 22.09.1988, Pressemeldungen und Stellungnahmen. - Bericht des IMS "Christian Ries" der AG BKK zur Aufstellung einer Replik der "Spandauer Madonna" in Berlin-Spandau. - Wochenbericht (Auszug) vom 07.10. bis 14.10.1988 zum Sicherungskomplex "Kontakt" - Aufklärung der kommerziellen Verbindungen der IMES sowie zu besonderen - Information der AG BKK zur Androhung von Veröffentlichungen in westlichen Massenmedien zu Zigarettengeschäften der Delta Export und Import GmbH. - ADN- Information zum Beitrag des ARD-Magazins "Panorama" über Alkohol-Schmuggel mit Hilfe der Fa. Delta, mit Pressemeldungen (Kopien). - Information der HA XVIII zur Fahndung des BRD-Zolls nach Warenlieferungen an die Fa. Günther Forgber, mit Pressemeldungen (Kopien) zur Beschaffung von Embargowaren unter Beteiligung der Fa. Günther Forgber. - Information des AHB Transinter zur Einmietung der Fa. Geschi-Brot Schiesser, im IHZ unter der Bezeichnung Fa. Comeconsult GmbH, später unter Fa. Compinex (Inhaber der Firma gleichzeitig Gesellschafter der Obella, Hamburg).

40) MfS AG BKK 36

Überprüfung eines Gruppenleiters der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, in der operativen Personenkontrolle "Silber" zur Klärung des Verdachtes von Diebstahls-handlungen

(1963–1979) 1985–1986

Enthält u. a.:

Untersuchungsauftrag zu einer Silberschale, mit Fotos und Auswertungsbericht zur Expertise. - Information des Präsidiums der Volkspolizei Berlin/Kriminalpolizei, über Verkäufe im Gebrauchtwarenhandel. - Verkauf von Silber an den VEB Münze. - Bericht über eine konspirative Wohnungsdurchsuchung mit Fotos sowie Bildbericht über einen Teil der beschlagnahmten Gegenstände.

41) MfS AG BKK 71

Operatives Material (OM) "Braun"(Präsident/Repräsentant der Fa. Eurocom Ltd./USA im Internationalen Handelszentrum (IHZ), Berlin/DDR - Verbindungen/Kontakte

Teil 1 von 2 L-S

Teil 2 von 2 S-Z

(1976) 1987-1989

Enthält u. a.:

Kontroll- und Aufklärungsmaßnahmen, u. a. zum Direktor für Forschung der Charité. - Geschäftskorrespondenz - Besucherverkehr zum o. g. Firmenbüro. - Telefonüberwachung. Aktivitäten im Antiquitätenhandel, mit Rechnungen (Kopien) der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Rubel-Dollar-Gold-Transaktionen. - Prostitution (DDR-Bürgerin). - Sarg-Discount-Projekt.

Alphabetisch geordnete Materialablage zu relevanten Personen

42) MfS AG BKK 72

Operatives Material (OM) "Braun" (Präsident der Fa. Eurocom Ltd./USA im Internationalen Handelszentrum) - Verbindungen und Geschäfte

1988-1989

Enthält u. a.:

Kommerzielle Aktivitäten, Kontakte und Kontaktpersonen, u. a. in Finanz-, Kunst- und Antiquitätengeschäften. - Verbindungen nach Polen, Bulgarien, Ungarn, UdSSR und Kuwait. - Handschriftliche Auflistung (Kopie) über Antiquitätenverkäufe. - Rechnungen (Kopien) der Kunst und Antiquitäten GmbH an o. g. Person. - Telefonüberwachung.

43) MfS AG BKK 404

Information der Zollverwaltung über die Einreise eines selbstständigen Kaufmanns aus der BRD, Geschäftspartner der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, unter Mitführung von Zeitschriften

1989

Enthält auch:

Verwendung des Leiters des Forschungsinstitutes "Manfred von Ardenne" für o. g. Person im Zusammenhang mit dessen Vermittlung zur Stiftung eines Geldbetrages der Commerzbank an sein Forschungsinstitut.

44) MfS AG BKK 465

Überprüfung eines Kaufmanns der Firma Delta Export und Import GmbH, hinsichtlich seiner Bestätigung als westlicher Reisekader im operativen Material "Alpha", aufgrund des Verdachtes der Begünstigung des Inhabers eines Auktionshauses in Berlin (West)

1986-1989

Enthält u. a.:

Illegale Ausfuhr von Antiquitäten. - Geschäftskonstruktion mit der der Firma Presentis, Berlin (West) über die Verbringung von 10 Mio. US-Dollar aus Mexiko über Kuba und die DDR nach

Österreich. - Zusammenarbeit mit der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin. - Kontakte zu den Firmen Eurocom und Krüger.

45) MfS AG BKK 468

Sicherheitsüberprüfung eines Gruppenleiters im VE AHB Elektronik Export-Import im Zusammenhang mit seiner Bestätigung als westlicher Reisekader und Geheimnisträger (spätere Arbeitsstelle Kunst- und Antiquitäten GmbH)

(1970–1979) 1980–1986

Enthält u. a.:

Kopien aus der Kaderakte der o. g. Person. - Auskunftsbericht der HA XVIII/8 zur Bestätigung der o. g. Person als westlicher Reisekader. - Ermittlungsprotokoll im Zusammenhang mit falschen Angaben der o. g. Person hinsichtlich seiner Westkontakte. - Fotos mit Anschriften und Inhalt von Paketsendungen.

Enthält auch:

Ausfuhrdokumente/Kaufverträge für das Auktionshaus Ülsmann, Berlin (West).

46) MfS AG BKK 502

Briefmarkenhandel des VEB Philatelie Wermsdorf mit der Firma Werner GmbH, Briefmarkengroßhandlung, Berlin (West)

1989

Enthält v. a.:

Beschwerde der Firma Werner über illegale Briefmarkenausfuhr.

47) MfS AG BKK 517

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers aus der BRD auf Ersuchen der Sicherheitsorgane der ČSSR

1987

48) MfS AG BKK 518

Überprüfung der Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kunst- und Antiquitätenhandel der DDR und Antiquitätenhändlern aus Berlin (West)

1974–1988

Enthält u. a.:

Einschätzung des Inhabers von Meckis Basar, Antiquitäten-Reulens, Berlin (West). - Leipziger Frühjahrsmesse 1978. - Zusammenkunft der Firmen Kunst- und Antiquitäten Berlin und Jörg Reulens, Berlin (West) auf der Transitstrecke, Raststätte Köckern, mit Fotos. - Beschuldigung des fingierten Einbruchs und Versicherungsbetrugs gegen den Inhaber der Firma Lothar J. Busch, Berlin (West).

49) MfS AG BKK 525

Überprüfung eines Kaufmanns aus der BRD, Geschäftspartner der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1982, 1987

50) MfS AG BKK 542

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers aus Rheinbreitbach mit Geschäftsverbindungen zum VEB Antikhandel Pirna sowie anderen Firmen in der DDR

1981–1989

51) MfS AG BKK 608

Sachstands- und Abschlussbericht zum operativen Material "Silber" gegen einen Mitarbeiter der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, aufgrund des Diebstahls sozialistischen Eigentums

1986–1987

52) MfS AG BKK 613

Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1975, 1982–1988

Enthält v. a.:

Überprüfung von Mitarbeitern. - Diebstähle im Dienstobjekt. - Zigarettschmuggel der Firma Delta nach Österreich und Lagerung der Zigaretten in Mühlenbeck. - Presseartikel aus der "Art" Art 2/1984 ("Das Kunst-Stück der DDR. Wie ein staatseigener Betrieb Bilder und Antiquitäten zu Devisen macht").

Enthält auch:

Faltprospekt der Kunst und Antiquitäten GmbH und der Antiquitäten-Galerie Mühlenbeck.

53) MfS AG BKK 616

Überprüfung eines Auktionators des Hanseatischen Auktionshauses Bolland und Marotz, Bremen, Kunde der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1988

Enthält v. a.:

Kontaktinformation der Sicherheitsorgane der ČSSR.

54) MfS AG BKK 631

Überprüfung der Fa. Samara pour le Commerce et l'Industrie S.A.R.L./Libanon bzw. des Firmenbüros im Internationalen Handelszentrum (IHZ), Berlin, Ost sowie Mitarbeiter

1978–1989

Enthält v. a.:

Aufstellung über Besucher zum Firmenbüro. - Im- und Exportbeziehungen mit der DDR. - Inoffizielle Berichte über Mitarbeiter und Dienstreisen. - Information der HA II über Kontakte des Inhabers zum Inhaber der Fa. Asimex (Spekulationsgeschäfte im Antiquitätenhandel). - Private Briefkopie.

55) MfS AG BKK 642

Überprüfung eines amerikanischen Geschäftsmannes (Kunde der Kunst- und Antiquitäten GmbH)

1982–1988

Enthält v. a.:

Überprüfung der Reisetätigkeit. - Schreiben an die HA VI (Passkontrolle, Tourismus, Interhotel) zum Interesse an der Übernahme des bei der HA VI vorhandenen Materials.

56) MfS AG BKK 657

Überprüfung der Fa. Caramant, Wiesbaden/BRD, ihres Geschäftsführers sowie DDR-Geschäftsverbindungen

1976–1988

Enthält u. a.:

Inoffizielle Berichte (Kopien) zu kommerziellen Schwerpunkten der Zusammenarbeit. - Reisetätigkeit. - Aufklärung von Kontakten o. g. Person. - Geschäftsbeziehungen zur Fa. Intrac. - Vermerk über Verhandlungen mit der Fa. Kunst und Antiquitäten GmbH.

57) MfS AG BKK 671

Überprüfung eines Bauleiters der Firma Richard Franz, Berlin (West)

1985–1989

Enthält v. a.:

Inoffizieller Bericht über Baumaßnahmen am Objekt Kunst und Antiquitäten in Mühlenbeck und über dessen Teilnahme an einer Beratung in einem Objekt der Firma forum HG mbH in Potsdam. - Kostenschätzung für das Objekt Bohnsdorf der Firma forum HG mbH zum Anschluss einer neuen Halle an eine vorhandene Heizungsanlage. - Aufenthalt im Internationalen Handelszentrum mit der Firma Delta Export-Import GmbH als Besuchsziel.

58) MfS AG BKK 693

Geschäftsverbindungen eines Antiquitätenhändler des Auktionshauses Ülsmann, Berlin (West) in die DDR

1986–1988

Enthält u. a.:

Vertrag über Briefmarkenimport sowie zu Kontakten zum VEB Philatelie Wermsdorf, zum Einkauf von Blechspielzeug sowie zu einem geplanten Goldgeschäft.

59) MfS AG BKK 748

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers, Wuppertal und seiner Kontakte

1982–1987

Enthält v. a.:

Beabsichtigtes Embargogeschäft über die DDR in die UdSSR. - Zusammenarbeit mit den Sicherheitsorganen der ČSSR.

60) MfS AG BKK 808

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers der Firma Pirna, Geschäftspartner der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1973–1984

Enthält u. a.:

Strafverfahren aufgrund des Vertrauensmissbrauchs und Urkundenfälschung. - Schenkungsvertrag eines Grundstücks an die Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH in Liebstadt-Döbra. - Übersiedlung in die BRD.

61) MfS AG BKK 827

Informationen über die kommerziellen Beziehungen eines BRD-Geschäftsmannes (Zweitwohnsitz in Berlin (West)) mit der DDR

1987–1989

Enthält u. a.:

Schreiben des Forschungsinstituts "Manfred von Ardenne" Dresden an den o. g. Geschäftsmann sowie Sachstandsbericht der BV Berlin/GZA Bornholmer Straße zur Zollkontrolle des Geschäftsmannes im Zusammenhang mit mitgeführten Unterlagen, u. a. zur Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie. - Schriftverkehr der Berliner Import-Export-GmbH mit dem Geschäftsmann und zur geplanten Zusammenarbeit hinsichtlich der vorgenannten Therapie. - Inoffizieller Bericht zum Aufenthalt von Mitarbeitern der Kunst- und Antiquitäten GmbH anlässlich der 800-Jahrfeier des Hamburger Hafens in Hamburg sowie zu Verhandlungen mit der o. g. Person zum vorgesehenen Vermarktungsvorhaben der Semper Oper bzw. Dresdner Philharmonie.

62) MfS AG BKK 957

Überprüfung des Geschäftsführers der Firma Gerd Sperr Bauelemente, Berlin (West) und seiner Geschäftskontakte

1984–1987

Enthält u. a.:

Kontakte zur Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin.

63) MfS AG BKK 989

Überprüfung des Inhabers der Fa. Szyslo, Berlin (West), (ehemaliger DDR-Bürger), zu seinen kommerziellen Kontakten zur Investbauleitung Hönow sowie spekulativen Geschäften

1978–1987

Enthält u. a.:

Bericht (Abschrift) zum o. g. Firmeninhaber und dessen Bruder, u. a. zu ihren Geschäften mit Antiquitäten. - Information über ein Telefonat mit der Abt. VI/BV Potsdam zum Firmeninhaber im Zusammenhang mit seinem in einem Vorgang bearbeiteten Bruder (DDR-Bürger). - Sachstandsbericht der Abt. Zollfahndung/BV Potsdam zum o. g. Firmeninhaber und zu seinem Bruder im Zusammenhang mit Verdachtsgründen zu Rechtsverletzungen gegen zoll- und devisenrechtliche Bestimmungen. - Information (Abschrift) zum Bruder des Firmeninhabers, u. a. zu dessen Inhaftierung, zur Hausdurchsuchung. - Information (Auszug) über ein Gespräch mit dem Direktor der Investbauleitung Hönow zum o. g. Firmeninhaber und zu dessen Lebensgefährtin (Kontakt zur Fa. Intex). - Bericht des IMS "Kurt" der AG BKK zur Dienstreise mit dem Direktor der Investbauleitung Hönow zur o. g. Firma.

64) MfS AG BKK 996

Überprüfung eines Bauunternehmers, Hamburg, Berlin (West) (im Internationalen Handelszentrum unter Fa. Hafina) und seiner Geschäftsbeziehungen

1978–1989

Enthält u. a.:

Aufstellung über Firmen o. g. Person. - Bau einer zentralen Lagereinrichtung in Mühlenbeck. - Geschäftsbeziehungen zur Kunst und Antiquitäten GmbH. - Unregelmäßigkeiten bei Ausschreibung der Aufträge für den Ausbau des Bahnhofs Zoologischer Garten. - Verhandlungen zur Auflösung von Verträgen.

65) MfS AG BKK 1033

Bericht des Inoffiziellen Mitarbeiters zur Sicherung "Peter Reichelt" des VEB Philatelie Wermsdorf, über den Besuch der internationalen Briefmarkenausstellung "Stockholmia 86" sowie über Geschäftsbeziehungen zur Firma Ratzeburg, Lübeck

1986

66) MfS AG BKK 1062

Berichte über Personen, Firmen und Sachverhalte

1983–1989

Enthält u. a.:

Information über Mängel an Fahrzeugen der Firma Medo-Export GmbH, Berlin. - Auskunftsbericht über einen Kraftfahrer der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH. - Lieferung von Getränkegrundstoff aus der DDR in die BRD. - Überprüfung des Inhabers der Firmen Hartmut Rath GmbH und Esra Import-Export GmbH und ihrer Geschäftskontakte zu den Firmen Forum und Delta. - Zusammenarbeit der Firma Standard Elektrik Lorenz mit der Firma Videoton, Ungarn.

67) MfS AG BKK 1118

Überprüfung der kommerzielle DDR-Kontakte des Geschäftsführers der Fa. Monster Im- und Export GmbH, Berlin (West), der Fa. Leder-Boutique, Berlin (West) und Inhaber einer Ikonenhandlung, Berlin (West)

1982–1989

Enthält u. a.:

Inoffizielle Berichte der HA XVIII/7 zur Person und zu Geschäftspraktiken. - Informationen der HA VII über Mittäter am bandenmäßig organisierten Schmuggel Berlin (West)-DDR-UdSSR, u. a. zur o. g. Person, zu Schmuggelaktivitäten der Ehefrau des Kulturattachés der Botschaft Guineas in der DDR sowie Abschlussbericht (Auszug) zum Operativen Vorgang "Ikone". - Information der HA III über Aktivitäten und Kontakte eines Kölner Kunsthändlers, u. a. zur o. g. Person. - Sachstandsbericht und Beobachtungsbericht der HA VIII über einen Geschäftsfreund der o. g. Person. - Schreiben der AG BKK an die HA II/10 zu einem Auskunftsersuchen des KfS zur Person.

68) MfS AG BKK 1123

Finanzielle Forderungen des ehemaligen Direktors der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, nach seiner Republikflucht gegenüber dem Inhaber der Firma Rubens Consultant und Marketing AG (RCM), Küssnacht

1981–1989

Enthält u. a.:

Angaben über Flucht, Vermögensverhältnisse und angebliche Kontakte zum US-Geheimdienst. - Kauf und Neubau des Hotels Bellevue. - Import von Meißner Porzellan aus den USA sowie Silber aus Mexiko.

69) MfS AG BKK 1138

Überprüfung eines Mitarbeiters des Firmenbüros der Fa. Peja/Niederlande im Internationalen Handelszentrum (IHZ), Berlin/DDR

1982–1987

Enthält v. a.:

Kontakte zu einem DDR-Bürger (Messestandhelfer) während der Leipziger Messen. - Information der HV A zu einem anonymen Brief an die Botschaft der DDR in den Niederlanden zum angeblichen Antiquitätenschmuggel. - Reisepass (Kopie).

70) MfS AG BKK 1145

Überprüfung des Repräsentanten der Fa. Morco Comp. Ltd., Lagos/Nigeria im Internationalen Handelszentrum (IHZ), Berlin/DDR

1981-1989

Enthält v. a.:

Studium an der Technischen Universität Dresden. - Einsatz als Inoffizieller Mitarbeiter Sicherheit "Leo". - Kontakte zu einem Firmenvertreter der Fa. Eurocom. - Vermutliche Beteiligung an illegalen Kunstgeschäften. - Telefonüberwachung. - Pass (Kopie). - Persönliche Verbindungen zu DDR-Bürgerinnen. - Beleidigung und Körperverletzung durch DDR-Bürger. - Illegale Ausfuhr von Zigaretten. - Kommerzielle Kontakte zum VE AHB Technocommerz.

71) MfS AG BKK 1154

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers aus der BRD und Vertreter der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, in den USA

1978, 1983-1984

Enthält u. a.:

Verbindung zum ehemaligen Direktor der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH nach dessen Republikflucht.

72) MfS AG BKK 1189

Informationen über den Heinrich Bauer Verlag, Hamburg und seine Kontakte zu der Firma der Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1988-1989

Enthält u. a.:

Geplante Veröffentlichung zur Embargoproblematik.

73) MfS AG BKK 1212

Überprüfung des Geschäftsführers der Pressevertriebszentrale für Abonnenten GmbH & Co. KG Stockelsdorf

1987-1988

Enthält u. a.:

Geschäftsbeziehungen zu der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin. - Angaben über Elfenbeinkauf aus Altbeständen des Naturkundemuseums.

74) MfS AG BKK 1232

Informationen der Zollverwaltung der DDR, Fahndungswesen, über angeblichen Antiquitätenschmuggel durch die Fa. Fehring GmbH, Bielefeld (Kunde der Fa. BERAG)

1987

75) MfS AG BKK 1233

Überprüfung eines Abteilungsleiters der Speditionsfirma Lassen GmbH, Berlin (West)

1983–1988

Enthält u. a.:

Durchführung von Umzügen bei legalen Übersiedlungen von Bürgern aus der DDR. - Verdacht des Schmuggels von Kleinantiquitäten.

76) MfS AG BKK 1240

Bericht eines Inoffiziellen Mitarbeiters über Verkauf und Lieferungen von gebrauchten Pflastersteinen aus der DDR über die Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, in die BRD, insbesondere an die Firma Herfurth Baustoffhandel, Berlin (West)

1988

77) MfS AG BKK 1249

Zusammenarbeit der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, mit der Galerie Keul & Sohn, Wiesbaden

1988

78) MfS AG BKK 1254

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers, Inhaber der Firma Fiehm, Berlin (West) und seiner kommerziellen Kontakte in die DDR

1984, 1987–1989

Enthält u. a.:

Kontakte zu den Firmen Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin und VEB Antik- und Gebrauchtwaren, Gera.

79) MfS AG BKK 1308

Ermittlungen gegen einen illegal mit Münzen handelnden Patentingenieur wegen Devisenvergehen und Steuerhinterziehung

1981

80) MfS AG BKK 1319

Überprüfung der Geschäftsbeziehungen der Firma Ratzeburg, Lübeck, zu der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1987–1989

81) MfS AG BKK 1334

Ermittlung der Aufenthaltsorte und Aktivitäten des ehemaligen Direktors der Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, nach dem ungesetzlichen Verlassen der DDR sowie zu seinen Rückverbindungen in die DDR

1983–1987

82) MfS AG BKK 1335

Einschreiben an den ehemaligen Generaldirektor der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1989

83) MfS AG BKK 1336

Ermittlungsverfahren gegen den Sohn des ehemaligen Generaldirektors der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, aufgrund des Versuchs des illegalen Verlassens der DDR

1987

84) MfS AG BKK 1337

Überprüfung von Mitarbeitern und Bekannten des ehemaligen Generaldirektors der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1987

Enthält u. a.:

Kurzauskünfte über Mitarbeiter der Firmen AHB Transinter, ABV, Schweden und BIEG.

85) MfS AG BKK 1338

Rechtsstreit zwischen einem Geschäftspartner und dem ehemaligen Generaldirektor der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1979–1984

86) MfS AG BKK 1340

Überprüfung der Österreichischen Länderbank (ÖLB) bzw. des Repräsentanzbüros und Leiters im Internationalen Handelszentrum (IHZ), Berlin/DDR

1988–1989

Enthält u. a.:

Aktivitäten zur Firmenbüroeröffnung im IHZ. - Aufgaben der Repräsentanz in der DDR. - Inoffizielle Berichte über die Länderbank und Mitarbeiter. - Berichte zu Leipziger Messen. - Vergleich der Länderbank zu anderen Kreditinstituten. - Übergabe eines Gemäldes eines Wiener Künstlers ("Kain und Abel") durch die ÖLB an die Nationalgalerie zu Berlin, mit Einladungsliste. - Eröffnung einer Repräsentanz in Moskau.

87) MfS AG BKK 1389

Handakte des stellvertretenden Leiters des Bereiches KoKo, Manfred Seidel

1976, 1982–1989

Enthält v. a.:

Einladung von The Church of Jesus Christ of Latter-Day Saints nach Salt Lake City. - Glückwünsche und Danksagungen der Evangelischen Kirche. - Informationen zum Direktor des Deutschen Caritasverbandes, zu Vertretern des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirchen in der DDR sowie zu CSU-Politikern. - Geplante Lieferung sensibler Technologie durch die Firma Saeb Nahas, Syrien. - Biografien und Beurteilungen von ärztlichen Mitarbeitern des Krankenhauses Berlin-Weißensee. - Erteilung einer Vollmacht für Sigrid Schalck-Golodkowski von Christa Wachsen gegenüber dem Schweizerischen Bankverein. - Zusammenkunft mit einem Numismatikexperten der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH in Wien.

88) MfS AG BKK 1390

Zusammenarbeit mit einem Briefmarkenhändler, aus Kleinblittersdorf, zu Fundstellen und Bergung von versteckten Kunst- und Wertgegenständen aus der Raubsammlung von Hermann Göring

1981, 1983

Enthält auch:

Vereinbarung mit dem DDR-Rechtsanwalt Friedrich Karl Kaul zur Bergung herrenloser Kunstschatze in der DDR, aufgrund von Informationen eines Mitglieds der Hilfsgemeinschaft auf Gegenseitigkeit der Angehörigen der Waffen-SS e. V. und deren Beurkundung. - Verzeichnis der 1981 in Vietmannsdorf aufgefundenen Kunstschatze. - Übersetzung aus der "Sunday Times" im Dezember 1983, zu den gefälschten Hitler-Tagebüchern.

89) MfS AG BKK 1493

Überprüfung des Antiquitätenhändlers Henkel, Düsseldorf, seiner Reisen und Kontakte zu der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1986–1987

90) MfS AG BKK 1513

Inoffizieller Bericht über einen Inneneinrichter und Inhaber eines Antiquitätengeschäftes in Berlin (West) und dessen jugoslawischen Geschäftspartners

1988

91) MfS AG BKK 1536

Überprüfung eines Angestellten der Firma Eduard Sabatier, Verden, Antiquitätenhandel, und seiner Verbindungen in die DDR

1983–1989

92) MfS AG BKK 1575

Überprüfung des ehemaligen Beauftragten des Staatssekretärs im Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung, für die Entwicklung der Wirtschaftsbeziehungen zu Äthiopien, später Leiter des Bereiches Einkauf in der Kunst und Antiquitäten GmbH (1957–1959 inoffizielle Arbeit für das KfS der UdSSR, 1960–1984 für die Verwaltung Aufklärung; ab 1984 Gesellschaftlicher Mitarbeiter Sicherheit (GMS) "Hans") - Bearbeitung im Sondervorgang "Kobra"

1953–1988

Enthält v. a.:

Personalunterlagen und Ermittlungsberichte, mit Fotos der o. g. Person und seiner Ehefrau. - Vorschlag zur Auszeichnung mit der Verdienstmedaille der NVA in Bronze.

93) MfS AG BKK 1586

Sondervorgang (SOV) "Kobra"

1984–1987

Enthält v. a.:

Inoffizielle Berichte und handschriftliche Notizen über Mitarbeiter und Zustände in der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Information über die größte private Meteoritensammlung Europas eines DDR-Bürgers. - Übernahme einer staatlichen Kuratorenschaft betreffs Antiquitäten eines die BRD übergesiedelten ehemaligen DDR-Bürgers, mit Inventaraufstellung und Original-Schreiben. - Auszeichnung des GMS "Hans" mit der "Medaille für treue Dienste der NVA" in Gold.

94) MfS AG BKK 1594

Sondervorgang (SOV) "Kobra" - leitender Mitarbeiter der Kunst und Antiquitäten GmbH (Inoffizieller Mitarbeiter Sicherheit "Kobra")

1986–1987

Enthält v. a.:

Treffauswertung mit dem IMS "Kobra" (Auszeichnung mit "Medaille für treue Dienste" in Gold). - Berichte des IMS "Kobra" über Mitarbeiter der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Handschriftliche Notizen über Mitarbeiter und Zustände bei der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Übergabe/Übernahme-Protokolle von Volvo Lkw zwischen der Pema Kraftfahrzeug-Handels GmbH und Kunst und Antiquitäten GmbH.

95) MfS AG BKK 1628

Einsatz- und Entwicklungskonzeptionen von Inoffiziellen Mitarbeitern sowie Beurteilungen zu den Firmen Kunst- und Antiquitäten GmbH, BERAG und Delta

1982, 1986

96) MfS AG BKK 1652

Sondervorgang (SOV) "Kobra"

1987

Enthält:

Überprüfung von Dienstreisen o. g. Person (stellvertretender Generaldirektor der Kunst und Antiquitäten GmbH).

97) MfS AG BKK 1736

Überprüfung eines Antiquitätenhändlers der BRD und seines Mitarbeiters aufgrund des Verdachtes der illegalen Ausschleusung von Kunstgegenständen

1980-1989

Enthält u. a.:

Operatives Material "Porsche". - Kontakte in die DDR.

98) MfS AG BKK 1752

Überprüfung des Geschäftsführers der Firma Universal Trade Consulting (UTC) aufgrund des Verdachtes der Bestechung

1988

Enthält auch:

Vereinbarung im Rahmen von Kompensationsgeschäften oder der Import-Export-Koordinierung zur Übernahme von Bezugsverpflichtungen durch westliche Firmen. - Informationen zu einem Interview eines Redakteurs der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ) mit dem Generaldirektor der Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin. - ADN- Information zu dem Artikel "Umgestaltung und Arbeit der Tschekisten", Prawda.

99) MfS AG BKK 1769

Abschluss eines Vertrages zwischen dem Verlag Aenne Burda GmbH und Co., Offenburg und der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, über den Vertrieb von Burda-Zeitschriften

1988

100) MfS AG BKK 1790

Republikflucht eines Numismatikexperten, Inoffizieller Mitarbeiter zur Sicherung "Mathes", des Bereiches KoKo mit seiner Ehefrau sowie Überprüfung der Rückverbindungen in die DDR

1984–1986

Enthält u. a.:

Schreiben an den stellvertretenden Leiter des Bereichs KoKo, Manfred Seidel, zu Motiven der Republikflucht.

101) MfS AG BKK 1801

Personenermittlung zu einem ehemaligen Numismatikexperten des Bereiches KoKo nach seiner Republikflucht sowie Übersiedlung seiner Söhne in die BRD

1986–1989

Enthält u. a.:

Fotos des Wohnhauses und der Wohnung seines Sohnes in der BRD. - Private Briefpost.

102) MfS AG BKK 1821

Beschlüsse der AG BKK über das Anlegen von Sicherungsvorgängen zum Bereich Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel, zum VE AHB Intrac, zur "forum" Handelsgesellschaft mbH, zur Fa. Günther Forgber, zur Fa. BERAG Export-Import, zum VE AHB Kunst und Antiquitäten GmbH, zum VE AHB Delta Export/Import GmbH, zum VE AHB Transinter sowie zur Fa. Berliner Import/Export GmbH (BIEG)

1983–1989

Enthält auch:

Indexe (Personen) zu den o. g. Sicherungsvorgängen.

103) MfS AG BKK 1886

Auswertung und Information aus der Funkaufklärung (HA III)

1983–1984

Enthält u. a.:

Hinweise zu Ermittlungen des Bundeskriminalamtes Wiesbaden, u. a. gegen den AHB Transcommerz und gegen den Inhaber der Fa. Albana, wegen des Verdachts des illegalen Rauschgiftschmuggels. - Bemühungen der Fa. Walzmaschinenfabrik August Schmitz GmbH, Düsseldorf/BRD zur Beteiligung an einem Projekt des VEB Schwermaschinenbau - SKET. - Exportmöglichkeit von Kunststoff (Styropor) aus der DDR nach Westberlin. - Geschäftsverbindungen der Fa. Dries-Bauelemente GmbH/BRD nach Erfurt. - Kommerzielle Beziehungen der Fa. Metall - Chemie Handelsgesellschaft mbH & Co./BRD mit der DDR. - Lieferschwierigkeiten der DDR gegenüber Norwegen. - Umfeld eines in der DDR tätigen syrischen Handelsvertreters. - Kommerzielle Kontakte eines BRD-Unternehmers nach Nigeria mit Angebot an die DDR zum Verkauf von nigerianischem Erdöl. - Geplante Geschäftsreise von DDR-Generaldirektoren nach Brasilien. - Aktion der Westberliner Sicherheitsdienste und Staatsschutzorgane in einem Embargofall. - Kommerzielle Beziehungen zwischen MLW-Intermed Export-Import und Fa. Siemens AG, Bereich Kommunikationstechnik, Berlin (West). - Stand bei der Lieferung von Kristalleisblöcken nach Westberlin. - Probleme von DDR-Textilbetrieben gegenüber der Fa. Mercatil, Berlin (West). - Vertragsvorbereitungen der Fa. Volkswagen AG/BRD mit der DDR. - Einschätzung zur Embargopolitik der USA. - Auskunft über den Geschäftsführer der Landwirtschaftlichen Fleischzentrale GmbH/BRD. - Beteiligung des AHB Elektrotechnik Export-Import und der Fa. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main/BRD an einem Projekt im Irak. - Aktivitäten im Zusammenhang mit Kunstgegenständen aus der DDR. - Aktivitäten zum Milliardenkredit der BRD an die DDR.

Enthält auch:

Kopie eines Artikels aus: *Der Spiegel* 52/1983: "Die SS-20 steckt voll West-Technologie". - Information der HA VIII zur operativen Beobachtung eines BRD-Bürgers, Journalist beim Sender RIAS, während seines Aufenthaltes in Ost-Berlin.

104) MfS AG BKK 1890

Auswertung und Information aus der Funkaufklärung (HA III) zu westlichen Firmen gemäß Informationsbedarf der AG BKK

1988-1989

Enthält u. a.:

Hinweise zum "CADIS-System" der Siemens AG. - Kontakte von Asimex-Vertretern zu Vertretern von westlichen Firmen. - Geschäftspartner der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Geschäftsbeziehungen der Hoechst AG mit der DDR. - Geschäftspartner der Fa. WAN Warimex. - Aktivitäten der BRD zu Getreidelieferungen aus der DDR. - Aktivitäten des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen im Zusammenhang mit dem Kulturabkommen DDR - BRD. - Geplante Lieferung eines Embargogerätes an die DDR mit Hilfe eines Mitarbeiters der Fa. Tektronix GmbH, Köln. - Aktivitäten von Vertretern der Friedrich Krupp GmbH im Zusammenhang mit einem von der DDR geforderten Pönale. - Kommerzielle Beziehungen BRD - DDR im Bereich der Textilindustrie.

105) MfS AG BKK 2002

Überprüfungen von Mitarbeitern der AHB forum, Intrac Handelsgesellschaft mbH, Transinter, Kunst- und Antiquitäten GmbH

1984-1989

Enthält u. a.:

Personalunterlagen. - Auskunftsberichte. - Stimmungen und Meinungen zu den Ereignissen im Herbst 1989.

106) MfS AG BKK 2003

Überprüfungen von Mitarbeitern der AHB Transinter, Intrac, Berliner Import-Export-Gesellschaft (BIEG), BERAG und Kunst- und Antiquitäten sowie kommerzielle Kontakte der Außenhandelbetriebe

1985–1988

Enthält u. a.:

Personalunterlagen. - Beratervertrag der Kunst und Antiquitäten GmbH, u. a. zur Entwicklung von Ideenprojekten und Durchführungsplanung von Projekten. - Unterstützungsabsichten für Kuba (Verkauf kubanischer Produkte und Tourismusausbau durch Devisenbeschaffung).

107) MfS AG BKK 2066

Berichte des Inoffiziellen Mitarbeiters zur Sicherung "Peter Reichelt"

1964, 1987–1988

Enthält u. a.:

Verhandlungen des VEB Philatelie Wermsdorf mit den Firmen Sitter und Fünfstern, Lindau, Sieger, Lorch und "Schneider-Auktionen", Essen sowie dem Präsidenten des Briefmarkenhändlerverbandes der BRD. - Besuch von Vertretern der Kurpfälzischen Münzhandlung Mannheim in Berlin, Mühlenbeck. - Zusammenarbeit der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, mit der Firma Delta. - Kontakte eines Exportkaufmannes des VEH DIA Transportmaschinen mit einem Bürger der BRD.

108) MfS AG BKK 2084

Operatives Material "Dix" gegen den Inhaber der Firma Galery by Herms, aufgrund des illegalen Ankaufes von Antiquitäten bei der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin

1988

109) MfS AG BKK 2086

Operative Personenkontrolle "Schieber" gegen einen Exportkaufmann der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, aufgrund des Verdachtes der persönlichen Bereicherung und Korruption

1987–1989

110) MfS AG BKK 2290

Letex Staatliches Handelsobjekt, Berlin

1984–1989

Enthält v. a.:

Vereinbarung zwischen der Baudirektion Berlin beim Ministerium für Bauwesen und der Firma Delta Export und Import GmbH, Berlin, zur Regelung der Verfahrensweisen bei Sondergeschäften. - Aufträge der Firmen Kunst- und Antiquitäten, Berlin und Delta Export und Import GmbH, Berlin.

111) MfS AG BKK 2292

Letex Staatliches Handelsobjekt, Berlin

1984–1989

Enthält u. a.:

Reisedirektiven der Firma Delta Export und Import GmbH, Berlin, zu Verhandlungen in Ungarn, Österreich, Polen und Kuba. - Hilfestellung der Möbelproduktion in Kuba. - Zusammenarbeit der Firmen IKEA Trading, Delta und Emiat, Kuba. - Verhandlungen der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin und des VEB Antikhandel Pirna mit der Firma Emiat, Kuba zur Lieferung von Antiquitäten. - Lieferungen der Firma Delta nach Kuba.

112) MfS AG BKK/Tb/15

Treffgespräch mit Hans Kopmann ("Kobra")

Vgl.: MfS AG BKK/Tb/1, MfS AG BKK/Tb/2, MfS AG BKK/Tb/6, MfS AG BKK/Tb/13, MfS AG BKK/Tb/16-18, MfS AG BKK/Tb/20, MfS HA AG BKK/25, MfS AG BKK/Tb/37 und MfS AG BKK/Tb/47

1987

Enthält:

Bericht über Dienstreise nach Braunschweig mit dem stellvertretenden Generaldirektor des Staatlichen Kunsthandels der DDR. - Verhandlungen über Restaurierung am 07.01.1987. - Bemerkungen über den Tausch von Antiquitäten gegen Autos.

113) MfS AG BKK/Tb/91

[aus MfS AG BKK/Tb/90-96, Gesamtlaufzeit 426 min.]

Befragung einer männl. Person wegen Verstoß gegen die Meldepflicht bei erhaltenen Geschenken und Geldbeträgen von Firmen aus Westberlin und der BRD und dem Verdacht der Korruption

Alt.: "Linde" 17.11.88 "Siggi" BKK Zi. 1 11.25-12.10

1988

Enthält:

Fortsetzung der Befragung. - Einstellung und Selbstkritik des Befragten zu seinem Vergehen. - Ausnutzung seiner Funktion für private Zwecke, Diebstahl von sozialistischem Eigentum und

Korruption. - Namensnennung der Käufer von gebrauchten Pkw "Lada"; offizieller Verkauf. - Aufzählung der Gegenstände, welche er sich in den letzten Jahren gekauft hatte. - 27.000 Mark unrechtmäßig erhaltenes Geld - Schmiergeld.

114) MfS AGM 344

Weisungen des MfS

1977

Enthält:

Information über Grundsätze zur Gewährleistung und Vervollkommnung von Sicherheit und Ordnung bei Besuchen und Besichtigungen in den Staatsorganen, wirtschaftsleitenden Organen, Betrieben und Einrichtungen. VVS MfS Nr. 008 Nr. 2/77 (08.02.1977). - DA Nr. 1/77 zur politisch-operativen Sicherung der Kampfgruppen der Arbeiterklasse der DDR VVS MfS 008 5/77 (28.02.1977). - Information über Schutz, Sicherung und abwehrmäßige Bearbeitung der chilenischen politischen Emigration in der DDR. VVS MfS 008 Nr. 21/77 (01.03.1977). - Ordnung über die finanzielle Sicherstellung von Sondermaßnahmen im MfS VVS MfS Nr. 6/77 (07.03.1977). - DA Nr. 2/77 zur politisch-operativen Abwehrarbeit gegen die drei westlichen Militärverbindungsmissionen und Militärinspektionen VVS MfS 008 Nr. 10/77 (26.03.1977). - Information über Maßnahmen zur Bekämpfung und Zurückdrängung von Straftaten u. a. Rechtsverletzungen unter Missbrauch des pass- und visafreien Reiseverkehrs zwischen der DDR und der VR Polen VVS MfS 008 Nr. 31/77 (29.11.1977). - Information zur weiteren konsequenten Durchsetzung dienstlicher Bestimmungen und Weisungen, vor allem zur Vorbeugung, Aufklärung und Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR und Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels, insbesondere des Befehls Nr. 1/75. - VVS MfS 008 32/77 (09.12.1977). - Information über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. - VVS MfS Nr. 008 34/77 (10.12.1977). - Information über die Durchführung der Rechtsvorschriften der DDR über die Ein-, Aus- und Durchfuhr von Schusswaffen, Munition und Sprengmitteln sowie Suchtmitteln gegenüber Diplomaten im internationalen Flugverkehr VVS MfS Nr. 008 94/77 (31.12.1977).

115) MfS AGM 371

Beschlüsse und Vorlagen von Sitzungen des NVR der DDR. - Stellungnahmen zu den Beschlüssen und Vorlagen (1980–1981)

1980–1981

Enthält:

Sitzung des Nationalen Verteidigungsrates der DDR. - GVS-Nr.: A 477 627 (21.11.1980). - GVS-Nr.: A 477 626. - Beschluss zu den Grundsätzen zur Arbeit mit den Kirchen und Religionsgemeinschaften in einer Spannungsperiode und im Verteidigungszustand GKS/15/80 n (21.11.1980). - Beschluss zu den Grundsätzen über die Ausübung der Justiz und die Tätigkeit der Justizorgane im Verteidigungszustand GKS/15/80 m. (21.11.1980). - Stellungnahmen, Anschreiben, Aktennotiz, Vermerk. - Beschluss über die Grundsätze für die Erarbeitung gesamtstaatlicher Regelungen zur Vorbereitung des Schutzes des Kulturgutes bei bewaffneten Konflikten GKS/15/80 l (21.11.1980). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Beschluss über die Konzeption zur Entwicklung der Sprengstoffindustrie der DDR bis 1990 zur Sicherstellung der Landesverteidigung GKS/15/80 k (21.11.1980). - Beschluss zum Bericht über Stand und Probleme der perspektivischen Absicherung des Bedarfes an Kfz, - Instandsetzungen, insbe-

sondere an Spezialtechnik für die bewaffneten Organe der DDR im Frieden und im Verteidigungszustand. - GKS/15/80 j (21.11.1980). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Beschluss zur Information über die Ersatzteilversorgung der bewaffneten Organe und die sich daraus ergebenden Maßnahmen zur Steigerung der Ersatzteilproduktion der DDR GKS/15/80 i (21.11.1980). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Beschluss der Direktive über Rolle, Platz, Aufgaben, Organisation und Ausbildung der Kampfgruppen der Arbeiterklasse der DDR und Festlegung der Anzahl der Einheiten und personellen Stärke der Kampfgruppen der Arbeiterklasse sowie Höhe und Staffelung der Vorräte GKS/15/80 h (21.11.1980). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Direktive des Vorsitzenden des NVR über die Kampfgruppen der Arbeiterklasse GVS Nr. I 080048 (22.12.1980). - Tabelle: Anzahl der Einheiten und personelle Stärke sowie Höhe und Staffelung der Vorräte GVS Nr. I 080049 (21.11.1980). - Beschluss über die Grundsätze zur Schaffung der Disziplinarstrafe "Dienst in der Disziplinareinheit", zur Übernahme des Strafvollzuges und der Untersuchungshaft an Militärpersonen durch MfNV sowie der Einziehung von Sachen GKS/15/80 g (21.11.1980). - Beschluss über die Analyse der Handlungen gegen Verletzte des Luftraumes der DDR und der Rechtslage zu ihrer Abwehr GKS/15/80 f (21.11.1980). - Beschluss zum Bericht über den Stand der Realisierung der Aufgabenstellung auf dem Gebiet der ZV im Verantwortungsbereich des Ministers für Gesundheitswesen GKS/3/81 f (13.03.1981). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Beschluss zur mündlichen Information über die gemeinsame operativ-strategische Kommandostabsübung der verbündeten Armeen "SOJUS 81" GKS/3/81 c (1981). - Beschluss zur mündlichen Information über neue Aspekte in der Militärpolitik der Reagan-Administration GKS/3/81 b (13.03.1981). - Beschluss des Statutes der Einsatzleitungen der DDR GKS/11/81 b (02.10.1981). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Beschlüsse zum Statut des NVR der DDR GKS/11/81a (02.10.1981). - GKS 12/81. - Anschreiben GVS-Nr.: A 478 251 (25.06.1981). - VVS-Nr.: A 477 697 (08.05.1981). - Statut des NVR der DDR GKdos-Nr.: B 845 200 (27.10.1981).

116) MfS AGM 383

Ministerrat der DDR - Anordnungen, Verfügungen, Weisungen und Beschlüsse - Stellungnahmen und Anschreiben

1982–1985

Enthält u. a.:

Beschluss über weitere Aufgaben der Gesellschaft für Sport und Technik. - Anordnung sowie 2. Durchführungsanordnung des Ltr. der ZV über die Einsatzkräfte der Zivilverteidigung. - Maßnahmen zur vollen Wahrnehmung der Verantwortung der Verbraucher für die Ablösung von NSW-Importen. - Einsatz einer Arbeitsgruppe im VEB Kombinat Nachrichtenelektronik nach dem Seminar des ZK der SED mit den Generaldirektoren der Kombinate und den Parteiorganisatoren des ZK in Leipzig. - Verwendung von Kupferblech für Dacheindeckungen. - Anordnung Nr. 4 über Militärstandards des RGW. - Erhöhung der Wirksamkeit der staatlichen Ordnung und Disziplin bei der Einhaltung der staatlichen Kontingente für Dieselmotoren und Motorenbenzin. - Anordnung Nr. 5 über staatliche Standards der DDR für Militärtechnik, Bewaffnung und Ausrüstung. - Verfügung zur "Ordnung über die Kategorisierung von Objekten der Volkswirtschaft (1982). - Erteilung von Zustimmungen zur Sicherung der Belange der Landesverteidigung und der öffentlichen Ordnung und Sicherheit bei Investitionen und anderen Maßnahmen. - Verantwortung und die Aufgaben bei der Auswahl, Festlegung, Instandhaltung sowie den Aus- und Neubau der Marschstraßen für Kettenfahrzeuge. - Vorbereitung und Durchführung der 46. Sitzung der ständigen Kommission des RGW für die Verteidigungsindustrie. - Planung, Vorbereitung und Durchführung von Investitionen und Baureparaturen der Landesverteidigung. - Territoriale Planung der Aufgaben zur ökonomischen Sicherstellung der Landesverteidigung im Frieden. - Verfügung zur Ordnung über die Koordinierung der Forschung auf dem Gebiet der Zivilverteidigung. - Aufnahme der Lizenzproduktion des

Panzerabwehrlenkraketenkomplexes (PALRK) "Konkurs" (Rakete 9 M 113 und Abschlussvorrichtung 9 B 135 M) in der DDR. - Maßnahmen zum Schutz von Kulturgut bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten. - Einführung verbindlicher Richtwerte für den Schutz und die Sicherheit des Kulturgutes. - Bericht über die Erhöhung der Effektivität des Post- und Fernmeldewesens, über die Sicherung der notwendigen Leistungen für die Wirtschaft und die Bevölkerung auf der Grundlage der geplanten Fonds mit Schlussfolgerungen. - Entwurf des Abkommens über die Zusammenarbeit bei der Schaffung und beim Betrieb des zentralisierten Systems der betriebstechnischen Steuerung (SETU) des gegenseitig verbundenen automatisierten komplexen Nachrichtensystems (WAKSS) der Mitgliedsländer des RGW zur Übertragung von Informationen aller Art. - Überprüfungen zur Senkung des Silberverbrauches bei fotochemischen Erzeugnissen. - Aus- und Weiterbildung der Kader- und der Führungsorgane des Staatsapparates und der Volkswirtschaft sowie der Einsatzkräfte der Zivilverteidigung und der Bevölkerung für die im Verteidigungszustand und im Katastrophenschutz zu lösenden Aufgaben (Ausbildungsanordnung) sowie 1. Durchführungsanordnung. - Aufgaben und Gliederung der Stäbe der ZV der Bezirke/Kreise nach Auslösung höherer Stufen der Einsatzbereitschaft und im Verteidigungszustand (Ordnung Einsatzstruktur). - Aufgaben zur ökonomischen Sicherstellung der Landesverteidigung. - Weisung in Durchsetzung des Beschlusses des NVR zur "Information über die erreichten Ergebnisse in der Industrie und im Außenhandel zur Verbesserung der Ersatzteilversorgung der bewaffneten Organe auf der Grundlage der im Beschluss des NVR vom 21.11.1980 getroffenen Festlegungen. - Sicherstellung der Führung bei der Bekämpfung von Katastrophen. - Anordnung Nr. 2 zur Gewinnung oder Bearbeitung und Schutz von Informationen über den Zustand der natürlichen Umwelt in der DDR. - Verfügung über Maßnahmen zur Gestaltung der Zivilverteidigung. - Langfristige Sicherung des militärischen Berufsnachwuchses und über Maßnahmen zur Verbesserung der Dienst- und Lebensbedingungen der Berufsoffiziere, Fähnriche und Berufsunteroffiziere. - Maßnahmen der geschützten Unterbringung der Bevölkerung und der Standhaftigkeit der Volkswirtschaft, gegenüber Waffenwirkungen. - DDR-Instandsetzung der Schnellstraße Adlergestell - Schönefeld in der Hauptstadt der DDR, Berlin. - Unterzeichnung des Regierungsabkommens über die Zusammenarbeit der Zeit- und Frequenzdienste der Mitgliedsländer des RGW. - Weitere Durchführung der Notwasserversorgung. - Dienstverrichtung von Angehörigen der NVA in anderen staatlichen Organen oder Betrieben. - Beschluss zur Verordnung über die Gewährleistung von Atomsicherheit und Strahlenschutz. - Verkehrliche Gestaltung und städtebauliche Einordnung der Bahnhöfe Friedrichstraße, Marx-Engels-Platz, Alexanderplatz, S- und U-Bahn, Ostkreuz. - Führung des sozialistischen Wettbewerbs durch die Einsatzkräfte der Zivilverteidigung in den Stäben der ZV der Städte, Gemeinden und volkseigenen Betriebe. - Programm für die Grundrichtung der weiteren Anwendung der Fernerkundung in Geologie, Bergbau und für die Belange der Landesverteidigung. - Verleihung des Status einer Stadt an die Gemeinde Oberhof, Bezirk Suhl. - Beschleunigung der Entwicklung von digitaler Nachrichtentechnik in der DDR.

117) MfS AGM 397

Weisungen des MdI

1976–1977

Enthält:

Teilausgabe der Ordnung Nr. 0042/76 über die Sicherstellung der gedeckten Führung in der DVP, den Organen Feuerwehr und Strafvollzug, den Kampfgruppen der Arbeiterklasse sowie der Chiffrierarbeit im meteorologischen Dienst der DDR - Ordnung der gedeckten Führung - Teil A - VVS SND - 039300 (11.06.1976). - Teilausgabe der Ordnung Nr. 0042/76 über - Ordnung der gedeckten Führung - Teil B - GVS SND-I 039301 (11.06.1976). - Teilausgabe der Ordnung Nr. 0042/76 über - Ordnung der gedeckten Führung - Teil C - VVS SND-I 039302

(11.06.1976). - Teilausgabe der Ordnung Nr. 0042/76 über - Ordnung der gedeckten Führung - Teil D - GVS SND - I 039303 (11.06.1976). - 2. Durchführungs-Anweisung zur Ordnung Nr. 0042/76 VVS SND - I 039304 (11.06.1976). - Dienstvorschrift Nr. 050/76 für den Einsatz von Hubschraubern der DVP VVS I 020762 (01.07.1976). - Anweisung Nr. 154/76 über die Durchführung der Kontrolle der Personenbewegung VD 154/76 (20.07.1976). - Anweisung Nr. 0108/76 über den Verkehr der Dienststellen der DVP und des Strafvollzuges mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von Westberlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und aus Westberlin VVS I 020755 (10.09.1976). - Anweisung Nr. 094/76 über den Verkehr der Kreis- und Stadtarchive sowie der Verwaltungsarchive der örtlichen staatlichen Organe mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von Westberlin und für die Behandlung von Anliegen der BRD und Westberlin VVS I 020781 (10.09.1976). - Anweisung Nr. 093/76 über den Verkehr der Staatlichen Archivverwaltung sowie ihrer Dienststellen und Einrichtungen mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von Westberlin und für die Behandlungen von Anliegen aus der BRD und aus Westberlin VVS I 020780 (10.09.1976). - Ordnung Nr. 00115/76 über die Rechtsetzungstätigkeit für den Verteidigungszustand und die Hinterlegung der vorbereiteten Dokumente - Rechtsbesetzungs- und Hinterlegungsordnung - GVS p I 033182 (20.09.1976). - Ordnung 0113/77 zur Überprüfung der allseitigen Eignung der Bewerber für die Einstellung in die DVP sowie die Organe Feuerwehr und Strafvollzug des MdI - Einstellungsordnung - VVS I 020 794 (14.12.1976). - Anweisung Nr. 0068/77 über die Bearbeitung von besonders schweren Vorkommnissen in den Strafvollzugseinrichtungen. GVS I 020 814 (07.02.1977). - Teilausgabe der Ordnung Nr. 0107/77 über die Durchführung des Vollzuges der Strafen mit Freiheitsentzug - Strafvollzugsordnung - Teil B - VVSI 020 829 (07.04.1977). - Befehl Nr. 043/77 über die Aufgaben des Ministeriums des Innern zur Unterstützung der schrittweisen Einführung des Wehrunterrichtes für Schüler der 9. und 10. Klassen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschulen der DDR. VVS I 020 834 (10.05.1977). - Befehl Nr. 074/77 über die Bildung, Aufgaben und Struktur von Kommissionen zur Untersuchung folgenschwerer Unfälle ziviler Luftfahrzeuge der DDR außerhalb ihres Hoheitsgebietes VVS I 020849 (02.09.1977). - 1. Durchführungs-Anweisung zum Befehl 074/77 VVS I 020850 (02.09.1977). - Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen VVS I 020 861 (12.12.1977). - 2. Durchführungs-Anweisung zur Direktive Nr. 0056/75 - Festlegung, den Stand der personellen und materiellen Vorbereitung sowie den Grad der Einsatzbereitschaft der Brandschutzeinheiten ständig einzuschätzen und darüber Nachweis zu führen. VVS I 049 272 (31.12.1977).

118) MfS AGM 619

NVR der DDR

Beschlüsse und Beschlussvorlagen von Sitzungen des NVR - Stellungnahmen

1986-1987

Enthält:

Stellungnahmen und Aktenvermerke zur Direktive des NVR Nr. 1/86 über die Aufgaben der Einsatzleitungen der DDR in den Jahren 1987-1990 (Direktive 1/86 befindet sich im Band 436). - Stellungnahmen zur Kriegsmeldeordnung der DDR (KMO) (1986). (Kriegsmeldeordnung befindet sich im Band 436). - Vorschlag für abschließende Bemerkungen auf der Sitzung des NVR der DDR am 05.12.1986 zum Tagesordnungspunkt "Einschätzung der militärischen Leistung der BRD in der NATO" GVS Nr. A 625 402 (05.12.1986). - Beschlussvorlage für den NVR der DDR vom Vorsitzenden der Bezirkseinsatzleitung Dresden "Stand der Bereitschaft des Bezirkes zur Überführung vom Frieden in den Verteidigungszustand" GKdos 27 36/86

(05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Maßnahmen zur Verbesserung des Schutzes von Kulturgut bei und bewaffneten Konflikten" VME GKS 18 k/86. - Stellungnahmen (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Grundsätze für die Aufgaben und den Einsatz kulturell-künstlerischer Kräfte und Mittel für die ideologische Arbeit in der NVA und unter der Bevölkerung in einer Spannungsperiode und im Verteidigungszustand" VME GKS 18 i 7 86 (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Konzeption zum Einsatz des wissenschaftlich-technischen Potentials in Forschung und Entwicklung zur Unterstützung der Umstellung der Volkswirtschaft auf den Verteidigungszustand" VME GKS 18 h/86 (05.12.1986). - Stellungnahmen. - Beschluss des NVR der DDR "Grundsätze über die Zensur von Veröffentlichungen in der DDR während der Mobilmachung und im Verteidigungszustand" VME GKS 18 g/86 Stellungnahmen (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR für die Frontberichterstattung der DDR im Verteidigungszustand" VME GKS/18 f/86 Stellungnahmen (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Bereitstellung von Seetransporten aus dem Bestand der Zivilflotte der DDR" VME GKS 18 e/86 Stellungnahmen (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Bericht zum Stand der Erfüllung der Beschlüsse des NVR über die Schaffung des einheitlichen Nachrichtensystems zur Sicherstellung der Führung der DDR im Verteidigungszustand" VME GKS/18 d/86 Stellungnahmen (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Bericht über die Durchführung der Beschlüsse des NVR der DDR zur Gestaltung der Zivilverteidigung und über die effektivere Vorbereitung des Staatsapparates und der Volkswirtschaft auf den Verteidigungszustand" VME GKS/18 c/86 (05.12.1986). - Stellungnahmen. - Beschluss des NVR der DDR "Direktive des Generalsekretärs des ZK der SED und Vorsitzender des NVR über die Verteidigungsbereitschaft der DDR - Direktive Verteidigungsbereitschaft" (05.12.1986). - Beschluss des NVR der DDR "Einschätzung der militärischen Leistung der BRD in der NATO" VME GKS 18 a/86 (05.12.1986). - Stellungnahmen. - Abschrift Beschluss der Bezirkseinsatzleitung Magdeburg über die Einstellung der Arbeit der Kreiseinsatzleitungen der Kreise Kalbe/Milde und Tangerhütte ab 01.01.1988. - Grund: Territoriale Neugliederung im Nordteil des Bezirkes Magdeburg". - GVS Nr. A 625 875 (15.06.1987). - Vorschlag für abschließende Bemerkungen auf der Sitzung des NVR vom 03.07.1987 über Hauptinhalt und Ergebnisse der strategischen militärisch-zivilen NATO-Kommandostabsübung "WINTEX/CIMEX 87" Nr. A 820 073 (siehe dazu auch Band 267) (03.07.1987). - Beschluss des NVR der DDR "Grundsätze für die wehrerzieherische Tätigkeit der FDJ, des DTSB der DDR und der GST im Verteidigungszustand" VME GKS 4-12/87 Stellungnahmen (03.07.1987). - Beschluss NVR der DDR "Bericht über den Stand der Vorbereitung der statistischen Information und Berichterstattung über die Erfüllung der Aufgaben der Volkswirtschaft im Verteidigungszustand" VME GKS/4-10/87 (03.07.1987). (Beschlussvorlage zum Beschluss befindet sich im Band 603). - Beschlussvorlage für den NVR der DDR vom Vorsitzenden der Bezirkseinsatzleitung Berlin "Stand der Vorbereitung der Hauptstadt der DDR, Berlin, auf den Verteidigungszustand" GKdos 12/87 (02.03.1987). - Beschluss des NVR der DDR "Bericht über die Vorbereitung der Versorgung der Bevölkerung mit Grundnahrungsmitteln und lebensnotwendigen Industriewaren sowie der Industrie mit verteidigungswichtigen Fertigerzeugnissen und Rohstoffen während der Mobilmachung und im Verteidigungszustand" VME GKS 4-8/87 (03.07.1987). - (Beschlussvorlage zum Beschluss befindet sich im Band 603).

119) MfS AGM 633

Ministerrat der DDR - Weisungen, Stellungnahmen und Anschreiben 1982–1984, 1988

1982–1988

Enthält:

Anordnung des MR der DDR über die Arbeit mit Kirchen und Religionsgemeinschaften GVS B 444-18/82. - Stellungnahmen (26.05.1982). - Anweisung des MR der DDR, Staatssekretär für Kirchenfragen, zur Arbeit mit Kirchen und Religionsgemeinschaften. - GVS B 444-38/84. -

Anschreiben (21.09.1984). - Verfügung Nr. S 16/82 des MR der DDR zur Verordnung über die Aufgaben der kulturellen Bereiche GVS B 25/I-67/82 (22.06.1982). - Verfügung Nr. S 8/83 des MR der DDR zur Verordnung zum Schutz des Kulturgutes der DDR. - GVS B 25/I-142/83 (19.08.1983). - Verfügung Nr. B 1/84 des MR der DDR, Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen, zur gemeinsamen Anweisung des Minister für Hoch- und Fachschulwesen und des Staatssekretärs für Arbeit und Löhne über den Einsatz der Absolventen des Direktstudiums unter besonderen Bedingungen VVB B 28/1- 10/84. - Gemeinsame Anweisung VVS B 28/I-19/83 (31.08.1984). - Verfügung Nr. S 12/88 des MR der DDR über den Erlass einer spezifischen Rechtsvorschrift. - VVS B 28/I - 56/88. - Verordnung über die Aufgaben und Leitung der Universitäten, Hoch- und Fachschulen GVS B 28/I-55/88. - Stellungnahmen und Anschreiben (1988). - Verfügung Nr. S 7/88 des MR der DDR über den Erlass einer spezifischen Rechtsvorschrift VVS B 437/121/88. - Verordnung über den Schutz, die Betreuung, Bildung und Erziehung der Vorschulkinder, Schüler und anhanglosen Minderjährigen. - Verordnung Volksbildung. - GVS B 437/120/88 (14.06.1988). - Stellungnahmen und Anschreiben. - Anschreiben zur Anordnung über die Führung des Verantwortungsbereiches des Bevollmächtigten für Bildung und Kultur im Verteidigungszustand NVR (Führungsanordnung befindet sich im Band 557).

120) MfS AGM 636

Weisungen, Beschlüsse, Informationen des Ministerrat der DDR

1972–1989

Enthält:

Direktive für die Umrechnung der Außenwirtschaftskennziffern des Planes 1972 auf Grund der Veränderung der Umrechnungsverhältnisse der Mark der DDR zu den kapitalistischen Staaten (1972). - Beschluss über weitere Maßnahmen zur Wahrung der vermögensrechtlichen Interessen der DDR unter besonderer Berücksichtigung der Ansprüche der DDR aus Diskriminierung (1973). - Beschluss zur koordinierten Weiterführung der Arbeit beim Aufbau von Personendatenspeichern (1981). - Beschluss zu den Aufgaben und Maßnahmen zur Entwicklung der Produktion von Nutzkraftwagen im Zeitraum bis 1985 und danach (1981). - Beschluss zur Konzeption der Nachrichtentechnik bis 1985/90 (1981). - Anordnung über Grundsätze, Aufgaben und Arbeitsweise bei der Erfassung und Klassifizierung unterirdischer Hohlräume (1985). - Anordnung über die Nutzung meteorologischer und hydrologischer Informationen des Meteorologischen Dienstes der DDR (1985). - Beschluss über Lehren aus dem Waldbrand im Raum Spreewitz- Neustadt, Bezirk Cottbus (1985). - Beschluss über die Verkehrser-schließung von Wohnungsbaustandorten im Nordraum der Hauptstadt der DDR, Berlin, nach 1990 (1985). - Ordnung des MR - Staatliche Zentralverwaltung für Statistik - über die Führung und Anwendung des "Einheitlichen Materialkodes der Armeen der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages" in der DDR (1986). - Anordnung über die Vorbereitung der geschützten Unterbringung der Bevölkerung (1986) (siehe auch Verfügung S 8/79 - Band 385 und Verfügung 7/84 - Band 383). - Beschluss über die Konzeption zur Neuerfassung des Berggesetzes der DDR (1986). - Beschluss zur Stimulierung der planmäßigen Leistungsentwicklung für ausgewählte Betriebe (1986). - Information zum Beschluss des MR vom 09.05.1985 "Grundsätze für die Gewährleistung einer hohen technologischen Disziplin, Ordnung und Sicherheit in den Kombinat- und Betrieben zur Steigerung der Effektivität und Qualität der Produktion" (1986). - Beschluss zum Bergbauschutzgebiet der SDAG Wismut in Freital, Bezirk Dresden (1986). - Anordnung über die Aufgaben der Gewährleistung des Schutzes des wissenschaftlichen Potentials (1986). - Stellungnahme zur Anordnung. - Beschluss über die Aufgaben zur einheitlichen Vorbereitung des Staatsapparates und der Volkswirtschaft auf den Verteidigungszustand im Zeitraum 1987 - 1990. - Stellungnahmen zum Beschluss 22.10.1986. - Hinweise des MR zur rechtlichen Ausgestaltung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit in den

Territorien (1987). - Information des MR über die Regelung zur Gestaltung des Wehrdienstes für zugelassene wehrpflichtige Studienbewerber und für Studenten in wissenschaftlich-ökonomisch bestimmenden Fachrichtungen (1987). - Beschluss zum 30. Jahrestag der Zivilverteidigung (1987). - Beschluss des MR zur Information über die Ergebnisse der Kontrollen auf Ordnung, Sicherheit und Hygiene in Trinkwasserversorgungsanlagen, die nicht in Rechtsträgerschaft der VEB Wasserversorgung und Abwasserbehandlung liegen (1987). - Information des MR "Einschätzung der Gewährleistung der Sicherheitserfordernisse die Schweiß- und Brennschneidarbeiten sowie bei ähnlichen thermischen Verfahren (Schweißarbeiten)" (1987). - Beschluss zu Konsequenzen aus der demographischen Entwicklung der DDR für die Nachwuchssicherung in allen gesellschaftlichen Bereichen und für die personelle Auffüllung der NVA, der Grenztruppen der DDR und der anderen Schutz- und Sicherheitsorgane bis 1995 (1987). - Beschluss zum Brief des MR an die Leiter in Staat und Wirtschaft zu Fragen der Ordnung, Sicherheit, Disziplin und Hygiene (1987). - Beschluss des über Maßnahmen zur Verbesserung des Schutzes von Kulturgut bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten (1987) (siehe auch Beschluss des MR 88/8/83 Band 383). - Beschluss über die Neuregelung des Geheimnisschutzes bei der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit der DDR mit der UdSSR (1987). - Beschluss über die Information zum Zustand der Verkehrsverbindung zur Insel Rügen und Vorschlag zur Generalreparatur der Eisenbahnbrücke über den Stralsund (22.10.1987). - Militärökonomische Information des MR der DDR - Staatliche Plankommission - über wirtschaftliche Mobilmachung und operative Planung (1987). - Information des MR der DDR - Grundsätze und Hinweise für die Vorbereitung dienstlicher Reisen und für das Verhalten von dienstlich im Ausland weilenden Bürgern der DDR (1987). - Beschluss zum Nuklearen Frühwarn- und Überwachungssystem der Strahlungssituation im Hoheitsgebiet der DDR und System zur Bekämpfung nuklearer Unfälle in Kernanlagen der DDR und ihrer Umgebung sowie zur weiteren Vervollkommnung der Objektsicherheit und des physischen Schutzes (1988). - Beschluss zum Ergebnis der durchgängigen Überprüfung der Markierung der Staatsgrenze DDR/BRD und Abschluss eines Protokolls zwischen der DDR und der BRD über die Änderung und Ergänzung des Regierungsprotokolls vom 29.11.1978 (1989).

121) MfS AGM 2553

1. Durchführungsverordnung (DVO) zur Naturschutzverordnung mit Einschätzungen

Apr. 1987–Nov. 1988

Enthält auch:

Verfügung 2/88 über den Schutz und die Sicherung des Kulturgutes der DDR. - Taktische Zeichen. - Verfahrensweise zur Genehmigung von Kurreisen.

122) MfS BdL 2448

Schreiben und Bestimmungen zur Organisation des inneren Dienstbetriebes im MfS

1967, 1968, 1975, 1977, 1978, 1980, 1982, 1984

Enthält u. a.:

Vorschläge zur Ziffer 8 des Beschlusses 7/66 vom 28. September 1966 des Kollegiums des MfS über die Einführung von Maßnahmen zur Gewährleistung einer qualitativ besseren Auswahl, Qualifizierung und Versorgung der Soldaten auf Zeit sowie Berufssoldaten im Wachregiment Berlin des MfS. - Hinweise für die Kollegiumssitzung am 26.02.1975. - Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. -

Ordnung über die Ausstellung von Ausweisen an bevorrechtigte Personen, deren Registrierung und die Information zentraler Staatsorgane durch die Protokollabteilung des MfAA. - Die Einschätzung der politisch-operativen Lage für die Jahresplanung in den Hauptabteilungen/ selbständigen Abteilungen. - Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR.

123) MfS BdL 2631

Eingabekartei (Format A 5)

o. D.

124) MfS BdL 2632

Eingabekartei (Format A 6)

o. D.

125) MfS BdL 2636

Kartei über Hinweise zu Handakten

o. D.

126) MfS BdL 2672

Nachweiskartei über Eingaben - Institutionen

o. D.

Enthält auch:
Sachwortkartei.

127) MfS BdL 2807

Posteingangsbuch - Eingaben

Jan. 1961-Juni 1964

128) MfS BdL 2826

Posteingangsbuch - Beschwerden

Jan. 1958-Mai 1961

129) MfS HA I 8

Meldungen über besondere Vorkommnisse im Jahr 1977 im Verantwortungsbereich der Abteilung Äußere Abwehr, Ablage nach Deliktschlüssel

(Ordner: Äußere Abwehr, 11-899, L-9, 1977)

1977-1979

Enthält:

Fernschreiben und Berichte sowie Kopien aus der Bearbeitung, meist in OV (mit Registrier-
nummer) zu:

Staatsfeindliche Hetze. - Aufgefundene Flugschrift der KPD/ML "Roter Morgen". - Überläufer
der Bundeswehr. - Geheimnisverrat und Mitwisserschaft in einer Fluchthilfeaktion durch einen
ehemaligen Offizier der Verwaltung Aufklärung. - Fluchthilfe und Antiquitätenschmuggel
durch einen agenturischen Mitarbeiter der Verwaltung Aufklärung. - Verdacht des Verrates
militärischer Geheimnisse. - Suizid. - Körperverletzung.

130) MfS HA I 2813

**Handakte zum OV "Raffzahn": Koordinierte Bearbeitung eines Propagandaoffiziers im
Jagdfliegergeschwader 8 (JG-8) Marxwalde wegen Westkontakten und Spionageverdacht
(Ablagenummer 319)**

1984-1986

Enthält v. a.:

Einleitungs-, Sachstands- und Abschlussberichte. - Maßnahmen der Abteilung 26. - Observa-
tionen. - Befragung durch das MfS. - Zusammenarbeit mit verschiedenen Dienststeinheiten,
darunter HA IX/7 und HA IX/11.

Enthält auch:

Informationen zum Jagdschloss von Hermann Göring "Carinhall" in der Schorfheide und der
Suche nach Kunstschatzen aus der NS-Zeit durch das MfS (auch Bernsteinzimmer).

131) MfS HA I 4204

Aufklärung geschäftlicher Aktivitäten der Verwaltung Aufklärung (VA)

1984-1985, 1988

Enthält:

Absicherung eines bundesdeutschen Geschäftsmannes mit Wohnsitz in der DDR mit der
sowjetischen Armeeaufklärung für den Handel mit Embargogütern in die DDR und der
Sowjetunion. - Grundstücksgeschäfte im Wert von mehreren 100.000 DM in Berlin-Mahlsdorf,
Paul-Wegener Str. 47 und in Berlin-Blankenburg, Alt-Blankenburg 2-4. - Auskunftsbericht zur
Beschaffung materieller Güter durch die VA. - Unregelmäßigkeiten im Handel mit Kunst und
Antiquitäten im Zusammenhang mit der Beschaffungstätigkeit der VA.

Enthält auch:

Bearbeitung eines Bundesbürgers (Vorgang bzw. Agenturischer Mitarbeiter "Nensel" der VA)
wegen des Verdachtes der Doppelagententätigkeit im TV "Meise" zum ZOV "Aufstellung der
agenturischen und inoffiziellen Mitarbeiter des Bereiches Aufklärung [MfNV] ..., bei denen
Sicherheitsbelastungen zu verzeichnen sind" (Enttarnung durch den Gegner bzw. Verrat), 1988.

132) MfS HAI 4770

Aufklärung von deutschen Zivilangestellten bei den US-amerikanischen Alliierten in Berlin, West und ihrer Verbindungen in die DDR durch die Unterabt. Grenzregiment 33

1970–Aug. 1989

Enthält:

Speicheranfragen. - Ermittlungen zu Personen. - Auszüge aus Archivalien. - Berichte inoffizieller Mitarbeiter. - Plan zur Kontaktaufnahme.

Enthält auch:

Schmuggel von Porzellan und Briefmarken.

133) MfS HAI 13099–13101

Schlussberichte der HA IX/Abt. IX zu Militärstraftaten und Vorkommnissen (Ablage nach Personen A–Z)

1977, 1979, 1980

Enthält v. a.:

Versuchte und vollendete Fahnenfluchten. - Verrat militärischer Geheimnisse. - Spionage. - Rückkehr von Fahnenflüchtigen aus der BRD in die DDR. - "Staatsfeindliche Hetze" und öffentliche Herabwürdigung (u. a. im Zusammenhang mit rechtsextremistischen Betrug/Diebstahl. - Beeinträchtigung der Einsatzbereitschaft der Kampftechnik. - Unbefugter Waffen, Munitions- und Sprengstoffbesitz. - Handlungen zum Erzwingen einer vorzeitigen Entlassung aus dem Militärdienst. - Gewalttätigkeit. - Unterlassen von Anzeigen. - EK-Bewegung. - Befehlsverweigerung. - Verstöße gegen Dienstvorschriften. - Versuchte und vollendete Republikflucht.

13099: 1977

13100: 1979

13101: 1980

Enthält auch in 13099:

Tötung der Ehefrau im Affekt. - Selbstmord eines Offiziers wegen privater Probleme. - Schmuggel von Briefmarken durch einen Major der NVA, u. a. mit dem westlichen Ausland.

Enthält auch in 13100:

Versuchte vorsätzliche Tötung aus persönlichem Rachemotiv. - Mord bei versuchter Vergewaltigung. - Mord bei Fahnenflucht in die BRD 1962 durch NVA-Angehörigen und seine Festnahme bei einer Wiedereinreise in die DDR 1972. - Fahnenflucht mit Schusswaffengebrauch.

134) MfS HAI 13524

Allgemeine Ablage zu Ausländischen Militärkadern (AMK) an Offiziershochschulen der NVA

(Ordner: "Auslandskader OHS - AK OHS")

1985–1988

Enthält v. a.:

Ablage nach den Ländern Tansania, Afghanistan, Nicaragua, Syrien, Kongo, Äthiopien, Simbabwe, Koreanische Volksdemokratische Republik, Jemenitische Arabische Republik, Volksdemokratische Republik Jemen, Kuba, Algerien, Vietnam, Kambodscha, Libyen und der PLO mit Informationen zu den AMK in der DDR, u. a. zu Verbindungspersonen in der DDR und westlichem Ausland, strafbaren Handlungen (Körperverletzung, versuchte Vergewaltigung, Schmuggel- und Spekulationsgeschäfte), IM-Berichten über Diskussionen der AMK's zur politischen Lage in der DDR und ihren Heimatländern, Postkontrolle sowie Verbindungsaufnahme eines ehemaligen syrischen AMK zum Militärattaché der DDR in Damaskus. - "Informationsbedarfsanforderungen" der HVA/III an HA I/Äußere Abwehr zwecks Überprüfung/Erfassung AMK. - Aufzählung der von AMK besuchten Studieneinrichtungen der NVA. - Handschriftliche, fragmentarische Mitschrift und Auszug aus einem Vortrag von Generalmajor Dietze zur DA I/4/83 (Politisch-operative Sicherung der AMK im Verantwortungsbereich der HA I, Zusammenarbeit mit HVA und HA II/AGA u. a.).

135) MfS HA I 14916

Handakte zu einem Bürger aus Berlin, West mit häufigen Einreisen in die DDR

1983–Sept. 1989

Enthält:

Speicherüberprüfungen. - Aktenvermerke und Schriftwechsel mit anderen an der Person interessierten Dienststeinheiten. - Abschriften von IM-Berichten.

136) MfS HA I 15060

Berichte aus 1986 registrierten OPK zu Angehörigen/Zivilbeschäftigten der NVA und Grenztruppen mit teilweise ergänzenden Bearbeitungsinformationen und Angabe der Reg.-Nr. sowie des Decknamens

(1984), 1986–1987

Enthält:

Verdacht der Fahnenflucht. - Westkontakte. - Antragstellung auf Übersiedlung. - Verdacht des Antiquitätenhandels. - Beeinträchtigung der Einsatz- und Gefechtsbereitschaft wegen unlässiger Pflichterfüllung. - Ausfall der Lichtlandanlage des Flugplatzes Laage. - Korruption. - Verstoß gegen Geheimhaltungsbestimmungen.

Enthält auch:

Material zu KK-Erfassungen.

137) MfS HA I 15134

Berichte aus vorwiegend 1981 registrierten OPK zu Angehörigen und Zivilbeschäftigten von NVA und Grenztruppen mit teilweise ergänzenden Bearbeitungsinformationen und Angabe von Registrier-Nr. und Decknamen

Erfassungsnummern 2651–2683, unvollständig

1977–Jan. 1989

Enthält v. a.:

Westkontakt. - Prüfen der politischen Zuverlässigkeit. - Verdacht auf nachrichtendienstliche Tätigkeit. - PID. - Homosexualität. - Mängel in der Leitungstätigkeit. - Spekulationsgeschäfte mit Kunstgegenständen und Antiquitäten. - Rückverbindung. - Rückkehrer. - Faschismusverherrlichung. - Schleusung mittels Fluchthilfe. - Kirchenarbeit.

138) MfS HA I 15151

Abschrift des gemeinsamen Monatsberichts der Bundesminister des Innern und der Finanzen "über die Lage an der Grenze zur DDR und ČSSR für den Monat Dezember als Information Nr. 137/89 der HA I MfS-intern verteilt

s. a. HA I 16703

Mai 1989

Enthält u. a.:

Feststellungen, Einschätzungen von Handlungen der Grenztruppen bzw. zu den Grenzsicherungsanlagen und den Grenzübergängen. - Fluchten, Überläufer, Übersiedler, Aussiedler. - Vorkommnisse, auch kriminell wie Zollvergehen, Schmuggel. - Feststellungen im eigenen Grenzgebiet. - Personen- und Güterverkehr.

139) MfS HA I 15469

Aufgaben und Arbeitsorganisation der ODH-Gruppe in der HA I; Ablage des Leiters der ODH-Gruppe

Ordner: "Dienstunterlagen"

1976–Dez. 1989

Enthält u. a.:

Urlaubsplanung und Vergabe von Ferienplätzen. - Leitungsdienste der Abteilungen der HA I, Sept.–Dez. 1989. - Einzelinformationen über Fahndungssachen außerhalb des Sicherheitsbereiches der HA I wie Katalog zum Raub einer Uhrensammlung in Schloss Sternberg (ČSSR) 1979, Mord an einem Polizisten in Berlin-Pankow, 1983. - Informationen aus der ZKG zur Ausreise- und Fluchthilfeproblematik, 1980. - Liste ziviler Objekte im Handlungsraum der Grenzkommandos Nord, Mitte und Süd, Stand Okt. 1982. - Festlegungen für verschiedene Benachrichtigungswege und deren Überprüfung u. a. zur Verwaltung Aufklärung und zum Verbindungsoffizier der GSSD. - Festlegungen der AKG zu Anfertigung und Inhalt von Tagesrapport und Tagesmeldung für MfS und MfNV, Febr. 1989. - Hinweise zur einheitlichen Erfassung von "widerrechtlichem Passieren der Staatsgrenze", Definitionen verschiedener Varianten ab 1989. - Vernichtung einzelner Fernschreiben, 1987–Aug. 1989. - Unterlagen aus der Wendezeit wie: Resolution des AfNS, Parteibeitragskassierung, Lage in der ČSSR und bei den Kampfgruppen, Sicherung des Dienstobjektes am Sitz der HA I, Besetzung von MfS-Dienststellen durch Demonstranten, Netzabschaltungen, Umsetzung von MfS-Mitarbeitern zum MfNV, Erklärung zum Auftreten Erich Mielkes vor der Volkskammer. - Informationsbedarf bei Fahndungen.

140) MfS HA I 15811

Weisungen, Festlegungen, Informationen des Leiters der HA I bzw. des Stabes zu verschiedenen Aspekten des inneren Dienstes

1971–1977, 1982, 1985, 1987, Aug. 1989

Enthält v. a.:

Bargeldtransporte an Gehaltstagen, 1971, 1972, 1977. - Einsparung von Elektroenergie, 1971. - AOI-Hinweis 3/82 zur Reduzierung des Materialverbrauchs bei Foto- und Vervielfältigungsarbeiten. - AOI-Hinweis I/10/87 zur Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit beim Umgang mit Dienstwaffen und Munition aus gegebenem Anlass. - AOI-Hinweis I/11/89 zur Durchsetzung der Ordnung 8/89 des Ministers über Lieferungen und Leistungen des MfS an Betriebe, Einrichtungen und Personen. - Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Enthält auch:

Regelung des MfS, Abt. Finanzen über die Behandlung von Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen sowie Erzeugnissen daraus in der Verfügungsbefugnis des MfS, 1973. - Weisung des Ministers bzgl. des Auftretens von MfS-fremden Referenten, Lektoren u. ä. vor Angehörigen des MfS, 1976. - Mitteilung der Abteilung Finanzen über die Einführung der Besoldungsauszahlung auf der Basis der Elektronischen Datenverarbeitung, 1980. - Regelung der HA Kader und Schulung zur Beschaffung von Handbüchern der NVA durch Dienstseinheiten des MfS, 1985.

141) MfS HA I 16703

Gemeinsame Monatsberichte der Bundesminister des Innern und der Finanzen "über die Lage an der Grenze zur DDR und ČSSR" für Mai und Juli 1989 (Kopien und fragmentarische Abschrift)

s. a. HA I 15151

Juli–Aug. 1989

Enthält u. a.:

Feststellungen, Einschätzungen von Handlungen der Grenztruppen bzw. zu den Grenzsicherungsanlagen und den Grenzübergängen. - Fluchten, Überläufer, Übersiedler, Aussiedler. - Vorkommnisse, auch kriminell wie Zollvergehen, Schmuggel. - Feststellungen im eigenen Grenzgebiet. - Personen- und Güterverkehr. - Statistische Angaben.

142) MfS HA I 16847

Einzelinformationen aus der operativen Arbeit der Abteilung Grenzkommando Mitte, Aufklärung

1988–Dez. 1989

Enthält:

Festnahme und Befragung einer kanadischen Studentin nach Übersteigen der Mauer, März 1988. - Fragmentarische Notizen zu Grenzprovokationen an verschiedenen Örtlichkeiten gegen die Grenzanlagen bzw. die Grenzsicherungskräfte, Aug.–Dez. 1989. - Informationen, darunter Pressemeldungen, zur Rolle der Kirche, zu oppositionellen Personen und Initiativen aus der DDR, 1988.

Enthält auch:

Informationen der HA VII über Realisierung von OV, meist wegen Schmuggel- und Spekulationsgeschäften, Jan.–Nov. 1989. - Unterstützung einer internationalen Fahndung gegen die kolumbianische Drogenmafia, Sept. 1989.

143) MfS HA I 17423–17437

Handakten zu Angehörigen der NVA in verschiedenen Dienststellungen bzw. Offiziersbewerbern, zuletzt vorgesehen zum Studium an sowjetischen Militärakademien bzw. Offiziershochschulen (Familiennamen mit J, R, S, U und W)

1971–Jan. 1989

Enthält auch in 17423:

Diebstahl eines Gemäldes durch einen alkoholisierten Offiziersschüler.

Enthält auch in 17425.

Maßregelungen wegen ideologischer Abweichungen und Verstoß gegen den Geheimnisschutz. - Information zu Insassen des KZ Sachsenhausen.

Enthält in 17429:

Sicherheitsüberprüfung für ein Studium an der Militärakademie "Friedrich Engels".

Enthält in 17431:

Sicherheitsüberprüfung für einen Einsatz beim Stab der Vereinten Streitkräfte.

144) MfS HA I/Tb/6

Treffgespräch zwischen einem MfS-Mitarbeiter und einem IM aus Berlin (West) zu dessen Kontakten im Zusammenhang mit illegalen Ausreisen von DDR-Bürgern
Vgl.: MfS HA I/Tb/4, MfS HA I/Tb/5, MfS HA I/Tb/9

o. D.

Enthält:

Angaben zur Einreise über Friedrichstraße und Reisen in der DDR. - Vermutungen über Gründe für Abriss des Kontakts zu einem Fluchthelfer. - Tätigkeit als Buchhändler bzw. Antiquar.

145) MfS HA II 33

Ermittlungen zum ehemaligen Direktor des AHB "Kunst und Antiquitäten GmbH" nach Verlassen der DDR

(1965), 1982–1986

146) MfS HA II 150

Operative Personenkontrolle (OPK) "Mario" des brasilianischen Botschafters in der DDR und seiner Kontakte nach Ost und West

1978–1989

Enthält u. a.:

Übersichtsbogen zur Operativen Personenkontrolle (OPK) des brasilianischen Botschafters aufgrund des Verdachts des Kontakts zur brasilianischen Geheimpolizei und nachgewiesener Verbindungen zu Politikern der CSU und Kulturschaffenden der DDR. - IM-Berichte über Treffen mit dem brasilianischen Botschafter in Dresden und Berlin, seine Ansichten über politische Angelegenheiten in der DDR und BRD sowie seine Tätigkeit als Kunstsammler. - Abberufung des Botschafters und seine Einsetzung als Generalkonsul in Westberlin zum Jahresende 1984. - Informationen über die Ehefrau und die drei Kinder des Botschafters. - "Operative Informationen" des Wachkommandos Missionsschutz über Aktivitäten vor der brasilianischen Botschaft. - Anträge der brasilianischen Botschaft auf Erteilung eines Visums für Personen aus Westberlin, der BRD und dem westlichen Ausland mit entsprechenden Überprüfungen dieser Personen durch das MfS. - Kopien von Briefen an den Botschafter.

Enthält auch:

Suchaufträge für die Ehefrau und die Kinder des Botschafters mit Passfotos. - Offizielle Fotos des brasilianischen Botschafters auf einem Empfang.

147) MfS HA II 151

Operative Personenkontrolle (OPK) und Operativer Vorgang (OV) "Erle" eines Mitarbeiters der argentinischen Botschaft in der DDR wegen des Verdachts sowie der Überführung der Personenschleusung nach Westberlin in einem Pkw mit diplomatischem Kennzeichen

1970, 1975–1980, 1984

Enthält u. a.:

Im Rahmen des Anfangsverdachts Überprüfung von Personen, die jedoch nicht mit der schließlich verhinderten Personenschleusung in Zusammenhang stehen. - Informationen zum plötzlichen Tod eines ehemaligen Mitarbeiters des MfS HA VI, der mit dem Botschaftsmitarbeiter bekannt war. - Fortgesetzte Beobachtung der nach ihrem Schleusungsversuch aus der DDR ausgewiesenen Person wegen ihrer Unterkunft bei Republikflüchtling und ihres Kontakts zu der Verlobten nach Ostberlin. - Informationen der Kreisdienststelle (KD) Leipzig über die vermutete Absicht des Schmuggels von Kunstgegenständen durch die bearbeitete Person. - Fotoaufnahmen eines Pkw des Botschaftsmitarbeiters.

Enthält auch:

Fotos eines Pkw mit dazugehörigem Negativfilm.

148) MfS HA II 152

Überprüfung eines in der DDR lebenden jordanischen Staatsbürgers

1968–1989

Enthält u. a.:

Anträge auf Einreise und Aufenthaltsverlängerung. - Studienunterlagen des Herder-Instituts und der Sektion Rechtswissenschaften an der Karl-Marx-Universität Leipzig. - Antrag auf dauerhaften Wohnsitz in der DDR. - Einstellung als redaktioneller Mitarbeiter bei Radio Berlin International (RBI). - Strenger Verweis wegen Überziehung des Heimaturlaubs. - Beendigung

des Arbeitsverhältnisses bei RBI. - Untersuchung des tätlichen Angriffs auf die deutsche Lebensgefährtin und Unterlagen zu dem anschließend gestellten Antrag auf Übersiedlung in die BRD. - Antrag auf Familienzusammenführung mit der jordanischen Ehefrau. - Überprüfung der Ehefrau. - Verlängerungsanträge für das Jurastudium und die Aspirantur (Doktorarbeit) im Fach Jura. - Überprüfung der Verwandten, weiterer Kontakte und der Reisetätigkeit nach Westberlin.

Enthält auch:

Formulare "Übersicht OAM/OM" (Operatives Ausgangsmaterial/Operatives Material) zu verschiedenen Personen in Zusammenhang mit einer Person "Kalle". - Operative Erfassung eines Ehepaares zunächst wegen des Verdachts auf ungesetzliches Verlassen der DDR und anschließend wegen des Verdachts auf Antiquitätenschmuggel nach Westberlin. - Passfotos. - Mikrofilm von Unterlagen.

149) MfS HA II 155

Überwachung eines Mitarbeiters der Ständigen Vertretung der BRD, vormalig tätig für den Senat von Westberlin, verantwortlich für die Betreuung von in der DDR inhaftierten Bürgern der BRD

1980–1989

Enthält u. a.:

Informationen zur Person aus verschiedenen Dienststellen. - Überprüfung der Kontakte zu Bürgern der DDR und BRD. - IM-Berichte über private Treffen mit der Person und ihrer Familie sowie über das Interesse am Kauf von Kunstwerken und Antiquitäten. - Zollvermerke und Zolleanträge zur Ein- und Ausfuhr von Gegenständen. - Informationen verschiedener Passkontrolleinheiten an Grenzübergangsstellen in Berlin zur Ein- und Ausreise der Person. - Beobachtungsberichte zu Aufenthalten in Feriendörfern. - Weitere Beobachtungsberichte zur Person unter dem Decknamen "Wurm". - Telefonüberwachung. - Protokolle der Gespräche mit in den Strafvollzugseinrichtungen Berlin und Bautzen inhaftierten Bürgern der BRD.

Enthält auch:

Fotoaufnahmen der Person sowie ihrer Freunde und Angehörigen. - Fotoaufnahmen der Volleyballfrauenmannschaft USC Münster anlässlich eines Spiels in Schwerin. - Ermittlungsberichte zu vier DDR-Bürgern (Vater und Tochter sowie ein Ehepaar).

150) MfS HA II 4049

Überprüfung eines BRD-Bürgers, Geschäftsführer der GEHA Handelsgesellschaft mbH und Filmproduzent für die Gewinnung zur Zusammenarbeit mit der HV A des MfS

Gums, Heinz/BRD K 57

1980–1989

Enthält u. a.:

Informationen und Berichte über seine DDR-Verbindungen und Geschäftsbeziehungen, zu Antiquitätengeschäften und Kauf von Altaktien. - Beobachtungsberichte. - Treffberichte mit KP (Kontaktperson) "Paul". - Vermerk zu "Manager".

Enthält auch:

Auskunft zu Verbindungen zu Angehörigen eines ehemaligen Doppelagenten. - Vermerk im Bericht der HA II/12 vom 16.12.81, dass die KP "Paul" von der HV A IV übernommen wurde. - Negativfilm.

151) MfS HA II 4050

Erkenntnisse des MfS und der Zollverwaltung der DDR zu den Aktivitäten und Illegalen Geschäften eines BRD-Bürgers, dem Geschäftsführer der Firma HEGU - Import-Export-Großhandel

1988-1989

Enthält u. a.:

Personenüberprüfung, Informationen zu DDR-Kontakten und -Geschäftsverbindungen. - Hinweis auf illegale Geschäfte mit Computertechnik, ungenehmigter Devisenumläufe, Antiquitäten.

Enthält auch:

Hinweis der HV A zu Aktivitäten des BRD-Bürgers. - Eröffnungsbericht und Operativplan zum OV "Manager", Reg.-Nr. IV 1747/88. - Negativfilm. - Vernehmungsprotokoll eines DDR-Bürgers.

152) MfS HA II 4442

Informationen über den Kauf von Antiquitäten und historischer Waffen in der DDR durch Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD

April 1979

153) MfS HA II 4539

Anforderung von Operativgeld für den Erwerb und den Verkauf von Antiquitäten

1985

Enthält u. a.:

Zeitwertfeststellung staatlicher Kunsthandelseinrichtungen.

154) MfS HA II 4567

Informationen zu Gesprächen von Vertretern des MfAA mit Vertretern der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR zum Kulturabkommen beider deutscher Staaten sowie zu Aktivitäten des Wissenschaftsaustausches, des Jugendaustausches, zu Kunstausstellungen und der Rückführung von Kulturgut

1983-1989

155) MfS HA II 18713

Überprüfung eines Westberliner IM wegen des Verdachts der Erkennung durch BRD-Abwehrorgane, ZOV "Schleicher" IMB "Gerd"

Juli 1986

Enthält u. a.:

Hinweis für die HV A/IX/C zum Einsatz des IMB "Gerd" bei der Überwachung der Schleuserorganisation "Tüpke" sowie krimineller Aktivitäten der Trödler- und Antiquitätenszene in Westberlin von 1977–1985.

156) MfS HA II 22514

Auszüge aus der OPK "Altglas" Reg.-Nr. VI/720/84 der BV Cottbus (AOPK 1169/85) - Verdacht des Antiquitätenschmuggels

1964, 1984–1985

Enthält u. a.:

Eröffnungsbericht, Briefkopien, Sachstandsbericht, Einstellungsbericht.

157) MfS HA II 22698

Einsatz des IM-Ehepaares "Franz Friese" der BV Cottbus, Abteilung II zur Herstellung nachrichtendienstlicher Verbindungen zum LfV mit Hilfe des Verkaufes einer wertvollen Vase in Berlin (West) und deren illegalen Transportes nach Berlin (West)

1987–August 1989

Enthält u. a.:

Informationen über die Verbindungsaufnahme des DDR-Ehepaares (Invalidenrentner) zu einem durch die Abteilung VI der BV Potsdam im OV "Nostalgie" bearbeiteten Antiquitätenhändlers in Berlin (West). - Vermerk der HA II/AG K zur Verbindungsaufnahme des IME "Franz Friese" zu einem Restaurator mit Verbindung zur Ständigen Vertretung der BRD in der DDR. - Information der HA I, Abteilung Äußere Abwehr über den Schwiegersohn des IME, einem bestätigten Auslandskader des Bereiches Aufklärung des MfNV, OM "Diplomat".

158) MfS HA II 23632

Berichte zu einem im OV "Polyp" bearbeiteten ehemaligen IM der HA VI/OPD aufgrund des Verdachts des ungesetzlichen Grenzübertritts

Apr., Mai, Aug. 1987

Enthält u. a.:

Informationen zur Ausnutzung von Kontakten des IM zu Mitarbeitern der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR zum Antiquitätenschmuggel. - IM-Berichte.

159) MfS HA II 25983

Bearbeitung eines Mitarbeiters der BV Berlin, Abt. XV aufgrund von Kontakten zu einer Familie mit BRD-Kontakten sowie weiterem disziplinarischem Fehlverhalten, SOV "Ofen"

Nov. 1982, 1983, 1984, Sept. 1987, Apr., Mai 1988

Enthält u. a.:

Informationen zum Kauf und Verkauf von Münzen und Antiquitäten und zum disziplinarischen Fehlverhalten eines weiteren Mitarbeiters der BV Dresden, Abt. XV sowie zum BRD-Übersiedlungersuchen seines Sohnes. - Informationen zu Bemühungen um Rücknahme des ÜE durch Einsatz einer Kontaktperson.

160) MfS HA II 26024

Bearbeitung des Direktors des AHB Kunst und Antiquitäten, IM der HV A und HA XVIII, aufgrund des Spionageverdachts für den BND und den amerikanischen Geheimdienst

1983-1988

Enthält u. a.:

Informationen zu Kontakten des Verdächtigen zu MfS-Mitarbeitern und IM der HV A, HA XVIII, VRD und HA VII. - Informationen zum Korruptionsverdacht und der kommerziellen Tätigkeit eines österreichischen Antiquitätenhändlers.

161) MfS HA II 27341

Beobachtung von Aktivitäten ehemaliger UdSSR-Bürger in Westberlin aufgrund von Reisetätigkeiten und Warenhandel zwischen Ost und West

Januar-Juni 1987

Enthält u. a.:

Informationen über Kontakte und Verbindungen im Zusammenhang mit illegalen Transaktionen von Ikonen, Antiquitäten und Edelsteinen v. a. aus der UdSSR ins westliche Ausland. - Gesprächsaufzeichnungen über eine geplante Ausschleusung von Ost- nach Westberlin.

Enthält auch:

Informationen über Maßnahmen der Zollkontrolle Westberlin beim grenzüberschreitenden Reiseverkehr. - Hinweise über Reisekontakte zwischen Ost- und Westberlinern.

162) MfS HA II 27427

Nutzung sowjetischer Bürger in der DDR und in der BRD und Westberlin durch imperialistische Feindorganisationen

1982-1989

Enthält u. a.:

Organisierte Paketsendungen mit Jeanskleidung und Tontechnik in die UdSSR durch in der

DDR studierende Ausländer. - Überwachung der Rückverbindungen ehemaliger. - Erkenntnisse zu mit einer Arbeitserlaubnis für Ausländer (AEFA) in der DDR lebenden UdSSR-Bürgern. - Private Reisetätigkeit in das kapitalistische Ausland mittels österreichischer Transitvisa. - Ikonen- und Kunstschnuggel über das Westberliner Restaurant "Mazurka". - Programm der "Volksfront Lettlands" (NFL). - Armenische Organisationen in der BRD und Westberlin.

163) MfS HA II 27459

Kriminelle Handlungen von Ausländern in der DDR und mit Hilfe von Ausländern

1981, 1982, 1985, 1986

Enthält u. a.:

Verstoß gegen das Edelmetallgesetz, Zoll- und Devisengesetz durch Polen, Algerier, Mitarbeiter der italienischen Botschaft, in Westberlin lebende Ausländer aus Afrika. - Nichtgemeldeter Aufenthalt eines unter Spionageverdacht stehenden Jordaniers in Schwerin. - Verdacht von Antiquitätenschmuggel.

164) MfS HA II 27487

IM-Berichte zu ehemaligen UdSSR-Bürgern jüdischer Nationalität in Westberlin und zu jüdischen Bürgern in der UdSSR, insbesondere in Lettland, und ihre Verbindungen in die DDR

1979-1981, 1983

Enthält u. a.:

Verbindung zur "russischen Mafia" in Westberlin. - Antiquitäten- und Devisenschmuggel. - Schiebergeschäfte. - Unterstützung russischer Emigranten in Wien-Traiskirchen durch die Hilfsorganisation Row-Tow. - Hinweis auf Dokumentenfälschung. - Zusammenarbeit von MfS und KfS.

Enthält auch:

Grundsätzliches zu operativen Maßnahmen zu UdSSR-Bürgern in der DDR und im Operationsgebiet.

165) MfS HA II 27493

Informationen überwiegend aus Abhörmaßnahmen zu Spekulationsgeschäften jüdischer Emigranten aus der UdSSR in Westberlin sowie zu ihren Verbindungen in die DDR

1980-1989

Enthält u. a.:

Operative Bearbeitung zweier in Westberlin lebender ehemaliger UdSSR-Bürgerinnen und ihres Umfeldes wegen des Verdachts der Zusammenarbeit mit dem israelischen Geheimdienst. - Antiquitäten- und Ikonenhandel. - Hinweis zu illegalen Goldtransaktionen aus Zaire. - Einbeziehung afrikanischer Botschaftsangehöriger in illegale Geschäfte. - Zugehörigkeit zur "Russischen Mafia". - Überwachung der Kontakte zwischen ehemaligen UdSSR-Bürgern in Westberlin und in Ostberlin. - Illegale Warentransaktionen aus der UdSSR nach Westberlin.

166) MfS HA II 27853

Ergebnisse der Zollfahndung bezüglich des Schmuggels von Kunstgegenständen, Edelmetallen und Unterhaltungselektronik

1982–1985

Enthält u. a.:

Informationen über Schmuggeltätigkeit von Antiquitäten, Kunstgegenständen, Uhren und Edelmetallen aus dem Ausland in die DDR und nach Westberlin.

167) MfS HA II 27937

Informationen aus der operativen Personenüberwachung über Schmuggel- und Spekulationsgeschäfte im Transitverkehr

Juli–September 1987

Enthält u. a.:

Illegaler Handel mit Gold, Lebensmitteln, Zigaretten, Antiquitäten und Miniabhörtechnik durch in der BRD/Westberlin lebende Ausländer.

168) MfS HA II 28149

Operatives Ausgangsmaterial zu einem in der DDR lebenden Bulgaren aufgrund seiner zahlreichen Verbindungen nach Westberlin und des Verdachtes von Spekulationshandlungen

1984–1989

Enthält u. a.:

Informationen des Grenzzollamtes Friedrichstraße/Zimmerstraße zu einem Westberliner Konto. - Abhörprotokoll einer Verbindung zum Volksbüro der GSLAVJ. - Illegale Quartiergebung und Handel mit Antiquitäten. - Verdacht der Steuerverkürzung.

169) MfS HA II 28265

Vorkommnisse mit Ausländern in der DDR

1981–1985

Enthält u. a.:

Tätliche Auseinandersetzung während einer Tanzveranstaltung. - Schwere Körperverletzung eines mocambiquanischen Bürgers. - Missglückter Selbstmordversuch eines Studenten aus Zaire. - Literaturlesung bei einem Oppositionellen der DDR. - Ungesetzlicher Grenzübertritt. - Ausweisung eines wegen Ikonenschmuggel verurteilten Ghanesen. - Feststellung von Transitabweichungen. - Rauschgiftschmuggel.

170) MfS HA II 28270

Einsatz eines IMB mit iranischer Staatsbürgerschaft zur Aufklärung der iranischen Emigrantenorganisation "Nationalistische Organisation Arian" in der BRD

Jan.–März 1983

Enthält u. a.:

Tonbandabschrift eines IM-Berichtes. - Bekannt werden von Antiquitätenschmuggel während des Besuchs der Leipziger Frühjahrsmesse.

171) MfS HA II 28272

Informationen der Pass- und Kontrolleinheiten Bahnhof Friedrichstraße, Invalidenstraße und Flughafen Berlin-Schönefeld über Zollkontrollen ein- und ausgereister Ausländer

Febr.–Mai 1985

Enthält u. a.:

Negativfilme persönlicher Unterlagen von in die DDR einreisenden Ausländern. - Einziehungsbescheid über ein antiquarisch erworbenes Buch. - Berichte über verspätete Ausreisen.

172) MfS HA II 28299

Zollvergehen von Ausländern bei der Ausreise und im Transitverkehr

Sept. 1982

Enthält u. a.:

Versuchter Ikonen- und Rauschgiftschmuggel.

173) MfS HA II 28484

Zusammenarbeit des BdL (II) und der HA II/AGA hinsichtlich der Bearbeitung eines DKP-Mitgliedes im Material "Wohltäter" aufgrund von Schmuggel- und Schiebergeschäften mit Antiquitäten von Polen in die BRD

Nov. 1979–Mai 1980

174) MfS HA II 28912

Operative Personenkontrolle eines DDR-Bürgers aufgrund seiner Verbindungen zur Ständigen Vertretung der BRD in der DDR im Zusammenhang mit Antiquitätenhandel

1978–1984

Enthält u. a.:

Beobachtungsbericht. - IM-Bericht. - Personenüberprüfung von Verwandten. - Auszug aus Personalunterlagen.

175) MfS HA II 29478

Zusammenarbeit des MfS mit dem sowjetischen Geheimdienst auf dem Gebiet von Schmuggel und Antiquitätenhandel

1982–1986

176) MfS HA II 29770

Operative Bearbeitung einer DDR-Bürgerin wegen des Verdachts des illegalen Handels mit Antiquitäten

1983–1984

Enthält u. a.:

IM-Berichte. - Wohngebietsermittlung.

177) MfS HA II 29816

Operative Bearbeitung einer kriminellen Tätergruppe wegen des Verdachtes von Diebstahl altjüdischen Schriftgutes aus Universitätsbibliotheken der DDR mit geplanter Verbringung nach Westberlin und in die USA

1985–1987

Enthält u. a.:

Ausgangshinweise zu Aktivitäten der Tätergruppe (aus USA, Westberlin, DDR). - Richtlinien für IM-Einsatz. - Überprüfungsergebnis zu Büchern und Handschriften aus DDR-Universitätsbibliotheken (Gutachtenliste). - Personenüberprüfungen mit Verbindungen zu Tatverdächtigen (Original-Briefdokumente). - Vernehmungsprotokolle. - Sachstandsberichte zur Entwicklung eines OV. - Ermittlungsberichte über Vorstrafen eines verdächtigten DDR-Bürgers durch ungarische Sicherheitsorgane. - Personenfotos mit Negativen.

178) MfS HA II 29894

Dienstliche Bestimmungen des Ministeriums des Innern zu Staatsbürgerschaftsfragen und zur Kriminalitätsbekämpfung

1976–1979

Enthält u. a.:

Ordnung Nr. 110/76 über das Verfahren in Personenstandsangelegenheiten und zu Fragen der Staatsbürgerschaft. - Zusammenarbeit der Deutschen Volkspolizei mit der Bürgermiliz der Volksrepublik Polen. - Diplomaten-Anweisung. - Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter.

179) MfS HA II 29944

Informationen der HA III aus Abhörmaßnahmen von gegnerischen Geheimdiensten

1983

Enthält u. a.:

Maßnahmen zum Schutz von Exillibyrn. - Maßnahmen gegen den organisierten Schmuggel mit Kunstgegenständen. - Hinweise zur Planung eines terroristischen Anschlages auf das Europa-Center in Westberlin. - Sprengstoffanschlag auf das Gebäude des Maison de France in Westberlin.

180) MfS HA II 29945

Informationen der HA III aus Abhörmaßnahmen von gegnerischen Geheimdiensten

1984

Enthält u. a.:

Warnung vor Terroranschlägen durch die Volksfront für die Befreiung Palästinas (PFLP). - Aktionen der Abteilung Staatsschutz des Bundeskriminalamtes Meckenheim. - Hinweis zu Agenturen des BRD-Verfassungsschutzes im Zusammenhang mit dem Terroristen "Carlos". - Aktivitäten des diplomatischen Dienstes Nigerias. - Bekämpfung des internationalen Rauschgift Handels. - Illegaler Ikonenhandel.

181) MfS HA II 30881

Operative Ausgangsinformation zu zwei mit Arbeitserlaubnis in der DDR beschäftigten Bürgern der Sowjetunion in der Richtung Ikonenschmuggel

1986

182) MfS HA II 30901

Kontrolle von Umzugsgut nach Österreich durch das Grenzzollamt Hirschberg wegen des Verdachts von Antiquitätenschmuggel

1982-1984

Enthält u. a.:

Befragungs- und Vernehmungsprotokolle. - Sachstandsbericht zu einem operativen Vorgang über die Fälschung von Führerscheinen.

183) MfS HA II 30942

Ausgewählte Informationen aus Abhörmaßnahmen

1981-1987

Enthält u. a.:

Aktivitäten des Bereiches Ausländerüberwachung des Verfassungsschutzes der Bundesrepublik Deutschland. - Ermittlungen zur Rauschgiftkriminalität, zu illegalen Transaktionen mit Kraftfahrzeugen. - Gefährdung von Exillibyrn. - Kontakte des Bundeskanzlers zu einem Westberliner Ikonenhändler. - Verbindungen in der DDR lebender ehemaliger Bürger der Sowjetunion nach Westberlin.

184) MfS HA II 31005

Informationen zur US-Mission in Westberlin und der Botschaft der USA in der DDR

Juli 1982–Febr. 1989

Enthält u. a.:

Organigramm US-Mission (Stand: 01.11.1987). - Übersicht der in Fahndung liegenden Mitarbeiter der CIA-Residentur Westberlin (u. a. Fahndungsnummer, Name und Deckname), Stand: Jan. 1988. - Maßnahmen der BV Potsdam zum Aufbau eines und Meldesystems zur Beobachtung von Botschaftsangehörigen verschiedener IM-Bericht (HA VII/13) zum Antiquitätenkauf durch amerikanische Militäranghörige in Ostberlin. - Informationen der HV A/IX/C (u. a. Versetzung des Leiters der CIA-Residentur in der US-Botschaft in Warschau und Reise-tätigkeit von Mitarbeitern der CIA-Residentur Westberlin). - Auflistung der konspirativen Objekte des amerikanischen Geheimdienstes in Westberlin. - Information der Abteilung M über eine fehlgeleitete Postsendung mit Kfz-Registriertkarten von in der BRD stationierten Angehörigen der US-Armee. - Information der Bezirksverwaltung Berlin zum Literaturbedarf der US-Mission Westberlin. - Informationen der HA VIII/5 zum Aufenthalt von US-Militäranghörigen und - Botschaftspersonal im Weinrestaurant "Ganymed". - Information der HA XVIII/14 zu einem TBK des amerikanischen Geheimdienstes für den IMB "Seifert". - Auskünfte der HA VI/Fahndung.

Enthält auch:

Löschauftrag der HV A/IX/C für die Pension "Potsdam" in Westberlin, Potsdamer Straße 100 (Obj.-Vg. HA I 77/60).

185) MfS HA II 31344–31345

Informationen über Besucher der amerikanischen Botschaft bzw. amerikanischer Botschaftsangehöriger

Juli 1986, Febr. 1988–Dez. 1989

Enthält v. a.:

Noten der amerikanischen Botschaft. - IM-Berichte. - Informationen der Abt. 26/5 und 26/9 (u. a. Kontaktaufnahme eines VP-Angehörigen (Feuerwehr) zwecks Verkaufs von Antiquitäten an amerikanische Botschaftsangehörige). - Informationen des WKM und verschiedener PKE. - Grenzpassagen. - Ein- und Ausreiseübersichten.

Enthält auch:

Löschauftrag für Fahndungsnummern an die HA VI. - Abschlussbericht zu einer amerikanischen Diplomatin (mit Abverfügung zur Archivierung). - Beobachtungsbericht der BV Dresden, Abt. VIII/1. - Zollantrag und Abfertigungsvermerk. - Verkehrsunfall (Wollankstraße). - Kopierte Post. - Tagesrapport (Fastnacht!), u. a. zu einer Peep-Show. - Fotos.

186) MfS HA II 31842

Erkenntnisse zu in Westberlin lebenden jüdischen ehemaligen Bürgern der UdSSR

1977–1986

Enthält u. a.:

Bericht über einen Westberliner Ikonenhändler. - Vernehmungsprotokoll eines Studenten durch die Zollverwaltung Frankfurt (Oder). - Operatives Material zu einem in Westberlin lebenden Vertreter des VEB Carl-Zeiss-Jena.

187) MfS HA II 31845

Operative Bearbeitung eines in Prag lebenden sowjetischen Bürgers wegen des Verdachts von Antiquitätenschmuggel in Zusammenarbeit mit dem tschechoslowakischen Geheimdienst

Juli 1988–Apr. 1989

Enthält u. a.:

Überprüfung der Kontakte zu sowjetischen Bürgern jüdischer Nationalität in der DDR und der Bundesrepublik Deutschland. - Fahndungsersuchen.

188) MfS HA II 31921

Vorkommnisse mit Ausländern im Zusammenhang mit Spionagehandlungen

1982–1987

Enthält u. a.:

Vorschlag zur Überführung eines jemenitischen Häftlings in sein Heimatland und Übergabe an das Komitee für Staatssicherheit der VDRJ. - Auskunftsbericht zu einem Aspiranten an der Humboldt-Universität Berlin aus der Jemenitischen Arabischen Republik. - Verdacht der Entwendung jüdischen Kulturgutes aus Universitätsbibliotheken der DDR. - Missbrauch des Reiseverkehrsabkommens zwischen der DDR und Jugoslawien. - Ermittlungsbericht zu einem DDR-Ehepaar aufgrund von Kontakten zu Ausländern.

189) MfS HA II 32284

Bearbeitung eines USA-Militärangehörigen aufgrund des Verdachtes der Ausfuhr von Antiquitäten

Febr., Juli, Okt., Nov. 1980, Jan., Febr., Mai 1981, Nov. 1982

Enthält u. a.:

Beobachtungsbericht mit Fotodokumenten zu Bewegungsabläufen des Verdächtigten.

190) MfS HA II 32939

Anwerbung eines NVA-Angehörigen durch einen Westberliner Antiquitätenhändler mit Hilfe eines DDR-Bürgers im Auftrag des BND (Bildmaterial entfernt)

nach dem 13.04.1987

191) MfS HA II 33703

Operative Ausgangsinformation zu einem aus der Sowjetunion stammenden Dolmetscher aufgrund eines Reiseantrages in die Bundesrepublik Deutschland

1975–1978

Enthält auch:

Bericht zur Tätigkeit eines polnischen Ikonenhändlers in Westberlin.

192) MfS HA II 33743

Operatives Ausgangsmaterial zu einer DDR-Bürgerin mit Verbindungen zur Kulturabteilung der französischen Botschaft in der DDR

1988–1989

Enthält u. a.:

Ermittlungsbericht wegen des Verdachts des illegalen Antiquitätenhandels.

193) MfS HA II 34238

Bearbeitung einer DDR-Bürgerin aufgrund ihrer Kontakte zu einem Antiquitätenhändler der BRD durch die tschechischen Sicherheitsorgane

MfS-Ablage: ZMA 3701–2899

Aug.–Dez. 1987

194) MfS HA II 34640

Operative Bearbeitung eines Mitarbeiters der Schweizer Botschaft in der DDR und dessen Ehefrau

1986–1989

Enthält u. a.:

Anträge zur Ausstellung von Diplomatenpässen. - Suchaufträge. - Fotos. - IM-Berichte. - Verdacht der Mithilfe bei der Ausschleusung eines DDR-Bürgers nach Westberlin. - Angaben über Kontaktpersonen und Reisetätigkeit. - Illegaler Handel mit Antiquitäten.

195) MfS HA II 34811

Dokumentation der Übernahme eines antiquarischen Gegenstandes durch den Sicherheitsbeamten der Botschaft der Schweiz von einem inoffiziellen Mitarbeiter der Kreisdienststelle Rügen

um 1989

196) MfS HA II 34983

Operative Bearbeitung des Verwaltungsattachés der niederländischen Botschaft in der DDR

1984–1988

Enthält u. a.:

Anträge zur Ausstellung von Diplomatenpässen. - Suchaufträge. - Auskunftersuchen. - Informationen über Grenzpassagen und Kunsthandel. - Zollabfertigungsprotokolle. - IM-Berichte zur Person und über Sachverhalte. - Operativinformationen des WKM von der niederländischen Residenz. - Postkontrolle.

197) MfS HA II 35330

Bearbeitung eines brasilianischen Bürgers (ehemaliger Werbungskandidat der HA II/1)

Aug. 1986, Sept. 1988

Enthält u. a.:

Auswertung von Archivmaterial. - Kurzauskunft der Abt. XII zu seiner Erfassung in einem OV (Bearbeitung seines Bruders wegen illegalem Handel mit Antiquitäten, Edelmetallen, Schmuck, Devisen u. ä.). - Feststellung seines Pkw's vor der brasilianischen Botschaft anlässlich eines Empfangs.

198) MfS HA II 35524-35525

Sicherung des Sondergebietes Berlin-Karlshorst

Jan. 1974–Dez. 1984

35524 Enthält u. a.:

Beratungen mit der befreundeten Dienststelle. - Auflistung von Häusern, die Sowjetbürger bewohnen. - Anwohnerüberprüfungen. - Aufstellung von Bauarbeitern, die zu Arbeiten am Dienstobjekt Zwieseler Straße (Zentrale des KfS) eingesetzt werden sollen. - Munitionsfunde. - Geplanter Bau eines Farbbildröhrenwerkes mit Chemikalienlager durch den VEB Werk für Fernseh elektronik Berlin und Stellungnahme der HA II/1.

35524 Enthält auch:

Auskunftsbericht der HA XIX/II/4 über den 2. Flugzeugführer der TU-134-Staffel der Interflug (bestätigter Einsatzkader für Luftfahrzeuge des MfS). - Geschenknachweis an "Freunde".

35525 Enthält:

Vorkommnisse im Sicherungsbereich sowie mit sowjetischen Bürgern (u. a. Aufstellung über aufgebrochene Pkw, Körperverletzungen, Diebstahl im "Historischen Museum der Sowjetarmee" und Brandstiftung).

35525 Enthält auch:

Illegale Einfuhr westlicher Produkte in die Sowjetunion durch einen kongolesischen Praktikanten des Institutes für Pharmazie in Leningrad. - Gewaltandrohungen gegen sowjetische Einrichtungen in der DDR. - Fotos von sowjetischen Ministeriumsmitarbeitern.

199) MfS HA II 35922

Kontakte von Mitarbeitern der französischen Botschaft in der DDR zu kirchlichen Kreisen und zum politischen Untergrund in der DDR

1987–1988

Enthält u. a.:

Vermerke über diplomatische Veranstaltungen mit prominenten Vertretern der DDR. - Bericht über Kirchentag in Rostock v. 16. bis 19. Juni 1988. - Hinweis auf illegalen Antiquitätenhandel.

200) MfS HA II 36164

Operative Bearbeitung eines ehemaligen DDR-Bürgers, Antiquitätenhändler, Kurier und Instrukteur des BND im Zusammenhang mit der Zuführung eines Offiziers der NVA

Jan. 1981–Sept. 1987

201) MfS HA II 36276

Vermerke, Informationen, Berichte, u. a. der Arbeitsgruppe BKK, der Zentrale Koordinierungsgruppe Abt. 2 und der Abt. VI hinsichtlich der Aufklärung von DDR- und -BRD-Bürgern, die im Zusammenhang mit der Ausschleusung von DDR-Bürgern in die BRD und dem Antiquitätenschmuggel stehen

Nov. 1986–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Informationen über kriminelle Menschenhändler und Schleusungen von DDR-Bürgern durch Diplomaten und Angehörige der US-Armee. - Information einer IM der HA II/1 über das technische Gerät "STAMAK" für die Nachahmung von Stempelabdrucken. - Information hinsichtlich der Aufklärung der "Puppenfluchtstory".

202) MfS HA II 37627

Operative Bearbeitung eines ehemaligen DDR-Bürgers, selbständiger Antiquitätenhändler in Berlin-West, wegen des Verdachtes der Spionagetätigkeit für den BND

Apr. 1987–Juni 1988

Enthält u. a.:

Informationen über die Anwerbung eines Offiziers der NVA für den BND.

203) MfS HA II 38533

Bearbeitung eines Mitarbeitererehepaares des MfS einschließlich deren Kinder im Zusammenhang mit dem Handel von Antiquitäten und Kunstgegenständen unter Missbrauch des Transitverkehrs DDR/Berlin-West

Apr. 1982–Okt. 1989

204) MfS HA II 38757

Informationen zur Einfuhr von Edelmetallen aus Polen

1986–1987

Enthält u. a.:

Schreiben sowie Fotodokumentationen der BV Dresden zum Silberschmuggel am Grenzzollamt Görlitz in Verbindung mit eingeschleusten polnischen Personalausweisen.

Enthält auch:

Fotokopierte Schreiben zu Handelsbeziehungen zwischen Polen und Westberlin.

205) MfS HA II 38819

Kontrolle der umfangreichen weltweiten Korrespondenz eines Kunsthistorikers am Zentralinstitut für Alte Geschichte und Archäologie der Akademie der Wissenschaften der DDR

1977–1985

Enthält:

Zahlreiche Briefkopien.

206) MfS HA II 39110

Information über in Berlin (West) lebende ehemalige sowjetische Bürger unter Verdacht von Schmuggelgeschäften mit Antiquitäten, Ikonen, Unterhaltungselektronik, Uhren, Textilien und weiteren Waren

Mai–Juni 1985

207) MfS HA II 39201–39203

Post- und Paketkontrolle der Zollverwaltung Frankfurt/Oder wegen des Verdachts des Schmuggels von Antiquitäten (z. B. Porzellan, Postkarten, Edelmetalle) zum Zweck des Spekulationshandels in der BRD

Febr. 1982, Okt. 1985–Dez. 1988

208) MfS HA II 39217

Ermittlungen zu einem Musikinstrumentenhändler aus Berlin–West wegen des Verdachts des Schmuggels von Instrumenten und tontechnischen Geräten zum Zweck des Spekulationshandels in der DDR

Juni 1987–Okt. 1989

Enthält u. a.:

Übergabe des Operativen Materials (OM) "Zak, Pavol" der HA VII/13 an die HA II/5. -

Zusammenarbeit mit dem Föderativen Ministerium des Innern (FMdI) der ČSSR. - Bericht der HA III über Kontakte der Musik-Export Firma in die DDR. - Einschleusung von Büchern und Zeitschriften.

209) MfS HA II 39518-39519

Aufklärung eines Bauleiters des VE Ingenieurhochbaus mit Einsatz bei MfS-Dienstobjekten wegen Ausreiseantrages (zeitweilig Kontaktperson der HA III/Abt. 3)

1967, 1974–1988

39518 Enthält u. a.: Berichte zum Ausreisevorgang (mit Ausreiseantrag). - Kopierte Privatpost (mit Originalbriefen). - Kaderunterlagen. - Auszüge aus Archivakten zur Überprüfung von Verbindungspersonen (OV "Faschist") und zu seinen Kontakten in Schmuggelgeschäften (OPK "Barren"). - Fotos.

39519 Enthält v. a.:

Informationen der HA III/S und Berichte der KP "Trainer" zur Aufdeckung von kriminellen Handlungen durch DDR-Bürger und Polen. - Einschätzungen zur Lage in Polen. - Personenberichte. - Fotos.

210) MfS HA II 39666

Informationen über die Beteiligung eines ehemaligen Mitarbeiters des MfS an einem bandenmäßig betriebenen Schmuggel mit wertvollen Münzen und Handel mit Schmuckgegenständen

Apr.–Aug. 1987

211) MfS HA II 39711

Bearbeitung von IM-Führungsoffizieren und IM der KD Nauen/BV Potsdam im Zusammenhang mit der Klärung von strafbaren Handlungen und Spekulationsgeschäften bzw. Problemen der IM-Arbeit innerhalb der BV Potsdam

Dez. 1980–Juli 1983

Enthält u. a.:

Informationen über Schmuggel mit Antiquitäten, mit Ersatzteilen von ausländischen Pkw-Typen, Handel mit pornografischen Erzeugnissen im Zusammenhang mit den Verbindungen zu Angehörigen von Botschaften kapitalistischer Staaten.

212) MfS HA II 39738

Bearbeitung von DDR-, BRD und Westberliner Bürgern, u. a. den Inhaber des Westberliner Auktionshauses Ülsmann, wegen des Verdachtes der Beteiligung an bandenmäßig organisiertem Schmuggel und Handel mit Kleinantiquitäten, darunter Kunst- und Kulturgut der DDR, Devisen und Waren aus dem NSW

Sept. 1986–Nov. 1989

213) MfS HA II 39919

Operative Bearbeitung eines wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit und des mehrfachen Mordes inhaftierten BRD-Bürgers im Zusammenhang mit angekündigten Durchführungen von Straftaten und hinsichtlich einer Zusammenarbeit mit dem MfS

Mai-Dez. 1977

Enthält u. a.:

Bilddokumentation. - Informationen über einen geplanten Diebstahl von Bildern durch den Organisator des Bilderdiebstahls von Sanssouci (Wuchold).

214) MfS HA II 40559

Operative Bearbeitung eines ehemaligen DDR-Bürgers, Antiquitätenhändler in Berlin-West, wegen des Verdachtes einer nachrichtendienstlichen Tätigkeit für einen westlichen Geheimdienst

Apr. 1987-Sept. 1987

Enthält v. a.:

Vernehmungsprotokolle.

215) MfS HA II 40766

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Sept.-Nov. 1984

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West) - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Erich Honecker in Äthiopien und der BRD. - Einreisevorhaben von NATO-Vertretern in die DDR. - Berichterstattung der SFB-Sendereihe "Kontraste" über die DDR. - NATO-Manöver "Reforger 84". - Aktivitäten westlicher Kirchenvertreter. - Manipulation eines BRD-Unternehmers gegenüber der DDR im Zahlungs- und Verrechnungsverkehr. - Situation nikanaraguanischer Studenten in der DDR. - CDU-Politiker. - Informationsmaterial vom Außenministerium der USA zum Thema "Terrorismus". - Entführung eines Flugzeugs der indischen Fluggesellschaft Air-India. - Landung eines polnischen Sportflugzeuges in (West) Berlin. - Attentat auf ein Diplomatenfahrzeug Libanons in Madrid. - Aktivitäten der Ausländerszene und Friedensbewegung. - 35. Jahrestag der DDR. - Einschätzung eines finnischen Korrespondenten zur Situation in der Kommunistischen Partei Finnlands (KPFi). - Reaktionen auf den Einsatz eines neuen Generalstabschefs der sowjetischen Streitkräfte. - Ikonenhandel. - funktaktisch-technische Angaben zum einseitigen Führungsfunk der amerikanischen Geheimdienste CIA und MI. - Hinweise zu mit illegalen Goldtransaktionen befassten "Emigrantenkreisen". - Einreise von Libanesen und Palästinensern nach (West) Berlin.

216) MfS HA II 40769

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Dez. 1984

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West) - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Meinung über politische Tendenzen in Uruguay. - illegale Einreise von Ghanesen in Berlin (West). - Filmverbot für das ZDF in Görlitz. - Reise des Außenministers der BRD in die ČSSR. - nach Entlassung aus der Strafvollzugseinrichtung Nauenburg Ausweisung in die BRD. - NATO-General in der DDR. - Veränderungen im Grenzführungssystem im Bereich der Bayrischen Grenzpolizei. - Meinung zur Entwicklung in China. - Ermordung von DDR-Landwirtschaftsspezialisten (Entwicklungshelfer) in Mocambique. - Fachmesse "Elektronika 84". - Einschätzung zur Situation der in der BRD lebenden Afghanen. - Aufsuchen diplomatischer Einrichtungen westlicher Länder durch DDR-Bürger. - Sachstandsbericht über das BfV Köln im Zusammenhang mit der Sammlung von Daten Reisekader der DDR. - geplante Austauschmaßnahme von DDR- und BRD-Häftlingen. - Handel mit Ikonen in Berlin (West). - Überprüfungen von Bundeswehrangehörigen durch den Militärischen Abschirmdienst (MAD) wegen Reisen durch die DDR oder anderen sozialistische Staaten. - Bürgerinitiative gegen den Bau des Donau-Stauprojektes in Ungarn. - Kontakte und Verbindungen eines Verfassers antisowjetischer Publikationen. - Einreiseverweigerung für einen Journalisten.

217) MfS HA II 40773

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Aug.-Nov. 1984

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West) - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Meinungen über Äußerungen des US-Präsidenten über die Sowjetunion. - Verhaftung eines DDR-Bürgers durch Beamte des Bundeskriminalamtes wegen Verdachts der Spionage. - illegale Einfuhr von Uhren durch bulgarische Bürger. - Manipulation von Wahlen in der DDR. - Reaktion auf das Interview von Erich Honecker am 17.08.1984. - vermisster Bundeswehrangehöriger. - Einreise eines (West) Berliner Textilkaufmanns. - Organigramm der Pakistan Peoples Party (Pakistanische Volkspartei). - Politiker der BRD in der DDR. - Mord an einem Kurden. - Stationierung von Raketen auf dem Territorium der DDR. - Familienzusammenführung. - Fernsehdiskussionsrunde mit ehemaligen DDR-Künstlern. - 35. Jahrestag der DDR. - Umweltschutz in der DDR. - Ausländerextremismus. - Beziehungen DDR/BRD. - Treffen einer ehemaligen Terroristin und eines Palästinensers in der DDR. - Ikonenhandel. - Ermittlungen gegen Bundeswehrangehörige. - Erleichterung des Reiseverkehrs zwischen der DDR und der BRD. - Reaktionen über die Nichtteilnahme der DDR an den Olympischen Spielen. - Teilnahme von BRD- und (West) Berliner Sportlern an einer Veranstaltung in Potsdam. - Bericht über den politischen Redakteur beim RIAS. - Vorkommnis beim Sondermunitionslager Alten-Busseck. - Sicherheitsüberprüfungen in US-Einrichtungen in der BRD und (West) Berlin.

218) MfS HA II 40775-40776

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Apr. 1987

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West). - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Verdacht des internationalen Handels mit Computertechnik (Embargo). - Westberliner Zoll in DDR-Intershopeinrichtungen. - Sicherheitsmaßnahmen anlässlich des Besuchs des Papstes in der BRD. - Tagesinformation über die Botschaft der USA in der DDR und die amerikanische Mission in (West) Berlin von Januar bis Februar 1987. - personalpolitische Probleme und Einsatz neuer Funktechnik an US-Auslandsvertretungen. - Festnahme eines Agenten des BND. - Polizeieinsatz im Zusammenhang mit dem Bestechungsskandal des ehemaligen (West) Berliner Baustadtrates und andere. - Handel mit Kaviar. - Mitarbeiter der SPD-Bundestagsfraktion, der mit Vertretern der DKP zusammenarbeitet. - Nationalratssitzung der PLO. - Ikonen- und Goldhandel. - Verstöße gegen das Zollgesetz der DDR. - Treffen von DDR- und BRD-Bürgern in der ČSSR und - angeblich bevorstehende Einreise von "Hisb Allah"-Mitgliedern in die BRD. - Hinweis zu einem angeblich an der iranischen Botschaft in Mexiko für den militärischen Geheimdienst tätigen Iraner. - Reaktionen auf das Interview von Kurt Hager im "Stern". - verstärkte Übersiedlungen von Kindern aus prominenten Elternhäusern in die BRD. - Flugreiseüberwachung. - Scheinehe einer UdSSR-Bürgerin. - Anschlag auf das britische Hauptquartier in Mönchengladbach. - Maßnahmen im Zusammenhang mit befürchteten terroristischen Aktivitäten der PKK und Kurierdienst des türkischen Außenministeriums. - Sonderfahndung nach arabischen Terroristen. - FDP-Politiker in der DDR. - Rückverbindungen ehemaliger UdSSR-Bürger. - Spionageabwehr des gegnerischen Verfassungsschutzes im Rahmen einer sogenannten methodischen Suchoperation nach IM sozialistischer Sicherheitsorgane. - Observationshandlungen der österreichischen Polizei in Wien. - Liste von Libyern wegen des Staatsbesuchs des israelischen Ministerpräsidenten in der BRD. - Verdacht der Kindesentführung ins Operationsgebiet. - Reaktion auf das Buch "Berliner Scharade" von Hans Dieter Noll. - Parteitag der LDPD in Weimar. - Anruf aus der BRD beim MfS wegen Aufhebung der Einreisesperre. - Ermittlungen zum "Palme-Mord". - 750-Jahr-Feier in Berlin. - "Initiative 100 000 Partnerschaften West-Ost". - Dossier der HA III über einen Mitarbeiter des Landesamtes für Verfassungsschutz (West) Berlins.

219) MfS HA II 40777

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Sept. 1987

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West). - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Vorkommnis mit Angehörigen der US-Militärverbindungsmission (MVM) und GSSD bei Neuruppin. - Ermittlungen von Staatsschutz- und Justizorganen der BRD wegen des Verdachts der Gründung einer terroristischen Vereinigung. - Beobachtung einer Truppenübung der 5. Panzerdivision der Bundeswehr sowie einer Brigade der in der BRD stationierten US-Land-

streitkräfte "Goldener Löwe" im Raum Bad Hersfeld durch die sowjetische-MVM. - Embargo und Waffendelikte. - Antiquitäten- und Ikonenhandel. - Umweltschutz in der DDR. - Presseausschnitte über Agentenaustausch. - Teilnahme von ausländischen Journalisten beim Militärmanöver in der DDR. - Meinung zur neuen sowjetischen Politik. - bundesweite Übung der Mobilen Einsatzkommandos (MEK) der BRD-Polizei. - Flugreiseüberwachungen. - Aktion der "Japanischen Roten Armee (JRA)" zur Befreiung der "Achille-Lauro"-Entführer. - Selbstanbieter für die Zusammenarbeit mit dem MfS. - Festnahmen- und Entführungskomplex Hamadei, Cordes und Schmidt. - Frühjahrsmesse. - Richtlinie für die türkischen Auslandsvertretungen in sozialistischen Staaten beim Aufsuchen dieser Einrichtungen durch Staatsbürger Bulgariens. - Funkstelle des US-Geheimdienstes im Raum Pirmasens/BRD. - Demonstration zur indischen Botschaft in Bonn. - Manöver der GSSD in der DDR. - Wirtschaftspolitik in der DDR. - Handel mit Bernsteinen und Diamanten aus Polen und der UdSSR. - Anti-Atomkraftwerks (AKW)-Bewegung. - Sprengstoffanschlag auf das britische Hauptquartier in Mönchengladbach-Rheindahlen.

220) MfS HA II 40778

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Juli 1987

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West). - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Grenzfahndung nach einem palästinensischen Terroristen. - Diebstahl von DDR-Dokumenten in der BRD. - Unterstützungsmaßnahmen für in der DDR inhaftierte Brüder. - Schmuggel mit Intershop-Zigaretten. - Recherchen der Schweizer Polizei zu dem Entführer der "Air Afrique"-Maschine und terroristische Aktionen gegen schweizerische Einrichtungen. - Aktivitäten gegen den ehemaligen Kundschafter Günter Guillaume. - illegaler Handel mit wirtschaftlichen Auswirkungen der sowjetischen Reformpolitik. - Wasserfest in "Ost und West"-Berlin. - Maßnahmen des Verfassungsschutzes zur Aufdeckung angeblicher Aktivitäten des MfS zur Unterwanderung der Terrorszene in der BRD und in Westberlin. - Aneignung ungerechtfertigter Privilegien durch den Leiter der Panorama DDR Auslandspressegesellschaft GmbH. - Reaktionen auf den angeblichen Tod zweier DDR-Bürger in einer sowjetischen Kaserne in Fürstenberg. - Zusammenarbeit der Kriminalpolizei Bremen mit V-Personen. - Amateurfunk-Kontakte von polnischen Bürgern ins Ausland. - Rechtsextremismus. - Überwachung eines in Österreich akkreditierten UdSSR-Bürgers. - mit Goldgeschäften in Kinshasa/Zaire befasste Personen. - Ikonenhandel. - Türkische Organisationen. - Bericht zu einem Angebot der Ausschleusung unter Verwendung eines Passes. - 750-Jahrfeier Berlin. - Bericht über konzeptionelle Überlegungen innerhalb der Führung der BRD-Landstreitkräfte zur "Struktur 2000" sowie zu sich abzeichnenden Entwicklungstendenzen bei der zukünftigen Vorgehensweise der elektronischen Aufklärung. - Ausbildung des BND im einseitigen Führungsfunk.

221) MfS HA II 40780

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Febr. 1986–Jan. 1988

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR- und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West). - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

X. Schriftstellerkongress in der DDR. - Sachstandsberichte über Observationshandlungen des BND. - Aktivitäten journalistischer Kräfte in Verbindung mit den Maßnahmen gegen die Umweltbibliothek. - Überprüfungen von Reisepässen des Bundesamtes für Verfassungsschutz (BfV). - Zielfahndungsmaßnahmen der HA II. - Ausländer, der sich als Verbindungs(V)-Person anbot. - Überwachungsmaßnahmen gegen in Österreich akkreditierte UdSSR-Bürger. - Terrorismusbekämpfung in der BRD. - Einbeziehung von BRD-Politikern zur Erlangung der Übersiedlung. - Aufklärung der Sabotageakte von Atomkraftgegnern. - Gespräche zwischen der SED und der SPD-Grundwertekommission. - Organisierung von Journalistenreisen in die DDR. - Flugreiseüberwachung. - Künstler aus der UdSSR. - Vorbereitung der Berichterstattung über den 30. Jahrestag der NVA durch BRD-Journalisten. - Angebliche Rekrutierung von Kommandos zur Durchführung von Aktionen gegen israelische Auslandsvertretungen. - Bearbeitung eines Embargo-Vorganges durch das BKA Meckenheim. - Intershopschmuggel. - 27. Parteitag der KPdSU. Ikonenhandel. - Presseauschnitte über verhaftete DDR-Agenten. - Zigarettenschmuggel nach Berlin (West). - Olof-Palme-Friedensmarsch. - Angestrebtes Treffen von Eppelmann, Rainer mit führenden Vertretern der SPD.

222) MfS HA II 40783

Informationen und Sachstandsberichte der HA III zu im OG tätigen Staatsschutzorganen

Mai 1987

Enthält v. a.:

Überwachungen von DDR und BRD-Bürgern durch Geheimdienst- bzw. Staatsschutzorgane der BRD und Berlin (West). - Maßnahmen der Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes.

Enthält u. a.:

Presseauschnitte über Verhaftungen von Agenten des MfS, KGB. - Hinweis zu einem ehemaligen Agenten des US-Geheimdienstes. - Liste von Kontaktpersonen des "Höhler" und des "Heilmann" aus der gemeinsamen Haftzeit in der DDR. - Personenschleusungen durch Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR. - Terrorismusbekämpfung. - Verhaftung eines DDR-Bürgers wegen Diebstahlhandlung. - Veränderung der Meldeordnung der über DDR-Kontakte in der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR (StäV). - Flugreiseüberwachung. - Intershopschmuggel. - Aktivitäten der US-Botschaft in der DDR zu einer gegen die DDR gerichtete Wirtschaftsmaßnahme der USA (Anti-Doping-Klage). - Versuchter Grenzdurchbruch am "Checkpoint Charlie". - Terrorismusbekämpfung des BfV mit dem österreichischen Bundesministeriums für Inneres (BMfI). - Reaktionen auf das Interview mit Günter Guillaume in der "Jungen Welt". - Prozess gegen Palästinenser in Wien. - Recherchen nach ehemaligen DDR-Bürgern durch die österreichische Botschaft in Bonn. - Bericht zu einem Selbstanbieter beim BRD-Nachrichtendienst im Zusammenhang der Informationsübermittlung zu im Operationsgebiet tätigen DDR-Transportunternehmen. - Verwarnung westlicher Korrespondenten in der DDR. - Aktivitäten der Firma Intex zu Arzneimittellieferungen an die DDR. - Ausländerüberwachung. - Ikonen- und Antiquitätenhandel. - Arbeitsrechtsstreit im Zusammenhang mit Personenschleusungen. - Realisierung des Pack-Projektes (Umbauarbeiten) in der US-Botschaft in der DDR. - Terrorismusfahndung im Operationsgebiet. - Informationsbeschaffung des MAD von ins sozialistische Ausland reisenden Bundeswehrangehörigen. - Nachrichtenverkehr des türkischen Außenministeriums mit seinen Auslandsvertretungen. - Filmprojekt in der UdSSR. - Häftlingsbetreuung durch Mitarbeiter der StäV. - Telefonische

Kontaktaufnahmen aus Berlin (West) zum MfS. - Zunahme von Aktivitäten türkischer Auslandsorganisationen im Operationsgebiet. - Geplante Analysierung der Situation von Inhaftierten in der DDR durch den BND. - Amateurfunk. - Hinweise zu einem aus dem DDR-Strafvollzug in der BRD entlassenen ehemaligen Agenten des BfV Köln. - Vermisstenmeldung zu einem DDR-Bürger. - Analyse der HA III zu fixierten operativen Maßnahmen gegnerischer Kräfte, die dem Bereich Spionageabwehr/Gegenoperation des Hessen zuzuordnen sind. - Sachstandsbericht der HA II zu linksgerichteten Kräften in der Universitätsstadt Göttingen.

223) MfS HA II 41371

Identifizierung von Agenturen und Zielpersonen der Geheimdienste

1975–1989

Enthält u. a.:

Kontrolle von Verbindungssystemen. - IM-Berichte. - Finanzielle Zuwendungen des BND für IM. - "Frauendorf-Prozess". - Kurier des BND. - Politische Wende. - Diebstahlhandlungen von DDR-Bürgern in der BRD. - Bericht über einen in der Untersuchungshaftanstalt 1 des MfS inhaftierten Antiquitätenhändler aus Berlin (West) wegen "landesverräterischer" Nachrichtenübermittlung. - Einschätzung der Verbindung des IM "Peter", Redakteur bei der Norddeutschen Zeitung zu einem BRD-Bürger. - Bericht über einen Bundeswehrangehörigen. - Kontakte eines DDR-Kraftfahrers (IMB) im grenzüberschreitenden Güterverkehr zu einem Mitarbeiter eines westlichen Geheimdienstes wegen möglicher Anwerbung zur Agententätigkeit. - Information zu einem Werbeversuch gegen einen Reisekader des Krankenhauses Weißensee mit engen Verbindungen zum Staatssekretär Schalk. - Zoll- und Devisenvergehen. - Schmuggel von Kulturgütern, Edelmetallen, Heimelektronik. - Polizeibeamter der BRD. - Fahndung nach Streifbandsendungen mit Geheimschrift, Fahndungskategorie "Korn".

224) MfS HA II 42550–42551

Informationen der HA III

Juni, Aug. 1986

Enthält u. a.:

Terrorismusbekämpfung. - Flugreiseüberwachungen. - Einreise arabischer und libyscher Bürger nach Berlin (West) über Berlin-Schönefeld. - Buchlesungen einer DDR-Schriftstellerin in der BRD und Versendung des Buches in die USA. - Sprengstoffanschlag auf das Büro der Deutsch-Arabischen Gesellschaft.

42550 Übersiedlungen. - DDR-Bürgerin mit Verbindungen zu Diplomaten aus der Jemenitischen Arabischen Republik im Operationsgebiet und der DDR. - Ermittlungen der Polizei in Brüssel wegen Sicherstellung eines verfälschten BRD-Reisepasses. - Filmregisseure- und Produzenten der UdSSR. - Ikonenhandel. - Einreise des Krupp-Aufsichtsratsvorsitzenden zum Urlaub in der DDR. - Recherchen zu DDR-Bürgern unter Ausgabe als MfS-Mitarbeiter. - Festnahmen in der BRD wegen Agententätigkeit. - Fahndung (West) Berliner Staatsschutzstellen nach arabischen Terroristen in den EDV-Systemen des Bundeskriminalamts (BKA) Meckenheim. - Ausländerüberwachung in der Mitglieder einer spanischen terroristischen Vereinigung. - Ökonomische Lage in Polen. - Anonyme Telegramme und Anrufe mit provokatorischen Inhalts aus dem Operationsgebiet Institutionen, Einrichtungen und Betriebe in der DDR. - Fahnenflucht von NVA-Angehörigen. - Medizinische Betreuung in der DDR. - Antisemitismus in sozialistischen Staaten.

42551 Hinweis zur Selbstverbrennung eines DDR-Bürgers in Schleusingen. - Ermittlungen des (West) Berliner Staatsschutzes zu einem im Jahr 1959 fahnenflüchtig gewordenen Bundeswehrangehörigen. - Meldeschema bei außergewöhnlichen Ereignissen (z. B. Bombendrohung) im Bereich des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen (BMB). - Funkamateure. - ČSSR-Diplomaten in der BRD. - Ermittlungen gegnerischer Sicherheitsdienste wegen Verdachts der Wirtschaftsspionage. - Aktionen von Sikhs gegen Einbau einer fernmeldetechnischen Anlage in der Botschaft der USA in der DDR. - Luftaufklärungsspezialeinsatz der BRD im Raum Hof/Saale im Zusammenhang mit der Landesverteidigungsübung "Start 86". - Zoll- und Devisenvergehen durch MA diplomatischer Einrichtungen. - Festnahmen von Mitgliedern der RAF. - Anschlag auf den Flughafen Frankfurt/M. - Ermittlungsverfahren der Generalbundesanwaltschaft in Karlsruhe gegen Insassen von Lkw aus der DDR und wegen des Verdachts der Ausspähung von militärischen Objekten in der BRD. - Ermittlungen der schwedischen Polizei im Palme-Mord. - Mit Sprengstoff präparierter Koffer. - Entführung des italienischen Kreuzfahrtschiffes "Achille Lauro". - Organisation "Euskadi Ta Askatasuna (ETA)", Baskenland in Freiheit. - Übersiedler oder Rückkehr in die DDR. - Mordanschlag auf ein Vorstandsmitglied der Siemens AG. - Rechtsextremismus in der BRD. - Selbstanbieter als V-Mann beim BKA Meckenheim. - Aktionen rechtsextremistischer Kreise im Falle des Ablebens des Kriegsverbrechers Rudolf Heß. - Fluchtversuch im Bereich der Berliner U-Bahn. - Öffentliche Geldübergabe zwischen einem DDR-Bürger und einem Bürger aus dem Operationsgebiet in der Hauptstadt der DDR. - Aktivitäten des (West) Berliner Staatsschutzes auf Grund von Aussagen eines aus dem DDR-Strafvollzug Entlassenen zur Tochter eines MfS-Mitarbeiters. - Wahlkampf der SPD. - Geschäftliche Verbindungen der Firma Magna-Tonträger Produktion GmbH in die UdSSR. - Treffen von ehemaligen und DDR-Bürgern in Ungarn. - Einreise in die DDR des Intendanten des Deutschlandfunks (DLF). - Ein- und zweiseitiger Führungsfunk.

225) MfS HA II 42553-42554

Informationen der HA III

Juli-Aug. 1986

Enthält u. a.:

Terrorismusbekämpfung. - Übersiedlungen. - Flugreiseüberwachung. - Funkamateure. - Mordanschlag auf ein Vorstandsmitglied der Siemens AG. - Personenaufklärung zum Mord an Olof Palme.

42553 Sprengstofftransport von Griechenland nach Italien. - Kirche in der DDR. - Spionageabwehr des Verfassungsschutzes zur Filtrierung von IM im Reiseverkehr (West) Berlin und BRD. - Festnahme von arabischen Terroristen in (West) Berlin. - Kontaktbemühungen zu gegnerischen Geheimdienststellen eines Lkw-Fahrers im grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr. - Ausländerfeindlichkeit in (West) Berlin. - Privater Tauschhandel von Schallplatten und Büchern im Paketverkehr. - Ehemalige polnische Bürger in der BRD. - BRD-Mediziner mit privaten Verbindungen zur libyschen Botschaft und Medizinern in der DDR. - Maßnahmen der US-Regierung zur Verbesserung der Sicherheit an ihren Auslandsvertretungen. - Einschätzung marokkanischer Diplomatenkreise zur Situation in der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO). München. - Observationen der österreichischen Staatsschutzpolizei gegen algerische Bürger.

42554 Personelle Veränderungen in der Ständigen Vertretung (Stäv) der BRD in der DDR. - Angebliche Entführung eines jugoslawischen Staatsbürgers. - Meinungen von Redakteuren und Journalisten der BRD über den Fluchtversuch im Bereich der Berliner U-Bahn. - Illegale Einfuhr von Antiquitäten und Zigaretten nach Berlin (West). - Ermittlungen von INTERPOL im Zusammenhang mit dem Anschlag auf den Madrider Flughafen Barajas. Kontakte eines DDR-

Journalisten zum Deutschlandfunk (DLF). - V-Personen, mit denen die BRD-Polizei die Zusammenarbeit abgebrochen hatte. - Sicherung der StäV der BRD in der DDR. - Fahndung nach Fahrzeugen mit libyschen Diplomatenkennzeichen. - Illegale Einfuhr von westlichen Druckerzeugnissen nach Polen. - Bürger der DDR in der StäV der BRD. - Festnahme von US-Militärangehörigen. - Treffen eines Angehörigen der französischen Militärregierung in (West) Berlin und einem Mitarbeiter der Botschaft Chinas in (Ost) Berlin. - Delegation von BRD-Regierungsbeamten zu Treffen mit Vertretern der Regierung der DDR und kirchlichen Würdenträgern in der DDR. - Kunst in Ost-Berlin. - Ermittlungen des Bundeskriminalamts (BKA) Meckenheim zu den Eltern eines in der BRD inhaftiert gewesenen Agenten. - Ermittlungen von INTERPOL im Zusammenhang mit realisierten Anschlägen auf Flughäfen. - 25. Jahrestag des Mauerbaues. - DDR-Kfz mit Insassen aus Jugoslawien im Bereich der Bundeswehr am Silberberg in Steinwiesen. - Mitarbeiter des Landesamts für Verfassungsschutz (LfV) Bremen. - Zollkontrolle des Hauptzollamtes Süd, Berlin (West) im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Intershopschmuggels. - Konferenz des Internationalen PEN-Clubs. - Finanzierung des "Tages der Heimat" des Bundes der Vertriebenen. - Störungen während des Prozesses um die "Achille Lauro"-Entführung. - Aufklärung des Sprengstoffanschlages auf die Diskothek "La Belle". - Einreise polnischer Bürger in die BRD.

226) MfS HA II 42555

Informationen der HA III

Febr.-Juni 1987

Enthält u. a.:

Terrorismusbekämpfung. - Übersiedlungen. - Anonymer Anruf aus (West) Berlin bei der KD Görlitz. - Einschätzung zu den Reaktionen der DDR-Bevölkerung auf den neuen politischen Kurs der UdSSR. - Schließung der australischen Militärmission in (West) Berlin. - Ikonen und Antiquitätenhandel ehemaliger UdSSR-Bürger in der BRD. - Schwerpunktfahndung an der Grenze BRD/Österreich nach arabischen Bürgern. - Wechsel des RIAS-Intendanten. - OTS-Stimmenanalyse zur Identität eines BND-Mitarbeiters. - Funknetz, chiffrierter Nachrichtenverkehr des Außenministeriums und diplomatischen Dienstes der Türkei. - Kontakte einer finnischen Kammersängerin nach (West) Berlin. - Manöver der Warschauer Vertragsstaaten. - Einreise von Angehörigen der US-Army in die DDR. - Ausgebrannter Lkw aus der DDR in der BRD. - NATO-Kommandostabsübung "Wintex/Cimex 87". - Polittourismus. - Pseudonyme Anrufe aus (West) Berlin bei der KD Görlitz. - Angebliche Hintergründe des Ausscheidens Markus Wolf aus dem aktiven Dienst des MfS. - Evangelischer Kirchentag in (Ost) Berlin. - Interne Einschätzung der Botschaft der Türkei in der DDR zur Innen- und Außenpolitik der DDR. - Kfz-Tarnkennzeichen der Botschaft Iraks in der BRD. - Aufklärung zum Mord an einem Mitarbeiter des Auswärtigen Amtes der BRD. - Sprengstoffanschlag auf die Offiziersmesse des Hauptquartiers der britischen Rheinarmee in Mönchengladbach.

227) MfS HA II 42558

Informationen der HA III

Febr., Apr. 1987

Enthält u. a.:

Flugreiseüberwachung. - Übersiedlungen. - Manöver der Warschauer Vertragsstaaten. - Aufenthalt von Kräften der britischen Militärverbindungsmission auf dem Territorium der DDR. - Bericht zu Fragen der Einhaltung der Reisevorschriften auf den Transitwegen der DDR

und bei Besuchen in (Ost) Berlin durch die Amerikaner. - Zusammensetzung der Marine-Infanterieeinheit, die mit dem Schutz der Botschaft der USA in der DDR beauftragt wurde. - Verhaftung in Polen eines BRD-Bürgers mit polnischer Nationalität wegen Spionage. - Anonyme Anrufe aus der BRD beim MfS. - Haftstrafe in der BRD wegen Agententätigkeit für den KGB der UdSSR. - Terrorismusbekämpfung. - Aktionen einer terroristischen Gruppe gegen Staatsbürger Kuwaits in Spanien. - Medikamentenversand aus der BRD nach Polen. - Illegale Einfuhr von Zigaretten nach Berlin (West) und Untersuchungshaft eines Mitarbeiters der Botschaft Zaires in der DDR. - Verkehrsunfall eines Kfz der sowjetischen Botschaft in Berlin (West). - Festnahmen- und Entführungskomplex Hamadei, Cordes und Schmidt. - Ikonen und Antiquitätenhandel ehemaliger UdSSR-Bürger. - Meinungen von Journalisten auf die Rede von Erich Honecker vor den Kreissekretären der SED. - Reaktion einer ehemaligen UdSSR-Bürgerin in (West) Berlin auf die erfolgte Auslösung eines Smog-Alarmes. - NATO-Kommandostabsübung Wintex/Cimex 87. - Personelle Veränderungen in ARD-Korrespondentenbüros in der DDR, UdSSR, USA, Polen und Belgien. - Recherchen Journalisten zu Umweltproblemen in der DDR. - Falschgeldkriminalität. - Inhaftierung der Brüder Hamadei. - Ausschleusung eines DDR-Bürgers. - Lage im Libanon. - DDR-Besuch des sowjetischen Außenministers. - BRD-Besuch des türkischen Staatspräsidenten. - Januar-Plenum des ZK der KPdSU. - Dossier über einen Mitarbeiter der Detektiv-Lux-Deutschland GmbH Ermittlungen und Beobachtungen zum Zivil-, Straf- und Wettbewerbsrecht, Frankfurt/Main. - Sachstandsbericht zum einseitigen Führungsfunk des amerikanischen Geheimdienstes MI, Funkzentrale Wittlich/BRD. - Export von Schaumlöschmittel "FINIFLAMM". - Meinungsäußerungen und Aktivitäten einer Journalistin des "Handelsblattes" Düsseldorf, die in Zusammenarbeit mit einem Vertreter der Schweizer "Bank für Kredit und Außenhandel AG (BKA)" Zürich eine Veröffentlichung plante.

228) MfS HA II 42789

Aufgaben und Arbeitsweise der Abt. M

Nov. 1982–Mai 1989

Enthält u. a.:

Befehl Nr. 20/83 zur Gründung der selbständigen Abt. M. - Vorläufiger Struktur- und Stellenplan, Dez. 1983. - Redemanuskript zur Dienstbesprechung zur Bildung der Abt. M am 13.01.1984. - Besprechung mit MA der Bezirksverwaltungen am 03.05.1984. - Information zum Abschluss der Verhandlungen zwischen dem Ministerium für Post- und Fernmeldewesen der DDR und dem Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen BRD, 1983. - 2. DfB zur DA Nr. ohne/84 über die Verfahrensweise bei der Feststellung von Zahlungsmitteln, Edelmetallen, Schmuck und Postwertzeichen in Postsendungen. - Ergebnis der Überprüfung der Arbeit der Abt. M in der BV Magdeburg, 1986. - Schreiben des Staatssekretärs im Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen der BRD, Dr. Florian, zu Verlusten im Postverkehr mit der DDR, 1986. - Information der HA XIX zur Lage im Bereich des Postwesens der Deutschen Post, 1986. - Berichterstattung der BV Berlin zu Ergebnissen der pol.-op. Arbeit in der Abt. M, 1987. - Information der Abt. M zu im Jahre 1986 festgestellten Zuschriften von DDR-Bürgern an westliche Funkmedien. - Operative Information der Abt. M über den Vertragsabschluss zwischen dem Burda-Verlag und dem AHB Kunst und Antiquitäten (durch BRD-Bürger bezahltes Abonnement der "Burda-Moden" für DDR-Bürger), 1988.

229) MfS HA II 42939

Informationen der HA III

Sept.–Okt. 1986

Enthält u. a.:

Ikonenhandel ehemaliger UdSSR-Bürger und von in der UdSSR akkreditierten Diplomaten westlicher Länder. - Recherchen (West) Berliner Wirtschaftsvertreter wegen Lieferreduzierung von Seiten der DDR. - Journalisten und Korrespondenten. - Androhung von Anschlägen in Frankreich durch die "Bewaffnete Revolutionäre Libanesische Fraktion (FARL)" und "Front der Kämpfer für Recht und Freiheit der politischen Gefangenen Araber und des Nahen Ostens (FDJDLPPA)". - Verkehrsunfall im BRD-Manövergebiet unter Beteiligung eines DDR-Bürgers. - Manöver der Warschauer Vertragsstaaten. - Terrorismusbekämpfung. - Flugreiseüberwachung. - Diebstahlshandlungen von DDR-Bürgern in der BRD. - Grenzdurchbruch mit einem Pkw-Moskwitsch an der Grenzübergangsstelle (GÜST) Chausseestraße. - Auslieferungsersuchen der italienischen Behörden für einen staatenlosen Palästinenser, der an der Entführung des Passagierschiffes "Achilles Lauro" beteiligt war. - Wohnungsproblematik in Berlin-Wilmersdorf. - Bombendrohung gegen das US-Gästehaus "Harnack-Haus". - Fahndungsmaßnahmen nach den Tätern des Anschlages auf das Vorstandsmitglied der Siemens AG. - Aufenthalt von syrischen Sicherheitsexperten im Operationsgebiet. - Reaktion auf die Nichtgenehmigung einer Lesungsreise einer DDR-Schriftstellerin. - Internationale Messe für Kunststoff und Kautschuk. - Ausländerüberwachung.

230) MfS HA II 42941

Informationen der HA III

1983–1986

Enthält u. a.:

Meinungsäußerungen zur 10. Tagung des ZK der SED. - Unter Mordverdacht stehender Bundeswehrangehöriger. - USA-Vizepräsident Georg Bush in der BRD. - Sprengstoffanschlag auf das Flughafengebäude von Frankfurt/Main. - Flugreiseüberwachung. - Übersiedlungersuchende. - Verbindungspersonen zu einem inhaftierten DDR-Bürger. - Terrorismusbekämpfung. - Befragungswesen der Bayrischen Grenzpolizei im Bereich der Grenzkontrollstelle Furth im Wald/Schafberg zur ČSSR über die Lage in Polen. - Kontakte zwischen Motorsportlern (Rallyefahrer) der DDR und BRD. - Führungsfunk der US-Geheimdienste. - Reisetätigkeit eines afghanischen "Konterrevolutionär" in Westeuropa. - Angaben zum (West) Berliner Gesundheitssenator. - Meinungsäußerungen über die "Ausreisewelle" von DDR-Bürgern in die BRD. - Bau einer Jugendbegegnungsstätte in Polen im Konzentrationslager Auschwitz durch die Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste e. V. (ASF). - Anschläge gegen diplomatische Einrichtungen der USA und Indiens in Westeuropa. - Indische Terrororganisation "Jammu and Kashmir Liberation Army (oder Front)". - Beobachtungen des BND von DDR-Lkw mit Ausstellungsgut für die Hannover-Messe. - Treffen von polnischen und deutschen Schriftstellern in Saarbrücken. - Leipziger Frühjahrsmesse. - Ikonenhandel. - Vertrag des RIAS-Intendanten. - Kfz-Schmuggel durch ehemalige polnische Staatsbürger. - Internationaler Rauschgifthandel. - Verhandlungen DDR-BRD zum Ausbau von Sportkontakten. - Intershopschmuggel. - Einreise von polnischen Bürgern nach Österreich. - Illegale Einfuhr von Video-Anlagen in die DDR. - In der BRD lebende Exil-Libyer. - Bearbeitung eines Embargo-Vorganges durch das Polizeipräsidium (West) Berlin. - Zeitungen der SPD "Berliner Stimme" und "Vorwärts". - Journalisten und Korrespondenten. - Aufsuchen der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR durch Übersiedlungersuchende. - Cusanuswerk Bischöfliche Studienförderung der Katholischen Kirche. - Festnahme wegen geheimdienstlicher Tätigkeit. - Treffen zwischen dem USA-Botschafter in der BRD und dem Verleger Springer. - Eherecht. - Disziplin innerhalb der NVA sowie sich dabei abzeichnende Tendenzen und ihre Widerspiegelung im Strafvollzug der NVA. - DDR-Einreise einer ehemaligen Terroristin. - Arbeitsbedingungen für BRD-Journalisten in der DDR. - Geschäftsbeziehungen eines Fotojournalisten. - Kontakte eines bulgarischen Staatsbürgers nach (West) Berlin. - Beziehungen BRD-Polen. - Kontaktaufnahme eines palästinischen

Bürgers zu den "Grünen". - Personenschleusung durch Angehörige von Botschaften. - Ungesetzliches Verlassen eines DDR-Ehepaares über Jugoslawien, Kind verblieb in der DDR. - Film- und Theaterwesen in der UdSSR. - Fotografieren von Dienstobjekten des MfS. - Einreise eines Terrorkommandos in die BRD. - Umschwenken Politik der DDR gegenüber Antragstellern und der Friedensbewegung. - Meinungsäußerung über den Verlauf eines internationalen Wirtschaftssymposiums in der DDR. - Unterschlagung von Computerteilen, die den Embargobestimmungen unterliegen. - Passaufkauf durch eine palästinensische Terrorgruppe. - Sicherheitslage der amerikanischen Auslandsvertretungen. - Aktivitäten "jüdischer Emigrantenkreise" zur Freilassung eines in Afrika inhaftierten ehemaligen jüdischen Bürgers der UdSSR. - Umweltschutzverhandlungen zwischen der DDR und BRD. - Jugendaustausch DDR-BRD (West) Berlin. - Aufenthalt italienischer Terroristen in der BRD und (West) Berlin. - Aktionen gegen irakische Einrichtungen mittels Sprengstoffen in Pkw oder Lkw. - Rückkehr eines ehemaligen DDR-Bürgers.

231) MfS HA II 42942-42943

Informationen der HA III

Aug.-Nov. 1987

Enthält u. a.:

Emigrantenkreise im Operationsgebiet. - Ehemalige UdSSR-Bürger. - Zigarettenschmuggel aus der DDR in die BRD. - Illegales Interview in der DDR durch den Chefredakteur der Springer-Zeitung "Die Welt". - Provokationen von DDR-Bürgern an der Staatsgrenze am Abend des 13.8.1987. - Hinweise zu dem Umfeld und den Aktivitäten über Goldgeschäfte von ehemaligen UdSSR-Bürgern in Kinshasa/Zaire. - Personaldaten über Kuriere im diplomatischen Dienst der USA. - Erich Honecker in der BRD. - Fahndung nach Mitgliedern von griechischen Terroristenorganisationen "Anti-State-Struggle" und "Organossi Antikratiki Pali (OAP)" wegen Mord und anderen Straftaten. - Desertionen und Tod von sowjetischen Militärangehörigen in einer Diskothek in Ludwigslust. - Ausweisung iranischer Staatsangehöriger aus (West) Berlin. - Militärbewegungen in der DDR und ČSSR. - Flugreiseüberwachung. - Farbschmierereien an DDR-Lastzügen in der BRD. - Fotografieren eines Wohngebietes von Mitarbeitern des MfS. - BND in Österreich. - Forderung der Alliierten nach Schließung des iranischen Generalkonsulates in (West) Berlin. - Zugangskontrollen am iranischen Generalkonsulat in (West) Berlin. - 75. Geburtstag von Erich Honecker. - Transport von Sprengstoff und Waffen durch Iraner nach Kuwait. - Geplante Anschläge auf Institutionen und Einrichtungen in Österreich. - Konto einer DDR-Bürgerin bei einer (West) Berliner Bank. - Recherchen der Springer-Presse zu Anwerbeversuchen des MfS bei BRD- und (West) Berliner Bürgern. - Geschäftsbeziehungen des südafrikanischen Geheimdienstes zur Firma Gerber in Zürich wegen Mini- und Laserabhörtechnik. - Amnestie in der DDR. - Durchsuchung eines in Celle ansässigen Vereins von Türken kurdischer Nationalität. - Mord- und Entführungsdrohungen. - Anschläge gegen iranische Oppositionelle. - Gegnerisches Befragungswesen an der Grenzkontrollstelle Philipsreuth zu Militärbewegungen in der ČSSR. - neue Produktionszweige in Polen durch Emigranten in der BRD und (West) Berlin. - Einseitiger Führungsfunk des BND und der amerikanischen Geheimdienste.

232) MfS HA II 42945

Informationen der HA III

März 1985

Enthält u. a.:

Terroristische Gewaltkriminalität. - Terrorismusbekämpfung. - Zusammenarbeit der Sicherheitsdienste der BRD, (West) Berlin und Ghanas. - Asylbewerber aus Ghana und Einreise über den Flughafen Berlin-Schönefeld. - Aktivitäten "antisowjetischer" Journalistenkreise in (West) Berlin und der BRD. - Flugreiseüberwachung. - Verstoß gegen Zoll- und devisenrechtliche Bestimmungen der DDR. - Kontakte von BRD-Bürgern nach Polen. - Falschgeldkriminalität. - Verurteilung (1957) wegen Militärspionage für den US-Geheimdienst. - Elektronisches Fahndungssystem des BRD-Landes Bayern. - Personenschleusung durch die Schleuserorganisation "Fürch". - Ungesetzliche Einfuhr von Rauchwaren (unbearbeitete Zobelfelle) und Ikonenhandel aus der UdSSR nach (West) Berlin. - Kauf von Amateurfunktechnik durch polnische Bürger. - Bau einer Kirche in Warschau. - Unfall eines DDR-Lkw in der BRD. - Fahndung des österreichischen Sicherheitsdienstes nach Palästinensern. - Zur inneren Situation der Kommunistischen Partei Finnlands (KPFi) nach dem XX. Parteitag. - Mangelhafte Magnetpulverlieferungen aus der DDR nach Taiwan. - Festnahme eines Diplomaten der Botschaft Kongos in der DDR durch (West) Berliner Sicherheitskräfte. - Verhandlungen DDR-BRD über den Luftverkehr. - Ermittlungen gegnerischer Organe im Zusammenhang mit Sprengstoffdiebstählen. - "Die Loge", jüdische Vereinigung, München. - Zurückdrängung des DKP-Einflusses in einer Initiative der BRD-Friedensbewegung. - Enttarnung eines Agenten aus Polen in Bremen. - Liefermöglichkeiten für DDR-Importe bei Umweltschutztechnik. - Liefermöglichkeiten von Firmen des Auslandes bei DDR-Importen auf dem Gebiet der Umweltschutztechnik (z. B. Rauchgasentschwefelungsanlagen). - Rauschgiftschmuggel von Indien in die BRD. - Festnahme eines Mitarbeiters des "Deutschen Institutes für Wirtschaftsforschung" wegen nachrichtendienstlicher Tätigkeit. - Rechtsextremismus. - Einreiseverweigerung in die DDR. - Fahndung im Zusammenhang mit dem Mordanschlag auf den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Motoren- und Turbinen-Union (MTU). - Personalfragen im diplomatischen Dienst der BRD. - Sprengstoffanschlag gegen einen Architekten in (West) Berlin. - Jahrestreffen von Funkamateuren in Budapest. - Identifizierung eines Arabers. - Verbindungen polnischer Bürger in die BRD. - Ein- und zweiseitiger Führungsfunk der Geheimdienste.

233) MfS HA II 42949

Informationen der HA III

Apr. 1985

Enthält u. a.:

Terroristische Aktionen gegen libysche Einrichtungen sowie den internationalen Luftverkehr. - Italienbesuch Erich Honeckers und Privataudienz bei Papst Johannes Paul II. - Verstöße gegen zoll- und devisenrechtliche Bestimmungen der DDR (Handel mit Musikinstrumenten). - BRD-Verfassungsschutz in Österreich. - Ikonenhandel durch ehemalige Bürger der UdSSR und Polen in der BRD. - Exillibyer im Operationsgebiet. - Ausstellung über Thomas und Heinrich Mann im Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Lübeck. - Überprüfung und Erfassung libanesischer Staatsbürger an BRD-Grenzkontrollstellen. - Angebliche Umbenennung der GSSD. - Befragungswesen an der Grenzkontrollstelle Fürth im Wald/Schafenberg über Militärbewegungen, zur Lage in der ČSSR, Bulgarien, Ungarn. - Privatleben eines französischen Journalisten der Zeitung "Le Figaro". - Reaktionen linksextremistisch-pseudorevolutionärer Kräfte auf das Ableben des 1. Sekretärs der Partei der Arbeit Albaniens (PAA). - Feierlichkeiten zum 175. Jahrestag der Gründung der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB) und des 275-jährigen Bestehens der Berliner Charité. - Aufenthalt von NATO-Botschaftern in (West) Berlin und der DDR. - Polizeieinsätze auf Grund von Vorfällen an Militärobjecten in (West) Berlin. Hannover-Messe. - Reparaturen an Pkw von DDR-Bürgern durch eine (West) Berliner Firma. - Besetzung der BRD-Botschaft in Prag und der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR. - Übersiedlungen. - Ausweisung des Geschäftsträgers der BRD-Botschaft in Irak. -

Reparaturarbeiten für diplomatische Einrichtungen der USA und Venezuelas in der DDR durch eine (West) Berliner Firma. - Journalisten und Korrespondenten. - Waffenlager der "Revolutionären libanesischen Armeefraktion" in Frankreich. - Antisowjetische Journalisten- und Künstlerkreise im Operationsgebiet. - Libyscher Waffenhandel. - Rauschgifthandel. - Angeblich geplante Entführung einer Lufthansa-Maschine. - Aufenthalt von in Bonn tätigen Diplomaten in (West und Ost) Berlin. - Ungesetzliches Verlassen der DDR mit einem Diplomatenfahrzeug der Botschaft der Philippinen. - Schiedsgerichtsverfahren des AHB Forum Handelsgesellschaft mbH gegen die Moritzell-Krambach, Hamburg. - Akkreditierter Korrespondent der pakistanischen Zeitung "Morning News" in der DDR. - Britischer Außenminister zu Besuch in der DDR. - Sprengstoffanschlag auf einen Architekten in (West) Berlin. - "Schmücker-Prozeß". - Tod eines Offiziers der US-Armee bei Spionagehandlungen GSSD. - Großveranstaltung kroatischer Emigranten in Österreich aus Anlass des "40. Jahrestages der Ereignisse auf dem Bleiburger Feld im Jahr 1945". - US-amerikanische Rundfunkgesellschaft Columbia Broadcasting Systems (CBS). - Papstbesuch in den Niederlanden. - RIAS-Finanzplanung für 1986. - Ein- und Zweiseitiger Führungsfunk.

234) MfS HA II 43048

Informationen der HA III

Mai 1985

Enthält u. a.:

XII. Parlament der FDJ. - Bürger der UdSSR in der BRD. - Anwerbung eines Bürgers aus (West) Berlin durch das MfS. - Dementi der DDR zu einem Vorkommnis an der Staatsgrenze der DDR zu Westberlin. - Terrorismusbekämpfung. - Bewerbung eines französischen Staatsbürgers beim israelischen Geheimdienst Mossad. - Besuch des Staatspräsidenten von Südkorea in der BRD. - Verstoß gegen Zoll- und devisenrechtliche Bestimmungen der DDR. - Treffen Erich Honeckers mit dem Vorsitzenden der SPD-Bundestagsfraktion Hans-Jochen Vogel. - Türkische Einrichtungen und Persönlichkeiten im Operationsgebiet. - Leipziger Messe. - Lieferung minderwertiger Fleischkonserven aus der BRD nach Polen. - Übersiedlungen von Rumänen ins westliche Ausland. - Gegnerische Recherchen zu einem als vermisst geltenden BRD-Bürger. - Gegnerisches Befragungswesen an den Grenzkontrollstellen zu Militärbewegungen in der ČSSR. - Gefährdung von Exillibyrn. - Kommerzielle Beziehungen von BRD-Firmen in die DDR. - Prozess gegen Mitglieder des polnischen "Komitee für gesellschaftliche Selbstverteidigung (KSS - KOR)". - Rauschgiftkriminalität. - Maßnahmen des bayrischen Sicherheitsdienstes im Rahmen der Terrorismusfahndung. - Ikonenhandel. - Zugüberwachung in Österreich. - Ministerpräsident von Baden-Württemberg in Polen. - NATO-Truppschule in Oberamergau. - Hungerstreik von Mitgliedern der "Roten Armee Fraktion (RAF)". - "Schmücker-Verfahren". - Verhandlungen DDR-BRD zu Umweltangelegenheiten. - NATO-Herbstmanöver "Reforger 85", Gefechtsübung "Central Guardian". - Sachstandsbericht über das Landesamt für Verfassungsschutz Berlin (West). - Einseitiger Führungsfunk des BND. - Übersiedlung in die BRD. - Erkrankung eines DDR-Lkw Fahrers in der BRD. - Neubewertung von Personen und gefährdeten Objekte durch das Bundeskriminalamt (BKA) Wiesbaden aufgrund eines Artikels in der Zeitung für die antiimperialistische Front in Westeuropa "Zusammen Kämpfen". - Beratende Tätigkeit der Deutschen Telepost Consulting GmbH (Detecon) und der Firma Frankotyp GmbH bei der Durchführung der Briefzensur in Südkorea. - Spionageabwehr des BRD-Verfassungsschutzes zur Erkennung von IM sozialistischer Sicherheitsorgane. - Personelle Veränderung an den diplomatischen Einrichtungen der USA in der BRD. - Befragungswesen der Bayrischen Grenzpolizei im Bereich der Grenzkontrollstellen Furth im Wald/Schafberg - GÜST Folmova/ČSSR und GÜST Ceska Kubice/ČSSR.

235) MfS HA II 43049

Informationen der HA III

Apr., Sept. 1986

Enthält u. a.:

Diebstahlshandlungen von DDR-Bürgern in der BRD. - Flugreiseüberwachung. - Hannover-Messe. - Sachstandsbericht zu Aktivitäten des Westberliner Polizeilichen Staatsschutzes im Rahmen der Aufklärung des Sprengstoffanschlages gegen die Diskothek "Disco La Belle Club". - Extremismus. - Funktechnik in Dienst-Kfz des BRD-Verfassungsschutzes. - Gefährdung türkischer Auslandsvertretungen aus Anlass des 71. Jahrestages des Völkermordes an Armenier durch die Terrororganisation "Heiliger Islamischer Krieg". - Funkverbindungslinie des Bundesnachrichtendienstes. - DDR-Reise des Regierenden Bürgermeisters von (West) Berlin und Treffen mit dem BND-Präsidenten. - Ikonen- und Edelmetallhandel durch Emigranten der UdSSR. - Verkehrsunfall im BRD-Manövergebiet unter Beteiligung eines DDR-Bürgers.

236) MfS HA II 43263-43264

Informationen der HA III

1982

Enthält u. a.:

Statistik über Einreisen ausländischer Bürger nach Polen. - Terrorismusfahndung und Festnahmen von Mitgliedern der "Roten Armee Fraktion". - Sicherstellung unverzollter Waren und scharfer Munition an der Grenzkontrollstelle Dreilinden. - NATO-Herbstmanöver. - Anschlag gegen einen niederländischen Diplomaten in Westeuropa. - Übersiedlung von ČSSR-Bürgern in die BRD. - Gegnerische Informationssammlungen über Militärbewegungen, wirtschaftliche Lage der sozialistischen Länder und Nahen Osten. - Sprengstoffexplosion im Hotel "Domus", Berlin (West). - Forderung einer Hamburger Behörde an das Ministerium für Außenhandel der DDR zur Übermittlung von Angaben zu in Hamburg tätigen Handelsvertretern. - Aufstellung von in Hamburg tätigen Vertretern der DDR für den Bereich Transportwesen/Schifffahrt. - Liste über Dienststellen der Bayrischen Grenzpolizei. - Finanzielle Unterstützung eines (West) Berliner Unternehmens für einen DDR-Außenhandelsbetrieb. - Friedensbewegung in der BRD. - Ermittlungen gegnerischer Sicherheitsorgane gegen rumänische Staatsbürger. - Militärspionage in der ČSSR. - Festnahme- und Durchsuchungsaktionen gegen Mitglieder des exiljugoslawischen "Kroatischen Nationalrates". - Fälschungsmerkmale an österreichischen Ausweisdokumenten. - Hilfsorganisation für nationale politische Gefangene und deren Angehörige e. V. (HNG). - Gegen das MfS gerichtete Aktivitäten des Innenministers des BRD-Landes Schleswig-Holstein. - Demonstration in Marburg gegen den Antrag der Militärstaatsanwaltschaft der Türkei auf Verhängung der Todesstrafe für inhaftierte Gewerkschafter. - Rückführung von fahnenflüchtigen NVA-Angehörigen aus der BRD in die DDR. - Bestechlichkeit von Angehörigen der Grenzzollorgane der ČSSR. - Tag der Solidarität für die inhaftierten polnischen Gewerkschafter. - Rückkehr eines fahnenflüchtigen ČSSR-Bürgers in die ČSSR. - Militärelektronikausstellung "Idee 82". - Ermittlungen der Bayrischen Grenzpolizei München, Grenzpolizeiinspektionen Zwiesel, Freyung, Fürth im Wald, Waldsassen, Waldhaus, Selb- und Grenzpolizeistation Schirding gegen ehemalige Bürger der ČSSR, denen die BRD politisches Asyl gewährt oder die Einbürgerung erfolgte. - Veränderung bei der Erfassung von DDR-Bürgern, die in die BRD einreisen. - Gegnerische Grenzobservationen wegen Aufklärung nachrichtendienstlicher Schleusungsstellen an der Staatsgrenze ČSSR/BRD. - Fälschungsmerkmale bei irakischen und tunesischen Reisedokumenten. - Falkland-Konflikt. - Wirtschaftsprojekt der BRD-Privatindustrie zur Erkundung von Erdöl- und Uranvorkommen

im Amazonasgebiet Perus. - Amateurfunke. - Ikonen- und Antiquitätenschmuggel durch ehemalige Staatsbürger der UdSSR. - Staatenlose Bürger in der DDR. - Zusammenarbeit von Organen der BRD und Österreichs bei der Bekämpfung Terrorismus. - Aktivitäten linksorientierter Kräfte im Zusammenhang mit der israelischen Invasion gegen Libanon. - Initiative "Libanon-Hilfe". - Gründer und Vorsitzender des "Westdeutschen-Irland-Solidaritätskomitee (WISK) und Initiator der "Initiative für Hermann, Sybille und Sylvia". - Monatsstatistik der Sicherheitsdienste und Grenzüberwachungsorgane des BRD-Landes Bayern über INPOL-Personen-, Kfz- und Sachfahndung. - Brand eines Pkw im Grenzabschnitt Berlin-Rudow - Bezirk Potsdam. - Abbruch der kommerziellen Beziehungen zu VEB Souvenir sowie Außenhandelsvertretungen mbH für Nahrungs- und Genussmittel durch Geschi-Brot Schiesser & Sohn und Henry Siebert, Verwaltungsgesellschaft mbH wegen Nichtübergabe von Waren (Gürtel). - Neuregelungen des Asylverfahrensgesetzes in der BRD. - Aktivitäten ausländischer Jugendlicher im Bereich von NATO-Flugplätzen. - Betreuung eines in Haft befindlichen DDR-Bürgers durch das Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen.

237) MfS HA II 43401-43402

Informationen der HA III

Sep.-Okt. 1986, Jan. 1987

Enthält u. a.:

Terrorismusbekämpfung. - Festnahme von Mitgliedern eines arabischen Kommandos in Marokko. - Flugreiseüberwachung. - Mahnwachen und Demonstrationen zum Todestag von Günther Sare. - Amateurfunk BRD-Polen. - Anschläge gegen ausländische Einrichtungen Ägyptens und den USA. - Sprengstoffanschlag auf den Gebäudekomplex der Zentrale des Bundesamts für Verfassungsschutz in Köln. - Reaktionen westlicher Journalisten im Zusammenhang mit der Greenpeace-Provokation in Berlin (Ost). - Kommerzielle Beziehungen eines (West) Berliner Handelsvertreters zur NOVUM-Handelsgesellschaft in (Ost) Berlin. - Ausrüstung von Peilfahrzeugen für gegnerische Geheimdienste durch die Firma Schlumberger Messgeräte GmbH. - Veranstaltung in der BRD zugunsten des Afrikanischen Nationalkongresses (ANC). - Festnahme von (West) Berliner Bürgern in einem Tunnel im Bereich der Staatsgrenze der DDR. - Anonymer Anruf bei der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR Morddrohung gegen Erich Honecker. - Interview Erich Honeckers mit griechischen Medienvertretern. - Jugendbegegnungsstätte in Auschwitz. - Sprengstoffanschlag auf ein Bürogebäude in München. - Einschätzungen westlicher Diplomaten zu den auswärtigen Beziehungen Libyens. - Ermittlungen des Bundeskriminalamts Meckenheim gegen einen iranischen MA des iranischen Geheimdienstes. - Stellungnahme eines (West) Berliner Staatsschutzmitarbeiters zur Problematik arabischer Terrorismus. - Ikonenhandel. - Verfahrensweise der Türkei bei Verlust von Pässen sowie zu einer Personenfahndung türkischer Stellen. - Überwachungsmaßnahmen gegen einen DDR-Lkw im Zusammenhang mit Manövern in der BRD. - Ermittlungen des BKA im Zusammenhang mit nachrichtendienstlichen Kontaktierungen sozialistischer Sicherheitsorgane. - Illegale Geldtransaktionen durch einen (West) Berliner Bürger. - Mordanschlag auf einen Mitarbeiter des Auswärtigen Amtes (AA) in Bonn. - Übersiedlung nach Österreich. - Falschgeldkriminalität, Ikonen- und Antiquitätenhandel in Berlin (West). - Ungesetzliches Verlassen eines DDR- Journalisten über Österreich. - Aufnahme kommerzielle Beziehungen der BRD-Firma Daimon-Duracell GmbH zum Kombinat Fahrzeugelektronik Ruhla wegen einer Anlage zur Herstellung von alkalischen Batterien. - Anschlag auf ein Kernkraftwerk in Pakistan. - Libysche Staatsbürger in Frankreich. - Treffen von Vertretern der USA und UdSSR in (Ost) Berlin. - Einseitiger Führungsfunk. - Übersiedlungsersuchende. - Fahndung nach gestohlenen oder verlorenen tunesischen Reisepässen. - Presseauschnitte über Spionagefälle. - Aktivitäten des Bayrischen Verfassungsschutzes im Rahmen eines Embargofalles, Geräte aus einem US-Depot. - Reaktion von Roland Jahn auf einen anonymen

Brief. - Haftbedingungen in der DDR. - Recherchen von Journalisten "Die Wahrheit" zu einem Prozess gegen Waffenhändler. - Gefährdung von Einrichtungen der Golfstaaten in Europa durch Aktionen eines Kommandos der islamischen Terrororganisation "DJIHAD". - Besetzung der Parteibüros der CDU, FDP und SPD durch türkische Gruppierungen aus Anlass der Bundestagswahl zur Kampagne "Wahlrecht für Ausländer". - Einführung neuer Reisepässe des Königreichs Jordanien. - Gegnerische Erfassung von Militärbewegungen in der ČSSR. - Sprengstoffanschlag auf das Büro der "Deutsch-Arabischen-Gesellschaft (DAG). - Anti-Atomkraft-Bewegung in Nürnberg. - Mordanschlag auf Augusto Pinochet Ugarte. - Ministerpräsident Japans Yasuhiro Nakasone in der DDR. - Postalischer Versand eines Computers in die DDR. - Fahndung nach einem ungarischen Bürger wegen Diebstahl von elektronischen Geräten. - Aufklärung einer Gruppierung von Anhängern des Ajatollah Chomeini. - Zusammenarbeit Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF) mit dem Fernsehen der DDR.

238) MfS HA II 43414

Informationen der HA III

Jan. 1986

Enthält u. a.:

Übersiedler und freigekaufte ehemalige DDR-Bürger. - Delegation der Friedrich-Ebert-Stiftung in der DDR. - Jugendbegegnungsstätte in Auschwitz. - Verhaftungen von Personen mit arabischer Nationalität in Rom wegen Sprengstoffbesitzes. - Exilafghanen in der BRD. - 7. Jahrestag des Sieges der afghanischen Volksrevolution. - Drogenhandel nigerianischer Bürger. - Verhaftung eines BRD-Bürgers in der DDR wegen Spionage. - Zusammenarbeit der Hamburger Polizei mit einem Verbindungs-Mann (V-Mann). - Forum Erörterung der Ost-West-Beziehungen. - 40. Jahrestag der DDR und XI. Parteitag der SED. - Wirtschaft und Intershops in der DDR. - Bürger Iraks in der BRD. - Umgehung von Flugsicherheitskontrollen durch Terroristen. - Gefährdung israelischer Auslandseinrichtungen. - Ehemalige UdSSR-Bürger in der BRD. - Aufenthalt von BRD-Technikern in Libyen zur Wartung von Luftüberwachungsanlagen. - Umweltschutzpolitik in der DDR. - Visavermittlung diplomatischer Vertretungen der Türkei für einen US-Bürger wegen Reparaturen an gepanzerten Fahrzeugen in diplomatischen Vertretungen. - Internationaler Terrorismus. - Illegale Einfuhr von Intershopwaren in die BRD. - Lage in der DDR vor dem XI. Parteitag der SED. - Geschenklieferung (Wein) an die Firma BERAG Export-Import durch Vertreter der (West) Berliner Firma Remax. - Kommerzielle Geschäftsbeziehung DDR-Italien. - Versand "antisozialistischer" Literatur nach Polen durch einen Korrespondenten der US-amerikanischen Zeitung "Polish Daily News". - Angeblicher Tod von NVA-Angehörigen in Mocambique. - Havarie auf einem Fischfangtrawler der DDR-Fangflotte im Atlantik. - Ikonen und Edelmetallhandel. - "Provokativhandlung" im Bereich der Grenzübergangsstelle Friedrichstraße/Zimmerstraße, um die Freilassung von Verwandten aus DDR-Haft zu beschleunigen. - Weltcampingtreffen in Ungarn. - Ein- und zweiseitiger Führungsfunk der amerikanischen Geheimdienste. - Funkbeziehungen des BND mit Partnerdiensten und Residenturen mittels Tastfunk und im Rahmen von Auslandsverbindungen. - Privatleben eines Springer-Journalisten. - Überführung möglichen Archivgutes aus der DDR in die BRD. - Sprengstoffanschlag auf ein Gebäude der Jüdischen Gemeinde in Wien. - Auskunftsbericht über einen Textilkaufmann der BRD mit Kontakte in die ČSSR und die DDR.

239) MfS HA II 43748

Informationsablage

1974-1976

Enthält u. a.:

Abschluss eines Ermittlungsvorganges der Politischen Polizei Hamburg. - Vorkommnisse an der Staatsgrenze der DDR zur BRD und Westberlin. - Aktivitäten des Springer-Verlages. - Geplante Konferenz der Umweltminister der BRD-Bundesländer (UMK). - Funktätigkeit des italienischen Geheimdienstes. - Recherchen eines BRD-Bürgers über Mitglieder der Deutschen Kommunistischen Partei (DKP). - Aktivitäten des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen im Rahmen der sogenannten Familienzusammenführung. - Hinweise aus den Spionagefunknetzen des BND. - Veränderungen im Verantwortungsbereich des Bevollmächtigten der Bundesregierung in Westberlin. - Verletzung der Geheimhaltungsbestimmungen im Funkwesen auf der Großbaustelle des Kraftwerkes Boxberg. - Illegale Waffenübergabe eines BRD-Bürgers an einen DDR-Bürger in Berlin. - Verlust von Handsprechfunkgeräten. - Maßnahmen der Regierung der BRD zur Rückführung zweier in den USA befindlichen Bilder aus dem Besitz der Gemäldegalerie Weimar. - Verstoß gegen den Grundlagenvertrag DDR-BRD durch die BRD-Steuerbehörden. - Einbeziehung von DDR-Bürgern, die die DDR ungesetzlich verlassen haben oder aus der DDR ausgewiesen wurden, in die "Deutschland-politische Bildungsarbeit" staatlicher Stellen der BRD.

Enthält auch:

Rapportmeldungen zu Mitarbeitern der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR.

240) MfS HA II 43769

Zoll- und Devisenvergehen, insbesondere von bevorrechteten Personen ausländischer Botschaften in der DDR

1976–1988

Enthält u. a.:

Hinweise auf Währungsspekulationen im Zusammenhang mit Zahlungsmitteln der DDR. - Überwachung der Verkaufseinrichtung Versina in Berlin-Marzahn durch Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR. - Einige bedeutsame Probleme des Schmuggels und der Spekulation mit Waren, Gegenständen und Zahlungsmitteln, insbesondere unter Missbrauch des grenzüberschreitenden Verkehrs. - Strafverfolgung der illegalen Einfuhr von Edelmetallen und des spekulativen Handels mit Edelmetallen. - Gegenwärtige Finanzlage der Botschaft Guineas in der DDR. - Zunehmende Beteiligung bevorrechteter Personen ausländischer Vertretungen in der DDR am Schmuggel. - Organisierter von Computertechnik durch bevorrechtete Personen der Botschaft der VR Kongos in der DDR. - Entscheidungsvorschläge zu Insassen von "Schwarztaxi". - Protokoll zu Erkenntnissen in Auswertung der gesicherten Bestellzettel, Geldwechselbelege und Rechnungen aus dem Objekt "Palmin". - Beteiligung bevorrechteter Personen der Botschaft der Syrischen Arabischen Republik (SAR) an illegalem Rauschgifthandel. - Bestimmungen für die staatliche Zollkontrolle von Gegenständen, die Eigentum von Organisationen bzw. Personen sind, die auf dem Territorium der UdSSR Zollvergünstigungen in Anspruch nehmen. - Vermerk über ein Gespräch mit dem Handelsrat Vietnams in der DDR. - Aufstellung von Vietnamesen, gegen die ein Ermittlungsverfahren eingeleitet wurde.

Enthält auch:

Einschätzung der Lage und der Wirksamkeit der politisch-operativen Arbeit zur Zurückdrängung von Antragstellern auf ständige Ausreise nach nichtsozialistischen Staaten und Westberlin sowie zur vorbeugenden Verhinderung, Aufklärung und Bekämpfung damit im Zusammenhang stehender feindlicher-negativer Handlungen gemäß der Dienstanweisung Nr. 2/88. - Merkblatt für Übersiedlungen in die BRD. - Meinungsäußerungen und Aktivitäten

von Diplomaten und Korrespondenten der NATO-Staaten im Zusammenhang mit der "Verordnung über Reisen von Bürgern der DDR nach dem Ausland".

241) MfS HA II 43793

Informationsablage der Abteilung III

1976

Enthält u. a.:

Bearbeitung eines Asylantrages in der BRD. - Termine von Veranstaltungen in der BRD und Westberlin. - Delegiertenaufstellung der "Jungen Union Berlin" für den jugendpolitischen Kongress der CDU im Mai 1976. - Tagung des Politischen Club - Arbeitskreis für europäische Zusammenarbeit. - Vorkommnisse an der Staatsgrenze DDR - BRD/Westberlin. - Aktivitäten gegnerischer Institutionen im Rahmen der sogenannten Familienzusammenführung. - Treffpunkt 76 (F). - Neuartiges Verfahren zur zementlosen Betonherstellung. - Eröffnung einer Sonderausstellung "30. Jahrestag der Urabstimmung gegen die Zwangsvereinbarung der SPD und KPD in Berlin" im ehemaligen Reichstagsgebäude in Westberlin. - Fachärztetagung in Westberlin. - Sitzung einer "Kommission Nationalstiftung" in Bonn. - Verfilmung eines Romans in Westberlin. - Hinweis zur personellen Neubesetzung leitender Funktionen der "Treuhandstelle für Interzonenhandel" der BRD. - Recherchen eines BRD-Journalisten zum Kulturgüteraustausch zwischen der BRD/Westberlin und der DDR. - Hinweise zum bevorstehenden Konkurs eines Westberliner Bauunternehmens. - Interview im Zusammenhang mit der Gründung einer europäischen christlichen Partei. - Aktivitäten der Springer-Presse. - Hinweise über neue Unterstellungen der Eigenbetriebe unter die Westberliner Senatsverwaltungen. - Hinweise zu Aktivitäten des BRD Außenministeriums und der Botschaft der BRD in Ankara (Türkei). - Geplantes "UN-Forum" in Westberlin. - Hinweis zu einem Verstoß gegen das Transitabkommen zwischen der DDR und der BRD. - Hinweise zu einem Menschenhändler. - Hinweise zum Befehl 14/75 (Aktion "Pfeiler"). - Geplante Verhandlungen zur Erlangung einer Transportgenehmigung durch die DDR. - Großbauvorhaben eines Westberliner Bauunternehmens im Königreich Saudi Arabien. - Hinweise zu Veranstaltungen linksradikaler Gruppierungen in der BRD. - Hinweise zur Bundestagswahl 1976. - Hinweise zur Haltung der CDU-Regierung des BRD-Landes Niedersachsen zum Vertrag BRD-Polen. - Bestellung von 400 Sonderausweisen bei der "Bundesdruckerei" in Westberlin. - Ermittlungen der BRD-Sicherheitsdienste. - Widerrechtliche Tagung des Bundestagsausschusses für innerdeutsche Beziehungen in Westberlin.

242) MfS HA II 45843

ZOV "Offensive", TV "Rohr" - Festnahmen wegen Militär- und Wirtschaftsspionage im Bezirk Rostock

1980-1989

Enthält u. a.:

Abschlussberichte. - Fotodokumentation (Negative).

Enthält auch:

Operativer Hinweis der HA II/20 zu einem DDR-Bürger in der sowjetischen Botschaft in Berlin wegen seiner Aussage zum Bernsteinzimmer. - Inventarverzeichnisse zu Räumen im Haus 2.

243) MfS HA II 45861

Unterlagen eines Mitarbeiters

1988–1989

Enthält u. a.:

Einarbeitungsplan eines Offizierschülers. - Handschriftliche Aufzeichnungen. - Orientierungen zur weiteren Qualifizierung des studienvorbereitenden Prozesses der für ein Direktstudium an der Hochschule des MfS vorgesehenen Angehörigen der HA II sowie zu deren Betreuung.

Enthält auch:

Bericht zur Eröffnung eines Fahndungsprozesses der Abteilung M. - Plan zur Absicherung einer konspirativen Wohnungsdurchsuchung. - Abschlussbericht zu einer versuchten Ausschleusung von Kunstgegenständen und Antiquitäten in die BRD.

244) MfS HA II 46204

Übersetzter Bericht aus dem Russischen über einen amerikanischen Antiquitätenhändler

1967

245) MfS HA II 46559

Ungesetzlicher Grenzübertritt eines DDR-Bürgers sowie Aktivitäten verschiedener Botschaften in der DDR

1985–1986

Enthält:

Informationen zu einem ungesetzlichen Grenzübertritt eines DDR-Bürgers unter Nutzung eines Pkw der marokkanischen Botschaft. - Bericht über die geplante Eröffnung des Kulturzentrums Italiens. - Bericht über die österreichische Ikonen-Ausstellung in der Marienkirche. - Information zur Verbindungsaufnahme niederländischer Journalisten zur katholischen Kirche der DDR in Leipzig. - Information zu Aktivitäten des portugiesischen Botschafters zur stärkeren Kontrolle portugiesischer Staatsbürger in der DDR. - Sicherheitsregime der Botschaften der USA und Großbritanniens in der DDR.

246) MfS HA II 48477

Arbeitsinternes Material zur Innen- und Außenpolitik der USA

1977–1988

Enthält u. a.:

Information zum Gesetz der USA über Einschränkung der Immunitäten ausländischer Staaten. - Auswertung eines aktuellen Materials der USA über ihre Beziehungen zu den Ländern Zentral- und Osteuropas. - Einschätzung zum Ausgang der Präsidentschaftswahlen in den USA 1980. - Manuskriptvorlagen zu Haupttendenzen der Innen- und Außenpolitik. - Einschätzung der USA-Politik nach den Wahlen 1984. - Ausarbeitung zur Agrarpolitik der USA

(Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR). - Information zu DDR-Ansprüchen auf Kulturgüter in den USA. - Notiz zu einem Gespräch in der USA-Botschaft zur geplanten Ausstellung jüdischer Kulturgegenstände (Judaica) in den USA. - Berichte und Einschätzungen über Konsultationen zwischen DDR- und USA-Vertretern über bilateralen Beziehungen im Zeitraum von 1985 bis 1986.

247) MfS HA II 48514

Auszüge von Ermittlungen zu einem Mitarbeiter des ZDF, seiner Familie und den Verbindungen mit Verwandten in der DDR (IMS "Cotta") wegen des Verdachts auf Schmuggel von Porzellan

1981

Enthält nur:

Anweisungen zur Kompromittierung des ZDF-Mitarbeiters. - Informationen zu Treffen zwischen dem ZDF-Mitarbeiter und dem Ehepaar aus Pirna. - Postkarte.

248) MfS HA II 49205

Überprüfung, Ermittlung und Auswertung von operativ interessanten Personen

1976–1989

Enthält u. a.:

Berichte und Auswertung von Vorkommnissen im Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten und in Diplomatischen Vertretungen der DDR in Algerien, Tunesien und der UdSSR mit Mitarbeitern, zum Empfang von Drohanrufen und Protesttelegrammen, Verletzung des Geheimnisschutzes durch das Staatskomitee für Wissenschaft und Technik der UdSSR sowie der Rückführung von Mitarbeitern aus Bulgarien. - Prüfung der Eignung für eine Tätigkeit als Inoffizieller Mitarbeiter. - Hinweis zum Suizid eines zur Fahndung ausgeschriebenen DDR-Bürgers. - Ermittlungen zu Fahrern von Kfz. - Durchsuchung des Lagers eines Antiquitätenhändlers in Potsdam. - Information zu einem geplanten Klassentreffen von ehemaligen Schülerinnen der Theresienschule in Berlin (Ost). - Gründung eines Vereins zur Unterstützung von Übersiedlern aus der DDR in der BRD. - Anschreiben und Vermerke. - Notizen.

Enthält auch:

Eingabe an den Berliner Rundfunk mit einer Beschwerde zur Sendung "Wir gratulieren".

249) MfS HA II/Fo/16

An Erich Mielke adressierte ("Gregor") Gemälde als Container

1976–1982

Foto-Anzahl: 5

250) MfS HA II/Fo/147

Wohnungseinrichtung mit Antiquitäten

o. D.

Foto-Anzahl: 18

251) MfS HA II/Fo/400

Personaldokumente und Beweismaterial zu dem Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD in DDR Hans-Dieter Bennühr und seiner Familie

o. D.

Enthält u. a.:

Segelbootführerschein und andere Verwaltungsunterlagen der Familie. - Innenansichten zweier Wohnungen. - Handwerkszeug und Behältnisse. - Truhe mit nationalsozialistischer Inschrift. - Antike Waffen und Gegenstände. - Koffer mit Büchern und Veterinärmedizin. - Inhalt einer Holztruhe. - Randzünder und Silbergegenstände. - Koffer mit Rechner, Uhr, Wäsche. - Übersichtsdokumentation zur Lage und Umgebung der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR sowie Angaben der Standorte der Infrarotkameras.

Foto-Anzahl: 217

252) MfS HA II/Fo/871

Schmuck, Nahrungs- und Genussmittel sowie Antiquitäten als Beweismittel in einem Prozess wegen Diebstahls von sozialistischem Eigentum, Hehlerei und Vergehen gegen das Zollgesetz der DDR

1985

Foto-Anzahl: 8

253) MfS HA II/Fo/884

Gepäckstücke mit Antiquitäten, Unterhaltungselektronik sowie Spionagetechnik

o. D.

Foto-Anzahl: 53

254) MfS HA II/Fo/890

Außen- und Innenansichten von einem mit Antiquitäten eingerichteten Einfamilienhaus

o. D.

Enthält u. a.:
Wohnzimmer mit antiken Möbeln und Gegenständen.

Foto-Anzahl: 12

255) MfS HA II/Fo/908

Beweismittel zum Operativvorgang "Benno" zur Aufklärung des Verdachts wegen illegalen Handels mit Antiquitäten und Spirituosen gegen einen Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR

1977–1978

Enthält u. a.:
Dokumentation über das Zusammentreffen des MA der StäV mit einem IMB im operativen Stützpunkt "Basar". - Dokumentation zur Spurensicherung wegen widerrechtlicher Einfuhr eines Pkw. - Übergabe von Spirituosen und Zigaretten auf dem Parkplatz am Ostbahnhof. - Ermittlungsfotos vom Einbruch im Landschaftsmuseum Bad Dübener. - Aufnahmen der Antiquitäten.

Enthält auch:
Auszüge aus IM-Treffberichten und aus Tonbandaufzeichnungen.

Foto-Anzahl: 118

256) MfS HA II/Fo/909

Beweismittel zum Operativvorgang "Benno" zur Klärung des Verdachts wegen illegalen Antiquitätenhandels gegen einen Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR

1977–1978

Enthält v. a.:
Aufnahmen diverser Antiquitäten. - Schmiedeeiserne Truhe mit nationalsozialistischer Inschrift.

Enthält auch:
Aufnahmen eines Seglers.

Foto-Anzahl: 179

257) MfS HA II/Fo/910

Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD bei der Bezahlung gekaufter Kleinantiquitäten im Stützpunkt "Basar" (OV "Benno")

1978

Foto-Anzahl: 32

258) MfS HA II/Fo/912

Ermittlungen über den Diebstahl von Antiquitäten im Landschaftsmuseum Bad Düben

1977–1978

Enthält v. a.:
Abbildungen von Kunstgegenständen.

Foto-Anzahl: 33

259) MfS HA II/Fo/913

Ermittlung und Beweismittelsicherung im Zusammenhang der Aufklärung zum Vorwurf des illegalen Antiquitätenhandels gegen einen Mitarbeiter der Ständigen Vertretung der BRD (OV "Benno")

1977–1978

Enthält u. a.:
Besuch in ländlicher Gegend. - Geldscheine aus der BRD und der DDR. - Preisaufstellung über Antiquitäten. - Dokumente des Mitarbeiters der StäV und seiner Familie. - Kontenbewegung auf einem Sparkonto der Berliner Commerzbank.

Foto-Anzahl: 136

260) MfS HA II/Fo/974

Personen vor und in einem Antiquitätengeschäft

1982

Foto-Anzahl: 96

261) MfS HA II/Fo/1435

Antiquitäten in einer Wohnung

o. D.

Foto-Anzahl: 30

262) MfS HA II/Fo/1663

Anlässlich des 35. Jahrestages der Gründung der DDR und der Bildung des MfS in der Kreisparteiorganisation gezeigte kunstgewerbliche Objekte

1984

Foto-Anzahl: 27

263) MfS HA II/Fo/2149

Antiquitäten

o. D.

Enthält u. a.:

Vase, Kuckucksuhr, Silberbesteck, Porzellanservice.

Foto-Anzahl: 17

264) MfS HA II/Fo/2150

Koffer mit Ikonen der orthodoxen Kirche

nach 1974

Foto-Anzahl: 38

265) MfS HA II/Tb/214

[aus MfS HA II/Tb/214–217, Gesamtlaufzeit 354 min]

Raumüberwachung - Gespräche zwischen einem DDR-Bürger und einem Mitarbeiter des Diplomatischen Dienstes der BRD in der DDR

Beizettel

1978

Enthält u. a.:

Angebote und Verkauf diverser Antiquitäten (Meißner Porzellan, Zinnfiguren) durch den DDR-Bürger. - Verhandlungen über die Bezahlung in Mark der DDR, D-Mark oder in Sachwerten (Zigaretten, Schnaps, technische Geräte).

266) MfS HA II/Tb/216

[aus MfS HA II/Tb/214–217, Gesamtlaufzeit 354 min]

Raumüberwachung - Gespräche zwischen einem DDR-Bürger und einem Mitarbeiter des Diplomatischen Dienstes der BRD in der DDR

1978

Enthält u. a.:

Test der Aufnahmequalität. - Angebote diverser Antiquitäten (Meißner Porzellan, Möbel). - Verhandlungen über den Kaufpreis. - Terminvereinbarung. - Möglichkeit der Organisation der Republikflucht des Tierarztes und dessen Ehefrau und Sohn.

267) MfS HA II/Tb/217

[aus MfS HA II/Tb/214–217, Gesamtlaufzeit 354 min]

Raumüberwachung - Gespräche zwischen einem DDR-Bürger und einem Mitarbeiter des Diplomatischen Dienstes der BRD in der DDR

Beizettel

1978

Enthält u. a.:

Austausch über vorhandene und zu beschaffende Antiquitäten. - Absprachen zum genauen Ablauf der Republikflucht. - Absprache der Bezahlung der bestellten Antiquitäten (Zinn, Waffen, Möbel, Meißner Porzellan) mit Mark der DDR, D-Mark und in Sachwerten (Schnaps und Zigaretten).

268) MfS HA III 8439

Einleitung op. Zielkontrollmaßnahmen

1987

Enthält:

Politik. - Ungesetzliches Verlassen/Staatsfeindlicher Menschenhandel. - Grenze/BGS. - Sicherheitsdienste. - BND/LfV. - Schmuggel. - Ökonomie-Wirtschaft BRD/Berlin-West. - Emigranten. - Journalismus. - Kontaktpolitik/-tätigkeit. - Antragstellung Übersiedlung (Kontakte). - Untergrundtätigkeit.

269) MfS HA III 8605

Abhörprotokolle/Informationen/FAX der "Quelle Insel" aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Berlin, West/BRD/Ausland

Aug.-Sept. 1989

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Alliierte Streitkräfte (u. a. Allied Staff Berlin/Live Oak-Mons/Belgien) mit Personalangaben, Politik. - Diplomatie. - BKA. - Amerikanischer Geheimdienst. - MIK. - Wirtschaft BRD. - Emigranten, illegaler Handel und Schmuggel. - Journalismus.

VS-Material: J

270) MfS HA III 8648

Abhörprotokolle/Informationen/Fernschreiben der Quelle 3 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen BRD-Westberlin

Nov. 1989

Enthält:

Zusammenfassungen von Abhörprotokollen zu folgenden Themen: - Demonstration am 4. November 1989 auf dem Alexanderplatz Berlin. - Differenzen zum "Konföderationspapier" der FDP. - Aktivitäten zur Gründung einer Partei der Republikaner in der DDR. - Vorsichtige

Überlegungen zur Gründung von gemischten Firmen der BRD und DDR. - Vorbereitung der Reise des Bundeskanzlers der BRD nach Polen. - Reaktion auf die Pressekonferenz am 9. November 1989 in Ostberlin im Zusammenhang mit der neuen Reiseregulierung der DDR. - Spekulation über die mögliche Auflösung des BMB nach der Grenzöffnung. - Teilnahme führender westdeutscher Politiker an der Veranstaltung auf dem Breitscheidplatz in Berlin am 10. November 1989. - Überlegungen des Wirtschaftsministers und des Finanzministers der BRD zu Förderungsprojekten für die DDR. - Rückgabe eines 1987 aus der Bibliothek Zittau gestohlenen Kunstwerkes "Kopernikus" an die DDR im Rahmen des Kulturgüteraustausches. - Spekulation über die Öffnung des Brandenburger Tores. - Probleme mit der Zahlung des Begrüßungsgeldes und eventueller Missbrauch dieser Regelung. - Diskussion in der RIAS-Runde "Stasi im Wandel". - Auswirkungen der neuen Reiseregulierung der DDR für die westberliner Wirtschaft und die DDR-Wirtschaft.

271) MfS HA III 8805

Abhörprotokolle/Informationen/Fernschreiben der Quelle 3 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn-Berlin, West

Juni 1989

Enthält:

Zusammengefasster Inhalt von Abhörprotokollen u. a. zu folgenden Themen: - Terminabsprachen mit Politikern und der Presse sowie Bekanntgabe verschiedener politischer Veranstaltungen. - Treffen eines Bonner Politikers und einem Kirchenrat in dessen Privatwohnung. - Entwurf eines Gesetzes der BRD über den vorläufigen Wohnsitz von Aussiedlern und Übersiedlern der DDR. - Vorbereitung der 400. Sendung von "Kennzeichen D". - Neubesetzung der RIAS-Intendanz. - Journalistische Aktivitäten zum Besuch Mompers in der DDR. - Kirchentag in Westberlin u. a. mit dem Thema "Deutsch, deutscher Dialog", zu dem auch DDR-Bürger eingeladen werden sollen. - Mittelkürzung durch den neuen Westberliner Senat, besonders bei der Beschaffung von Maschinenpistolen und Munition. - Milliardenkredit für Polen. - Energiepolitik in Westberlin. - Untersuchungsausschuss zum Polizeieinsatz am 01. Mai 1989. - Differenzen zwischen Deutscher Welle und dem RIAS. - Verkauf oder Versteigerung von Antiquitäten durch den Senat für Bundesangelegenheiten. - Situation in China sowie Ausreiseempfehlung des Auswärtigen Amtes für Angehörige der BRD-Botschaft. - Nutzung des Satelliten "Kopernikus" für die Fernsprechverbindung Frankfurt/M und Westberlin. - Livesendung des RIAS zum "17. Juni". - Spekulationen über die Aussetzung des Schießbefehles für die DDR-Grenzsoldaten. - Flugzeugunglück in Berlin-Schönefeld. - Ausreisen von DDR-Bürgern in die BRD. - Interna zur Personalpolitik in Westberlin. - Gespräche über Treffen Honecker-Momper. - Verhandlungen der DDR und der BRD über Umweltschutz.

272) MfS HA III 8849

Finanzielle Nachweisführung von Gegenständen

1987-1989

Enthält:

Bestandskarten über Kunstgegenstände, Keramik und Bücher. - Nachweiskarten Verwahrkonto.

273) MfS HA III 9060

Abhörprotokolle der Quelle Abt. III der BV FFO (Bezirksverwaltung Frankfurt/O) aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn/Köln/Frankfurt/M-Berlin, West

Mai-Aug. 1989

Enthält u. a.:

Aktivitäten der IGfM (Internationale Gesellschaft für Menschenrechte) z. B. Ausreiseersuchen. - Störung einer US-Militärleitung; Ausfall im Fernmeldeweitnetz der Deutschen Bundespost. - Neueinrichtung einer Datenleitung von Westberlin nach London. - illegale Ausfuhr von DDR-Kunstgegenständen.

274) MfS HA III 9068

Abhörprotokolle/Informationen/Fernschreiben der Quelle 30 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn/Köln-Berlin, West

Dez. 1988

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Politik (Senatsinterna). - Journalismus. - BKA. - BfV-Köln (Absprachen zu techn. Übertragungsfragen zwischen dem LfV-Westberlin und BVF-Köln). - Emigrantenstellen (illegale Geschäfte mit Ikonen). - Sicherheitsdienste Westberlin. - BMB/"humanitärer Bereich" (Antragstellung auf Ausreise in die BRD). - BPF W. - LfK Westberlin. - Militärisch industrieller Komplex (MIK). - BND. - Personal. - Antragstellung/Übersiedlungen (Kontakte).

275) MfS HA III 9086

Abhörprotokolle/Informationen der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn/Köln-Berlin, West

Sept. 1989

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Politik (Brief an "Neues Forum"; Probleme innerhalb der SPD; Botschaftsangelegenheiten Prag/Warschau/Budapest). - Journalismus. - Wirtschaft/Operationsgebiet. - MAD Amt Köln. - Politische Polizei BRD-Land Hessen. - Diplomatie, BMB/"humanitärer Bereich". - Polizei Westberlin. - BfV Köln. - Kirche. - amerikanischer Geheimdienst. - staatsfeindlicher Menschenhandel. - Emigranten, illegaler Handel und Schmuggel. - Sicherheitsdienste Westberlin. - BKA Abteilung Personenschutz.

276) MfS HA III 9087

Abhörprotokolle/Informationen der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn/Köln-Berlin, West

Sept.-Okt. 1989

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Politik (Botschaftsangelegenheiten; ungesetzliches Verlassen der DDR, doppelte Staatsbürgerschaft für Aus- und Übersiedler). Journalismus. - Politische Polizei Westberlin. - LfV-Westberlin. - BfV-Köln. - Personal. - BMB/"humanitärer Bereich". - Kirche. - Politische Polizei Hessen. - Sicherheitsdienste Westberlin (Gewährung von Personenschutz). - staatsfeindlicher Menschenhandel. - Emigranten, illegaler Handel und Schmuggel. - Sicherheitsdienste Westberlin. - BKA Abteilung Personenschutz.

277) MfS HA III 9096

Abhörprotokolle/Informationen/Fernschreiben der "Quelle 4" aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen BRD-Berlin, West

1988

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu. - Politik (Personenangelegenheiten; Veranstaltung der "Vertriebenen" am 20.12.1988; Bezug auf die Gesundheitsreform). - Journalismus. - Westberlin. - BfV-Köln. - Sicherheitsdienste Westberlin (Personenschutz für Generalstaatsanwalt; Anschläge auf Shell-Tankstelle in Westberlin und auf Kaufhäuser). - Wirtschaft BRD. - Landeskriminalamt Düsseldorf (Erkundigungen zu Straftaten u. a. Gemäldehandel). - Bundesnachrichtendienst. - Militärisch-industrieller Komplex. - ELOKA (Personalüberwachung). - Bundeskriminalamt. - Antragstellung/Übersiedlung (Kontakte). - Personal. - Politische Polizei Bayern. - Zentralstelle für Chiffrierdienste. - französische Geheimdienste. - Kirche. - Ämter für Verfassungsschutz. - BKA-Staatsschutz. - Politische Polizei Westberlin.

278), MfS HA III 9115

Abhörprotokolle/Informationen der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn/Köln-Berlin, West

01.04.-11.04.1989

Enthält:

Inhaftierte RAF-Häftlinge. - Antiquitätenlieferung aus der DDR in die BRD. - Vorfall mit Schusswaffengebrauch an der Grenzübergangsstelle Drewitz nach Berlin, West. - Neofaschistische Szene in der DDR. - Familienzusammenführung (BMB-Fälle) und Häftlingsfreikäufe, Liste von Übersiedlungersuchen für Rechtsanwalt Vogel. - Inhaftierung von Bürgern der DDR. - Besetzung der BRD-Botschaft in Prag/ČSSR durch Bürger der DDR.

279) MfS HA III 9249

Abhörprotokolle/Informationen, Faxe der Quelle "Insel" mit Angaben aus dem militärischen Bereich u. a. NATO-Streitkräfte - Besatzer Westberlin - Stab Live OAK aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen BRD/Belgien-Westberlin.

Apr./Mai 1989

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Diplomatie (Erklärung von Präsident Bush zu Visafreiheit für BRD-Bürger, Einreise des German Marshall FUND (US) in die DDR vom

17.06.1989–18.06.1989). - Militärischer Abschirmdienst - Amt Köln. - USA-Geheimdienst (ZDF-Interview mit US-Botschafter Vernon Walters sowie Zusammentreffen mit Walter Momper und Jürgen Wohlrabe). - Journalismus. - Politik. - MIK. - französischer Geheimdienst (Treffen zwischen Helmut Kohl und dem Abgeordneten des französischen Parlaments Juppe). - Emigranten, illegaler Handel und Schmuggel.

280) MfS HA III 9258

Abhörprotokolle/Informationen der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn-Berlin, West

1983

Enthält u. a.:

Aktivitäten der Umweltschutzorganisation "GREENPEACE" am 13. August 1983. - BKA. - Familienzusammenführung (so genannte BMB-Fälle). - Vermittlung von Antiquitäten aus der DDR. - BND.

281) MfS HA III 9478

Abhörprotokolle/Informationen der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen BRD/Bonn-Westberlin

21.05.1984–29.05.1984, 31.05.1984–28.08.1984

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Politik (Internas zu Parteien, Senats- Internas). - Journalismus. - Diplomatie. - Wirtschaft. - BMB (BMB-Haftfälle, Familienzusammenführung). - amerikanischer Geheimdienst. - AG Polen (Hilfen für Polen). - ungesetzliches Verlassen/ staatsfeindlicher Menschenhandel. - Kirche. - Verfassungsschutz. - Kontakte (Einführung von Schmuggelwaren in die DDR).

282) MfS HA III 9485

Abhörprotokolle/Fernschreiben aus Abschöpfung der BRD-Nachrichtenverbindungen (Saarbrücken)

Aug. 1977

Enthält:

Verkauf von Gemälden alter Meister nach Südamerika (Informationsnummer: A/3606/8/7) mit Personenüberprüfung Schulz, Hans W.

283) MfS HA III 9497

Abhörprotokolle/Informationen der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen BRD/Bonn/Leipzig-Westberlin

29.05.1984–05.06.1984, 25.06.1984, 31.07.1984, 21.08.1984

Enthält:

Roh- und vorausgewertete Protokolle zu: - Politik (Partei-Internas). - Diplomatie (Entführung von zwei DED-Mitarbeitern in den Süd-Sudan). - BMB (BMB-Haftfälle, Familienzusammenführung). - Kontakte (Kauf von Antiquitäten). - ungesetzliches Verlassen/staatsfeindlicher Menschenhandel. - AG Polen. - Polizei Westberlin (Personenermittlung wegen Antiquitäten-schmuggel). - Ostforschung.

284) MfS HA III 10107

Informationen aus Abschöpfung des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen

Sept.–Okt. 1975

Enthält u. a.:

Familienzusammenführung. - Passmarkierungen durch die DDR-Grenzkontrollorgane bei westberliner Bürgern. - Aktivitäten der "Gesellschaft für Menschenrechte e. V.". - Verstoß gegen das Zollgesetz. - Rückführung von Dürerbildern aus den USA aus dem Besitz der Gemäldegalerie Weimar. - Aktivitäten des Springer-Verlages im Zusammenhang mit dem Transitabkommen zwischen DDR und BRD.

285) MfS HA III 10110

Informationen aus Abschöpfung des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen

Apr.–Juni 1976

Enthält u. a.:

Familienzusammenführung. - vorzeitige Haftentlassungen und Ausweisungen in die BRD. - ungesetzliches Verlassen der DDR. - Ausreisebestrebungen eines Wissenschaftlers der UdSSR. - Erbschaftsangelegenheiten. - Verwendung von Haushaltsmitteln. - ungesetzliche Ausfuhr von Kunstgegenständen nach Westberlin.

286) MfS HA III 10132

Abhörprotokolle/Informationen, Fernschreiben der "Quelle 1 + W" aus Abschöpfung des BMB, Bonn und Westberlin, des BKA-Bonn, Landespolizeidirektion-Westberlin-Staatsschutz

1976

Enthält u. a.:

Familienzusammenführung. - Gespräche über die neue Zusammensetzung des ZK der SED. - Einreiseverweigerung eines BRD-Bürgers in die DDR. - Inhaftierungen von DDR-Bürgern. - Zahlenbekanntgabe durch den Leiter der "AG 13. August", Herrn Dr. Rainer Hildebrand, über Personen, die die DDR in der Zeit von 1974-1976 verlassen haben. - Gespräche zu Adoptions- und Sorgerechtsfällen. - Lagemeldung zu einer Bürgerinitiative gegen den Standort des Kraftwerkes Berlin-Spandau. - Wirtschaftsbeziehungen zwischen DDR und BRD. - Verkauf von russischen Ikonen.

287) MfS HA III 11011

Abhörprotokolle/Informationen/Fernschreiben der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen zwischen Bonn und Westberlin

1980

Enthält u. a.:

Politik. - Journalismus/Medien. - Behörden, Einrichtungen, Organisationen. - Anfragen und Auskünfte zu Terminen von Regierungsvertretern. - Telefonanschluss - Überprüfungen. - Personenüberprüfungen. - Arbeitsbesuch des Bundeskanzlers in der DDR. - Verbleib von Kulturgütern im Zusammenhang mit dem 2. Weltkrieg. - Anfrage zur Bestechungsaffäre im Verteidigungsministerium. - Transitverhandlungen mit den Alliierten und der DDR. - Flugverkehr zwischen der BRD und der DDR.

288) MfS HA III 13638

Abhörprotokolle/Informationen/Fernschreiben der Quelle 1 aus Abschöpfung der Nachrichtenverbindungen Bonn-Westberlin

Februar 1979

Enthält:

Gespräche von Journalisten und Korrespondenten u. a. zu folgenden Themen: - Stellung des Leiters der Ständigen Vertretung der BRD im Diplomatischen Korps der DDR. - Verurteilung eines BRD-Bürgers wegen Verkehrsunfalls mit Todesfolge in Kyritz (Bezirk Potsdam). - Gründung des Republikanischen Anwaltsvereins in Hannover. - Aktivitäten von Politikern der BRD und Westberlins im Zusammenhang mit Nichtverjährung von Nazi- und Kriegsverbrechen. - "Arabia"-Bulletin, Bonn, über Vorhaben von Entwicklungsprojekten in arabischen Ländern sowie über Aktion Sühnezeichen. - 25. Jahrestagung des Bundesverbandes Deutscher Zeitschriftenverleger (BDVZ) in Westberlin. - Verlust des diplomatischen Status eines Mitarbeiters der Ständigen Vertretung der BRD in DDR wegen illegalen Antiquitätenkaufs. - Problematik Erstabdrucksrecht zwischen "Spiegel" und "Die Welt" anlässlich einer Buchveröffentlichung. - Haltung der Bundesregierung und SPD zu möglichen Menschenrechtsverletzungen der DDR in der BRD. - Bundeskanzler zur deutschen Wiedervereinigung. - "Zeit"-Dossier zur "Führung im MfS und Rolle der Kundschafter der DDR in der BRD". - "Vorwärts"-Artikel über ein DDR-Buch zur Ausbürgerungsproblematik 1976. - Stellungnahme der UdSSR zu den Aggressionshandlungen Chinas gegen Vietnam. - Presse-Artikel über Bericht des Ministers für Staatssicherheit zum "Kampf gegen imperialistische Geheimdienste". - Sozialistisches Weltssystem durch Generationswechsel im Umwandlungsprozess. - Personelle Problematik im Bundestagsausschuss.

289) MfS HA III 19313

Dienstvorschriften des Ministeriums des Innern (MdI)

1973-1979, 1986

Enthält:

A 11/1972 (Regelung Staatsbürgerschaft). - B 02-57/73 (Beschluss des Ministerrats über Arbeitserziehung und Aufenthaltsbeschränkungen mit A 116/77 des MdI). - B 057/74 (Rekonstruktion Flughafen Berlin-Schönefeld). - B 035/74 (Zusammenarbeit Nachrichten-

wesen und Feuerwehr). - A 03/68 in der Fassung vom 30.05.1975 (Eheschließungen von DDR-Bürgern mit Ausländern). - O 00109/75 (Übergabe in Befehlsgewalt der NVA bei Spannungsperioden/Verteidigungszustand, 1. und 2. DA dazu). - DV ZV 01/75 (Einsatzgrundsätze der Zivilverteidigung). - Anordnung des Vorsitzenden des Ministerrats über Atemschutzmittel für die Bevölkerung. - DV 050/76 (Hubschraubereinsatz der Volkspolizei). - A 093/76 (Umgang mit Anliegen von Behörden und Regierungsstellen aus Berlin, West und der BRD); A 094/76 (Umgang der staatlichen Archive mit Anliegen von Behörden und Regierungsstellen aus Berlin, West und der BRD) sowie 1. Grundsatzentscheidung dazu. - O 044/76 (Ordnung des Zentralen Kurierdienstes für Staatsgeheimnisse). - B 03/77 (Pass- und Meldewesen). - I 032/77 (Arbeit der operativen Fahndungsgruppen). - A 075/77 (Schutz Kulturgut, Bargeld usw.). - Teile I und II der "Taktisch-methodischen Hinweise zur Durchführung von staatlichen und operativen Kontrollmaßnahmen". - Arbeitshinweis über Arbeit der Kriminalpolizei auf bezirklicher Ebene. - DV 032/78 (Aufnahme, Kontrolle und Eingliederung von Rückkehrern und Zuziehenden in die DDR). - A 0153/78 (Schaffung eines Übungsgeländes für die Berliner Kampfgruppen). - A 039/79 (Unterstützung der Ämter für Arbeit). - Grundsätze zur Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit bei Massenveranstaltungen.

290) MfS HA VI 1524

Missbrauch des Transitverkehrs zwischen der BRD und Berlin (West)

1971

Enthält u. a.:

Übersichten zum Missbrauch von Transitstrecken durch Bürger der BRD und Berlin (West), u. a. zur Vorbereitung und Durchführung von Personenschleusungen, zu Verbrechen der allgemeinen Kriminalität wie Schmuggel mit Münzen, Gold und Antiquitäten sowie zu Rauschgiftschmuggel. - Bilddokumentationen zu Personenschleusungen mit eigens dazu umgerüsteten Pkw bzw. Lkw. - Vorkommnisse, die den Verdacht der Feindtätigkeit im Lkw- und Eisenbahntransitverkehr zwischen der BRD und Berlin (West) zulassen. - Zollrechtliche Verstöße im Transitverkehr sowie zu Verfahren zur Verfolgung von Zoll- und Devisenverstößen im nichtkommerziellen Verkehr.

291) MfS HA VI 1809

Korrespondenz mit HA Kader und VRD (Leiterablage)

1970–Mai 1989

Enthält:

Hinweise zum Entwurf der "Ordnung über die Arbeit mit OibE des MfS". - Auszeichnungsvorschläge. - Fotoaktion zum Umtausch der Parteidokumente 1989/90. - Erreichbarkeit von Leitungskadern zu Feiertagen. - Sprachmittlerische Leistungen des Instituts für Fremdsprachen für die DE des MfS und der BV's. - Ermittlungsverfahren gegen MfS-Angehörige. - Einsatz von PC-, Schreibmaschinen- und Kopiertechnik. - Bereitstellung von Gegenständen aus dem Bereich der AG Asservate. - Maßnahmen zur Erhöhung der Effektivität, Gewährleistung der Ordnungsmäßigkeit in der Bestands- und Lagerwirtschaft und erzielte Ergebnisse zur Freisetzung der materiellen und finanziellen Fonds.

292) MfS HA VI 4381

Rechnungen und Belege

1979–1987

Enthält u. a.:

Abrechnungen von Operativgeldern. - Quittungen über Erlöse aus Asservatenverkäufen.

293) MfS HA VI 9160

Arbeitsunterlagen vom Zugführer 2. Zug der Passkontrolleinheit Sonnenallee

1981–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Arbeitspläne. - Nachweisbuch für die militärische Ausbildung. - Einarbeitungsplan für neueingestellte Mitarbeiter. - Nachweis über Belehrungen und Einweisungen. - Auszeichnungsurkunden.

Enthält auch:

Katalog über die durch Diebstahl entwendeten Porzellangegegenstände aus dem Kreismuseum Lübbenau im Jahre 1977.

294) MfS HA VI 11421

Dienstanweisungen und Ordnungen der Zollverwaltung der DDR zu Wirtschaftsfragen

1972–1974, 1978, 1982–1984, 1988

Enthält u. a.:

Dienstanweisung Nr. 19/72 vom 20.11.1972 mit Ergänzungen, Durchführungsanweisungen zur Arbeit mit Asservaten. - Ordnung Nr. 2/82 vom 16.06.1982 zur Arbeit mit dem Material- und Ausrüstungsplan.

295) MfS HA VI 11833

Maßnahmen und Verfahrensweisen bei Kontrolle, Fahndung, Abfertigung und Überwachung des grenzüberschreitenden Verkehrs

1969–1984, 1988–20. März 1989, 27. März 1989

Enthält u. a.:

Anweisung VI/3/88 über Erfassung und Nachweisführung der Verkehrssituation an den Straßengrenzübergangsstellen mit Transitverkehr zwischen der BRD und Westberlin. - Schlüsselwerte zur Übermittlung getroffener politisch-operativer Feststellungen, 1977. - Anweisung Nr. 1/71 über die Behandlung sichergestellter Asservate. - Instruktion 2/69 zur Organisation und Durchführung der Schnellfahndungsmethode "Rakete".

Enthält auch:

Dokumentationsanweisung mit 1. - 3. Änderung über Anfertigung und Gestaltung von Bilddokumentationen über Straftaten.

296) MfS HA VI 14596

Zentrales Asservatlager der Zollverwaltung der DDR

1974, 1981–1982, 1988

Enthält auch:

Schreiben zum Umgang mit sog. Valutaanrechkonten.

297) MfS HA VI 15768

Katalog zu den in der Nacht vom 28. zum 29. April 1977 im Kreismuseum Lübbenau entwendeten Porzellangegegenständen, hrsg. von der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei Cottbus

1977

298) MfS HA VI 16797

Zollpolitische und zolldienstliche Festlegungen und Maßnahmen

1985, 1988

Enthält:

Gutachten der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED, Institut für Ökonomie und Politik sozialistischer Länder; Kurztitel: "Das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung von Waren". - Bericht des Instituts für ausländisches Recht und Rechtsvergleichung bei der Akademie für Staats- und Rechtswissenschaften zu einem Studienaufenthalt beim "Rat für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Zollwesens" (CCC/CCD). - Zwei Übersetzungen des Instituts der Zollverwaltung der DDR, Abteilung Forschung/SG Fremdsprachen aus "CCC-News 12/88" zu "Harmonisiertes System wird ins Leben gerufen" und zu "Errichtung des europäischen Binnenmarktes". - Vorschläge zu veränderter Uniform und neuem Dienstgrad ("Hauptinspekteur") in der Zollverwaltung der DDR. - Zwölf Farbfotos von (beschlagnahmten) kirchlichen Kunstgegenständen mit Kurzbeschreibung und wertmäßiger Einschätzung.

299) MfS HA VI 16836

Zentrales Asservatenlager der Zollverwaltung der DDR: Umgang mit Asservaten und Nachweise über Einnahmen, Ausgaben, Ausleihen, Vernichtung und wertmäßige Prüfung von beschlagnahmten Geräten, Gegenständen und Dokumenten

1977–1988

Enthält u. a.:

Wertgutachten zu den beschlagnahmten Gegenständen. - Ausgefüllte Formulare (des

Ministeriums für Handel und Versorgung, Lager Berlin II) über beschlagnahmte Sachen u. a. wie Briefmarken, Münzen und Filme.

300) MfS HA VII 13

Konzeptionen, Berichte, Maßnahmepläne und Anweisungen des Ministeriums des Innern an die nachgeordneten Diensteinheiten zum vorbeugenden Katastrophenschutz

1980–1988

Enthält auch:

Aufbauschema des inoffiziellen Netzes der Linie VII. - Geodätische und kartografische Aufgaben bei der Vermessung der Staatsgrenze nach Polen und zur Tschechoslowakei. - Auswertung der Kommandostabsübung "RAT 85" des Rates des Bezirkes Rostock. - Rückführung von Archivgut aus der BRD.

301) MfS HA VII 180

Aufgaben, Arbeitsweise und kommerzielle Beziehungen der Staatlichen Archivverwaltung (StAV) des Ministeriums des Innern sowie Informationen über den Austausch bzw. über die Rückführung von Archivgut

(1936–1958) 1970–1989

Enthält u. a.:

Vereinbarung zum Mikrofilmaustausch der StAV mit der Genealogischen Gesellschaft von Utah (USA) (Organ der "Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage", Mormonen). - Informationen im Zusammenhang mit dem geplanten Forschungsvorhaben zum NS-Volksgereichtshof durch einen Mitarbeiter der Universität Bielefeld. - Vorbereitung und Durchführung der XXVII. Internationalen Konferenz der "Table Ronde des Archives" 1990 in Dresden. - Probleme beim Austausch von Archivbeständen zwischen der DDR und Rückführung von Archivgut des ehemaligen Deutschen Reiches aus der Sowjetunion in die DDR. - Pressemitteilungen.

302) MfS HA VII 218

Berichte und Informationen über das Bernsteinzimmer

1976–1987

Enthält u. a.:

Verhandlungen mit der BRD über den Abschluss eines Kulturabkommens. - Studie und Dokumentensammlung zum Raub und Verbleib des Bernsteinzimmers aus Puschkin (Sowjetunion). - IM-Berichte. - Presseauschnitte (Kopie). - Stadtplan von Helsinki und Ottawa. - Touristenkarte vom Irak.

303) MfS HA VII 277

Quellen- sowie Bestandsübersichten des Dokumentationszentrums der Staatlichen Archivverwaltung des Ministeriums des Innern

1982–1988

Enthält u. a.:

Dokumentensammlung zur NS-Raubkunst in den ehemals besetzten Gebieten in der Sowjetunion. - Bestandsübersicht zu den archivalischen Quellen über die Abteilungen "Fremde Heere West" und "Fremde Heere Ost" im Generalstab des Heeres 1938–1945. - Übersicht zur Dokumentensammlung über die NS-Geheimdienst- und Abwehrorgane, insbesondere über den Sicherheitsdienst des Reichsführers SS.

Enthält auch:

Antrag der Fraktion Die Grünen zur Übernahme des Berlin Document Centers für NS-Akten durch die BRD.

304) MfS HA VII 278

Vermerke, Informationen und Berichte über die Rückführung von Archiv- bzw. Kulturgut zwischen der DDR und der BRD

1972–1989

Enthält u. a.:

Kulturabkommen. - Austausch von Bergbauunterlagen.

305) MfS HA VII 421

Bearbeitung von OV/OPK wegen Spionage und angrenzende Bearbeitungsrichtungen

Febr.–März 1985

Enthält u. a.:

Beratung mit der ZAIG über den Stand der komplexen Spionageabwehr in der HA VII. - OV "Planer" (Reg.-Nr. XV/2263/83) wegen § 272 StGB. - OV "Dokument" (Reg.-Nr. XV/3127/83) § 245 StGB. - OV "Redakteur" (Reg.-Nr. XV/2474/77) § 97 StGB. - OV "Sender" (Reg.-Nr. 3276/83) § 100 StGB. - OV "Bettler" § 219 StGB. - OV "Daniel" (Reg.-Nr. 4736/81) § 100 StGB. - OV "Nachrichten" (Reg.-Nr. XV/7100/81) §§ 99, 100 StGB. - OV "Funkler" (Reg.-Nr. XV/7674/81) §§ 245, 176 StGB. - OV "Verräter" (Reg.-Nr. XV/2983/84) §§ 97/1, 98, 213/2, 213/3 StGB. - OV "Doppelgänger" (Reg.-Nr. XV/5486/84) § 97 StGB. - OV "Zentrum" (Reg.-Nr. XV/1227/84) §§ 97, 98 StGB. - OV "Junker" (Reg.-Nr. XV/400/85) §§ 91, 93, 99 StGB. - OV "Künstler" (Reg.-Nr. XV/5522/81) § 99 StGB. - OV "Quintett" (Reg.-Nr. XV/5068/81). - OV "Holz I" (Reg.-Nr. XV/2588/84) §§ 245, 246 StGB. - OV "Holz II" (Reg.-Nr. XV/2595/84) § 219/2 StGB. - OV "Kunst" (Reg.-Nr. IV/2814/80) §§ 97, 100 StGB. - OV "Ikone" (Reg.-Nr. XV/5694/82. - OV "Jacht" (Reg.-Nr. XV/2353/83).

306) MfS HA VII 422

Informationen zum organisierten Schmuggel zwischen der Sowjetunion und Westberlin

1983–1984

Enthält u. a.:

Goldgeschäfte. - Ikonenhandel. - OV "Ikone". - OPK "Transit". - Treffauswertung mit den IMB "Hans Schiller" und "Susanne".

307) MfS HA VII 450

Schriftverkehr innerhalb der Hauptabteilung VII sowie Informationsaustausch mit anderen Diensteinheiten, u. a. mit der Hauptverwaltung A (HV A)

1984–1986

Enthält u. a.:

Information zum Stand der Verhandlungen über die Rückführung von Archivgütern bzw. zu den ersten Transporten der Rückführung entsprechend dem Kulturabkommen zwischen der DDR und der BRD. - Übersendung von Unterlagen der Hauptabteilung XX/4 zum Vatikanischen Geheimarchiv. - Einsichtnahme von Unterlagen im Zentralen Staatsarchiv Merseburg durch eine Mitarbeiterin der Friedrich-Ebert-Stiftung Bonn (Ehefrau des Vorsitzenden der SPD, Willy Brandt). - IM-Berichte zur Wohnungspolitik in der DDR (Mängel beim Bau von Wohnungen in Berlin-Köpenick), zu den Versorgungsproblemen in der Obst- und Gemüseverarbeitenden Industrie sowie zu Unruhen in Bulgarien ("Bulgarisierung"). - Teilnahme einer Delegation am X. Internationalen Archivkongress in Bonn.

308) MfS HA VII 483 Bd. 5

Thesen zu Fragen des Standes und der Wirksamkeit der politisch-operativen Arbeit und deren Führung und Leitung zur komplexen Bekämpfung der Militär-, Wirtschafts- und politischen Spionage

März 1985

Enthält u. a.:

Bearbeitung von OV und OPK im Verantwortungsbereich der HA VII, u. a. OV "Planer" Reg.-Nr. XV/2263/83), OV "Sender" (Reg.-Nr. XV/3276/83), OV "Bettler" (Reg.-Nr. VI/749/78), OV "Ikone" (Reg.-Nr. XV/5694/82).

309) MfS HA VII 502

Allgemeine politisch-operative Unterlagen

1978–1985

Enthält:

Vereinbarung über den Kauf eines Grundstücks aufgrund der Übersiedlung in die BRD. - Stellungnahme zur Kostenrechnung zu einem Ölgemälde des französischen Malers Jaques-Albert (1753–1829) mit Farbfoto.

Enthält auch:

Rechnungen, Quittungen und Belege.

310) MfS HA VII 527

Grundorientierung zur politisch-operativen Arbeit

1981–1989

Enthält u. a.:

Informationen über Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR. - Kontrollen zu Besuchern aus dem nichtsozialistischen Ausland. - Entwurf einer Rahmenvereinbarung unter Nutzung der EDV zur Verhinderung des Missbrauchs des Ein- und Ausreiseverkehrs. - Weisungen polizeilicher Maßnahmen gegen die "Zeugen Jehova".

311) MfS HA VII 695

Informationen zu Schmuggelaktivitäten zwischen der Sowjetunion und Westberlin

1982–1988

Enthält u. a.:

Zusammenarbeit mit dem sowjetischen Sicherheitsdienst. - Erstellung eines Fernsehfilmes zur "Entlarvung der verbrecherischen Tätigkeit ausländischer Schmuggler". - Information über die illegale Ausfuhr von Silber aus Polen nach Westberlin durch einen sowjetischen Staatsbürger.

312) MfS HA VII 717

Auswertungen von operativ-bedeutsamen Informationen zur Organisation und Durchführung schwerer Schmuggelstraftaten

1986–1989

Enthält u. a.:

Verdacht des illegalen Handels mit kostbaren Kunstgegenständen und Antiquitäten. - OV "Skorpion".

313) MfS HA VII 720

Ermittlungsberichte zu einem Dachdeckermeister aus Berlin-Köpenick

1981–1989

Enthält u. a.:

Scheidungsurteil (Kopie). - Berichte des IMS "Paul Baum". - Information über den Verdacht des Schmuggels und der Spekulation mit Antiquitäten.

314) MfS HA VII 723

Gerichtsurteile und Zollvorschriften zum Schmuggel und zur Spekulation bei Kulturgütern und Edelmetallen

1982–Juli 1989

315) MfS HA VII 737

Erarbeitung von operativem Ausgangsmaterial zum OV "Läufer" und OV "Uniform" wegen Schmuggels von militärischen Abzeichen und Ikonen

Jan. 1985–Okt. 1989

316) MfS HA VII 746

Bericht des IMB "Jahn Schmidt" über ein ihm von einem BRD- Bürger angebotenes und aus einem Kunstraub stammendes Bild des Malers Oswald Achenbach

Juni 1987

317) MfS HA VII 748

Information des IMB "Jahn Schmidt" über die Eröffnung von "Mickis Antiquitätenbasar" in Berlin, Alt-Moabit

Apr.–Mai 1987

318) MfS HA VII 749

Kontaktaufbau zwischen dem IMB "Jahn Schmidt" und einem ehemaligen DDR-Bürger, jetzt Antiquitätenhändler in Westberlin, zwecks Unterbindung von Schmuggel- und Spekulationshandlungen

Apr.–Mai 1987

319) MfS HA VII 753

Ermittlungen zu den Tauschpartnern des Briefmarken, Münzen, Antiquitäten sowie nationalsozialistische Embleme sammelnden IMB "Michael Müller"

1977, 1982, Feb. 1985–Apr. 1988

320) MfS HA VII 764

Ermittlungen im OV "Silber" gegen polnische Staatsbürger wegen organisierten Verkaufs von Edelmetallen an die Staatliche Münze in Berlin-Ost

Jan. 1982–Apr. 1985

321) MfS HA VII 766

Hinweise des IM (?) "Wolfgang" auf illegalen Antiquitätenhandel während des Havelberger Pferdemarktes

Aug.–Sept. 1989

322) MfS HA VII 767

Koordinierung der Arbeit zwischen der HA und Linie VII sowie der Zollverwaltung und der Volkspolizei zur Überwachung des Straßenhandels zwecks Verhinderung von Schmuggel und Spekulation mit Konsumgütern und Antiquitäten

Jan. 1987–Juni 1989

323) MfS HA VII 769

Überprüfung von Hinweisen auf Schmuggel mit Edelmetallen, Antiquitäten, Ikonen, Briefmarken, Münzen, Konsumgütern, Heimelektronik und auf Grundstückspekulationen

Juni 1987–Dez. 1989

324) MfS HA VII 771

Grundsatzarbeit zum ZOV "Parasit" zur Verhinderung des organisierten Schmuggels von Antiquitäten, Schmuck, Edelmetallen und Münzen

1976, 1982–1988

Enthält auch:

IM-Einsatzkonzeption und Abschlussbericht zum OV "Balkan". - Vorschlag zur Einbeziehung einer weiteren Person in die inoffizielle Tätigkeit der IMK/KW "Petra". - Werbungsvorschlag zum IMK/KW Vorlauf "Kosmos".

325) MfS HA VII 773

Abhörinformationen der Abteilung 26/4 im Vorgang "Raffael" zum Schmuggel von Kunstobjekten und zur illegalen Einfuhr von Kassetten über die Westberliner California Video Vermiet- und Vertriebsgesellschaft mbH

1983–1988

326) MfS HA VII 775

Schmuggel von Antiquitäten und Kunstgegenständen bei Übersiedlungen in das nicht-sozialistische Ausland sowie von Kraft- und Lastkraftfahrzeugen und Heimelektronik

März–Mai 1989

Enthält u. a.:

Ergebnisse der BV und KD zur Überprüfung der Sicherung von Kulturgütern und musealen Einrichtungen. - Gesuch eines Potsdamer Bürgers an Erich Honecker mit der Bitte um Einstellung seiner Überwachung durch das MfS.

327) MfS HA VII 779

Ermittlungen in der OPK "Sportler" gegen einen Mitarbeiter des VE AHB Industrieanlagen Berlin, wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten

Sept., Dez. 1978, Nov. 1984–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Schmuggel und zur Spekulation mit gefälschten Valutamitteln, Pkw, Uhren und Heimelektronik der Westberliner California Video Vermiets- und Vertriebsgesellschaft mbH.

328) MfS HA VII 783

Aufstellungen der ost- und westdeutschen Partner des IMB "Michael Müller" zum Tausch von Briefmarken, Postkarten, Münzen und militärischen Orden und Abzeichen

1979–1988

Enthält auch:

Überprüfung eines Westberliner Zollauktionators hinsichtlich seiner Eignung als IMB.

329) MfS HA VII 794

Information des IME "Jürgen Schreier" zu einer privaten Briefmarkenauktion in Westberlin

Nov. 1989

330) MfS HA VII 796

Aufklärung des Münz- und Briefmarkengeschäftes in der Gloriapassage in Westberlin wegen des Verdachtes auf illegalen Handel mit DDR-Münzen

Sept. 1987–Okt. 1987

331) MfS HA VII 802

Ermittlungen zu BRD-Bürgern wegen des Verdachts des Schmuggels mit antiquarischen Büchern

Dez. 1988–Jan. 1989

332) MfS HA VII 809

Ermittlungen zu einem polnischen Bürger wegen des Verdachts von Schmuggel von Gold und Schmuck nach Westberlin

Okt. 1989

333) MfS HA VII 834–835

Dokumentation zur Identifizierung von Gegenständen aus Edelmetallen anhand der Stempel

1968

334) MfS HA VII 836

Publikation über Russische Ikonen

1951

335) MfS HA VII 873

Übersendung von Ermittlungsergebnissen an die Diensteinheiten des MfS aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsgeschäften, Waffen- und Rauschgifthandel sowie Übersiedlungsabsichten

1983

Enthält u. a.:

Kontakte des Bundeskanzlers Helmut Kohl zu einem Westberliner Ikonenhändler.

336) MfS HA VII 1163

Zusammenarbeit mit der Abt. 26 und der Abt. VIII der BV Karl-Marx-Stadt bei der Ermittlung zu einem in der DDR liegenden tschechoslowakischen Goldschatz

(1945) 1980–1981, 1987

Enthält u. a.:

Abschlussbericht der HA VII.

337) MfS HA VII 1167–1168

Informationen der HA III zu DDR-, BRD- und Westberliner Bürgern sowie Ausländern

1981–1982

Enthält u. a.:

Verdacht auf Diebstahl. - Verstoß gegen das Zoll- und Devisengesetz. - Illegaler Waffen- und Rauschgifthandel. - Kontakte des Bundeskanzlers Helmut Kohl zu einem Westberliner Ikonenhändler.

338) MfS HA VII 1171

Zusammenarbeit mit dem KGB/KfS bei der Bekämpfung von Schmuggel und Spekulation

1985–1988

Enthält u. a.:
Aufklärung von Schmugglerbanden. - Fotos von Ikonen.

Enthält auch:
Information der HA XIX über den Zustand der Kabeltrasse der Deutschen Post auf dem Übungsgelände der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland bei Trampe/Kreis Eberswalde.

339) MfS HA VII 1172-1173

Informationen der HA III zu DDR-, BRD- und Westberliner Bürgern sowie Ausländern

1980, 1988

Enthält u. a.:
Informationen zu Westberliner Ikonenhändler. - Informationsbedarf zum OV "Balkan".

340) MfS HA VII 1176

Ermittlungen gegen eine DDR-Bürgerin aus Berlin wegen des Verdachts der Steuerhinterziehung durch den An- und Verkauf von Antiquitäten

1978-1989

Enthält u. a.:
Vernehmungsprotokolle. - Fotos.

341) MfS HA VII 1177

Ermittlungen gegen einen DDR-Bürger wegen des Verdachts des Antiquitätenhandels

1986

Enthält nur:
Vernehmungsprotokolle von Zeugen.

342) MfS HA VII 1220

Ermittlungen durch die Abteilung 1 der HA Kriminalpolizei des MdI zu einem DDR-Bürger wegen des Verdachts der Spekulation von aus der Sowjetunion geschmuggelten Edelmetallen und Diamanten

(1958, 1960, 1969) 1977, 1989

Enthält u. a.:
Abschriften von Abschlussberichten archivierter Unterlagen.

343) MfS HA VII 1239

Information der Kreisdienststelle Schmölln der Bezirksverwaltung Leipzig zu einem archivierten OV über einen vermutlich in Crimmitschau Ende 1945 versteckten Goldschatz

Mai–Juni 1987

344) MfS HA VII 1547

Bekämpfung des organisierten Schmuggels, speziell zwischen der Sowjetunion und Westberlin (Gold, Ikonen u. a.)

1983–1988

Enthält u. a.:

Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsdienst der Sowjetunion. - Abschlussbericht zum OV "Ikone" (Reg.-Nr. XV/5694/82).

345) MfS HA VII 1548–1575

Informationen zum organisierten Schmuggel zwischen Westberlin und der Sowjetunion (Gold, Ikonen u. a.)

1981–1988

346) MfS HA VII 1632

Operativinformationen über Aktivitäten ausländischer Personen im Zusammenhang mit Schmuggel und Spekulation (Kleinantiquitäten wie Puppen und Taschenuhren)

Juli–Dez. 1988

347) MfS HA VII 1648

Ermittlungen gegen den Inhaber der Galerie "St. Petersburg" in Berlin (Keithstr. 15) wegen Verdachts auf Antiquitätenschmuggel

1984–1989

348) MfS HA VII 1649

Ermittlungen gegen eine ehemalige sowjetische Staatsbürgerin wegen Verdachtes auf Antiquitätenschmuggel

1985–1988

349) MfS HA VII 1650

Ermittlungen wegen Verdachts auf Teilnahme an Schmuggelaktionen (OV "Ikone")

1984–1986

350) MfS HA VII 1659

Ermittlungen gegen einen ehemaligen sowjetischen Staatsbürger wegen Verdachts auf Schmuggelhandlungen (OV "Ikone")

Aug.–Okt. 1987

351) MfS HA VII 1666

Spekulations- und Schmuggelaktionen von Bürgern der DDR und anderer Staaten

1985–1989

Enthält u. a.:

Kfz-Verschiebungen durch polnische Staatsbürger. - Geplanter Rauschgifttransport von Spanien nach Westberlin. - Abschlussbericht zum OV "Balkan" (Reg.-Nr. XV/7082/88). - Vernehmungsprotokoll wegen Ikonenschmuggel nach Westberlin mit Bildmaterial. - Informationsbedarf zur OPK "Helium" (Reg.-Nr. VII/903/85).

352) MfS HA VII 1813

Informationen zu operativ bedeutsamen Vorkommnissen

1984

Enthält u. a.:

Verdacht von Straftaten gegen das sozialistische Eigentum und die Volkswirtschaft. - Zoll- und Devisenvergehen. - Hinweise zu Emigrantenkreisen in Westberlin und ihrem Umfeld. - Gegnerische Observationshandlungen. - Illegales Handeln mit Goldtransaktionen. - Falschgeldkriminalität. - Spionageverdacht für die Sowjetunion gegenüber einem israelischen Bürger. - Rauschgifthandel.

353) MfS HA VII 2080

Ermittlungen gegen einen Holzrestaurator des Kunstgewerbemuseums in Berlin-Köpenick wegen des Verdachts auf Spekulation mit antiken Möbeln

Nov. 1984, Nov. 1988

354) MfS HA VII 2140

Abschlussberichte zu OPK gegen Mitarbeiter des Ministerium des Innern und der Volkspolizei wegen des Verdachts auf Westkontakte, Schmuggel- und Spekulation mit

Münzen, ungesetzliches Verlassen der DDR, Personenschleusung und Kontakt zu den Zeugen Jehovas zur Erstellung der Quartalsberichte

1975–1981

355) MfS HA VII 2254–2256

Sofortmeldungen über die versuchte Ein- bzw. Ausfuhr von Objekten (Schmuck, Münzen etc.) durch BRD-Bürger im Verantwortungsbereich der Abteilung VII der Bezirksverwaltung Erfurt

1988–1989

356) MfS HA VII 2298

Ermittlungen zu einem BRD-Bürger aus Damlos wegen des Verdachts illegaler Geschäfte mit Kulturgütern der DDR sowie wegen Geschäftshandlungen mit polnischen Staatsbürgern

1989

357) MfS HA VII 2603

Stellungnahmen der HA VII zu Vorlagen verschiedener Ministerien zum illegalen Funkverkehr der DDR, zur Bewirtschaftung der Schalenwildbestände, zum Transport von Kulturgütern und Erteilung von Druckgenehmigungen, zum Umgang mit Giften und Stoffen sowie zur Sicherung gesellschaftlich notwendiger Arbeit

1987–1989

358) MfS HA VII 2674

Information für die Linie VII über Maßnahmen der HA Innere Angelegenheiten des MdI zur Zurückdrängung von Antragstellern auf ständige Ausreise

Juni–Nov. 1984

Enthält auch:

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR. - Probleme des Zusammenwirkens bei der Bekämpfung der Kriminalität. - Beratung des Leiters der HA Pass- und Meldewesen (PM) des MdI mit den Leitern PM der Bezirksbehörden und des Berlin der Deutschen Volkspolizei.

359) MfS HA VII 2758

Anweisung Nr. 099/83 des MdI sowie Konzeptionen und Vereinbarungen zur Bekämpfung des Schmuggels und der Spekulation

(1981), Nov. 1982, (1983), Juli 1985–Okt. 1989

Enthält auch:

Bericht des Präsidiums des Obersten Gerichts (OG) der DDR an die 19. Plenartagung des OG vom 6. Febr. 1981 "[...] zu den Aufgaben der Gerichte bei der Bekämpfung von Straftaten gegen das Zoll-, Devisen- und Edelmetallgesetz" und das Kulturgutschutzgesetz.

360) MfS HA VII 2764

Bericht der BV Neubrandenburg über die Verhinderung eines Antiquitätenschmuggels durch polnische Staatsbürger

Mai 1981

361) MfS HA VII 2767

Einschätzungen der Wirksamkeit der Maßnahmen zum Schutz des Kunst- und Kulturgutes der DDR

1980–1987

Enthält u. a.:

Stellungnahme der HA VII zu einem Beschlussentwurf des Nationalen Verteidigungsrates zum Schutz von Kulturgut bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten.

362) MfS HA VII 2768

Probleme der Ordnung und Sicherheit in psychiatrischen Einrichtungen des Gesundheitswesens der DDR

1965–1986

Enthält u. a.:

Informationen zu psychiatrischen Einrichtungen, u. a. zur Nervenlinik Hochweitzschen (Abteilung Waldheim), zur psychiatrischen Klinik des Städtischen Klinikums Berlin-Buch sowie zur Bezirksnervenlinik Brandenburg. - Lagepläne.

Enthält auch:

Mitteilung über den Stand der Verhandlungen zwischen der DDR und der BRD über die gegenseitige Rückführung von Archivgut.

363) MfS HA VII 2789

Unterrichtung der dem Innenminister unterstellten Dienststellen zu Fällen des unberechtigten Schusswaffengebrauchs durch Angehörige des Verantwortungsbereichs insbesondere durch die Polizei

1980–1987

Enthält auch:

Übersichten zu durch die DVP erteilten Erlaubnissen zum Tragen von Schusswaffen aus den Jahren 1980 und 1984 und des Im- und Exports/Transits von Waffen und Munition. - Bericht

des Leiters der HA Schutzpolizei im MdI über eine Grundkontrolle zur Ausstellung von Waffen in staatlichen Kultureinrichtungen sowie Einrichtungen des staatlichen Kunst- und Antiquitätenhandels.

364) MfS HA VII 3186–3187

Personal- und Arbeitsakte des IKMS und HIM der HA Kriminalpolizei/Abteilung 1 "Peter Giese" (Reg.-Nr. 0-0003/77)

1975–1979, 1987–1989

Enthält u. a.:

Treffberichte. - Aufklärungsberichte zum Bode-Museum, Kunstgewerbemuseum (Köpenick) und Märkischen Museum. - Aktivitäten im Herbst 1989 u. a. Schreiben an G. Schabowski und M. Wolf.

365) MfS HA VII 3207

Straftaten eines ehemaligen Bürgers der Sowjetunion als Organisator des bandenmäßigen internationalen Schmuggels in Westberlin

1985–1988

Enthält u. a.:

Schmuggeltransporte in die und aus der DDR durch Diplomaten afrikanischer Länder. - Transporteure von Silbergegenständen und Ikonen von der Sowjetunion nach Westberlin und umgekehrt. - Versuch des Transports antiquarischer Gegenstände aus Polen nach Westberlin. - Spekulationen mit sowjetischen Rubel in Westberlin. - Zusammenarbeit mit dem KfS/KGB.

366) MfS HA VII 3258

Rechercheergebnisse über Goldtransporte aus Banken des Sudetenlandes im Zeitraum 1938/39

(1938–1939) 1987

Enthält u. a.:

Schreiben Görings vom 18.02.1939 an das Auswärtige Amt (Kopie). - Entwurf eines Vertrages über eine Wirtschaftsunion Deutschland/Tschechoslowakei (Kopie). - Wirtschaftliche Sofortmaßnahmen im Falle der Besetzung der Sudetendeutschen Gebiete durch Polizei oder Wehrmacht (30.09.1938) (Kopie). - Telegramme des Auswärtigen Amtes an die Gesandtschaft in Prag (1939) (Kopien).

367) MfS HA VII 3580

Auszüge aus Rechtsvorschriften und Weisungen des Ministerrates und des MdI

1978

Enthält u. a.:

Anweisung des MdI über die Gewährleistung der Sicherheit im Umgang mit Bargeld sowie zum Schutz wertvoller Kulturgüter.

368) MfS HA VII 3600

Informationen zu Schmuggel- und Spekulationsgeschäften

1987–1989

Enthält u. a.:

Schmuggelaktionen von Diplomaten afrikanischer Länder, Bürgern der UdSSR, Polens und Westberlins. - Festnahme von Organisatoren des internationalen Schmuggels in Westberlin. - Schmuggel von Ikonen und Silberantiquitäten. - Notiz über Kontakte des Bundeskanzlers Helmut Kohl zu einem polnischen Antiquitäten- und Ikonengaleristen in Westberlin.

369) MfS HA VII 3608

Ermittlungen zu Bürgern der DDR aufgrund von Schmuggel und Spekulationsgeschäften

1971, 1976–1981, 1986–1987

Enthält u. a.:

Handel mit gefälschten Banknoten der BRD (OPK "Sommer", Reg.-Nr. VIII/1779/87) sowie Antiquitäten und Schmuck (OV "Betrüger", Reg.-Nr. IV/1410/76 und OV "Gemälde", Reg.-Nr. IV/470/87). - Vernehmungsprotokolle.

370) MfS HA VII 3611

Diebstahl und Schmuggel von Druckstöcken (Modeln) für den Blaudruck

1985-1987

371) MfS HA VII 3612–3613

Verdacht von Schmuggel und Spekulation sowie Handel mit Medikamenten

1977, 1983–1989

Enthält u. a.:

Verstoß gegen Zoll- und Devisenbestimmungen. - Schmuggel von Kunstgegenständen bei Übersiedlung in das nichtsozialistische Ausland. - Steuerhinterziehung. - Illegaler Antiquitätenhandel. - Bilddokumentationen zu Spekulationshandlungen.

372) MfS HA VII 3614

Ermittlungen zu einem DDR-Bürger wegen des Verdachts des Schmuggels von Münzen

Jan. 1989–Okt. 1989

373) MfS HA VII 3818

Kaderarbeit

1976, 1980–1987

Enthält u. a.:

Inhalt der Anforderungsbilder für IM. - Kadermäßige Besetzung und Wirksamkeit der VS-Hauptstelle im Verantwortungsbereich. - Notiz über die Suche nach dem "Bernsteinzimmer" durch einen Mitarbeiter.

374) MfS HA VII 3875

Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1985, 1989

Enthält u. a.:

Antiquitätenhandel. - Heimelektronik. - Autotauschgeschäfte in der OPK "Korruption" (Reg.-Nr. XV/1618/85).

375) MfS HA VII 4051

Beschlüsse des Ministerrates der DDR über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen der DDR und zur Vervollkommnung von Sicherheit und Ordnung bei der Aufbewahrung und dem Transport von sowie dem Umgang mit Bargeld und anderen Werten

11.08.1977

376) MfS HA VII 4054

Personenüberprüfungen aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten vor allem ehemaliger Bürger der Sowjetunion

1983–1989

Enthält u. a.:

Schmuggel mit Ikonen, Antiquitäten, Kaviar, Computerezubehör und Kunstgegenständen.

377) MfS HA VII 4055

Personenüberprüfungen aufgrund von Schmuggelgeschäften

1984–1989

Enthält u. a.:

Verdacht auf Schmuggel mit Computertechnik durch ehemalige DDR-Bürger. - Schmuggel Textilien, Silberwaren und Antiquitäten durch ehemalige sowjetische Bürger über Polen nach Westberlin.

378) MfS HA VII 4058

Ermittlungen zu ehemaligen Bürgern der Sowjetunion wegen des Verdachts von Schmuggelgeschäften mit Ikonen und Antiquitäten

1977–1989

379) MfS HA VII 4092

Personenüberprüfungen vor allem ehemaliger Bürger der Sowjetunion aufgrund von Schmuggelgeschäften mit Kaviar, Schmuck- und Kunstgegenständen

1984–1989

Enthält u. a.:

Befragungsprotokolle. - 75 Farbfotos über die im Privatbesitz befindlichen Antiquitäten.

380) MfS HA VII 4158–4159

Hinweise von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten (Dokumentenkarten (Form 404, 4 cm)

1983–1989

Enthält u. a.:

Antiquitätenhandel. - Spekulation mit Devisen, Edelmetallen und Konsumgütern.

381) MfS HA VII 4165–4166

Überprüfungen ehemaliger Bürger der Sowjetunion und Bürger Polens aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1980, 1984–1989

Enthält u. a.:

Schmuggel von gestohlenem Schmuck aus Italien nach Westberlin. - Vernehmungsprotokoll. - Schmuggel mit Ikonen, Antiquitäten, Gemälden und Fellen.

382) MfS HA VII 4258

Ermittlungen gegen eine Mitarbeiterin des VEB Kombinat Geodäsie und Kartografie in Berlin und zu einem Beschäftigten des Staatlichen Kunsthandels der DDR in der OPK "Skip" 4/80 (Reg.-Nr. XV/5522/81) sowie deren weitere Bearbeitung im OV "Künstler" (Reg.-Nr. XV/5522/81) wegen des Verdachts der landesverräterischen Agententätigkeit

1981–1989

Enthält u. a.:

Aufklärung der Kontakte zu Mitarbeitern der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR. - Berichte der IMB "Claudia Crystensen" und "Nikol". - Sachstandsberichte und Personenüberprüfungen zum Umfeld.

383) MfS HA VII 4370

Personenüberprüfungen

1975–1989

Enthält u. a.:

Ermittlungen zu ehemaligen DDR-Bürgern und türkischen Bürgern wegen des Verdachts von Schmuggel und Personenschleusung. - Einbruchdiebstahl im Spreewaldmuseum Lübbenau im OV "Kunst" (Reg.-Nr. XV/1699/78). - Ermittlungen zu französischen Bürgern wegen des Verdachts der Spionage.

384) MfS HA VII 4389

Untersuchungen zum ehemaligen Staatsschatz (Goldbarren) der Tschechoslowakei von 1939

Aktentitel alt: "Aurum"

1945, 1956, 1966–1967, 1971–1982, 1989

Enthält u. a.:

Anonymer Brief zum Goldtransport vom ehemaligen Ostpreußen nach Kamenz/Sachsen im Jahre 1945 und zum angeblichen Fundort. - Überprüfungsergebnisse zur Transportroute. - Überprüfung der Organisation "Der Schwarze Orden". - Ermittlungen zu anonymen Briefen und deren Urheber im OV "Kerzenschimmer" (Reg.-Nr. XIII 657/79) sowie zu Suiziden einiger Empfänger dieser Briefe. - Operativ-Vorlauf "Gold" (Reg.-Nr. XIV/582/64) wegen des Verdachts auf Schmuggel mit Gold.

385) MfS HA VII 4484

Ermittlungen gegen einen Studenten der Republik Tschad im OV "Transit" (Reg.-Nr. XV/4059/87) wegen Schmuggel und Spekulation

Jan.–März 1989

Enthält u. a.:

Schmuggel mit Ikonen und Kaviar aus der UdSSR nach Westberlin. - Vernehmungsprotokolle.

386) MfS HA VII 4485

Personenüberprüfungen aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1986–1989

Enthält u. a.:

Informationen über den ehemaligen Bürger der Sowjetunion und Inhaber eines Ikonengeschäftes in Westberlin.

387) MfS HA VII 4556

Berichte von Treffen mit den IMB "Hans Schiller", "Susanne" und IM-VL "Michael" zur Erlangung von Informationen über den Schmuggel von Antiquitäten, Silber und Gemälden aus Polen in die Sowjetunion und nach Westberlin

1984–1986

Enthält u. a.:

OPK "Transit". - OV "Galerie". - OV "Tamara". - Einschätzungen der IMB "Jan Schmidt" (Reg.-Nr. XV/4743/84) und "Sascha" (Reg.-Nr. XV/2998/84).

Enthält auch:

Auflistung des IM-Bestandes der Abteilung vom 13. Febr. 1985.

388) MfS HA VII 4611

Information über den Fund von Porzellanpuppen und -figuren aus der Zeit vor 1945 und deren ökonomische Verwertung sowie Bildokumentation der Fundorte, Bergung und Lagerbestände

Okt. 1983

389) MfS HA VII 4620

Ermittlungen zu Bürgern der DDR aufgrund von Schmuggel- u. Spekulationsgeschäften

1984, 1988

Enthält u. a.:

Schmuggel von Antiquitäten und Kunstgegenstände. - Fotodokumentation des Grundstückes in 1603 Eichwalde, Schmöckwitzer Straße 85. - OV "Schwarz" (Reg.-Nr. XV/4463/88). - Information zum Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung.

390) MfS HA VII 4650

Überprüfungen und Ermittlungen zu Bürgern der DDR wegen spekulativen Handels mit Antiquitäten und Schmuggels von Münzen und Briefmarken

1973–1983

Enthält u. a.:

Vernehmungsprotokolle. - IM-Berichte.

391) MfS HA VII 4653

Untersuchungen zum Gemäldediebstahl am 04.02.1988 im Museum der bildenden Künste in Leipzig

Apr. 1988–Jan. 1989

Enthält u. a.:

Sicherungstechnik. - Ordnung und Sicherheit. - Beratung in der Bezirksverwaltung Leipzig über notwendige Sicherungsmaßnahmen zum Schutz von Kulturgut.

392) MfS HA VII 4684-4685

Überprüfung ehemaliger Bürger der Sowjetunion aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1979-1989

Enthält u. a.:

Schmuggel mit Ikonen, Antiquitäten und Kaviar. - Informationen zum Ermittlungsverfahren. - Zoll- und Devisenstraftaten. - Beobachtungsberichte. - Informationen der Hauptverwaltung A (HV A/Arbeitsgruppe G). - Sicherungsvorgang XV 3573/76.

393) MfS HA VII 4686

Ermittlungen gegen einen Studenten der Republik Togo wegen Schmuggel- und Spekulationsgeschäften

März 1988

Enthält u. a.:

Schmuggel mit Ikonen und Kaviar aus der Sowjetunion nach Frankreich und Westberlin. - Fotos von Ikonen. - Befragungsprotokoll.

394) MfS HA VII 4687

Personenüberprüfung aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1982-1989

Enthält u. a.:

Zigaretenschmuggel von Ost- nach Westberlin. - Schmuggel von Ikonen und Antiquitäten nach Westberlin. - Befragungsprotokoll. - Fotos von Ikonen. - Information zur Ikonen und Antiquitäten GmbH in Westberlin.

395) MfS HA VII 4889

Operativinformationen und Berichte in Zusammenarbeit mit anderen Dienstseinheiten des MfS, insbesondere zu Schmuggel- und Spekulationsgeschäften

1981-1983

Enthält u. a.:

Reaktionen der Mitarbeiter des Staatlichen Kunsthandels auf die Regierungskrise in der BRD. - Verdacht der Beteiligung eines VP-Angehörigen an bandenmäßig organisierten "Schiebereien" mit Kfz. - Informationen zu OV und OPK, u. a. OV "Raffer" (Reg.-Nr. XV/4038/82) und OPK "Schule" (Reg.-Nr. XIV/2011/81)

396) MfS HA VII 4901

Personenüberprüfungen zu ehemaligen Bürgern der Sowjetunion aufgrund von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1984–1989

Enthält u. a.:

Organisierter Schmuggel mit Ikonen und Antiquitäten. - Illegaler Handel u. a. mit Kaviar und Edelmetallen von Polen nach Westberlin.

397) MfS HA VII 4902-4903

Schmuggel - und Spekulationsstraftaten

1984–1989

Enthält u. a.:

Überprüfung von ausländischen Staatsbürgern sowie Bürgern der DDR. - Informationen zum organisierten Wirtschaftsverbrechen in der Sowjetunion. - Schmuggel von Antiquitäten, Silber und Kaviar aus Polen nach Westberlin. - Informationen zur Westberliner Firma "Toni-Shop".

398) MfS HA VII 4987–4988

Konspirative Durchsuchung einer Wohnung im Rahmen der OPK "Perle" (Reg.-Nr. XV/3239/88) wegen Verdacht des Schmuggels mit Antiquitäten

Jan.–März 1989

Enthält u. a.:

Plan zur Absicherung der Wohnungsdurchsuchung. - Bilddokumentation. - Fotos. - Negativfilme.

399) MfS HA VII 4997

Katalog über eine entwendete Uhrensammlung am 16./17. Juli 1979 aus dem Schloss in Sternberg/Tschechoslowakei

o. D.

400) MfS HA VII 5014

Informationen und Fahndungsmaßnahmen zum Kunstdiebstahl am 20.09.1977 im Museum für Stadtgeschichte Dresden

1977

Enthält u. a.:

Aufstellung der entwendeten Schmuckgegenstände. - Fotos.

401) MfS HA VII 5119

Fotodokumentation zum Objekt "Ikone" Alt-Moabit 86, zum Antiquitätengeschäft "Kogan" GmbH, Keithstraße 15, zum "Monstergeschäft", Kurfürstenstraße 79 in Westberlin sowie Negativfilme

o. D.

402) MfS HA VII 5141

Rapporte und Informationen zu Schmuggel- und Spekulationsstraftaten von DDR- und ausländischen Bürgern

1986–1989

Enthält u. a.:

Verstoß gegen Zoll- und Devisengesetz. - Schmuggel und Spekulation. - Handel mit Edelmetallen, Unterhaltungselektronik, Computertechnik und Antiquitäten. - Versuch der ungesetzlichen Ausfuhr von Ikonen und Kaviar nach Westberlin. - Einsatzkonzeption zu den am operativen Vorgang "Kassette" (Reg.-Nr. XV/2007/87) tätigen IM. - Tötungsverbrechen. - Diebstahl eines Ölgemäldes von Caspar David Friedrich aus dem Museum der Bildenden Künste in Leipzig. - Information über spekulative Handlungen in den Monaten März - August 1989. - Aktivitäten im Rahmen der Aktion "Symbol 89" u. a. Flugblatt des "Arbeitskreises Solidarische Kirche" Regionalgruppe Thüringen zur Wahlfälschung 1989. - Information über Ausschreitungen während einer Discoververanstaltung anlässlich des Pferdemarktes in Havelberg/Magdeburg.

Enthält auch:

Absprachevermerke zu Festlegungen von Maßnahmen zur Bearbeitung von OV und OPK.

403) MfS HA VII 5144

Schmuggel- und Spekulationshandlungen

1985–1989

Enthält u. a.:

IM-Berichte zu Erscheinungsformen des Schmuggels und der Spekulation. - Kurzberichte über Berliner Briefmarken-Auktionen (BBA). - Numismatik und Münzauktion. - Einschätzungen zu Aktivitäten in gastronomischen Einrichtungen auf dem Alexanderplatz ("Platte") in Berlin durch IMS "Rainer". - Einschätzung des Handels mit Antiquitäten im Staatlichen Kunsthandel. - Kaviar- und Ikonenschmuggel im Transit nach Westberlin. - Bericht zum Havelberger "Pferdemarkt" 1988. - Thesen für die Beratung mit den Leitern der Abteilungen VII der Bezirksverwaltungen zur Verhinderung, Aufklärung und Bekämpfung von Schmuggel- und Spekulationshandlungen.

Enthält auch:

Information zur Neuregelung des "Begrüßungsgeldes" in Westberlin.

404) MfS HA VII 5162–5167

Rapporte im Verantwortungsbereich des Zentralen Operativstabes

Jan.–Mai 1989

Enthält u. a.:

Brände, Explosionen und Havarien. - Straftaten durch Angehörige der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland (GSSD). - Anonyme Anrufe mit Gewaltandrohungen. - Verkehrsunfälle u. a. mit Todesfolge. - Kindesentführung mit tödlichem Ausgang. - Fahnenflucht. - Kunstdiebstahl. - Suizide. - Brände in Forst- und Landwirtschaft. - Vergewaltigungen durch Angehörige der GSSD. - Ungesetzlicher Waffenbesitz. - Tötungsverbrechen. - Munitionsfunde. - Ungesetzliche Grenzübertritte DDR-BRD/BRD-DDR. - Demonstrativhandlungen durch Bürger der DDR. - Informationen zur Liebknecht-Luxemburg-Demonstration am 15. Januar 1989.

405) MfS HA VII 5173

Berichte und Informationen der Fahndungsführungsgruppe

1970–1981

Enthält u. a.:

Diebstahl von Ölgemälden aus dem Schlossmuseum Friedenstein in Gotha. – Fahndungsmaßnahmen nach 3 verlorengegangenen Raketen durch eine MIG 21 der 3. LVD Trollenhagen. - Raub und Vergewaltigung Westdeutscher Bürger/in im Bereich Autobahn Transit Reckahn/ Brandenburg. - Ausbruch mit Geiselnahme aus der Untersuchungshaftanstalt Frankfurt/Oder.

406) MfS HA VII 5429

Aufklärung von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten im Verantwortungsbereich der Abteilung VII der Bezirksverwaltung Suhl

1985–1989

Enthält u. a.:

Lageübersichten zum Stand der Bearbeitung von OV und OPK. - Informationen zu u. a. Diebstahl, Schmuggel von Antiquitäten, Gesteinen und Mineralien. - Schmuggel von Kleinkraftträdern durch vietnamesische Bürger. - OPK "Schiene" (Reg.-Nr. XI/718/88).

407) MfS HA VII 5433

Informationen und Sofortmeldungen zu Falschgelddelikten, Diebstahl sowie Schmuggel

1986–1989

Enthält u. a.:

Meldungen zu gefälschten Dollarscheinen. - Versicherungsbetrug. - Diebstahl von Ölgemälden. - Schmuggel mit Konsumgütern und Unterhaltungselektronik.

408) MfS HA VII 5440

Bericht einer Augenzeugin zum Abtransport von Kisten in Königsberg im zeitlichen Zusammenhang mit dem Verschwinden des Bernsteinzimmers im Okt. 1944 (Kopie)

Juli 1987

409) MfS HA VII 5490–5492

Bearbeitung von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1985–1989

Enthält u. a.:

Bearbeitung der OAM "Bild" mit Berichten des IMB "Moris" und "COMPEX".

Enthält auch:

Fotos von Ikonen. - Passfotos bulgarischer Diplomaten. - Negativstreifen.

410) MfS HA VII 5498

Dienstliche Bestimmungen des MfS und des MdI

1972–1989

Enthält u. a.:

Anweisung Nr. 075/77 des MdI zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen. - Anweisung Nr. 099/83 des MdI über die Bekämpfung des Schmuggels und der Dienstanweisung Nr. 2/85 des MfS über die Bekämpfung politischer Untergrundtätigkeit. - Postordnung des MfS. - Operativgeldordnung des MfS. - Auszeichnungsordnung des MfS.

Enthält auch:

Telefonverzeichnis der HA VII.

411) MfS HA VII 5562

Sofort- und Ergänzungsmeldungen der Bezirksverwaltungen der Deutschen Volkspolizei (BDVP) zu Vorkommnissen mit DDR- und ausländischen Bürgern

1986–1989

Enthält u. a.:

Spekulationshandlungen mit Pkw und Computertechnik. - Zoll- und Devisenvergehen v. a. durch polnische Bürger. - Diebstahl von Antiquitäten, Kultur- und Kirchengut. - Handel mit Edelmetallen. - Versuchter ungesetzlicher Grenzübertritt. - Spekulativer Warenhandel durch polnische und vietnamesische Bürger.

412) MfS HA VII 5563

Schmuggel- und Spekulationsstraftaten durch in der DDR akkreditierte guineische Diplomaten

Apr. 1986–Dez. 1987

Enthält u. a.:

Verkauf von Edelmetallen (Silber) an die Staatliche Münze in Berlin. - Vernehmungsprotokoll. - Realisierung des OV "Conakry" (Reg.-Nr. XV/6351/86). - Schmuggelgeschäfte mit Waren aus Westberlin und der DDR. - OV "Taxi" (Reg.-Nr. XX/1857/87).

413) MfS HA VII 5577

Informationen, Berichte und Sofortmeldungen zu Schmuggel und Spekulationsstraftaten

1986–1989

Enthält u. a.:

Handel mit Konsumgütern, Kunstgegenständen, Unterhaltungselektronik und Ikonen. - Ausfuhr von Devisen und Edelmetallerzeugnissen. - IM-Berichte.

414) MfS HA VII 5579

Informationen zu Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1984, 1988–1989

Enthält u. a.:

Personenaufklärung. - Schmuggel mit Kaviar aus der Sowjetunion nach Frankreich. - Bilddokumentation zum Objekt "Ikone" Alt-Moabit 86 und zum Antiquitätengeschäft "Kogan" GmbH, Keithstr. 15. - OV "Komponist" (Reg.-Nr. XV/3255/89). - IM-Berichte. - Spekulationsgeschäfte vietnamesischer Bürger.

415) MfS HA VII 5586

Informationsaustausch mit der HV A

1984, 1986–1987, 1989

Enthält u. a.:

Informationen zum Tochterbetrieb einer amerikanischen Elektronikfirma in der BRD (Tektronix GmbH). - Operativinformation zum Wirken des amerikanischen Geheimdienstes innerhalb der UNIDO in Wien. - Verdacht der Anwerbung durch den Bundesnachrichtendienst. - Kontaktaufnahme von BRD-Bürgern zu Bürgern sozialistischer Staaten zum Zweck des Antiquitätenhandels. - Verdacht der Nichtrückkehr von einer genehmigten Besuchsreise. - Entführung eines französischen Bürgers.

416) MfS HA VII 5587

Schmuggel und Spekulation von Antiquitäten, Kunstgegenständen, Briefmarken und Münzen

(1974, 1978, 1981) 1984–1989

Enthält u. a.:

IM-Berichte. - Illegale Ausfuhr von Antiquitäten, Gemälden, Uhren und Schmuck nach Westberlin. - Kunst- und Antiquitäten aus Polen und der Sowjetunion. - Diebstahl und Hehlerei. - Tausch und illegaler Handel von Briefmarken, Medaillen und Münzen. - Bearbeitung der OPK "Puppe" (Reg.-Nr. XV/4229/86), der OPK "Vase", der OPK "Orden", des OV "Schwarz", des OV "Händler" sowie des OV "Transit". - Vernehmungsprotokolle. - Information über die Ermordung eines Mitarbeiters der BRD-Botschaft in Paris im Zusammenhang mit Ost-West-Händlern. - Fotos.

417) MfS HA VII 5594

Schmuggel und Spekulation von Devisen und Edelmetallerzeugnissen

1981, 1984–1989

Enthält u. a.:

Maßnahmen und Vernehmungsprotokolle zum OV "Alexander" über den Aufkauf von Edelmetallerzeugnissen und Quarzarmbanduhren von Angehörigen der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland zum spekulativen Weiterverkauf in der Münze und an Privatpersonen der DDR bzw. Westberlins. - Operative Informationen des IKMR "Rainer" (Reg.-Nr. 3/185/87) zu bandenmäßigen Verstößen gegen Zoll- und Devisengesetze.

Enthält auch:

Vertragsentwurf für den Aufkauf von Edelmetallen und edelmetallhaltigen Materialien zwischen dem VEB Bergbau- und Hüttenkombinat "Albert Funk" in Freiberg und den Aufkäufern.

418) MfS HA VII 5596

Lexikon der Kunstbegriffe der ANTIQUA ' 80 Berlin (Kopie)

um 1980

419) MfS HA VII 5611–5615

Rapporte

Apr.–Sept. 1988

Enthält u. a.:

Ungesetzliche Grenzübertritte DDR-Westberlin, DDR-BRD bzw. Westberlin-DDR und Kunstdiebstähle. - Fahnenfluchten. - Suizide. - Hinweise zu Veranstaltungen, u. a. zum 40. Jahrestag der NDPD, zum Besuch des österreichischen Bundeskanzlers Franz in der DDR

sowie zu Rockkonzerten vor dem Reichstag in Westberlin. - Tötungsverbrechen. - Unfälle. - Demonstrativhandlungen. - Vorkommnisse unter Beteiligung von Angehörigen der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland. - Brände bzw. Brandstiftungen. - Vergewaltigungen. - Ergebnisse zum 38. Grand Prix im Motorradstraßenrennsport in Brno ("Cross 88"). - Sicherung des VIII. Pioniertreffens in Karl-Marx-Stadt (Aktion "Zukunft") sowie des Fußballspiels zwischen dem FC Dynamo Berlin und Werder Bremen.

Enthält auch:

Tagesstatistiken der Arbeitsgruppe XVII zu im Büro für Besuchs- und Reiseangelegenheiten entgegengenommenen Einreiseanträgen ständiger Einwohner Westberlins.

420) MfS HA VII 5780

Bildmaterial zu Antiquitäten, zu Schmuck sowie zu Münzen

o. D.

Enthält auch:

Bildmaterial über sichergestellte nachrichtendienstliche Hilfsmittel.

421) MfS HA VII 5789

Sicherungsmaßnahmen zum Schutz des Kunst- und Kulturgutes der DDR

1984–1986

Enthält u. a.:

Bericht des IMB "Willi Ekkert".

Enthält auch:

Information zu einem Raubüberfall in der Tschechoslowakei.

422) MfS HA VII 5791–5792

Informationen der HA III über Verstöße gegen zoll- und devisenrechtliche Bestimmungen der DDR durch Bürger der DDR, der BRD, Westberlins sowie durch Ausländer

1985–1986

Enthält u. a.:

Schmuggel von Konsumgütern, Drogen, Ikonen, Antiquitäten und Waffen.

423) MfS HA VII 5929

"MdI-Information - Kriminalpolizei" (Informationsheft der HA Kriminalpolizei des MdI)

1982

Enthält u. a.:

Diplomierung von Studenten an der Sektion Kriminalistik der Humboldt-Universität zu Berlin.

Schutz der Staatsgrenze der DDR. - Untersuchung von Straftaten des spekulativen Handels mit Antiquitäten.

424) MfS HA VII 5976

Fund von wertvollen Grafiken niederländischer, französischer und deutscher Meister auf dem Dresdner Hauptbahnhof

Nov. 1982–Jan. 1983

Enthält u. a.:

Fotokopien der Grafiken. - Gutachten der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.

425) MfS HA VII 6185

Bearbeitung einer Westberliner Bürgerin im OV "Kunst" wegen des Verdachts von Diebstahl im Spreewaldmuseum Lübbenau

1978–1979

426) MfS HA VII 6303

Zusammenarbeit mit den Sicherheitsdiensten der Tschechoslowakei, Polens und Ungarns über die Abteilung X bei Fahndungsmaßnahmen

1979–1989

Enthält u. a.:

Fahndung nach Pkw und Kunstgegenständen. - Fahndung nach Personen wegen Republikflucht, wegen Diebstahls, wegen Kindesentführung sowie Fahndung nach vermissten Personen.

427) MfS HA VII 6814

Fahndungsmaßnahmen unter der Leitung der Fahndungsführungsgruppe zu in Verlust geratenen Waffen

1976–1985

Enthält u. a.:

Waffenverluste in den Reihen der bewaffneten Organe (u. a. Nationale Volksarmee, Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland). - Diebstahl historischer Waffen aus Museen.

428) MfS HA VII 7238

Fernschreiben über die Sicherung von Transporten wertvoller Güter (Kunstgut, Geld) durch die VP

1988

429) MfS HA VII 7439

Kartei zu Inserenten von Zeitungsannoncen zum An- und Verkauf von Computertechnik, Antiquitäten u. ä.

1988–1989

430) MfS HA VII 7459

Fernschreiben über die Sicherung von Transporten wertvoller Güter (Kunstgut, Geld) durch die VP

1989

431) MfS HA VII 7606

Fernschreiben über die Sicherung von Transporten wertvoller Güter (Kunstgut, Geld) durch die VP

Mai–Nov. 1988

432) MfS HA VII 7618–7624

Fernschreiben mit Sofortmeldungen zu besonderen Vorkommnissen

1989

Enthält u. a.:

Unbefugter Waffen- und Sprengmittelbesitz. - Fundmeldungen von Waffen, Bomben, sowie Giften. - Verletzungen mit z. T. selbsthergestellten pyrotechnischen Erzeugnissen. - Fahrlässiger Umgang mit Schusswaffen. - Diebstahl von Luftdruckgewahren und Munition. - Suizid und Selbsttötung. - Illegaler Grenzübertritt mit unbefugtem Waffenbesitz. - Beschaffung von Suchtmitteln. - Handel mit Autos. - Diebstahl von Kulturgut und zum Nachteil sozialistischen Eigentums in schweren Fällen. - Beteiligung von Mitarbeitern der Staatsbank am An- und Verkauf ausländischer Währung. - Fälschung von Geldzeichen. - Erwerb und Verkauf von ausländischen Waren. - Straftaten mit Ausländern - Schmuggel und spekulativer Handel mit Waren, Fälschung von Geldscheinen. - Hinweise auf MdI- und VP-Angehörige - Tod unter verdächtigen Umständen, unerlaubtes Fernbleiben vom Dienst z. T. mit Verdacht des ungesetzlichen Verlassen der DDR, fahrlässiger Schusswaffengebrauch mit Personenschaden, Verlustmeldungen von dienstlichem Schriftgut und Dienstbüchern, Verkehrsunfälle. - Vergewaltigung durch einen VP-Angehörigen. - Untersuchung einer Dienststelle in Gera weil der Verdacht übermäßigen Alkoholkonsums während der Dienstzeit bestand.

433) MfS HA VII 7636

Informationen sowie Sofortmeldungen zu besonderen Vorkommnissen, z. T. mit Ausländern

Jan. 1986–März 1989

Enthält u. a.:

Verletzung von Zoll- und Devisenbestimmungen. - Schmuggel. - Betrug und Raub. - Ungesetzlicher Grenzübertritt. - Diebstahl von Kunstgegenständen im Museum für Deutsche Geschichte in Berlin. - Rauschmitteleinfuhr. - Autohandel.

434) MfS HA VII 8095

Informationen über strafbare Handlungen, u. a. ungesetzlichen Arbeitsaufnahme in Berlin-West durch DDR-Bürger

Nov. 1989

435) MfS HA VII 8096

Informationen zu Sachstandsberichten, Operativvorgängen und anderer strafbarer Handlungen im Verantwortungsbereich der HA VII der Bezirksverwaltung Dresden

1978–1989

Enthält:

Einschätzung zum IM "Michaelis", Reg.-Nr. 0/326/75. - Berichte zum OV "Präparat" über die Beschaffung von Medikamenten unter Missbrauch gefälschter Rezeptvordrucke. - Zollhehlerei, bearbeitet durch OV "Stuhl". - IM-Einsatz zur OPK "Gaukler", Reg.-Nr. XII 83/86, zwecks Überwachung geschäftlicher Aktivitäten. - Informationen über das operative Material KA "Diskette", Reg.-Nr. 7/263/86, wegen Verdachts auf Zollhehlerei mit Computertechnik. - Sachstandsbericht zur OPK "Commodore", Reg.-Nr. XII 2097/86, Beschaffung von Rechen-technik. - Hinweise über den Automarkt in Dresden. - Ermittlungsverfahren zum Operativen Vorgang "Sammler", Reg.-Nr. XII 196/84 wegen Diebstahls und illegalem Verkauf von Edelmetallen. - OPK "Bumerang", Reg.-Nr. XII 2807/87, Handel ungarischer Staatsbürger mit Antiquitäten, Edelmetallen, Videotechnik und Musikelektronik. - OV "Protz", Reg.-Nr. XII/329/88, Hehlerei mit Antiquitäten.

436) MfS HA VII 8520

Ermittlungen gegen Personen (OPK "Korruption") wegen spekulativen Tauschhandels

1984–1988

Enthält:

Spekulative Handlungen einer Person im Rahmen von Autotauschgeschäften aus dem Bestand der Kunst und Antiquitäten GmbH. unter Beteiligung des Einkaufsbereichsleiters des VEB (K) Antikhandel Pirna. - Ermittlungsberichte. - Maßnahmepläne.

437) MfS HA VII 8627

Sofortmeldungen zu Vorkommnissen der HA VII

1983–1989

Enthält u. a.:

Einbruchdiebstähle, u. a. 7 wertvolle Gemälde aus einem Budapester Museum. - Tötungsverbrechen im Kreis Oranienburg. - Unbefugter Waffenbesitz.

438) MfS HA VII 8665

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen

1972

439) MfS HA VII 8688

Handschriftliche Ausführungen über die Suche nach dem Bernsteinzimmer

um 1988

440) MfS HA VII 8735

Fahndung der Kriminalpolizei und der Fahndungsführungsgruppe des MfS nach Personen sowie Sofortinformationen zu Straftaten und Vorkommnissen

1975–1989

Enthält u. a.:

Fernschreiben mit Personenbeschreibungen von Straftätern. - Fingerabdrücke und Täterlichtbilder. - Fotodokumentation zum Fund eines Mopeds aus der DDR im Kreis Litomerice in der ČSSR. - Fahndung nach Soldaten der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland (GSSD) sowie Befragung eines gefassten Fahnenflüchtigen der GSSD. - Information über den Diebstahl des Ölgemäldes "Friedhof im Schnee" von Caspar David Friedrich aus dem Museum der bildenden Künste Leipzig. - Entwurf zu Maßnahmen bei Fahndungen unter MfS-Beteiligung. - Grundsatzdokumente zu Sofortinformationen zu öffentlicher Herabwürdigung, Sachbeschädigungen, Diebstahl, Missachtung staatlicher und gesellschaftlicher Symbole, Verkehrsunfällen, Scheckbetrug, Drohanrufen, Körperverletzung, Vortäuschung einer Straftat, ungesetzlichen Grenzübertritten sowie zu einer Explosion mit Personenschaden. - Notizen zur Sicherung der Vorbereitung und Durchführung des Nationalen Jugendfestivals in Berlin 1979.

441) MfS HA VII 8754

Operative Personenkontrollen und Vorgänge zu Angehörigen der Volkspolizei und anderen nachgeordneten Organen des MdI sowie zu Strafgefangenen

1980–1984

Enthält u. a.:

OPK und OV wegen Westkontakten, negativer Haltung gegenüber der DDR, Arbeits- und Nahrungsverweigerung, Unruhestiftung, Geschäften und persönlichen Kontakten mit Strafgefangenen, schlechter Dienstführung, Diebstahlhandlungen, Munitionsentwendung und -weitergabe, Verstoßes gegen die Geheimhaltungsordnung und dienstliche Weisungen,

geplanter Republikflucht sowie Kontaktaufnahme zur Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte. - OPK "Besucher" zu einem BRD-Bürger wegen Anhaltspunkten für beabsichtigte Handlungen mit feindlich-negativer Zielstellung sowie Angabe von nicht existenten Zielpersonen bei Einreisen in die DDR. - OPK "Kontakt" (Reg.-Nr. VI/643/81) zu einem Meldestellenleiter des Pass- und Meldewesens wegen Annahme von Geschenken von Bürgern aus der BRD und Westberlin sowie Westkontakten. - Untersuchungsergebnisse zu einem Grenzdurchbruch von ehemaligen Strafgefangenen. - OPK zu einem aus Frankreich übersiedelten Maurer wegen Kontakten zum französischen Geheimdienst DST. - OPK zum Stabschef des VPKA Dresden-Land wegen Bekanntgabe der Abwendung vom Marxismus/ Leninismus und angeblicher Hinwendung zum christlichen Glauben. - OPK "Amnesty" (Reg.-Nr. I/1180/81) zu einem Studentenpfarrer der Evangelischen Studentengemeinde Bonn wegen Tätigkeit für die Menschenrechtsorganisation Amnesty International und Unterstützung der Solidarnosc-Bewegung in Polen. - OPK zu einem Unterwachtmeister der Unterführerschule der MdI-Bereitschaften wegen Besitz und Verbreitung pornografischen Materials. - OPK (Reg.-Nr. XII/203/80) zu einem Leutnant der BDVP Cottbus wegen Verdachts auf betrügerischen Antiquitätenhandel. - OPK zu einem Major der Zivilverteidigung (ZV) wegen VS-Verstößen, Schwatthaftigkeit sowie übermäßigem Alkoholkonsum. - OPK "Verbindung" (Reg.-Nr. XIII/1099/81) zu einem Kraftfahrer der Untersuchungshaftanstalt Leipzig wegen Kontakten zu Bürgern der Syrischen Arabischen Republik.

442) MfS HA VII 8910

Nachweiskartei zum Verlust und Diebstahl von Dienstaussweisen, VS-Unterlagen, Funkgeräten, Waffen und weiteren Gegenständen

1959–1989

Enthält u. a.:

Diebstahl von Kunstgegenständen aus Museen und Kirchen.

443) MfS HA VII 8913

Auskunftsbericht über eine ehemalige Mitarbeiterin der Kunst und Antiquitäten GmbH und des Staatlichen Kunsthandels der DDR und Anwerbung dieser als IM wegen Verbindungen in das nichtsozialistische Ausland (Kopie)

1983

444) MfS HA VII 8976

Kopien und Ausschnitte von Pressemitteilungen zahlreiche gesellschaftliche Bereiche der DDR betreffend. Aus: "Die Welt", "Berliner Morgenpost", "Der Tagesspiegel", "Bild-Zeitung", "BZ" und "Neue Zeit"

Nov.–Dez. 1989

445) MfS HA VII 9020

Kartei zu KK-Erfassungen der Abt. 13 wegen Schmuggel und Spekulation mit Bearbeitungsvermerken

1982–1989

Enthält auch:

An- und Verkaufsgeschäfte. - Angestellte im An- und Verkauf. - Belegschaftsmitglieder HO-Berlin An- und Verkauf Brunnenstraße. - Auktionshäuser. - Computervertriebsfirmen. - Ikonengeschäfte. - Inhaber von Jeansgeschäften. - Juweliere und Münzhändler. - Kunst- und Antiquitätenhändler. - Operativ interessierende Gaststätten. - Taxatoren. - Videotheken. - Westberliner "Heimelektronik". - Westdeutsche Personen, die Übersichten, Listen, Karteien u. ä. zu DDR-Bürgern führen.

446) MfS HA VII 9021

Erfassungsbelege der Zentralen Personendatenbank (ZPDB)

Apr. 1981–Okt. 1989

447) MfS HA VII 9022

Erfassungsbelege der Zentralen Personendatenbank (ZPDB)

März 1985–1989

448) MfS HA VII 9038

Hinweise zu Personen aus der Künstlerszene und zum ungesetzlichen Handel mit Kunstgegenständen

Aug. 1984, Okt. 1985, Juni 1989

Enthält auch:

Bericht zu Erscheinungsformen des Neofaschismus in der gastronomischen Einrichtung "Opern Café".

449) MfS HA VIII 1271

Einschätzungen, Sachstands- und Auskunftsberichte zu operativen Vorgängen (OV) und operativen Personenkontrollen (OPK)

1988–1989

Enthält u. a.:

Westkontakte. - Konspirative Wohnungsdurchsuchungen. - Verdacht der nachrichtendienstlichen Tätigkeiten und Straftaten. - Überprüfung Reisekader. - Manipulationen von Briefmarken. - Handel mit Edelmetallen sowjetischer Herkunft. - Geschäfte im NSW durch Außenhandel und kommerzielle Verbindungen. - Komplex "Spektrum": Sicherung von wissenschaftlich-technischen Spitzenleistungen und Forschungsvorhaben. - Korruption durch die Firma Marox.

450) MfS HA VIII 1296

Antrag den Bereich Kommerzielle Koordinierung (KoKo) zum Bereich der Nationalen Sicherheit zu erklären sowie operative Vorgänge zu Spionageabwehr und Fahndungshinweisen

1985–1989

Enthält u. a.:

Kampf gegen Brände, Korruption und Havarien in der Volkswirtschaft. - Zusammenfassung von Straftaten mit Gerichtsurteilen gegen die Volkswirtschaft und im Außenhandel. - Spionageabwehr auf Forschungseinrichtungen. - Konzeption: "Zur Durchsetzung der Federführung der Linie II zur Gewährleistung des komplexen Vorgehens bei der Bekämpfung der Militär-, Wirtschafts- und politischen Spionage". - Namensliste mit Telefonnummern zu Ansprechpartnern und Firmenübersicht der KoKo. - Stand und Verlauf des Handels zwischen der DDR und der BRD. - Untersuchung wegen parteischädigenden Verhaltens von Dr. Gerhard Beil und Alexander Schalck-Golodkowski. - Anordnung zum Verbot der Einsichtnahme in Akten der KoKo. - Bilanzen der Deutschen Handelsbank AG in Zusammenarbeit mit dem Bereich der KoKo und Transport-, Umschlag- und Lagerprozesse. - Zweckentfremdung von Geldern.

451) MfS HA VIII 1439

Beobachtungen auf Transitwegen und westlicher Einrichtungen und Organisationen

1976–1987

Enthält u. a.:

Rechtsextremistische Handlungen. - BND-Vorgang "Cobra" (Beobachtung von BND Residenten). - Antiquitätenschmuggel. - Bau der Europazentrale der Zeugen Jehova in Selters. - Bergung von historischen Waffen aus dem Heiligensee in Potsdam von Angehörigen der britischen Militärverbindungsmission (MVM). - Versorgung der Bundesbahn durch das Pumpspeicherwerk in Erzhausen. - Unterzeichner des "Berliner Appells". - Waffenbesitz. - Kontakte des Botschafters der Republik Guinea zu Vertretern von Solidarnosc. - Finanzverbindungen der BRD zu Polen. - Nachschlüsselherstellung des Generalhauptschlüssels vom Hotel "Savoy" in Berlin (West). - Objekten der französischen MVM. - Beschlagnahmung eines Pkw aus der BRD mit Weiternutzung. - Proteste von Journalisten gegen Ausbürgerung von Biermann. - Fluchthelfer "Heide". - Aktion "Aurora" (Ausschreitungen zum Fest des "Roten Oktober"). - Provokationen der "Gesellschaft für Menschenrechte".

Enthält auch:

Zuarbeiten zu dienstlichen Bestimmungen.

452) MfS HA VIII 1498

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

1984

453) MfS HA VIII 1582

Operative Beobachtung zur Absicherung der Transitwege

1988–1989

Enthält u. a.:

Beobachtung von Intershops. - Übergaben von Konsumgütern zwischen BRD- und DDR - Unerlaubtes Filmen und Fotografieren u. a. von Raststätten. - Beobachtungsaufträge "Regenschirm", "Kontakt", "Kahla", "Wüste", "Post" und "Kassette". - Verdacht auf Feindtätigkeit durch Aktionen der Alternativen Liste Berlin (West). - Schmuggel von Gegenständen, Zahlungsmitteln und Antiquitäten. - Verkehrsunfälle. - Übergabe von Druckerzeugnissen der Zeugen Jehovas. - Treffen auf Parkplatz zwischen BRD und DDR Bürgern zwecks intimen Kontakten.

454) MfS HA VIII 1855

Auftragsersuchen - Ermittlungen zu Westdeutschen Bürgern

1989

Enthält u. a.:

Kontakte zur Partei "Die Grünen". - Verbindung zu westlichen Geheimdiensten. - Absendung "provokatorischer" Fernschreiben aus dem Hotel "Altes Forsthaus" in Bückeberg. - Bereitstellung eine Genex-Pkw für DDR-Bürger. - Überprüfung eines Professors der Fernuniversität Hagen. - Verdacht auf Antiquitätenschleusung. - Kontakte in die DDR.

455) MfS HA VIII 3140

Auftragsersuchen - Beobachtung zu Personen aus dem NSW während ihres Aufenthaltes in der DDR, mit Fotos

1985

Enthält u. a.:

Verdacht der Schleuser- und Kuriertätigkeit. - Vorbereitung zur Republikflucht. - Schmuggel von Antiquitäten und Porzellan.

456) MfS HA VIII 3456

Weisungen des Abteilungsleiters für die operative Arbeit vor allem für die Anleitung der IM-Arbeit im und nach dem Operationsgebiet mit Übersicht über ausgewählte Informationsspeicher des MfS

1982–1988

Enthält auch:

Kopie eines Berichts von Friedrich Karl Kaul über Informationen von Medard Klopfer zu vergrabenen Kulturgütern von Hermann Göring.

457) MfS HA VIII 4631

Vorschlag zur Legendierung eines B 1000 mit offizieller Betriebsbezeichnung "Kunst und Antiquitäten GmbH"

1981, 1990

Enthält auch:

Dienstzeugnisse von zwei in Ruhestand gehenden VP-Angehörigen, 1990. - Dokumentation zum Objekt "Brücke", Güst Friedrichstraße.

458) MfS HA VIII 5020

Objektermittlungen zur Ikonengalerie "Doris", zur "Kunst aus Russland", zur "Galerie St. Petersburg" und zum "Briefmarkenhaus" in West-Berlin

1984-1989

459) MfS HA VIII 6333

Teilinformationen (überwiegend handschriftlich) zu Geschäften und Einrichtungen in Westberlin, die durch DDR-Bürger mit dem Ziel des Absatzes von Waren frequentiert werden

1989

Enthält:

Übersicht zu Antiquitätenhandlungen, Pfandkreditanstalten, Kunstgalerien. - Anlage zum Komplexauftrag zur Erarbeitung von Informationen.

460) MfS HA VIII 6360

Aufklärungsberichte über Kontakte von DDR-Bürgern zu Angehörigen der drei westlichen Militärverbindungsmissionen

1965-1980

Enthält u. a.:

Kontakte bei der Leipziger Messe und auf der Autobahn. - Briefkontakte. - Kontakte zu Antiquitätenhändlern. - Vernehmungsprotokolle.

461) MfS HA VIII 7474

Personenfeststellungen zu DDR-Bürgern mit Westkontakten und Interessen für Modelleisenbahnen oder Antiquitäten

1988-1989

462) MfS HA VIII 7562

Berichte und Analysen über die Aufklärungshandlungen mit Sperrgebietsverletzungen an militärischen Einrichtungen durch die Angehörigen der drei westlichen Militärverbindungsmissionen

1962-1972

Enthält u. a.:

Kontaktaufnahmen zu DDR-Bürgern. - Aufstellung von Angehörigen der amerikanischen Militärverbindungsmision mit Wohnsitz Westberlin. - Illegales Betreten der Stützpunkte durch DDR-Bürger. - Aufstellung von Geschäften und Inhabern von Antiquitäten-Gebrauchtwaren, Kunsthandlungen, Bilder, An- und Verkauf im Bezirk Dresden.

463) MfS HA VIII 8303

Sachstandsbericht über Kontakte eines ehemaligen DDR-Bürgers mit Verwandten auf der Transitstrecke und des Verdachts des Schmuggels mit Antiquitäten

1982

464) MfS HA VIII 9210

Mittel und Methoden der Fluchthelferorganisationen bei Personenschleusungen auf den Transitwegen mit Fotos von Schleusungsfahrzeugen

1973–1974, 1984–1985

Enthält auch:

Informationen zum Schmuggel mit Antiquitäten.

465) MfS HA VIII 11868

Umläufe von Schreiben des Ministers

1974–1984

Enthält:

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. - Absicherung des Sicherungsbereiches Karlshorst. - Grundsätze zur Gewährleistung und Vervollkommnung von Sicherheit und Ordnung bei Besuchen und Besichtigungen in den Staatsorganen, wirtschaftsleitenden Organe, Betrieben und Einrichtungen. - Maßnahmeplan zum Schreiben des Ministers über das Verhalten von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM) vor feindlichen Untersuchungsorganen. - Zusammenwirken der operativen Diensteinheiten des MfS und der Arbeiter- und Bauern-Inspektion (ABI).

466) MfS HA VIII 12020

Informationen der Zollverwaltung der DDR Abteilung Ausbildung überwiegend zu Schmuggelmethoden

1988–1989

Enthält:

1/88 Information über die Feststellung von Zahlungsmitteln. - 2/88 Information über die Empfangsanlagen. - 3/88 Information über Schmuggel von Zahlungsmitteln. - 4/88 Information über Schmuggel mit Gegenständen. - 5/88 Information über Schmuggel mit Suchtmitteln. - 6/88 nicht vorhanden. - 7/88 Information über festgestellte Begehungsweisen. - 8/88

Information zur Einbeziehung von Zugpersonal. - 9/88 Information über Schmuggel mit Gegenständen. - 10/88 Information über im Güterverkehr getroffene Feststellungen. - 11/88 Information über Schmuggel mit Gegenständen und Zahlungsmitteln. - 12/88 Methoden bei der rechtswidrigen Aus- und Einfuhr. - 13/88 Information über Schmuggel von Gegenständen in Straßengütertransportmittel. - 14/88 Information über raffinierte Begehungsweise beim Schmuggel. - 15/88 Information über Schmuggel mit Quarzuhren. - 16/88 Information über Schmuggel mit Medikamenten. - 17/88 Information über Dokumentation von Waffennachbildungen. - 18/88 Information über Schmuggel mit Suchtmitteln. - 1/89 Information über Schmuggel mit Gegenständen und Zahlungsmitteln. - 2/89 Information über Schmuggel mit Suchtmitteln. - 3/89 Information über Schmuggel mit Gegenständen und Zahlungsmitteln. - 4/89 Information über Schmuggel mit Ikonen. - 5/89 Information über Erscheinungsformen beim Schmuggel. - 6/89 Information über Schmuggel mit Suchtmitteln. - 7/89 Information über rechtswidrige Einfuhr von Handelsware. - 8/89 Information über Handkopiergeräte. - 9/89 Information über Schmuggel mit Gegenständen. - 10/89 Information über Ausfuhr von Kulturgut. - 11/89 Information über Schmuggel mit Mark der DDR. - 12/89 Information über am Körper versteckte Zahlungsmittel und Briefmarken. - 13/89 Information über Schmuggel mit Kunstgegenständen. - 14/89 Information über Schmuggel von Zahlungsmitteln. - 15/89 Information über Schmuggel mit Suchtmitteln.

467) MfS HA VIII 14118

Ermittlungsaufträge zu einem ehemaligem Inoffiziellen Mitarbeiter (IMS) aufgrund der Flucht aus der DDR und Schmuggel u. a. mit Antiquitäten

1987–1989

468) MfS HA VIII/Fo/83

Gebäude und Straßen in Städten und Ortschaften der BRD

o. D.

Enthält u. a.:

Straßenzüge mit parkenden Fahrzeugen. - Einzelne Hauseingänge.

Enthält auch:

Reisekostenabrechnung über Dienstreisen nach Westberlin und Essen, BRD der Kunst- und Antiquitäten GmbH und VEB Philatelie Wermsdorf (Schriftgut).

Foto-Anzahl: 205

469) MfS HA VIII/Fo/1488

Frau eines Mitarbeiters der französischen Militärverbindungsmision (MVM) in Potsdam 1970–1971

Enthält auch:

Kauf von Antiquitäten. - Aufenthalt in Dresden.

Foto-Anzahl: 119

470) MfS HA VIII/Fo/1616

Mitarbeiter der amerikanischen Militärverbindungsmission (MVM)

1980–1984

Enthält v. a.:

Beobachtung und Ermittlung zu den Mitarbeitern sowie deren Familien. - Mitarbeiter der MVM in Rostock und Leipzig. - Mitarbeiter der MVM vor dem Antiquariat Petkus. - Mitarbeiter der MVM bei einer Veranstaltung auf dem Gelände des Stützpunktes der amerikanischen MVM in Neu Fahrland bei Potsdam.

Enthält u. a.:

Hotelmeldescheine (Schriftgut).

Foto-Anzahl: 46

471) MfS HA VIII/RF/1762 Bd. 3

Verfilmte Auftragsersuchen - Beobachtung von DDR-Bürgern

1984

Enthält u. a.:

Verdachts des Kurierdienstes. - Kontakte zu Fluchthelfern, Nachrichtendiensten oder feindlichen Organisationen. - Politische Untergrundtätigkeit in der DDR. - Tötungsverbrechen an einer Rentnerin (Bericht 756/84). - Vorgänge "Ikone" (Bericht 799/84) und "Hotel" (Bericht 837/84). - Schriftsteller Stefan Heym (Bericht 847/84).

472) MfS HA IX 96

Suche nach vergrabenen bzw. versenkten Kunst- und Wertgegenständen aus dem Besitz des Kriegsverbrechers Hermann Göring

1981

Enthält:

Bericht über das Ergebnis.

473) MfS HA IX 685

Kunstraub

1979–1980

Enthält:

Zusammenarbeit mit Interpol, BKA, Förderale Kriminalzentrale der ČSSR zur Aufklärung von Kunstdiebstählen im Schlossmuseum "Schloss Friedenstein" Gotha, Museum Sternberg (ČSSR), Schloss Jaromerice nad Rokytnou, Nationalgalerie.

Enthält auch:
Tötungsverbrechen.

474) MfS HA IX 688

Diebstahl von Gemälden aus dem Gothaer Museum Schloss Friedenstein

1978, 1980

Enthält:
Ermittlungsbericht. - Gutachten von Dr. Irene Geismeyer, Kunsthistorikerin, Direktor der Gemäldegalerie Staatliche Museen zu Berlin. - Vernehmungsprotokolle von Zeugen. - Kontrollprogramm für die Durchführung der Querschnittskontrolle musealer Einrichtungen des Bezirkes Erfurt.

475) MfS HA IX 766

Internationale Zusammenarbeit

1979

Enthält:
Vorschlag der HA IX/7 zur Auswertung von Untersuchungsergebnissen über den bandenmäßig von Westberlin aus organisierten Kunstraub in der DDR - Spreewaldmuseum Lübbenau, Bodemuseum Berlin, Jagdmuseum Branitz, Schloss Pillnitz.

476) MfS HA IX 784

Diplomarbeit zum Thema: "Erfahrungen der Untersuchung und Aufklärung vom Territorium der BRD bzw. Westberlin aus geplanter, organisierter und durchgeführter schwerer Diebstähle von Kunst- und Kulturgütern der DDR"

1979, 1986

Enthält auch:
Einsatzmappe. - VS-Arbeitsbuch. - Telefonverzeichnisse (2 Teile).

477) MfS HA IX 802

Ermittlungen in der Zeit der politischen Wende in der DDR

1989

Enthält:
Protokoll über die Einsichtnahme in Abrechnungsunterlagen der Abteilung Planung und Finanzen im Palast der Republik zu gastronomischen Leistungen für das Ministerium für Außenhandel, Abteilung Kommerzielle Koordinierung, Ermittlungsverfahren Schalck/Seidel.

478) MfS HA IX 1011

Hinweise für die Vorbereitung einer internationalen Konferenz und bilateraler Gespräche zur Terrorbekämpfung

1979

Enthält:

Erscheinungen von terroristischen und anderen, die staatliche Sicherheit beeinträchtigenden Gewaltakten, wie Angriffe auf die Staatsgrenze, Missbrauch des Transitverkehrs, Raub von Kunst- und Kulturgütern.

479) MfS HA IX 1211

Erfassung von Straftaten

1972–1985

Enthält auch:

Erfassungsbelege für Vorkommnisse und beteiligte Personen. - Straftaten gegen Freiheit und Würde des Menschen. - Straftaten gegen allgemeine Sicherheit, staatliche und öffentliche Ordnung. - Straftaten gegen sozialistisches und persönliches Eigentum. - Straftaten im Bereich Luftverkehr, Schifffahrt, Bahnverkehr. - Staatsfeindliche Hetze. - Gruppenkriminalität. - Störung und Beeinträchtigung ökonomischer, gesellschaftlicher oder betrieblicher Prozesse. - Zoll- und Devisenstraftaten, Spekulationen, Kunstraub. - Landesverrat.

480) MfS HA IX 1973

Information für den Staatssekretär für Kirchenfragen, Seigewasser, über Kirchendiebstähle

1975

481) MfS HA IX 1987

Einschätzung des MdI zu Diebstählen von Kunstgegenständen aus musealen Einrichtungen

1978

482) MfS HA IX 2096

Kunstraub Schloss Friedensstein Gotha im Jahre 1979

1980–1984

Enthält:

OV "Alte Meister". - Maßnahmeplan zur Überprüfung der Information über den Verbleib der fünf gestohlenen Gemälde. - Zwischenbericht der BDVP Erfurt. - Satzung der Stiftung des Herzogs von Sachsen-Coburg. - Abschrift "Enteignung des Fürstenvermögens" Gotha, Stiftung

für Kunst und Wissenschaft, 1949. - Kunsthistorisches Gutachten. - Sachstandsbericht und Aufstellung verdächtiger Personen. - Bericht des Museumsdirektors Wiegand über seine Reise nach Coburg ins Bayerische Staatsarchiv.

483) MfS HA IX 2100

Kunstraub Schloss Friedenstein Gotha

1980–1981

Enthält:

Ermittlungsverfahren. - Konzeption zur Konsultation zu Kunstdiebstählen in Gotha und Jaromerice mit Mitarbeitern der Sicherheitsorgane der ČSSR im April 1980. - Listenmäßige Erfassung der Passnummern tatverdächtiger Transitreisender von Wartha- GÜST Drewitz, Bundesrepublik und Westberlin (unvollständig).

484) MfS HA IX 2258

Diebstahl von Gemälden im Schloss Friedensstein in Gotha zwischen 13. und 14. Dez. 1979

1976, 1979–1980

Enthält:

Bildbericht-Spurensicherung. - Gutachten von Dr. Irene Geismeier Kunsthistorikerin, Direktorin der Gemäldegalerie Staatliche Museen zu Berlin, 1980. - Handschriftliche Notizen - Besprechung zwischen den untersuchenden Organen. - Untersuchungsplan. - Aufklärungsbericht, 1976. - Ereignisortbefundsbericht der Kriminalpolizei Gotha. - Sachstandsbericht zum Diebstahl.

485) MfS HA IX 2965

Unterlagen zur Erfassung von Informationen

1982–1989

Enthält u. a.:

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und Sammlungen. - Regelung über eine Verfahrensbestimmung des StGB. - Auszug aus einem Lagebericht der HA VI über einen Grenzvorfall. - Anweisung über Änderung der Indexnummern in der HA IX. - Formulare zur Erfassung von Grenzzwischenfällen mit persönlichen Daten des Beschuldigten. - Kassationsliste.

486) MfS HA IX 3947

Untersuchung eines Diebstahls im kulturhistorischen Museum Stralsund

1983

Enthält:

Maßnahmeplan zur Aufklärung des Diebstahls. - Vernehmungsprotokolle. - Befragungsprotokolle. - Sachstandsbericht. - Aktenvermerke zu den geführten Untersuchungen.

487) MfS HA IX 4103

Kunstdiebstahl im Spreewaldmuseum Lübbenau am 29. Apr. 1977

1980

Enthält:

Bildbericht über am 07. Juli 1980 aus Westberlin zurückgeführte wertvolle Porzellane, die am 29. Apr. 1977 im Spreewaldmuseum Lübbenau durch eine kriminelle Gruppe entwendet wurden.

488) MfS HA IX 4949

Suche nach geraubten Kunstgegenständen

1977, 1981

Enthält:

Report, Pressemitteilungen und Beschreibung zur Suche nach dem Bernsteinzimmer. - Pressemitteilung zur Bildergalerie Dresden. - Aufstellung entwendeter Schmuckgegenstände aus dem Museum für Geschichte Dresden.

489) MfS HA IX 4973

Gemäldediebstahl im Schloss Friedenstein Gotha

1979-1980

Enthält:

Sofortmeldung, Informationen, Maßnahmeplan sowie Aktenvermerke. - Personenaufstellung von Westberliner Bürgern, die im "Kunstgeschäft" in der DDR in Erscheinung treten könnten. - Handschriftliche Aufzeichnungen.

490) MfS HA IX 5087

Vorgangsbearbeitung Korruption, Amtsmissbrauch und Regierungskriminalität

1982, 1989-1990

Enthält:

Vorgangsübersicht und -bearbeitung entsprechend der Konzeption des Generalstaatsanwaltes vom 11.01.1990. - Belastungen und Erstmeldungen vom Schreiben des amtierenden Generalstaatsanwaltes Dr. Harrland an den Vorsitzenden des Ministerrates Modrow vom 08.12.1989. - Struktur der zeitweiligen Untersuchungskommission zur Bearbeitung von Korruption und Amtsmissbrauch vom 1990. - Ermittlungsverfahren gegen Honecker, Mielke,

Tisch, Wildenhain, Mittag, Wolf, Seidel, Stoph, Schalck-Golodkowski. - Informationen, Sachstandsberichte, Vereinbarungen: der VRD, Objekt Kavelstorf, Bereich Kommerzielle Koordinierung, VEB Spezialhochbau Berlin.

491) MfS HA IX 8327

Untersuchung von Kunstdiebstählen

1981

Enthält:

Gutachten der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über Porzellane verschiedener Manufakturen, 17. März 1981. - Fotos zu Porzellanen und Tatwerkzeugen aus einem Kunstdiebstahl.

492) MfS HA IX 8343

Schutz des Kulturgutes der DDR

1979–1984

Enthält u. a.:

Stellungnahmen des MfS. - Gerichtsurteil in einer Strafsache wegen Diebstahls von Kulturgut. - Entwurf eines Rechtsgutachtens zu Eigentumsregelungen von Kulturgütern des ehemaligen Deutschen Reiches. - Erarbeitung des Gesetzes zum Schutz von Kulturgut. - Anordnung über Gutachter für Edelmetalle, Edelsteine, Perlen und Erzeugnisse daraus.

493) MfS HA IX 8800

Mediendokumentation

1981

Enthält:

Pressematerial zu Kunstdiebstählen.

494) MfS HA IX 9020

Bildbericht über die Rückgabe der aus dem Spreewaldmuseum Lübbenau am 29. Apr. 1977 durch Hildebrand, Werner u. a. entwendete Porzellane aus Westberlin an die DDR am Juli 1980

1980

495) MfS HA IX 9053

Erfassung von Vorkommnissen und Delikten im Zusammenhang mit Antiquitäten und Kunstdiebstählen

1975–1979

Enthält:
Meldungen und Informationen.

496) MfS HA IX 10311

Zusammenarbeit der Sicherheitsorgane der sozialistischen Länder bei der Untersuchung und Aufklärung von Straftaten

1972–1987

Enthält v. a.:

Fernschreiben, Protokolle und Berichte zu Festnahmen von DDR-Bürgern und Ausländern. - Berichte aus dem Stützpunkt Grenze. - Übernahme-/Übergabeprotokolle von - Rechtshilfeersuchen zur Aufklärung v. a. von illegalen Grenzübertritten, Menschenhandel, Zoll- und Devisenstraftaten, Kunstraub.

497) MfS HA IX 10312

Zusammenarbeit der Sicherheitsorgane der sozialistischen Länder bei der Untersuchung und Aufklärung von Straftaten

1972–1987

Enthält v. a.:

Fernschreiben, Protokolle und Berichte zu Festnahmen von DDR-Bürgern und Ausländern. - Berichte aus dem Stützpunkt Grenze. - Übernahme-/Übergabeprotokolle von - Rechtshilfeersuchen zur Aufklärung v. a. von illegalen Grenzübertritten, Menschenhandel, Zoll- und Devisenstraftaten, Kunstraub.

498) MfS HA IX 10313

Zusammenarbeit der Sicherheitsorgane der sozialistischen Länder bei der Untersuchung und Aufklärung von Straftaten

1972–1987

Enthält v. a.:

Fernschreiben, Protokolle und Berichte zu Festnahmen von DDR-Bürgern und Ausländern. - Berichte aus dem Stützpunkt Grenze. - Übernahme-/Übergabeprotokolle von - Rechtshilfeersuchen zur Aufklärung v. a. von illegalen Grenzübertritten, Menschenhandel, Zoll- und Devisenstraftaten, Kunstraub.

499) MfS HA IX 10314

Zusammenarbeit der Sicherheitsorgane der sozialistischen Länder bei der Untersuchung und Aufklärung von Straftaten

1972–1987

Enthält v. a.:

Fernschreiben, Protokolle und Berichte zu Festnahmen von DDR-Bürgern und Ausländern. - Berichte aus dem Stützpunkt Grenze. - Übernahme-/Übergabeprotokolle von - Rechtshilfeersuchen zur Aufklärung v. a. von illegalen Grenzübertritten, Menschenhandel, Zoll- und Devisenstraftaten, Kunstraub.

500) MfS HA IX 11089

Diebstahl eines Altargemäldes am 02. Aug. 1988 aus der evangelischen Kirche Kröpelin und Verbringung des Bildes nach Westberlin

1988-1989

Enthält u. a.:

Protokolle über die Vernehmung von Beschuldigten und Zeugen durch die Kriminalpolizei und die Bezirksverwaltung Rostock. - Stellungnahme des Rates des Bezirkes Rostock, Abt. Kultur zum Altarbild. - Rechtshilfeersuchen des Generalstaatsanwalts der DDR an den Generalstaatsanwalt Berlin, West. - Bericht über die am 09. Febr. 1989 geführte Rechtshilfeverhandlung zur Herausgabe des gestohlenen Altargemäldes. - Feststellung der Schäden des rückgeführten Gemäldes durch den Chefrestaurator des Märkischen Museums Berlin.

501) MfS HA IX 11520

Aufklärung eines Kunstraubes im Spreewaldmuseum Lübbenau am 29. Apr. 1977 durch die kriminelle Gruppe Werner Hildebrand

1977

Enthält:

Fotos eines Tee- und Kaffeeservices aus Porzellan.

502) MfS HA IX 13959

Aufstellung des Volkspolizei-Kreisamtes Dresden, Kriminalpolizei zu den aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden am 20. September 1977 entwendeten Schmuckgegenständen (teilweise mit Abbildungen)

1977

503) MfS HA IX 13972

Studie (Entwurf) und Handbuch des Kriminalistischen Instituts der Deutschen Volkspolizei, Fachrichtung Takt./Methodik zum Forschungsthema "Effektive Bekämpfung von schwerer Gewaltkriminalität, wie Raub von Kunstgegenständen und anderen Kulturgütern"

Erarbeitet: Hauptmann der Kriminalpolizei Rachow, Hauptmann der Kriminalpolizei Straube, Major der Kriminalpolizei Schill und Leutnant der Kriminalpolizei Rabes

1978

504) MfS HA IX 14099

**Ermittlungen zu Mitarbeitern der Kunst- und Antiquitäten GmbH und des Bereichs
Kommerzielle Koordinierung**

1989

Enthält:

Handschriftliche Aufstellung Kunst- und Antiquitäten (KuA), Verbindungen, Finanzrevision, Warenlager Mühlenbeck, zu Gebäuden, Waren, Mitarbeitern und Straftaten. - Übergabe/Übernahmeprotokoll zu Anzeigen und Hinweisen zum Bereich Kommerzielle Koordinierung vom 11. und 12. Dez. 1989.

505) MfS HA IX 14356

Katalog über eine entwendete Uhrensammlung aus dem Schloss in Sternberk/ČSSR

1979

506) MfS HA IX 14473

Arbeitsablage

1977-1987

Enthält u. a.:

Beschluss über weitere Maßnahmen der sozialistischen Sparsamkeit, 1977. - Programm zur Erhöhung von Sicherheit und Ordnung im Straßenverkehr. - Suche nach der Personalakte des Verursachers eines schweren Verkehrsunfalls am 02. März 1977. - Personenüberprüfungen. - Begutachtung des am schweren Verkehrsunfall bei der Ortschaft Großväter am 12. Mai 1984 beteiligten Pkw WAS 2101. - Information zum Prozess gegen Hildebrand, Werner wegen Diebstahls von Kunst- und Kulturgut aus dem Spreewaldmuseum Lübbenau, 1980. - Vorschlag zur Durchführung der gerichtlichen Hauptverhandlung gegen den Westberliner Wollenschläger wegen Mordes unter der Öffentlichkeit, 1980, 1984. - Übermittlung der Todesursache zur operativen Person Schumacher, Günter, 1982. - Information zu einer Umweltverschmutzung im VEB Minol-Tanklager Berlin Herzbergstraße, 1980. - Präzisierung und Neufassung des Befehls 15/71 "Aufgaben und Maßnahmen zum Schutz der führenden Repräsentanten und ihrer Gäste", 1987. - Nutzung des Traditions- und Bildungskabinetts der HA IX. - Aufstellung von Personendaten (Datenausdruck) und Autokennzeichen, o. D.

507) MfS HA IX 17042

**Ermittlungsverfahren gegen führende Mitglieder des Politbüros des ZK der SED und des
Bereiches Kommerzielle Koordinierung im Dez. 1989**

1989

Enthält:

Aufzeichnungen über Untersuchungsergebnisse (Kopien schwer lesbar).

508) MfS HA IX 17423

Arbeits- und Dienstbücher (unvollständig)

1987–1989

Enthält auch:

Handschriftliche Aufzeichnungen bzw. Überlegungen zur Auslagerung des Bernsteinzimmers bei Wolfsgrün, Kreis Aue im Mai 1945.

509) MfS HA IX 17890-17891

Ausstellungsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit und Traditionspflege

1950–1986

Enthält:

Schrift- und Bildtafeln (Fotokopien) zu Spionage- und Sabotagefällen in der Volkswirtschaft der DDR, Terroranschläge, Terrorverbrechen gegen Grenzsicherungsorgane der DDR, Personenschleusungen, Prozesse wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Raub von kulturhistorischen und wertvollen Gegenständen.

510) MfS HA IX 18482

Untersuchung von Kraftfahrzeugunfällen, Beschädigung und Diebstahl von persönlichem und sozialistischem Eigentum

1988–1989

Enthält:

Protokolle über die durchgeführte Kfz-technische Begutachtung. - Befragungsprotokolle im Zusammenhang mit einem Diebstahl aus einem Dienstkraftfahrzeug des MfS. - Protokoll der BDVP Magdeburg über durchgeführte Maßnahmen zur Überprüfung der Täterschaft zu Einbrüchen vom Aug. 1986 und März 1988 im Stadtgebiet von Berlin. - Hinweiszettel. - Verfügung und Abschlussbericht zum Einbruch und Diebstahl im Bürogebäude der Berliner Import-Export-Gesellschaft mbH des Bereiches Kommerzielle Koordinierung am 2./3. Jan. 1989.

Enthält auch:

Ausführungen zum Bericht des Politbüros des ZK der SED im März 1989 über die Entwicklung und Bekämpfung der Kriminalität und daraus abgeleitete Schlussfolgerungen.

511) MfS HA IX 19169

Arbeitsplanung und Berichterstattung

1976, 1979, 1984, 1989

Enthält:

Rapport zur Aus- und Weiterbildung und Schwerpunkte von Untersuchungen zu Mord, Explosion u. a. Vorkommnissen. - Beispiele zu Tötungsverbrechen, Sexualdelikten, Bränden, Sprengstoffanschlag, Gemäldediebstahl, Analysen und Auswertung. - Arbeitsplan der HA IX,

AB Spezialkommission. - Information zum sexuellen Missbrauch eines Kindes in Halle am 25. Apr. 1984.

512) MfS HA IX 20908

Bericht über eine Dienstreise nach Arnstadt und Mühlhausen im Januar 1988

1987-1988

Enthält:

Planung der Personenüberprüfungen zwecks zweifelsfreier Identifizierung des ehemaligen FHO-Offiziers Hahn. - Vermerk über ein Gespräch mit dem Leiter der KD Arnstadt über Aktivitäten zum Auffinden des Bernsteinzimmers (Komplex Jonasthal). - "Prawda"- u. a. Zeitungsartikel über neue Spuren bei der Suche nach dem Bernsteinzimmer (russisch und deutsch).

513) MfS HA IX 22463

Anfrage von Oberst Seufert zur Nutzung des Flakturms Berlin-Friedrichshain als Kunstdepot und Übergabe des AV 14/79 (Nachtrag)

1989-1990

514) MfS HA IX 23268

Einschätzung zum Kunstdiebstahl in Dresden am 20. Sept. 1977 im Vergleich zu vorangegangenen Kunstdiebstählen in der DDR durch die Sektion Kriminalistik der Humboldt-Universität zu Berlin

1977

515) MfS HA IX 24263

**Ermittlungsverfahren/Fahndung gegen den Generaldirektor der Staatlichen Porzellan-Manufaktur Meißen wegen Nichtrückkehr nach einer genehmigten Dienstreise zum Besuch der Internationalen Konsumgütermesse in Frankfurt/Main im Febr. 1989
Bd. 1**

1989

Enthält u. a.:

Untersuchungsergebnisse der HA IX/3. - Inoffizieller Mitarbeiter der Kreisdienststelle Meißen, IME Jensen, Reg.-Nr. XII/115/75. - Vorläufige Einstellung des EV/F am 05. Juni 1989. - Bearbeitung des Übersiedlungersuchens der Ehefrau von Dr. Fichte. - Dienstreise von zwei Mitarbeitern der HA IX/3 zu Zeugenvernehmungen nach Meißen im Apr. 1989. - Untersuchungen im Außenhandelsbetrieb Glas/Keramik. - Maßnahmepläne. - Kontroll- und Rückführungsmaßnahmen. - Westdeutsche Handelspartner. - Geschäfte des Bereichs Kommerzielle Koordinierung und der Kunst und Antiquitäten GmbH ab 1981. - Verkäufe innerhalb der DDR. Abwicklung von Sondergeschäften. - Geheimdienstaktivitäten von Heinz Gums, Geschäftsführer der Isar Film GmbH, OPK Manager der Abt. VIII der BV Potsdam, OV Manager der Abt.

II der BV Potsdam zur Klärung des Aufenthaltes von Dr. Fichte in der Bundesrepublik. - Aufenthaltsort und beruflicher Werdegang Fs. - IM- Berichte. - Auskunftsbericht der HA XVIII/11. - Presseartikel und Agenturmeldungen. - Handelsvertretervertrag zwischen AHB Glas Keramik und Bock Manufaktur-Porzellane Handelsgesellschaft mbH., Frankfurt/Main. - Vertragsentwurf zwischen der staatlichen Porzellan-Manufaktur Meißen und der Mitsukoshi Ltd., Tokyo.

516) MfS HA IX 25354

Ermittlungsverfahren/Fahndung gegen eine technisch-kommerzielle Mitarbeiterin im Dienstleistungsamt für ausländische Vertretungen wegen Nichtrückkehr nach einem befristeten dienstlichen Aufenthalt in Westberlin im November 1987 - strafbar gemäß § 213 StGB

(1979) 1987–1988

Enthält u. a.:

Aufenthalt in Westberlin am 15. Nov. 1987. - Einleitung des Ermittlungsverfahrens, 11. Jan. 1988. - Haftbefehl des Militärgerichts Berlin, 21. Jan. 1988. - Vorläufige Einstellung des Ermittlungsverfahrens wegen Abwesenheit, 22. Apr. 1988. - Personalunterlagen und Beurteilungen, 1979 - 1987. - Zeugenvernehmung des Fotos der Beschuldigten. - Inoffizielle Mitarbeiterin der HA XVIII/7 seit 1973. - IMS Vera Kaufmann. - Auskunftsbericht der Arbeitsgruppe BKK (Bereich Kommerzielle Koordinierung). - Telefonische Überwachung. - Passfotos. - Fotos der Bekleidung zur Tatzeit. - Negative.

517) MfS HA IX/11 AB 73

Auszüge aus dem Nürnberger Prozess gegen die Hauptkriegsverbrecher vor dem Internationalen Militärgerichtshof, Fall XI (Wilhelmstraßen-Prozess gegen Angehörige des Auswärtigen Amtes und anderer Ministerien und Dienststellen)

(1940–1943) 1947–1949

Enthält u. a.:

Beschlagnahme von Kunstbesitz.

518) MfS HA IX/11 AB 701

Eil- Runderlass des "Reichskommissars für die Festigung deutschen Volkstums" vom 16.12.1939 zum Verfahren bei der Beschlagnahme von Kunstgegenständen, Archiven, Dokumenten etc.

1978

519) MfS HA IX/11 AB 757

Telegramm der "Deutschen Botschaft Paris" betr. Verbleib der jüdischen Sammlung "Schloss"

1943

520) MfS HA IX/11 AB 1383

Recherchen zum Einsatzkommando "Gruppe Künsberg"

1974

521) MfS HA IX/11 AK 811/81

Überprüfung Ruth Seydewitz auf Ersuchen der Hauptabteilung (HA) VII, Abteilung 3

1981 (1983, 1986)

Enthält u. a.:

Verlust der deutschen Reichsangehörigkeit als Familienangehörige von ausgebürgerten Personen. - Betätigung als Buchautorin gemeinsam mit ihrem Ehemann zur Thematik des Kunstraubes in der Zeit des Nationalsozialismus.

522) MfS HA IX/11 AK 3500/88

Überprüfung von Robert Scholz auf Ersuchen der Bezirksverwaltung (BV) Halle, Abteilung XX im Zusammenhang mit der Ausfuhr hochwertiger Kunst- und Kulturgüter in das Nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet (NSW)

1988

Enthält u. a.:

Berufsbezeichnung: Kunstmaler und Kunsthistoriker. - Angehöriger der SA (Sturmabteilung der NSDAP), 1933-1935 sowie der "Reichspressekammer" ab 1934. - Bereichsleiter im für Bildende Kunst" Berlin mit Beginn des II. Weltkrieges sowie Chefberater des Reichsleiters Rosenberg. - Hinweis auf Verantwortlichkeit des Genannten als Chef des "Sonderstabes Bildende Kunst" im "Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg" (ERR) für Plünderung von Kunst- und Kulturstätten sowie Raub von Kunst- und Kulturgegenständen. - Hinweis auf einen Bericht mit statistischen Angaben über verschleppte Kunst- und Kulturgegenstände aus Frankreich in den Jahren 1941-1944. - Bereichsleiter der Abteilung Kulturpolitik im "Reichsministerium für die besetzten Ostgebiete" (RMfdbO). - Hinweis auf eine Verurteilung in Abwesenheit durch das Militärgericht in Paris am 03.08.1950 wegen Plünderung zu zehn Jahren Gefängnis und zehn Jahren Aufenthaltsverbot.

523) MfS HA IX/11 AS 188/67

Ersuchen der BV Karl-Marx-Stadt, Abt. IX zu einem am Raub von Kunstschatzen in der Sowjetunion beteiligten Angehörigen des SS-Bataillons Künsberg

(1947-1949) 1967 (1974)

524) MfS HA IX/11 AV 14/72, Band 2

Recherchen, Ermittlungen und Befragung zur Vergangenheit des DDR-Bürgers Hans Weise als Adjutant des NSDAP-Reichsleiters Martin Bormann

1980–1984, 1987

Enthält u. a.:

Auskunftsbericht (Kopie) der KD Hildburghausen zu Hans Weise an das Sekretariat Neiber im August 1982. - Abschlussbericht (Kopie) zur OPK "Adjutant", Reg.-Nr. XI 457/82 der KD Hildburghausen betreffend Hans Weise an das Sekretariat Neiber im Dezember 1983. - Aktenvermerke seit Dezember 1983 zur Absprache zwischen dem Sekretariat Neiber, der HA IX, der HA IX/11, der BV Suhl, Stellvertreter Operativ und der KD Hildburghausen betreffend einer geplanten Befragung von Hans Weise um u. a. Erkenntnisse im Zusammenhang mit dem AV 14/79 "Puschkin" zu gewinnen. - Operativplan des OV "Adjutant" der KD Hildburghausen betreffend Hans Weise im Februar 1984. - Plan für die Befragung von Hans Weise im April 1984. - Protokolle der Befragung von Hans Weise am 24., 25. und 26. April 1984 durch Mitarbeiter der HA IX/11 zu seiner NS- Vergangenheit und zu eventuellen Kenntnissen zu versteckten Wertgegenständen. - Aktenvermerk der HA IX/11 zur Befragung von Hans Weise - Informationsschreiben der HA IX/11 an das Sekretariat Neiber zur erfolgten Befragung von Hans Weise. - Kopien zweier Tätigkeitsbescheinigungen von Hans Weise 1934, übersandt durch die KD Hildburghausen an die HA IX/11. - Auskunftsbericht des MdI-Dokumentationszentrums und Dokumentenkopien zu SS-Motorstandarten. - Auskunftsersuchen der HA IX/11 an den KGB und Auskunftsbericht von diesem mit Übersendung von Kopien deutscher Dokumente betreffend der deutschen Besatzung in Weißrussland lagernd im "Staatlichen Zentralarchiv der Oktoberrevolution und des sozialistischen Aufbaus des MdI in der BSSR" und von Listen über den Personalbestand des deutschen Generalkommissariats in Weißrussland. - Analysebericht der AG A des Bereiches Koordinierung der AKG der HA IX betreffend den Einsatz der Arbeitsgruppe bei der Befragung von Hans Weise (offenbar Stimmstressanalyse mit Hilfe von Tonaufzeichnungen) vom Mai 1984.

525) MfS HA IX/11 AV 14/79, Band 1–30

Ermittlungen zum Verbleib des Bernsteinzimmers (Sicherungsvorgang "Puschkin")

(1927–1979) 1980–1989

Enthält u. a.:

Mikrofilme. - Fotos. - Topographische Karten. - Erschießung von Häftlingen eines KZ-Todesmarsches im April 1945 und Vernehmung von Niederschlemaer Bürgern nach der Befreiung.

526) MfS HA IX/11 AV 20/75

Rückgabe eines im II. Weltkrieg erbeuteten Gemäldes eines russischen Künstlers an die Sowjetunion

Juli 1975–April 1976

Enthält u. a.:

Schreiben des Stellv. Operativ der BV Gera an den Leiter der HA IX mit Information betr. die Übergabe eines Gemäldes aus dem Raum Kiew, welches von einem Mitglied eines dt. Kommandos zum Transport von Kunstgütern aus der Sowjetunion während des II. Weltkrieges privat angeeignet wurde, durch seine Frau an das MfS sowie 2 Informationen der Abt. II der BV Gera betr. diesem Sachverhalt. - Aktenvermerk mit Maßnahmeplan des Leiters der HA IX/11. - 2 Farbfotos sowie Negative von diesem Gemälde (Landschaftsmotiv). - Anfrage an das KGB sowie Antwort des KGB zum Charakter und zur Herkunft des Bildes (unbekannter russischer Künstler des 19. Jh.). - Schreiben der HA IX an den Stellv. Minister Beater mit

Informierung über den Sachverhalt sowie mehrere Aktenvermerke betr. der Rückgabe des Gemäldes an die Sowjetunion (übergeben durch das Außenministerium an die sowjet. Botschaft, Vermerk der Übergabe des Gemäldes durch die HA IX/11 an die HA XX). - Kopie einer DDR-Strafregisternachricht zu dem o. g. Mitglied.

527) MfS HA IX/11 FV 11/81, Band 1-5

Ermittlungen zu vergrabenen Kunstschatzen aus dem Nachlass Hitlerdeutschlands auf dem Territorium der DDR

(1933-1979) 1980-1982 (1983-1988)

Enthält u. a.:
Fotos. - Kartei.

528) MfS HA IX/11 FV 87/70, Band 20

Forschungsvorgang Abs - Sichtung aller mit dem ehemaligen Konzentrationslager "Dora" im Zusammenhang stehenden Strecken und Abbaue der Schächte "Georgi" und "Neumannsfeld" der Schachtanlage Ernsthall/Wansleben (VEB Kaliwerk "Deutschland", Teutschenthal)

(1946-1947, 1961-1965) 1970

Enthält u. a.:
Berichterstattung der Kreisdienststelle Halle-Saalkreis zur Bergung der in den Schächten "Georgi" und Neumannsfeld" der Schachtanlage Ernsthall/Wansleben (VEB Kaliwerk "Deutschland", Teutschenthal) befindlichen Unterlagen eines Hallenser SS-Regiments im Rahmen der Aktion "Licht" [Feststellung ungeöffneter Schließfächer, Panzerschränke in Objekten der Volkswirtschaft sowie Untersuchung unterirdischer Anlagen und verschütteter Stollen], 1961-1962. - Zeitzeugenbefragungen über die Nutzung der unterirdischen Anlagen als Produktionsräume für die Herstellung der V 1 und V 2 durch Häftlinge des Konzentrationslagers "Dora", 1965. - Ermittlungsberichte über die Schachtanlage Ernsthall/Wansleben des VEB Kaliwerk "Deutschland", 1965. - Fotos von den Schächten "Georgi" und "Neumannsfeld" der Schachtanlage Ernsthall/Wansleben des VEB Kaliwerk "Deutschland", Teutschenthal, vor 1966. - Betriebseinstellung der stillgelegten Schächte "Georgi" und "Neumannsfeld" der Schachtanlage Ernsthall/Wansleben (VEB Kaliwerk "Deutschland", Teutschenthal), 1965.

529) MfS HA IX/11 PA 2511

Recherchen zum Arzt und Präsidenten des Nationalkomitees der Exilkroaten Dr. med. Branimir (Branko) Jelic

(1937, 1953-1965) 1969-1971

Enthält u. a.:
Handel mit diversen Gemälden. - Diebstahl von Gemälden, mit Auflistungen. - Aufbau der Firma Plastoplan, München.

530) MfS HA IX/11 RHE 40/83 ČSSR

Ermittlungen zu mutmaßlicher auf Schloss Lemberk und unter der Laurentiuskirche in Jablonne v Podjestedi versteckter NS-Beutekunst auf Ersuchen der tschechoslowakischen Sicherheitsorgane

(1944, 1962–1965) 1983–1984

531) MfS HA IX/11 RHE 43/89

Ermittlungen zur von der Gestapo beschlagnahmten jüdischen Handschrift "Wolf Haggada" auf Ersuchen der Jüdischen Gemeinde Berlin an den GStA der DDR

(1943) 1989

532) MfS HA IX/11 RHE 108/76 SU, Band 1–2

Ermittlungen zu einem ehemaligen SS-Sonderführer wegen NS-Verbrechen in der Ukraine auf Ersuchen des KfS beim Ministerrat der UdSSR sowie Prüfung und Weitergabe von Unterlagen an den niederländischen Justizminister im Zuge eines dortigen Strafverfahrens

(1942) 1976–1987

Enthält auch:

Rechtshilfeersuchen der Königlich Niederländischen Botschaft an den Ministerrat der DDR wegen Zeugenvernehmung. - Rechtshilfeersuchen der "Hauptkommission zur Untersuchung der Hitlerverbrechen in Polen" an das Ministerium der Justiz der DDR wegen Weitergabe von Kopien der an die Niederlande übermittelten Unterlagen zu o. g. Ermittlung.

533) MfS HA IX/11 SV 25/81

Recherchen zu Hans Fallada (eigentlich Rudolf Ditzen) bzw. zum Nebenlager des KZ Ravensbrück, Außenkommando Feldberg

1981

Enthält v. a.:

Zweiteiliger Artikel in der DDR-Zeitschrift "Freie Welt" über Hans Fallada. - Auszüge aus dem Munzinger-Archiv betr. Hans Fallada 1943 und 1954. - Exzerpte aus Archivalien betr. unterirdischer Rüstungsproduktion (in Feldberg angeblich unterirdische Produktionsanlagen, Fallada nach 1945 in Feldberg Bürgermeister). - Auszug aus einem "Vorläufigen Verzeichnis der Konzentrationslager und deren Außenkommandos ..." hrsg. vom Internationalen Roten Kreuz, Arolsen, Febr. 1969, mit Erwähnung Feldbergs. - Vermerk der HA IX/11 an die HA IX/7 betr. Feldberg als eventuellen Hinweis zu "Kunstraub Göring". - Kopie eines Schreibens der "Nationalen Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück" an das Dok.-Zentrum betr. Feldberg.

- 534) MfS HA IX/11 ZM 1684, Band A. 4

Auswertung von Berichten (engl.) zu gesammelten Informationen aus Vernehmungen von ehemaligen Angehörigen der Geheimen Staatspolizei und der Waffen-SS durch einen Geheimdienst der US-Streitkräfte

(1945–1946) 1989

Enthält u. a.:

Bericht "Deutsche Methoden zur Bekämpfung des sowjetischen Aufklärungsdienstes im Rahmen der Frontaufklärung III an der Ostfront". - Bericht zur Organisation des Sicherheitsdienstes (SD) in Weimar und zu Kriegsverbrechen von Ernst Kaltenbrunner, Chef des Reichssicherheitshauptamtes (RSHA), der Sicherheitspolizei und des Sicherheitsdienstes (SD). - Organisation der Staatspolizeileitstelle München mit Liste zum Personal. - Personeller Aufbau des Volksgerichtshofs. - Bericht zum Verbleib von Warschauer Kunstschatzen. - Informationen zum Reichsarbeitsministerium, Reichsministerium des Innern und Reichspostministerium. - Organisation und Aktivitäten von Abwehrgruppen im Balkan, Polen und in Wien.

- 535) MfS HA IX/11 ZR 697, Band A. 10

Auszug aus den Dokumentenbänden zum Nürnberger Prozess gegen die Hauptkriegsverbrecher über die durchgeführte "M-Aktion" vom Einsatzstab Rosenberg zur Erfassung von jüdischen Kulturgütern in den besetzten Westgebieten

o. D.

- 536) MfS HA IX/Di/75

Tatwerkzeuge und Waffen zur Vorbereitung eines Kunstraubes im Schloss Pillnitz (COTAV)

1978

Enthält auch:

Porzellan in verschiedenen Ausführungen.

Foto-Anzahl: 22

- 537) MfS HA IX/Fo/457

Grabungen auf der ehemaligen Gutsanlage in Vietmannsdorf bei Templin nach Kunstschatzen aus dem Besitz Hermann Görings in Folge von Hinweisen eines Informanten aus der BRD am 06.03.1981 (COTAV)

1919, 1944, 1981

Enthält u. a.:

Freilegung eines Fundaments. - Grabungen an einem Wohnhaus und einer Lagerruine. - Registrierung und Katalogisierung von gefundenem Porzellangeschirr der Marken "Royal

Copenhagen", "Weimar", "Rosenthal", "Cmielow" und "Sèvres". - Reproduktionen mit Personenabbildungen (1944). - Historische Ansichtskarten des Gutshauses (1919).

Foto-Anzahl: 399

538) MfS HA IX/Fo/614

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:

Tatwerkzeuge. - Waffe mit Patronen. - Chloroformflasche. - Funkgerät. - Rucksack. - Kunstführer.

Foto-Anzahl: 27

539) MfS HA IX/Fo/615

Beweismittel für die Presse zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1979

Foto-Anzahl: 4

540) MfS HA IX/Fo/616

Rekonstruktion des Tathergangs zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:

Ortsausgang Bad Schandau.

Foto-Anzahl: 34

541) MfS HA IX/Fo/617

Rekonstruktion des illegalen Grenzübertritts entlang des Schrammsteinwegs in der Sächsischen Schweiz im Zusammenhang mit einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Foto-Anzahl: 23

542) MfS HA IX/Fo/618

Beweismittelsicherung zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Waffenversteck in Dittersbach.

Foto-Anzahl: 8

543) MfS HA IX/Fo/619

Rekonstruktion des Tatherganges zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Grundstück in Dittersbach mit einem Motorrad der Marke JAWA.

Foto-Anzahl: 8

544) MfS HA IX/Fo/620

Rekonstruktion des Tatherganges zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Grundstück in Dittersbach und dessen Einordnung im Gelände.

Foto-Anzahl: 38

545) MfS HA IX/Fo/621

Inhalt eines Waffenverstecks im Zusammenhang mit einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält v. a.:
Waffen und Munition.

Foto-Anzahl: 24

546) MfS HA IX/Fo/622

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält v. a.:
Tatwerkzeuge.

Foto-Anzahl: 12

547) MfS HA IX/Fo/623

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Rucksack. - Bekleidungsstücke.

Foto-Anzahl: 8

548) MfS HA IX/Fo/624

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Bergsteigerrucksack mit Inhalt. - Bekleidungsstücke.

Foto-Anzahl: 10

549) MfS HA IX/Fo/625

Beweismittelsicherung zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Durchsuchung eines Mercedes.

Foto-Anzahl: 10

550) MfS HA IX/Fo/626

Mercedes und Trabant der Beschuldigten eines Kunstraubs im Spreewaldmuseum Lübbenau bei der Untersuchung auf dem Gelände der HA IX des MfS in Berlin-Hohenschönhausen (COTAV)

1978

Foto-Anzahl: 8

551) MfS HA IX/Fo/627

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Tragetasche mit Tatwerkzeugen.

Foto-Anzahl: 11

552) MfS HA IX/Fo/628

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Chloroformflasche. - Jacke. - Sturzhelm.

Foto-Anzahl: 12

553) MfS HA IX/Fo/629

Bergung der Tatwerkzeuge zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau durch einen Taucheinsatz am 27.10.1978 (COTAV)

1978

Foto-Anzahl: 19

554) MfS HA IX/Fo/630

Rekonstruktion des Tatherganges zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau durch einen Zeugen im Schlosspark Lübbenau (COTAV)

1978

Foto-Anzahl: 20

555) MfS HA IX/Fo/631

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:
Waffenversteck. - Ausgrabungssituation. - Waffen.

Foto-Anzahl: 44

556) MfS HA IX/Fo/632

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:

Kartenausschnitte der Orte Schmilka, Eschdorf und Dittersbach.

Foto-Anzahl: 5

557) MfS HA IX/Fo/633

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält: Tasche aus einem Mercedes.

Foto-Anzahl: 11

558) MfS HA IX/Fo/634

Beweismittel zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:

Tatort. - Auszug aus einem Pressebericht.

Foto-Anzahl: 89

559) MfS HA IX/Fo/636

Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Enthält:

Innenaufnahmen des Museums. - Katalogisierte Porzellangegenstände.

Foto-Anzahl: 34

560) MfS HA IX/Fo/637

Porträts der beschuldigten Personen im Fall des Kunstraubs im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Foto-Anzahl: 23

561) MfS HA IX/Fo/638

Reproduktionen für Presseveröffentlichungen vom Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau

1978

Foto-Anzahl: 3

562) MfS HA IX/Fo/639

Reprofotos für Presseveröffentlichungen vom Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau

1979

Foto-Anzahl: 9

563) MfS HA IX/Fo/640

Kunstgegenstände als Beweismittel eines Kunstraubes im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1979

Enthält:
Porzellan. - Bestecke.

Foto-Anzahl: 140

564) MfS HA IX/Fo/641

Rekonstruktion des Tatherganges zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978

Foto-Anzahl: 13

565) MfS HA IX/Fo/1311

Rekonstruktion des Tatherganges zu einem Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau (COTAV)

1978–1989

Enthält u. a.:
Tatort und Beweisgegenstände.

Foto-Anzahl: 9

566) MfS HA IX/Fo/1414

Porzellanfund der am 06.03.1981 stattgefundenen Grabung nach Kunstschätzen Hermann Görings auf der ehemaligen Gutsanlage in Vietmannsdorf (COTAV)

1981

Enthält:

Porzellane der Marken "Royal Copenhagen", "Weimar", "Rosenthal", "Cmielow" und "Sèvres".

Foto-Anzahl: 871

567) MfS HA IX/Fo/1628

Beweismittelsicherung von Antiquitäten, Trödel- und Kunsthandwerksgegenständen

um 1985

Foto-Anzahl: 60

568) MfS HA IX/Fo/1629

Beweismittelsicherung von Antiquitäten, Kunstgegenständen, Münzen und Konsumgütern

um 1985

Foto-Anzahl: 88

569) MfS HA IX/Fo/2046

Reproduktion von Fotos aus einer Publikation zur Rekonstruktion des Bernsteinzimmers (Fremdrechte zu beachten)

o. D.

Foto-Anzahl: 2

570) MfS HA IX/RF/23929

Aufklärung und Abwehr in Zusammenarbeit zwischen Auswärtigem Dienst, Wehrmacht und SS

(1940–1944) 1946

Enthält:

Verfilmte Dokumente State Department Foreign Office Nr. 206826 - 206 849 Bestand Auswärtiges Amt Protokoll-Abteilung 1940 - 1943. - Negative. - Beschlagnahme von Akten des französischen Außenministeriums nach dem Abschluss des Waffenstillstandes mit

Frankreich. - Sichtung der Akten durch eine Archivkommission im Außenministerium in Paris. - Aufstellung der für den Abtransport nach Berlin ausgewählten Akten. - Begründung für die Beschlagnahme. - Aufgaben der Geheimen Feldpolizei Gruppe 627, Sonderkommando Künsberg. - Suche nach zurückgebliebenen Akten und Karten des belgischen Außenministeriums in Brüssel durch das Sonderkommando A.A. Gerum. - Besichtigung, Auswahl und Abtransport von Kunstwerken (aus 3000 Kisten). - Beschlagnahme von Bibliotheksgut, Chiffriermaterial, Akten der englischen Konsulate. - Aussonderungen für Botschafter von Moltke. - Beschlagnahme von Akten sozialistischer Parteien, Großlogen, des Pressebüros, auch aus Wohnungen.-Nr. 211998 - 212110 von Etdorf Papers, Dez. 1941 - Juni 1944. - Berichte des Vertreters des Auswärtigen Amtes beim Oberkommando des Heeres VLR Major von Etdorf über: Angloamerikanische Invasionsvorbereitungen. - Englische Verhörlager bei Kairo und in England. - Vernehmungslager des OKH in Luckenwalde für britische und amerikanische Kriegsgefangene. - Vernehmung und Betreuung deutscher Kriegsgefangener. - Errichtung einer zweiten Front in Europa. - Portugiesisch-englische Bündnisverpflichtungen. - Fremde Heere West beim Generalstab des Heeres über die Lage in Großbritannien, in den Dominien und in Spanien. - Nr. 211276 - 212285 Sonderkommando von Künsberg Vollzugsmeldung und Arbeitsbericht über das Auffinden der Depots, den Aktentransport in das französische Außenministerium, Sichtung, Auswahl und Abtransport der Akten durch das Sonderkommando GFP Gruppe z.b.V. A.A. - Nr. 211941 - 211996 Der Vertreter des Auswärtigen Amtes Nordeuropa 06. Apr. 1940 - 07. Juni 1944. - Deutsche Transporte von Truppen und Kriegsgerät durch Schweden. - Lagebericht Schweden. - Stärke der finnischen Armee, Apr. 1940. - Sendungen des finnischen Rundfunks über Estland. - Lagebericht der Abt. Fremde Heere Ost über Norwegen. - Landung englischer und deutscher Truppen in Norwegen. - Reisebericht von Oberstleutnant Ogilvie nach Norwegen und Schweden. - Lage in Dänemark vom Bevollmächtigten des Reiches in Dänemark. - Negative.

571) MfS HA XVIII 885

Zusammenarbeit der HA XVIII mit der HA VII -Abwehrarbeit MdI/DVP-

1979-1988

Enthält u. a.:

Information über die Bearbeitung der "Arbeitsgruppe für Menschenrechte - Sitz Berlin" und die geplante Einreise einer Gruppe von Mitgliedern der "Europäischen Konferenz für Menschenrechte und Selbstbestimmung". - Stellungnahme zu einer Instruktion über die Sicherung der Transporte von Geld, Edelmetallen und Kulturgütern mit Kraftfahrzeugen durch Angehörige der DVP. - Information über den Stand der Abstimmung der Einsatzvorschläge für Strafgefangene in der Volkswirtschaft im Jahre 1979.

572) MfS HA XVIII 1784

Treffberichte des IMF "Sohle"

1967-1981

Enthält:

Verbindungen der Fa. Electrical Engineer, Beirut/Libanon, mit der Interfer GmbH und der Kunst und Antiquitäten GmbH Berlin.

573) MfS HA XVIII 3086

Information der HA III über Reaktionen auf die Eröffnung einer Handelsvertretung des Saarlandes in der DDR

1988–1989

Enthält auch:

Information der HA III über Kontaktaktivitäten eines Mitarbeiters der Kunst und Antiquitäten GmbH gegenüber dem für DDR-Geschäfte verantwortlichen Mitarbeiter der Zweigniederlassung Berlin der Fa. Siemens AG. - Auszug aus einer Information der HA III über die geplante Kontaktaufnahme des Inhabers der Fa. Müller Bewehrungstechnik GmbH, Garbsen/BRD, zu einem Mitarbeiter des VEB BMK Ost Leipzig während der Frühjahrsmesse 1989. - Information der HA III über Reaktionen auf einen Vorschlag der EG-Kommission zur Bildung einer Europäischen Organisation für Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungswesen. - Auszug aus einer Information der HA III über Äußerungen eines Referatsleiters im Bundesministerium für Wirtschaft und des Leiters der Arbeitsgemeinschaft Handel mit der DDR, Berlin (West), über Geschäftspraktiken von Firmen der DDR sowie der BRD. - Information der HA III über die geplante Kündigung eines Vertrages mit der DDR-Firma Helimex durch die Fa. Noblesse Crystall Handelsgesellschaft mbH oder Noblesse First Secondhandmode, Hamburg/BRD.

574) MfS HA XVIII 6470

Operativ relevante Informationssammlung zu Personen, Wirtschaftsunternehmen, Banken, Institutionen, gegnerischen Geheimdienstaktivitäten, grenzüberschreitende Kontakte usw.

1978

Enthält u. a.:

Operativ Vorgang (OV) "Wismut" über den Verlust von Sprengmitteln im Bergbaubetrieb Schmierrauch der SDAG Wismut sowie Qualitätsreklamationen an durch die Firma Felten & Guillaume für neue Bergwerke der SDAG Wismut gelieferten Seilen. - Ermittlungsverfahren gegen den Bauleiter des VEB Tief- und Straßenbau Meißen wegen einer Gasexplosion mit Todesfolge. - Ausweisung eines algerischen Bürgers wegen Brandstiftung in einem Wohnheim für ausländische Arbeitskräfte des VEB Rotasym in Pößneck. - Ermittlungsverfahren mit Haft gegen einen Kraftfahrer der HO Potsdam wegen der Entwendung eines Geldbeutels der Staatsbank der DDR. - Produktionsausfällen im VEB Kombinat Chemische Werke Buna durch Störungen an der BMSR-Anlage. - einer Havarie im BT Zschornowitz des Kraftwerkes "Elbe" durch Mängel im Betriebsregime. - Havarie im Zellstoffbetrieb des VEB Filmfabrik Wolfen. - Brand in einem Baumwolllager des BT Magdeburg des Versorgungskontors Baumwolle Karl-Marx-Stadt. - Brand im Trockenwerk der LPG Großhartau in Großdrebnitz. - Brand in einer Scheune der LPG Ockrilla. - Brand in der Propangasabfüllhalle des Kfz-Zubehörwerkes Meißen. - Prüfung der Verantwortlichkeit eines Kesselwärters an der Havarie eines Dampferzeugers im VEB Gießerei und Maschinenbau "Max Matern" Torgelow. - Ermittlungsverfahren ohne Haft gegen eine Beschäftigte im Werk Nord-Schwerin des VEB Kombinat Kabelwerk Oberspree wegen der fahrlässigen Verursachung eines Brandes. - Produktionsausfall im VEB Filmfabrik Wolfen durch einen Erdschluß im Umspannwerk des VEB Chemisches Kombinat Bitterfeld. - Chlorgasvergiftungserscheinungen bei 45 Schülern nach dem Schwimmunterricht in der Volksschwimmhalle Ludwigsfelde durch einen Fehler der durch den VEB Baureparatur Leipzig-Markleeberg reparierten technischen Anlage. - Explosion einer Sprenggranate bei Baggerarbeiten durch das BMK Cottbus für ein Neubau-Aufschlußgebiet in Forst. - Stilllegung

von Stromblöcken des Kraftwerkes Lübbenau infolge der Beschädigung von Steuerleitungen. - Ermittlungsverfahren gegen den Vorsitzenden der LPG Geflügelproduktion Oepitz wegen eines Brandes in einem Stallgebäude des Betriebsteil (BT) Tannroda. - Ermittlungsverfahren mit Haft gegen einen Beschäftigten der Kistenfabrik Saalfeld wegen Brandstiftung in der Aufkaufstelle Saalfeld des VEB Altstoffhandel Rudolstadt. - Ermittlungsverfahren gegen zwei Beschäftigte des VEB Möbelwerke Stadtroda wegen der fahrlässigen Verursachung eines Brandes im Werk 2. - Aktivitäten der Firma Weltzin & Albrecht zur Beeinflussung und Korruption eines IM, Beschäftigter des VEB Lötgerätewerk Dresden, hinsichtlich der Umgehung des staatlichen Außenhandels der DDR. - Treffen eines Beschäftigten im VEB Schwermaschinenkombinat "Ernst Thälmann" (SKET) Magdeburg mit einem Bürger der Bundesrepublik Deutschland am Rasthof Börde. - Mängel am durch die Firma Paraisten Kalkki Oy, Finnland gelieferten Plattenwerk, Standort Berlin - Falkenberger Straße. - Probleme bei der Inbetriebnahme einer durch die Elin-Union AG für elektrische Industrie, Wien, Österreich, an den VEB Petrolchemie "Otto-Grotewohl" Böhlen, Betrieb des Volkseigene Petrolchemische Kombinat (VE PCK) Schwedt (Oder), gelieferten Anlage zur Additivierung von Dieselkraftstoff. Hilfeersuchen eines DDR-Bürgers an das ARD- Fernsehen Hamburg und den Bayrischen Rundfunk um Unterstützung bei seinen Übersiedlungsbestrebungen. - Illegale Münzengeschäfte. - Überprüfung der Lieferung einer durch den VE AHB Union für den Import an den BT Leipzig des VEB Galfütex Schmölln nicht genehmigten Illig-Vakuumform- und Tiefziehmaschine.

575) MfS HA XVIII 6495

Operativ relevante Informationssammlung zu Personen, Wirtschaftsunternehmen, Banken, Institutionen, gegnerischen Geheimdienstaktivitäten, grenzüberschreitende Kontakte usw.

1979

Enthält u. a.:

Äußerungen eines Vertreters der Fa. Scholl-Glas C. H. Scholl KG, Barsinghausen, zum Vertragsabschluss mit dem VEB Spiegelwerk Wilsdruff unter der Bedingung der Verwendung von Spiegellacken der Firma Merckens Lackchemie GmbH und Co., bei seiner Einreise in die DDR. - Passkontrolleinheit (PKE) Heinrich-Heine-Straße über bei der Ausreise des Geschäftsführers des Verbandes der Keramischen Industrie Selb, aus der DDR festgestellte und eingezogene antiquarische Bücher. - Aktivitäten der Fa. Rakoll, München, zur Einflussnahme auf die Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma Möbel und Spannplatten, Berlin/West (MSB) und dem VEB Klebstoffwerk Pirna. - Ausreise einer Vertreterin der Niederlassung Berlin (West) der Daimler-Benz AG aus der DDR festgestellte Unterlagen und Äußerungen über Beschaffungsaufträge für den VE AHB Transportmaschinen Export-Import. - Einreise eines Vertreters der Firma Chloride, Gernsheim, aus der DDR festgestellte medizinische Fachbücher und Waren. - Kontaktaktivitäten Firma Kanzewitzsch, Kronach, zum VEB Sponeta Schlotheim im Zusammenhang mit der verstärkten Einbeziehung des Betriebes in die Produktion sowie Forschungs- und Entwicklungskooperation mit der UdSSR zur Bereitstellung moderner Tarnmittel. - Ursachen für Planrückstände im VEB Hydraulik Schwerin. - Information zu Beschäftigten des Zentralinstitutes für Wirtschaftswissenschaften der Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW) sowie der Bauakademie der DDR wegen ihrer Beteiligung an einer Protestaktion gegen den Ausschluss von neun Schriftstellern aus dem Schriftstellerverband der DDR. - Äußerungen eines Beschäftigten in der Abteilung Presse des DLB Interwerbung zur Preispolitik der DDR. - Absatzschwierigkeiten für Druckmaschinen des VEB Kombinat Polygraph in den USA infolge einer falschen Markteinschätzung durch die Firma Royal-Zenith, USA. - Während des ECE-Seminars gegenüber dem Minister für Umweltschutz und einer inoffiziellen Quelle getätigte Äußerungen und Informationsinteresse eines

Ministerialdirektors im Bundesinnenministerium zu Fragen der Werra-Versalzung. - Einflussnahme der Firma RKL International, Neunkirchen, auf den Import von Bezugstoffen für die Polstermöbelexportproduktion der DDR über die Firma Bavaria-Textil. - Störaktivitäten der Siemens AG, München, und der Firma LM Ericson, Schweden gegen den Absatz von RFT-Übertragungstechnik des VEB Fernmeldewerk Leipzig auf dem griechischen Markt. - Störaktivitäten der Firmen CDC und IBM gegen den Export von Erzeugnissen des VEB Kombinat Robotron Dresden in die SFR Jugoslawien. - VEB Leuna- Werke "Walter Ulbricht" von Mitarbeitern der Firma Faber-Kastell, Nürnberg, unterbreitetes Lizenzangebot zur Veredlung von Rohöl. - Störaktivitäten des MAN- Konzerns gegen die Erschließung von Märkten im Nichtsozialistischen Wirtschaftsgebiet (NSW) für den VEB Plamag Plauen. - Rückläufigen Tendenz beim NSW-Export von Süß- Dauerbackwaren durch unzureichende Aktivitäten der im Besitz der Alleinvertriebsrechte von Süßwaren der DDR in der BRD befindlichen Firma Obella Bremen.

576) MfS HA XVIII 6745

Belege über den Verkauf von Gegenständen, Medaillen und Münzen aus dem Geschenkfonds

Nov. 1989

577) MfS HA XVIII 7037

Berichterstattung zur Vernehmung der Untersuchungseinheit für Kunstraub in der Einheit für strategische Dienste der US-Army von 1945/46 zu Hitlers Museum und Bibliothek in Linz

Juli 1980

578) MfS HA XVIII 7038

Berichterstattung des US-Einsatzstabes Rosenberg in Frankreich über die Kunstsammlung Hitlers aus Gemälden, Waffen, Rüstungen, Münzen, Büchern, Plastiken, Möbeln und Kunstgegenstände als beabsichtigtes Geschenk für die Stadt Linz

o. D.

Enthält:

Analyse zur Entstehung der Sammlung und zu Beteiligten.

579) MfS HA XVIII 7878

Information (ergänzende) des Leiters der HA VII über den Missbrauch von Tauschgeschäften durch einen Mitarbeiter des Außenhandelsbetriebes Kunst und Antiquitäten GmbH, mit Stellungnahme der HA XVIII/7

Okt./Nov. 1985

580) MfS HA XVIII 7942

Lageeinschätzung zur Neuunterstellung von Firmen des Bereiches KoKo im Ministerium für Außenhandel (Intrac HG mbH, Kunst- und Antiquitäten GmbH, forum HG mbH, Fa. BERAG und Fa. FORGBER) beim MfS zur Realisierung spezieller Aufgaben im Auftrage des Ministers per 07.11.1983, zum aktuellen Stand der Zusammenarbeit mit den IMB "Stürmer" und "Buntspecht" sowie zum Stand der Bearbeitung von ZOV, OPK und OAM

Nov. 1983

581) MfS HA XVIII 8068

Stellungnahme der HA XVIII/7 zu Informationen der HA VII/13 über den Missbrauch von Tauschgeschäften der Kunst und Antiquitäten GmbH (vom Leiter des Bereiches Kommerzielle Koordinierung, Staatssekretär Dr. Schalck, genehmigte Geschäftspraktiken)

Okt. 1985

582) MfS HA XVIII 8281

Reisekader des Ministeriums für Außenhandel, der Außenhandelsbetriebe Import, Iberma, Invest-Commerz, Intercontrol, Kunst- und Antiquitäten GmbH, intercoop, der Firmen Intrac, forum HG mbH sowie des Forschungsinstitutes des Ministeriums für Außenhandel, und deren Dienstreisen in das Nichtsozialistische Wirtschaftssystem

1978–1989

Enthält u. a.:

Inoffizielle Mitarbeiter unter den Reisekadern mit Klar- und Decknamen. - Auskunftersuchen der HA XVIII/7 an die HA XVIII/9 um Bereitstellung der Sofortberichte von NSW-Reisekadern. - Übergabe von operativen Handakten zu Personen aus dem operativen Komplex "Partner" an die AG BKK. - Personenerfassungen.

583) MfS HA XVIII 9039

Operative Personenkontrolle "Silber" gegen den Gruppenleiter für Export in der Kunst- und Antiquitäten GmbH Mühlenbeck wegen des Verdachtes der Veruntreuung zur persönlichen Bereicherung

o. D.

584) MfS HA XVIII 9415

Berichte der Inoffiziellen Mitarbeiter für Sicherheit "Olaf", "Saale", "Winter" und "Henry" über den ehemaligen Geschäftsführer der Kunst- und Antiquitäten GmbH und seine Kontakte

1983

585) MfS HA XVIII 9886

Berichte des IMS/IMV "Werner Ulrich" über Kontakte zu Vertretern der Schweizer Botschaft, der Botschaft Frankreichs und zum Leiter der Rechtsabteilung der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik in der DDR

1976–1981

Enthält u. a.:

Bericht zur Tätigkeit der Schweizer Botschaft in der Hauptstadt der DDR. - Bericht zum Kundendienstvertrag zwischen der Fa. Hartmann & Braun, dem VE AHB Elektrotechnik Export/Import und dem VEB Spezialmessgeräte Leipzig. - Bericht zu Angelegenheiten der Anwaltskanzlei zur Schweizer Botschaft, zu einer Nachlassangelegenheit sowie zur Staatlichen Gemäldegalerie Berlin. - Berichte über Kontakte zu einem Ministerialrat im Bundesjustizministerium.

586) MfS HA XVIII 11172

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit an die Leiter der Bezirksverwaltungen über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS 0008 1844/83).

Dez. 1983

587) MfS HA XVIII 11562

Berichterstattung des IM "Henry" der HA XVIII/7 über seine Kontakte zum griechischen Botschafter in der BRD und sein Interesse an der Zusammenarbeit mit der DDR auf dem Gebiet der Antiquitätenhandels

1971–1977

588) MfS HA XVIII 11957

Berichte von IM und Informationen der HA XVIII/7 zur Geschäftstätigkeit des Inhabers der Fa. Burger Import-Export, Berlin/West (IM "Fuchs") im Zusammenhang mit dem Handel von Antiquitäten und Gebrauchsgütern

1961–1981

Enthält auch:

Vermerk der HA XVIII/7 über das Gespräch eines Einkäufers für Kunst und Antiquitäten und einem Mitarbeiter des Bereiches Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel über "Machenschaften von Kunst- und Antiquitätenhändlern in Magdeburg (Febr. 1976). - Information der HV A/IV zur Installation einer Anlage zur Herstellung von Flüssigfondant der o. g. Firma im VEB Elfe Berliner Schokoladenwerk (Jan. 1979). - Sachstandsbericht der HA XVIII/7/1 zum OV "Fuchs" gegen o. g. Person wegen des Verdachtes der Spionage gegen die DDR und andere RGW-Staaten.

589) MfS HA XVIII 12468

Informationen und Berichte zum Mitbegründer der Fa. Transcommerz-Industriewaren, Handelsgesellschaft mbH, Berlin/West (u. a. Embargogeschäfte mit der DDR; eh. Mitarbeiter der Fa. Horn & Görwitz; 1980–1982 Teilhaber an einem Antiquitätengeschäft, Berlin/West, mit Geschäftsbeziehungen zum eh. Generaldirektor des VE AHB Kunst- und Antiquitäten) sowie zu einem Mitarbeiter der Fa. BRG Bürotechnik, Berlin/West (Lieferant von Embargobauerelementen)

1983–1985

Enthält u. a.:

Bericht des IMS "Stein" der HA XVIII/8/1 über ein Gespräch mit der Fa. Büro-Datic zum o. g. Mitarbeiter der Fa. BRG Bürotechnik. - Bericht des IM "Alexander" der HA XVIII/8 über ein Verhandlungsgespräch zwischen dem VE AHB Elektronik Export-Import und der Fa. Transcommerz (Fa. Forgber Vertreter der Firma in der DDR).

590) MfS HA XVIII 12911

Mitteilungen der HA XVIII/13 zu den durch den IMS "Ute" gewonnenen Erkenntnissen über Kontaktpersonen und hauptamtliche Mitarbeitern des Bundesamtes für Verfassungsschutz

1988/1989

Enthält u. a.:

Sicherheitseinschätzung des IMS "Ute". - Berichte über Kontakte zu einem Kölner Antiquitätenhändler. - Klarnamen von Mitarbeitern des Bundesamtes für Verfassungsschutz.

591) MfS HA XVIII 13326 Bd. 1

Bericht Nr. 468/62 des MfS über "die Ergebnisse einer Überprüfung von Tresoren, Safes und Blockschließfächern in Einrichtungen des sozialistischen Finanzwesens, den Gebäuden und Einrichtungen ehemaliger kapitalistischer Bankunternehmen und anderen Objekten" (3 Expl.) - Staatsaktion "Licht"

1962

Enthält auch:

Bericht Nr. 506/62 des MfS über "wesentliche Mängel und Missstände in den Filialen und Zweigstellen der Deutschen Notenbank (DNB)" (3 Expl.; Aug. 1962). - Bericht Nr. 507/62 über "wesentliche Mängel und Missstände in den Sparkassen, Banken für Handel und Gewerbe, Deutsche Bauernbank, Berliner Volksbank und anderen Finanzinstituten" (2 Expl.; Aug. 1962). - Aufstellung und Protokolle zur Übergabe/Übernahme von Wertgegenständen (u. a. Schmuckwaren und Edelsteine, Münzen und Plaketten, Gemälde) durch das MfS an die Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen (Okt. 1962).

592) MfS HA XVIII 13327 Bd. 2

Aufstellung und Protokolle zur Übergabe/Übernahme von im Rahmen der Staatsaktion "Licht" beschlagnahmten Wertgegenständen (u. a. Schmuckwaren und Edelsteine,

Münzen und Plaketten, Gemälde) durch das MfS an die Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen

1962–1963

Enthält auch:

Vermerk der Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen zur Verwertung der im Tresor Behrenstraße übernommenen Substanz (Okt. 1962). - Vermerke der Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen über vom MfS übernommene Edelmetallsubstanzen, Schmuckwaren und Edelsteine, Goldmünzen (Jan./Febr. 1963). - Verfügung Nr. 43/62 des Ministers der Finanzen, Rumpf, und Bericht der Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen zur Verwertung der im September übergebenen Wertgegenstände (Sept./Okt. 1962).

593) MfS HA XVIII 13328 Bd. 3

Bericht der HA XVIII/4/2 zu bei der Bezirksdirektion Schwerin der Industrie und Handelsbank getroffenen Feststellungen über ein im Zusammenhang mit der Aktion "Licht" 1962 an das MfS übergebenes Verwahrstück sowie zur juristischen Klärung von Erbsprüchen polnischer Staatsbürger (2 Ausf. in je 3 Expl.) sowie Vermerk der HA XVIII/4/2 zum Nachweis über Unterlagen der Aktion "Licht" (2 Ausf.)

1962–1963, Febr. 1971

Enthält auch:

Anweisung des Ministers für Staatssicherheit, Generaloberst Mielke, zur Fortführung der Aktion "Licht" (Kopie; Jan. 1962). - Aufstellung und Protokolle zur Übergabe/Übernahme von Wertgegenständen (u. a. Schmuckwaren und Edelsteine, und Plaketten, Gemälde) durch das MfS an die Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen (Kopien; Okt. 1962). - Verfügung Nr. 43/62 des Ministers der Finanzen, Rumpf, und Bericht der Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen zur Verwertung der im September 1962 übergebenen Wertgegenstände (Sept./Okt. 1962). - Vermerk der Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen zur Verwertung der im Tresor Behrenstraße übernommenen Substanz (Okt. 1962). - Vermerke der Tresorverwaltung des Ministeriums der Finanzen über vom MfS übernommene Edelmetallsubstanzen, Schmuckwaren und Edelsteine, Goldmünzen (Jan./Febr. 1963).

594) MfS HA XVIII 13332

Gutachten (der Inspektion?) der Staatsbank der DDR für ein Ermittlungsverfahren wegen der illegalen Einfuhr und illegalen Handels mit Krüggerrandmünzen (Zahlungsmittel im Devisenausland; mit Goldgewichtseinprägung)

Febr. 1977

Enthält auch:

Information der Inspektion der Staatsbank der DDR zur Auswertung von Vernehmungsprotokollen zu den Hintergründen der illegalen Einfuhr und des illegalen Handels mit Krüggerrandmünzen.

595) MfS HA XVIII 13850

Information über einen Bürger aus der BRD hinsichtlich seiner Bemühungen um Geschäftsverhandlungen unter anderem mit dem VE AHB Glas-Keramik Berlin während seines Besuchs der Leipziger Frühjahrsmesse 1981

März 1987

Enthält auch:

Information über einen Bürger aus der BRD hinsichtlich seiner Tätigkeit im Antiquitätenhandel.

596) MfS HA XVIII 17112

Wirtschaftsspionage, Firmenkartei

Hinweis: Diese Kartei ermöglicht keinen Zugriff auf Unterlagen!

1969–1984

Enthält:

Karteikarten und Firmennamen.

Enthält auch:

Information zum Antiquitätengeschäft, Verbindungen zur Intrac HG. - Kommerzielle Zusammenarbeit des VEB Kombinat Elektroapparatewerke "Fr. Ebert" Berlin-Treptow mit Fa. Hollei- Lötautomat Zürich. - Kontakte und Informationen zur Fa. Interunion Berlin (West), während der Leipziger Herbstmesse. - Berichte über Fa. Papenmeier, BRD. Informationen über Kontakt zwischen Parlante und Berliner Reifenwerk. - Kommerzielle Verhandlungen der DDR mit der Paul Hartmann AG zum synthetischen Hautersatz SYS pur-derm.

597) MfS HA XVIII 18127

Arbeitsbuch eines Mitarbeiters der HA XVIII/5 zu Fachschulungen und Seminaren an der Juristischen Hochschule des MfS (JHS)

1985

Enthält u. a.:

Historische Herausbildung der politischen Untergrundtätigkeit (PUT). - Zentren der politischen-ideologischen Diversion (PID), Probleme ihrer offensiven Bekämpfung. - Rechtsfragen zur Bekämpfung PUT unter Mißbrauch der Kirche. - Angriff auf Kunst und Kultur in der DDR. - Politisch-operative Arbeit unter jugendlichen Personen. - Bekämpfung von Terror und anderen Gewaltakten. - Tätigkeit der kriminellen "Menschenhändlerbanden" (KMHB). - Mißbrauch des grenzüberschreitenden Verkehrs und seine Einordnung in das Gesamtsystem der "Feindtätigkeit". - Aufgaben der operativen Fahndung. - Sicherung der Zollverwaltung der DDR. - Jugendtourismus.

598) MfS HA XVIII 18203

Einsatz eines Sicherheitsbeauftragten (OibE) zur politisch-operativen Absicherung des gesellschaftswissenschaftlichen Bereiches der Akademie der Wissenschaften der DDR

1985–1989

Enthält u. a.:

Abstimmungen zu operativen Aufträgen im Objektzimmer "Hellerau". - Einschätzung von Reisekadern. - Informationen über Wissenschaftler, Abkommen Wissenschaft und Technik BRD-DDR, Dienstreisen, Tagungen, Nichtrückkehr in die DDR. - Gesprächsführung zur Aufbewahrung der ehemaligen "Prussia"-Sammlung in den Kellerräumen des Zentralinstituts für Alte Geschichte und Archäologie in Ostberlin, Leipziger Straße 3–4. - Vorschläge zur Ernennung von Professoren 1988.

599) MfS HA XVIII 18254

Überprüfung des Zentralinstituts für Alte Geschichte und Archäologie der Akademie der Wissenschaften, Mitarbeiter sowie Aktivitäten

1978–1980, 1987–1989

Enthält v. a.:

Mitarbeiteraufstellung. - Reisekaderliste. - Stimmungen und Meinungen zur Wirtschaftssituation und -politik der DDR. - Auffinden einer Vorgeschichtssammlung (Prussia-Sammlung) aus Königsberg (Kaliningrad) im o. g. Zentralinstitut. - Aufstellung von Teilnehmern verschiedener Tagungen.

600) MfS HA XVIII 18544

Operative Personenkontrolle (OPK) "Hummel" gegen einen ehemaligen leitenden Mitarbeiter der Fa. Ferrero, Frankfurt/Main zur Aufklärung seiner DDR-Verbindungen und Kontrolle seiner kommerziellen DDR-Tätigkeit

1982, 1988

Enthält u. a.:

Illegale Ausfuhr von Kunstgegenständen. - Persönliche Beziehung zu DDR-Bürgerinnen. - Haus- und Handelsverbot in der DDR.

601) MfS HA XVIII 18546

Operative Personenkontrolle (OPK) "Silber" gegen einen Mitarbeiter der Fa. Kunst und Antiquitäten GmbH zur Klärung des Verdachts von Diebstahlhandlungen

1985–1986

Enthält u. a.:

Verkauf von Silber an den VEB Münze. - Konspirative Wohnungsdurchsuchung.

602) MfS HA XVIII 18793

Suche nach dem Bernsteinzimmer in einer stillgelegten Kalkgrube in Steinbach bei Mohorn, Kreis Freital, aufgrund des Hinweises eines DDR-Bürgers

1975–1976

Enthält u. a.:

Grundriss der Kalkgrube. - Technologische Konzeption der Bergsicherung Dresden. - Stellungnahme der Obersten Bergbehörde zur Aufwältigung und Untersuchung der Kalkgrube.

603) MfS HA XVIII 19333

Kriminalistische Informationen zur Fahndung nach unbekanntem Tätern

1988–1989

Enthält u. a.:

Einbruchsdiebstahl in der Waffenkammer der GST in Langeneichstädt. - Auffinden eines unbekanntem Säuglings in Halle. - Diebstahl einer Eisenkunstgussfigur der Jagdgöttin Artemis aus dem Schlosspark Wolkenburg.

Enthält auch:

Anhalte zur Vorbereitung und Durchführung operativer Fahndungen.

604) MfS HA XVIII 19544

Informationen der Bezirksverwaltungen Dresden, Halle, Frankfurt (Oder), Karl-Marx-Stadt und Leipzig zu Kontrollen und Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden, Havarien und Störungen sowie Problemen in Betrieben des Bauwesens, im Heizkraftwerk Nord II, am Wohnungsbaustandort Bernburg und in der Gemäldegalerie Alte Meister (Sempergalerie)

1988

Enthält u. a.:

Einsatz des patentierten Sprengstoffs Demolith. - Diskussionen, Meinungen und Stimmungen zur Lage im Bauwesen. - Umsetzung des Beschlusses des Politbüros des ZK der SED vom 8.3.1988 zum Wohnungsbau in der Stadt Leipzig und damit in Verbindung stehende politisch-ideologische Probleme. - Offener Brief von Bauarbeitern des VEB Baustoffe Heidenau an den Vorsitzenden des Bundesvorstandes des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes (FDGB), Harry Tisch, zur Erhöhung der Löhne (Lohnforderungen).

605) MfS HA XVIII 20836

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen der DDR (1960–1977) mit Beschreibung der Gegenstände und Angaben der für die Fahndung zuständigen Polizeidienststellen

1977

606) MfS HA XVIII 21164 Bd. 2

Mitteilungen bzw. Anträge der Ministerien und anderen zentralen staatlichen Organen an Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED über

Verhandlungen mit obersten und oberen staatlichen Organen der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit zu politischen, wirtschaftlichen und ökonomischen Themen

1983

Enthält u. a.:

Ausbau der Autobahn. - Eisenbahngrenzübereinkommen. - Nutzung der Wasserstraßen und Schleusen. - Umweltschutz. - Transporte der Fa. Reederei und Spedition "Braunkohle", Wessling/Köln im Grenzabschnitt der Elbe von abgebranntem Kernbrennstoff. - Verhandlungen zum grenzüberschreitenden Kaliabbau im Werra-Gebiet. - Regelung der Nutzung der Wasserableitung- und Abwasserbehandlung im Raum Sonneberg. - Fragen Post- und Fernmeldewesen. - Koordinierung der gegenseitigen Frequenznutzung im Funknachrichtenverkehr. - Abkommen auf den Gebieten Kultur, Wissenschaft und Technik. - Planung und Durchführung der Rückführung der Fassadenteile des Ephraim- Palais in die DDR sowie Übergabe von Kulturgütern an die Bundesrepublik (z. B. Sammlung Bollert, Bauhaus-Akten, Beuth-Denkmal, Denkmal Josef Joachim, Sammlungsgegenstände aus dem Schloss Tegel der Familie Humboldt, Modellsammlung der ehemaligen Königlich-Preußischen Porzellanmanufaktur). - Durchführung des Gesundheitsabkommens. - Alarm- und Einsatzplan für das Zusammenwirken bei Ölhavarien auf der Ostsee. - Versuchsanlage zur Rauchgasentschwefelung im Kraftwerk Elbe Vockerode. - Inbetriebnahme des Braunkohlekraftwerkes Buschhaus bei Helmstedt und mögliche Luft- und Umweltbelastungen durch Schwefeldioxid.

607) MfS HA XVIII 21167 Bd. 5

Mitteilungen bzw. Anträge der Ministerien und anderen zentralen staatlichen Organen an Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED über Verhandlungen mit obersten und oberen staatlichen Organen der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit zu politischen, wirtschaftlichen und ökonomischen Themen

1983–1984

Enthält u. a.:

Postverkehr- und Fernmeldewesen. - Neufestsetzung der Postpauschalen. - Zusammenarbeit im Bereich der Frequenzkoordinierung im UKW-Rundfunk für Europa und Afrika (Frequenzplanung). - Einführung des Teletex-Dienstes. - 17. Beratungsgespräch zum Gesundheitsabkommen zwischen der DDR und der Bundesrepublik Deutschland. - Fortsetzen der Kulturverhandlungen. - Grenzüberschreitenden Kaliabbau. - Verhandlungen zur grenzüberschreitenden Umweltpolitik, u. a. zum Waldsterben. - Vereinbarungen zwischen der Bundesbahn mit der Deutschen Reichsbahn zum in Berlin (West, zu Fragen im Transit- und Reiseverkehr. - Gespräche zur nuklearen Sicherheit und Strahlenschutz von Kernanlagen. - Kostenausgleich bei Kraftfahrzeugschäden für Kraftfahrer aus der Bundesrepublik Deutschland. - Einfuhr von Arzneimitteln auf Rezeptgrundlage. - Rückführung von Kulturgütern zwischen der DDR und Berlin (West). - Entschwefelungsverfahren von Rauchgasen aus Kohlekraftwerken in der ČSSR, VR Polen, VR Bulgarien und der Bundesrepublik Deutschland. - Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Schiffbaus. - Reiseanfrage des Präsidenten des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, Prof. Dr. Hans-Jürgen Krupp durch die DDR. - Gewinnung von Futtermitteln für Schweine aus Küchenabfällen und anderen Schlachtabfällen sowie Güllefeststoffe. - Themenliste der Partei Die Grünen für Gespräche mit dem Staatsratsvorsitzenden, Erich Honecker (Transitverkehr für Fahrradfahrer, GÜST Staaken, Nutzung des Südgüterbahnhof in Berlin (West), S-Bahn-Verkehr, Akkreditierung eines ständigen TAZ-Korrespondenten in der DDR, Waldsterben, Luftverschmutzung durch die VEB Zellstoff- und Papierfabrik Rosenthal in Blankenstein/Saale, Mülldeponie Schöneberg, Städtepartnerschaften auf kommunaler Ebene).

Baulicher Zustand von Autobahnabschnitten, z. B. zwischen Triptis und GÜST Hirschberg. - Umsatzsteuerregelung für den Handelsverkehr mit der DDR. - Regelung der Elektroenergie-lieferung der BEWAG an die Deutsche Reichsbahn. Neubau einer 2. Schleusenkammer in Berlin (West)-Spandau. - Gespräch mit dem Beauftragten des Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit, H. Harsdorf, in Bonn über die Durchführung des Gesundheitsabkommens, der Benachrichtungspflicht bei Todesfällen. - Verbesserung der Abfertigung und Abwicklung des grenzüberschreitenden Reise- und Transitverkehrs. - Gespräch zwischen dem Generalsekretär des ZK der SED, Erich Honecker und dem Ministerpräsidenten des Bundeslandes Bayern, Franz-Joseph Strauß, über Umweltpolitik. - Aufenthalt des Parla-mentarischen Staatssekretärs beim Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft der Bundesrepublik Deutschland, Anton Pfeifer, in der DDR.

608) MfS HA XVIII 21171 Bd. 9

Mitteilungen bzw. Anträge der Ministerien und anderen zentralen staatlichen Organen an Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED über Verhandlungen mit mit obersten und oberen staatlichen Organen der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit zu politischen, wirtschaftlichen und ökonomischen Themen

1985

Enthält u. a.:

Fortsetzung der Kulturverhandlungen. - Umweltpolitik zum grenzüberschreitenden Kaliabbau. - Kostenbeteiligungen der DDR an Autobahnabschnitte im Transitverkehr. - Regelungen zum Transit- und Reiseverkehr, im Postverkehr- und Fernmeldewesen, zum Rechtshilfeverkehr. - Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Verarbeitung von Kupfervererzung. - Grunderneuerung des Autobahnabschnitten Triptis - Hirschberg. - Teilnahme von DDR-Betrieben an der Internationalen Tourismusbörse 1985 in Berlin (West). - Arzneimittelexport der DDR in die Bundesrepublik Deutschland. - Durchführung des Gesundheitsabkommens zwischen der DDR und Bundesrepublik - Verhandlungen zu wasserwirtschaftlichen Fragen mit dem Senat von Berlin (West). - Vereinbarung zwischen dem Amt für Standardisierung, Meßwesen und Warenprüfung der (ASMW) und der Landesgewerbeanstalt Bayern zur Qualitätsüberwachung des Bauwesens. - Teilnahme am 5. Hansetag in Braunschweig durch DDR-Städte. - Äußerung des Senators für Stadtentwicklung und Umweltschutz Berlin (West), Vetter, zur Umweltpolitik in der DDR. - Maßnahmen im Binnenschiffverkehrsverkehr. - Karte der Binnenwasserstraßen im Transitverkehr Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West). - Inanspruchnahme von S-Bahngeländen für den Autobahnbau in Berlin (West), "Nordautobahn". - Vereinbarung über die Sprengtätigkeit in den Kaligruben "Marx- Engels" (DDR) und Hattdorf (Bundesrepublik Deutschland). - Zulassung von Kreditkarten im Reiseverkehr. - Nutzung eines Straßenbrückenteils am Nennhauser Damm über die Eisenbahnstrecke nach Staaken durch den Senat von Berlin (West) für Reparaturarbeiten. Errichtung und Inbetriebnahme einer Lichtwellenleiter-Kabelanlage und einer Rundfunkverbindung für den Fernmeldetransitverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West). - Pfändungs- und Überweisungsbeschluss des Amtsgerichtes Schöneberg vom 25.01.1985 wegen einer Unfallschadensersatzforderung 1979 in Höhe von 26 731 DM. - Ersuchen des Bürgers Gustav Victor von Klemperer auf Rückgabe der Familien-Porzellan-, Gemälde-, Kunst-, Skulpturen- und Büchersammlung. - Einladung des Oberbürgermeisters von Rostock, Henning Schleif, für die Teilnahme an der Kieler Woche. - Umgestaltung der Verkehrsanlagen im Südbereich Berlin (West). - Weiterführung der Fortleitung und Behandlung von Abwasser aus Berlin (West) in der Hauptstadt der DDR, Berlin. - Anhebung des Nutzungsentgeltes für die Transit, U-Bahnstrecken C und D für Berlin (West). - Erhebung eines Kostenausgleiches bei Kraftfahrzeugschäden. - Maßnahmen zur Reduzierung der Salzbelastung der Werra. - Inbetriebnahme der Kraftwerkes Buschhaus. -

22. Verhandlungsrunde zur vertraglichen Regelung des Rechtshilfeverkehrs zwischen der DDR und der Bundesrepublik Deutschland. Studienreise zum Thema "Naturschutz" in der DDR. - Veränderung der Besteuerung der Einnahmen ausländischer Betriebe und Personen aus der Überlassung von Lizenzen und Nutzungsrechten an DDR-Betrieben. - Verschlechterung der Wasserqualität durch die Ableitung der Kläranlage Waßmannsdorf in die Gewässer. - Anfrage der Direktion der Fa. Daimler-Benz zur Überlassung von Ausstellungsmaterial zum Thema "100 Jahre Automobil" für das Verkehrsmuseum in Dresden.

609) MfS HA XVIII 21172 Bd. 10

Mitteilungen bzw. Anträge der Ministerien und anderen zentralen staatlichen Organen an Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED über Verhandlungen mit mit obersten und oberen staatlichen Organen der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit zu politischen, wirtschaftlichen und ökonomischen Themen

1985

Enthält u. a.:

Vereinbarungen und Gespräche zu Fragen des grenzübergreifenden Umweltschutzes und Wasserwirtschaft. - Abbau der Erdgaslagerstätte zwischen Salzwedel (DDR) und Wustrow (Bundesrepublik Deutschland). - Rückführung von Kulturgütern. - Rückführung von Archivgut. - Organisierter Tourismus aus der Bundesrepublik Deutschland Berlin (West) in die DDR. - Abkommen zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet Wissenschaft und Technik. - Verhandlungen zum Gesundheitsabkommen zwischen der DDR und der Bundesrepublik Deutschland. - Expertengespräche zur nuklearen Sicherheit von Kernanlagen. - Zulassung von Kreditkarten im Reiseverkehr. - Reduzierung der Salzbelastung der Werra. Grunderneuerung von Autobahnstrecken. - Reinhaltung der Elbe. - Bauliche Maßnahmen zur Hochwasserableitung über den Mittellandkanal zur Elbe. - Errichtung und Inbetriebnahme Phospateliminierungsanlagen ab den Kläranlagen Falkenberg, Münchehofe und Berlin-Nord. - Elektroenergieexporte im Bezirk Erfurt an Kleinabnehmer im grenznahen Raum der Bundesrepublik Deutschland. - Verhandlungen über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet Wissenschaft und Technik. - Erhöhung der Valutaeinnahmen für Leistungen im Pakettransit. - Erweiterung der Messelinienflüge der Interflug der DDR und der Lufthansa der Bundesrepublik Deutschland. - 8. Tagung der Gemischten Regierungskommission DDR-Frankreich in Paris. - Aufstellung der Banken mit Finanzkrediten über 600 Mio US-Dollar. - Design-Ausstellung in Leipzig. - Einladung des Prof. Dr. Manfred von Ardenne zum "Bergedorfer Gesprächskreis". - Teilnahme der DDR an den "Duisburger Akzenten". - Valutaeinnahmen an Intertankstellen durch den Verkauf von unverbleibtem Vergaserkraftstoff. - Umweltbelastungen durch den VEB Zellstoff- und Papierfabrik Rosenthal, Blankenstein. - Besichtigung der Deponie Schönberg durch SPD-Abgeordnete des Europäischen Parlaments. - Vermögensansprüche gegen die Deutsche Reichsbahn. - Kooperation zum Satellitensystem "DFS-Kopernikus".

610) MfS HA XVIII 21173 Bd. 11

Mitteilungen bzw. Anträge der Ministerien und anderen zentralen staatlichen Organen an Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED über Verhandlungen mit mit obersten und oberen staatlichen Organen der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit zu politischen, wirtschaftlichen und ökonomischen Themen

1985

Enthält u. a.:

Expertengespräche zur nuklearen Sicherheit von Kernanlagen. - Vereinbarungen zu Fragen im grenzüberschreitenden Bergbau und Kalibergbau mit Lageskizze. - Verhandlungen zum grenzüberschreitenden Umweltschutz und Wasserwirtschaft. - Abbau der Erdgaslagerstätte zwischen Salzwedel (DDR) und Wustrow (Bundesrepublik Deutschland) mit Übersichtskarte. - Fragen zum Kulturabkommen, u. a. Verbleib kriegsbedingter Kulturgüter. - Rückführung von Kulturgütern. - Kostenbeteiligung der Bundesrepublik Deutschland an Autobahnerneuerung. - Nutzung der deutsch-deutschen Wasserwege. - Störungen bei Eisenbahnanlagen der Deutschen Reichsbahn in Berlin (West). - Ehrenpromotion für Otto Wolff von Amerongen, Präsident des Deutschen- Industrie und Handelstages, an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. - Protest der DDR-Regierung wegen der Herausgabe einer Sonderbriefmarke der BRD zum Thema "40 Jahre Eingliederung heimatvertriebener Deutscher". - Salzbelastung der Werra. - Abbau des grenzüberschreitenden Braunkohlenvorkommens bei Harbe (DDR) und Helmstedt (Bundesrepublik Deutschland). - Ausübung der souveränen Rechte bei der Funkhoheit in der Frequenzkoordinierung. - Einsatz von Dieseltriebwagen im Eisenbahnverkehr Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West). - Verkehrsentwicklung auf dem Oder- Havel-Kanal. - Treffen von Vertretern der deutschsprachigen Mitgliedsstaaten der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zur Abstimmung und Autorisierung der deutschen Texte. - Frequenzkoordinierung für neue Fernsehsender in Berlin (West). - Stand der Kernenergienutzung in der Bundesrepublik Deutschland. - Maßnahmen der DDR zur Verbesserung der Umweltbedingungen an der Staatsgrenze zur Bundesrepublik Deutschland. - Qualitätsüberwachung von Erzeugnissen des Bauwesens der DDR durch die Landesgewerbeanstalt Bayern. - Beschluss des Internationalen Beratenden Ausschusses für Telegrafie und Telefonie (CCITT) über die Veränderung der Telegrammsprache im internationalen Telegrammverkehr mit Wirkung vom 01.10.1985. - Errichtung einer Sonderabfallverbrennungsanlage auf der Deponie Schöneiche, Bezirk Potsdam.

611) MfS HA XVIII 21183

Mitteilungen bzw. Anträge der Ministerien und anderen zentralen staatlichen Organen an Günter Mittag, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED über Verhandlungen mit mit obersten und oberen staatlichen Organen der Bundesrepublik Deutschland über die Zusammenarbeit zu politischen, wirtschaftlichen und ökonomischen Themen

1988

Enthält u. a.:

Rückführung von Kulturgütern. - Grundsatzdirektive zu Fragen der Kostenbeteiligung an Bau- und Instandsetzung von Grenzbrücken und an Autobahnabschnitten. - Regelungen im Transit- und Reiseverkehr, Postverkehr- und Fernmeldewesen. - Direktive zum Gesundheitsabkommen zwischen DDR und der Bundesrepublik Deutschland (Entwurf). - Konzeption zur Publikation über die Beziehungen zwischen DDR und Bundesrepublik Deutschland. - Zusammenarbeit auf den Gebieten Kultur und Wissenschaft. - Vertragliche Regelungen zum Rechtshilfeverkehr. - Grenzüberschreitende Umweltpolitik.

612) MfS HA XVIII 21670

Dienstliche Bestimmungen des Ministers für Staatssicherheit und anderer zentraler Staatsorgane sowie Dienstliche Bestimmungen, Konzeptionen, Berichte und Mitteilungen des Leiters der HA XVIII und verschiedener Dienstseinheiten des MfS unter anderem zu Regelungen für die Arbeit und Zuständigkeit auf dem Gebiet der Volkswirtschaft

1974–1989

Enthält:

Durchsetzung der Festlegungen der Dienstvorschrift Nr. 38/83, Ziffer 5 - telefonische Auskünfte aus den Datenträgern der zentralen Meldekartei der Abteilung Pass- und Meldewesen des PdVP Berlin. - Festlegungen zur Durchsetzung der Dienstvorschrift 38/83 (Änderung der Ziffer 182) des Ministers des Innern und Chefs der DVP (Grundlage: Vertrauliche Dienstsache PM 166/83). - Ausweise der Nationalen Volksarmee. - Anweisung Nr. 2/79 über das Führen der Wehrdokumente der Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit des Ministeriums für Staatssicherheit. - Einberufung von Wehrpflichtigen zur Ableistung des Grundwehrdienstes, deren Ersuchen auf Übersiedlung nach nichtsozialistischen Staaten und Berlin (West) abgelehnt wurde. - Liste von Übersiedlungersuchenden/Wehrpflichtigen mit Personendaten. - Information über die Einführung neuer Personalausweise für Bürger der DDR. - Einführung der Kurzauskunft aus der Reisedatenbank der Hauptabteilung VI. - Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR. - Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. - Liste der Bezirksmuseen der DDR. - Ordnung Nr. 19/85 über die Anwendung von Dringlichkeitsstufen im Nachrichtenwesen des Ministeriums für Staatssicherheit - Dringlichkeitsstufen im Nachrichtenwesen. - Festlegungen für die Benutzung eines WTsch-Anchlusses. - Einsatz von UKW-Sprechfunktechnik in der HA XVIII und Anwendung von Chiffriermitteln. - Information zu den Grundsätzen über das Verhalten von DDR-Bürgern gegenüber ausländischen Organen und Einrichtungen.

613) MfS HA XVIII 22102

Verkauf von Antiquitäten aus der DDR in die BRD und im Zusammenhang damit Überprüfung von Mitarbeitern daran beteiligter Firmen aus Westeuropa, auch wegen des Verdachtes geheimdienstlicher Tätigkeit

1966, 1973–1976

Enthält:

Halbesma Marchandise - Antikes, Husum. - Auktionshaus D. von Zengen. - Antik Kunsthandel GmbH. - Wilhelm Burger Import - Export und Firma Schwander, beide aus Berlin (West).

Enthält auch:

Zusammenarbeit der Firmen mit der Kunst- und Antiquitäten GmbH. - Hinweise auf Manipulationen beim Export von Antikwaren seitens der Antikhandel GmbH Pirna mit Liste von Waren (1975). - Nennung vom Vorgang "Kahtsche Ware" (1975).

614) MfS HA XVIII 24315

Überprüfung eines wissenschaftlichen Mitarbeiters am Zentralinstitut für Geschichte der Akademie der Wissenschaften (ZIG, AdW) hinsichtlich der Einführung eines antiquarischen Buches

1989

615) MfS HA XVIII 25177

OPK "Antik", Reg.-Nr. XV/3385/89 gegen eine Mitarbeiterin des AHB SKET Export-Import und einem Mitarbeiter der May-Werke GmbH, Erfstadt aufgrund des Verdachts der Flucht sowie des Schmuggels von Antiquitäten

Juli 1989

616) MfS HA XVIII 25754

Erfassung von Informationen der Linie XVIII zur Aufnahme in die Kerblockkartei, hauptsächlich zu Kontakten von Mitarbeitern westlicher Firmen und Behörden, zu Mitarbeitern von Außenhandelsbetrieben und anderen Betrieben sowie Einrichtungen der DDR

Hinweis: Es handelt sich um Auszüge aus Berichten ohne weitere Hinweise auf relevante Unterlagen

Jan.–Mai 1973

Enthält u. a.:

Fluchten- und Fluchtversuche. - Kontakte im Rahmen der Leipziger Messe. - Messe- und Dienstreiseberichte. - Verdacht auf Industriespionage, Wirtschaftsschädigung, Störtätigkeit und Informationsabschöpfung. - Korruptions- und Bestechungsversuche von Wirtschaftskadern. - Unbefugter Waffen- und Munitionsbesitz. - Verstoß gegen das Zoll- und Devisengesetz. - Illegale Einfuhr von Goldmünzen. - Verdacht auf Personenschleusung und Menschenhandel.

Enthält auch:

Hinweise auf die IM "Güter" und "Horst", IMV "Mirijam" und den OV "Forschung".

617) MfS HA XVIII 26188

Feststellung von brandschutztechnischen Mängeln in der Gemäldegalerie "Alte Meister" der Sempgalerie Dresden

Febr.–März 1988

618) MfS HA XVIII 26726

Überprüfung eines Mitarbeiters der Kunst- und Antiquitäten GmbH aufgrund des Verdachts des illegalen Verkaufs von Antiquitäten zum Erwerb eines Privatgrundstückes

1989

619) MfS HA XVIII 27415

Kriminalistische Information zu Tötungsverbrechen, Vermißtenmeldungen, Diebstählen, Fahndungen nach unbekanntem Tätern und Kunstgegenständen

1986–1989

620) MfS HA XVIII 27972

Korrespondenz der AKG sowie des Leiters der HA XVIII

1987–1989

Enthält u. a.:

Umläufe der AKG. - Übergabe von VVS-Material. - Aufklärung eines anonymen Verfassers von Briefen. - Stellungnahmen. - Fahndungsersuchen. - Reiseangebote und Ferienplätze in sozialistische Länder. - Diebstahl von Kulturgut. - Umweltgefährdung durch die SDAG Wismut. - Kriminalistische Informationen. - Zuwendungen zu Jugendweihen, Pioniergeburtstag und Prämien. - Unterstellung der Gruppe ODH unter die Leitung des Leiters der AKG.

621) MfS HA XVIII 28434

Operativ Vorgang (OV) "Bluth" gegen den persönlichen Referent des Stellvertretenden Ministers für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft, Bereich Melioration und Bauwesen hinsichtlich des Verdachts der Spionage und Antiquitätenhandel

1977–1985

Enthält u. a.:

Aufklärung des Persönlichkeitsbildes. - Verbindungen in Homosexuellen- und Künstlerkreisen. - Akustische Überwachung innerhalb der Wohnung. - Abhörprotokolle. - Aufklärung des Vertreters der schweizerischen Firma Ciba-Geigy AG. - Überprüfung der Reiseaktivitäten an den Grenzübergangsstellen (Güst) Berlin, Friedrichstraße-Zimmerstraße sowie Invalidenstraße. - Hinweise auf die Operative Personenkontrolle (OPK) "Künstler", Fluchthilfeorganisation "Löffler", OV "Antik" (Antiquitätenhandel, BV Berlin/Abt. VI), die Inoffiziellen Mitarbeitern (IM) "Dieter Schubert", "Rudi", "Anneliese" und "Karl". - Einsatz des IM "Römer" im Hinblick auf die Homosexualität. - Beteiligung an Ausschleusungen. - Partei- und Disziplinarverfahren, Ausschluss aus der Partei sowie fristlose Entlassung aus dem Ministerium für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft (MLFN). - Arbeitsaufnahme im Volkseigenem (VE) Fleischkombinat Berlin als Sachbearbeiter für Investitionen.

(Siehe auch: HA XVIII/24119)

622) MfS HA XVIII 30987

Überprüfung eines Beschäftigten des VEB Rationalisierung und Projektierung Berlin insbesondere im Zusammenhang mit privatem An- und Verkauf von Münzen und Kunstwerken

1979–1989

623) MfS HA XVIII 31595

Überprüfung eines Beschäftigten des VEB Rationalisierung und Projektierung Berlin insbesondere Zusammenhang mit dem An- und Verkauf von Münzen sowie Kunst im In- und Ausland

1985–1989

Enthält v. a.:
Postkontrolle.

624) MfS HA XVIII 34336

Unterstützung der bulgarischen Sicherheitskräfte bei der Bearbeitung von Mitarbeitern der Firma Stahlgruber Tip-Top München wegen Korruptions- und Spionageverdacht im Operativen Vorgang (OV) "Pomoschnik", der Operativen Personenkontrolle (OPK) "Referentka" sowie der OKP "Schedrija"

(1976) 1979–1987

Enthält u. a.:
Auszug aus der Allgemeine Personenablage (AP) 1335/83 zur früheren Bearbeitung eines der Mitarbeiter wegen Korruptionsverdacht, Verdachts des Schmuggels von Antiquitäten und Spionage. - Anfrage der bulgarischen Sicherheitskräfte zu weiteren Firmen. - Ermittlungen gegen bulgarische Geschäftspartner sowie gegen einen Kraftfahrzeugmechaniker aus Coswig.

625) MfS HA XVIII 35073

Treffberichte mit dem Inoffiziellen Mitarbeiter mit Feindberührung "Fuchs" (IMF) im Rahmen der Kontakte zum US-Geheimdienst

1977–1979

Enthält v. a.:
Informationsbereitstellungen über die Schwerpunkte der wirtschaftlichen und politischen Entwicklung der DDR, Tschechoslowakei und der Sowjetunion. - Aufklärung der kommerziellen Beziehungen zu Kunst und Antiquitäten mit der Übergabe an Erich Honecker. - Überprüfung der Festnahme und Inhaftierung des FIM, in Berlin (West) aufgrund des Verdachts der Dekonspiration. - Kontakte zum Fluchthelfer Löffler, der Fluchthilfeorganisation "Löffler", Planung und Vorbereitungen der Schleusungen von DDR-Bürgern in die Bundesrepublik Deutschland und nach Berlin (West).

626) MfS HA XVIII 35166

Operativer Komplex "Partner" politisch-operative Sicherung der kommerziellen Zusammenarbeit zwischen Unternehmen des Nichtsozialistischen Wirtschaftsgebiet (NSW) und dem Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung auch im Verteidigungszustand der DDR

1981–1984

Enthält u. a.:
Auszüge aus den Handelsregistern. - Beziehungen der Intrac Handelsgesellschaft mbH, Transinter GmbH, Forum-Handelsgesellschaft sowie der Kunst- und Antiquitäten GmbH zu speziellen Firmen im westlichen Ausland. - Firmenauskünfte mit dem Gegenstand der Tätigkeit, Charakter und Umfang der Geschäftsbeziehungen, Leitung mit Personal sowie Kontakten in die DDR und den sozialistischen Ländern. - Speicherüberprüfungen bei der

Hauptabteilung (HA) VI und Abt. M. - Überprüfungen von Firmenvertreter hinsichtlich ihrer Einreiseaktivitäten in die DDR. - Dienstreiseberichte zu kommerziellen Verhandlungen zwischen dem Volkseigenen Außenhandelsbetrieb (VE AHB) Intrac und der Firma Continental-Industries Co. GmbH, Wien. - Verfilmtes Schriftgut. - Auskunft zur Firma Richard Widawski, Antwerpen, Lieferant von Industriediamanten entgegen der Embargobestimmungen.

627) MfS HA XVIII 35320

Kontakte eines Geschäftsmannes aus Beirut, Libanon, zu einem Mitarbeiter der Kunst- und Antiquitäten GmbH und Inoffiziellen Mitarbeiter der inneren Abwehr mit Feindverbindung ins Operationsgebiet (IMF) "Sohle"

1970-1973

628) MfS HA XVIII 35640

Mitteilung der Paßkontrolleinheit Heinrich-Heine-Straße Berlin über die beabsichtigte Ausfuhr von Antiquitäten durch einen Firmeninhaber aus Stuttgart

1987

629) MfS HA XVIII 35815

Untersuchung der Firmenbüros im Internationalen Handelszentrum (IHZ) sowie Arbeitsberatungen im Bereich der Kommerziellen Koordinierung

1978-1986

Enthält u. a.:

Personenbeschreibung des Mitarbeiters "Thielmann" des amerikanischen Geheimdienstes. - Aufstellung der in den Bereichen Kommerzielle Koordinierung (Koko) und Kunst und Antiquitäten tätigen inoffiziellen Mitarbeiter (IM). - Einschätzung der Rolle des stellvertretenden Ministers für Außenhandel, Alexander Schalck-Golodkowski durch den Bundesnachrichtendienst (BND). - Analyse der Firmenbüros im Internationalen Handelszentrum (IHZ). - Untersuchung zum Suizid des als NSW-Reisekader und Bereichsleiter im Volkseigenen Außenhandelsbetrieb (VE AHB) Transinter sowie als BND- Geheimdienstmitarbeiter eingesetzten inoffiziellen Mitarbeiters zur Sicherung (IMS) "Graf". - Analyse der Erdölwirtschaft in der DDR im Kontext des Komplexes "Kessin".

630) MfS HA XVIII 35904

Geschäftstätigkeit der Berliner Handels- und Frankfurter Bank (BHF-Bank)

1974-1978

Enthält u. a.:

Lieferung von Büromaschinen. - Verhandlungen zu Kreditvergaben. - Vorhaben zur Abwicklung von Geschäften der Kunst- und Antiquitäten GmbH über ein Konto der Bank.

631) MfS HA XVIII 35932

OPK "Junior" gegen eine kaufm. Angestellte der Firma Unischiff-GmbH, Hamburg aufgrund des Verdachts der Verbindung zum amerikanischen Geheimdienst § 97

1981–1984

Enthält auch:

Hinweis auf den Import von gebrauchten Bierfässern der Unischiff-GmbH, Hamburg mittels der Kunst und Antiquitäten GmbH.

632) MfS HA XVIII 35960

Geschäftstätigkeit der Firma Hafina Bau AG im Internationalen Handelszentrum (IHZ)

1979–1984

Enthält u. a.:

Hinweis auf Tätigkeiten der Kunst- und Antiquitäten GmbH. - Mögliche Beteiligung am Bau der Autobahntrasse Tegel-Nord und der Anbindung an die Autobahn Hamburg. - Einrichtung eines Repräsentanzbüros in der DDR. - Importobjekt Haubenglühanlage im VEB Kaltwalzwerk Oranienburg. - Verbindungen zum Bereich Kommerzielle Koordinierung (BKK). - Fotodokumentation zu Verbindungen einer überprüften Person aus der Bundesrepublik Deutschland. - Venehmungsprotokoll anlässlich des nicht genehmigten Bezugs von Sanitärartikeln der Firma. - Hinweis auf Mitarbeit der Firma am Palast der Republik.

633) MfS HA XVIII 36214

Informationen zur österreichischen Allgemeinen Baugesellschaft Poor AG

1978–1989

Enthält u. a.:

Verhandlungen zwischen der Firma, den Vereinigten Österreichischen Eisen- und Stahlwerken (VÖEST) und dem Außenhandelsbetrieb (AHB) VE Industrieanlagen Import für Bauleistungen am Objekt Ilsenburg sowie zu Überweisungen an die Kommerzielle Koordinierung (Koko) mittels Rechnungen der Kunst- und Antiquitäten GmbH.

634) MfS HA XVIII 36249

Informationen zu verschiedenen Firmen aus dem nichtsozialistischen Wirtschaftsgebiet

1963–1988

Enthält u. a.:

Illegale Einfuhr westlicher Zeitungen. - Verschweigen von außerdienstlichen Kontakten und Annahme von Geschenken durch DDR-Geschäftspartner. - Einschätzungen zu den Firmen, deren Mitarbeitern sowie zu Dienstreisen. - Verstöße gegen das Kartellrecht beim Verkauf von Bitumen. - Angebot Antiquitäten aus der DDR nach Berlin (West) zu schmuggeln. - Haus- und Handelsverbot wegen negativen Äußerungen. - Einstellung ehemaliger DDR-Bürger.

635) MfS HA XVIII 36260

Aufklärung eines Staatssekretärs des Bundesministeriums für Wirtschaft und späteren Vorstandsvorsitzenden der Hoesch AG

1977–1984

Enthält v. a.:

Besuche des Leipziger Zentralantiquariats und von Kunstauktionen im Theater im Palast sowie Kauf antiquarischer Literatur durch den Staatssekretär. - Kataloge zur 1. und 2. Kunstauktion im Theater im Palast. - Fotos.

636) MfS HA XVIII 36299

Geschäftstätigkeit der Kunst- und Antiquitätenfirma Rubens Consulting and Marketing (RCM), Schweiz

1976–1981

Enthält u. a.:

Versuchter Verkauf gestohlener Wertpapiere an die Zentralsparkasse Wien. - Beschaffung von Embargoware. - Gründung der Antike Handelsgesellschaft Aschheim und deren Zusammenarbeit mit der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Vertreterverhältnis für die niederländische Firma Vandamme.

637) MfS HA XVIII 36313

Geschäftstätigkeit der Firma BOG Büroorganisationsgesellschaft GmbH, Frankfurt am Main

1972–1980

Enthält u. a.:

Einschätzungen zu Mitarbeitern sowie zu Vertragsverhandlungen über den Export von DDR-Rechentechnik der Büromaschinen Export GmbH sowie zum Import von Rechentechnik in die DDR. - Reklamation von Geräten des VEB Buchungsmaschinenwerk Karl-Marx-Stadt. - Einschätzung zur Zusammenarbeit der Firma mit der Firma Nixdorf. - Probleme bei der Bezahlung von Reparaturen an Volvo Fahrzeugen in Berlin (West). - Hinweise zu Korruption des Geschäftsführers der Interfer GmbH. - Aufkauf von Antiquitäten durch Mitarbeiter der Firma.

638) MfS HA XVIII 36720

Überprüfung der Firma Rubens Consultant und Marketing AG (RCM) im Rahmen der kommerziellen Einreisen und Kontakte in die DDR

1973–1984

Enthält u. a.:

Verhandlungen mit der Firma Decrüder, Berlin (West), Export antiquarischer Bücher nach Berlin (West). - Berichterstattungen des Inoffiziellen Mitarbeiters mit Feindberührung (IMF)

"Sohle" zum angebotenen Aquarell "Hofbräuhaus" von Adolf Hitler. - Einsatz des Inoffiziellen Mitarbeiters Sicherheit (IMS) "Hans Borau". - Gesprächsprotokolle zwischen Manfred Seidel, Bereich Kommerzielle Koordinierung, mit Firmeninhaber der Rubens Consultant und Marketing AG. - Politisch-operative Aufklärung des ehemaligen Direktors der Kunst- und Antiquitäten GmbH, Berlin, im Rahmen seiner finanziellen Forderungen. - Gründung der Antike Handelsgesellschaft Aschheim und deren Zusammenarbeit mit der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Kreditverhandlungen mit der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, und der Firma Armerad Betong Vägförbättringar, Schweden, für die Lieferung von Bauleistungen an die DDR. - Vermittlungen von Embargowaren, Rechentechnik. - Handel mit Wertpapieren und sogenannten "Schmuggel - Schmuck".

639) MfS HA XVIII 37602

Geschäftstätigkeit verschiedener Firmen aus dem Nichtsozialistischen Wirtschaftsgebiet

1978-1986

Enthält u. a.:

Überlegungen zur Gründung einer gemischten Gesellschaft in der DDR zur Realisierung Re-Exporten in der Grund- und Leichtindustrie. - Einschätzung zu Vertragspartnern der Kunst und Antiquitäten GmbH. - Verdacht der Spionage für den BND. - Steuerbetrug. - Korruption. - Reklamationen.

640) MfS HA XIX 896

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen

o. D.

641) MfS HA XIX 7856

Informationsmittel

o. D.

Enthält:

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen - Waffen, Münzen, Gemälde, Gefäße, Figuren, Schmuck und Sonstiges.

642) MfS HA XIX 12158

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen

1985

643) MfS HA XX 1588

Informationen, Hinweise und Sachstandsberichte zum Bereich Justiz der HA XX/1, speziell zu den Rechtsanwaltskollegien in der DDR

1976, 1979, 1980–1981, 1983, 1986–1989

Enthält u. a.:

Satzung für den Verein "Deutsche Strafverteidiger e. V.". - Kurzauskünfte zu Personen, die im Ministerium der Justiz der DDR beschäftigt waren sowie zu Mitgliedern der Kollegien der Rechtsanwälte. - Information der HA IX zu Standpunkten zu ausgewählten Problemen zur Verwirklichung des Rechts auf Verteidigung und der Erhöhung der Sicherheit im Strafverfahren. - Hinweis zur OPK "Psyche", Reg.-Nr. V/287/88 zu Henrich, Rolf-Rüdiger, Mitglied des Kollegiums der Rechtsanwälte des Bezirkes Frankfurt/Oder. - Sachstandsberichte zur OPK "Recht", Reg.-Nr. I/267/87 zu Gehloff, Burghard, ehemaliger Vorsitzender des Kollegiums der Rechtsanwälte Rostock, Übersiedlungsersuchender, Verdacht des ungesetzlichen Grenzübertritts, Beteiligung an Zusammenschlüssen Übersiedlungsersuchender und der ungesetzlichen - Dokumente und Informationen des Ministeriums für Justiz und des Obersten Gerichts der DDR zu Anschriften der Rechtsanwälte in der DDR. - Lage im Kollegium der Rechtsanwälte Rostocks, speziell zu Gehloff, Burghard. - Eröffnungs- und Sachstandsberichte zum OV "Händler", Reg.-Nr. IX/221/86 zu einem Rechtsanwalt beim Kollegium der Rechtsanwälte Erfurt, Verdacht des ungesetzlichen Verlassens der DDR und Hinweise zu spekulativen Transaktionen mit Wert- und Kunstgegenständen, Maßnahmeplan zur Festnahme des Rechtsanwaltes und dessen Lebensgefährtin im Zusammenhang mit seiner Touristikreise nach Finnland, Festnahme. - Information der HA IX zu Kontaktbeziehungen zwischen dem Westberliner Rechtsanwaltsbüro Näumann/Salm zu Rechtsanwälten im Bezirk Erfurt, Originalbriefe. - Wiener Advokatengespräch 1981. - Aufstellung von Rechtsanwälten in der DDR. - Gesetz, Musterstatut zu den Kollegien der Rechtsanwälte der DDR. - Entwurf sowie Bemerkungen der HVA/IX/C zum Entwurf der Rechtsanwaltgebührenordnung, VD - Statut sowie Bemerkungen der HVA zum Statut des Rechtsanwaltsbüros für internationale Zivilrechtsvertretungen. - Vorlage zur Anordnung über die Aufgaben und die Tätigkeit der Einzelanwälte. - Beschluss zu dem Disziplinarverfahren gegen zwei Mitglieder des Kollegiums der Rechtsanwälte Berlin wegen erheblicher Verletzungen beruflicher Pflichten, unkorrekte Gebührenabrechnung. - Programm für die Kadermäßige Stärkung der Kollegien der Rechtsanwälte (Kaderprogramm 1981-1986). - Hinweise zu einem Rechtsanwalt der Hinweise zu Familienzusammenführungen gab.

MfS-Ablage: RÄ

644) MfS HA XX 1602

Informationen, Hinweise und Anschreiben zur Zusammenarbeit der HA XX mit den Abteilungen XX der Bezirksverwaltungen (BV) Leipzig, Magdeburg, Suhl und Schwerin

1960–1989

Enthält u. a.:

Anschreiben zu Eingaben von DDR-Bürgern, zu Personenermittlungen, Überprüfung von Sachverhalten und zur Zusammenarbeit mit den Sicherheitsorganen der anderen sozialistischen Länder. - Bericht des FIM "Reinhard" zum Umfeld von Brandt, Willy. - Hinweis zum IMF "Horst", Reg.-Nr. XIII/526/69, Schauspieler beim Hessischen Rundfunk, trug maßgeblich zu Verhaftungen und Inhaftierungen bei. - Gefährdung von Kulturgütern der Werkkategorie S im Museum für Bildene Künste Leipzig. - Antragstellung auf Übersiedlung in die BRD durch den IMS "Frank", Reg.-Nr. XIII 941/79, Pauschalarbeiter in kirchlichen Einrichtungen. - Feststellung Anonymer Briefsendungen nach Dänemark im Zusammenhang mit geplanten Einkommensveränderungen für Angehörigen der Nationalen Volksarmee (NVA) und der Deutschen Volkspolizei. - Erklärung des Schriftstellers Schreyer, Wolfgang zur Ausbürgerung von Biermann, Wolf. - Rockformation "Karussell" und "Magdeburg". - Hinweis zu Verbrechen

gegen die Menschlichkeit in der Zeit des Nationalsozialismus (NS), begangen durch Breyer, Johannes, Archivar im Volkseigenen Betrieb (VEB) Nähmaschinenwerk Wittenberge. - Hinweis zu kriminellen Bande "Kreuzschlange" in Schwerin. - Verdacht der Begehung von NS-Verbrechen durch Qualmann, Bernhard, Fahrkartenverkäufer auf dem Bahnhof Klütz, gehörte im II. Weltkrieg dem 2. Zug der 5. Kompanie des 2. Bataillons des 84. Infanterieregiments der 8. Division der 9. Armee an, war an der Erschießung von Zivilisten in der Sowjetunion beteiligt. - Vergewaltigung von zwei Studentinnen im Internat der Pädagogischen Schule Schwerin Schloss durch zwei Angehörige der sowjetischen Streitkräfte.

645) MfS HA XX 1928

Überprüfungshandlungen in Abstimmung mit dem Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen der DDR zu Bestand, Sicherung, Ausleihe sowie Wertumfang altjüdischer Handschriften und Bücher in den Universitätsbibliotheken Leipzig, Halle-Wittenberg, Jena und der Forschungsbibliothek Gotha

Mai 1985, Juni 1985

Enthält:

Überprüfungsergebnis der HA XX/8. - Hinweise der HA II zu Aktivitäten einer religiösen Gruppe zur Aneignung von Kulturgut. - Dienstreisebericht des Mitarbeiters Schubert aus der HA XX/8 über seinen Besuch in den Bibliotheken (handschriftlich). - Kopien altjüdischer Handschriften.

646) MfS HA XX 2435

Politischer Mitarbeiter, Verantwortlicher für den Schutz von Kunst- und Kulturgut beim Rat des Kreises Erfurt, Abteilung Kultur

1983

Enthält:

Eröffnungsbericht zum OV "Täuscher", Verbindungen in das Nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet (NSW), (unvollständig).

647) MfS HA XX 2682

Berichte über Dienstreisen in die BRD und Berlin (West)

1985, 1987, 1988

Enthält u. a.:

Delegation des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten in Bonn zu Verhandlungen über die gegenseitige Rückführung von Kulturgütern. - Teilnahme von Vertretern der DDR an den "11. Duisburger Akzenten". - Information zum Gespräch zwischen Kurt Löffler und dem Chef der Senatskanzlei von Berlin (West) über u. a. Termin eines Treffens des Regierenden Bürgermeisters von Berlin (West) und dem Vorsitzenden des Staatsrates der DDR Erich Honecker und leihweise Überlassung der Originale der Berliner Gründungsurkunden an den Senat von Berlin (West). - Aufenthalt einer Delegation der Hauptabteilung Internationale Beziehungen des Ministeriums für Kultur und Vorbereitung "kultureller Präsentation"

Nordrhein-Westfalens im November 1989 in Leipzig. - Aufenthalt des Ministers für Kultur Dr. Hans-Joachim Hoffmann zur Eröffnung der Ausstellung "Der Große Kurfürst" im Schloss Charlottenburg in Berlin (West).

648) MfS HA XX 2830

Bereich Hoch- und Fachschulwesen der DDR

1977–1983

Enthält:

Reiseberichte. - Personeninformationen zu DDR-Bürgern und ausländischen Wissenschaftlern. - Informationen über die Verletzung von Dienstpflichten und zur Ehrenpromotion. - Sicherungskonzeption für den Besuch des Bundesministers für Forschung und Technologie der BRD, Dr. Volker Hauf, 1980 in der DDR. - Information zum "Jenaer Freundeskreis" (Quelle: GMS "Doris Glaser") und zur gegenwärtigen Situation im Bereich Medizin (HUB). - Übersetzung aus dem Englischen zum Stand der DDR auf dem Gebiet der Wissenschaft. - Vereinbarung zur Nachnutzung von Arbeitsergebnissen aus der Kooperation Medizinische Akademie Dresden - Hochschulregion Uppsala, Schweden. - Fragen über Studienangelegenheiten, Publikationen, Kunst und Kulturgut und EDV. - Handschriftliche Aufzeichnungen des MfS.

649) MfS HA XX 4628

"Der Prozeß gegen die Hauptkriegsverbrecher vor dem Internationalen Militärgerichtshof", Nürnberg 14.11.1945–01.10.1946, Dokumentation (Auszüge)

o. D.

Enthält u. a.:

Verhandlungsniederschriften zum Krieg gegen die Sowjetunion (SU) und zu Verbrechen, die in der SU begangen wurden, Plünderung und Zerstörung von Dörfern, Städten und Kulturgütern, Ermordung sowjetischer Bürger und Kriegsgefangener. - Zeugenvernehmung des Oberbefehlshabers der 6. Armee von Stalingrad, Paulus, Friedrich. - Ausführungen zum Janovskylager. - Verbrechen im Generalgouvernement/Polen, in Jugoslawien, Griechenland, Tschechoslowakei. - Ermordung von Kindern. - Konzentrationslager.

650) MfS HA XX 5169

Der Chef der Sicherheitspolizei und des SD, Kommandostab - Meldungen aus den besetzten Ostgebieten

Juni 1942–Juli 1942

Enthält u. a.:

Einsätze der Einsatzgruppen A, B, C und D in Lettland, Litauen, Estland, Weissruthenien, Ukraine, Wolhynien, Halbinsel Krim. - Partisanenbekämpfung. - Sabotage u. a. bei der Eisenbahn. - Allgemeine Lage in Weissruthenien, Litauen, Estland, Lettland, Halbinsel Krim, Ukraine, Wolhynien und im Bereich der Heeresgruppe Mitte. - Deutsche und gegnerische Propaganda. - Meldungen aus den unbesetzten Gebieten der UdSSR. - zur Verselbstständigung der Wirtschaftsverwaltung im Bereich der Heeresgruppe Mitte. - Einstellung der

estnischen Bevölkerung zur Zivil- und Selbstverwaltung. - Arbeits- und Sozialwesen. - Erfassung von Kunstgegenständen durch das litauische Amt für Kultur- und Denkmalschutz. - Schulwesen. - Polnische Widerstandsbewegung in Wolhynien. - Selbstverwaltung in Lettland. - Wissenschaft in der Ukraine.

651) MfS HA XX 5228

Ermittlungen zu ehemaligen Nazi- und Kriegsverbrechern

Juni 1967–Dez. 1967

Enthält u. a.:

Operativhinweis der HV A zu einem ehemaligen Angehörigen des SS-Totenkopf-Wachbataillons Sachsenhausen, anschließend Neuengamme. - Schreiben der HV A zwecks Überprüfung eines polnischen Staatsbürgers mit eventueller faschistischer Vergangenheit; operative Informationen aus Warschau (OCH-06280/W/82). - Sachstandsbericht zu einem ehemaligen Angehörigen der Organisation "Sonderdienst Krakau". - Sachstandsbericht zum OV "Umsiedler", ehemaliger Angehöriger des Polizei-Bataillons 45.

Enthält auch:

Operatives Material des IM "Bern" über den Kunstraub der Faschisten in Polen (Ahnenerbe).

652) MfS HA XX 5233

Vermutlich Reichssicherheitshauptamt (RSHA), VI G, Arbeitsgemeinschaft Turkestan

1943–1944

Enthält u. a.:

Gründung der "Arbeitsgemeinschaft Turkestan" im Rahmen der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft. - Vorausschußzahlungen. - Literaturbeschaffung. - Beschaffung von Zivilkleidung für die Mitarbeiter. - Aufstellung von benötigter Kucheneinrichtung. - Grundstückskauf in Ebersdorf, Kreis Aussig. - Mullah-Schule in Dresden. - Aktion gegen den jüdischen Buchhandel in Budapest, "Bücheraktion". - Hinweise zur Sicherstellung von Aktenmaterial der Badoglio-italienischen Gesandtschaft in Budapest. - Hinweise zur Übersetzung des ungarischen Werkes über die Geschichte des Nachrichtendienstes. - Beschaffung von russischen Stadtplänen. - Beschlagnahme und Abtransport von wichtigem Bibliotheksgut (Bücher, Karteien und Zeitschriftenreihen) aus wissenschaftlichen Instituten, sogenannte "Beutebücher" u. a. aus Kiew, Weissruthenien und Lemberg. - Hinweise zur Beschaffung von wissenschaftlichem Material für die Spanienarbeit.

653) MfS HA XX 5621

Befehlsblätter des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD, herausgegeben vom Reichssicherheitshauptamt (RSHA) Berlin

Jan. 1943–Juli 1943

Enthält u. a.:

Runderlasse des RSHA, des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD und des SS und Chef der Deutschen Polizei an die Dienststellen der Sicherheitspolizei und des SD, Gestapo und

Reichskriminalpolizei. - Personalmitteilungen. - Polizeiliche Maßnahmen gegen Polizeiangehörige. - Behandlung zurückgeführter und zurückgekehrter Fremdenlegionäre deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit. - Wohnungsfürsorge. - Urlauberpakete. - Einsatzbesoldung für die zur Sicherheitspolizei übernommenen Soldaten der Geheimen Feldpolizei. - Devisenbewirtschaftung. - Gütertransporte der Sicherheitspolizei und des SD. - Stärkemeldungen der Reichskriminalpolizei. - Listen von "schädlichem und unerwünschtem Schrifttum". - Prüfungsordnung der Sicherheitspolizei. - Polizei und Reichsarbeitsdienst. Polizeiliche Organisation der Reichsbahn. - Bekleidungs Vorschrift für die Sicherheitspolizei. - Luftschutzmaßnahmen in den Dienstgebäuden der Sicherheitspolizei und des SD. - Anordnung des Führers über die Verwendung eingezogener Kunstsammlungen und Kunstwerke. - Benachrichtigung der Angehörigen von Häftlingen, die in den Arbeitserziehungslagern verstorben sind.

654) MfS HA XX 5628

Personenermittlungen wegen des Verdachts der Begehung von Kriegsverbrechen

1960–1968

Enthält u. a.:

Sachstandsbericht zum operativen Material "Euthanasie", Verdacht auf Euthanasieverbrechen unter der Leitung des ehemaligen Direktors der Universitätsklinik Leipzig. - Bericht über den Hinweis einer Bürgerin auf vermutlichen Raub von Gemälden aus Polen.

Enthält auch:

Vermerk zu einem Gerichtsreporter der "BZ - Am Abend".

655) MfS HA XX 6012–6013

Personenermittlungen zum ehemaligen Direktor des Instituts für ausländisches Recht und Rechtsvergleichung an der Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft der DDR, Potsdam-Babelsberg

1975–1981

Enthält u. a.:

Mitteilung an den Minister des Innern über die Genehmigung der legalen Ausreise aus der DDR. - Informationsberichte über Telefonabhörung. - Krankenberichte und Einschätzungen zu Verwandten (z. T. Kopien). - Operativ-Information der HV A/Abteilung 1 über "Kontakttätigkeit" des ehemaligen Direktors gegenüber DDR-Diplomaten in der BRD. Bericht über Treffen mit einem Anwalt des Rechtsanwaltsbüros für internationale Zivilrechtsvertretungen zwecks Besuch bzw. Ausreise von Familienangehörigen. - Beobachtungsberichte der HA VIII/3. - Informationen über ein Gutachten des ehemaligen Direktors für einen Prozess in New York zwecks Rückführung von zwei Dürer-Originalbildern, die "nach 1945 durch US-amerikanische Militäranghörige in Weimar geraubt wurden". - Eingaben von Familienangehörigen an den Staatsratvorsitzenden der DDR für die Ausreise in die BRD (z. T. Kopien). - Analyse über Hinweise auf Verbindungen des ehemaligen Direktors zum BRD-Nachrichtenmagazin "Der Spiegel". - Operativer Hinweis zu "Havel" ("Feststellungen der HV A, die zur Einleitung des operativen Bearbeitungsprozesses führten").

656) MfS HA XX 6290

Ministerrat der DDR - Beschluß über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen der DDR

Aug. 1977

657) MfS HA XX 6457

Unterlagen über die Fahndung nach dem Bernsteinzimmer

Sept. 1944, Mai 1972, 1974–1976, Dez. 1979, Nov. 1987

Enthält u. a.:

Zusammenarbeit mit anderen MfS- Diensteinheiten und dem Ministerium für Kultur. - Konzeption der Bergsicherung Dresden zur Untersuchung der Kalkgrube Steinbach bei Mohorn, Bezirk Dresden. - Stellungnahme der Obersten Bergbehörde in Leipzig zur Aufwältigung und Untersuchung der Kalkgrube. - Berichte von Zeitzeugen.

658) MfS HA XX 6593

Bericht zur Inhaftierung von Mitarbeitern des Zentralantiquariats der DDR wegen Zoll- und Devisenvergehen sowie Unterschlagung

09.04.1980

659) MfS HA XX 7201–7202

Informationen und IM-Berichte zu OV und OPK sowie zur Lage im Gesundheitswesen

1974–1989

Enthält u. a.:

Ungesetzliche Grenzübertritte. - Übersiedlungen. - Chemische Kriegsführung. - Hartmannbund e. V. - Zusammenarbeit mit ausländischen Sicherheitsorganen. - Deutsches Rotes Kreuz (DRK). - Versorgung afrikanischer Bürger aus Mocambique und Angola. - Karl-Marx Universität Budapest. - Amnestie 1987. - 1. Tagung der kubanischen Gesellschaft für gerichtliche Medizin in Havanna. - Verdacht der Agententätigkeit. - Antiquitätenschmuggel. - Schleuserorganisationen Löffler und Mierendorff. - HV A- Bezug wegen AIDS (Acquired Immune Deficiency Syndrome). - Rückkehrer. - Eingabe. - Krupp-Atlas-Elektronik (KAE), KAE-Rechner EPR 1100. - Bund der Kriegsoffer. - Bund der Kriegsveteranen. - Verdacht der Überdosierung von Medikamenten.

660) MfS HA XX 7351

Amt für den Rechtsschutz des Vermögens der DDR

1973–1989

Enthält u. a.:

Entwicklung des Korrespondentennetzes in die BRD/Berlin, West. - Regelung von Vermögens- und Finanzfragen. - Ordnung und Sicherheit. - Geheimnisschutz. - Non- Papers, nichtkommerzieller Zahlungsverkehr und offene Vermögensfragen zwischen DDR- BRD. - Straftat. - HV-A-Bezug. - Handel mit antiquarischen Wertpapieren. - Tintorettobild. - Dürerbild-Prozess in den USA. - Versteigerung von entwendeten Schmuckgegenständen aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden.

661) MfS HA XX 9701

Sicherung von Kunstschätzen des Lingner-Archivs der Akademie der Künste (AdK)

Juli 1987

662) MfS HA XX 9840

Preußische Staatsbibliothek

1985

Enthält nur:

IM-Bericht zu ausgelagerten Beständen und Verbringung von Berlin nach Krzeszow und Krakow während des 2. Weltkrieges.

663) MfS HA XX 9924

Antisozialistisch- antisowjetisches Manuskript "Vorbemerkungen..."

1978–1979

Enthält u. a.:

Einschätzung zum Material.

Enthält auch:

Fotokopierte römische Münzen.

664) MfS HA XX 10340

Informationen zum Verkauf von Kunst- und Antiquitäten

Nov. 1972–März 1974, Dez. 1979

Enthält u. a.:

Stimmungen und Meinungen zum Beschluss des Ministerrates der DDR über den Verkauf Kunstwerken. - IM-Berichte. - Hinweis zur Gründung der Firma Kunst- und Antiquitäten GmbH. - Beurteilung zum ehemaligen Hauptdirektor des DEFA-Spielfilmstudios. - Presseausschnitt zur "Zentralen Denkmalsliste in der DDR. - Medienmitschnitte zum Verkauf von Kulturgut der DDR. - Information zu einem Mitarbeiter der Nationalgalerie München.

665) MfS HA XX 10346

Informationen zu Diebstahlhandlungen von Kunstgegenständen in Schlössern und Museen

Jan. 1977–Feb. 1980

Enthält u. a.:
Hinweis zu einem IM.

666) MfS HA XX 10368

Bericht über den Arbeits- und Studienaufenthalt von Glaskünstlern der DDR im Glasstudio Franzensbad der Firma Lobmeyer, Baden bei Wien

Sept. 1979

Enthält u. a.:
Hinweis zum Verkauf von Kunstgegenständen.

667) MfS HA XX 10377

Anfrage eines BRD-Bürgers zur Einreise in die DDR aufgrund der Suche nach dem Bernsteinzimmer in Thüringen

Apr. 1987–Nov. 1988

668) MfS HA XX 10402

Berichte zum Fund von international bedeutenden graphischen Blättern in der Gepäckaufbewahrung des Hauptbahnhofes Dresden

Jan.–Aug. 1983

Enthält a.:
Übergabeprotokoll der graphischen Blätter an die Abteilung Museen und Denkmalpflege des Ministeriums für Kultur (MfK).

669) MfS HA XX 10447

Fotos von Uhren, Schmuck und Porzellan (vermutlich aus einer Bilddokumentation zu Diebstählen in Museen und Schlössern)

o. D.

670) MfS HA XX 10820–10821

BRD-Presseausschnitte zur Kunst und Kultur in der DDR

Dez. 1978, Jan., Apr. 1980, Feb. 1986

Enthält u. a.:

Antiquitätenhandel Pirna. - Mitschnitte der Redaktion Monitor des Staatlichen Komitees für Rundfunk (StKfR) zu BRD- Sendungen über die Kulturpolitik der DDR.

671) MfS HA XX 10983

IM-Werbung einer Kunstwissenschaftlerin/Kunstkritikerin aufgrund von Kontakten zu Kunstschaffenden

Jan.-März 1983

Enthält u. a.:

Beschreibungen von Ölgemälden.

672) MfS HA XX 10987

Personenüberwachung von Mitarbeitern des "Wissenschaftlichen Antiquariats Ferdinand Keip", Frankfurt/Main aufgrund der Geschäftsbeziehungen zum Zentralen Antiquariat Leipzig

Juni 1967–Jan. 1972

Enthält u. a.:

Kontakte zu Antiquariaten der DDR. - Buchmessen. - Hinweis zu Verhandlungen zum Kauf einer fotomechanischen Nachdruckmaschine. - Kontakte zum MfS. - Vermutlich illegale Ausfuhr der Bibliothek des ehemaligen juristischen Seminars der Universität Greifswald und Bestände skandinavischer Literatur und Rossica (alte Bücher über Russland) der Universität Rostock durch das "Wissenschaftliche Antiquariat" und Verlag Sauer & Auvermann, Frankfurt/Main. - IM-Berichte. - Negative. - Fotokopien von Reisepässen.

673) MfS HA XX 10993

Aufzeichnungen eines Mitarbeiters der HA XX/7

Aug. 1982–Mai 1983

Enthält u. a.:

Personenüberprüfungen. - Fahndungsersuchen. - Hinweis zum OV "Leder". - Fotos von Gemälden "Hans im Glück". - Presse der DDR. - Zeitschrift der Akademie der Künste.

674) MfS HA XX 11080

Informationen zu Buchmessen und Verlagen

Nov. 1977–Okt. 1979

Enthält u. a.:

Frankfurter Buchmesse 1975 und 1977. - Verdacht des Antiquitätenhandels. - Tagung des Vorstandes des Schriftstellerverbandes der DDR. - Flugblattaktion. - Reisebericht zu BRD-Buchhändlern. - Kontakt der Deutschen Bücherei Leipzig zum Sender "Radio Freies Europa

(RFE)". - Auflistung von Journalisten zum Schriftstellerkongress. - Einreisemeldung der Passkontrolleinheit (PKE) Oebisfelde zu BRD-Verlagsmitarbeitern zur Leipziger Frühjahrsmesse. - Neuererwesen. - Ausstellung in Köln. - Presseauschnitte. - Entwurf zu einer Verpflichtungserklärung.

675) MfS HA XX 11091

Bericht und Presseauschnitte zur Gerichtsverhandlung eines Buchhändlers aufgrund von Diebstahl von Historischen und Antiquarischen Büchern und Schriften aus DDR- und BRD-Bibliotheken

Okt. 1959–März 1960

676) MfS HA XX 11255

Bericht des Sekretärs der Kulturschutzkommission der DDR zum Besuch eines Rechtsanwaltes aus New York aufgrund des erfolgreichen Prozesses zur Rückführung von Dürer-Bildern in die DDR

Okt. 1982

677) MfS HA XX 11386

Kataloge über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und Sammlungen

1960–1977

678) MfS HA XX 11493

Sofortmeldungen zu Vorkommnissen im Kunst- und Kulturbereich der DDR

1986–1988

Enthält u. a.:

Diebstähle aus Museen in der DDR. - Einsturz eines Stollens im Schaubergwerk "Tiefer Molchner Stollen" in Probershau. - Diebstahl persönlichen Eigentums. - Sachbeschädigungen. - Meldung zu einem vermissten rumänischen Bürger. - Brände. - Schreibtischkalender mit Namen und Arbeitsstelle. - Information zum Diebstahl eines Gemäldes von Caspar David Friedrich in Leipzig.

679) MfS HA XX 12176

Personenüberprüfungen- und Ermittlungen beim Verband der Bildenden Künstler (VBK) der DDR

Sept. 1985–Apr. 1988

Enthält u. a.:

Kulturaustausch. - Kulturpolitik. - Meinung des Zentralvorstandes zur Festnahme und Ermittlung gegen Bohley, Bärbel. - IM-Bericht. - Auskunftersuchen zu Formgestaltern

aufgrund der Realisierung eines Auftrages der HA PS zur Gestaltung von Autos und Motorrädern. - Kontakt zwischen dem VBK Rostock und dem Bundesverband Bildender Künstler (BBK) Landesverband Baden-Württemberg. - Deckadresse in Hildesheim. - Verhaftung eines Fahrradcorsoteilnehmers aufgrund des Mitführens eines Plakates. - Hinweise zum Auftrag der Kunst- und Antiquitäten GmbH Mühlenbeck an einen DDR-Bildhauer zur Anfertigung einer Kopie der "Spandauer Madonna" für die St. Nikolai-Kirche in Berlin-West. - Internationale Grüne Woche.

680) MfS HA XX 12412

Ungesetzliches Verlassen der DDR von Mitarbeitern des Ministeriums für Kultur (MfK) und dessen nachgeordneten Einrichtungen

Okt. 1988–Aug. 1989

Enthält u. a.:

Nachlassangelegenheit zum Kunst- und Kulturgut von Werner Lemke. - Umweltorganisation "Grüner Bund" Finnland. - Aktivitäten der Westberliner "Neuen Gesellschaft für Bildende Kunst". - 7. Internationale Buchmesse in Leipzig. - Finanzielle Unterstützung des Komitees "Schriftsteller in Haft" durch einen BRD-Schriftsteller. - Auflistung nichtlizenzierter Kleinzeitschriften (z. B. "Schaden", "Anschlag") mit Personendaten. - "Help and action" gegen die Umgestaltung in der ČSSR mit Unterorganisationen. - Rock- und Liedersommer der FDJ. - Informationsreise von leitenden Mitarbeitern des ZDF durch die DDR. - Aufbau des Verbandes deutscher Schriftsteller (VS) in der IG Druck und Papier. - BRD-Verlagsprojekt "Kunstreiseführer durch die DDR". - Personelle Veränderung beim Vorstand der "Neuen Gesellschaft für Literatur (NGL) e. V.". - Ingeborg-Bachmann- Preis.

681) MfS HA XX 12848–12853

Verband Bildender Künstler (VBK)

Juni 1956–Okt. 1987

Enthält u. a.:

Bd. 1: Hinweis zur Legendierung eines IM für das NSW. - Suizid eines freischaffenden Malers aus Stralsund.

Bd. 2: Ungesetzliches Verlassen der DDR durch einen GI der BV Halle. - Ermittlungsverfahren mit Haft gegen den 1. Sekretär des Bezirksvorstandes Berlin des VBK wegen öffentlicher Herabwürdigung.

Bd. 3: Veranstaltungen im Gästehaus des VBK "Haus Sonneneck" in Groß-Jena. - Ermittlungsverfahren aufgrund des Diebstahls und Verkauf von Munition und Sprengmittel.

Bd. 4: Friedensdekade 1984. - Probleme bei der Errichtung eines Ehrenhains im Leipziger Südfriedhof. - Unterschriftensammlung aufgrund der Praktiken der Reiseantragsbearbeitung. - 1. Leipziger Herbstsalon. - Befragung der Mitglieder des Bezirksvorstandes Frankfurt (Oder) zur Unterzeichnung des "Berliner Appells". - Illegale Galerie in der Dunckerstrasse, Berlin. - Nichtgenehmigte künstlerische Aktion in Berlin- Prenzlauer Berg. - Bericht zum Kongress der ICSID- Formgestaltung.

Bd. 5: Kontakte des Kulturattachés der USA. - Baseler Kunstmesse ART 17'86. - Kulturabkommen DDR-BRD. - Demonstration im Künstlerhaus Wien gegen die DDR. - Ausfuhr von Kunstgütern in die BRD. - Verkaufsausstellung des Staatlichen Kunsthandels in Hamburg. - Leipziger Herbstsalon. - Lage in Rumänien.

682) MfS HA XX 13798

Überprüfung des Tanzduos "Inge und Claudia" aufgrund des Verdachts der Nichtrückkehr in die DDR, des Antiquitätenhandels und der Prostitution im Ausland

Jan. 1976, Apr. 1985–Nov. 1986

683) MfS HA XX 13812

Künstleragentur der DDR

März 1978–Mai 1989

Enthält u. a.:

Kontakte in die BRD. - IM-Bericht zur Beschaffung von Antiquitäten für BRD-Künstler. - Kulturelle Zusammenarbeit BRD-DDR. - Konzert in Ostheim. - Schleswig-Holstein-Festival. - Institut für Semiotik (Lehre von Zeichen aller Art) und Kommunikationstheorie der Freien Universität Berlin (FU). - Information zu einer Mitarbeiterin des Verbandes der Film- und Fernsehschaffenden. (vorvernichtetes Schriftgut, z. T. Fragmente)

684) MfS HA XX 13942

Informationen zu Diebstahlhandlungen von Kunstgegenständen aus Schlössern und Museen

Juli 1976–Sept. 1985

685) MfS HA XX 13971

Beschlagnahmtes Kulturgut von Übersiedlern in die BRD

März–Nov. 1987

686) MfS HA XX 14007

Informationen über die Ernst-Barlach-Gedenkstätte in Güstrow

Jan. 1976–März 1989

Enthält u. a.:

Verdacht des Diebstahls von Druckplatten und anderen Kunstgegenständen. (vorvernichtetes Schriftgut, z. T. Fragmente)

687) MfS HA XX 14089

Dienstliche Bestimmungen aus dem Bereich Kunst und Kultur

Juni 1984

Enthält:

Ordnung für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Gastspiele von Theatern, Orchestern, Ballettensembles, Ensembles des künstlerischen Volksschaffens, Unterhaltungsgruppen und Künstlern der DDR im Ausland. - 4. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz. (vorvernichtetes Schriftgut, sehr schlecht leserlich)

688) MfS HA XX 14095

Eingabe an die Kulturschutzkommission des Ministeriums für Kultur (MfK) zur Freigabe von Umzugsgut eines ehemaligen DDR-Bürgers

Juli-Aug. 1984

(vorvernichtetes Schriftgut)

689) MfS HA XX 14472

Aktivitäten zur Forcierung der Kontaktpolitik durch ein Mitglied der FDP-Fraktion des Niedersächsischen Landtages während der Gemäldeausstellung "Die alten Worpsweder Meister" im Staatlichen Museum Schwerin

Juni 1987

690) MfS HA XX 14523

Aktivitäten von Personenkreisen auf dem Gebiet der Kunst und Kultur in der DDR

März 1986–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Kontakte in die BRD. - Wissenschaftler- und Studentenaustausch zwischen der DDR und USA unter Anwendung des "Fulbright"-Programms. - Meinungen zu den 1. Werkstatttagen der Sektion Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik des Verbandes der Film- und Fernseh-schaffenden der DDR. - Gesprächskreis Homosexualität in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg. - Negative Äußerungen zu gesellschaftlichen Verhältnissen in der DDR. - 750-Jahrfeier Berlins. - Rückführung kriegsbedingter verlagter Kunstgüter. - Veranstaltung "Straßengeschichten" im Kreiskulturhaus (KKH) "Prater". - Zusammenarbeit mit dem MfS. - Gastspielreise des Bundesjugendorchesters in der DDR. - Livediskussion des österreichischen Fernsehens zur "Deutschen Frage". - Inhaftierte DDR-Bürger und Reaktionen von Oppositionellen sowie von BRD-Medien.

691) MfS HA XX 14947

Informationen über einreisende Bürger des westlichen Auslands sowie über Personen des Hochschulwesens der DDR

1976–1978

Enthält u. a.:

Information über den XII. Kongreß des Internationalen Studentenbundes (ISB) in Sofia. - Information über den Schmuggel von Goldmünzen durch einen Bürger der UdSSR. - Kopierte Briefe von Wissenschaftlern.

692) MfS HA XX 15033–15034

Operative Personenkontrolle (OPK) aufgrund des Verdachts der Personenschleusung mittels Pkw, Wohnwagen und gefälschten Pässen über die ČSSR sowie des Antiquitätenschmuggels eines ehemaligen DDR-Bürgers unter Mithilfe von Mitarbeitern der französischen und brasilianischen Botschaft in der BRD

Feb. 1976–Feb. 1989

Zusammenarbeit mit den Sicherheitsorganen der ČSSR. - Ungesetzliche Einfuhr von BRD-Pkw über die ČSSR. - Antiquitätenhandel und Antiquitätenschmuggel.

693) MfS HA XX 15452

Personenüberprüfungen von Mitarbeitern der Deutschen Werbe- und Anzeigengesellschaft (DEWAG)

Sept. 1974–März 1989

Enthält u. a.:

Kunstdiebstahl. - Raubüberfälle in Berlin, Prenzlauer-Berg (Brennpunkt "Kleiderschneider" und "Raubüberfälle").

694) MfS HA XX 15605

Gastlektoren und Referenten an der Parteischule "Robert Mühlporfte"

Mai 1976–Sept. 1978, Juli–Nov. 1987

Enthält u. a.:

Verdacht des spekulativen Handels mit Antiquitäten.

695) MfS HA XX 15757

Erläuterungen für die Anwendung des Gesetzes zum Schutz des Kulturgutes der DDR

Aug. 1980–Juni 1989

Enthält u. a.:

Leipziger Buchmesse. - Telefonverzeichnisse. - Erbe und Tradition in der Geschichte der DDR. - Kulturpolitische Schwerpunkte 1989/90. - Satzung der Goethe-Gesellschaft Weimar. - Musikkultur in der DDR. - Kongress des Verbandes der Komponisten und Musikwissenschaftler. - 1. Verbandstag und Satzung des Verbandes der Freidenker (VdF) der DDR. - Spielplan der Theater zur 750. Jahrfeier Berlins.

696) MfS HA XX 16729

Informationen zu vermissten Personen und Diebstählen aus Schlössern und Museen

Jan. 1980–Jan. 1989

697) MfS HA XX 16871

Aufzeichnungen zur Parteiarbeit innerhalb der AGL

Apr. 1967–Dez. 1987

Enthält u. a.:

Politisch-ideologische und moralische Entwicklung der Operativen Diensthabenden (OpD)-Gruppe. - Erinnerungen eines Mitarbeiters zur Zurückführung und Sicherung von Kulturgütern aus der UdSSR in die DDR im Oktober 1955.

698) MfS HA XX 17360

Personenüberprüfungen aufgrund des Einsatzes als Kulturkader beim Zentralen Jugendobjekt (ZJO) "Erdgastrasse"

Sept. 1982–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Monatsterminkalender des Zentralen Operativstabes. - Anträge auf Einreisen in die DDR aus kommerziellen und dienstlichen Gründen über die Büros für Besuchs- und Reiseangelegenheiten - Hinweis zum Aufkauf alter Öfen über den VE Staatlichen Kunsthandel der DDR.

699) MfS HA XX 17549–17550

Maßnahmen "Meilenstein 77" und "Meilenstein 79" zur Schulung der Handlungsfähigkeit während eines Verteidigungszustandes (VZ)

1975–1982

Enthält u. a.:

Schutz von Kulturgut, u. a. Schaffung einer Fotodokumentation für ortsfeste Kulturgüter. - Führung des Verantwortungsbereiches des Bevollmächtigten für Bildung und Kultur im VZ. - Schematische Darstellungen veränderter Unterstellungsverhältnisse in Verantwortungsbereichen verschiedener Minister. - Führung des "Neuen Deutschlands" (ND) im VZ. - Organisationsstruktur des ND. - Auswertung "Meilenstein 79".

700) MfS HA XX 17698–17700

Informationen zur Zusammenarbeit zwischen der HA XX und den BV bei der Organisation der Arbeitsabläufe

1966–1987

Enthält u. a.:

Vorbereitung und Sicherung von staatlichen und gesellschaftlichen Großveranstaltungen, jugendpolitischen Höhepunkten, Tagungen, Kongressen und Synoden in den Verantwortungsbereichen der HA XX. - KSZE-Kulturforum/Budapest. - Gegnerische Angriffe gegen Forschungsvorhaben in der Hochschulforschung. - Kinder- und Jugendaustausch mit der VR Polen. - Friedensdekaden. - Hygienekontrollen im Sommer 1985. - V. Wehrspartakiade der GST. - Aktivitäten der evangelischen und katholischen Kirche. - VI. Allchristliche Friedensversammlung (ACFV). - Treffen von Frauenfriedenskreisen. - Offener Brief an E. Honecker zur Abrüstung. - Begegnungen zwischen der Jugend der DDR und der Jugend Polens, ČSSR und UdSSR. - Internationale Friedens- und Freundschaftskarawane. - Pfingsttreffen. - Luther-Ehrungen. - Beiträge der Veranstaltung "Schriftsteller für den Frieden". - Treffen von Schriftstellern, Wissenschaftlern und Künstlern aus europäischen Ländern in Berlin, Ost. - Zeugen Jehovas. - Sicherung von Kulturgütern. - Kinder- und Jugendspartakiaden. - Kongress des Verbandes Bildender Künstler. - VIII. Schriftstellerkongress. - Fest des Roten Oktobers. - Ungesetzliche Grenzübertritte durch Mitarbeiter des Gesundheitswesens. - Abgesetztes Beatkonzert in Lauchhammer. - Sicherheit auf dem Gebiet des Flugsports der GST. - Kontrolle und Beeinflussung negativ-dekadenter Jugendlicher im Zusammenhang mit dem "Zwiebelmarkt"/Weimar. - Auswahl der Touristen für die Fußball-WM/BRD. - Vorgangsmäßige Bearbeitung der Tätigkeit leitender Kräfte der evangelischer Kirchen und anderer christlich eingestellter Personen zur Bildung negativer Gruppierungen unter kirchlich gebundenen Angehörigen der NVA und Reservisten. - Plan zur Intensivschulung der operativen Mitarbeiter der Linie XX/7.

701) MfS HA XX 18151

Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen zu Straftaten, Straftätern und vermißten Personen

1977, 1979–1980, 1982–1986

Enthält u. a.:

Explosion in der Moskauer U-Bahn. - Diebstahl von Schmuckgegenständen aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden. - Tötungsverbrechen an einem Angehörigen der VP in Berlin-Pankow. - Kindesentführung in Dresden.

702) MfS HA XX 18711–18712

Überprüfung von Personen des Verantwortungsbereiches der HA XX/10

1980–1989

Enthält u. a.:

Bd. 1: Republikflucht der Tochter des Direktors der Parteihochschule "Karl Marx". - Verdacht des Diebstahls einer Goldmünze durch einen VP-Angehörigen während Tatortermittlungen.

Bd. 2: Archivanforderungen mit Registriernummern.

703) MfS HA XX 18854

Zusammenarbeit zwischen der HA XX und der HA VII zu arbeitsorganisatorischen Abläufen und zur politisch-operativen Arbeit

1958–1965, 1968–1989

Enthält u. a.:

Operative Bearbeitung von Rückkehrern und Zuziehenden. - Verfahrensweise bei Vernehmungen von Strafgefangenen in der StVA Bautzen II. - Entwurf einer neuen Veranstaltungsordnung. - Stellungnahme zur Sicherung der Schadensbekämpfung, Instandhaltung und Ausbau der Grenzgewässer an der Grenze DDR-BRD. - Vorschläge zur Einrichtung eines differenzierten Strafvollzuges für Strafgefangene, welche vor ihrer Inhaftierung eine gesellschaftlich exponierte Position einnahmen. - Sicherung der Kampfgruppen der Arbeiterklasse. - III. Festival der Freundschaft zwischen der Jugend der UdSSR und DDR. - Instruktion zur Auswertung und Speicherung von Schreibleistungen. - IX. Symposium des Internationalen Technischen Komitees für vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen (CTIF). - Bearbeitung von Übersiedlungsanträgen. - Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit bei der Aufbewahrung, Transport und Umgang mit Bargeld und anderen Werten, Angriffe auf Bargeld in Geld- und Kreditinstituten, Betrieben, Einrichtungen, Geldtransporten und Diebstahl von Kulturgut. - Sicherung von Kulturgut und musealer Einrichtungen der DDR. - Bearbeitung von Ermittlungsverfahren gegen DDR- Bürger wegen sexuellen Mißbrauchs von Kindern und Verbreitung pornographischer Schriften. - Kolloquium anlässlich der 200-Jahrfeier des VEB Hermann Haack Gotha, bei dem BRD-Kartenmaterial mit den Grenzen von 1937 gezeigt wurde. - Tötungsverbrechen in Berlin-Lichtenberg. - Bekämpfung von Spekulation und Schmuggel.

704) MfS HA XX 19580

Dienstliche Bestimmungen des Ministerrates der DDR

1977

Enthält:

Beschluss über Maßnahmen zur Vervollkommnung der Sicherheit und Ordnung bei der Aufbewahrung und den Transport von sowie den Umgang mit Bargeld und anderen Werten (VVS B 2-746/77). - Beschluss über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen (VVS B 2-789/77).

705) MfS HA XX 19657

Festnahme eines Bürgers aus Berlin, West wegen des Mitführens von antiquarischen und religiösen Kunstgegenständen, die bei der Zollkontrolle nicht vorgewiesen wurden (eine Seite)

Nov. 1985

706) MfS HA XX 19827

Dienstliche Bestimmungen des Ministeriums des Innern (MdI)

1973, 1976–1980, 1982, 1985–1986

Enthält u. a.:

Instruktion (I)-28/80-Sicherung der Transporte von Geld, Edelmetallen, Edelsteinen/Perlen, Erzeugnisse aus Edelmetallen sowie Kulturgüter mit Eisenbahn und Kraftfahrzeugen durch Angehörige der Deutschen Volkspolizei (VD-W-I-28780). - I 38/85 - Befugnisse der Kriminalpolizei zur Anordnung und Durchführung von strafprozessualen Maßnahmen. - I 37/85 - Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Untersuchung kriminalistisch relevanter Havarien, Störungen und Arbeitsunfälle (VD-W-I-37/85). - I 36/79 - Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgütern (VD-W-I-36779). - I 17/79 - Maßnahmen zur Feststellung der Identität von Personen und Identifizierung unbekannter Toter. - I 16/78 - Anwendung einheitlicher Grundsätze für den Inhalt und den Aufbau der Strafakten, die dem Staatsanwalt gem. § 146 StPO übergeben werden. - I 52/85 - Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei Verdacht der Fälschung von Geldzeichen. - I 51/77 - Einführung der Registrierung von Schreibleistungen aktiver bekannter Schrifturheber (SABS) und unbekannter Schrifturheber (REUS), (VD-W-I-51/77). - I 9/85 - Aufgaben beim Vollzug der Untersuchungshaft und beim Vollzug der Strafe mit Freiheitsentzug. - I 15/76 - Aufgaben, Führung und Arbeitsweise der diensthabenden Gruppen der Kriminalpolizei. - I 57/73 - Erhöhung der Effektivität und Wirksamkeit der Kriminalitätsbekämpfung (VD-W-I-57/73). - Befehl (B) 45/86 - Einsatz von Angehörigen der Kasernierten Einheiten des MdI als Nachwuchs- und Leistungssportler sowie Übungsleiter des Sportvereinigung (SV) Dynamo.

707) MfS HA XX 20031

Dienstliche Bestimmungen des Ministeriums des Innern (MdI)

1972–1978

Enthält u. a.:

Befehl (B) 057/74-Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit im Zusammenhang mit der Rekonstruktion des Zentralflughafens Berlin-Schönefeld (VVS I 020595). - Anweisung (AW)-078/74-Aufgaben im Zusammenhang mit der Überprüfung, Markierung und Dokumentation des Verlaufs der Staatsgrenze zwischen DDR-BRD (VVS I 020619). - Ordnung (O) 0101/73-Gewährleistung der Sicherheit und Geheimhaltung bei der Behandlung von Liegenschaftsdokumenten im Zusammenhang mit der Verordnung von 11.1968 (VVS I 020513). - 1. Änderung zur Direktive über das Verfahren der Übersiedlung polnischer Bürger in die DDR und deren gesellschaftliche Eingliederung insbesondere in Arbeit und Wohnung (VVS I 020552). - Regelung von Fragen der Wohnsitzverlegung von Bürgern aus dem Grenzgebiet an der Staatsgrenze DDR-BRD und Berlin, West in andere Orte (Auszug) und 1. Durchführungsbestimmung (DfB) zur gemeinsamen AW des Ministers des Innern und des Generalstaatsanwaltes über die Anwendung von Arbeitserziehung und Aufenthaltsbeschränkungen vom 11. Juli 1968 (GVS I 020559). - B 079/73 - Erhöhung der Wirksamkeit der Personenkontrolle (VVS I 020576). - B 030/72 - Bewaffnung von Partei- und Staatsfunktionären (VVS I 020477). - W 0114/75 - Staatliche Anerkennung von Vereinigungen (VVS I 020722). - AW 093/76 (VVS I 020780) - Verkehr der Staatlichen Archivverwaltung sowie ihrer Dienststellen und Einrichtungen und AW 094/76 (VVS I 020781) über den Verkehr der Kreis- und Stadtarchive sowie der Verwaltungsarchive der örtlichen staatlichen Organe mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen und des Senates von Berlin, West und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und Berlin, West. - B 03/77-Aufgaben und Arbeitsweise des Dienstzweiges Pass- und Meldewesen (I 020788). - AW 075/77 - Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz Kulturgutes und musealer Einrichtungen (VVS I 020861). - B 078/77 - Erhöhung der

Ordnung, Sicherheit und Disziplin im Umgang, Aufbewahrung, Lagerung und Nachweisführung von Waffen, Munition und Sprengmittel der Deutschen Volkspolizei (DVP), Feuerwehr, Strafvollzug und der Kampfgruppen der Arbeiterklasse sowie in Einrichtungen gesellschaftlicher Organisationen und der Volkswirtschaft (VVS I 020853). - B 074/77 (VVS I 020849) und 1. DfB (VVS I 020850) - Bildung, Aufgaben und Struktur von Kommissionen zur Untersuchung folgenschwerer Unfälle ziviler Luftfahrzeuge der DDR außerhalb ihres Hoheitsgebietes. - Vervollkommnung der medizinischen Hilfeleistung der Bevölkerung im Bereich der Zivilverteidigung (GVS-Nr.: ZV I 04167). - Arbeitshinweis 1/77 zum B 012/72 - Komplexkontrollen im Transitverkehr (VVS I 042942). Dienstvorschrift (DV) 032/78 - Aufnahme, Kontrolle und Eingliederung von Rückkehrern/Zuziehenden (VVS I 020937). - O 0137/78-ZV-Ordnung (VVS I 020932). - Durchsetzung der Gesetze, Befehle und Weisungen zur Vorbeugung und Bekämpfung rowdyhafter Handlungen und anderer Gewalttätigkeiten (VVS I 043024).

708) MfS HA XX 20167–20169

Dienstliche Bestimmungen des MfS

1976–1979, 1989

Enthält u. a.:

Instruktion (I) zum Befehl 1/75-Vorbeugung, Aufklärung und Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR und des staatsfeindlichen Menschenhandels (VVS MfS 008-40/76). - Sicherheit und Ordnung bei Besuchen und Besichtigungen in den Staatsorganen, wirtschaftlichen Organen, Betrieben und Einrichtungen (VVS MfS 008- 2/77). - Erhebung von Straßenbenutzungsgebühren bei Einreisen mit Kraftfahrzeugen (KfZ) von Berlin, West aus zum Aufenthalt in Berlin, Ost (VVS MfS 008-3/77). - Dienstanweisung (DA) 1/77-Sicherung der Kampfgruppen der Arbeiterklasse (VVS MfS 008- 5/77). - Schutz chilenischer politischer Emigranten in der DDR (VVS MfS 008-21/77). - Finanzielle Sicherstellung von Sondermaßnahmen im MfS (VVS MfS 008-6/77). - Erfahrungen, die im Zusammenhang mit in der BRD erfolgten Verhaftungen von IM gesammelt wurden (GVS MfS 008-6/77). - Schutz und Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS MfS 008-34/77). - Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bei Veranstaltungen (VVS MfS 008-8/78, VVS MfS 008-28/79). - Ordnung und Sicherheit im Vollblut- und Trabrennsport der DDR (VVS MfS 008-14/78). - Bildung von Auswertungs- und Kontrollgruppen (AKG) in den BV/V und deren Aufgaben (VVS MfS 008-2/78). - Gespräch Erich Honeckers mit dem Vorstand der Konferenz der Evangelischen Kirchenleitungen in der DDR am 06.03.1978 (VVS MfS 008- 30/78). - Sicherheit und Ordnung bei der Aufbewahrung und den Transport sowie der Umgang mit Bargeld und anderen Werten (VVS MfS 008-55/78). - Durchsetzung der Aufgaben der Ämter für Arbeit der Räte der Kreise und der Ämter für Arbeit und Löhne der Räte der Bezirke (GVS MfS 0008-16/79). - DA 2/79-Zusammenwirken der Diensteinheiten des MfS mit der Deutschen Volkspolizei (DVP) und anderen Organen des Ministeriums des Innern (MdI) und die dazu erforderlichen Voraussetzungen (VVS MfS 0008-85/79). - Erhöhung der Wirksamkeit der Arbeit mit VSH-Karteien in den operativen Diensteinheiten (VVS MfS 0008-3/89). - Ordnung (O) 3789-Speichernutzungsordnung (GVS MfS 0008-3/89).

709) MfS HA XX 20629

Operative Bearbeitung einer Kunstverkäuferin beim Staatlichen Kunsthandel Rostock, Antiquitätengalerie

Aug. 1985

Enthält u. a.:

Zwischenbericht zur OPK "Spinne", Antragsteller auf Übersiedlung in die BRD, Verdacht des spekulativen Antiquitätenhandels und Ausfuhr von Wertgegenständen nach Westberlin.

710) MfS HA XX 21248

Abschlußbericht zur OPK "Camping", Leiter der Abteilung Forschung und Entwicklung DEWAG Berlin, Klärung des Verdachts des Schmuggels und der Spekulation mit Antiquitäten sowie vorbeugende Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR

Okt. 1983

711) MfS HA XX 21619

Ermittlungen wegen eines geplanten Tauschhandels von Objekten aus Museumsbeständen mit Objekten aus der Sammlung eines Schweizer Ethnologen zwischen leitenden Mitarbeitern des Museums für Völkerkunde in Dresden und einem Kunsthändler aus der Schweiz

1974–1975

712) MfS HA XX 22737

Informationen und Berichte über Sachverhalte und Personen aus dem Verantwortungsbereich der HA XX/7

z. T. unvollständig

1960, 1965, 1977, 1982–1989

Enthält u. a.:

Dienstreisebericht in die BRD auf Grund der Besichtigung von Gemälden nicht geklärt Herkunft. - Verlauf der Plenartagung der Akademie der Künste der DDR in Rostock-Warnemünde. - Politische Situation im Bereich Fernseh-dramatik des DDR-Fernsehens. - Aufenthalt des Chefs des Hauses Hohenzollern, Dr. Louis Ferdinand, Prinz von Preußen, in Potsdam. - Aufgabenstellung und theoretische Konzeption des Rates für Wissenschaft der Akademie der Künste der DDR. - Informationen zu Republikfluchten bzw. ungesetzliches Verlassen der DDR durch Ausnutzung von Privat- und Dienstreisen. - Informationen zum Schlagersänger Roland Neudert. - Diverse handschriftliche Aufzeichnungen.

713) MfS HA XX 22743

Gesetz, Beschluss sowie Stellungnahme über den Schutz des Kulturgutes der DDR

1977–1984

Enthält u. a.:

Schutz und Sicherung in den musealen Einrichtungen. - Information über bisherige Ergebnisse eingeleiteter Maßnahmen zum Schutz des Kunst- und Kulturgutes in den Staatlichen Schlössern und Gärten Potsdam-Sanssouci und deren Einrichtungen. - Beschluss des

Ministerrates der DDR über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen der DDR vom 11. August 1977. - Verhinderung des Missbrauchs der Museumsarchive zum Nachteil der DDR.

714) MfS HA XX 22757

Auszug aus dem Protokoll der Beratung des Verfassungs- und Rechtsausschusses durch Rackwitz, Stellvertreter des Ministers für Kultur

Juni 1980

Enthält u. a.:

Diskussionen über einen Gesetzentwurf zum Schutz des Kulturgutes der DDR.

715) MfS HA XX 23129

IM-Bericht über Versäumnisse in Versicherungsfragen bei der Verleihe von Kulturgütern an das Nationalmuseum Tokio

Febr. 1986

716) MfS HA XX 23156

Eröffnungs- und Sachstandsbericht zur OPK "Spinne", Kunstverkäuferin im Staatlichen Kunsthandel Rostock, Antiquitätengalerie, Antragstellerin auf Übersiedlung in die BRD, verfestigte negative Einstellung zur DDR, Verbindungen ins westliche Ausland, nutzt diese um die Übersiedlung durchsetzen zu können

Apr. 1985–Febr. 1986

717) MfS HA XX 23794

Personenunterlagen, Ermittlungen zu Personen aus dem kirchlichen Bereich wie z. B. Kirchenvertreter und Amtsinhaber

1955, 1988–1989

Enthält u. a.:

Herstellung und Verbreitung von Flugblättern zur Vorbereitung einer provokatorischen Aktion in Leipzig. - Gezielte Kontakte eines BRD-Bürgers zu kirchlichen Kreisen der DDR. Vorsätzliche Brandstiftung auf dem Baustellengelände des Evangelischen Diakoniewerkes Königin Elisabeth. - Besuch des ehemaligen israelischen Ministers für religiöse Fragen in der DDR. - 50. Jahrestag der faschistischen Pogromnacht. - Hilfsgütertransport der Organisation "Maximilian-Kolbe-Werk e. V.". - Versucher ungesetzlicher Grenzübertritt über die ungarisch-österreichische Grenze. - Einschleusen von Hetzmaterial in die DDR. - Unaufgeklärter Todesfall einer kirchlichen Mitarbeiterin. - Aktivitäten der Person Schierholz, Henning im Zusammenhang mit der Teilnahme am Treffen des "Ökumenischen Jugendnetzwerkes". - Diebstahl eines Altargemäldes in der Evangelischen Kirchengemeinde Kröpelin.

718) MfS HA XX 23919

Operative Bearbeitung des Sekretärs der Kulturgutschutzkommission des Ministeriums für Kultur

1982

Enthält u. a.:

Ablehnung einer Reisekaderüberprüfung, wurde ehemals im OV "Elch" auf Grund eines Spionageverdachts bearbeitet.

719) MfS HA XX/4 119

Informationen und Berichte zum Zusammenwirken mit anderen Dienstseinheiten des MfS und BV

1973–1981

Enthält u. a.:

Übersiedlungsersuchen von Bürgern der DDR. - Statistische Erfassung von Übersiedlungsanträgen kirchlicher Amtsträger, kirchlicher Mitarbeiter und Theologiestudenten. - Informationen über die Verbreitung verbotener Schriften, Flugblätter, Plakate und anonyme Briefe. - Eingabe Landesbischof Gienke an Paul Verner. - Einleitung von Ermittlungsverfahren über Bürger der DDR wegen illegalen Waffenbesitzes. - Informationen von Demonstrativhandlungen. - kirchliche Aktivitäten zum 17. Juni. - Bericht der BV Berlin über die Stimmung in kirchlichen Kreisen. - Informationen über Diebstähle von Kunstgegenständen aus kirchlichen Einrichtungen, über angekündigte Selbstverbrennungen von Bürgern der DDR. - anonyme Telefonanrufe.

720) MfS HA XX/4 157

Fotodokumentation vom 12.04.1985 mit Text zu sichergestellten historischen Kunstgegenständen teilweise mit religiösen Motiven

April 1982

721) MfS HA XX/4 216

Informationen und Unterlagen (Kopien) zu einem Strafverfahren wegen verbrecherischen Diebstahls in kirchlichen Einrichtungen

1981, 1987

Enthält u. a.:

BV-Berichte. - Sachstandsbericht der BDVP Potsdam. - operative Personenauskünfte zu den Geschädigten. - handschriftliche Notiz eines MfS-Mitarbeiters (Termin Verhandlung).

722) MfS HA XX/4 763

Fotodokumentation der Abt. K des PdVP Berlin über in einem Ermittlungsverfahren sichergestellttes jüdisches Kulturgut, das der Jüdischen Gemeinde in Berlin gestohlen wurde

1984

723) MfS HA XX/4 985

Aktivitäten der Evangelischen Kirche

1986–1989

Enthält u. a.:

Stellungnahme und Genehmigungsverfahren für Veranstaltungen in kirchlichen Räumlichkeiten. - Zusammenarbeit mit den Sicherheitsorganen Ungarns und Kubas bei Personenermittlungen und kirchlichen Aktivitäten. - Information des MdI, HA Kriminalpolizei zu Diebstahlshandlungen in Kirchen.

724) MfS HA XX/4 1829

Sofortmeldungen der BV und des ZOS zu Sachbeschädigungen an kirchl. Einrichtungen in der DDR

Juli–August 1989

Enthält u. a.:

Friedhofsschändung (Umwerfen von Grabsteinen). - Brand eines Bergeraumes der Stiftung "Waldhof" in Templin/Neubrandenburg. - Schmiererei an der Zionskirche in Berlin-Mitte. - Sachbeschädigung an der Fürstengruft in Rudolstadt/Gera. - Diebstahl von Kulturgegenständen aus der evang. Kirche in Bobbau (DDR). - Beleidigende Äußerungen zu Pfarrer Röhm und Sachbeschädigung in der Nikolaikirche Oranienburg.

725) MfS HA XX/4 3725

Meldungen der einzelnen Bezirksverwaltungen zum Diebstahl von Kultur- und Kunstgegenständen aus kirchlichen Einrichtungen

1988

726) MfS HA XX/9 1509

Information zur Reisetätigkeit eines Bürgers sowie Hinweise auf ungesetzlichen Handel mit Kunstgegenständen und Gemälden aus der DDR

Dezember 1988–Februar 1989

727) MfS HA XX/9 1726

Operative Berichte, Informationen und Vermerke

1975–1977

Enthält u. a.:

Vorkommnis auf dem Alexanderplatz am 07.10.1977, Jugendliche, die in den Luftschacht gestürzt sind. - Hinweis auf eventuellen Aufenthalt westdeutscher Terroristen in der Hauptstadt der DDR. - Information zum schweren Diebstahl von Schmuckgegenständen im Stadtmuseum Dresden. - Aufnahme einer beruflichen Tätigkeit im kirchlichen Bereich durch rechtswidrige Antragsteller auf Übersiedlung in die BRD und Westberlin. - Geplantes Auftreten von Uschi Brüning in einer kirchlichen Veranstaltung. - Verdacht auf geplantes ungesetzliches Verlassen der DDR durch eine Studentin der Hochschule für angewandte Kunst. - Aktion "Meilenstein 76", IX. Parteitag der SED. - Einladung an Christa Wolf von der Kulturstiftung der Deutschen Vertriebenen, Bonn, zu einem Ost-Westdeutschen Autorentreffen am 09. und 10. Oktober 1976. - Bericht zur Eröffnung der Ausstellung Carlfriedrich Claus am 20.06.1975 in der Galerie "Arkade" Berlin. - Verbindung des Schriftstellerehepaars Christa und Gerhard Wolf zu negativen Kulturschaffenden des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. - Information über die Situation in der Genossenschaft bildender Künstler Berlins. - Äußerungen des Mitarbeiters der US-Botschaft in Berlin, Hansen, zu politischen Problemen. - Wiederaufbau des Schauspielhauses am Platz der Akademie, Meinungen zum IX. Parteitag. - Bericht über Meinungsäußerungen des Komponisten und Nationalpreisträgers Joachim Wetzlau zum IX. Parteitag. - Personeninformationen.

728) MfS HA XX/AKG 343

Quartalseinschätzung II/89 zum OV "Polyp", Reg.-Nr. XIII 1566/89, Antragsteller auf ständige Ausreise aus der DDR, Kontakte zur ASTA, tätig spekulative Geschäfte mit Antiquitäten

Juni 1989

729) MfS HA XX/AKG 831

Informationen vom 08.11.1975–25.11.1975

November 1975

Enthält u. a.:

"Kommunistischer Bund Westberlin" (KBW). - 6. Vollversammlung der katholischen Pastoralynode in der DDR vom 06. - 09.11.1975/Dresdner Kon-Kathedrale. - Diebstahl von drei Apostelfiguren aus dem Berliner Dom. - "Landsmannschaft Schlesien"/WB. - "Politische Bildungsstätte Helmstedt e. V. - Deutschland-Seminar". - Herbsttagung der Synode der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs vom 13.-16.11.1975/Schwerin. - 5. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen vom 23.11.-10.12.1975/Nairobi/Kenia. - Verhalten von Havemann, Robert und Biermann, Wolf. - Stand der Verhandlungen zwischen dem Vatikan und der DDR. - "Friedrich-Ebert-Stiftung". - Anthologie "Berliner Geschichten". - "Evangelische Studentengemeinde" (ESG)/WB. - Konferenz Europäischer Kirchen über die Ergebnisse der KSZE vom 27.-31.10.1975/Buckow. - "Berliner Frauentage 1975" vom 24.10.-31.10.1975/WB. - Dokumentation des Evangelischen Pressedienstes/BRD - "Menschenrechte im Ostblock. - Für Christen wenig Hoffnung?". - "Berliner Konferenz katholischer Christen aus europäischen Ländern" (BK) vom 13.-15.11.1975/Perugia/Italien. - Legalisierung von Approbationsurkunden durch das MfGe. - Hinweise zum ungesetzlichen Verlassen der DDR.

730) MfS HA XXII 266 Bd. 32

Überwachung des Waffen-, Munitions-, Sprengmittel-, Falschgeld-, Edelmetall-, Elektronik-, Kulturgüter- und Arzneimittelschmuggels in der DDR

1983–1986, 1988

Enthält:

Operativ-Informationen Nr. 29/83 der HA XVIII/3 und der Abt. XXII/4: Vertrieb von Waffen, Munition und Sprengmitteln durch Angehörige der GSSD in der DDR. - Einfuhr und Verbreitung von gefälschten US- und BRD-Banknoten in die, in der DDR. - spekulative Geschäfte eines DDR-Bürgers mit ausländischen Partnern. - Antiquitätenschmuggel aus der UdSSR und DDR (Quelle: KP "Siegfried Becker"). - Diebstahl und illegales Verbringen von Kulturgütern der DDR nach Berlin, West bzw. in die USA durch in Berlin, West lebenden Juden. - geplante Verletzung zollrechtlicher Bestimmungen der DDR durch Angehörige von in der DDR akkreditierten Personen Indonesiens.

731) MfS HA XXII 531 Bd. 1

Rapporte, m Nr. 268/89–284/89 (unvollständig)

02.11.–22.11.1989

Enthält:

Lageinformationen der HA XXII NR 694/89 - 732/89 (unvollständig). - Lageinformationen des ZOS Nr. 1694/89 - 1742/89 (unvollständig). - Medien- und Pressemeldungen. - zu beachtende Termine. - Berichte des ZOS zur sicherheitspolitischen Lage, v. a. zu Demonstrationen.

Enthält zu den Lageinformationen:

Anonyme Anrufe und Briefe, Gewaltandrohungen, Erpressungen, Wandschmierereien, Flugblätter. - Informationen zu "Die Republikaner", NPD, "Kameradschaft Lützower Jäger 1813 e. V.", "Bund Sozialistischer Arbeiter" (BSA), "Fatah", "AG 13. August", IGfM, "Neues Forum" (NF), "Demokratie jetzt", "Sozialdemokratische Partei Deutschlands" (SDP), "Robert-Havemann-Kreis", "Autonome Studentenunion" (SU). - Fahndungen. - Aktivitäten an der Staatsgrenze, Demonstrationen, Republik- und Fahnenfluchten, Grenzverletzungen. - Verkehrsunfall, Waffenverlust, Brandstiftung. - Verhaftung des Sohnes vom 1. Sekretär der afghanischen Botschaft in der DDR. - Handel mit Anabolika, Rauschgiften und Antiquitäten.

732) MfS HA XXII 581 Bd. 4

Operatives Material "Spekulant" (OAM "Spekulation") zur Aufklärung spekulativer Handlungen mit Antiquitäten

1987

Auswertung Archivunterlagen. - Speicherüberprüfungen Personen/Reiseverkehr. - Sachfahndung Transit Spedition "Meier-Delius" Düsseldorf. - Einbeziehung IM/VL "Bodo". - Paßdokumentation (12 Lichtbild-Paßkopien, 1 Filmnegativstreifen).

733) MfS HA XXII 1703 Bd. 2

Personen (ehemalige DDR-Bürger, BRD und Westberlin) mit Verbindung zur AG "13. August e. V.", alphabetisch: K

(1942), 1976–1984, 1986–1989

Enthält u. a.:

Informationen und Berichte zu Pressekonferenzen der AG "13. August e. V.". - Aktivitäten und Auftritte. - Speicherüberprüfungen. - Personenindexlisten. - Abschlußbericht zum OAM "Regent" der Abteilung XXII/1 vom 27.12.1983. - Tonbandabschriften und Berichte der Abteilung XXII Quelle: IMF "Peter Schäfer" und IMB-Vorlauf "Dieter Müller". - Beiträge und Karikaturen zur 47. Pressekonferenz der AG "13. August e. V." (Kopien). - Antiquitätenhändler aus Westberlin unterhalten persönliche Verbindungen in die DDR (Ostseebad Ahrenshoop). - Maßnahmeplan zur operativen Bearbeitung von Hinweisen (Mißbrauch Einreiseverkehr) im OAM "Galerie". - Vernehmungsprotokolle (Kopien, ungesetzlicher Grenzübertritt nach Berlin-West und zurück in die DDR). - Strafnachricht (A) von 1942 (Kopie). - Aktenvermerk zur Feststellung der Verbindung eines USA-Bürgers zur AG "13. August e. V." (Einziehungsprotokoll über Druckerzeugnisse). - Lageinformationen. - Abteilung M/Postkontrolle (Briefkopien). - Information der HVA/IX/C über Aktivitäten ehemaliger DDR-Bürger im Rahmen der AG "13. August e. V., November Verbindungen zum Rechtsanwaltsbüro von der Schulenburg, Westberlin. - Original - Zwangsvollstreckungssache. - Bericht der ZKG, Abteilung 4, über ein geführtes Gespräch mit einem ehemaligen Bürger der DDR und jetzigen Einwohner von Berlin-West. - Presseartikel (Kopien). - 10 schwarz-weiß Fotos. - 1 Farbfoto. - 7 Negativfilmstreifen. - diverse Reisepässe, Ausreisekarten und Fahrzeugscheine (Fotokopien).

734) MfS HA XXII 5166 Bd. 5

ZPDB - Erfassungsbelege (Form 462/464/467)

1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989

Enthält u. a.:

Daten zu Personen mit Hinweisen auf: OPK,- Entlassung aus Staatsbürgerschaft der DDR,- Vorbereitung Ausschleusung,- Spekulative Geschäfte mit Edelmetallen und Antiquitäten. - Ausreiseantrag (Antragstellung auf Übersiedlung). - Verstoß gegen Aufenthaltsbestimmungen. - Operativ interessante Kontakte. - Verbindung zu Fluchthelferorganisation. - Versuchter illegaler Grenzübertritt. - Einreisesperre. - Gefährdete Person. - Waffenhandel. - Unberechtig- te Einfuhr von Sprengmitteln. - Geplantes Attentat auf ehemaligen iranischen Präsident. - Spionage, Kriminalpolizei Berlin, West (V-Mann). - Verbindung zu bewaffneten Organen.

735) MfS HA XXII 5257 Bd. 9

Personenakte zu einem ehemaligen DDR-Bürger mit Rückverbindungen in die DDR zur Beschaffung von Waffen und militärischen Ausrüstungen sowie Antiquitäten aus der DDR ggf. für Rechtsextremisten

Juni 1983–Juli 1983

Enthält v. a.:

Operativinformationen der HA III.

736) MfS HA XXII 5399 Bd. 1

Dienstliche Bestimmungen

21.05.1980–01.04.1988

Enthält u. a.:

Sicherung der Transporte von Geld, Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen ... sowie Kulturgütern mit Eisenbahn und Kraftfahrzeugen. - Durchführung von Schweiß- und Schneidarbeiten. - Post-, Besten-, Standort-, Energie-, F/E- und Parkordnungen. - Operativer Diensthabener. - Schieß- und Sprengausrüstung. - Aufbewahrung, Nachweisführung und der Umgang mit Lehr- und Einsatzmitteln. - Zusammenwirken, Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten des Arbeitsgebietes BCD. - Anwendung der "Ordnung über die Bildung, Kontrolle und Bestätigung von Preisen für die Lieferung und Leistung des MfS gegenüber Betrieben, Einrichtungen und Personen". - Einsatzbereitschaft und Nutzungsordnung für Kfz. - Ausgangsregelung. - Anlage zur "Standortordnung": Lageskizzen und Fotos der Naherholungsobjekte Eberswalde-Finow "Am Üdersee" (Legende: Gästehaus des Ministerrates) und Biesenthal, Bethovenstrasse 35 (Legende: Bungalowgelände des Ministerrates).

737) MfS HA XXII 5437 Bd. 2

Operativ-Informationen der Abt. III (HA III)

1981–1984, 1986–1988

Enthält:

"Amnesty International". - "Club der Grenzpfähle", 1982. - Anschlag auf Grenzsicherungsanlagen in Berlin-Kreuzberg, 1983. - "Initiative Mahnmal 17. Juni 1953 in Berlin", 1984. - "Komitee für das Recht auf unabhängige Gewerkschaften", 1984. - Aktionen bundesdeutscher Behörden zu Geldfälscherei, Kunstdiebstahl und gegen Ausländer, 1984, 1986.

738) MfS HA XXII 5647 Bd. 1

MfS-Verschlusssachen, VVS und GVS (fortlaufend)

1971, 1974, 1977–1984, 1987

Enthält:

Inhaltsverzeichnis der VVS/GVS lfd. Nr. 1–24. - Misshandlung fortschrittlich eingestellter Bürger, vor allem Jugendlicher durch feindliche Kräfte. - Absicherung des Sicherheitsbereiches Berlin-Karlshorst. - Hinweise zum Zusammenwirken zwischen den operativen Dienststeinheiten des MfS und der Arbeiter- und Bauern-Inspektion. - Grundsätze zur Gewährleistung und Vervollkommnung von Sicherheit und Ordnung bei Besuchen und Besichtigungen in den Staatsorganen, wirtschaftsleitenden Organen, Betrieben und Einrichtungen. - Schutz, Sicherung und abwehrmäßige Bearbeitung der chilenischen politischen Emigranten in der DDR. - Maßnahmen zur Bekämpfung und Zurückdrängung von Straftaten u. a. Rechtsverletzungen unter Missbrauch des pass- und visafreien Reiseverkehrs zwischen der DDR und der VR Polen. - Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. - Durchsetzung der Rechtsvorschriften der

DDR über die Ein-, Aus- und Durchfuhr von Schusswaffen, Munition und Sprengmitteln sowie Suchtmitteln gegenüber Diplomaten im internationalen Flugverkehr. - Anordnung über den Transport und die Mitnahme von vergegenständlichten Staats- und Dienstgeheimnissen und anderem Schriftgut im grenzüberschreitenden Verkehr (ZDKD/VD des Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten zum gleichen Thema, in VVS 3/78 des MfS enthalten). - Information über das Gespräch des Generalsekretärs des ZK der SED, E. Honecker, mit dem Vorstand der Konferenz der Evangelischen Kirchenleitungen in der DDR am 6.3.1978 und einigen sich daraus ergebenden politisch-operativen Problemen. - Vorbeugende Verhinderung von Angriffen auf Bargeldinstitute, Postdienststellen, Betriebe und Einrichtungen, die mit Bargeld bzw. mit anderen Werten umgehen. - Durchführungsbestimmung zur Verordnung über die Tätigkeit von Publikationsorganen anderer Staaten und deren Korrespondenten in der DDR. Verstärkte Aktivitäten imperialistischer Geheimdienste auf dem Gebiet der Militärsplionage. - Erste Einschätzung der Vorgänge in der VR Polen und die erforderliche Orientierung für die weitere politisch-operative Arbeit. - Informationsbedarf gemäß VVS MfS 0008 Nr. 66/80. - Verfahrensregelung für den grenzüberschreitenden Verkehr zwischen der DDR und der VR Polen (Personenverkehr). - Maßnahmen im Zusammenhang mit der zeitweiligen Änderung der Modalitäten im pass- und visafreien Reiseverkehr zwischen der DDR und der VR Polen. - 2. Ergänzung zur VVS. - 3. Ergänzung zur VVS 66/80. - 4. Ergänzung zur VVS 66/80. - 5. Ergänzung zur VVS 66/80. - Lage in der VR Polen. - Politisch-operative Erfordernisse zur Unterstützung der Durchsetzung vom Sekretariat des ZK der SED gefasster Beschlüsse für die Arbeit mit bestimmten auf literarischem Gebiet tätigen Personen. - Situation in der VR Polen.

739) MfS HA XXII 5727 Bd.1-21

ZPDB-Erfassungsbelege

1985-1986

Enthält:

Mitglieder und Sympathisanten der Organisation Bd. 1 "Konservative Aktion". - Bd. 2 "Aktionsfront Nationaler Sozialisten", "Deutsch- Völkische Gemeinschaft", "NPD". - Bd. 3 Gruppe um Abu Nidal. - Bd. 4 "Unabhängige Arbeiterpartei", BRD, rechtsextrem. - Bd. 5 "Kommunistische Partei Deutschlands" sowie andere linksextremistische Organisationen BRD/Westberlin". - Bd. 6 "Bund Heimattreuer Jugend", "Junge Nationaldemokraten", "Wikingjugend", "Deutsche Volksunion" (DVU). - Bd. 7 Anarchistische Organisationen international. - Bd. 8 "Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei" (NSDAP-Aufbauorganisation/Auslandsorganisation) u. a. rechtsextremistische Organisationen BRD/Westberlin, Dänemark. - Bd. 9 "Rote Armee Fraktion", "Organisation internationaler Revolutionäre" ("Carlos-Gruppierung"), "Bewegung 2. Juni", "Japanische Rote Armee". - Bd. 10 Emigrantenorganisationen (afghanisch), "Deutsch-Albanische Freundschaftsgesellschaft e. V. (DAFG)". - Bd. 11 Neonazistische Kampf-/Wehrsportgruppen BRD/Westberlin: Hoffmann, Dems, "Nationalsozialistische Kampfgruppe Großdeutschland" (NSKG). - Bd. 12 "Schleuserorganisationen". - Bd. 13 kriminelle, gewalttätige, operativ interessante Personen: Bundes- und DDR-Bürger; Terrorfahndung; Selbstanbieter bei MfS; Exillibyer im Operationsgebiet; Mitglieder arabischer Terrorkommandos gegen die PLO und die französische Luftfahrtgesellschaft Air France und armenischer Terrorkommandos aus dem Libanon gegen internationale Fluglinien. - Bd. 14 schriftlich und mündlich negative Äußerungen, international (Links- und Rechtsextremismus), Drohgeschehen. - Bd. 15 Angriff auf Personen, international, wie (versuchter) Mord, Entführung, Geiselnahme durch verschiedene Terrorgruppen, u. a. ETA, Islamischer Heiliger Krieg. - Bd. 16 Sprengstoffanschläge, Brandanschläge, unberechtigter Besitz von Munition und Waffen;

international (v. a. Wiking-Jugend, ETA, Action Directe, Islamischer Heiliger Krieg, "Revolutionäre Front der Proletarischen Aktion - FRAP in Belgien. - Bd. 17 Spekulative Geschäfte mit Autos und Antiquitäten, unberechtigte Ein- und Ausfuhr. - Bd. 18 Operativ-interessante Kontakte nach NSA, Persönlicher Kontakt, Telefon- und Postkontakt DDR- BRD. - Bd. 19 Erfassung von Handwerkern für Dienstobjekte. - Bd. 20 Erfassung von Kraftfahrzeugen aus dem Operationsgebiet. - Bd. 21 Personenbeschreibungen.

Enthält auch:
Erfassung von Publikationen.

740) MfS HA XXII 5785

Operative Personenkontrollen (Namen C - G) wegen Verdacht auf Terrorhandlungen, Waffen- und Sprengstoffbesitz, Provokationen, Übersiedlungsabsichten

1980-1989

Enthält:

OPK "Droge", Reg.-Nr. IX/750/81, BV Erfurt, Abt. II, später OV "Droge", Reg.-Nr. IX/1191/85, BV Erfurt, KD Arnstadt - staatsfeindliche Einstellung, Briefsendungen nach Polen und BRD mit anarchistischen Parolen, Übersiedlungsabsichten und Gesprächen über terroristische Anschläge. - OPK "Chemiker", Reg.-Nr. V/73/88, BV Frankfurt/Oder, AG XXII - unberechtigte Beschaffung von Sprengstoff und anderen gefährlichen Substanzen, Durchführung von Experimenten. - OPK "Clown", BV Leipzig, KD Leipzig-Land - herabwürdigende Äußerungen gegenüber MfS-Mitarbeiter, negative Haltung zu bewaffneten Organen. - OPK "Colmar", Reg.-Nr. II/909/88, BV Schwerin, AG XXII - keine fristgemäße Rückkehr von einer DFA-Reise. - OPK "Dachdecker", BV Frankfurt/Oder, AG XXII - Übersiedlungsabsichten. - OPK "Dobermann", Reg.-Nr. VIII/823/85, BV Halle, KD Eisleben - Verdacht auf Vorbereitung zur Herstellung von Sprengkörpern, Antrag auf Übersiedlung, Besucher der Botschaft der USA. - OPK "Dose", Reg.-Nr. VII/200/84, BV Magdeburg, AG XXII - Kontakte zu einer ehemaligen DDR-Bürgerin. - OPK "Drohung", Reg.-Nr. VIII/759/85, BV Halle, AG XXII - Drohung von Anschlägen gegen Einrichtungen der DDR in der BRD eines ehemaligen DDR-Bürgers. - OPK "Drohung", Reg.-Nr. VIII/111/82, KD Halle - beabsichtigte Beschaffung von Waffen und Sprengstoff. - OPK "Druck" (vorher SVG), Reg.-Nr. VIII/740/83, BV Halle, Abt. II-Österreichischer Bürger, Waffenschmuggel, Beschädigungen am Werk Leuna. - OPK "Duell", Reg.-Nr. IV/583/86, BV Potsdam, Abt. VII/OPG Brandenburg - Gefängnisausbruch und Antrag auf Übersiedlung. - OPK "Einzelgänger", BV Leipzig, KD Torgau - Strafgefangener, Antrag auf Übersiedlung, Drohung mit Anschlägen. - OPK "Eisbrenner", Reg.-Nr. XII/1749/81, BV Dresden, AG XXII - Kontakt zu Fluchthelferorganisation. - OPK "Entführer", Reg.-Nr. IV/1953/86, BV Potsdam, KD Kyritz - Drohung von Kindesentführung. - OPK "Exi", BV Potsdam, KD Königs- Wusterhausen - Jugoslawischer Bürger, aktives Mitglied der kroatischen Terrororganisation "HNV" [HRVATSKO NARODNO VIJECE] und der "Ustascha", Reg.-Nr. IV/2065/82 und IMB "Schubert" mit Auskunftsbericht zur "HNV", Abt. XXII/4. - OPK "Extremist", Reg.-Nr. IX/471/81, BV Erfurt, AG XXII - Verdacht staatsfeindlicher Hetze. - OPK "Falle", Reg.-Nr. XII/1103/81, BV Dresden, KD Sebnitz - Republikflucht mit Hilfe der "AG 13. Aug. e. V.". - OPK "Faser", Reg.-Nr. XIV/2341/83, BV Karl-Marx-Stadt, Abt. VI - Öffentliche Hetze. - OPK "Feder", Reg.-Nr. XIV/1770/81, BV Karl-Marx-Stadt, KD Karl-Marx-Stadt-Land - Kontakte zur Organisation "VOS Landesverband Bayern". - OPK "Feuerwerker", Reg.-Nr. IV/243/84, BV Potsdam, Abt. VII/4 - negative Einstellung zum Wehrdienst. - OPK "Filou", Reg.-Nr. XV/1237/87 oder XV/1237/88, Abt. XXII/4 - Schmuggel von Antiquitäten und Schmuck. - OPK "Flieger", Reg.-Nr. XV/2864/83, Abt. XXII/4 - Antrag auf Übersiedlung,

Verdacht auf Republikflucht. - OPK "Flinte", BV Potsdam, Abt. VII - Waffenbesitz. - OPK "Flinte", Reg.-Nr. IV/742/86, BV Potsdam, KD Königs Wusterhausen - Initiator einer negativ-dekadenten Gruppierung. - OPK "Flosse", Reg.-Nr. VII/1541/83; BV Magdeburg, AG XXII - Verdacht auf spekulative Geschäfte mit Antiquitäten und Valutamitteln sowie Republikflucht. - OPK "Flucht", Reg.-Nr. XII/718/83, BV Dresden, KD Görlitz - Verdacht auf Republikflucht. - OPK "Forelle", BV Leipzig, KD Borna - Beschaffung von Übungsgranaten über GSSD-Angehörigen. - OPK "Fremder", Reg.-Nr. III/607/86, BV Neubrandenburg, KD Pasewalk - Verbindung nach Berlin (West) und Übersiedlungsabsichten. - OPK "Ganove", Reg.-Nr. VII/1141/84, BV Magdeburg, AG XXII - Handel mit Antiquitäten, Devisen und Pkw, Quelle: IMB "Hagen Hase", Hinweis auf IMV, Reg.-Nr. AIM 970/83. - OPK "Gans", Reg.-Nr. XV/2971/84, Abt. XXII/4 - Illegaler Aufenthalt eines Bürger aus Berlin (West) in Berlin (Ost). - OPK "Gefahr", Reg.-Nr. IV/1254/86, BV Potsdam, Abt. VII/OPG Brandenburg - Übersiedlungsantrag. - OPK Abt. XXII/1 - Prüfung einer Bürgerin aus Berlin (West) auf Eignung für Zusammenarbeit mit dem MfS, Hinweis auf Fluchthelferorganisation "Breitfeld". - OPK "Getriebe", Reg.-Nr. XIII/566/84, BV Leipzig, KD Leipzig-Land - Verbindung zur Organisation "Vereinigung der Opfer des Stalinismus". - OPK "Gewalt", Reg.-Nr. III/56/82, BV Neubrandenburg, KD Anklam - Antrag auf Übersiedlung, Drohung mit Republikflucht. - OPK "Gewalt", Reg.-Nr. III/957/87, BV Neubrandenburg, KD Prenzlau - Versuchte Republikflucht, Antrag auf Übersiedlung. - OPK "Gießler", Reg.-Nr. VIII/2856/81, BV Halle, KD Halle - Antrag auf Übersiedlung. - OPK "Gewalt", Reg.-Nr. IV/1987/81, BV Potsdam, Abt. VII/OPG Verdacht auf Terrorhandlungen. - OPK "Glaser", Reg.-Nr. XV/1057/88, HA XXII, Abt. 4 - Teilnehmer an provokativen Versammlungen im westlichen Vorfeld der Friedrich-/Zimmerstraße. - OPK "Gleiter", Reg.-Nr. XIII/46/83, BV Leipzig, Abt. XX/Sport - Republikflucht und Waffenbesitz. - OPK "Golf", Reg.-Nr. III/166/87, BV Neubrandenburg, KD Anklam - Republikflucht.

741) MfS HA XXII 5847 Bd. 2

Dienstliche Bestimmungen

Aug. 1975–Okt. 1986

Enthält:

Anlage zur VVS 005 - 1009/75 (Auflistung von Diplomatenpässen mit Nummern und laut Begleitschreiben im Besitz der Terrororganisation "Rote Armee Japans"). - VVS 008 - 724/75 und VVS 008 - 36/80 zur politisch-operativen Arbeit nach Unterzeichnung der Schlussakte von Helsinki (KSZE). - Vorbeugung, Aufklärung und Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR, Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels a. operativ bedeutsamer Handlungen und Vorkommnisse: VVS 008 - 1118/75 Befehl Nr. 1/75; VVS 008 - 32/77; VVS 008 - 37/80; VVS 008 - 60/80; VVS 008 - 43/81; VVS 008 - 50/81; VVS 008 - 4/83; VVS 008 - 52/83; VVS 008 - 82/83; VVS 0107 - 1572/83; VVS 008 - 30/85; VVS 008 - 109/85; VVS 008 - 111/85. - VVS 008 - 68/76 "Information über Probleme der gegnerischen Kontaktpolitik/Kontakttätigkeit und sich daraus ergebene Schlussfolgerungen für die politisch operative Arbeit. - VVS 008 - 91/77 "Sofortmaßnahmen zur sichtbaren Präsenz und der operativen Wirksamkeit der DVP auf den Transitstraßen zwischen BRD und Westberlin". - VVS 008 - 8/78 und VVS 008 - " ... Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bei Veranstaltungen ... ". - VVS 008 - 50/80 operativen Bearbeitung der KPD/ML im Zusammenhang mit den Ereignissen in Polen. - VVS 016 - 878/81 "Subversive Kräfte und Mittel der NATO". - VVS 008 - 53/83 "Information über die Vorbereitung von Schleunungsaktionen mittels Hubschrauber". - VVS 008 - 58/82 "Nutzung der Möglichkeiten des operativen Fahndungsprozesses an den Grenzübergangsstellen der DDR zur VR Polen und zur ČSSR für die Kriminalitätsbekämpfung durch die DVP". - VVS 008 - 71/82 und VVS 008 -

57/86 über die Erhöhung der Wachsamkeit und sofortiges Reagieren auf Gefahrensituationen. - VVS 008 - 11/84 "Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR". - VVS 008 - 22/84 über Festlegungen zum Umfang des Bestandes an hauptamtlichen IM. - VVS 008 - 4/85 "Bekämpfung feindlicher Stellen und Kräfte im Operationsgebiet, die subversiv gegen die DDR und andere sozialistische Staaten tätig sind (außer imperialistische Geheimdienste und kriminelle Menschenhändlerbanden)". - VVS 008 - 43/85 "Information über eine an der Grenzübergangsstelle Wilhelm-Pieck-Stadt Guben/Straße - Gubin unterbundene Geiselnahme". - VVS 008 - 45/86 "Von Westberlin aus durchgeführter schwerer Sprengstoffanschlag gegen die Grenzsicherungsanlagen der DDR Grenzabschnitt Berlin-Mitte". - VVS 008 - 25/88 "Einberufung von Wehrpflichtigen zur Ableistung des Grundwehrdienstes, deren Ersuchen auf Übersiedlung nach nichtsozialistischen Staaten und Westberlin abgelehnt wurde". - VVS 008 - 31/88 "Zeitweiliger Ausschluss von Bürgern der DDR von Ausreisen nach Staaten, mit denen der pass- und visafreie Reiseverkehr vereinbart wurde". - Anlagen 1 und 2 der GVS 008 - 4/85, Neufassungen Okt. 1988, "Verantwortlichkeiten von Dienstseinheiten zur Aufklärung, Kontrolle bzw. Bearbeitung feindlicher Stellen und Kräfte im Operationsgebiet".

742) MfS HA XXII 5871 Bd. 10

Personenauskunft und Einleitungsbericht zur OPK "Ganove", Reg.-Nr. VII 1141/84, der AG XXII der BV Magdeburg (spekulativer Handel mit Devisen und Antiquitäten)

1984

743) MfS HA XXII 6012 Bd. 1

Rapport-Nr. 244/88, 265/89 bis 295/89 (unvollständig) mit Medienmeldungen, Informationen Nr. 634/88, 689/89 bis 742/89 (unvollständig); Rapporte des ZOS Nr. 305/89 bis 337/89 (unvollständig), Informationen Nr. 1677/89 bis 1770/89 (unvollständig)

Okt. 1988, Okt.–Dez. 1989

Enthält zu den Informationen:

Verschiedene Demonstrationen auf dem Gebiet der DDR, u. a. am 04.11.1989 in Berlin. - Aktivitäten der Organisationen Bund Sozialistischer Arbeiter, Die Republikaner, CDU, Neues Forum, Demokratie jetzt, SDP, Robert-Havemann-Kreis, FAP, NPD, IGfM, AG 13. August, Deutsche Konservative. - Anonyme und pseudonyme Gewaltandrohungen gegen Personen und Sachen (konkrete Vorfälle, allgemeine Entwicklungen). - Fahndung und Festnahme des "Hertie-Erpressers" Grütz, Rudolf in der DDR. - Information der HVA über die Bildung einer lebenden Treppe über die Berliner Mauer. - ZK-Tagung der FATAH. - Zur Situation in den Organisationen AG 13. August und die Republikaner. - Erklärung Hallenser Ärzte, 04.11.1989. - Beabsichtigte und vollzogene Republikfluchten. - Durch Mitarbeiter der HA XXII verursachter Verkehrsunfall. - Gründung einer "Autonomen Studentenunion". - Festnahme des Sohnes des 1. Sekretärs der afghanischen Botschaft in der DDR in Westberlin. - Spekulativer Handel eines DDR-Bürgers mit Anabolika und Antiquitäten. - Erwerb von Schlag- und Schusswaffen durch Skinheads. - Verlust seines Personalausweises durch einen Mitarbeiter der HA XXII. Anzeige eines DDR-Bürgers durch das BafNS Karl-Marx-Stadt aufgrund eines Plakates, 27.11.1989. - Bombenattentat auf Alfred Herrhausen. - Betreten von MfS-Objekten durch DDR-Bürger. Anonyme und pseudonyme Gewaltandrohungen gegen Personen und Sachen. - von NVA-Offizieren. - Republikflucht, 21.11.1989. - Aufruf zu einer Demonstration.

Enthält auch:

"Westliche Pressemeldungen" der ZAIG, Okt. -Dez. 1989. - Terminvorschau der HVA, Nov.-Dez. 1989. - Lagefilme der HA XXII, Okt. -Dez. 1989. - Information der HA XIX zu einer Bombendrohung gegen den Bahnhof Merseburg. Listen zu beachtender Termine. - Listen des ZOS mit bedeutsamen Handlungen, Vorkommnissen und Erscheinungen sowie Berichten zur sicherheitspolitischen Lage (v. a. über nicht genehmigte Demonstrationen und Veranstaltungen).

744) MfS HA XXII 16764

"Arbeitsgemeinschaft 13. August e. V."

1978–1982, 1985–Nov. 1989

Enthält u. a.:

OM "Charlotte" zu einem Mitglied der "Vereinigung der Opfer des Stalinismus" (VOS) in Westberlin, Mitglied der Fluchthelferorganisation "Mierendorf". - Unterlagen zur OPK "Rose", Reg.-Nr. IV/1243/85 der BV Potsdam, AG XXII, zu einer Mitarbeiterin der AG 13. August. - Sachstandsbericht zum OV "Extremist", Reg.-Nr. XV/4615/81. - Aufstellung der Teilvorgänge und Zuständigkeiten der MfS-Linien zum ZOV "Extremist", Reg.-Nr. XV/4615/81. - Operativ-Informationen der HA XXII und HA III: zur 41. Pressekonferenz anlässlich des 17.06.1978: Pressekomunique, Auftreten von Aktivisten des 17.06.1953 in der DDR mit Kurzberichten über führende u. a. Teilnehmer des Aufstandes, deren damalige Erlebnisse, was aus ihnen wurde und wie sie heute darüber denken, der 17.06.1953 in Zahlen (Todesopfer), damalige Geschehnisse in den Leuna-Werken, Auszüge aus der Urteilsverkündung gegen Teilnehmer des 17.06.1953 in Niesky; 43. Pressekonferenz zum Thema: "Zur Situation der Frauen in den DDR-Haftanstalten", 1978; 44. Pressekonferenz zum Thema: "Die medizinische Situation in der DDR-Haft, Ursachen einer erneuten Zunahme der Ärzteflucht", 1979; 71. Pressekonferenz zum Thema: "Flucht mit 3 Sowjetoffizieren - als Puppen", 1986; Dokumentation zur 90. Pressekonferenz zum Thema: "Grenzen durch Berlin und durch Deutschland" mit Statistik, 1989. - Operativ-Informationen der HA XXII und der HA III zu: DDR-Fluchten und Schleusungen; Handel der "AG 13. August" mit Kunstgegenständen; Grenzprovokationen; Übersiedlungsersuchen von DDR-Bürgern; Aktivitäten (u. a. anlässlich des Besuches von BRESHNEW in der BRD, zu Jahrestagen der Errichtung des Mauerbaues); Kontakte der "AG 13. August" zu verschiedenen Parteien und Organisationen in der BRD (VOS, IGfM, CDU, Republikaner, "Deutsche Gesellschaft für Sozialbeziehungen - DGfSB", Bonn) und staatlichen Institutionen der BRD sowie in die DDR.

Enthält auch:

Aktivitäten der NPD zum Tag der deutschen Einheit. - Äußerungen von Helmut Kohl hinsichtlich politischer Gefangener in der DDR am 04.01.1987.

745) MfS HA XXII 19815

Vorgang zu einem Selbstanbieter (SAB), der dem MfS Unterlagen zu westlicher Militärtechnik und zu Embargogütern beschafft hat (KP "Schubert")

(1950, 1966), 1982–1984

Enthält:

Operativinformation zu Waffengeschäften des Firmeninhabers Göbel, Burghard (Berlin, West) mit der PLO und zur Beschaffung von Unterlagen/Bauteilen eines Panzers "Leopard" für die

DDR. - Informationsbedarf zur Fa. Telmos GmbH (Silizium-Gate-CMOS- Technologie). - Einladung von BRD-Firmen zur Leipziger Frühjahrsmesse. - Rechnungskopien der Fa. Schelling GmbH, Staufenberg, Ortsteil Landwehrhagen, an Fa. Georg Krömer, Berlin, West. - Gutachten auf Echtheit zu einem Ölgemälde von Francisco de Goya mit Farbfoto: 1950, 1966. - Handschriftliche Notizen zur operativen Arbeit mit dem SAB.

746) MfS HA XXII 23187

Informationsspeicherung und -bereitstellung zu Operativinformationen

1985, 1987–1989

Enthält u. a.:

Übersiedlungersuchende BRD. - Zu identifizierende Schleuserorganisation aus dem BRD/Schleusungsvorhaben. - Unterstützungsfall Ausreise DDR der "Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte-Arbeitsgruppe Berlin (IGfM)" und weitere Aktivitäten der IGfM. - Diebstahl und illegales Verbringen von Kulturgütern der DDR nach Berlin, West, bzw. in die USA durch in Berlin, West, und in den USA lebende jüdische Bürger. - Geplante Karateveranstaltung in Ahlbeck. - Besetzer des Lenne-Dreiecks Berlin, West, mit Grenzübertritt zur DDR. - ZPDB-Erfassungsänderungen.

747) MfS HA XXII/Fo/62

Sichergestellte Antiquitäten, Gold- und Silberbarren

1980–1985

Enthält u. a.:

Nahaufnahmen eines Schlüsselkonvoluts, einer Pistole mit Magazin sowie antikem Besteck. Feingold- und Silberbarren. - Umfeld des Ostseehotels in Ahlbeck. - Fahrzeuge auf einer Landstraße. - Passfotos. - 11 Fragmente des MfS, u. a. "Karat" am "08.10." und "11.11.85".

Foto-Anzahl: 229

748) MfS HA XXII/Ka/270

Anonymer Anruf einer männlichen Person beim VP-Notruf 110

Febr. 1984

Enthält:

Hinweis einer männlichen Person mit Pseudonym "Condor" auf einen Bürger, der Einbruch in die Dresdner Galerie plant.

749) MfS HA XXII/Tb/305

Pseudonymer Anruf bei der Bezirksverwaltung des MfS Dresden

Sept. 1986

Enthält:

Information einer männlichen Person zu Antiquitätenhandel und Schusswaffenverkauf aus seinem Bekanntenkreis.

750) MfS HA XXII/Tb/608

Zusammenstellung von Telefonüberwachungen zweier männlicher Personen

o. D.

Enthält u. a.:

Gespräch über Antiquitäten- und Schmuckverkauf mit Bezahlung der BRD-Währung.

751) MfS HA KuSch 639

Innerdienstliche Bestimmungen und Informationen des MfS/AfNS, der HA Kader und Schulung (HA KuSch)

1972–1973, 1976–1979, 1983–1989

Enthält u. a.:

Hinweise der HA KuSch vom 11.09.1972 zur Verhütung von Schäden bei der militärischen Ausbildung, Umgang mit Munition und zum Erwerb der Klassifizierungsabzeichen der Kfz-Dienste der Verwaltung Rückwärtige Dienste im MfS vom 09.04.1979. - Informationen über Erfassung und Abgabe von Munitionsschrott vom 05.10.1973. - Anweisung des Ministers vom 06.08.1975 zur Beschaffung von Informationen nach der Unterzeichnung des Schlussdokumentes der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) und Informationen vom 23.01.1989 zum Abschließenden Dokument des Wiener Folgetreffens. - Informationen über Probleme der gegnerischen Kontaktpolitik/Kontakttätigkeit vom 28.01.1976. - Maßnahmen zum Schutz des Kulturgutes der DDR vom 10.12.1977 und 17.01.1984. - Anweisungen zur politisch- operativen Sicherung von Veranstaltungen: vom 14.01.1978, insbesondere Teilnahme von Jugendlichen. - vom 12.05.1979 und 30.05.1985 schwere Ausschreitungen beim Fußball- Europa-Cup-Finale der Landesmeister am 29.05.1985. - Veranstaltungen zum 40. Jahrestag der Gründung der DDR vom 13.09.1989. - Organisationspläne ausländischer Gäste des Ministeriums des Innern Kubas, UdSSR und Bulgariens 1986 - 1987. - Grundsatzvereinbarung zwischen MfS und Ministerium für Nationale Verteidigung über das Zusammenwirken auf dem Gebiet der Militäraufklärung vom 28.05.1983. - Sicherung militärischer Investitionsvorhaben der Nationalen Volksarmee vom 30.05.1984. - Fernwahlkennzahlen für den Selbstwählerdienst des MfS, 1988. - Informationen vom 10.02.1989 über Maßnahmen zur Aufklärung der "Republikaner". - Erklärung des Kollegiums des MfS vom 15.11.1989 zur Schaffung des AfNS und Auflösung des MfS.

752) MfS HA KuSch 27525

Hinweise zu dem ehemaligen Mitarbeiter des Reichssicherheitshauptamtes Fürst Alexander zu Dohna - Schlobitten durch Dr. Paul Enke im Zusammenhang mit dem Verbleib des Bernsteinzimmers

Juli 1988

753) MfS HA KuSch 27528

Auszug aus einem Auktionskatalog des Bereiches Kommerzielle Koordinierung und Übersicht zu Valutaanrechkonten aus Erbschaften für Mitarbeiter des MfS

1988–1989

754) MfS HA KuSch 30459

Unterlagen zu Kontakt - und Einreisesperre in die DDR sowie von Messen der DDR von unrechtmäßigen Antiquitätenhandel und Feindtätigkeit

1965–1968

755) MfS HA KuSch 33187

Schreiben von Bürgern an den Generalleutnant Wolfgang Schwanitz vom Amt für Nationale Sicherheit (AfNS) während der politischen Wende

Nov.–Dez. 1989

Enthält u. a.:

Friedensgebet in evangelischer St. Jacobi-Kirche in Perleberg. - Demonstration in Perleberg. - Stellungnahme und Richtigstellung zu Aussagen über Fa. Delta Export und Import, insbesondere Gewinnabführung an den Bereich Kommerzielle Koordinierung. - Erklärung vom Sprecherrat des AfNS. - Texte von Demonstrationstrasparenten.

756) MfS HA PS 1923

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen

o. D.

757) MfS HA PS 5319

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen (in Fahndung gestelltes Kulturgut)

o. D.

758) MfS HA PS 7808

Einsatzbefehle für Sicherungsobjekte (Wandlitz Waldsiedlung)

1957–1990

Enthält u. a.:

Befehl: WR Nr. 1008/87 - Wohnobjekt Spezialklinik Buch, 1003/87 - Amtssitz des Ministerrates, 1012/89 - Dienstobjekt Hohenschönhausen-Freienwalder Str., 1010/89 -

Dienstobjekt Lichtenberg-Normannenstr., 1053/89 - Dienstobjekt Lichtenberg-Gotlindestr. , 1004/89 - Gästehaus des Ministerrates Schloss Niederschönhausen, 1002/89 - Zentralkomitee der SED und Amtssitz des Staatsrates. - Einsatz von Kräften des Wachregimentes "Feliks E. Dzierzynski". - Anforderungen verschiedener Institutionen, u. a.: Deutscher Turn- und Sportbund, SED, Kulturbund, zur Unterstützung der Absicherung von Veranstaltungen.

Enthält auch:

Struktur der Abteilung V (handschriftlich). - Leihvertrag zwischen der Staatlichen Kunstsammlung Dresden und dem MfS über zwei Ölgemälde von Siegwald Dahl.

759) MfS HA PS 13135

Absicherung verschiedener Objekte auf der Museumsinsel in Berlin (Ost)

(1955) 1978–1986

Enthält v. a.:

Absicherung der Nationalgalerie. - Zusammenarbeit mit dem Direktor für Sicherheit der Museumsinsel Berlin, dem Technischen Direktor der Museumsinsel Berlin, dem Direktor des Bereiches zum Schutz des Kunstgutes der Museumsinsel Berlin, dem Technischen Direktor der Staatlichen Museen Berlin und dem Direktor für Sicherheit der staatlichen Museen Berlin. - Standard für Sicherungseinsätze im Alten Museum. - Bau- und Sicherheitsmaßnahmen im Pergamonmuseum. - Brandschutz. - Schwelbrand im Bode-Museum.

Enthält auch:

Einsatz von Lasertechnik im Friedrichstadtpalast. - Einweisungskonzeption für Durchsuchungen in der Komischen Oper Berlin. - Plan der Volksbühne Berlin.

760) MfS HV A 1060

Vermerk über Interesse eines BRD-Politikers, ein Gemälde aus der DDR zu bekommen

1977–1980

Enthält auch:

Materialsammlung zu Pressemeldungen und Reden des Politikers.

761) MfS HV A 1260

Fotokopien der Vereinbarung des Amtes für den Rechtsschutz des Vermögens der DDR mit einem Bürger im Zusammenhang mit den verschwundenen Kunst- und Wertgegenständen aus dem Besitz Hermann Görings sowie Fotokopien handschriftlicher Aufzeichnungen dazu

Aug. 1981, März 1982

762) MfS HV A 1401-1402

Materialsammlung zum Axel-Springer-Verlag in der BRD

1971–1976, 1979–1982

Enthält u. a.:

Kopien von Schriftstücken, auch Unterlagen des Rechtsstreits, über die persönlichen Verbindungen Springers zu dem Kaufmann und Antiquitätenhändler Specht aus Westberlin, der dem Springer-Verlag eine Millionenbeteiligung des Schahs von Persien vermitteln wollte. - Verbindungsschema zur Person Specht mit HV A-Hinweis.

763) MfS JHS 21647

"Empirische Untersuchung zur Kulturgutkriminalität in der DDR von 1962–1983 mit Schlussfolgerungen für die kriminalistische Methodik der Aufklärung"; Diplomarbeit von Dieter Lorenz und Ingo Pursche an der Humboldt-Universität zu Berlin, Sektion Kriminalistik

1984

764) MfS JHS 21652

"Rechtliche und kriminalistische Probleme der Wiedererlangung von illegal aus der DDR ausgeführten Kulturgütern (BRD [Bundesrepublik Deutschland], Österreich, Schweiz) - Stichwortkatalog zu den Regelungen über das Kulturgut in der Gesetzgebung der DDR"; Diplomarbeit von Dirk Guttman an der Humboldt-Universität zu Berlin, Sektion Kriminalistik

1984

765) MfS JHS 24672

Dissertation: "Zur Vermeidung ökonomischer Verluste und zur Erwirtschaftung zusätzlicher Devisen im Bereich 'Kommerzielle Koordinierung' des Ministeriums für Außenwirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik", erstellt von Alexander Schalck-Golodkowski und Heinz Volpert

Mai 1970

766) MfS JHS/MF/4526

**"Einige Erfahrungen der Untersuchung und Aufklärung vom Territorium der BRD bzw. Westberlin aus geplanter, organisierter und durchgeführter schwerer Angriffe auf Kunst- und Kulturgüter der DDR aus der Sicht der pol.-op. Vorkommnisuntersuchung"; Diplomarbeit von Major Dietrich Hossack, HA IX, Abt. 7 im 16. Fernstudienlehrgang
Positivfilm vorhanden**

20. Sept. 1980

Enthält u. a.:

Gutachten des Kriminalistischen Instituts der Deutschen Volkspolizei zur Untersuchung des sichergestellten Buches "Kunstführer durch die DDR" von Georg Piltz. - Gutachten des Kriminalistischen Instituts der Deutschen Volkspolizei zur Untersuchung eines Revolvers. - Dokumentation zu einem Einbruch in das Spreewaldmuseum in Lübbenau.

767) MfS Liegenschaften 97

Abschlussbericht über die Auflösung des Bereichs kommerzielle Koordinierung (BKK)

Febr. 1990–Apr. 1993

Enthält u. a.:

Bemerkungen des Bundesverwaltungsamtes. - Übergabeprotokolle zum Dienstobjekt mit Bestandsaufnahme des beweglichen Inventars. - Bestandsaufnahmen und Übergabeprotokolle zum Geräte- und Technikbestand der einzelnen Objekte und zum Kfz-Bestand mit Zubehör. - Übergabeprotokolle zu den Archivablagen, zum dienstlichen Schriftgut, zu den Karteien und zu den audiovisuellen Archivalien mit Angabe der Bündelanzahl und des Inhalts.

768) MfS OTS 3186

Schmuck- und Edelmetallexpertise

1957–1986

Enthält u. a.:

- geheime Honorarverträge zwischen der Abt. 32 ("Technische Untersuchungsstelle des MfS") und einer Mitarbeiterin des VEB Münze der DDR zur Schmuck- und Edelmetallschätzung, 1974 (auf Zweitexemplar Vermerk der Abt. 32 zur Zusammenarbeit mit der o. G. seit 1957) und 1981. - Aktenvermerk über eine Rücksprache mit der Abteilung Finanzen zur Abgrenzung der Zuständigkeiten bei Schmuckschätzungen, 1981. - 2 durch die o. G. unterzeichnete Edelmetallaufkaufsabrechnungen. - Anforderung der Abt. 32 an die AG Volkswirtschaft des OTS zur Gewinnung eines Experten für Schmuckschätzungen als Kooperationspartner, 1984. - Protokoll über eine Absprache mit der HA IX/3 zu Schmuckschätzung, 1986. - Merkblatt des VEB Freiburger Bleihütten über die Durchführung von Strichproben von Edelmetallen, 1957.

769) MfS Rechtsstelle 54

Pressemitteilungen und verwaltungsrechtliche Unterlagen über Bergung und Suche von Kunst- und Wertgegenständen

Nov. 1981–Juli 1988

Enthält u. a.:

Bernstein-Zimmer. - Göring Kunstschatz. - Vermerke an den Minister. - Zusammenarbeit der Rst. mit RA Kaul, Matthäus und Ullmann.

770) MfS Rechtsstelle 258

Stellungnahmen, Anklage und Urteil zu Verfassungsbeschwerden in Antiquitätenangelegenheiten (Angelegenheit "Antik-Shop")

1986/1987

771) MfS Rechtsstelle 259

Rechtsgutachten zu völkerrechtlichen Aspekten DDR-BRD

1964–1980

Enthält:

Rechtsgutachten des Obersten Gerichts der DDR über die Besitzverhältnisse von Kulturgütern aus der NS-Zeit (1980). - Gutachten des Völkerrechtlers Gerhard Reintanz über die Rechtsstellung der Elbe (1964). - Die Alleinvertretungsanmaßung in der westdeutschen Gesetzgebung (1968). - Im Rahmen des Strafverfahrens vor dem Obersten Gericht gegen drei der Spionage Verdächtige erstellte Gutachten, unter anderem zur Rolle der Gesetzgebung im System der friedensgefährdenden Politik der BRD (1966).

772) MfS Rechtsstelle 287

Beschlüsse des Ministerrats (MR)

1985–1986

Enthält u. a.:

Beschluss über die Konzeption zur Gestaltung der Beziehungen der DDR zu Entwicklungsländern auf dem Gebiet des Luftverkehrs in den Jahren 1986 bis 1990 (21. April 1986). - Beschluss über Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung eines interregionalen Trainingskurses der Vereinten Nationen (United Nations Organization, UNO) über großmaßstäbige Kartierung für Planung und Katasterzwecke im Jahr 1986 in der DDR (21. Oktober 1986). - Beschluss über die abschließende Klärung der vermögensrechtlichen Fragen mit Schweden (10. April 1986). - Beschluss über die Konzeption zur weiteren Entwicklung der Meeresforschung der DDR (9. April 1986). - Informationsbericht über im Jahr 1985 festgestellte strafatbegünstigende und andere Rechtsverletzungen gegen das sozialistische Eigentum und die Volkswirtschaft (außer Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft) (2. April 1986). - Beschluss zur Aufnahme von Expertengesprächen mit Finnland, Schweden und den Niederlanden zur Vorbereitung von Abkommen über die medizinische Betreuung sozialversicherter Bürger bei vorübergehendem Aufenthalt im anderen Staat (1. April 1986). - Beschluss zum Entwurf des Vertrages mit Österreich über den Schutz von Herkunftsangaben und anderen geographischen Bezeichnungen (18. März 1986). - Beschluss über die Auswertung der Tagung des Staatsrates der DDR am 20. Februar 1986 zur Arbeit mit den Eingaben der Bürger und zum Bericht über die an den Ministerrat im Jahre 1985 gerichteten Eingaben der Bürger (12. März 1986). - Beschluss über die Einleitung des Ratifikationsverfahrens zu der am 27. Juni 1985 in Warschau (Polen) unterzeichneten Konvention über die Rechtsfähigkeit, Privilegien und Immunitäten des Rats für gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW) (7. März 1986). - Beschluss zum Bericht über die Verwirklichung der Maßnahmen der Rechtsetzung (Gesetzgebungsplan) für den Zeitraum 1981 bis 1985 (24. Februar 1986). - Beschluss über die Unterzeichnung der Konvention gegen Folter u. a. grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Bestrafung (14. Februar 1986). - Beschluss über die Zusammensetzung der Räte der örtlichen Volksvertretungen in der DDR (30. Januar 1986). - Beschluss über Maßnahmen zum Schutz von Herkunftsangaben in anderen Staaten (15. Januar 1986). - Beschluss über Aufgaben zur Einflussnahme und Kontrolle gegenüber psychisch auffälligen Bürgern, die sich asozial verhalten und kriminell gefährdet sind (9. Januar 1985) sowie Beschluss zur Information über Ergebnisse der Einflussnahme und Kontrolle gegenüber psychisch auffälligen Bürgern, die sich asozial verhalten und kriminell gefährdet sind (9. Januar 1986). - Beschluss zum Entwurf eines Abkommens zwischen der DDR und Dänemark über die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung

von Verschmutzungen der Ostsee durch Wasserschadstoffe (27. November 1985). - Beschluss über die Teilnahme einer Delegation der DDR an der 14. Tagung der Versammlung der "Internationalen Seeschiffahrtsorganisation" (International Maritime Organization, IMO) (22. Oktober 1985). - Beschluss über Maßnahmen zur Durchführung des Vorhabens der Grunderneuerung von Teilstrecken der Autobahn Berliner Ring-Hirschberg (Bezirk Gera) sowie der Autobahn zwischen dem Abzweig Drewitz (Bezirk Potsdam) und der Staatsgrenze der DDR zu Westberlin (10. Oktober 1985). - Beschluss über die weitere Sicherung der Namens- und Warenzeichenrechte des VEB Carl-Zeiss-Jena (18. September 1985). - Bericht über den Stand und das weitere Vorgehen in den Verhandlungen über offene vermögensrechtliche Fragen zwischen der DDR und Frankreich (13. September 1985). - Beschluss zum Abschluss eines Abkommens über Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe bei der Sicherstellung und Rückgabe von ungesetzlich über die Staatsgrenzen beförderten Kulturgütern (1. August 1985). - Beschluss zur Prüfung der gesetzlichen Regelungen über den Verkauf von "Westgrundstücken" und Festlegungen, dass die örtlichen Organe Entscheidungen im Rahmen der schöneren Gestaltung unserer Städte und Gemeinden zum Verkauf und zur Nutzung dieser Grundstücke treffen können (3. Juli 1985). - Beschluss zum Entwurf des Gesetzes über die örtlichen Volksvertretungen in der DDR (6. Juni 1985). - Beschluss über die Konzeption für die Wahrnehmung der Mitgliedschaft der DDR in der IMO (28. Mai 1985). - Beschluss über die Teilnahme einer Delegation der DDR an dem Expertentreffen der Teilnehmerstaaten der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) zu Menschenrechtsfragen (15. April 1985). - Beschluss über den Stand der Verhandlungen zur Regelung offener Vermögensfragen zwischen der DDR und Griechenland (8. März 1985). - Bericht des Obersten Gerichts über die Bearbeitung der Eingaben im Jahre 1984.

773) MfS Rechtsstelle 491

Übersandter Entwurf der 1. Durchführungsverordnung zum Kulturgutschutzgesetz (Verwaltung von geschütztem Kulturgut und die Aufgaben, Rechte und Pflichten des Kurators) vom Ministerium für Kultur an das MfS zur Stellungnahme

1984–1985

774) MfS Rechtsstelle 547

Information über die "Stiftung Preußischer Kulturbesitz" und den Rechtsstandpunkt der DDR zur Rückführung von Kulturgütern

1981

Enthält:

Direktive und Schreiben zur Rückführung der zur Marx-Engels-Brücke (Schlossbrücke) gehörenden Schinkel-Skulpturen sowie Hinweis auf wesentliche Gesichtspunkte im Zusammenhang mit Gesprächen über den Austausch von Kulturgütern, März 1981. - Presseauschnitte sowie ADN-Informationen zur Übergabe der Schinkel-Skulpturen an Ost-Berlin, vom 12./13.03.1981.

775) MfS Rechtsstelle 670

Weisungen, Befehle, Anweisungen und Informationen des MfS

1972–1989

Enthält u. a.:

Anordnung Nr. 09/72 des Militär-Oberstaatsanwalts der DDR zu Personenfahndungen und Verhaftungen auf den Transitwegen. - Dienstanweisung Nr. 3/75 über die politisch- operative Sicherung der Einreisen von Personen aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin und ihres Aufenthaltes in der DDR. - Straßenbenutzungsgebühren bei Einreisen mit Kraftfahrzeugen von Westberlin aus zum Aufenthalt in der Hauptstadt der DDR, Berlin, 1977. - Durchführung eines verbindlichen Mindestumtausches, 1974/1980/1981. - Einreiseverkehr von Bürgern der BRD, anderer nichtsozialistischer Staaten und von Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin, 1984/1988. - Veränderungen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr zwischen der DDR und nichtsozialistischen Staaten bzw. Westberlin, der Einreisemöglichkeiten in die DDR sowie der Ein- und Ausfuhrbestimmungen der DDR für den grenzüberschreitenden Reise- und Postverkehr, 1987. - 1. und 2. Durchführungsbestimmungen zur Dienstanweisung Nr. 3/75, 1987/1988. - Dienstanweisung Nr. 5/75 über die politisch-operative Sicherung des Transitverkehrs durch das Staatsgebiet der DDR sowie dazugehörige 1. und 2. Ergänzungen und 1. Durchführungsbestimmung, 1976/1978/1982. - Befehl Nr. 1/75 zur Vorbeugung, Aufklärung und Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR und Bekämpfung des Staatsfeindlichen Menschenhandels. - Grundsätze zur Sicherheit und Ordnung bei Besuchen und Besichtigungen in den Staatsorganen, wirtschaftsleitenden Organen, Betrieben und Einrichtungen, 1977. - Bekämpfung und Zurückdrängung von Straftaten unter Missbrauch des pass- und visafreien Reiseverkehrs zwischen der DDR und Polen, 1977. - Ordnung über die Ausstellung von Ausweisen an bevorrechtete Personen, deren Registrierung und die Information zentraler Staatsorgane durch die Protokollabteilung des MfAA, 1977/1978. - Gespräch Erich Honeckers mit dem Vorstand der Konferenz der Evangelischen Kirchenleitungen in der DDR am 06.03.1978 und einigen sich daraus ergebenden Problemen. - Durchsetzung der vom Sekretariat des ZK der SED gefassten Beschlüsse für die Arbeit mit bestimmten auf literarischem Gebiet tätigen Personen, 1981. - Befehl Nr. 2/82 zur Absicherung der Errichtung einer Eisenbahnfährverbindung DDR (Mukran)-UdSSR (Klaipeda). - Anweisung Nr. 2/64 (Fassung von 1982) zur Verbesserung der vorbeugenden medizinischen Betreuung. - Befehl Nr. 12/82 zur Absicherung der Maßnahmen zur Elektrifizierung der Deutschen Reichsbahn. - Dienstanweisung Nr. 3/82 zur Vorbeugung, Verhinderung und Bekämpfung des rechtswidrigen Umgangs mit Schusswaffen, Munition, Sprengmitteln, anderen Explosivstoffen, Giften, radioaktiven Stoffen und Kernmaterial, sowie dazugehörige Änderung der Anlagen 1 und 2 von 1987. - Befehl Nr. 2/83 über die Bildung einer Einsatzkompanie des MfS zur Beschleunigung der Streckenelektrifizierung der Deutschen Reichsbahn. - Ordnung Nr. 4/83 (Dienstlaufbahnordnung MfS). - Abschluss der 1. Ausbaustufe des Rekonstruktionsvorhabens Flughafen Berlin-Schönefeld, 1983. - Melde- und Informationspflicht der Angehörigen des MfS bei persönlichen Verbindungen und Kontakten in das nichtsozialistische Ausland, 1983. - Ordnung Nr. 16/83 (Rückführungsordnung). - Dienstanweisung Nr. 2/84 zur Öffentlichkeitsarbeit des MfS. - Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR, 1984. - Verfahrensweise bezüglich des Empfangs von Künstlern und Gruppen aus der BRD bzw. Westberlin, 1984. - Anweisung Nr. 2/84 zur Entwicklung von Führungskadern des MfS. - Erleichterung des Transitverkehrs zwischen dem Flughafen Berlin-Schönefeld und Westberlin über die Grenzübergangsstelle Rudower Chaussee, 1984. - Ordnung Nr. 4/85 (Avisierungsordnung). - Ordnung Nr. 3/85 (Vertragsordnung). - Information zu den Rückkehrabsichten ehemaliger DDR-Bürger, 1985. - Verhinderung von Ausschreitungen im Zusammenhang mit Fußballveranstaltungen, 1985. - Befehl Nr. 11/85 zur pol.-op. Aufklärung, Bestätigung und Sicherung von Berechnungskadern und zum Schutz der Staats- und Dienstgeheimnisse der Vorbereitungsarbeit, 1985. - Dienstanweisung Nr. 6/85 zur weiteren Qualifizierung der pol.-op. Arbeit zur Gewährleistung des Geheimnisschutzes in allen gesellschaftlichen Bereichen der DDR - Sicherung von Staats- und Dienstgeheimnissen. - Maßnahmen zur rechtzeitigen Aufklärung und vorbeugenden Verhinderung von Provokationen ehemaliger DDR-Bürger, 1985. - Nutzung Erlebnis- und Erfahrungsberichten über Leben

und Kampf von Veteranen des MfS, 1985. - Befehl Nr. 17/85 zur Absicherung der Investitionsbeteiligung der DDR an der Errichtung des Bergbau- und Aufbereitungskombinates BAK in Kriwoi Rog (UdSSR) 1985–1990. - Nr. 18/85 zur Einrichtung der GÜST Glienicker Brücke. - Einreisen ehemaliger DDR-Bürger trotz verhängter Einreisesperre, 1985. - Befehl Nr. 20/85 zu Sicherheitsüberprüfungen von Bewerbern auf ein Seefahrtsbuch sowie zu für eine zeitweilige Mitreise vorgeschlagenen Ehepartnern von Besatzungsmitgliedern der DDR-Handelsschiffe bzw. dem MS "Arkona" ("Leuchtturm").

776) MfS Rechtsstelle 671

Vermerk über ein Gespräch Karl Seidels (Leiter der Abteilung BRD im Außenministerium der DDR) und Hans-Otto Bräutigams (Leiter der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR) bei einer diplomatischen Veranstaltung am 14.11.1984

1984

Enthält u. a.:

Hinweise zu innenpolitischen Problemen in der BRD, zur Aufnahme von Kontakten im Hochschulbereich, zum Wunsch der BRD auf Einsicht in die Karten der Volkszählung von 1939 zwecks Erstellung eines Gedenkbuches für die jüdischen NS-Opfer, zur Eröffnung der rekonstruierten Autobahn im Bereich der Grenzübergangsstelle Wartha sowie zur Lage in der Botschaft in Prag (Tschechoslowakei).

Enthält auch:

Leihwünsche des Bundeslandes Niedersachsen gegenüber der DDR von Museums- und Bibliotheksgut für eine Ausstellung in Braunschweig.

777) MfS Rechtsstelle 740

Anweisung, Ordnung, Befehle des Ministeriums des Innern und des Stellvertreters des ZV der DDR und Chefs des Stabes sowie Informationsblatt

1976/1977

Enthält:

Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen, VVS I 020 861, vom 12.12.1977. - Befehl Nr. 074/77 über die Bildung, Aufgaben und Struktur von Kommissionen zur Untersuchung folgenschwerer Unfälle ziviler Luftfahrzeuge der DDR außerhalb ihres Hoheitsgebietes, VVS I 020 849, vom 02.09.1977, sowie 1. Durchführungsanweisung, VVS 020 850, vom 02.09.1977. - Informationsblatt: Die Personenkontrolle ist eine spezifische Methode der Volkspolizei zur Verhinderung, Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten, VVS I 020 868, vom 16.11.1977. - Befehl Nr. 078/77 über die Aufgaben und Maßnahmen zur entschiedenen Erhöhung der Ordnung, Sicherheit und Disziplin bei der Aufbewahrung und Lagerung sowie der Nachweisführung von Waffen, Munition und Sprengmitteln in der Deutschen Volkspolizei, den Organen der Feuerwehr und Strafvollzug und den Kampfgruppen der Arbeiterklasse sowie in der Volkswirtschaft, VVS I 020 853, vom 30.07.1977. - Anweisung Nr. 0068/77 über die Bearbeitung von besonders schweren Vorkommnissen in den Strafvollzugseinrichtungen, GVS

I 020 814, vom 07.02.1977. - Befehl Nr. 03/77 über die Aufgaben und die Arbeitsweise des Dienstzweiges Pass- und Meldewesen, VVS I 020 788, vom 28.10.1976. - Ordnung Nr. 044/76 über Aufgaben, Organisation und Arbeitsweise des Zentralen Kurierdienstes für Staatsgeheimnisse (ZKDS) - Kurierordnung -, VVS I 020 739, vom 21.07.1976, sowie 1. Durchführungsanweisung, VVS W-O-044/31/76, vom 23.07.1976. - Befehl ZV 05/76 über die Aufgaben in Verwirklichung des Beschlusses des Ministerrates der DDR über die Änderung der Verantwortung für die unmittelbare Führung der Zivilverteidigung, VVS I 020 761, vom 09.07.1976. - Anweisung Nr. 094/76 über den Verkehr der Kreis- und Stadtarchive sowie der Verwaltungsarchive der örtlichen staatlichen Organe mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von West-Berlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und West-Berlin, VVS I 020 781, vom 10.09.1976 sowie 1. Grundsatzentscheidung, VVS I 080 422, vom 03.07.1986. - Anweisung Nr. 093/76 über den Verkehr der Staatlichen Archivverwaltung sowie ihrer Dienststellen und Einrichtungen mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von West-Berlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und West-Berlin, VVS 020 780, vom 10.09.1976, sowie 1. Grundsatzentscheidung, VVS I 080 422, vom 03.07.1986. - Anweisung Nr. 0108/76 über den Verkehr der Dienststellen der Deutschen Volkspolizei und des Strafvollzuges mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von West-Berlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und aus West-Berlin, VVS I 020 755, vom 10.09.1976.

778) MfS Rechtsstelle 801

Gesetzgebungsentwürfe zur Kartei 86025–86029 und 86031–86035 der Ministerien sowie Stellungnahmen des MfS

1986

Enthält:

Entwürfe der Ministerien für Gesundheitswesen und für Umweltschutz und Wasserwirtschaft der 5. Durchführungsverordnung zum Landeskulturgesetz - Reinhaltung der Luft - (VD UK 30/86), der 1. Durchführungsbestimmung zur 5. DVO (VD HA III/36/86) sowie der 3. Durchführungsbestimmung zur 5. DVO (VD UK 31/86), vom Okt. 1986. - Entwurf des Ministers für Gesundheitswesen der Anordnung über den Erwerb des Sachkundenachweises und des Grundwissens über die Hygiene in Gemeinschaftsküchen Nov. 1986. - Entwurf des Ministeriums für Gesundheitswesen der Anordnung über den Verkehr mit Gesundheitspflegemitteln, vom Nov. 1986. - Entwurf des Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen der Anordnung über den Erwerb des Diploms durch Hochschulabsolventen - Diplomandenordnung -, vom Mai 1986. - Entwürfe des Ministeriums für Kultur der 4. Durchführungsbestimmung zum Kulturgutschutzgesetz - Tätigkeit der Kulturgutsachverständigen - sowie der Ordnung zur Schaffung von Denkmalen der Bildhauerkunst, vom Mai/Juni 1986. - Entwurf des Ministeriums für Kultur der Verordnung über die Leitung, Planung und Finanzierung der Jugendclubs der FDJ - Jugendclub-Verordnung -, vom Dez. 1986. - Entwurf des Ministeriums für Kohle und Energie Gesamtmaterial "Neufassung der Energieverordnung" (VD-MKE/GR-320/86), vom 1986. - Vorschlag des Ministeriums für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft für Naturschutzgebiete, die zur Bestätigung für den Besuch durch ausländische Delegationen eingerichtet werden sollen, vom Jan. 1986. - Entwürfe des Ministeriums für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft der Anordnung Nr. 2 über die Gewinnung von Rauchwerk von Haarraubwild und Katzen sowie der Verfügung Nr. 2 über die Gewinnung von Rauchwerk von Haarraubwild und Katzen, vom Jan. 1986. - Entwurf des Ministeriums für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft der Anweisung über Maßnahmen in den an die Staatsgrenze (West) unmittelbar und mittelbar angrenzenden Kreisen zum Schutz der Tierbestände der DDR vor Tierseuchen, vom Febr./März 1986.

779) MfS Rechtsstelle 831

Verfügungen, Informationen und Erläuterungen zum Kulturgesetz sowie über Devisenrechtliche Probleme der Wegner-Schlesinger, Biermann, Bahro, Heym und Brasch (mit Personenerfassung)

1976–1988

Enthält:

Texte von Wolf Biermann sowie Information zur Charakterisierung von Wolf Biermann. - zu Möglichkeiten Bahro daran zu hindern, aus ungenehmigten Veröffentlichungen außerhalb der DDR finanzielle Vorteile zu ziehen. - Auszüge aus anzuwendenden Rechtsvorschriften bei ungenehmigter Vergabe von urheberrechtlichen Nutzungsbefugnissen auf dem Gebiet der Literatur an Partner außerhalb der DDR. - zu Versuchen der Massenmedien der BRD, Autoren aus der DDR für ihre Zwecke zu missbrauchen. - zu ungenehmigter Vergabe von urheberrechtlichen Nutzungsbefugnissen an Partner außerhalb der DDR, von 1977. - zum Wohnungswechsel der Familie Biermann, von 1976. - zur Vergabe urheberrechtlicher Befugnisse ins Ausland, von 1977. - zur Verhinderung, dass Autoren unter Umgehung des Büros für Urheberrechte im Ausland publizieren. - Maßnahmen zur Verbreitung von Werken der DDR-Literatur auf dem Gebiet der kommerziellen Zusammenarbeit mit Verlagen im kapitalistischen Ausland, 1978. - Information zu Stefan Heym und der von ihm im Bertelsmann-Verlag München herausgegebenen Anthologie über DDR-Literatur, 1978. - Vorschlag zur strafrechtlichen Maßnahme gegen die Schriftsteller Stefan Heym und Rolf Schneider wegen des ungenehmigten Abschlusses von Verträgen mit Verlagen in der BRD, 1979. - Vermerk über Personen, die mit Zustimmung der staatlichen Organe mehrjährigen Arbeitsurlaub in nichtsozialistischen Staaten erhielten, 1980. - zur Berechtigung des Urhebers eines Kunstwerkes, den Eigentümer öffentlich zu benennen, 1978. - Prüfen von Möglichkeiten zweckmäßigen Reagierens auf Fristenüberschreitungen beim Aufenthalt von DDR-Bürgern im NSW von 1980 mit Personenerfassung und Stellungnahme des MfS. - zur Unterbindung devisenrechtlich strafbarer Handlungen der Wegner-Schlesinger, Bettina, 1981. - Stellungnahme zur Entscheidung über Visaverlängerung für Langzeitaufenthalte außerhalb der DDR für Kupke, Peter und Kupke-Hörbing, Sonja, 1982. - Erläuterungen für die Anwendung des Kulturgutes der DDR von 1980. - Verfügung und Mitteilungen des Ministers für Kultur von 1985. - der Fall Feininger, Erbstreit von Kulturgut, von 1986. - Informationen zu Erscheinungen des Schmuggels und der Spekulation unter Ausnutzung von Einrichtungen des Gebrauchtwarenhandels, von 1984-1985. - zur Nichtrückkehr des Winzer, Bruno und dessen Ehefrau von einer Reise in die BRD, 1988. - Maßnahmen gegenüber Personen, die keiner bzw. keiner geregelten Arbeit nachgehen. - zur Verfahrensweise hinsichtlich der Wohnungen von Bürgern, denen die Genehmigung zur ständigen Ausreise erteilt wurden.

780) MfS Rechtsstelle 853

Beschlüsse, Verfügung, Vorlage, Nachtrag und Thesen des Ministerrats (MR)

1976

Enthält:

Beschluss des Ministerrats (MR) über die Einleitung des Ratifikationsverfahrens zu dem am 12.11.1975 in Berlin unterzeichneten Vertrag zwischen der DDR und Polen zur Regelung von Fällen der doppelten Staatsbürgerschaft, vom 07.01.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) zum Zentralen Büro für Besuchs- und Reiseangelegenheiten beim Ministerrat der DDR, VS

Nr. 75/II.5/1976, 15.01.1976. - Beschluss des Ministerrates (MR) zur Aufnahme von Experten-
gesprächen zwischen der DDR und Österreich über Grundsätze eines Abkommens zwischen
der DDR und Österreich über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Sozialversicherung,
VVS B 2 - 63/76, 15.01.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) zur Verwirklichung von
Maßnahmen des gemeinsamen Beschlusses des Zentralkomitees (ZK) der SED, des
Bundesvorstandes des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes (FDGB) und des Ministerrats
der DDR vom 27.05.1976 über die weitere planmäßige Verbesserung der Arbeits- und
Lebensbedingungen der Werktätigen im Zeitraum 1976 - 1980, VVS B 2 - B 159 - 130/76,
16.06.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) über den Abschluss einer Vereinbarung
zwischen der DDR und Österreich über die gegenseitige Rückführung von Kulturgütern, VD
MR 696/76, 15.06.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) über die Bestätigung des
Forschungsplanes der Akademie für Staats- und Rechtswissenschaften der DDR für den
Zeitraum 1976 - 1980, VD MR 841/76, 18.10.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) über die
Aufnahme von Verhandlungen zum Abschluss von Regierungsabkommen zwischen den über
die Zusammenarbeit bei der Rettung von Menschenleben in den Ostsee und bei Bergungs-
arbeiten in den territorialen Gewässern der Ostseeanliegerstaaten, VD MR 649/76, 09.06.1976.
- Grundsätze über die Abschaffung der beiden unteren Lohn- und Gehaltsgruppen in allen
Tarifen, die unter dem bisherigen Mindestlohn beginnen, VD MR 799/76, 13.08.1976. - Thesen
zum Charakter und Regelungsgegenstand der Anordnungen und Durchführungsbestimmun-
gen der Minister und Leiter anderer Staatsorgane, 30.06.1976. - Beschluss des Ministerrats
(MR) über die Unterzeichnung des "Europäischen Übereinkommens über die Hauptstraßen des
internationalen Verkehrs", VD MR 1293/76, 11.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) zum
Abkommen für die gegenseitige Anerkennung von Urheberscheinen u. a. Schutzdokumenten
für Erfindungen, VD 1327/76, 02.12.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) zur Erleichterung
des Transitverkehrs zwischen dem Flughafen Berlin-Schönefeld und Westberlin über die
Grenzübergangsstelle Rudower Chaussee, VDS B 2 - 904/76, 09.12.1976. - Beschluss des
Ministerrats (MR) über die Grundsätze für die Behandlung von Fundsachen, die aus der BRD
bzw. aus Westberlin in das Grenzgebiet der DDR gelangt sind, VDS B 2 - 947/76, 20. 12.1976. -
Beschluss des Ministerrats (MR) über die Eröffnung der Straßenübergangsstelle Mahlow (F 96)
an der Staatsgrenze der DDR zu Westberlin zur Durchführung von Abfalltransporten, VVS B 2
- 949/76, 20.12.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR) über die Unterzeichnung der
"Zollkonvention über den Internationalen Warentransport mit Canets (TIR-Konvention)" vom
14.11.1975 durch die DDR, VVS B 2 - 952/76, 27.12.1976. - Beschluss des Ministerrats (MR)
zur weiteren Durchführung der Grundlinie der Behandlung des in der DDR befindlichen
Vermögens von Berechtigten aus kapitalistischen Staaten und Westberlin, GVS B 2 - 950/76,
23.12.1976. - Verfügung Nr. 70/76 über die Bildung, Aufgaben und Struktur von Kommissio-
nen zur Untersuchung folgenschwerer Unfälle ziviler Luftfahrzeuge der Interflug außerhalb
des Hoheitsgebietes der DDR, 23.12.1976. - Stellungnahme des Ministeriums für Verkehrs-
wesen (MfV) zur Verfügung Nr. 70/76, vom 26.05.1977.

781) MfS Rechtsstelle 875

**Beschluss des Präsidiums des Obersten Gerichts der DDR zu einigen Fragen der
Rechtsprechung bei Straftaten gegen das Zoll-, Devisen-, Edelmetall- und
Kulturschutzgesetz vom 13.10.1981**

13.10.1981

Enthält:
Presseauschnitte.

782) MfS Rechtsstelle 1050

Berichte, Informationen sowie Stellungnahmen zu Verhandlungen des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten mit dem West-Berliner Senat (mit Personenerfassung)

Febr. 1981–Dez. 1981

Enthält:

Erklärung zur Regierungserklärung Vogels am 12.02.1981. - Auflistung von in West-Berlin ansässigen kriminellen Menschenhändlern. - Überprüfungsergebnisse von Reisesperren, Grenzverletzungen und Provokationen. - Fragen zu Sachthemen wie: GÜSt Staaken, S-Bahn, Energieversorgung West-Berlin, Gewässerschutz, Rückführung von Kulturgütern, Mindestumtausch sowie Rechtsverletzungen. - Information über Anschläge auf Anlagen der DR sowie widerrechtliche Handlungen und Aktivitäten der West-Berliner Polizei- und Zollorgane auf dem Gelände der DR in West-Berlin, 1. Halbjahr 1981. - Erklärung über die Öffnung des Teltow-Kanals vom 20.11.1981. - Präzisierung des Protokolls über die Durchführung des Gebietsaustausches.

783) MfS Rechtsstelle 1060

Aufstellung von Vereinbarungen zwischen der Regierung der DDR und dem West-Berliner Senat über West-Berlin-Probleme

1971–1987

Enthält:

Allgemeine Angaben über West-Berlin. - Standpunkt zur Darlegung von Eberhard Diepgen sowie eine Biographie Diepgens. - Maßnahmen zur Verbesserung im Reise- und Besucherverkehr, Gebietsaustausch, Instandsetzung von Grenzbrücken, Rückführung von Kulturgütern, Vorschläge zum Luftverkehr von und nach West-Berlin, Schleuse Spandau, Stromübertragungsleitungen, Handelsbeziehungen, Einfuhrbestimmungen, Deutsche Reichsbahn, Ausbau und Elektrifizierung der Transitstrecken sowie Umweltschutz.

784) MfS Rechtsstelle 1091

Berichte und Informationen über Vermögensrechtliche Ansprüche der BRD

1970–1980

Enthält:

Auszug aus dem Urteil und zwei Vernehmungsprotokollen aus einer Strafsache über Diversionsverbrechen. - Vernehmungsprotokoll sowie Gutachten zum Schadensumfang aus anderer Strafsache. - Vermerk über ein Abkommen der DDR und der BRD über den nichtkommerziellen Zahlungsverkehr, vom 20.08.1971. - Entwürfe der HVA/Abt. III von Beschlüssen über das Amt für Rechtsschutz, die anwaltliche Vertretung von DDR-Bürgern in anderen Staaten und von Ausländern in der DDR sowie über die Finanzierung des Rechtsanwaltsbüros für internationale Zivilrechtsvertretungen, April 1974. - Information über die Inanspruchnahme von "West- Grundstücken" für Zwecke des MfS, vom 05.10.1979. - Information über eine Einschätzung zuständiger BRD-Regierungskreise zur Lage des in der DDR befindlichen Vermögens von Bewohnern der BRD, vom 02.04.1980. - Schreiben des

Ministeriums für Kultur vom 21.04.1972 über aufgefundene französische Bilder in Magdeburg. - Information zum rechtswidrigen Vertrieb von Auslandsschuldverschreibungen des ehemaligen "Deutschen Reiches", vom 31.05.1978. - Gesetz zum Abschluss der Währungs- und Devisenreform und BGBI Teil I Nr. 145 vom 17.12.1975. - Handakte zu Fragen der Herstellung diplomatischer Beziehungen. - Vermerk zu den Verhandlungen der DDR mit kapitalistischen Staaten (außer BRD) über offene vermögensrechtliche Fragen, vom 11.11.1976. - Information des Amtes für Rechtsschutz des Vermögens über die weitere Konzentration der Wahrnehmung der Rechte und Vermögensinteressen von Bürgern der DDR in anderen Staaten und in Berlin, vom 19.12.1975. - Ministerratsbeschluss über Verhandlungen und den Abschluss eines Abkommens mit der Regierung der VR Polen über die gegenseitige Verleihung von Nutzungsrechten an Grundstücken, Nr. 117/9/74, vom 25.10.1974. - Ministerratsbeschluss über die Erfassung und Behandlung des in der Hauptstadt der DDR befindlichen Vermögens von Bürgern und juristischen Personen West-Berlins, GVS 135/I.2/75, vom 17.03.1975. - Ministerratsbeschluss zur Einschätzung der im Auftrag der BRD-Regierung erarbeiteten Thesen zur Rechtslage in Deutschland, Nr. 137/I.18/75, vom 08.04.1975. - Ausschnitte aus der Zeitschrift "Recht in Ost und West" (Rechtsvergleichung und innerdeutsche Rechtsprobleme). - Auszug aus "Der Warschauer Vertrag" - Grundlage oder Vernichtung privater Entschädigungsforderungen?. - Ministerratsbeschluss über Forderungen und Verbindlichkeiten für den Bereich der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) gem. Ziffer II/5 vom 19.03.1964, VS Nr. 22/65.

785) MfS Rechtsstelle 1209

Sammlung von Gesetzen, Verordnungen und Durchführungsbestimmungen (Nachträge aus Karteibuch der Gesetze)

1961–1985

Enthält:

Anordnung über die Niederlassung von Ärzten und Zahnärzten in eigener Praxis, 15.12.1961. - Anordnung über die Niederlassung von Ärzten und Zahnärzten in ambulanten staatlichen Gesundheitseinrichtungen, 08.02.1962. - Staatsbürgerschaftsgesetz, 20.02.1967. - Bekämpfung von Gesundheitsschädlingen, 1957/1968/1971. - Schusswaffenverordnung, 1968/1975. - Schussgeräteeinrichtung, 14.08.1968. - Verordnung über die akademischen Grade, 06.11.1968. - Honorarordnung Unterhaltungskunst, 1971/1972. - Gesetz zur Regelung von Fragen der Staatsbürgerschaft, 16.10.1972. - Bekanntmachung über den Beitritt der DDR zur Konvention vom 14.05.1954 zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten, 18.09.1974. - Eingabengesetz, 19.06.1975. - Diplomordnung, 26.01.1976. - Bekanntmachung über das Abkommen zwischen der DDR und der BRD auf dem Gebiet Post- und Fernmeldewesens, 10.06.1976. - Veranstaltungsverordnung, 30.06.1980. - Richtlinie des Plenums des Obersten Gerichts zur Rechtsprechung bei der Aufhebung der Eigentumsgemeinschaft der Ehegatten nach Beendigung der Ehe, 27.10.1983. - Durchführungsbestimmung zum Gesetz über den Verkauf volkseigener Eigenheime, Miteigentumsanteile und Gebäude für Erholungszwecke, 1973/1985.

786) MfS SdM 150

Zusammenarbeit des Komitees für Staatssicherheit (KGB) mit dem Ministerium für Staatssicherheit (MfS)

1980, 1984–1985

Enthält u. a.:

Erwerb und Weitergabe eines Dolches des Zarewitsch Alexei Nicolajetitsch Romanow an KGB anlässlich des 35. Jahrestages des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS). - Strafverfahren 10.06. - 13.06.1980 vor dem Bezirksgericht Frankfurt (Oder) wegen des Versuches 63 russische Ikonen und Kunstgegenstände (Antiquitäten) illegal nach Berlin (West) einzuführen.

787) MfS SdM 442

Gewinnung, Verarbeitung und Export von Bernstein und Mooreichenholz aus dem Braunkohlentagebau Goitsche des Volkseigenen Betriebes (VEB) Braunkohlenkombinates (BKK) Bitterfeld

Umschlag mit sechs Bernsteinen in der BStU-Gegenstandsablage Nr. 3622

1976

788) MfS SdM 786

Innerdeutsche Beziehungen auf kulturellen und wirtschaftlichen Gebieten

1973–1988

Enthält u. a.:

Informationen zum X. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei (SED). - Seminarhinweise zum Parteilehrjahr. - Auszüge des Entwurfs zum Programm der Kommunistischen Partei Russlands von Wladimir I. Lenin. - Vertragliche Verpflichtungen Katja Ebsteins aus München in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) und Kauf sowie Ausfuhr von Antiquitäten mit ihren Gagen. - Vortrag Lutz Meuniers im Rundfunk im Amerikanischen Sektor (RIAS) Berlin, Bildungsprogramm über die Biografie "Herbert Wehner - Ein Leben mit der Deutschen Frage" von Alfred Freudenhammer und Karlheinz Vater. - Quittungen von Einzahlungen der Deutschen Handelsbank durch Manfred Seidel, Ministerium für Außenhandel, 1979. - Informationen der Fraktionen aus dem Deutschen Bundestag. - Interview des Bundeskanzlers Willy Brandt zu aktuellen politischen Fragen am 11.11.1973. - Muster von Ausweisen der DDR.

789) MfS SdM 915

Einführung zur Dokumentensammlung über geraubte Kunstschätze auf dem zeitweilig okkupierten Territorium der Sowjetunion (UdSSR) durch die deutschen Faschisten

o. D.

790) MfS SdM 916

Aufstellung der in den Archiven der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) aufgefundenen Dokumente über den faschistischen Kunstraub in den okkupierten Gebieten der Sowjetunion (UdSSR)

o. D.

791) MfS SdM 917

Anweisungen, Befehle und Mitteilungen der Wehrmacht über den organisierten Kunstraub

1939–1941

792) MfS SdM 918

Sicherstellung von Kulturgütern in den okkupierten Gebieten

1941–1942

793) MfS SdM 919

Einführung zur Dokumentensammlung über geraubte Kunstschätze auf dem zeitweilig okkupierten Territorium der Sowjetunion (UdSSR) durch die deutschen Faschisten

o. D.

794) MfS SdM 920

Dokumentensammlung über geraubte Kunstschätze auf dem Territorium der Sowjetunion (UdSSR) durch die Faschisten

1939–1943

Enthält:

Zusammenhänge zwischen der illegalen Ausfuhr von Kulturgütern aus Lettland und Estland in den Jahren 1939/40 mit der Umsiedlung von Bürgern deutscher Nationalität.

795) MfS SdM 921

Geraubte Kunstschätze auf dem Territorium der Sowjetunion (UdSSR) durch die Faschisten

1942–1944

796) MfS SdM 922

Geraubte Kunstschätze auf dem Territorium der Sowjetunion (UdSSR) durch die Faschisten

1942–1944

Enthält:

Tätigkeit des Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg (ERR) in der Sowjetunion. - Hauptarbeitsgruppe Ostland des ERR und des Reichskommissars Ostland.

797) MfS SdM 923

Geraubte Kunstschatze auf dem Territorium der Sowjetunion (UdSSR) durch die Faschisten - Dokumentensammlung des Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg (ERR) über Estland

1941-1944

798) MfS SdM 924

Arbeitsgruppe Weißruthenien (Weißrussland) und Hauptarbeitsgruppe Mitte - Teil I

1941-1942

799) MfS SdM 925

Arbeitsgruppe Weißruthenien (Weißrussland) und der Hauptarbeitsgruppe Mitte - Teil II

1942

800) MfS SdM 926

Arbeitsgruppe Weißruthenien (Weißrussland) und der Hauptarbeitsgruppe Mitte - Teil III

1943

801) MfS SdM 927

Arbeitsgruppe Weißruthenien (Weißrussland) und der Hauptarbeitsgruppe Mitte - Teil IV

1943-1944

802) MfS SdM 928

Erarbeitungen der Forschungs- und Lehrgemeinschaft "Das Ahnenerbe" zum Diebstahl von Kulturgütern in der Sowjetunion (UdSSR)

1941-1944

803) MfS SdM 929

Diebstahl von Kulturgütern in der Sowjetunion (UdSSR) durch Dienststellen des Reichsführer-SS (RfSS)

1941-1945

Enthält:
Meldungen der Einsatzkommandos der Sicherheitspolizei und des Sicherheitsdienstes (SD).

804) MfS SdM 930

Diebstahl von Kulturgütern in der Sowjetunion (UdSSR) durch Dienststellen des Reichsführer-SS (RfSS)

1942–1945

Enthält:
Berichte der SS-Wehrgeologengruppe.

805) MfS SdM 931

Am Diebstahl von Kulturgütern in der Sowjetunion (UdSSR) beteiligte, dem Reichsführer-SS (RfSS) unterstellte Dienststellen, untersucht durch das Reichssicherheitshauptamt (RSHA), Amt VI G.

1943–1944

806) MfS SdM 932

Von der SS-Panzergrenadier-Division "Das Reich" geraubte Bilder und Nachweislisten der Beutestelle der Reichshauptkasse

1942–1943

807) MfS SdM 933

Unterbringung von Kunstgegenständen beim Landesmuseum in Weimar

1944–1947

808) MfS SdM 1581

Stellungnahmen zu Vereinbarungen und Bestimmungen der Ministerien für Verkehrswesen (MfV), Außenhandel (MAH), Chemische Industrie (MfC), Gesundheitswesen (MfG), Allgemeinen Maschinen-, Landmaschinen- und Fahrzeugbau (MALF) und Kultur (MfK), dem Staatssekretär für Kirchenfragen und der Arbeiter- und Bauerninspektion (ABI)

1977–1981

Enthält u. a.:
Verhandlungen der Verkehrsministerien der Deutschen Demokratischen Republik (DDR), Bulgariens, der Tschechoslowakei (ČSSR), Polens und der Ungarischen Volksrepublik (UVR) über die gedeckten Nachrichtenverbindungen. - Grundsätze des MfK für die Erarbeitung gesamtstaatlicher Regelungen zur Vorbereitung des Schutzes des Kulturgutes bei bewaffneten

Konflikten. - Verhandlungen des MfV mit dem Ministerium für Verkehrs- und Postwesen der UVR über die gegenseitige Hilfe der Hochseefloten im Kriegsfall. - Hilfslieferungen. - Organisation des Rückrufes der Flotte des Volkseigenen Betriebes (VEB) Kombinat Seeverkehr und Hafenwirtschaft. - Instandsetzung von Kraftfahrzeugen (KfZ) im Frieden und Verteidigungszustand. - Aufgaben im Verteidigungszustand. - Lizenzproduktion.

809) MfS SdM 1587

Sitzungen des Nationalen Verteidigungsrates (NVR) am 03.07.1986, 14.08.1986 und 05.12.1986

1986

Enthält u. a.:

Stand der Vorbereitung der Umstellung der Volkswirtschaft auf den Verteidigungszustand auf der Grundlage des B-Planes der Volkswirtschaft für das B-Jahr 1986. - Stand der Erfüllung der Beschlüsse des NVR über die Schaffung des einheitlichen Nachrichtensystems zur Sicherstellung der Führung der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) im Verteidigungszustand. - Maßnahmen zur Verbesserung des Schutzes Kulturgut bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten. - Beförderungen, Auszeichnungen und Personalveränderungen im Ministerium für Staatssicherheit (MfS).

810) MfS SdM 1935

Vorkommnisse in den Bezirken Potsdam, Cottbus, Frankfurt (Oder), Halle, Magdeburg, Karl-Marx-Stadt und Berlin

1954–1962, 1965

Enthält u. a.:

Grenzverletzungen und Republikfluchten. - Schusswaffengebrauch durch sowjetische Militärangehörige auf dem Flughafen Jüterbog am 28.08.1962 (tödlich), in Eberswalde am 09.12.1961 (tödlich), in Zerbst am 23.05.1962. - Havarien an den Schlammteichen des Objekts 101 (Erzaufbereitungsfabrik) in Crossen/Oberrothenbach und des Objektes 102 in Seelingstädt. - Abwerbungsversuche der Freien Universität Berlin von ehemaligen Studenten aus der Deutschen Demokratischen Republik (DDR). - Bericht des Geheimen Mitarbeiters (GM) "Fuchs" zu Einflüssen des "Deutschen Bauernverbandes" im Bezirk Potsdam. - Fehlende Munition in der Munitionsfabrik "Spreewerk Lübben". - Aktion "Licht" zum ehemaligen SS-Objekt in Dammsmühle. - Dekonspiration von Geheimen Informanten (GI) und GM im Kranbau Eberswalde. - Wirtschaftslage im Bezirk Halle. - Mord an einer Arbeiterin. - Durchreise Wilhelmine Lübkes durch die DDR. - Realisierung des Operativvorgangs (OV) "Student", Reg.-Nr. 355/62. - Nichtauffinden eines Vermissten im Bezirk Karl-Marx-Stadt. - Auswirkung von Verhaftungen auf die Beschäftigten der Sowjetisch-Deutschen Aktiengesellschaft Wismut (SDAG). - Geplante Einschleusung eines Agenten des britischen Geheimdienstes bei der Kommunistischen Partei Deutschlands (KPD). - Betrieb des Volkseigenen Gutes (VEG) Wolletz und Arbeitsmängel seines Leiters. - Jagdwirtschaftliche Aufgaben im Sonderjagdgebiet Wolletz. - Betrieb des Staatlichen Forstwirtschaftsbetriebs Joachimsthal und Neubesetzung des Betriebsleiters.

Enthält auch:

Abschluss des ersten 3-Jahres-Lehrgang an der Hochschule des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS). - Zusammenfassung der Lektion "Das Wesen und die des

sozialistischen Strafrechts sowie seine aktive Rolle und Bedeutung für die Qualifizierung der politisch-operativen Arbeit und zur Durchsetzung des Beschlusses des Staatsrates". - Tätigkeit der Hochschule 1962.

811) MfS SdM 2411

Protokolle, Vorlagen und Beschlüsse des Ministerrates (MR)

(1972) 30./31. Mai 1973

Enthält u. a.:

Stellungnahmen des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zum Gesetz über den Verkehr mit Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen sowie Erzeugnissen aus Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen (Edelmetallgesetz) und der Ordnung über den Transport und die Lagerung von Edelmetallen.

812) MfS SdM 2458

Protokolle, Vorlagen und Beschlüsse des Ministerrates (MR)

Juni-Juli 1976

Enthält u. a.:

Kooperation mit den Mitgliedsländern des Rates für gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW). - Rückführung von Kulturgütern. - Versorgung der Bevölkerung. - Abrüstung.

813) MfS SdM 2479

Protokolle, Vorlagen und Beschlüsse des Ministerrates (MR)

Aug. 1977

Enthält u. a.:

Internationale Kooperationen auf wirtschaftlichen sowie wissenschaftlich-technischen Gebiet. - Kadernomenklatur des MR. - Schutz musealer Kulturgüter. - Berufsausbildung. - Kapazitäten der Pionierlager. - Versorgung von Bevölkerung und Industrie.

814) MfS SdM 2579

Gewinnung und Verarbeitung von Bernstein und Mooreichenholz aus dem Braunkohlentagebau Goitsche des Volkseigenen Betriebes (VEB) Braunkohlenkombinates (BKK) Bitterfeld

1976 (1978)

Enthält u. a.:

Geologisches Gutachten über das Vorkommen von Mooreichenholz im Abraum des Braunkohlentagebaues. - Bilddokumentation "Tagebau Goitsche".

Enthält auch:

"Der Spiegel" Nr. 2/1978 "Einheitsfront gegen die Störenfriede" - Manifest des "Bundes Demokratischer Kommunisten Deutschlands", Oppositionsgruppe mittlerer und höherer SED-Funktionäre in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR).

815) MfS SdM/Fo/52

Zentrale Ausstellung des künstlerischen Volksschaffens in der Kreisparteiorganisation des MfS anlässlich des 35. Jahrestags der DDR

1984

Enthält u. a.:

Kinderzeichnungen. - Modelle von Autos, Schiffen, Flugzeugen. - Historisierte Waffen (u. a. Pistolen, Gewehr). - Kristallvasen und Schalen. - Truhen. - Hand- und Schnitzarbeiten. - Briefmarkenausstellung. - Porträts von Erich Honecker, Konstantin Tschernenkow, Feliks E. Dzierzynski, Wladimir I. Lenin, Sigmund Jähn, Karl Marx, Richard Sorge, Ursula Gäbler, Heinz Gronau sowie vom Ehepaar Guillaume. - Gesteine und Mineralien. - Malereien mit verschiedenen Motiven (von Bianka Drews, Dieter Gidius, Wilhelm Lehmann, Peter Otto, Reiner Poser, Fritz Schlauske). - Gipsarbeiten von Herbert Barich. - Schild und Schwert.

Foto-Anzahl: 91

816) MfS SdM/Tb/188

Telefonüberwachung des privaten Anschlusses einer Familie vom 12. bis 18.06.1974

1974

Enthält:

Dienstliche Absprachen. - Privatgespräche der Ehefrau. - Preisabsprache. - Angebot von Antiquitäten. - Anruf wegen unvollständig gelieferter Schrankwand.

817) MfS SdM/Vi/19

"Das Ende eines Mäzens", Spielfilm über illegalen Antiquitätenhandel in der DDR (Geschenkkassette des DFF)

1982

818) MfS Sekr. Mittag 135

Abschriften eines handschriftlichen Berichts zum "Objekt 630" (Grube "Malachit" im Stadtforst Halberstadt) über eingelagerte Kunstschatze im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1981

819) MfS Sekr. Mittig 143

Zusammenarbeit mit dem Komitee für Staatssicherheit der UdSSR

1975–1989

Enthält u. a.:

Entwürfe von Vereinbarungen über die Zusammenarbeit der Hauptabteilungen II, XVIII und XX mit entsprechenden Partnern. - Politische und wirtschaftliche Entwicklung in der UdSSR. - Probleme sowjetischer Truppen in der DDR.

Enthält auch:

Umweltsituation im Bezirk Dresden (Juli 1989). - Suche nach dem Bernsteinzimmer.

820) MfS Sekr. Neiber 297

Informationen zur innenpolitischen und wirtschaftlichen Lage der DDR

1988, Mai–Nov. 1989

Enthält v. a.:

Einflussnahme des MfS auf die qualitätsgerechte Produktion von Hohlfaserdialysatoren in der DDR zur Importablösung (1989). - Berichte und operatives Material zur Lage in der DDR im Herbst 1989. - Tagesbefehl vom 07.10.1989 von Erich Mielke. - Informationen über den Amnestiebeschluss der DDR vom 27.10.1989.

Enthält auch:

Gespräch mit der Witwe Paul Enkes über das Archiv "Bernsteinzimmer und Kunstraub im 2. Weltkrieg" (Jan. 1988). - Informationen zum Einsatz von DDR-Soldaten als UN-Beobachter in Namibia (1989).

821) MfS Sekr. Neiber 370

Bildband zur Aktion "Puppe" - Bergung von Antiquitäten bei Ohrdruf (Kalkhütte)

Nov. 1982

822) MfS Sekr. Neiber 372

Bekämpfung von Schmuggel und Spekulation

1980–1989

Enthält v. a.:

Gesetze, Gesetzesänderungen, Bestimmungen und Stellungnahmen des Sekretariats und der zuständigen Diensteinheiten dazu. - Möglichkeiten der Unterstützung des MfS durch den Zollfahndungsdienst. - Ergebnisse der Zollkontrollmaßnahmen im Reiseverkehr an der Grenze der DDR zur BRD und zu Westberlin (1984). - Übersicht über den Umfang ausgeführter Antiquitäten im Zusammenhang mit genehmigten Umzugs- und Erbschaftsgut (1984).

823) MfS Sekr. Neiber 380

Presseveröffentlichungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer und Leserreaktionen

1984, 1987–1988

Enthält auch:

Zusammenarbeit mit sowjetischen Dienststellen dazu.

824) MfS Sekr. Neiber 381

Sachstandsberichte zur Suche nach geraubtem und verschollenem Kulturgut, besonders dem Bernsteinzimmer

1982–1988

Enthält auch:

Zusammenarbeit mit sowjetischen Dienststellen.

825) MfS Sekr. Neiber 382

Suche nach dem Bernsteinzimmer in Sachsen

1944–1945, 1950, 1973, 1979–1985, 1989

Enthält v. a.:

Kopien von Archivmaterial zur Suche nach unterirdischen Anlagen unter Städten in Deutschland und in besetzten Gebieten. - Untersuchung von Schlössern und Burgen in Sachsen nach dem Bernsteinzimmer durch die Hauptabteilung Kunst und Literatur des Ministeriums für Volksbildung der DDR, Prof. Dr. Gerhard Strauss (1950), Befragung von Personen.

Enthält auch:

Hinweise auf den Schatz des Priamos (1973, 1989).

826) MfS Sekr. Neiber 383

Informationen zu Personen im Zusammenhang mit Kunstraub während der Zeit des Nationalsozialismus und nach dem 2. Weltkrieg

1933–1975, 1980–1988

827) MfS Sekr. Neiber 384

Auswertung von Archivmaterial durch P. Enke auf der Suche nach verschollenem Kulturgut in Schlössern und unterirdischen Anlagen

1943–1953, 1969, 1983, 1985, 1989–1990

Enthält v. a.:

Schloss Prebberede, Schloss Schwebnitz. - Außenkommando des KZ Flossenbürg in Nossen und Roßwein. - Kalkwerk Steinbach. - Aufstellung von Ausweichstellen des Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) auf dem Gebiet der DDR. - Findbuchauszug zur Sächsischen Staatskanzlei des Staatsarchivs Dresden (1953) - Suche nach Fremdbesitz der Gemäldegalerie. - Material zum Verbleib der Prussia-Sammlung des Museums Königsberg.

Enthält auch:

Kopien der Vorgänge zur Suche nach verschollenem Kunstgut der Familie von Heinze und der Familie von Siemens durch Dr. Klaus Goldmann, Westberlin (1943-1990, Fortführung der Akte durch das Gemeinsame Landeskriminalamt GLKA).

828) MfS Sekr. Neiber 385

Aufzeichnungen von P. Enke und seinen Mitarbeitern zu möglichen Verbringungsorten für Kunstgut während des 2. Weltkrieges in Blankenstein, Birkenhain/Birkenwalde, Pobershau, Burgk, Elsterberg, Holzdorf/Weimar und Kopien von Archivmaterial

1943–1952, 1964, 1978–1981, 1987 (1989–1990)

Enthält auch:

Treatment zu Dokumentation "Das Bernsteinzimmer" von M. Ph. Remy (1989). - Archivmitteilungen 3/90. - Schriftverkehr mit Hamburger Forscher (1990).

829) MfS Sekr. Neiber 386

Sachstandsberichte, grundsätzliche Darstellungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer und zum Raub von Kulturgut in der NS-Zeit

1980–1990, (1992)

Enthält auch:

Auskunft zum Sicherungsvorgang "Puschkin" Reg.-Nr. 3241/80 (1987, Georg Stein).

830) MfS Sekr. Neiber 388

Transport und kriegssichere Unterbringung von Kulturgut aus besetzten und kriegsgefährdeten Gebieten
(Kopien von Archivmaterial)

1939–1945, 1979, 1980

Enthält auch:

Handschriftliche Aufzeichnungen von P. Enke, v. a. über Personen, die mit der Verlagerung von Kulturgut im Zusammenhang stehen.

831) MfS Sekr. Neiber 389

Korrespondenz zwischen P. Enke bzw. seinen Nachfolgern und Lesern zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1982, 1987–1988

Enthält auch:

Zwei Gutachten zu "Bernsteinzimmer-Report" von P. Enke.

832) MfS Sekr. Neiber 390

Informationen zu Albert Popp, dem Neffen des ehemaligen Gauleiters von Sachsen, Martin Mutschmann, und dessen persönlichem Umfeld im Zusammenhang mit vermuteten Transporten von geraubtem Kulturgut

1945–1948, 1958, 1978–1988

833) MfS Sekr. Neiber 391

Untersuchungen zu verschwundenen Kulturgütern in Sachsen und Thüringen

1943–1947, 1953–1959, 1979, 1983, 1990

Enthält v. a.:

Kalkwerk Rehefeld. - Schlösser in Thüringen und Sachsen. - Weimar. - Auflistung unterirdischer Anlagen.

Enthält auch:

Kopien von Archivmaterial zu Aktionen des Einsatzstabes Reichsführer Rosenberg (ERR) in Verantwortung des Chefs des Einsatzstabes, Utikal. - Archivmaterial und Veröffentlichung zum Erbeuten von Kulturgut durch die US-Army. - Schriftwechsel mit Privatpersonen nach dem Tod Enkes.

834) MfS Sekr. Neiber 392

Untersuchungen zu verschollenen Kulturgütern in Weimar sowie in Reinhardsbrunn und Umgebung

1944–1952, 1976, 1983, 1988–1989

Enthält v. a.:

Suche nach der Kunstsammlung des ehemaligen Gauleiters und Reichskommissars für die Ukraine, Erich Koch.

Enthält auch:

Briefe des Nachfolgers von P. Enke, Günter Wermusch, an "Top-Video Film und TV Produktion GmbH", M. P. Remy, München.

835) MfS Sekr. Neiber 393

Untersuchungen zu möglichen kriegsbedingten Auslagerungsorten von geraubten und verschwundenen Kulturgütern in Niederschlema, Neu-Staßfurth, Nossen, Steinbach bei Mohorn, Ohrdruf (Jonastal), auch anhand von Archivkopien

1941–1989

Enthält auch:

Untersuchungen zum Sonderkommando von Künsberg des Auswärtigen Amtes, v. a. dessen Einsatz in eroberten Gebieten. - "Sonderauftrag Linz", Neues Kunstmuseum in Linz und Untersuchungen zur nationalsozialistischen Falschgeldaktion (1941-1945). - Untersuchungen zu verschwundenen Kunstgütern aus Berliner Museen und zum Quedlinburger Domschatz. - Auffinden der Prussia-Sammlung aus dem Museum Königsberg (1947-1987). - Informationen zur Rückführung von in der Dresdner Gemäldegalerie verwahrten Gemälden der Familie Zoege von Manteuffel (1960-1963).

836) MfS Sekr. Neiber 394

Presseveröffentlichungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer (v. a. DDR und Sowjetunion)

1979–1988

837) MfS Sekr. Neiber 395

Struktur, Aufgaben und Tätigkeit des Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg (ERR)
(Kopien von Archivmaterial)

1938–1945

Enthält auch:

NSDAP-Material zur Beschaffung von Kunstgütern für Deutschland in Italien (1941).

838) MfS Sekr. Neiber 396

Veröffentlichungen zum Verbleib von Kunstschatzen während und nach dem 2. Weltkrieg

(v. a. Kopien von Archivmaterial)

1945, 1947, 1951, 1982–1984, 1987–1988

Enthält u. a.:

Vermerke zum Verbleib von Gemälden der Nationalgalerie Berlin (1947, 1951). - Übersicht über auswärtige Bergungen von Kunstgütern Staatlicher Museen (1945, 1951).

Enthält auch:

Anfragen zu verschollenem Kulturgut aus Frankreich und der BRD (1982, 1983).

839) MfS Sekr. Neiber 397

Personenrecherchen und Objektuntersuchungen in Thüringen und Sachsen bei der Suche nach dem Bernsteinzimmer und anderen geraubten Kulturgütern

1942–1945, 1977, 1988, 1990

Enthält auch:

Kopien von Archivmaterial zu Verkauf bzw. Transport geraubter Kulturgüter (1942-1945). -
Zuschriften von Privatpersonen an P. Enke nach dessen Tod (1988). - Vorgänge des GLKA
(1990).

840) MfS Sekr. Neiber 400

Presseveröffentlichungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1959, 1977-1980, 1987-1988

841) MfS Sekr. Neiber 401

**Presseveröffentlichungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer, NS-Kunstraub und NS-
Verbrechen**

1960, 1966-1967, 1975-1990

Enthält auch:

Artikel für die Presse, Dokumentarfilmprojekt von P. Enke. - Schriftwechsel mit Journalisten. -
Briefe von P. Enke an den 1. Stellvertreter des Ministers, B. Beater, zum Bernsteinzimmer mit
Hinweis auf die Goebbelstagebücher (1976).

842) MfS Sekr. Neiber 402

Veröffentlichungen, Leserbriefe zum Bernsteinzimmer und zum Verlust von Kulturgut

1945, 1960, 1988

Enthält auch:

Übersetzung zu einem Dokumentarfilm "Der Mord an Rudolf Heß - eine Untersuchung der
wahren Identität des Inhaftierten im Gefängnis von Berlin-Spandau".

843) MfS Sekr. Neiber 404

**Ermittlungen zu Personen im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer
und anderen geraubten Kulturgütern**

1958, 1961, 1979-1984

844) MfS Sekr. Neiber 405

**Informationen zu Rudolf und Gustav Wyst (Ringel) im Zusammenhang mit der Suche
nach dem Bernsteinzimmer**

1964, 1978-1980

Enthält u. a.:

Ermittlungsberichte, Befragungen zu den Personen.

845) MfS Sekr. Neiber 407

Kunstraub in der NS-Zeit und Rückgabe geraubter bzw. wieder aufgetauchter Kunstgegenstände nach 1945 (Kopien von Archivmaterial und Presseveröffentlichungen)

1936–1939, 1946–1950, 1957–1958, 1980–1987

Enthält v. a.:

Schriftwechsel zur Verwendung von als entartet eingestuften Kunstwerken (1936-1939). - Schriftwechsel zur Beschlagnahme von Kunstgegenständen durch die SMAD und sowjetische Kommandantur in Sachsen. - Befehl 177 der SMAD zur Rückführung von Museumsgut. - Rückkauf von Gemälden, die die sowjetische Abteilung "Univermag" der Konsum-Genossenschaft Dresden aus Museumsbeständen konfisziert hatte. - Hinweise auf bei Auktionen angebotene und als verschollen geltende Kunstgegenstände (1985-1986). - Presseauschnitte, Kopien von Schriftverkehr zum Rechtsstreit um Bilder von Lyonel Feininger (1985-1986). - Pressematerial zur Rückgabe von Kunstgütern (1984-1985).

846) MfS Sekr. Neiber 408

Abtransport von Kunstgegenständen aus von Deutschland besetzten Gebieten und deren weiterer Verbleib (Kopien von Archivmaterial)

1940–1944, 1947

Enthält u. a.:

Informationen über Veröffentlichungen der Nachrichtenagentur TASS zu Aussagen des SS-Obersturmbannführers Dr. Förster zum Kunstraub um Leningrad. - Information zur "Verwertung von eingezogenem Vermögen von Reichsfeinden".

Enthält auch:

Suizid des Majors Ulrich von Oertzen im Zusammenhang mit dem 20. Juli 1944. - Auszüge aus dem "Gotha".

847) MfS Sekr. Neiber 409

Schriftwechsel zwischen P. Enke und sowjetischen Partnern bei der Suche nach dem Bernsteinzimmer und anderen verschollenen Kunstschätzen

1977–1986, 1989

Enthält v. a.:

Schriftwechsel mit Julian Semjonow und Jelena Storoshenko.

Enthält auch:

Leserbriefe aus der DDR (1989).

848) MfS Sekr. Neiber 410

Untertageverlagerungen von Rüstungsindustrie und Reichsbehörden, Kunstgütern und Archivalien (Kopien von Archivmaterial)

1942–1945, 1970

Enthält auch:

Auszüge aus der Dissertation von Dipl. Hist. Laurenz Demps "Zum weiteren Ausbau des staatsmonopolistischen Apparates der faschistischen Kriegswirtschaft in den Jahren 1943–1945 und zur Rolle der SS und der Konzentrationslager im Rahmen der Rüstungsindustrie dargestellt am Beispiel der unterirdischen Verlagerung von Teilen der Rüstungsindustrie" (1970).

849) MfS Sekr. Neiber 411

Informationen über den westdeutschen Hobbyhistoriker Georg Stein und seine Forschungsergebnisse zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1975, 1984–1987

850) MfS Sekr. Neiber 412

Archivmaterial zum Kunstraub in der NS-Zeit
(Kopien)

1940–1945

Enthält v. a.:

Vernehmungsprotokolle von Kriegsverbrechern, die mit Kunstraub im Zusammenhang stehen.
- Informationen über Sondertransporte Dakar-Casablanca (französische Goldtransporte). - Mitarbeiter des Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg (ERR). - Personenauskünfte der HA IX/11.

851) MfS Sekr. Neiber 413

Suche nach dem Bernsteinzimmer in der "Weiße-Erde-Zeche St. Andreas" im Raum Aue und Schwarzenberg

(1943–1948, 1958) 1979–1989

Enthält u. a.:

Untersuchungen P. Enkes und seines Nachfolgers. - Bergtechnische Studie über die "Weiße Erde-Zeche St. Andreas" bei Aue. - Untersuchungsarbeiten des Zentralen Geologischen Institutes zum Objekt (1986). - Kopien von Archivmaterial.

852) MfS Sekr. Neiber 532

Bildmaterial zur Wohnungsdurchsuchung in Berlin-Prenzlauer Berg, Kollwitzstraße 79

1981

Enthält v. a.:

Fotos über Gemälde und Kunstgegenstände.

853) MfS Sekr. Neiber 652

Verhinderung, Aufklärung und Bekämpfung von Schmuggel und Spekulationshandlungen

(1981, 1982) 1984–1989

Enthält u. a.:

Ergebnisse der Zollkontrolle an der Staatsgrenze der DDR zu Polen und zur Tschechoslowakei sowie Übersicht zu Ergebnissen der Zollverwaltung bei der Aufdeckung raffinierter Methoden des Suchtmittelschmuggels unter Missbrauch der Transitwege der - Missbrauch des privilegierten grenzüberschreitenden Verkehrs. - Informationen, Ermittlungsbericht, Verurteilung wegen Steuerhinterziehung bei spekulativem Handel mit Antiquitäten (Arbeitsgruppe BKK, Fall "Schwarz", 1984). - Beteiligung von Bürgern Vietnams an Schmuggel und Spekulation.

854) MfS Sekr. Neiber 710

Maßnahmen des MfS zur politisch-operativen Sicherung der Volkswirtschaft der DDR

1977, 1979, 1983–1984, 1988

Enthält auch:

Maßnahmen zum Schutz des Kulturgutes der DDR (1977, 1984). - Politisch-operative Sicherung des Kulturzentrums Frankreichs (1984).

855) MfS Sekr. Neiber 753

Suche nach dem Bernsteinzimmer, Sammlung von Informationen zu möglichen Auslagerungsorten

1941, 1945, 1957–1958, 1968–1988

Enthält v. a.:

Ermittlungen P. Enkes aufgrund von Leserbriefen. - Überprüfung der Angaben des angeblichen Transportführers für den Abtransport des Bernsteinzimmers aus Königsberg. - Kopien von Pressemeldungen (1945).

Enthält auch:

Übersetzung aus "Sowjetskaja Kultura": "Das Geheimnis des Bernsteinzimmers - Georg Stein" (1987). - Archivmaterial über den Sonderbeauftragten des Auswärtigen Amtes (NS- Zeit), von Künsberg.

856) MfS Sekr. Neiber 754

Schriftwechsel von staatlichen Stellen der DDR mit Bürgern und Institutionen der BRD im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1988–1989

857) MfS Sekr. Neiber 755

NS-Kunstraub, die Rolle Görings und mit ihm in Verbindung stehende Personen in undatierten handschriftlichen Aufzeichnungen P. Enkes

o. D.

858) MfS Sekr. Neiber 756

Informationen zu Personen im Umfeld von Adolf Hitler und Martin Mutschmann, Gauleiter von Sachsen

1933, 1938, 1945, 1947, 1978–1984

Enthält v. a.:

Handschriftliche Unterlagen von P. Enke. - Briefwechsel mit staatlichen Organen.

859) MfS Sekr. Neiber 757

Suche nach kriegsbedingt ausgelagerten Beständen des Staatsarchives Wiesbaden

1944–1946, 1962, 1986

Enthält v. a.:

Briefwechsel zwischen den Staatlichen Museen Preußischer Kulturbesitz Berlin, dem Hessischen Hauptstaatsarchiv, dem Staatsarchiv Potsdam und der Britischen Militärregierung.

860) MfS Sekr. Neiber 759

Presseveröffentlichungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer und anderen geraubten Kulturschätzen

1978

861) MfS Sekr. Neiber 760

Handschriftliche Aufzeichnungen des Nachfolgers von P. Enke und Leserzuschriften im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1988

Enthält auch:

Broschüre zur Kunstaussstellung von Horst Janssen.

862) MfS Sekr. Neiber 761

Recherchen von P. Enke und G. Stein zum Freikauf von Juden durch das Internationale Rote Kreuz (IRK) im Zusammenhang mit dem NS-Kunstraub

1986

863) MfS Sekr. Neiber 762

Kopien von Presseveröffentlichungen und Dokumenten zum Thema "Kunstraub"

1945, 1988

864) MfS Sekr. Neiber 763

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zur Suche nach dem Bernsteinzimmer sowie Auszüge aus einer Veröffentlichung von Weidenfeld und Nicolson, London 1954 "The Bormann Letters"(englisch)

1954, 1984

865) MfS Sekr. Neiber 765

Gesetzblätter und Beschlüsse der Regierung der DDR zum Schutz und Sicherung des Kulturgutes

1976, 1980, 1985, 1988

Enthält u. a.:

Archivordnung (1976). - Beschluss und Verordnung über Bergsicherungseinrichtungen und unterirdische Hohlräume (1985, 1988).

866) MfS Sekr. Neiber 767

Leserbriefe und handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1987–1988

867) MfS Sekr. Neiber 768

Leserreaktionen auf eine Annonce des Bernsteinmuseums Ribnitz-Damgarten in "Die Wochenpost" 52/86 zur Suche nach großen Stücken Rohbernstein, nach Bernsteinschmuck und nach Literatur über Bernstein

1986–1988

Enthält auch:

Protokoll z. Gespräch der Zeitung "Die Wochenpost" mit Günther Wermusch im Zusammenhang mit den vorliegenden Ergebnissen der Suche nach dem Bernsteinzimmer (Juni 1988).

868) MfS Sekr. Neiber 769

Leserzuschriften, Informationen zu Personen und handschriftliche Notizen P. Enkes im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1975, 1979, 1982–1983

869) MfS Sekr. Neiber 770

Material über Sendungen des Fernsehens der DDR zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1988

870) MfS Sekr. Neiber 772

Ermittlungsberichte, Briefwechsel, handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zum Bernsteinzimmer, Kopien von Archivmaterial zur Wehrmacht

1933, 1945, 1977, 1987–1989

Enthält auch:

Kopien der Zeitschrift "Stern" (Aug./Sept. 1977) zu den Goebbels-Tagebüchern vom 28.02.1945 bis 09.04.1945.

871) MfS Sekr. Neiber 773

Handschriftliche Notizen P. Enkes zu Personen im Zusammenhang mit dem Bernsteinzimmer

o. D.

Enthält auch:

Vorbereitungen P. Enkes auf eine Rede über seine Suche nach dem Bernsteinzimmer.

872) MfS Sekr. Neiber 774

Leserbriefe an P. Enke und handschriftliche Aufzeichnungen seines Nachfolgers im Sekretariat Neiber zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1987, 1989

873) MfS Sekr. Neiber 775

Presseveröffentlichungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1945, 1989

Enthält auch:

Schreiben vom 10.03.1945 an den Reichsführer-SS, Feldkommandostelle, über Stimmungen im Ostraum (Kopie).

874) MfS Sekr. Neiber 776

Pressemeldungen zum Kunstraub allgemein und zur Rückführung von geraubten Kunstschätzen

1983, 1986–1988

875) MfS Sekr. Neiber 777

Essay "Der große Verrat"

Wo sind 16 Millionen Kunstwerke geblieben, die von den Nazis während des Zweiten Weltkrieges gestohlen wurden? von Sol Chaneles in "Art & Antiques" und Reaktionen auf dieses Essay

Dez. 1987

876) MfS Sekr. Neiber 778

Kopien von Dokumenten, Befragungsprotokolle zum angeblichen Transportführer für den Abtransport des Bernsteinzimmers aus Königsberg

1946–1985

877) MfS Sekr. Neiber 779

Recherchen zum Reichsleiter und Chef der Parteikanzlei der NSDAP, Martin Bormann im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1943–1945, 1951–1952, 1964–1988

Enthält:

Pressematerial. - Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes. - Kopien von Kaufverträgen über den Kauf großer Ländereien in Mecklenburg im Auftrag M. Bormanns. - Personenlisten. - Übersetzung der von P. Enke ausgewählten Briefe aus "The Bormann Letters".

878) MfS Sekr. Neiber 780

Berichte über den Angehörigen des Bataillons der Waffen-SS z.b.V., SS-Obersturmführer Norman Förster, und den Umgang mit dessen Besitz in Tharandt/Sachsen nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges

(Kopien von Archivmaterial)

1941, 1943, 1946–1947, (1976)

Enthält v. a.:

Reaktion des Bataillons der Waffen-SS z.b.V. (ehemals Sonderkommando von Künsberg Auswärtigen Amtes) auf einen von TASS veröffentlichten angeblichen Brief des Norman Förster über Aufgaben und Einsatz des Bataillons in der besetzten Sowjetunion zur Sicherstellung von Kulturgut, u. a. in Puschkin (Zarskoe Selo) (1943).

879) MfS Sekr. Neiber 782

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes und Kopien von Archivmaterial zur Suche nach dem Bernsteinzimmer sowie geraubten Kunstschätzen
(vor allem Ukraine)

1943–1944, 1973, 1983–1984

880) MfS Sekr. Neiber 783

Recherchen P. Enkes zum Direktor der Staatlichen Gemäldegalerie in Dresden, Dr. Hans Posse und dessen Umfeld

1942, 1982–1987

Enthält:

Briefwechsel, handschriftliche Notizen P. Enkes. - Kopien von Archivmaterial aus der NS-Zeit.

881) MfS Sekr. Neiber 784

Ermittlungsberichte und handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zu Personenüberprüfungen zum Abtransport des Bernsteinzimmers

1980

882) MfS Sekr. Neiber 786

Handschriftliche Notizen P. Enkes und Kopien von Archivmaterial zum möglichen Auslagerungsort des Bernsteinzimmers, Burg Kriebstein

(1933, 1945) 1979–1980

883) MfS Sekr. Neiber 787

Erla-Werke Leipzig - Johannegeorgenstadt als möglicher Auslagerungsort des Bernsteinzimmers und damit im Zusammenhang stehende Personen

1944–1945, 1979

Enthält v. a.:

Handschriftliche Aufzeichnungen von P. Enke. - Kopien von Dokumenten aus der NS-Zeit. - Ermittlungsberichte.

884) MfS Sekr. Neiber 788

Presseveröffentlichungen, Kopien von Archivmaterial und Leserzuschriften zu möglichen Auslagerungsorten des Bernsteinzimmers

1943–1945, 1960, 1982–1989

Enthält auch:

Auslagerung von anderen geraubten Kunstschätzen und deren Rückführung. - Hinweise auf kriegsbedingte Auslagerungen von Beständen des Staatsarchivs Wiesbaden (1944–1945).

885) MfS Sekr. Neiber 789

Material zum möglichen Auslagerungsort des Bernsteinzimmers "Weiße-Erde-Zeche St. Andreas" im Raum Aue

1985–1986

886) MfS Sekr. Neiber 790

Raub von Kunstschätzen und Kulturgut in der Sowjetunion durch Sonderkommandos der SS (später Bataillone der Waffen-SS z.b.V.), u. a. Sonderkommando von Künsberg des Auswärtigen Amtes

(Kopien von Veröffentlichungen, Kopien von Archivmaterial und handschriftliche Auswertungen P. Enkes)

1941, 1944, 1979, 1989

887) MfS Sekr. Neiber 791

Leserzuschriften zur Suche nach dem Verbleib des Bernsteinzimmers

1987–1988

888) MfS Sekr. Neiber 792

Suche nach dem Verbleib des Bernsteinzimmers und anderer Kunstschätze in Sachsen

1974–1975, 1979–1982

Enthält u. a.:

Heimatblätter, Broschüren und handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes.

889) MfS Sekr. Neiber 793

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zu Personen im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer und mit Kunstraub in der NS-Zeit

o. D.

890) MfS Sekr. Neiber 795

Suche nach dem Bernsteinzimmer sowie zu möglichen Auslagerungsorten des Bernsteinzimmers auf dem Gebiet der DDR, v. a. Kohnstein und Ilmenau (Kopien von Archivmaterial)

1943–1990

Enthält v. a.:

Topographische Karten. - Leserzuschriften.

891) MfS Sekr. Neiber 796

Notizen und Mitteilungen P. Enkes zu Personenüberprüfungen und vermuteten Auslagerungsorten von Kulturgütern

1960, 1983–1984

Enthält auch:

Presseveröffentlichungen zu Funden von historischen Festungen und Gräbern unter der Erde (1983/1984).

892) MfS Sekr. Neiber 797

Mögliche Auslagerungsorte des Bernsteinzimmers u. a. im Raum Aue und in Karlsbad (Kopien von Archivmaterial)

1944

893) MfS Sekr. Neiber 799

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zur Auswertung von Archivmaterial aus der NS-Zeit zu Kunstraub

1985–1987

894) MfS Sekr. Neiber 800

Mögliche kriegsbedingte Einlagerung von Museumsgut im Raum Neu-Staßfurt und im Moltkeschacht der Saline Schönebeck

1944, 1984, 1986

Enthält auch:

Kopien von Schriftverkehr innerhalb des Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg (ERR) zu Transport und Aufbewahrung geraubter Kunstschatze (1944).

895) MfS Sekr. Neiber 801

Leserzuschriften und ein Resümee der Qualität dieser Zuschriften im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

(1944–1945) 1989

Enthält auch:

Kopie einer Landkarte von Raum Berga (Okt. 1944–Apr. 1945).

896) MfS Sekr. Neiber 802

Material zum möglichen Auslagerungsort des Bernsteinzimmers in Bad Sulza

1944, 1948, 1982, 1984, 1990

Enthält v. a.:

IM-Ermittlungsberichte. - Persönliche Ermittlungen P. Enkes. - Kopien der Lagerordnung und Kopien von Personallisten des Konzentrationslagers Bad Sulza.

Enthält auch (Fremdprovenienz):

Prüfbericht zu seismischen Untersuchungen in Weimar (1990). - Brief an das ZKA mit Hinweisen auf Objekte in Schwarzenberg als mögliche Verstecke für Kulturgüter (1990).

897) MfS Sekr. Neiber 803

Materialsammlung zur Stellung von Alexander Fürst zu Dohna - Schlobitten und anderer Familienmitglieder zur SS auf Grund eines drohenden Rechtsstreits wegen Veröffentlichungen im "Bernsteinzimmer-Report" durch P. Enke

1937-1940, 1987

Enthält v. a.:

Briefe eines Rechtsanwalts im Auftrag von Dohna - Schlobitten. - Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes. - Kopien von Unterlagen und Briefen aus der NS-Zeit im Zusammenhang mit Behauptungen, die von P. Enke im Buch "Bernsteinreport" erhoben wurden.

898) MfS Sekr. Neiber 805

Kurzinformationen und handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zur Situation um Königsberg 1945 im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1980

Enthält u. a.:

Hinweise auf Einsatz des Kreuzers "Emden" und des Kreuzfahrtschiffs "Wilhelm Gustloff". - Räumung der Gedenkstätte Tannenberg und Umbettung der Sarkophage von Paul von Hindenburg und seiner Ehefrau.

899) MfS Sekr. Neiber 806

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes, Kopien von Pressemeldungen und von Briefen aus der NS-Zeit im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer und anderem geraubten Kulturgut

1926, 1940-1941, 1983, 1986-1987

900) MfS Sekr. Neiber 807

Berichte über Bergungsmaßnahmen von Kunstgegenständen nach Kriegsende 1945

1945, 1988

901) MfS Sekr. Neiber 810

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes mit Auswertungen von Archivmaterial zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1977, 1983, 1986

902) MfS Sekr. Neiber 812

Broschüren über die Rettung und Rückführung von Gemälden der Dresdner Kunstsammlungen

1980, 1990

Enthält auch:

Broschüre der Universität Hamburg über den Einsatz geophysikalischer Methoden zur Erfassung von Altlastdeponien (1980).

903) MfS Sekr. Neiber 813

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes zu Personen, die mit der kriegsbedingten Verlagerung von Kunstgütern im Zusammenhang stehen

o. D.

904) MfS Sekr. Neiber 816

Suche nach Spuren des Bernsteinzimmers in Brünzow/Kreis Greifswald

1950, 1980

Enthält u. a.:

Personenüberprüfungen.

905) MfS Sekr. Neiber 817

Schriftwechsel mit Professor Dr. phil. Gerhard Strauss zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1975–1976

906) MfS Sekr. Neiber 818

Handschriftliche Aufzeichnungen P. Enkes und Hinweise zum möglichen Verbleib des Bernsteinzimmers

1983–1987

907) MfS Sekr. Neiber 819

Handschriftliche Notizen P. Enkes aus Archivmaterial zur Situation in Königsberg und Ostpreußen 1945 und zu politisch verantwortlichen Personen im Zusammenhang mit dem Verbleib des Bernsteinzimmers

1944, 1945, 1974, 1976, 1988

Enthält auch:

Briefe an die offiziellen Nachfolger von P. Enke. - Pressemeldungen (1988).

908) MfS Sekr. Neiber 823

Hinweise eines polnischen Bürgers an die DDR-Botschaft in Warschau und das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten (MfAA) auf Möglichkeiten für den Verbleib des Bernsteinzimmers

März 1989

909) MfS Sekr. Neiber 824

Handschriftliche Notizen von P. Enke, Pressemeldungen und Fotos zur Suche nach dem Bernsteinzimmer in Mecklenburg

o. D.

910) MfS Sekr. Neiber 825

Material zu einem mehrfach wegen Betrugs Verurteilten, der angeblich Kenntnis vom Verbleib des Bernsteinzimmers hatte

1960–1981

911) MfS Sekr. Neiber 826

Pressemeldungen, handschriftliche Notizen P. Enkes zu möglichem Verbleib von Kunstschatzen nach 1945 in Sachsen und Thüringen

1956, 1988

912) MfS Sekr. Neiber 827

Handschriftliche Notizen P. Enkes zur Suche nach dem Bernsteinzimmer im Vogtland aufgrund von Hinweisen eines Lesers des "Bernsteinzimmer-Reports" von P. Enke und IM-Bericht zu einer Information eines polnischen Bürgers zum Bernsteinzimmer

1987, 1989

913) MfS Sekr. Neiber 829

Handschriftliche Auswertung von Archivmaterial und Literatur zu möglichen Auslagerungsorten des Bernsteinzimmers und anderer Kunstschatze und zu damit im Zusammenhang stehenden Personen

(1942–1946) um 1983

914) MfS Sekr. Neiber 830

Material über Personen aus Sachsen in Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1981

Enthält auch:
Skizze von Schmölln/Bezirk Leipzig.

915) MfS Sekr. Neiber 831

**Handschriftliche Auszüge aus Veröffentlichungen und Archivmaterial von P. Enke
Presseveröffentlichungen zur Suche nach geraubtem und verschollenem Kunstgut**

1980

Enthält auch:
Festlegungen der Alliierten zur Ahndung der NS-Verbrechen nach Kriegsende und Versuch der NS-Führer dem zu entgehen.

916) MfS Sekr. Neiber 832

Informationen zu dem Kunsthistoriker Dr. phil. Gottfried Reimer, ehemaliger Referent

"Sonderauftrag Linz" - Sammlung von Kunstschatzen für das Neue Museum in Linz-, im Zusammenhang mit der Suche nach verschollenen Kulturgütern

1971, 1983

917) MfS Sekr. Neiber 833

Beiträge für die "Erzgebirgischen Heimatblätter" zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1987–1988

918) MfS Sekr. Neiber 922

Sammlung von Informationen zu Personen im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer (ohne Aktenbezug)

o. D.

919) MfS Sekr. Neiber 935

Einzelne Anschreiben an Diensteinheiten und Bezirksverwaltungen des MfS zu Personenauskünften im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1980–1985

Enthält auch:

Antrag zur Ausstellung eines Dienstausweises für Paul Enke nach dessen Invalidisierung (1981).

920) MfS Sekr. Neiber 1058

Fotografien des Reichsministeriums für die besetzten Ostgebiete (RMfdbO) von archäologischen Ausgrabungsarbeiten sowie von ausgegrabenen Gold-, Silber- und Gebrauchsgegenständen

1943

Enthält auch:

Foto des Außenflügels eines Altars der Nikolaikirche in Reval (Tallin). - Bildbericht der Zeitschrift "Die Deutsche Polizei" (Ausgabe Sicherheitspolizei) über die Sicherstellung von Kunstgegenständen in der Sowjetunion durch Kräfte der Sicherheitspolizei und des Sicherheitsdienstes (SD). - Vom Chef der Reichskanzlei, Bormann, ausgestellte Schreiben zur Unterstützung der Tätigkeit des Dresdner Professors Hermann Voss beim Aufbau des Neuen Kunstmuseums in Linz (Fotokopie).

921) MfS Sekr. Neiber 1061

Persönliche Aufzeichnungen und Notizen P. Enkes und seiner Nachfolger (ungeordnet, mit Quellenangaben) im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer

1979–1989

922) MfS Sekr. Neiber 1062

Befragung von Zeitzeugen und ein Gespräch P. Enkes mit Personen aus der BRD und Westberlin zum Verbleib des Bernsteinzimmers

1979, 1981, 1983, 1987

Enthält auch:

Auszug aus dem Buch "Geheimkommando Skorzeny" von Otto Skorzeny.

923) MfS Sekr. Neiber 1063

Pressemeldungen zur Suche nach dem Bernsteinzimmer sowie zum Raub von Kunstgegenständen

1942, 1977–1978, 1987–1989

Enthält auch:

Rezension der Bücher "Sonderauftrag Linz. Die Kunstsammlungen Adolf Hitlers" von Ernst Kubin sowie "Das Führermuseum - Sonderauftrag Linz" von Charles de Jaeger.

924) MfS Sekr. Neiber 1064

Auftrag an Paul Enke zur Suche nach dem Bernsteinzimmer

1980, 1987–1988

Enthält auch:

Übergabe aller im Zusammenhang mit der Suche nach dem Bernsteinzimmer angefallenen Dokumente und Unterlagen an das MfS durch die Witwe Paul Enkes. - Anschreiben der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden an Enke und dessen Witwe. - Gedenkrede zur Beisetzung Enkes.

925) MfS Sekr. Neiber 1065

Fotodokumentation einer Begehung des untertägigen Stollensystems "Malachit" in den Thekenbergen bei Halberstadt

o. D.

926) MfS Sekr. Neiber 1066

Fotodokumentation einer Begehung des untertägigen Stollensystems "Malachit" in den Thekenbergen bei Halberstadt

o. D.

927) MfS Sekr. Neiber 1067

Fotodokumentation einer Begehung des untertägigen Stollensystems "Malachit" in den Thekenbergen bei Halberstadt mit einem ehemaligen sowjetischen Zwangsarbeiter zur Rekonstruktion des Fluchtweges des Zwangsarbeiters und zur Suche nach versteckten Kunstschätzen

Dez. 1981–Apr. 1982

Enthält:

41 Fotografien. - Lageplan. - Vorschlag zur Einladung des ehemaligen sowjetischen Zwangsarbeiters. - Begehungsbericht. - Listenmäßige Erfassung in "Malachit" tätiger Zwangsarbeiter.

928) MfS Sekr. Neiber/Fo/1

Bildbericht einer Hausdurchsuchung

1978

Enthält:

Grundstück mit Einfamilienhaus. - Antiquitäten in mehreren Wohnzimmern. - Wandtresor und Panzerschrank, geöffnet (schriftliche Unterlagen, Gas- und Schreckschusspistolen, Münz- und Medailiensammlung, auch NS-Zeit).

Foto-Anzahl: 127

929) MfS Sekr. Neiber/Fo/2

Bildbericht über die Durchsuchung des Geschäfts "Wildauer Fundgrube"

1978

Enthält:

Geschäftsgrundstück. - Verkaufsräume mit Antiquitäten und Mobiliar. - Kassen- und Büroräume. - Boden und Keller. - Gebrauchtwarenverkaufsraum.

Foto-Anzahl: 83

930) MfS Sekr. Neiber/Fo/14

Fotodokumentation durch US-amerikanische Alliierte des Massenmordes an KZ-Häftlingen in der Isenschnibber Feldscheune bei Gardelegen (tlw. Fremdrechte beachten)

(1945) um 1985

Enthält auch:

Fotodokumentation des Schloss Schwepnitz bei Kamenz. - Außenansichten und Kellergewölbe. - Parkanlage mit möglichen Vergrabungen von Kunstgegenständen.

Foto-Anzahl: 70

931) MfS Sekr. Neiber/Ka/1

Diktat des Protokolls des Anrufs von Georg Stein in der zweiten Juniwoche 1987 durch Paul Enke

1987

Enthält:

Äußerung des Verdachts eines Mordanschlags auf ihn bei einer Party in Hamburg. - Begründung des Verdachts u. a. mit der Rückgabe des Klosterschatzes von Pskow-Petsory an die russisch-orthodoxe Kirche und der geplanten Veröffentlichung seiner Forschungsergebnisse am 11.04.1987. - Vorhaben, die USA zur Öffnung der Akten über Beutekunst zu zwingen auf Grund seiner Forschungsergebnisse mit Dr. Klaus Goldmann.

Enthält auch: Vermerk über einen Anruf des jüngsten Sohnes von Georg Stein mit der Mitteilung zum Tod des Vaters. - Anrufe von Georg Stein. - Diktat der Forschungsergebnisse von Paul Enke zu Eberhardt von Künsberg mit Anmerkungen.

932) MfS Sekr. Neiber/Vi/1

"Die Tränen der Heliaden - Bernstein in Kunst und Wissenschaft"

1987, 1989

Enthält:

ARD-Bericht über die Geschichte des Bernsteinzimmers von 1701 bis 1943, Rekonstruktion des Zimmers. - Bernsteinförderung und -bearbeitung.

933) MfS Sekr. Neiber/Vi/2

Restaufnahmen vom Fernsehen der DDR von der Suche nach dem Bernsteinzimmer, Personengruppe bei Suchaktionen in Kellergewölben und -räumen

1988

Enthält auch:

Ausschnitte eines Berichtes über die Befreiung des KZ Mauthausen (18:08).

934) MfS Sekr. Neiber/Vi/3-4

"Der größte Kunstraub aller Zeiten - Hitlers Sonderauftrag Linz"

o. D.

Enthält:

Fernsehbericht über den organisierten Kunstraub im Auftrag von Adolf Hitler zwischen 1934-1945 für das Haus der Kunst in Linz. - Sicherung der Kunstschatze in Österreich und Rückgabe an die ehemaligen Besitzer durch die US-Armee.

935) MfS Sekr. Neiber/Vi/5-6

"Das Bernsteinzimmer - für immer verschollen?"

1988

Enthält:

Diskussion im Fernsehen der DDR vom 01.11.1988 zum Thema. - Kurze Berichte über die Geschichte des Bernsteinzimmers, über Suchaktionen in Kaliningrad und über die Rekonstruktion des Bernsteinzimmers.

936) MfS Sekr. Neiber/Vi/7-8

"Das Rätsel um das Bernsteinzimmer", polnischer Originaltitel: "Tajemnice-Bursztynowej Komnaty"

1971

Enthält:

Bericht des polnischen Fernsehen über die Geschichte des Bernsteinzimmers bis 1943, dessen Auslagerung nach Königsberg und der Suchaktionen nach dem Krieg.

937) MfS Sekr. Neiber/Vi/9–10

"Das Bernsteinzimmer"

1988

Enthält:

Restaufnahmen vom Fernsehen der DDR, u. a. historische Aufnahmen des Bernsteinzimmers. - Suchaktionen nach 1945 bei Reinhardsbrunn. - Buchvorstellung "Bernsteinzimmer-Report" von Paul Enke.

938) MfS Sekr. Neiber/Vi/11–12

"Verschollen, versteckt, vereinnahmt? - Der Schatz des Priamos"

o. D.

Enthält:

Fernsehbericht über die Suche nach dem seit 1945 verschollenen Schatz des Priamos. - Rekonstruktion der Verlagerung der Museumsschätze Berlins. - Auslagerungsorte. - Operation "Goldcup", Suche und Sicherung von Kunstschatzen durch Spezialeinheiten der US-Army.

939) MfS Sekr. Neiber/Vi/13

"Die Suche nach dem Bernsteinzimmer - Vermutungen über den Verbleib eines verschollenen Kunstwerks" (Entnahme)

1987

Enthält:

Kurzer Rückblick auf die Geschichte des Bernsteinzimmers bis 1942. - Spurensuche in Thüringen und Bayern. - Interviews mit Zeitzeugen, Kunsthistorikern und Schatzsuchern.

940) MfS Sekr. Schwanitz 57

Bericht zu Schmuggel und Spekulation mit Edelmetallen, Uhren, Computern, Kunst, Antiquitäten und anderen Waren sowie Zahlungsmitteln durch Personen aus der DDR, und osteuropäischen, afrikanischen und arabischen Staaten und durch Diplomaten (Einzelpersonen und organisierte Kriminalität)

Jan. 1987

941) MfS VRD 220

Kassenbelege und Kontoauszüge der Deutschen Handelsbank AG an das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung

Jan.–Nov. 1989

Enthält:

Quittungsbelege der Deutschen Handelsbank AG über den Erhalt von Finanzen des MAH, Bereich Koko sowie Begünstigte, wie z. B. Transcommerz, Cotech, Chemo-Plast Handels-GmbH Wien, Firma Walter Vehlow, ACC. Dept. London, Intrac SA Lugano-Paradiso, J. Plon Trading, Firma Export Contact AG Zürich, G. Forgber - Staatsbankkonto 932;895, Renate Müller, Heinz Baude MAH, Koko.

942) MfS VRD 1998

Rechnungslegung und Vertragsangebote der Firma Intrac Import-Export Lugano/CH über kommerzielle Importe, vorwiegend Halbzeuge und Ersatzteile für Industrie- und EDV-Anlagen legendiert über das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung (KoKo)

Dez. 1988, Jan.–Okt. 1989

943) MfS VRD 2002

Rechnungslegung und Vertragsangebote verschiedener westdeutscher Firmen über kommerzielle Importe, vorwiegend Computertechnik, legendiert über das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung

1989

Enthält u. a.:

Firma Bockstaller, Codex Corporation/Cabot Blvd., Anritsu Elektronik/Düsseldorf, Spezial Elektronik/Bückeburg.

944) MfS VRD 2003

Rechnungslegung und Vertragsangebote verschiedener ausländischer Firmen zu kommerziellen Importen vorwiegend Labor- und EDV Technik legendiert über das Ministerium für Außenhandel, Zentralstelle für Forschungsbedarf und Günther Forgber im Auftrag des Bereiches Kommerzielle Koordinierung

1989

Enthält u. a.:

Pyroquan Diagnostik GmbH, Walldorf. DU PONT DE NEMOURS GmbH, Frankfurt/M, Wilhelm Staub GmbH, Neu Isenburg, Boehringer, Mannheim, FELTRON Elektronik-Zeissler und Co GmbH, Troisdorf, Multi-Transoceanica-Trade GmbH, Hamburg, Tektronik GmbH, Wien, Donventa AG, Birmensdorf/CH.

Anmerkung: Die Warenbeschaffung erfolgte teilweise über die Legende Humboldt-Universität zu Berlin, Sektion Kriminalistik, Applikations- und Forschungsgruppe für instrumentelle Analytik, 1040 Berlin, Hannoversche Straße 6.

945) MfS VRD 2073

Rechnungslegung an das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung und Intrac Handelsgesellschaft mbH, Berlin über kommerzielle Importe elektronischer Geräte, Werkzeuge und Zubehör

1989

946) MfS VRD 2074

Frachtrechnungen des VEB Deutrans an das Ministerium für Außenhandel, Bereich Kommerzielle Koordinierung

Nov. 1988, 1989

Enthält auch:

Haushaltsüberwachungskarten für kommerzielle Importe.

947) MfS WR Berlin 11682

Bilddokumentation zu Fernsehfilmen

1971–1972, 1976–1978

Enthält:

"Rendezvous mit Unbekannt". - "Froschmann nach Polen". - "Klavierunterricht". - "Archiv des Todes". - "Kunstraub". - "Mord AG-Geheime Front Durchbrochen". - "Rottenknechte". - "Die letzte Begegnung". - "Das Geheimnis der Anden". - "Die Fälle des Herrn Konstantin".

948) MfS ZAGG 359

Ministerratsbeschluss über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen der DDR

11. Aug. 1977

949) MfS ZAGG 745

Durchsetzung von Rechtsvorschriften zum Schutz der Staats- und Dienstgeheimnisse, des Bargeldes und der Kulturgüter durch den Rat des Bezirkes Potsdam

Dez. 1978

950) MfS ZAGG 1382

Entwicklung des Geheimnisschutzes und von Ordnung und Sicherheit

1976–1977

Enthält u. a.:

Abrechnung der Arbeitsergebnisse anlässlich des 60. Jahrestages der Oktoberrevolution. - Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit bei Publikationen in Fachzeitschriften des VEB Verlag Technik. - Einführung des Lehrgebietes Geheimnisschutz und Prinzipien der Schutzrechtspolitik an Universitäten und Hochschulen sowie Wirksamkeit der Lehrveranstaltungen. - Investitionsvorhaben Pumpspeicherwerk Goldisthal. - Geheimnisschutz im VEB GISAG, im Institut für Leichtbau und ökonomische Verwendung von Werkstoffen Dresden und bei der Durchführung von internationalen Messe, Ausstellungen, Tagungen und anderen kommerziellen, wissenschaftlichen oder technischen Veranstaltungen. - Öffentlichkeitsarbeit des Sektors Geheimnisschutz. - Durchsetzung der Direktive über Geheimnisträger. - Einbruch am 29.01.1977 in der Gemäldegalerie des Schlosses Sanssouci.

951) MfS ZAGG 1467

Kulturgutschatz der DDR

1981

952) MfS ZAGG 2395

Maßnahme zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

1977, 1981, 1984

953) MfS ZAGG 2944

Angriffe auf Bargeld in Geld- und Kreditinstituten, Betrieben und Einrichtungen, bei Geldtransporten, der Erlöseabführung und Diebstahl von Kulturgut

23. Aug. 1982

954) MfS ZAGG/Fo/6

"Für Frieden und Sozialismus - dem Feind keine Chance"

1952/55/57/61/62/73/79/85

Enthält:

Fotodokumente vom Kampf des Ministeriums für Staatssicherheit gegen äußere und innere Feinde der DDR: Gesetz - Bildung des MfS. - Ernennung von Erich Mielke zum Minister für Staatssicherheit durch Wilhelm Pieck 1957. - Kriegsverbrecherprozesse. - Prozesse gegen Agenten, Saboteure und Schieber. - Agententunnel Wollankstraße und US-Spionagetunnel Altglienicke. - Brandstiftung. - Agententätigkeit im Auftrag westlicher Geheimdienste. - US-Spione und Bundesnachrichtendienst-Agenten. - Raub von Kunstschätzen. - Schleuserfahrer und Menschenhändler vor Gericht. - Kampfmeeting 35. Jahrestag der Gründung des MfS. - Auszeichnung des MfS mit dem Karl-Marx-Orden und dem Ehrenbanner des Zentralkomitees der SED.

Erwähnt und fotografiert u. a.:

Wilhelm Pieck; Koch; Horst Hesse; W. Ernst; Gebhardt, Gisela; Pankratz (männl.); Landahn; Schieke (männl.); Ursel Lorenzen; Inge Goliath und Ehemann; Herzschild; Runge; Voss.

Foto-Anzahl: 26

955) MfS ZAIG 629

Bericht über die Ergebnisse der Überprüfung von Tresoren, Safes und Blockschießfächern in den Einrichtungen des Finanzwesens, den Gebäuden und Einrichtungen ehemaliger privater Bankunternehmen und anderen Objekten der Volkswirtschaft

12. Juli 1962

Enthält u. a.:

Auffinden von Verwahrstücken aus der Zeit des Faschismus sowie von Materialien und Wertgegenständen ohne Herkunftsnachweis.

956) MfS ZAIG 4676

Arbeitsmaterial für Dr. Müller mit dem Beauftragten des Senats Berlin (West)

1983

Enthält u. a.:

Verstöße gegen die Zoll- und Devisenbestimmungen der DDR. - Einschleusung von Waffen, Munition und Suchtmittel. - Ein- und Ausschleusung von Edelmetallen und Antiquitäten. - Missbrauch von Personal- und Grenzübertrittsdokumenten eines ständigen Einwohners von Westberlin.

957) MfS ZAIG 10108

Materialsammlung zu Funden, Suche, Bergung und Verbleib von Unterlagen, Wert- und Kunstgegenständen aus der NS-Zeit

(1942, 1950) 1956, 1964–1969, 1972–1984, 1987

Enthält u. a.:

Zur Veröffentlichung vorgesehene Pressebeiträge des MfS. - In Zusammenhang mit der Bergung von NS-Unterlagen aus einem See in Böhmen/ČSSR stehende Überprüfung der Angaben eines tschechischen Bürgers durch das MfS. - Dokumente zur Wannsee-Konferenz vom 20. Januar 1942 (Festlegung von Maßnahmen zur Deportation und Vernichtung der jüdischen Bevölkerung Europas). - Suche nach dem Bernsteinzimmer. - Fotopositive und -Kopien.

958) MfS ZAIG 10550

Presseinformationen über Schmuggel, Betrug und Hochstapelei, insbesondere in der DDR

1961–1985

Enthält auch:

Zur Veröffentlichung vorgesehene Pressebeiträge des MfS.

959) MfS ZAIG 10551-10552

Presseinformationen über Eigentumsdelikte, insbesondere in der DDR

1964–1985, Jan. 1986

Enthält u. a.:

Diebstahl von Reisepässen, Personalausweisen, Siegeln und Stempeln. - Bilderraub aus der Gemäldegalerie des Schlosses Potsdam-Sanssouci (1977).

960) MfS ZAIG 10580

Presseinformationen über den Diebstahl wertvoller Porzellanstücke aus dem Spreewaldmuseum Lübbenau durch eine internationale Kunsträuberbande

1979–1980

961) MfS ZAIG 11152

Presseberichte zu Zollbestimmungen und Devisen

1969–1985

Enthält u. a.:

Bestimmungen in der DDR. - Pflichtumtausch-Regelungen in verschiedenen Staaten. - "Spiegel"-Serie über den ehemaligen DDR-Antiquitätengroßhändler Siegfried Kath. - Verurteilungen in verschiedenen Staaten.

962) MfS ZAIG 11311

Arbeitsmaterialien zum Themenkomplex ungesetzliches Verlassen der DDR, Antragstellung auf ständige Ausreise und Nichtrückkehr

1973–1987

Enthält u. a.:

Orientierungen und Hinweise zur Informationstätigkeit. - Auszug eines Berichtes über planmäßig organisierten Diebstahl von Kunst- und Kulturgütern aus Museen der DDR, darunter aus dem Spreewaldmuseum Lübbenau, durch eine in Westberlin etablierte Kunsträuberbande. - Entwürfe statistischer Formulare. - Auszüge aus Berichten verschiedener Dienstseinheiten, insbesondere zu Aktivitäten "krimineller Menschenhändlerbanden". - Entwürfe für Referate des Ministers. - Probleme durch Abschluss des Grundlagenvertrags mit der BRD und des Transitabkommens mit Wirksamkeit der Maßnahmen zur Zurückdrängung der Übersiedlungsbestrebungen. - Statistik der Hauptabteilung (HA) VI zur Überprüfung von

Einreisesperren, 1982. - Entwürfe diplomatischer Noten an die ČSSR und UVR zu gegen die DDR gerichteten Aktivitäten der Botschaften der BRD, 1984. - Anweisung des Ministers für Verkehrswesen zur Durchführung von Umzugs- und Erbschaftsguttransporten für aus der DDR ausreisende Personen. - Vermerke über Gespräche zwischen Vertretern des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten (MfAA) der DDR und dem amtierenden Leiter der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR, Dr. Hellbeck, wegen aufgedeckter Schleusungsversuche eines Mitarbeiters der Ständigen Vertretung, 1985. - Hinweis auf ungesetzliches Verlassen der DDR durch Angehörige des Bereichs Kunst und Kultur im 1. Halbjahr 1985. - Information der HA XIX über Regimeverhältnisse des kanadischen Flughafens Gander, darunter großzügige Einwanderungsbedingungen speziell für Bürger sozialistischer Staaten, 1986. - Vorschlag zur Änderung der Einreisemöglichkeiten für ehemalige DDR- Bürger, 1987.

963) MfS ZAIG 11764

Presseinformationen zu Kunst, berühmten Künstlerwerken, Stadtplänen und Stadtansichten

1966–1985

Enthält auch:

Schreiben der Abteilung Agitation des MfS zu geplanten Panoramaaufnahmen von der Staatsgrenze.

964) MfS ZAIG 11796

Presseauschnittsammlung zu diversen Museen, Gedenkstätten und Denkmäler

1982–1986

965) MfS ZAIG 12647

Presseinformationen über Macao und Tibet

1980–1989

Enthält u. a.:

Briefkopie mit Informationen und Pressespiegel im Anhang von Petra K. Kelly, Mitglied des Deutschen Bundestages Die Grünen, und Gert Bastian, Mitglied der Generäle für Frieden und Abrüstung, an Freundinnen und Freunde Tibets über die Tibet-Anhörung in Bonn, 20.07.1989.

Enthält auch:

Presseinformationen zum internationalen Antiquitäten- und Kunsthandel. -
Presseinformationen zu Personen der Zeitgeschichte.

966) MfS ZAIG 23573

Übersicht über die Einziehung und Abverfügung von Edelmetallen, Schmuck, Münzen, Medaillen, Kunstgegenständen im Ergebnis durchgeführter Strafverfahren 1980–1987

Dez. 1987

967) MfS ZAIG 25959

Artikel der Zeitschrift "Schützen und helfen" der Zivilverteidigung (ZV) der DDR zur Sicherung und Bewahrung wertvoller Kulturgüter in der DDR

1985

968) MfS ZAIG 26565

Vermerke und Stellungnahmen verschiedener Diensteinheiten des MfS zur Durchsetzung des Gesetzes zum Schutz des Kulturgutes der DDR - Kulturgutschutzgesetz

1977, 1980–1982, 1984

Enthält u. a.:

Zuarbeit der Hauptabteilung (HA) VII zur Präzisierung von Aufgaben im Zusammenhang mit Inkrafttreten des Gesetzes zum Schutz des Kulturgutes. - Aufstellung der HA XX von musealen Einrichtungen und Bibliotheken mit Byzantinischen Kunstsammlungen. - Schreiben der Zentralen Arbeitsgruppe Geheimnisschutz (ZAGG) zur Erarbeitung einer dienstlichen Bestimmung über politisch-operative Aufgaben des MfS bei der Durchsetzung des Kulturgutschutzgesetzes.

Enthält auch:

Beschluss des Ministerrates über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen der DDR.

969) MfS ZAIG 26957

Aktenvermerke der Arbeitsgruppe Massenmedien der Abteilung Agitation zu Arbeitsgesprächen für die Vorbereitung unterschiedlicher Filmprojekte

1970–1981

Enthält u. a.:

Fernsehserie "Zur See". - Dokumentarfilm "Ruth Werner - ein ungewöhnliches Leben". - Fernsehserie "Geheime Front". - Fernsehfilm "Kunstraub".

970) MfS ZAIG 32650

Presseinformationen über die DDR

1985–1989

Enthält u. a.:

Wortlaut eines Offenen Briefes von Bürgerrechtlern an Erich Honecker. - Informationen über den Liedermacher Stephan Krawczyk. - Interview mit dem Gesellschaftswissenschaftler Prof. Jürgen Kuczynski. - Informationen über den Handel der DDR mit Kunst und Antiquitäten. - Forderung der Oppositionsgruppe "Demokratie jetzt" nach einem Deutschen Bund ohne Waffen. - Interview mit dem ehemaligen Leiter der Hauptverwaltung Aufklärung (HV A) Markus Wolf. - "Aufruf zur Begründung einer real- existierenden DDR" - Unterschriften-sammlung der "Initiative Volkswille" für eine Eingabe an die Volkskammer.

971) MfS ZAIG 36038

Bericht über einen Untersuchungsvorgang gegen mehrere Bürger aus Westberlin, Österreich und der DDR wegen Missbrauchs des Transitabkommens, kriminellen Gelderwerbs, Diebstähle von Kunst- und Kulturgütern der DDR aus Museen, Schlössern und Kirchen sowie Verletzung der Einreisebestimmungen

1979

972) MfS ZAIG 36368

Versuchte Aufklärung durch die BRD-Zeitschrift "Stern" des Bilderdiebstahls in der Gemäldegalerie des Schlosses Sanssouci in Potsdam am 29.01.1977

Jan.–Apr. 1977

Enthält u. a.:

Schreiben eines ehemaligen Beamten an das Bundeskriminalamt.

973) MfS ZAIG 36496

Medienprojekte in Auswertung von Presseinformationen und operativen Materials

Dez. 1987

Enthält u. a.:

Häftlingsaustausch zwischen der DDR und BRD am Grenzübergang Wartha. - Die Spur des Bernsteinzimmers, Artikel in "Die Wochenpost".

974) MfS ZAIG 36620

Reaktionen auf eine Veröffentlichung in der "Wochenpost" über das Bernsteinzimmer

1988

Enthält u. a.:

Zuschriften von Lesern. - Arbeitsgespräche.

975) MfS ZAIG 38072

Materialsammlung zur publizistischen Auswertung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

1974–1989

Enthält u. a.:

Gutachten über Auswirkungen von organisierten Ausschleusungen medizinischen Personals für das Gesundheitswesen der DDR durch zwei Beschuldigte. - Schlussberichte zu Strafverfahren u. a. wegen staatsfeindlicher Hetze, Vervielfältigung und Verbreitung von Hetzschriften und Verbindungen zu westlichen Organisationen (Kopien). - Strafverfahren wegen

ungesetzlicher Warenausfuhr von Kulturgut. - Ermittlung wegen des Verstoßes gegen das Vermögenssteuergesetzes durch Antiquitätenhandel mit 12 Farbfotos. - Themenvorschlag zur Bearbeitung eines Informationsmaterials über spekulative Geschäfte mit gebrauchten Pkw.

976) MfS ZAIG/Fo/678

Prozess gegen einen BRD-Bürger wegen Kunstraubes im Spreewaldmuseum Lübbenau

1980

Enthält auch:
Bericht aus "Die Welt".

Foto-Anzahl: 29

977) MfS ZAIG/Fo/913

Szenenbilder aus Filmen der DEFA und des Deutschen Fernsehfunks

um 1970

Enthält:
Filmausschnitte aus: "Archiv des Todes", "For eyes only", "Das unsichtbare Visier", "Chiffriert an Chef...", "Ich will euch sehen", "Kunstraub", "Die blonde Geisha" und "Sonjas Rapport".

Foto-Anzahl: 24

978) MfS ZAIG/Fo/3474

Prozess gegen Werner Hildebrandt und Karl-Heinz Spari vor dem Bezirksgericht Cottbus wegen Kunstraubes im Spreewaldmuseum Lübbenau (tlw. Reproduktionen)

1979

Enthält u. a.:
Tat- und Einbruchwerkzeuge. - Gestohlene Gegenstände.

Foto-Anzahl: 29

979) MfS ZAIG/Fo/3564

Ausstellung und Ausstellungsmaterial "Subversiver Menschenhandel - Mittel, Methoden, Hintergründe" der HA VI

um 1985

Enthält u. a.:
Passkontrollen während der ersten Passierscheinabkommen. - Fluchthilfe. - Schleuserorganisationen Schütz, Fürch, Bahner, Lampl, Mierendorff. - "Missbrauch des

privilegierten Reiseverkehrs" durch Diplomaten. - Gefälschte Diplomatenpässe. - Flucht mit Luftfahrzeugen. - Multilaterale Konferenzen der Passkontrollorgane der sozialistischen Länder. - Einsatz von Operativgruppen des MfS in der ČSSR, Ungarn und Bulgarien zur Unterbindung von Fluchten/Schleusungen. - Sicherung des Gesundheitswesens. - Ordnung zur Technologie der Kontrolle und Abfertigung sowie zur Arbeitsorganisation an den Grenzübergangsstellen (OTA). - Kontroll- und Abfertigungsanlagen sowie Arbeitsplatzgestaltung an den Grenzübergangsstellen. - Missbrauch des Transitverkehrs. - Aramco AG. - Fluchthilfeorganisationen Mierendorff, Dawid, Lampl. - Ausschleusung von Angehörigen des Gesundheitswesens der DDR. - Schleuserfahrzeuge und Verstecke. - Waffen, Beruhigungsmittel, Pfefferspray. - Schleusung nach dem Ähnlichkeitsprinzip. - Flucht über Drittländer. - Arbeitsgemeinschaft 13. August. - Flucht mit Hilfe eines Hubschraubers aus der ČSSR. - Flucht zu Wasser. - Rückkehr geflüchteter DDR-Bürger in die DDR. - Illegale Ein- und Ausfuhr gestohlener Kunstgegenstände. - 13. August 1961, Mauerbau. - Panzerkonfrontation am Checkpoint Charlie. - Verhinderte Personenschleusung durch Angehörige der US Army an der GÜST Drewitz. - Verhinderter gewaltsamer Grenzdurchbruch mit Geiselnahme an der GÜST Hirschberg. - Verhinderte Personenschleusung an der GÜST Hirschberg. - Waffenfund durch das Grenzzollamt an der GÜST Flughafen Schönefeld. - Verhinderter gewaltsamer Grenzdurchbruch mit Geiselnahme an der GÜST Bahnhof Friedrichstraße. - Verhinderter gewaltsamer Grenzdurchbruch mit einem Lkw "Krass" an der GÜST Heinrich-Heine-Straße. - Verhinderter gewaltsamer Grenzdurchbruch mit einem Tanklastwagen an der GÜST Marienborn/Autobahn. - Verhinderte Personenschleusung an der GÜST Marienborn/Autobahn. - Verhinderter gewaltsamer Grenzdurchbruch mit einem Lkw "Krass" an der GÜST Heinrich-Heine-Straße. - Fahndung zur Sicherung von Großveranstaltungen.

Foto-Anzahl: 71

980) MfS ZKG 2708

Kriminalistische Informationen Nr. 5/83/06 Diebstahl von Kunstgegenständen

Anlage:
Diebesgutliste, 8 Blatt

MdI, HA Kriminalpolizei, ZSKR

Mai 1983

981) MfS ZKG 9047

Ermittlung zu Kunstraub und Kunsthandel unter Beteiligung von Einwohnern von Berlin (West) und Österreichs

1977-1978

Enthält u. a.:
Information der HA IX/7 zu einem am 24.08.1978 im Schloss Dresden-Pillnitz geplanten Raub von Kunstschätzen, darin Hinweis auf Verdacht der Fluchtvorbereitung mittels Fluchthilfeorganisation. - Informationen der HA VII über in den Niederlanden aufgefundene gestohlene Porzellangegegenstände aus dem Spreewaldmuseum Lübbenau, - Schreiben der HVA und HA VI über Hinweis eines BRD-Bürgers zur geplanten illegalen Ausfuhr von Bildern aus der DDR, 1977.

982) MfS ZKG 18283 Bd. 1–2

Bearbeitung der Fluchhilfeorganisation Heide/Gerlach/Nitschke im ZOV "Freibeuter"

1976–1983

983) MfS ZOS 32

Informationen und Sofortmeldungen zu kriminellen Handlungen

1988–Dez. 1989

Enthält u. a.:

Bargeldraub in der Zweigstelle der Sparkasse in Cunewalde (Bezirk Dresden). - Diebstahl von Kultur- und Kunstgegenständen aus dem Pergamonmuseum sowie einer Kirche in Berlin. - Diebstahl von Bargeld aus Tresoren in Faulenrost (Bezirk Neubrandenburg). - Überfall auf die Tankstelle Zwickau-Ost an der Autobahn A 8. - Raubüberfall im Postamt Jena-Altlobeda (Bezirk Gera). - Brandanschlag auf das Gebäude der SED-Kreisleitung Saalkreis sowie das Gebäude des Rates des Bezirkes Halle. - Anzeige wegen Vertrauensmissbrauch gegen den ehemaligen Vorsitzenden des Ministerrates der DDR Willi Stoph durch ein Mitglied der Bürgerbewegung Neues Forum. - Verdacht auf Brandstiftung an Gebäuden in der Außenstelle Komptendorf der Bäuerlichen Handelsgenossenschaft (BHG) Cottbus.

984) MfS ZOS 914

Fernschreiben und Informationen über Vorkommnisse innerhalb der DDR

1988

Enthält u. a.:

Raub und Diebstahl insbesondere von Kunst- und Kulturgütern, u. a. Diebstahl von Kulturgut aus dem Kreismuseum Burg Mildenstein in Leipzig/Döbeln. - Terror. - Bevorrechtete Personen.

985) MfS ZOS 2205

Vorkommnisse über Raub, Diebstahl, Rowdytum und Körperverletzung in den Bezirken Dresden, Potsdam, Neubrandenburg, Berlin, Magdeburg, Halle, Gera, Erfurt, Leipzig, Rostock

Jan.–Dez. 1987

Enthält u. a.:

Diebstähle von Kunst- und Kulturgütern sowie einer Dienstwaffe. - Geiselnahme in der Strafvollzugseinrichtung Bautzen I. - Meldung über einen Terroranschlag im Schwarzmeerkurort der VR Bulgarien. - Tätliche Auseinandersetzung zwischen DDR- Bürgern und Ausländern. - Bombendrohung auf dem U-Bahnhof Alexanderplatz.

986) MfS ZOS 2427-2434

Rapportmeldungen Nr. 227–366/88 Zusammenfassung aus den Bezirksverwaltungen zur sicherheitspolitischen Lage vom 15. Aug. 1988–01. Jan. 1989

Aug. 1988–Jan. 1989

Enthält u. a.:

Anonyme Anrufe zu Bombendrohungen, Gewaltandrohung und Sprengstoffanschlag. - Tötungsverbrechen. - Bahnbetriebsunfall mit Todesfolge. - Brandstiftung. - Absicherung der Durchfahrt des Orientexpress und Fußballoberligaspielen. - Ungesetzliches Verlassen der DDR. - Unfälle mit selbsthergestellten Sprengmitteln. - Leichenfund. - Bau von illegalen Flugapparaten. - Internationaler Währungsfonds, IWF, Bd. 1. - Demonstrationen von Übersiedlungersuchenden. - Übersichten zu Fußballspielen. - Sicherungsmaßnahmen zu Schwerpunktveranstaltungen, Bd. 2. - Staatsfeindliche Plakate und Schmierereien. - Ungesetzlicher Grenzübertritt, Bd. 3. - Fahndung nach GSSD - Angehörigen. - Munitionsfunde aus GSSD-Beständen. - Brände. - Kindesentführung. - Suizid, Bd. 4. - Diebstahl. - Absicherung von Fußball-Europa-Pokalen. - anonyme Briefe mit Morddrohungen. - Diebstahl. - Tötungsverbrechen. - Brände, Bd. 5. - Anonyme Anrufe im Zusammenhang mit dem Besuch von N. Ceausescu. - Aufforderungen zur Arbeitsniederlegung. - Tötungsverbrechen. - Verkehrsunfall mit Todesfolge. - Tod einer Schülerin durch Medikamenteneinnahme. - Übersicht zu Waffen- und Sprengmittelbesitz durch Kinder und Jugendliche, Bd. 6. - Brände. - Tötung eines Kindes. - Anonyme Anrufe mit Bombendrohung. - Fahndung nach NVA-Angehörigen. - Besetzung einer Kirche durch Übersiedlungersuchende. - Ungesetzliche Grenzübertritte, Bd. 7. - Diebstahl. - Friedhofschändung. - Brände. - Verletzung der Grenzsicherungsanlagen. - Tödlicher Verkehrsunfall mit Beteiligung der GSSD. - Diebstahl eines Ölgemäldes von C. D. Friedrich, Bd. 8.

987) MfS ZOS 2936

Erarbeitung von Grundsatzdokumenten in Zusammenarbeit mit den Bezirksverwaltungen und ZAIG sowie die Einbeziehung gesellschaftlicher Kräfte zu Sicherungsmaßnahmen

1986–1989

Enthält auch:

Organisationshinweis zur Nutzung der Computertechnik. - Künftige Aufgaben des ZOS nach der politischen Wende. - Aufruf zur friedlichen Demonstration gegen den Ausverkauf von Kunstgegenständen aus der DDR.

988) MfS ZOS 3224–3227

Auskunftsmaterial zu kulturellen Forschungs- und Gedenkstätten in der DDR

3224 Bd. 1 Apr. 1977, Jan. 1979, 1983–1984

3225 Bd. 2 Dez. 1977, Okt.–Nov. 1982

3226 Bd. 3 Jan.–März 1983

3227 Bd. 4 Jan. 1983–Aug. 1984

1977–1984

Enthält u. a.:

Übersicht über Gedenkstätten zur Arbeiterbewegung und des Antifaschistischen Widerstandskampfes, Bd. 1. - Einreise einer schwedischen Touristengruppe zur Gustav- Adolf-Gedenkstätte Lützen im Kreis Weißenfels, Bd. 2. - Karl-Marx-Gedenkstätten in der DDR, Bd. 3. - Albert-Schweitzer-Gedenkstätte Weimar. - Ausreise des Vorsitzenden der LDPD Manfred Gerlach zur Kranzniederlegung zur Dr. Külz-Gedenkstätte nach Westberlin. - Richard-Wagner Gedenkstätten. - Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes in der DDR, Bd. 4.

989) MfS ZOS 3858

Informationen über Sicherungsmaßnahmen zu einreisenden BRD - Delegationen zu Gesprächen der Abrüstung, Kultur, Verkehr und des Deutschen Anwaltverein

1986–1989

Enthält u. a.:

Rückführung von Kulturgut in die DDR.

990) MfS 256/91, 1 Band

Absicherung der Staatlichen Archivverwaltung (StAV) des MdI und der Staatsarchive durch den Beauftragten für Sicherheit und Kulturschutz als IM/E des MfS

1985–1989

Enthält u. a.:

Bericht über die Staatsarchive Schwerin und Greifswald und über den Diebstahl von Kulturgut in der Zentralstelle für Restaurierung/Konservierung der StAV.

991) MfS 921/91, 7 Bände

Kraftfahrer eines privaten Wäscheverleihs bzw. Soldat der Nationalen Volksarmee (NVA) als IM B (Inoffizieller Mitarbeiter der Abwehr mit Feindverbindung) "Rolf Keller" der MfS Abt./HA XXII zur Aufklärung von unbefugtem Waffen - und Munitionsbesitz, der illegalen Einfuhr von Rauschgift sowie des illegalen Handels mit Edelmetallen in die DDR

1984–1989

Enthält u. a.:

IMB "Mike Krüger", Reg.-Nr. 4546/81, der MfS HA XXII, OV "Käufer". - Hinweis auf OV "Barren" der Abt. IX, BV Rostock, OV "Magazin" der MfS HA XXII. - Ermittlungsverfahren ohne Haft gegen den IMB "Rolf Keller" wegen mehrfacher Zollhehlerei in Tateinheit mit "ungenehmigten Devisenwertumläufen". - Republikflucht des IMB "Rolf Keller" 1989 über Ungarn. - Illegaler Handel mit Edelmetallen durch Botschaftsangehörige Somalias, OV "Karat" der MfS HA XXII.

992) MfS AIM 976/80, 2 Bände

Aufklärung der Fluchthilfeorganisation Heide durch einen Abteilungsleiter des Kaufhauses Quelle und West-IM der HA VI aus West Berlin

1974–1979

Enthält v. a.:

Aufklärung von Mitgliedern und Schleusungen der Fluchthilfeorganisation. - Fotodokumentation zum Wohnhaus des IM. - Schmuggel von Antiquitäten nach West Berlin. - Abbruch der Verbindung durch den IM.

993) MfS AIM 15252/78 1, 1 Band

Sicherung der Abteilung Handel und Versorgung als Leiter beim Rat der Stadt Erfurt durch einen Offizier im besonderen Einsatz (OibE) und Inoffiziellen Mitarbeiter IMV "Lützw" im Auftrag der Abteilung XXI des MfS mit Einstellung des Vorganges wegen Unehrllichkeit

Band 1: Teil I Band 1

1962–1975

Enthält u. a.:

Disziplinarvergehen. - Inoffizielle Zusammenarbeit nach der Entlassung aus dem MfS. - Verpflichtungen. - Aufklärung des Bruders zwecks inoffizieller Zusammenarbeit. - Durchführung der Aktion "Beobachtung" in Weimar im Zusammenhang mit einer dortigen Antiquitätenhandlung. - Personalunterlagen des OibE, darunter Diplom-Urkunde der Humboldt Universität zu Berlin als Jurist. - Untersuchungen zum Verkehrsunfall bei Tüttleben/Kreis Gotha am 01.09.1973 unter Alkoholeinfluss mit Fotos. - Westdeutsche Pseudoidentitäten unter den Namen Robert Schütz und Henning Harmßen.

994) MfS AIM 15252/78 21, 1 Band

Sicherung der Abteilung Handel und Versorgung als Leiter beim Rat der Stadt Erfurt durch einen Offizier im besonderen Einsatz (OibE) und Inoffiziellen Mitarbeiter IMV "Lützw" im Auftrag der Abteilung XXI des MfS mit Einstellung des Vorganges wegen Unehrllichkeit

Band 21: Teil II Band 13

(1955–1971) 1973–1976

Enthält u. a.:

Antrag für die Zulassung eines Antiquitätengeschäfts in Weimar. - Schaffung eines konspirativen Objektes im Schloss Molsdorf bei Erfurt. - Personalunterlagen zum Stadtrat für Kultur beim Rat der Stadt Erfurt. - Bearbeitung einer Eingabe an die Volkskammer eines wegen Steuerhinterziehung verurteilten Bürgers aus Ohrdruf.

995) MfS AIM 16161/78 19, 1 Band

Aufklärung von Trotzlisten, der IV. Internationale, der Unabhängigen Arbeiterpartei Deutschlands (UAPD), von Objekten und Organisationen in Bayern und von Reinhard Gehlen in der Aktion "Jäger" durch einen Vertreter aus München als IM "Hausmann" der HA II sowie Durchführung von Ermittlungen nach seiner Rückkehr in die DDR als OibE für die Abt. XXI mit Einstellung des Vorgangs wegen des Vorwurfs der Spionage

Band 19 (alt Teil II Band 6)

1958–1968

Enthält v. a.:

Berichte des IM zu osteuropäischen Emigranten in der BRD, zu Personen und Objekten aus Gotzing und Thalheim in Bayern inkl. Fotos, zu Personen aus Neuenhagen und Berlin (Ost), zu Schiebergeschäften mit Gold, zum Schiffmodellbau-Verband, zur Pferdezucht und zum Pferdesport in der DDR, zur Unterhaltspflicht von Republikflüchtigen, zu Missständen in der Autobahnmeisterei Dresden-Hellerau, zu Einsätzen als Reiseleiter in Rumänien, zu Personen und möglichen Geheimdienstmitarbeitern in Berg im Landkreis Starnberg/Bayern sowie zur erweiterten Oberschule "Heinrich Heine" in Haldensleben. - Pläne zu einem Objekt in Frankfurt am Main.

996) MfS AKK 2387/86, 1 Band

Aufklärung eines mit einer DDR-Bürgerin verheirateten österreichischen Elektroingenieurs aus West-Berlin wegen Schmuggelverdacht und möglichen Kontakten zum stellvertretenden Minister für Elektronik/Elektrotechnik

(1975–1977) 1978–1982

Enthält u. a.:

Anonymer Anruf beim Zentralen Operativstab des MfS mit Hinweisen auf eine illegale Geldübergabe an den Österreicher auf der Transitstrecke inkl. Tonbandabschrift. - Feststellung von Kontakten des Österreichers zu Fluchthelfern, Schmugglern, einem BND-Mitarbeiter und zu "politisch-negativen" Personen in der DDR und Polen. - Verdacht des Schmuggels und Handel mit Antiquitäten. - Überprüfung der in Ost-Berlin wohnenden Ehefrau sowie von Kontakten zu dem im selben Haus lebenden stellvertretenden Minister für Elektronik/Elektrotechnik. - Beobachtungen des Österreichers während DDR- Aufenthalten inkl. Fotodokumentationen.

997) MfS AOP 207/54 369, 1 Band

Überprüfung von Personen mit Aufenthalt in der DDR durch die HA II/6 im Rahmen des Objektvorgangs "Internierungslager für Angehörige der Volksdemokratien"

1957

Enthält:

Sozialversicherungsbuch. - Arbeitsbuch. - Mitgliedsbuch des FDGB.

Enthält auch:

Ersatzfilm: Festnahme einer ungarischen Staatsbürgerin und Mitglied eines Orchesters aufgrund des Verdachts der Republikflucht und versuchtem Schmuggel von Wertgegenständen. Hafteinlieferung und Überführung in das Auffanglager Bautzen. - Gewahrsamsverfügung. Vernehmung in Bautzen. - Einziehungsprotokoll. - Übergabe an die Behörden der CSR zur Weiterleitung. - Private Korrespondenz.

998) MfS AOP 4981/72 3, 1 Band

Bearbeitung eines Soldaten des MSR-3, der 7. MSK der 1. MSD aus Berlin (Ost) im OV "Amsterdam" wegen des Verdachts des Verrats militärischer Geheimnisse nach § 272 StGB und Spionage nach § 97 StGB (Vorwurf: postalische Übermittlung militärischer Geheimnisse an einen Bekannten in Amsterdam/Niederlande und umfangreiche Verbindungen zu Ausländern) mit Einstellung des Vorganges nach Inhaftierung des Beschuldigten [4 Bände, 1970–1972]

1971–1972

Enthält v. a.:

Aufklärung des Soldaten und seiner Kontakte u. a. durch Postkontrolle, IM-Einsatz und Observation teilw. mit Fotodokumentation. - Informationen zur Ausschleusung einer Sekretärin aus Berlin (Ost) durch einen Bekannten des Soldaten aus Berlin (West) und zu Schmuggel- und Devisengeschäften des Soldaten mit westlichen Ausländern.

999) MfS AOP 14214/84 3, 1 Band

Operative Beobachtung des Schauspielers Manfred Krug und seines privaten Umfeldes wegen des Verdachts der staatsfeindlichen Hetze aufgrund von Kontakten zu oppositionellen Personenkreisen (OV "Oldtimer")

Band 3: Übersiedlung nach Berlin (West)

1976–1977

Enthält u. a.:

Versuchte Ausschleusung von Antiquitäten aus dem Besitz von Manfred Krug durch den Bruder in die BRD. - Sofortmeldung des VEB "Geodäsie und Kartographie" Erfurt zur Weitergabe nichtlizenzierter Publikationen des Liedermachers Wolf Biermann durch eine Objektleiterin des VEB. - Bericht der HA XX über ein Treffen von Manfred Krug mit dem BRD-Schriftsteller Günter Grass in Berlin (Ost). - Aufzeigen von Problemen bei Aufnahmen der DEFA-Filme "Das Versteck" und "Feuer unter Deck". - Berichte über das Verhalten des Schauspielers Manfred Krug nach der Erteilung einer Ausreisegenehmigung in die BRD und zu seinen Vermögensverhältnissen. - Vermerk des Binnenzollamtes Berlin zur Abfertigung des Umzugsgutes der Familie Krug. - Planung der HA VII zum Ablauf der Übersiedlung in die BRD. - Sofortmeldung der BV Leipzig über einen Drohanruf im Volkspolizeikreisamt (VPKA) Leipzig im Zusammenhang mit der geplanten Übersiedlung Manfred Krug. - Lagebericht der HA VI zur Ausreise des Schauspielers und seiner Familie an der Grenzübergangsstelle Bornholmer Straße nach Berlin (West). - Interview der Redaktion "Monitor" mit dem Schauspieler Manfred Krug zu den Gründen seiner Übersiedlung. - Reaktion der DDR-Bevölkerung auf die Übersiedlung. - Bericht zur Durchführung einer Lesung des Buches "Versuchte Nähe" von Hans-Joachim Schädlich im Deutschlandfunk durch Manfred Krug. - Teilnahme einer DDR-Delegation an den "Internationalen Jazztagen" in Berlin (West). - Mitschrift der HA XX/7 zu

einem privaten Gespräch des Schauspielers Armin Müller-Stahl mit dem Vorsitzenden des Staatlichen Komitees für Fernsehen der DDR. - Bericht der Hauptverwaltung A zu Reaktionen der Mitarbeiter des Fernsehens der DDR zur Übersiedlung von Manfred Krug. - Anlagekarte zum Grundstück von Manfred Krug in Berlin-Pankow. - Nachweis über Aufenthalte von Ottilie Krug in der DDR.

1000) MfS AOPK 14130/85 2, 1 Band

Ermittlungen gegen einen Reisekorrespondenten des Süddeutschen Rundfunk (SDR) aus Stuttgart und dessen Ehefrau u. a. wegen des Verdachts der Sammlung von Nachrichten nach § 98 StGB, Staatsfeindlichen Verbindungen nach § 100 StGB und Verstößen gegen "Verordnung über die Tätigkeit von ausländischen Medien" in der OPK "Habicht" (Vorwurf: u. a. unerlaubte Interviews und Kontaktaufnahme zu "feindlich-negativen Kulturschaffenden") mit Einstellung der Ermittlungen nach Verzug des Journalisten ins Ausland [2 Bände, 1978–1985]

Band 2

1978–1985

Enthält u. a.:
Fotodokumentationen.

Enthält auch:
Kaufvertrag mit der Kunst und Antiquitäten GmbH für Bilder von Irene Bloch, Jürgen Adler und einen weiteren Künstler (Name nicht lesbar).

1001) MfS AP 2718/80, 2 Bände

Überprüfung der Geschäftstätigkeit von Firmen aus Hamburg und West-Berlin in Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsdienst der ČSSR

1973–1987

Enthält u. a.:
Angebote zur Lieferung von Embargoware an die ČSSR. - Antiquitätenankauf in der DDR. - OPK "Folie".

1002) MfS AP 4816/88, 1 Band

Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsdienst der ČSSR bei der Suche nach versteckten Kunstgegenständen aus der NS-Zeit im Kloster Lämberg

1983–1988

1003) MfS AP 7154/82, 2 Bände

Zusammenarbeit mit den Sicherheitsdiensten der Volksrepubliken Polen, Ungarn und Bulgarien sowie der ČSSR bei der Aufklärung einer geplanten Schleusungsaktion durch die Vereinigung "Freies Deutschland"

1979–1987

Enthält u. a.:

Geplanter Raub von Kunstgütern in Ungarn. - Informationen u. a. der MfS HV A über gefälschte Dollarnoten und Geldfälschungen in der BRD und gemeinsame Ermittlungen mit dem polnischen Sicherheitsdienst.

1004) MfS AS 92/85, 1 Band

Zusammenarbeit des MfS mit den Sicherheitsorganen der Volksrepublik Polen (VRP) zur Aufklärung eines Diebstahls aus dem erzbischöflichen Museum in Poznan (VRP)

1981–1989

Enthält u. a.:

Verzeichnisse der gestohlenen Kunstgegenstände, zum Teil mit Abbildungen.

Enthält auch:

Bericht über Beratung des MfS mit Mitarbeitern des Ministeriums des Innern der VRP zum gemeinsamen Kampf gegen die internationalen Schmugglerbanden.

1005) MfS AS 104/88, 1 Band

Bearbeitung der Eingaben von DDR-Bürgern bzw. ausländischen Bürgern (anonym und namentlich) zu verschiedenen Sachverhalten an den Staatsrat, das MfS, an das Ministerium für Gesundheit der DDR, mit Bearbeitungsvermerken des MfS

1983–1985

Enthält u. a.:

Klärung von Arbeitsrechts- und Wohnungsproblemen. - Besuchsreisen in die BRD. - Übersiedlungsersuchen. - Erbschaftsangelegenheit. - Legen eines Fernsprechanchlusses. - Entzug des Erziehungsrechts. - Wiedereingliederung ehemaliger Häftlinge. - Verkauf von Antiquitäten. - Denunziationen (detailliertes Inhaltsverzeichnis beiliegend).

1006) MfS AS 145/85, 1 Band

Zusammenarbeit mit den ungarischen Sicherheitsorganen bei der Aufklärung eines Gemäldediebstahls aus dem Budapester Museum der Schönen Künste

1983–1984

Enthält u. a.:

Kopien von Zeitungsartikeln zu dem Gemäldediebstahl.

Enthält auch:

Unterlagen zu einem in der DDR wegen einem Zollvergehen festgenommenen ungarischen Bürger.

1007) MfS AS 330/84, 1 Band

Zusammenarbeit mit den tschechoslowakischen und polnischen Sicherheitsorganen bei Kunstdiebstählen

1974–1979, 1989

Enthält:

Unterlagen zu einem Einbruchdiebstahl im Grassi-Museum in Leipzig, zu versteckten Kunstschatzen in Katowice (Volksrepublik Polen) und zu einem Gemäldediebstahl aus der Nationalgalerie in Prag.

1008) MfS AU 347/60 9, 1 Band

Verfahren gegen den Inhaber der Firma Transit-Commerz aus Berlin (Ost) wegen Sabotage (Vorwurf: Ungesetzliche Einfuhr von Zahlungsmitteln neben der Einfuhr von Vorbehaltsgütern) mit Verurteilung zu 12 Jahren Freiheitsentzug wegen Verbrechen nach §§ 1, 2 der Verordnung zum Schutz des innerdeutschen Handels durch das Bezirksgericht Neubrandenburg

1960

Enthält u. a.:

Mehrseitige "Aufstellung von Gegenständen, die in der Wohnung des Beschuldigten (Berlin NW 7, Schiffbauerdamm 12) sichergestellt und dem Ministerium der Finanzen/Abt. Tresorverwaltung übergeben wurden."

1009) MfS AU 503/80, 15 Bände

Verschiedene Straftaten eines in der Schweiz arbeitenden jugoslawischen Hilfsarbeiters und zweier vorbestrafter nicht erwerbstätiger DDR-Bürgerinnen aus Ost-Berlin teilweise in Zusammenarbeit mit weiteren Ausländern und DDR-Bürgern

(1960–1977) 1978–1979

Enthält u. a.:

Mehrfacher Raub, Erpressung, Diebstahl, Betrug, Schmuggel, Zoll- und Devisenvergehen, Verbreitung von Falschgeld, illegaler Aufenthalt zwecks Entzug vor Strafverfolgung, "asoziales Verhalten", illegaler Grenzübertritt, Begünstigung, versuchte Republikflucht und Beihilfe zur Republikflucht. - Fotos von Wohnungsdurchsuchungen, Diebesgut, beschlagnahmten Gegenständen und Dokumenten sowie von Komplizen. - Disziplinarstrafen während der Untersuchungshaft. - Verfälschte polnische Pässe (Bd. 9).

Enthält auch:

Später teilweise widerrufenen Aussagen einer Angeklagten über eine kurze Zusammenarbeit mit dem BND und dem griechischen Geheimdienst sowie zu Waffenschmuggel und Fluchthilfe griechischer Diplomaten und Botschaftsangehöriger. - Überprüfung der Aussagen durch die HA II/9 (Bd. 7). - Unterlagen zur aus Griechenland zurückgekehrten Mutter einer der Angeklagten (Bd. 7). - Aussagen zu Manipulationen und Drogenhandel im Restaurant Sofia und Restaurant Moskau in Berlin (Bd. 8).

1010) MfS AU 620/61 2, 1 Band

Verfahren gegen einen russischen Staatenlosen wegen Körperverletzung und Raub (Vorwurf: Wiederholter Einbruchdiebstahl, Körperverletzung, Raub und Hehlerei in Berlin/Ost) mit Verurteilung zu 8 Jahren Freiheitsentzug wegen Gefährlicher Körperverletzung, Schwere Raub und Gewerbsmäßiger Hehlerei nach §§ 223, 249, 259, 260 StGB durch das Bezirksgericht Neubrandenburg

1960–1966

Enthält u. a.:

Haftbefehl des Amtsgerichts Braunschweig (Niedersachsen), 1960. - Fotos von sichergestellten Beweismitteln, 1961.

1011) MfS AU 896/58, 4 Bände

Ermittlungsverfahren mit Haft gegen einen Rückkehrer aus Woltersdorf bei Berlin wegen Geheimnisverrat, Vorwurf: Republikflucht mit Aussagen bei westlichen Behörden und Dienststellen

Verurteilung zu 2 Jahren Freiheitsentzug wegen Verbrechen nach Direktive 38 des Alliierten Kontrollrates durch das Stadtgericht Berlin (Ost)

(1945–1948) 1953 (1954–1955)

Enthält u. a.:

Von Zeugen beglaubigte Erklärung einer Mieterin vom bebauten Grundstück Eichbergstraße 24 in Woltersdorf bei Berlin, wonach das Haus des späteren Beschuldigten von Angehörigen der Volkspolizei "beschlagnahmt und versiegelt" worden sei, 1953. - Schreiben der BV Berlin an die BV Frankfurt/Oder, wonach "vom Rat der Gemeinde Woltersdorf Ansprüchen aus Bevölkerungskreisen an das Vermögen des in befindlichen Beschuldigten stattgegeben" worden sei, 1953. - Anklageschrift des Generalstaatsanwaltes von Berlin (Ost), 1953. - Hinweis auf eine Verurteilung zu 2 Jahren Freiheitsentzug wegen Verbrechen nach Direktive 38 des Alliierten Kontrollrates durch das Stadtgericht Berlin (Ost), 1953.

Enthält auch:

Beiakte mit Material zu einem beim Amtsgericht Teltow (Brandenburg) anhängig gewesenen Verfahren gegen einen italienischen Staatsangehörigen wegen der rechtswidrigen Aneignung von fremdem Eigentum (Armbanduhren, Brillanten, Gold und Platin) zwischen 1943 und 1944, 1945–1948.

1012) MfS AU 1609/58, 10 Bände

Ermittlungsverfahren mit Haft gegen einen Goldschmied, zwei Arbeiter und zwei Hausfrauen aus Freiberg sowie zwei Angestellte aus Berlin (Ost) wegen Sabotage, Vorwurf: Illegaler Handel mit Bruch- und Münzgold

Verurteilung zu 5 bis 9 Jahren Freiheitsentzug wegen Verbrechen nach §§ 1, 2 der Verordnung zum Schutz des innerdeutschen Handels durch das Oberste Gericht der DDR Berlin (Ost) in Abänderung eines Urteils des Bezirksgericht Karl-Marx-Stadt

1956–1957 (1958–1960)

Enthält u. a.:

Informationen von GM "Edith" der KD Freiberg, 1956. - Edelmetallaufkaufsabrechnungen, 1956. - Sachstandsbericht zum OV "Gold", 1956. - Verfügung über die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gemäß § 106 StPO, 1956. - Vermerk über die Sicherstellung des Kraftrades eines Beschuldigten, 1956. - Vermerk über die Sicherstellung der Personenkraftwagen aller Beschuldigten, 1956. - Vermerk über die Sicherstellung des Motorbootes eines Beschuldigten, 1956. - Vermerk über die Sicherstellung des Segelbootes eines Beschuldigten, 1956. - Ermittlungs- und Observationsberichte zu weiteren Verdächtigen, 1956. - Beschluss des Kreisgerichts Karl-Marx-Stadt/Land über die Beschlagnahme des gesamten beweglichen und unbeweglichen Vermögens der Beschuldigten gemäß § 128 StPO, 1956. - Vermerk zur Übergabe von sichergestelltem und Münzgold an die Freiburger Bleihütten, 1956. - Schätzungsurkunde für ein sichergestelltes Cabriolet vom Typ Ford-Eifel (Baujahr 1939)/Schätzwert: 2.650,- Mark; 1956. - Hinweis zur Übergabe der sichergestellten Personenkraftwagen an die Fahrbereitschaft der HA IX, 1956. - Protokoll über die Versiegelung eines Wochenendhauses in Wernsdorf bei Berlin, 1956. - Fotos von sichergestellten Beweismitteln, 1956. - Zeugenvernehmungsprotokolle, 1956. - Berichte von Zellen-Informatoren, 1956. - Protokoll der Hauptverhandlung vor dem Bezirksgericht Karl-Marx-Stadt mit Verurteilung zu 6 bis 11 Jahren Freiheitsentzug, 1956. - Durch die Verteidigung eingelegte Berufung gegen das Urteil des Bezirksgerichts Karl-Marx-Stadt, 1956. - Beschluß des Obersten Gerichts der DDR über die Abänderung des Urteils des Bezirksgerichts Karl-Marx-Stadt und Herabsetzung des Strafmaßes auf 5 bis 9 Jahre Freiheitsentzug, 1957. - Schriftsatz der Freiburger Bleihütten zur Auszahlung von 100.447,56 Mark an die Abteilung Finanzen beim Rat des Kreises Freiberg, 1957. - Entlassungsschein der Haftanstalt Hoheneck, 1960.

1013) MfS AU 3071/71 3, 1 Band

Verdacht der Spionage für den US-Geheimdienst nach § 14 StEG, Verleiten von Personen zum Verlassen der DDR nach § 21 StEG sowie Verstöße gegen das Zoll- Devisengesetz durch einen US-amerikanischen Kunsthistoriker der Columbia-Universität New York (Vorwurf u. a.: Fotografieren des MfS-Objekts in der Normannenstraße, Kontakte zu US-Dienststellen sowie Kontaktierung von DDR-Bürgern) mit Einstellung des Verfahrens nach § 9 Abs. 2 StEG

Band 3: Untersuchungsvorgang

(1952) 1967–1968

Enthält u. a.:

Aussagen des Beschuldigten u. a. zu seinen Kontakten zu Mitarbeitern verschiedener Museen in Berlin (Ost) sowie zu seinem Studium an der Technischen Universität München und der Technischen Universität Berlin. - Überprüfung des Fachwissens des Kunsthistorikers durch Vorlage von Fotos verschiedener Gemälde. - Informationen zur Arbeitsstelle der Ehefrau des Beschuldigten bei der amerikanischen Militärpolizei/Kriminalpolizei (11th Criminal Investigation Detachment CID) im US-Militärobjekt Andrews- Barracks in Berlin (West).

Enthält auch:

Auflistung von Diebstählen in den Staatlichen Museen zu Berlin seit 1957. - Briefe der Deutschen National Galerie Berlin, der Antiken-Sammlung, der Ägyptischen Abteilung, der Papyrus Sammlung, des Islamischen Museums, der frühchristlich-byzantinischen Sammlung, des Museum für Ur- und Frühgeschichte, des Kupferstichkabinett und des Museums für Volkskunde an den Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin betreffend der Übernahme Museumsfremder Kunst- und Kulturgütern von sowjetischen Stellen nach 1945 inkl.

Inventarlisten. - Auflistungen zu den Staatlichen Museen zu Berlin u. a. zum Museumspersonal, zu Republikfluchten, zum Auffinden toter Briefkästen. Personen- und Vorlesungsverzeichnis der TU München und der Ludwig-Maximilians- Universität München. - Merkblatt des Deutschen Akademischen Austauschdienstes. - Mitgliederliste des Kreissportausschusses Köpenick zur Sportgemeinschaft Rasmus. - Einschätzung zur Sportgemeinschaft Priese.

1014) MfS AU 17115/64 14, 1 Band

Verleitung zur Republikflucht nach § 21 StEG, Spionage für den amerikanischen Geheimdienst nach § 14 StEG sowie Devisenvergehen und weitere Straftaten durch den geschäftsführenden Pfarrer der Marienkirche in Berlin (Ost) mit Einstellung der Ermittlungen nach § 9 Abs. 2 StEG wegen Mithilfe bei der Aufdeckung der Straftaten und gezeigter Reue

Band 14: Gutachten zu illegal eingeführten Schmuck und Goldgegenständen

1964

1015) MfS AU 17115/64 2, 1 Band

Verleitung zur Republikflucht nach § 21 StEG, Spionage für den amerikanischen Geheimdienst nach § 14 StEG sowie Devisenvergehen und weitere Straftaten durch den geschäftsführenden Pfarrer der Marienkirche in Berlin (Ost) mit Einstellung der Ermittlungen nach § 9 Abs. 2 StEG wegen Mithilfe bei der Aufdeckung der Straftaten und gezeigter Reue

Band 2: Untersuchungsvorgang

1963–1964

Enthält u. a.:

Zeugenaussagen und Aussagen des Pfarrers zur Zusammenarbeit mit dem und dem Lutherischen Weltbund, zum Verhältnis der evangelischen Kirche zum Staat, zu durchgeführten Schleusungen u. a. durch einen schwedischen Pfarrer, zur Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg bzw. Berlin (West) u. a. bei der illegalen Einfuhr von Geld, Gold, Edelsteinen und Medikamenten sowie zu dessen Verwendung. - Ermittlungen gegen die Firma Katharina Peschel, Firma Lehmann und zwei Kameramänner des Filmstudio Berlin wegen Annahme durch die Kirche illegal eingeführte Gelder und Steuerhinterziehung. - Herstellung von Filmen über die Lutherstadt Wittenberg und über den VI. Parteitag der SED für den Lutherischen Weltbund.

1016) MfS AU 17115/64 4, 1 Band

Verleitung zur Republikflucht nach § 21 StEG, Spionage für den amerikanischen Geheimdienst nach § 14 StEG sowie Devisenvergehen und weitere Straftaten durch den geschäftsführenden Pfarrer der Marienkirche in Berlin (Ost) mit Einstellung der Ermittlungen nach § 9 Abs. 2 StEG wegen Mithilfe bei der Aufdeckung der Straftaten und gezeigter Reue

Band 4: Untersuchungsvorgang

1963–1964

Enthält v. a.:

Einschätzungen des Pfarrers zu verschiedenen Personen in- und außerhalb der DDR u. a. zu Pfarrern und Kirchenmitarbeitern und deren illegalen Handeln bei der Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg bzw. Berlin (West) und der Schwedischen Kirche u. a. bei der illegalen Einfuhr von Geld und Medikamenten. - Aussagen des Pfarrers zum "Antikommunismus in der evangelischen Kirche", zur illegalen Einfuhr von Gold, zur Michaelsbruderschaft, zur Ostbischöfskonferenz, zum amerikanischen Studentenchor der Wittenberg-Universität Ohio, zu seinen Verbindungen zum US-Geheimdienst, zum kirchlichen Kurierdienst zwischen der DDR und Berlin (West), zu kirchlichen Patengemeinden in der BRD, zur Äußeren Mission, zum Evangelischen Hilfswerk und zur Inneren Mission, zum Weißenseer Arbeitskreis und zur katholischen Kirche.

1017) MfS AU 17115/64 5, 1 Band

Verleitung zur Republikflucht nach § 21 StEG, Spionage für den amerikanischen Geheimdienst nach § 14 StEG sowie Devisenvergehen und weitere Straftaten durch den geschäftsführenden Pfarrer der Marienkirche in Berlin (Ost) mit Einstellung der Ermittlungen nach § 9 Abs. 2 StEG wegen Mithilfe bei der Aufdeckung der Straftaten und gezeigter Reue

Band 5: Untersuchungsvorgang

1963–1964

Enthält v. a.:

Ermittlungen zu einem Pastor der Victoriagemeinde der Schwedischen Kirche in Berlin (Ost) wegen Fluchthilfe und seiner Kuriertätigkeit für die evangelische Kirche zwischen der DDR und Berlin (West). - Reaktionen des MfS auf Presseveröffentlichungen. - Reaktionen der evangelischen Kirche auf die Verhaftung des Pfarrers. - Überprüfung von Verbindungen zu anderen operativ-bearbeiteten kirchlichen Personen. - Einschätzung zur Spionagetätigkeit des Pfarrers für den amerikanischen Geheimdienst X 10. - "Auswertungsbericht zu Untersuchungsergebnissen über die evangelische und katholische Kirche in der DDR" u. a. zu deren Verstrickung in Spionagetätigkeiten westlicher Geheimdienste, deren Kurierverbindungen, deren illegaler Einfuhr von Geld und Wertgegenständen und deren Verwicklung in Fluchthilfe/Menschenhandel. - Berichte eines Mithäftlings zu dem Pfarrer. - Mitgehörtes Gespräch zwischen dem Pfarrer und seinem Anwalt Vogel über die Einstellung des Verfahrens sowie dem Versprechen des Pfarrers seinen Fall nicht zu veröffentlichen. - Beschlagnahmungs- bzw. Einziehungsprotokolle u. a. für Geld, Goldgegenstände und Schmuck inkl. Fotos.

1018) MfS AU 17115/64 6, 1 Band

Verleitung zur Republikflucht nach § 21 StEG, Spionage für den amerikanischen Geheimdienst nach § 14 StEG sowie Devisenvergehen und weitere Straftaten durch den geschäftsführenden Pfarrer der Marienkirche in Berlin (Ost) mit Einstellung der Ermittlungen nach § 9 Abs. 2 StEG wegen Mithilfe bei der Aufdeckung der Straftaten und gezeigter Reue

Band 6: Gerichtsakte

1963–1964

Enthält u. a.:

Durchsuchungs- und Beschlagnahmungsprotokolle u. a. Durchsuchung der Marienkirche in Berlin (Ost) sowie Beschlagnahmung von Schmuck, Geld und Goldgegenständen teilw. mit Fotos. - Beschlagnahmung von illegal eingeführten Geldern bei der Firma Katharina Peschel. - Einschätzung zum US-Spielfilm "Question seven" (Frage Sieben).

1019) MfS GH 1/72 1, 1 Band

Verfahren gegen einen Lageristen und ehemaligen Geheimen Mitarbeiter (GM) des Komitees für Staatssicherheit (KfSt) beim Ministerrat der UdSSR wegen unbefugten Waffenbesitzes, Verstoß gegen das Devisengesetz und den Verkehr mit Edelmetallen sowie gegen die Geldverkehrsordnung und das Zollgesetz mit Verurteilung zu 3 Jahren Freiheitsentzug nach § 206, § 19, § 13, § 14, § 7 in der Fassung des Anpassungsgesetzes § 22, § 63 und § 64 StGB durch das Bezirksgericht Berlin-Lichtenberg [4 Bände, 1966–1975]

Band 1: Untersuchungsverfahren des MfS Berlin im EV

1970–1975

Enthält u. a.:

Berichte der sowjetischen Militärabwehr (Original mit Übersetzung). - Fotos von Goldmünzen unterschiedlicher Herkunft. - Nichtrückkehr der Ehefrau von einer genehmigten Reise nach Berlin (West).

1020) MfS GH 1/72 2, 1 Band

Verfahren gegen einen Lageristen und ehemaligen GM des Komitees für Staatssicherheit (KfSt) beim Ministerrat der UdSSR wegen unbefugten Waffenbesitzes, Verstoß gegen das Devisengesetz und den Verkehr mit Edelmetallen sowie gegen die Geldverkehrsordnung und das Zollgesetz mit Verurteilung zu 3 Jahren Freiheitsentzug nach § 206, § 19, § 13, § 14, § 7 in der Fassung des Anpassungsgesetzes § 22, § 63 und § 64 StGB durch das Bezirksgericht Berlin-Lichtenberg [4 Bände, 1966–1975]

Band 2: Gerichtsakte der Staatsanwaltschaft Berlin

1966–1968, 1970

1021) MfS GH 1/72 3, 1 Band

Verfahren gegen einen Lageristen und ehemaligen GM des Komitees für Staatssicherheit (KfSt) beim Ministerrat der UdSSR wegen unbefugten Waffenbesitzes, Verstoß gegen das Devisengesetz und den Verkehr mit Edelmetallen sowie gegen die Geldverkehrsordnung und das Zollgesetz mit Verurteilung zu 3 Jahren Freiheitsentzug nach § 206, § 19, § 13, § 14, § 7 in der Fassung des Anpassungsgesetzes § 22, § 63 und § 64 StGB durch das Bezirksgericht Berlin-Lichtenberg [4 Bände, 1966–1975]

Band 3: Gerichtsakte der Staatsanwaltschaft Berlin

1970–1971

1022) MfS GH 1/72 4, 1 Band

Verfahren gegen einen Lageristen und ehemaligen GM des Komitees für Staatssicherheit (KfSt) beim Ministerrat der UdSSR wegen unbefugten Waffenbesitzes, Verstoß gegen das Devisengesetz und den Verkehr mit Edelmetallen sowie gegen die Geldverkehrsordnung und das Zollgesetz mit Verurteilung zu 3 Jahren Freiheitsentzug nach § 206, § 19, § 13, § 14, § 7 in der Fassung des Anpassungsgesetzes § 22, § 63 und § 64 StGB durch das Bezirksgericht Berlin-Lichtenberg [4 Bände, 1966–1975]

Band 4: Handakte und SV-Überwachungsheft zur Gerichtsakte

1970–1975

1023) MfS GH 1/73, 7 Bände

Verdacht der Spionage für den griechischen Geheimdienst gegen die Schwester eines Mitarbeiters der MfS Abteilung X

(1965) 1967–1972

Enthält u. a.:

Querverbindungen zu den Operativen Vorgängen (OV) "Lehrerin" und "Rhodos" . - Observierungsfotos und Überwachung der HO-Gaststätte "Hawai" in Berlin-Pankow. - Geplante Ausschleusung mit Hilfe ungarischer Staatsbürger. - Suizid eines Häftlings in einer Untersuchungs-Haftanstalt (Bd. 2 u. 3). - Schmuggel mit Gedenkmünzen und Devisenvergehen (Bd. 7).

1024) MfS GH 3/67 1, 1 Band

Fortgesetzte Hehlerei und diverse Verstöße eines staatenlosen, jüdischen Kaufmanns polnischer Nationalität durch spekulativen Handel mit Schmuck und Textilien und Kontakten zum Dresdner Kunsthändler Kempe und dessen Bruder mit Verurteilung zu 4 Jahren Haft nach § 14 ZG und § 1, § 5, § 8, § 9 WStVO und § 74 Geldverkehrsordnung durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg

Band 1: Untersuchungsvorgang

1966–1967

Enthält u. a.:

Hinweis auf die Tätigkeit als IM/GI ("Anwerbung 1955 wegen Kfz"). - Hinweis auf KA "Gold" und "Ring" und darin erfasste Personen. - Inoffizielle Berichte zur Person des Beschuldigten. - Personenüberprüfungen zu Verbindungen des Beschuldigten mit HV A-Vermerken. - Aussagen des inhaftierten Dr. Heinz Kempe und dessen Familienangehörige u. a. zum Handel mit Gold, Schmuck, Edelmetallen. - Strafregisterauszug. - Wertermittlung der Tresorverwaltung beim MdF über sichergestellte Schmuckstücke mit Farbfotos.

1025) MfS GH 3/67 2, 1 Band

Fortgesetzte Hehlerei und diverse Verstöße eines staatenlosen, jüdischen Kaufmanns polnischer Nationalität durch spekulativen Handel mit Schmuck und Textilien und

Kontakten zum Dresdner Kunsthändler Kempe und dessen Bruder mit Verurteilung zu 4 Jahren Haft nach § 14 ZG und § 1, § 5, § 8, § 9 WStVO und § 74 Geldverkehrsordnung durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg

Band 2: Gerichtsakte

1966 (1968)

Enthält u. a.:

Wertermittlung Goldschmied Willy Richter Dresden (Sachverständiger der Handwerkskammer Sachsen). - Fotos sichergestellter Schmuckstücke (auch in Farbe) und Schätzungsprotokoll der Tresorverwaltung beim Ministerium für Finanzen. - Aktenvermerk zum Auftreten von gefälschten Dollarnoten nach 1961 in der DDR (negativ). - Aussagen des Kunsthändlers Horst Kempe (Fa. Nova Dresden) zum Handel mit dem Beschuldigten.

1026) MfS GH 3/67 5, 1 Band

Fortgesetzte Hehlerei und diverse Verstöße eines staatenlosen, jüdischen Kaufmanns polnischer Nationalität durch spekulativen Handel mit Schmuck und Textilien und Kontakten zum Dresdner Kunsthändler Kempe und dessen Bruder mit Verurteilung zu 4 Jahren Haft nach § 14 ZG und § 1, § 5, § 8, § 9 WStVO und § 74 Geldverkehrsordnung durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg

Band 5: Gefangenenakte

1966–1967

1027) MfS GH 4/73, 3 Bände

Verdacht gegen Mitarbeiter der MfS HA Personenschutz (PS) wegen "Feindtätigkeit" und Kontakte zu einem griechischen Emigranten in Ost-Berlin

1970–1971

Enthält u. a.:

Querverweise zum Sondervorgang "Kohle" sowie zum Operativ Vorgang (OV) "Müll". - Fotos und Bericht einer konspirativen Wohnungsdurchsuchung. - Illegaler Handel mit Goldschmuck durch Mitarbeiter der MfS HA PS. - Nichtbefolgung von Befehlen, politisches "Fehlverhalten" und Verbreitung "partei-feindlicher Auffassungen" zur DDR durch Mitarbeiter der MfS HA PS.

1028) MfS GH 5/75 1, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kaution mit Verhängung einer Einreisesperre

1970–1974

Enthält u. a.:

Operative Ausgangsinformationen. - Verdacht der Abdeckung nachrichtendienstlicher Tätigkeit durch Spekulationshandlungen. - Sachstandsbericht zur EV gegen insgesamt 48 Personen, darunter Münz- und Antiquitätenhändler aus Berlin und Leipzig. - Hinterlegung einer Sicherheitsleistung (Kautio) von 115.000 DM. - Liste beschlagnahmter Kunstgegenstände, Farbfotos vom Schmuggelgut. - Festnahmebericht.

1029) MfS GH 5/75 10, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautio mit Verhängung einer Einreisesperre

1973-1974

Enthält u. a.:

Fotodokumentation (Farbe) vom beschlagnahmten Schmuggelgut. - Münzaufstellungen.

1030) MfS GH 5/75 11, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautio mit Verhängung einer Einreisesperre

1973-1974

Enthält v. a.:

Aussagen zu Geschäftspartnern.

1031) MfS GH 5/75 12, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautio mit Verhängung einer Einreisesperre

1973-1974

Enthält v. a.:

Aussagen zu Geschäftspartnern.

1032) MfS GH 5/75 13, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautions mit Verhängung einer Einreisesperre

1973–1975

Enthält u. a.:

Übergabeprotokoll der Kautions von 115.000 DM Kautions durch RA Strodt. - Anklageschrift. - Urteil in Abwesenheit.

1033) MfS GH 5/75 14, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautions mit Verhängung einer Einreisesperre

1974–1976

Enthält u. a.:

Einzahlungsquittung der (Sicherheitsleistung) Kautions sowie Beschluss zu deren Einziehung.

1034) MfS GH 5/75 2, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautions mit Verhängung einer Einreisesperre

(1964–1972) 1973–1974 (1977–1978)

Enthält u. a.:

Untersuchungen zu an Spekulationshandlungen beteiligten Personen (v. a. Münzhändler in Berlin).

1035) MfS GH 5/75 3, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach

Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kaution mit Verhängung einer Einreisesperre

(1959–1971) 1973–1974 (1975–1978)

Enthält u. a.:

Untersuchungen zu an Spekulationshandlungen beteiligten Personen, v. a. zu Antiquitätenhändlern in Leipzig. - Sachverständigengutachten des Direktors des Bezirksheimatmuseums Potsdam zu einer numismatischen Sammlung. - Fotodokumentation von der Wohnungsdurchsuchung.

Enthält auch:

Urteil und Berufungsverfahren gegen einen Antiquitätenhändler und IM der Abt. II der BV Leipzig wegen mehrfacher Beihilfe zur illegalen Warenausfuhr, Verbrechen nach § 12 vor dem Bezirksgericht Leipzig.

1036) MfS GH 5/75 4, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kaution mit Verhängung einer Einreisesperre

(1971–1972) 1973–1974 (1977–1978)

Enthält u. a.:

Untersuchungen zu an Spekulationshandlungen beteiligten Personen (v. a. zu Münzhändlern in Berlin (West) und in Westdeutschland). - Aussagen zu seiner Tätigkeit für die Außerparlamentarische Opposition (APO) in Berlin (West), 1968. - Persönliche Niederschriften zu Antiquariaten in der DDR. - Vollmacht an RA Kaul. - Möglichkeiten für eine Entlassung aus der Sicht des Beschuldigten. - Sachverständigen-Einschätzungen zum Wert der Antiquitäten. - Im Ergebnis des Verfahrens gegen den Beschuldigten eingeleitete EV gegen weitere Personen. - Konzeption für das Abschlussgespräch. - Haftbeschwerde. - Kontakt zum RA Bernhard Strodt. - Fotos von der Personenübergabe (Gefangenenübergabe) an der PKE Invalidenstraße.

Enthält auch:

Teil einer Anklageschrift in einem Verfahren beim Landgericht Berlin im Zusammenhang mit Aktionen der APO.

1037) MfS GH 5/75 5, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kaution mit Verhängung einer Einreisesperre

1973–1975

Enthält u. a.:

Auswertungsbericht. - Beschluss zur Einziehung der Kaution. - Aufstellungen von Münzen und deren Zeitwert zwecks Erstellung eines Gutachtens. - Fotos (Farbe) des beschlagnahmten Schmuggelgutes. - Fotos von der Zelle in der Untersuchungshaftanstalt des MfS (keine weiteren Angaben) nach Zerstörung durch den Beschuldigten mit Wandinschriften.

1038) MfS GH 5/75 6, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kaution mit Verhängung einer Einreisesperre

1973–1974

Enthält u. a.:

Haftbeschwerden und Schreiben des Beschuldigten an den Vernehmer. - In der Untersuchungshaftanstalt des MfS gefertigte Gedichte unter dem Pseudonym Fedor Krim sowie Texte.

1039) MfS GH 5/75 7, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kaution mit Verhängung einer Einreisesperre

1973–1974

Enthält u. a.:

Ermittlungsverfahren (EV) im Bereich Diebstahl von Kunst- und Sammlungsgut und Zollstraftaten in der DDR, 1972 - 1973. - Erstellung einer Beschlussvorlage unter MfS- Einfluss für das Präsidium des Ministerrates zur Bekämpfung spekulativen Handels. - Sachverständige und deren Einschätzungen. - Auswertungsmaßnahmen. - Internationaler Schmuggel. - Maßnahmen zur vorbeugenden Verhinderung. - Maßnahmen im dem o. g. Verfahren. - Information der AG Organisation und Inspektion beim Vorsitzenden des Ministerrates der DDR über Probleme beim NSW-Export. - Vorlage einer Verfügung mit Aktenvermerk zum Gespräch mit Manfred Seidel ("Apparat Schalk" [Schalck ?]). - Probleme des Exports im Verantwortungsbereich des Ministeriums für Kultur. - Erarbeitung einer einheitlichen Richtlinie für den Handel und Entwurf einer Anordnung. - Erfahrungsaustausch der Auktionshäuser der DDR am 22.01.1974 in Dresden. - Personendossiers weiterer Straftäter.

Enthält auch:

Schlussbericht zum EV gegen einen Ingenieur aus Leipzig und gegen eine Opernsängerin aus Berlin wegen Straftaten gegen das Zollgesetz, Edelmetallgesetz, Geldverkehrsordnung und Devisengesetz der DDR.

1040) MfS GH 5/75 8, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautions mit Verhängung einer Einreisesperre

1973–1976, 1979

Enthält u. a.:

Gespräch zwischen dem Beschuldigten und seinem RA Dr. Strodt im Zusammenhang mit Zahlung einer Sicherheitsleistung (Kautions). - Schmuggel von Briefen im Auftrag des Beschuldigten aus der UHA II in Berlin durch einen Wachmann der Abt. XIV. - Informationen zum Kreditgeber der Kautions, Münzhändler aus Berlin (West) und Abnehmer von aus der DDR ausgeführten Münzen. - Ersuchen auf Einreise, 1979.

1041) MfS GH 5/75 9, 1 Band

Verfahren gegen einen Kaufmann aus Berlin (West) wegen Verletzung der Zollbestimmungen und des Geldverkehrs, ungesetzlichem Handel mit Edelmetallen, illegaler Warenausfuhr (Vorwurf: Spekulationen mit Gold und Antiquitäten) und Entlassung nach Berlin (West) und Verurteilung in Abwesenheit zu 13 Jahren Haft durch das BG Neubrandenburg unter Einziehung des Schmuggelgutes und der Kautions mit Verhängung einer Einreisesperre

1973–1974

Enthält u. a.:

Fotodokumentation über Verstecke von Schmuggelgut im Pkw des Beschuldigten. - Sachverständigen-Gutachten zum Wert des Schmuggelgutes.

1042) MfS GH 8/82, 1 Band

Ermittlungen der HA IX/5 gegen hauptamtliche, inoffizielle und ehemalige MfS-Angehörige sowie gegen Familienangehörige wegen verschiedener Straftaten [1 Band, 1980–1981]

Band 1: Sammelakte

1980–1981

Enthält:

Berichte, Befragungsprotokolle, Zeugenvernehmungen, Abschlussberichte. - Verdacht gegen den Ehemann (Angehöriger der Zollverwaltung) einer hauptamtlichen Mitarbeiterin des MfS Berlin Abt. XIII wegen Diebstahl von Pkw. - Auffinden amerikanischer Dokumente, Urkundenfälschung. - Vorbereitung zum ungesetzlichen Grenzübertritt des Sohnes eines hauptamtlichen Mitarbeiters des MfS OTS. - Zeugenaussage des Leiters der Bezirksschulinspektion und seiner Frau zum Strafverfahren der tschechischen Miliz zum Verkehrsdelikt in der ČSSR. - Zeugenaussage eines Mitarbeiters der Akademie der Wissenschaften zur tätlichen Auseinandersetzung zwischen tschechischer Miliz und einen

ČSSR-Bürger, Ermittlungen des tschechischen "Sicherheitsorgans". - Befragung zum Schmuggel und Spekulation mit Quarzuhren. - Gesprächsnotiz zum mehrmaligen Versetzungsgesuch oder Entlassung eines hauptamtlichen Mitarbeiters der KD Auerbach aus dem MfS. - Versuchte Republikflucht. - Ungenehmigtes Handeln mit Münzen und Medaillen in Tateinheit mit Urkundenfälschung Leiters der Filiale Numismatik und Auktion Leipzig beim Kunsthandel der DDR und IM der BV Halle Abt. II.

1043) MfS GH 9/61 1, 1 Band

Spionageverdacht gegen einen Angestellten im HO-Kreisbetrieb Torgau und Geheimen Mitarbeiter (GM) "Kohle" der BV Halle, versuchte Republikflucht nach Berlin (West) und versuchter Schmuggel von Kunstgegenständen

1959–1961

Enthält u. a.:

Sachstand der Kreisdienststelle (KD) Torgau zu den Operativen Vorgängen "Christine" und "Meyer" über Residenten westlicher Geheimdienste, u. a. zum Inhaber der Gaststätte "Tattersall" in Berlin (West). - Einschätzung der Abteilung XV der BV Halle zum GM. - Rücksprache mit der KD Wittenberg. - Verbindungen zum Geheimen Informator (GI) "Ilka". - Untersuchungsplan. - Stimmung in der Gemeinde Schildau zur Festnahme des Beschuldigten. - Hinweis auf das sichergestellte Ölgemälde mit der Inventar-Nr. 7957 aus der Sammlung der Staatlichen Schlösser und Gärten in Potsdam-Sanssouci. - Aussagen zur Republikflucht der Ehefrau nach Hamburg.

Enthält auch:

Beifügungen zu einem weiteren Untersuchungsvorgang mit Hinweis auf die Einziehung von Vermögenswerten, u. a. von Grundbesitz in Machern.

1044) MfS GH 9/61 2, 1 Band

Spionageverdacht gegen einen Angestellten im HO-Kreisbetrieb Torgau und Geheimen Mitarbeiter (GM) "Kohle" der BV Halle, versuchte Republikflucht nach Berlin (West) und versuchter Schmuggel von Kunstgegenständen

1960

Enthält u. a.:

Aussagen zur Republikflucht und Übersiedlung der Ehefrau nach Hamburg. - Gesuch der Staatlichen Schlösser und Gärten in Potsdam-Sanssouci zur Rückgabe des Ölgemäldes. - Unerlaubte Kontakte zu einem Residenten des amerikanischen Geheimdienstes und Freund des Beschuldigten, Inhaber des Restaurants "Tattersall" in Berlin (West).

1045) MfS GH 9/61 3, 1 Band

Spionageverdacht gegen einen Angestellten im HO-Kreisbetrieb Torgau und Geheimen Mitarbeiter (GM) "Kohle" der BV Halle, versuchte Republikflucht nach Berlin (West) und versuchter Schmuggel von Kunstgegenständen

1960

1046) MfS GH 9/61 4, 1 Band

Spionageverdacht gegen einen Angestellten im HO-Kreisbetrieb Torgau und Geheimen Mitarbeiter (GM) "Kohle" der BV Halle, versuchte Republikflucht nach Berlin (West) und versuchter Schmuggel von Kunstgegenständen

1960

1047) MfS GH 9/62 2, 1 Band

Verfahren gegen den Dolmetscher und ehemalige KP "Winter" der BV Leipzig, Abt. II wegen Spionage (Vorwurf: Republikflucht nach Berlin (West) und Tätigkeit für die Emigrantenorganisationen ZOPE und NTS und das Informationsbüro West (IWE) des Ministeriums für gesamtdeutsche Fragen, Veröffentlichungen von Presse-Artikeln, Verleiten zur Republikflucht) mit Verurteilung nach § 14, § 19, § 21 StEG zu 12 Jahren Haft durch das Bezirksgericht Neubrandenburg

1961–1969

Enthält u. a.:

Niederschriften des Beschuldigten zum IWE, zu den Emigrantenorganisationen Zentralverband Politischer Nachkriegsemigranten aus der UdSSR (ZOPE) und NTS, zur Zusammenarbeit mit der BV Leipzig, über republikflüchtige IMs und zum Briefmarkenhandel in Leipzig. - Auswertung zum vom ehemaligen Strafgefangenen im Tagesspiegel veröffentlichten "Hetz"-Artikel "Parteiabsolution für alle Verbrechen" (1969) über die Strafvollzugsanstalt Bautzen.

1048) MfS GH 12/65 1, 1 Band

Illegale Ein- und Ausfuhr von Briefmarken zweier Philatelisten aus Magdeburg bzw. Schönebeck mit Verurteilung nach § 9 und § 12 des Zollgesetzes zu 10 Monaten Haft bzw. zu 1 Jahr und 4 Monaten Haft durch das Militärgericht Magdeburg

Band 1: Untersuchungsvorgang gegen den Angestellten der Abteilung Inneres beim RdB Magdeburg und ehemaligen Mitarbeiter der Abt. VII der BV Magdeburg

1964–1965

Enthält u. a.:

Auszüge aus der Ermittlungsakte M 2/62 "Marke" der BV Magdeburg, Abt. Zollfahndung. - Namentliche Aufstellung internationaler Tauschpartner.

1049) MfS GH 12/65 2, 1 Band

Illegale Ein- und Ausfuhr von Briefmarken zweier Philatelisten aus Magdeburg bzw. Schönebeck mit Verurteilung nach § 9 und § 12 des Zollgesetzes zu 10 Monaten Haft bzw. zu 1 Jahr und 4 Monaten Haft durch das Militärgericht Magdeburg

Band 2: Untersuchungsvorgang in Verfahren gegen den ehemaligen Rückkehrer aus Schönebeck

1964–1968

Enthält u. a.:

Auszüge aus der Ermittlungsakte M 2/62 "Marke" der Bezirksverwaltung Magdeburg, Abteilung Zollfahndung. - Namentliche Aufstellung internationaler Tauschpartner.

1050) MfS GH 12/65 3, 1 Band

Illegale Ein- und Ausfuhr von Briefmarken zweier Philatelisten aus Magdeburg bzw. Schönebeck mit Verurteilung nach § 9 und § 12 des Zollgesetzes zu 10 Monaten Haft bzw. zu 1 Jahr und 4 Monaten Haft durch das Militärgericht Magdeburg

Band 3: Beiakte zum Untersuchungsvorgang

1964

Enthält:

Fotodokumentation zur Korrespondenz mit Tauschpartnern aus der Ermittlungsakte der Bezirksverwaltung Magdeburg, Abteilung Zollfahndung M 2/62 "Marke".

1051) MfS GH 12/65 4, 1 Band

Illegale Ein- und Ausfuhr von Briefmarken zweier Philatelisten aus Magdeburg bzw. Schönebeck mit Verurteilung nach § 9 und § 12 des Zollgesetzes zu 10 Monaten Haft bzw. zu 1 Jahr und 4 Monaten Haft durch das Militärgericht Magdeburg

Band 4: Beiakte zum Untersuchungsvorgang

1964

Enthält:

Ermittlungsakte der Bezirksverwaltung Magdeburg, Abteilung Zollfahndung M 2/62 "Marke".

1052) MfS GH 12/65 5, 1 Band

Illegale Ein- und Ausfuhr von Briefmarken zweier Philatelisten aus Magdeburg bzw. Schönebeck mit Verurteilung nach § 9 und § 12 des Zollgesetzes zu 10 Monaten Haft bzw. zu 1 Jahr und 4 Monaten Haft durch das Militärgericht Magdeburg

Band 5: Gerichtsakte

1964–1967

Enthält u. a.:

Begutachtungen der Briefmarkensammlungen durch den Vorsitzenden der Kommission Philatelie der Bezirksleitung Magdeburg des Deutschen Kulturbundes. - Information über die Einziehung der Briefmarkenalben des ehemaligen Rückkehrers.

1053) MfS GH 12/65 6, 1 Band

Illegale Ein- und Ausfuhr von Briefmarken zweier Philatelisten aus Magdeburg bzw. Schönebeck mit Verurteilung nach § 9 und § 12 des Zollgesetzes zu 10 Monaten Haft bzw. zu 1 Jahr und 4 Monaten Haft durch das Militärgericht Magdeburg

Band 6: Akte des Militäroberstaatsanwaltes

1964–1967

1054) MfS GH 12/77 3, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen inoffiziellen Mitarbeiter der KD Ribnitz-Damgarten und selbstständigen Kunsthandwerker (Kunstschmied) aus Berlin (Ost) wegen versuchter Republikflucht (1. Vorwurf: versuchter Grenzdurchbruch mit dem Pkw) und Steuerhinterziehung (2. Vorwurf: als Inhaber der Fa. Erich-Peter Radlhammer Steuerschulden und Finanzmanipulationen) mit Verurteilung zu 6 Jahren Haft nach § 176 und § 200 durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg [10 Bände, 1976–1979]

(1974–1975) 1976–1977

Enthält u. a.:

Untersuchungen zur Steuerhinterziehung der Fa. Erich-Peter Radlhammer . - Vorstrafen. - Geschäftsbeziehungen. - Produktfotos. - Vermögenseinziehung zur Tilgung der Steuerschuld (> 1 Mill. Mark).

1055) MfS GH 20/71 1, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1969–1972

Enthält u. a.:

Fotodokumentation von Observationen der Wohnanlagen verdächtigter Personen und vom Eingang der AEG-Werke in Berlin-Wedding. - Erkenntnisse des MfS zum Radiosender "Bicem" der türkischen Kommunistischen Partei in der DDR.

1056) MfS GH 20/71 2, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1970–1971

1057) MfS GH 20/71 3, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1970–1972

1058) MfS GH 20/71 4, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1970–1972 (1990)

1059) MfS GH 20/71 5, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1970–1972 (1982)

Enthält u. a.:

Haftbeschwerde aus religiösen Gründen. - Informationsersuchen von Amnesty.

1060) MfS GH 20/71 6, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1971–1972

1061) MfS GH 20/71 7, 1 Band

Beihilfe zur Republikflucht und Schmuggel von Goldschmuck und Fernsehkonvertern durch einen türkischen Gastarbeiter aus Berlin (West) mit Verurteilung nach § 105, § 63, § 64 StGB und § 12 Zollgesetz zu 3 Jahren und 6 Monaten Haft durch das Stadtgericht Berlin

1971–1972

Enthält u. a.:

Haftbeschwerde aus religiösen Gründen.

1062) MfS GH 22/82 1, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981–1982

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitz nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB.

1063) MfS GH 22/82 10, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1980–1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Informationsberichte über abgehörte Gespräche in der Wohnung. - 1 Ausweis für Arbeit und Sozialversicherung (Original).

1064) MfS GH 22/82 11, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen,

Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB.

1065) MfS GH 22/82 12, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Fotodokumentation über eine Wohnungsdurchsuchung.

1066) MfS GH 22/82 13, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB.

1067) MfS GH 22/82 14, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981–1985

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB.

1068) MfS GH 22/82 15, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1980–1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB.

1069) MfS GH 22/82 16, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981–1983

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - Verfügung zur Erledigung der Strafverbüßung wegen Todesfall am 10.09.1983 in der Strafvollzugsanstalt.

1070) MfS GH 22/82 2, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitz nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - Fotodokumentation über sichergestellte Zahlungsmittel.

1071) MfS GH 22/82 3, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitz nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - Persönliche Stellungnahmen.

1072) MfS GH 22/82 4, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von

Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitz nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - Tonband-Mitschrift eines in einem Objekt des MfS geführten Gespräches zwischen den Beschuldigten. - Informationen im Zusammenhang mit dem Bau eines Ferienobjektes des Amtes für Preise in Chossewitz-Klingenmühle, Kreis Beeskow.

1073) MfS GH 22/82 5, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1980–1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitz nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - Bericht über ein Treffen mit der inoffiziellen Quelle "Johanna" zur Übergabe des Objektes "Gästehaus Siehdichum".

1074) MfS GH 22/82 6, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1979–1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Schreiben an Willi Stoph zum Ferienobjekt des Amtes für Preise unter Beteiligung des Palastes der Republik in Chossewitz-Klingenmühle.

1075) MfS GH 22/82 7, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - Befehl Nr. K 2135/81 über strengen Verweis wegen Verstoß gegen die Prinzipien der sozialistischen Ethik und Moral.

1076) MfS GH 22/82 8, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1979–1983

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - FIM-Aufstellung mit monatlicher Entlohnung für die inoffiziellen Mitarbeiter "Schütze", "Robert", "Wolfgang", "Gisela", "Klaus" und "Sperling". - Tagebuchaufzeichnung über IM-Tätigkeiten. - Bericht zu festgestellten Manipulationen eines Offiziers für Sonderaufgaben der HV A/SWT.

1077) MfS GH 22/82 9, 1 Band

Verfahren gegen einen Offizier für Sonderaufgaben der Hauptabteilung XVIII der Bezirksverwaltung Dresden sowie gegen eine Sachbearbeiterin für operativ-technische Aufgaben wegen Diebstahls und Nichtausführung von Befehlen mit Verurteilung zu fünfzehn bzw. acht Jahren Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1981

Enthält u. a.:

Vorwurf: Mehrfache Nichtausführung von Befehlen bei der Auflösung der Scheinfirma "Industrievertretung" bei der auf der Basis von finanzpolitischen Maßnahmen der Durchführung von Geschäften eine bedeutende Summe von Valuta-Mark, Mark der DDR, Edelmetallen, Brillanten und Sachwerten erarbeitet wurde. - Verurteilung wegen gemeinschaftlich begangenen verbrecherischen Diebstahls zum Nachteil sozialistischen Eigentums und wegen mehrfacher Nichtausführung von Befehlen sowie wegen unbefugten Waffenbesitzes nach § 158, § 162, § 257, § 206, § 64 StGB. - Weitere Verurteilung wegen Fahren unter Alkohol mit Verurteilung zu 3.000 Mark Geldstrafe und Entzug der Fahrerlaubnis für die Dauer von zwei Jahren nach § 54 StGB. - FIM-Aufstellung mit monatlicher Entlohnung für die inoffiziellen Mitarbeiter "Schütze", "Robert", "Wolfgang", "Gisela", "Klaus" und "Sperling". - Fotodokumentationen über Wohnungsdurchsuchungen. Aufstellung von Mitarbeitern des MfS und des Staatsapparates mit Kenntnis von der Existenz der Firma "Industrievertretung".

1078) MfS GH 24/72 2, 1 Band

Verfahren gegen eine hauptamtliche Mitarbeiterin des MdI Zeuthen wegen Betrug (Vorwurf: Urkundenfälschung im Postspargbuch) mit Verurteilung zu zwei Jahren Freiheitsstrafe wegen mehrfachen, verbrecherischen Betruges zum Nachteil sozialistischen Eigentums in Tateinheit mit Urkundenfälschung nach §§ 159, 162, 240 StGB durch das Kreisgericht Potsdam-Stadt [2 Bände, 1970–1976]

1971–1972

Enthält u. a.:

Fotos einer Münzsammlung und von der Wohnungsdurchsuchung.

1079) MfS GH 24/85 1, 1 Band

Ermittlungen der HA IX/5 gegen hauptamtliche, inoffizielle und ehemalige MfS-Angehörige sowie gegen Familienangehörige wegen verschiedener Straftaten

1983–1985

Enthält u. a.:

Vorbeugegespräch aufgrund des Ausreisantrages. - Verdacht der Fahnenflucht über Prag durch einen MfS-Angehörigen aus Leipzig. - Pseudonymer Anruf und falsche Anschuldigungen eines ehemaligen IMS der KD Großenhain. - Erzwingung der Ausreise eines ehemaligen Angehörigen des Wachregiments (WR) in der Botschaft der BRD in Prag/ČSSR. - Waffenfund eines Bord-Mechanikers bei der Interflug. - Eindringen in die Ständige Vertretung der BRD in der DDR durch Familienangehörige. - Wachvergehen im Stadthafen von Rostock Soldaten auf Zeit (SaZ) der BV Rostock. - Beleidigungen von FDJ - Beleidigung eines Wachpostens des MfS-Objektes in Dahwitz-Hoppegarten. - Fotografieren der Ständigen Vertretung der BRD in der DDR durch einen SaZ bei WR. - Verletzung der Geheimhaltung durch einen operativ-technischen Mitarbeiter der Abt. Nachrichten des MfS Berlin als Mitglied der Gruppierung "Klosterbruder 07" (Freizeit-Fußballmannschaft) in Cottbus, Hinweis auf OPK "Klosterbruder". - Verstoß gegen die Kader- und Disziplinarordnung aufgrund von Westkontakten eines Angehörigen der Zollverwaltung im OV "Paket" der Abt. VI der BV Rostock, Reg.-Nr. I/989/81. - Verkehrsgefährdung unter Alkoholeinfluss im Transitverkehr durch einen IMB-Vorlauf der Abt. XX/5 der BV Gera und Bürger West-Berlins. -

Disziplinarverstöße zur Entlassung aus dem MfS von Angehörigen der VRD, Diensteinheit 87 des MfS. - Versuchte Republikflucht eines IM der HA VI/1. - Verhinderung der Ausreise durch gezielte Passkontrolle vor einer Flugreise von Berlin nach Prag mit Republikfluchtverdacht. - Diebstähle von Devisen aus Briefsendungen durch Angehörige der Abt. M der BV Halle. - Beteiligung an der Herstellung und Verbreitung der Druckschrift "Der Fährmann" durch einen UaZ des WR. - Vorsätzliche Brandstiftung eines IMV der KD Saalfeld. - Entziehung vom Dienst eines SaZ beim WR Berlin. - Hinweis des MfS zur geplanten Antragstellung auf ständige Ausreise eines ehemaligen Angehörigen des MfS aus Glienicke und Mitglied der Musikband "Life" aus Hohen Neuendorf. - Vorbereitung eines gewaltsamen Grenzdurchbruchs durch Jugendliche in Rostock. - EV der Zollverwaltung wegen illegaler Einfuhr und Absetzung von Edelmetallen sowie Devisenwertumlauf.

1080) MfS GH 36/73 34, 1 Band

Verfahren gegen einen österreichischen Handelsvertreter des englischen Konzerns Baker Perkins International (BPI) in der DDR wegen Spionage nach § 97, § 98 und § 108 (Vorwurf: Sammlung ökonomischer, militärischer und politischer Informationen für den englischen Geheimdienst Intelligence Service) mit Verurteilung zu 13 Jahren Haft und Teilvermögenszug beim Militärobergericht Berlin

(1966–1970) 1971–1972

Enthält:

Überprüfungen von Personen mit Verbindungen zum Beschuldigten, darunter u. a. zu den Gebrüdern Wolf im Zusammenhang mit Waffenhandel, Edelmetallhandel und nachrichtendienstlicher Tätigkeit, zum Präsident des CTC Beirut/Libanon im AHB Zentral-Commerz.

Enthält auch:

Urteil zu einem DDR-Bürger wegen Spionage. - Beratungsvertrag zwischen der Fa. Marketing International und der Ostex Handelsgesellschaft Salzburg/Österreich zur Suche von Kooperationspartnern im DDR-Außenhandel.

1081) MfS GH 38/83, 1 Band

Ermittlungen der HA IX/5 gegen hauptamtliche, inoffizielle und ehemalige MfS-Angehörige sowie gegen Familienangehörige wegen verschiedener Straftaten

1980–1983

Enthält:

Preismanipulationen im Intershop des Hotels "Stadt Frankfurt/Oder". - Vorhaben der Fahnenflucht eines Passkontrolleurs der BV Potsdam, Abt. VI, PKE Drewitz. - Verstoß gegen das Zoll-, Edelmetall- und Devisengesetz z. T. mit Kenntnis des MfS durch eine IM der HA II/12. - Verdacht der Fahnenflucht eines Soldaten des Wachregiments des MfS. - Schmierereien an der 14. Oberschule in Berlin durch Schüler. - Einbruchdiebstähle in Berlin. - Vorbereitung zur Republikflucht u. a. eines IM der KD Erfurt. - Versuchte Vergewaltigung in Berlin. - Provokation gegen das MfS. - Republikflucht eines Angehörigen der Bezirksverwaltung Zoll, GZA Marienborn/Autobahn, IMS "Wolfgang Simon" der Abt. VI der BV Magdeburg sowie Bericht der BV Magdeburg über einen offiziellen Kontakt der Rechtsanwälte Dr. Winfried Matthäus und Dr. Günter Ullmann mit dem Bundesgrenzschutz

(BGS) zum Zweck der Rückführung. - Unerlaubte Kontakte sowie sexueller Missbrauch der Tochter durch einen ehemaligen MfS-Angehörigen. - Bestechung im Amt in der StVA Brandenburg. - Vermerk der HA IX/5 zur Befragung eines IM der HA II/9. - Überprüfung von Ein- und Ausreisevisa eines West-Berliners an der GÜST Sonnenallee mit Übergabe an die "Freunde". - Schädigung des Ansehens des MfS nach einer Schlägerei in der Klubgaststätte "Schillerglocke" in Berlin. - Finanzmanipulationen eines IM der HV A als Leiter des Technisch Kommerziellen Büros (TKB) des VE AHB Robotron in Bagdad/Irak. - Geheimnisverrat einer ehemaligen Angehörigen der BV Magdeburg, Abt. XII. - "Assoziale Lebensweise" der Tochter von MfS-Angehörigen. - Vorbereitungen zur Republikflucht und Urkundenfälschung eines ehemaligen IM der OD Carl-Zeiss-Jena. - Entwaffnung eines Wachhabenden unter Alkoholeinfluss im Dienstobjekt Dehmsee. - Ersuchen auf Übersiedlung eines IMS der KD Niesky in der Botschaft der BRD in Bukarest/Rumänien. - Ungesetzlicher Grenzübertritt in die DDR. - Versuchte Vergewaltigung in Leipzig. - Schlägerei mit einem VP-Angehörigen in Berlin-Friedrichsfelde.

1082) MfS GH 45/68 1, 1 Band

Verfahren gegen den inoffiziellen Mitarbeiter der BV Leipzig/Abt. II und der sowjetischen Sicherheitsorgane sowie Antiquitätenhändler wegen des Verstoßes gegen die Geldverkehrsordnung nach § 7 und § 8 (Vorwurf: Wertpapierhandel) mit Verurteilung zu 4 Jahren Zuchthaus und einer Geldstrafe durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg und wegen eines früheren Verfahrens wegen Spekulationshandel sowie Waffenbesitzes mit Einstellung

1958–1968

Enthält u. a.:

Hinweise auf die inoffizielle Tätigkeit für den sowjetischen Sicherheitsdienst. - Ermittlungen u. a. zur Inhaberin eines An- und Verkauf-Vermittlungsgeschäftes Hesse in Weimar. - IM-Berichte des GI "Eva Baum" zum Beschuldigten. - IM-Bericht der Abt. XX/A zur Herkunft einer Zinnsammlung aus Naumburg mit dem Hinweis auf deren Ausstellung in der Villa Hügel/Fa. Krupp in Essen. - Informationen zum gemeinsamen Handel mit Hypothekenspfandbriefen bei der Deutschen Investitionsbank in Berlin (DIB) v. a. der Erbgemeinschaften Glaser und Eterle. - Übernahme des Pkw Typ Mercedes durch den VEB Maschinen- und Materialreserven. - Fotos vom Sitz eines Handelsgeschäftes in der Hardenbergstraße 16 in Berlin (West).

1083) MfS GH 45/68 2, 1 Band

Verfahren gegen den inoffiziellen Mitarbeiter der BV Leipzig/Abt. II und der sowjetischen Sicherheitsorgane sowie Antiquitätenhändler wegen des Verstoßes gegen die Geldverkehrsordnung nach § 7 und § 8 (Vorwurf: Wertpapierhandel) mit Verurteilung zu 4 Jahren Zuchthaus und einer Geldstrafe durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg und wegen eines früheren Verfahrens wegen Spekulationshandel sowie Waffenbesitzes mit Einstellung

1963–1964

Enthält:

Untersuchungsvorgang der HA IX/3 im Verfahren gegen o. g. Person wegen Spekulationshandel nach § 4, § 5 WStVO und § 2, § 7 der Geldverkehrsverordnung (Handel mit West-Zigaretten) und wegen Waffenbesitzes (Fabrikat "Beretta", KK-Gewehr "Suhl" mit

Munition "Waffen mit Genehmigung einer staatlichen Dienststelle") mit Einstellung des Verfahrens nach § 164 StPO (1964) auf Vorschlag des MfS. - Auszüge aus der Akte der Inspektion Lichtenberg u. a. zu einer tätlichen Auseinandersetzung ("Vorkommnis am 14.05.1964") mit der Lebensgefährtin auf Grund einer Messerstecherei unter Beteiligung des Beschuldigten mit Fotos.

1084) MfS GH 45/68 3, 1 Band

Verfahren gegen den inoffiziellen Mitarbeiter der BV Leipzig/Abt. II und der sowjetischen Sicherheitsorgane sowie Antiquitätenhändler wegen des Verstoßes gegen die Geldverkehrsordnung nach § 7 und § 8 (Vorwurf: Wertpapierhandel) mit Verurteilung zu 4 Jahren Zuchthaus und einer Geldstrafe durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg und wegen eines früheren Verfahrens wegen Spekulationshandel sowie Waffenbesitzes mit Einstellung

1958–1963, 1967

1085) MfS GH 45/68 4, 1 Band

Verfahren gegen den inoffiziellen Mitarbeiter der BV Leipzig/Abt. II und der sowjetischen Sicherheitsorgane sowie Antiquitätenhändler wegen des Verstoßes gegen die Geldverkehrsordnung nach § 7 und § 8 (Vorwurf: Wertpapierhandel) mit Verurteilung zu 4 Jahren Zuchthaus und einer Geldstrafe durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg und wegen eines früheren Verfahrens wegen Spekulationshandel sowie Waffenbesitzes mit Einstellung

1964, 1972

Enthält v. a.:

Verfahren gegen o. g. Person wegen Spekulationshandel nach § 4, § 5 WStVO und § 2, § 7 der Geldverkehrsverordnung (Vorwurf: Handel mit West-Zigaretten) und wegen Waffenbesitzes (Fabrikat "Beretta", KK-Gewehr "Suhl" mit Munition "Waffen mit Genehmigung einer staatlichen Dienststelle") mit Einstellung des Verfahrens nach § 164 StPO (1964).

1086) MfS GH 45/68 5, 1 Band

Verfahren gegen den inoffiziellen Mitarbeiter der BV Leipzig/Abt. II und der sowjetischen Sicherheitsorgane sowie Antiquitätenhändler wegen des Verstoßes gegen die Geldverkehrsordnung nach § 7 und § 8 (Vorwurf: Wertpapierhandel) mit Verurteilung zu 4 Jahren Zuchthaus und einer Geldstrafe durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg und wegen eines früheren Verfahrens wegen Spekulationshandel sowie Waffenbesitzes mit Einstellung

1967–1968

1087) MfS GH 45/68 6, 1 Band

Verfahren gegen den inoffiziellen Mitarbeiter der BV Leipzig/Abt. II und der sowjetischen Sicherheitsorgane sowie Antiquitätenhändler wegen des Verstoßes gegen die Geldverkehrsordnung nach § 7 und § 8 (Vorwurf: Wertpapierhandel) mit Verurteilung

zu 4 Jahren Zuchthaus und einer Geldstrafe durch das Stadtbezirksgericht Berlin-Lichtenberg und wegen eines früheren Verfahrens wegen Spekulationshandel sowie Waffenbesitzes mit Einstellung

1967–1969

Enthält u. a.:

Hinweis auf Pfändung von Antiquitäten und des Pkw.

1088) MfS GH 52/87 1, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Realisierung des Operativen Vorgangs "Service" der Bezirksverwaltung Gera, Kreisdienststelle Rudolfstadt zu einem Kraftfahrer im grenzüberschreitenden Verkehr.

1089) MfS GH 52/87 10, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1090) MfS GH 52/87 11, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und

Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1091) MfS GH 52/87 12, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1092) MfS GH 52/87 13, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter. - Urteil zu einem selbständigen Kfz-Meister zu sieben Monaten Freiheitsstrafe wegen mehrfacher Zollhehlerei.

1093) MfS GH 52/87 14, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1978–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1094) MfS GH 52/87 15, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1095) MfS GH 52/87 16, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1979–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1096) MfS GH 52/87 17, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1097) MfS GH 52/87 18, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1981–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1098) MfS GH 52/87 19, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter. - Verurteilungen von zwei Taxifahrern wegen Verletzung der Preisbestimmungen zu fünf Jahren Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Leipzig.

1099) MfS GH 52/87 2, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Fotodokumentation über Wohnungsdurchsuchung. - Durchsuchungs- und Beschlagnahmeprotokolle.

1100) MfS GH 52/87 20, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1979–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1101) MfS GH 52/87 21, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1974–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Einschätzung der politisch-operativen Arbeitsergebnisse des inoffiziellen Mitarbeiters "Gerhard".

1102) MfS GH 52/87 22, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1982–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Personaldokumente. - Informationsberichte "Taxi" aus Telefonüberwachung. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter. - Verurteilung eines Kfz-Meisters wegen mehrfacher Zollhehlerei zu sieben Monaten Freiheitsstrafe.

1103) MfS GH 52/87 23, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1982–1983

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und

Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Ermittlungsunterlagen der BV Zoll/Zollfahndung. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1104) MfS GH 52/87 24, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984–1986

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1105) MfS GH 52/87 25, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1987

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Beschluss zur Aussetzung der Restfreiheitsstrafe auf eine Bewährungszeit von drei Jahren.

1106) MfS GH 52/87 26, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Anordnungen zur Durchsuchung und Beschlagnahme.

1107) MfS GH 52/87 27, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Fotodokumentationen zu Haus- und Garagendurchsuchungen.

1108) MfS GH 52/87 28, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Zeugenvernehmungen.

1109) MfS GH 52/87 29, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle des Beschuldigten.

1110) MfS GH 52/87 3, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1973–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Schreiben an Erich Honecker und an das Ministerium des Innern zum gestellten Antrag zum Austritt aus der Staatsbürgerschaft der DDR.

1111) MfS GH 52/87 30, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

(Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1112) MfS GH 52/87 31, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Zeugenvernehmungen.

1113) MfS GH 52/87 32, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und

Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter. - Anlagekarten: Fahrzeugdokumentation.

1114) MfS GH 52/87 33, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1115) MfS GH 52/87 34, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter. - Fotodokumentation zur Durchsuchung der Garage.

1116) MfS GH 52/87 35, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1117) MfS GH 52/87 36, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1118) MfS GH 52/87 37, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1980–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1119) MfS GH 52/87 38, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Verurteilung eines Kürschnersmeisters wegen Verletzung der Zoll- und Devisenbestimmungen zu einer Geldstrafe in Höhe von 20.000 Mark.

1120) MfS GH 52/87 39, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1121) MfS GH 52/87 4, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1983–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1122) MfS GH 52/87 40, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1984–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Beschluss des 2. Kammer für Rehabilitierungsverfahren des Landgerichts Potsdam zum Urteil des Bezirksgerichts Frankfurt/Oder vom 05.09.1985 - BS4/85-wird für rechtsstaatswidrig erklärt und aufgehoben (20.05.1994).

1123) MfS GH 52/87 41, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik

sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1124) MfS GH 52/87 42, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1980–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1125) MfS GH 52/87 5, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1976–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Information zur Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen einen Bürger der DDR wegen Verstoß gegen zoll- und devisenrechtlichen Bestimmungen. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1126) MfS GH 52/87 6, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1978–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tateinheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Informationen zu OPK "Hobel" wegen des Verdachts des ungesetzlichen

Verlassens der DDR. - Verurteilung eines Kraftfahrers und eines Ofensetzers wegen des Verstoßes gegen das Zoll- und Devisengesetz zu einer Bewährungsstrafe durch das Kreisgericht Rudolstadt. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1127) MfS GH 52/87 7, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1978–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Informationen zum Antiquitätenhändler EPSCHE-ANTIK wegen umfangreicher Verbrechen gegen das Zoll- und Devisengesetz. - Analyse der Personalakte des IKMO "Bernd Bretschneider", Reg.-Nr. 064/80, VPKA Leipzig. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1128) MfS GH 52/87 8, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1972–1984

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes. - Verurteilung eines Ökonomen des Hotel- und Gaststättenwesens wegen Straftaten gegen das Zoll- und Devisengesetz zu zwei Freiheitsstrafen durch das Kreisgericht Gotha. - Vernehmungsprotokolle weiterer Beschuldigter.

1129) MfS GH 52/87 9, 1 Band

Verfahren gegen einen ehemaligen Angehörigen der NVA und späteren Taxifahrer wegen Zoll- und Devisenverbrechen mit Verurteilung zu sieben Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe durch das Bezirksgericht Frankfurt/Oder

1982–1985

Enthält u. a.:

Gesetzwidrige Einfuhr von Kraftfahrzeugen, Kfz-Ersatzteilen, Heimelektronik, Sanitärtechnik sowie Antiquitätenhandel mit Verurteilung wegen in Tatmehrheit begangenen Zoll- und

Devisenverbrechen nach § 12, § 4 des Zollgesetzes, § 17 des Devisengesetzes in teilweiser Tateinheit mit mehrfachem ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen nach § 9 des Edelmetallgesetzes.

1130) MfS GH 79/86 2, 1 Band

Doppelagententätigkeit eines Ökonomen aus Berlin tätig beim Außenhandelsbetrieb (AHB) Asimex für den BND und als inoffizieller Mitarbeiter für die Hauptverwaltung A mit Verurteilung wegen Spionage und Geheimnisverrat nach § 98 und § 245 StGB zu lebenslänglicher Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1983–1984

Enthält u. a.:

Wertermittlung der Kunst- und Antiquitäten GmbH zum beschlagnahmten Schmuck. - Untersuchungsplan. - Hinweis auf ein verwendetes Pseudonym während des Einsatzes für die HV A im Operationsgebiet. - Sachstand und Maßnahmen. - Aussageverhalten. - Erkenntnisse aus dem Operativen Vorgang (OV) "Förster". - Aussagen über Reisetätigkeiten ins Ausland und zum Leiter des AHB Asimex. - Vorbereitungshandlungen zur geplanten Republikflucht.

1131) MfS GH 79/86 22, 1 Band

Doppelagententätigkeit eines Ökonomen aus Berlin tätig beim Außenhandelsbetrieb (AHB) Asimex für den BND und als inoffizieller Mitarbeiter für die Hauptverwaltung A mit Verurteilung wegen Spionage und Geheimnisverrat nach § 98 und § 245 StGB zu lebenslänglicher Haft durch das Oberste Gericht der DDR

1983–1984

Enthält u. a.:

Aussagen über Vorbereitungshandlungen zur geplanten Republikflucht über Ungarn. - Aussagen zu beschlagnahmten Vermögenswerten, wie Schmuck, Uhren, Münzen, Bargeld, Dokumente mit Fotodokumentation, in Farbe. - Kontakte zwischen dem Beschuldigten und einem niederländischen Geschäftsmann mit geheimdienstlichen Kontakten. - Gutachten über Blindeindrücke.

1132) MfS GH 79/86 8, 1 Band

Doppelagententätigkeit eines Ökonomen aus Berlin tätig beim Außenhandelsbetrieb (AHB) Asimex für den BND und als inoffizieller Mitarbeiter für die Hauptverwaltung A mit Verurteilung wegen Spionage und Geheimnisverrat nach § 98 und § 245 StGB zu lebenslänglicher Haft durch das Oberste Gericht der DDR

(1927–1959) 1983–1984

Enthält u. a.:

Verwendung von Schweizer Bankkonten. - Vorbereitungshandlungen zur geplanten Republikflucht. - Persönliche Dokumente (Kopien), darunter Geburtsurkunde, Ahnenpass, Diplomurkunde, SV-Ausweis, Ehescheidungsurkunde. - Gutachten zur Untersuchung von Taschen, Handschriften und Speichelspuren. - Münzenaufstellung.

1133) MfS GH 84/78 1, 1 Band

Ermittlungen wegen des Verdachtes auf Vergewaltigung einer Minderjährigen, Nichtbestätigung desselben und Hinweise auf weitere Ermittlungen wegen illegalem Waffenbesitz

1978–1979 (1987)

Enthält u. a.:
Fotos von sichergestellten Antiquitäten.

1134) MfS GH 85/61 1, 1 Band

Vorbereitungen zur Republikflucht und Beihilfe, vollendete Republikflucht, Passvergehen, illegale Ein- und Ausfuhr von Zahlungsmitteln und Waren (Pelze) und gewerbsmäßige Hehlerei durch einen Kürschner und einen Inhaber eines Handwerksbetriebes und dessen Ehefrau aus Leipzig mit Verurteilung zu 3 bis 6 Jahren Haft durch das Bezirksgericht Leipzig

Untersuchungsvorgang zum staatenlosen Kürschner rumänischer Nationalität

1960–1962

Enthält u. a.:
Kontobewegungen . - Geschäftsbeziehungen im Pelzhandel. - Aussagen zu illegalen Wettbüros bei Pferderennen. - Schwarzmarkt im Rauchwarengewerbe auf der "Leipziger Brühl". - Ausfuhr von Geld, Münzen und Schmuck nach Berlin (West) mit Fotos. - Überwachung des Gespräches zwischen dem Rechtsanwalt und dem Beschuldigten. - Hinweis auf den Einsatz eines inoffiziellen Mitarbeiters als Treuhänder für das Elektrogeschäft Fa. Munkelt & Co während der Zeit der Strafverbüßung und Vermögenseinzug.

1135) MfS GH 85/61 7, 1 Band

Vorbereitungen zur Republikflucht und Beihilfe, vollendete Republikflucht, Passvergehen, illegale Ein- und Ausfuhr von Zahlungsmitteln und Waren (Pelze) und gewerbsmäßige Hehlerei durch einen Kürschner und einen Inhaber eines Handwerksbetriebes und dessen Ehefrau aus Leipzig mit Verurteilung zu 3 bis 6 Jahren Haft durch das Bezirksgericht Leipzig

1960–1961

Enthält u. a.:
Fotodokumentation zur Ausfuhr von Geld, Münzen und Schmuck nach Berlin (West).

1136) MfS GH 337/79 4, 1 Band

Bearbeitung eines Rückkehrers im OV "Barkas" der Abt. VII der BV Gera sowie Verfahren wegen der Vorbereitung eines Terroraktes und Spionageverdacht (Vorwurf: vorsätzliche Falschaussagen zur Planung einer Geiselnahme und zur geheimdienstlichen Anwerbung) mit Verurteilung nach § 229 wegen Vortäuschung einer Straftat zu 1 Jahr und 10 Monaten Haft beim Kreisgericht Gera Stadt

1976–1978

Enthält u. a.:

Zeugenaussagen von Gaststättenbekanntschaften, darunter die des IM "Henry Wolf". -
Aussagen der Ehefrau. - Ermittlungen des IME "Horst Kalweit".

Enthält auch:

Operatives Material der Abt. VII der BV Gera mit Hinweis zum Fund von historischen Münzen
im Stadtzentrum von Gera (1977).

1137) MfS BV Bln Abt. II 685

**Beobachtung und Aufklärung eines Gebrauchswagenhändlers aus Westberlin mit
Kontakten zur Ständigen Vertretung der BRD in der DDR zur Verhinderung illegalen
Schmuggels von Antiquitäten**

1981–1983

Enthält u. a.:

Hinweis auf OV "Hamster" und Durchsuchungsbericht des Wohnhauses des Ehepaares sowie
Fotos und Nachschlüssel

1138) MfS BV Bln Abt. III 73

**Informationen zu Kontakten im Funkverkehr zwischen Bürgern der DDR und Westberlin
Aktivitäten verschiedener Institutionen, Politikern und Journalisten**

Okt.–Dez. 1989

Enthält u. a.:

Stimmungen, Meinungen, Aktivitäten und Vorhaben zur Demonstration am 4.11.1989. -
Aktivitäten des "Neuen Forum". - Stimmungen und Meinungen zur Lage in der DDR. -
Reaktionen auf eine neue Reiseregulung. - Handel mit Goldwaren und Antiquitäten.

1139) MfS BV Bln Abt. III 1751

**Dossier Nr. 1391 ("Schmuggel") zu einem Westberliner wegen Kontakten zu DDR-Bürger
im Zusammenhang mit Verdacht auf Schmuggel von Kunstgegenständen ins
"Operationsgebiet"**

19. Juni 1986

1140) MfS BV Bln Abt. III 1761

**Dossier Nr. 1401 zu einem DDR-Bürger mit dem Verdacht des Diebstahls eines Schinkel-
Gemäldes zum Entwurf des Brandenburger Tores und eines geplanten Schmuggels nach
Westberlin (OV "Ring", Kennwort "Piepenburg")**

Aug.–Sept. 1986

1141) MfS BV Bln Abt. III 1778

Dossier Nr. 1662 zu DDR-Bürgern und BRD-Bürgern im Zusammenhang mit dem Verdacht auf Schmuggel von Kulturgut der DDR (Vincent, KA)

Mai-Aug. 1989

1142) MfS BV Bln Abt. III 1805

Dossier Nr. 1690 zu DDR-Bürgern im Zusammenhang mit Verdacht auf Schmuggel von Antiquitäten in die BRD bzw. nach Westberlin (Antike, OPK)

12. Mai 1989

1143) MfS BV Bln Abt. IX 117

Dienstliche Bestimmungen des Ministers für Staatssicherheit und des Leiters der Bezirksverwaltung Berlin

1984–1988

Enthält v. a.:

Maßnahmen des Ministers zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR. - Aspekte der Angriffe gegen die Volkswirtschaft der DDR. - Dienstanweisung Nr. 2/84 des Leiters der Bezirksverwaltung Berlin zu Aufgaben der Dienstseinheiten der Bezirksverwaltung bei Einreisen von Ausländern. - 5. Durchführungsbestimmung des Stellvertreters des Ministers zur Dienstanweisung Nr. 1/81 zur Aufklärung, Verhinderung und Bearbeitung anonymer Androhung von Terror- und Gewaltakten. - Dienstanweisung Nr. 10/85 des Ministers zur Sicherung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens. - Befehl Nr. 4/84 des Ministers zur Organisation der Luftraumbeobachtung und Untersuchung von Luftraumverletzungen. - Dienstanweisung Nr. 3/84 des Leiters der Bezirksverwaltung Berlin zur Einschätzung der Lage im Zuständigkeitsbereich. - Maßnahmen der Bezirkskoordinierungsgruppe zur Aufklärung von Republikfluchten.

1144) MfS BV Bln Abt. VI 21

OPK"Antike" Reg.-Nr. XX /05/89

1988–1989

Enthält:

- Operative Personenkontrolle mit Erarbeitung des Nachweises von Schmuggel und Spekulationshandlungen. - Abschlußbericht.

1145) MfS BV Bln Abt. VI 175

OPK "Harz" Reg.-Nr. XX/709/86

1986–1987

Enthält:

- Operative Personenkontrolle zur Herausarbeitung und Nachweisung der Tatbeteiligung an realisierten bzw. geplanten Schleusungen und kriminellen Handlungen. - Abschlußbericht OV "Antik" XV/1445/78. - Abschlußbericht OPK "Harz" (1978-1980). - KK-Erfassung- OPK "Harz" - SIVO XV/3047/67 + OV "Antik" XV/14445/78.

1146) MfS BV Bln Abt. VI 1099

Einschätzung der Lage in der Bezirksverwaltung Berlin der Zollverwaltung der DDR, in Hotels einschließlich dem Jugendtouristenhotel und Reisebüros und Ausstellungszentrum am Alexanderplatz, dem Auslandstourismus, der Bekämpfung von Schwarzmarktgeschäften und Antiquitätenhandel sowie im grenzüberschreitenden Verkehr

1984–1989

Enthält auch:

Rapport zur Abrechnung der Kampf- und Jahresplanaufgaben der Abteilung VI für 1988. - Leitungstätigkeit von Referatsleitern. - Personalangelegenheiten, 1989. - Erfassung von Reiseleitern und Betreuern von Reisegruppen in der Vorverdichtungs-, Such- und Hinweiskartei unter dem Kennwort "Multiplikator", 1987. - Festlegungen zur Erteilung von Personen- und Sofort -Personenauskünften aus Datenbanken zum Reiseverkehr, 1989. Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei bei der Durchführung staatlicher und operativer Kontrollen, 1989. - Veränderung der Personenkartei F 16 bei ehemaligen DDR-Bürgern zum Zeitpunkt der Übersiedlung ins westliche Ausland, 1986. - Aktualisierung des Informationsbedarfs zu US-amerikanischen Bürgern, 1985. - Analyse zum Begriff der "Respektierung der Staatsbürgerschaft der DDR", 1984. - Neuerervorschlag der Auswertungs- und Kontrollgruppe zur Nutzung eines Übersichtsbogens als Hilfsmittel für Referatsleiter zur Organisation der Arbeit mit Inoffiziellen Mitarbeitern sowie an Operativen Personenkontrollen und Vorgängen, 1988.

1147) MfS BV Bln Abt. VI 2244

Vertrauliche Verschlusssachen

1963–1979

Enthält u. a.:

Einheitliches Bestätigungsverfahren für Flugsport und GST. - Verfahrensprinzipien bei der Anforderung und Beschaffung von operativen Dokumenten - SR-E-Linie Abwehr. - Führungsdokument zur Lösung der Aufgaben und Bekämpfung von Katastrophen. - Zusammenarbeit Volkspolizei und MdI. - Führung von Spargirokonten für KO/KW. - Sicherung und Verhinderung von Straftaten im Umgang mit Bargeld. - Politisch-operative Arbeit zur Sicherung der Kampfgruppen. - VS-Ordnung im MfS, Ordnung über dienstliches Schriftgut u. a. im grenzüberschreitenden Verkehr. - Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nach Veranstaltungen. - Erhöhung der Fahndungswirksamkeit. - Verhinderung von Hausbesetzungen. - Schutz und Sicherheit von chilenischen Emigranten in der DDR. - Ausweiswesen für MAA - Protokollabteilung für diplomatische Missionen, Personal u. a. - Schutz und Sicherung von Kulturgut und musealer Einrichtungen der DDR. - Konzeption zur Zurückdrängung der Jugendkriminalität in der Hauptstadt. - Erhöhung der Präsenz und operative Wirksamkeit der DVP an den Transitstraßen. - Anwendung und Aufbewahrung von

Schlagstöcken und Führungskette. - Abwehrarbeit gegen die 3 westlichen Militärmissionen. - Straßenbenutzungsgebühren mit Kfz von WB in Berlin. - Dienstanweisung zur Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR und Menschenschmuggel. - Registrierung von operativen Vorgängen, die Erfassung von Personen und Objekten, Führung der Vorgangsakten. - Zusammenwirken mit der DVP bei Terror - und Gewaltakten in der Hauptstadt. - Aufgaben der Dienst Einheit der Linie VI bei der Sicherung von Vertretungen anderer Staaten, Organisationen und Korrespondenten in der DDR. Sicherung des Deutschen Roten Kreuzes in der Hauptstadt. - Information BKG Befehl 1/75 - Sofortmeldungen zu ungesetzlichen Grenzübertreten und Menschenschmuggel. - Blickfeldarbeit gegen die imperialistischen Geheimdienste. - VS-Arbeit. - Politisch-operative Sicherung des Abbaues von Braunkohleabkommen an der Staatsgrenze zur BRD. - Erfassung von Personen in der Abt. XII in Sicherungsvorgängen. - VS-Nomenklatur. - Eingabenordnung. - Zusammenwirken von MfS und ABI. - Diskussionsrede von E. Mielke auf der 12. Tagung des ZK der SED. - Parteikassierung von hauptamtlichen IM. - Dienstanweisung zur Aufklärung und Abwehr der gegnerischen Kontakttätigkeit. - Vorläufige Ordnung zum Erfassen und Bearbeiten von anonymen Anrufen und Gewährleistung einer laufenden Vergleichsarbeit. - Arbeitsgruppe zur Absicherung des Gesundheitswesens der Hauptstadt. Orientierung der Dienst Einheit mit Fahndungsführungsdokumenten. - Geheimnisschutz in Staats- und Wirtschaftsorganen, Verhinderung und Aufklärung von Vorkommnissen. - Hauptaufgabe der Linie SRT in den KD, BV und Verwaltungen.

1148) MfS BV Bln Abt. VII 1259

Hinweise der Abt. III (Funkaufklärung) zu Verstößen von DDR-Bürgern gegen die zoll- und devisenrechtlichen Bestimmungen der DDR

1985–1988

1149) MfS BV Bln Abt. VII 1260

Einleitung des Operativen Vorgangs "Schmidt" aus einer Operativen Personenkontrolle aufgrund des Verdachts des fortgesetzten illegalen Handels mit Antiquitäten und Personenkraftwagen

1988–1989

1150) MfS BV Bln Abt. VIII 211

Beobachtungen zu einem gebürtigen Ungarn mit Wohnadresse Berlin/West wegen Reisen in die DDR mit Verdacht von Zoll- und Devisenvergehen bei Antiquitäten, fotografischem Material sowie Musikinstrumenten (Fahnd.-Nr. BAI 9228)

Aug. 1988–Jan. 1989

1151) MfS BV Bln Abt. VIII 276

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR (VVS 14/84)

Jan. 1984

1152) MfS BV Bln Abt. VIII 653

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS 34/77)

Dez. 1977

1153) MfS BV Bln Abt. XX 5503

Anweisung Nr. 11/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei zur Gewährleistung der Sicherheit im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie Schutz wertvoller Kulturgüter

Dez. 1983, Dez. 1988

Enthält u. a.:

1. Änderung bzw. Austauschblatt.

1154) MfS BV Bln Abt. XX 6649

Überprüfung einer Aufsichtskraft der Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin in der OPK "Gerste"

1982–1988

Enthält u. a.:

Antragsteller auf ständige Ausreise aus der DDR. - Freiheitsentzug wegen Verbrechen gegen das Devisen- und Zollgesetz.

1155) MfS BV Bln Abt. XX 7212

Anweisung sowie Festlegung des Ministers für Staatssicherheit zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR bzw. zum verstärkten Schutz des Kulturgutes (VVS MfS 008 Nr. 34/77; VVS o008 MfS Nr. 11/84)

1977, 1984

1156) MfS BV Bln Abt. XX 7751

Sicherheitsüberprüfung eines freischaffenden Grafikers als Reise- und Auslandskader für das westliche Ausland

1974–1987

Enthält u. a.:

Postkontrolle von Westkontakten. - Kontaktaufnahme zur Zusammenarbeit mit der Staatssicherheit in Schiebergeschäften mit Antiquitäten. - Handel mit Naziorden und dem Buch "Mein Kampf" mit der bolivianischen Botschaft in der DDR. - Ablehnung.

1157) MfS BV Bln Abt. XX 8972

Sicherheitsüberprüfung als Reise- und Auslandskader für das westliche Ausland einer Verkäuferin des Staatlichen Kunsthandels Berlin

1988

1158) MfS BV Bln Abt. XX 9524

Sicherheitsüberprüfung eines Direktors der Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin als Reise- und Auslandskader für das westliche Ausland

(1981) 1982–1988

Enthält u. a.:

Inoffizielle Zusammenarbeit mit dem MfS als IMS, 1981 - 1986, zur Aufklärung der im OV "Giraffe" bearbeiteten Personen.

1159) MfS BV Bln Abt. XX 10375

Überprüfung eines Facharztes für Orthopädie im Klinikum Berlin-Buch, MB IV, Orthopädische Klinik

1975–1989

Enthält u. a.:

Verdachts der ungesetzlichen Ausfuhr von Kulturgütern an einen international bekannten Sammler von Werken deutscher Expressionisten. - Verdacht der Befreiung vom Wehrdienst für "Zahlungskräfte" als Musterungsarzt, 1988.

1160) MfS BV Bln Abt. XX 10392

Überprüfung eines stellvertretenden Galerieleiters des Staatlichen Kunsthandels Berlin wegen Nichtrückkehr von einer Privatreise in die BRD

1989

1161) MfS BV Bln Abt. XX 11903

Ermittlungen und ordnungsrechtliche Maßnahmen gegen einen im Operativen Vorgang "Otter" bearbeiteten Schriftsteller aus der alternativen Kunstszene

1984–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Räumung einer unrechtmäßig besetzten Wohnung. - Zeitweise Verhängung eines "Berlinverbotes". - Verdacht des Schmuggels von Kunst- und Kulturgütern bei Gelegenheit der Übersiedlung eines Malers aus der DDR nach Berlin (West).

1162) MfS BV Bln AGL 70

Verteidigungswichtige und lebensnotwendige Betriebe und Einrichtungen im Verantwortungsbereich

1985–1989

Enthält u. a.:

Bericht des Stadtrates für Kultur an die Bezirkseinsatzleitung Berlin zum Schutz und zur Sicherung des Kulturgutes der DDR. - Vorlage des Oberbürgermeisters von Berlin für die Bezirkseinsatzleitung zur Einordnung von Leitungskadern und Spezialisten zur Besetzung von Führungsfunktionen in verteidigungswichtigen Kombinat, Betrieben und Verzeichnisse verteidigungswichtiger Objekte und Betriebe sämtlicher Stadtbezirke der Hauptstadt. - Übersicht der Zuständigkeit von Kreisdienststellen und Abteilungen des MfS zu wichtigen Betrieben der Stadtbezirke. - Tabellarische Übersicht zu Einrichtungen der Volkswirtschaft zur Unterstützung der Streitkräfte. - Vorlage des Präsidiums der Volkspolizei Berlin an die Bezirkseinsatzleitung zum Stand der Vorbereitung der militärischen Sicherung und Verteidigung der "zentralen Objekte" und der "Objekte von örtlicher Bedeutung". - Lagepläne zu "kategorisierten Objekten" der Hauptstadt.

1163) MfS BV Bln AKG 2171

Information über den Zustand historisch bedeutender Stätten im Stadtbezirk Berlin-Mitte (PI KD Mitte 7/75)

Okt. 1975

1164) MfS BV Bln AKG 5645

Information über Probleme bei der Schaffung geeigneter klimatischer Bedingungen in den Depots der Gemäldegalerie im Keller des Pergamonmuseums

1989

1165) MfS BV Bln KD Mitte 9333

Zusammenstellung von dienstlichen Bestimmungen des MfS, der BV Berlin, der KD Mitte, des Ministers des Innern und Chefs der DVP sowie Lehrmaterial der JHS vorrangig zu Sicherungsaufgaben, zum Handeln der Dienstseinheiten der BV Berlin in ihren Verantwortungsbereichen sowie zur Dienstorganisation und -durchführung

1971–1989

Enthält u. a.:

Betreuung von Veteranen, Rentnern und Inoffiziellen Mitarbeitern. - Sicherung und Kontrolle ehemaliger MfS-Angehöriger. - Aufgaben und Maßnahmen im Hinblick auf die politische Situation und Lage in der VR Polen 1980 und 1981. - Sicherung der Bereiche Gesundheitswesen, Kultur (Kulturgut), Sport (GST, Fußballspiele), Kirche und Volkswirtschaft (Betriebe, Kombinate). - Bekämpfung von staatsfeindlicher Hetze und Untergrundtätigkeit, von Schmuggel und Spekulation sowie von Asozialität. - Aufgaben der Bereiche Inneres der

örtlichen Räte. - Sicherung des Dienstobjektes der KD Mitte durch zusätzliche Beobachtung und Streifentätigkeit der Betriebsschutzwehr (BSW) der Akademie der Wissenschaften.

1166) MfS BV Bln/Di/19

Ausstellung zur Delegiertenkonferenz der BV Berlin des MfS am 11.12.1985

1985

Enthält u. a.:

Politisch-ideologische Diversion. - Sicherung der Entwicklung und ökonomischen Nutzung wissenschaftlich-technischer Erzeugnisse. - Aufklärung von Straftaten im ehemaligen VEB Telefon- und Signalbau Berlin. - Verhinderung von Übersiedlungsversuchen. - Transitmissbrauch. - Aufklärung von Straftaten im Bereich Schmuggel und Spekulation. - Gefährdung der Verkehrssicherheit durch kriminellen Gelderwerb. - Aktionen der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte. - Beginn des Kampfes um den Ehrennamen "Heinz Gronau" der 23. Oberschule Berlin-Hohenschönhausen am 02.09.1985. - Abwehr subversiver Angriffe. - Antikommunistische Organisationen. - Rolle des oppositionellen Schriftstellers Detlef Opitz. - Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit in Fußballstadien. - Neonazis in Westberlin. - Bau des Dienstobjektes der BV Berlin an der Straße der Befreiung. - Dienst- und Lebensbedingungen der Mitarbeiter. - Traditionspflege. - Veteranenarbeit. - Patenschule 43. Oberschule Berlin-Lichtenberg an der Alfred-Kowalke- Straße. - Politisch-ideologische Arbeit und Traditionsarbeit der FDJ-Grundorganisation "Albert Kuntz".

Foto-Anzahl: 64

1167) MfS BV Bln/Fo/53

Konsumgüter, Antiquitäten und Wildtrophäen von SED-Politbüromitgliedern (Honecker, Mittag)

1989

Foto-Anzahl: 55

1168) MfS BV Cbs Abt. II 693

Information eines ehemaligen IM der Abt. XVIII (Volkswirtschaft) über die Einreisen und den Handel mit Antiquitäten durch einen ehemaligen DDR-Bürger aus Hamburg

1976

Enthält auch:

Information über den VEB Bau Weißwasser.

1169) MfS BV Cbs Abt. IX 233

Beiträge zur Internationalen Wissenschaftlichen Konferenz "Sozialistische Kriminalistik" (IWKK) an der Humboldt-Universität zu Berlin

1986

Enthält:

Kunstraub im 2. Weltkrieg am Bsp. des Bernsteinzimmers. - Schutz von Kulturgut in Ungarn. - Straftaten gg. Kulturgut. - Berliner Museumsgut im 2. Weltkrieg. - Sicherung von Kulturgut. - Personenidentifizierung anhand von Kopfhaar und Augenfarbe, Ohr, Handschrift und Sprache. - Schrift und Dokumentenuntersuchung in Polen. - Maschinengeschriebene Dokumente.

1170) MfS BV Cbs Abt. IX 291

Anlagenkarte (Fotodokumentation) zu Antiquitäten, Münzen und Waffen in einer Wohnung

o. D.

1171) MfS BV Cbs Abt. IX 342

S/w-Fotos einer Wohnungsdurchsuchung

o. D.

Enthält u. a.:

Antiquarische Möbel.

1172) MfS BV Cbs Abt. IX 345

S/w-Fotos einer Wohnung mit Antiquitäten und Schusswaffen

o. D.

1173) MfS BV Cbs Abt. IX 355

S/w-Fotos eines Hauses, einer Wohnung und von Nebenräumen

1950–1990

Enthält u. a.:

Munition. - Schuss-, Hieb- und Stichwaffen. - Antiquitäten. - Zimmerwand mit westlichen Druckerzeugnissen.

1174) MfS BV Cbs Abt. IX 358

S/w-Fotos von Hausfluren und Wohnungen

1950–1990

Enthält u. a.:

In Fussbodenleiste gesteckte Umschläge. - Zimmerwände mit westlichen und pornografischen Druckerzeugnissen sowie der Schrift "NPD". - Geöffnete Schublade mit Adress-Zettel. - Tür mit Glasbruch. - Westwaren. - Antiquitäten. - Flugblatt der deutschen Wehrmacht vom

Apr. 1945. - Unter Möbel versteckter Zettel. - Geöffnete Kleiderschränke. - Verwaarloste Räume.

1175) MfS BV Cbs Abt. IX/Fo/335

Wohnungsdurchsuchungen zu Antiquitäten

1979

Enthält u. a.:

Mechanische Musikautomaten. - Uhren. - Bücher. - Hieb-, Stich- und Fernwaffen. - Westwaren. - Notizen zum Programm des ZDF. - Schreiben des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen zu Bestrebungen zur Familienzusammenführung.

Foto-Anzahl: 109

1176) MfS BV Cbs Abt. KuSch 416

Dokumente zu innerdienstlichen Regelungen

Mai 1982, Aug. 1985, Jan.–Juli 1989

Enthält u. a.:

Dienst- und Urlaubsregelung. - Feindbildvermittlung. - Recherche in der Personendatenbank der DDR zur Werbung von militärischem Berufsnachwuchs. - Handel mit staatlichen Auszeichnungen.

1177) MfS BV Cbs Abt. VI 121

Dienstliche Bestimmungen des MdI mit Geheimhaltungsgrad über die Aufgaben der örtlichen Räte zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen

1977

1178) MfS BV Cbs Abt. VIII/Fo/81

Private Feiern und Ausflüge

um 1988

Enthält u. a.:

Familienfeiern. - Hochzeit. - Flugzeugträger USS Nassau, Hamburg. - Berliner Mauer am Kubat-Dreieck (bzw. Lenné-Dreieck). - Kölner Dom. - Breitscheidplatz und Tauentzienstraße, Westberlin.

Enthält auch:

Personenbeobachtung im Operationsgebiet. - Antiquitäten. - Historische Turmkugeln und Wetterfahnen, Zützen.

Foto-Anzahl: 75

1179) MfS BV Cbs Abt. XVIII 880

Vertrauliche Verschlussache zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

1977

1180) MfS BV Cbs Abt. XVIII 885

Vertrauliche Verschlussache zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

1984

1181) MfS BV Cbs AG XXII 2

Bestimmungen des MfS

1975–1984

Enthält u. a.:

VS-Arbeit. - Schutz von Kulturgut. - Schutz von Geld und Geldwerten. - Antisozialistische Bestrebungen in Polen. - Ausländer. - KPD. - Ballonvorhaben. - Terrorakte mit Transportmitteln. - Geiselnahmen/Entführungen.

1182) MfS BV Cbs AKG 3832

Visafreier Reiseverkehr mit Polen 01.–30. Sept.

Okt. 1974

Enthält u. a.:

Auffinden antiquarischer Gegenstände.

1183) MfS BV Cbs AKG 4395

Vorgesehene Ausstellung der in das Spreewaldmuseum Lübbenau zurückgeführten Kunstgegenstände aus Westberlin

Juli 1980

1184) MfS BV Cbs AKG 4578

Staatsfeindliche und kriminelle Nutzung von Verbindungen in die BRD und nach Westberlin zu Schmuggel von Antiquitäten und Spionage

Apr. 1982

1185) MfS BV Cbs AKG 5835

Ausstellung mit am 29. Apr. 1977 in Lübbenau gestohlenem und aus Westberlin rückgeführtem Meißner Porzellan in der Orangerie Lübbenau

Juli 1980

1186) MfS BV Cbs KD Calau/ZMA 15586

Kunstraub im Spreewaldmuseum Lübbenau am 29. April 1977

1980, 1983

Enthält:

Informationen und Bilddokumentation über die Rückführung des in Westberlin sichergestellten Meißner Porzellans 1980. - Auskunftersuchen zu Personen aus der BRD und Westberlin 1983.

1187) MfS BV Cbs KD Finsterw 146

Personenermittlung gegen einen ehemaligen Mitarbeiter des VEB Antikhandel Pirna wegen Westverbindungen, Schmuggel, Spekulation, Steuerverkürzung und Devisenvergehen
(OV "Regulator", VI 1098/78)

1979-1988

Enthält u. a.:

Bildberichte eines IM mit 40 s/w-Fotos. - Eröffnung der Gaststätte "Crinitzer Hof" in Crinitz. - Sachstands- und Zwischenberichte. - Untersuchungshaft. - Vernehmungsprotokolle. - Kassiber. - Beauftragung des Berliner Rechtsanwaltes Dr. Vogel. - Übersiedlung und Rückverbindungen. - Treffen in der ČSSR. - Antrag auf Arbeitslosenunterstützung für die Ehefrau beim Rat des Kreises. - Artikel in "Bild Berlin". - Einreise in die DDR. - Reaktionen der Bevölkerung. - Verdachtsäußerungen zur inoffiziellen Zusammenarbeit mit dem MfS. - Abschlussbericht und gesperrte Ablage. - Kontrollauftrag "Makler".

1188) MfS BV Cbs KD Finsterw 198

Ehemaliger Angestellter des VEB (K) Antikhandel Pirna wegen spekulativer Geschäfte, Übersiedlung und Rückverbindungen (OV "Regulator" VI 1098/78)

1981-1985

Enthält u. a.:

Grundriss der Gaststätte "Crinitzer Hof". - 9 Personenfotos s/w mit Negativen.

1189) MfS BV Cbs KD Finsterw 1415

Erhebung sicherheitsrelevanter Daten aus dem Kreisgebiet

1981, 1984

Enthält:

Sprachmittler bzw. Dolmetscher. - Bürgermeister und Stellvertreter. - Lager antiquarer und kunstgewerblicher Gegenstände, museale Einrichtungen und Denkmale. - Jagdgesellschaften, Waffenträger, Waffen- und Munitionsstützpunkte. - Diensthunde. - Krankenhäuser, Polikliniken und Rettungsstationen. - Juristische Verhandlungsorte. - Druckereien. - Hotels und Pensionen. - Tankstellen. - Adressen illegaler Übernachtungsmöglichkeiten. - Abschnittsbevollmächtigte (ABV).

Enthält auch:

10 Fotos s/w 18x13 cm ländliche Grundstücke mit Gebäuden. - 3 Fotos s/w 18x13 cm (Schießplatz ?).

1190) MfS BV Cbs KD Finsterw 1552

Ermittlungen der Zollverwaltung, Bezirksverwaltung (BV) Frankfurt (Oder), Abteilung Zollfahndung zu einem Philatelisten wegen Briefmarkenschmuggels

1968–1969

Enthält u. a.:

Beschlagnahme internationale Briefmarken aus polnischen Postsendungen als offizielles Beweismaterial. - Illegale Tauschgeschäfte. - Befragungen von Vertrauenspersonen. - Beschlagnahme/Einziehungs-Protokoll.

1191) MfS BV Cbs KD Hoyerswda 3992

Verschluss-Sachen des Ministers

09., 12. Dez. 1977

Enthält:

Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels. - Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen.

1192) MfS BV Cbs KD Hoyerswda 4239

Dienstliche Bestimmungen des MdI

1976–1988

Enthält:

Verkehr von Dienststellen mit der BRD und Berlin, West. - Bargeld und Kulturgut. - Waffen, Munition und Sprengmittel. - Eingliederung von Rückkehrern/Zuziehenden. - Pass- und Meldewesen. - Identität von Personen und Toten. - Wiedereingliederung Straftentlassener und Erziehung kriminell Gefährdeter. - Auffinden Vermisster und Aufklärung von Todesfällen. - Ausländer. - Kampfgruppen. - Führerscheine. - Republikflucht. - Gewaltakte. - Ordnungswidrigkeiten. - Blutalkohol-Bestimmung. - Veranstaltungen. - Elektrotechnische Sicherungsanlagen (ETSA). - Dokumentation -R-. - Kontrollmaßnahmen.

1193) MfS BV Cbs KD Liebenwda 46

Dienstliche Bestimmungen des MfS und MdI

1977, 1978, 1988

Enthält u. a.:

Politischer Untergrund. - Ausreise von B. Boley und W. Fischer. - Schutz von Kulturgut.

1194) MfS BV Cbs KD Liebenwda 51

Fernschreiben der Bezirksverwaltung

07. Nov.-03. Dez. 1989

Enthält u. a.:

Öffentlichkeitsarbeit. - Kader. - Struktur. - Ausreise. - Republikflucht des Bereichsleiters
Kommerzielle Koordinierung Schalck-Golodkowski, Alexander.

1195) MfS BV Cbs KD Lübben 216

Schreiben der Bezirksverwaltung

1961-1962

Enthält u. a.:

Kader. - Aktion "Licht" (Suche nach Tresoren, Safes u. ä.). - Jugendhaft. - Haftsachen wegen
Staatsverleumdung und Hetze.

1196) MfS BV Cbs/Ka/21 (Z)

**Medienmitschnitt der Sendereihe "Nicht nur eine Akte - Aus der Praxis der
sozialistischen Rechtspflege" über den Prozess am Bezirksgericht Cottbus gegen
mehrere Personen wegen eines Kunstraubes im Spreewaldmuseum Lübbenau
(Fremdrechte beachten)**

Vgl.: MfS ZAIG/Tb/454

1980

Enthält u. a.:

Vorstellen der Prozessbeteiligten. - Originalmitschnitte aus dem Prozess. - Befragung der
Tatverdächtigen. - Kommentare zum Prozess und zu den Tatverdächtigen

1197) MfS BV Ddn 1. Stv/1. Stv d. L 25

**Schriftverkehr mit dem Stellvertreter des Ministers und den Leitern der
Hauptabteilungen des MfS**

1985-1989

Enthält u. a.:

"Gruppe der 20" in Dresden. - "Neues Forum" im Bezirk Dresden. - Informationen zum "Bernsteinzimmer" durch einen Sebnitzer Bürger. - Aktion "Mole" Repräsentant der BRD in Dresden. - Einreisesperre für einen Angehörigen eines sächsischen Adelshauses. - Bestand und Einsatz der Diensthunde der Bezirksverwaltung Dresden. - Ermittlungen zu einem Dresdner Bürger, der zur Waffen-SS gehört haben soll.

1198) MfS BV Ddn Abt. 26 6727

Informationsberichte in Auswertung der Aufträge der Kategorie "A" (Telefonüberwachung) und Kategorie "B" (Raumüberwachung) der Abteilung XX über die Überwachung eines Dresdner Arztes, der mit Kunstgegenständen handelt (Deckbezeichnung: "Spieler")

1987–1989

Enthält u. a.:

Informationen zu Gesprächen zwischen dem Arzt und Bürgern aus der Bundesrepublik über den Umgang mit Übersiedlungsersuchenden in der DDR.

Enthält auch:

Informationsberichte in Auswertung eines Auftrages der Kategorie "A" (Telefonüberwachung) der Abteilung II über die Überwachung der Familie eines Fotografen mit Kontakten in das westliche Ausland (Deckbezeichnung: "Spieler").

1199) MfS BV Ddn Abt. 26 6741

Informationsberichte in Auswertung eines Auftrages der Kategorie "A" der Kreisdienststelle Freital über die Überwachung der Telefongespräche von Personen, die im "Staatlichen Kunsthandel der DDR" beschäftigt sind (Deckbezeichnung: "Atelier")

1989

Enthält u. a.:

Information zu einem Telefongespräch zwischen einem Bürger und einer Beschäftigten des Ministeriums für Kultur der DDR über die personellen Veränderungen im ZK der SED.

1200) MfS BV Ddn Abt. 26 6764

Informationsberichte in Auswertung eines Auftrages der Kategorie "A" der Kreisdienststelle Zittau über die Überwachung der Telefonate eines Bürgers aus dem Kreis Zittau mit intensiven Kontakten zu Antiquitätensammlern und -händlern (Deckbezeichnung: "Hotel")

1988–1989

1201) MfS BV Ddn Abt. 26 9015

Dienstliche Bestimmungen des Ministers des MfS

1977–1981

Enthält:

Grundsätze zur Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung bei Besuchen in Staatsorganen, wirtschaftsleitenden Organen, Betrieben und Einrichtungen VVS-008, MfS-Nr.: 2/77. - Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR, VVS-008, MfS-Nr.: 34/77. - Auszug aus dem Beschluss des Ministerrates der DDR über Maßnahmen zur Sicherheit der Aufbewahrung, des Transportes und des Umganges mit Bargeld und anderen Werten und Weisung des Ministers des MfS mit den politisch-operativen Aufgaben der Diensteinheiten des MfS, VVS-008, MfS-Nr.: 55/78. - Maßnahmen im Zusammenhang mit Durchführung des verbindlichen Mindestumtausches von Zahlungsmitteln für Bürger aus dem westlichen Ausland, VVS-008, MfS-Nr.: 53/80. - Befehl Nr. 18/81 des Ministers über die Erhöhung der Einsatzbereitschaft der Angehörigen des MfS (Polen 1981), VVS-008, MfS-Nr.: 73/81.

1202) MfS BV Ddn Abt. 26 9016

Dienstliche Bestimmungen des Leiters der Bezirksverwaltung (BV) Dresden

1978–1983

Enthält:

Dienstanweisung 1/83 über die Aufgaben der Abteilung III der Bezirksverwaltung, VVS-002, Ddn-Nr.: 205/83. - Vorläufige Orientierung zur Erarbeitung von Rechercheaufträgen für die Zentrale Personendatenbank des MfS (ZPDB), VVS-002, Ddn-Nr.: 200/83. - Weisung des Leiters BV über die Festlegung eines "ständigen Verbindungsoffiziers" zur Abteilung VI der BV, VVS-002, Ddn-Nr.: 249/82. - Weisung über die Einhaltung der Meldepflicht für hauptamtliche Mitarbeiter der BV, VVS-002, Ddn-Nr.: 243/82. - Maßnahmeplan zur Aufklärung und Bekämpfung von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewaltakten, GVS-002, Ddn-Nr.: 432/82. - Regelungen Bestätigungsverfahren für Hauptamtliche Inoffizielle Mitarbeiter (HIM), VVS-002, Ddn-Nr.: 281/81. - Dienstanweisung 2/78 über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden, VVS-002, Ddn-Nr.: 165/78.

Enthält auch:

Verzeichnis "Merkmale des Äußeren von Personen".

1203) MfS BV Ddn Abt. 26/ZMA 2090

Durchführung konspirativer Raumüberwachungsmaßnahmen in kulturellen Einrichtungen der Stadt Dresden

1977–1986

Enthält u. a.:

Aufklärungsbericht über die Räumlichkeiten im Leonhardimuseum in Dresden. - Aktenvermerk über die Durchführung einer konspirativen Raumüberwachung in Umkleidekabinen des Filmtheaters "Prager Straße" während des Konzertes eines DDR-Künstlers. - Aktenvermerk über die Realisierung einer konspirativen Raumüberwachung im Gästezimmer des Deutschen Hygiene-Museums. - Maßnahmeplan für den Schutz der Kunstgegenstände im Schloss Pillnitz vor einem Kunstraub, Aktion "Angriff". - Bericht über den Einbau von konspirativer Überwachungstechnik im Veranstaltungsraum der Kinder- und Jugendbibliothek auf der Straße der Befreiung in Dresden.

- 1204) MfS BV Ddn Abt. Fin 550
- Nachweisbuch über abgegebene übrige Asservate, Edelmetalle und Medaillen, Schmuck, Uhren, Briefmarken und Kunstgegenstände**
- 1978–1989
- 1205) MfS BV Ddn Abt. II 9589
- Operative Kontrolle der Einreise eines BRD-Bürgers, der illegal Antiquitäten aus der DDR ausführt - Als Wiedergutmachung verpflichtet er sich Überprüfungen zu einer BRD- Person vorzunehmen**
- 1980–1981
- 1206) MfS BV Ddn Abt. IX 30087
- Kopien von Schreiben aus dem Archiv der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über die Auslagerung von Kunst- und Museumsgut nach Dippoldiswalde (Alte Ordnerbezeichnung: Vermißtes Kunstgut Dippoldiswalde.)**
- 1945–1968
- Enthält u. a.:
- Aufstellung der Bergungsdepots für Museumsgut. - Listen des vermißten Museumsgutes aus der Porzellansammlung. - Fahndung nach Kriegsverlusten. - Entwurf einer Vereinbarung über die Rückführung des noch versteckten Museumsgutes (Entwurf stammt von M. v. Ardenne).
- Enthält auch:
- Hinweis auf evtl. Verkauf von Meistergeigen der Staatstheater Dresden.
- 1207) MfS BV Ddn Abt. IX 30105
- Mitteilung über ein angebliches Geheimdepot der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden in Dippoldiswalde**
- 08.07.–31.07.1989
- 1208) MfS BV Ddn Abt. IX 30345
- Erläuterungen für die Anwendung des Gesetzes zum Schutz des Kulturgutes der DDR (Begründung und Kommentar), hrsg. vom Ministerium für Kultur**
- Juli/Aug. 1980
- 1209) MfS BV Ddn Abt. IX 30411
- Meldungen über Vorkommnisse wie Verdacht der vorsätzlichen Körperverletzung, Fahnenflucht, Raub, ungesetzlicher Grenzübertritt, Diebstahl, Schmiererei, Straftaten nach Zoll-, Devisen- und Edelmetallgesetz**

(Alte Ordnerbezeichnung: Einsatzmeldungen 1984/1985, 11.12.–31.01.)

03.12.1984–07.02.1985

Enthält u. a.:

9 Fotos Auflicht sw: Bildbericht zum Raub.

5 Fotos Auflicht sw: Bildbericht über Wasserschäden in einem Wohnhaus. 5 Fotos Auflicht sw: Bildanlagekarte zur Personenidentifizierung.

5 Fotos Auflicht sw, 1 Foto Auflicht F: Schmierereien an einem Pkw.

1210) MfS BV Ddn Abt. IX 30444

Gutachten der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei Dresden, Dezernat IV, zum Verstoß gegen das Edelmetallgesetz

19.02.1982

Enthält auch:

Devisengesetz, Edelmetallgesetz und angrenzende Rechtsvorschriften. - Beschluß des Präsidiums des Obersten Gerichts der DDR zu Fragen der Rechtsprechung bei Straftaten gegen das Zoll-, Devisen-, Edelmetall- und Kulturgutschutzgesetz vom 13.10.1981.

1211) MfS BV Ddn Abt. IX 30831

Erläuterungen zum Gesetz vom 14.12.1988 zur Änderung und Ergänzung des Strafgesetzbuches, des Zollgesetzes, des Gesetzes zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutschutzgesetzes, des Luftfahrtgesetzes und des Gesetzes über das Post- und Fernmeldegesetz (5. Strafänderungsgesetz) und zum Gesetz über eine staatliche Vorauszahlung an durch Straftaten geschädigter Bürger (Schadenersatzvorauszahlungsgesetz), Hrsg. Ministerium der Justiz

Jan. 1989

1212) MfS BV Ddn Abt. IX 30931

Bildbericht der BV Dresden, Abteilung IX (Untersuchungsorgan), einer versuchten Rekonstruktion zur Verdachtsrichtung im Schmuckdiebstahl im Museum für Geschichte der Stadt Dresden vom 20.09.1977, erarbeitet mit dem Inoffiziellen Mitarbeiter "Peter Müller"

1979

Enthält:

27 sw Fotos, Geländeaufnahmen (Berliner Gegend) mit Trampelpfad, Straßen, Grundstücke und teilweise mit männlicher Person. - Aufstellung der aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden entwendeten Schmuckgegenstände.

1213) MfS BV Ddn Abt. IX 30932

Bildbericht der BV Dresden, Abteilung IX (Untersuchungsorgan), einer versuchten Rekonstruktion zur Verdachtsrichtung im Schmuckdiebstahl im Museum für Geschichte der Stadt Dresden vom 20.09.1977, erarbeitet mit dem Inoffiziellen Mitarbeiter "Peter Müller"

1979

Enthält:

10 sw Fotos, Geländeaufnahmen (Berliner Gegend) mit Trampelpfad, Straße, Grundstück und teilweise mit männlicher Person.

1214) MfS BV Ddn Abt. IX/Fo/30708

Antiquitäten/Wertgegenstände

o. D.

Enthält:

214 Negative (Durchlicht) sw: Antike Möbel, Geschirr, Haushaltgegenstände.

Foto-Anzahl: 214

1215) MfS BV Ddn Abt. KuSch 5008

Durch den Leiter der Abteilung Kader und Schulung der Bezirksverwaltung (BV) Dresden bestätigte Pläne der Sekretärin-Bereitschaft in der BV Dresden 1981 bis 1989

1977–1989

Enthält auch:

Benachrichtigungsplan (Format DIN A 3) der Abteilung Kader und Schulung mit dem Nachnamen des Mitarbeiters, Anschrift und Telefonnummer. - Aufstellung der aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden entwendeten Schmuckgegenstände vom 1977. - Telegramm des Leiters der BV Dresden vom 8.1.1985 zur Eilfahndung Kindesentführung und zur Kindesaussetzung vom 6.1.1985 in Dresden einschließlich einer Anlagekarte mit 3 aufgeklebten sw Fotos vom ausgesetzten Säugling, dem Karton und einem Fahndungsfoto zu einer männlichen Person. - Einsatzplan Aktion "Fest" vom 21.10.1987. - Einsatzplan zur Aktion "Reise" vom 5.12.1987.

1216) MfS BV Ddn Abt. MD 1369

Postein- und Postausgang der Abt. MD der BV Dresden im Jahr 1975

1975

Enthält u. a.:

Öffentlichkeitsarbeit (Sendung des Fernsehfilmes "Die Entführung", Besuch des sowjetischen Filmes "Blockade"). - Personalangelegenheiten (u. a. Reiseangebote ins Ausland,

Ferienplatzvergabe, medizinische Betreuung, Prämierung, Aus- und Weiterbildung). - Fahndungsinformationen zu flüchtigen Personen (Soldaten der NVA, sowjetischer Soldaten, Strafgefangene einer StVA im Bezirk Magdeburg), zu einer unbekannt Person wegen der Entwendung von Kunstgegenständen aus dem Wittumspalais in Weimar. - Protokolle von Dienstberatungen. - Planung von Veranstaltungen. - Liste der Vertragsärzte des MD der BV Dresden. - Unterlagen zur Aktion "Barren" (Lagefilm, Maßnahmeplan, Planung des Kräfteinsatzes) und zur Aktion "Fundament" (Lagefilm, Abschlussbericht). - Bericht über die medizinische Betreuung der Mitarbeiter in den Grenzübergangsstellen (Güst).

1217) MfS BV Ddn Abt. N 2861

Fernschreiben vom 02.11.1989 des Volkspolizeikreisamtes (VPKA) Bischofswerda über die Ermittlung des Täters im Fall des Diebstahls von Meißner Porzellan in Pulsnitz

1989

Enthält:

Handschriftlich aufgetragene laufende Nummerierung (70) zur Nachweisführung im Fernschreib (Fs)- Betriebsbuch des Referates N2/II über abgehende bzw. ankommende Fernschreiben.

1218) MfS BV Ddn Abt. OT/Fo/1125

Apotheke, Labor mit Mitarbeiterin, Bauarbeiten am Labor, Kunstgegenstände in einer Vitrine

o. D.

Foto-Anzahl: 9

1219) MfS BV Ddn Abt. OT/Fo/1206

Traditionspflege

1946-1986

Enthält: Reproduktionen.

Enthält u. a.:

Gründung der SED, historischer Händedruck von Otto Grotewohl und Wilhelm Pieck, 1946. - Gemäldeübergabe durch die Sowjetunion an die Stadt Dresden, 1955. - Personen der Zeitgeschichte.

Foto-Anzahl: 13

1220) MfS BV Ddn Abt. RD 1574

Dokumentation eines Wohngrundstückes in Dresden

1987

Enthält:

5 aufgeklebte Fotos, sw. - Erläuterungsbericht zum Wohngebiet und zum Wohnhaus. - 5 beschriftete, lose Fotos, sw. - 2 Negativstreifen mit 12 Aufnahmen des Wohnhauses und der Umgebung. - namentliche Angabe der Hausbewohner und eines Gewerbetreibenden für Stilmöbel, Antiquitäten und Porzellane.

1221) MfS BV Ddn Abt. VI 2370

Maßnahmen zur Sicherung des Aufenthaltes einer Hamburger Delegation unter der Leitung von Dr. Henning Voscherau 1. Bürgermeister und Senatspräsident von Hamburg vom 5. bis 8. März 1989 in Dresden

1989

Enthält:

Information zu Fragen der Teilnahme der Stadt Dresden an der 800-Jahrfeier "Hamburger Hafen" vom 22.02.1989 als Anlage ein Schreiben von Dr. Schalck, Staatssekretär im Ministerium für Außenhandel, vom 14.02.1988 an Genossen Berghofer zu den zentral getroffenen Entscheidungen hinsichtlich der Beteiligung an dem Fest und zur Zusammenarbeit mit dem Außenhandelsbetrieb Kunst und Antiquitäten. - Einsatz von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM) und des Offizier im besonderen Einsatz (OibE) im Hotel "Bellevue" zur "Abschöpfung", Kontrolle und Überwachung der Reiseteilnehmer. - Kopie eines Telegramms der Pressestelle des Hamburger Senats an den 1. Bürgermeister mit verschiedenen Pressemeldungen zur "Bespitzelung von ausreisewilligen DDR-Bürgern an ihren Arbeitsplätzen..." vom 6.3.1989.

1222) MfS BV Ddn Abt. VI 3408

Schreiben des Leiters des Operativstabes des Binnenzollamtes Dresden zu während einer Zollkontrolle von Umzugsgut (DDR-Österreich) festgestellten antiquarischen Ofenkacheln für einen kompletten Ofen und Gegenständen aus Meißner Porzellan (1815-1850), für die keine Ausfuhrgenehmigung vorgelegen hat

1980

Enthält u. a.:

Sachstandsbericht vom 25.09.1980 des Binnenzollamtes zu diesem Vorfall.

1223) MfS BV Ddn Abt. VI 3436

Ermittlungen über eine Bürgerin aus Riesa, die als hauptamtliche Bertreuerin und Dolmetscherin in der Bezirksstelle "Jugendtourist" eingesetzt werden soll

1989

Enthält u. a.:

Einschätzung der bisherigen Tätigkeit der Bürgerin im Heimatmuseum Riesa. - Personalkarte der Bürgerin.

1224) MfS BV Ddn Abt. VI 4278

Schreiben des Leiters der Abteilung II an die Abteilung VI zu den Ergebnissen einer geplanten und durchgeführten Fahndung am 10.12.1983 bei der Wiedereinreise eines Bürgers (freischaffender Sprachmittler) in die DDR, bei dem verschiedene Kunstgegenstände festgestellt wurden

1984

1225) MfS BV Ddn Abt. VI 5035

Handschriftliche Rechercheinformationen zu einem Bürger aus Dresden und einem Bürger aus Westberlin, die einen engen privaten Briefwechsel zu Literatur von Karl May führen und auch schon Eingaben an das Ministerium für Kultur geschrieben haben

1971

Enthält u. a.:

Ungenehmigte Einfuhr von Karl-May-Literatur (Antiquitäten).

1226) MfS BV Ddn Abt. VI 7167

Schulungsmaterial des Ministerium der Justiz mit Erläuterungen zum Gesetz vom 14.12.1988 zur Änderung und Ergänzung des Strafgesetzbuches, des Zollgesetzes, des Gesetzes zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutschutzgesetzes, des Luftfahrtgesetzes und des Gesetzes über das Post- und Fernmeldewesen und zum Gesetz über eine staatliche Vorauszahlung an durch Straftaten geschädigter Bürger

1988

1227) MfS BV Ddn Abt. VI 7392

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

VVS-008, MfS-Nr.: 11/84

1984

1228) MfS BV Ddn Abt. VI 7393

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

VVS-008, MfS-Nr.: 34/77

1977

1229) MfS BV Ddn Abt. VI/Fo/8265

Kunstgegenstände

o. D.

Foto-Anzahl: 4

1230) MfS BV Ddn Abt. VII 7321

Berichte der Abt. VII der Bezirksverwaltung Dresden zu Erscheinungen des Schmuggels und des spekulativen Handels im Bezirk Dresden

Jan. 1984–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Grenzüberschreitender Schmuggel. - An- und Verkauf von Antiquitäten. - Spekulative Handlungen durch polnische und vietnamesische Staatsbürger im Bezirk Dresden. - 2 Fotos Auflicht s/w (Personenbeobachtung).

1231) MfS BV Ddn Abt. VII 7325

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen der DDR

1985

Enthält u. a.:

Beschreibung, Abbildungen, Zeitpunkt des Kunstdiebstahls.

1232) MfS BV Ddn Abt. VII 7348

Berichterstattung der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (BDVP) Dresden an den Leiter der Abt. VII der Bezirksverwaltung zu Straftaten des illegalen Waffen- und Sprengmittelbesitzes gemäß der Ordnung 081/83 des MdI sowie zur Kontrolltätigkeit der Abt. VII über die Lagerung und den Umgang mit Sprengstoffen und Waffen in musealen- und militärischen Einrichtungen im Bezirk

Jan. 1981–Juni 1989

Enthält auch:

Bildbericht zum Fund einer Panzerabwehrgranate bei Klingenberg im Jahr 1984.

1233) MfS BV Ddn Abt. VII 7383

Operative Bearbeitung und Aufklärung von Spekulationen, Schmuggel sowie gesetzwidrige Geschäfte mit Antiquitäten und nichtgenehmigten ambulanten Handel wie Heimelektronik im Bezirk Dresden

Jan. 1983–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Sicherheitsüberprüfung eines Inoffiziellen Mitarbeiters auf Verdacht des Schmuggels und Spekulation. - Operativvorgangsbearbeitung zur Aufklärung des Verdachtes auf Schmuggel und persönliche Bereicherung unter Ausnutzung einer beruflichen Tätigkeit beim VEB Antikhandel Pirna.

1234) MfS BV Ddn Abt. VII 7464

Einschätzungen, Ergebnisse, Analysen und Vorkommismeldungen der BDVP/Kriminalpolizei Dresden über die komplexe kriminalpolizeiliche Arbeit im Bezirk Dresden

Jan. 1982–Juni 1989

Enthält u. a.:

Informationen und Ergebnisse über die Kriminalitätsentwicklung im Bezirk. - Meldungen über Vorkommnisse wie Diebstahl, Raub, anonyme Anrufe, Straftaten gegen die staatliche Ordnung, sexuelle Nötigungen, Brand im VEB Robotron Radeberg, Straftaten zum Nachteil des sozialistischen Eigentums in der Exportbrauerei Radeberg, Ausnutzung der beruflichen Tätigkeit in den Betrieben z. B. im Rechnungs- und Kassenwesen. - Analyse zur Jugendkriminalität. - Bericht zum Stand der Sicherheit und Ordnung bei Fußballspielen im Spieljahr 1987/88

1235) MfS BV Ddn Abt. VII 7465

Bearbeitung und Aufklärung von Hinweisen auf spekulativen Handlungen und des Verdachtes von Zoll- und Devisenvergehen im Bezirk Dresden im Zusammenwirken mit operativen Diensteinheiten und Kreisdienststellen der Bezirksverwaltungen, der Zollverwaltung der DDR und mit dem Dezernat I der BDVP/Kriminalpolizei

Jan. 1985–Juni 1989

Enthält u. a.:

Meldungen über Vorkommnisse wie spekulativer ambulanter Straßenhandel mit Beobachtungsberichten und Fotos, illegaler Automarkt, An- und Verkauf von Heimelektronik, Computertechnik sowie Kunstgegenständen. - Überprüfung von Zeitungsinserten zur Aufklärung des Verdachtes auf Zollstraftaten- Erstmeldungen der Abt. IX der Bezirksverwaltung Dresden über die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens mit Haft gegen Bürger der Volksrepublik Polen, Vietnam und Ungarn, die gegen das Zoll- und Devisengesetz verstoßen haben. - Sachstandsbericht über Betrugs- und Manipulationshandlungen bei der Nachlassbearbeitung eines Nachlasspflegers.

1236) MfS BV Ddn Abt. VII 7481

Bearbeitung operativer Vorgänge sowie Meldungen über Vorkommnisse wie Verstoß gegen das Zoll- und Devisengesetz der DDR, Verdacht des spekulativen Warenhandels mit Heimelektronik, Modeartikel und Antiquitäten, persönliche Bereicherung durch Manipulation im Gaststättenwesen und Veracht auf Steuerhinterziehung

Mai 1984–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Sachstandsberichte zur operativen Vorgangsbearbeitung "Transit" über Schmuggel von Waren und Zahlungsmitteln durch in Dresden wohnhafte Bürger der VR Bulgarien und Ungarn. - Spekulativer Warenhandel von vietnamesischen und polnischen Staatsbürgern. - Diebstahl von Kulturgut aus der Christian-Weise-Bibliothek Zittau.

1237) MfS BV Ddn Abt. VII 7593

Operative Bearbeitung und Aufklärung von Spekulationen, Schmuggel, Autohandel sowie gesetzwidrige Geschäfte mit Antiquitäten und nichtgenehmigten ambulanten Handel wie Heimelektronik

April–Aug. 1989

Enthält u. a.:

Sicherheitsüberprüfung eines Inoffiziellen Mitarbeiters (IM) auf Verdacht des Schmuggels und der Spekulation und Aufklärung seiner Verbindungen ins Operationsgebiet. - Informationen der Kreisdienststelle Dresden-Stadt mit beigefügter Berichterstattung des IMS "Wolf" für die weitere Vorgangsbearbeitung zur Aufklärung von spekulativen Geschäften (vorwiegend Kopien).

1238) MfS BV Ddn Abt. VII 7945

Diebstahl von Kunstgegenständen aus dem Stadtmuseum Meißen

April–Mai 1973

Enthält u. a.:

Eröffnungsbericht zur Kriminalakte (KA) "Kloster". - Operativplan.

1239) MfS BV Ddn Abt. VII 7950

Verdachtshinweise von möglichen illegalen Schleusungen von Antiquitäten aus der DDR oder Schaffung krimineller Kontaktpersonen in der DDR durch einen Berufskraftfahrer der BRD-Transportfirma FEHRING

Okt.–Nov. 1989

Enthält auch:

15 Fotos Auflicht s/w (Aufn. Innenraum eines KFZ), 5 Fotos Auflicht s/w (Passfoto).

1240) MfS BV Ddn Abt. VII 7985

Bekämpfung des spekulativen ambulanten Straßenhandels in der Bezirksstadt Dresden

Jan.–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Kontrollmaßnahmen zum spekulativen Warenhandel mit Heimelektronik, Schmuck und Edelmetall in enger Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei. - Auskunftersuchen zu

vorwiegend algerischen und vietnamesischen Staatsbürgern. - Handschriftliche Lagefilme zu Straßenüberwachung. - 26 Passfotos (Ausländer) s/w Auflicht.

1241) MfS BV Ddn Abt. VII 8137

Verdachtshinweise von möglichen illegalen Schleusungen von Personen oder Antiquitäten aus der DDR durch einen Berufskraftfahrer der BRD-Transportfirma FEHRING

Nov. 1989

1242) MfS BV Ddn Abt. VII 8276

Bekämpfung der illegalen Einfuhr von Edelmetallen und des spekulativen Handels mit Edelmetallen

1986-1987

Enthält auch:

Richtlinie über die allgemeinen Bedingungen beim An- und Verkauf gebrauchter Konsumgütern.

1243) MfS BV Ddn Abt. VII 8278

Kaufverträge (Kopie) des Antikhandels Pirna, Ankaufgeschäft Meißen

1987-1989

1244) MfS BV Ddn Abt. VII/Fo/8329

Negativstreifen - Kunstgegenstände

o. D.

Enthält:

27 Negativstreifen (Durchsicht) mit 56 Aufnahmen s/w.

Foto-Anzahl: 56

1245) MfS BV Ddn Abt. VIII 11849

Informationen eines ehemaligen inhaftierten Bürgers aus Stolpen (Kreis Sebnitz) zu einem Raub in Dresden

1986

1246) MfS BV Ddn Abt. VIII 11870

Informationen der Kriminalpolizei zu operativen Fahndungen

1981–1987

Enthält u. a.:

1 Foto s/w mit doppelter Abbildung eines Gemäldes und eines Kunstgegenstandes (Zehren, Kreis Meißen).

1247) MfS BV Ddn Abt. VIII 12263

Republikweite und regionale Fahndungsinformationen der Arbeitsgruppe des Leiters (AGL) der BV Dresden an die Abt. VIII

1974–1986

Enthält:

Teil I. - Teil II. - 110 Fotopositive sw der gesuchten Personen (auch Phantomzeichnungen) und Wertgegenstände.

Enthält v. a.:

Fernschreiben über Groß- und Eilfahndungen bzw. -lösungen zu fahnenflüchtigen Angehörigen bewaffneter Organe, Tötungsverbrechen, Kindesentführungen, Republikflüchtigen, Diebstählen, gestohlenen Wert- und Kunstgegenständen, unbefugten Waffenbesitz, entflohenen Straftätern und vermissten Personen.

Enthält auch:

Fahndungsblätter der VP. - Aufstellungen der aus dem Museum für Stadtgeschichte in Dresden entwendeten Schmuckgegenstände. - Bericht der Abt. VIII zur Identifizierung einer gesuchten Person durch einen Bürger aus Dresden.

1248) MfS BV Ddn Abt. VIII 12522

Bilddokumentation über eine Glocke mit Gravur (Wappen, Inschrift, Datum) und Briefverkehr zwischen einem Bürger aus Westberlin und einer Familie aus Dresden

o. D.

Enthält:

Kopien von Postkarten. - 6 Fotos sw einer Glocke mit handschriftlicher Notiz zum angebotenen Eigentum eines Inoffiziellen Mitarbeiters (IM).

1249) MfS BV Ddn Abt. VIII/Fo/12765

Antiquitäten und Portraitaufnahmen von männlichen und weiblichen Personen mit dem Bearbeitungsvermerk "Kasse"

1987

Enthält auch:

Beschrifteten Umschlag.

Foto-Anzahl: 32

1250) MfS BV Ddn Abt. XI 1860

Schriftverkehr zwischen dem SR XI bzw. der Abt. XI und der AGL der BV Dresden

1968–1983

Enthält v. a.:

Einsatztermine des GvD. - Fahndungsinformationen (z. B. zu unbekanntem Tätern wegen Diebstahls im Kaufhaus Jugendmode in Berlin und im Museum für Geschichte der Stadt Dresden). - Einschätzungen zur und Sicherstellung der gedeckten Führung (z. B. bei den Aktionen "Herbstwind" und "Spiegelbild"). - Abschlussbericht zur Sicherung des 23. Pressefestes der Sächsischen Zeitung (Aktion "Volksfest 23").

1251) MfS BV Ddn Abt. XIX 20842

Berichte der Transportpolizei über Gegenstände, die in Zügen der Deutschen Reichsbahn aufgefunden wurden

1983–1988

Enthält u. a.:

Expertisen über die Prüfung von Suchtmitteln. - Fotos sw, mit Aufnahmen einer Urkunde aus dem 17. Jahrhundert.

1252) MfS BV Ddn Abt. XIX 21172

Information über eine konspirativ beobachtete und entdeckte Straftat (Schmuggel mit Edelmetallen) in einen Personenzug des grenzüberschreitenden Verkehrs

1986

1253) MfS BV Ddn Abt. XIX 21186

Fahndungsblätter der Transportpolizei nach vermissten Personen bzw. gestohlenen Gegenständen

1984–1988

1254) MfS BV Ddn Abt. XVIII 12362

Information des Leiters der Bezirksverwaltung über die Zerstörung eines Denkmals im "Großen Garten" in Dresden durch unbekannte Täter

BdL/41/82

1982

1255) MfS BV Ddn Abt. XVIII 12431

Information der Abteilung XVIII über die Verletzung der Staats- und Finanzdisziplin beim Rat der Stadt Zittau

1989

Enthält auch:

Vorschlag zum Einsatz der Steuerfahndung bei einem Dresdner Bürger, der mit Antiquitäten handelt.

1256) MfS BV Ddn Abt. XVIII 12469

Informationen über die Zusammenarbeit der Bezirksverwaltung mit dem polnischen Verbindungsoffizier

1972–1989

Enthält u. a.:

1 Passfoto s/w, männliche Person. - Bearbeitung von Unterstützungsersuchen des polnischen Geheimdienstes. - Einschätzung zur Lage in Polen durch den polnischen Verbindungsoffizier. - Parteiinformation über die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen einen polnischen Bürger wegen Straftaten gemäß § 14 Zollgesetz und § 9 Edelmetallgesetz. - Vorkommnisse mit polnischen Arbeitern im Bezirk Dresden. - Unterstützung der Bezirksverwaltung bei der Durchführung der Wahlen zum Sejm der Volksrepublik Polen für polnische Werk tätige auf dem Territorium der DDR.

1257) MfS BV Ddn Abt. XVIII 12775

Protokoll zu einer Beratung der Arbeitsgruppe (Mitglieder des Rates des Bezirkes Dresden, Abteilung Inneres und Mitarbeiter der Abteilung XVIII) zur Kontrolle der Maßnahmen zur "Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz der Kulturgüter und musealen Einrichtungen"

1989

1258) MfS BV Ddn Abt. XVIII 13345

Absprache zwischen der Kreisdienststelle Pirna und der Abteilung XVIII zur politisch-operative Sicherung des VEB Antikhandel Pirna

1988

1259) MfS BV Ddn Abt. XVIII 13428

Operative Fahndungsersuchen nach Personen und gestohlenen Gegenständen

1973–1986

Enthält u. a.:

Fahndungen nach fahnenflüchtigen Angehörigen der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland. - Fahndungen nach Mitarbeitern des MfS. - Fahndungen nach Straftätern. - Fahndungen nach fahnenflüchtigen Soldaten der Nationalen Volksarmee. - Katalog des Diebesgutes zum Einbruchdiebstahl im Grassmuseum Leipzig. - 34 Fotos, s/w, Subjektivporträts, Passbilder und Porträtfotos von männlichen Personen.

1260) MfS BV Ddn Abt. XVIII 14149

Anweisung Nr. 75/77 des Ministers des Innern der DDR über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld u. a. Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen

1977, 1983

Enthält auch:

Vorgaben zur Berichterstattung über die Wirksamkeit der Anweisung.

1261) MfS BV Ddn Abt. XVIII 14608

Eröffnungs- und Zwischenberichte zu dem Operativen Vorgang "Ring", in denen ein Beschäftigter des Arzneimittelwerkes Dresden gemäß der §§ 213 und 245 StGB und der Begehung krimineller Handlungen wie spekulativer Handel mit Kunstgegenständen und Schallplatten aus dem westlichen Ausland bearbeitet wird

1985–1989

Enthält:

Maßnahme "A" und "B". - Informationen zu einem illegalen Schallplattenring.

1262) MfS BV Ddn Abt. XX 9491

VVS und GVS - Unterlagen - VVS des Bezirksgericht Dresden und des Rat des Bezirkes Dresden, Geheime Verschlussachen der BV Dresden Abt. XX

1988–1989

Enthält u. a.:

Berichterstattungen des Leiters der Abt. XX. - Berichte über den Geheimnisschutz und den Stand der Einsatz- und Mobilitätsbereitschaft. - Jahresarbeitsplan für das Jahr 1989 (Mobil-Arbeit). - Maßnahmen zum Schutz von Kulturgut bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten.

1263) MfS BV Ddn Abt. XX 9571

Einschätzung der politisch-operativen Lage auf dem Gebiet des Schutzes von Kulturgut und musealen Einrichtungen im Bezirk Dresden

1982–1988

Enthält auch:

Kontaktübersichten und Ziele von Dienstreisenden. - Plan zur komplexen Rekonstruktion der Semper-Galerie Dresden (Gemäldegalerie Alte Meister der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden), Vorlage für das Sekretariat des ZK der SED. - Gesetze, Richtlinien und Verfügungen 1959 - 1988. - Hinweis auf einen Schriftverkehr zwischen dem Amt für ausländische und

staatliche Angelegenheiten des Königreiches Großbritannien, Abt. für kulturelle Beziehungen, und der Botschaft der DDR vom 06.05.1987 zum Diebstahl von Museumsgut aus dem Landhaus Dresden am 20.09.1977 (s. dazu auch OV "Vitrine", Reg.-Nr. XII 2164/77).

1264) MfS BV Ddn Abt. XX 10010

Meldung des Mitgliedes des RdB Dresden, Gen. Dr. Schumann (Stab der Zivilverteidigung des Bez. Dresden?), zur Sitzung der Bezirkseinsatzleitung (BEL) am 12.09.1988 zum Stand der Vorbereitung des Schutzes des Kulturgutes im Bezirk Dresden.

27.09.1988

1265) MfS BV Ddn Abt. XX 10032

Auflistung der Mitarbeiter der Bezirksdirektion Dresden/Cottbus des Staatlichen Kunsthandels der DDR.

Alte Ordnerbez.: Kunsthandel Dresden

o. D.

Enthält auch:

Information über Probleme in der einheitlichen Durchsetzung der Politik der Partei bei Katalogtexten zu Ausstellungen in der Neuen Dresdner Galerie des Staatlichen Kunsthandels der DDR v. 06.02.1986.

1266) MfS BV Ddn Abt. XX 11180

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
VVS MfS 008 Nr. 34/77, 170. Ausf., Blatt 1-4.

17.01.1984

1267) MfS BV Ddn Abt. XX 11181

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

VVS MfS 008 Nr. 34/77, 170. Ausf., Blatt 1-4.

10.12.1977

1268) MfS BV Ddn Abt. XX 11182

Beschluss des Ministerrates der DDR über Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen der DDR

VVS B 2-789/77, 60. Ausf., 14 Seiten.

16.08.1977

1269) MfS BV Ddn Abt. XX/Fo/10020

Fotodokumentation des IMS "Gary" zu Wertgegenständen in der Zionskirche Dresden.

o. D.

Enthält:

8 Fotos, s/w, 13 x 18 cm.

Foto-Anzahl: 8

1270) MfS BV Ddn Abt. XX/Fo/10280

10 Fotopositive s/w, 17,0 x 12,3 cm, mit Ansichten des Neustädter Marktes und der Hauptstr. in Dresden vor und nach der Zerstörung (mit Hinweis "Aktion Licht").

o. D.

Foto-Anzahl: 10

1271) MfS BV Ddn AG XXII 1822

Informationen über die operative Bearbeitung eines anonymen Telefonanrufes vom 26.7.1989 bei den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über ein angebliches Geheimdepot in Dippoldiswalde mit Kunstgegenständen aus dem "Grünen Gewölbe"

1989

1272) MfS BV Ddn AG XXII 1832

Vorkommismeldungen (VKM) verschiedener Kreisdienststellen (KD) und Abteilungen der Bezirksverwaltung (BV) Dresden sowie Volkspolizeikreisämter des Bezirkes Dresden und der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (BdVP), die vom Offizier des Hauses (ODH) der AKG auf "Vordruck 8" verzeichnet wurden

1987, 1989

Enthält u. a.:

Meldungen über anonyme Drohanrufe, Verdacht der Androhung von Gewaltakten gemäß § 217a StGB der DDR, Versucher schwerer Raub gemäß §§ 126, 128 StGB der DDR, Verdacht des Mordes gemäß § 112 StGB der DDR, Unbefugter Waffen- und Sprengmittelbesitz gemäß § 206 StGB der DDR. - VKM-Nr.: 12 vom 16.1.1987 zum versuchten Raub mit Anwendung einer Schusswaffe. - VKM-Nr.: 70 vom 23.3.1989 zum Unfall mit tödlichem Ausgang durch Explosion. - VKM-Nr.: 259 vom 30.10.1989 zum Suizid des 1. Sekretärs der SED-Kreisleitung Bautzen.

1273) MfS BV Ddn AG XXII 1911

Hinweise und Erkenntnisse über bulgarische Emigranten und andere so genannte extremistisch-terroristische Organisationen, Gruppen und Kräfte, von denen Terror und andere Gewaltakte gegen die Volksrepublik (VR) Bulgarien ausgehen bzw. ausgehen können sowie festgestellte Verbindungen in die DDR

1985–1989

Enthält u. a.:

Schreiben der Arbeitsgruppe (AG) XXII vom 31.10.1985 zu einem in Görlitz wohnenden Bulgaren, der als Spekulant mit Edelmetallen bearbeitet wurde. - Berichterstattung verschiedener Leiter der Kreisdienststellen (KD) zu Bulgaren in ihrem Verantwortungsbereich. - Handschriftliche statistische Erhebung zu den im Bezirk Dresden lebenden Bulgaren. - Schreiben des Leiters der AG XXII vom 10.9.1985 mit Zuarbeiten zur Aktion "Balkan" (Aufklärung antibulgarischer Organisationen, Gruppen und Kräfte). - Liste vom 19.7.1985 zu exilbulgarischer Organisationen und Einrichtungen im Operationsgebiet. - Handschriftliche Zusammenstellung von im Bezirkes Dresden lebenden Bulgaren, die in der Abteilung XII (Archiv) erfasst sind. (Inoffizielle Mitarbeiter, Straftäter, Ein/Ausreisen ins NSW). - Kopien von Auskunftsberichten aus Archivmaterial der Abteilung XII. - Kopien des Auskunftsdienstes der Personendatenbank Pass- und Meldewesen vom 1.6.1985 zu im Bezirk Dresden lebenden Bulgaren.

1274) MfS BV Ddn AKG 7559

Ermittlungen zu einem Antiquitätensammler aus Dresden

1984–1985

Enthält auch:

Beschwerde eines tschechischen Generaldirektors über seine Zollkontrolle in Zinnwald.

1275) MfS BV Ddn AKG 7779

Vorkommismeldungen (VKM) zu verschiedenen strafbaren Handlungen durch Einzelpersonen und Personengruppen oder unbekannt sowie die dazu eingeleiteten Maßnahmen der zuständigen Stellen

(VKM 153/78 - VKM 230/78)

02. Juli 1978–30. Sept. 1978

Enthält u. a.:

Unfall auf der Eisenbahnstrecke Berlin - Karl-Marx-Stadt mit einem Kind russischer Übersiedler, VKM 195/Bl. 3. - Kunstdiebstahl in einer katholischen Kirche, VKM 190/Bl. 1.

1276) MfS BV Ddn AKG 7793

Vorkommismeldungen (VKM) zu verschiedenen strafbaren Handlungen durch Einzelpersonen und Personengruppen oder unbekannt sowie die dazu eingeleiteten Maßnahmen der zuständigen Stellen

(VKM 103/88 - 179/88)

1988

Enthält u. a.:

Unnatürlicher Tod eines Strafgefangenen, VKM 163/Bl. 2. - Explosion mit Todesfolge im VEB Mechanische Werkstätten Königswartha, VKM 112/Bl. 1. - Diebstahl von Kulturgütern aus der "Christian-Weise-Bibliothek" Zittau, VKM 105/Bl. 3.

1277) MfS BV Ddn AKG 7812

Vorkommismeldungen (VKM) zu verschiedenen strafbaren Handlungen durch Einzelpersonen und Personengruppen oder unbekannt sowie die dazu eingeleiteten Maßnahmen der zuständigen Stellen

(VKM 01/81 - VKM 76/81)

1981

Enthält u. a.:

Tödlicher Unfall eines Strafgefangenen der StVE Bautzen I, VKM 63/Bl. 4. - Diebstahl von Kunstgegenständen aus einer Kirche in Meißen, VKM/21/Bl. 2.

1278) MfS BV Ddn AKG 8575

Stellungnahme der AKG/Kontrollgruppe zur Sicherungskonzeption der Kreisdienststelle Pirna zum volkseigenen Betrieb (VEB) Antikhandel

14. Okt. 1988

1279) MfS BV Ddn AKG 8692

Protokoll der Übergabe von Gegenständen aus Meißner Porzellan und Böttger Steinzeug an den VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen, die in verschiedenen Strafverfahren sichergestellt wurden

Apr. 1982

1280) MfS BV Ddn AKG 8801

Stimmung und Reaktion unter den Beschäftigten der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden seit den Untersuchungen durch die Staatliche Bauaufsicht am 13.01.1988

März 1988

1281) MfS BV Ddn AKG 8991

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

VVS-0008, MfS-Nr. 34/77, 173. Ausf., 4 Bl.

10.12.1977

1282) MfS BV Ddn AKG 9649

Kontrolle operativer Materialien und Überprüfung zur Vorgangsbearbeitung Inoffizieller Mitarbeiter (IM) der Abteilung XX der Bezirksverwaltung (BV) Dresden

1985

Enthält u. a.:

Überprüfung der Verwendung von Operativgeldern für Konspirative Objekte (KO). - Einschätzung zur Wirksamkeit der eingesetzten operativen Kräfte, Mittel und Methoden zur Aufklärung und vorbeugender Verhinderung der Feindtätigkeit im Bereich des Post-, Fernmelde- und Funkwesens im Bezirk Dresden.

1283) MfS BV Ddn AKG 9720

Überprüfungsbericht zum Stand des Zusammenwirkens der Abteilung IX der Bezirksverwaltung mit der Bezirksverwaltung Zoll im Rahmen der Prüfung strafrechtlicher Maßnahmen gegen einen Dresdner Bürger ("ungesetzliche" Ausfuhr von geschütztem Kulturgut der DDR in die BRD)

05. Sept. 1985

1284) MfS BV Ddn AKG 10413

Schreiben des Leiters der Bezirksverwaltung Dresden (Durchschläge) an die Leiter der Diensteinheiten der Bezirksverwaltung mit bedeutsamen Erkenntnissen aus der "politisch- operativen Lageentwicklung" im Bezirk und zu politischen und gesellschaftlichen Höhepunkten

1988–1989

Enthält u. a.:

Grundsätze für die Durchsetzung von Reisesperren anlässlich der Leipziger Herbstmesse 1989. - Zusammenwirken mit der Kriminalpolizei bei der Durchführung staatlicher und operativer Kontrollmaßnahmen. - Aktuelle Erscheinungsformen im Auftreten von "Skinheads". - Verfahrensweise bei der Bearbeitung von Vorkommnissen mit Beteiligung von Angehörigen der GSSD. - Maßnahmeplan zur Sicherung des Kinder- und Jugendaustausches (Ferienaustausch) zwischen der Volksrepublik Polen und der DDR. - Sicherung des "Antikhandel Pirna" als spezieller Außenhandelsbetrieb des Bereiches Kommerzielle Koordinierung. - Information zu Festlegungen über das "Drachenfliegen" durch interessierte Bürger der DDR. - Situation in der Jüdischen Gemeinde Dresden. - Verhinderung terroristischer Pläne armenischer Emigrantenorganisationen.

1285) MfS BV Ddn AKG/Fo/8010 Bd. 1–2

Sichergestellte Waren, die durch spekulativen Handel eines Antiquitätenhändlers dem Staatshaushalt entzogen wurden

o. D.

Foto-Anzahl: 68

1286) MfS BV Ddn AKG/Fo/10262

Material für eine Tafel des Traditionskabinetts der Bezirksverwaltung Dresden zu verhinderten Raub- und Schmuggelaktionen von Kunstgegenständen des Spreewaldmuseums Lübbenau und der Porzellanmanufaktur Meißen

o. D.

Enthält u. a.:

Aufnahmen der "Kunsträuber". - Ausrüstungsgegenstände. - Text für die Tafel. - Dokumentation zu dem gestohlenen Porzellan aus Meißen.

Foto-Anzahl: 34

1287) MfS BV Ddn AKG/Fo/10749

Beweise gegen angebliche Kunsträuber aus Westberlin

o. D.

Foto-Anzahl: 11

1288) MfS BV Ddn AS 31/63, 3 Bände

Berichte zur Durchführung der Aktion "Licht" (Durchsuchung von Tresoren und Schließfächern ehemaliger Konzernbanken bzw. Finanzinstitutionen im Bezirk Dresden sowie Beschlagnahme operativ auswertbaren Materials)

1962

Enthält:

Bd. 1 Protokolle über aufgefundene Wertgegenstände in verschiedenen Banken und Sparkassen im Bezirk, 06.01.–07.01.1962.

Bd. 2 Bericht über die 1. Etappe der Aktion an die Hauptabteilung III, Berichtsvorlage sowie Einzelberichte der Kreisdienststellen zur 1. Etappe, 02.02.–07.02.1962.

Bd. 3 Abschlussberichte der Kreisdienststellen, 06.01.–08.01.1962.

Enthält u. a.:

Deutsche Notenbank. - Sparkassen und Zweigstellen.

1289) MfS BV Ddn BdL 3447

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten (VVS I 080 252)

1983

Enthält:
Handschriftliche Notizen.

1290) MfS BV Ddn BdL 4160

Geheime und Vertrauliche Verschlusssachen (GVS/VVS) des MdI an die Abteilung XX der BV Dresden

1972–1985

Enthält:

Dienstvorschrift Nr. 041/79 (VVS I 020 966) über den Aufenthalt von Ausländern in der DDR. - 1. Durchführungsanweisung zur Dienstvorschrift Nr. 041/79. - Dienstvorschrift Nr. 015/72 (VVS I 020 488) über vertrauliche Regelungen im grenzüberschreitenden Personenverkehr. - Teilausgabe der Ordnung Nr. 0180/86 (VVS I 080426) über die Aufgaben der Bereiche Inneres der örtlichen Räte, Teil A. - Anweisung Nr. 075/77 (VVS I 020 861) über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld u. a. Werten sowie zum Schutz Kulturgutes und musealer Einrichtungen. - Aufgabenstellung der HA/K Abt. I (VVS- 020 124) zur Erhöhung der Wirksamkeit des Arbeitsgebietes I bei der diff. kriminalpolizeilich-operativen Bearbeitung von Personen und Personengruppen in Religionsgemeinschaften/Vereinigungen gemäß Befehl 0023/80 des MdI und Chefs der DVP sowie der Richtlinie 00202/82 des Stellv. Leiter HA/K und Leiter der Abt. I. - Anweisung Nr. 039/79 (VVS I 020 971) für die Unterstützung von Maßnahmen zur Erweiterung der Aufgaben der Ämter für Arbeit der RdK und der Stadtbezirke. - Anweisung Nr. 062/80 (VVS I 080 012) über Aufgaben der Bereiche Inneres bei der Wiedereingliederung der aus dem Strafvollzug entlassenen und der Erziehung kriminell gefährdeter Bürger im Zusammenhang mit der Vorbereitung gesellschaftlicher Höhepunkte. - Anweisung Nr. 099/83 (VVS I 080 199) über die Bekämpfung des Schmuggels und der Spekulation. - Anweisung Nr. 0108/76 (VVS I 020 755) über den Verkehr der Dienststellen der DVP und des Strafvollzuges mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von Westberlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und aus Westberlin. - Anweisung Nr. 094/76 (VVS I 020 781) über den Verkehr der Kreis- und Stadtarchive sowie der Verwaltungsarchive der örtlichen staatlichen Organe mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von Westberlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und Westberlin. - Gemeinsame Anweisung (VVS I 020 458) über die Verfahrensweisen bei Verstößen gg. Gesetze der DDR gegenüber Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin, die zeitweise in die DDR einreisen. - Gemeinsame Anweisung (VVS I 020 457) über die Verfahrensweise bei Verstößen gg. Gesetze der DDR durch Personen, die am Transitverkehr zwischen der DDR und Westberlin teilnehmen.

1291) MfS BV Ddn BdL 4233

Schreiben des Ministers des MfS zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1292) MfS BV Ddn BdL 4248

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1293) MfS BV Ddn BdL 5096

Austauschblatt zur Anweisung Nr. 11/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Sicherung musealer Einrichtungen, Kreditinstitute, Sicherung von Geldtransporten

1983–1988

Enthält:
Dokumentennachweiskarte. - Vernichtungsprotokoll.

1294) MfS BV Ddn BdL 5326

Schreiben des Ministers des MfS zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1295) MfS BV Ddn BdL 5955

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983

Enthält:
Handschriftliche Eintragung.

1296) MfS BV Ddn BdL 6146

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur

Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS-Nr. I 020861)

1977

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1297) MfS BV Ddn BdL 6215

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

Enthält:
Handschriftliche Notizen.

1298) MfS BV Ddn BdL 6869

Weisung des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1984

Enthält:
Dienstanweisung Nr. 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung Dresden über die Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden (VVS-o002 BVfS Ddn-Nr. 165/78). - Schreiben des Ministers des MfS zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR (VVS-o008 MfS-Nr. 11/84). - Handschriftliche Eintragung.

1299) MfS BV Ddn BdL 7150

Schreiben des Ministers des MfS zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

Enthält:
Handschriftliche Notizen.

1300) MfS BV Ddn BdL 7420

Weisung des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

(VVS-008 MfS-Nr. 34/77)

1977

Enthält:
Handschriftliche Notizen.

1301) MfS BV Ddn BdL 7664

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-008 MfS-Nr. 34/77)

1977

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1302) MfS BV Ddn BdL 7687

Schreiben des Ministers des MfS zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1303) MfS BV Ddn BdL 8188

1. Austauschblatt zum Blatt 2 der Anweisung Nr. 11/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Sicherung musealer Einrichtungen, Kreditinstitute und der Sicherung von Geldtransporten

1988

Enthält:
Vernichtungsprotokoll zum Blatt 2 der Arbeitsanweisung (MfS/BdL/Dok/25/89).

1304) MfS BV Ddn BdL 8254

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter
(VD W-I-36/79)

1978

1305) MfS BV Ddn BdL 9548

Schreiben des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der Deutschen Demokratischen Republik
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1306) MfS BV Ddn BdL 9617

Weisung des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1307) MfS BV Ddn BdL 9855

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-008 MfS-Nr. 34/77)

1977

1308) MfS BV Ddn BdL 9993

Schreiben des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der Deutschen Demokratischen Republik
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

1309) MfS BV Ddn BdL 10004

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1310) MfS BV Ddn BdL 10279

Dienstanweisung 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung (BV) Dresden zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden

(VVS-o02 Ddn-Nr. 165/78)

1978–1989

Enthält:

Handschriftliche Inventurdaten und Notiz.

1311) MfS BV Ddn BdL 10349

Schreiben des Ministers des MfS zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:

VVS-Nachweiskarte.

1312) MfS BV Ddn BdL 10583

Weisung des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

(VVS-008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:

VVS-Nachweiskarte.

1313) MfS BV Ddn BdL 10612

Schreiben des Ministers des MfS mit Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:

VVS-Nachweiskarte.

1314) MfS BV Ddn BdL 10634

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1315) MfS BV Ddn BdL 10761

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1316) MfS BV Ddn BdL 10868

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS I 020 861)

1977–1989

Enthält:
Exemplare mit VVS-Nachweiskarten.

1317) MfS BV Ddn BdL 10920

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1318) MfS BV Ddn BdL 11105

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS I 020 861)

1977–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1319) MfS BV Ddn BdL 11117

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen

(VVS I 020861)

1977–1989

Enthält:
Austauschblatt zur Anweisung Nr. 075/77 und VVS-Nachweiskarten.

1320) MfS BV Ddn BdL 11287

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:
3 Exemplare mit VVS-Nachweiskarten.

1321) MfS BV Ddn BdL 11293

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:
3 Exemplare mit VVS-Nachweiskarten.

1322) MfS BV Ddn BdL 11400

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983–1988

Enthält:
2 Exemplare mit Dokumentennachweiskarten.

1323) MfS BV Ddn BdL 11483

Dienstanweisung 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung Dresden zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden
(VVS-o02 Ddn-Nr. 165/78)

1978–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1324) MfS BV Ddn BdL 11644

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter
(VD W-I-36/79)

1978–1980

Enthält:
2 Exemplare. - Dokumentennachweiskarten.

1325) MfS BV Ddn BdL 11666

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS I 020861)

1977–1989

Enthält:
3 Exemplare. - VVS-Nachweiskarten.

1326) MfS BV Ddn BdL 11743

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten
(VVS I 080 252)

1983–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1327) MfS BV Ddn BdL 11793

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983

Enthält:
Dokumentennachweiskarte.

1328) MfS BV Ddn BdL 11816

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS I 020861)

1977–1989

Enthält:
2 Exemplare. - VVS-Nachweiskarten.

1329) MfS BV Ddn BdL 11943

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS I 020861)

1977–1978

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1330) MfS BV Ddn BdL 11983

Dienstanweisung Nr. 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung Dresden mit Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer

Einrichtungen im Bezirk Dresden
(VVS-o002 BVfS Ddn-Nr. 165/78)

1978–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1331) MfS BV Ddn BdL 12034

Dienstanweisung 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung (BV) Dresden des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden
(VVS-o02 Ddn-Nr. 165/78)

1978–1989

Enthält:
Handschriftliche Inventurangaben. - VVS-Nachweiskarteikarte.

1332) MfS BV Ddn BdL 12083

Maßnahmen des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der Deutschen Demokratischen Republik
[DDR (VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)]

1984–1989

Enthält:
Handschriftliche Inventurangaben und Notiz. - VVS-Nachweiskarteikarte.

1333) MfS BV Ddn BdL 12090

Schreiben des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der Deutschen Demokratischen Republik
[DDR (VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)]

1977–1989

Enthält:
Handschriftliche Inventurangaben. - VVS-Nachweiskarteikarten.

1334) MfS BV Ddn BdL 12261

Anweisung 11/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei (DVP) über die "Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten"

1983–1986

Enthält:

Handschriftliche Inventurangaben und Notiz.

1335) MfS BV Ddn BdL 12399

Anweisung 11/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei (DVP) über die "Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten"

1983–1987

1336) MfS BV Ddn BdL 12436

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983–1988

Enthält:

2 Exemplare.

1337) MfS BV Ddn BdL 12462

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter
(VD W-I-36/79)

1978–1980

Enthält:

Dokumentennachweiskarteikarte. - Inventurangabe.

1338) MfS BV Ddn BdL 12724

Dienstanweisung Nr. 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung Dresden mit Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden
(VVS-o002 BVfS Ddn-Nr. 165/78)

1978–1989

Enthält:
2 Exemplare. - VVS-Nachweiskarten.

1339) MfS BV Ddn BdL 12822

Weisung des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der Deutschen Demokratischen Republik
[DDR (VVS-008 MfS-Nr. 34/77)]

1977–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarteikarte.

1340) MfS BV Ddn BdL 12900

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

1341) MfS BV Ddn BdL 12976

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977

1342) MfS BV Ddn BdL 13146

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS I 020861)

1977–1989

Enthält:
2 Exemplare. - VVS-Nachweiskarten.

1343) MfS BV Ddn BdL 13351

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter
(VD W-I-36/79)

1978–1989

Enthält:

9 Exemplare. - Dokumentennachweiskarteikarten.

1344) MfS BV Ddn BdL 13372

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983–1989

Enthält:

3 Exemplare. - Inventurangaben. - Dokumentennachweiskarteikarte. - Vernichtungsprotokolle. - Schreiben zur Aufhebung des Geheimhaltungsgrades für das Dokument.

1345) MfS BV Ddn BdL 13818

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983–1988

Enthält:

2 Exemplare. - Dokumentennachweiskarten.

1346) MfS BV Ddn BdL 13846

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:

VVS-Nachweiskarte.

1347) MfS BV Ddn BdL 13919

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1348) MfS BV Ddn BdL 14063

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarteikarte. - Inventurangaben. - Handschriftliche Notiz.

1349) MfS BV Ddn BdL 14068

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarteikarte. - Inventurangaben.

1350) MfS BV Ddn BdL 14191

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten

1983–1989

Enthält:
Vernichtungsprotokoll (BdL/Dok/25/89).

1351) MfS BV Ddn BdL 14301

Schreiben des Ministers des MfS über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977–1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1352) MfS BV Ddn BdL 14323

Maßnahmen des Ministers des MfS zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984-1989

Enthält:
VVS-Nachweiskarte.

1353) MfS BV Ddn BdL/Dok 100307

Schreiben des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes in der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 11/84)

1984

Enthält:
2 Exemplare. - Verteilernachweis.

1354) MfS BV Ddn BdL/Dok 100308

Schreiben des Ministers des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o008 MfS-Nr. 34/77)

1977-1983

Enthält:
2 Exemplare. - Verteilernachweis.

1355) MfS BV Ddn BdL/Dok 100537

Befehl Nr. 12/88 des Ministers des MfS zur politisch-operativen Sicherung des Bereiches Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel und der ihm direkt unterstellten Außenhandelsbetriebe und Vertretergesellschaften
(GVS-o008 MfS-Nr. 14/88)

1988

Enthält:
Dokumentenkartekarte DIN A 5 Querformat mit Ausleihvermerken zum Dokument.

1356) MfS BV Ddn BdL/Dok 200017

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und

Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
(VVS-Nr. I 020861)

1977

Enthält:
2 Exemplare der Anweisung. - Verteilernachweis.

1357) MfS BV Ddn BdL/Dok 200245

Anweisung 11/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei (DVP) über die "Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten"

1983–1989

Enthält:
Verteilernachweis.

1358) MfS BV Ddn BdL/Dok 400616

Dienstanweisung 2/78 des Leiters der Bezirksverwaltung (BV) Dresden des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden
(VVS-o02 Ddn-Nr. 165/78)

1978

Enthält: Verteilernachweise.

1359) MfS BV Ddn BdL/Dok 402507

Schreiben des Leiters der Bezirksverwaltung Dresden mit Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR
(VVS-o002 BVfS Ddn-Nr. 544/83)

1983

Enthält:
Rote beschriftete Dokumentenkarteikarte DIN A 4. - Verteilernachweis.

1360) MfS BV Ddn BKG 8152

Hinweise eines Inoffiziellen Mitarbeiters zum Verdacht des spekulativen Warenhandels mit elektronischen Geräten sowie Kunstgegenständen zwischen Ost und West

1989

1361) MfS BV Ddn KD Biw 51623 Bd. 1-2

Vorkommnismeldungen der KD Bischofswerda an den Operativstab der BV Dresden über wichtige Sachverhalte im Kreis Bischofswerda

1965

Enthält u. a.:

Ungegesetzliches Verlassen der DDR. - Staatsverleumdung. - Einbruch in das Heimatmuseum Großröhrsdorf mit Diebstahl von Waffen. - Hinweis auf ein vermutliches Massengrab polnischer Soldaten in Großröhrsdorf mit Lageskizze und 16 sw Fotos. - Beschädigung eines Wahlplakates für den Kreistag in Lichtenberg und Steinigtwolmsdorf. - Suizid.

1362) MfS BV Ddn KD Biw 51624 Bd. 1-3

Vorkommnismeldungen der KD Bischofswerda an den Operativstab der BV Dresden über wichtige Sachverhalte im Kreis Bischofswerda

1969-1970

Enthält u. a.:

Schmierereien (teilweise mit staatsfeindlichen Inhalt) in der Gaststätte "Ratskeller" Großröhrsdorf mit 10 sw Fotos. - Vorsätzliche Körperverletzung durch eine Jugendgruppe in Demitz-Thumitz. - Republikflucht. - Versuchte Vergewaltigung. - Unbefugter Sprengmittelherstellung eines Schülers. - Missachtung staatlicher Symbole. - Scheunen- und Wohnhausbrand in Seeligstadt und Pulsnitz. - Tödlicher Betriebsunfall im Steinbruch in Tröbigau. - Verdacht auf sexuellen Missbrauch an Kindern. - Waffendiebstahl aus dem Museum Großröhrsdorf. - "Illegale" Zusammenkunft von Bürgern im Zusammenhange eines Dia-Vortrages des zu Besuch weilenden republikflüchtigen Sohnes eines Schmiedemeisters in Pulsnitz.

1363) MfS BV Ddn KD Biw 51849

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Verantwortungsbereich der Kreisdienststelle Bischofswerda

1976-1980

Enthält u. a.:

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der HA Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter, 1978. - Namensliste der Beschäftigten des Barockschlosses Rammenau.

Enthält auch:

Absicherung der Bargeldtransporte verschiedener Betriebe und Einrichtungen mit namentlicher Aufstellung der Angestellten, die dienstlichen Umgang mit höheren Geldbeträgen haben. - Hinweise des VPKA Bischofswerda über die Ordnung und Sicherheit bei Geldtransporten und Erlösabführungen. - Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der HA Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter, 1978.

1364) MfS BV Ddn KD Biw 52032

Fernschreiben zu überregionalen Fahndungsinformationen nach Personen und Sachen sowie Vorkommnismeldungen im Zusammenhang mit Straftaten

1974–1989

Enthält u. a.:

Überfall einer Toto-Lotto-Annahmestelle in Dresden. - Fahndungsmaßnahmen zur Fahnenflucht von Angehörigen der Sowjetischen Streitkräfte und der Nationalen Volksarmee. - Sparkassenüberfall in Eckartsbergs/Kreis Naumburg. - Katalog des Diebesgutes zum Einbruchdiebstahl im Grassimuseum Leipzig, 1974. - Aufstellung der aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden entwendete Schmuckgegenstände, 1977.

1365) MfS BV Ddn KD Biw 52124

Durchführung der Aktion "Licht" (Überprüfung der im Kreisgebiet Bischofswerda befindlichen Banken und Sparkassen, Schloss Rammenau sowie Tresore in Betrieben und andere Institutionen auf mögliche nicht erfasste Wertgegenstände und Wertpapiere)

1962

Enthält u. a.:

Maßnahmeplan des Leiters der BV Dresden zur Aktion "Licht".

1366) MfS BV Ddn KD Biw 52263

Überprüfungsmaßnahmen der KD Bischofswerda zu den fehlenden Permoser-Plastiken im Schlosspark (Kulturpark) Großharthau

1974–1984

Enthält u. a.:

Schreiben des Stellvertreters Operativ der BV Dresden zum Ergebnis der Bewertung einzelner Kunstgegenstände mit 23 Farbfotos.

1367) MfS BV Ddn KD Btz 8499

Operativ-Information zu einer Bürgerin aus Sohland wegen des Verdachts des spekulativen Handels mit numismatischen Erzeugnissen

1984

1368) MfS BV Ddn KD Ddn-Land 15452

Arbeitsmaterialien zur Entwicklung und zum Einbau einer computergestützten Sicherungsanlage zur Erhöhung des Kulturgutschutzes im Schloss Moritzburg (Project SICO-01)

1983–1984

Enthält:

Vorstudie für das Projekt "SICO-01". - Gutachten. - Einschätzungen. - Schaltpläne.

Enthält auch:

Bilddokumentation des Schlosses Moritzburg mit 28 Fotos s/w (Außenansichten). - Lageplan von Schloss und Park (Maßstab 1:500). - Lageplan des Schlosses. - Frontansichtsskizze. - Grundrisse des Erd- und Dachgeschosses sowie des ersten und zweiten Obergeschosses (Maßstab 1:200).

1369) MfS BV Ddn KD Ddn-Land 15747

Notizzettel eines Mitarbeiters der Kreisdienststelle (KD) Dresden-Land mit einem Diskussionsbeitrag zur Rettung der Dresdner Kunstschatze im Mai 1945 aus einem Stollen unterhalb des Kalkwerkes in Lengefeld durch sowjetische Soldaten

o. D.

1370) MfS BV Ddn KD Ddn-Land 15979

Schriftverkehr zwischen dem Leiter der BV Dresden und dem Leiter der Kreisdienststelle (KD) Dresden-Land zur politisch-operativen Sicherung von Objekten, Veranstaltungen und Personen- bzw. Personengruppen sowie zu allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten innerhalb der BV

1970-1983

Enthält:

Personengrunddaten.

Enthält u. a.:

Mithilfe bei der Aufklärung einer versuchten Flucht mit einem Heißluftballon am 04./05.07.1979 in der Ortschaft Neundorf/Schlegel (Aufstiegsbereich vermutlich Kreis Lobenstein, BV Gera). - Sprengstoffanschlag auf ein Lenindenkmal in der polnischen Stadt Nowa-Huta am 17./18.4.1979 und daraus abgeleitete schärfere Sicherheitsbestimmungen für besonders gefährdete Objekte in der DDR. - Mithilfe bei der Aufklärung eines Einbruchdiebstahls in der Bildergalerie Schloss Sanssouci Potsdam am 29.01.1977 (Aktion "Galerie"). - Überprüfung von Protestresolutionen Einzelner und Gruppen an die Ständige Vertretung der BRD nach dem Freispruch von Werner Weinhold. - Unterbindung von Sympathiebekundungen u. a. für Wolf Biermann und Stefan Heym. - Aufklärung von Schmierereien auf Banknoten der Staatsbank der DDR. - Maßnahmen für in der DDR wohnhafte griechische Emigranten. - Bewachung der Strafgefangenen-Arbeitskommandos in der UHA Dresden (Untersagung Waffentragens). - Unterbindung der Einschleusung von Literatur der Zeugen Jehovas. - Einleitung operativer Maßnahmen zur Einweihung des "Denkmals für den gemeinsamen Kampf der polnischen Soldaten und der deutschen Antifaschisten" am 14.05.1972 in Berlin. - Telegramm des Ministers Mielke zur erhöhten Wachsamkeit und Sicherung nach Beschuss eines Ehrenpostens der Sowjetarmee von einer Terrororganisation am sowjetischen Ehrenmal in Berlin-Tiergarten am 07.11.1970.

1371) MfS BV Ddn KD Ddn-Land 16241

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter
(Vertrauliche Dienstsache W-I-36/79)

1978

1372) MfS BV Ddn KD Ddn-Land 16259

Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Gewährleistung des Schutzes und der Sicherung der musealen Einrichtungen, Kreditinstitute, Dienststellen der Deutschen Post und anderen Einrichtungen, in denen Bargeld und andere Werte konzentriert sind, sowie über eine hohe Ordnung und Sicherheit beim Transport und im Umgang mit Bargeld und anderen Werten
(MdI 413000)

1983

1373) MfS BV Ddn KD Ddn-Land 16450

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
(VVS 11/84)

1984

1374) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt 44469 Bd. 1–4

Sofortmeldungen der Kriminalpolizei des VPKA Dresdens über den Verdacht der Beeinträchtigung staatlicher oder gesellschaftlicher Tätigkeit, Körperverletzungen, Raub und Diebstahl

Sept. 1982–Dez. 1987

1375) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt 61596

Sofortmeldungen der Kriminalpolizei des VPKA Dresden über Raubüberfälle und Widerstand gegen staatliche Maßnahmen

Sept. 1983–Jan. 1987

1376) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt 64126

Sicherung und Schutz der Staatlichen Kunstsammlungen Dresdens

März 1984

1377) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt 90526

Ordnung und Sicherheit in musealen Einrichtungen der Stadt Dresden

1986

1378) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt 90572

Dienstliche Festlegungen zu Reisekadern, zur Informationstätigkeit und zur Sicherung des Kulturgutes

(s. a. DOSA)

1978–1982

1379) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt 92916

Arbeitsunterlagen für die Leitung der Kreisdienststelle Dresden-Stadt

1979–1989

Enthält u. a.:

Bildung einer zeitweiligen bezirklichen Arbeitsgruppe Sperrgebiete. - Übersicht zu Objekten, für die Dokumente zur Bekämpfung von Gewaltakten erarbeitet wurden. - Objekte mit Fangeinrichtungen/Speichertechnik. - Objektsicherung der KD Dresden-Stadt. - Vorbereitungen zum Schutz des Kulturgutes durch den Stab der Zivilverteidigung (ZV). - Übersicht der Kartenblätter für den Kreis Dresden-Stadt.

1380) MfS BV Ddn KD Ddn-Stadt/Fo/90193

Fotodokumentation zu sichergestellten Kunstgegenständen

1982

Foto-Anzahl: 62

1381) MfS BV Ddn KD Diw 17014

Aktion "Licht" - Überprüfung der im Kreisgebiet befindlichen Banken und Sparkassen bzw. Beschlagnahme von Wertpapieren und kunsthistorischen Gegenständen, deren Besitzer aus der DDR geflohen oder seit dem Weltkrieg verschollen waren sowie die Überprüfung der möglichen Auslagerungen von Porzellan und Kunstgegenständen aus der Staatlichen Kunstsammlung Dresden in Dippoldiswalde im Zweiten Weltkrieg

1945–1962

Enthält auch:

Maßnahme- und Einsatzplan für die Aktion "Licht". - Muster für die Anfertigung eines Berichtes über die Durchführung der 2. Etappe der Aktion "Licht". - Auflistung ausländischen Eigentums (Abschrift einer Unterlage der Fachschule für Landwirtschaft Reinhardtsgrimma für den Kreisrat Dippoldiswalde, Abt. Schutz des Volkseigentums v. 06. 09.1951). - Berichte über

durchgeführte Kontrollen von Sparkassen und Zweigstellen von Kreissparkassen. - Schweigeverpflichtungen von an den Durchführungen der Kontrollen beteiligten Personen. - Beschluss des VPKA Dippoldiswalde über die Anlage der Ermittlungsakte (EA 6/61 "Kunstsammlung") wegen des Verdachtes der Einlagerung von Kunstgegenständen aus den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden vor Ende des 2. Weltkrieges in ein geheimes Depot in Dippoldiswalde durch den damaligen Direktor der Porzellansammlung. - Maßnahmeplan zur EA "Kunstsammlung". - Realisierungsbericht zur EA "Kunstsammlung". - Niederschriften über Besprechungen des Archivars der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden beim VPKA Dippoldiswalde. - Protokolle über Befragungen von Einwohnern Dippoldiswaldes. - Abschriften von Befehlen der Sowjet. Militäradministration in Deutschland über Rückführung von Museumswerten und Eröffnung von Museen (1945, 1946). - 1 Negativstreifen mit 2 Aufnahmen einer Briefsendung.

1382) MfS BV Ddn KD Diw 17350

Schriftwechsel zwischen der Kreisdienststelle Dippoldiswalde und der Abteilung XX (Bereich Kultur und Kunst) der Bezirksverwaltung Dresden über wichtige operative Sachverhalte

1971–1982

Enthält u. a.:

Tonbandabschrift eines IM-Berichtes zum SED-Austritt eines Mitarbeiters des Dippoldiswalde. - Mitteilung über das Einstellen der Ermittlungen zum Diebstahl aus dem Bergbaumuseum in Altenberg. - Statistische Angaben zu Inoffiziellen Mitarbeitern im Bereich Kultur und Kunst. - Einschätzung der politisch-operativen Lage unter Künstlern und Schriftstellern nach dem VIII. Parteitag der SED. - Aufstellung der Laienanzkapellen und Diskotheken mit Namen des künstlerischen Leiters.

1383) MfS BV Ddn KD Diw 17445

Schutz und Sicherheit musealer Einrichtungen im Verantwortungsbereich der Kreisdienststelle Dippoldiswalde

1977–1984

Enthält u. a.:

Sicherheitsmaßnahmen für das Kreismuseum Dippoldiswalde, das Schlossmuseum Lauenstein und das Bergbaumuseum Altenberg. - Abschrift eines Briefes aus Würzburg an einen Angestellten des Heimatmuseums Dippoldiswalde, in dem es um einen Stein mit kursächsischem Wappen des ehemaligen Postgutes geht.

1384) MfS BV Ddn KD Ftl 15057

Fahndungsinformationen

1967–1974

Enthält:

Fernschreiben und Telegramme der BV Dresden an alle Kreisdienststellen. Alte Ordnerbez.: "FS Fahndungen"

1385) MfS BV Ddn KD Ftl 15059

Information der KD Freital an die BV Dresden zu den Aktionen: "Licht", "Genesung", "Kampfreserve", "Zählung", "Winterland"

1961–1974

Enthält auch:

Informationen über die Stimmung und Reaktion der Bevölkerung zu den gegenwärtigen politischen Ereignissen im Oktober 1974. Alte Ordnerbez.: "1968/2 Aktionen, 71 Winterland, 70 Zählung, 27 Kampfreserve, 68/69 Genesung, Licht 62"

1386) MfS BV Ddn KD Ftl 16042

Aktion "Bernsteinzimmer"

17.12.1975–26.06.1978

Enthält u. a.:

Festlegungen zur Öffnung des Stollens an der "Dittrich-Mühle" (Klug'sches Kalkwerk)

1387) MfS BV Ddn KD Grh 10206

Öffentlichkeitsarbeit in der Kreisdienststelle Großenhain

1967–1987

Enthält u. a.:

Informationsmaterial der ZAIG für Vorträge und Schulungen. - Referentenscheine der Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit vor ausgewählten Personengruppen, u. a. Schüler der Erweiterten Oberschulen (EOS), Kampfgruppen, Armeeangehörigen usw. - Reden des Leiters der Kreisdienststelle zu besonderen Anlässen. - Maßnahmeplan zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Kreis Großenhain.

1388) MfS BV Ddn KD Gör 70129

Informationen zu BRD - Bürgern, welche illegal Möbel und andere Kunstgegenstände aus der DDR in die BRD ausführen

1987–1989

Enthält u. a.:

Speicherüberprüfung der Abt. VI. – Tonbandabschriften, gespr.: "Tom".

1389) MfS BV Ddn KD Kam 8296 Bd. 1–2

Fahndungsersuchen zu Personen bzw. nach gestohlenen Gegenständen und die Aufhebung der Fahndung

1969–1985

1390) MfS BV Ddn KD Mei 38706

Einschätzung der politisich-operativen Lage auf dem Gebiet des Schutzes von Kulturgut und musealer Einrichtungen in Meißen

1983

1391) MfS BV Ddn KD Mei 38858

Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit und des Schutzes der musealen Werte der Albrechtsburg Meißen

1978–1989

1392) MfS BV Ddn KD Pir 71093

Aufstellung der aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden am 20.09.1977 entwendeten Schmuckgegenstände

Hrsg.: Volkspolizeikreisamt Dresden

1977

Enthält:

2 Exemplare.

1393) MfS BV Ddn KD Pir 71410

Sicherheitskonzeption der Kreisdienststelle Pirna zur politisch-operativen Sicherung des VEB Antikhandel Pirna

1988

Enthält u. a.:

Übersicht der Ankaufsbereiche und Lagerstandorte des Betriebes.

1394) MfS BV Ddn KD Pir 71885

"Kriminalistische Informationen Nr. 12/89 und 13/89" zu einem aufgefundenen, unbekanntem Säugling in einem Karton vor der Poliklinik in Halle und zur Verhaftung einer weiblichen Person, die in verschiedenen Bezirken in Wohnungen einbrach und Gegenstände entwendete

1989

1395) MfS BV Ddn KD Pir 71946

Sicherheitskonzeption der Kreisdienststelle Pirna zur politisch-operativen Sicherung des VEB Antikhandel Pirna

1988

Enthält u. a.:

Übersicht der Ankaufsbereiche und Lagerstandorte des Betriebes.

1396) MfS BV Ddn KD Pir 72242

Übersichtskarte der DDR mit Kreisen und Einzeichnungen der Geschäftsstellen des VEB Antikhandels

1979

1397) MfS BV Ddn KD Pir/Fo/72329

Aufnahmen eines Zimmers mit Antiquitäten

o. D.

Foto-Anzahl: 8

1398) MfS BV Ddn KD Seb 4932 Bd. 1–4

Ergänzende Erfassungsangaben der Zentralen Personendatenbank (ZPDB)

Nov. 1981–März 1989

Enthält:

Bd. 1 Reisekader des Kombinats Fortschritt Landmaschinen Neustadt in Sachsen mit Verbindungen bzw. Kontakten nach dem westlichen Ausland.

Bd. 2 Verbindungen und Kontakte zur ständigen Vertretung der BRD.

Bd. 3 Informationen zu Ereignissen in verschiedenen Industriebetrieben.

Bd. 4 Übersiedlungsersuchen, ungesetzliche Grenzübertritte, illegale Zusammenkünfte, kriminelle Delikte.

Alter Aktentitel: "SLK F460 ohne ZMA"

1399) MfS BV Ddn KD Zit 7367

Operative Sicherung und Kontrolle kultureller Veranstaltungen im Kreis Zittau

1985–1989

Enthält u. a.:

Auftritt des "Grenzland-Blasorchester Zittau", Veranstaltungen mit einem Berliner Künstler, Abbruch einer Kunstaussstellung im Stadt- und Kreismuseum Zittau. - Auswertung der Karnevalsveranstaltungen der Saison 1985/86 im Kreis Zittau. - Bibliothekseinbruch in Zittau und Diebstahl von Kulturgut.

1400) MfS BV Ddn Leiter 10354

Dienstanweisung Nr. 2/78

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen im Bezirk Dresden

VVS-002, Ddn-Nr. 165/78, 3. Ausf., 4 Bl.

01. Febr. 1978

1401) MfS BV Ddn Leiter 10905

Wechselseitiger Schriftverkehr des Leiters der Bezirksverwaltung (BV) Dresden mit den Leitern der Diensteinheiten der BV Dresden und dem Minister Erich Mielke

1960–1983

Enthält u. a.:

Schreiben und Zuarbeiten der Leiter der BV Dresden Markert und Böhm. - Tonbandabschrift eines Gespräches zwischen einem Wissenschaftler und dem Leiter der BV, Markert, zu Problemen bei der Unterstützung von Forschungsvorhaben, 1971. - Schreiben des Leiters der BV an den Minister Mielke zu einem eventuellen Versteck des "Bernsteinzimmers" in einer Kalkgrube im Kreis Freital, 1976. - Bericht der Abteilung IX der BV Dresden zur Abgabe einer russischen Fahne (Kriwoj Rog) durch einen Bürger aus Bischofswerda, 1976. - Treffen des Leiters der BV Dresden mit Oberst Ziolo (Leiter der Staatssicherheit der Wojewodschaft Jelena Gora) zum Vorgehen gegen Solidarnosc Anhänger, 23.10.81. - Umfassender Bericht des Leiters der BV an den Minister zum erreichten Stand der Entwicklung eines "Thermodynamischen Heizsystems" im Energiekombinat Dresden, 13.02.83. - Information über die Verhinderung eines geplanten ungesetzlichen Grenzübertrittes mit einem selbstgefertigten Flugzeug, 28.10.83.

1402) MfS BV Ddn Leiter 10919

Schriftverkehr zwischen dem Leiter der Bezirksverwaltung (BV) Dresden Horst Böhm und dem Leiter der BV Karl-Marx-Stadt Gehlert

1983–1989

Enthält u. a.:

Informationen des Leiters der BV zu einem englischen Bürger (Offizier für Sonderaufgaben der BV Karl-Marx-Stadt), 1988. - Auflistung von zugeführten Personen aus dem Bezirk Karl-Marx-Stadt, die sich am 03.07.1988 auf dem Dresdner Altmarkt befanden (Übersiedlungsersuchende). - Untersuchungsbericht der Technischen Untersuchungsstelle des MfS Berlin zu drei Schriftproben. - Schriftlicher Meinungs Austausch zwischen einem Professor und einem Pfarrer aus dem Bezirk Karl-Marx-Stadt zum Thema: "Nuklearer Teststopp und neues Denken im Atomzeitalter", 1986. - Schriftwechsel zur Verlegung einer Strafgefangenen (13 Jahre Freiheitsentzug §§ 101, 110, 112, 213 StGB) in die Untersuchungshaftanstalt der BV Dresden am 09.05.1985. - Entwicklungstendenzen bei Ersuchen auf Übersiedlung nach dem nichtsozialistischen Ausland unter Antragstellern des Gebietes und der SDAG Wismut. - Planmanipulation im Jugendbergbaubetrieb der SDAG Wismut vom 27.01.1984. - Absprache der Leiter der BV über das Abhören eines Gespräches zwischen einem Strafgefangenen und

seinen Angehörigen während der Besuchszeit in der Strafvollzugseinrichtung Bautzen II. - Aufstellung von Antiquitäten, die eine BRD-Künstlerin im Freitaler Antiquitätenhandel kaufte, 1983. - Schreiben zur gegenseitigen Beschaffung von seltenen Waren (Meißner Porzellan, Plauener Spitze u. a.) und Ferienplätzen. - Austausch operativ wichtiger Informationen.

1403) MfS BV Ddn Leiter 11112

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes musealer Einrichtungen der DDR, herausgegeben vom Minister des MfS

VVS-008, MfS-Nr. 34/77, 157. Ausf., 4 Blatt

10.12.1977

Enthält auch:

Besondere Hervorhebung der politisch operativen Aufgaben der Hauptabteilungen XX, VI, VII und IX des MfS. - Brief des Ministers, in dem die Wichtigkeit der Maßnahmen sowie die Zusammenarbeit mit dem Ministerium des Inneren der DDR unterstrichen wird.

1404) MfS BV Ddn Leiter 11279

Arbeitshefter des Leiters der Bezirksverwaltung (BV) Dresden mit Unterlagen zum Raub des Sophienschatzes am 20. September 1977 aus dem Museum für Stadtgeschichte Dresden

1977

Enthält:

Broschüre der Kriminalpolizei des Volkspolizei-Kreisamtes Dresden mit einer Aufstellung der aus dem Museum für Geschichte der Stadt Dresden entwendeten Schmuckgegenstände. - Fernschreiben vom 27.9.1977 mit der Sofortmeldung Nr. 27 zu einem anonymen Anruf zum Kunstraub. - Meldung des Chefdienst/OvD der BV Dresden an den ZOS Berlin über einen versuchten Einbruchsdiebstahl am 23.9.1977 im Museum für staatliche Volkskunst. - Bericht des Leiters der Hauptabteilung (HA) VII des MfS vom 21.9.1977 über den Diebstahl sozialistischen Eigentums im Museum für Geschichte der Stadt Dresden am 20.9.1977. - Anlagekarte mit 3 sw Aufnahmen zu den in Vitrinen ausgestellten Schmuckgegenständen (Bild 1 bis Bild 3). - Anlagekarte mit 8 sw Aufnahmen zum Tathergang (Bild 4 bis Bild 12). - Bild 12 bis Bild 17 sw Einzelaufnahmen der aufgebrochenen Vitrinen. - Erstinformation vom 21.9.1977 des Leiters der BV Dresden zum Kunstraub. - Erstmeldungen vom 20.9.1977 der Leiter der Abteilung IX und KD Dresden-Stadt der BV Dresden. - Maßnahmeplan vom 20.9.1977 des Leiters der KD Dresden-Stadt zum Einsatz von Inoffiziellen Mitarbeitern sowie zur Kontrolle der Post (Abt. M) und der Telefonate (Abt. 26) in das Operationsgebiet. - Sofortmeldung Nr. 102/77 vom 21.9.1977 des Leiters der BV Dresden an den Minister über den Kunstraub.

1405) MfS BV Ddn OD TU/H 5499

Politisch-operative Fahndungen

1976-1989

Enthält v. a.:

Fahndungen zu Soldaten der GSSD, Mitarbeitern des MfS bzw. des MdI.

Enthält auch:

26 s/w Fotos (Auflicht) Personenfahndungen, 3 s/w Passfotos (Auflicht), 3 s/w Passfotos (Auflicht) zur Kindesentführung am Dresdner Centrumwarenhau, Prospekt der geraubten Kunstgegenstände des Museums für Geschichte der Stadt Dresden 1977.

1406) MfS BV Ddn Stv Op 216

Information des Leiters der Abt. IX an den Stellvertreter Operativ zu einem Gaststättenleiter aus Großenhain, der unter dem Verdacht des spekulativen Handels mit Edelmetallen steht und Meldungen zur Aufgabenerledigung

1983

1407) MfS BV Ddn/Ka/302 (Z)

Herausarbeitung von Hinweisen zum Diebstahl von Schmuckgegenständen aus dem "Landhaus Dresden" (Stadtmuseum) mittels konspirativer Aufzeichnung von Gesprächen mit dem Verdächtigen durch IM "Uwe" am 08.05.1978

Aus: MfS BV Ddn AOG 1567/80, Beweismittel KA "Kampffisch"
Vgl.: MfS BV Ddn/Ka/303, MfS BV Ddn/Ka/304, MfS BV Ddn/Tb/593

1978

Enthält u. a.:

Verhaltene Reaktion des Verdächtigen bei Fragen zu Kontakten im Zusammenhang mit Hehlerware durch IM "Uwe". - Mutmaßung des Verdächtigen zur Überwachung durch die Polizei aufgrund seiner 4 Wochen vor dem Schmuckdiebstahl erfolgten Haftentlassung.

1408) MfS BV Ddn/Ka/303 (Z)

Herausarbeitung von Hinweisen zum Diebstahl von Schmuckgegenständen aus dem "Landhaus Dresden" (Stadtmuseum) mittels konspirativer Aufzeichnung von Gesprächen mit dem Verdächtigen und einer anderen Person durch IM "Uwe" am 23. und 28.05.1978

Aus: MfS BV Ddn AOG 1567/80, Beweismittel KA "Kampffisch"
Vgl.: MfS BV Ddn/Ka/302, MfS BV Ddn/Ka/304, MfS BV Ddn/Tb/593

1978

1409) MfS BV Ddn/Ka/304 (Z)

Herausarbeitung von Hinweisen zum Diebstahl von Schmuckgegenständen aus dem "Landhaus Dresden" (Stadtmuseum) mittels konspirativer Aufzeichnung von Gesprächen mit dem Verdächtigen und anderen Personen durch IM "Uwe" am 11.05.1978 sowie am 03. und 04.06.1978

Aus: MfS BV Ddn AOG 1567/80, Beweismittel KA "Kampffisch" Vgl.: MfS BV Ddn/Ka/302, MfS BV Ddn/Ka/303, MfS BV Ddn/Tb/593

1978

Enthält u. a.:

Kontakte des Verdächtigen zu einem nach Österreich übersiedelten Dresdener. - Hinweis auf Ableistung einer mehrjährige Haftstrafe des IM in der Strafvollzugseinrichtung Brandenburg. - Kontakte des IM zu einem Kunsthändler und der Möglichkeit zur Veräußerung von Diebesgut. - Spekulation über das Auftauchen der geraubten Schmuckgegenstände aus dem Landhaus Dresden. - Planung von Diebstahlhandlungen und Hehlereigeschäften mit der Übereinkunft zur Aufteilung des Erlöses zwischen dem IM, dem Verdächtigen und zwei weiteren Beteiligten.

1410) MfS BV Ddn/Tb/593 (Z)

Herausarbeitung von Hinweisen zum Diebstahl von Schmuckgegenständen aus dem "Landhaus Dresden" (Stadtmuseum) mittels konspirativer Aufzeichnung von Gesprächen mit dem Verdächtigen durch IM "Uwe" am 03.05.1978

Aus: MfS BV Ddn AOG 1567/80; Beweismittel KA "Kampffisch"
Vgl.: MfS BV Ddn/Ka/302, MfS BV Ddn/Ka/303, MfS BV Ddn/Ka/304

1978

Enthält u. a.:

Hinweis auf Gefängnisaufenthalt des Verdächtigen. - Spekulative Anmerkungen über den Wiederverkaufswert von Schmuck.

1411) MfS BV Eft Abt. XIV 10

Bildbericht zum Diebstahl von Gemälden aus dem Schlossmuseum in Gotha

1979

Enthält auch:

Vernehmungprotokolle. - 15 Fotopositive.

1412) MfS BV Eft Abt. XIV 734

Ermittlungsbericht wegen Zollvergehens

1979-1984

Enthält u. a.:

Befragungsprotokolle. - Gutachten von Kulturhistorikern. - Aktenvermerke. - Übergabeprotokolle. - Kriminaltechnische Auswertungsberichte. - Verlustlisten des Archivs des Evangelischen Ministeriums zu Erfurt. - 33 Passfotos. - 15 Negative.

1413) MfS BV Eft Abt. XX 965

Ermittlung zum Diebstahl von Kunstgegenständen sowie wegen Steuerhinterziehung gemäß § 234 StGB

1977

Enthält auch:
Ermittlungsunterlagen. - 26 N s/w (Mikrofiches).

1414) MfS BV Eft AKG 383

Einschätzung der politisch-operativen Lage im Verantwortungsbereich der KD Weimar

1988

1415) MfS BV Eft AKG 1112

Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit über den Prozess gegen eine internationale Kunsträuberbande vor dem Bezirksgericht Cottbus, mit 15 Fotos

1979

1416) MfS BV Eft BdL 126

Führungs- und Leitungstätigkeit in der Bezirksverwaltung Erfurt

1986

Enthält u. a.:

Protokolle der Leiterberatungen vom 13.10.; 27.10.;10.11.; und 23.12.1986. - Lageeinschätzung bezüglich Geheimnisschutz. - Bericht über die Entwicklung der medizinischen Betreuung in der BV. - Befehl Nr. 13/86 des Leiters Medizinischer Dienst. - Kaderprogramm der BV Erfurt 1986 - 1990. - Bericht zur Entwicklung im Sicherheitsbereich Kunst und Kultur. - Bericht über die Erfüllung der Aufgaben der Kaderarbeit 1986. - Vorlage zur Leiterberatung am 27.10.1986. - Leitungsvorlage der Abteilung VII zur Einschätzung der politisch-operativen Arbeit bei der Sicherung der Deutschen Volkspolizei.

1417) MfS BV Eft BdL 1199

Schreiben hinsichtlich des verstärkten Schutzes des Kulturgutes der DDR (3 Ex.)

1984

Enthält auch:

Schulungsmaterial für den Einarbeitungsprozess neuer Angestellter operativer Dienste, Thema: Die konspirative Wohnung, eine Voraussetzung für die qualifizierte Zusammenarbeit mit IM, 1974. - Anordnung über die Erteilung von Zustimmungen zur Sicherung der Belange der Landesverteidigung und der öffentlichen Ordnung und Sicherheit bei Investitionen und anderen Maßnahmen, 16.11.1982. - Informationen über Erkenntnisse zur Verhinderung von Angriffen gegen die Staatsgrenze mittels Ballon, 12.04.1983.

1418) MfS BV Eft BdL 1302

Dienstliche Bestimmungen des MdI

1972, 1977, 1978

Enthält:

Bestimmungen zur Regelung der Durchfuhr von Schusswaffen, patronierter Munition, Kartuschen und pyrotechnischer Erzeugnisse im Reiseverkehr durch die DDR vom 07.03.1972 in der Fassung der 1. Änderung vom 03.06.1972 und der 2. Änderung vom 05.08.1982 (3 Ex.). - Anweisung Nr. 13/77 über das Verhalten der Angehörigen der Deutschen Volkspolizei sowie den Organen Feuerwehr und Strafvollzug gegenüber Korrespondenten von Publikationsorganen anderer Staaten in der DDR vom 15.01.1977, (3 Ex.). - Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der HA Kriminalpolizei über die Aufgaben und die Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter vom 27.11.1978, (3 Ex.).

1419) MfS BV Eft KD Eis 25

Lagefilme und Tagesrapporte des Diensthabenden des Volkspolizeikreisamtes Eisenach, Okt.-Nov. 1980

1980

Enthält v. a.:

Zahlenmäßige Übersichten. - Grenzdelikte (auch § 213), Transitvorkommnisse, Verkehrsdelikte, Verkehrsunfälle (auch mit Beteiligung Ausländer oder Militär), Diebstähle, Gemäldediebstahl im ehemaligen Landgrafenschloss in Creuzburg, GSSD, Verfehlungen, Sexualdelikte, Körperverletzung, Todesfälle, Brände, Fahndungen und Fahndungserfolge, asoziales Verhalten, unerlaubter Waffenbesitz, straftatsbegünstigende Bedingungen, Gewahrsamnahme, Kinder- und Jugenddelikte (auch Ausreißer). - Sofortmeldungen. - Informationsaustausch mit anderen Dienststellen.

1420) MfS BV Eft KD Eis 26

Lagefilme und Tagesrapporte des Diensthabenden des Volkspolizeikreisamtes Eisenach, Dez. 1980

1980

Enthält v. a.:

Zahlenmäßige Übersichten. - Grenzdelikte (auch § 213), Transitvorkommnisse, Verkehrsdelikte, Verkehrsunfälle (auch mit Beteiligung Ausländer oder Militär), Diebstähle, Gemäldediebstahl im ehemaligen Landgrafenschloss in Creuzburg, GSSD, Verfehlungen, Sexualdelikte, Körperverletzung, Todesfälle, Brände, Fahndungen und Fahndungserfolge, asoziales Verhalten, unerlaubter Waffenbesitz, straftatsbegünstigende Bedingungen, Gewahrsamnahme, Kinder- und Jugenddelikte (auch Ausreißer). - Sofortmeldungen. - Informationsaustausch mit anderen Dienststellen.

1421) MfS BV Eft KD Eis 589

Lagefilme der Kreisdienststelle Eisenach, Sept. 1979

1979

Enthält:

Meldungen, u. a. zu Vorkommnissen (auch Ausländer), Reisegruppen, Reiseverkehr,

Verkehrsdelikten und Verkehrsunfällen (auch mit Beteiligung Ausländer oder Militär), Grenze (auch Verdacht § 213), Transitvorkommnissen, Festnahmen, MVM, Todesfällen, Eigentumsdelikten, Brand, Fahndungen, ZDF- Dreharbeiten auf der Wartburg, Schusswaffenmissbrauch/Waffenfund, Gemäldediebstahl auf Schloss Friedenstein in Gotha, Luftraumverletzung, Dokumentenverlust bzw. -fund, Veranstaltungen im Kreisgebiet, Wetter. - Informationsaustausch mit anderen Dienststellen.

(siehe auch KD Eis 590–592)

1422) MfS BV Eft KD Eis 590

Lagefilme der Kreisdienststelle Eisenach, Okt. 1979

1979

Enthält:

Meldungen, u. a. zu Vorkommnissen (auch Ausländer), Reisegruppen, Reiseverkehr, Verkehrsdelikten und Verkehrsunfällen (auch mit Beteiligung Ausländer oder Militär), Grenze (auch Verdacht § 213), Transitvorkommnissen, Festnahmen, MVM, Todesfällen, Eigentumsdelikten, Brand, Fahndungen, ZDF- Dreharbeiten auf der Wartburg, Schusswaffenmissbrauch/Waffenfund, Gemäldediebstahl auf Schloss Friedenstein in Gotha, Luftraumverletzung, Dokumentenverlust bzw. -fund, Veranstaltungen im Kreisgebiet, Wetter. - Informationsaustausch mit anderen Dienststellen.

(siehe auch KD Eis 589, 591–592)

1423) MfS BV Eft KD Eis 591

Lagefilme der Kreisdienststelle Eisenach, Nov. 1979

1979

Enthält:

Meldungen, u. a. zu Vorkommnissen (auch Ausländer), Reisegruppen, Reiseverkehr, Verkehrsdelikten und Verkehrsunfällen (auch mit Beteiligung Ausländer oder Militär), Grenze (auch Verdacht § 213), Transitvorkommnissen, Festnahmen, MVM, Todesfällen, Eigentumsdelikten, Brand, Fahndungen, ZDF- Dreharbeiten auf der Wartburg, Schusswaffenmissbrauch/Waffenfund, Gemäldediebstahl auf Schloss Friedenstein in Gotha, Luftraumverletzung, Dokumentenverlust bzw. -fund, Veranstaltungen im Kreisgebiet, Wetter. - Informationsaustausch mit anderen Dienststellen.

(siehe auch KD Eis 589–590, 592)

1424) MfS BV Eft KD Eis 592

Lagefilme der Kreisdienststelle Eisenach, Dez. 1979

1979

1425) MfS BV Eft KD Gth 866

Dokumentenkartei zu Delikten/Sachverhalten mit SLK- und ZMA-Vermerken bei überwiegend unbekanntem Personen

1979–1988

Enthält u. a.:

Hetze. - Negative Äußerungen durch Jugendliche im sozialistischen Ausland (Rennveranstaltung). - Brandstiftung. - Waffenverlust Kampfgruppe. - Schwerer Diebstahl von Kunstgegenständen (Gemälde) im Schloss Friedenstein, Gotha.

1426) MfS BV Eft KD Gth 870 Bd. 1–3

Kerblockkartei, u. a. mit Angaben zu anonymen Anrufen, Vorkommnissen, Personengruppen aus dem Kreisgebiet, teilweise mit Ablagenummer

1973–1984

Enthält v. a.:

Bd 1: Brände, v. a. in Betrieben, Schulen, öffentlichen Gebäuden. - Anonyme Anrufe, auch mit Drohungen, gegenüber Betrieben, Sparkassen, öffentlichen Stellen, Privatpersonen und Staatsdienern.

1973–1981

Bd 2: Anonyme Briefe/Drohbriefe/Schreiben. - Schmierereien, auch faschistische Symbole, Hetzlosungen. - Besondere Vorkommnisse, u. a. Waffen- und Munitionsfund, Missachtung/Beschädigung staatlicher Symbole/Wandzeitungen o. ä., Unterschriftssammlung, Vorkommnisse mit Ausländern (Kuba, Algerien, Ungarn, Polen, Jugoslawien, GSSD), u. a. Schlägerei, Vergewaltigung, Diebstahl, Schusswaffenmissbrauch, Vorkommnis "Anbrennen" mit sowjet. Kind im September 1980, Lageeinschätzung der Kreiskatastrophenkommission zum Hochwasser vom 11.08.1981, Diebstähle von Kunstgegenständen aus Kirchen 1978. - Sammelkarten Raub mit Hinweis auf VSH.

1976–1982

Bd 3: Operativ bedeutsame Kontakte zwischen DDR- und BRD-Bürgern, auch Sportvereine, Volksvertreter. - Sammelkarten zu Personengruppen (v. a. ohne Namensnennung) und Sachverhalten mit Hinweis auf VSH/Ablage, u. a. Perspektivkader, Aufstellung NSDAP-Mitglieder, Teilnehmer Jazz-Festival Warschau 1980 o. a. Veranstaltungen, Denkmalliste, Verdacht ungesetzliches Verlassen der DDR, Ordnungsgruppen, kriminell gefährdete Jugendliche, Musikgruppen ("Praxis '80", "Phonoclecs", "Karacho"), Delegierte, Verweigerer Volkszählung, Antragsteller (mehrfach) Reisen in sozialistisches Ausland, Listen der Kriminalpolizei zu verstärkten Kontrollen, Amateurfunkler, "Rot-Weiß"-Fans, Fallschirmjäger.

1977–1984

1427) MfS BV Eft KD Lgs 91

Bericht in Bezug auf die Sicherheit von Einrichtungen mit wertvollen Kunst- und Kulturgütern in der Kreisstadt Bad Langensalza

1977

1428) MfS BV Ffo Abt. III 927

Operativinformationen

1986–1989

Enthält u. a.:

Landsmannschaftstreffen in Düsseldorf, 1988. - Westberliner Privatsender "Radio 100". - Ausstrahlung eines neuen Westberliner Fernsehsenders "RIAS-TV/Sat. 1". - Antiquitätenschmuggel, 1989.

1429) MfS BV Ffo Abt. VII 2399

Kriminalakte (KA) "Dolch", B 222/74 des VPKA Frankfurt (Oder) zu einem Lehrling des VEB Wohnungs- und Gesellschaftsbaukombinat (WGK) Frankfurt (Oder) wegen Verdachts des Diebstahls von Gegenständen aus dem Bezirksmuseum "Viadrina" in Frankfurt (Oder)

1974–1978

Enthält u. a.:

Bilddokumentation. - Verdacht der Republikflucht durch Jugendliche. - Verkauf der Museumsgegenstände an einen BRD-Bürger.

1430) MfS BV Ffo Abt. XII 34

Auskünfte [an Diensteinheiten über Einsatzmöglichkeiten von IM/GMS auf Anfrage]

09. Jan. 1978–26. Febr. 1985

Enthält u. a.:

Homosexuelle. - Kirche. - OKM (Operative Koordinierungs-Mittel?)-System. - IM/GMS-Statistik. - Tauchsportler. - Territorien und Wohngebiete. - Intimbeziehungen. - Wirtschaft. - Sprachkenntnisse. - Ehemalige MfS-Mitarbeiter. - NDPD. - IM-AK (IM- Arbeitskartei). - Diplomatische Vertretungen. - Personenangaben. - Gesundheitswesen. - Volksbildung. - Terrorbekämpfung. - Numismatiker. - Antiquitätensammler. - Tramper. - Kleintierhalter und -züchter. - USA. - ZPL (Zentrales Pionierlager) F. E. Dzierzynski Bad Saarow. - Studenten im Operationsgebiet. - Handel. - Camper. - Wassersportler. - Kultur. - Aufstellungen von IM nach Tätigkeitsbereichen. - Polen. - Beendigung der Zusammenarbeit. - Jugend. - Schleusung durch KMHB (Fluchthelfer). - Archivierungsgründe. - Ausreise. - Ehemaliger Häftling der StVA Brandenburg. - Reifenkombinat Fürstenwalde. - Jagd. - Obst- und Gemüseverarbeitung Frankfurt (Oder). - Bezirkskrankenhaus Frankfurt (Oder). - Bauwesen. - Handelstransport Eberswalde-Finow.

1431) MfS BV Ffo Abt. XX 252

Operativer Vorgang (OV) "Rembrandt", V 156/80 der KD Bernau zu einem Bürger aus Klosterfelde wegen dem Verdacht des Kunstdiebstahls vom 13. bis 14. Dez. 1979 im Schlossmuseum Gotha

1980–1981

1432) MfS BV Ffo Abt. XX 1099

Operativinformation 28/79

Hetzerisches und verleumderisches Auftreten eines Erziehers im Internat der Kinder- und Jugendsportschule (KJS) Frankfurt (Oder) sowie Geschäften mit Antiquitäten

1979

1433) MfS BV Ffo Abt. XX 1200

Sofortmeldung über einen Diebstahl von Kulturgut der evangelischen Kirche Altlandsberg, Kreis Strausberg

1985

1434) MfS BV Ffo Abt. XX/ZMA A 189

Verdacht des illegalen Handels mit Kunstgegenständen durch einen Mitarbeiter des Bezirksmuseums Viadrina in Frankfurt (Oder)

1982–1986

Enthält u. a.:

Operative Personenkontrolle (OPK) "Markus", V 211/82 wegen spekulativen Handels mit Kunst- und Kulturgegenständen und persönlicher Bereicherung. - Angeblicher Besitz einer aus dem Museum Strausberg gestohlenen Glasmalerei von Albrecht Dürer.

1435) MfS BV Ffo Abt. XX/ZMA A 346

Freischaffender Grafiker aus Schönow

1975–1988

Enthält u. a.:

Exmatrikulationen wegen unzureichender Leistungen bzw. Gestaltung einer antisozialistischen Wandzeitung. - Operative Personenkontrolle (OPK) 33/77 der HA I und OPK "Stift", V 1631/81 wegen dem Verdacht der öffentlichen Herabwürdigung durch die Ausstellung von Arbeiten zur NVA. - Kontaktgespräche zur Anwerbung. - Mitglied des Bezirksverbandes Bildender Künstler Frankfurt (Oder). - Entfernung genehmigter Werke aus der Ausstellung "Junge Künstler der DDR 1980". - Verdacht der Verfolgung durch das MfS. - Einbehaltene Postsendungen mit Fotos (s/w). - Beschmieren von Wahlzetteln zur Kommunalwahl 1984. - Provokante Postkarte zum Mord an Jerzy Popieluszko an den Bezirksverband Bildender Künstler Frankfurt (Oder). - OPK "Stift", V 586/85 der KD Bernau zur Verhinderung feindlich-negativer Handlungen in der Öffentlichkeit. - Antragstellung auf ständige Ausreise und Übersiedlung nach Westberlin.

1436) MfS BV Ffo BdL 4614

Auskunftsdokument zum Territorium des Bezirkes Frankfurt (Oder) im Verteidigungszustand

1985, 1987

Enthält:

Topographische Karten. - Evakuierung von Kindern. - Sicherung des Kulturgutes. Mögliche Ziele für Massenvernichtungsmittel. - Angaben über geographische Lage, Klima und Bevölkerung.

1437) MfS BV Ffo KD Angerm 410

Sicherung des Bereiches Kultur und Massenmedien

1976, 1977, 1982

Enthält:

Konzeption zur politisch-operativen Durchdringung, Sicherung und Bearbeitung des Schwerpunktbereiches Kultur und Massenmedien im Bezirk 1976. - Präzisierung der Konzeption 1982. - Maßnahmen des MfS zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR 1977.

1438) MfS BV Ffo KD Beeskow 250

Ablagen von Städten

1944-1981

Enthält u. a.:

Partnerschaft Beeskow-La Quene-en-Brie (Frankreich). - Kriminalität und Bevölkerungsschutzübung in Lieberose. - Verein zur Gründung eines Bürgerhospitals in Beeskow 1944 - 1969. - Konzeption "Scharmützelsee". - Vermutliches Kulturgut-Versteck der SS in Friedland. - Raum Storkow. - Berichte der Abt. XV zu Beeskow. - Verhaftung von Jugendlichen in Beeskow durch das MfS im Zusammenhang mit den Ereignissen in der ČSSR 1968. - NS-Funktionen Beeskower Bürger.

1439) MfS BV Ffo KD Beeskow 856

Vermutetes vermintes SS-Versteck für Kunstgegenstände in der ehemaligen Burg Friedland

1969-1988

Enthält u. a.:

Fotodokumentation.

1440) MfS BV Ffo KD Bernau 94

OAM (Operatives Ausgangsmaterial) "Film" zu einem Journalisten und Musiker aus Manchester bzw. Westberlin wegen Interesses an negativen Jugendlichen

1986-1989

Enthält u. a.:

Punks. - Adresse des IMS "Michael Specht" V 27/84 auf einer Postkopie. -
Telefonüberwachung. - Illegaler Handel mit Militaria.

1441) MfS BV Ffo KD Ehstadt 328

[Schreiben des]MdI-[mit]L[eiter]-Nummern

1983–1986

Enthält u. a.:

Ausländer. - Kriminalität. - Polizeiliche Einsätze. - Strafvollzug. - Verfehlungen/
Ordnungswidrigkeiten. - Brandschutz. - Freiwillige Feuerwehren. - Kulturgüter. - Jugend.

1442) MfS BV Ffo KD FfO 164

Bestimmungen des MdI

1983, 1988

Enthält:

Schutz von Kulturgütern/anderen Werten 1983. - Zusammenarbeit staatlicher
Organe/zentraler Institutionen 1988. - Grundsätze der operativen Dienstdurchführung 1988.

1443) MfS BV Ffo KD FfO 677

Informationen an die SED-Kreisleitung und das VPKA

(1968–1975) 1976–1982

Enthält u. a.:

Personenangaben. - Wirtschaft. - Sozialwesen. - Kriminalität. - Kunst/Kultur. - UHA-
Ausbruch. - Staatsorgane. - Wahlen. - Übersiedlung. - Polen.

Enthält auch:

Themenverzeichnis zu Parteiinformationen 1968–1975.

1444) MfS BV Ffo KD FfO 891

**Verlassen der DDR durch den ehemaligen Staatssekretär im Ministerium für
Außenhandel und Leiter des Bereiches Kommerzielle Koordinierung, Schalck-
Golodkowski**

04. Dez. 1989

1445) MfS BV Ffo KD Fü-walde 615

Bestimmungen des MfS und der Bezirksverwaltung

1977

Enthält:

Straßenbenutzungsgebühren für Westberliner. - Kampfgruppen. - Negative Jugendliche. - MVM und MI. - Reiseverkehr mit Polen. - Republikflucht. - Kulturgut und museale Einrichtungen.

1446) MfS BV Ffo KD Seelow 770

Fahndung

1968–1989

Enthält u. a.:

Tötungsverbrechen im Kreis Bernau. - Fotos von Antiquitäten und Täterwerkzeugen. - Phantombilder. - Raubüberfälle. - UVM mit Fotos. - Amtsanmaßung und Vergewaltigung. - GSSD-Angehörige. - Einschätzungen der Wirksamkeit des MfS. - Statistik. - Geplanter Erwerb von UVM.

1447) MfS BV Ffo KD Seelow/ZMA A 2193

Probleme im Bereich Kunst und Kultur

1984, 1988

1448) MfS BV Ffo KD Str-berg 147

Bestimmungen und Schulungsmaterial

1984

Enthält:

DA 3/84 Chiffrierwesen. - Personalgewinnung. - Archivierung und Auskunftserteilung. - Schlüsselplan IM/GMS. - Befehl 11/84 Waffensysteme. - Befehl 4/84 Luftraum. - Imperialistische Geheimdienste. - Einstellungsordnung MdI. - Investitionen der NVA. - Reiseverkehr mit Polen. - Terror. - VSH-Kartei. - Kulturgut. - DA 4/84 ZV. - Kulturzentrum Frankreich. - Rapporterstattung. - Befehl 22/84 Antifaschismus. - DA 2/84 Öffentlichkeitsarbeit. - NSW-Kader. - 1. DB zur DA 2/77 MVM. - Grenzverletzungen mit Wasserfahrzeugen. - Fahndung. - Verfehlungen und Ordnungswidrigkeiten. - Republikflucht mit Fluggeräten. - NSW-Einreisen. - DA 7/84 Wehrkommandos. - 2. DB zur Verpflegungsordnung 11/81.

1449) MfS BV Ffo KD Str-berg 149

Bestimmungen

1977

Enthält:

Besuche in Betrieben und staatlichen Einrichtungen. - Werbung für das Wachregiment. - DA 1/77 Kampfgruppen. - Reiseverkehr mit Polen. - Kulturgut. - MVM und MI. - Republikflucht. - Straßenbenutzungsgebühren für Einreisen aus Westberlin.

Enthält auch:
Informationblatt des MdI zu Personenkontrollen.

1450) MfS BV Gera Abt. Fin 106

Asservatenbuch zum Nachweis über Verwahrung und Verwertung von beschlagnahmten Schmuck und Wertgegenständen von Häftlingen

1976–1989

1451) MfS BV Gera Abt. Fin 107

Asservatenbuch zum Nachweis über Verwahrung und Verwertung von beschlagnahmten Schmuck und Wertgegenständen von Häftlingen

1955–1956

1452) MfS BV Gera Abt. Fin 304

Übergabe-/Übernahmeprotokolle zu beschlagnahmten Schmuck- und Wertgegenständen, Ermittlungs- und Strafverfahren der Abteilung IX zur Verwahrung und Verwertung durch Abteilung Finanzen (Asservaten)

1976–1989

Enthält u. a.:

Übernahme von Abteilung IX der BV Gera an Abteilung Finanzen. - Übergabe von Abteilung Finanzen an MfS Berlin. - Zahlungsbelege. - Verwahrung und Rückgabe von Zahlungsmitteln an Angeklagte.

1453) MfS BV Gera Abt. II 6107 Bd. 11

Berichtsmaterial zu Operativen Vorgängen (OPK/OV) und Operativem Ausgangsmaterial (OAM) der KD Rudolstadt in Zusammenarbeit mit der Abteilung II (ZMA 206)

Febr.–Mai 1987

Enthält:

Mitteilung und Operative Auskunft zur OPK "Linde", Reg.-Nr. X 946/86 über einen Produktionsorganisator beim VEB Schlachtbetrieb Rudolstadt und Mitarbeiter der "Antiquitätenstube" in Rudolstadt mit Verdacht auf Verbindung zur österreichischen Botschaft.

1454) MfS BV Gera Abt. II 6111

Berichtsmaterial zu Operativen Personenkontrollen (OPK) der Abteilung VII in Zusammenarbeit mit Abteilung II (ZMA 213)

1983–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Informationen, Operativpläne, Eröffnungs-, Zwischen- und Einleitungsberichte sowie Beschlüsse zu Operativen Personenkontrollen (OPK) und Operativen Vorgängen (OV) der Abteilung VII. - organisierter Schmuggel mit Computertechnik aus dem NSW mit Verdacht der Verletzung des Zollgesetzes durch vietnamesische Bürger. - Schmuggel/Spekulation mit Antiquitäten.

1455) MfS BV Gera Abt. III 61

Bestimmungen und Anweisungen zu verschiedenen Themen

(VVS 55/78, VVS 874/81, VVS 11/84, VVS 122/84, GVS 9/85, VVS 12/85, VVS 111/85, VVS 21/86, VVS 1039/86, VVS 1/88, VVS 25/88, VVS 54/88, VVS 62/88 und VVS 13/89)

1978–1989

Enthält:

Maßnahmen zur Vervollkommnung von Sicherheit und Ordnung bei der Aufbewahrung und Transport von sowie dem Umgang mit Bargeld und anderen Werten. - Maßnahmen zum Schutz des Kulturgutes der DDR. - Information über Erkenntnisse zur Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR mittels Fluggeräten. - Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit sowie zur Gewährleistung der Konspiration und Geheimhaltung in der Arbeit mit IM und GMS. - Information zu (nicht erwünschten) Rückkehrern, die aus der DDR-Staatsbürgerschaft entlassen wurden. - Information über Erkenntnisse zur Verhinderung des ungesetzlichen Verlassens der DDR mittels Ballons und anderer Fluggeräte. - Aufklärung, vorbeugende Verhinderung und Abwehr von Missbrauchshandlungen im des Hör- und Fernsehfunks. - Rahmenausbildungsprogramm 1987 bis 1991 für die militärisch-operative Aus- und Weiterbildung der Angehörigen des MfS. - Politisch-operative Probleme im Zusammenhang mit der weiteren Entwicklung des Tourismus mit den sozialistischen Ländern. - Einberufung von Wehrpflichtigen zur Ableistung des Grundwehrdienstes, deren Ersuchen auf Übersiedlung nach nichtsozialistischen Staaten und Westberlin abgelehnt wurden. - Informationen zu der Aus- und Wiedereinreise der Personen Bärbel Bohley und Werner Fischer. - Personenbezogene Datenspeicher der örtlichen und zentralen Staatsorgane unter Nutzung der EDV.

1456) MfS BV Gera Abt. IX 1395

Sachstandsberichte und Maßnahmeplan zur Bearbeitung des Hauptbrandinspektors des VEB Elektronik Gera wegen des Verdachts des Antiquitätenschmuggels und seiner Verbindungen zu ehemaligen DDR-Bürgern in der OPK "Surfer"

1987–1988

Enthält auch:

Befragungsprotokoll zu einem Zeugen.

1457) MfS BV Gera Abt. IX 1410

Stellungnahme zur OPK "Spielzeug" - Verdacht des ungesetzlichen Handels mit antiquarischem Spielzeug durch ein Ehepaar aus Ziegenrück und einen BRD-Bürger

1987

1458) MfS BV Gera Abt. IX 1419

Stellungnahme zur OPK "Linde" der KD Rudolstadt - Verdacht auf illegale Geschäftsbeziehungen eines Mitarbeiters des Schlachtbetriebes Rudolstadt zu im OV "Puppe" bearbeiteten Personen

27.04.1987

1459) MfS BV Gera Abt. IX 1428

Stellungnahme zum OV "Puppe" der Abteilung VII - Verdacht auf Hehlerei, Steuerhinterziehung und ungesetzlichen Warenausfuhr durch ein Ehepaar aus Rudolstadt

17.02.1987

1460) MfS BV Gera Abt. IX 1676

Beiakte zum Ermittlungsverfahren gegen Antiquitätenhändler aus Rudolstadt

1987-1988

1461) MfS BV Gera Abt. KuSch 7548

Vorkommnisse mit MfS-Mitarbeitern und deren Verwandten - Sa bis Si

1973-1989

Enthält u. a.:

Informationen zu Mitarbeitern, Verwandten und Bekannten von Mitarbeitern, die Kontakt nach Westberlin oder ins NSA haben bzw. dorthin reisen wollen. - Bericht über Wachvergehen eines Mitarbeiters. - Information zur Übersiedlung eines Verwandten eines Mitarbeiters. - Information über den Erhalt einer Postkarte aus der BRD (liegt bei). - Sicherheitsüberprüfung eines Mitarbeiters als Reisekader. - Erhalt eines Tadelns wegen Dekonspiration. - Zurückstufung und Stellungnahme über die Nichterfüllung termingebundener Aufgaben. - Stellungnahme eines Mitarbeiters zu seinem Alkoholmissbrauch. - Sicherheitsüberprüfung eines Verwandten eines Mitarbeiters auf Grund einer Reise in die BRD. - Stellungnahme zur Ablehnung einer angebotenen Wohnung durch einen Mitarbeiter. - Informationen zu Verkauf von Büchern an einen Sammler aus Sachsen. - Stellungnahme zum Erhalt eines Briefes aus der BRD.

1462) MfS BV Gera Abt. M 144

Arbeitsordnung für die Bearbeitung von Postsendungen mit Zahlungsmitteln, Schmuck und Postwertzeichen und für die Behandlung und Abführung anderer Wareninhalte einbehaltener Postsendungen

Juli 1987

1463) MfS BV Gera Abt. VI 3221

Operatives Leitzentrum Lageinformation

Febr. 1972

Enthält u. a.:

Statistik zum Reiseverkehr an der GÜST Hirschberg und Probstzella. - Zollfeststellungen. - Fahrzeitüberschreitung. - Verkehrsunfall. - Touristeneinreisen. - Zurückschleusung eines BRD-Bürgers in die BRD. - Festnahme von italienischen Bürgern wegen illegaler Durchfuhr von Schmuckwaren. - Passbeanstandungen. - Durchfahrt eines Zeugen zum Prozess gegen einen ehemaligen SS-Angehörigen in Berlin (West) am 14.2.1972. - Auffinden von Waffen.

1464) MfS BV Gera Abt. VI 4481

Fernschreiben der GÜST Hirschberg

1970–1973

Enthält u. a.:

Zollbeanstandungen, Mitführen von Waffen und Munition, von Antiquitäten und Devisen.

1465) MfS BV Gera Abt. VI 5981

Zollfeststellung an PKE Hirschberg

März 1986

Enthält:

Schmuggel von Antiquitäten.

1466) MfS BV Gera Abt. VI 5982

Befragung zu illegaler Ausfuhr von Kunstgütern

06. März 1988

1467) MfS BV Gera Abt. VI 5992

Zollfeststellung an PKE Hirschberg

30. März 1986

Enthält:

Versuchte Ausfuhr von Schmuck und Bestecken.

1468) MfS BV Gera Abt. VI 5993

Zollfeststellung an PKE Hirschberg

25. Nov. 1986

Enthält:

Versuchte illegale Ausfuhr von Antiquitäten.

1469) MfS BV Gera Abt. VI 5995

Zollfeststellung an PKE Hirschberg

01. Sept. 1986

Enthält:

Versuchter Schmuggel von Schmuck und Antiquitäten durch einen österreichischen Bürger sowie Erteilung eines Haftbefehls.

1470) MfS BV Gera Abt. VI 10205

Personenermittlung - Antiquitätenhandel

1980

1471) MfS BV Gera Abt. VII 453

Übersicht der für die Begutachtung von Kulturgut berufenen Sachverständigen und Liste zu Konten-Codes von Banken und Sparkassen

o. D.

1472) MfS BV Gera Abt. VII/Fo/505 Bd. 1

Fotos einer Hausdurchsuchung eines Händlers mit Antiquitäten in Verbindung mit dem OV "Puppe"

März 1987

Enthält u. a.:

Kartons mit Puppenteilen. - bemaltes Teeservice. - altmodischer Kalender. - Antenne auf dem Dach. - Gemälde eines Hühnerstalls. - verschiedene Puppen. - verschiedene Kronleuchter. - Schublade mit Videos. - Skulptur aus Stein. - alte Urkunden mit Siegel, unterzeichnet mit "Bürgermeister und Rath". - Heizkörper. - Taschenrechner. - Wohnwagennummernschild. - 2 Wohnwagenmobile in einer Scheune. - Transportfahrzeug vor einer Wohnung mit Blick in den leeren Laderaum. - Antiker Musikautomat aus Holz mit Kurbel. - Sekretär aus Holz mit Kassetten und Kassettenabspielgerät. - Schrank mit Gläsern, Karaffen aus Glas, sowie Geschirr aus Eisen, alles mit Schildern beklebt. - Gerahmtes Ausführungsverbot für Antiquitäten. - alte Tonkrüge und -gefäße. - Pendel- und Kaminuhren. - Puppenstubenmöbel. - reich verzierte Bilderrahmen. - Lampen, Vasen und Porzellanfiguren. - Holztüren und Holzschublade mit Notizzetteln. - Glasfenster mit szenischer Darstellung. - Tisch mit Fernsehzeitung und Zeitschriften. - Kassettenrekorder auf einem Nachtschrank mit Wecker und Kassettenständer. - Regal mit Büchern und altmodischem Holzkästchen. - Vitrinenschrank mit Puppen. -

Kinderspielsachen. - Videorekorder, Taschenrechner, kleines Radio auf einem Tisch. - Bücher über Puppen, Portemonnaie mit Westgeld und Reisepass der Republik Österreich. - Kartons mit Puppenteilen. - alte Truhe von 1821. - Schaukelpferd aus Holz. - Puppenstuben.

Foto-Anzahl: 104

1473) MfS BV Gera Abt. VII/Fo/505 Bd. 2

Fotos einer Hausdurchsuchung eines Händlers mit Antiquitäten in Verbindung mit dem OV "Puppe"

März 1987

Enthält u. a.:

Kartons mit Puppenteilen. - bemaltes Teeservice. - altmodischer Kalender. - Antenne auf dem Dach. - Gemälde eines Hühnerstalls. - verschiedene Puppen. - verschiedene Kronleuchter. - Schublade mit Videos. - Skulptur aus Stein. - alte Urkunden mit Siegel, unterzeichnet mit "Bürgermeister und Rath". - Heizkörper. - Taschenrechner. - Wohnwagennummernschild. - 2 Wohnwagenmobile in einer Scheune. - Transportfahrzeug vor einer Wohnung mit Blick in den leeren Laderaum. - Antiker Musikautomat aus Holz mit Kurbel. - Sekretär aus Holz mit Kassetten und Kassettenabspielgerät. - Schrank mit Gläsern, Karaffen aus Glas, sowie Geschirr aus Eisen, alles mit Schildern beklebt. - Gerahmtes Ausführungsverbot für Antiquitäten. - alte Tonkrüge und -gefäße. - Pendel- und Kaminuhren. - Puppenstubenmöbel. - reich verzierte Bilderrahmen. - Lampen, Vasen und Porzellanfiguren. - Holztüren und Holzschublade mit Notizzetteln. - Glasfenster mit szenischer Darstellung. - Tisch mit Fernsehzeitung und Zeitschriften. - Kassettenrekorder auf einem Nachtschrank mit Wecker und Kassettenständer. - Regal mit Büchern und altmodischem Holzkästchen. - Vitrinenschrank mit Puppen. - Kinderspielsachen. - Videorekorder, Taschenrechner, kleines Radio auf einem Tisch. - Bücher über Puppen, Portemonnaie mit Westgeld und Reisepass der Republik Österreich. - Kartons mit Puppenteilen. - alte Truhe von 1821. - Schaukelpferd aus Holz. - Puppenstuben.

Foto-Anzahl: 102

1474) MfS BV Gera Abt. VII/Fo/560

Fotodokumentation einer Hausdurchsuchung in einem illegalen Antiquariat (OV "Puppe")

o. D.

Enthält u. a.:

Holzschränke, zum Teil bemalt, Holzschaukelpferde, verzierte Stühle und Puppenstuben. - mehrere Vitrinen mit Puppen, Geschirr, Gläsern und Porzellan. - Puppenwagen. - ein Keller mit Reifen, Körben, Kisten, Uhren, Schränke, Polterstühlen und einem Regal voller Einweckgläser. - Schlafzimmer mit Himmelbett (verziert und bemalt) und einer alten Veritas-Nähmaschine, sowie Gemälden. - Truhe von 1821. - Zweites Schlafzimmer mit Gemälden. - Durchgangszimmer mit Tisch, Schrank, Sekretär und einem Stuhl. - einige Zimmereingänge sind mit Schriften über der Tür versehen (Ankauf, Puppenklink und Antiquitätenstube). - Küche mit Puppengeschirr. - Gemäldegalerie im Flur, sowie Einzelfotografien von Bildern und Drucken. - Steinskulptur und Steinbrunnen versteckt hinter Steinen, die den Blick durch den

Zaun blockieren. - Bücher, Kuscheltiere und Spielsachen. - Kartons mit Puppenteilen. - Wohnzimmer mit Polstermöbeln (Couch, Sessel).

Foto-Anzahl: 174

1475) MfS BV Gera Abt. XVIII 251 Bd. 33

Berichte IM der Abteilung XVIII der BV Gera - VEB Schmuck & Porzellan Rudolstadt

1985

Enthält:

Information über eine Auslandsdienstreise nach Wien und Salzburg in Verbindung mit Übergabe einer Mozartgruppe sowie Kurzeinschätzung von Firmen und deren Vertretern.

1476) MfS BV Gera Abt. XVIII 3200

Schmuck und Porzellan Rudolstadt, VEB

1989

Enthält:

Bericht von IMS der Abt. XVIII/4 "Dieter Marx," zum Bierkrugexport in die BRD (Firma Bock, Firma Gerz).

1477) MfS BV Gera Abt. XVIII 3264

Plan der pol.-op. Arbeit von 1987

1987

Enthält:

Kurzbeurteilungen und Maßnahmepläne zu OV "Sprung" - Spionage f. britischen GD, OPK "Kapitän" - Verd. Spion f. amerikan. GD, OPK "Computer" - Verd. GD eines österreich. Bürgers, OPK "Beschaffer" - Verd. Stützpunkttätigkeit, OPK "Surfer" - Verd. Antiquitätenschmuggel. - Ziele für die Entwicklung der IM-Arbeit.

1478) MfS BV Gera Abt. XX 706

Notizen zur neuen Arbeitsweise und den Aufgabenstellungen des Berichts XX/7 (Kunst und Kultur) auf Grund der politischen Veränderungen

Nov. 1989

Enthält:

Stichpunkte zu Gremien, die inoffiziell genutzt werden sollten. - Organisation operativer Abwehrarbeit in den Bereichen Autoren/Verlagswesen, Schutz des Kulturgutes der DDR. - Planung zur Nutzung von Journalisten als IM.

1479) MfS BV Gera AG XXII 359

Ermittlung wegen Bemühungen eines BRD-Bürgers zur Beschaffung von waffentechnischer Literatur aus der DDR

1984–1985

Enthält:

Kopien von Nachfragen bei Antiquariaten in Jena und Gera zu Fachliteratur für Ballistik (Waffenkunde). - Auskunftersuchen zur Person des BRD-Bürgers.

1480) MfS BV Gera AKG 3754 Bd. 73

Parteiinformation Nr. 68/88 über politisch-bedeutsame Denk- und Verhaltensweisen des Direktors der Kunstgalerie Gera

1988

1481) MfS BV Gera AKG/Fo/5965

Öffentlichkeitsarbeit und Traditionspflege - Fotoserie mit beigefügten Erläuterungen zur Spionage westlicher Geheimdienste auf das Ministerium für Staatssicherheit

(1948), 1951–1987

Enthält:

Foto Nr. 1: Berufung Erich Mielkes zum Minister für Staatssicherheit und Verteidigung durch Wilhelm Pieck 1957

Foto Nr. 2: Kriegsverbrecherprozess April 1948 gegen den ehemaligen Görlitzer Kreisleiter der NSDAP Malitz sowie den Görlitzer Oberbürgermeister Meinshausen in Verbindung mit Massenerschießungen im KZ Briesnitzer Grund

Foto Nr. 3: Prozess gegen leitende Angestellte der Deutschen Solvay-Werke AG Bernburg im September 1950

Foto Nr. 4: Chemiker Kaiser, Agent der CIA und Gründer der "KgU"

Foto Nr. 5: Start tausender explosiver Ballons in den 50iger Jahren durch die "KgU"

Foto Nr. 6: Brandstiftung im Reifenwerk Fürstenwalde im Sept. 1952

Foto Nr. 7 und 8: Gehlen-Agent, ehemaliger SS-Unterscharführer und Funker der Organisation Gehlen Anfang der 50iger Jahre

Foto Nr. 9: NATO-Funker des Funkmeldekopfes "Nordost"

Foto Nr. 10: Agententunnel Wollankstraße von Westberlin aus in DDR-Gebiet vorangetrieben 1962

Foto Nr. 11: Kundschafter mit Alias-Namen Horst Berger, ehemals Dienststelle des amerikanischen Geheimdienstes MID 1956

Foto Nr. 12: US-Spionagetunnel Altglienicke, 1956 Enttarnung

Foto Nr. 13: Rekonstruktion einer Brandstiftung im VEB Berliner Vieh- und Schlachthöfe 1961

Foto Nr. 14: Funkagentin Gebhardt mit einem Infrarotsprechgerät 1959

Foto Nr. 15: Informationen zu TUSMA, einer studentischen Kundendienstorganisation

Foto Nr. 16: US-Spion Laudahn im Zusammenhang mit geplanter Entführung eines Überschalljägers der NVA Typ MIG 21 1966

Foto Nr. 17: BND-Agent, Leiter eines Funkmeldekopfes auf DDR-Territorium 1966

Foto Nr. 18: Pillnitzer Kunstschatze - Verhinderung des Raubes durch Spari und Hildebrand, einer Bande aus Westberlin

Foto Nr. 19: KMHB Steinhäuser

Foto Nr. 20 und 21: Ursel Lorenzen, ehemalige Mitarbeiterin im NATO-Hauptquartier, Übertritt am 5. März 79 in die DDR

Foto Nr. 22: Bitte um politisches Asyl in der DDR durch Frau Inge Goliath und Ehemann am 10. März 79

Foto Nr. 23: Angehörige des Wachregiments des MfS "F. E. Dzierzynski" gemeinsam mit sowjetischen Soldaten

Foto Nr. 24: Veranstaltung zu Ehren des 35. Jahrestages der Gründung des MfS 1985 mit Auszeichnung mit dem Karl-Marx-Orden und Ehrenbanner des ZK der SED, zu sehen Erich Honecker und Erich Mielke sowie das Politbüro

Enthält auch:

Persönliches Schreiben vom Leiter der BV Gera Generalmajor Lehmann zur Verleihung des Ehrennamens "Gustav Strauß" für den 212. Kampfgruppenzug des Betriebsteiles Gera des VEB Carl-Zeiss-Jena am 01.07.1987.

Foto-Anzahl: 24

1482) MfS BV Gera AP 745/82, 1 Band

Informationen über einen Bildhauer und Wehrdienstverweigerer als Zielperson der OPK "Steinmetz" der KD Eisenberg wegen Verbindungen zur Opposition in Jena

Dez. 1980–Okt. 1982

Enthält u. a.:

Teilnahme des Bildhauers an den Protestaktionen im April 1982 in Jena zum Jahrestag des Todes von Matthias Domaschk in der U-Haft der Stasi in Gera. - Maßnahmeplan der Abt. IX (S. 5) gegen den Bildhauer (OPK "Steinmetz" der KD Eisenberg, Reg.-Nr. X/691/82) und Maßnahmen gegen andere Personen (S. 11). - Informationen und Personengrunddaten über die anderen Teilnehmer der Protestaktionen. - Zeitungsartikel und Abschriften von Rundfunkbeiträge im Deutschlandfunk vom August 1982. - Vernehmungsprotokolle der Kriminalpolizei mit mehreren Personen einschließlich der Oppositionellen aus Jena zum angeblichen Diebstahl der Skulptur am Grab von Matthias Domaschk auf dem Johannisfriedhof (an der Friedenskirche) sowie Foto der Skulptur (S. 30). - Berichte von Informanten des MfS unter anderem aus der Leitung der Evangelisch-lutherischen Kirche in Thüringen. - Archivierung wegen der Verurteilung der Zielperson zu 6 Monaten Haft wegen Wehrdienstverweigerung durch das Militärgericht Erfurt.

1483) MfS BV Gera BdL 130

Instruktion Nr. 36/79 des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei zur Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter

VD W-I-36/79

1978

1484) MfS BV Gera BdL 770

Kampf gegen Erscheinungen des bandenmäßig betriebenen Spekulantentums und des Schmuggels von Antiquitäten und Kunstgegenständen
(VVS o028-12/84)

1984

1485) MfS BV Gera BdL 1729

MDI - MdI Anweisungen des Jahres 1977

(A 13/77, A 66/77, A 075/77 VVS I 020861, A 113/77, A 00116/77 GVS I 020559, A 156/77)

1977

Enthält:

Anweisungen über das Verhalten der Angehörigen der DVP sowie der Organe Feuerwehr und Strafvollzug gegenüber Korrespondenten von Publikationsorganen anderer Staaten in der DDR, 15. Januar 1977; - über Aufgaben und Maßnahmen in den Dienststellen und Betrieben der zivilen Bereiche des MdI bei Auslösung des Sirensignals zur Warnung vor Gefahr drohenden Situationen, 1. März 1977; - über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen, 12. Dezember 1977; - über die Zusammenarbeit der DVP mit der Bürgermiliz der Volksrepublik Polen, 07. April 1977; - über Verfahrensfragen bei der Wohnsitzverlegung von Bürgern aus dem Grenzgebiet an der Staatsgrenze der DDR zur BRD und zu Westberlin in andere Orte, 06. September 1973, 1. Änderung vom 23. Mai 1977; - über volkspolizeiliche Maßnahmen zur Durchsetzung einer hohen Ordnung, Sicherheit und Flüssigkeit im Straßenverkehr, 20. August 1977.

1486) MfS BV Gera BdL 1740

MDI - MdI Anweisungen des Jahres 1988

(A 65/88, A 111/88, A 112/88, A 161/88, A 0162/88 VVS I 080536, A 167/88)

1988

Enthält:

Anweisung über Aufgaben zum Schutz des Kulturgutes bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten vom 25. Oktober 1988; - über Aufgaben auf dem Gebiet Geheimnisschutz/ Kurierdienste vom 14. April 1988; - über die Untersuchung von Bränden, Gefährdungen der Brandsicherheit sowie die Ermittlung der Entstehungsursachen von Bränden vom 11. April 1988; - über die Arbeit mit Geheimnisträgern vom 11. Oktober 1988; - über Aufgaben zur Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit im Zusammenhang mit der Ferien- und Urlaubsgestaltung der Schüler, Studenten und Lehrlinge der DDR sowie aus anderen Ländern vom 12. Oktober 1988.

1487) MfS BV Gera BdL 2087

MDI - Instruktionen verschiedener Polizeiorgane

1980, 1981, 1982

Enthält:

I 14/80 über die Aufklärung von Straftaten, die Untersuchung von Verfehlungen und die Prüfung sonstiger Vorkommnisse mit Beteiligung von Ausländern. - I 28/80 über die Sicherung der Transporte von Geld, Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen ... sowie Kulturgütern mit Eisenbahn- und Kraftfahrzeugen durch Angehörige der DVP - 25. April 1980 in der Fassung vom 09. November 1982. - I 41/80 des 1. Stellvertreters des Ministers über die Sicherung von Objekten der SED. - I 27/81 über die Einführung und Nutzung des Notrufsystems 69 im öffentlichen Fernsprechnetzt der Deutschen Post,- Notrufsystem 69. - I 30/82 über die Grundsätze und Richtwerte für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr.

1488) MfS BV Gera BdL 2328

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
VVS MfS 008-11/84

1984

1489) MfS BV Gera KD EIS 1999

Fahndungen aufgrund von Straftaten (Fernschreiben)

1986–1989

Enthält u. a.:

Kindesentführung. - Nichtrückkehr aus dem Urlaub. - Liste mit Verdächtigen, die schon staatsfeindlich in Erscheinung traten. - Waffendiebstahl. - Unbefugte Benutzung eines Fahrzeuges. - Raub von Bargeld in der Postzweigstelle in Jena-Altlobeda. - Diebstahl von wertvollen Bänden und Archivalien aus der Christian-Weise-Bibliothek in Zittau. - Entwendung eines Dienstausweises des MfS in Leipzig. - Auflistung der Diebstähle mit Diebesgut im Zeitraum 9.7.1985–11.11.1985.

1490) MfS BV Gera KD G 3122

Protokolle von Sitzungen im Rahmen der gesellschaftlichen Zusammenarbeit an die Kreisdienststelle

Juni 1988–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Hinweise der Arbeitsgruppe Geheimnisschutz zur Verpflichtung von Kadern des Staatsapparates und der Volkswirtschaft auf den Verteidigungszustand (B-Kader). - Vorlage des Oberbürgermeisters des Rates der Stadt Gera zum Stand der Erfüllung des militärökonomischen Planes (Investitionen, Baureparaturen, Sozialbedarfe, Berufsoffiziersbewerber). - Vorlage zur Sitzung der Kreiseinsatzleitung der SED Gera- Stadt zu Schutz und Sicherung des Kulturgutes der Stadt Gera. - Bericht des Rates des Kreises Gera über die Erfüllung der Kennziffern des militärökonomischen Planes.

1491) MfS BV Gera KD G 3517

Berichterstattung über die Museen der Stadt Gera

1986–Okt. 1989

Enthält u. a.:

Ausbau des Geburtshauses des Malers Otto Dix als Museum. - 100. Geburtstag von Otto Dix. - Personenerfassungen. - Zusammenarbeit mit dem Stadtrat für Kultur. - Kontakte der Museen der Stadt zu Kunsteinrichtungen und Museen in der BRD, NL, GB, Österreich, Schweiz, DK, Finnland, Frankreich. - Jugendklubmitglieder der Kunststgalerie. - Berichte Inoffizieller Mitarbeiter.

Hinweis:

Museen der Stadt: Kunstgalerie, Museum für Kunsthandwerk, Naturkundemuseum, Museum für Geschichte.

1492) MfS BV Gera KD G 4921 Bd. n

OPK "Ikone"

o. D.

Enthält:

Antiquitätenhandel - Aussprachebericht.

1493) MfS BV Gera KD GRZ 3194

MdI - Geheimdokumente

1972–1978

Enthält:

VVS I 020944 Befehl Nr. 012/72 Maßnahmen zur Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit im Transitverkehr ziviler Personen und Güter auf Straßen, Schienen- und Wasserwegen zwischen der BRD und Westberlin durch das Hoheitsgebiet DDR. - GVS I 020675 Ordnung Nr. 00109/75 über die Übergabe der operativen Führung der Kampfkräfte der Kampfgruppen in einer Spannungsperiode und im Verteidigungszustand sowie bei komplexen Überprüfungsmaßnahmen der Verteidigungsbereitschaft an die Wehrkreiskommandos der Nationalen Volksarmee - Übergabeordnung Kampfkräfte. - GVS I 020694 1. Durchführungs-Anweisung zur Nr. 00109/75. - GVS I 020697 2. Durchführungs-Anweisung zur Ordnung Nr. 00109/75. - VVS I 043942 Arbeitshinweis Nr. 1/77 zum Befehl Nr. 012/72, Komplexkontrollen im Transitverkehr. - VVS I 020861 Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen.

1494) MfS BV Gera KD J 1977

Auszüge aus der VVS 75/78

Zurückdrängen von feindlich-negative Personen im Bereich Kunst und Kultur

1978

1495) MfS BV Gera KD LBS/ZMA 15

Beobachtung eines Hausmeisters der Kindereinrichtung Ebersdorf wegen illegalem Antiquitätenhandel

Jan. 1978–Aug. 1984

1496) MfS BV Gera KD PN 226

Dienstliche Bestimmungen des Ministerium des Innern (MdI) zu verschiedenen Themen

1976–1989

Enthält u. a.:

Direktive Nr. 34/79 über die weitere Vertiefung der Freundschaft mit der Sowjetunion und die Zusammenarbeit der Dienststellen, Einheiten und Schulen des MdI mit den zuständigen Vorständen der DSF. - Anweisung Nr. 13/77 über das Verhalten der Angehörigen der Deutschen Volkspolizei sowie der Organe Feuerwehr und Strafvollzug gegenüber Korrespondenten von Publikationsorganen anderer Staaten in der DDR. - Instruktion Nr. 27/81 über die Einführung und Nutzung des Notrufsystems 69 im öffentlichen Fernsprechnet der Deutschen Post. - Ordnung Nr. 66/86 - Auslandsprivatreiseordnung. - Instruktion Nr. 7/66 über die Untersuchung der Verluste von ZKD-Sendungen, Vertraulichen Dienstsachen, ZKD-Ausweisen, ZKD-Aus- bzw. - Eingangsbüchern, VD-Nachweisen, VD-Inventurprotokollen und ZKD-Absenderstempeln. - Anweisung Nr. 181/71 über Aufgaben zur Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit im Zusammenhang mit den Erleichterungen und Erweiterungen im Reiseverkehr zwischen sozialistischen Staaten. - Anweisung Nr. 157/75 über die Sicherung der Feriengestaltung der Schüler und Studenten sowie der Urlaubsgestaltung der Lehrlinge in der DDR. - Dienstvorschrift Nr. 4/81 über den Schusswaffengebrauch (BStU-S. 253 ff.). - Direktive Nr. 20/82 über die Zusammenarbeit der Deutschen Volkspolizei mit den Arbeitsgruppen "Rechtserziehung" und den Ordnungsgruppen der Freien Deutschen - Gemeinsame Anweisung zur Verfahrensweise bei Eigentumsverfehlungen im sozialistischen Einzelhandel. - 1. und 2. Durchführungs-Anweisung zum Befehl Nr. 051/82 über Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit bei der Durchführung von bedeutsamen Anlässen und Veranstaltungen sowie zur Vorbeugung von Störabsichten von Bürgern der DDR. - Anweisung Nr. 161/88 - Diplomaten-Anweisung. - Direktive Nr. 4/75 über Aufgaben und Maßnahmen zur Vorbeugung und Bekämpfung von Jugendgefährdung Jugendkriminalität und von mit Strafe bedrohten Kinderhandlungen. - Anweisung Nr. 113/77 über die Zusammenarbeit der Deutschen Volkspolizei mit der Bürgermiliz der Volksrepublik Polen. - Instruktion Nr. 16/78 über die Anwendung einheitlicher Grundsätze für den Inhalt und den Aufbau der Strafakten, die dem Staatsanwalt gem. § 146 StGB übergeben werden. - Instruktion Nr. 36/79 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter. - Instruktion Nr. 14/80 über die Aufklärung von Straftaten, die Untersuchung von Verfehlungen und die Prüfung sonstiger Vorkommnisse mit Beteiligung von Ausländern. - Anweisung Nr. 81/81 über Maßnahmen zum schnellen Auffinden vermisster Personen und zur zweifelsfreien

Aufklärung von Todesfällen unter verdächtigen Umständen. - Instruktion Nr. 35/89 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Betriebsschutz-Kriminalpolizei. - Direktive Nr. 4/83 über Jugendkriminalität. - Instruktion Nr. 52/85 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei Verdacht der Fälschung von Geldzeichen. - Anweisung Nr. 87/87 über den Aufenthalt aufgegriffener Minderjähriger in Dienststellen der DVP und ihre Übergabe an die Erziehungsberechtigten oder Einrichtungen bzw. Referate der Jugendhilfe mit Auflistung über Heime, die aufgegriffene Minderjährige aufnehmen. - Anweisung Nr. 112/88 über die Untersuchung von Bränden, Gefährdungen der Brandsicherheit sowie die Ermittlung der Entstehungsursachen von Bränden. - Anweisung Nr. 80/84 über den Verfahrensweg bei der Anordnung der Blutentnahme zur Bestimmung des Ethanolgehaltes im Blut. - Hinweise zur Durchführung von staatlichen und operativen Kontrollmaßnahmen Teil II, VD K 129/78. - Dienstanweisung 15/77 der Zollverwaltung der DDR über Maßnahmen zur Bekämpfung und Zurückdrängung des unter Missbrauch des pass- und visafreien Reiseverkehrs betriebenen banden- sowie gewerbsmäßig organisierten Schmuggels und der Spekulation. - Verordnung der Volkspolizei zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten.

1497) MfS BV Gera KD SLF 2135

Fahndungsinformation über Diebstahl von Gemälden aus dem Schloss Friedenstein

1979

1498) MfS BV Gera KD SLF 2954

Arbeitsbuch eines MfS-Mitarbeiters

1959–1962

Enthält u. a.:

Erfahrungsaustausch Staatsgrenze West. - IM-Arbeit. - Dienstbesprechungen. - Koordinierung mit der Abt. XV. - Aktion "Licht".

1499) MfS BV Gera KD SLZ 4504

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

VVS MfS 008-34/77

1977

1500) MfS BV Gera KD SLZ 4576

MdI-Anweisungen

1975–1988

Enthält:

(Reg.-Nr. 003010/3) MdI 39 00 00 Anweisung Nr. 111/88 über Aufgaben auf dem Gebiet . - Geheimnisschutz/Kurierdienste vom 14.04.1988. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 52/85 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei Verdacht der Fälschung von

Geldzeichen vom 18.07.1985. - Generalstaatsanwalt und MdI 42 00 00 Gemeinsame Anweisung über die Untersuchung schwerer Straftaten der allgemeinen Kriminalität und Gemeinsame Anweisung zur Untersuchung von Ereignissen mit folgenschweren Auswirkungen vom 10.10.1984. - MdI 42 01 00 Dienstvorschrift Nr. 035/84 für die Leitung, Organisation und Durchführung von Fahndungen vom 31.01.1984 Teil B. - MdI 42 03 00 Anweisung Nr. 80/84 über den Verfahrensweg bei der Anordnung der Blutentnahme zur Bestimmung des Ethanolgehaltes im Blut vom 04.05.1984. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 35/89 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Betriebsschutz-Kriminalpolizei vom 04.04.1989. - MdI 42 00 00 Direktive Nr. 4/83 über Jugendkriminalität vom 20.07.1983. - MdI 42 00 00 1. Durchführungs-Anweisung zur Direktive Nr. 4/83. - MdI 42 00 00 Dienstvorschrift Nr. 053/82 über die kriminalistische Registrierung vom 14.06.1982 Teile B - H mit Anlagen 1 - 5. - MdI 42 00 00 Anweisung Nr. 87/87 über den Aufenthalt aufgegriffener Minderjähriger in Dienststellen der DVP und ihre Übergabe an die Erziehungsberechtigten bzw. Referate der Jugendhilfe vom 18. November 1987. - MdI 42 00 00 Anweisung Nr. 81/81 über Maßnahmen zum schnellen Auffinden vermisster Personen und zur zweifelsfreien Aufklärung von Todesfällen unter verdächtigen Umständen vom 02.07.1981, 1. Durchführungs-Anweisung zur Anweisung Nr. 81/81. - MdI 42 00 00 Dienstvorschrift Nr. 9/81 über die Arbeit an Ereignisorten, die Suche, Sicherung und Auswertung von Spuren und Vergleichsmaterialien vom 14.07.1981. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 14/80 über die Aufklärung von Straftaten, die Untersuchung von Verfehlungen und die Prüfung sonstiger Vorkommnisse mit Beteiligung von Ausländern vom 01.10.1980. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 17/79 über Maßnahmen zur Feststellung der Identität von Personen und Identifizierung unbekannter Toter vom 30.04.1979. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 36/79 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter vom 27.11.1978. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 3785 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Untersuchung kriminalistisch relevanter Havarien, Störungen und Arbeitsunfälle vom 27. 12.1985. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 38/85 über die Befugnisse der Kriminalpolizei zur Anordnung und Durchführung von strafprozessualen Maßnahmen vom 21.10.1985. - MdI 42 00 00 Instruktion Nr. 16/78 über die Anwendung einheitlicher Grundsätze für den Inhalt und den Aufbau der Strafakten vom 25.01.1978. - MdI 42 00 00 Anweisung Nr. 113/77 über die Zusammenarbeit der Deutschen Volkspolizei mit der Bürgermiliz der VR Polen vom 07.04.1977. - MdI 42 00 00 Direktive Nr. 4/75 Bekämpfung von Jugendgefährdung und Jugendkriminalität und von mit Strafe bedrohten Kinderhandlungen vom 12.08.1975. - MdI 42 00 00 Gemeinsame Anweisung über die Zusammenarbeit der Staatsanwaltschaft, der Deutschen Volkspolizei und der Organe der Jugendhilfe bei Rechtsverletzungen durch Jugendliche und Kinder.

1501) MfS BV Gera KD SLZ 4698

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR
VVS MfS o008-11/84

1984

1502) MfS BV Gera KD SRO 1230

Aktenvermerk des Leiters der KD Stadtroda über Telefonat mit einem ehemaligem DDR-Bürger über sein in der DDR verbliebenes Umzugsgut (Kunstgegenstände)

Juli 1989

1503) MfS BV Gera KD ZR 576

OAM "Antiquität"

1986–1989

1504) MfS BV Gera/Tb/22 (Z)

Telefonmitschnitte verschiedener Kreisdienststellen des MfS über Vorkommnisse an Grenzübergangsstellen im Süden der DDR

1989

Enthält:

Medizinische Hilfeleistung für einen BRD-Bürger im Kreis Schleiz. - Verdacht der illegalen Ausfuhr von Antiquitäten durch einen DDR-Bürger.

1505) MfS BV Gera/Tb/239 (Z)

Raumüberwachung im privatem Bereich mit Gesprächen zwischen BRD-Bürger und DDR-Bürger

o. D.

Enthält:

Unterhaltung zwischen einem Ehepaar aus der DDR und einem BRD-Bürger über die Schwierigkeiten beim Antrag auf eine Besuchsreise in die BRD. - Verkauf von Antiquitäten (Ikonen). - Handelsspanne bei Ankauf in der DDR und Verkauf in der BRD. - Gespräch über Zugverbindung in die BRD.

1506) MfS BV Gera/Tb/383

Vortrag über die Kulturpolitik in der DDR

1986

Enthält:

Begriffserläuterungen. - Beispiele über das kulturelle Leben in der DDR. - Zahlen über die Rückführung von Kunstgegenständen. - Diskussion.

1507) MfS BV Hle VIII 461/89 KD Halle

Werbung eines Mitarbeiters des Büros zum Schutz des Kulturgutes beim Rat der Stadt Halle als gesellschaftlicher Mitarbeiter für Sicherheit zur Berichterstattung über Übersiedlungersuchende aus dem Bereich Kunst und Kultur sowie zur Erarbeitung von Informationen über die Vorbereitung der Thomas-Müntzer-Ehrung

1984–1989

Registriernummer: VIII/461/89

1508) MfS BV Hle VIII 664/87 SR PS

Einsatz eines selbständigen Antiquitätenhändlers aus Leipzig als IMS zwecks Aufklärung von spekulativem Antiquitätenhandel durch BRD-Bürger, Reisende in nichtsozialistische Ausland und Antragsteller auf Übersiedlung sowie dem Diebstahl von Antiquitäten und Kontakten zu anderen Antiquitätenhändlern

1985–1989

Enthält u. a.:

Werbung vor Haftentlassung auf der Grundlage der Wiedergutmachung wegen Vergehens gegen das Zollgesetz. - Steuerfahndung wegen Betrugs. - Handel mit dem Staatlichen Kunsthandel Berlin und der Kunst- und Antiquitäten GmbH in Berlin. - Westkontakte und Verdacht der Republikflucht gegen einen ehemaligen Jockey und Pferdetrainers aus Leipzig. - Dekonspiration eines IM der BV Erfurt. - Streitigkeiten mit Mietern. - Illegaler Handel mit Elektrogeräten und Edelmetallen. - Illegale Glücksspiele. - Angebote zum Aufkauf von Antiquitäten durch Polen. - Reisen in dringenden Familienangelegenheiten sowie Verdacht der Nichtrückkehr. - Fotodokumentation zu Figuren Meißner Porzellans.

Registriernummer: VIII/664/87

1509) MfS BV Hle Abt. II 690

Schriftwechsel mit der ZAIG, DE der BV Halle sowie mit dem Leiter der BV Halle

1983–1989

Enthält u. a.:

Kontrolleinsatz der Abt. XII zur Aktenregistrierung. - Schreiben der Abt. XX zum Kulturgutschutz. - Raubüberfall auf die Sparkasse in Eckartsberga, 1983.

1510) MfS BV Hle Abt. II 703

Grundsatzdokumente

1977–1989

Enthält u. a.:

Sicherung von in Betrieben eingesetzten Strafgefangenen. - Kulturgutschutz. - Pol.-op. Zusammenwirken mit der DVP. - Kontrolle der westlichen Militärverbindungsmissionen. - Angebliche Diskreditierung der Wahlergebnisse vom Mai 1989 durch oppositionelle Kräfte.

1511) MfS BV Hle Abt. IX/Fo/282

Beweisgegenstände im Zusammenhang mit einem Ermittlungsverfahren gegen einen BRD- Bürger aufgrund mehrmaliger Diebstähle in Museen der DDR

1957–1981

Enthält:

212 Negative.

1512) MfS BV Hle Abt. KuSch 1891

Grundsatzdokumente des MfS und der BV Halle

1983–1986

Enthält u. a.:

Übersiedlungsersuchende. - Sicherung der Volkswirtschaft. - Besuchs- und Reiseverkehr. - Konvertierbare Währung im Bezirk Halle. - Zentrale Erfassung von Personen, Zeugnissen und Sachverhalten zum sogenannten antifaschistischen Widerstand. - Beweisführung bei Bearbeitung und Abschluss von OV. - Kulturzentrum Frankreichs in der DDR. - Republikflucht. - Investitionsvorhaben der NVA sowie der "Abwasserableitung und -behandlung Sonneberg". - Spionageabwehrkonzept der BV. - Abwehr von Terror- und Gewaltakten. - Sicherung des Chiffrierwesens. - Arbeit von Leitern der Kreisdienststellen mit dem Auswertungs- und Informationsorgan. - Rückgewinnung und Rückführung DDR-Bürger. - Siegelordnung. - Kulturgutschutz. - Öffentlichkeitsarbeit des MfS. - Diebstahl von Waffen und Munition.

1513) MfS BV Hle Abt. KuSch/B-1188

Dienstvorschrift (DV) Nr. 12/88 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über den schutzpolizeilichen Streifendienst. Teil A und B sowie das Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Strafgesetzbuches, des Zollgesetzes, des Gesetzes zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutschutzgesetzes, des Luftfahrtgesetzes und des Gesetzes über das Post- und Fernmeldewesen. (5. Strafrechtsänderungsgesetz).

1988

1514) MfS BV Hle Abt. VI 273

Gesetzessammlung zum Zollwesen sowie zur Ordnung und Sicherheit im Verkehr

1951–1988

Enthält u. a.:

Zollgesetz. - Devisengesetz. - Anordnung über das Verbot von Transporten mit Druckerzeugnissen der neonazistischen "NPD" oder anderen neonazistischen Materialien im Güterverkehr durch das Gebiet der DDR. - Abkommen über den Handel zwischen den Währungsgebieten der Deutschen Mark und den Währungsgebieten der Deutschen Mark der Deutschen Notenbank (Berliner Abkommen). - Kulturgutschutzgesetz. - Straßenverkehrsordnung. - Anordnung über den Personen- und Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr.

1515) MfS BV Hle Abt. VI 858

Schriftverkehr von Diensteinheiten der BV Halle an die Abteilung VI

1972, 1980–1989

Enthält u. a.:

Informationen zur Sportart Karate. - Kulturgutschutz. - Verhalten bei Sprengstoffanschlägen.

- Personalangelegenheiten. - Information über Zusammenkünfte privater Computerbesitzer. - Materiell-technische Sicherstellung.

1516) MfS BV Hle Abt. VII 1298

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen sowie Latenzkatalog der Hauptabteilung Kriminalpolizei

1962–1986

1517) MfS BV Hle Abt. VIII 1237

"Zu einigen aktuellen Erscheinungsformen und Tendenzen der ungesetzlichen Ausfuhr von Kulturgut im grenzüberschreitenden Reiseverkehr", Diplomarbeit der Humboldt-Universität Berlin, Sektion Kriminalistik

1982

1518) MfS BV Hle Abt. XII 844

Ermittlungsverfahren gegen einen BRD-Bürger auf Grund des Verdachts des Diebstahls von wertvollem Kulturgut aus mehreren Museen innerhalb der DDR

1980–1987

Enthält u. a.:

Beschuldigtenvernehmung. - forensisch-psychiatrisches Gutachten. - Schriftstück der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland. - Urteil im Verfahren zur Einziehung des Pkw des Beschuldigten.

1519) MfS BV Hle Abt. XIX 57

Anweisungen zum Umgang mit negativ-dekadenten Jugendlichen, zu Schutz und Sicherung von Kulturgut und musealen Einrichtungen sowie zu Sicherheitsüberprüfungen bei Reise- und Auslandskadern

1977–1980

1520) MfS BV Hle Abt. XIX 455

Grundsatzdokumente und Maßnahmepläne zum Kulturgutschutz in der DDR und im Bezirk Halle sowie zur Bekämpfung von Schmuggel- und Spekulationsstraftaten

1984–1989

Enthält u. a.:

Schmuggel- und Spekulationsstraftaten durch Übersiedlungersuchende. - Strafverfolgung der illegalen Einfuhr und der Spekulation mit Edelmetallen.

1521) MfS BV Hle Abt. XVIII 194

Grundsatzdokumente des MfS und der BV Halle

1981–1989

Enthält v. a.:

Sicherung des Touristenreiseverkehrs. - Maßnahmen zur Sicherung der Wehrkommandos NVA. - DA 5/86 zur Sicherheitsüberprüfung von Sportlern. - Weisung zur Übersiedlung von Strafgefangenen in die BRD. - DA 2/80 zur Aufbereitung, Erfassung und Speicherung von Informationen. - Überprüfungen von Einreisen zur Leipziger Messe. - Abwehr subversiver Angriffe des Gegners. - Sicherheitsstufen für Einrichtungen der Datenverarbeitung und -übertragung. - Konzeption zur Bekämpfung politischer Untergrundtätigkeit. - Kadermäßige und materiell-technische Sicherstellung operativer Einsätze/Aktionen. - DA 1/85 zur Sicherung von Veranstaltungen. - DA 1/85 zur Sicherung des Strafvollzuges des MdI. - Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit und Konspiration der Arbeit mit IM und GMS. - Bekämpfung von feindlichen Stellen und Kräften im Operationsgebiet. - Information zur Eröffnung des französischen Kulturzentrums in Berlin. - DA 4/84 zum Umgang mit konvertierbaren Währungen. - Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes. - Nachschlagematerial zur Planung in den Kreis- und Objektdienststellen. - Orientierendes Material zur Gestaltung der Arbeit des Leiters der Kreisdienststelle mit dem Auswertungs- und Informationsorgan. - Maßnahmeplan zur Untersuchung von Vorkommnissen mit Waffen, Munition und erlaubnispflichtigen Gegenständen.

Enthält auch:

Analyse der Umweltbedingungen 1981–1985 und 1986.

1522) MfS BV Hle Abt. XVIII 3507

Maßnahmeplan der Abt. XX zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes der DDR, musealer Einrichtungen und Kunstgegenständen im Bezirk Halle

1984

1523) MfS BV Hle Abt. XX 734

Grundsätzliche Unterlagen zur geheimdienstlichen Arbeit der Abt. XX

1979–1989

Enthält u. a.:

Treffen von Punkern in der Christuskirche Halle. - Anforderungen sowie Werbung von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM). - Informationserfassung,- aufbereitung und -speicherung. - Arbeit mit IM im "Operationsgebiet". - Sicherung von Reisekadern und Reisekader-IM. - Abschöpfung von Reisenden in dringenden Familienangelegenheiten. - Sicherung von Kulturgut. - Bemerkungen zur Kunst- und Kulturpolitik nach dem X. Parteitag. - Kontaktaufnahme sowie Gespräche mit einem Probst der evangelischen Kirche.

1524) MfS BV Hle Abt. XX 1650

Grundsatzdokumente des MfS und der BV Halle

1977

Enthält u. a.:

Dienstanweisung (DA) 2/77 zur Sicherung der Strafvollzugseinrichtungen. - Maßnahmen zum Schutz von Kulturgut und musealen Einrichtungen.

1525) MfS BV Hle AG G 283

Grundsatzdokumente des MfS zu Gewährleistung der Sicherheit, Katastrophen- und Kulturgutschutz, VS-Arbeit, Sicherungs- und Abwehrarbeit, Personenerfassungen sowie zum Zusammenwirken mit der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion

1974–1984

Enthält u. a.:

Arbeit mit Sicherheitsbeauftragten und der Vorbeugung, Aufklärung und Bekämpfung von Bränden, Havarien u. a. Störungen in der Volkswirtschaft. - Staats- und Dienstgeheimnisse in Wissenschaft und Technik. - Befehl 18/81 zur Einsatzbereitschaft bei der Konterrevolution in Polen. - DA 1/77 zur Sicherung der Kampfgruppen. - DA 2/77 zur Abwehr westlicher Militärverbindungsmissionen und -inspektionen.

1526) MfS BV Hle AKG 134

Maßnahmen und Analysen zum Schutz des Kulturgutes

1984

1527) MfS BV Hle AKG 1916

Einschätzung zur Sicherung des Kulturguts im Bezirk Halle

1986

1528) MfS BV Hle AKG 2158

Analyse der Abteilung XX zur abwehrmäßigen Sicherung des Schutzes des Kulturgutes der Kategorien I und II im Bezirk Halle

1983–1988

1529) MfS BV Hle AKG 2371

Informationen über das kulturelle Geschehen im Bezirk Halle

1984–1989

Enthält v. a.:

Mängel bei der Sicherung des Kulturgutes. - Sicherung des Panorama-Museums Bad Frankenhausen. - Ermittlungen gegen den ehemaligen Leiter des Sektors Kunstpolitik der Abt. Kultur des Rates des Bezirkes. - Kritik des Bezirksschriftstellerverbandes an der Kulturpolitik. -

Lageeinschätzungen zum Kulturbund, zu jungen Kulturschaffenden, zur Hochschule für Formgestaltung und zum Verband bildender Künstler. - Bildung der Interessengemeinschaft "Novalis" Wiederstedt. - Thomas-Müntzer-Ehrung. - Einschätzung der Lage unter Künstlern und Kulturschaffenden im Oktober 1989.

Enthält auch:

Bericht zur Entwicklung des Umweltschutzes und der sozialistischen Landeskultur.

1530) MfS BV Hle AKG 3296

Vorkommnisse im Verantwortungsbereich der Kreisdienststelle Gräfenhainichen

1986

Enthält:

Sicherung von Kulturgut im Bereich des Wörlitzer Parks. - IM-Bestand in Großbetrieben. - Autodachzelttreffen in Burgkemmnitz. - Planerfüllung im Braunkohletagebau.

1531) MfS BV Hle AKG 3299

Vorkommnisse im Verantwortungsbereich der Kreisdienststelle Halle

1986–1989

Enthält u. a.:

Hetzschriften. - Automarkt in Halle-Südstadt. - Brände. - Diebstahl. - Jugendwoche des Kirchenkreises Halle. - Städtepartnerschaften. - Handel und Versorgung.

Enthält auch:

Information des IM "Willi" zu ausgereisten DDR-Bürgern aus dem Bereich Kunst und Kultur.

1532) MfS BV Hle BdL 1847

Schreiben des Leiters der BV zur Erarbeitung von Einschätzungen und Analysen zum Schutz des Kulturgutes im Bezirk Halle

1984

1533) MfS BV Hle BKG 182

Grundsatzdokumente zu Informationserfassung und -speicherung, Verhindern von gegnerischer und Untergrundtätigkeit, Besuchs- und Reiseangelegenheiten, Ein- und Ausreisen sowie zur Arbeit des MfS

1984–1989

Enthält u. a.:

Grunderneuerung von Autobahnrestrecken. - Terroristische Gewaltakte in Bulgarien. - Lageeinschätzungen. - Ehrung anlässlich von Geburtstagen. - Bearbeitung von OV. - Personenschutz von Repräsentanten. - Investitionsvorhaben zum Abwasser in Sonneberg

sowie zum Bergbau- und Aufbereitungskombinat in Kriwoi Rog. - Erfassung von Materialien zum Antifaschismus im MfS. - Kulturgutschutz. - Öffentlichkeitsarbeit.

1534) MfS BV Hle BKG 198

Grundsatzdokumente zu Übersiedlungersuchen, Vorbeugung von Republikflucht, Importen ins nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet, Auswertungs- und Informationstätigkeit sowie zur Abwehr von Kontakten zu Feinorganisationen und Beurteilung der Gesellschaft für Menschenrechte e. V.

1976–1979

Enthält u. a.:

POZW mit MdI und Volkspolizei. - Fahndungen. - Reise- und Besucherverkehr. - Sicherung chilenischer Emigranten. - Schutz von Kulturgut und musealen Einrichtungen. - Reiseverkehr zwischen Polen und der DDR. - Kampfgruppen. - Sicherung von Besuchen in Einrichtungen und Betrieben. - Personenerfassung bei Sicherungsvorgängen.

1535) MfS BV Hle BKG 1064

Ermittlungen zu Republikflüchtigen, Übersiedlungersuchenden, Nichtrückkehrern und ständigen Ausreisen auf Grund von Westkontakten, Rückverbindungen sowie gegnerischer Tätigkeit

1985–1989

Enthält u. a.:

Verdacht des Diebstahls von Antiquitäten und Kunstgegenständen im Bereich der KD Dessau.

1536) MfS BV Hle KD Artern 303

Grundsatzdokumente des MfS

1971–1979

Enthält u. a.:

Bekämpfung staatsfeindlicher Hetze. - Körperkultur und Sport. - Gegnerische Kontaktpolitik. - Ungesetzliches Verlassen der DDR und staatsfeindlicher Menschenhandel. - Sicherung von Kulturgut.

1537) MfS BV Hle KD Aschersl. 917

Grundsatzdokumente der BV Halle und des MfS, Verfügung 4/84 des Ministeriums für Handel und Versorgung zu Aufgaben der Leiter bei Besuchen und der Wahrnehmung von Einladungen, Beschlussvorlage zur personellen und betrieblichen Veränderung der Kampfgruppen im Kreis und der Folgen für die Einsatzbereitschaft sowie Anordnung der Gesellschaft für Sport und Technik (GST) zur Flug- und Fallschirmausbildung

1983–1984

Enthält u. a.:

Sicherung von Investitionsvorhaben der NVA sowie der "Abwasserableitung und -behandlung Sonneberg". - Einreise von Mitgliedern der Partei "Die Grünen" der BRD. - Kulturzentrum der Republik Frankreich. - Kulturgutschutz. - Nutzung von VSH-Karteien. - Bekämpfung von Spionageangriffen gegen volkswirtschaftliche Bereiche der Linie XVIII der BV Halle. - Bearbeitung von OV. - Androhung von Terror- und Gewaltakten. - Republikfluchten sowie Schleusungen. - Bildung von Sachgebieten "Sicherheitsüberprüfungen/Ermittlungstätigkeit" in Kreisdienststellen 1983. - Rückführung und -gewinnung ehemaliger DDR-Bürger. - Aktiv erfasste Personen der Abteilung XII. - Übersiedlungersuchen. - Missbrauch von Einreisen zur Forcierung gegnerischer Kontaktpolitik und Diversion. - Umgang mit konvertierbarer Währung im Bezirk Halle. - Verlust von Beständen der bewaffneten Organe, Gesellschaft für Sport und Technik (GST), Kampfgruppen, Deutscher Turn- und Sportbund (DTSB) und der Visafreier Reiseverkehr zwischen der DDR und Polen. - Verhalten bei Sprengstoffanschlägen. - Siegelordnung.

1538) MfS BV Hle KD Aschersl. 1465

Grundsatzdokumente zu Besuchs- und Reiseverkehr, gegnerischer Tätigkeit, Übersiedlungersuchen, "negativ-dekadenten" und kriminellen Jugendlichen, ungesetzlicher Verbindungsaufnahme, Sicherung von Untersuchungshaftanstalten sowie Republikflucht und Menschenhandel

1975–1979

Enthält u. a.:

Importe aus dem nichtsozialistischen Ausland. - Operative Beobachtung im Bereich der KDs. - Bildung von Ämtern für Arbeit. - Transitverkehr. - Zuführung hetzerischen Schriftgutes zur BV Halle. - Planungs- und Bewirtschaftungsordnung. - Sicherung von Bereichen der BV Halle, des Internationalen Handelszentrums in Berlin, Einrichtungen mit Umgang von Bargeld u. a. Werten, des Spezialbauwesens, Kulturgut und Museen, chilenischer Emigranten sowie Besichtigungen und Besuchen in Betrieben und Einrichtungen. - Ausweisausstellung für bevorrechtete Personen. - Werbung von Personen für das Wachregiment. - Abwehrarbeit im Agrarflug. - Berichts- und Meldeordnung sowie Übungs- und Überprüfungsordnung des MfNV für Einsatzleitungen. - Auswertung von Kernwaffenanschlägen.

1539) MfS BV Hle KD Dessau 239

Wochen- und Monatsberichte der KD Dessau

1988–1989

Enthält u. a.:

Ermittlungen zu Oppositionellen, Kirchen, Parteien, Dekonspirationen von IM und Demonstrationen in der Zeit der Politischen Wende. - Sicherung der Wirtschaft. - Investitionsvorhaben in Betrieben. - Städtepartnerschaft mit Ludwigshafen und Klagenfurt. - Kampfgruppen. - Wohnungsbau. - Republikflüchtige. - Übersiedlungersuchende. - Kulturgutschutz.

1540) MfS BV Hle KD Dessau 640

Grundsatzdokument des MfS zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherung des Kulturgutes und musealer Einrichtungen

1977–1989

1541) MfS BV Hle KD Dessau 696

Grundsatzdokumente des MfS und der BV Halle zu Republikflucht, grenzüberschreitendem Verkehr, Übersiedlungsersuchen sowie zur Abwehr von subversiven Angriffen, Spionage und Untergrundtätigkeit

1983–1989

Enthält u. a.:

Sicherung von Sportveranstaltungen in Fußballstadien. - Vorbeugung von Bränden, Havarien u. a. Störungen in der Volkswirtschaft. - Erneuerung von Teilstrecken der Autobahn. - Kulturgutschutz. - Zivilverteidigung. - Meldung von MVM. - Investitionsvorhaben der NVA sowie der "Abwasserableitung Sonneberg". - Erfassung von Personen und Sachverhalten des antifaschistischen Widerstandskampfes im MfS sowie in der Abteilung XII. - Arbeit mit OV. - Arbeit mit Perspektivkadern, Verbindungsoffizieren, HIM und IM. - Geheimnisschutz. - Geheimnisträger. - Bildung von Sachgebieten "Sicherheitsüberprüfungen/Ermittlungstätigkeit" in KDs. - Konvertierbare Währung. - Einbeziehung zweier Dessauer in den bewaffneten Selbstschutz während des Bürgerkrieges in Mocambique 1985.

1542) MfS BV Hle KD Gräfenh. 155

Grundsatzdokumente zu Sicherheitsstufen der Datenverarbeitung und -übertragung, Havarien und Brände, Störungen der Volkswirtschaft, Geheimnisschutz, Übersiedlungsersuchen, Ordnung und Sicherheit, gegnerische Tätigkeit, Spionageabwehr, Neuererbewegung, Republikflucht, Straftaten und Untergrundtätigkeit

1980–1989

Enthält u. a.:

Kulturgutschutz. - Schutz von Staatsgeheimnissen. - Republikflucht. - Antifaschistische Widerstandskämpfer. - Kriminelle Menschenhändlerbanden. - Hetzschriften. - Sicherung der Thomas- Müntzer-Ehrung 1989. - Punker. - Bekämpfung von Schmuggel, Spekulation Straftaten. - Negativ-dekadente Jugendliche. - Personenbezogene Datenspeicher.

1543) MfS BV Hle KD Gräfenh. 379

Dienstanweisungen des MfS und der BV Halle zu Rechts- und Amtshilfen sowie zur Sicherung des Reiseverkehrs, bewaffneter Organe, chilenischer Emigranten, der Kampfgruppen, Republikflucht und staatsfeindlichem Menschenhandel

1976–1986

Enthält u. a.:

Zusammenarbeit mit Strafvollzugsanstalten. - Abwehr von Militärverbindungsmissionen und -inspektionen. - Kulturgutschutz. - Anwerbungen für das Wachregiment des MfS. - Aufklärung von Kontakten zu BRD-Botschaften. - Umgang mit Waffen und Munition. - Handhabung von Wehrpflichtigen mit Übersiedlungersuchen und gegnerischer Einstellung. - Algorithmus für die Tätigkeiten bei Kernwaffenanschlägen.

1544) MfS BV Hle KD Ha-Neu 325

Grundsatzdokumente des Ministers für Staatssicherheit und des Leiters der BV Halle

1976–1978

Enthält u. a.:

Transitverkehr. - "Negativ-dekadente Jugendliche". - Einsatz von Strafgefangenen in der Produktion. - Sicherung des Reiseverkehrs. - Kulturgutschutz. - Sicherung der chilenischen Emigranten in der DDR. - Gründung von Vereinen.

1545) MfS BV Hle KD Halle 1246

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit über Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

Jan. 1984

1546) MfS BV Hle KD Halle 1369

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

1977–1979

1547) MfS BV Hle KD Köthen 419

Information über Verdachtsmomente zur Ausschleusung von Kulturgut aus dem Nachlass des Köthener Ornithologen J. F. Naumann durch BRD-Bürger

1981

1548) MfS BV Hle KD Merseburg 264

Einschätzung und Schlussfolgerungen zum Stand des Schutzes von Kunst- und Kulturgut im Kreis Merseburg

1983

Enthält auch:

Abhandlung zur Lage und Besiedlungsgeschichte der Stadt Merseburg, o. D.

1549) MfS BV Hle KD Merseburg 682

Grundsatzdokumente des MfS und der BV

1983–1989

Enthält u. a.:

Öffentlichkeitsarbeit. - Kulturgutschutz. - Sicherung der Zivilverteidigung. - Terrorabwehr. - Erfassung von Personen, Sachverhalten und gegenständlichen Zeugnissen des antifaschistischen Widerstandskampfes. - Rahmenbetreteordnung. - Aktenführung Operativer Vorgang (OV) und Untersuchungsvorgang (UV). - Währungsangelegenheiten. - Übersiedlungersuchen. - Einreiseverkehr aus der BRD. - Archivierung durch die Abt. XII und Auskunftserteilung. - Spionageabwehr. - Linie XV. - Verhinderung, Aufklärung und Bekämpfung von Bränden, Havarien und Störungen in der Volkswirtschaft. - Ungesetzliches Verlassen der DDR. - Maßnahmen zur Verhinderung von Schleusungen Fluchthilfeorganisationen. - Schulungsmaterial zur Anfertigung von Personenbeschreibungen.

1550) MfS BV Hle KD Naumburg 380

Dokumente des Rates des Kreises und des Rates der Stadt Naumburg

1987–1989

Enthält:

Kulturgutschutz. - Künstlerisches Volksschaffen. - Jugendklubs. - Referat zum Erholungswesen.

1551) MfS BV Hle KD Naumburg 572

Grundsatzdokumente des MfS

1971, 1974–1979

Enthält u. a.:

Postordnung, 1971. - Sicherung des Bereiches Sport (DA 4/71). - Zusammenwirken mit den Arbeiter- und Bauern-Inspektionen. - Aufgaben nach der Unterzeichnung der Schlussakte von Helsinki. - Sicherung des DRK (Befehl 19/75). - Personenerfassung in Sicherungsvorgängen. - Werbung von Bürgern für das Wachregiment (Anweisung 1/77). - Sicherung der Kampfgruppen (DA 1/77). - Kulturgutschutz. - Rowdytum und kriminell gefährdete Jugendliche. - Operative Beobachtungen. - Zusammenwirken mit der Polizei (DA 2/79).

1552) MfS BV Hle KD Nebra 548

Grundsatzdokumente der BV Halle und des MfS

1958–1977, 1984, 1988

Enthält v. a.:

Schreiben der Abt. III zu Methoden der Feindtätigkeit von 1958. - DA 2/71 des Ministers zur Bekämpfung staatsfeindlicher Hetze. - Information zur gegnerischen Kontaktpolitik. -

Faktenmaterial über Militärkirchen. - Bekämpfung von Diversion und Untergrundtätigkeit jugendlicher Personenkreise. - Grundsätze zur Bildung von Vereinigungen. - Schutz des Kulturgutes.

1553) MfS BV Hle KD Nebra 960

Analyse zum Schutz des Kulturgutes im Kreis Nebra

1983–1988

Enthält auch:

Bericht über eine Beratung der Kommission "Gesellschaftliches Auftragswesen" mit Künstlern des Kreises.

1554) MfS BV Hle KD Nebra 973

Einschätzung und Analyse zum Schutz des Kulturgutes im Kreis Nebra

1982–1984

Enthält auch:

Bilddokumentation der im Museum Schloss Neuenburg vorhandenen Waffen. Hinweis auf die Gründung des Zirkels "Schreibender Arbeiter" im VEB Zementwerke Karsdorf.

1555) MfS BV Hle KD Querfurt 238

Grundsatzdokumente des MfS

1984

Enthält u. a.:

Kulturgutschutz. - Personalgewinnung. - Sicherung der Wehrkommandos der NVA. - Aus- und Weiterbildung.

1556) MfS BV Hle KD Saalkreis 1169

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit

1984–1989

Enthält u. a.:

Schutz von Kulturgut. - Absicherung von Investitionsvorhaben der Nationalen Volksarmee (NVA). - Rückkehrer aus der BRD. - Einreisen von Mitgliedern der "Grünen" und der "Alternativen Liste". - Einberufung von Übersiedlungssuchenden zum Grundwehrdienst. - Genex-Geschenkdienst. - Erarbeitung von Auskunftsberichten über Oppositionsgruppen.

1557) MfS BV Hle KD Saalkreis 1189

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit

1974–1989

Enthält u. a.:

Zusammenwirken des MfS und der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion. - Schutz von Kulturgut. - Information über bedeutsame Vorkommnisse im Bereich der Staatsgrenze der DDR. - Städtepartnerschaften. - Kommunalwahlen 1989.

1558) MfS BV Hle KD Sangerh. 506

Grundsatzdokumente des MfS

1984–1989

Enthält u. a.:

Einweisungsmaterial zu neuen Regelungen über ständige Ausreisen von Bürgern der DDR nach dem Ausland. - Maßnahmen zum verstärkten Kulturgutschutz. - Bildung des Verbandes der Freidenker (VdF).

1559) MfS BV Hle KD Zeitz 496

Grundsatzdokumente des MfS und der BV Halle

1976–1989

Enthält u. a.:

Einsatz von Richtungsoffizieren. - Ungesetzlicher Grenzübertritt. - Schulung zu biologischen Kampfmitteln. - Sicherung der Kampfgruppen. - Wehrpflicht. - Schutz, Sicherung und abwehrmäßige Bearbeitung der chilenischen Emigranten in der DDR. - Kulturgutschutz. - Reise in dringenden Familienangelegenheiten. - Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung der Strafvollzugseinrichtungen im Bezirk.

1560) MfS BV Hle KD Zeitz 498

Grundsatzdokumente des MfS und der BV Halle

1983–1989

Enthält u. a.:

Sicherung des Chiffrierwesens. - Öffentlichkeitsarbeit des MfS. - Kulturgutschutz. - Spionageabwehrkonzeption der BV. - Erfahrungen, Probleme und Aufgabenstellungen der Beweisführung im Prozess der Bearbeitung und des Abschlusses Operativer Vorgänge. - Übersiedlungsersuchende. - Sicherung von Betrieben und Kombinat im Bezirk. - Bekämpfung von Terror- und Gewaltakten. - Maßnahmen bei Geiselnahmen und Operativgeldordnung. - Bildung von Sachgebieten "Sicherheitsüberprüfungen/Ermittlungstätigkeit" in den Kreisdienststellen, 1983. - Jahresarbeitsplan zur Kaderarbeit 1984. Schulung zur Anfertigung von Personenbeschreibungen.

1561) MfS BV Hle OD CKB 1516

Grundsatzdokumente der OD CKB und der BV Halle zur Sicherung des Dienstobjektes

1980–1989

Enthält u. a.:

Organisation des Wachdienstes in der OD CKB. - Antihavarieplan der OD CKB. - Beurteilungen von Wach- und Schreibkräften. - Aus- und Weiterbildung der Wach- und Sicherungskräfte.

Enthält auch:

Schreiben des SR AWK zur Einberufung von Bausoldaten. - Berichterstattung über den Umgang mit Edelmetallen. - Schutz von Kulturgut.

1562) MfS BV Hle Stv Op 106

Grundsatzdokumente des MfS

1975–1978

Enthält u. a.:

Republikflucht (Befehl 1/75). - Ökonomische Sicherstellung der Landesverteidigung. - Kampfgruppen (DA 1/77). - Militärverbindungsmissionen (DS 2/77). - Betreten von Grenzübergangsstellen. - Reiseverkehrsmissbrauch. - Kulturgutschutz. -Nichtangepasste Jugendliche. - Verhinderung von Straftaten im Zusammenhang mit Bargeld und anderen Werten.

1563) MfS BV KMSt 1. Stv Op 5 Bd. 1–3

Antragstellungen auf ständige Ausreise

(1968, 1982) 1984–1989

Enthält u. a.:

Analysen. - Entwicklungstendenzen. - Überprüfung im Kreis Auerbach. - Zurückdrängungsmaßnahmen. - Auszüge aus westlichen Printmedien. - Studie zu den Lebensverhältnissen ehemaliger DDR-Bürger in der BRD und Westberlin. - Behandlung zurückgelassener Vermögenswerte.

Enthält auch:

Analyse zur Gewährung des ständigen Wohnsitzes für UdSSR-Bürger in der DDR.

1564) MfS BV KMSt Abt. Fin 131 Bd. 1–3

Zusammenarbeit mit den Diensteinheiten der BV im Rahmen der finanziellen Sicherstellung

1981–1989

Enthält v. a.:

Finanzierung medizinischer Hilfsmittel. - Auflösung konspirativer Wohnungen - finanzielle Unterstützung von IM.

Bd. 1: Schadensersatzzahlungen, u. a. bei Personenübersiedlung aus dem Strafvollzug in die BRD. - Finanzielle Vergütung der Vertragsärzte der BV. - Bewirtschaftung der Sonderobjekte der Arbeitsgruppe des Leiters.

Bd. 2: Übernahme von großen Mengen Bargeld sowie antiquarischer Gegenstände vom Dezernat I der Abt. Kriminalpolizei. - Prämierung von Angehörigen der Paßkontroll-einheiten.

Bd. 3: Umgang mit Asservaten. - Übernahme der Bestattungskosten für einen Offizier im besonderen Einsatz (OiBE).

1565) MfS BV KMSSt Abt. IX 142

Suche nach dem Bernsteinzimmer

1989

Enthält u. a.:

Bericht eines IM zu möglichen Mitwissern um den Verbleib des Bernsteinzimmers.

1566) MfS BV KMSSt Abt. W 69

**Beschlüsse zur Einziehung von Eigentum verurteilter Personen
(Verwirklichungsersuchen)**

1968-1980

Enthält u. a.:

Gerichtsurteile

1567) MfS BV KMSSt Abt. XVIII 38

**Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und
Bankschließfächern**

1962

1568) MfS BV KMSSt Abt. XVIII 39

**Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und
Bankschließfächern**

1962

1569) MfS BV KMSSt Abt. XVIII 40

**Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und
Bankschließfächer**

1962

1570) MfS BV KMSt Abt. XVIII 41

Quittungen für Geldausgaben im Rahmen der Aktion "Licht" zur der Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und Bankschließfächern

1961–1962

1571) MfS BV KMSt Abt. XVIII 42

Schadensersatzforderungen im Rahmen der Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und Bankschließfächern

1962–1963

1572) MfS BV KMSt Abt. XVIII 43

Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und Bankschließfächern

1962

1573) MfS BV KMSt Abt. XVIII 44

Berichterstattung der Kreisdienststellen zur Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und Bankschließfächern

1962

1574) MfS BV KMSt Abt. XVIII 45

Berichterstattung der Kreisdienststellen zur Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen aus Tresoren in Wirtschafts- und anderen Objekten

1962

Enthält auch:

Aussagen zur Geschichte der Augustusburg.

1575) MfS BV KMSt Abt. XVIII 46

Sicherstellungsprotokolle über Wertgegenstände in Tresoren und Bankschließfächern im Rahmen der Aktion "Licht"

1962

1576) MfS BV KMSt Abt. XVIII 47

Schweigeverpflichtungen im Zusammenhang mit der Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und Bankschließfächern

1962

1577) MfS BV KMSt Abt. XVIII 48

Aktion "Licht" zur Sicherstellung von Wertgegenständen in Tresoren und Bankschließfächern

1962

1578) MfS BV KMSt Abt. XVIII 2054

Informationen zum Münz- und Antiquitätenschmuggel aus der DDR in die BRD

1988

Enthält:

Geplanter Aufbau einer Schmugglerorganisation durch einen in die BRD übergesiedelten ehemaligen Häftling.

1579) MfS BV KMSt Abt. XVIII 2055

Angebliche Einlagerung von Kunstgegenständen in einem Betriebsteil des VEB Formplast Rothenal und in Gabrielahütten (ČSSR)

1987–1989

Enthält u. a.:

Vermutungen über den Verbleib des Bernsteinzimmers. - Artikel "Die Spur des Bernsteinzimmers" aus der Zeitung "Wochenpost" Nr. 52/87.

1580) MfS BV KMSt Abt. XVIII 2541

Arbeitsanweisungen und Festlegungen des Leiters der BV zur weiteren Vorgehensweise bei Antragstellungen auf ständige Ausreise

1984–1989

Enthält u. a.:

Informationsbedarf für die monatliche Berichterstattung zum Antragsgeschehen auf ständige Ausreise nach der BRD und Westberlin. - Prüfungen von Versagungsgründen bei Reservisten und ehemaligen Zivilbeschäftigten der NVA gemäß Ordnung 0175/89 des MdI. - Verfügung Nr. 3/1984 des Staatsrates der DDR über die Abwicklung der Vermögensangelegenheiten von dauerhaft ausgereisten Bürgern. - Hinweise zum Antrags- und Genehmigungsverfahren 1989, u. a. sind im Zusammenhang der Kommunalwahlen in "der Zeit vom 15.4. bis 7.5.1989 Antragstellern keine ablehnenden Entscheidungen mitzuteilen".

1581) MfS BV KMSt Abt. XX 623

Nachforschungen zum Verbleib des Bernsteinzimmers

(1941–1946, 1980–1981) 1987–1989

Enthält v. a.:

- Ermittlungen durch einen Pfarrer (IMS "Doktor")

1582) MfS BV KMSt Abt. XX 1428

Informationen zur Situation im Bereich Kunst und Kultur des Bezirkes Karl-Marx-Stadt

1982–1983

Enthält u. a.:

- Interne Veranstaltung der Mitglieder der Verkaufsgenossenschaft Bildender Künstler "Kunst der Zeit - Galerie oben" am 4.11.1982 in Karl-Marx-Stadt - Reaktionen von Beschäftigten des Opernhauses im Zusammenhang mit ihren Arbeitsbedingungen - Auftritt des Berliner Künstlers Lutz Stückrath am 9.6.1963 im Kreiskulturhaus Reichenbach - Diskussionen unter Mitarbeitern der Antiquitätengalerie im Zusammenhang mit den Exporterlösen der Handelseinrichtung

1583) MfS BV KMSt Abt. XX 1462

Bezirksdirektion Karl-Marx-Stadt des Staatlichen Kunsthandels der DDR

1974–1977, 1981–1989

Enthält v. a.:

- Berichte zur Situation in der Bezirksdirektion und in den Verkaufseinrichtungen "Galerie Schmidt-Rottluff", "Antiquitätengalerie" und Münzfachgeschäft "Pekunia".

Enthält auch:

Telefonverzeichnis des Staatlichen Kunsthandels der DDR. - Berichte zur Vorbereitung einer Verkaufsausstellung des Staatlichen Kunsthandels der DDR in der BRD. - Arbeit einer Verkäuferin der "Galerie Schmidt-Rottluff" zur "Darstellung der Aufteilung der Haupt- und Nebenflächen der Galerie" sowie Grundriß der Galerie.

1584) MfS BV KMSt Abt. XX 3462

Ermittlungen im Zusammenhang mit legalem und illegalem Antiquitätenhandel

1973–1986

Enthält u. a.:

- Teile einer Ermittlungsakte des Arbeitsgebietes I der Kriminalpolizei

1585) MfS BV KMSt Abt. XX 4081

Dienstliche Bestimmungen und Schreiben

1989

Enthält:

Orientierungen aus der Beratung des Sekretariats der SED-Bezirksleitung Karl- Marx-Stadt (VVS 60/89). - Einstellung der VSH-Erfassung übergesiedelter DDR-Bürger und weitere Verfahrensweise bei der Zusammenführung von Informationen (VVS MfS 53/89). - Vorgehen bei der Behandlung von Vermögens- und Sachwerten übergesiedelter ehemaliger DDR-Bürger (unveröffentlichte Verfügung des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR Nr. 128/1989, VVS MfS 72/89).

1586) MfS BV KMSt AGL 172

Dienstliche Bestimmungen zum Umgang mit den Besitztümern ausgereister Antragsteller auf ständige Ausreise

(1958, 1968) 1989

Enthält:

Behandlung des Vermögens von Personen, die die DDR nach dem 10. Juni 1953 verlassen haben. - Rechte und Pflichten der Vermögensverwalter. - Verfügung Nr. 128/89 des Ministerratsvorsitzenden zum Umgang mit dem Vermögen der über die Aktion "Zug" ausgereisten DDR-Bürger.

1587) MfS BV KMSt AKG 627 Bd. 1-4

Informationen an den Rat des Bezirkes

1979

Enthält u. a.:

Informationen zu kirchlichen Aktivitäten, u. a. zum Gespräch eines westdeutschen Journalisten mit evangelischen Pfarrern, zum Friedensseminar Königswalde, zum Jugendgottesdienst in Karl-Marx-Stadt und zur Jugendevangalisation in Augustusburg. - Bericht über die medizinische und lebensmittelhygienische Absicherung des Besuches des Politbüroandidaten Schürer. - Fotodokumentation zur Mißwirtschaft im VEB Wohnungsbaukombinat "Wilhelm Pieck" Karl-Marx-Stadt. - Bericht über Schwierigkeiten bei der Arzneimittelbestellung. - Lageeinschätzung Transportwesen. - Ermittlungen gegen Personen aus dem Bereich des Antiquitätenhandels. - Informationen zu den Auswirkungen des strengen Winters auf die Energiesituation.

1588) MfS BV KMSt AKG 644 Bd. 1-3

Informationen der BDVP an den Leiter der BV

1988-1989

Enthält u. a.:

Festlegungen und Maßnahmen der BDVP Karl-Marx-Stadt zur Gewährleistung der Sicherheit.
 - Lageeinschätzungen bis Nov. 1989. - Informationen zu "Demonstrativhandlungen" von Antragstellern auf ständige Ausreise. - Statistik zum Reiseverkehr und zu Straftaten wegen "Republikflucht" gemäß § 213 Strafgesetzbuch der DDR (StGB). - Entwicklung und Bekämpfung der Kriminalität. - Bericht über eine Unterschriftensammlung gegen polizeiliche Maßnahmen gegenüber Jugendlichen. - Ermittlungen zu spekulativem Handel mit Antiquitäten und Edelmetall. - Fotodokumentation zur Versorgung mit Vergaserkraftstoff im Zeitraum 22. - 24. Juli 1988. - Ermittlungen zu tätlichen Auseinandersetzung mit Todesfolge nach einer Jugendtanzveranstaltung in Stollberg.

1589) MfS BV KMSSt AKG 645 Bd. 1-2

Informationen an den Rat des Bezirkes

1983

Enthält u. a.:

Erfassung der Bevölkerungsreaktionen auf aktuell-politische Ereignisse, u. a. auf den Besuch des bayerischen Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß in der DDR. - Überwachung kirchlicher Aktivitäten, u. a. der Aktion "Fasten für den Frieden" des Montagskreises der Inneren Mission Karl-Marx-Stadt sowie des Kirchentages in Dresden. - Westliche Pressemeldungen zur Friedensbewegung in der DDR sowie zum Umweltschutz. - Fotodokumentation zur jugendlichen Gruppierung "Grün-Punkt-Aktion" Freiberg. - Bericht über die Technische Sicherung des SED-Bezirksleitungsgebäudes in Karl-Marx-Stadt. - Informationen zu Mängeln im Bezirkskrankenhaus Karl-Marx-Stadt. - Bericht über Produktionsausfälle im VEB Komplexer Wohnungsbau Karl-Marx-Stadt. - Probleme mit der Arbeitsweise des Direktors des Kombines für Rundfunk- und Haushaltstechnik Stollberg. - Bericht über wissenschaftlich-technische Spitzenleistungen zur Erschließung wirtschaftlicher Reserven sowie Exporterlöse der Antiquitätengalerie des Staatlichen Kunsthandels, Betriebsteil Karl-Marx-Stadt. - Einschätzung der Versorgungslage, u. a. der Kraftstoffeinsparung. - Hinweise zum Umgang mit Wasserschadstoffen im Bereich Landwirtschaft des Bezirkes. - Abschrift einer Fernsehsendung des SFB zur Chemnitzer Geschichte.

1590) MfS BV KMSSt AKG 1158

Protokoll über eine Dienstversammlung des Leiters der BV am 19. Okt. 1972

1972

Enthält:

Stand der Jahresplanerfüllung 1972. - Vorbereitung der Jahresplanung 1973. - Erläuterung zum Befehl Nr. 40/72 des Ministers für Staatssicherheit über die Durchführung einer Amnestie.

Enthält auch:

Schreiben des Leiters der BV über den Umgang mit IM, in deren Besitz sich Kunstsammlungen befinden.

1591) MfS BV KMSt AKG 2327

Berichterstattung der Diensteinheiten zu IM sowie zu OM über Sammler und Händler aus dem Bereich Kunst und Antiquitäten

1972–1975

1592) MfS BV KMSt AKG 2434 Bd. 1–2

Zusammenarbeit mit dem Leiter der BV

1969–1975

Enthält u. a.:

Informationen zur Zusammenarbeit mit dem sowjetischen Geheimdienst KGB. - Schwerpunktaufgaben im Jahresplan 1974. - Gehaltsstufen der KD-Leiter. - Aufstellung ehemaliger KD-Leiter. - Verschlussachen zur Arbeit der KD auf dem Gebiet Aufklärung/Äußere Abwehr. - Informationen zu einer Beratung zum Grundlagenvertrag zwischen DDR und BRD sowie zu einer Beratung mit ehemaligen Angehörigen der "Fritz Schmenkel". - Ermittlungen zu Disziplinarverstößen bei der Durchführung von Veranstaltungen in den Diensteinheiten. - Informationen zur Umsetzung von Diensteinheiten nach Fertigstellung des Unterkunftscomplexes Wacheinheit (UK-WE). - Überprüfung in der Abteilung Medizinischer Dienst. - Übersicht zum Mitarbeiterbestand in der Fahrbereitschaft. - Planung der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit für April 1975. - Monatliche Abrechnung der Fahndungskosten. - Untersuchungsergebnisse zum Ausbruch eines Strafgefangenen aus der Untersuchungshaftanstalt Karl-Marx-Stadt. - Bericht zum Mordfall Dohle. - Informationen zum Antiquitätenankauf durch das MfS. - Personenermittlungen.

1593) MfS BV KMSt AKG 3541

Rechtsstreit um den Nachlass eines Kunstmalers aus Lichtenstein und dessen Übergabe an die rechtlichen Erben in der BRD

1968–1988

Enthält u. a.:

Korrespondenz zwischen dem Westberliner Rechtsanwalt, Dr. Wolfgang Vogel und seinem Bevollmächtigten in der DDR. - Aufstellung des wertvollen Erbgutes (befand sich zur Zeit des Rechtsstreites im Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau).

1594) MfS BV KMSt AKG 9470

Information Nr. 43/76 an den 1. Sekretär der SED-Bezirksleitung über die Ausstellungseröffnung des Künstlers Gerhard Altenbourg im Schloss Hinterglauchau

Febr. 1976

1595) MfS BV KMSt BdL 20

Beschaffung von hochwertigen Konsumgütern, Kunst- und Volkskunstgegenständen sowie Antiquitäten für das MfS

(1955, 1965–1968) 1975–1988

Enthält:

Personenüberprüfungen von Volkskünstlern, Handwerkern, Händlern u. ä.

1596) MfS BV KMSt KD Gl 42

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauhau

um 1978

Enthält:

Verzeichnis der wertvollsten Exponate und Bestandsübersicht. - Raumkonzeption bis 1990.

1597) MfS BV KMSt KD Mb 81

Suche nach Kunstgegenständen und -sammlungen sowie nach dem Bernsteinzimmer auf dem "Hofmann-Gut" in Pobershau

1981–1988

Enthält u. a.:

- Berichte zum ehemaligen Besitzer des Gutes und zu Personen aus dessen Umfeld. - Berichte über den Aufenthalt des NSDAP-Gauleiters von Sachsen Mutschmann und das mögliche Vorhandensein von Kunstgegenständen - Protokoll zu Öffnung des Bergstollen "Bonaventura" in Pobershau.

1598) MfS BV KMSt KD Mb 343

Charakteristik des Kurortes Seiffen

1968–1987

Enthält u. a.:

Geschichte der Seiffener Volkskunst. - Handwerksbetriebe, Genossenschaften und Volks-eigene Betriebe. - Stimmung unter der Bevölkerung. - Vom MfS registrierte und überprüfte Personen. - Material zum OV "Schanze". - Gaststätten und Ferienheime. - Touristenbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit. - Journalistisches Vorhaben der österreichischen Kulturzeitschrift "Parnaß". - Beschlagnahme von Sach- und Vermögenswerten durch das MfS.

1599) MfS BV KMSt Leiter 56

Zusammenarbeit mit dem Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Vogel in Berlin

1983–1986

Enthält u. a.:

Informationen zum Verkauf eines Eigenheimes in Storkow 1983 sowie zur Ausfuhr von Erbschaftsgut aus dem Nachlass eines Professors der Staatlichen Kunstakademie Dresden in Lichtenstein.

1600) MfS BV KMSt Leiter 118 Bd. 1–2

Zusammenarbeit des Leiters der BV mit dem Minister für Staatssicherheit

1961–1962

Enthält u. a.:

Bd. 1: Einschätzungen und Überprüfungen von Mitarbeitern und anderen Personen. - Aufstellung der an den 1. Sekretär der SED-Bezirksleitung und das MfS gegebenen Informationen über den Steinkohlenbergbau nach dem Grubenunglück im VEB Steinkohlenwerk "Karl Marx" Zwickau 1960. - Berichte über das Grubenunglück und Auswertung der eingeleiteten Maßnahmen. - Protokoll der Beratung mit Vertretern des Steinkohlenbergbaus am 21. Dez. 1962. - Mitteilung des Leiters der BV an den Minister über geplante Stelleneinsparungen 1962 (GVS 124/62). - Auseinandersetzung um die Besetzung der Stelle des Stabschefs der BDVP. - Entwicklung der Arbeit der Abteilung M (Postkontrolle) nach dem 13. Aug. 1961. - Stellungnahme des Leiters der BV zur Zusammenarbeit mit der BDVP. - Berichte über den Bezirksdirektor der Deutschen Investitionsbank. - Vorschläge des Leiters der BV zur Informationstätigkeit durch die Hauptabteilungen. - Abschrift eines Aufrufes der Organisation "Einiges Deutschland" Chemnitz zum Rücktritt Walter Ulbrichts.

Bd. 2: Analyse zur Situation der Jugend 1961. - Bericht über die Leitungstätigkeit der BDVP. - Meldung über eine Arbeitsniederlegung im VEB Ziehwerk Lugau. - Darstellung von Schwierigkeiten, die den sowjetischen Truppeneinheiten gemacht werden. - Weiterentwicklung der Pkw P 50, P 60 und P 100. - Listen republikflüchtiger Personen. - Einschätzung der FDJ-Delegiertenkonferenzen in den Kreisen. - Maßnahmen zur Verhinderung von Fluchten aus der DDR. - Auswertung der Moskauer Erklärung, des 11. Plenums und der Erklärung Walter Ulbrichts Jan. 1961. - Abhörmitschrift von Mitarbeitern der Militärverbindungsmision.

1601) MfS BV KMSt Leiter 148 Bd. 1–2

Zusammenarbeit des Leiters der BV mit dem MfS Berlin, der OV Wismut und anderen BV

1962–1965

Enthält u. a.:

Bd. 1: Brief Robert Havemanns an einen Kollegen mit dem Artikel "Ja, ich hatte Unrecht". - Vorbereitung und Abschlußberichte der Aktionen "Rekord" und "Qualität" zu Leipziger Messen. - Bericht über eine Lesung von Stefan Heym. - Informationen zur Dienstkonferenzen beim MfS zur Zusammenarbeit mit der DVP, u. a. zur Aufklärung von Angriffen gegen die Grenze. - Abschlußbericht der Aktion "Zukunft" zum Pioniertreffen. - Bericht über einen geplanten Grenzdurchbruch von Strafgefangenen. - Bericht über einen ehemaligen Hauptmann der Wehrmacht beim Staatlichen Rundfunkkomitee. - Halbjahresanalyse zum VS-Wesen, Wachsamkeit und innerer Ordnung. - Stellungnahme Entwurf der Direktive des Ministers für Staatssicherheit vom 5. Juni 1963 zu inneren Abwehrarbeit.

Bd. 2: Bericht über wesentliche Mängel bei der Entwicklung des Bezirkes. - Berichterstattung über die Fluchtbewegung aus dem Bezirk seit dem 13. Aug. 1961. - Bericht über von den Eltern in der DDR zurückgelassene Kinder. - Untersuchung der Landung eines Segelflugzeuges aus der BRD im Grenzgebiet Oelsnitz. - Abschlußbericht zur Aktion "Licht" zur Überprüfung von ungeöffneten Tresoren, Panzerschränken und Schließfächern. - Aufstellung über Hilfskräfte bei der BV. - Bericht über Stimmung der Bevölkerung zu aktuellen Problemen und "negativen" Erscheinungen.

Enthält auch:

Kopie des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" vom 21. Juni 1961 zum Gutachterprozeß gegen Maria Rohrbach in der BRD.

1602) MfS BV KMSt Stv Op 375

Zusammenarbeit mit dem Stellvertreter des Ministers für Staatssicherheit

1984–1989

Enthält u. a.:

- Aktion "Herbst" zu Baumaßnahmen an den Grenzsicherungseinrichtungen. - Aktion "Wurm" zur Sicherung des Aufenthaltes des Vorsitzenden der FDP-Bundestagsfraktion Mischnick in der DDR. - Absicherung des privaten Aufenthaltes des Bundeskanzlers Kohl in der DDR. - Bearbeitung einer "staatsfeindlichen Gruppierung" im OV "Pirat" der AGXXII. - Aufklärung des Diebstahls einer Waffe aus der Wohnung des stellvertretenden Vorsitzenden des Rates des Kreises Karl-Marx-Stadt/Land. - Beschwerde eines Bürgers über die unzumutbaren Wartezeiten an der Grenzübergangsstelle Reitzenhain. - Aufklärung anonymer Anrufe bei der SED-Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt. - Ermittlungen zu pseudonymen Anrufen im VPKA Plauen. - Situation an den Grenzübergangsstellen des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. - Eingabe einer Bürgerin wegen einer Einreiseverweigerung ins Grenzgebiet. - Vorgehensweise bei Versuchen von UdSSR-Bürgern, über einen DDR-Aufenthalt in die BRD zu gelangen. - Analyse der Trefftätigkeit zwischen DDR- und BRD-Bürgern auf dem Gebiet der ČSSR. - Maßnahmen zur Verhütung der Immunschwächekrankheit AIDS (Verhinderung der Einreise eines aidskranken Niederländers und Aufklärung seiner Kontakte in der DDR). - Bezirkseinsatzleitungssitzung zur Problematik Antragsstellungen auf ständige Ausreise. - Übersicht über die in den Zügen Rostock-München sowie Görlitz-München befindlichen Übersiedler. - Ablehnung einer Jugendtourist-Reise. - Suche nach dem Bernsteinzimmer.

1603) MfS BV Lpz Abt. II 2462

Bericht der Kriminalpolizei über die Verhaftung eines Leipziger Antiquitätenhändlers wegen illegalen Besitzes von Waffen sowie Antiquitäten, Verkaufs von Waffen und Zollvergehen

1967

1604) MfS BV Lpz Abt. III 597

VS-Unterlagen (Verschlussachen)

1977–März 1989

Enthält:

Belehrungsbestätigung. - Dienstanweisung 2/77 zur Organisation und Durchführung der politisch-operativen Arbeit auf dem Gebiet des Funkwesens und der Funkhoheit der DDR auf der Linie III im Bezirk Dresden. - Dienstanweisung 1/84 zur Nutzung aller geeigneten Potenzen der operativen Basis zur Unterstützung der Aufklärung und zur Erhöhung ihrer Effektivitäten (VVS - Lpz. o006 - 18/89). - Dienstanweisung 4/81 zur Überprüfung und Speicherung von Hand- und Maschinenschriften sowie zur Durchführung von Schriftenvergleichen bei den Abt. II und XX der BVfS Leipzig (VVS Lpz 006 - 253/81). - Dienstanweisung 2/81 zur einheitlichen Gestaltung der Erfassung und Überprüfung von Personen und Objekten, der Registrierung von Vorgängen und Akten der Archivierung politisch-operativen Schriftguts in den Abt. XII (GVS MfS o008-8/81) sowie dazugehörige Änderungen (GVS MfS o008-1/88) und Durchführungsbestimmungen MfS o008-22/81, GVS MfS o008-4/84, GVS MfS o008-12/86, GVS MfS o008-1/89). - Regelungen zur Überprüfung in der Abt. XII und zur Auskunftserteilung zu Bürgern der DDR, die in sozialistische Länder reisen. - Information zur Einstellung der VSH-Erfassungen (Erfassungen in der Vorverdichtungs-, Such- und Hinweiskartei) in der Abt. XII zu Ausländern und Bürgern der DDR mit Wohnsitz außerhalb der DDR (VVS MfS o008-53/89). - Maßnahmen zur politisch-operativen Befähigung und politisch-ideologischen Erziehung der IM/GMS auf der Grundlage einheitlicher Schulungsmaterialien (VVS Lpz 006 - 60/81). - Allgemeine Hinweise für die Reinigung von Bewaffnung als Maßnahmen zur Verhütung von Hemmungen bei deren Einsatz (VVS 101/77). - Präzisierung der politisch-operativen Aufgabenstellungen im Zusammenhang mit den Ereignissen in der Volksrepublik (VR) Polen (GVS Lpz 006 - 352/80, GVS Lpz 006 - 398/80). - Befehl 18/81 zur Kampf- und Einsatzbereitschaft der Diensteinheiten im Zusammenhang mit den Ereignissen in Polen (VVS MfS o008-73/81). - Orientierendes Material zur Erhöhung der operativen Wirksamkeit der Arbeit mit der Vorverdichtungs-, Such- und Hinweiskartei (VSH-Kartei) in den operativen Diensteinheiten (VVS MfS o008-3/89). - Aufgabenstellung zur Qualifizierung der Aufklärung und Bearbeitung feindlicher Handlungen und anderer politisch-operativ bedeutsamer Vorkommnisse (VVS Lpz 006 - 17/80). - Aufgabenstellung zur Organisation einer wirksamen politisch-operativen Abwehrarbeit an den Dienstobjekten, Dienstgebäuden und Einrichtungen der BVfS und der KdfS/ODfS zur vorbeugenden Verhinderung Angriffe" (GVS Lpz 003 - 107/80). - Auskunftsbericht über die "Feindorganisation" "Gesellschaft für Menschenrechte e. V." (VVS Lpz 002 - 34/80). - Sicherungskonzeption zur politisch-operativen Sicherung der Vorbereitung und Durchführung der Leipziger Messen (VVS Lpz 006 - 119/86). - Information zur Erlaubnispflicht von Flügen mit Flugkörpern wie Ballons, Flugdrachen und Fluggleiter (VVS Lpz 002 - 47/79). - Information zur Unterstützung der Bauvorhaben "Delphin" und "Bitumen III" (VVS 002 - 5/79). - Politisch-operative Sicherung des Internationalen Handelszentrums in der Hauptstadt der DDR, Berlin (VVS Lpz 002 - 69/78). - Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS MfS 008 - 34/77). - Dienstanweisung 2/77 über die Gewährleistung der Sicherheit der DDR durch vorbeugende Verhinderung und Bekämpfung des "subversiven Mißbrauchs" des Einreiseverkehrs aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin (VVS Lpz 002 - 102/77). - Dienstanweisung 2/77 zur politisch-operativen Abwehrarbeit gegen die drei westlichen Militärverbindungsmissionen und Militärinspektionen (VVS MfS 008 - 10/77).

1605) MfS BV Lpz Abt. IX 22 Bd. 4

Vorkommnisuntersuchungen der Spezialkommission (SK) mit Berichten, Informationen, Protokollen, Auswertungsbögen vor allem über Brände, Havarien, Kontrollen in Industrie und Landwirtschaft, staatsfeindliche Hetze, Selbstmorde, Diebstahl sozialistischen Eigentums, unbefugter Besitz von Waffen, Munition und jährlicher Zusammenstellung der SK-Einsätze von 1985–1989

1988, Juli 1989

Enthält u. a.:

Anonyme Bombendrohung im Rat der Stadt Leipzig (Jan.). - Versuchter Diebstahl in einem konspirativen Objekt der Abt. Nachrichten (Febr.). - Verbreitung von Hetzschriften und Anbringung von Losungen mit politischem Inhalt im Stadtgebiet (Febr.). - Erstmeldung, Berichte, Presseinformationen zum Diebstahl eines Gemäldes von Caspar David Friedrich aus dem Museum der bildenden Künste Leipzig (Febr.-Apr.). - Selbstmord eines Häftlings im Haftkrankenhaus des Strafvollzuges (SV) Leipzig (Juni). - Brandstiftung in Betrieben und Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG). - Bericht über Aufklärung des Gemäldediebstahls (Dez. 1988) und Presseartikel (Juli 1989).

1606) MfS BV Lpz Abt. IX 65 Bd. 8

Ablage GVS, VVS und Vertrauliche Dienstsachen (VD)

1984–1987

Enthält v. a.:

Befehle, Dienstanweisungen (DA), Anordnungen (AO), Maßnahmepläne, Ordnungen, Leiterinformationen vom MfS, Ministerrat, Ministerium des Innern (MdI), Generalstaatsanwalt (GStA), BVfS Leipzig, BDVP.

Enthält u. a.:

Bericht der BDVP Leipzig/Kriminalpolizei (K) über Straftaten 1983 des unbefugten Waffen- und Sprengmittelbesitzes (Febr. 1984). - Arbeitsordnung der Berufsschulen in den Jugendhäusern vom MdI/Verwaltung Strafvollzug (März 1984). - Befehl Nr. 4/84 (Jan. 1984) und Ergänzung (März 1986) zur Organisation der visuellen Luftraumbeobachtung und der Untersuchung von Luftraumverletzungen. - Durchführung zur Ordnung 11/81 über die Verpflegung im MfS (März 1984). - Bericht der BDVP Leipzig/Kripo gemäß Ordnung Nr. 081/83 des MdI über Beschuldigte, die Antragsteller auf Übersiedlung in nichtsozialistische Staaten und Westberlin sind (Okt. 1984). - Anweisung 1/84 über ordnungsgemäßen Umgang mit materiellen Beständen in allen Dienststeinheiten der BVfS Leipzig (Okt. 1984). - Überprüfung der Einsatzbereitschaft der BVfS Leipzig (Nov. 1984). - Befehl Nr. 067/84 der DVP über Bekämpfung von Gewaltakten (Nov. 1984). - Anweisungen der DVP gegen Ordnungswidrigkeiten, die von Bürgern aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin begangen werden, u. a. mit Richtwerten für Verwarngelder (1984 - 1987). - Maßnahmen zum Schutz des Kulturgutes (Jan. 1984), zur Verhinderung von Angriffen der Staatsgrenze über See- und Grenzgewässer mit Wasserfahrzeugen und gegen Missbrauch diplomatischer Vertretungen für Erzwingung der Übersiedlung (Juli 1984).

1607) MfS BV Lpz Abt. IX 84 Bd. 1

Materialzusammenstellung, erarbeitete Dokumente für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit über staatsfeindliche Hetze und Verbindungsaufnahme, versuchte ungesetzliche Grenzübertritte, Schleuser und versuchte Schleusung von DDR-Bürgern, Havarien, Brandstiftung und vorsätzliche Sachbeschädigung in der Wirtschaft und "Kerzenaktion 1983"

1977–1985

Enthält u. a.:

Bericht über Diebstahl von Kunstgegenständen aus dem Spreewaldmuseum Lübbenau 1977 und Gutachten der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über Wert und Verurteilung der Täter (Nov. 1979). - Bildbericht (10 Fotos) über Kesselexplosion ("Kesselzerknall") im VEB Haushaltchemie Gößnitz, Kreis Schmöln mit 5 Todesopfern (19. Nov. 1980). - 22 Fotos und 42 Negative von Beschuldigten der "Kerzenaktion" am 18. Nov. 1983 anlässlich der Internationalen Dokumentar- und Kurzfilmwoche in Leipzig. - 69 Fotos von Schmuggel- bzw. Hehlerware, v. a. Uhren.

1608) MfS BV Lpz Abt. IX 103 Bd. 2

Rapporte der BDVP -Operativer Diensthabender (ODH)- aus Leipzig-Stadt, Bezirk Leipzig und z. T. DDR-Bezirken

31. März 1989–30. Apr. 1989

Enthält u. a.:

Beeinträchtigung gesellschaftlicher Tätigkeit u. a. gegen Wahl, Verbrennen von Wahlplakat, anonymer Anruf mit Gewaltandrohung zum Wahltag. - Widerstand gegen staatliche Stellen bzw. Maßnahmen. - Ordnungswidrigkeiten u. a. bei Fußballspielen. - Missachtung staatlicher Symbole, u. a. DDR-Fahne zerrissen. - Raub. - Erpressung. - Rowdytum. - Sachbeschädigung, Diebstahl von sozialistischem oder persönlichem Eigentum, u. a. von VP-, GSSD-Angehörigen, Diebstahl von Bildern aus Museum. - Verkehrsunfälle, u. a. mit VP, GSSD, ausländischen Bürgern. - Fahndungen u. a. nach Angehörigen NVA, GSSD. - Wirtschaftsschädigung, Sachbeschädigung u. a. in Betrieben, Ausfälle in Produktion, schwere Schädigung von Straßen in Wurzen durch GSSD- Kettenfahrzeuge, unsachgemäße Giftlagerung. - Umweltgefährdung durch Öleinfluß in Abwasseranlage Borna. - Brände, Brandstiftungen u. a. in Betrieben, Einrichtungen, Wohnbereichen, im Arbeitsbereich des Strafvollzugs in Rackwitz, Waldbrand. - Fälschung von Geldzeichen. - Spekulativer Warenhandel v. a. polnische Bürger. - Natürliche und unnatürliche Todesfälle u. a. Kleinkind, ausländische Bürger, Lebensmittelvergiftung. - Suizide. - Mord. - Waffen-, Munitions- und Bombenfund, unbefugter Waffenbesitz, Angriff auf Waffenkammer der Gesellschaft für Sport und Technik (GST). - Absturz eines Segelflugzeuges der GST Taucha mit Todesfolge. - Sexuelle Handlungen bzw. Nötigung, Vergewaltigung. - Verbreitung von pornografischen Bildern. - Verlust von Ausweisen, Dokumenten, Reisepässen. - Nichtrückkehrer. - Versuchte ungesetzliche Grenzübertritte, u. a. Aufenthalt in BRD-Botschaft in Prag. - Ungesetzlicher Grenzübertritt u. a. Mitarbeiter der Seerederei. - Rückkehr in die DDR. - Vorkommnisse mit Häftlingen u. a. Verweigerung der Nahrungsaufnahme, HIV-Infektion. - Personendaten.

1609) MfS BV Lpz Abt. IX 119

Arbeitsorganisatorischer Schriftwechsel zwischen der Abt. IX und den Abteilungen der BVfS

1985–Okt. 1989

Enthält u. a.:

Fernschreiben mit Maßnahmen anlässlich des Kirchentages in Berlin (1987). - Probleme zur Entwicklung und Bearbeitung von Operativen Vorgängen (OV) von 1987. - Berichterstattung zur Bearbeitung von Ermittlungsverfahren (EV), EV/Fahndungen (EV/F) von 1986. - Maßnahmen, Erfassung von Personen zur Aktion "Zug I" und "Zug II" (Okt. 1989). - Erfassung von Übersiedlungsersuchenden (ÜSE) und Botschaftsbesetzern. - Schreiben des Obersten

Gerichts/Senat Arbeitsrecht zum Umgang mit ÜSE (1988). - Übersichten über ÜSE mit Personendaten betr. Aktionen "Lebensfreude 87", "Symbol 85", "Symbol 86" und "Kampfkurs XI" (1986) mit Auflistung von OV und Operativen Personenkontrollen (OPK). - Verfahrensweise zur Übersiedlung von Strafgefangenen in die BRD (1986). - Operativinformationen Nr. 4/86, 12/86, 66/86, 216/86. - Fahndungsinformationen zu Kunstdiebstählen (1988). - Berichte über Zuführungen (1987, 1989). - Kontrollen und Schulungen des Selbständigen Referates (SR) Bewaffnung und Chemischer Dienst (BCD) von 1986 - 1989. - Liste ständiger Waffenträger der Abt. IX (1986, 1987, Jan. 1989). - Information zu pass- und visafreiem Reiseverkehr in die ČSSR ab Okt. 1989 (Okt. 1989).

1610) MfS BV Lpz Abt. IX 151

Zusammenstellung von Informationsmaterial über Antiquitäten und deren Handel

1984-1986

Enthält v. a.:

Gutachterlisten. - Erfassung von An- und Verkaufsstellen in Leipzig, Kontroll- und Überwachungsorganen. - Gesetze und Strafbestimmungen (Kopien, 1962 -1980).

1611) MfS BV Lpz Abt. IX 157 Bd. 2

Untersuchungsvorgänge, Ermittlungsverfahren (EV), Ermittlungsverfahren/Fahndung (EV/F), Vorkommnisse, Anzeigen, Übersiedlungersuchende (ÜSE)

1986

Enthält u. a.:

Ausreiseanträge, EV/F, § 213. - Befragung von niederländischen Bürgern zum Vorkommnis in Zeithain/Riesa (Apr.). - Anfrage des Französischen Generalkonsulats in Berlin (West) zu Pensionsempfänger. - Information der KDfS Altenburg über Verhaftung wegen Verdachts der Mitwirkung an Verbrechen gegen die Menschlichkeit bis 1945 (Apr.). - Vermisstenmeldung. - Operativ-Information Nr. 7/86, 14/86 und Ergänzung zu 107/86 der Bezirkskontrollgruppe (BKG). - Stellungnahme der Hauptabteilung (HA) zum Sondervorgang (SOV) "Elektro" - Hehlerei mit Edelmetallen, Antiquitäten u. a. (Apr.). - Befragung und Ermittlungsergebnisse im RiFuKa (Richtfunkkanonier) - Regiment Döbeln (Juni). - Medizinisches Gutachten.

1612) MfS BV Lpz Abt. IX 208 Bd. 3

Anwendung und Auslegung von Gesetzen und strafprozessualen Bestimmungen in Zusammenhang mit Straftatbeständen (z. T. VVS)

1964-1988

Enthält:

F-N

Enthält v. a.:

Erläuterungen, Hinweise, Informationen z. B. zu Fahnenflucht; Angriffe auf die und Schutz der Staatsgrenze, Grenzdelikte u. a. (1964, 1973); Ordnung Nr. 15/68: Gewahrsamsordnung (Ministerium des Innern); Ermittlungsverfahren (EV) gegen Jugendliche, Aufgreifen von

Minderjährigen (1966 - 1979), Auftreten von negativ-dekadenten Jugendlichen zum Turn- und Sportfest 1977; Begründung und Kommentar zum "Kulturgutschutzgesetz" (Minister für Kultur, 1980); Aufgaben der Leiter der Abt. IX bei Unterbringung von Beschuldigten wegen Nahrungsverweigerung in der Abt. Haftkrankenhaus des Zentralen Medizinischen Dienstes (ZMD) des MfS (1985); Urteil zu landesverräterischer Nachrichtenübermittlung (1983).

Enthält auch:

Bericht über eine beim Generalstaatsanwalt (GStA), Abt. IA stattgefundene Beratung zu EV bei § 106 (Staatsfeindliche Hetze), § 220 (Öffentliche Herabwürdigung) Strafgesetzbuch (StGB, Nov. 1982).

1613) MfS BV Lpz Abt. IX 231

Gesetzblattsammlung der DDR

1967–1988

Enthält u. a.:

Staatsbürgerschaftsgesetz (1967). - Vermögens- und Einkommenssteuergesetz (1970). - Transitabkommen DDR-BRD (1972). - Bekanntmachung über die Ratifikation der Internationalen Konvention vom 16. Dez. 1966 über zivile und politische Rechte (1974). - Pass- und Visaordnung (1979). - Kulturgutschutzgesetz (1980). - Luftfahrtgesetz (1983). - Gesetz über Familienzusammenführungen DDR-BRD (1983). - Wahlgesetzänderung (1979).

1614) MfS BV Lpz Abt. IX 261 Bd. 1

Untersuchungsarbeit

1969, 1975–1989

Enthält u. a.:

Bildbericht über kriminaltechnische Untersuchung einer Reisetasche (Okt. 1989). - Notizen zur Ermittlung und Aufklärung Bilderdiebstahl (1988 - 1989) und Diebstahl von Kulturgut im Kreismuseum Burg Mildestein (Mai 1989). - Bericht über Ermittlungstätigkeit und Wirksamkeit der Untersuchungsabteilung (U-Abt.) mit Beispielen von 1974–1989.

1615) MfS BV Lpz Abt. IX 354

17 Negative von privaten Zeitungsanzeigen zwecks Verkauf von Meißner Porzellan mit Auflistungen und Preisen der Objekte

o. D.

1616) MfS BV Lpz Abt. IX 403

Operative Zuständigkeit

1984

Enthält:

Entwurf einer Dienstanweisung (DA) des Leiters der BVfS Leipzig zur Gewährleistung der ständig aktuellen und aufgabenbezogenen Einschätzung der politisch-operativen Lage. - Objektübersicht von Betrieben, Instituten, Einrichtungen der Stadt Leipzig von Abt. XVIII mit verantwortlichen Mitarbeitern. - Übersicht über Ministerium für Außenhandel mit Bereich Kommerzielle Koordinierung (KoKo) und mit Außenhandelseinrichtungen der Ministerien.

Enthält auch:

Orientierung des Ministers für Gesundheitswesen zum Verhalten gegenüber Ärzten und Zahnärzten, die sich weigern, ihren Beruf auszuüben.

1617) MfS BV Lpz Abt. IX 434 Bd. 1-4

Rapporte der BDVP Leipzig -Operativer Diensthabender- aus Leipzig-Stadt, Bezirk Leipzig

Jan. 1988–Apr. 1988

Enthält u. a.:

Widerstand gegen staatliche Maßnahmen. - Ordnungswidrigkeiten. - Missachtung staatlicher und gesellschaftlicher Symbole. - Öffentliche Herabwürdigung, Schmierereien, Texte gegen DDR, die Partei, die Sowjetunion, faschistische Texte und Symbole. - Rowdytum. - Diebstahl von sozialistischem oder persönlichem Eigentum, Brennpunkt "Einbruchsdiebstähle mit Angriffen auf Stahlblechbehältnisse und Tresore im Bereich Markkleeberg", zur Leipziger Messe, Gemäldediebstahl aus Museum der bildenden Künste, von Gegenständen aus Kirchen. - Spekulativer Warenhandel u. a. von Angehörigen der GSSD. - Zoll- und Devisenvergehen, gefälschtes Geld. - Sexuelle Handlung, Nötigung, Vergewaltigung. - Fahndung nach Angehörigen der GSSD, NVA, Ausländern, Kindern. - Hausfriedensbruch, Jagd außerhalb des Sonderjagdgebietes durch Angehörige der GSSD. - Verkehrsunfälle u. a. durch GSSD, Angehörige der NVA, VP, Kampfgruppe, im Eisenbahn- Werkbahnverkehr, Straßenbahnverkehr, z. T. mit Todesfolge, Kollision von Zug mit Tierherde. - Raub. - Erpressung. - Körperverletzung, z. T. mit Todesfolge. - Mord. - Suizid. - Natürliche und unnatürliche Todesfälle u. a. von Ausländern, BRD-Bürgern, Säugling, Kleinkind, Gewaltanwendung gegen Kind mit Todesfolge. - Anonyme Anrufe, Gewaltandrohung. - Unbefugter Waffen-, Sprengmittelbesitz. - Fund bzw. Verlust von Waffen, Munition u. a. aus 1. und 2. Weltkrieg. - Versuchte und vollendete Grenzübertritte. - Nichtrückkehrer. - Verlust von Ausweis, Dokument. - Wirtschaftsschädigung, Sachbeschädigung in Betrieben, Ausfälle in Produktion, in Tagebau. - Betrug in Betriebsabrechnung. - Brände, Brandstiftungen u. a. in Landwirtschaft, Betrieben, Einrichtungen, Tagebau, Waldbrand durch GSSD bei Übung. - Waldbrandwarnstufen. - Havarie u. a. mit Kran, Störung im Energienetz, in der Trinkwasserversorgung. - Umweltverschmutzung durch Auslaufen von Kraftstoff, Lauge (Gift), Öle. - Absturz eines Agrarflugzeuges.

Bd. 01 01. Jan. 1988– 01. Febr. 1988

Bd. 02 01. Febr. 1988– 01. März 1988

Bd. 03 01. März 1988– 31. März 1988

Bd. 04 31. März 1988– 29. Apr. 1988

1618) MfS BV Lpz Abt. IX 436 Bd. 1-4

Rapporte der BDVP Leipzig -Operativer Diensthabender- aus Leipzig-Stadt, Bezirk Leipzig

Jan. 1989–Mai 1989

Enthält u. a.:

Öffentliche Herabwürdigung, Schmierereien, Texte gegen DDR, die Partei, faschistische Texte und Symbole, Texte zu Umweltproblemen, Menschenrechte in DDR, Texte gegen Wahl im Mai. - Rowdytum u. a. Zerstörungen in Neubauwohnungen. - Diebstahl von sozialistischem oder persönlichem Eigentum, Brennpunkt "Einbruchsdiebstähle in Einfamilienhäuser im Stadtgebiet Leipzig", - Diebstahl von Büchern auf Transportweg im Streckenbereich der Deutschen Reichsbahn, zur Leipziger Messe. - Aufklärung des Gemäldediebstahls vom Febr. 1988 im Museum der bildenden Künste Leipzig (Jan. 1989). - Aufklärung, Sicherstellung des Diebesgutes vom Einbruch im Kreismuseum Burg Mildenstein im Mai 1988 (Febr. 1989). - Spekulativer Warenhandel u. a. von Ausländern, Angehörigen der GSSD. - Zoll- und Devisenvergehen, gefälschtes Geld. - Sexuelle Handlung, Nötigung, Vergewaltigung, Verbreitung von pornografischen Bildern. - Fahndung nach Angehörigen der GSSD, NVA, Ausländern, Untersuchungshäftling. - Absturz eines Segelflugzeuges der GST mit Todesfolge. - Raub. - Erpressung. - Körperverletzung. - Mord. - Suizid. - Natürliche und unnatürliche Todesfälle u. a. von Ausländern, Kleinkindern, Häftlingen. - Anonyme Anrufe, Bomben-, Gewaltandrohung. - Unbefugter Waffen-, Sprengmittelbesitz. - Fund bzw. Verlust von Waffen, Munition, Bomben u. a. aus 2. Weltkrieg. - Versuchte und vollendete Grenzübertritte. - Nichtrückkehrer. - Rückkehrer. - Verlust von Ausweis, Dokument. - Wirtschaftsschädigung, Sachbeschädigung, Havarie in Betrieben, Landwirtschaft, Ausfälle in Produktion, in Tagebau, Molkerei, Störungen in Wasser- und Energieversorgung, unsachgemäßer Umgang mit Giften und toxischen Mitteln. - Einsatz von Volkspolizeibereitschaft in Volkswirtschaft (Chemie). - Brände, Brandstiftungen u. a. in Landwirtschaft, Betrieben, Einrichtungen, Tagebau, im Kraftwerk Leipzig-Mitte, Brand einer Messehalle, durch Kinder, in Wohnhäusern Brennpunkt "Kellerbox", Waldbrand durch GSSD. - Vorkommnisse mit Häftlingen u. a. Fluchtversuche, Nahrungsverweigerung, Arbeitsunfall u. a. mit Todesfolge, Erkrankung mit Hepatitis (Gelbsucht), HIV-Infektion eines Strafgefangenen. - Massenerkrankung Tollwutfeststellung. - Ordnung und Sicherheit, Vorkommnisse zu Veranstaltungen, Ereignissen u. a. Fußballspielen, Besuch des schwedischen Ministerpräsidenten I. Carlsson (Jan.), Personenansammlung am 15. Jan. 1989 auf dem Leipziger Marktplatz (Gedenken an Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht), Versuch der Auflösung und von Personen und Befragung, Friedensgebete in Leipziger Nikolaikirche am 27. Febr. 1989, am 13. März 1989 mit Demonstration zum Marktplatz, zur Leipziger Frühjahrsmesse mit statistischer Übersicht über meldepflichtige ausländische Aussteller und Besucher, Öffnung der Sonderwahllokale (Apr.). - Personendaten.

Bd. 01 01. Jan. 1989–01. Febr. 1989

Bd. 02 01. Febr. 1989–01. März 1989

Bd. 03 01. März 1989–31. März 1989

Bd. 04 31. März 1989–01. Mai 1989

1619) MfS BV Lpz Abt. IX 438 Bd. 1–6

Lagefilme der BV Leipzig, Offizier des Hauses (ODH)

31. Dez. 1987–01. Juli 1988

Enthält:

Tägliche Lagefilme mit Uhrzeit, meldende Dienst Einheit, Vorkommnis, Hinweis, Sachverhalt, eingeleitete Maßnahmen. - Personendaten.

Enthält u. a.:

Posten-, Siegel- und Brandschutzkontrollen. - Übungen, Mobilmachung - Übung "Training 88"

im Rahmen der Kreiseinsatzleitung (KEL, Apr.), Übungen "Flugfunk" des Wehrkreiskommandos (WKK) Borna, "Schichtarbeit 88" -Zuführung von Reservisten, Kommandostabsübung "Vorrecht 88" der KD Delitzsch (Mai), Übung und Mobilmachung (Juni). - Feststellen von Fahrzeugen der Militärverbindungsmissionen. - Straßenzustandsbericht. - Anonyme Anrufe. - Öffentliche Herabwürdigung, Schmierereien, Texte, Zettel, Flugblätter gegen DDR, die Partei, faschistische Texte und Symbole. - Aufruf in Nikolaikirche eines Berliner Bischofs für tägliches Friedensgebet für Freilassung der Inhaftierten von der Demonstration am 17. Jan. 1988 in Berlin, Aktion "Störenfried" mit Kontaktbüro in Leipzig (Jan.). - Veranstaltung in Leipziger Lucas-Kirche. - Aufruf zum "Pleiß-Gedenkumzug" am 05. Juni 1988 (Mai). - Zuführungen von Personen zur Verhinderung der Anreise zum Kirchentag in Halle (Juni). - Waldbrandwarnstufen, Waldbrände. - Mord, Totschlag. - Vergewaltigung. - Körperverletzung, u. a. von Ausländern, GSSD-Angehörigen, mit Todesfolge. - Suizid, u. a. von VP-Angehörigen. - Kindesentführung (Mai). - Republikflucht, u. a. einer IM (Jan.), gewaltsam mit Pkw, eines VP-Angehörigen, versuchte Schleusung in Pkw-Kofferraum (Juni). - Nichtrückkehrer, u. a. eines Gewandhausmusikers (Mai). - Verkehrsunfälle u. a. durch GSSD, Angehörige der NVA, VP, Eisenbahn- und Werkbahnverkehr, Straßenbahnverkehr. - Eisenbahnverkehrsunfall am 19. Jan. 1988 im Raum Jüterborg/Forst Zinna, u. a. mit tödlich verletzten Personen aus Leipzig. - Flugzeugabsturz im Gebiet Sitzenroda mit Todesfolge (Apr.). - Flucht, Fluchtversuche von Häftlingen. - Fahndung nach Häftlingen, NVA-, MfS-Angehörigen. - Wirtschafts-, Sachbeschädigung in Betrieben, Tagebau, Ausfall, Störung von Energie, Trinkwasserversorgung, Havarie, Produktionsausfälle, Trinkwasser-, Umweltverschmutzung, durch Einbruch unbrauchbare Lebensmittel. - Verletzung des Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutzes (GAB), u. a. mit Todesfolge. - Diebstahl von sozialistischem, privatem, kirchlichem Eigentum, Bilderdiebstahl im Museum der Bildenden Künste Leipzig (Febr.), im Schlossmuseum Altenburg (Apr.), im Kreismuseum Burg Mildenstein (Mai). - Zerstörungen Friedhof Mölkau. - Zoll- und Devisenvergehen, u. a. Ausländer. - Feststellen von "Gruftys" im Volkshaus Krostitz (Jan.), von "Skinheads" in Taucha (März), von "Heavy Metal" - Fans (Mai). - Ordnung und Sicherheit bei Fußballspielen, u. a. mit Zuführungen, Ordnungsgeldern, zur Leipziger Frühjahrsmesse, Friedensfahrt, Seminare des ZK der SED (März), Inspektionsgruppe aus USA auf Flughafen Leipzig (Apr.), Veranstaltung in Halle aus Anlass der 1000jährigen Christianisierung Russlands und Besuch von Kirchenvertreter in Leipzig, Aktion "Nelke 88", nationale Autocross-Veranstaltung in Frohburg (Mai).

1620) MfS BV Lpz Abt. IX 536

Erfassung von Untersuchungsvorgängen im Computer mit Wordpro

1988–Nov. 1989

Enthält u. a.:

Protokolle über Suche und Sicherung von Spuren zu Einbruch und Diebstahl im Garagenkomplex in Leipzig, im Kreismuseum Burg Mildenstein (Mai 1988) und Sicherstellung der historischen Waffen (Febr. 1989), Vorbereitung einer Entweichung (Flucht) von Strafgefangenen aus der Strafvollzugsabteilung Rackwitz (Febr. 1989). - Protokolle über Untersuchungsexperimente zu Zündquellen, Bränden. - Notizen zum Umgang mit Computer. - 4 leere Kassettenhüllen (unbespielte Bänder wurden von AR 7 kassiert).

Enthält auch:

Vorstellungen eines Mitarbeiters der Spezialkommission zur Perspektive des Untersuchungsorgans des MfS (Nov. 1989) als Computerausdruck.

1621) MfS BV Lpz Abt. IX 578

Untersuchung des Antiquitätenschmuggels durch zwei Brüder (ein Bruder ehemaliger DDR- Bürger, der andere Bruder DDR-Bürger, Antragsteller auf ständige Ausreise und IMV der Abt. XVIII)

März–Apr. 1980

Enthält:

Kontrolle des Fahrzeuges an der Grenzübergangsstelle Drewitz und Feststellung der Antiquitäten. - Festnahmebericht und Sicherstellungsprotokoll. - Benachrichtigungskarten des Rates des Stadtbezirkes Leipzig-West. - Bericht des BRD-Bürgers über seine Republikflucht 1971, die Antragstellung seines Bruders und den Ablauf des Antiquitätenschmuggels. - Information zu Aktivitäten und Instruierung des IMV "Arthur Engel" mit Hinweisen auf eine geplante Übersiedlung. - Kopie eines Schreibens des Bundesministers für Innerdeutsche Beziehungen. - 101 Fotos (s/w) und 70 Negative (s/w) des Fahrzeuges, der Antiquitäten und der persönlichen Dokumente des BRD-Bürgers.

1622) MfS BV Lpz Abt. KuSch 2512

Gesetzblätter und andere allgemeingültige Bestimmungen

1962–1989

Enthält:

Übersichtskarte des Ministeriums für Post- und Fernmeldewesen mit Bezirken und Kreisen und deren Kennziffern. - Hinweise für Reisende in die ČSSR. - Einberufungsbefehl. - Gesetzblatt Teil I, Nr. 1/1962 (Wehrpflichtgesetz). - Gesetzblatt Teil II, Nr. 7/1962 (Verordnungen zum Wehrdienst). - Gesetzblatt Sonderdruck Nr. 826/1976 (Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 900/1 Elektrotechnische Anlagen). - Gesetzblatt Teil I, Nr. 26/1983 (Statut der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften/Verordnung Familienzusammenführung und Eheschließung zwischen DDR-Bürgern und Ausländern). - Gesetzblatt Teil I, Nr. 14/1984 (Verordnung zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten - OWVO). - Gesetzblatt Teil I, Nr. 5/1986 (Unterhaltsrichtlinie). - Gesetzblatt Teil I, Nr. 28/1988 (Verwaltungsentscheidungen). - Gesetzblatt Teil I, Nr. 29/1988 (Änderung und Ergänzung Strafgesetzbuch, Zollgesetz, OWVO, Devisengesetz, Kulturgutschutzgesetz, Luftfahrtgesetz, Gesetz über das Post- und Fernmeldewesen, Schadenersatzvorauszahlungsgesetz). - Gesetzblatt Teil I, Nr. 21/1989 (Durchführungsbestimmung zur Smogordnung). - Verordnung zur Gewährung des ständigen Wohnsitzes für Ausländer in der DDR und zur Eheschließung von DDR-Bürgern mit Ausländern.

1623) MfS BV Lpz Abt. OT 180

Aufträge -E- (Einsatz) von Verwaltung Aufklärung (VA) und Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung (AG BKK) zur Anfertigung bzw. Beschaffung von operativen Dokumenten

1975, 1985

1624) MfS BV Lpz Abt. RD 107

Ergänzung zur Dokumentensammlung (Staats- und Verwaltungsrecht)

1989

Enthält v. a.:

Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Strafgesetzbuches, Zollgesetzes, des Gesetzes zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutgesetzes, des Luftfahrtgesetzes und des Gesetzes über das Post und Fernmeldewesen vom 14. Dezember 1988. - Charta der Vereinten Nationen.

1625) MfS BV Lpz Abt. VI 674

Anweisung des Ministers zu Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR

(VVS MfS 008-34/77)

10. Dez. 1977

1626) MfS BV Lpz Abt. VI 969

Fernschreiben/Tagesmeldungen der BDVP Leipzig über republikweite Personenfahndungen

Febr.–Dez. 1988

Enthält v. a.:

Fahnenflucht (NVA, GSSD). - Illegaler Waffenbesitz. - Republikflucht (vollendet, vorbereitet).

Enthält auch:

Ermittlungen zum Gemäldediebstal "Friedhof im Schnee" von Caspar David Friedrich aus dem Museum der bildenden Künste Leipzig (4. Febr. 1988).

1627) MfS BV Lpz Abt. VI 970

Fernschreiben/Tagesmeldungen der BDVP Leipzig über republikweite Personenfahndungen

Jan.–Nov. 1989

Enthält v. a.:

Fahnenflucht (NVA, GSSD). - Gefängnisausbruch/Häftlingsentweichung. - Tatverdacht Republikflucht.

Enthält auch:

Information über die Sicherstellung des 1988 aus dem Museum der bildenden Künste Leipzig gestohlenen Gemäldes "Friedhof im Schnee" von Caspar David Friedrich (13. Jan. 1989).

1628) MfS BV Lpz Abt. VII 101

Diebstahl und Schmuggel von Kulturgut aus Museen

1987–Okt. 1989

Enthält u. a.:

Zeitungsartikel über Gemäldediebstahl, Gerichtsverhandlung. - Bericht der Untersuchungsabteilung (Abt. IX) über Ordnung und Sicherheit und Mängel im Museum der Bildenden Künste Leipzig. - Diebstahl im Museum Burg Mildenstein und Festnahme der Täter. Auflistung der Familie Speck von Sternburg mit Wohnsitz in BRD.

1629) MfS BV Lpz Abt. VII 196 Bd. 10

Sicherung Strafvollzug - Strafvollzugseinrichtung (StVE) Leipzig

Dez. 1980–1981

Enthält u. a.:

Vorkommnisse mit Strafgefangenen (SG), u. a. Kassiber, Strafvollzugsangehörigen, Kontakte, ungesetzliche Verbindungsaufnahme zwischen SG und Strafvollzugs- bzw. Betriebsangehörigen, Kontakte mit BRD-Bürgern. - Vorbereitung einer konspirativen Wohnungsdurchsuchung eines SG wegen unbefugten Waffenbesitzes. - Niederschriften einer SG über ihre Aufenthalte von 1978 - 1980 in der Strafvollzugsabteilung (StVA) Markkleeberg und der Untersuchungshaftanstalt (UHA) Leipzig. - Massenerkrankung von weiblichen SG. - Aufnahmen eines Bürgers im Bereich des Außenarbeitskommandos (AAK) Südkampfbahn (4 Fotos). - Einschätzung eines Strafvollzugsangehörigen. - Bericht über die Überprüfung einer Konzentration ehemaliger Strafvollzugsangehöriger auf einer Arbeitsstelle im Bereich Schutz Kulturgut der Leipziger Museen. - Entlassung von SG aus der Haft in die BRD. - 18 Fotos von Tätowierungen eines SG mit faschistischen Symbolen und Sprüchen. - IM-Informationen (IMS, GMS, IKMR). - Personendaten. - Anfragen, Auskünfte.

1630) MfS BV Lpz Abt. VII 205 Bd. 6

Informationen der Hauptabteilung (HA) VII zur politisch-operativen Arbeit und dem Zusammenwirken mit der Polizei, besonders der Kriminalpolizei

1984

Enthält u. a.:

Linieninformation der HA VII zur Information des MdI über hohe Wachsamkeit gegen alle Versuche der Diversion des Feindes bes. der Kontaktpolitik. - Schwerpunkte in der Arbeit der "Abwehroffiziere Volkspolizei", Mängel in der Dienstdurchführung von VPGP (Gruppenposten)/Grenze. - Offensives Auftreten Übersiedlungersuchenden. - Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR. - Auswahl, Einsatz von und die Arbeit mit OibE (Offiziere im besonderen Einsatz) in den Bereichen Innere Angelegenheiten. - Erkenntnisse, Maßnahmen zur Verhinderung, Bekämpfung spektakulärer Angriffe auf die Staatsgrenze, unter Verwendung von Fluggeräten sowie Kontrolle von Start- und Landeplätzen für Luftfahrzeuge. - Entwicklung, aktuelle Probleme auf dem Gebiet der Rückfallkriminalität, kriminellen Asozialität sowie Erziehung und Kontrolle kriminell

gefährdeter und strafentlassener Bürger. - Arbeitsberatung der HA PM (Pass- und Meldewesen) mit Leitern PM der BDVPs zu Fragen des Pass- und Meldewesen, der Inbetriebnahme der Personendatenbank.

1631) MfS BV Lpz Abt. VII 207 Bd. 3

Schriftwechsel mit Kreisdienststellen (KD), Diensteinheiten (DE), Polizei bes. Kriminalpolizei 1983 - Anfragen, Auskünfte, Informationen zu Personen und Sachverhalten

Dez. 1982–Jan. 1984

Enthält u. a.:

Informationen zu Personen wegen Touristenreise, zugezogene Bürgerin will in BRD zurück, zur Aktion "Präzision", geplanter gewaltsamer Grenzdurchbruch, illegales Verlassen der DDR, Anfertigung von BRD-Reisepässen, wegen Kontakten zu BRD-Bürgern, Treffs in der ČSSR, Verbindungsaufnahme zur Ständigen Vertretung der BRD in DDR, Spekulationshandlungen mit Autos, Antiquitäten, Devisen, Münzauktionen. - Ausschluss aus FDGB. - Zuführungen zur Aktion "Lebensfreude 83". - Fahndung mit Phantombild wegen Verbreitung selbstgefertigter Hetzschriften. - Übergabe, Übernahme von Vorgängen, Akten, Kriminalakten (KA), IM. - Personendaten.

1632) MfS BV Lpz Abt. VII 235 Bd. 3

Leipziger Frühjahrsmesse 1987 - Absicherung durch VP

März 1987

Enthält v. a.:

Informationen von IKMA, IKMO, IKMR der BDVP Leipzig, u. a. über Kontakte zu BRD-Bürgern, Ausstellern, Ausländern, Kirchen und kirchlichen Gruppen, kirchliche Aktivitäten in Leipzig wie Liederabend in Lukaskirche mit Stefan Krawczyk, Messemännerabend in Nikolaikirche, Hirtenbriefempfänger, Karikaturausstellung in Evangelisch-Reformierter Kirche, Tröndlingring, Befragung von Bürgern, Besuchern durch ZDF-Redaktion "Kennzeichen D" im Messehaus Am Markt (Buchmessehaus), illegale Quartiervergabe, Antragsteller auf ständige Ausreise, Spekulations-, Devisen- und Antiquitätengeschäfte. - Personendaten.

1633) MfS BV Lpz Abt. VII 237 Bd. 4

Leipziger Frühjahrsmesse 1988 - Absicherung durch VP

Febr. 1988–März 1988

Enthält v. a.:

Informationen von IKMA, IKMO, IKMR der BDVP Leipzig, u. a. über Kontakte zu BRD-Bürgern, Ausstellern, Ausländern, Kirchen, kirchlichen Gruppen, Sektenzugehörigkeit, kirchliche Aktivitäten in Leipzig wie Friedensgebete mit Marsch von Nikolai- zur Thomaskirche und Kreisbildung auf Marktplatz am 14. März 1988, Messemännerabend in Nikolaikirche, Lieder- und Lyrikabend mit Liedermacher Martin Jankowski in Lukaskirche, Initiativgruppe

"Leben" mit offenem Brief und Bericht über ökumenische Versammlung am 13. Febr. 1988 mit Friedensgebet in Kreuzkirche Dresden anlässlich der Zerstörung Dresdens, Übersiedlungersuchende, ungesetzlicher Grenzübertritt, Internationales Messetreffen der Esperantisten - IFER 88, Spekulations-, Devisen- und Antiquitätengeschäfte, Probleme im Bezirkskrankenhaus St. Georg in medizinischer Versorgung und im VEB Baukombinat Leipzig. - Personendaten.

1634) MfS BV Lpz Abt. VII 349

Erfassung, Überprüfung von Sachverhalten, Personen für die Sachverhaltsdatei (SDAT) der Zentralen Personendatenbank (ZPDB) des MfS SDAT-5 feindlich-negative Handlungen desorganisierenden und desorientierenden Charakters zur Beeinträchtigung ökonomischer, gesellschaftlicher Prozesse

1969, 1981-März 1989

Enthält u. a.:

Verletzung der Dienstaufgaben durch Strafvollzugsangehörigen und Beihilfe, Ermöglichung zum Entweichen eines Strafgefangenen und zeitweise Überlassung der Dienstwaffe, mit Schlussbericht und Disziplinarmaßnahme. - Verbrecherischer Betrug, Hehlerei zum Nachteil sozialistischen Eigentums durch den Leiter der Abt. Feuerwehr, BDVP Leipzig, u. a. mit Ermittlungs-, Schlussbericht, Verurteilung, Haftunterlagen, Antrag auf Strafaussetzung (1982). - Illegale Einfuhr einer westlichen Automarke über die ČSSR (1985). - Unerlaubtes Verhältnis zwischen Strafvollzugsangehörigem und Strafgefangener. - Eröffnungs- und Abschlussberichte zu OV (operativer Vorgang) "Taxi", Reg.-Nr. 150/85, geplanter Einbruch im Schloss Schwarzenberg, Bezirk Karl-Marx-Stadt und im Schillerhaus in Leipzig zur Aneignung und Verkauf von Antiquitäten (1985 - 1987), zu OV "Mühle", Reg.-Nr. 701/88, Handel mit Computertechnik (1988 - März 1989), zu OV "Silber", Reg.-Nr. 33/87, spekulative Geschäfte mit Edelmetallen, Zoll- und Devisenvergehen. - IM-Hinweise. - Erfassungsbögen. - Personendaten.

1635) MfS BV Lpz Abt. VII 512

Zoll- und Devisenvergehen - Handel mit Kfz, Kfz-Ersatzteilen

1981-1986

Enthält u. a.:

Ermittlungen der Zollverwaltung Leipzig, Abt. Zollfahndung wegen z. T. nicht genehmigter, unerlaubter Einfuhr von Kfz, Kfz-Ersatzteilen v. a. Motorradteile, Motorrädern in Einzelteile zerlegt, Verkauf von Motorrädern, Autos, Übergabe von Goldmünzen und Antiquitäten (1981). - Ermittelte Personen sind z. T. Mitglied im ADMV (Allgemeiner Deutscher Motorsport-Verband) Oschatz, eine Person gehört zur Gruppe Nationalkader des ADMV, fährt Motorcrossrennen und ist Antragsteller auf ständige Ausreise. - Sachstandsbericht des Postzollamtes Leipzig über Verbindungen zu BRD-Bürgern und grenzüberschreitenden Geschenkpaket- und -päckchenverkehr (1986). - Vernehmungsprotokoll. - Standpunkt der Abt. Zollrecht der Hauptverwaltung zu verschleierte, rechtswidriger Einfuhr der Kräder, rechtlicher Beurteilung, notwendiger Maßnahmen und Zusammenarbeit mit Abt. Zollrecht der BV Leipzig (1986).

1636) MfS BV Lpz Abt. VII 730 Bd. 3

Leipziger Herbstmesse 1978 - Absicherung durch Volkspolizei (VP)

Sept. 1978

Enthält:

Inoffizielle Informationsberichte Nr. 1 - 8 der BDVP Leipzig, Kriminalpolizei, Dezernat I, u. a. zu Grenzdelikten, Kontaktpolitik zu BRD-Bürgern, Ausstellern, Ausländern, Messeverlauf wie Vertragsabschlüssen, Handelsbeziehungen, Produktions-, Qualitäts- und Absatzschwierigkeiten, Berichterstattungen westdeutscher Zeitungen und Journalisten, Vorkommnisse wie illegaler Zimmervermietung, Handel mit Antiquitäten, Stimmung, Meinung zum Weltraumflug UdSSR-DDR, geringere Bedeutung der Leipziger Messe für westliche Aussteller. - Personen-

daten.

1637) MfS BV Lpz Abt. VII 738 Bd. 3

Leipziger Herbstmesse 1982 - Absicherung durch Volkspolizei (VP)

Sept. 1982

Enthält:

Informationsberichte Nr. 28 - 34 der BDVP Leipzig, Kriminalpolizei, Dezernat I, u. a. zu Grenzdelikten, Kontaktpolitik, Verbindungen zu BRD-Bürgern, Ausstellern, Ausländern, illegaler Zimmervermietung, Messeverlauf wie Vertragsabschlüsse, Handelsbeziehungen, Produktions-, Qualitäts- und Absatzschwierigkeiten, Versorgungslage in DDR, spekulative Geschäfte, An- und Verkauf von Antiquitäten, jugendliche Gruppierungen wie Punker. - Personendaten.

1638) MfS BV Lpz Abt. VII 739 Bd. 1

Leipziger Frühjahrsmesse 1985 - Absicherung durch Volkspolizei (VP)

März 1985

Enthält v. a.:

Operative Informationen von IM der VP, Dezernat I, u. a. Kontakte, Verbindungen zu BRD-Bürgern, Ausstellern, Produktions-, Qualitäts-, Liefer- und Vertragsschwierigkeiten, illegaler Zimmervermietung und Engpässe in der offiziellen Zimmervermittlung v. a. für Ausländer, Antragsteller auf Übersiedlung in die BRD, An- und Verkauf von Edelmetallen, Antiquitäten, Porzellan, u. a. Verkäufe an in der DDR gastierende westliche Künstler und der Nichtauslieferung von diesen Waren an die Künstler und deswegen Absage von weiteren Gastspielen. - Protokolle der BDVP Leipzig, Abt. Schutzpolizei über Untersagung der Veranstaltung 46. Münzauktion am 17. März 1985 in Kongreßhalle Leipzig. - Kirchliche Aktivitäten wie "Friedensgebet" und Vortrag des Männerwerkes in Nikolaikirche, Musikgruppe der Jungen Gemeinde in Versöhnungskirche, Aktivitäten der "Zeugen Jehovas" und der Neuapostolischen Kirche (NAK) des Kirchenbezirkes Leipzig. - Personendaten.

1639) MfS BV Lpz Abt. VII 739 Bd. 2

Leipziger Frühjahrsmesse 1985 - Absicherung durch Volkspolizei (VP)

März 1985

Enthält:

Informationsberichte Nr. 1 - 7 der BDVP Leipzig, Kriminalpolizei, Dezernat I, u. a. über die Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, spekulative Geschäfte, An- und Verkauf von Edelmetallen, Antiquitäten, Messeverlauf wie Vertragsabschlüssen, Handelsbeziehungen, Antragsteller auf ständige Ausreise, Meinungen zum Messeverlauf, zu Rückkehrern, Versorgungslage in DDR, kirchlichen Aktivitäten wie "Friedensgebet" in Nikolaikirche. - Personendaten.

1640) MfS BV Lpz Abt. VII 740 Bd. 3

Leipziger Herbstmesse 1985 - Absicherung durch Volkspolizei (VP)

Aug. 1985–Sept. 1985

Enthält:

Beschaffung von Firmenschriften, Katalogen usw. von Herstellern von Elektronik, Computer- und Videotechnik aus dem NSW (Nichtsozialistisches Wirtschaftsgebiet) - Bericht über Stand der Vorbereitung des Ordnungseinsatzes zur Leipziger Messe durch BDVP Leipzig, Kriminalpolizei (Kripo), AG I und über Aktivitäten der Evangelischen Kirche. - Informationsberichte Nr. 1 - 7 der BDVP Leipzig, Kriminalpolizei, Dezernat I, u. a. über die Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, Einsatz von IM, spekulative Geschäfte, illegale Zimmervermietung und Glücksspiele, An- und Verkauf von Edelmetallen, Antiquitäten, Antragsteller auf ständige Ausreise, Messeverlauf wie Vertragsabschlüssen, Handelsbeziehungen, Produktions- und Qualitätsschwierigkeiten, Meinungen zum Messeverlauf, zum Besuch vom bayrischen Ministerpräsidenten F. J. Strauß, zum Asylersuchen des ehemaligen Mitarbeiters des BRD-Bundesverfassungsschutzes Hans- Joachim Tiedge. - Fahndung nach und Aufgreifen in Leipzig einer entflohenen Jugendlichen aus dem Jugendwerkhof Eckartsberga. - Personendaten.

1641) MfS BV Lpz Abt. VII 921

Fernschreiben der BdVP Leipzig zu Fahndungen nach vermissten bzw. gesuchten Personen in der DDR, zur Beschlagnahme von Pkw sowie zur Eilfandung mit Haftbefehl zum ehemaligen Leiter des Bereichs Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel, Alexander Schalck-Golodkowski

05. Dez. 1989

1642) MfS BV Lpz Abt. VII 1031

Operative Monatsberichte Januar–Juli 1987 des Dezernates I der Kriminalpolizei der BdVP Leipzig mit Ergänzungsmeldungen bzw. Einzel- und Operativmeldungen nachgeordneter Stellen der Arbeitsrichtung I der VPKÄ und Transportpolizeiämter (TPÄ) zu Vorkommnissen und Straftaten im Verantwortungsbereich

1987

Enthält u. a.:

Ergebnisse bzw. Hinweise in Auswertung von Kriminalakten (KA) und Informationen von

Inoffiziellen Kriminalpolizeilichen Mitarbeitern (IKM) zu Wirtschaftsdelikten (u. a. Steuerdelikte, Zoll- und Devisenvergehen, Kunstraub, Brandstiftung), Jugendkriminalität sowie politisch motivierte Vorkommnisse und Straftaten bzw. Straftaten der allgemeinen Kriminalität (Republikflucht, ungesetzliche Verbindungsaufnahme, Mord, Waffendelikte, Eigentumsdelikte). - Lageeinschätzungen Strafvollzugsanstalten zur Stimmungslage unter Häftlingen (v. a. Amnestiebeschluss), zu Problemen bei der Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung sowie zu Vorkommnissen bzw. Straftaten (u. a. Androhung öffentlichkeitswirksamer Handlungen bei Nichtgenehmigung der Übersiedlung, Vorbereitungshandlungen zur Republikflucht nach Haftentlassung, Suizidhandlungen bzw. -absichten). - IKM-Berichte und Informationen zu Vorkommnissen im Verantwortungsbereich (u. a. Prostitution mit Hinweis auf Zusammenarbeit mit Polizei und Sicherheitsorganen; Auseinandersetzungen zwischen der Polizei und Rockfans am Brandenburger Tor in Berlin während des Rock-Konzerts auf der Westseite Juni 1987; Versteigerung von Kunstwerken nicht staatskonformer Künstler in der Galerie "oben" Leipzig; Produktionsschwierigkeiten des VEB Möbelwerke Leipzig - Betriebsteil Markranstädt u. a. beim Export für Schweden [vermutlich IKEA]. - Kirchliche Aktivitäten von Religionsgemeinschaften.

1643) MfS BV Lpz Abt. VII 1158

Präzisierung Jahresarbeitsplan 2. Halbjahr 1989 zur Vorgangsbearbeitung der Abt. VII/1

1989

Enthält:

OV "Heuchler" (XIII 1304/87) Tatverdacht Spionage und Vorbereitungshandlungen zur Republikflucht eines Angehörigen des Dezernates II der BDVP Leipzig. - OV "Handel" (XIII 159/87) Tatverdacht Geheimnisverrat eines Angehörigen des Dezernates I der BDVP Leipzig. - OV "Programmiere" (XIII 1201/83) Tatverdacht Landesverrat und Spionage eines Mitarbeiters des VEB Geodäsie und Kartografie Leipzig. - OV "Drucker" (XIII 21/88) Tatverdacht Verstoß gegen das Zoll- und Devisengesetz der DDR eines Mitarbeiters des VEB Gebrauchtwaren- und Versteigerungshaus Leipzig. - OAM "Friedhof" Überprüfungen im Zusammenhang mit dem Kunstgemäldediebstahl "Friedhof im Schnee" von Caspar David Friedrich.

1644) MfS BV Lpz Abt. VII 1170

Tägliche Rapporte der BDVP Leipzig (Operativer Diensthabender) über Straftaten und strafrelevante Vorkommnisse im Bezirk Leipzig

31. Okt.-04. Dez. 1989

Enthält:

Kurzmeldungen zu Verkehrsunfälle, Brände, Rowdytum, Gewaltandrohungen, Diebstähle, Tötungsdelikte, Suizide, Öffentliche Herabwürdigung (v. a. Anbringen von Symbolen mit faschistischen Inhalten), Übergriffe auf Ausländer, Vorkommnisse mit NVA- und GSSD-Angehörigen (Desertion/Fahnenflucht, Verkehrsunfälle, Diebstahl, Vergewaltigung). - Verlauf der Montagsdemonstration am 13. November 1989. - Eilfahndung 04. Dezember 1989 nach den flüchtigen Leiter des geheimen Bereichs für Kommerzielle Koordinierung (KoKo) im Ministerium für Außenhandel, Alexander Schalck-Golodkowski. - Arbeitsniederlegung und Übergabe von Forderungen der Strafgefangenen (SG) der Strafvollzugseinrichtung (StVE) Leipzig am 04. Dezember 1989 nach Bekanntwerden von Protesten und Forderungen der SG der StVE Brandenburg in Presse und Fernsehen.

1645) MfS BV Lpz Abt. VIII 1665

Kopien von Gesetzblättern und Information Nr. 253/1988/12 des Zentralkomitee der SED über die Nachprüfung von Verwaltungsentscheidungen durch die Gerichte der DDR

1969, 1979, 1988

Enthält v. a.:

Verordnung und Ordnung über die Stiftung und Verleihung des Ehrentitels "Verdienter Mitarbeiter der Staatssicherheit" Gesetzblatt Teil II Nr.103 vom 29.12.1969. - Änderung des Wahlgesetzes, des Paßgesetzes, Zollgesetzes, des Devisengesetzes, Strafrechtsänderung, Paß- und Visaverordnung sowie Gesetz über den Aufenthalt von Ausländern in der DDR GBl. I Nr.17 vom 28.06.1979. - Gesetzblatt Teil I Nr.29 vom 28.12.1988 (2 Exemplare) über die Gesetzesänderungen im Strafgesetzbuch, Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutschutzgesetzes, des Luftfahrtgesetzes und des Post- und Fernmeldewesen. - Schadensersatzvorauszahlungsgesetz, Gesetzesänderung der Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, Anordnung über das Kraftfahrzeugtechnische Amt der DDR.

1646) MfS BV Lpz Abt. XII 1304

Bearbeitung Operativer Personenkontrollen (OPK) und Operativer Vorgänge (OV)

Nov. 1981–Juli 1989

Enthält v. a.:

Egänzende Erfassungsangaben Zentrale Personendatenbank (ZPDB). - Ermittlungs- und Sachstandsberichte. - Operativ- und Maßnahmepläne. - Textliche Einschätzungen. - Einleitungsberichte OPK. - Eröffnungsberichte OV.

1647) MfS BV Lpz Abt. XII 1307

Bearbeitung Operativer Personenkontrollen (OPK) und Operativer Vorgänge (OV)

Sept. 1982–März 1989

Enthält v. a.:

Egänzende Erfassungsangaben Zentrale Personendatenbank (ZPDB). - Ermittlungs- und Sachstandsberichte. - Operativ- und Maßnahmepläne. - Textliche Einschätzungen. - Einleitungsberichte OPK. - Eröffnungsberichte OV.

1648) MfS BV Lpz Abt. XII 1314

Bearbeitung Operativer Personenkontrollen (OPK) und Operativer Vorgänge (OV)

März 1984–Juli 1989

Enthält nur:

Teile von Berichten bzw. Operativinformationen. - Erfassungszettel der Abt. XII für die OPK bzw. OV (Registriernummer, Deckname, Diensteinheit, erfasste Personen).

1649) MfS BV Lpz Abt. XIX 880

Informationen zur Aktion "Treffpunkt 88 F" und Aktion "Treffpunkt 88 H" (Leipziger Messen) von verschiedenen Abteilungen der BVfS Leipzig und dem Stabschef der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (BdVP) Leipzig

1982–1988

Enthält u. a.:

Schreiben der Auswertungs- und Kontrollgruppe (AKG) der BVfS Leipzig zur Informationsbeschaffung und Informationsflussregelung im Zusammenhang mit den Messen. - Sicherungskonzeption zur politisch-operativen Sicherung der Vorbereitung und Durchführung der Leipziger Messen der Abt. XIX der BVfS Leipzig vom 30. Jan.1987. - Abschlussbericht zum Ordnungseinsatz "Leipziger Frühjahrsmesse 1988" des Stabschefs BdVP Leipzig vom 19.3.1988 und statistische Übersicht über meldepflichtige Aussteller und Besucher. - Abschlussberichte zu den Aktionen "Treffpunkt 88 F" und "Treffpunkt 88 H" der Abteilungen XIX, XVIII, VII, VI, II, XX und VIII und der KD Leipzig-Stadt der BVfS Leipzig mit Informationen zu bearbeiteten operativen Vorgängen (OV) und operativem Ausgangsmaterial (OAM). - Abschlussbericht zum Ordnungseinsatz "Leipziger Herbstmesse 1988" des Stabschefs der BdVP Leipzig vom 11. Sept.1988. - Berichterstattungen zum "Friedensgebet" in der Nikolaikirche. - Einschätzung zu Aktivitäten kirchlicher Kreise im Zeitraum der Aktion "Treffpunkt 88 H" der Abteilung XX. - Informationen zu einer Schmiererei im Eingangsraum des Tanzlokals "Eden" sowie in der Wartehalle der Bushaltestelle Eutritzsch. - Information zum Anbringen einer Plakatwand mit mehreren Losungen in Leipzig, Eilenburger Straße 32.

1650) MfS BV Lpz Abt. XV 212

Anweisung zur Überprüfung von Sicherungsmaßnahmen und -einrichtungen zum Schutze und zur Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen (VVS 34/77)

28. Apr. 1982

1651) MfS BV Lpz Abt. XV 377 Bd. 10

Abwehrinformationen

Juli 1982, Febr.–Apr. 1984

Enthält:

Anschreiben zur Übergabe von vorverdichtetem Material bzw. IM-Kandidaten an verschiedene Dienstseinheiten (DE). - Information über illegalen Antiquitätentransfer von Ost- nach Westberlin.

1652) MfS BV Lpz Abt. XV 2182

Information Nr. 483 über das Vorsprechen eines BRD-Bürgers bei der BV Zoll Leipzig wegen der Ausfuhr alter Eisenbahnteile

Aug.–Sept. 1989

1653) MfS BV Lpz Abt. XVIII 448

Vorbereitung und Durchführung von Fahndungsmaßnahmen

1984–Apr. 1989

Enthält u. a.:

Fahndungsinformationen. - IM-Listen der Abteilung (teilweise mit Adressen). - Fahndungsführungsdokument. - Vermisstenanzeigen.

1654) MfS BV Lpz Abt. XVIII 469 Bd. 2

Geheime Verschlusssache (GVS) und Vertrauliche Verschlusssachen (VVS)

1988

Enthält:

1. Ergänzung zur 2. Durchführungsbestimmung (Dfb), GVS MfS 008-44/86, zur Richtlinie Nr. 1/79 (GVS MfS 008-18/89). - Dienstanweisung (DA) 1/84 des Leiters der BVfS Lpz. zur Nutzung aller geeigneten Potenzen der operativen Basis zu Unterstützung der Aufklärung und zur Erhöhung ihrer Effektivität (VVS Lpz. 006-18/89). - Information des Ministers für Staatssicherheit (MfS) über personenbezogene Datenspeicher der örtlichen und zentralen Staatsorgane unter Nutzung der EDV (VVS MfS 008-13/89). - Information des MfS im Zusammenhang mit den Ergebnissen des Wiener Treffens und der Schlussakte von Helsinki (VVS MfS 008-07/89). - DA 1/89 zur vorbeugenden Verhinderung, Aufklärung und Bekämpfung der mit Schmuggel und Spekulation im Zusammenhang operativ bedeutsamen Straftaten und anderen Handlungen (VVS MfS 008-1/89). - Information des MfS im Zusammenhang mit dem Empfang von Fernseh- und Hörrundfunkprogrammen (u. a. auch zur Einfuhr von Satellitenempfangsanlagen). - Information des Leiters der BVfS Lpz. über eine geplante "Zusammenrottung" am 24. Okt. 1988 in Berlin. - Anweisung des Leiters der BVfS Lpz. zur Verhinderung von provokatorisch-demonstrativen Handlungen im Zusammenhang mit der "Dombesetzung" in Erfurt durch Übersiedlungersuchende am 05. Juni 1988 (VVS Lpz. 006-83/88). - Information des MfS über die Bildung des Verbandes der Freidenker in der DDR (VVS MfS 008-82/88). - Grundsätzliche Anforderungen und Aufgaben zur Gewährleistung der inneren Sicherheit des MfS unter den gegenwärtigen und künftigen Lagebedingungen (VVS Lpz. 015-70/88). - 1. Ergänzung zur 2. Dfb zur DA 3/75 zur Gewährleistung des zuverlässigen Schutzes der in der DDR einreisenden Persönlichkeiten des politischen und gesellschaftlichen Lebens nichtsozialistischer Staaten und Westberlins (VVS MfS 008-67/88). - Anweisung des MfS zur Erweiterung der Verfügungsmöglichkeiten über in der BRD bzw. Westberlin vorhandene Guthaben von DDR-Bürgern im Rahmen des Genex- Geschenkdienstes sowie durch Vermittlung von Forum-Schecks (VVS MfS 008-65/88). - Orientierung zum Vorgehen gegen Personen, die zur Erzwingung der Übersiedlung öffentliche Symbole oder andere Zeichen in einer staatlichen Interesse widersprechenden Weise verwenden (VVS MfS 008-62/88). - 3. Dfb zur DA 10/85 zur Sicherung der zivilen Luftfahrt der DDR (VVS MfS 008-58/88). - Anweisung des MfS zur Verhinderung von demonstrativen Handlungen im Zusammenhang mit der Wiedereinreise Bürger Bärbel Bohley und Werner Fischer in die DDR (VVS MfS 008-54/88). - Anweisung zum zeitweiligen Ausschluss von Bürgern der DDR von Ausreisen nach Staaten, mit denen der pass- und visafreie Reiseverkehr vereinbart wurde (VVS MfS 008-31/88). - Verfahren zur Bearbeitung von Eingaben und Protesten im Zusammenhang mit der Aktion "Störenfried" (VVS Lpz. 002-27/88). - 1. Dfb zur DA 10/85 zur Sicherung des Militärverkehrs der Eisenbahn (VVS MfS 008-26/88). - Anweisung des MfS zu Maßnahmen zur Verhinderung von Übersiedlungersuchen (VVS Lpz. 002-25/88). - Anweisung des MfS (GVS Lpz. 002-25/89). - 2. Dfb zur Ordnung Nr. 2/88 über die Beantragung, Nachweisführung und

Rückgabe operativer Dokumente in der Zusammenarbeit zwischen operativ-technischen Sektor (OTS)/E und der operativ-technischen Struktureinheiten bzw. Abteilungen Operative Technik (OT) - - Anweisung des Leiters der BVfS Lpz. zur Einwirkung auf kirchenleitende Persönlichkeiten und Gemeindeglieder (VVS Lpz. 006- 23/88). - Neuregelungen im Reise- und Besucherverkehr für Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin (VVS MfS 008-19/88). - 1. Dfb zur Ordnung 2/88 über die Beantragung, Ausstellung und Nachweisführung operativer Dokumente - Ordnung operative Dokumente - (GVS MfS 008-19/88). - Ordnung Nr. 2/88 über die Beschaffung, Beantragung, Ausstellung und Nachweisführung operativer Dokumente - Ordnung operative Dokumente - (GVS MfS 008-18/88). - Anweisung des MfS vom 19. Febr. 1988 (VVS MfS 008-18/88). - 1. Dfb zur DA 3/75 zu Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Dienststellen des MfS und das Zusammenwirken mit den Organen des Min. des Innern im Rahmen des Antrags-, Prüfungs- und Entscheidungsverfahrens zu Einreisen aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die DDR (VVS MfS 008-17/88). - Anweisung des Leiters der BVfS Lpz. zur Durchführung von Maßnahmen zur Unterbindung von Aktivitäten der "Arbeitsgruppe Staatsbürgerschaftsrecht der DDR" (VVS Lpz. 006-16/88). - Befehl 12/88 des MfS zur Sicherung des Bereiches Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel und der ihm direkt unterstellten Außenhandelsbetriebe und Vertretergesellschaften (GVS MfS 008-14/89).

1655) MfS BV Lpz Abt. XX 1929

Weisung des Rates des Bezirkes (RdB) Leipzig über die Weiterführung von Maßnahmen zum Schutz von ausgewähltem Kulturgut in der DDR - Bezirk Leipzig - vom 01. Juni 1975

1975

1656) MfS BV Lpz Abt. XX 2255

Leipziger Schriftsteller und Dichter

1972, 1983

Enthält:

Kopie des Schlussberichtes von Major Etzold (Abt. IX) zur Inhaftierung einer männlichen Person, wegen Verunglimpfung und wegen des Diebstahls von Büchern und Zeitschriften aus der Deutschen Bücherei. - Gutachten eines Literaturwissenschaftlers über diese männliche Person. - Durchschlag eines fachärztlichen Gutachtens über diese männliche Person.

Alle Blätter der Akte wurden in viele Teile zerrissen vorgefunden und teils bei der ersten Grobsichtung, teils bei der Erschließung zusammengeklebt. Von allen Blättern sind nur Teilstücke vorhanden.

1657) MfS BV Lpz Abt. XX 2301

"Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR" - Beschluss des MR der DDR vom 11. Aug. 1977

1977

Enthält:

Anweisung des Ministers für Staatssicherheit zur Durchsetzung des Ministerratsbeschlusses.

1658) MfS BV Lpz Abt. XX 2631

Überwachung der Aktivitäten der evangelischen und der katholischen Kirchen im Kreis Delitzsch

1977–1989

Enthält v. a.:

Informationen der KDFS Delitzsch über geplante und durchgeführte Veranstaltungen der Kirchen und über einzelne Personen, darin u. a.: Informationen zum Kreis-Kirchentag in Delitzsch 1982, zum Ökumenisch-missionarischen Zentrum der evangelischen Kirchen in der DDR, zur Aktion "Fasten für das Leben" in der Erlöserkirche Berlin, über kirchliche BRD-Kontakte, über den Diebstahl von Kunstgegenständen aus dem Pfarrhaus in Brinnis, über einen Einbruch in die evangelische Kirche Zschortau, zu "Friedensdekaden" der evangelischen Kirche und zum Kirchentag in Halle 1988.

Die Unterlagen wurden zerrissen aufgefunden und beim Erschließen zusammengeklebt. Da nicht alle Teile aufgefunden wurden, sind einige Seiten unvollständig.

1659) MfS BV Lpz AKG 193 Bd. 1–3

Tägliche Rapporte der BDVP Leipzig über Straftaten und strafrelevante besondere Vorkommnisse im Bezirk Leipzig

1988

Enthält:

Rapporte für die Zeit 31. Dez. 1987–13. Mai 1988

Enthält u. a.:

Verkehrsunfälle, Brände, Raub, Rowdytum, Erpressung, Diebstähle, Mord, Tötung, Nichtrückkehr, Republikflucht, Öffentliche Herabwürdigung, Missachtung staatlicher und gesellschaftlicher Symbole, Desertion von Angehörigen der NVA und der GSSD, Diebstahl eines Gemäldes, Absturz eines Agrarflugzeuges.

1660) MfS BV Lpz AKG 310

Übersicht über Aufgaben des Operativen Diensthabenden (ODH)

um 1983

Enthält u. a.:

Aufgabenstellung. - Übersicht über verschiedene Arten von strafrelevanten Vorkommnissen (z. B. Terrorakte, anonyme bzw. pseudonyme Anrufe, Demonstrativhandlungen, Diebstahl von Kunstgegenständen oder Kulturgütern) und einzuleitende Maßnahmen. - Übersicht über Verantwortungsbereiche der Abt. XVIII, XIX und XX.

1661) MfS BV Lpz AKG 550 Bd. 3

Vertrauliche Verschlussachen des MfS

1984–1985

Enthält:

Vertrauliche Verschlusssachen aus den Jahren 1984–1985.

Enthält v. a.:

1. Durchführungsbestimmung zur Dienstanweisung Nr. 2/77 vom 26. März 1977 zur operativen Meldetätigkeit über die Bewegungen, den Aufenthalt und die Handlungen der Angehörigen der drei westlichen Militärverbindungsmissionen in der DDR vom 25. Sept. 1984 (VVS MfS o008-90/84). - Maßnahmen zur politisch-operativen Sicherung bedeutsamer militärischer Investitionsvorhaben der NVA vom 30. Mai 1984 (VVS MfS o008-68/84). - Erkenntnisse zur Verhinderung von Angriffen gegen die Staatsgrenze über die See- und Grenzgewässer der DDR mittels Wasserfahrzeugen und anderen und Hilfsmitteln vom 19. Juli 1984 (VVS MfS o008-61/84). - 5. Durchführungsbestimmung zur Dienstanweisung Nr. 1/81 über die Aufklärung, vorbeugende Verhinderung und operative Bearbeitung anonymer/pseudonymer von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewaltakten vom 12. Juli 1984 (VVS MfS o008-60/84). - Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR vom 17. Jan. 1984 (VVS MfS o008-11/84). - 4. Ergänzung zum Schreiben vom 28. Okt. 1980 - VVS MfS o008-66/80 - über Maßnahmen im Zusammenhang mit der zeitweiligen Änderung der Modalitäten im pass- und visafreien Reiseverkehr zwischen der DDR und Polen vom 29. Mai 1984 (VVS MfS o008-67/84). - Kulturzentrum der Republik Frankreich in der DDR vom 9. Mai 1984 (VVS MfS o008-42/84). - Erfassung von Personen in der Verdichtungs-, Such- und Hinweis (VSH)-Kartei vom 12. Apr. 1984 (VVS MfS o008-35/84). - 2. Durchführungsbestimmung zur Ordnung Nr. 11/81 - über die Verpflegung im MfS vom 26. März 1984 (VVS MfS o008-34/84). - Gewährleistung einer hohen Ordnung und Sicherheit beim Umgang mit Dienstwaffen und Munition vom 19. März 1984. - Befehl Nr. 20/85 über die Durchführung von Sicherheitsüberprüfungen zu Bewerbern auf ein Seefahrtsbuch sowie zu für eine zeitweilige Mitreise vorgeschlagenen Ehepartnern von Besatzungsmitgliedern der DDR-Handelsschiffe bzw. des MS "Arkona" ("Leuchtturm") vom 23. Dez. 1985 (VVS MfS o008-85/85).

1662) MfS BV Lpz AKG 2526

Material zur Unterstützung der Vortragstätigkeit über "Verletzungen und Mißbrauch von völkerrechtlichen Vereinbarungen zwischen der DDR und der BRD sowie der DDR und Berlin-West zur Durchführung subversiver und krimineller Tätigkeiten" (Diebstahl von Altmeißener Porzellane unter Mißbrauch des Transitabkommens)

Nov. 1979

1663) MfS BV Lpz AKG 2830

Überwachung des Bereichs Kultur durch Diensteinheiten der BVfS

1984, 1988–Jan. 1989

Enthält u. a.:

Operativinformation Nr. 397/88, 650/88 der Abt. M. - Information Nr. 572/88, 604/88 der Abt. II. - Operativinformation Nr. 150/88, 6/89 der Abt. XX. - Operativinformation Nr. 173/88 der KDfS Leipzig-Stadt. - Bekämpfung des "spekulativen Antiquitätenhandels" durch das

VPKA Leipzig. - Eröffnung einer Ausstellung in der "Galerie am Feld". - Auswertung des X. Kongresses des Verbandes Bildender Künstler (VBK) der DDR. - Überwachung von Wolfgang Mattheuer. - Überwachung der Galerie "Eigen+Art".

1664) MfS BV Lpz BdL 10 Bd. 2

Kaderbefehle Jahrgang 1962

1962

Enthält:

Nr. 1/62-33/62, 35/62-46/62, 48/62-50/62.

1665) MfS BV Lpz BdL 253

Maßnahme zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS MfS 008-34/77)

Herausgeber: Ministerrat der Deutschen Demokratischen Republik Ministerium für Staatssicherheit
Der Minister

10. Dez. 1977, 17. Jan. 1984

Enthält auch:

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR (VVS MfS o008-11/84).

1666) MfS BV Lpz BdL 560

Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen (VVS I 020 861)

Herausgeber: Ministerium des Innern

1977-1983

1667) MfS BV Lpz BdL 2157

Dienstliche Bestimmungen des Ministers für Staatssicherheit

1977, Mai 1989

Enthält:

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS MfS 008-34/77). - Einführung eines neu gestalteten Auskunftsberichtes Form 217 über IM und GMS entsprechend der Richtlinie Nr. 1/79 des Ministers für Staatssicherheit (VVS MfS o008-35/89).

1668) MfS BV Lpz BdL 2325

Dienstliche Bestimmungen des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei

1964–1981

Enthält:

Anweisung Nr. 54/64 über Maßnahmen zur Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit der Leipziger Messe vom 29. Dez. 1964 (VVS B 3/1-41/64). - 5. Änderung zur Anweisung Nr. 54/64 vom 3. Juni 1972. - Anweisung Nr. 23/68 über Maßnahmen zur Gewährleistung der Festlegungen über den verbindlichen Mindestumtausch von Zahlungsmitteln für Besucher aus der westdeutschen Bundesrepublik, dem nichtsozialistischen Ausland sowie der selbständigen politischen Einheit Westberlin durch die Dienststellen der Deutschen Volkspolizei vom 20. Juni 1968 und in der Fassung vom 20. Aug. 1968. - Befehl Nr. 0020/68 über die Aufstellung, Bildung und Aufgaben von Formationen der Schutzpolizei vom 16. Juli 1968 (GVS I 020 107, 2 Exemplare). - Anweisung Nr. 183/71 über die sich aus dem Ministerratsbeschluss über die Behandlung von Gräbern Gefallener und ausländischer Zivilpersonen ergebenden Aufgaben vom 1. Dez. 1971. - 1. Änderung zum Befehl Nr. 0020/68 vom 26. Juni 1972 (GVS I 020 440, 2 Exemplare). - Dienstvorschrift Nr. 015/72 über vertrauliche Regelungen im grenzüberschreitenden Personenverkehr vom 12. Sept. 1972 (VVS I 020 488). - Anweisung Nr. 6/76 über die Unterstützung anderer Deutsche Volkspolizei vom 26. Jan. 1976. - Anweisung Nr. 0108/76 über den Verkehr der Dienststellen der Deutschen Volkspolizei und des Strafvollzuges mit Behörden der BRD und deren Einrichtungen sowie des Senats von Westberlin und für die Behandlung von Anliegen aus der BRD und aus Westberlin vom 10. Sept. 1976 (VVS I 020 755). - Anweisung Nr. 66/77 über Aufgaben und Maßnahmen in den Dienststellen und Einheiten Deutsche Volkspolizei und der anderen Organe sowie in den Dienststellen und Betrieben der zivilen Bereiche des Ministeriums des Innern bei Auslösung des Sirensignals zur Warnung vor gefahrdrohenden Situationen vom 1. März 1977. - Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes musealer Einrichtungen vom 12. Dez. 1977 (VVS I 020 861). - Dienstvorschrift Nr. 032/78 über die Aufnahme von Bürgern der DDR, die ihren Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten oder Westberlin hatten und ihn in der DDR nehmen wollen sowie von Bürgern der BRD oder Westberlinern, die um Aufnahme und Verleihung der Staatsbürgerschaft der DDR ersuchen, sowie über deren Kontrolle und Eingliederung in das gesellschaftliche Leben - Dienstvorschrift über Aufnahme, Kontrolle und Eingliederung von Rückkehrern/Zuziehenden (R/Z) - vom 20. Dez. 1978 (VVS I 020 937). - Anweisung Nr. 039/79 für die Unterstützung von Maßnahmen zur Erweiterung der Aufgaben der Ämter für Arbeit der Räte der Kreise und der Stadtbezirke vom 4. Sept. 1979 (VVS I 020 971, 2 Exemplare) - Anweisung Nr. 130/80 über die Ersatzverfilmung von Karteien und Registrierunterlagen des Pass- und Meldewesens vom 6. Mai 1980. - Anweisung Nr. 81/81 über Maßnahmen zum schnellen Auffinden vermisster Personen und zur zweifelsfreien Aufklärung von Todesfällen unter verdächtigen Umständen vom 2. Juli 1981. - Dienstvorschrift Nr. 9/81 über die Arbeit an Ereignisorten, die Suche, Sicherung und Auswertung von Spuren und Vergleichsmaterialien vom 14. Juli 1981 (VD-W-DV-9/81).

1669) MfS BV Lpz BdL 2438

Dienstliche Bestimmungen des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei

1977–1989

Enthält:

Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen vom 12. Dez. 1977 (VVS I 020 861). - Ordnung Nr. 0113/77 zur Prüfung der allseitigen Eignung der Bewerber für die Einstellung in die Deutsche Volkspolizei sowie die Organe Feuerwehr und Strafvollzug des Ministeriums des Innern - Einstellungsordnung - vom 14. Dez. 1976 (VVS I 020 794). - Anweisung Nr. 062/80 über Aufgaben der Bereiche Inneres bei der Wiedereingliederung der aus dem Strafvollzug entlassenen und der Erziehung kriminell gefährdeter Bürger im Zusammenhang mit der Vorbereitung gesellschaftlicher Höhepunkte vom 23. Juni 1980 (VVS I 080 012). - Dienstvorschrift (DV) Nr. 33/82 über die Arbeit mit den freiwilligen Helfern der Deutschen Volkspolizei vom 17. Juni 1982. - Teilausgabe der DV Nr. 035/84 für die Leitung, Organisation und Durchführung von Fahndungen vom 31. Jan. 1984 Teil A (VVS I 080 264). - Teilausgabe der Ordnung Nr. 0180/86 über die Aufgaben der Bereiche Inneres der örtlichen Räte Teil A vom 8. Okt. 1986 (VVS I 080 426). - Ordnung Nr. 049/89 über die Wachsamkeit und den Geheimnisschutz - Geheimhaltungsordnung - vom 3. Apr. 1989 (VVS b 880-0001/89, 2 Exemplare).

1670) MfS BV Lpz BdL 2747

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit

1976–1986

Enthält:

Schreiben mit Regelungen zum Reiseverkehr zwischen der DDR und der BRD bzw. Westberlin (VVS MfS 008-906/76). - Schreiben zur Erhebung von Straßenbenutzungsgebühren bei Einreisen mit Kraftfahrzeugen von Westberlin aus zum Aufenthalt in der Hauptstadt der DDR, Berlin (VVS MfS 008-3/77). - Schreiben zur Verhinderung, Aufdeckung und Bekämpfung von Verbrechen im Zusammenhang mit der Aufbewahrung, dem Transport sowie dem Umgang mit Bargeld und anderen Werten (VVS MfS 008-55/78). - Schreiben zu Festlegungen und Verfahrensregelungen für den grenzüberschreitenden Personenverkehr zwischen der DDR und der VR Polen (VVS MfS 008-63/80). - Schreiben über Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR (VVS MfS 008-11/84, 2 Exemplare). - Schreiben über den Anstieg des Schadensgeschehens in der Volkswirtschaft der DDR und Maßnahmen zur Verhinderung (VVS MfS 008-12/84). - Schreiben über Aufklärung, vorbeugende Verhinderung und Abwehr von Missbrauchshandlungen im Bereich des Hör- und Fernsehfunks (VVS MfS 008-21/86).

1671) MfS BV Lpz BdL 3021

Schreiben über Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR (VVS MfS 008-34/77, Minister für Staatssicherheit)

10. Dez. 1977

1672) MfS BV Lpz BdL 3364

Schreiben des Ministers für Staatssicherheit über Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR (VVS MfS o008-11/84, Minister für Staatssicherheit)

17. Jan. 1984

1673) MfS BV Lpz BdL 3376

Befehl Nr. 12/88 des MfS zur Sicherung des Bereiches Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel und ihm direkt unterstellte Außenhandelsbetriebe und Vertretergesellschaften (GVS MfS o008-14/88, Minister für Staatssicherheit)

21. Juni 1988

1674) MfS BV Lpz BdL 3596

Eingaben und Beschwerden an die BVfS Leipzig

1979

Enthält:

Beschuldigung wegen Diebstahl. -Verdacht auf Republikflucht. -Wohnungsangelegenheiten. Sexueller Missbrauch. -Illegaler Handel mit Rauschgift, Antiquitäten und pornografischem Material. - Arbeitsplatzprobleme. -Illegaler Waffenbesitz.

1675) MfS BV Lpz BdL 3768

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR (VVS MfS o008-11/84, Minister für Staatssicherheit)

17. Jan. 1984

1676) MfS BV Lpz BdL 4431

Anweisung Nr. 65/88 über Aufgaben zum Schutz des Kulturgutes bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten (Minister des Innern und Chef der Deutschen Volkspolizei)

25. Okt. 1988

1677) MfS BV Lpz BdL 4654

DA 5/86 zur Ausfuhrabfertigung von Gegenständen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr, die gegen frei freikonvertierbare Währungen durch Intershop-Verkaufseinrichtungen, den Außenhandelsbetrieb Kunst und Antiquitäten bzw. von ihm ermächtigte Einrichtungen verkauft wurden (Zollverwaltung der DDR, Leiter)

4. Apr. 1986

1678) MfS BV Lpz BdL 4655

Dienstanweisung 9/86 zur Vereinfachung der Abfertigung von Handelswaren an bzw. von den Außenhandelsbetrieben und -firmen, die dem Bereich Kommerzielle Koordinierung im Ministerium für Außenhandel unterstellt sind (Zollverwaltung der DDR)

13. Aug. 1986

1679) MfS BV Lpz BdL 5108

Anweisung Nr. 65/88 über Aufgaben zum Schutz des Kulturgutes bei Katastrophen und bewaffneten Konflikten (Minister des Innern und Chef der Deutschen Volkspolizei)

28. Okt. 1988

1680) MfS BV Lpz BdL 5137

Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit 4/1979 (MfS, Abt. Agitation)

1979

Enthält:

"Prozess gegen eine internationale Kunsträuberbande vor dem Bezirksgericht Cottbus (27. Juni–2. Juli 1979)".

Enthält v. a.:

4 Fotos (s/w, ca. 13 x 17 cm) von Tatwerkzeugen (z. B. Pistolen und Chloroformflasche). - 11 Fotos (farbig, ca. 13 x 17 cm) von Teilen des gestohlenen Porzellans. - Kopien von Zeitungsartikeln. - Gutachten. - Anklageschrift. - Plädoyer des Staatsanwaltes.

1681) MfS BV Lpz BKG 323

Arbeitshinweise und -materialien zur Umsetzung des Befehls 6/77 bzw. 2/83 des Ministers (Unterbindung und Zurückdrängung "rechtswidriger" Antragstellungen auf Übersiedlung ins westliche Ausland sowie Verhinderung und Bekämpfung "feindlich-negativer" Handlungsweisen in Verbindung mit dem Erreichen der Übersiedlung)

1979–1989

Enthält u. a.:

Festlegungen zur Antragsbearbeitung im Hinblick auf die Erhöhung des internationalen Ansehens der DDR und den Ausbau der Beziehungen zu westliche Staaten (1979). - Orientierungen zum Vorgehen nach Veröffentlichungen der KSZE-Nachfolgekonferenz (1983). - Gemeinsamer Standpunkt der Minister des Innern und der Justiz zur "Bekämpfung kriminellen asozialen Verhaltens" (1980). - Orientierungen für die Bearbeitung und Qualifizierung bei der Unterbindung von "Provokationen" (Demonstrativhandlungen) sowie Handlungen der "Staatsfeindlichen Verbindungsaufnahme" (Menschenrechtsorganisationen/Kontaktpartner) von Übersiedlungsersuchenden (ÜSE) in die BRD/Westberlin. - Orientierungen zu Überprüfungen von Versagungsgründen bei der Übersiedlung/Eheschließungen mit Ausländern. - Maßnahmen zur Unterbindung des

"Schmuggels und der Spekulation" durch ÜSE zum "Schutz des Kulturgutes der DDR". - Gesetzesblätter/Verordnungen des MdI (u. a. Familienzusammenführung/Eheschließung von DDR-Bürgern mit Ausländern 1983; Reisen von DDR-Bürgern ins Ausland [1988]). - 10. Änderung zur Ordnung 0118/77 des MdI zur Unterbindung und Zurückdrängung von Übersiedlungsersuchen in die BRD/Westberlin. - Mustervordrucke.

1682) MfS BV Lpz KD Döbeln 17 Bd. 1

Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit

1973–1979

Enthält u. a.: Bericht über einen Gerichtsprozess wegen Diebstahls von Kunst- und Kulturgütern der DDR aus Museen, Schlössern und Kirchen durch Bürger der BRD unter Missbrauch des Transitabkommens zwischen DDR und BRD. - Aufstellung von Anfragen der Bürger bei Vorträgen der BVfS Leipzig im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Vorbereitung der Referenten auf eventuelle Fragestellung bei Vorträgen der KDfS Döbeln.

1683) MfS BV Lpz KD Döbeln 591

Dreiunddreißig Bilder einer Wohnungseinrichtung, vorwiegend Antiquitäten

o. D.

1684) MfS BV Lpz KD Geithain 22 Bd. 3

Posteingang - Schreiben der BVfS Leipzig an den Leiter der KDfS Geithain

Jan. 1962–Juni 1962

Enthält u. a.:

Anweisungen zum Aufbau von Gruppen mit Geheimen Hauptinformatoren (GHI) in der Landwirtschaft. - Einschätzungen des IM-Netzes. - Werbung für das Wachregiment Berlin. - Werbung von Köchen, Beiköchen, Hausgehilfinnen, Arztsekretärinnen und für das Sonderobjekt der Partei und Regierung "Li" in Berlin. - Richtlinie zur Vorbereitung der Leipziger Messen.

Enthält auch:

Einsatzplan und Protokolle der Aktion "Licht". - Befehle des Ministers für Staatssicherheit.

1685) MfS BV Lpz KD Grimma 245 Bd. 1

Arbeitsunterlagen

1984–Dez. 1989

Enthält u. a.:

Buchrezensionen. - Ordnung und Sicherheit bei Fußballveranstaltungen. - Vergabe von Wohnraum, Kindergarten- und Kinderkrippenplätzen für Mitarbeiter (MA) der KDfS Grimma. Berichte und Informationen, z. B. über Schloss Colditz, Kunst- und Kulturgut, Motorschiff

(MS) "Arkona". - Information 9/85 an den 1. Sekretär der SED-Kreisleitung (KL). - Aufruf "Neues Forum". - Öffentlichkeitsarbeit (1988 - Sept. 1989). - Aktion "Treffpunkt 89 F". - IM-Bericht.

1686) MfS BV Lpz KD Lpz-Land 2686

Aufklärungsmaterial "Pension" (Besucher einer Pension in Taucha aus der BRD im Rahmen der Leipziger Messe und damit verbundener Handel mit Antiquitäten)

1975–1985

Enthält:

Personenlisten. - IM-Berichte (IM "Johann", IM "Rose", IME "C. Richter", IM "Schmidt"). - Einsatzplan der IM. - Informationsberichte der Abt. 26 (abgehörte Telefonate und Gespräche in Räumen). - Abschrift einer Postkarte. - Grundrisse. - Berichte des Volkspolizeikreisamtes (VPKA) Leipzig, Komm. I. - Privatbrief (Kopie). - 4 Fotos. - 3 Negativstreifen mit insgesamt 13 Aufnahmen.

1687) MfS BV Lpz KD Lpz-Land 3351

Information der Abt. XX über Festlegungen zum Schutz von ausgewähltem Kulturgut

14. Juli 1975

1688) MfS BV Lpz KD Lpz-Land 4623

Brief (Original) eines BRD-Bürgers an einen Leipziger mit Merkblättern zu Gesetzen in der DDR (Ausfuhr von Kulturgut, Grundstücksrecht, Bankguthaben in der DDR von Ausländern ohne Wohnsitz in der DDR, Ausfuhr von Umzugsgut, Übersiedlungen aus der DDR)

Dez. 1987

1689) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 197 Bd. 1

MVM*-Beobachtungsberichte

*MVM = Militärverbindungsmission (der USA, Großbritanniens und Frankreichs)

Sept.–Dez. 1987

Enthält:

Berichte der Abt. VIII (auch Auszüge) über die Bewegungen der Fahrzeuge der britischen, französischen und der USA-Militärverbindungsmissionen (MVM) mit genauer zeitlicher Abfolge, Fahrzeugtyp und Namen der Insassen.

1690) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 380

Mitarbeiterunterlagen

1969–1989

Enthält:

Notizzettel. - Umschlag mit zerrissenen Schriftstücken (Urlaubsabträge). - Glückwunschkarte. - Mietvertrag für eine Garage. - Offener Brief des Direktors der Direktion Schutz Kulturgut an Generalsekretär Egon Krenz. - Entlassungsvorschlag für einen Mitarbeiter. - Zugeinteilung und Verantwortlichkeit der militärischen Ausbildung 1988. - Wiedergutmachungsordnung. - Innendienstordnung. Information zur Festnahmen Personen wegen des begründeten Verdachts landesverräterischer Beziehungen. - Berichte. - Rechenschaftsbericht der Parteigruppe III. - Beschluss zur Arbeitsentschließung der SED-Grundorganisation der KdFS Leipzig-Stadt. - Beschluss der Wahlberichtsversammlung der Grundorganisation (GO) der KdFS Leipzig-Stadt vom 03. Nov. 1988 (Entwurf). - Mitschriften.

1691) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 448

Verschiedene, z. T. personenbezogene Informationen

1977–1984

Enthält:

Informationen zu einer Antragstellerin, die ihr Ersuchen wegen Scheidungsabsicht zurückgezogen hat. - Brief der Ehefrau eines verhafteten Bürgers an den Staatsanwalt. - Tagesbericht zur Aktion "Jubiläum 35" am 07. Okt. 1984 (Meldung und Untersuchung von Vorkommnissen). - Beschluss der Stadtdelegiertenkonferenz Leipzig der SED vom 21. Jan. 1984: Maßnahmen zur Vorbereitung des 35. Jahrestages der DDR. - Bericht über eine Zuführung. - Operativinformation 158/84 zum Verdacht des Antiquitätenschmuggels nach Westberlin. - Information über die Grundsteinlegung für einen Mormonentempel am 17. März 1987, wobei spezielle Mittel der K I (Kriminalpolizei) zum Einsatz kommen sollen. - Zeitungsartikel über eine Max-Beckmann-Ausstellung. - Politische Witze.

1692) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 683 Bd. 1

Personenbezogene Unterlagen

1975–1988

Enthält:

Informationen. - Notizen. - Aussprache mit der ehemaligen IM "Mimi". - Fernschreiben bezüglich angedrohter Geiselnahme. - Wohngebietsermittlung. - Kopien von Kerblockkarten. - Prüfung von Übersiedlungsersuchen. - Personalienfeststellung. - Ablehnung einer Reise in dringenden Familienangelegenheiten. - Information zum operativen Sachverhalt "Antiquitätenhändler". - Bericht über religiös gebundene Studenten der Sektion Wirtschaftswissenschaften der Karl Marx Universität Leipzig. - Briefkopie. - op. Auskünfte der Abt. XII. - Alarmplan. - Kontrollbeleg Zoll. - IM-Bericht (IMS "Martin Anders"). - 2 Originalbriefe (Antrag auf Entlassung aus der Staatsbürgerschaft und Ausreise in die BRD, Schreiben an den Ministerpräsidenten der BRD Franz Josef Strauß). - Vorschlag zum Entzug des Personalausweises. - Ermittlungsbericht. - Maßnahmen zur Aufklärung und Verhinderung eines geplanten ungesetzl. Verlassens der DDR. - Bittschrift an die Regierung der DDR im Gästehaus des MR.

1693) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 724

Maßnahmen, Gesetzesblätter, Ver- und Anordnungen

1985–1988

Enthält:

Anordnung über die Gewährleistung von Sicherheit, Ordnung und Geheimnisschutz bei der Anwendung der elektronischen Datenverarbeitung. - Regelung zur Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung im Verantwortungsbereich VEB Textilkombinat Cottbus. - Maßnahmen zur Umsetzung der Ergebnisse der Arbeitsberatung zur Erhöhung von Sicherheit und Disziplin in der chemischen Industrie. - Gesetzblatt zur Änderung und Ergänzung der Strafgesetzbuches, des Zollgesetzes, des Gesetzes zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutschutzgesetzes, des Luftfahrtgesetzes, und des Gesetzes über das Post- und Fernmeldewesen (mit handschriftlichen Marginalvermerken). - Verordnung über Reisen von Bürgern der DDR nach dem Ausland und zur Gewährung des ständigen Wohnsitzes für Ausländer in der DDR zur Eheschließung von Bürgern der DDR mit Ausländern. - Ordnungen zur Kaderwerbung. - Erfassung, Speicherung und Registrierung von Operativen Vorgängen (OV) und Operativen Personenkontrollen (OPK) sowie deren Abschluss/Einstellung.

1694) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 977

Informationen zu Museen der Stadt Leipzig

1975–1978

Enthält:

Auskunftsberichte zum Museum der Bildenden Künste, zum Georgi-Dimitroff-Museum Leipzig, zum Museum für Kunsthandwerk (Grassi-Museum), zum Museum für Völkerkunde, zum Bach-Archiv, zum Deutschen Buch- und Schriftmuseum, zum Museum für Geschichte Stadt Leipzig, zum Musikinstrumenten-Museum, zum Schillerhaus und zum Ägyptischen Museum. - Objektakte museale Einrichtungen der Stadt Leipzig. - Sicherheit und Ordnung in ausgewählten Museen der Stadt Leipzig. - Übersicht über den Zustand von einzelnen Museen, Denkmälern und Gedenktafeln sowie Gebäuden mit revolutionärer Tradition. - Liste der IM der K I (Kriminalpolizei), die zum Schutz des Kunst- und Kulturgutes und zur Bekämpfung von Spekulationshandlungen mit Kunstgegenständen und Antiquitäten eingesetzt sind. - Einschätzung der Wirksamkeit bisher eingeleiteter operativer Maßnahmen zum Schutz von Kulturgütern und musealen Einrichtungen der Stadt Leipzig.

1695) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1003

Kriminalistische Informationen

1986

Enthält:

Fahndungsmeldungen zum Diebstahl von Kunstgegenständen und Gemälden aus der "Geburt der Jungfrau Maria" in Doksany/ČSSR (mit Beschreibungen und Abbildungen), zu einem Leichenfund auf einer Müllkippe in Potsdam (mit Abbildung und Opferbeschreibung) und zu einem Scheckbetrüger.

1696) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1179

Klärung und Bearbeitung von Angelegenheiten aus dem Bereich Kultur

07. Sept. 1981–02. Juli 1985

Enthält:

Information aufgrund eines IM-Berichtes über die Rückkehr einer Leipziger Opernsängerin in die DDR. - Probleme im Zusammenhang mit der Gastspielreise der Städtischen Theater Leipzig nach der BRD. - Forderungen und Empfehlungen zur Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit bei Pop-Messen und ähnlichen Großveranstaltungen. - Operativinformation zur BRD-Tournee des Gewandhausorchesters. Bericht über die Führungs- und Leitungstätigkeit des Stadtrates für Kultur beim Rat der Stadt Leipzig. - Persönlicher Brief an einen Professor über die Gründe der Republikflucht eines Mitgliedes des Leipziger Opernchores. - Informationsbericht über die Republikflucht einer Sängerin an der Musikalischen Komödie. - Abschlußveranstaltung der Tournee "Treff mit Perry" in Berlin unter Teilnahme des BRD-Sängers Udo Lindenberg. - Information über Aktivitäten der USA-Botschaft in Leipzig (Konzerte des Kammerorchesters "Orpheus" mit anschließendem kleinem Empfang im Gewandhaus). - Diebstahl einer Barockfigur aus dem Museum für Geschichte der Stadt Leipzig.

1697) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1312

Verschlussachen vom Oberbürgermeister der Stadt Leipzig zu Verfahren und Maßnahmen im Verteidigungszustand

06. Mai 1981, 11. Apr. 1983

Enthält:

Vorlage des Berichtes über den Stand der Maßnahmen zur Erhaltung von Kulturgut im Verteidigungszustand (VVS LR 8 - B 22/81). - Vorlage zur Berichterstattung über Regelung der Haushalts- und Finanzwirtschaft im Verteidigungszustand, insbesondere konzeptionelle Vorstellungen über das manuelle Abrechnungssystem sowie die Verfahrensweise der Kredit- und Geldwirtschaft im Verteidigungszustand (GVS LR 8-42/83).

1698) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1481

Informationen und Berichte zu verschiedenen Geschäften bzw. "kriminellen Machenschaften"

1986

Enthält u. a.:

Personallisten. - Berichte über Angestellte und Unregelmäßigkeiten. - Verkäufe von Gold und Silber an Leipziger Schmuckgeschäfte durch vorwiegend ausländische Bürger. - Spekulativer Verkauf von Radiorekordern, Taschenrechnern, Computertechnik und Quarzuhren westlicher Herkunft. - Zoll- und Devisenverstöße vietnamesischer Bürger.

1699) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1501 Bd. 1

Anschreiben - personenbezogener Schriftwechsel der KDfS Leipzig-Stadt mit anderen Dienststeinheiten

Mai 1977–Apr. 1980

Enthält v. a.:

Festlegungen für die Bearbeitung von Personen, Übergabe von Erfassungen und Material bzw. Klärung von Erfassungsgründen. - Informationen und Berichte zu Vorkommissen und Personen (z. B. Hetze gegen die Freunde, geplante und durchgeführte Republikfluchten, Zoll- und Devisenvergehen, Übersiedlungersuchen, Reisekader, Missstände und Probleme in Betrieben, Westkontakte von DDR-Bürgern, Verherrlichung der "Leibstandarte Adolf Hitler", spekulativer Warenhandel, Esperanto-Treffen, Verkauf einer gefälschten Antiquität, Prostitution während der Leipziger Messe).

1700) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1501 Bd. 4

Anschreiben - personenbezogener Schriftwechsel der KDfS Leipzig-Stadt mit anderen Diensteinheiten

März-Juni 1981

Enthält v. a.:

Festlegungen für die Bearbeitung von Personen, Übergabe von Erfassungen und Material bzw. Klärung von Erfassungsgründen. - Informationen und Berichte zu Vorkommissen und Personen (z. B. Übersiedlungersuchen, Entlassungen aus dem Jugendhaus Halle, Münzauktion am 15. März 1981, Ausdelegation einer Handball-Leistungssportlerin wegen ihrer Schwangerschaft, Übergabe von unerlaubten Gegenständen auf einem Parkplatz für Transitreisende, Schmuggel von Konsumgütern, Bau von Antennenanlagen zum Empfang von Westfernsehen, Feststellungen bei Grenzkontrollen, genehmigte Vorhaben westlicher Journalisten, spekulativer Handel mit Edelmetall).

1701) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 1551

Dienstliche Bestimmungen des Ministeriums des Innern (MdI) und des Ministerrates der DDR

1978-1979, 1983, 1987

Enthält:

Dienstliche Bestimmungen des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei, des Leiters der Hauptabteilung Kriminalpolizei und des Leiters der Zivilverteidigung (ZV) der DDR: Instruktion Nr. 17/79 über Maßnahmen zur Feststellung der Identität von Personen und Identifizierung unbekannter Toter vom 30. Apr. 1979. - Anweisung Nr. 104/79 über die Erteilung von Erlaubnissen für die Durchführung von Großraum- bzw. Schwerlasttransporten vom 10. Jan. 1979 (in der Fassung vom 11. Aug. 1983). - Ordnung Nr. 123/79 über Urlaub, Ausgang und Dienstbefreiung für Wachtmeister und Offiziere der Deutschen Volkspolizei sowie Organe Feuerwehr und Strafvollzug des Ministeriums des Innern - Urlaubsordnung - vom 29. Dez. 1978. - Anweisung Nr. 125/79 über Radiosonden und aerologische Spezialsonden - vom 28. Juni 1978. - Anweisung Nr. 51/79 über die Aufbewahrung und Sicherung des Asservate, die Einziehung und Verwertung von Gegenständen sowie den Umgang mit Fundsachen - vom 12. Juni 1979. - Direktive Nr. 34/79 über die weitere Vertiefung der Freundschaft mit der Sowjetunion und die Zusammenarbeit der Dienststellen, Einheiten und Schulen des Ministeriums des Innern mit den zuständigen Vorständen der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft - vom 30. Juli 1979. - Instruktion Nr. 36/79 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter - vom 27. Nov. 1978. - Anordnung ZV 2/79 zur Neuererbewegung in der Zivilverteidigung - vom 12. Febr. 1979. - Anordnung ZV

4/79 über die Führung und Organisation eines Fotowettbewerbes der Zivilverteidigung der DDR - vom 29. März 1979. - Anordnung ZV 12/79 über Eingaben- und Beschwerdebearbeitung - vom 08. Mai 1979. - Anordnung ZV 14/79 über Planung, Erarbeitung, Herausgabe und Verteilung von Druckerzeugnissen - vom 29. Juni 1979. - Anordnung ZV 23/79 über Erarbeitung, Herausgabe und Verteilung von Ausbildungsmitteln - vom 12. Nov. 1979. - Befehl Nr. 67/79 über die Attestierung und Beurteilung der Offiziere und Wachtmeister der Deutschen Volkspolizei sowie Organe Feuerwehr und Strafvollzug des MdI für den Zeitraum 1981 - 1985 - vom 26. Juni 1979. - Ordnung Nr. 7/79 über Verleihung staatlicher Auszeichnungen - Auszeichnungsordnung - vom 02. Mai 1979 (in der Fassung vom 11. Aug. 1987). - Befehl 83/79 über operative Maßnahmen der Deutschen Volkspolizei zur Einsparung von Kraftstoffen und zur Erhöhung der Sicherheit und Flüssigkeit im Straßenverkehr-vom 24. Sept. 1979. - Durchführungsanweisung des Leiters der Verwaltung Strafvollzug zur Ordnung Nr. 120/79 des Ministers des Innern und Chef der DVP - vom 30. Jan. 1981. - Ordnung Nr. 141/79 über die Pflichten und Rechte der Zivilbeschäftigten im Bereich des Ministeriums des Innern - Disziplinarordnung für Zivilbeschäftigte - vom 17. Dez. 1979. - Anordnung ZV 20/79 über Formationen der erhöhten Einsatzbereitschaft der Zivilverteidigung - vom 05.09.1979. - Anordnung ZV 10/79 über die Gewährleistung der Verteilung und Zuführung von Atemschutzmitteln für die Bevölkerung - vom 21. Mai 1979. - Anordnung ZV 8/79 über die Zuerkennung der Bezeichnung Stab der ZV der Stadt/Gemeinde - vom 29. März 1979. - Anordnung ZV 6/79 über die Dienstzeitregelung in der Hauptverwaltung, den Stäben und Lehreinrichtungen der Zivilverteidigung - vom 14. März 1979. - Mitteilungen der Hauptverwaltung Zivilverteidigung der DDR Nr. 1/1979 (ZV/PV 20/79) über Aspekte zu ZV-Übungen in Betrieben. - Anordnung über die Aufgaben bei gefährdrohenden Wettererscheinungen in der DDR - vom 03. Sept. 1979. - Anordnung ZV 20/79 über die Formationen der erhöhten Einsatzbereitschaft der Zivilverteidigung - vom 05. Sept. 1979.

1702) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 2502

Vernehmungsprotokolle von Angestellten des Museums der Bildenden Künste im Zusammenhang mit dem Diebstahl des Bildes von Caspar David Friedrich "Friedhof im Schnee"

04.-05. Febr. 1988

1703) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 2521

Informationen zur nicht erfolgten Instandsetzung eines Wohnhauses und zu illegalem Antiquitätenhandel

Sept. 1986

1704) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 2556

Kriminalistische Information zu den Diebstahl eines Gemäldes Caspar David Friedrichs ("Friedhof im Schnee") aus dem Museum der bildenden Künste, Leipzig sowie Fotokopien von Gemälden verschiedener Künstler

Febr. 1988

1705) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 2588

Ergänzungsmeldung zum Diebstahl von Kultur- und Kunstgegenständen aus Museen

03. Apr. 1989

1706) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 3120

Antrag auf Einleitung einer Kontrollmaßnahme der Abt. 26/A zur Verhinderung von Antiquitätenschmuggel

30. März 1989

1707) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 3305

Fotos von Antiquitäten in einer Wohnung z. T. mit Wertangaben auf der Rückseite (Wohnungsdurchsuchung?)

o. D.

1708) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 3869

Kriminalakte (KA) "Etui"

03. Sept. 1984

1709) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 3917

Unterlagen zum Bereich Kultur

1985–1989

Enthält:

Ordnung über nebenberufliche Honorartätigkeit im Bereich Kultur des Rates der Stadt Leipzig.
- Statut der Direktion Kulturgut. - Anordnung zur Honorierung von Leistungen Mitwirkender an Festveranstaltungen. - Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung 175. Jahrestages der Befreiungskriege 1813/14 mit ihrem Höhepunkt der Völkerschlacht bei Leipzig. - Schwerpunkte der Führungstätigkeit des Rates der Stadt Leipzig bei der Entwicklung des geistig-kulturellen Lebens in der Stadt Leipzig bis 1990. - Umstrukturierung der Kabinette für Kulturarbeit. - Gesetz über den Volkswirtschaftsplan 1988. - Presseartikel in russischer Sprache. - Zettel und Notizen.

1710) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 3943

Informationen zu Ergebnisse innerhalb eines Ermittlungsverfahrens (Aussagen des Verdächtigen zu anderen Personen)

15. Sept., 04. und 25. Okt. 1983

1711) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 4484

Weisung zur Inkraftsetzung des Statuts des Bereiches Sicherheit, Ordnung, Schutz Kulturgut der Abt. Kultur des Rates der Stadt Leipzig

07. Mai 1980

1712) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 4488

Beschlüsse des Rates der Stadt Leipzig

Dez. 1985–März 1989

Enthält:

Tätigkeitsbericht zur geistig-kulturellen Entwicklung der Stadt Leipzig. - Führungsschwerpunkte zur Entwicklung des künstlerischen Volksschaffens bis 1990. - Konzeption zur Profilierung des Stadtkabinetts und der Stadtbezirkskabinette für Kulturarbeit in Leipzig. - Konzeption zur Entwicklung von Kunst und Kultur bis 1990, Leitlinien. - Aufgabenstellung zur Funktionsunterlagerung Messehaus BIEG/"Kunstespresso". - Aufgabenstellung zum Anbau Theater der Jungen Welt. - Bildung einer Direktion Schutz Kulturgut. - Maßnahmen zur Sicherung der Präsentation "Kunst und Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen/BRD", Nov. 1989. - Abschlusseinschätzung des Leipziger Weihnachtsmarktes 1986 und Gestaltung des Leipziger Weihnachtsmarktes 1987.

1713) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 4502

Sachstandsbericht 3/86 und Vernehmungprotokoll zu einem Verstoß gegen das Zollgesetz (Ausfuhr von antiquarischen Musikwalzen)

Dez. 1985 und Jan. 1986

1714) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 4691

Ermittlungen zum Diebstahl zweier Leuchter aus dem Magazin des Museums für Kunsthandwerk Leipzig (Grassimuseum)

Jan. 1982, Juli und Aug. 1986

Enthält:

Informationen zur Straftat. - Privatbrief an den Verdächtigen.

1715) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 4966

Schreiben eines ehemaligen IM ("Carmen", Ablage wegen Dekonspiration) an das MfS mit dem Hinweis auf wichtige Informationen (Schmuggel von Antiquitäten) im Zusammenhang mit dem Wunsch der erneuten Kontaktaufnahme als IM

1980

1716) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt 5070 Bd. 1-5

Informationen zu Ereignissen und Personen der Nachfolgeeinrichtungen der Abteilung Kultur vom Rat der Stadt Leipzig

1969-1986

Enthält v. a.:

Übersicht der Folgeeinrichtungen (Museen, Gedenkstätten, städtische Theater u. a. m.), Operativinformationen zu öffentlichen Veranstaltungen und Ausstellungen, Mitarbeiterlisten und -überprüfungen, IM-Berichte, Maßnahmen zur Tiefensicherung, Informationen zur Rückführungsaktion von Exponaten aus dem ehemaligen preußischen Kulturbesitz an das Museum für Völkerkunde (1976), Informationsberichte zu Bränden und Vorkommnissen. - Operatives Material "Lichtspieltheater Casino".

1717) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt/Fo/5735

Wohnungseinrichtung

o. D.

Enthält:

64 Negative (sw, ca. 3,5 x 2,5 cm) von Regal- und Schrankfächern mit Büchern, Schallplatten, Glas, Kristall und Porzellan, von Bildern, Spiegeln, Uhren, Möbeln und Dekorationsobjekten, z. T. Antiquitäten.

Foto-Anzahl: 64

1718) MfS BV Lpz KD Lpz-Stadt/Fo/6133

Überwachungs-, Sicherungs- und Verteidigungspläne Leipziger Betriebe, Institutionen und Objekte

o. D.

Enthält:

62 Negative (s/w, ca. 4,5 x 3 cm) von Grundrissen (VEB Leipziger Arzneimittelwerk, Radio DDR-Sender Leipzig, Autobahnbrücke F 87 bei Taucha, Kulturgutdepot - Keller Dimitroff-Museum der bildenden Künste, Fernmeldeamt Leipzig, VEB Leipziger Gummiwaren, VEB Schwermaschinenbau "S. M. Kirow", Bereich Klinikum der Karl-Marx-Universität, SED-Bezirksleitung Leipzig, RdB Leipzig, Zeppelinbrücke und Elsterflutbecken, Werkteil Stahlguss des VEB Gießerei und Maschinenbau Leipzig, VEB Fernmeldeanlagenbau, Werk I des VEB Kühlbetrieb, VEB Kombinat Medizin- und Labortechnik, VEB Verlade- und Transportanlagen).

Foto-Anzahl: 62

1719) MfS BV Lpz Leiter 17

Anleitung und Kontrolle der KDFs Altenburg durch die BVfS Leipzig

1966-1972

Enthält u. a.:

Mitteilungen zu Geheimen Informatoren (GI), die republikflüchtig geworden sind. - GI-Statistik (1966). - Streik der afrikanischen Studenten an der Fachschule für tropische und subtropische Landwirtschaft in Altenburg (1967). - Diebstahl von wertvollen Gemälden aus dem Lindenau-Museum in Altenburg (1967). - Einschätzung der erreichten Arbeitsergebnisse im Jahr 1967. - Versetzung von GI in die Reserve der NVA. - Ermittlungsberichte.

1720) MfS BV Lpz Leiter 285

Ablage des Schriftverkehrs des Stellvertreters Operativ der BVfS Leipzig mit der KDfS Altenburg

1961–1972

Enthält v. a.:

Information über unkorrektes Verhalten des zuständigen operativen Mitarbeiters (MA) für die Altenburger Spielkartenfabrik und Klärung des Sachverhaltes. - Berichte von Geheimen Informatoren (GI) über negative Äußerungen von Kampfgruppenkommandeuren. Anschreiben zu Unterlagen über die Aktion "Licht". - Analyse der Lage in den Altenburger Betrieben (wissenschaftlich-technischer Fortschritt, Exportplanerfüllung, Investitionen, Arbeitsproduktivität). - Berichte zur Tongewinnung in den Tagebauen Haselbach des VEB Braunkohlenwerkes (BKW) und Schleenhain des VEB BKW Rositz. - Prüfung, ob der Dünger "Harnstoff technisch" in den Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG) als Futtermittel verwendet wurde. - Anschreiben zur Stellungnahme der Hauptabteilung (HA) III zur Verlagerung des VEB Starkstromanlagenbau Altenburg, Einschätzung der Situation durch die KDfS Altenburg und IM-Bericht zur Untersuchung der fristlosen Entlassung eines Planungstechnologen. - Abschlussbericht des Vorlaufes zum operativen Vorgang (VOV) "Dampf". - Auftrag an die KDfS Altenburg zur kritischen Prüfung der Aufklärungsergebnisse geworbener GI und zur operativen Kontrolle eines ehemaligen GI, Bericht zum Ergebnis der Kontrolle. - Bericht über eine Aussprache mit dem Besitzer der holländischen Nähmaschinenfirma "Roco und Cardozo", v. a. über wirtschaftliche Fragen. - Bitte der KDfS Altenburg um die Unterstützung eines Geheimen Hauptinformators (GHI) beim Erwerb eines gebrauchten Pkw. - Ermittlungsauftrag für die Freunde. - Einsatzplan zur Absicherung des Besuches sowjetischer Kosmonauten in Altenburg. - Information über eine Übung von Einheiten der Sowjetarmee, der NVA und der Armee der ČSSR, über die der Kommandeur der Freunde in Altenburg nicht unterrichtet ist. - Stellungnahme zum Entwurf der Fahndungsordnung. - Verbindungsaufnahme zum Leiter der sowjetischen Abwehr Merseburg, u. a. zwecks Aufklärung von Verbindungen aus Altenburg nach Wiesbaden. - Klärung der Frage, ob eine bearbeitete Person für die Freunde erfasst ist. - Klärung der unterschiedlichen Einschätzung eines Ehepaares hinsichtlich ihrer Mitgliedschaft bei den Zeugen Jehovas. - Stellungnahme zur Verletzung der Sicherheitsbestimmungen im Funk- und Chiffrierwesen in den KDfS. - Anschreiben einer Information über Gerhard Altenbourg. - Gehaltserhöhung für einen hauptamtlichen Ermittler. - Ermittlungsbericht über die Beziehungen eines Monteurs des VEK Gießereianlagenbau und Gusserzeugnisse (GISAG) Leipzig zu einem Leitmonteur aus Westdeutschland.

1721) MfS BV Lpz Leiter 288

Ablage des Schriftverkehrs des Stellvertreters Operativ der BVfS Leipzig mit der KDfS Döbeln

1961–1968, 1974

Enthält v. a.:

Fehlmeldung zu Vernichtungen von Überplanbeständen und unmodernen Industriewaren. - Auftrag an die KDfS Döbeln zur Prüfung der Verbindung einer Waldheimer Familie nach Westdeutschland (WD) und die Möglichkeit der Ausnutzung derselben durch das MfS. - Analyse der Lage in der Industrie im Kreis Döbeln (wissenschaftlich-technischer Fortschritt, Exportplanerfüllung, Investitionen, Arbeitsproduktivität). - Ermittlungsauftrag zum Absender eines angehaltenen Briefes. - Übergabeprotokoll von im Rahmen der Aktion "Licht" beschlagnahmten Gegenständen an den Bevollmächtigten des Besitzers. - Bitte um Genehmigung der Werbung der Freunde für einen (russ.) Vertragsarzt. - Information über die Flucht eines Strafgefangenen aus der Psychiatrie Waldheim. - Ermittlungsaufträge für die Freunde. - Klärung der Nichtbestätigung eines Mannes als Sicherheitsbeauftragter bzw. VS-Bevollmächtigter im VEB Stoßdämpferwerk Hartha durch das MfS. - Anschreiben zu Ablehnungsvorschlägen für Reisen nach WD, die nicht wieder an die Volkspolizei (VP) zurückgegeben werden dürfen. - Information über ein Vorkommnis in Leisnig. - Einleitung von Sicherungsmaßnahmen für einen Jugendlichen, der wegen Zusammenrottung zu 12 Tagen Arbeitserziehung verurteilt wurde. - Bericht eines Geheimen Informators (GI) über einen Mitgefangenen und Überprüfung der Angaben. - Anschreiben zu einem Kontrollergebnis der Postzollfahndung (Inf. über eine beabsichtigte Republikflucht). - Stellungnahme zum Entwurf der Fahndungsordnung. - Rechnung für einen Raumluftheritzer. - Bericht des IM "Raschdorf" über seinen Besuch bei ehemaligen Kriegskameraden in Hannover.

1722) MfS BV Lpz Leiter 631

Schriftwechsel zwischen der Leitung und den Abteilungen bzw. KDfS der BVfS Leipzig

1982

Enthält v. a.:

Durchsetzung von Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherheit des Kulturgutes und der musealen Einrichtungen. - Überprüfungsanforderung an die Abt. XX. - Durchsetzung der VVS 21/79 des Leiters der BVfS Leipzig zu privatreisenden Korrespondenten und Mitarbeitern ausländischer Publikationsorgane.

1723) MfS BV Lpz Leiter 672

Schriftwechsel der Leitung der BVfS Leipzig mit den Stellvertretern des Ministers für Staatssicherheit, Generalleutnant Scholz, Generalmajor Mittig, Generaloberst Wolf, Generalmajor Neiber

1974–1984, 1986, 1988

Enthält:

Bitte um die Beschaffung von historischen Waffen für die Blickfeldarbeit mit einem IM. - Dank für die gute Arbeit des IM "Hans Unterberger" der Abt. XX. - Ermittlungsergebnisse zu verschiedenen Personen. - Information über eine Faschingsveranstaltung der Technischen Hochschule (TH) Leipzig mit negativen Büttreden. - Information über eine beabsichtigte Totalkontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs (GÜV) durch die Abwehrgorgane der BRD. - Anweisung zur politisch-operativen Sicherung der auf dem Territorium der DDR stattfindenden Truppenübungen der GSSD. - Information über eine ehemalige DDR-Bürgerin (verurteilt wegen versuchter Republikflucht und in die BRD entlassen), die in den BRD-Medien gegen die DDR "hetzt". - Stellungnahme zu einer Eingabe bzw. Ermittlungen zu einem ehemaligen IM der Abt. XX der BVfS Leipzig. - Überprüfung von Personen im mit der

Sicherung der Olympischen Spiele 1980 in Moskau. - Bitte der Hauptverwaltung Aufklärung (HV A), Generaloberst Wolf, um Unterstützung bei der Zurückstellung eines IM vom Reservistenwehrdienst. - Übernahme eines IM der Abt. XX (Dozent für Theologie an der Karl-Marx-Universität (KMU) Leipzig) durch die HV A. - Bitte um Einschätzung eines IM hinsichtlich seiner Eignung für eine streng konspirative Aufgabe. - Stellungnahme zum Entwurf der Dienstanweisung (DA) über die Aufgaben der Diensteinheiten (DE) der Linie 26 (1983). - Stellungnahme zur Nichteinhaltung von Vorschriften für Überprüfungsverfahren von Mitarbeiter (MA) der BDVP. - Überprüfung, ob der MA der Bremer Seefahrt Reederei (Handelspartner des Bereiches Kommerzielle Koordinierung - BKK bzw. KoKo) von einem MA des MfS kontaktiert wurde. - Gespräch mit dem Stellvertretenden Minister für Kultur am 03. Juli 1986 über die Teilnehmer einer Party (u. a. ein ehemaliger Bundeskanzler und ein Leipziger Maler). - Bericht über den Aufenthalt eines Ex-Bundeskanzlers der BRD am 24. Okt. 1986 in Leipzig bei einem Maler. - Stellungnahme zu einer Fehlentscheidung der KDFs Leipzig-Stadt in bezug auf die beabsichtigte BRD-Reise eines MA des VEB Drehmaschinenwerk.

1724) MfS BV Lpz Leiter 729 Bd. 2

Allgemeine Ablage des Schriftverkehrs der Leitung der BVfS Leipzig

1954-1955

Enthält u. a.:

Überprüfung von Studenten, die zum Studium ins befreundete Ausland fahren. - Anweisung zur Einziehung aller Exemplare des Sonderdruckes der Zeitung "Der freie Bauer" vom 10. März 1955. - Information über eine Markkleeberger Familie, die bei Cottbus vermutlich von einem russischen Panzer überfahren wurde. - Denunzierender Brief eines Leipziger Genossen über seinen Schwager (Zuzug aus Westdeutschland (WD)). - Liste mit einzeln aufgeführtem Gold- und Silberschmuck. - Anschreiben zu einem Bericht über einen Verdacht der Mittäterschaft an der Ermordung eines Antifaschisten. - Stand der Werbung für die Kasernierte Volkspolizei (KVP). - Auftrag des Chefberaters: Aufstellung von Agenturen, die für die Westaufklärung zum Einsatz kommen. - Brief aus WD mit der Denunziation einer ehemaligen Angestellten der Staatsanwaltschaft. - Besorgung von Berechtigungsscheinen für 1100 kg Braunkohlenbriketts im Auftrag des Chefberaters. - Vorsprache eines Zuzüglers aus WB mit der Bitte um Hilfe. - SED-Mitgliedschaft eines ungarischen (?) Bürgers auf Betreiben von Mielke. - Vorschriften für die Berichterstattung über Versammlungen zur Operation "Frühling" (Verhaftung von Agenten) bzw. Verfahrensweise bei Presseveröffentlichungen. - Direktive zur Auswertung der Ergebnisse der Warschauer Konferenz (Gründung des Warschauer Paktes am 17. Mai Ermittlungsbericht der Abt. VIII. - Von der Abt. M konfiszierter Brief mit detailliertem Bericht über Verhaftung, erzwungene Werbung und Flucht nach Westberlin (WB). - Brief des Chefredakteurs der "National-Zeitung" mit der Bitte um mehr Informationen. - Spätdienststörungen. - Berichte des Amtes für Zoll und Kontrolle des Warenverkehrs (AZKW) bzw. Namen dort angefallener Personen. - Einladungen, Berichte, Tagesordnungen zu Dienstversammlungen und -konferenzen. - Materialbestellungen.

1725) MfS BV Lpz Leiter 766 Bd. 3

Allgemeine Ablage des Schriftverkehrs der Leitung der BVfS Leipzig

19. Juli 1966, Juni-Sept. 1967

Enthält v. a.:

Ermittlungsberichte und Personenüberprüfungen, u. a. für die Freunde (Prüfen von

Erfassungsgründen, Handwerker in MfS-Gebäuden, Waffenträger, Nachfolgekandidaten für die Wahl, Institut für Technische Untersuchungen (ITU) Beucha, Einsatz in Entwicklungsländern, Aktion "Leuchtturm"). - Stellungnahme zum Entwurf der Dienstanweisung (DA) über die Auswertung und Informationserfassung, operative Absicherung und Kontrolle der in der DDR wohnhaften Ausländer und Staatenlosen. - Kontrolle afrikanischer Studenten in der DDR anlässlich der Ereignisse in Biafra/Nigeria. - Festnahmeersuchen der BVfS Karl-Marx-Stadt. - Schreiben zu einem Ermittlungsverfahren gegen Antiquitätenhändler - Aufkauf von Antiquitäten durch einen Mitarbeiter (MA) des Ministeriums für Außenwirtschaft. - Themenvorschläge für die Aufnahme in den Jahresplan der Juristischen Hochschule (JHS) Potsdam. - Ermittlungen zu zwei DDR-Bürgern, die über ein Vorkommnis mit sowjetischen Soldaten berichtet haben. - Einleitung von Sicherungsmaßnahmen zum Komplex "Springer" (Gründungstag der VR China am 1. Okt.). - Einleitung von Reisesperren.

1726) MfS BV Lpz Leiter 954 Bd. 1

Ablage des Schriftwechsels des Stellvertreters Operativ der BVfS Leipzig mit der Hauptabteilung (HA) III des MfS Berlin

1962–1964

Enthält:

Zugzusammenstoß im VEB Braunkohlenwerk (BKW) Thräna - Tagebau Borna-Ost. - Kesselhaus Großzössen. - Hinweise für die politisch-operativen Aufgaben zur Sicherung der volkswirtschaftlichen Schwerpunkte in der DDR. - Honorarquittung eines Juweliers, der als Gutachter an der Aktion "Licht" beteiligt war. - Diverse Anschreiben. - Geplante Stilllegung von Produktionskapazitäten im VEB Ferrolegierungswerk Lippendorf. - Vorkommnis im VEB Gewürzmühle Markranstädt. - Verlagerung des VEB Starkstromanlagenbau Altenburg nach Halle. - Bau von Kleindampferzeugern in der DDR.

1727) MfS BV Lpz Leiter 1082

Schriftwechsel der Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant (OSL) Göricke und OSL Eppisch, mit der KdFS Döbeln

1979–1989

Enthält v. a.:

IM-Bericht über Aktivitäten der Volksrepublik (VR) China im Operationsgebiet (OG), Import von Wolfram. - Sachstandsbericht zur Operativen Personenkontrolle (OPK) "Robinson" (Aufklärung eines einsiedlerisch lebenden ehemaligen Mitarbeiters der Gemäldegalerie Dresden). - Negativ-dekadente Jugendliche, die während der 1000-Jahr-Feier Döbelns 1981 aufgefallen sind. - Stellungnahme zu einem Vorkommnis im VEB Hausschuhwerk Hartha: Ermittlungen gegen den Direktor wegen Eigenmächtigkeiten bei Vertragsverhandlungen und bei Produktionsabläufen. - Information über einen Pfarrer, der ablehnend zum Wehrdienst auftritt und pazifistische Symbole in den Gottesdiensten verwendet. - Ermittlungen zu den Urhebern von Schmierereien im VEB Druck- und Spezialpapiere/Werk Technitz. - Sachstandsbericht zur OPK "Verschwörer" (Verbindungen eines Schweizer Bürgers in die DDR). - Information über den Praktikumseinsatz libyscher Bürger im Bereich der speziellen Produktion in Döbeln (im VEB Döbelner Beschläge- und Metallwerke?). - Anfall von mit pazifistischen Losungen bedruckten Banknoten. - Bestätigung bzw. Ablehnung von Dynamo-Kadern. - Information über Anrufe aus der BRD beim Direktor des Kreismuseums Burg

Mildenstein im Zusammenhang mit einem Kunstdiebstahl. - Information über die Nichtrückkehr einer IM-Ehepaares von einer Reise in dringenden Familienangelegenheiten (DFA) in die BRD. - Abschluss des OV "Aufwiegler" (Sexueller Missbrauch von Kindern innerhalb der Kirche). - Information über die Verursachung eines Verkehrsunfalls in der BRD durch einen Kraftfahrer des VEB Kraftverkehr Waldheim.

1728) MfS BV Lpz Leiter 1114

Posteingangsbuch der Leitung der BVfS Leipzig vom 06. Jan. 1958–22. Aug. 1962

Jan. 1958–Aug. 1962

1729) MfS BV Lpz Leiter 1115

Posteingangsbuch der Leitung der BVfS Leipzig

21. Aug. 1962–21. Dez. 1965

1730) MfS BV Lpz Leiter 1206

Entwurf der Konzeption zur inhaltlichen Gestaltung des Traditionskabinetts der BVfS Leipzig und Hinweise für die Anfertigung von Biographien bzw. die Dokumentierung von Episoden des tschekistischen Kampfes

02.–03. Apr. 1987, 18. Apr. 1989

Enthält auch:

Inhaltsübersichten über Ordner der Leitung der BVfS Leipzig ("alter auseinandergefallener Schrank" und "Schrank 2"), die für das Traditionskabinett genutzt werden sollten.

1731) MfS BV Lpz Leiter 1275

Information der Staatlichen Archivverwaltung über eine ernste Gefährdung von Kulturgut der Wertkategorie S im Museum für Bildende Künste Leipzig

30. März, 22. Apr. 1983

1732) MfS BV Lpz Leiter 1435

Postausgangsbuch der Leitung der BVfS Leipzig

1953–1969

1733) MfS BV Lpz Leiter 1519

Unterlagen für die Gestaltung des Traditionskabinetts in der BVfS Leipzig bzw. für die Erarbeitung einer Geschichte der BVfS Leipzig

März–Mai, Sept. 1972, März 1974

Enthält v. a.:

Informationen (stichpunktartig) von Mitarbeitern und ehemaligen Mitarbeitern der BVfS Leipzig zu bemerkenswerten Vorgängen, Aktionen und Ereignissen (z. B. Volkshauskreis) ihrer Karriere, an deren Lösung bzw. Aufklärung sie maßgeblich beteiligt waren.

1734) MfS BV Lpz Leiter 1740

Aktion "Licht" (Öffnen von Blockschließfächern und Tresoren in Sparkassen, Banken, in Objekten der Volkswirtschaft und in ehemaligen Villen und Schlössern, einschließlich Entnahme der Wertsachen)

Jan.–Febr. 1962

Enthält u. a.:

Fernschreiben des Einsatzstabes der Hauptabteilung (HA) III zum Umgang mit registrierten Aktien, Verwahrungsgegenständen, Bezahlung der Sachverständigen und zum Auslassen Objekten der NVA im Rahmen der Aktion "Licht" (11. Jan. 1962). - Berichterstattung der BVfS Leipzig zur Durchführung der Aktion "Licht", Teil I (99 Objekte) und Teil II (28 Objekte) im ehemaligen Bezirk Leipzig (mit Hinweisen auf das Verhalten der zuständigen Leiter der Sparkassen, Banken, Archive und Betriebe während der Aktion, gegebenenfalls Auflistung der entnommenen Wertsachen. - Anweisungen zur Durchführung und zur Berichterstattung der 1. und Etappe der Aktion "Licht". - Anweisung an alle KdFS zur Ausfertigung eines Berichtes über die Aktion "Licht" nach Schema und Ergänzung zur Berichterstattung über die Durchführung der 2. Etappe (31. Dez. 1962). - Anschreiben an alle KdFS zur Übergabe der Abschlußberichte. - Berichterstattung der KdFS Altenburg (02. Febr. 1962). - Protokoll der KdFS Altenburg zur Überprüfung im Hort der Georgi-Dimitroff-Schule (ehemalige Villa Geipel). - Protokoll über gefundene Wertgegenstände im Schloss Windischleuba. - Protokoll über die in der Rüstkammer des Schlosses Altenburg gefundenen Kunstgegenstände. - Berichterstattung der KdFS Borna (02. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Delitzsch (03. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Döbeln (03. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Eilenburg (05. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Geithain (02. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Grimma (03. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Leipzig-Land (01. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Leipzig-Stadt (05. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Oschatz (02. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Schmölln (02. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Torgau (02. Febr. 1962). - Berichterstattung der KdFS Wurzen (05. Febr. 1962).

1735) MfS BV Lpz Leiter 1772

VVS und GVS

Dez. 1969, Juni–Dez. 1974, Nov. 1975, Jan.–Juli 1976

Enthält:

VVS MfS 001 Nr. 758/69 (Beschluss über die Durchführung weiterer Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit auf dem Gebiet des Touristen- und Privatreiseverkehrs mit dem sozialistischen Ausland vom 03. Dez. 1969). - VVS LR 1 64/74 (Anordnung über die weitere Vorbereitung des Schutzes von ausgewähltem Kulturgut in der DDR - Bezirk Leipzig - und die weiteren Aufgaben zur Verstärkung der Sicherheit in Museen vor Katastrophen, Havarien, bei bewaffneten Konflikten und zur Verhinderung von Diebstahl vom 21. Juni 1974). - VVS MfS 008 Nr. 678/74 (Absicherung des Sicherheitsbereiches Berlin-Karlshorst vom 04. Juli 1974). - VVS MfS 008 Nr. 1219/74 (Hinweise zum Zusammenwirken zwischen operativen

Dienststeinheiten des MfS und der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion vom 13. Dez. 1974). - VVS L 047240 (Maßnahmen zur Durchsetzung der Verordnung über die Gründung und Tätigkeit von Vereinigungen vom 07. Jan. 1976 von der BDVP Leipzig). - VVS B 2 - 235/75 (Grundsätze über Aufgaben und Arbeitsweise des staatlichen Organe bei der Durchsetzung der Rechtsvorschriften zur Gründung und Tätigkeit von Vereinigungen vom 06. Nov. 1975). - VVS Lpz. 002 Nr. 7/76 (Leiterinformation zur weiteren Auswertung des Berichtes der Kontrollbrigade des Genossen Minister über die politisch-operative Arbeit zur Aufklärung und Bearbeitung der Fälle des ungesetzlichen Verlassens der DDR auf unbekannte Art und Weise, bei denen der Verdacht einer Ausschleusung gegeben ist vom 30. Jan. 1976). - VVS Lpz. 002 Nr. 15/76 (Schwerpunktplan für die seminaristische Beratung über die Verwirklichung der Aufgabenstellungen des Genossen Minister auf dem Zentralen Führungsseminar zu Grundfragen der Arbeit mit IM vom 09. Febr. 1976). - GVS MfS 008 Nr. 620/76 (Informationsbedarf zu politisch-operativ bedeutsamen Problemen des vom Transitabkommen erfassten Transitverkehrs von zivilen Personen und Gütern zwischen der BRD und Westberlin vom 02. Juli 1976).

1736) MfS BV Lpz Leiter 2053 Bd. 4

Schriftwechsel der BVfS Leipzig mit den Kreisdienststellen - KdFS Döbeln

1979–1988

Enthält u. a.:

Zeitweilige Aussetzung bzw. Realisierung von Reisesperren. - Planung der konspirativen Durchsuchung der Wohnung und des Arbeitsplatzes eines Verdächtigen. - Aufklärung geplanter, auch spektakulärer, Republikfluchten. - Operative Bearbeitung eines BRD- Bürgers wegen seiner Kontakte zu Geheimdiensten. - Information über eine rückkehrwillige ehemalige DDR-Bürgerin im Aufnahmelager Gießen. - Einleitung einer Kfz- Fahndung im Zusammenhang mit einem Kunstdiebstahl (v. a. alte Waffen) aus dem Kreismuseum Burg Mildenstein (1988). - Erweiterter Suizid (Ehefrau) eines Angehörigen des VPKA Döbeln. - Information über ein Treffen von Übersiedlungsersuchenden im Klub der Werktätigen in Döbeln. - Anonyme Anrufe an den Leiter der Strafvollzugseinrichtung (StVE) Waldheim mit der Forderung nach vorzeitiger Entlassung eines Strafgefangenen. - Ermittlungen im Zusammenhang mit dem Auffinden eines toten Säuglings in der Gepäckablage des Hauptbahnhofes Leipzig (1988). - Brand mit nachfolgender Verpuffung in der Druckerei des MdI in der StVE Waldheim. - Ermittlungen im Zusammenhang mit einem vermissten Kind (1987). - Ausschreitungen jugendlicher Rowdys in der Gaststätte Parkrestaurant "Bürgergarten" in Döbeln. - Aktivitäten von BRD-Journalisten. - Wiedereinsatz des IM "Siegfried" als Reisekader. - Medikamentenmissbrauch in der Speziellen Abteilung der StVE Waldheim (1986). - Konstituierung eines Friedenskreises im Bereich Roßwein. - Havarie in der Galvanik des VEB Döbelner Beschläge- und Metallwerke (1986). - Unfall mit selbstgebastelten Sprengkörpern in Polkenberg (1986). - Probleme bei der Abschiebung eines Haftentlassenen in die BRD (Schulden). - Konspirative Kontakte eines Angehörigen der StVE Waldheim in die BRD. - Moralische Verfehlungen eines Stabschefs der VP und tätliche Auseinandersetzungen zwischen ihm und einem Politoffizier der NVA. - Festnahme von DDR-Bürgern in Leisnig (1986). - Auftrag der Freunde für Ermittlungen. - Suizid einer Frau wegen ihrer abgelehnten Reise in dringenden Familienangelegenheiten (DFA). - Aufklärung von Vorkommnissen (Sachbeschädigung) in der sowjetischen Garnison Leisnig. - Anfertigung von Hetzschriften in der StVE Waldheim. - Prüfung von Erfassungsgründen. - Information zu einem Übersiedlungs-IM, deren Lebensgefährtin (Westberliner) mit den Freunden zusammenarbeitet.

1737) MfS BV Lpz Leiter 2282 Bd. 5

Schriftwechsel der Leitung der BVfS Leipzig mit dem MfS Berlin - Hauptabteilung (HA) VII

Juli 1982–Dez. 1986

Enthält u. a.:

Ordnung für die Annahme und Veröffentlichung von Anzeigen in Zeitungen, Zeitschriften und anderen Druckerzeugnissen sowie in Anzeigenaushängen. - Vorschlag zur Entlassung eines mehrfach Vorbestraften aus der Haft in die BRD. - Kontakte von Angehörigen des Chefs der BDVP Leipzig in die BRD. - Bereitstellung von UV-Lampen zur Feststellung latenter Schriften in Strafvollzugseinrichtungen. - Maßnahmen zur Anordnung einer psychiatrischen Fürsorge bzw. Pflegschaft. - Überfall eines BRD-Pkw auf einem Transitparkplatz.

1738) MfS BV Lpz Leiter 2432 Bd. 2

Schriftwechsel der Leitung der BVfS Leipzig mit dem MfS Berlin - Stellvertreter des Ministers

Aug. 1978–Nov. 1981

Enthält:

Anschreiben zur Bearbeitung einer Irrläufersendung. - Konspirative Feststellung und Sicherung des Verfassungsschutzberichtes 1977 im Reisegepäck eines Westberliner Bürgers. - Politisch-operativer Lagebericht zu ausgewählten operativ bedeutsamen Aspekten der Beziehungen der DDR zum Sozialistischen Äthopien und zu pol.-op. interessierenden Staaten im Vorfeld des Besuches von Mengistu Haile Mariam in der DDR vom 26. - 29. Nov. 1978. - Anschreiben zur Übergabe von Ermittlungsberichten zu Antiquitätenhändlern, Studenten der Karl-Marx-Universität (KMU) an das MfS. - Liste von Betrieben, die Objektschutz durch die DVP beantragt haben. - Aktivitäten zur Erreichung der Übersiedlung eines gehörlosen Häftlings im Rahmen der Familienzusammenführung. - Maßnahmen zur Sicherstellung der außerplanmäßigen Lieferung von 300 000 Tonnen Kartoffeln in den Raum Leningrad. - Ermittlungen zu Briefen mit Hinweisen auf einen mysteriösen Goldschatz im Raum Crimmitschau. - Ermittlungen zu einem aus Polen stammenden Arbeiter des VEB Druckmaschinenwerk. - Berichte über die Untersuchungsergebnisse zur Aufklärung krimineller Straftaten kriminell vorbestrafter und asozialer Personen.

1739) MfS BV Lpz/Tb/479 (Z)

Raumüberwachung von Gesprächen mehrerer Rechtsanwälte mit U-Häftlingen zum Stand der Verfahren wegen versuchter Republikflucht, Fluchthilfe und Kunstraub

1989

Enthält:

Teilweise unvollständige Personalien. - Aussagen zum jeweiligen Vorwurf bzw. Tathergang und zu Motiven. - Empfehlungen zum Verhalten vor Gericht. - Aussagen zum Strafmaß, zu rechtlichen Grundlagen. - Auswertung von Urteilen. - Privates.

1740) MfS BV Mgb Mgb 4802/61 Abt. II

Berichterstattungen eines Kunsthändlers als Inoffizieller Mitarbeiter (zeitweise IMV bzw. IMB) der Abt. II über seine Personenkontakte nach West-Berlin und dem nichtsozialistischen Wirtschaftssystem (NSW)

1957–1989

Enthält u. a.:

Anwerbung im Zusammenhang mit einem Strafverfahren wegen Wirtschaftsverbrechen. - Einsatz im Operationsgebiet (vor dem Mauerbau). - Zeitweilige Führung durch HA VII, MfS/APF und Abt. VII. - Telefonüberwachung der Kunsthandlung. - Berichte zu Besuchen von Angehörigen der militärischen Verbindungsmission (MVM) Potsdam. - Berichte zu Treffen mit verschiedener Botschaftern bzw. Botschaftsmitarbeitern. - Bericht über die Produktion von U-Booten. - Stationierung von sowjetischen Raketen im Raum Magdeburg. - Empfang des Verlages "Spiegel" im Restaurant Ermelerhaus. - Bescheinigungen und Quittungen (T. II, 8).

Enthält auch:

Anwerbung (1959) und Berichterstattung überwiegend zu Personen (bis 1971) des IM "Maria Vase", Reg.-Nr. Mgb. 4801/61, Ehefrau des IM "Erich Steinbach" bzw. "Axel Sekt".

Registriernummer: Mgb/4802/61

1741) MfS BV Mgb Abt. VII 1505

Fernschreiben der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (BdVP) Magdeburg zu Fahndungen über verübte Straftaten sowie Vermisstenmeldungen

Alter Aktentitel: - unerledigte Fahndungen - Fahndungsinfos 1987

1986–1988

Enthält u. a.:

Einbruch im Kreismuseum Burg Mildenstein. - Leichenfunde. - Entwendung eines Ölgemäldes aus dem Museum der bildenden Künste in Leipzig. - Tötungsverbrechen. - Unatürliche Todesfälle. - Diebstahl eines Reservistenkruges aus dem Schlossmuseum in Lützen.

1742) MfS BV Mgb Abt. VII 1929

Katalog über gestohlene Kunstgegenstände aus Museen und anderen Sammlungen

o. D.

Enthält u. a.:

4 Fotos mit in Dresden geraubtem Schmuck.

1743) MfS BV Mgb Abt. XX 715

Ermittlungen zum Diebstahl von zwei Ölgemälden im Evangelischen Konsistorium Magdeburg

1986

Enthält u. a.:
Fotos.

1744) MfS BV Mgb Abt. XX 1110

Lagefilm der Abt. XX vom 01. Jan. bis 14. Juni 1980

1980

Enthält u. a.:

Brände und Brandstiftungen. - Unwetterschäden im Grenzgebiet und grenznahen Raum der Kreise Halberstadt und Wernigerode. - Grenzwasserverunreinigung mit Fischsterben in der Jeeze, Meldungen zu Tierseuchen, Verdacht der Schädigung des Tierbestandes im Kreis Halberstadt. - Missachtung staatlicher und gesellschaftlicher Symbole, öffentliche Herabwürdigungen, anonyme Anrufe, Auffinden von Flugblättern. - Versuchte oder vollendete Grenzübertritte, Personenschleusungen. - Massenerkrankungen in den Kreisen Zerbst, Wernigerode und Halberstadt, Vorkommnis mit toxischen Stoffen im Kartoffelschälbetrieb des Kreises Haldensleben. - Produktionsstörungen. - Waffen- und Munitionsfunde, unbefugter Munitionsbesitz, Unfall durch selbsthergestellte Sprengmittel im Kreis Wanzleben. - Unnatürliche Todesfälle (Mord/Selbstmord) in Magdeburg, Schönebeck, Blankenburg, in den Kreisen Wanzleben und Wolmirstedt, Fund eines menschlichen Schädels im Kreis Halberstadt. - Verdacht der Wirtschaftsschädigung in Salzwedel, Rowdytum im Kreis Wolmirstedt und in Tangermünde, Diebstahl von Kunstgegenständen aus der katholischen Kirche in Blankenburg.

1745) MfS BV Mgb Abt. XX 1458

Schutz von Kulturgut des Bezirkes Magdeburg

1978–1987

Enthält u. a.:

Anordnung über die Kategorisierung des Kulturgutes in der DDR. - Kontrolle der Lagerung, Nachweisführung und sicheren Ausstellung von Schusswaffen und Schussgeräten im Heimatmuseum Zerbst. - Gefährdete Objekte in Nähe der Staatsgrenze West. - Sicherheit und Ordnung im Kulturhistorischen Museum Magdeburg, im Kloster Unserer Frauen Magdeburg und in der Lukasklause Magdeburg. - Maßnahmen bzw. Durchsetzung zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. - Auflistung zu Standorten byzantinischer Kultur und Kunst in der DDR. - Übersicht und Kurzcharakteristik zu den im Bezirk Magdeburg vorhandenen musealen Einrichtungen (nach Kategorisierung).

1746) MfS BV Mgb Abt. XX 1462

Schutz und Sicherheit von Kulturgut in musealen Einrichtungen im Bereich der Kreisdienststellen Burg, Gardelegen, Genthin, Halberstadt, Haldensleben, Havelberg, Kalbe/M., Klötze, Magdeburg

1978–1980

Enthält u. a.:

Inventarverzeichnis des Kreisheimatmuseums Genthin. - Informationen zur Burg und zum ehemaligen Museum Oebisfelde. - Inventarlisten von Museen der Stadt Magdeburg.

1747) MfS BV Mgb Abt. XX 1463

Schutz und Sicherheit von Kulturgut in musealen Einrichtungen im Bereich der Kreisdienststellen Oschersleben, Osterburg, Salzwedel, Stendal, Tangerhütte, Wanzleben, Wernigerode, Wolmirstedt, Zerbst sowie der Abt. VII und XIX

1977-1978

Enthält u. a.:

Inventarlisten der Kategorie I und II in Museen der Kreise Oschersleben, Osterburg, Salzwedel, Schönebeck, Stendal, Zerbst und Feudalmuseum Wernigerode. - Kontrolle der Sicherungsmaßnahmen im Johann Friedrich Danell Museum Salzwedel und im Winckelmann-Museum Stendal. - Außenlager des Antikhandels Pirna. - Einschätzung zum Stand der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten.

1748) MfS BV Mgb Abt. XX 1464

Kunst- und Kulturschätze in Museen des Bezirkes Magdeburg

1972-1981

Enthält u. a.:

Übersichten zu Museen vor 1945 im Zusammenhang mit der Vernichtung, Verschleppung Auslagerung von Kunst- und Kulturschätzen im bzw. nach dem 2. Weltkrieg. - Inventarlisten der Kategorie I und II von Museen aus dem Bezirk Magdeburg (Kopie).

1749) MfS BV Mgb Abt. XX 1477

Schutz und Sicherung von Kulturgut in musealen Einrichtungen des Bezirkes Magdeburg

1972-1982

Enthält u. a.:

Bestätigung von Gutachtern zur Einschätzung des kulturhistorischen Wertes von Kunstgut, Archivgut, Büchern und kunstgewerblichen Gegenständen. - Kaderanalysen zu Museen aus dem Kreis Halberstadt. - Meldungen zum Diebstahl aus dem Museum Halberstadt. - Inventarlisten zu musealen Einrichtungen aus dem Kreis Halberstadt.

1750) MfS BV Mgb Abt. XX 1560

Ermittlungen in Zusammenarbeit mit anderen Dienststeinheiten zum Gesamtkomplex "Malachit", Konzentrationslager (KZ) Langenstein/Zwieberge zur Aufklärung von Nazi- und Kriegsverbrechen

(1973) 1981-1982

Enthält u. a.:

Beratungen und Absprachen, u. a. zur Aktion "Licht" - Ermittlungen zu mehreren ehemaligen Mitarbeitern des SS Baustabes "Malachit", Operative Personenkontrolle "Kraftfahrer" der Kreisdienststelle Halberstadt. - Maßnahmeplan zum Öffnen des Tunnelsystems "Malachit", 1981.

1751) MfS BV Mgb Abt. XX 1561

Befragungsprotokolle und Gesprächsvermerke zum Gesamtkomplex "Malachit", Konzentrationslager Langenstein/Zwieberge zur Aufklärung von Nazi- und Kriegsverbrechen, vorwiegend zum ehemaligen Fahrer des Leiters des SS Baustabes "Malachit", Operativen Personenkontrolle "Kraftfahrer" der Kreisdienststelle Halberstadt

(1941, 1948, 1956–1959) 1978–1983

1752) MfS BV Mgb Abt. XX 1562

Befragungsprotokolle und Gesprächsvermerke in Zusammenarbeit mit anderen Dienststeinheiten, vorwiegend zur Aufklärung von Nazi- und Kriegsverbrechen

(1945–1950) 1978–1983, 1989

Enthält u. a.:

Personenermittlungen, u. a. zur Kontoristin des SS Bauunternehmens "Malachit". - Arbeitsberatung zur Aktion "Licht". - Dienstreisen. - Informationen zum Konzentrationslager (KZ) Neuengamme, Nebenlager Drahtfabrik Salzwedel.

Enthält auch:

Absprachen, Vorgangsbearbeitungen zu Ärzten und Rapporte zur Linienarbeit Abt. XX.

1753) MfS BV Mgb Abt. XX 1564

Ermittlungen in Zusammenarbeit mit anderen Dienststeinheiten zum Stollen-System "Malachit", Konzentrationslager (KZ) Langenstein/Zwieberge zur Aufklärung von Nazi- und Kriegsverbrechen

(1945–1948, 1969) 1982–1983

Enthält:

Begehung der Außenanlagen. - Befragungen ehemaliger KZ-Häftlinge und Mitarbeiter des Malachitwerkes. - Ermittlungen zum Leiter des Baustabes Malachit (1945 - 1948, Kopien) - Tagebuchaufzeichnungen eines französischen Häftlings über die versuchte Sabotage an Flugzeugteilen von 1944 - 1945. - Vorläufiges Verzeichnis von KZ und deren Außenlager (1933–1945, Kopie). - Lagskizze vom KZ. - Fotos über die Malachithöhlen.

1754) MfS BV Mgb Abt. XX 2190

Katalogisierung des musealen Kunst- und Kulturgutes im Bezirk Magdeburg

1972–1978

Enthält nur:
Auflistung musealer Gegenstände nach Kategorien aller Museen im Bezirk Magdeburg.

1755) MfS BV Mgb Abt. XX 2442

Inventarlisten der Kategorie II von Museen der Stadt Magdeburg, des Kreises Stendal, der Stadt Halberstadt des Feudalmuseums Wernigerode, des Kreises Haldensleben, des Kreises Osterburg, des Kreises Zerbst, des Kreises Salzwedel, des Kreises Schönebeck und des Kreises Havelberg

1972

1756) MfS BV Mgb Abt. XX 3224

Übersicht und Kurzcharakteristik zu Museen im Bezirk Magdeburg und Leistungseinschätzungen zur Arbeit der Abt. Kultur der Räte der Kreise in Bezug auf Museen

1978

1757) MfS BV Mgb Abt. XX 3498

Personenermittlungen zu einer wissenschaftlichen Assistentin der Pädagogischen Hochschule "Erich Weinert" Magdeburg

1975–1989

Enthält u. a.:

Hinweise auf Diebstahl von Gemälden aus dem Kulturhistorischem Museum Magdeburg sowie anschließende Verschiebung in die BRD. - Berufliche und parteiliche Nachteile aufgrund einer unerwünschten Beziehung.

1758) MfS BV Mgb Abt. XX 3714

Ermittlungen zu Verschleppungen von Kunstgegenständen, überwiegend zum Bernsteinzimmer, durch die faschistische Wehrmacht vor 1945

1974, 1981–1983

Enthält u. a.:

Rapporte der Abt. XX zu Befragungen von Zeugen. - Absprachen. - Pressemeldung (in polnisch und deutsch) in der Sczeciner Wochenzeitung "Jantar" zum Bernsteinzimmer (Kopie). - Erinnerungsprotokoll.

1759) MfS BV Mgb Abt. XX 3718

Fälschungen bei der Restaurierung von Gemälden im Feudalmuseum Wernigerode

1986

Enthält u. a.:
Bericht eines Inoffiziellen Mitarbeiters. - 9 schwarz-weiß Fotos (16,5 x 11 cm).

1760) MfS BV Mgb Abt. XX 3727

Entwicklung auf dem Gebiet der Kultur

1985–1988

Enthält u. a.:
Vorlage für das Sekretariat der Bezirksleitung der SED zur Arbeit auf dem Gebiet der Unterhaltungskunst und Maßnahmen zu ihrer weiteren Entwicklung. - Arbeit der Bezirkskommission für Unterhaltungskunst Magdeburg. - Situation in der Konzert- und Gastspielliederkation Magdeburg. - Vorgesehene Außenstelle der Fachschule für Klubleiter Meißen in Magdeburg. - Kaderprobleme im Bezirkskabinett für Kulturarbeit. - Briefkopie aus der BRD an das Museum/Münzkabinett Zerbst. - Situation in den Berufs- und Amateurrockformationen der DDR. - Baumaßnahme der Katharinenkirche Stendal im Zusammenhang mit einem beabsichtigten Musikförderpreis. - Briefkopie an den Weser- Kurier Bremen zum DDR-Kultur-Abkommen.

1761) MfS BV Mgb Abt. XX 3738

Entwicklung der Kultur, z. T. Grundsatzdokumente

1959, 1975–1987

Enthält u. a.:
Beschlussvorlage Rates des Bezirkes zur Bildung einer Zweigstelle des Staatlichen Kunsthandels der DDR - VEB Bildende Kunst und Antiquitäten, Bezirk Magdeburg. - Programm zur Entwicklung von Kultur und Kunst im Bezirk Magdeburg bis 1990 (5. Tagung des Bezirkstages). - Zentrale Entscheidung des Ministeriums für Kultur (MfK) zur Bearbeitung von Anträgen zur Druckgenehmigung für Haftbilder durch konfessionelle Einrichtungen und spezielle Verlage. - Mitteilung über verstärkte Eingaben wegen Nichtgenehmigung der Druckerlaubnis des Buches "Obstbau ohne Chemie" von Budina. - Maßnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung der Kreise Tangerhütte und Kalbe (kulturelle Einrichtungen). - Pressemeldungen. - Übersichten zu freiberuflichen Unterhaltungskünstlern. - Anordnung über das Genehmigungsverfahren für die Herstellung von Druck- und Vervielfältigungsverfahren sowie Hinweise des MfK zur Polygrafie.

1762) MfS BV Mgb Abt. XX 3785

Schutz und Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen - Hinweis auf Verkauf eines gestohlenen Gegenstandes des Zerbster Heimatmuseum in der BRD

1987

1763) MfS BV Mgb Abt. XX 4236

Rapporte zu Vorkommnissen aus dem Bereich der Abt. XX

1978–1979

Enthält u. a.:

Mitteilungen über durchgeführte Dienstreisen bzw. Absprachen mit anderen Dienstseinheiten (u. a. im Zusammenhang mit der Aufklärung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Aufklären von Schmierereien und Hetzschriften, Schriftenfahndung). - Vorkommnisse, Absprachen zum 1. FC Magdeburg, u. a. bei Europacupspielen. - Dienstberatungen, Absprachen mit staatlichen Organen, u. a. Bereich Kirche, Religionsgemeinschaften. - Anonyme Anrufe und Briefe. - Absprachen, Vorkommnisse beim GST-Bezirksvorstand Magdeburg. - Meldung zur Nichtrückkehr von privaten Reisen ins NSW. - Vorkommnisse an der Technischen Hochschule "Otto von Guericke" Magdeburg. - Parteiversammlung in der Pädagogischen Hochschule "Erich Weinert" Magdeburg. - Rapporte zum Auftauchen von satirischen Versen. - Sendeausfall in der Funkbetriebsstelle Burg. - Gespräche mit Bischof Dr. Krusche. - Vorkommnisse und Havarien in der "Volksstimme". - Meldungen zu Schäden durch Wintereinbruch. - Kranzniederlegung in der Gemeinde St. Nicolai anlässlich des 40. Jahrestages der "Kristallnacht". - Absprachen zu internationalen Handballvergleichen des SC Magdeburg. - Einbruch beim Rat des Bezirkes Magdeburg. - Inbetriebnahme des KW-Mittelwellensenders Burg. -- Einführung des Unterrichtsfaches Wehrkunde. - Diebstahl von Kulturgütern aus den Kirchen der Gemeinde Klepps, Schweinitz und Göbel im Kr. Zerbst. - Vorkommnisse, Absprachen mit der FDJ- Bezirksleitung Magdeburg.

1764) MfS BV Mgb Abt. XX 4366

Ermittlungsberichte (z. T. Kopien aus OPK/OV-Akten) zu operativen Verbindungen in das NSW, zu Ersuchen auf Übersiedlung
(SLK-Nr. 1008–1345)

1976, 1981–1983

Enthält u. a.:

Versuchte Kontaktaufnahmen von BRD-Vereinen für Genealogie (Ahnenforschung) mit dem Kulturbund der DDR, Stadt Magdeburg, Arbeitsgemeinschaft Genealogie. - Ermittlungen zum ehemaligen Kraftfahrer des faschistischen Bauunternehmens Malachit in den Thekenbergen bei Halberstadt.

1765) MfS BV Mgb Abt. XX 4397

Anerkennung als Verfolgter des Naziregimes (VdN) eines ehemaligen Häftlings des Konzentrationslagers (KZ) Buchenwald, Außenlager Langenstein-Zwieberge

1973–1974, 1982–1983

Enthält u. a.:

Erklärung von Zeugen. - Protokolle der Kreisprüfungskommission sowie Vermerke der VdN-Bezirkskommission. - Schriftverkehr mit der Gedenkstätte Mahnmal Langenstein-Zwieberge. Befragung durch das MfS u. a. zu seiner Arbeit als KZ-Häftling im Malachit-Stollen.

1766) MfS BV Mgb Abt. XX 4743

Schriftverkehr und innere Dienstorganisation des Bezirksverbandes Bildender Künstler Magdeburg, Sektion Malerei/Grafik

1973–1985

Enthält u. a.:

Aufstellung der Mitglieder und Kandidaten. - Vorbereitungen von Ausstellungen, u. a. Kunstausstellungen der DDR. - Aufgaben und Arbeitsweise der Künstlerischen Beiräte des Staatlichen Kunsthandels der DDR "VEH Bildende Kunst und Antiquitäten". - Arbeitsplan für 1974–1975. - Sitzungsprotokolle.

1767) MfS BV Mgb Abt. XX 4746

Schriftverkehr des Bezirksverbandes für Bildende Künstler Magdeburg zu Ausstellungen in verschiedenen Museen und Einrichtungen

1961–1962, 1975–1976

1768) MfS BV Mgb Abt. XX/Fo/5982

Inventarlisten von verschiedenen Museen des Bezirkes Magdeburg

1972

Foto-Anzahl: 185

1769) MfS BV Mgb AGL 17

Fahndung nach zwei unbekanntem männlichen Tätern im Zusammenhang mit dem Raub von Kunstgegenständen aus dem Pfarrhaus in Krottorf am 26. Juni 1980

1980

Enthält u. a.:

Pressemeldung. - Fahndungsinformation der BdVP.

1770) MfS BV Mgb AGL 35

Fahndungsinformation zu unbekanntem Personen im Zusammenhang mit dem Einbruchsdiebstahl in das Heimatmuseum Lübbenau am 28. Apr. 1977

1977

Enthält u. a.:

Auflistung und 3 Fotos (10 x 14cm) von gestohlenen Gegenständen.

1771) MfS BV Mgb AGL 39

Fahndungsfernschreiben zu verschiedenen Vorkommnissen

1981–1986

Enthält u. a.:

Auffinden von unbekanntem Toten. - Kindesentführungen im Dez. 1984 in Dresden und März 1986 in Leipzig. - Fahndung nach vermisstem Kind im Nov. 1983 in Gera. - Tötungsverbrechen. - Ungesetzliche Grenzübertritte. - Fahndung wegen Verdachtes des ungesetzlichen Verlassens der DDR nach Fund von Teilen eines Heissluftballons am 12. März 1983 bei Seeburg, Kreis Potsdam. - Fahndungen zu Angehörigen der GSSD und zu Ausländern. - Diebstähle von Waffen und Kunst- und Kulturgut. - 4 Fotos (13x18cm) von gestohlenen Gegenständen aus dem Einbruch in das Museum Stralsund am 20. Sept. 1983. - Raub in der HO-Kaufhalle Güsten am 20. Dez. 1985.

1772) MfS BV Mgb AKG 620

Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit der Abteilung Agitation Nr. 4/1979 - Prozess gegen eine internationale Kunsträuberbande vor dem Bezirksgericht Cottbus vom 27. Juni-02. Juli 1979

1979

Enthält u. a.:

Anklageschrift. - Erklärung zur Bedeutung der gestohlenen Altmeißner Porzellane aus dem Museum Lübbenau. - Bilddokumentation zu den Tatwerkzeugen und gestohlenen Gegenständen. - Pressemeldung. - Auszug aus dem Plädoyer.

1773) MfS BV Mgb AKG 844

Fahndungsblatt nach Terroristen aus der BRD sowie nach Schmuckgegenständen aus einem Raub im Museum für Stadtgeschichte Dresden

1977

1774) MfS BV Mgb AKG 1145

Deliktakerblockkartei

1977-1978

Enthält u. a.:

Munitions- und Waffenfunde. - Rowdytum. - Munitions-, Sprengmittel- und Waffenbesitz. - Gewaltakte. - Unfälle mit Waffen. - Tötungsdelikte bzw. Versuche. - Mißachtung staatlicher und gesellschaftlicher Symbole. - Einbruch im Museum Halberstadt und Diebstahl von Gemälden. - Überfall auf Sparkasse in Magdeburg.

1775) MfS BV Mgb AOG 1152/84, 1 Band

Verdacht auf Manipulation von Archivmaterialien im Stadtarchiv Magdeburg

1982-1984

1776) MfS BV Mgb AS 15/68, 8 Bände

Durchführung der "Aktion Licht" im Bezirk Magdeburg - Überprüfungen bzw. Durchsuchung von Geldinstituten (Banken, Sparkassen etc.) sowie Burgen, Schlössern etc. nach Unterlagen, Waffen und Wertgegenständen aus der NS-Zeit

Jan.-Febr. 1962

Enthält u. a.:

Übersicht der zu prüfenden Tresore, Panzerschränke, Safes sowie unterirdischen Gänge von Banken und Sparkassen des Bezirkes Magdeburg. - Einsatzpläne sowie Abschlußberichte der BV Magdeburg und der versch. Kreisdienststellen. - Einweisung und Verpflichtung der Leiter der Finanzorgane.

1777) MfS BV Mgb AS 15/73, 6 Bände

Überprüfungs- und Rechenschaftsberichte zu Abteilungen und Kreisdienststellen der BV Magdeburg

Bd. 1 Nov., Dez. 1959

Bd. 2 1957, 1959

Bd. 3 1957, 1959, 1960

Bd. 4 1952-1954

Bd. 5 1959-1961

Bd. 6 1950er-Jahre

1952-1954, 1957-1961

Enthält u. a.:

Rechenschaftsberichte Abt. II, V, VII, VIII (Bd. 1). - Berichte zur Überprüfung Abt. V (Bd. 2). - Überprüfungsberichte KD Schönebeck, Halberstadt, Magdeburg, Stendal und Rechenschaftsbericht Ref. XI sowie verschiedener Parteigruppen (Bd. 3). - [Post]Ein- und Ausgänge OP-Chef: Vorschläge und Dienstanweisung zur Berichterstattung der KD'n an die BV; Hinweis zur Erarbeitung der Alarm- und Einsatzpläne Aktion "Frühling" vom Jan. 1954; Informationen zu Vorgängen und Personen; Bericht zur Durchsuchung der unterirdischen Anlage "Malachit" vom 9. Sept. 1953.

1778) MfS BV Mgb BdL 1850

Lageeinschätzungen, verschiedene Vorkommnisse, Aus- und Weiterbildung sowie Betreuung der MfS-Mitarbeiter

Alter Aktentitel: 1979

1979

Enthält u. a.:

Vorkommnisse in Afghanistan. - Einsätze von IM, u. a. für diplomatische Korps, Abt. XV. - Informationen zu linksextremistischen und trotzkistischen Organisationen, Gruppen sowie ihre gegen die DDR gerichtete Tätigkeit. - Berichte, Absicherung zu verschiedenen politischen und gesellschaftlichen Ereignissen. - Vorgesehener Prozeß gegen Oppositionelle in der ČSSR. - Versuchter Grenzdurchbruch mittels Ballon im Bezirk Gera. - Rede auf Arbeitstagung zum

Thema: Lageeinschätzung im Bereich der Untergrundtätigkeit. - Festlegung neuer Preise in der ČSSR. - Einrichtung eines Postschließfaches für die BV beim Hauptpostamt Magdeburg. - Aktivitäten im Zusammenhang mit dem 17. Juni. - Kongresse der Zeugen Jehovas in der BRD. - Katastrophenplan für Objekt der BV Rathenau-Str. und Kroatenweg Magdeburg. - Protest zum Überfall Chinas in Vietnam. - Fahndungen zu Diebstählen in katholischen Kirchen. - Überprüfung der inneren Sicherheit und Ordnung von Dienstobjekten. - Extreme Witterungsbedingungen.

1779) MfS BV Mgb BdL 3110

Verschiedene dienstliche Bestimmungen, Festlegungen sowie Informationsmaterial überwiegend des Stellvertreter Operativ und des Leiters der Bezirksverwaltung

Alter Aktentitel: 1962–1963

1962–1963, 1966, 1971, 1985–1989

Enthält u. a.:

Informationsmaterial zur CIA, zum Erkennen von spionageverdächtigen Personen. - Mittel und Methoden des Gegners bei der Organisierung des Menschenhandels von Juli bis Sept. 1963. - Organisationsstruktur der BV Magdeburg. - Zusammenarbeit mit der Polizei und Verfahrensweg bei der Einleitung von Ermittlungsverfahren. - Zusammenarbeit des MfS mit der Arbeiter- und Bauerninspektion (ABI). - Registrierung von Arbeitsbüchern von MfS-Mitarbeitern. - Dienstordnung für den Offizier vom Dienst. - Anordnung Nr. 5/63 zur Rückerstattung von Fernspreckgebühren für Wohnungsdienstanschlüsse. - Interview mit Mielke bei Radio DDR am 23.4.1963. - Beschluss des Plenums des Obersten Gerichts über die sorgfältige Prüfung der Voraussetzungen und die richtige Anwendung der Tatbestände der staatsfeindlichen Propaganda und Hetze sowie der Staatsverleumdung. - Bildung von Kommissionen für die Wehrerziehung. - Dienstanweisung Nr. 69/62 zur Erfassung und Bearbeitung von M-Materialien (Postkontrolle). - Durchsetzung des Befehls 468/62 des MfS zur Bildung des Hauptsachgebietes Sicherung von Verschlussachen (SVS). - Sammlung entwerteter in- und ausländischer Briefmarken zur Devisenbeschaffung. - Verbesserung der politisch-operativen Arbeit unter Rückkehrern. - Schreiben des Rates des Bezirkes Magdeburg zu überwachungspflichtigen Anlagen. - Überprüfungen von Panzerschränken und Archiven im Kreis Tangerhütte zur Aktion "Licht".

1780) MfS BV Mgb KD GNT 4155

Schutz und Sicherheit von Kulturgut im Kreisheimatmuseum Genthin (gemäß VVS 34/77)

1977–1981, 1984–1987

Enthält u. a.:

Inventarverzeichnis. - Auflistung der Mitarbeiter, 1981. - Besuch der Klosterkirche durch Reisegruppen aus der BRD. - Vertrag zur Nutzung von Gebäuden des Klosters Jerichow.

1781) MfS BV Mgb KD HBS 592

Ermittlungen zum Komplex "Malachit", KZ Langenstein-Zwieberge, in Zusammenarbeit mit der HA IX/1

1982

Enthält u. a.:

Befragung eines ehemaligen KZ-Häftlings. - Geländebegehung mit Bilddokumentation
Komplex "Malachit", unter und über Tage.

1782) MfS BV Mgb KD HBS 593

**Ermittlungen zum Komplex "Malachit", KZ Langenstein-Zwieberge, in Zusammenarbeit
mit der HA IX/11**

(1944–1945) 1982

1783) MfS BV Mgb KD HBS 668

Erkundungsarbeiten Stollensystem "Malachit"

1981–1982

Enthält u. a.:

Maßnahmepläne, Festlegungen, Kostenaufstellung und Berichte zur Erkundung. -
Überprüfung und Aufstellung der zum Sonderbau verpflichteten Personen bzw. Arbeitskräfte.
- Lageskizzen und topogr. Karte 1:10000 Revier Langenstein/Thekenberge.

1784) MfS BV Mgb KD HBS 717

Erkundungsarbeiten Stollensystem "Malachit" (KZ Langenstein - Zwieberge)

(1945, 1964, 1966) 1982

Enthält:

Bilddokumentation und Untersuchungsbericht zu bergbaulichen Erkundungsmaßnahmen LVO
630 (Malachitstollen). - Lagepläne und -skizzen. - Ökonomische Studie zur Nutzung des
Stollens, 1964.

1785) MfS BV Mgb KD HBS 720

Erkundungsarbeiten Stollensystem "Malachit" (KZ Langenstein - Zwieberge)

(1946, 1948, 1952, 1966) 1977–1982

Enthält u. a.:

Lageplan 1968 und Skizzen. - Befragungen zum Objekt vor und nach 1945, 1981/1982. - Liste
zu NSDAP-Mitgliedern 1946. - Liste zu SA-Mitgliedern 1952. - Hinweise zur Aktion "Licht",
zum ZOV "Maulwurf" Reg.-Nr. XV 2344/72.

1786) MfS BV Mgb KD HBS 721

**Erkundungsarbeiten Stollensystem "Malachit" Sonderbauvorhaben Objekt LVO 630 (KZ
Langenstein Zwieberge)**

1981–1982

Enthält u. a.:

Informationen zu Personen, die zum Objekt Malachit Auskunft geben können. - Aufstellung zu 1945 umgekommenen Ausländern in der Eisenbahnturnhalle. - Hinweise zur OPK "Kraftfahrer".

1787) MfS BV Mgb KD HBS 722

Erkundungsarbeiten Stollensystem "Malachit"

(1949, 1966–1975) 1981–1983

Enthält u. a.:

Untersuchungsbericht "Malachitstollen, 1966. - Bericht über das Stollensystem, Befragung eines ehemaligen Häftlings und Geländebegehung mit Bilddokumentation Komplex "Malachit", unter und über Tage. - Verdacht der Finanzmanipulation bei der Errichtung des unterirdischen LVO Objektes 630 im Raum Halberstadt.

1788) MfS BV Mgb KD HBS 781

Diebstahl von Gemälden aus dem städtischen Museum Halberstadt am 05./06. Aug. 1977

1977–1978

Enthält v. a.:

Ermittlungsberichte. - Befragungsprotokolle.

1789) MfS BV Mgb KD HBS 1474

KZ Langenstein-Zwieberge - Unternehmen Malachit B II - Informationsmaterial

(1944, 1945, 1975) 1983

Enthält u. a.:

Kopie der Röntgenkartei der SS-Angehörigen vom Kommando "Malachit". - Kopie von Dokumente zu einem russischen KZ-Häftling. - Kopie Zeitungsfragment "Neueste Nachrichten" vom 05. März 1975.

1790) MfS BV Mgb KD WR 16105

Fernschreiben (FS) der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (BDVP) Magdeburg zu Personenfahndungen

Mai–Juni 1987

Enthält u. a.:

FS zur Fahndung nach Angehörigen der GSSD (auch bewaffnet), NVA-Angehörigen, Personen unter Verdacht des ungesetzlichen Grenzübertritts, Minderjährigen, Personen unter

Mordverdacht, - FS (vom 16. und 26. Juni 1987) zum Diebstahl eines Gemäldes (Privatbesitz) von Lucas Cranach dem Jüngeren.

1791) MfS BV Mgb KD ZE 1432

Sonderaktionen

1956–1962

Enthält u. a.:

Aktion "Ungarn", Namensliste und aufgetretene Delikte. - Stimmungen und Meinungen zu den politischen Ereignissen in Ungarn und Ägypten. - Telexverkehr DDR - BRD, Verhinderung der Verbreitung von Nachrichten mit hetzerischen Inhalts in der DDR. - Anweisung des MfS vom 2. Juli 1962. - Personenermittlungen zu Mitarbeitern des Telexverkehrs in Betrieben und Institutionen. - Umtausch der Parteidokumente 15. Nov. 1960–20. Apr. 1961. - Lageeinschätzung Juli 1960 zur "Politisch-ideologische Diversion" (PID) und Analyse zur Feindtätigkeit in der Maschinen-Traktoren-Station (MTS) Horbeck, Gehrden. - Einschätzung der Feindtätigkeit in Objekten der Industrie. - Dienstkonferenz vom 10. Juli 1960. - Aktion "Kuba" vom 19. - 20. Apr. 1960, Überfall der USA auf Kuba. - Aktion "Licht", Überprüfung von Objekten der Industrie, Verwaltung in ehemaligen Banken, Schlössern und Gutshäusern, zu Unterlagen bzw. Wertgegenständen. - Abschlussbericht zu durchgeführten Objektüberprüfungen. - Überprüfung im 2. Abschnitt in Objekten der Volkswirtschaft (Tresore, Safes, Panzerschränke). - Ergebnisse der Aktion "Licht".

1792) MfS BV Mgb KD ZE 2642

Politisch-operative Sicherung des Heimatmuseum Zerbst und der wissenschaftlichen Bibliothek im Objekt der EOS "Albert Kunz" Zerbst

1977–1978

Enthält u. a.:

Aktion "Kunst" auf Grund des Hinweises eines möglichen Raubes der Münzsammlung durch eine Westberliner Person. - Mitarbeiteraufstellungen. - Grundriß. - 10 s/w Fotos vom Objekt (6 Fotos 12,8 x 8,5 cm, 4 mit versch. Formaten).

1793) MfS BV Mgb/Fi/21 (Z)

"Bergmännische Erkundungen im Stollensystem Malachit im Mai - Juni 1981"

Vgl.: MfS Sekr. Neiber 1065–1066

(Vermerk entnommen)

1981

Enthält:

Karten des Stollensystems. - Geröllverschüttungen in mehreren Stollen. - Mauereinbrüche. - Absperrungen, Messlatten. - Bohr- und Räumarbeiten. - Außenaufnahmen, Tunnleinbrüche, Grubeneingänge.

Film - Arbeitskopie (Datum):
 Film - Sicherungskopie (Art): einfache Sicherung
 Film - Sicherungskopie: 31.10.2005

1794) MfS BV Mgb/Tb/477 (Z)

Vortrag von Prof. Friedrich Karl Kaul zur westdeutschen Klassenjustiz

1977

Enthält v. a.:

Kommentar zur Weiterbeschäftigung ehemaliger NS-Funktionäre in der Justiz der BRD. - Hintergründe zu einem Prozess wegen Diebstahls mehrerer Gemälde aus dem Schloss Sanssouci.

1795) MfS BV Nbg Abt. VI 20

Informationen an die Leiter der Dienstseinheiten (Leiterinformationen)

1978–1989

Enthält:

Nutzung von Objekten im Zuständigkeitsbereich der Dienstseinheiten der BV (Nr. 13/78). - Verhalten in Katastrophenfällen (Nr. 16/79). - Mängel in der Arbeit der Deutschen Volkspolizei (DVP) bei der Aufklärung von Straftaten gemäß § 213 Strafgesetzbuch (Nr. 22/79). - 86. Katholikentag in West-Berlin (Nr. 5/80). - Selbstauflösung der maoistischen "KPD" (Nr. 6/80). - Brandgefahr in Wohnhäusern, Maßnahmen zur Verhinderung von Störungen und Havarien in der Volkswirtschaft des Bezirkes (Nr. 7/80). - Ungenügende Beachtung von Sicherheitserfordernissen bei Veröffentlichungen in Betriebszeitungen (Nr. 8/80). - Vorkommnisse in der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft, im Bauwesen und Bereichen der Volkswirtschaft (Nr. 11/80). - Rechtliche Regelungen über Vermögensrechtsansprüche in nichtsozialistischen Staaten und in West-Berlin durch Geheimnisträger aus der DDR (Nr. 12/80). - Illegale Ausfuhr von Kunstgegenständen und Antiquitäten in die Bundesrepublik (Nr. 13/80). - Geplante "2. Sozialistische Konferenz" pseudorevolutionärer Kräfte der Bundesrepublik (Nr. 1/81). - Verherrlichung des Faschismus unter Jugendlichen (Nr. 5/81). - Sicherung von Auslands- und Reisekadern (Nr. 9/83). - Möglichkeiten zur operativen Kontrolle der das MfS interessierenden Personengruppen über die offiziellen Karteien, Arbeitsmethoden der Ämter für Arbeit (Nr. 1/84). - Aufgaben und Maßnahmen zum Befehl Nr. 11/79 des Ministers (Nr. 1/85). - Gewährleistung des Geheimnisschutzes und der Datensicherheit (1987). - Festlegungen zur Auswahl, Überprüfung und Bestätigung von Einsatzkräften für militärische und andere Sonderbauvorhaben (1987). - Umgang mit operativ bedeutsamen Informationen der Linie III (Funkaufklärung) durch die Dienstseinheiten der BV (1989). - Gegnerische Methode der Gesprächsaufklärung (1989).

1796) MfS BV Nbg Abt. XI 166

Maßnahmen zum verstärkten Schutz des Kulturgutes der DDR

1977–1984

Enthält auch:

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR.

1797) MfS BV Nbg Abt. XX 103

Sicherung von Kulturgut und musealen Einrichtungen

1978

Enthält:

Aufstellung über Museen des Bezirkes. - Lage unter den "Kunst- und Kulturschaffenden" im Bezirk.

1798) MfS BV Nbg Abt. XX 377

Schriftenvergleich zu mehreren Sachverhalten, so auch zum Raub von Kunstgegenständen in der DDR und in Polen

1981

Enthält:

MfS-Registrierung 1-5/81

1799) MfS BV Nbg AU 941/82, 13 Bände

Einbruch in der Klosterkirche Rühn durch einen Schweißer aus Ollendorf/Neustrelitz und Entwenden von Eigentum der evangelisch- lutherischen Kirchengemeinde

(1978) 1981-1982 (1987)

Enthält u. a.:

Bildmappe s/w zur Durchsuchung der Wohnräume und des Pkw's sowie zu Beweismitteln. - Tatortskizzen und Bildbericht s/w im Zusammenhang mit dem Einbruch und Diebstahl in der Klosterkirche Rühn und in der Kirche Rumpshagen. - Einzug und Verkauf des Pkw's. - Urteil gemäß §§ 12 (Verstoß gegen das Gesetz zum Schutze des Kulturgutes der DDR), 22, 63, 158 (Diebstahl sozialistischen Eigentums im schweren Fall), 162, 177 (Diebstahl persönlichen und privaten Eigentums im schweren Fall), 180, 181 und 240 (Anstiftung zur Urkundenfälschung) zu sieben Jahren Freiheitsstrafe. - Schadensersatzanträge. - Kriminaltechnische Auswertungsberichte. - Gutachten des Institutes für Denkmalpflege. - Fotos s/w. Materialproben und Negative, auch farbig, in der Gegenstandsablage Nr. 65 archiviert.

1800) MfS BV Nbg BKG 23

Information der ZKG zu Feindorganisationen der BRD, wie die "Stiftung für ehemalige politische Häftlinge" und Material für die Argumentation zur Unterbindung und Zurückdrängung von Versuchen zur Erreichung der Übersiedlung

1984-1989

Enthält auch:

Kopien aus der BRD- Presse zu ehemaligen DDR- Bürgern, auch Rückkehrwillige. - Information zum Schutz des Kulturgutes bei Übersiedlungen. - Bildberichte zu technischen Fluchthilfsmitteln. - Fotos aufgefundener Schwimmkörper im Kreis Wismar.

1801) MfS BV Nbg KD Nbg 571

Kriminalistische Informationen und Fahndungsblätter

1983–1987

Enthält:

Suchmeldungen zu Straftätern, vermißten Personen sowie Ermittlungen zur Identifizierung von Toten. - Beschreibung von gestohlenem Kulturgut.

1802) MfS BV Pdm Abt. III 438

Ergebnisse der politisch-operativen Bearbeitung und der Funkaufklärung Richtung Westberlin (WB) zu einem ehemaligen DDR-Bürger und jetzigen Westdeutschen Gebrauchtwarenhändler

1979–1984

Enthält v. a.:

Auskunftsbericht sowie Operatives Material zur Person. - Vermerke zu Aus- und Einreisen in die Hauptstadt der DDR. - Alphabetische Ablage der handschriftlichen Erfassung gewonnener Informationen nach Gesprächspartnern. - Auskunft zu Personendaten, zu Nummern der Informationsberichte, zu Funknummer bzw. Festanschlüssen sowie über Inhalte der Gesprächsführungen. - Unterhaltungen zu privaten und geschäftlichen Belangen. - Aus- und Einreisen in die Hauptstadt der DDR. - Aufbau von Kontakten sowie Erhalt von Rückverbindungen geschäftlicher und privater Natur. - Treff- und Terminvereinbarungen. - Auto- sowie Antiquitätenhandel. - Kontakte zu Mitarbeitern der Ständigen Vertretung der BRD und anderer Staaten in der Hauptstadt der DDR. - Verhaftung wegen Spionageverdacht. - Informationstätigkeit für die Kriminalpolizei Westberlin. - Geschäftlicher Kontakt zur Rockgruppe "Karat". - Illegaler Aufenthalt von DDR-Bürgern in Westberlin durch Schleusung mit Botschaftsfahrzeug. - Verletzung der diplomatischen Immunität. - Geplante und genehmigte Übersiedlung einer DDR-Bürgerin.

1803) MfS BV Pdm Abt. III 594

Funkaufklärung der Geschäftsführerin eines Nackttanzlokales (Peep-Show) in Westberlin zum Handel mit Kunstgegenständen

1983–1987

Enthält:

Telefonkontakte, deutsche und russische Sprache. - Geschäftsgespräche.

1804) MfS BV Pdm Abt. III 595 Bd. 1

Funkaufklärung eines Westberliner Edelmetallhändlers

1982–1983

Enthält:

Geschäftsgespräche zum Edelmetall- und Waffenhandel sowie zur Schleusung von DDR-Bürgern.

1805) MfS BV Pdm Abt. III 595 Bd. 2

Funkaufklärung eines Westberliner Edelmetallhändlers

1982–1983

Enthält:

Geschäftsgespräche zum Edelmetall- und Waffenhandel sowie zur Schleusung von DDR-Bürgern.

1806) MfS BV Pdm Abt. III 685

Personenüberprüfung eines in Operativer Zielkontrolle (OZK) stehenden Ikonenhändlers in Berlin (West) im Zusammenhang mit Schmuggel und illegalem Handel mit aus der UdSSR und der VR Polen gestohlenen Ikonen

1977–1984

Enthält u. a.:

Funküberwachungsprotokolle mit wörtlicher bzw. inhaltlicher Wiedergabe von privaten und geschäftlichen Gesprächen. - Presseartikel westdeutscher Tageszeitungen. - Namentliche Aufstellung von in Beziehung zur überwachten Person stehenden Personen.

1807) MfS BV Pdm Abt. IX 289

Kartei über Vorkommnisse im Bezirk Potsdam entsprechend Sachverhaltskomplexen des Rahmenkatalogs zur Erfassung und Speicherung bedeutsamer Informationen

1984–1989

Enthält v. a.:

Jahrgangsweise untergliederte Kartei zu Vorkommnisuntersuchungen (VKU) der Sachverhaltskomplexe mit Vermerk über den zuständigen Bearbeiter der Abt. IX, u. a. Spezialkommission (SK):

S 1: Mündliche und schriftliche "feindlich-negative" Äußerungen sowie passiven Widerstand.

S 2: Landesverrat, Verbindung zu gegnerischen Stellen, Verletzung des Geheimnisschutzes.

S 3: Angriffe auf Leben und Gesundheit, u. a. Suizid, Totschlag, Mord, versuchten Mord.

S 4: Gewalteinwirkung gegen Objekte, u. a. Sachbeschädigung, Diebstahl.

S 5: Illegaler Handel, Schmuggel/Spekulation, Handel mit Kulturgut, Mißwirtschaft, Anmaßung staatlicher Befugnisse.

S 6: Grenzdelikt, Transitvergehen, Fluchthilfe, Republikflucht, aufgegriffene bundesdeutsche Kinder sowie Todesfälle im Transitverkehr, Festnahmen durch ČSSR- Sicherheitsorgane
S 7: Unbefugter Besitz von Waffen, Munition und Giften, Abwurf von Splitterbomben sowie Personenschäden durch GSSD. Ermittlungsverfahren im POZW mit der Volkspolizei bzw. Zoll gegen Personen wegen verschiedener Delikte, 1985.
S 8: Terror- bzw. Schusswaffenanwendungsverdacht.
S 9: Vorkommnisse unter Beteiligung von MfS-Angehörigen.
S 10: Vorkommnisse unter Beteiligung von GSSD-Angehörigen [auch unter anderen Punkten].
S 11: Unnatürliche Todesfälle.

1808) MfS BV Pdm Abt. VII 733

Vorbereitung und Durchführung der Kommandostabsübung "Rat 83" der Zivilverteidigung (ZV) im Bezirk Potsdam

März 1983–Apr. 1983

Enthält v. a.:

Verschlussachen der ZV. - Lageeinschätzung und Planung des Rates des Bezirkes Schutz von Kulturgütern. - Ablehnung der Evakuierung durch Eltern von Schülern der Schule 13 in Potsdam. - Aufstellung der ablehnenden Personen. - Arbeitsordnung der Führungsstelle des Rates des Bezirkes Potsdam.

1809) MfS BV Pdm Abt. VII 749

Monatliche Einschätzungen der Lage im Bereich Schmuggel und Spekulation sowie illegalen Antiquitätenhandel

Jan. 1988–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Bearbeitungsstand der einzelnen Operativen Vorgänge und Operativen Personenkontrollen.

1810) MfS BV Pdm Abt. VII 754

Bekämpfung von Schmuggel- und Spekulation im Zusammenwirken mit der Bezirksverwaltung Zoll sowie der Kriminalpolizei

Jan. 1983–Sept. 1989

Enthält v. a.:

Rahmeninformationsordnung der Abt. VII, 1988. - Einschätzungen der Bezirksverwaltung Zoll. - Schutz des Kunst- und Kulturgutes der DDR. - Ermittlungsverfahren gegen polnische Bürger. - Illegaler Handel vietnamesischer und polnischer Bürger. - Einschätzung einzelner Operativer Vorgänge und Operativer Personenkontrollen des Referates 2. - Illegaler Antiquitätenhandel durch zeitweilig in DDR-Betrieben eingesetzte ausländische Arbeitnehmer. - Übersicht zu ausländischen Arbeitnehmern.

1811) MfS BV Pdm Abt. VII 804

Bekämpfung von Schmuggel und Spekulation sowie illegalem Antiquitätenhandel

1981–1988

Enthält v. a.:

Lageeinschätzungen. - Stand der op. Arbeit, der op. Vorgänge und operativen Personenkontrollen. - Illegaler Handel mit Computertechnik, Schmuck und Personenkraftfahrzeugen. - Ausländer. - Pol.-op. Zusammenwirken mit der Polizei. - Hinweise der Staatsanwaltschaft und Zollfahndung. - Fragenkatalog zur Festnahme von Personen. - Illegaler Kunsthandel. - Anzeigen in der Presse. - Von Kriminalpolizei K I bearbeitete Personen. - Monatsberichte.

1812) MfS BV Pdm Abt. VII 1049

Berichterstattung durch Inoffizielle Mitarbeiter zur Lage sowie zu Personen im Zentralen Staatsarchiv (ZStA) Potsdam und im Staatsarchiv Potsdam

1986–1989

Enthält auch:

Arbeitsaufgaben der Abteilung Erschließung des ZStA. - Mitschriften zu Beratungen im ZStA. - Beratung im Rahmen des Politisch-operativen Zusammenwirkens zwischen Mitarbeitern der Abteilung VII und der Direktorin des ZStA. - Sicherung des ZStA. - Anweisung Nr. 65/88 des MdI zum Schutz von Kulturgut. - Kontrolle der Staatlichen Archivverwaltung im StAP. - Verein Deutscher Archivare [BRD]. - Wirken der Gruppe "Kontakte" und des Neuen Forums.

1813) MfS BV Pdm Abt. VII 1089

Erkenntnisse der pol.-op. Arbeit zu Bekämpfung von Schmuggel und Spekulation

1987

1814) MfS BV Pdm Abt. VII 1246

Meldungen anderer Dienstseinheiten zu operativ bearbeiteten Personen auf der Linie VII

Apr. 1989–Okt. 1989

Enthält u. a.:

Berichte zu OV, OPK und AGM. - Autohandel. - Antiquitätenhandel. - Suizidversuch eines Gefangenen in der Strafvollzugseinrichtung Brandenburg. - Verstöße im Personalbestand VP-Lehrrevier Potsdam. - Verstöße gegen Geheimnisschutz.

1815) MfS BV Pdm Abt. VII 1376

Personenüberprüfung einer Kontaktperson des Operativen Vorganges "Schieber" wegen Verdachts des Antiquitätenschmuggels nach Westberlin

Sept. 1984–Febr. 1989

1816) MfS BV Pdm Abt. VII 1377

Information der Paßkontrolleinheit Drewitz zur Westberliner Firma "Art Cargo GmbH Internationale Kunsttransporte"

Juni 1985–Dez. 1987

1817) MfS BV Pdm Abt. VII 1378

Aufklärung eines bundesdeutschen Bürgers wegen Kontakten zum Kunst- und Antiquitätenhandel Mühlenbeck im Ausgangsmaterial "Transport"

März 1988–Sept. 1989

Enthält u. a.:

Aus- und Einreisen in die DDR. - Ermittlungen zur Westberliner Firma I. Kreutz. - Erfassung im ZAIG/5-Speicher.

1818) MfS BV Pdm Abt. VII 1384

Überprüfung von Personen wegen des Verdachtes auf spekulativen Handel mit Briefmarken und Kraftfahrzeugen im Ausgangsmaterial "Segler"

Dez. 1987–Juli 1988

Enthält u. a.:

Ermittlungsberichte des IME "Fred Winkler".

1819) MfS BV Pdm Abt. VII 1385

Ausgangsmaterial "Transport" zur Überprüfung von Personen wegen des Verdachtes auf spekulativen Handel mit Antiquitäten

Apr. 1987–Mai 1989

Enthält v. a.:

Überprüfung einer Kontaktperson zum OV "Antik". - Ermittlungsbericht des IME "Fred Winkler".

1820) MfS BV Pdm Abt. VII 1389

Kontakte einer im OV "Gemälde" erfassten Person (Angehöriger des VPKA Potsdam, Verkehrsgruppe Transit)

März 1987–Jan. 1989

Enthält u. a.:

Änderung der Erfassung von Sicherungsvorgang IV 777/64 zu Operativen Vorgang IV 470/87. Ermittlungsberichte der IME "Max Stock" und "Fred Winkler". - Kopien von Beurteilungen

aus der Betriebspersonalakte. - Darstellung der Wohnung sowie deren IM-Berichte. - Antiquitäten- und Autohandel.

1821) MfS BV Pdm Abt. VII 2012 Bd. 1-9

Überprüfung von selbständigen Antiquitätenhändlern aus dem Nichtsozialistischen Wirtschaftsgebiet (NSW) in Verbindung mit der Kunst und Antiquitäten GmbH Berlin sowie des Kunst- und Antiquitätenhandels Mühlenbeck

Jan. 1988-Dez. 1989

Enthält v. a.:

Bd 1-7: Auskunftersuchen, Suchaufträge sowie Aufträge zur Erfassung. - Informationen der Grenzübergangsstelle Stolpe. - Nutzung eines Dienstvisums für Dienstreisen. - Bilddokumentation zu Grundstücken in Westberlin (Band 5 u. 6). - ZAIG/5 Erfassung zum Geschäftsführer der Wicon-Wiegand Consulting, Berlin/West.

Bd 1: Informationen zur Firma alfa, Schweiz. - Operatives Material "Händler". - IM- Berichte zum Diebstahl von Naziakten aus dem Dokument-Center, Westberlin sowie zum Inhaber des Hanseatischen Auktionshaus für Historia. - Ein- und Ausreiseunterlagen. - Auflistung der einreisenden Kunsthändler. - Überprüfungsunterlagen.

Bd 7-8: Datenbankauszüge zu Personen.

Bd 9: Aufträge zur Erfassung. - Datenbankauszüge.

1822) MfS BV Pdm Abt. VII 2022 Bd. 2

Festlegungen und Arbeitshinweise zur Informationsverarbeitung der Abt. VII sowie Schulungsunterlagen

1984-1989

Enthält v. a.:

Einarbeitungsplan eines hauptamtlichen Mitarbeiters, 1987. - Überprüfung von Personen. - Vorkommnisse im Zusammenhang mit der Annahme/Ausgabe konvertierbarer Währung im Zuständigkeitsbereich, 1984. - Zurückdrängung von "Schmuggel und Spekulation" bzw. von Übersiedlungsersuchen, 1984. - Informationsordnung der Abt. VII. - Festlegungen zu den Informationsflüssen in der Abt. VII. - Speicherung von Informationen nach Sachverhaltsarten. - Planvorbereitung, 1985. - Komplexauftrag an alle Inoffizielle Mitarbeiter auf der Suche nach bestimmten Personenkategorien (z. B. "gutaussehend"), 1984. - Informationsbedarf zu Schwarzmarktgeschäften und illegalem Handel mit Kulturgut, 1985, zu ehemaligen DDR-Bürgern, zu gegnerischen Grenzkontrollstellen und andere gegnerische Stellen an Grenzen. - Speicherung von Informationen in den Sonderspeicher ZAIG 5 sowie der ZPDB. - Analyse zur Sicherung der Reise- und Auslandskader, 1986. - Festlegung zur Überprüfung von Bewerbern der Volkspolizei einschließlich Strafvollzug. - Festlegung für die Gestaltung des Benutzerberichtes (Archivbenutzer). - Gliederung eines Operativen Vorgangs. - Schulungsunterlagen zur Ereignisortuntersuchung, Personenidentifizierung, Strafrecht sowie Auswertungs- und Informationstätigkeit.

1823) MfS BV Pdm Abt. VII 2093

Berichte Inoffizieller Mitarbeiter zur weiteren Bearbeitung der Operativen Vorgänge "Antik" und "Schieber"

Okt. 1987–Jan. 1988

Enthält v. a.:

Aktenvermerk über die Treffteilnahme beim IMB "Monika", Hauptabteilung II/1 zur Erarbeitung von Informationen zu den OV. - Informationen der Abteilung VIII zu Zusammenkünften in der Autobahnraststätte Michendorf. - IM-Berichte zum Händler und seinen Restauratoren sowie zu seiner Vorgehensweise und den gekauften Gegenständen. - Bericht zur Buchführung des Versteigerungs- und Gebrauchtwarenhauses Leipzig, zu angekauften antiquarischen Gemälden, Möbeln und anderen Gegenständen aus dem Bezirk Potsdam. - Zeitungsausschnitte zum Antiquitätenhandel.

1824) MfS BV Pdm Abt. VII 2161

Überprüfung einer Kontaktperson der im Operativen Vorganges (OV) "Schieber" bearbeiteten Person aufgrund des Verdachtes des Antiquitätenschmuggels nach Westberlin

Juli–Jan. 1988

Enthält u. a.:

Information zu transportierten Bildern.

1825) MfS BV Pdm Abt. VII 2173

Überprüfung von Personen im Ausgangsmaterial "Briefmarke" wegen des Verdachtes auf spekulativen Handel mit Briefmarken

Sept. 1988–Okt. 1988

1826) MfS BV Pdm Abt. VII 2180

Überprüfung eines westdeutschen Bürgers als Kontaktperson des Operativen Vorganges (OV) "Gemälde" wegen Verdachts des Schmuggels von Gemälden in die BRD und Westberlin

Mai 1988–Apr. 1989

1827) MfS BV Pdm Abt. VII 2187

Personenüberprüfung wegen des Verdachtes auf spekulativen Handels mit Kunstgegenständen

Juli 1982–Apr. 1989

Enthält v. a.:

Überprüfungsvermerk "Bild". - Personenangaben. - Briefkopien. - Ermittlungsbericht des Inoffiziellen Mitarbeiters "Fred Winkler".

1828) MfS BV Pdm Abt. VII 2203

Sicherung der Aufgabenerfüllung der Bezirksbehörde der Deutschen Volkspolizei (BDVP) Potsdam

Apr. 1962, Nov. 1976–Juli 1989

Enthält u. a.:

Berichte der Kriminalpolizei Oranienburg zum Verdacht des spekulativen Handels mit antiquaren Gegenständen sowie zur Konkretisierung der Informationen. - Berichte der BDVP Potsdam zu Kontrollen auf dem Gebiet Bewaffnung im VPKA Rathenow, zum Reiseantrag einer Referentin Finanzen, zur Durchsetzung des Brandschutzes, zur Einschätzung der kriminalpolitisch-operativen Lage, zur Zurückdrängung von Versuchen zur Übersiedlung, zum statistischen Berichtsbogen Beschuttschutz sowie zur operativen Einschätzung zu Tatmethoden, Begehungs- und Verhaltensweisen zu Straftaten gemäß § StGB. - Abschlußbericht zur Operativen Personenkontrolle "Patrone". - Erfahrungsberichte des Ministeriums des Innern, HA Schutzpolizei und des Munitionsbergungsdienstes zur Bearbeitung von Meldungen zu Bombendrohungen. - Auswertung und Informationsmaterial des Büros des Leiters (BdL/Dok/95/86) zur Lage auf dem Gebiet Brände, Havarien und andere Störungen in der Volkswirtschaft. - Bericht der Abteilung VII zur Abstimmung mit der Abteilung XVIII und Leitungskadern der BDVP zum Schutz der Volkswirtschaft. - BDVP, Stab/LA-Operativ zu Kontrolleinsätzen zum Schutz der Staatsgrenze. - Analyse des VEB Kombinat Geodäsie und Kartographie zum Stand der Kontakte in das NSW. - Bericht zum Kontrolleinsatz der Abteilung VII in der Kreisdienststelle Luckenwalde. - Vorschlag zur Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gemäß § 115 StGB gegen Angehörige der Deutschen Volkspolizei. - Aufstellung zu straffälligen Bürgern.

1829) MfS BV Pdm Abt. VII 2231 Bd. 1–2

Anträge auf Einreise zu Firmen der Kunst und Antiquitätenbranche im Verantwortungsbereich

Jan. 1988–Nov. 1989

Enthält auch:

Suchaufträge. - Reisedatenbankdrucke. - Operative Auskünfte der Abteilung XII. - Aufträge zur Herstellung einer Erfassung in der Abteilung XII.

1830) MfS BV Pdm Abt. VII 2233 Bd. 1–5

Kartei zur Überprüfung von Personen wegen des Verdachtes auf illegalen Handel per Annonce

Aug. 1984–Jan 1986

Enthält:

Aufgliederung der Kartei nach Verkaufsgütern. - Kraftfahrzeuge und Zubehör. - Konsumgüter.

- Möbel. - Antiquitäten (z. B. Möbel, Bücher, Porzellan, Schmuck, Gemälde). - Schmuck, Uhren, Bestecke sowie Münzen aus Edelmetall. - Musikalien. - Pelz- und Lederartikel. - Diverse Haushaltsgeräte. - Grundstücke. - Baustoffe. - Alphabetische Ablage der Personalien zu Anbietern innerhalb der Verkaufsgüter. - Ablage ohne Personendaten. - Annoncen. - Informationen zum Erscheinen der Annonce.

1831) MfS BV Pdm Abt. VII 2234 Bd. 1-2

Anträge von Antiquitätenhändlern des nichtsozialistischen Wirtschaftsgebiets (NSW) auf Einreise in die DDR

Jan. 1988–Okt. 1989

Enthält auch:

Operative Auskünfte der Abt. XII zu den Antragstellern. - Anforderungen auf Überprüfung. - Auskünfte aus der Reisedatenbank (RDB) zur Reisetätigkeit sowie zu Verbindungen. - Filmnegative. - Auskunftsersuchen zu Personen. - Handschriftliche Notizen.

1832) MfS BV Pdm Abt. VII 2235

Kartei zu Personen wegen des Verdachtes auf Schwarzmarktgeschäfte, Zollvergehen und illegalen Antiquitätenhandel

o. D.

Enthält v. a.:

Alphabetische Ablage von Karteikarten Form 401. - Verdacht des verbotenen Handels mit Fremdwährungen, Kraftfahrzeugen, Antiquitäten, Edelmetallen und hochwertigen Konsumgütern. - Vollständige und unvollständige Personendaten sowie Hinweise zur Erfassung in Operativen Personenkontrollen und Operativen Vorgängen.

Enthält auch:

Passfotos zu Verdächtigen.

1833) MfS BV Pdm Abt. VII 2236 Bd. 1-2

Kartei zu durch die hauptamtlichen Inoffiziellen Mitarbeiter im besonderen Einsatz [Ermittler] "Max Stock" und "Fred Winkler" aufgeklärten Personen wegen des Verdachtes auf Schwarzmarktgeschäft oder wegen der Verbindungen zu Verdächtigen

Juli 1976–Okt. 1989

Enthält v. a.:

Alphabetische Ablage der formlosen Karteikarten A 6. - Angaben zur Arbeitsstelle, Mitgliedschaft in Parteien und anderen Organisationen sowie zu Familien- und Vermögensverhältnissen.

Enthält auch:

Hinweiskarteien zur Operativen Personenkontrolle "Kunst", zum Ausgangsmaterial "Rallye" und zum Operativen Vorgang "Anrum".

1834) MfS BV Pdm Abt. VII 2257

[Achtung! Informationsdatensatz: Signatur führt nicht zu Originaldokumenten, sondern zu Kopien! Die Kopien von Originaldokumenten - überwiegend BV Potsdam Abt. VII - wurden 1990 durch Mitglieder der Bürgerrechtsbewegung bei Dreharbeiten in der UHA Potsdam an einen Kameramann ausgehändigt, welcher die Unterlagen 2010 im Rahmen einer Akteneinsicht der BStU übergab. Eine eindeutige Zuordnung der Kopien zu einzelnen Dokumenten ist nicht möglich. Um einen Informationsverlust gegenüber Nutzern auszuschließen, wurden die Kopien verzeichnet und zur Nutzung freigegeben.]

1980–1989

Enthält:

Feststellungen des Stellvertreters des Ministers zum Anstieg der Nichtrückkehr bei Reisen in dringenden Familienangelegenheiten, 1980. - Informationsbedarf der Abt. VII zu Hinweisen auf Republikfluchten und Schleusungen, 1981. - Instruierung der Inoffiziellen Mitarbeiter zur Erkennung der Absicht von Republikfluchten per Ballon, 1983. - Festlegungen zum Informationsfluss und zur Informationsverarbeitung in der Abt. VII einschließlich Arbeit des Referates Auswertung und Information, Eingabe von Daten in die Zentrale Personendatenbank, Kerblockkarteierfassung und Weiterleitung von Formblättern sowie Speicherung von Informationen entsprechend Sachverhaltsarten in der ZPDB, Sichtlochkartei und VSH-Kartei, 1984. - Übersicht zu in der ZPDB zu erfassenden Personenkategorien. - Festlegungen der Hauptabt. VII zur Zurückdrängung von Übersiedlungersuchen, verstärkter Sicherung des Grenzvorgandes durch Polizeikräfte, zur Schulung operativer Kräfte der VP zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten sowie verstärkter Schutz des Kulturgutes der DDR (Diebstahl, illegaler Export bzw. Ausfuhr bei Übersiedlung), 1984. - Hinweise zur Beurteilung registrierter Vorgänge (OV, OPK) der Kreisdienststellen durch die Fachabteilung, 1984. - Schlussfolgerungen zu den Festlegungen zur inneren Sicherheit des MfS einschließlich der Kontakte zu IM sowie der Partner des POZW, 1984. - Informationsbedarf der Abt. VII zur "Verhinderung von Angriffen gegen die Staatsgrenze über die See- und Grenzgewässer der DDR", 1984. - Informationsbedarf zur Erstellung von Monatsberichten, 1985. - Im ZAIG/5- Sonderspeicher zu erfassende Personenkategorien, 1986. - Analyse der Arbeit mit Inoffiziellen Mitarbeitern im Rahmen POZW, 1986. - Lageeinschätzung im Bereich Volkspolizei im Bezirk Potsdam, 1986. - Feststellung der Immunschwächekrankheit AIDS bei zur polizeilichen Ausbildung in der Zentralschule des MdI für Kampfgruppen Schmerwitz befindlichen Ausländer, 1987. - Informationsbedarf zu Antragstellern auf ständige Ausreise, 1988. - Zuständigkeiten einzelner Mitarbeiter der Abt. VII für die linienspezifische Anleitung und Kontrolle der KD, 1988. - Einladung zur Delegiertenkonferenz der SED-Grundorganisation der BV, 28. Nov. 1989.

1835) MfS BV Pdm Abt. XVIII 398 Bd. 1–3

Projektant des VEB Bau Belzig als Inoffizieller Mitarbeiter "Nowack" zur Aufklärung von Personen im In- und Ausland

Jan. 1980–Juli 1989

Enthält v. a.:

Handschriftliche Verpflichtung, 16. März 1988. - Frühere Zusammenarbeit mit Abt. II als IMV "Körner" zur Sicherung der NVA- und GSSD-Objekte, Dez. 1969 - Juli 1980. - IM- Berichte zum illegalen Handel mit Kraftfahrzeugen und Antiquitäten. - Verhaltensrichtlinie für die private Reise des IM in die BRD.

1836) MfS BV Pdm Abt. XVIII 1167

Aufklärung der Firma Berlin Consult GmbH, Westberlin, in Zusammenhang mit dem ZAOV "Knochen"

Mai 1978–Apr. 1988

Enthält v. a.:

Anträge auf Einreise in die DDR. - Aufstellung zu Angestellten der Firma. - Personenüberprüfungen. - Bau einer Knochenverwertungsanlage des VEB Leimfabrik Tangermünde. - IM-Bericht zum Antiquitätenhandel zwischen der DDR und Westberlin. - IM-Bericht zu einem Angestellten der Firma. - Erwähnung des AOV "Knochen", Reg.-Nr. 212/80, Archivsignatur 2278/84 in Verbindung mit der Firma Berlin Consult und der Firma WEHA-Umweltschutz.

1837) MfS BV Pdm Abt. XX/ZMA Allg 32

Überprüfung von im Stadt- und Landkreis Potsdam sowie in Berlin (West) lebenden Personen zur Aufklärung des Raubes von Kulturgut aus der Bildergalerie der Staatlichen Schlösser und Gärten Potsdam-Sanssouci

1976–1977

Enthält v. a.:

Überprüfung eines zu Verwandten im Landkreis Potsdam einreisenden und in Berlin (West) lebenden Bruderpaars. - Aufklärung eines Wohnhauses in der Zimmerstraße in Berlin (West), 1976. - Hinweise zur versuchten Aufklärung des Gemälderaubes im Operativen Vorgang "Gemälde", 1977. - Verbindungen von in Stahnsdorf arbeitenden Fensterputzern und illegalen Antiquitätenhändlern. - Befragung eines Beschuldigten wegen des Feststellens von Antiquitäten (Fotos) bei einer Hausdurchsuchung, 1977.

Enthält auch:

Prüfung des Bundesvorstandes des DTSB zum Einkauf von "Adidas"-Sportschuhen durch den Zentralen Warenkontor Möbel, Kultur und Sportwaren im Wert von 4 Millionen Deutsche Mark (Valuta) und deren Verteilung, 1973-1977.

1838) MfS BV Pdm AG G 18

Vertrauliche Verschlussache MfS 008 Nr. 34/77. Ministerium für Staatssicherheit

1977

Enthält:

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR. - Kulturgut. - Sicherheit und Ordnung.

1839) MfS BV Pdm AIM 3053/89, 2 Bände

Aufkäufer beim Kunst- und Antikhandel GmbH Pirna, Betriebsteil Mühlenbeck, als Inoffizieller Mitarbeiter "Gerhard" zur Bekämpfung von Schwarktmarktgeschäften mit Antiquitäten

März 1985–Nov. 1989

Enthält v. a.:

Bekanntwerden des wissenschaftlichen Mitarbeiters beim Militärhistorischen Institut Potsdam als Gutachter in der "Antiquitätenszene". - Aufklärung des Experten für Hieb-, Stich- und Schußwaffen in der Operativen Personenkontrolle "Flinte" wegen Verdachtes des illegalen Besitzes einer Schusswaffe. - Bericht über illegalen Kunsthandel mit russischen Ikonen. - Nachweis über Zuwendungen. - Treffberichte und Berichte des Inoffiziellen Mitarbeiters (IM) über Kunsthändler und zur Kunst und Antiquitäten GmbH Mühlenbeck. - Verkaufsberatung unter Teilnahme des Generaldirektors der Kunst- und Antiquitäten GmbH, des Staatssekretärs im Ministerium für Außenhandel und Münzgutachtern der DDR und BRD. - Handel mit Gegenständen aus der Zeit des Nationalsozialismus mit einem Westberliner Händler. - Vergabe von Kraftwagen beim Ankauf von Antiquitäten. - Genehmigung von Umzugsgut bei der Ständigen Ausreise von Ausreisewilligen aus der DDR. - Ablehnung einer Prämierung durch den IM.

Registriernummer: IV/210/85

1840) MfS BV Pdm AIM 3666/89 1, 1 Band

Chefrestaurator der Staatlichen Schlösser und Gärten (SSG) Potsdam bzw. freischaffender Restaurator und Gutachter für Antiquitäten als Inoffizieller Mitarbeiter im besonderen Einsatz "Horst Seeger" zur Aufklärung von Kunstwissenschaftlern im In- und Ausland, Restauratoren sowie Käufern und Verkäufern von Kunstgegenständen und Antiquitäten

1975–1989

Enthält u. a.:

Aufklärung des Inoffiziellen Mitarbeiters. - Schulungskonzeption und Einsatzplanung. - Festlegung über einen Alarmplan bei Abwesenheit des Inoffiziellen Mitarbeiters über mehrere Tage, 1982.

Registriernummer: IV/1521/75

1841) MfS BV Pdm AIM 3666/89 2, 1 Band

Chefrestaurator der Staatlichen Schlösser und Gärten (SSG) Potsdam bzw. freischaffender Restaurator und Gutachter für Antiquitäten als Inoffizieller Mitarbeiter im besonderen Einsatz "Horst Seeger" zur Aufklärung von Kunstwissenschaftlern im In- und Ausland, Restauratoren sowie Käufern und Verkäufern von Kunstgegenständen und Antiquitäten

1975–1980

Enthält u. a.:

Berichterstattung zum leitenden Personal der SSG. - Restaurierung des Marmorpalais Potsdam. - Versuchter Verkauf von Kunstobjekten durch ein ausreisewilliges Kleinmachnower Arztehepaar, 1975. - Kontakte zu Mitarbeitern der Botschaft Iran. - Restaurierung im Kabinett der Bildergalerie, 1977. - Treffen mit dem Antiquitätenhändler und Einkäufer Bezirk Potsdam der Antik GmbH bzw. VEB Kunst und Antiquitäten Pirna, Axel Hilpert, zur Erstellung von Expertisen sowie Übergabe eines Gemäldes (Rubensschule) zur Restaurierung, 1977. - Struktur

der Abt. Restaurierung der SSG Potsdam Sanssouci, 1978. - Holzschutz durch Gammastrahlung, 1979. - Übersicht über vom Inoffiziellen Mitarbeiter vorgenommene Gutachten und Restaurierungen von Kunstgegenständen, u. a. Gemälde Porträt Rubens und van Dyck im Auftrag von Axel Hilpert, 1977. - Hinweis auf Absprachen zum Einsatz des Inoffiziellen Mitarbeiters zum Abschätzen von Kunstgegenständen und Antiquitäten als Umzugsgut in die Bundesrepublik Deutschland, 1980.

Registriernummer: IV/1521/75

1842) MfS BV Pdm AIM 3666/89 3, 1 Band

Chefrestaurator der Staatlichen Schlösser und Gärten (SSG) Potsdam bzw. freischaffender Restaurator und Gutachter für Antiquitäten als Inoffizieller Mitarbeiter im besonderen Einsatz "Horst Seeger" zur Aufklärung von Kunstwissenschaftlern im In- und Ausland, Restauratoren sowie Käufern und Verkäufern von Kunstgegenständen und Antiquitäten

1980–1982

Enthält u. a.:

Berichterstattung zum leitenden Personal der SSG. - Rekonstruktion des Zentralen Klubs der Gewerkschaft Kunst "Die Möve" Berlin, 1980. - Wertermittlung von Kunstgegenständen, Gemälden und Antiquitäten. - Treffen mit dem Einkäufer der Kunst und Antiquitäten GmbH Pirna Axel Hilpert. - Aufklärung von Restauratoren der DDR. - Export von Antiquitäten nach Westberlin bzw. in die Bundesrepublik Deutschland. - Hinweis auf das Tragen des Emblems "Schwerter zu Pflugscharen" durch einen Jugendlichen, Apr. 1982.

Registriernummer: IV/1521/75

1843) MfS BV Pdm AKG 34

Anweisung des Ministers für Staatssicherheit zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen

Dez. 1977, 1983–1984

Enthält u. a.:

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei zum Umgang mit Bargeld und anderen Wertsachen sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen. - Anweisung Nr. 011/83 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei zur Gewährung des Schutzes von musealen Einrichtungen, Kreditinstituten und Dienststellen der Post sowie anderen bargeldführenden Institutionen.

1844) MfS BV Pdm AKG 35

Anweisung des Ministers für Staatssicherheit zur Verhinderung von Antiquitätenhandel, Währungsspekulationen und anderen Rechtsverletzungen im pass- und visafreien Reiseverkehr zwischen Polen und der DDR

Nov. 1977

1845) MfS BV Pdm AKG 1077

IM-Bericht zu Gerüchten über eingelagerte Kunstschatze (Bernsteinzimmer) und verschollenen Häftlingen des KZ Langenschein in unterirdischen Anlagen

Januar 1981

1846) MfS BV Pdm AKG 2433

Schmuggel und Spekulation

1982–1988

Enthält u. a.:

Ermittlungen zur Ausfuhr von als Kulturgut eingestuftem Druckschriften, ein Gutachten dazu vom Staatsarchiv Potsdam. - Fotos zu einem OV "Münze" sowie zu einem EV "Sorge". - Presseartikel zu Spekulationshandlungen, z. B. Einkauf von Westalliierten in Berlin (Ost). - Ermittlungen zu An- und Verkauf von Rechen- und Computertechnik durch eine Privatperson. - Berlins Bundessender warnt vor Beobachtungen an der Transitstrecke.

1847) MfS BV Pdm AKG 2436

Schmuggel und Spekulationen - Presse

1986–1989

Enthält u. a.:

Artikel zum Einkauf von US-Soldaten in Berlin (Ost). - Artikel zu Polen, dem geringen Verdienst und der Handelstätigkeit der polnischen Privatbürger. - Artikel zu sichergestellten kulturhistorisch wertvollen Urkunden aus dem 13. bis 18. Jahrhundert.

1848) MfS BV Pdm AOG 1110/73 1, 1 Band

Überprüfung eines Personenkreises durch das Volkspolizeikreisamt Rathenow wegen des Verdachts der persönlichen Bereicherung unter Ausnutzung ihrer gesellschaftlichen Tätigkeit im Museumsbeirat des Heimatmuseums Rathenow

1970–1973

Enthält u. a.:

Hinweise des Kriminalpolizeilichen Inoffiziellen Mitarbeiters "Gustav Biedermann" zu verschollenen Ausstellungsstücken und der fehlenden Kenntnis der Abteilung Kultur beim Rat des Kreises Rathenow. - Ermittlungen im Rat des Kreises mit Feststellung der ungenügenden Aufsicht sowie des Fehlens von Inventarnachweisen. - Presseveröffentlichungen zur Schließung des Museums sowie Rückgabe von Leihgaben.

1849) MfS BV Pdm AOG 1788/82 1, 2 Bände

Polizeiliche Ermittlungen zu einem selbstständigen Gewerbetreibenden wegen des Verdachts auf spekulativen Antiquitätenhandel und vorsätzliche Steuerverkürzung

1979–1982 (1972–1980)

Enthält v. a.:

Informationen zu Antiquitätenan- und verkäufen der bearbeiteten Person. - Ermittlungen im Märkischen Museum Berlin zum Verbleib von Antiquitäten. - Kopien von Unterlagen der Betriebsprüfung 1972 - 1980. - Befragung von bzw. Berichterstattung zu privaten Verkäufern und Sammlern von Antiquitäten. - Fehlende Gegenstände aus dem Heimatmuseum Rathenow. - ehrenamtliche Tätigkeit als Kreisdenkmalspfleger. - Hinweis auf äußerste Konspiration bei der Bearbeitung der Kriminalakte auf Grund der "guten" Kontakte der bearbeiteten Person. - Zusammenarbeit mit der Steuerfahndung des Rates des Bezirkes Potsdam, Abteilung Finanzen. - Auszüge aus BdVP-Rapporten, u. a. zu durchgeführten Hausdurchsuchung und Beschlagnahme von Antiquitäten.

Enthält auch:

7 Haushaltshefte sowie ein Nachweisheft über Ausgaben für die Werkstatt. [2 Teile des Bandes]

1850) MfS BV Pdm KD KWH 622

Dozentin und spätere stellvertretende Direktorin der Ingenieurschule für Binnenfischerei Storkow als Kontaktperson (KP) für die Kreisdienststelle zur Aufklärung von Personen und Sachverhalten

Aug. 1967–Dez. 1988

Enthält v. a.:

Aufklärung der KP, des Umfeldes sowie deren Verwandten. - Ermittlungsberichte. - Befragung eines ehemaligen Mitarbeiters der KD Waren zur KP. - Gespräche mit der KP zu bestimmten Geschäftsgebaren im Antiquitätenhandel sowie zum Verkauf von Antikmöbeln durch den Vater. - Bericht eines IM der Abt. XVIII zu einem Antiquitätenhändler. - Berichterstattungen der KP zu auftragsgemäßen Treffen mit einem nach Westberlin ausgesiedelten Dipl. - Fischerei-Ingenieur sowie zu Personen aus dem Arbeits- und Freizeitbereich. - Aufklärung der Rückverbindungen und der Vorhaben. - Operativmaterial zum Dipl. -Fischerei-Ingenieur, Bearbeitung durch die Abteilung Zollfahndung wegen Schmuggel und Spekulation mit Krädern sowie durch die KD Potsdam in der Operativen Personenkontrolle (OPK) Tauscher. - Berichte der KD Beeskow sowie der SED-Kreisleitung zur Untersuchung der Kreis-Parteikontrollkommission (KPKK) Beeskow zur Situation an der Ingenieurschule für Binnenfischerei Storkow und deren SED-Grundorganisation. - Einschätzung zum Direktor der Ingenieurschule. - Leistungseinschätzungen zur KP. - Zeitungsausschnitt und Informationen zur Cousine der KP, wohnhaft in Westberlin. - Informationen zu Leitungsproblemen im Gesundheitswesen des Kreises. - Erklärung zur Zusammenarbeit mit dem MfS, 30. Nov. 1987.

1851) MfS BV Pdm KD OR 41 Bd. 1–2

Betriebsleiter des VEB Kommunale Wohnungsverwaltung (KWV) Oranienburg und Invalidenrentner sowie freiberuflicher Taxator für Wohnungseinrichtungen, technischen Anlagen und Antiquitäten als Geheimer Informant (GI) und späterer Inoffizieller Mitarbeiter (IM) "Nelly"

Dez. 1963–Aug. 1989

Enthält v. a.:

Aufklärung als IM-Vorlauf-Kandidat. - Beschluss zur Einstellung des IM-Vorlaufs aufgrund der Unehrlichkeit des Kandidaten, 03. Mai 1965. - Beschluss zum Anlagen des GI-Vorgangs, 03. Dez. 1966. - Bericht zum Werbungsgespräch. - Handschriftliche Verpflichtung, 05. Dez. 1966. - Erfassung von Verbindungen des IM in die BRD und anderen kapitalistischen Ländern. - Berichterstattung des IM zu einem in die BRD abgeschobenen Amnestierten, zu Abschöpfungen seines Besuchs aus Westberlin (WB), zu seinem Schwager, Professor Doktor der Universität Bonn. - Verbindung zu einem ehemaligen Schulfreund. - Freizeitgestaltung und gesellschaftlichen Arbeit im Kreiskulturbund Oranienburg. - Austritt des IM aus gesellschaftlichen Kommissionen aufgrund Nichtfreistellung durch die Betriebsleitung. - Reisepassbeantragung des IM. - Informationen zum Abteilungsleiter für Pflanzenschutz, der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften. - Treffberichte und Berichte des IM zu Personen aus dem privaten und beruflichen Umfeld. - Rückverbindungen zu Spionen aus der BRD. - Verbindungsaufnahme und Berichterstattungen zu operativ- interessanten Personen. - Baumaßnahmen in Oranienburg. - Unterstützung bei Haushaltsauflösungen, Erbschaftsangelegenheiten, Hausverkäufen sowie Schätzungen zu Hinterlassenschaften. - Information zu einer geplanten Eheschließung mit einem luxemburgischen Staatsbürger. - Bearbeitung von Leitern verschiedener betrieblicher Einrichtungen in der Aktion "Fortschritt". - Kontaktaufnahme zu ausländischen Staatsbürgern. - Bewerbungen als Touristen zur Fußballweltmeisterschaft. - Reise- und Besucherverkehr im Umfeld des IM. - Bearbeitung von Personen in Operativen Personenkontrollen (OPK). - Informationen zu Ärzten und Apothekern. - Operativer Personenhinweis "Spitze". - Kommission "Denkmalspflege" beim Kulturbund. - Verdacht der Verbindungen eines Kellners der Gaststätte "Schillerglocke" in Berlin zu ausländischen Vertretungen und dem Handel mit Antiquitäten. - Verbindungen des IM zu Antiquitätenhändlern. - Informationen zu Reisekadern für das nichtsozialistische Ausland. - MfS-Objektanwohner. - Auffinden faschistischer Literatur. - Übersiedlungsersuchende. - Stimmungen und Reaktionen der Bevölkerung.

1852) MfS BV Pdm KD OR 726

Aufzeichnungsbuch eines Mitarbeiters mit Bearbeitungsrichtung illegaler Handel und Spekulation

Aug. 1985–März 1987

Enthält nur:

Alphabetisch erfasste Personen mit Verbindungen zu in Operativen Personenkontrollen (OPK) oder in Operativen Vorgängen (OV) bearbeiteten Personen.

1853) MfS BV Pdm KD OR 732 Bd. 1–3

Gesetzblätter der Deutschen Demokratischen Republik (DDR)

Juli 1987–Dez. 1988

Enthält:

Bd.1:

Kopien zur Verordnung über den Verkehr mit Schusswaffen, patronierter Munition, Schussgeräten und Kartuschen, Schusswaffenverordnung vom 26. März 1987.

Bd. 2 und 3:

Kopien zum Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Strafgesetzbuches, des Zollgesetzes, des

Gesetzes zur Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten, des Strafregistergesetzes, des Devisengesetzes, des Kulturgutschutzgesetzes, des Luftfahrtgesetzes und des Gesetzes über das Post- und Fernmeldewesen (5. Strafrechtsänderungsgesetz) vom 14. Dez. 1988.

1854) MfS BV Pdm Vorl. A 21/80, 2 Bände

Im Grenzgebiet wohnhafter Mitarbeiter des VEB DEFA Populärwissenschaft bzw. DEFA Kurzfilm Babelsberg und späterer Kriminalist im Dezernat II, Arbeitsgruppe Wirtschaftskriminalität, der Kriminalpolizei der BDVP Potsdam als Inoffizieller Mitarbeiter "Harald Wenk" zur Sicherung des Grenzgebietes Klein-Glienicke, zur Aufklärung von Angehörigen der Kriminalpolizei und der Wirtschaftskriminalität im Bezirk Potsdam

Sept. 1964–Okt. 1975

Enthält v. a.:

Treffberichte und Berichte des IM zu Anwohnern im Grenzgebiet, zu Studenten der Filmhochschule Babelsberg sowie zur Lage im Grenzgebiet Klein-Glienicke. - Anschließen von Mülltonnen im Grenzgebiet als Grenzsicherungsmaßnahme. - Bunker auf Westberliner Seite. - Kontakte zwischen der Bevölkerung und der gegnerischen Grenzpolizei. - Vorkommnisse im Zusammenhang mit der Passierscheinfrage. - Stimmungen zu 1967, 1973, zu Grenzdurchbrüchen sowie zu Desertionen von Grenzsoldaten. - Kontrollmethoden der Grenzposten. - Lage im VEB DEFA Populärwissenschaft bzw. DEFA Kurzfilm Babelsberg sowie im Dezernat II der Kriminalpolizei. - Aufklärung von Kirchgängern in Klein-Glienicke. - Untersuchungen zum Wirtschaftsbetrug im VEB Landwirtschaftlich-technische Ausrüstung Potsdam-Bornstedt sowie im VEB Melioration Potsdam. - Einsatz beim Turn- und Sportfest Leipzig, 1977. - Auswertung der Wirtschaftskriminalität im Bezirk Potsdam, 1976-1977. - Vernehmungsprotokolle von beschuldigten Gefangenen in der Untersuchungshaftanstalt Potsdam zum illegalen Autohandel und zu "hilfreichen" Verbindungen zum MfS. - Manipulationen im IFA-Vertrieb Potsdam (Autohaus), 1978, in der Fahrschule Potsdam, 1979 sowie im Kunsthandel Potsdam, 1979. - Misshandlungen polnischer Staatsbürger und Abhandenkommen von Asservaten im VPKA Potsdam, 1979. - Behinderungen der Aufklärungen der Manipulationen im Kunsthandel in der Untersuchungshaftanstalt Potsdam sowie fehlende Zusammenarbeit zwischen Kriminalpolizei und MfS. - Struktur des Dezernates II der Kriminalpolizei mit namentlicher Stellenbesetzung. - Misswirtschaft in den LPG Schlachach und Loktow, 1981.

Registriernummer: XVIII/2212/64

1855) MfS BV Pdm Vorl. A 40/84, 1 Band

Schüler der Betriebsberufsschule des VEG Kaltenhausen und späterer Student der Martin-Luther-Universität Halle als Inoffizieller Mitarbeiter "Frieder"

Apr. 1965–Nov. 1978

Enthält u. a.:

Kopie der Verpflichtung, 22. Nov. 1965. - Beendigung der Zusammenarbeit nach Aufnahme der Tätigkeit als Ingenieur im Pflanzenschutzamt des Bezirkslandwirtschaftsrates Frankfurt/Oder. - Antiquitätenhandel.

Registriernummer: IV/45/83

1856) MfS BV Pdm Vorl. A 112/86, 1 Band

Sachbearbeiterin beim Rat der Gemeinde Kehrberg und Parteisekretärin der Wohngebietsparteiorganisation Schönebeck sowie spätere Bürgermeisterin der Gemeinde Schönebeck als Inoffizieller Mitarbeiter Sicherheit "Monika Hauff" für die Absicherung des Bereiches Kehrberg - Schönebeck - Breitenfeld

Aug. 1977–Dez. 1984

Enthält v. a.:

Treffberichte und Berichte des IM zu Einwohnern von Kehrberg, Schönebeck und Breitenfeld, u. a. Jugendliche, Einsatz in OPK "Wolf" zu ihrem Schwager und in OPK "Spließ" betr. Westkontakte, Luftballonfunde. - Personeneinschätzung zum Bürgermeister in Kehrberg, 1979, Bürgermeisterin in Schönebeck, 1982. - Nichtwähler, 1979, 1981, Wahlmanipulation in Langnow/Boddin, 1984. - Verdacht des Briefmarken- und Münzenschmuggels, 1980-1981. - Westkontakte zur Verwandtschaft des IM. - Stimmungsberichte. - Kirchentreffen in Schönebeck, 1983, 1984, Mitglieder des Gemeindegemeinderates, 1984. - Bedrohung des Gemeinderates Kehrberg, 1984.

Registriernummer: IV/703/77

1857) MfS BV Pdm Vorl. A 123/75, 3 Bände

Wissenschaftlicher Mitarbeiter und späterer Stellvertretender Vorsitzender des Wirtschaftsrates für Wissenschaft und Technik beim Rat des Bezirkes Potsdam sowie zeitweiliger Direktor des VEB Informationsverarbeitung Potsdam (IVP) als Inoffizieller Mitarbeiter "Norbert Wiener"

1968–1987

Enthält v. a.:

Treffberichte und Berichte des IMS zur Lage, Stimmung und zu Personen des und Rechenzentrums bzw. des IVP, zu Westkontakten von Kollegen, Maidemonstrationen, Dienst- und Privatreisen und Kontakten auf Leipziger Messen. - Messe der Meister von morgen. - Ablehnung eines Kollegen zum Eintritt in die Kampfgruppen. - Werbung von Kollegen für den Einsatz als Grenzhelfer. - Reaktionen auf den VIII. Parteitag. - Teilnahme an den X. Weltfestspielen. - Installation neuer Rechneranlagen. - Havarien und Störungen. - Stimmung zum Rücktritt von Willy Brandt als Bundeskanzler. - Verpflichtung der Abteilung Produktion zum IX. Parteitag. - Versuchte Republikflucht eines Kollegen und dessen spätere Ständige Ausreise. - Verstärkung der Grenzsicherungsanlagen in Potsdam, Bertinistraße. - Verschiebung des Armeereservistendienstes wegen fehlenden Personals. - Schändung eines Bildes von Erich Honecker. - Herstellung von Industriediamanten ("Superharte Werkstoffe"). - Teilnahme der bezirksgeleiteten Industrie an der Leipziger Messe. - Antiquitätenhandel. - Lage in bezirksgeleiteten Industriebetrieben.

Registriernummer: IV/260/67

1858) MfS BV Rst Abt. Fin 498

Nachweise über beschlagnahmte Gelder und Wertgegenstände

1983–1989

Enthält:

Asservatenachweisbuch für Bargeld und Schmuckgegenstände. - Übergabe-/Übernahme-protokolle der Abt. XIV u. a. Dienstseinheiten an die Abteilung Finanzen über ausländisches Bargeld, Schecks, Schmuckstücke, Münzen und Briefmarken. - Gutachten über Münzen und Briefmarken. - Durchsuchungs- und Beschlagnahmeprotokoll. - Einziehungsentscheide der Zollverwaltung Rostock.

1859) MfS BV Rst Abt. Fin 521

Übergabe/Übernahmeprotokolle zu beschlagnahmten Bargeld und Schmuckgegenständen

1986

Enthält:

Übergabeprotokolle der Abteilungen Rückwärtige Dienste, IX, XIV, XV, XVIII, XIX an die Abteilung Finanzen. - Buchungsbelege. - Schreiben über Geldumtausch.

Enthält auch:

Schreiben der Staatsanwaltschaft zur Überweisung eines Geldbetrages. - Einziehungsentscheid der Zollverwaltung Rostock.

1860) MfS BV Rst Abt. Fin 522

Übergabe/Übernahmeprotokolle zu beschlagnahmten Bargeld und Schmuckgegenständen

1987

Enthält:

Übergabeprotokolle verschiedener Dienstseinheiten an die Abt. Finanzen. - Buchungsbelege.

Enthält auch:

Einziehungsentscheid der Zollverwaltung Rostock.

1861) MfS BV Rst Abt. Fin 523

Übergabe/Übernahmeprotokolle zu beschlagnahmten Bargeld und Schmuckgegenständen

1988

Enthält:

Übergabeprotokolle von verschiedenen Dienstseinheiten an die Abteilung Finanzen. - Buchungsbelege.

Enthält auch:

Verwirklichungsersuchen des Kreisgerichts Rostock zu verhafteten Personen.

1862) MfS BV Rst Abt. IX 13

Rechtsstandpunkte von Justizorganen der DDR

1974–1986

Enthält:

Dokumentation zur Bewertung von Konsumgütern aus dem Nichtsozialistischen Wirtschaftssystem (NSW) in Mark der DDR. - Schadensersatzprobleme bei Straftaten im Zusammenhang mit Postsendungen, Missbrauch von Schecks, Sparbüchern und im Spargiroverkehr. - Wirtschaftskriminalität. - illegale Einfuhr von Edelmetallen und das spekulative Handeln mit Edelmetallen. - Devisen. - Aufbewahrung von Geldern und Wertsachen aus Ermittlungsverfahren. - Wehrdienstgesetz. Fahnenflucht. - 3. Strafrechtsänderungsgesetz.

1863) MfS BV Rst Abt. KuSch 1075

Personalakte eines stellvertretenden Referatsleiters der Abteilung IX, Sonderreferat Vorkomnisuntersuchung

1961–1989

Enthält:

2 Fotos. - Aufklärung und operative Bearbeitung von Seeleuten der BRD- Flotte. - Abschluss als Fachschuljurist. - Qualifikation als Sportausbilder. - Leitungsmitglied der Sektion Kampfsport der SG Dynamo Rostock- Mitte. - Raub eines Altargemäldes aus der Stadtkirche Kröpelin nach Berlin/West und die Wiederbeschaffung durch den Mitarbeiter. - Wechsel zur DDR-Staatsbürgerschaft des polnischen Schwiegersohnes, wegen Androhung von Kontaktsperre der Tochter zu den Eltern. - Antrag auf Beschaffung standesamtlicher Urkunden aus Polen.

1864) MfS BV Rst Abt. VI/ZMA 141

Personenaufklärung zur Einreise eines BRD-Bürgers, Verdacht auf Schleusung, Schmuggel von Gemälden, Kontakten zu DDR-Bürgern

1988–1989

1865) MfS BV Rst Abt. VIII 1 Bd. 31–32

Beobachtungsvorgänge und Auftragsersuchen für Beobachtungen

1989

Enthält u. a.:

Bd. 31

Hauptamtlicher Mitarbeiter amerikanischer Geheimdienst. - Verdacht Bestechung und Untreue zum Nachteil sozialistischen Eigentums. - Aktion "Baum" zur Absicherung eines Prozess gegen einen Nazi-Kriegsverbrecher im Bezirksgericht Rostock. - Verhinderung von demonstrativen Handlungen. - Kirchliche Veranstaltung anlässlich des 50. Jahrestages des Beginns des 2. Weltkrieges in der Kirche Altefähr und Pfarrgarten Ramin. - Vizekonsul der

Botschaft der USA in der DDR. - Mitarbeiter der Handelsabteilung der Botschaft der ČSSR in der DDR. - Unbefugte Offenbarung und Erlangung wirtschaftlicher Geheimnisse (§ 172), Bestechung. - Verletzung Zoll- und Devisengesetz. - Verdacht Republikflucht über Ungarn. - Akkreditierter ständiger Korrespondent des ständigen Büros der BRD Zeitschrift "Stern" in Berlin mit Fotos s/w. - Verdacht des unrechtmäßigen, gewerbemäßig betriebenen, spekulativen Devisenhandel. - Spionageverdacht. - Negative.

Bd. 32

Überprüfung von Kontakten (kirchliche Kreise) eines Mitarbeiters des Amtes für soziale Dienste der Stadt Kiel mit Fotos s/w. - Beobachtung eines Angehörigen der Volksmarine Stralsund nach Klärungsgespräch mit dem MfS. - Kontakte eines ausländischen Militärkadets/Student der Offiziershochschule der Volksmarine Stralsund mit Foto s/w. - Beobachtung eines Mitarbeiters des VEB Kombinat Schiffbau Rostock zu Aktivitäten in der Evangelischen Studentengemeinschaft (ESG) Rostock, Mitorganisator "Neues Forum". - Verbindungen eines Mitarbeiters der Firma Poseidon oHG Lübeck zu Mitarbeitern des VEB Deutsche Seerederei Rostock (DSR) mit Fotos s/w. - Spionageverdacht. - Kontakte eines Angestellten der Zollverwaltung der DDR in das Nichtsozialistische Wirtschaftssystem (NSW). - Verdacht der ungesetzlichen Ausfuhr von Kunstgegenständen. - Kontakte eines akkreditierten ständigen Korrespondenten des ZDF Büros in Berlin. - Aktion "Tinte" zur Einreise eines Mitgliedes des Bundestages und Journalisten aus der BRD und Westberlin mit Fotos s/w. - Zusammenkünfte eines Mitgliedes der Wachturm-Bibel- und Traktatgesellschaft (WTG) der Zeugen Jehovas.

1866) MfS BV Rst Abt. VIII 9

Beobachtungsvorgänge der Arbeitsrichtung I der Kriminalpolizei (K I)

1982–1984

Enthält:

Verdacht des Diebstahls sozialistischen Eigentums. - Verdacht des spekulativen Handel mit Antiquitäten, Mobiliar und Edelmetallen. - Verdacht rechtswidriger Zahlungen an Zwischenhändler beim Ankauf von Antiquitäten.

1867) MfS BV Rst Abt. VIII 20

Beobachtungsvorgänge der Arbeitsrichtung I der Kriminalpolizei (KI)

1984–1985

Enthält:

Beobachtung von Personen aufgrund des Verdachts der Steuerhinterziehung, des spekulativen Handels mit Antiquitäten und Edelmetallen sowie Uhren, des Handels mit ausländischer Ware, des Verdachts der Verletzung der Preisbestimmung. - Foto. - Negativ.

1868) MfS BV Rst AIM 881/89, 1 Band

Aufklärung und Bekämpfung schwerer Straftaten des Schmuggels und der Spekulation, insbesondere auf dem Gebiet Antiquitäten durch die Leiterin des Staatlichen Kunsthandels Rostock, Galerie am Boulevard als IMS "Sonja Semper"

1985–1989

Enthält v. a.:

Feststellungen im Bereich des Staatlichen Kunsthandels, Verkaufsstelle in Rostock, Barnstorfer Weg - "Vorteil II"/Hinweis auf unrechtmäßige Preisforderung mittels Täuschung, Service "Rosental" 1900 - 1930, Schweizer Uhr. - Visitenkarte "Staatlicher Kunsthandel der DDR/Antiquitäten-Galerie Rostock". - Verpflichtung. - Bericht des IMS-Vorlauf "Gunnar" HA VII/13/3 zu ihm bekannten Spekulationen in Rostock und aus dem Raum der drei Nordbezirke, sowie deren Beziehungen nach Berlin und Potsdam, u. a. zu einer Galle Vase, einem Gemälde. - Abhörmaßnahmen der Abt. 26 zu Verkaufsangeboten von einem Meissner Kaffeeservice, Rosenthaler Kaffee- und Speiseservice sowie einem Dielenschrank um 1900. - Postkontrolle. - Kündigungsschreiben an den Generaldirektor des Staatlichen Kunsthandels der DDR.

Registriernummer: I/1017/85

1869) MfS BV Rst AIM 3275/90 18, 1 Band

Aufklärung und Absicherung von leitenden Persönlichkeiten und Gremien der Kirche durch einen Einzelanwalt als Inoffizieller Mitarbeiter mit Feindverbindungen (IMB) "Dr. Ralf Schirmer" des MfS, Abteilung XX

Teil II BD 7

1985–1986

Enthält u. a.:

Gespräch und Besuch des IMB in der Kirchenleitung der Kirchenprovinz Sachsen in Magdeburg am 01.10.1985. - Personenbezogene Berichterstattungen. - Verurteilungen Reservistenverweigerer. - Sitzungen der Arbeitsgruppe "Frieden". - Berichte über Mandanten und Mandate. - Sitzung der Arbeitsgruppe "Frieden" beim Jungmännerwerk in Berlin. - Friedensarbeit. - Kontakte zu Pfarrer Rainer Eppelmann. - "Bausoldaten"/Wehrdienstverweigerung. - Ausschusssitzungen "Kirche und Gesellschaft". - Zusammenkünfte beim Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR. - Verschiedene Verfahren zu Antragstellern auf ständige Ausreise aus der DDR sowie Entlassung aus der Staatsbürgerschaft der DDR. - Kontakte und Gespräche mit dem Konsistorialpräsidenten Manfred Stolpe. - Sitzungen des Fortsetzungsausschusses "Konkret für den Frieden IV" in Berlin. - Verbindungen zur "Charta 77". - Gesprächsführung durch zwei Bürgerrechtler mit dem Präsidenten des Friedensrates der DDR. - Ökumenische Arbeitstagung Chorin II "Partizipation-Jugend und Menschenrechte", Oktober 1985. - Bruderratssitzung der Evangelischen Jungmännerwerke der DDR. - Kirchenkreiskonvent Neustrelitz. - Kirchenkreis Güstrow. - Nichtteilnahme am Wehrkundeunterricht. - Gründung einer Arbeitsgruppe Menschenrechte und Gesellschaft. - Friedensdekade 1985. - Landessynode der Landeskirche Greifswald, November 1985. - Tagung der evangelischen Akademie der Kirchenprovinz Sachsen und Sachsen-Anhalt in Dalingerode, November - Teilnahme des IMB beim Empfang eines Mitarbeiters der amerikanischen Botschaft in Berlin-Niederschönhausen. - Konsultation des Friedensdienst-Arbeitskreises beim Evangelischen Jungmännerwerk Berlin am 30.11.1985 in der Sophiengemeinde. - Diebstahl von kirchlichem Kunstgut. - sozialdiakonische Jugendarbeit. - Treffen der Gruppe "Frieden und Theologie". - Eingabe an die Synode des Bundes der Evangelischen Kirchen in der DDR.

Registriernummer: I/1628/83

1870) MfS BV Rst AKG 528

Prozess gegen eine internationale Kunsträuberbande vor dem Bezirksgericht Cottbus
(Informationsmaterial 4/79)

27.06.–02.07.1979

Enthält u. a.:

Kopien von Prozessakten. - Fotos zu Waffen, Tatwerkzeugen, Teilen der Altmeißner Porzellane (Teile wurden in Amsterdam sichergestellt und in die DDR zurückgeführt). - Kopien von Meldungen aus Massenmedien zum Thema.

1871) MfS BV Rst AKG 536 Bd. 1–12

Informationen der BV Rostock sowie der Kreisdienststellen

1982–1989

Enthält v. a.:

Informationen über die Leitungstätigkeit an der Wilhelm-Pieck-Universität Rostock. - Schüleraufsatz gegen die Jugendpolitik der SED. - Westverbindungen von Angehörigen der Volkspolizei. - Politische Verhaltensweisen von Personen. - Stimmung in der Bevölkerung. - Ideologische Auseinandersetzung zwischen einem christlichen Schüler und Lehrern der POS "Nikolai Ostrowski" Damshagen. - Unabhängige Friedensbewegung Rostock. - OPK "Pinsel". - Einfluss der Kirche im Gesundheitswesen. - Aktivitäten der Pastoren aus Dorf Mecklenburg und der Insel Poel. - Information über Trauerrede des Probstes aus Neukloster. - Verstöße gegen die Geheimhaltungsordnung des MdI. - Untersuchungen ungenehmigtem Handel mit Edelmetallen. - Politisch-moralische Verhaltensweisen von Personen. - Aktivitäten der Kirche. - verhinderter ungesetzlicher Grenzübertritt. - Personeninformationen. - Stimmung unter der Bevölkerung Börgerende/Rethwisch und Parkentin. - Klerikal-pazifistische Personenkreise als Friedensbewegung. - Verstöße gegen Ordnung und Sicherheit. - Ungesetzliche Grenzübertritte sowie andere Vergehen von Angestellten der VEB Deutfracht/Seerederei Rostock, des Bereiches Spezial- und Küstenschiffahrt Seehafen sowie VE Kombinat Seeverkehr und Hafenwirtschaft.

1872) MfS BV Rst AKG 1100

Öffentlichkeitsarbeit

1980–1989

Enthält:

Entwurf des abschließenden Dokuments des Madrider Treffens 1980 der Vertreter der Teilnehmerstaaten der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, welches auf der Grundlage der Bestimmungen der Schlussakte betreffend die Folgen der Konferenz abgehalten wurde. - Beitrag für die Sendung Monitor, ARD, 21.55 Uhr vom 09.08.1985 Christliches Engagement in der DDR (Greifswald) von Angelika Schmidt-Biesalski. - Auszug aus der Konzeption des Ministers des Innern und Chef der DVP zu den neuen Aufgaben, die sich aus der qualitativen und quantitativen Erhöhung der staatlichen Öffentlichkeitsarbeit ergeben. - einzelne Zeitungsartikel über die Rückgabe des geraubten Altargemäldes der Stadtkirche Kröpelin an betreffende Kirchengemeinde. - Funktionsplan des Leiters der AKG. - Resolutionen Neues Forum. - Argumentationsmaterial "Fakten und Argumente" 2/89. -

Interview des Leiters der Bezirksverwaltung Rostock des MfS, für den Sender Rostock am 11.11.1989. - Argumentationsmaterial zu besonders bedeutsamen Ergebnissen der Arbeit der Bezirksverwaltung für Staatssicherheit Rostock in den letzten Jahren vom 13.11.1989. - Zusammenfassung der Erkenntnisse zur beabsichtigten Gründung der Partei Freie Union (FDU). - Information über Erscheinungen und Tendenzen des Neofaschismus und der Ausländerfeindlichkeit im Bezirk Rostock. - Mitschrift auf der Dienstberatung beim Leiter BV am 04.12.1989. - Interview des Leiters der BV Rostock gegenüber der Bezirksredaktion Rostock des ADN.

1873) MfS BV Rst AOP 25/53, 1 Band

Bearbeitung von drei Funktionären der CDU aus Putbus, Göhren und Bergen/Rügen im Gruppenvorgang "Antarktis" aufgrund ihrer Verbindungen zum Kreissekretär der CDU im Bundeshaus in Westberlin und damit zum Kaiser-Ministerium (Jacob Kaiser)

1952–1953

Enthält u. a.:

Berichte des GM "Blume". - "Flucht" des GM im Auftrag des MfS nach Westberlin (BStU S. 64). - Hinweis auf Festnahme eines Beschuldigten und Geschäftsführers des Hotel "Deutsches Haus" in Göhren in einer "Aktion der Überholung der Hotels und Pensionen am Ostseestrand" (Aktion "Rose") mit Vernehmungsprotokoll vom 04.03.1953. - Einstellung des Vorgangs, da die Haftgründe nicht ausreichend sind. - Verpflichtung von zwei Beschuldigten als GI. - Verurteilung eines Beschuldigten als Geschäftsführer des Hotel "Deutsches Haus" wegen Wirtschaftsverbrechen zu 1 Jahr und 2 Monaten Zuchthaus und Vermögenszug.

Registriernummer: I/5/53

1874) MfS BV Rst AOP 166/61, 1 Band

Bearbeitung einer Studentengruppe der Fachschule für angewandte Kunst (FAK) in Heiligendamm durch die MfS Kreisdienststelle Bad Doberan aufgrund von Diebstahl, Beschädigung von Volkseigentum, "negativen" Äußerungen und Einflussnahme auf Kommilitonen bzw. unerlaubtem Hören von "feindlichen" Radiosendern

1960–1961, 1977

Enthält u. a.:

Berichte der Geheimen Informatoren GI "Jana, "Ilja", Jaedtke", "Wilhelm" über die "halbstarken" Studenten, deren "negative" Handlungen und Disziplinverstöße. - Einschätzungen zu Studierenden der Abteilung Malerei, Abteilung Gebrauchsgrafik, Abteilung Baukeramik und Abteilung Schmuck. - Personenaufklärung zu Studenten und Auszüge aus Personalakten. - Diebstahlshandlungen und Ermittlungen. - Aussprachen an der Fachschule mit Direktion, Ehrenrat und FDJ-Leitung. - Strafmaß für einen Studenten, der für ein Jahr von der Schule ausgeschlossen und "strafversetzt" wird in die Warnowwerft als Produktionsarbeiter. - Erteilung von Verweisen sowie teilweise Entzug des Stipendiums. - Abschlußbericht zur Vorlaufakte u. a. "Zerschlagung der Rowdygruppe" und Werbung eines Studenten aus der Gruppe für die MfS-Zusammenarbeit.

Registriernummer: I/586/61

1875) MfS BV Rst AS 17/76, 1 Band

Aktion "Licht" - Überprüfung der Panzerschränke, Safes und Tresore auf der Insel Rügen

(1908–1937) 1962

Enthält:

Berichterstattungen der 1. Kontrolltappe in Banken und Sparkassen und der 2. Kontrolltappe in Kaufhäusern, Hotels, ehemaligen Gutshäusern bzw. Schlössern und in militärischen Objekten. - Einschätzungen über Leiter von Bankzweigstellen. - Muster und ausgefüllte Verpflichtungserklärungen zum Kontrolleinsatz. - Briefumschlag mit Postwertzeichen von 1935. - Reichsbanknoten 100 Mark von 1908 und 50 Mark von 1910. - Darlehenskassenscheine für 1 Mark, 20 und 50 Mark von 1914. Enthält auch: Satzung und Geschäftsordnung des Pommerschen Vereins zur Überwachung von Dampfkesseln (Broschürendruck von 1930, A 5). - Dampfkesseluntersuchungsbuch von 1937 gültig für das Kurhaus "Binz" (A 4) übersendet vom Technischen Überwachungsverein der Provinz Pommern, Dienststelle Stralsund.

1876) MfS BV Rst AS 369/84, 1 Band

Kriminalpolizeiliche Ermittlung zum Diebstahl eines Schnapphahnschlossgewehres aus dem 17. Jahrhundert im Kunsthistorischen Museum Stralsund

1978–1984

Enthält:

Kriminalakte "Schussgerät" der VPKA Stralsund. - Vernehmungsprotokolle. - Aufklärungsberichte. - IMKO-Berichte. - Fahndungsausschreibung. - Foto.

1877) MfS BV Rst AU 2/54, 2 Bände

Verhaftung eines Landarbeiters aus Friedrichshof aufgrund von Tätlichkeiten gegenüber dem Parteisekretär der LPG Friedrichshof und einem Angehörigen der Deutschen Volkspolizei

1953–1957 (1959)

Enthält u. a.:

Festnahmebericht des VPA Stralsund. - Vermögensaufstellung. - Besichtigungsprotokoll und Beschluss über Verbleib von beschlagnahmten Gegenständen. - Informationsbericht an die Abt. IX in Berlin. - Vernehmungsprotokolle zur Situation nach Gründung der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften. - Straferlassbeschluss. - Häftlingsfoto. - Negativ. Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Körperverletzung und Widerstand gegen die Staatsgewalt zu 1 Jahr und 6 Monaten Gefängnis.

Registriernummer: I/85/53

1878) MfS BV Rst AU 4/60, 3 Bände

Äußerungen gegen die Entwicklung in der DDR sowie Bedrohung eines LPG-Vorsitzenden durch einen selbständigen Landwirt aus Dalwitzhof

(1938), 1959–1961

Enthält u. a.:

Beschluss des Beschwerdestrafenats des Bezirksgerichts Rostock über Ablehnung der Haftbeschwerde. - Beweismittel: Aufnahme- und Verpflichtungsschein des Sudetendeutschen Freikorps Konrad Henlein, Gruppe I Schlehen von 1938 (Fotokopie). - Häftlingsfoto. - Negativ. - Haftbeschwerde. - Beschluss des Rates der Stadt Rostock, Nachfolger der Landesbodenkommission über Einziehung der Neubauernstelle (Bodenreformland) des Beschuldigte aufgrund mangelhafter Wirtschaftsführung (GA Band 2, BStU S. 161). - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen fortgesetzter staatsgefährdender Propaganda und Hetze gemäß § 19 Abs. 1 Ziff. 1 und 2 StEG zu 1 Jahr und 6 Monaten Gefängnis. - Entlassung auf Grund des Gnadenerweises des Staatsrates der DDR vom 01.10.1960. - Verpflichtung zum Gnadenerweis.

Registriernummer: I/66/59

1879) MfS BV Rst AU 8/54, 2 Bände

Verhaftung eines selbständigen Tischlermeisters aus Rostock wegen "Hetze" gegen die DDR und die Sowjetunion

1953–1954

Enthält u. a.:

Vernehmungsprotokoll mit Fragen zum 17. Juni 1953 in Rostock. - Erklärung/Haftbeschwerde. - Beschluss über Zurückweisung der Haftbeschwerde. - Vermögensaufstellung. - Häftlingsfoto. - Negativ. Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Beleidigung und Körperverletzung zu 3 Monaten Gefängnis.

Registriernummer: I/98/53

1880) MfS BV Rst AU 10/54, 2 Bände

Verhaftung eines Produktionsleiters und eines technischen Angestellten der Volkswerft Stralsund aufgrund des Verdachts der Sabotage beim Aufslipen eines U-Bootes

1953–1954

Vermögensaufstellung/Vermögenserklärung. - Vernehmungsprotokolle mit Fragen zum 17. Juni 1953, VEB Volkswerft Stralsund. - Beschluss über Zurückweisung der Haftbeschwerde. Vernehmungsprotokoll mit Angaben zu Vorkommnissen auf der Volkswerft Stralsund von 1952. - Persönliche Briefe. - Beweismittel: persönliche Briefe, Kalender 1953, Fotos s/w faschistische Literatur, U-Boot-Volkswerft Stralsund. - GI- und GM-Berichte. - Protokolle und Aktennotizen der Volkswerft Stralsund. - Wirtschaftspatent über Isolierung des Bodens von Fischereifahrzeugen. - Aktennotiz zur Überführung in die Haftanstalt der Volkspolizei.

Registriernummer: I/106/53

1881) MfS BV Rst AU 12/56, 4 Bände

Spionage für den Bund russischer Solidaristen (NTS) West-Berlin durch einen Signalwerkführer der Reichsbahn, Bahnhof Blankenberg

1955–1956, 1958–1960

Enthält u. a.:

Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 3 Jahren Zuchthaus. - Einlieferungsanzeige mit Passfoto. - Vermögensaufstellung. - Briefabschrift. - Aktenvermerk zu einem GM der "befreundeten Macht" (Freunde). - Vorbereitung zur Zerstörung der Signalanlage in Bad Kleinen mit Fotos zur Rekonstruktion des geplanten Tatvorgangs. - Bescheinigung des Staatssekretariats für Staatssicherheit (SfS) zu einem hauptamtlichen Mitarbeiter des NTS (HA Band 1). - Straferlassbeschluss. - Sachverständigengutachten, betrifft Vorbereitung des Diversionsaktes "Zerstörung der Signalanlage". - Ablehnung einer Wiederaufnahme des Verfahrens durch die Staatsanwaltschaft mit einem Hinweis, dass sich das MfS gegen die "Verleumdung des Verurteilten, während der Ermittlungen nicht korrekt behandelt worden zu sein, energisch verwahrt" (GfA Band 4). - Häftlingsfoto. - Negativ.

Registriernummer: I/39/55

1882) MfS BV Rst AU 13/53, 2 Bände

Verhaftung eines selbständigen Gastwirts aus Tribsees durch Mitarbeiter der KD Stralsund, da er in seiner Gaststätte den RIAS hörte, Hetzreden von Personen duldete sowie selbst Hetze gegen Stalin und Pieck betrieb, Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Boykotthetze zu 5 Jahren Zuchthaus sowie Beschlagnahmung des gesamten Vermögens

1953–1959

Haftbeschluss. - Foto. - Festnahmebericht. - Einlieferungsanweisung. - Schlussbericht. - Kurzurteil. - Bestandsaufnahme von Möbeln, Hausrat und Geschäftseinrichtung. - Anklage. - Urteil. - Vernehmungsplan. - Beschluss zum Straferlass. - Anordnung zur Beschlagnahme sämtlicher Postsendungen.

Registriernummer: I/4/53

1883) MfS BV Rst AU 19/59, 14 Bände

Militärspionage für den französischen Geheimdienst durch mehrere Personen aus Rostock

1958–1969

Enthält u. a.:

Haftbeschlüsse. - Einlieferungsanzeigen mit Passfoto. - Festnahmeberichte. - Haftbefehle. - Untersuchungspläne. - Durchsuchungsprotokolle. - Kündigung VEB Dieselmotorenwerk Rostock (DMR). - Sachstandsberichte. - Vernehmungsprotokolle. - Gegenüberstellungsprotokolle. - Bestätigung des Ministeriums für Staatssicherheit über einen Residenten des französischen Geheimdienstes. - Beweismittel: Fotokopie von

Notizbucheintragungen. - Sachverständigengutachten der Nationalen Volksarmee, Dienststelle Rostock. - Negative. - Beweismittel: u. a. Foto s/w Fotoapparat Marke "Beirax" und Marke "Altix", Fotos s/w von Eröffnung der Hafeneinfahrt zum Hochseehafen Rostock-Petersdorf, Foto s/w Buch "Das vergessene Dorf" von Theodor Körner mit Auszug aus diesem. - Beurteilung Bahnbetriebswerk Rostock. - Eröffnungsbeschluss, Beurteilung und Urteil: Verurteilung wegen schweren Raubes (an 2 russischen Frauen) gemäß §§ 249, 250 StGB zu 2 Jahren Gefängnis, (HA Band II). - Straferlassbeschluss. - Vorschlag für die Durchführung eines öffentlichen Prozesses. - Schlussbericht. - Auswertungsbericht zum Untersuchungsvorgang. - Beweismittel: Notizbuch, Reisepass der Deutschen Demokratischen Republik, Fotos s/w Prüfstand der Junkersmotoren im Dieselmotorenwerk Rostock. - Bilderkennungsprotokolle. - Vernehmungsprotokolle des Staatsanwaltes des Bezirkes Rostock, Bestätigung zur Freiwilligkeit der Aussagen der Beschuldigten vor dem Untersuchungsorgan. - Anklagen. - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Spionage gemäß § 14 StEG, wegen Spionage im schweren Fall gemäß §§ 14 und 24 StEG sowie wegen schweren Raubes gemäß § 250 Abs. 1 Ziff. 1 u. 3 StGB zu 4 Jahre bis lebenslangem Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens. - Berufungen. - Beschluss des Obersten Gerichts der DDR über Ablehnung der Berufung. - Auszug aus Gnadenentscheid des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR. - Straferlassbeschlüsse. - Übergabe - Übernahmebescheinigung über ein eingezogenes Motorrad Awo (Sport). - Gutachten über Dock II der Schiffswerft "Neptun" in Rostock.

Registriernummer: I/104/58

1884) MfS BV Rst AU 23/54, 1 Band

Beteiligung am Volksaufstand des 17. Juni 1953 und der Organisierung eines neuen Aufstandes (Tag "X") sowie des illegalen Waffenbesitzes

1953–1954

Enthält u. a.:

Vermögensaufstellung. - Schweigeverpflichtungen. - Beschluss über Haftentlassung. - GI-Berichte. - Beweismittel: Fotos Schiffe, persönliches Foto. - Passfoto. - Negativ.

Registriernummer: I/1/54

1885) MfS BV Rst AU 25/55, 3 Bände

Verhaftung eines Decksmann des Dampfers "Annemarie Krüger" der Reederei Krüger aus Hamburg aufgrund des Verdachts der Tätlichkeit gegenüber einen "Aktivisten" aus Greifswald und den Spionageangaben auf westlichen Geheimdienststellen, Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotttätigkeit zu 2 Jahren Zuchthaus

1953–1956

Enthält u. a.:

Haftbeschluss. - Festnahmeberichte. - Untersuchungsplan. - Nachweis über den Verbleib angefertigter Vernehmungsprotokolle. - Vernichtungsprotokoll zu Vernehmungsprotokollen. - Haftbefehl. - Beschlagnahmeprotokoll. - Personendurchsuchungsprotokoll. - Beschluss über den Verbleib beschlagnahmter Gegenstände. - Vermögensaufstellung. - Vernehmungsprotokolle. - Schlussbericht. - Anklage. - Urteil. - Foto. - Negativ. - Straferlassbeschluss. -

Beweismittel: Personalausweis der Bundesrepublik Deutschland, Merkblatt zum Antrag auf Ausstellung eines Ausweises für Vertriebene und Flüchtlinge, Ausweis für Vertriebene und Flüchtlinge der Bundesrepublik Deutschland, Bewohner- Ausweis Durchgangslager Hamburg-Wandsbek, Steuerbescheid Hauptzollamt Hamburg- Kehrwieder, Beschlagnahmebescheinigung Zollfahndungsstelle Cuxhaven, Laufzettel für das Notaufnahmeverfahren, Eidesstattliche Erklärung über Fluchtgrund, Bescheinigung über ständigen Aufenthalt in Berlin bzw. der Bundesrepublik (Anerkennung politischer Flüchtling), Gesundheitspass für Flüchtlinge, Heuerschein "Annemarie Krüger", Beschlagnahmeprotokoll Grenzzollamt Warnemünde, Foto unverzollter Waren. - Fotokopien der einzelnen Beweismittel.

Registriernummer: I/27/55

1886) MfS BV Rst AU 26/56, 3 Bände

Verherrlichung der westlichen Verhältnisse sowie Aufforderung zur Republikflucht und Unterstützung republikflüchtiger Personen durch eine selbständige Friseurin aus Niepars

1956–1958

Enthält u. a.:

Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 1 Jahr Zuchthaus. - Untersuchungsplan. - Haftbeschluss. - Haftbefehl. - Beschluss über Ablehnung der Haftbeschwerde. - Festnahmebericht. - Einlieferungsanzeige mit Passfoto. - Durchsuchungs-, Sicherstellungs- und Beschlagnahmeprotokoll. - Vermögensaufstellung. - Aktenvermerk der Stadt- und Kreissparkasse Stralsund über Sperrung eines Kontos der Beschuldigten. - Vernehmungsprotokolle. - Gegenüberstellungsprotokoll. - Sachstandsbericht. - Briefabschrift. - Ermittlungsbericht zu einem Bahnhofsvorsteher aus Niepars. - Schweigeverpflichtungen von Zeugen. - Stimmungsbericht zur Festnahme. - Beweismittel: Foto/Negativ von zerrissenen Briefen. - Schlussbericht. - Auswertungsbericht zum abgeschlossenen Untersuchungsvorgang. - Straferlassbeschlüsse. - Foto. -Negativ.

Registriernummer: I/2/56

1887) MfS BV Rst AU 33/61, 18 Bände

Vorbereitungen, Verleitung und Beihilfe zum "ungesetzlichen" Verlassen der DDR mit Hilfe von eigenen Segelbooten durch mehreren Personen aus Rostock und Stralsund sowie Spionageverdacht

(1933) 1968–1970

Enthält u. a.:

HA Bd. 1: Protokoll über die Besichtigung der Segelboote durch Mitarbeiter des MfS. - Beschlagnahmeprotokolle. - Protokoll über die Übergabe des Motorbootes "Käptn Kid" an die Deutsche Grenzpolizei zur Überwachung. - Sachstandsbericht. - Untersuchungsplan. - Vernehmungsprotokolle. - Öffentliche polizeiliche Beurteilung der Beschuldigten, Volkspolizeikreisamt Rostock. - Auswertungsberichte des Beschuldigten. - F 16 Karteikarte. - Foto. - Negativ. - Übergabeprotokolle. - Beweismittel: u. a. Projektierungsaufträge. - Fotos s/w Wohnungsdurchsuchung, Motorbootdurchsuchung.

HA Bd. 2: Informationsbericht "Angelika". - Bericht über einzelne Mitarbeiter der Orthopädischen Universitäts- Klinik Rostock. - Schweigeverpflichtung. - Empfangsbestätigungen für beschlagnahmte Gegenstände. - Beurteilungen des Betriebssportgemeinschaft Motor Stralsund, Sektion Segeln und Stadtbauleitung Rat der Stadt Stralsund. - Auswertungsbericht des Beschuldigten sowie Verpflichtung. - F 16 Karteikarten. - Briefabschriften.

HA Bd. 3: Zwischenbericht zur Vorlaufakte. - Aktenvermerk über Ermittlung von Kontoständen. - Bericht KP Wagner. - Untersuchungsplan. - Bericht über eine Familienangehörige eines Beschuldigten. - Beurteilung des Beschuldigten, VEB Industrieprojektierung Nord, Technisches Büro Nord. - Fotos s/w von faschistischer Literatur und faschistischer Orden sowie vom Segelboot.

HA Bd. 4: Versiegelungsprotokoll-Wohnung. - Sachstandsberichte. - Bericht des Beschuldigten über eine Zusammenkunft mit dem englischen Geheimdienst. - Straferlassbeschluss. - Karteikarten F 16.

Protokoll zur Übernahmeverhandlung für Segelboot "Kiek ut", Segelboot "Seebär" und Segelboot "Flamingo II", Staatliches Vermittlungskontor für Maschinen und Materialreserven sowie Beschlagnahmeprotokolle (GA Bd. 5). - Berufung, Rechtsanwalt Denzin. - Übergabeprotokoll für das Segelboot "Käpn. Kitt" an die Konsumgenossenschaft Rostock. - Unterlagen zur Übergabe des Vertenskreuzers "Wappen von Stralsund" (GA Bd. 5). - Antrag mit Genehmigung zur Ausreise des Sportbootes "Seebär", Volkspolizeikreisamt Rostock. - Abschrift von Tagebuchaufzeichnung "Tagebuch einer abenteuerlichen Flucht" (GA Bd. 7). - Drei persönliche Briefe von 1933 (GA Bd. 9). - Foto s/w mit Hitler (GA Bd. 10). - Urteil: Verurteilung eines Beschuldigten wegen Verleitung zum Verlassen der DDR, Beihilfe zu einem Passvergehen und wegen Vorbereitungen zu einem Passvergehen zu 6 Jahren Gefängnis und Einziehung beschlagnahmter Gegenstände u. a. Pkw "Wartburg", Motorboot "Käptn Kid", Sparkassenbuch mit 10.000 DM sowie Bargeld 5000 DM (GA Bd. 11). - Urteil: Verurteilung von 7 Beschuldigten u. a. wegen Vorbereitungen und Beihilfe zu einem Vergehen gegen das Passgesetz zu Bewährungsstrafen bis 1 Jahr und 3 Monate Gefängnis und Einziehung beschlagnahmter Gegenstände u. a. Segelboote "Kiek ut", "Wappen von Stralsund" sowie "Dat sall so"(GA Bd. 12). - Urteil: Verurteilung von 3 Beschuldigten wegen Spionage, Vorbereitung zu einem Passvergehen sowie wegen Nichtanzeige eines zu 1 Jahr Gefängnis bis 7 Jahre und 6 Monate Zuchthaus sowie Einziehung des beschlagnahmten Segelbootes "Flamingo II" und Pkw "Wartburg. - Aktenvermerk über ein Gespräch, betrifft Anfrage über eventuelle Rückgabe eingezogener Gegenstände (GA Bd. Berufungen. - Abänderung von 4 Urteile durch die III. Strafkammer des Kreisgerichts Rostock (GA Bd. 15). - Beweismittel: Notizbuch. - Operatives Material AP 1125/58 u. a. mit Ermittlungsberichten der KD Stralsund u. a. zu Überprüfungen von Vermögensverhältnisse, Briefabschriften, Einschätzung des Operativen Materials, Bericht zur Bearbeitungsperspektive, Abschlussvermerk. Seiten von Zeitungen der "Norddeutschen Neusten Nachrichten" und der "Ostsee-Zeitung" mit Artikeln zur Ostseeregatta (GA Bd. 16).

Registriernummer: I/3401/60

1888) MfS BV Rst AU 34/55, 11 Bände

Verhaftung von 2 Personen aufgrund der Wirtschafts- und Militärsplionage, Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotthetze zu je 15 Jahren Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens

1955–1964, 1969

Enthält u. a.:

Einlieferungsanzeigen mit Passfoto. - Festnahmeberichte. - Haftbeschlüsse. - Haftbefehle. - Durchsuchungs-, Sicherstellungs- und Beschlagnahmeprotokolle. - Aktenvermerk zur Hausdurchsuchung. - Beschluss über die Durchführung einer Sachverständigen-Begutachtung. - Untersuchungsbericht über verschiedene Geheimschriftmaterialien. - Tatortbesichtigungsprotokoll über Toten Briefkasten. - Aktennotiz über die Verwendung eines beschlagnahmten Fotoapparates für operative der Abt. II. - Vernehmungsprotokolle u. a. über das Anlegen von Toten Briefkästen sowie Sicherheits- und Warnsysteme, Wasserverfahren als Geheimschrift, sympathetische Tinte. - Gegenüberstellungsprotokoll. - Untersuchungsplan. - Sachstandsbericht. - Schlussbericht. - Beweismittel: 3 Taschenkalender. - Anklage. - Urteil. - Gnadenersuche der Ehefrau sowie der Mutter. - Beweismittel: Bilddokumentationen zu Geheimschriftverfahren, Toter Briefkasten, festgelegte Sicherheits- und Warnsystem in einem S-Kalender (Sicherheitskalender).

Registriernummer: I/4/55

1889) MfS BV Rst AU 35/55, 5 Bände

Verhaftung mehrerer Personen aufgrund der Militärspionage für den amerikanischen und französischen Geheimdienst, Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 2–15 Jahre Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens in einem Fall

1955–1963

Enthält u. a.:

Einlieferungsanzeigen mit Passfoto. - Haftbeschlüsse. - Festnahmeberichte. - Haftbefehle. - Ärztliche Bescheinigungen. - Vermögenserklärungen. - Durchsuchungs- und Beschlagnahmeprotokolle. - Vernehmungsprotokolle. - Gegenüberstellungsprotokolle. - Schlussbericht. - Foto. - Negativ. - Anklage. - Urteil. - Straferlassbeschlüsse. - Beweismittel: Foto des Fotoapparates "Praktiflex". - Berufung Rechtsanwalt Kolbe. - Beschluss zur Ablehnung von Berufungsverfahren.

Registriernummer: I/19/55

1890) MfS BV Rst AU 42/55, 15 Bände

Verhaftung mehrerer Personen (ehemalige faschistische Soldaten) aufgrund der Zugehörigkeit zur Untergrundbewegung "Kampfgruppe Einheit Winter" des Kreises Bad Doberan sowie der Spionage für verschiedene westdeutsche Geheimdienststellen

1951–1960, 1970, 1980, 1983

Enthält u. a.:

Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock u. a. wegen Kriegs- und Boykotthetze und Nichtanzeigen eines Verbrechens gemäß § 139 StGB zu 8 Monaten Gefängnis bis 10 Jahre Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens eines Verurteilten. - Vermögensfeststellungen und -erklärung. - Fahndungsersuchen/Aufenthaltsermittlung. - GI-Berichte. - Kündigung der Arbeitsverhältnisses, VEB Fettchemie und Fewa-Werk. - Geständnis. - Auflösung des Arbeitsverhältnisses VEB Gasversorgung Rostock. - Schweigeverpflichtung. - Karteikarte F 16. - 2 Postkarten mit dem Absender "Kampfgruppe gegen Unmenschlichkeit". - Berufung und Beschluss über Ablehnung. - Leumundszeugnis

VdgB (BHG) Bad Doberan. - Unterzeichnete Erklärung der Mitarbeiter des VEB Fischkombinates, Abt. Lohnbuchhaltung. - Beweismittel: Foto vom Leiter der Untergrundbewegung, Bilderkennungsprotokolle, Foto einer Büste eines Soldaten der faschistische Wehrmacht, Kopie einer Postkarte, Kopie eines Taschenkalender, Kopie von Auszügen aus der Schrift "Athena", Briefe, Fotos faschistischer Literatur und Waffen. - Bestätigungen über republikflüchtige Personen des Kreises Bad Doberan. - Foto. - Negativ.

Registriernummer: I/22/55

1891) MfS BV Rst AU 47/55, 12 Bände

Verhaftung mehrerer Personen im Rahmen der Aktion "Frühling" aufgrund der Spionage für einen Residenten in Westberlin, Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 1 Jahr bis lebenslänglich Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens und Pkw in mehreren Fällen

1955–1959, 1968–1971, 1976

Enthält u. a.:

Untersuchungspläne. - Nachweise über den Verbleib angefertigter Vernehmungsprotokolle. - Haftbeschlüsse. - Einlieferungsanzeigen mit Passfoto. - Vorführungsberichte. - Festnahmeberichte. - Haftbefehle. - Durchsuchungs- und Beschlagnahmeprotokolle. - Vermögensaufstellungen. - Tatortbesichtigungsprotokolle über Toten Briefkasten sowie Vorwarnsignal. - Sachstandsbericht. - Festnahmepläne. - Vernehmungsprotokolle. - GI-Berichte. - Erklärung der Deutschen Reichsbahn, Reichsbahndirektion Greifswald über den Umgang mit dienstlichen Unterlagen. - Spionage zur Reichsbahn, Im- und Export, Straßenführungen, Seefahrtsschule Wustrow-Seefunkanlage. - Ermittlungsbericht Volkspolizeikreisamt Anklam, Abt. K. - Beweismittel: Foto von Skizze über den Seefunksender SFS 2/49 und 6 E 91, Streckenpläne und Pläne über Bahnhöfe der Reichsbahn. - Einschätzung zum Antrag zur Aufhebung der Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte. - Hinweis über Benachrichtigung der Angehörigen einer Inhaftierten nicht vor 8 Tagen. - Beweismittel: Betriebsabrechnungsbogen der Deutschen Reichsbahn. - Beurteilung Rat der Stadt StalinStadt. - Schweigeverpflichtung. - Protokoll über durchgeführte Verpflichtung unter Druck. - Vorschlag zur Anwerbung als GI. - Übersicht über Personen, die von Beschuldigten aus dem Operativ-Vorgang "Anwerbung" als Agenten vorgeschlagen wurden mit Vorschlag zu Probefestnahmen. - Übergabemitteilung eines Lieferwagens Typ Opel P4 an das Staatliche Vermittlungskontor. - Straferlassbeschlüsse. - Ablehnung der Gnadenkommission des Bezirkes Rostock über Einziehung eines Pkw's. - Schlussbericht. - Anklage. - Urteil. - Berufungen. - Ablehnung der Berufungen sowie eine Hauptverhandlung über die Berufung mit Abänderung des Urteils auf 10 Monate Gefängnis wegen Nichtanzeige eines Verbrechens. - Beweismittel: Fotos u. a. über Tote Briefkästen und Vorwarnsignal.

Registriernummer: I/17/55

1892) MfS BV Rst AU 51/60, 6 Bände

Militär- und Wirtschaftsspionage für den Bundesnachrichtendienst (BND) durch eine Kreditsachbearbeiterin der Deutschen Bauernbank Bergen und einem Rentner aus Samtens

(1934–1939) 1960–1963, 1983

Enthält u. a.:

Personenbeschreibung eines Geheimdienstmitarbeiters. - Beurteilungen über die Beschuldigten, Deutsche Bank Bergen/Rügen sowie Rat der Gemeinde Samtens. - Beweismittel: Fotokopien u. a. von Vereidigungsnachweis, Fragebogen, Erklärungen über arische Abstammung. - Gutachten über Funkunterlagen und Kurzwellenkonverter des Bundesnachrichtendienstes der Zentrale Frankfurt/Main. - Gutachten über verschiedene Papiere. - Beweismittel: Foto s/w Kurzwellenkonverter mit Zubehör, Entschlüsselungsrolle mit Zahlencode. - Kontrollbericht der Hauptabteilung IX/1 zum Untersuchungsvorgang. - Ermittlungsberichte der Abt. II. - Ermittlungsbericht der Kreidienststelle Stralsund. - GI-Bericht. - Schlussbericht. - Auswertungsbericht. - Vorschlag über Durchführung des Prozesses vor erweiterter Öffentlichkeit. - Bericht über durchgeführte Hauptverhandlung. - Foto. - Negativ. - Anklage. - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Spionage im schweren Fall gemäß §§ 14, 24 Abs. 1 und 2a StEG zu 12 und 15 Jahren Zuchthaus und Einziehung des Vermögens der Angeklagten. - Berufung. - Beschluss des Obersten Gerichts der DDR über Ablehnung der Berufung.

Registriernummer: I/40/60

1893) MfS BV Rst AU 56/62, 4 Bände

Staatsfeindliche Äußerungen und Verleitung zum Verlassen der DDR durch einen Biergroßhändler aus Rostock

1961–1965

Enthält u. a.:

Untersuchungsprotokoll zur Biergroßhandlung und Mineralwasserfabrik des Beschuldigten und zur Person des Beschuldigten. - Vermögensaufstellung. - Foto. - Negativ. - Kriminalakte "Diana" des Volkspolizeikreisamtes Rostock. - Persönliche Briefe. - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen staatsgefährdender Propaganda und Hetze im schweren Fall und wegen Verleitung zum Verlassen der DDR gemäß § 19 Abs. 1 Ziff. 1 und 2, Abs. 3, § 21 Abs. 2 StEG, § 74 StGB zu 6 Jahren Zuchthaus und Einziehung des Radios Marke "Stradivari". - Beschluss des Obersten Gerichts der DDR zur Ablehnung der Berufung. - Brief des Verurteilten an den Staatsrat der DDR aus StVA Torgau.

Registriernummer: I/1450/61

1894) MfS BV Rst AU 57/59, 6 Bände

Spionage für den amerikanischen Geheimdienst durch einen Lokheizer im Bahnbetriebswerk Rostock

1959–1964

Enthält u. a.:

Haftbeschluss. - Einlieferungsanzeige mit Passfoto. - Festnahmebericht. - Haftbefehl. - Durchsuchungsprotokolle. - Sachstandsbericht. - Untersuchungsplan. - Vernehmungsprotokolle. - Hinweise zur Glaubensgemeinschaft "Kirche Jesu Christi, der Heiligen der letzten Tage" mit Personenaufstellung von Mitgliedern in Rostock (HA Band 1, BStU S. 70/71 und 78-83). - Beurteilung Bahnbetriebswerk Rostock. - Bestätigungen des Ministeriums für Staatssicherheit über Telefonanschlüsse, Mitarbeiter sowie Deckadresse des amerikanischen Geheimdienstes. - Gutachten der Nationalen Volksarmee, Standort Schwerin

über Aufzeichnungen des Beschuldigten. - Untersuchungsbericht des für Staatssicherheit, Technische Untersuchungsstelle über Geheimschreibmittel mit Anlagekarte und präparierten Papier zur Herstellung einer Geheimschrift. - Schlussbericht. - Auswertungsbericht zum Untersuchungsvorgang. - Bescheinigung über Entnahme von Fotos zu Schulungszwecken der Abt. II. - Anklage. - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Spionage gemäß § 14 StEG zu 12 Jahren Zuchthaus und Einziehung von Geld- und Sachwerten. - Foto. - Negativ. - Straferlassbeschlüsse. - Hinweis auf vermutl. Entlassung in die Bundesrepublik Deutschland (ASt Band 5, BStU S. 98).

Registriernummer: I/37/59

1895) MfS BV Rst AU 58/50, 2 Bände

Inhaftierung eines Stralsunder Tischlermeisters durch die Kriminalpolizei wegen antidemokratischer Propaganda, nach Haftentlassung erfolgte die Flucht in den Westen, Abwesenheitsurteil durch die Kleine Strafkammer Landgericht Schwerin für den Befehl 201 zu 10 Jahren Freiheitsentzug sowie Einzug des gesamten Vermögens

Juni-Dez. 1950

Enthält u. a.:
Beglaubigte Abschrift des Grundbuchs von Stralsund.

Registriernummer: Rst/29/50

1896) MfS BV Rst AU 81/53, 1 Band

Verhaftung des Geschäftsführers des "Schlosshotel" in Kühlungsborn im Rahmen der Aktion "Rose"

(1941) 1953, 1955, 1956, 1960

Enthält u. a.:
Haftbefehl wegen Misshandlung sowjetischer Kriegsgefangener im Kriegsgefangenenlager Greifswald. - Durchsuchungsprotokoll Volkspolizeikreisamt Bad Doberan. - Vernehmungsprotokolle mit Ausführungen zum Kriegsgefangenenlager Greifswald. - Aktenvermerk zur Verurteilung durch das Kreisgericht Bützow wegen Wirtschaftsverbrechen zu 1 Jahr und 5 Monaten Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens. - Briefabschriften Kontrollstelle Wismar. - Foto.

Registriernummer: I/11/53

1897) MfS BV Rst AU 84/54, 2 Bände

Verhaftung eines Kraftfahrers des VEB Deutscher Kraftverkehr Stralsund u. a. aufgrund der Aufforderung zur Arbeitsniederlegung und dem Verfassen einer Resolution am 17./18. Juni 1953

1954

Enthält u. a.:

Ablehnung Haftbeschwerde. - Vermögensaufstellung. - Einspruch durch Rechtsanwalt. - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen faschistischer Propaganda zu 1 Jahr Gefängnis. - Foto. - Negativ.

Registriernummer: I/62/54

1898) MfS BV Rst AU 88/53, 2 Bände

Verhaftung eines selbständigen Gewerbetreibenden aus Rostock, da er Spionageinformationen an seine in Westberlin lebende Frau übergab

1951, 1953

Enthält u. a.:

Häftlingsfoto. - Negativ. - Vermögensaufstellung. - Ablehnung einer Haftbeschwerde. - Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 3 Jahren Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens. - Berufung und Ablehnung der Berufung. - Beweismittel: persönliche Briefe, Auszüge aus einer Erklärung, Spionagebericht, Aufstellung von Spionagenotizen.

Registriernummer: I/43/53

1899) MfS BV Rst AU 92/54, 2 Bände

Ermittlungsverfahren mit Haft gegen einen Landwirt aus Markgrafenheide/Rostock aufgrund der Militärspionage für eine deutsche Nachrichtendienststelle

1954–1960

Enthält u. a.:

Persönliche Briefe. - Bestätigung über eine konspirative Wohnung des amerikanischen Geheimdienstes. - Zwei Untersuchungsberichte der Deutschen Volkspolizei Hauptabteilung K, Abteilung für Kriminaltechnik. - Aktenvermerk zum GM "Fahrersmann". - Beweismittel: Taschenkalender mit Notizen, Lagerausweis/Laufzettel Staatliches Durchgangslager Stgt. - Stammheim. - Vermögensaufstellung. - Häftlingsfoto. - Negativ. - Gnadengesuche an den Präsidenten der DDR Wilhelm Pieck und an die Staatsanwaltschaft Neubrandenburg. - Straferlassbeschluss. - Handakte Betriebsschutz (BS) Amt Abteilung K, enthält u. a.: Aufnahmestelle Berlin, Aufnahme eines Rückkehrers aus Westdeutschland. - Überwachungsberichte. - Anzeige Transportpolizei Pasewalk. Urteil: Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Neubrandenburg wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 4 Jahren Zuchthaus.

Registriernummer: I/48/54

1900) MfS BV Rst AU 118/52, 2 Bände

Verhaftung eines Kaufmanns aus Stralsund während einer Zugkontrolle aufgrund des Besitzes illegaler Schriften u. a. des Untersuchungsausschusses freier Juristen (UfJ), Verurteilung durch die I. Große Strafkammer des Landgerichts Greifswald wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 10 Jahren Zuchthaus

Mai 1951–Febr. 1952

Enthält u. a.:

Haftbeschluss. - Vorgangsbericht. - Einlieferungsprotokoll. - Vermögensaufstellungen. - Schlussbericht. - Anklage. - Eröffnungsbeschluss. - Beweismaterial: Wehrpass, Faltblatt des UfJ "Verteidigung gegen Rechtswillkür!", Brieftasche inklusive Kalender von 1940, Broschüre des Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen "Die rote Flut - Tatsachen Zahlen über die Bolschewisierung der Sowjetzone", Jahresbericht der Druiden-Loge "Baltica zum Frieden". - Beweismaterial: Foto. - Liedtext "Den Helden von Stalingrad". - Zeitungsausschnitt vom 27.03.31. - Memoiren (54 Seiten - nicht vollständig).

Registriernummer: Rst/378/51

1901) MfS BV Rst AU 162/52, 2 Bände

Verhaftung eines Großkaufmanns aus Greifswald aufgrund der Hetze und Spionage für den Untersuchungsausschuss freiheitlicher Juristen (UfJ) sowie der Fluchtgefahr, Verurteilung durch die I. Große Strafkammer des Landgerichts Greifswald wegen Kriegs- und Boykotthetze zu 4 Jahren Zuchthaus

Sept. 1947–Dez. 1952, Mai 1957

Enthält u. a.:

Festnahmebericht. - Vermögensaufstellung. - Schlussbericht. - Anklage. - Beschluss über Straferlass. - Foto. - Negativ. - Vermögenseinziehung. - Faltblatt des UfJ "An die Steuerpflichtigen in der Sowjetzone". - Broschüre "Wir Stettiner" - Anschriften ehemaliger Stettiner. - Foto. - Liedtext: Hymne an Deutschland. - persönliche Briefe. - Abrechnungen. - Zeichnung zur Raumaufteilung eines Hauses. - Abschrift eines Kaufvertrages. - Revisionsantrag.

Registriernummer: Rst/376/51

1902) MfS BV Rst AU 175/61, 2 Bände

Vorbereitungen und Versuch des "ungesetzlichen" Verlassens der DDR auf dem Seeweg durch einen selbständigten Kaufmann aus Rostock

1961–1963

Enthält u. a.:

Beweismittel: Fotos s/w von Ausweisen, Geld, Goldschmuck, Kamera AK 8, Fernglas, Messer. - Berichte, Zelleninformant. - Foto. - Negativ. - Urteil: Verurteilung durch die Strafkammer des Kreisgerichts Rostock Stadt wegen versuchten Grenzdurchbruch gemäß § 8 Abs. 1 und 3 des Passgesetz der DDR zu 2 Jahren Gefängnis sowie Einziehung von 2 Ringen und einer Schmalfilmkamera zu Gunsten des Staates. - Beschluss des Berufungsstrafsenats des Bezirksgerichts Rostock über Ablehnung der Berufung. - Ablehnung des Kassationsantrages durch das Obersten Gerichts der DDR.

Registriernummer: I/1721/61

1903) MfS BV Rst AU 235/52, 2 Bände

Verhaftung eines Kaufmanns aus Greifswald, aufgrund der Spionagetätigkeit für den Untersuchungsausschuss freiheitlicher Juristen (UfJ), Verurteilung durch den I. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock wegen Kriegs- und Boykotttätze zu 8 Jahren Zuchthaus

Juli 1952–Dez. 1952

Enthält u. a.:

Haftbefehl. - Charakteristiken. - Vermögensaufstellungen. - Vernehmungsprotokolle. - Zwischenbericht. - Schlussbericht. - Anklage. - Urteil. - Berufung des Angeklagten. - Protest der Staatsanwaltschaft in Bezug auf die Strafzumessung. - Beweismittel: Hetzschriften, "Die schwarzen Schafe aus Greifswald" (UfJ), persönliche Briefe, Abschriften von persönlichen Briefen durch die Dienststelle "AFAS" Stralsund. - Foto. - Negativ.

Registriernummer: Rst./94/52

1904) MfS BV Rst AU 265/51, 3 Bände

Verhaftung von Angestellten der Volkswerft Stralsund aufgrund des Verdachtes der Agententätigkeit, Wirtschaftsspionage und Verbreitung tendenziöser Gerüchte, Verurteilung durch die I. Große Strafkammer des Landgerichts Greifswald wegen Boykotttätze zu 4–7 Jahren Zuchthaus

1946–1947, 1951, 1956–1959

Enthält u. a.:

Festnahmebericht. - Ostbüro. - Haftbeschluss. - Vorgangsbericht. - Abschlussbericht. - Verstaatlichung des Hochzuchtsaatbetriebes Rabbethge & Giesecke. - Foto. - Negative. - Meinung zum englischen Pressevertreter John Peet. - Anklage. - Urteil. - Briefe von Angehörigen an Wilhelm Pieck. - Gefangenenakte.

Registriernummer: Rst/280/51

1905) MfS BV Rst AU 276/51, 2 Bände

Verhaftung einer Gruppe VP-Angestellter und des ehemaligen Polizeichefs von Ahlbeck (auch politischer Leiter der KPD) aufgrund von rechtswidrigen Plünderungen des Eigentums der Bevölkerung sowie Mord und Mordverdacht, Verurteilung durch den II. Strafsenat des Bezirksgerichts Rostock u. a. wegen fortgesetzter Körperverletzung im Amt mit tödlichem Ausgang zu 2 Jahre Gefängnis bis 4 Jahre und 6 Monaten Zuchthaus

1951–1953, 1955–1957

Enthält u. a.:

Festnahmeberichte. - Bestandsaufnahme des Inventars zum Haus "Löwenburg" in Ahlbeck. - Widerrechtliche Beschlagnahme von Lebensmitteln, Bekleidung und Kernsohlenleder. - Bericht über eine Versammlung der VVN-Ortsgruppe Ahlbeck zu Äußerungen des ehemaligen Polizeichefs in Bezug auf die Bestrafung und Vermögenseinziehung. - Vernehmung. - Geständnis. - Zwischenbericht. - Schweigeverpflichtung. - Foto. - Vernehmungsprotokolle. - Gegenüberstellungsprotokolle. - Aktenvermerk über die Exhumierung der Leiche. -

Haftbefehle. - Exhumierungsbericht. - Haftbeschwerde. - Ablehnung der Haftbeschwerde. - Abschließender Ermittlungsbericht. - Abschrift Todesbescheinigung. - Ausgrabungsprotokoll. - Abschrift eines Berichtes zu einem Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt, wegen Mordes an einem Mann aus dem Seebad Ahlbeck. - Abschrift eines Berichtes zum Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt, wegen Mordes an einem weiteren Mann und seinem Sohn aus dem Seebad Ahlbeck. - Abschrift eines Berichtes zum Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen dreifachen Mordes zum Nachteil von Unbekannt in Seebad Ahlbeck. - Aktenvermerk zur Weiterbeförderung eines Kassibers. - Bericht an Oberstaatsanwaltschaft zur Entscheidung über beabsichtigte Haftentlassung. - Anklage. - Geständnis. - Eröffnungsbeschluss. - Urteil. - Berufung. - Ablehnung der Berufung.

Registriernummer: Rst/F 204/51

1906) MfS BV Rst AU 2755/64, 8 Bände

Verleitung zur Fahnenflucht und zum Verlassen der DDR, Beihilfe zur Republikflucht sowie Verbindung zum amerikanischen Geheimdienst durch einen Zahnmedizinstudenten der Freien Universität in Westberlin, Beihilfe zur Abwerbung durch dessen Mutter, selbständige Zahnärztin aus Schönberg/Grevesmühlen

1963–1964, 1970

Enthält u. a.:

Flucht über Dassower See, Skizze. - Gutachten der Technischen Untersuchungsstelle des Ministeriums für Staatssicherheit über die Lesbarmachung einer radierten Eintragung auf einem Kalenderblatt. - Abschrift eines Schreibens von "Amnesty International" an den Staatsanwalt des Bezirksgerichts Rostock, betrifft Hilfe für Beschuldigten. - Auszug aus "Der Tagesspiegel" über die Verurteilung der Beschuldigten. - Beweismittel: Briefe, Fotos s/w Hotel "Exquisit", Fotos s/w Familienaufnahmen vor Villa in Zehlendorf, fotokopierte Landkarte der Umgebung des Dassower Sees. - Beweismittel: Kalender 1962, 1963. - Skizze zur Villa in Berlin-Zehlendorf, Onkel-Tom-Straße. - Urteil: Verurteilung durch den 1. Strafsenat des Militärobergerichts Neubrandenburg wegen Spionage, Abwerbung, erfolgloser Anstiftung zur Fahnenflucht, Beihilfe zur Fahnenflucht und Beihilfe zum ungenehmigten Verlassen der DDR gemäß §§ 14, 21 StEG, § 4 Abs. 1 und 2 a und d MStG, § 49a StGB, § 4 A MStG, § 8 Passgesetz, § 49, 73 StGB zu 5 bis 8 Jahren Zuchthaus sowie Einziehung des Vermögens und Kraftfahrzeugen. - Auszug aus Gnadenentscheid des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR Walter Ulbricht.

Enthält auch:

Privates Fotoalbum von 1931 bis 1935.

Registriernummer: I/2027/63

1907) MfS BV Rst AU 2783/64, 4 Bände

Vorbereitungen zum ungesetzlichen Verlassen der DDR durch ein Mitglied der LPG "Karl Marx" in Starrvitz/Rügen

1964

Enthält u. a.:

Bericht über eine Versammlung in der LPG "Karl Marx" Dranske, betrifft Handlung des

Beschuldigten. - Foto. - Negativ. - Karteikarte des Volkspolizeikreisamtes (VPKA). - Nervenfachärztliches Gutachten der Universitäts-Nervenklinik Rostock. - Anlagekarte mit Fotos s/w zu Beweismitteln: u. a. Schlauboot, Tarnanzug, Außenbordmotor, Kompass. - Beweismittel: 5 Hefte "Der Segelsport", Kaufvertrag für Heckmotor. - Urteil: Verurteilung durch die 1. Strafkammer des Kreisgerichts Rügen wegen Vorbereitung zum illegalen Verlassen der DDR gemäß § 8 Abs. 1 und 3 Passgesetz, § 51 Abs. 2 StGB zu 8 Monaten Gefängnis und Einziehung beschlagnahmter Gegenstände.

Registriernummer: I/983/64

1908) MfS BV Rst BdL 2290

Schreiben des Leiters der Bezirksverwaltung Rostock über bandenmäßig betriebenes Spekulantentum und Schmuggel mit Antiquitäten und Kunstgegenständen,
VVS-506/83

1983

1909) MfS BV Rst KD Grimmen 44

Personen-/Täterfahndungen

1977-1989

Enthält:

Schreiben und Fotos. - Informationen der Kriminalpolizei und des MfS. - Fahndung nach unbekanntem Schreibern von Handzetteln faschistischen und hetzerischen Inhalts. - Katalog der entwendeten Porzellangegenstände beim Einbruchsdiebstahl im Kreismuseum Lübbenau. - Aufstellung der entwendeten Schmuckgegenstände aus dem stadthistorischen Museum Dresden. - Wachplan.

1910) MfS BV Rst KD Gwd 42

Fahndungsinformationen (überwiegend Fernschreiben)

1989

Enthält u. a.:

Fahndung aufgrund der Vorlage eines Haftbefehls wegen Verletzung gerichtlicher Maßnahmen. - Diebstahl einer Kunstfigur (Jagdgöttin Artemis). - Kriminalistische Information vom 19.07.1988 zu Gegenständen, die eine getötete Person bei sich hatte. - Eilfahndung nach einem Leutnant (Artillerie) und einem Soldaten der GSSD. - Fahndung zu einem Bürger der ČSSR wegen dem Verdacht, an einem Raub beteiligt zu sein. - Fahndung nach einem Pkw. - Vermisste Person mit Verdacht auf Republikflucht. - Verdacht des Grenzdurchbruchs im Raum Dassow-Poetenitz. - Fahndung zu einem des Arbeitskommandos der NVA Volkswerft Stralsund und zu weiteren Soldaten der NVA. - Fahndung zu einem Leutnant der VP. - Diebstahl von Waffen aus der Waffenkammer der in Langeneichstädt, Kreis Querfurt. - Fahndung zu einem Unteroffizier auf Zeit der Volksmarine/4. Flottille. - Verdacht der Fahnenflucht durch Matrosen der Volksmarine. - Unerlaubtes Fernbleiben vom Dienst (nach 2 Stunden). - Verdacht der Kindesentführung. - Entweichen eines U-Häftlings im

Zusammenhang mit einer Verhandlung. - Gefangenenentweichung. - Fahndung zu einem Schüler der Militärmedizinischen Sektion der EMAU Greifswald.

1911) MfS BV Rst KD RDg 141 Bd. 1-2

Abwehr und Bekämpfung von Terror- und Gewaltakten

1985

Enthält:

"Buntmetall 0507"- Objekt Funkamt Schwerin/Wöbbelin, Sender Marlow. - "Buntmetall 0508"- Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit sowie zur Bekämpfung von Gewaltakten am VEB Ostseeschmuck Ribnitz- Damgarten, Edelmetalltransport.

1912) MfS BV Rst KD Rst 118

Arbeitsunterlagen zur Operativen Personenkontrolle (OPK) "Schätzer", angelegt wegen Unregelmäßigkeiten bei der Erstellung von Gutachten zu Kulturgütern

1986-1989

Enthält u. a.:

Befragungsprotokoll der Untersuchungsabteilung. - Personenüberprüfungen mit Fotos. - Beabsichtigte Ausfuhr eines wertvollen Ölgemäldes "Soldat mit Helm" durch einen Antragsteller auf ständige Ausreise (AstA) in die BRD. - Berichterstattungen von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM). - Kontenüberprüfungen. - Reiseberichterstattungen. - Postkontrolle. Fahndungsersuchen. - 22 Fotos. - Fotonegative. - Kopien von Gutachten.

1913) MfS BV Rst Leiter 581

Befehl Nr. 03/84 des Ministers für Staatssicherheit vom 05.01.1984 zur Durchsetzung einer Ordnung bei der Erfassung, Lagerung und einer politischen sowie ökonomischen Verwendung von Asservaten

1984

Enthält auch:

Bestimmung zur direkten Übergabe von Schmuck, Edelmetallen und Zahlungsmitteln an die Abteilung Finanzen. - Auflösung der bestehenden Asservatenlager in den Dienstseinheiten und Zusammenführung der Asservate im Zentrallager der Verwaltung Rückwärtige Dienste (VRD).

1914) MfS BV Rst Leiter 920

Fernschreiben der Kreisdienststelle Ribnitz-Damgarten der Bezirksverwaltung Rostock des Ministerium für Staatssicherheit an den Stellvertreter des Ministers für Staatssicherheit über eine Reaktion auf einen Artikel der DDR-Zeitschrift "Wochenpost" Nr.28/1988 zum Verbleib des Bernsteinzimmers

1988

Enthält:

Fernschreiben des Leiters der Kreisdienststelle Ribnitz-Damgarten an den Leiter der Bezirksverwaltung Rostock enthält Wortlaut des Briefes aus Westberlin vom 08.08.1988 an das Bernsteinmuseum in Ribnitz-Damgarten vom 08.08.1988 als Empfänger. - Brief mit Hinweisen zum Vorgehen bei der Eröffnung einer Brauerei in Königsberg (Möglichst Beschäftigung von Operateuren mit geistig-mentaler Neigung zu Metallen - Rutengänger). - Hinweise zum Verbleib des Bernsteinzimmers über verwendete Briefmarken der Deutschen Bundespost (Abbildungen vom Flughafen Frankfurt, Freiburger Münster, Schloss Berlin). - Hinweis zu einem 2. Zeitungsartikel im Tagesspiegel (Unabhängige Berliner Morgenzeitung). - Information zur Kontaktaufnahme mit dem Kennwort "Kulturgüter der Menschheit" über das Bürgerreferat in Schöneberg in Berlin). - Reaktion auf den Artikel "Suche, die nach Gewissen fragt".

1915) MfS BV Rst/Ka/86 (Z)

Diktat von IM-Berichten über verschiedene Personen

Alt: Betreuer

Nov. 1989

Enthält:

Hinweis auf Sammelleidenschaft eines Museumsmitarbeiters mit der Vermutung von Manipulationen bei Gutachtertätigkeit.

Enthält auch:

Vorlesen des Gründungsaufrufes der liberalen Jugend.

1916) MfS BV Rst/Ka/228 (Z)

Treffgespräch zwischen einem MfS-Mitarbeiter und einer männl. Person mit einem Gespräch über die sichere Lagerung von größeren Geldbeträgen aus Autoverkäufen

o. D.

Enthält:

Erklärung der Bedienung eines Aufnahmeegerätes. - Aufbau alter Autos. - Verkauf dieser Autos. - Fehlender Nachweis der Einnahmen. - Warnung des MfS-Mitarbeiters vor Hausdurchsuchung. - Lagerung größerer Geldmengen in der Wohnung. - Häufige Besuche der männl. Person in der BRD. - Schmuckkauf in der BRD. - Lagerung von Ersatzteilen vermeiden. - Besorgung von Ersatzteilen. - Veränderung der Zollbestimmung für die Einfuhr von Radiorekordern. - Hintergrundgeräusche (Auto, Musik). - Verabschiedung. - Terminvereinbarung.

1917) MfS BV Rst/Ka/236 (Z)

Fragment der zweiten Befragung eines Häftlings kurz vor seiner Entlassung mit Informationen zu Personen, die in kriminelle Geschäfte verwickelt sind (Schmuckhandel, Autohandel)

o. D.

Enthält:

Beziehung zum in der BRD lebenden Vater. - Vorgehensweise des privaten Schmuckverkaufes. - Informationen zu Personen, die mit Schmuck und Autos handeln. - Vorstellungen über die Lebensgestaltung nach der Haftentlassung. - Fragen zu "Schwarztaxi". - Angebot der finanziellen Unterstützung bei guter Zusammenarbeit. - Personenbeschreibung zweier Matrosen. - Vorlage von Fotos zur Wiedererkennung. - Begutachtung einer Phantomzeichnung. - Angaben zu einem Freund. - Vorstrafen. - Namen von Bekannten. - Informationen über Geschäfte z. B. mit elektronischen Geräten (Videorekordern), Büchern ("Mein Kampf") und Schallplatten. - Vermittlung von intimen Kontakten durch den Befragten. - Abbruch.

1918) MfS BV Swn Abt. IX 922

Untersuchung zu Einbruchdiebstählen im Bezirk Schwerin v. a. eines Altarflügels aus der Klosterkirche in Rühn durch einen Schweißer des KfL Neustrelitz, Betriebsteil Möllenbeck

Dezember 1981–März 1982

1919) MfS BV Swn Abt. IX 1148 Bd. 1–2

Untersuchung gegen einen Rangierer des Bahnhofs Güstrow wegen Einbruchdiebstählen im Staatlichen Museum Schwerin am 14. Oktober 1983 und im Kulturhistorischen Museum Stralsund am 29. August 1983

(siehe auch: OV "Juwel" AOP 330/86)

August 1983–Februar 1986

Enthält u. a.:

Fotos der Tatortuntersuchungen.

1920) MfS BV Swn AOP 330/86, 1 Band

Ermittlungsverfahren gegen einen in der StVE Bützow wegen versuchten Einbruchdiebstahls im Staatlichen Museum Schwerin einsitzenden mehrfach vorbestraften Rangierer des Bahnhofs Güstrow wegen Einbruchdiebstahls im Kulturhistorischen Museum Stralsund

Sept. 1983–Apr. 1986

Enthält u. a.:

Urteil zum Einbruchdiebstahlsversuch im Staatlichen Museum Schwerin.

Registriernummer: II/133/85

1921) MfS BV Swn AOP 399/87, 1 Band

Ermittlungen gegen einen Architekt der Firma Architekt Mohr aus der BRD und ehemaligen DDR Bürger wegen Verdachts der Spionage und des Diebstahls von Kulturgut bei Einreisen in die DDR

Aug. 1979–Febr. 1987

Enthält u. a.:

Häufige Einreisen zu seiner Mutter nach Crivitz. - Verwandtenaufstellung. - Liebesverbindung zu mehreren DDR-Bürgerinnen. - Beobachtungsbericht. - Seine Republikflucht im August 1961 in die BRD. - Information über eine konspirative Hausdurchsuchung in der Wohnung seiner Mutter. - Information über Vorbeifahrten an militärischen Objekten. - Einsatz eines Fährtenhundes und konspirativer Tonaufzeichnungstechnik. - Informationen zu einer Grafenfamilie aus Schwerin mit Wohnsitz in der BRD. - Information über den Besuch des Leiters des Freilichtmuseums Schwerin-Mueß um Kunst- und Kulturgut gegen ein Buch zu tauschen. - Aufstellung über Diebstähle von Kunst- und Kulturgegenständen sowie Museumsstücken aus Kirchen und Museen im Bezirk Schwerin. - Auskunftsbericht zur Übung "Broschüre-83" der 5. Raketenbrigade der NVA Demen. - Aktenvermerk über seine Familienangehörige, die in der NSDAP waren. - Fotos. - führt Fahrten zu Gutshäusern, Schlössern und Kirchen durch, um Gegenstände zu entwenden oder zu kaufen. - Aufstellung seiner Reisetätigkeit. - Einleitung einer Reisesperre.

Registriernummer: II/595/81

1922) MfS BV Swn AOP 942/86, 6 Bände

OV "Perle" der HA VII bzw. der Abt. VII/BV Schwerin gegen einen Einkäufer im Einkaufsbereich Perleberg des VEB (K) Antikhandels Pirna zur Klärung des Verdachtes des illegalen Handels mit Antiquitäten, Edelmetallen, des Auftretens als Grundstücksmakler, des Handels mit Pkw-Anmeldungen sowie wegen des Verdachtes der Begehung von Zoll- und Devisenstrafataten

Nov. 1982–Sept. 1986

Enthält:

Bd. 1 - Enthält u. a.:

Berichte zu IM-Tätigkeit (IM "Erich", MfS AIM 12735/82), Bericht aus OG III "Perle" des VPKA Perleberg, Reg.-Nr. 7-113/82. - Berichte und Protokolle über Vernehmungen zum Handel mit Kunst- und Kulturgut, auch zum Handel mit Kunstgütern aus Kirchen, einschließlich des Handels mit Diebesgut (u. a. Teile des Sternberger Altars). - Operative Planungsunterlagen zum OV. - Postkontrolle, Bilddokumentation zum Wohnbereich der OV-Person und zur konspirativen Durchsuchung eines Bungalows.

Bd. 2 - Enthält u. a.:

Operativplanung. - Berichte zu einer Schleuserorganisation. - IM- und andere Berichte zu Antikhandel der OV-Person mit DDR-Bürgern und ausländischen Firmen und Personen.

Bd. 3 - Enthält u. a.:

Beobachtungsberichte mit Bilddokumentation, u. a. zum Antikhandelsgeschäft der OV-Person in Perleberg. - Vernehmungsprotokoll zu Ermittlungsverfahren gegen eine Person, u. a. wegen illegalen Antiquitätenhandels und Diebstahls.

Bd. 4 - Enthält u. a.:

Berichte zur OPK "Schauspieler" bzw. AKK 1080/81. - Personenermittlungen zu DDR- und BRD-Bürgern. - Berichte zu im Rahmen der Bearbeitung der OPK "Olymp" DER HA I/KGT, Bereich Abwehr angefallenen Personen sowie zur OPK "Jurist", MfS (AOPK 6526/79) gegen einen Westberliner Rechtsanwalt.

Bd. 5 - Enthält u. a.:

Befragungsprotokolle, u. a. der VP. - Telefonüberwachung und Raumüberwachung. - Vernehmungsprotokolle zu Ermittlungsverfahren gegen eine Person, u. a. wegen illegalen Antiquitätenhandels und Diebstahls. - Berichte zum illegalen Verkauf von Pornofilmen.

Bd. 6 - Enthält u. a.:

Personenermittlungen und Befragungen. - Abschluss der OV mit Zielstellung der Entlassung der OV-Person von seiner Tätigkeit ohne offizielles Strafverfahren ("zur Zeit nicht möglich").

Registriernummer: XV/2525/83

1923) MfS BV SwN AOPK 402/90, 1 Band

Ermittlungen zu einem BRD-Bürger wegen Verdachts der geheimdienstlichen Tätigkeit als V-Mann des Bundesamtes für Verfassungsschutz (MfV) sowie wegen Bekanntschaft zu einem BRD-Bürger unter Beobachtung wegen Kulturgutdiebstahls in der DDR (OV "Architekt", Reg.-Nr. II 595/81)

Okt. 1974–Mai 1989

Enthält u. a.:

Berichte u. a. des IM "Woller" (HVA) zum OV "Architekt" zu Kulturgutdiebstählen, darin auch Hinweise auf konspirativer Einsatz von Tonbandgerät bei Gesprächen sowie Beobachtungsbericht mit Fotos zu Bewegung eines Kleintransporters im Raum Warnemünde und Bad Doberan unter Transitabweichung.

Registriernummer: II/567/89

1924) MfS BV SwN AOPK 1004/88, 2 Bände

Ermittlungen gegen den Propst der evangelisch-lutherischen Kirche Baumgarten, Kr. Bützow, wegen kirchlicher Partnerschaftsarbeit mit der evangelischen Gemeinde "Albert Schweitzer" Norderstedt

Sept. 1980–Sept. 1988

Enthält u. a.:

Bd. 1

Hinweise zur Friedensdekade 1986, Treffen der Kreise "Junger Ehen" und zwischen Jugendlichen in Ungarn und in der ČSSR sowie zu sonstigen kirchlichen Aktivitäten u. a. in Baumgarten. - Aufklärung des Diebstahl eines Altarflügels aus der Klosterkirche Rühn, Kr. Bützow Ende 1981. - Hinweis auf eine AIM 88/75 (Reg.-Nr. 1755/73) der KD Wismar zur OPK-Person mit Hinweis auf Ablehnung einer Zusammenarbeit. - Bericht zu Ablehnung einer Mitgliedschaft des Sohnes der OPK-Person in der Pionierorganisation an der POS Warnow, Kr. Bützow

Bd. 2

Berichte und Kopien aus Postkontrolle zur Partnerschaftsbeziehung mit der evangelischen Gemeinde "Albert Schweitzer" Norderstedt und anderer kirchlicher Aktivitäten v. a. in Baumgarten. - Bericht zu Meinungsäußerung der OPK-Person zu Gipfeltreffen in Washington

und zu den Ereignissen in der Berliner Zionskirche 1987. - Berichte zu Kontakten der OPK-Person zu einer BRD-Journalistin.

Registriernummer: II/200/87

1925) MfS BV Swn AP 211/89, 1 Band

Ermittlungen wegen Kontakten zur Stiftung Mecklenburg bzw. zum "Haus Mecklenburg" in Ratzeburg

10.03.1987–22.02.1989

Enthält u. a.:

Hinweis auf IMS "Ludwig Merck", Reg.-Nr. 522/77 der Abt. VI/4. - Bericht zu einem Besuch im "Haus Mecklenburg" in Ratzeburg, darin auch Hinweis auf den Schriftsteller Jürgen Borchert, sowie der Stadt Ratzeburg, darin u. a. Aussagen zu öffentlichen Stellen und zur Landsmannschaft Mecklenburg. - Postkontrolle

Enthält auch:

Hinweise auf Auflösung des Heimatmuseums Gadebusch in den 50er-Jahren und vermuteten Diebstählen von Ausstellungsstücken

1926) MfS BV Swn KD Bützow 10117

(Partei-)Informationen Nr. 1 und 2/1982 sowie 1/1983 (2 Expl.) der KD Bützow für die SED-Kreisleitung Bützow

Jan., Febr., Apr. 1982, März, Nov. 1983

Enthält:

Information Nr. 1/82 über Reaktionen auf die Beschlüsse des X. Parteitages der SED und der 3. ZK-Tagung zur Entwicklung der Landwirtschaft sowie auf den Beschlußentwurf zum XII. Bauernkongreß (Febr. 1982). - Information Nr. 2/82 zur Untersuchung von Rinderverlusten in der Milchviehanlage Steinhagen (Apr. 1982). - Information Nr. 1/83 über den Stand der Durchsetzung des Geheimnisschutzes, v. a. beim Rat des Kreises Bützow (März 1983).

Enthält auch:

Information Nr. 3/82 der BV Schwerin über die Aufklärung des Diebstahls eines Altarflügels aus der Klosterkirche Rühn, Kreis Bützow, am 30.11.1981 (Jan. 1982). - Informationen für den 1. Sekretär der SED-Kreisleitung Bützow zur "Friedensdekade 83" der Evangelischen Kirche im Zeitraum vom 31.10. bis 8.11. (2 Expl.) sowie vom 9. bis 16.11.1983 (Nov. 1983).

1927) MfS BV Swn KD Hagenow 5512

Vermerk des Volkspolizeikreisamtes Hagenow über den Diebstahl von Gemälden aus dem Schloss Ludwigslust in den Jahren 1938 bis 1945

Aug. 1989

1928) MfS BV Swn KD Lulu 20512 Bd. 15

Information Nr. 2/88 über die Aufklärung von Diebstahlshandlungen in der Kirche in Kietz

Jan. 1988

1929) MfS BV Suhl Abt. Fin 38

Dienstanweisungen

1976–1988

Enthält u. a.:

Anweisung Nr. 075/77 des Ministers des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes musealer Einrichtungen. - Anschreiben der Staatsbank der DDR, Abt. Sparkassen zum Abbuchungsverfahren für Kfz-Steuer und Haftpflichtversicherungsbeiträge. - Befehl Nr. 10/82 des Ministers zum effektiven Einsatz von Dienstkraftfahrzeugen und zur weiteren Einsparung von Kraftstoffen im MfS. - Aufgabenbegrenzung der Staatlichen Gewässeraufsicht sowie Rationalisierung und Vereinheitlichung der Abwassereinleitung, der Berechnung und Entrichtung von Wassernutzungsentgelt sowie Abwassereinleitungsentgelt. - Handbuch EDV der Finanzorgane des MfS. - handschriftliche Notizen. - Verfügung Nr. 8/87 vom 05.06.1987 über die Gewährung von Krediten an die Bevölkerung in Sonderfällen. - Verfügung Nr. 13/87 vom 10.09.1987 zur Durchführung von Sperren für Scheckvordrucke, Schecks, Sparbücher, Konten und Geldkarten sowie zur Auszahlung im Freizügigkeitsverkehr mit Anlagen. - Vorschlag für eine zeitweilige Regelung der Finanzierung von Ausgaben für die Durchführung von politisch-operativen Aufgaben im Zusammenhang mit der Umstrukturierung der HIM-Beobachterkräfte der Linie als operative Mitarbeiter - Beobachter - auf der Grundlage der bestätigten Arbeitsgrundlagen des 1. Stellvertreters des Leiters der BV. - Normativ für Bestandsreserven an festen und flüssigen Brennstoffen für die Dienststellen des MfS.

1930) MfS BV Suhl Abt. IX 2938

Zeitschriftenartikel zum Thema Kulturgutschutz

1980

1931) MfS BV Suhl Abt. VII 97

Zoll- und Devisenverstöße eines BRD-Bürgers und die damit in Bezug stehende Rolle einer Verwandten in der DDR (Waffenrod)

1975–1982

Enthält u. a.:

- Postkontrolle. - IM-Berichte.

1932) MfS BV Suhl Abt. VII 99

Überprüfung einer Bürgerin, die des Schmuggels von Kulturgut der DDR bezichtigt wurde

1986–1987

1933) MfS BV Suhl Abt. VII 701

Berichterstattung über die Ergebnisse der Kontrollen in musealen Einrichtungen sowie Einschätzung über die Erhöhung der operativen Wirksamkeit des Schutzes von Kunst- und Kulturgütern

1978–1979

1934) MfS BV Suhl Abt. VII 1270

Berichterstattung wegen des Verdachts der illegalen Ausfuhr von Antiquitäten durch zwei Bürger der DDR in die BRD

1987

1935) MfS BV Suhl Abt. VII 1365

Informationen zu einem Bürger wegen unberechtigter Ausfuhr von Antiquitäten

1988

1936) MfS BV Suhl Abt. VII 3806 Bd. 1

Verstoß gegen das Ausfuhrverbot von Antiquariaten und Kunstgegenständen durch einen Bürger der BRD

1981–1982

1937) MfS BV Suhl Abt. VII 4408

Halbjahreseinschätzung zum Operativen Vorgang (OV) "Drücker" aufgrund des Verdachts bandenmäßig betriebenen Schmuggels mit Kunst und Kulturgut der DDR

1988

1938) MfS BV Suhl Abt. VII 5790

Bericht über den "Kalten Markt" in Römhild und Teilnehmer des Taubenmarktes Dermbach mit einer Aufstellung der angebotenen Waren sowie Informationen über die einzelnen Händler

1981–1986

1939) MfS BV Suhl Abt. VII 7111

Sofortmeldung über Diebstahl von Kunstgegenständen aus einer Kirche

1985

1940) MfS BV Suhl Abt. VII 7857

Meldung über die Eilfahndung nach aus der Christian-Weise-Bibliothek in Zittau entwendeten Büchern

1988

1941) MfS BV Suhl Abt. XVIII 2950

Untersuchung des Brandes im Handwerkererholungsheim Schloss Altenstein in Bad Liebenstein

1982

Enthält:

Befragungsprotokolle. - Schadensbesichtigung. - Informationen, Sachstandsbericht, Sicherung von Kulturgut. - Absprachen, Zusammenarbeit mit VPKA/K, Feuerwehr, OdH Suhl, MdI Stab - OdH Berlin, HA XVIII/10 Berlin, MfS Berlin ZOS, Staatlichem Amt für Technische Überwachung Inspektion Erfurt, Inspektionsgruppe Zella- Mehlis. - Abschlussbericht. - Skizzen.

1942) MfS BV Suhl Abt. XVIII 4308

Ablage des Leiters der Abteilung XVIII

1975–1978

Enthält u. a.:

Schlussfolgerungen aus einer Beratung des ZK-Sekretärs Jarowinsky mit der SED-Bezirksleitung Suhl zur Entwicklung und Produktion von Konsumgütern. - Informationen über "verstärkte maoistische Aktivitäten" der KPD/ML. - Übersicht über die Anzahl der OPK, bei denen die überwachte Person Kontakte ins NSW unterhält sowie über die Anzahl der IM und GMS mit NSW-Kontakten. - Bericht über die 2. Arbeitstagung der Ständigen Arbeitsgruppe Technisches Glas vom 29. Nov. - 3. Dez. 1976 in der ČSSR. - Informationsmaterial der HA XVIII über "Pläne des Gegners gegen die Volkswirtschaft der DDR ... unter besonderer Berücksichtigung der Durchsetzung der Ergebnisse der KSZE in Helsinki...". - Hinweise zur Einführung der Vordrucke Form 450 und 450a (Treffbericht). - Informationsbedarf zum Ministerratsbeschuß vom 11. Aug. 1977 "zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen in der DDR". - Schreiben der Bezirkskoordinierungsgruppe über die Entlassung von Strafgefangenen (Überwachung der betreffenden Personen im OV "Waldläufer") in die BRD. - Informationsbedarf zur Sicherung der Schwerpunktaufgaben und -bereiche. - Anweisung des Leiters der BV Suhl vom 25. Apr. 1978 über die Gewährleistung der Führung der Diensteinheiten während der regulären Dienstzeit. - Schreiben des Leiters der BV zum Prozeß gegen den Bürgerrechtler Rudolf Bahro und die daraus resultierende Erarbeitung von Informationen zu Reaktionen der Bevölkerung 1978.

1943) MfS BV Suhl Abt. XX 448 Bd. 1

Profilierung der Museen des Bezirkes Suhl

1972–1987

Enthält u. a.:

Verzeichnis der Museen des Bezirkes Suhl. - Einschätzung der Gewährleistung der Ordnung und Sicherheit und Verlusten in den Museen v. 11.9.1978 - Ministerratsbeschluss v. 11.8.1977 "Maßnahmen zum Schutze des Kulturgutes". - Situation im Bezirksmuseumsrat 1975, 1977.

1944) MfS BV Suhl Abt. XX 449 Bd. 1

Sicherheitsprüfung Staatlicher Kunsthandel Suhl

1979–1980, 1987

Enthält auch:

Kontrolle eines Dienstreisenden der Firma W. Goebel Porzellanfabrik Rödentel.

1945) MfS BV Suhl Abt. XX 450 Bd. 1

Vorkommnisse in Museen des Bezirkes Suhl

1967–1986

Enthält:

Gesetzesverletzungen beim Schutz des Kulturgutes im Schlossmuseum Schmalkalden. - "Otto-Ludwig-Museum" Eisfeld. - Sonneberger Spielzeugmuseum.

1946) MfS BV Suhl Abt. XX 462 Bd. 1–3

Personenüberprüfung des Inoffiziellen Mitarbeiters "Erich" und seine Treffberichte über den Verband Bildende Kunst

1970–1981

1947) MfS BV Suhl Abt. XX 465 Bd. 1

Sicherung des Kulturbundes im Bezirk Suhl

1965–1989

Enthält:

Fachgruppe Aquaristik 1980-1987. - Fachgruppe Esperanto 1985. - Fachgruppe Fotografie 1985. - Fachgruppe Indianistik 1986. - Kunst- und Literatur 1984. - Fachgruppe Numismatik 1967, 1987. - Fachgruppe Philatelie 1965–1988. - Tanzkreis 1987. - Bezirkskommission Wissenschaft 1974. - Gesellschaft für Natur und Umwelt (GNU) 1987. - Bezirksvorstand der Gesellschaft für Denkmalpflege 1988.

1948) MfS BV Suhl Abt. XX 503 Bd. 1-4

Innere Abwehr (Sicherung) im Kulturbereich im Jahre 1989

1989

Enthält u. a.:

Briefkopien von Rückverbindungen. - Briefkopien von BRD-Bürgern betreffend den Kulturbereich des Bezirkes Suhl. - (Bd. 3) IM-Berichte "Kratzenberg". - Personenüberprüfungen. - NBI Presseveröffentlichung "Der Preis der Illusion". - (Bd. 4) Briefkopien Waffenmuseum Suhl (1979-1985).

1949) MfS BV Suhl Abt. XX 504 Bd. 1-6

Innere Abwehr (Sicherung) des Kulturbundes des Bezirkes Suhl

1972-1989

Enthält:

Bd. 1: VIII. Bezirksdelegiertenkonferenz des Deutschen Kulturbundes. - Satzung und Grundaufgaben des Kulturbundes. - Sicherung der Wahlen des Kulturbundes im Jahre 1977. - Namenslisten Bezirksvorstände Denkmalpflege, Heimatgeschichte, Kreissekretariate 1988. - Monatsberichte 1987. - Arbeitsplan 1989.

Bd. 2: Ausspracheberichte mit MfS Abt. XX/7 1987-1989.

Bd. 3: IM-Berichte.

Bd. 4: Vereinbarung mit Schriftstellerverband 1988. - Verordnung über Ortchroniken v. 26.11.1981. - Konzeption zur Vorbereitung und Durchführung der "Tage der Künste"1987. - Grundgedanken zu gesellschaftlichen Aufträgen an Künstler und Schriftsteller 1988-1992. - Vereinbarung mit dem Bezirksvorstand des VBK. - Personenüberprüfungen.

Bd. 5: Zerrissenes Material.

Bd. 6: Notizen.

1950) MfS BV Suhl Abt. XX 523 Bd. 1

Kategorisierung des Kulturgutes auf Grund der Anordnung des Ministeriums für Kultur vom 30.12.1971

30.12.1971

Enthält:

Aufteilung des Kulturgutes in Kategorie I und II in den Einrichtungen Spielzeugmuseum Schleusingen und Sonneberg, Museum für Glaskunst Lauscha, Museum "Otto Ludwig" Eisfeld, Waffenmuseum Suhl, Staatliche Museen Meiningen, Baumbachhaus Meiningen, Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden.

1951) MfS BV Suhl Abt. XX 525 Bd. 1

IMS "Felix"

1964–1989

Enthält:
Unterlagen zum Schutz des Kulturgutes.

1952) MfS BV Suhl Abt. XX 530 Bd. 1

Abteilung Kultur des Rates des Bezirkes

1988

Enthält:
Statistischer Bericht zum Schutz des Kulturgutes Stand 1988. - Mitarbeiterliste.

1953) MfS BV Suhl Abt. XX 540 Bd. 1-2

Sicherungsbereich Kultur und Massenmedien

1969–1989

Enthält:
Berichterstattung, Maßnahmepläne von Ref. XX/7. - Jahresarbeitsplan 1989 Verband Bildender Künstler. - RdB Suhl beschließt langfristige Orientierung zur sozialistischen Aneignung, Pflege und Verbreitung des kulturellen Erbes und der revolutionären Traditionen im Bezirk Suhl. - Illegale Zeitung "Reizwolf".

1954) MfS BV Suhl Abt. XX 559 Bd. 1

Notizen über inoffizielle Absicherung Bildende Kunst

1983–1989

Enthält auch:
Notizen über andere inoffizielle Aktivitäten im Kulturbereich.

1955) MfS BV Suhl Abt. XX 562 Bd. 1

Notizen über IM-Arbeit im Kulturbereich

1985–1989

1956) MfS BV Suhl Abt. XX 689 Bd. 1–3

Dokumentensammlung zur inneren Sicherheit (Schutz von Staatsgeheimnissen) im Bezirk Suhl

1966–1989

Enthält:

Bezirksstaatsanwalt (BSTA) 1972-1989. - Bezirksgericht Suhl 1973-1978. - DBD, LDPD, NF 1972–1980. - FDJ 1974–1977. - FDJ-BL AG Rechtserziehung. - GST Flugsport 1966–1971. - Rat des Bezirkes 1968-1978 Struktur und Einschätzung der Superintendanturen der evangelischen Kirche und der Dekanate der Katholischen Kirche (1968), Beschluss zum komplexen Schutz des Kulturgutes VVS - SURI - 92/74, Nomenklatur der Geheimnisträger des RdB Suhl 1975–1978, Konzeption des Arbeiterberufsverkehrs 1972–1975. - Zentrag 1979.

1957) MfS BV Suhl Abt. XX 1019 Bd. 1

Sicherung des Kulturgutes des Schlosses Bibra

1981–1985

Enthält auch:

Fotos des Schlosses.

1958) MfS BV Suhl Abt. XX 1026 Bd. 1–2

Sicherung von Kulturgut durch den Rat des Bezirkes Suhl Abteilung Kultur

1975–1983

Enthält auch:

Denkmalliste des Bezirkes Suhl.

1959) MfS BV Suhl Abt. XX 1125 Bd. 1-4

Unterlagen des Referates 7 (Kultur) der Abteilung XX

1983–1989

Enthält:

Unterlagen des Mitarbeiters für Bildende Kunst, Meininger Theater, Abt. Kultur RdB, Verbands Komponisten und Musikwissenschaftler. - Briefkopien. - IM-Berichte. - Personenüberprüfungen.

1960) MfS BV Suhl Abt. XX 1309 Bd. 1–4

Anweisungen des Ministeriums des Innern und Chefs der Deutschen Volkspolizei

1957–1958, 1969–1988

Enthält:

Anweisung Nr. 0108/76 über den Verkehr der Dienststellen der Deutschen Volkspolizei und des Strafvollzuges mit Behörden der BRD. - Strukturveränderungen in den Volkspolizei-Kreisämtern Bef. 15/58. - Anweisung Nr. 039/79 für die Unterstützung von Maßnahmen zur Erweiterung der Aufgaben der Ämter für Arbeit der Räte des Kreise und der Stadtbezirke. -

Anweisung Nr. 075/77 über die Aufgaben der Stellvertreter der Vorsitzenden für Inneres der örtlichen Räte zur Koordinierung und Kontrolle der Maßnahmen zur Gewährleistung Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld und anderen Werten sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen. - Durchsetzung der Direktive Nr. 4/83 Aufgaben und Maßnahmen zur Vorbeugung und Bekämpfung von Jugendgefährdung und Jugendkriminalität sowie deliktischen Kinderhandlungen. - Ordnung Nr. 15/68 Gewahrsam von Personen und die Unterbringung von Festgenommenen und Verhafteten in Gewahrsamsräumen - Gewahrsamsordnung-. - Anweisung Nr. 27/68 über die körperlich Einwirkung und Anwendung von Hilfsmitteln. - Anweisung Nr. 099/83 über die Bekämpfung des Schmuggels und der Spekulation. - Gemeinsame Anweisung zur Regelung der und Aufnahme des Fernmeldeverkehr gemäß § 115 StPO. - Dokumentensammlung zum zwischen der Regierung der DDR und der Regierung der BRD über den Transitverkehr von zivilen Personen und Gütern zwischen der BRD und Berlin (West). --Dienstvorschrift Nr. 015/72 über vertrauliche Regelungen im Grenzüberschreitenden Personenverkehr. - Katalog über Dokumente, die Ausländer zum Aufenthalte in der DDR berechtigen. - Dienstvorschrift Nr. 041/79 über den Aufenthalt von Ausländern in der DDR. - Anweisung Nr. 0114/75 über die staatliche Anerkennung von Vereinigungen. - Dienstvorschrift Br. 032/78 über die Aufnahme von Bürgern der DDR, die ihren Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten oder Westberlin hatten und ihn in der DDR nehmen wollen sowie von Bürgern der BRD oder Westberlinern, die um Aufnahme und Verleihung der Staatsbürgerschaft der DDR ersuchen. - Übersicht über den Informationsspeicher der Abteilung PM der VPKÄ. - Schulungsmaterial über die Durchsetzung des Gesetzes über die Nachprüfung von Verwaltungsentscheidungen auch auf dem Gebiet der Durchführung von Veranstaltungen. - Gemeinsame Vertrauliche Anweisung über die Überführung von Leichen. - Anweisung Nr. 062/80 Wiedereingliederung aus dem Strafvollzug entlassenen kriminell gefährdeter Bürger. - Dienstvorschrift Nr. 55/83 Aufgaben im Brandschutz. --Anweisung Nr. 66/77 Auslösen des Sirensignals zur Warnung vor gefährdenden Situationen. - Befehl 32/57 Reisen von Studierenden in die Mitgliedstaaten der NATO. - Anweisung Nr. 35/69 Einführung einer einheitlichen Personenkennzahl für alle in der DDR lebenden Personen. - Dokumentensammlung zur Vereinbarung zwischen der Regierung der DDR und dem Senat über Erleichterungen und Verbesserungen des Reise- und Besucherverkehrs. - Bestimmungen zur Regelung der Durchfuhr von Waffen im Reiseverkehr durch die DDR.

1961) MfS BV Suhl Abt. XX 1332 Bd. 1–5

Aufzeichnungsbücher und Notizen

1977–1989

Enthält u. a.:

Notizen zu Parteiversammlungen, APO-Sitzungen. - Aufzeichnungsbuch über IM-Verbindungen aus dem Kunstbereich. - Computerhinweise Erläuterung BC. - Geländeorientierung, Erste Hilfe. - Aufzeichnungskarten für taktisches Fußballspielen. - Notizen - FDJ 1981-1986. - DSF Abt. XII. - Notizen über Archivierungsarbeiten. - Urlaubsordnung. - Personenüberprüfungen 87–88.

1962) MfS BV Suhl Abt. XX 1435 Bd. 1

Treffberichte IMS "Alexander"

Mai 1978–Juni 1979

Enthält:

Berichte über Arbeitsstelle beim Rat der Stadt Abt. Jugend und Sport. - Aktion "Volkskunst" - Arbeiterfestspiele in Suhl. - Sektionsleitung Ski. - SC Motor Zella-Mehlis.

1963) MfS BV Suhl Abt. XX 1453 Bd. 1

IM-Vorlauf "Maler" XI 51/81

1980–1982

Enthält: Kontrolle einer OPK-Person aus dem Bereich Bildnerische Kunst, die später als IM geführt wird.

1964) MfS BV Suhl Abt. XX 2274 Bd. 1

Information zum Kulturabkommen DDR - BRD

März 1983

1965) MfS BV Suhl Abt. XX 2278 Bd. 1

Problematik über Gutachten von Kunst und Kulturgut zwecks Ausfuhr

Febr. 1978–Apr. 1978

Enthält auch:

Liste der Gutachter des Bezirkes Suhl.

1966) MfS BV Suhl BdL 1406

Überprüfung zum Schutz und der Sicherheit von Kulturgütern und musealen Einrichtungen

(VVS Uul 1844/83), VVS Uul o002-63/84

März 1984

1967) MfS BV Suhl BdL 1616

Ablage Schriftverkehr BV Suhl mit Berlin und anderer Dienstseinheiten des MfS und dem Minister

1974–1978

Enthält u. a.:

Beschaffung von Importwaren NSW über Abteilung E. - Befehl 9/74, zur Würdigung der Dienstzeiten. - Verwertung eines eingezogenen Pkw. - Arbeitsbedingungen im SR E. - Einschätzung der Verhandlungen auf der gesamteuropäischen Konferenz über Sicherheit Zusammenarbeit. - Konspirative Unterbringung eines IMF. - Kontrolleinsatz einer Instrukteurgruppe der Abt. XIV des MfS in der Abt. XIV der BV. - Reisesperren. - Information zu "Amihöhe" PKE Eisfeld. - Eingabe. - Entwurf des Befehls 1/75 zu staatsfeindlichem

Menschenhandel. - Überprüfung historisch bedeutsamer Stätten . - Exhumierungen ausländischer Kriegsoffer. - Rowdyhaftes Verhalten von Jugendlichen. - Aktion "Metropole". - 15 Fotos zu Kunstraub in Potsdam-Sanssouci. - Verbindung zwischen einem Schauspieler und einem Antiquitätenhändler (IM). - Information zu Bürgern mit Staatsangehörigkeit kapitalistischer Staaten, die ihren ständigen Wohnsitz im Bezirk Suhl haben, Namensliste.

1968) MfS BV Suhl BdL 3209

Maßnahmen zur Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit des Kulturgutes und musealer Einrichtungen der DDR, VVS MfS 008-34/77
VVS MfS 008-11/84.

1977, 1984

Enthält auch:

Schreiben des Stellvertreter Operativ zu Informationsbedarf zum Beschluss des Ministerrates vom 11.08.1977 "zum Schutz ausgewählter Kulturgüter und musealer Einrichtungen in der DDR" und im Besonderen des Bezirkes Suhl.

1969) MfS BV Suhl BdL 4974

Antwortschreibe der Kreisdienststellen und Abteilungen auf die VVS 4/84 betreffend Erhöhung des Schutzes und der Sicherung von Kulturgütern

März 1984

Enthält:

Antwortschreiben der Kreisdienststellen Bad Salzungen, Ilmenau, Neuhaus, Hildburghausen, Schmalkalden, Meinigen, Sonneberg, Suhl und der Abteilungen XVIII und XX.

1970) MfS BV Suhl BdL 5475

Anweisung Nr. 75/77 zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit Bargeld, sowie zum Schutz des Kulturgutes und musealer Einrichtungen
VVS I 020 861

Dez. 1977

1971) MfS BV Suhl BdL 5534

Instruktion Nr. 36/79 über die Aufgaben und Arbeitsweise der Kriminalpolizei bei der Vorbeugung und Bekämpfung von Straftaten gegen Kunst- und Kulturgüter, Vertrauliche Dienstsache W-I-36/79

Nov. 1978

1972) MfS BV Suhl BdL 5763

Instruktion Nr. 28/80 über die Sicherung der Transporte von Geld, Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen, Erzeugnissen aus Edelmetallen, Edelsteinen und Perlen sowie

Kulturgütern mit Eisenbahn- und Kraftfahrzeugen durch Angehörige der Deutschen Volkspolizei

VD W-I-28/80

Nov. 1982

1973) MfS BV Suhl BKG 226

Dienstliche Bestimmungen und Hinweise zu Antragstellungen und Übersiedlungen in die BRD und Westberlin sowie zu Republikfluchten

1973, 1980–1989

Enthält u. a.:

Grundsatzregelungen zu Aus- und Einreisen, Reisesperren u. a. - Nichtübersiedlung von Personen mit einer Schuss- oder anderen Verletzung von einem Fluchtversuch. - Informationen zu Fluchtmöglichkeiten, z. B. mittels Straßengüterfahrzeugen im grenzüberschreitenden Verkehr oder motorbetriebenen Surfbrettern westlicher Herkunft. - Schutz von Kulturgütern bei Übersiedlungen. - Orientierung zum Verhalten gegenüber arbeitsunwilligen Ärzten. - Auszüge aus der westlichen Presse über Republikfluchten.

1974) MfS BV Suhl BKG 254

Zusammenarbeit mit anderen Dienstseinheiten

1981–1989

Enthält u. a.: Hinweise auf Übersiedlungsabsichten. - Ausfuhr von Erbschaftsgut aus der DDR. - Postkontrolle. - Telegramm eines Ehepaares aus der BRD an Erich Honecker mit der Forderung nach der Ausreise ihres Sohnes aus der DDR. - Informationen zu übergesiedelten Personen (Anschrift, Namensänderungen u. ä.). - Besucher der USA- Botschaft in Berlin.

1975) MfS BV Suhl KD IL 2474

Durchführung von Veranstaltungen mit Vertretern der Dr. Richard-Sorge-Namensträgerkollektive in Geraberg 1987 und 1988 anlässlich des 65. Jahrestages der marxistischen Arbeitswochen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der BV Suhl

1987–1988

Enthält u. a.:

Brief eines Redakteurs der Regionalzeitung "Freies Wort" und Referenten auf den Gedenkveranstaltungen in Reaktion auf einen "Bernsteinzimmer-Report" des Juristen und Journalisten Dr. Julius Mader u. a. mit Informationen über Nazi-Projekt "S III" (Sonderbaumaßnahme Arnstadt/Jonastal).

1976) MfS BV Suhl KD IL 2703

Information über den möglichen Verbleib von Wertgegenständen im Raum Crawinkel-Geschwenda bei Kriegsende 1945

um 1970

Enthält nur:
Personenverzeichnis.

1977) MfS BV Suhl KD IL 3626

Berichte und Informationen zur Analyse im Referat Auswertung und Information

1985–1987

Enthält u. a.:

Absicherung der Versorgung und Dienstleistungen in Frauenwald. - Lageentwicklung im Bereich der Überwachung oppositioneller Gruppierungen. - Lagefilme über besondere Vorkommnisse im Febr. und im Juni 1987. - Lagebericht zur Arbeit in den Sicherungsbereichen Übersiedlungersuchen, Wirtschaft, Opposition, bewaffnete Organe, Reiseverkehr, zur Arbeit im "Operationsgebiet" sowie zur Personalarbeit 1985. - Information zum Schutz von Kulturgütern und Kunstgegenständen. - Bericht über Diskussionen zum Kauf eines Hauses durch den Betriebsdirektor des VEB Henneberg- Porzellan Ilmenau. - Informationsbedarf zur Einschätzung der Bevölkerungsreaktionen. - Information über die Kontaktaufnahme eines Ilmenauers zu einer Person aus Westberlin über einen aus Bulgarien verschickten und durch die bulgarischen Sicherheitsorgane kopierten und an das MfS weitergeleiteten Brief. - Berichterstattung zu Reaktionen der Bevölkerung auf ein Interview mit dem 1. Sekretär der SED-Bezirksleitung Suhl im Dez. 1984 in der Zeitung "Freies Wort". - IM-Bericht über eine Antikriegsausstellung in der Kirche Ilmenau vom Nov. 1984.

1978) MfS BV Suhl KD MGN 1131

Aktion "Licht" zur Ermittlung und Sicherstellung der bis dahin nicht ordnungsgemäß erfassten Wertgegenstände, welche als gesellschaftliches Eigentum galten

Januar–Februar 1962

Enthält u. a.:

Verpflichtungen für die Durchführung von Maßnahmen des Ministeriums für Staatssicherheit. - Auflistung der überprüften Objekte. - Ergebnisse der Aktion, zum Beispiel aufgefundene Unterlagen im Schloss Meiningen.

1979) MfS BV Suhl ZPL 119

Konzepte zur Anleitung der Zirkelleiter für das Parteilehrjahr anlässlich des X. Parteitages

1981–1982

Enthält u. a.:

Thema 3: "Der X. Parteitag über die Rolle der Wissenschaft und die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts". - Thema 4: "Der X. Parteitag über die Aufgaben zur Erhöhung der volkswirtschaftlichen Leistungen". - Thema 5: "Der X. Parteitag über die weitere Vertiefung der Zusammenarbeit mit der UdSSR". - Thema 6: "Der X. Parteitag über die Aufgaben der Volksbildung und die kommunistische Erziehung der Jugend". - Thema 7: "Der

X. Parteitag über die Kulturpolitik der SED und die Entwicklung von Kunst und Literatur". - Thema 9/10: " Der X. Parteitag über den Kampf um den Frieden und Schutz der Arbeiter- und Bauern-Macht".

Enthält auch:

Seminarplan zum Thema: "Der X. Parteitag über die wachsende Rolle des sozialistischen Staates und die Bündnispolitik der Partei der Arbeiterklasse" (April 1982).

1980) MfS BV Suhl ZPL 317

Operative Lageberichte über Demonstrationen in der Wendezeit (Amt für Nationale Sicherheit, Bezirksamt Suhl)

November 1989

Enthält u. a.:

Demonstration der Kunst- und Kulturschaffenden des Kreises Meiningen. - Öffnung der Staatsgrenze im Raum Heinersdorf nach der Demonstration. - Sternmarsch in Suhl. - Demonstration in Schmalkalden. - Einbruch in konspirative Wohnung in Ilmenau.

1981) MfS BV Suhl ZPL 827

Parteiinternes Material der SED-Bezirksleitung Suhl über Beschlussfassung, Planungsarbeit und Materialien zur Erforschung der DDR-Gesellschaft

Oktober 1970

Enthält u. a.:

Maßnahmen zur Veränderung der politisch-ideologischen und ökonomischen Situation im VEB Baustoffversorgung Suhl. - Programm der Kreisleitung Hildburghausen zur Entwicklung des Heldburger Unterlandes im Perspektivplanzeitraum 1971-1975. - Weiterführung der politischen Massenarbeit zum Abschluss des Vertrages zwischen der UdSSR und der BRD. - Analyse über Entwicklungsprobleme und Tendenzen unter der Arbeiterjugend des Bezirkes Suhl. - Verteidigung von Grenzsoldaten des Verbandes. - Sicherung der Versorgung mit Elektroenergie, Stadtgas und Brennstoffen. - Entwicklung der Kultur und Kunst in Vorbereitung des 25. Jahrestages der DDR. - Analyse über die Plandurchführung im Halbjahr 1970. - Vorlage zur Bildung von Kommission der ABI in den LPG mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von mehr als 500ha.